

Haushaltsplan

der Stadt Koblenz

2023



KOBLENZ
VERBINDET.

HAUSHALTSSATZUNG DER STADT KOBLENZ

für das Jahr 2023

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 16. Dezember 2022 auf Grund von § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in der derzeit geltenden Fassung folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf	482.608.336 Euro
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	<u>481.766.898 Euro</u>
der Jahresüberschuss auf	841.438 Euro

2. im Finanzhaushalt

der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	23.637.090 Euro
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	65.225.070 Euro
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	<u>133.138.310 Euro</u>
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 67.913.240 Euro
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	44.276.150 Euro.

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

zinslose Kredite auf	0 Euro
verzinsten Kredite auf	70.143.760 Euro
zusammen auf	70.143.760 Euro.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf 78.427.800 Euro.

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf 53.509.820 Euro.

§ 4 Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird festgesetzt auf 250.000.000 Euro.

§ 5 Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen

Die Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen mit Sonderrechnungen werden festgesetzt auf

1. Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

auf **0 Euro.**

2. Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Eigenbetrieb Kommunales Gebietsrechenzentrum auf	500.000 Euro
Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen auf	3.000.000 Euro
Eigenbetrieb Kommunaler Servicebetrieb Koblenz auf	2.500.000 Euro
Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle auf	5.000.000 Euro
zusammen auf	11.000.000 Euro.

3. Verpflichtungsermächtigungen

Eigenbetrieb Stadtentwässerung auf **25.676.000 Euro**

darunter:

Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen **0 Euro.**

§ 6 Steuersätze

Die nachfolgend genannten Realsteuerhebesätze wurden in einer separaten Hebesatzsatzung festgelegt:

- **Grundsteuer A** (land- und forstwirtschaftliche Betriebe) auf 340 v. H.
- **Grundsteuer B** (Grundstücke) auf 420 v. H.
- **Gewerbsteuer** auf 420 v. H.

Die **Hundesteuer** beträgt nach der geltenden Hundesteuersatzung für Hunde, die innerhalb des Stadtgebietes gehalten werden

- für den ersten Hund 108 Euro
- für den zweiten Hund 144 Euro
- für jeden weiteren Hund 192 Euro
- für jeden gefährlichen Hund 700 Euro.

Die **Zweitwohnungssteuer** beträgt nach der geltenden Zweitwohnungssteuersatzung 10 v. H. der Jahreskaltmiete.

§ 7 Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2021 beträgt 646.632.427 Euro.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2022 beträgt 652.685.900 Euro.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2023 beträgt 653.527.338 Euro.

§ 8 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sowie über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall 50.000 Euro überschritten sind.

Der Oberbürgermeister wird damit ermächtigt, unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen im Einzelfall bis zu einer Wertgrenze von 50.000 Euro zu bewilligen.

Für die notwendige Bewilligung von über- oder außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen im Rahmen des § 102 Absatz 1 GemO gilt diese Ermächtigung analog.

§ 9 Wertgrenze für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze von 100.000 Euro sind im jeweiligen Teilfinanzhaushalt einzeln darzustellen.

§ 10 Altersteilzeit

Die Bewilligung von Altersteilzeit für Beamtinnen und Beamte wird in 0 Fällen zugelassen.

Die Bewilligung von Altersteilzeit für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer wird in 34 Fällen zugelassen.

§ 11 Leistungszahlungen

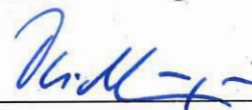
Für die Bewilligung von Zahlungen nach der Landesverordnung zur Durchführung der §§ 29 und 42a des Landesbesoldungsgesetzes an Beamtinnen und Beamte werden festgesetzt:

1. Leistungsstufen:	0 Euro
2. Leistungsprämien und Leistungszulagen:	10.000 Euro.

Für die Beschäftigten wurde ab 01.01.2007 ein Leistungsentgelt eingeführt, welches nach den Vorgaben des § 18 TVÖD abgewickelt wird.

Koblenz, 21.03.2023

Stadtverwaltung Koblenz



Langner
Oberbürgermeister

Vorbericht

Gliederung:

- 1. Rechtliche Grundlagen**
- 2. Die beiden Haushaltsvorjahre**
 - 2.1 Das Haushaltsjahr 2021
 - 2.2 Das Haushaltsjahr 2022
- 3. Der Haushaltsplan 2023**
- 4. Teilnahme am Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz (KEF-RP)**
- 5. Entwicklung wichtiger Planungskomponenten**
 - Übersicht der aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen (Muster 3 GemHVO)
 - Übersicht zum Stand der Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ähnlicher Vorgänge (in Anlehnung an Muster 4 GemHVO)
 - Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit (Berechnung der sog. freien Finanzspitze) (Muster 14 GemO)
 - Übersicht zur Entwicklung der Jahresergebnisse (Muster 26 GemO)
 - Übersicht zur Über-/Unterdeckung im Finanzhaushalt bzw. in der Finanzrechnung (Muster 27 GemO)
 - Übersicht zur Entwicklung des Eigenkapitals (Muster 28 GemO)
 - Übersicht der Nettoneuverschuldung (Kernhaushalt)
 - Übersicht der Gesamtkreditverschuldung (Kernhaushalt)
 - Nachweis über die von der Stadt Koblenz übernommenen Bürgschaften
 - Übersicht über das Vermögen der Stiftungen (Sondervermögen)

1. Rechtliche Grundlagen

Die Vorgaben für den Vorbericht sind in § 6 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) enthalten:

„Der Vorbericht soll einen Überblick über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr unter Einbeziehung insbesondere der beiden Haushaltsvorjahre geben. Die durch den Haushalt gesetzten Rahmenbedingungen sind zu erläutern. Der Vorbericht enthält ferner einen Ausblick auf wesentliche Veränderungen der Rahmenbedingungen der Planung und die Entwicklung wichtiger Planungskomponenten innerhalb des Zeitraums der Ergebnis- und Finanzplanung. Insbesondere sind darzustellen:

- 1. die Entwicklung der Jahresergebnisse (Jahresüberschüsse/Jahresfehlbeträge),*
- 2. die Entwicklung der Finanzmittelüberschüsse/Finanzmittelfehlbeträge,*
- 3. die Entwicklung der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie die sich hieraus ergebenden Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzhaushalte der folgenden Haushaltsjahre,*
- 4. die Entwicklung der Investitionskredite sowie die Belastung des Haushalts durch kreditähnliche Rechtsgeschäfte,*
- 5. die Entwicklung der Kredite zur Liquiditätssicherung,*
- 6. die Entwicklung des Eigenkapitals,*
- 7. die Veränderungen des Sonderpostens für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich.“**

*Punkt 7 trifft nicht für kreisfreie Städte zu

2. Die beiden Haushaltsvorjahre

2.1 Das Haushaltsjahr 2021

Der Haushalt für das Haushaltsjahr 2021 wurde am 28.01.2021 vom Stadtrat der Stadt Koblenz beschlossen und durch Stadtratsbeschluss vom 28.10.2021 (Nachtragshaushaltssatzung) geändert.

Für das Haushaltsjahr 2021 konnte der Aufsichtsbehörde insbesondere aufgrund der Pandemielage und der damit verbundenen gesamtwirtschaftlichen Entwicklung kein ausgeglichener Ergebnis- und Finanzhaushalt vorgelegt werden.

Im Ergebnishaushalt beträgt der geplante Jahresfehlbetrag 2021 rd. 16,7 Mio. Euro. Auch die Mittelfristplanung für die Jahre 2022 bis 2024 weist Jahresfehlbeträge aus.

Im Finanzhaushalt ist ein geplanter Jahresfehlbetrag 2021 vor KEF-RP von rd. 12,5 Mio. Euro zu verzeichnen. Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen von rd. 4,7 Mio. Euro reicht nicht aus, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten von rd. 17,2 Mio. Euro zu decken. Unter Hinzurechnung der als Teilnehmerin am KEF-RP zu leistenden sogenannten „Mindest-Nettotilgung“ von rd. 3,2 Mio. Euro beträgt der Jahresfehlbetrag nach KEF-RP rd. 15,7 Mio. Euro. Ebenso weisen die mittelfristigen Planungsjahre Jahresfehlbeträge aus.

Im Folgenden werden die Planansätze 2021 sowie ggfls. deren Veränderungen im Nachtragshaushaltsplan aufgezeigt und erläutert:

Ergebnishaushalt 2021 (Gesamtplan)

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	1	2	3	4	5	6
1	Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	437,8	428,4	433,9	440,5	447,1
2	Summe der lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	424,0	442,5	435,6	442,6	448,9
3 (=1-2)	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	13,7	-14,1	-1,7	-2,1	-1,7
4	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	7,1	7,8	7,8	7,8	7,8
5	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	11,0	10,5	10,7	11,2	11,8
6 (=4-5)	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	-3,9	-2,7	-2,9	-3,3	-4,0
7 (=3+6)	Ordentliches Ergebnis	9,8	-16,7	-4,5	-5,4	-5,7
8	Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	9,8	-16,7	-4,5	-5,4	-5,7

Wesentliche Haushaltspositionen und Entwicklungen der einzelnen Teilhaushalte 1 bis 11 im Sektor des Ergebnishaushalts (Jahresergebnis nach ILV):

Teilhaushalt 1 „Innere Verwaltung“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	6,6	6,6	6,7	6,6	6,7
2	Summe Aufwendungen	31,3	31,1	30,8	31,3	31,9
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-24,7	-24,4	-24,2	-24,7	-25,2

Im Teilhaushalt „Innere Verwaltung“ hat sich der Zuschussbedarf 2021 gegenüber dem Vorjahr um rd. 245.000 Euro reduziert. Wesentliche Aufwandsgröße dieses Teilhaushaltes sind die Personal- und Versorgungsaufwendungen. Diese sind mit 23,1 Mio. Euro um 1,1 Mio. Euro niedriger als im Vorjahr. Demgegenüber sind jedoch Aufwandssteigerungen in anderen Positionen zu verzeichnen (u. a. Datenverarbeitung, Personalrekrutierung, Interne Leistungsverrechnungen). Außerdem beinhaltet ab dem Haushaltsjahr 2021 der Teilhaushalt 1 den Bereich Klimaschutz, der in das Büro des Oberbürgermeisters verlagert wurde. Dieser war im Vorjahr noch dem Teilhaushalt 3 „Umwelt“ zugeordnet.

Teilhaushalt 2 „Bürgerdienste“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	1,3	1,1	1,2	1,2	1,2
2	Summe Aufwendungen	3,0	3,2	3,2	3,3	3,4
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-1,7	-2,1	-2,1	-2,1	-2,2

Im Planjahr 2021 ist eine Erhöhung des Zuschussbedarfs im Vergleich zum Vorjahr um rd. 378.000 Euro zu verzeichnen. Dies ergibt sich zum einen aus niedrigeren Erträgen und zum anderen aus gestiegenen Aufwendungen.

Die Ertragsreduzierung i. H. v. rd. 163.000 Euro ist dabei insbesondere darauf zurückzuführen, dass davon ausgegangen wird, dass im Bürgeramt Corona-bedingt weniger gebührenpflichtige Leistungen nachgefragt werden. Ebenso ergeben sich im Standesamt Mindererträge aufgrund rückläufiger Fallzahlen.

Die Erhöhung der Aufwendungen von im Saldo rd. 216.000 Euro resultiert im Wesentlichen aus höheren Personal- und Versorgungsaufwendungen (+228.000 Euro), gestiegenen Belastungen aus internen Leistungsverrechnungen (+63.000 Euro) sowie niedrigeren Aufwendungen für die Herstellung von Ausweisen (-85.000 Euro).

Teilhaushalt 3 „Umwelt“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	Summe Aufwendungen	2,1	1,9	1,9	1,9	2,0
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-2,1	-1,8	-1,9	-1,9	-1,9

Der Zuschussbedarf ist im Teilhaushalt 3 „Umwelt“ gegenüber dem Vorjahr gesunken. Dies resultiert ganz wesentlich daraus, dass ab dem Haushaltsjahr 2021 der Bereich Klimaschutz in das Büro des Oberbürgermeisters verlagert wurde und damit im Teilhaushalt 1 „Innere Verwaltung“ abgebildet wird.

Teilhaushalt 4 „Wirtschaft“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	0,5	1,3	0,0	0,0	0,0
2	Summe Aufwendungen	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-1,0	-0,2	-1,5	-1,5	-1,5

Wesentlicher Grund für die geplante Entwicklung des Zuschussbedarfes in 2021 sind die Erträge aus Grundstücksverkäufen, die sich aus der Maßnahme P801001 „Entwicklungsmaßnahme Bubenheim/B9“ ergeben. Diese Erträge werden mit Fortschreiten der Entwicklungsmaßnahme nach derzeitigem Stand ab 2022 wegfallen.

Teilhaushalt 5 „Sicherheit und Ordnung“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	8,0	8,2	8,2	8,2	8,3
2	Summe Aufwendungen	32,1	34,9	34,7	35,5	36,6
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-24,1	-26,7	-26,5	-27,3	-28,3

Höhere Erträge i. H. v. 235.000 Euro im Vergleich zum Vorjahr sind insbesondere auf folgende Sachverhalte zurückzuführen:

Beim Amt 31/ Ordnungsamt steigen die Erträge um rd. 80.000 Euro aufgrund von Kostenerstattungen für in 2021 durchzuführende Bundes- und Landtagswahlen (+70.000 Euro) und die Erträge aus Verwarnungen und Bußgeldern im Rahmen durchgeführter Ordnungswidrigkeitsverfahren (+20.000 Euro). Weiterhin ergeben sich höherer Mieterträge für die Gemeinschaftsunterkünfte (+25.000 Euro) und bei den Gebühren für die Ausstellung von Pässen/ Ausweisen für ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger (+46.000 Euro). Bei der Zulassungsstelle kommt es zu Mehrerträgen (+45.000 Euro) aufgrund des Umtauschs alter Führerscheine in neue EU-Kartenscheine.

Dagegen sinken die Erträge aus Gebühren im Bereich Sicherheit und Ordnung (-10.000 Euro), Erträge im Bereich der Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs (-100.000 Euro) und die Erträge aus Standgebühren für Flohmarkte (-15.000 Euro) im Vergleich zum Vorjahr.

Beim Amt 37/ Amt für Brand- und Katastrophenschutz steigen die Erträge um rd. 155.000 Euro, was sich im Wesentlichen auf höhere Kostenerstattungen des Landes für die künftig vom KGRZ angemietete Leitstellenhardware zurückführen lässt.

Die gestiegenen Aufwendungen von rd. 2,8 Mio. Euro stehen insbesondere mit höheren Personalaufwendungen im Zusammenhang (Ordnungsamt: +566.000 Euro, Feuerwehr: +1.445.000 Euro). Weiterhin sind Mehraufwendungen aufgrund der durchzuführenden Wahlen (+166.000 Euro) und der künftig vom KGRZ angemieteten Leitstellenhardware (+291.000 Euro) sowie der internen Verrechnung von Gebäudeaufwendungen (+326.000 Euro) zu verzeichnen.

Teilhaushalt 6 „Soziales und Jugend“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	1	3	3	4	5	6
1	Summe Erträge	84,3	90,0	91,0	92,1	93,2
2	Summe Aufwendungen	188,7	194,7	198,4	202,7	206,9
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-104,4	-104,7	-107,3	-110,6	-113,7

Die Steigerung der Erträge (insbesondere Erträge der sozialen Sicherung und Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge) des Jahres 2021 im Vergleich zu 2020 um rd. 5,5 Mio. Euro ist im Wesentlichen auf die folgenden Produkte zurückzuführen:

- 3655 „Förderung anderer Träger“ (+ 16,8 Mio. Euro)
- 3121 „Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)“ (+ 4,9 Mio. Euro)
- 3131 „Hilfen für Asylbewerber“ (- 1,1 Mio. Euro)

- 3611 „Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege“ (- 15,6 Mio. Euro)

Aufgrund einer Vorgabe des Statistischen Landesamtes werden ab dem Haushaltsjahr 2021 die Erträge/Aufwendungen für die Förderung der Kindertagesstätten freier Träger im Produkt 3655 "Förderung anderer Träger" abgebildet (vorher Produkt 3611 "Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege").

Des Weiteren sind im Bereich der Grundsicherung für Arbeitssuchende Mehrerträge von 4,9 Mio. Euro eingeplant. Diese sind auf einen Gesetzentwurf zurückzuführen, durch den ab dem Haushaltsjahr 2020 mit einer höheren Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft (KdU) gerechnet wird.

Im Bereich der „Hilfen für Asylbewerber“ reduzieren sich die Erträge insbesondere aufgrund der veränderten Entscheidungspraxis des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF). Durch die beschleunigten Bearbeitungszeiten der neuen Asylanträge beim BAMF reduzieren sich die nach dem Landesaufnahmegesetz abrechnungsfähigen Zeiträume. Des Weiteren sind die Fallzahlen der Asylbewerber rückläufig.

Die Steigerung der Aufwendungen (insbesondere Aufwendungen der sozialen Sicherung, Personal- und Versorgungsaufwendungen sowie Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen) des Jahres 2021 im Vergleich zu 2020 um rd. 5,5 Mio. Euro ist im Wesentlichen auf die folgenden Produkte zurückzuführen:

- 3611 „Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege“ (- 34,0 Mio. Euro)
- 3163 „Leistungen zur Teilhabe an Bildung“ (+ 0,9 Mio. Euro)
- 3631 „Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe“ (+ 1,6 Mio. Euro)
- 3655 „Förderung anderer Träger“ (+ 36,8 Mio. Euro)

Für das Haushaltsjahr 2021 ergibt sich damit keine Steigerung des Zuschussbedarfes im Vergleich zum Vorjahr.

Teilhaushalt 7 „Sport“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8
2	Summe Aufwendungen	7,3	7,8	7,3	7,6	7,7
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-6,6	-7,0	-6,5	-6,8	-6,9

Der Zuschussbedarf erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 439.000 Euro und beinhaltet Abweichungen v. a. in folgenden Position:

Aufwendungen aus der internen Leistungsverrechnung (+180.000 Euro), Aufwendungen für Zuwendungen (+166.000 Euro), Personal- und Versorgungsaufwendungen (+133.000 Euro), Abschreibungen (+103.000 Euro), Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (-83.000 Euro).

Dabei ist die Erhöhung der Aufwendungen für Zuwendungen insbesondere auf einen gestiegenen Betriebskostenzuschuss für die Sporthalle Oberwerth GmbH (+130.800 Euro) zurückzuführen, wovon rd. 96.000 Euro Corona-bedingt sind.

Teilhaushalt 8 „Schulen“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	6,9	6,1	6,2	6,2	6,1
2	Summe Aufwendungen	33,1	39,5	36,4	37,5	36,3
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-26,2	-33,4	-30,2	-31,3	-30,2

Im Vergleich zum Vorjahr sinken die Erträge im Teilhaushalt 8 „Schulen“ um rd. 0,8 Mio. Euro. Dies liegt insbesondere in sinkenden Zuwendungen für die Schülerbeförderungskosten begründet.

Die Aufwendungen steigen dagegen im Vergleich zum Vorjahr um rd. 6,4 Mio. Euro. Dies ist mit 5,6 Mio. Euro auf die interne Leistungsverrechnung mit dem Zentralen Gebäudemanagement zurückzuführen, die zu Mehraufwendungen in dieser Höhe im Teilhaushalt 8 „Schulen“ führt. Zudem sind Mehraufwendungen im Rahmen des Sofortausstattungsprogrammes DigitalPakt Schule in Höhe von rd. 0,9 Mio. Euro veranschlagt. Die Auftragsvergaben hierfür sind in 2020 bereits vollständig erfolgt, teilweise werden sich Lieferungen und Rechnungsstellungen aber in das kommende Jahr verschieben. Die korrespondierenden Fördermittel sind bereits in 2020 vereinnahmt worden.

Insgesamt erhöht sich der Zuschussbedarf in 2021 daher gegenüber dem Vorjahr um rd. 7,2 Mio. Euro auf 33,4 Mio. Euro.

Teilhaushalt 9 „Kultur“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	11,6	12,3	13,1	13,1	13,4
2	Summe Aufwendungen	33,1	32,6	32,0	32,9	33,5
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-21,5	-20,2	-19,0	-19,8	-20,1

Die Erträge steigen im Vergleich zu 2020 um rd. 700.000 Euro:

Beim Stadttheater ergeben sich höhere Landeszuwendungen (+836.000 Euro) und Mehrerträge aufgrund der Förderung von Kooperationsprojekten mit der Universität Koblenz (+190.000 Euro), dagegen werden Corona-bedingte Mindererträge bei den Eintrittsgeldern erwartet (-470.000 Euro).

Weiterhin steigen die Erträge des Kulturamtes aufgrund der Zuwendungen für das Projekt „Demokratie Leben!“ (+115.000 Euro).

Die Aufwendungen sinken um rd. 500.000 Euro:

Zwar reduzieren sich die Aufwendungen für die Unterhaltung der Gebäude und Betriebsvorrichtungen des Stadttheaters (-1.170.000 Euro), jedoch steigen die die

Gebäudeaufwendungen des zentralen Gebäudemanagements (+145.000 Euro) und die Personalaufwendungen (+573.000 Euro) im Teilhaushalt 9 „Kultur“.

Teilhaushalt 10 „Bauen, Wohnen, Verkehr“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	65,8	77,1	66,1	66,8	64,7
2	Summe Aufwendungen	111,7	123,7	113,7	114,7	114,0
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-45,9	-46,6	-47,7	-47,9	-49,3

Wesentliche Ertragspositionen sind:

- Zuwendungen von Land und Bund für das Förderprogramm „Soziale Stadt Neuendorf“ (1,7 Mio. Euro), verschiedene Sanierungsmaßnahmen (insb. Schulen) (7,4 Mio. Euro) und allgemeine Straßenzuweisungen des Landes (1,0 Mio. Euro)
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (5,6 Mio. Euro)
- Gebühren: Parkgebühren (3,0 Mio. Euro), Gebühren nach der StVO (0,5 Mio. Euro) sowie aus Baugenehmigungsverfahren (0,9 Mio. Euro)
- Grundstücksveräußerungserlöse: 1,1 Mio. Euro
- Konzessionsabgaben für Wasser, Gas und Strom: 6,9 Mio. Euro
- Sonstiges: Mieterträge (1,3 Mio. Euro) und Aktivierte Eigenleistungen (1,2 Mio. Euro)
- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen insbesondere beim Zentralen Gebäudemanagement: 44,1 Mio. Euro

Wesentliche Aufwandspositionen sind hingegen:

- Personal- und Versorgungsaufwendungen: 24,9 Mio. Euro
- Gebäudeaufwendungen (u. a. Strom, Heizung, Reinigung): 8,4 Mio. Euro
- Aufwendungen für Gebäudeunterhaltung des Zentralen Gebäudemanagements (insb. Schulen): rd. 17,3 Mio. Euro
- Aufwendungen für den Unterhalt der Außenanlagen: 3,9 Mio. Euro
- Aufwendungen für Unterhaltung der Brücken (2,2 Mio. Euro) sowie für Straßenbaumaßnahmen (1,3 Mio. Euro)
- Rückführung von Aufgaben des Eigenbetriebs Koblenz-Touristik an den Kernhaushalt, hiermit verbundene jährliche Sachaufwendungen von 1,3 Mio. Euro
- Kostenerstattungen an Eigenbetriebe: Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen für die Unterhaltung der Grünflächen (7,2 Mio. Euro), Eigenbetrieb Kommunaler Servicebetrieb Koblenz für die Unterhaltung der Straßen (9,9 Mio. Euro)
- Weiterleitung der Zuwendungen aus Städtebaufördermitteln von Land und Bund für das Förderprogramm „Soziale Stadt Neuendorf“ an die Wohnbau: 1,8 Mio. Euro
- Sonstiges: Abschreibungen (22,4 Mio. Euro), Mietaufwendungen (1,0 Mio. Euro) und EDV-Aufwendungen (1,8 Mio. Euro)
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen insbesondere beim Zentralen Gebäudemanagement: 13,0 Mio. Euro

Teilhaushalt 11 „Zentrale Finanzleistungen“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	295,1	277,4	288,4	295,6	302,6
2	Summe Aufwendungen	27,1	26,9	26,3	27,2	29,0
3 (=1-2)	Jahresergebnis	267,9	250,5	262,1	268,4	273,7

Hier sind in 2021 Erträge von insgesamt rd. 277,4 Mio. Euro zu erwarten. Das sind rd. 63,6 % der Gesamterträge des Ergebnishaushalts in Höhe von rd. 436,2 Mio. Euro. Wesentlicher Einflussfaktor sind mit rd. 210,3 Mio. Euro (2020: 226,8 Mio. Euro) die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben. Insbesondere schlägt dabei die Gewerbesteuer in Höhe von 104,5 Mio. Euro (2020: 115,5 Mio. Euro) zu Buche, die im Produkt 6111 „Steuern, allgemeine Zuweisungen, allg. Umlagen“ dargestellt wird. Erwähnenswert sind an dieser Stelle auch der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer in Höhe von 52,6 Mio. Euro (2020: 56,5 Mio. Euro) und die allgemeinen Finanzaufwendungen des Landes (Schlüsselzuweisungen und Zuweisungen aus dem Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz) in Höhe von 53,7 Mio. Euro (2020: 60,3 Mio. Euro). Enthalten ist ebenfalls die Gewerbesteuer-Kompensationszahlung des Landes für 2021 i. H. v. voraussichtlich rd. 4,2 Mio. Euro.

Die geplanten Aufwendungen von 26,9 Mio. Euro entfallen insbesondere auf die Gewerbesteuerumlage mit 8,7 Mio. Euro (2020: 9,6 Mio. Euro), die Finanzausgleichsumlage mit 5,7 Mio. Euro (2020: 4,3 Mio. Euro) und die Zinsaufwendungen mit 10,3 Mio. Euro (2020: 11,0 Mio. Euro).

Finanzhaushalt 2021 (Gesamtplan)

	Alle Werte in Mio. Euro	Haushalt 2021	Nachtrag 2021	mehr/ weniger
	1	2	3	4 (=3-2)
1	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	4,7	4,7	0,0
2	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	24,4	8,7	-15,7
3	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	85,9	49,3	-36,6
4 (=2-3)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-61,5	-40,6	20,9
5 (=1+4)	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-56,8	-35,9	20,9
6	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten*	63,1	41,6	-21,6
7	Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	17,2	17,2	0,0
8 (=6-7)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	45,9	24,4	-21,6
9	Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)	0,0	0,0	0,0
10	Saldo Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	10,9	11,5	0,7
11 (=8+9+10)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	56,8	35,9	-20,9
12	Saldo der durchlaufenden Gelder	0,0	0,0	0,0
13 (=11+12)	Verwendung Finanzmittelüberschuss/ Deckung Finanzmittelfehlbetrag	56,8	35,9	-20,9
14 (=9+12)	Veränderung der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	0,0	0,0	0,0
nachrichtlich:				
15 (=1-7)	Ausgleich Finanzhaushalt vor KEF-RP	-12,5	-12,5	0,0
16	Ausgleich Finanzhaushalt nach KEF-RP	-15,7	-15,7	0,0

*Anmerkungen zu den Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten:

Der Haushaltsansatz des Jahres 2021 enthält eine zusätzliche Investitionskreditaufnahme in Höhe der nicht zweckgebundenen Grundstückveräußerungserlöse, die im Investitionshaushalt veranschlagt sind. Im Nachtragshaushalt reduziert sich der zusätzliche Kreditbedarf von bisher 1.650.560 Euro auf nunmehr 997.650 Euro.

Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion fordert in ihren Haushaltsverfügungen, dass Investitionseinzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken in voller Höhe zur Verminderung der Liquiditätskreditverschuldung bzw. des Liquiditätskreditbedarfs zu verwenden sind.

Investitionshaushalt 2021

	Alle Werte in Mio. Euro	Haushalt 2021	Nachtrag 2021	mehr/ weniger
	1	2	3	4 (=3-2)
1	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	24,4	8,7	-15,7
2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	85,9	49,3	-36,6
3 (=1-2)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-61,5	-40,6	20,9

Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit verbessert sich im Rahmen des Nachtragshaushaltsplans 2021 unter Berücksichtigung des Kassenwirksamkeitsprinzips um rd. 20,9 Mio. Euro auf nunmehr rd. -40,6 Mio. Euro.

Dieser Betrag ist über Investitionskredite zu finanzieren. Hinzu kommt eine zusätzliche Investitionskreditaufnahme in Höhe von rd. 1,0 Mio. Euro aus nicht zweckgebundenen Grundstücksveräußerungserlösen, die im Investitionshaushalt veranschlagt sind. Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion fordert in ihren Haushaltsverfügungen, dass Investitionseinzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken in voller Höhe zur Verminderung der Liquiditätskreditverschuldung bzw. des Liquiditätskreditbedarfs zu verwenden sind. Der Investitionskreditbedarf für das Haushaltsjahr 2021 beläuft sich somit auf rd. 41,6 Mio. Euro.

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen führen können, wird im Nachtragsplan per Saldo von bisher rd. 130,7 Mio. Euro um rd. 62,6 Mio. Euro auf nunmehr rd. 193,3 Mio. Euro erhöht.

Die hohen Verpflichtungsermächtigungen resultieren aus dem Bestreben heraus, zum Jahresende 2021 möglichst geringe noch verfügbare Auszahlungsermächtigungen in das folgende Haushaltsjahr zu übertragen. Damit aber noch im laufenden Jahr Aufträge mit Zahlungsverpflichtungen in den kommenden Jahren erteilt werden können, sind im Nachtragshaushaltsplan entsprechende Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen worden.

Im Nachtragshaushaltsplan 2021 ergeben sich folgende wesentliche Veränderungen bei den Verpflichtungsermächtigungen:

Reduzierung von bestehenden Verpflichtungsermächtigungen:

- Neuordnung Freiflächen und Freizeitgärten Schartwiese, Lützel (-1,8 Mio. Euro)
- Ausbau Pastor-Klein-Straße (-1,7 Mio. Euro)
- Neubau Kita Rauental/Goldgrube/Moselweiß (-1,5 Mio. Euro)
- Neuordnung Sport- und Freizeitbereich Schartwiese, Lützel (-1,3 Mio. Euro)
- Schulerweiterung Grundschule Schenkendorf (-1,3 Mio. Euro)
- Raumerweiterung Grundschule Asterstein (-1,1 Mio. Euro)
- Bezirkssportanlage Schmitzers Wiese - Außenanlagen (-1,1 Mio. Euro)

Neue Verpflichtungsermächtigungen/
Erhöhung von bestehenden Verpflichtungsermächtigungen:

- Pfaffendorfer Brücke (+37,0 Mio. Euro)
- Geh- und Radwegeanlage Horchheimer Eisenbahnbrücke (+4,7 Mio. Euro)
- Neubau Feuerwache 3 Bubenheim (3,0 Mio. Euro)
- Knotenpunkt Kurt-Schumacher-Brücke (+2,8 Mio. Euro)
- DigitalPakt Schule (+2,6 Mio. Euro)
- Ausbau Wallersheimer Weg (+2,1 Mio. Euro)
- Schaffung von Wohnraum (+2,0 Mio. Euro)
- Bahnquerung Ausbau Heiligenweg (+2,0 Mio. Euro)
- Fuß-/Radwegebrücke Goldgrube - Rauental (+1,9 Mio. Euro)
- Neubau Grundschule Freiherr vom Stein (+1,5 Mio. Euro)
- Brückenbauwerk Beckenkampstraße (+1,3 Mio. Euro)

2.2 Das Haushaltsjahr 2022

Der Haushalt für das Haushaltsjahr 2022 wurde am 17.12.2021 vom Stadtrat der Stadt Koblenz beschlossen und durch Stadtratsbeschlüsse vom 22.09.2022 (1. Nachtragshaushaltssatzung) sowie vom 03.11.2022 (2. Nachtragshaushaltssatzung) geändert.

Für das Haushaltsjahr 2022 konnte der Aufsichtsbehörde ein ausgeglichener Ergebnis- und Finanzhaushalt vorgelegt werden.

Im Ergebnishaushalt beträgt der geplante Jahresüberschuss 2022 rd. 6,1 Mio. Euro. Auch die Mittelfristplanung für die Jahre 2023 bis 2025 weist zum Teil deutliche Jahresüberschüsse aus.

Im Finanzhaushalt ist ein geplanter Jahresüberschuss 2022 vor KEF-RP von rd. 4,0 Mio. Euro zu verzeichnen. Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen von rd. 23,0 Mio. Euro reicht aus, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten von rd. 19,1 Mio. Euro zu decken. Unter Hinzurechnung der als Teilnehmerin am KEF-RP zu leistenden sogenannten „Mindest-Nettotilgung“ von rd. 3,2 Mio. Euro beträgt der Jahresüberschuss nach KEF-RP rd. 0,8 Mio. Euro. Ebenso weisen die mittelfristigen Planungsjahre 2023 bis 2025, auch unter Berücksichtigung des KEF-RP, jeweils Jahresüberschüsse aus.

Neben der Darstellung der Planansätze 2022 wird im Folgenden auch eine Übersicht über deren Zusammensetzung gegeben.

Ergebnishaushalt 2022 (Gesamtplan)

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	1	2	3	4	5	6
1	Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	428,4	459,4	458,8	467,2	469,3
2	Summe der lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	442,5	450,8	453,7	453,3	450,0
3 (=1-2)	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-14,1	8,6	5,1	13,9	19,3
4	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	7,8	7,8	7,8	7,8	7,8
5	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	10,5	10,3	10,6	11,2	11,8
6 (=4-5)	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	-2,7	-2,5	-2,8	-3,4	-4,0
7 (=3+6)	Ordentliches Ergebnis	-16,7	6,1	2,3	10,5	15,3
8	Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-16,7	6,1	2,3	10,5	15,3

Wesentliche Haushaltspositionen und Entwicklungen der einzelnen Teilhaushalte 1 bis 11 im Sektor des Ergebnishaushalts (Jahresergebnis nach ILV):

Teilhaushalt 1 „Innere Verwaltung“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	6,6	6,6	6,5	6,5	6,4
2	Summe Aufwendungen	31,1	31,7	32,0	32,2	32,4
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-24,4	-25,0	-25,5	-25,7	-26,0

Im Teilhaushalt „Innere Verwaltung“ hat sich der Zuschussbedarf 2022 gegenüber dem Vorjahr um rd. 585.000 Euro erhöht. Wesentliche Aufwandsgröße dieses Teilhaushaltes sind die Personal- und Versorgungsaufwendungen. Diese sind mit 23,3 Mio. Euro gegenüber dem Vorjahr um 134.000 Euro gestiegen. Weiterhin haben sich die sonstigen laufenden Aufwendungen um 709.000 Euro erhöht. Hier ist bei mehreren Positionen eine Aufwandssteigerung zu verzeichnen (u. a. Datenverarbeitung, Miete Rhein-Mosel-Halle, Leasing Fahrzeuge, Mitarbeiteruntersuchungen, Öffentlichkeitsarbeit, Bankgebühren). Demgegenüber reduzieren sich jedoch die internen Leistungsverrechnungen um 329.000 Euro.

Teilhaushalt 2 „Bürgerdienste“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
2	Summe Aufwendungen	3,2	3,1	3,2	3,2	3,3
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-2,1	-2,1	-2,1	-2,1	-2,2

Im Haushaltsjahr 2022 ist eine Reduzierung des Zuschussbedarfs im Vergleich zum Vorjahr um rd. 54.000 Euro zu verzeichnen. Dies resultiert vor allem aus einem Rückgang der Personal- und Versorgungsaufwendungen (-97.000 Euro), der auf strukturelle Veränderungen (Zusammenlegung Bürger- und Standesamt, Umverteilung zwischen den Produkten 1223 „Bürgerservice“, 1227 „Personenstandswesen“ und 1233 „Straßenverkehrsbehörde“, Berücksichtigung des planerischen Vakanz-Faktor) zurückzuführen ist. Weitere Veränderungen verglichen mit dem Vorjahr ergeben sich insbesondere bei den sonstigen laufenden Erträgen und Aufwendungen sowie bei der internen Leistungsverrechnung.

Teilhaushalt 3 „Umwelt“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1
2	Summe Aufwendungen	1,9	1,8	1,8	1,8	1,9
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-1,8	-1,7	-1,7	-1,7	-1,8

Der Zuschussbedarf ist im Teilhaushalt 3 „Umwelt“ gegenüber dem Vorjahr um 78.000 Euro gesunken. Dies ist ganz wesentlich auf einen Rückgang der Personal- und Versorgungsaufwendungen (-129.000 Euro) zurückzuführen, welcher insbesondere auf einer personellen Veränderung im Sachgebiet „Untere Naturschutzbehörde“ beruht. Demgegenüber steigen die sonstigen laufenden Aufwendungen (+60.000 Euro) vor allem aufgrund eines höheren Ansatzes für die Lärmkartierung.

Teilhaushalt 4 „Wirtschaft“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	1,3	1,1	0,9	0,0	0,0
2	Summe Aufwendungen	1,5	1,6	1,3	1,3	1,3
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-0,2	-0,5	-0,4	-1,3	-1,3

Wesentlicher Grund für die geplante Entwicklung des Zuschussbedarfes in 2022 sind die Erträge aus Grundstücksverkäufen, die sich aus der Maßnahme P801001 „Entwicklungsmaßnahme Bubenheim/B9“ ergeben. Diese Erträge werden mit Fortschreiten der Entwicklungsmaßnahme nach derzeitigem Stand ab 2024 wegfallen.

Teilhaushalt 5 „Sicherheit und Ordnung“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	8,2	10,0	10,1	10,1	10,1
2	Summe Aufwendungen	34,9	35,4	35,8	36,6	36,9
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-26,7	-25,3	-25,7	-26,5	-26,8

Höhere Erträge in Höhe von rd. 1,8 Mio. Euro im Vergleich zum Vorjahr sind insbesondere darauf zurückzuführen, dass ein neuer Bußgeldkatalog für verkehrsrechtliche Verstöße 2022 in Kraft tritt. Hieraus resultiert eine Verdopplung der Erträge aus Bußgeldern (Produkt 1231 „Verkehrsüberwachung“).

Die gestiegenen Aufwendungen von rd. 0,5 Mio. Euro stehen insbesondere mit gestiegenen Belastungen aus internen Leistungsverrechnungen (Gebäudeaufwendungen) im Zusammenhang.

Teilhaushalt 6 „Soziales und Jugend“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	1	3	3	4	5	6
1	Summe Erträge	90,0	94,7	94,6	94,6	94,6
2	Summe Aufwendungen	194,7	201,6	201,9	202,2	202,8
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-104,7	-106,9	-107,3	-107,7	-108,2

Die Steigerung der Erträge (insbesondere Erträge der sozialen Sicherung und Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge) des Jahres 2022 im Vergleich zu 2021 um rd. 4,7 Mio. Euro ist im Wesentlichen auf die folgenden Produkte zurückzuführen:

- 3655 „Förderung anderer Träger“ (+ 2,1 Mio. Euro)
- 3111 „Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII“ (+ 1,3 Mio. Euro)
- 3121 „Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)“ (+ 1,0 Mio. Euro)

Die Steigerung der Aufwendungen (insbesondere Aufwendungen der sozialen Sicherung und Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen) des Jahres 2022 im Vergleich zu 2021 um rd. 6,9 Mio. Euro ist im Wesentlichen auf die folgenden Produkte zurückzuführen:

- 3164 „Leistungen zur Sozialen Teilhabe“ (- 1,1 Mio. Euro)
- 3411 „Unterhaltsvorschussleistungen“ (+ 0,6 Mio. Euro)
- 3163 „Leistungen zur Teilhabe an Bildung“ (+0,8 Mio. Euro)
- 3121 „Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)“ (+ 0,8 Mio. Euro)
- 3111 „Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII“ (+ 1,1 Mio. Euro)
- 3651 „Tageseinrichtungen für Kinder“ (+ 1,6 Mio. Euro)
- 3655 „Förderung anderer Träger“ (+ 2,1 Mio. Euro)

Insgesamt erhöht sich der Zuschussbedarf in 2022 daher gegenüber dem Vorjahr um rd. 2,2 Mio. Euro auf 106,9 Mio. Euro.

Teilhaushalt 7 „Sport“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	0,8	0,9	0,8	0,8	0,8
2	Summe Aufwendungen	7,8	8,8	8,0	7,9	8,1
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-7,0	-7,9	-7,2	-7,1	-7,3

Der Zuschussbedarf erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 898.000 Euro und beinhaltet Abweichungen v. a. in folgenden Position:

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (+733.000 Euro), Aufwendungen aus der internen Leistungsverrechnung des Zentralen Gebäudemanagements (+551.000 Euro), Personal- und Versorgungsaufwendungen (-261.000 Euro), Aufwendungen für Zuwendungen (-73.000 Euro).

Dabei sind im Etat 2022 in den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von rd. 2,1 Mio. Euro u. a. Ansätze für folgende Maßnahmen enthalten:

- Erneuerung Elektroakustische Anlage im Stadion Oberwerth: 200.000 Euro
- Dachsanierung Sportplatzumkleidegebäude Lay: 194.000 Euro
- Erneuerung der Kabinen- und Spindanlage Hallenbad Karthause: 140.000 Euro
- Erneuerung Sanitäreanlagen Sportplatzumkleide Niederberg: 73.000 Euro
- Umrüstung Schließanlage Stadion Oberwerth: 60.000 Euro
- Erneuerung Beleuchtungsanlagen durch LED-Technik vier Sportplätze: 160.000 Euro

Der o. a. Rückgang der Aufwendungen für Zuwendungen resultiert ganz wesentlich daraus, dass für 2022 kein Corona-bedingter Ausgleich für die Sporthalle Oberwerth GmbH mehr eingeplant ist.

Teilhaushalt 8 „Schulen“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	6,1	8,1	8,1	8,0	7,1
2	Summe Aufwendungen	39,5	39,3	43,9	43,3	36,9
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-33,4	-31,2	-35,8	-35,3	-29,8

Im Vergleich zum Vorjahr steigen die Erträge im Teilhaushalt 8 „Schulen“ um rd. 2,0 Mio. Euro. Dies liegt insbesondere in verschiedenen Zuwendungen begründet. So sind das Förderprogramm Erasmus + (706.200 Euro), das Förderprogramm Admin (253.000 Euro), sowie Zuwendungen für den Schulsupport (211.700 Euro) in 2022 erstmalig veranschlagt. Zudem verändern sich die Zuwendungen für die Schülerbeförderung im Vergleich zum Vorjahr erheblich.

Die Aufwendungen reduzieren sich dagegen im Vergleich zum Vorjahr um rd. 0,2 Mio. Euro. Dies ist im Wesentlichen auf die interne Leistungsverrechnung mit dem Zentralen Gebäudemanagement zurückzuführen (-1,3 Mio. Euro). Mehraufwendungen, durch welche die Reduzierung geringer ausfällt, entstehen dagegen insbesondere durch die zu den Förderprogrammen korrespondierenden Aufwendungen.

Insgesamt reduziert sich der Zuschussbedarf in 2022 daher gegenüber dem Vorjahr um rd. 2,2 Mio. Euro auf 31,2 Mio. Euro.

Teilhaushalt 9 „Kultur“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	12,3	11,8	12,2	12,6	12,9
2	Summe Aufwendungen	32,6	32,0	32,2	32,7	33,0
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-20,2	-20,2	-20,0	-20,1	-20,1

Die Erträge reduzieren sich im Vergleich zu 2021 um rd. 0,54 Mio. Euro und sind im Wesentlichen auf folgende Sachverhalte zurückzuführen:

Beim Stadttheater ergeben sich höhere Landeszuwendungen (+221.510 Euro), dagegen werden Corona-bedingte Mindererträge bei den Eintrittsgeldern erwartet (-550.000 Euro). Aufgrund der in 2021 veranschlagten Förderung von Kooperationsprojekten mit der Universität Koblenz, welche in 2022 nicht mehr veranschlagt ist, ergeben sich weitere Mindererträge (-180.000 Euro).

Weiterhin werden bei der Musikschule in 2022 Corona-bedingte Mindererträge bei den Teilnehmergebühren erwartet (-50.000 Euro).

Die Aufwendungen sinken im Teilhaushalt 9 „Kultur“ um rd. 0,61 Mio. Euro:

Zum einen steigen insbesondere die Personal- und Versorgungsaufwendungen (+580.000 Euro) sowie die Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung (+38.000 Euro). Zum anderen erhöhen sich die Mietaufwendungen des Stadttheaters (+36.000 Euro). Jedoch reduzieren sich insbesondere die Aufwendungen für die Unterhaltung der Gebäude und Betriebsvorrichtungen des Stadttheaters (-1.191.400 Euro) und die Abschreibungen der Stadtbibliothek (-322.500 Euro).

Teilhaushalt 10 „Bauen, Wohnen, Verkehr“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	77,1	85,3	77,4	74,8	68,8
2	Summe Aufwendungen	123,7	124,3	125,1	121,9	116,2
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-46,6	-39,0	-47,7	-47,1	-47,3

Wesentliche Ertragspositionen sind:

- Zuwendungen von Land und Bund für das Förderprogramm „Soziale Stadt Neuendorf“ (0,9 Mio. Euro), verschiedene Sanierungsmaßnahmen (insb. Schulen) (6,2 Mio. Euro) und allgemeine Straßenzuweisungen des Landes (1,0 Mio. Euro)
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (6,1 Mio. Euro)
- Gebühren: Parkgebühren (3,0 Mio. Euro), Gebühren nach der StVO (0,5 Mio. Euro) sowie aus Baugenehmigungsverfahren (1,2 Mio. Euro)
- Grundstücksveräußerungserlöse: 9,3 Mio. Euro
- Konzessionsabgaben für Wasser, Gas und Strom: 7,1 Mio. Euro

- Sonstiges: Mieterträge (1,3 Mio. Euro) und Aktivierte Eigenleistungen (1,2 Mio. Euro)
- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen insbesondere beim Zentralen Gebäudemanagement: 45,7 Mio. Euro

Wesentliche Aufwandspositionen sind hingegen:

- Personal- und Versorgungsaufwendungen: 24,5 Mio. Euro
- Gebäudeaufwendungen (u. a. Strom, Heizung, Reinigung): 9,7 Mio. Euro
- Aufwendungen für Gebäudeunterhaltung des Zentralen Gebäudemanagements (insb. Schulen): rd. 15,5 Mio. Euro
- Aufwendungen für den Unterhalt der Außenanlagen: 4,1 Mio. Euro
- Aufwendungen für Unterhaltung der Brücken (2,2 Mio. Euro) sowie für Straßenbaumaßnahmen (1,3 Mio. Euro)
- Rückführung von Aufgaben des Eigenbetriebs Koblenz-Touristik an den Kernhaushalt, hiermit verbundene jährliche Sachaufwendungen von 1,4 Mio. Euro
- Kostenerstattungen an Eigenbetriebe: Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen für die Unterhaltung der Grünflächen (7,2 Mio. Euro), Eigenbetrieb Kommunalen Servicebetrieb Koblenz für die Straßenunterhaltung (9,9 Mio. Euro) und für Unterhaltungsmaßnahmen im Bereich des Radverkehrs (0,5 Mio. Euro)
- Weiterleitung der Zuwendungen aus Städtebaufördermitteln von Land und Bund für das Förderprogramm „Soziale Stadt Neuendorf“ an die Koblenzer Wohnbau: 1,0 Mio. Euro
- Sonstiges: Abschreibungen (22,6 Mio. Euro), Mietaufwendungen (1,2 Mio. Euro) und EDV-Aufwendungen (1,7 Mio. Euro)
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen insbesondere beim Zentralen Gebäudemanagement: 14,6 Mio. Euro

Teilhaushalt 11 „Zentrale Finanzleistungen“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	277,4	293,9	305,6	316,5	319,8
2	Summe Aufwendungen	26,9	28,0	29,9	31,5	33,6
3 (=1-2)	Jahresergebnis	250,5	265,9	275,8	285,0	286,2

Hier sind in 2022 Erträge von insgesamt rd. 293,9 Mio. Euro zu erwarten. Das sind rd. 62,9 % der Gesamterträge des Ergebnishaushalts in Höhe von rd. 467,2 Mio. Euro. Wesentlicher Einflussfaktor sind mit rd. 229,7 Mio. Euro (2021: 210,3 Mio. Euro) die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben. Insbesondere schlägt dabei die Gewerbesteuer in Höhe von 121,7 Mio. Euro (2021: 104,5 Mio. Euro) zu Buche, die im Produkt 6111 „Steuern, allgemeine Zuweisungen, allg. Umlagen“ dargestellt wird. Erwähnenswert sind an dieser Stelle auch der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer in Höhe von 56,4 Mio. Euro (2021: 52,6 Mio. Euro) und die allgemeinen Finanzaufweisungen des Landes (Schlüsselzuweisungen und Zuweisungen aus dem Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz) in Höhe von 54,9 Mio. Euro (2021: 53,7 Mio. Euro).

Die geplanten Aufwendungen von 28,0 Mio. Euro entfallen insbesondere auf die Gewerbesteuerumlage mit 10,1 Mio. Euro (2021: 8,7 Mio. Euro), die Finanzausgleichsumlage mit 5,5 Mio. Euro (2021: 5,7 Mio. Euro) und die Zinsaufwendungen mit 10,1 Mio. Euro (2021: 10,3 Mio. Euro).

Finanzhaushalt 2022 (Gesamtplan)

	Alle Werte in Mio. Euro	1. Nachtrag 2022	2. Nachtrag 2022	mehr/ weniger
	1	2	3	4 (=3-2)
1	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	23,0	23,0	0,0
2	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	28,7	12,8	-15,9
3	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	104,0	71,9	-32,1
4 (=2-3)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-75,4	-59,1	16,3
5 (=1+4)	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-52,3	-36,1	16,3
6	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten*	76,7	60,3	-16,4
7	Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	19,1	19,1	0,0
8 (=6-7)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	57,7	41,2	-16,4
9	Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)	0,0	0,0	0,0
10	Saldo Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	-5,3	-5,2	0,2
11 (=8+9+10)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	52,3	36,1	-16,3
12	Saldo der durchlaufenden Gelder	0,0	0,0	0,0
13 (=11+12)	Verwendung Finanzmittelüberschuss/ Deckung Finanzmittelfehlbetrag	52,3	36,1	-16,3
14 (=9+12)	Veränderung der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	0,0	0,0	0,0
nachrichtlich:				
15 (=1-7)	Ausgleich Finanzhaushalt vor KEF-RP	4,0	4,0	0,0
16	Ausgleich Finanzhaushalt nach KEF-RP	0,8	0,8	0,0

*Anmerkungen zu den Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten:

Der Haushaltsansatz des Jahres 2022 enthält eine zusätzliche Investitionskreditaufnahme in Höhe der nicht zweckgebundenen Grundstückveräußerungserlöse, die im Investitionshaushalt veranschlagt sind. Im Nachtragshaushalt reduziert sich der zusätzliche Kreditbedarf von bisher 1.378.760 Euro auf nunmehr 1.225.970 Euro.

Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion fordert in ihren Haushaltsverfügungen, dass Investitionseinzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken in voller Höhe zur Verminderung der Liquiditätskreditverschuldung bzw. des Liquiditätskreditbedarfs zu verwenden sind.

Investitionshaushalt 2022

	Alle Werte in Mio. Euro	1. Nachtrag 2022	2. Nachtrag 2022	mehr/ weniger
	1	2	3	4 (=3-2)
1	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	28,7	12,8	-15,9
2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	104,0	71,9	-32,1
3 (=1-2)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-75,4	-59,1	16,3

Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit verbessert sich im Rahmen des 2. Nachtragshaushaltsplans 2022 unter Berücksichtigung des Kassenwirksamkeitsprinzips um rd. 16,3 Mio. Euro auf nunmehr rd. -59,1 Mio. Euro.

Dieser Betrag ist über Investitionskredite zu finanzieren. Hinzu kommt eine zusätzliche Investitionskreditaufnahme in Höhe von rd. 1,2 Mio. Euro aus nicht zweckgebundenen Grundstücksveräußerungserlösen, die im Investitionshaushalt veranschlagt sind. Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion fordert in ihren Haushaltsverfügungen, dass Investitionseinzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken in voller Höhe zur Verminderung der Liquiditätskreditverschuldung bzw. des Liquiditätskreditbedarfs zu verwenden sind. Der Investitionskreditbedarf für das Haushaltsjahr 2022 beläuft sich somit auf rd. 60,3 Mio. Euro.

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen führen können, wird im 2. Nachtragshaushaltsplan per Saldo von bisher rd. 207,1 Mio. Euro um rd. 47,7 Mio. Euro auf nunmehr rd. 254,8 Mio. Euro erhöht.

Die hohen Verpflichtungsermächtigungen resultieren aus dem Bestreben heraus, zum Jahresende 2022 möglichst geringe noch verfügbare Auszahlungsermächtigungen in das folgende Haushaltsjahr zu übertragen. Damit aber noch im laufenden Jahr Aufträge mit Zahlungsverpflichtungen in den kommenden Jahren erteilt werden können, sind im 2. Nachtragshaushaltsplan entsprechende Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen worden.

Im 2. Nachtragshaushaltsplan 2022 ergeben sich folgende wesentliche Veränderungen bei den Verpflichtungsermächtigungen:

Reduzierung von bestehenden Verpflichtungsermächtigungen:

- Ausbau August-Horch-Straße 3. BA (-4,9 Mio. Euro)
- Neubau Kita Rauental/Goldgrube/Moselweiß (-2,4 Mio. Euro)
- Neubau Teilstück Brentanostr. mit Hangsicherung (-2,1 Mio. Euro)
- Ausbau St. Sebastianer Straße (-1,7 Mio. Euro)
- Ausbau Fritz-Michel-Str. (-1,0 Mio. Euro)

Neue Verpflichtungsermächtigungen/

Erhöhung von bestehenden Verpflichtungsermächtigungen:

- Neubau Grundschule Freiherr vom Stein (+6,1 Mio. Euro)
- Neubau Feuerwache 3 - Bubenheim (+6,0 Mio. Euro)
- Geh- und Radwegeanlage Horchheimer Eisenbahnbrücke (+3,9 Mio. Euro)
- Pfaffendorfer Brücke (+3,3 Mio. Euro)
- Kernsanierung Stadttheater (+2,7 Mio. Euro)
- Ausbau Rad-/ Gehweg Beatusstraße (+2,3 Mio. Euro)
- Raumentaler Moselbogen Peter-Klöckner-Straße (+2,0 Mio. Euro)
- Restausbau Gulisastraße (+1,8 Mio. Euro)
- Ortskernentlastung Bubenheim (+1,6 Mio. Euro)
- Digitalpakt Schule (+1,6 Mio. Euro)
- Lichtsignalanlage/ Fußgängerüberweg Mayener Str./ Karl-Russell-Str. (+1,4 Mio. Euro)
- Neubau Brückenbauwerk Mozartstraße (+1,3 Mio. Euro)
- Umbau Erdgeschoss Bürgeramt (+1,3 Mio. Euro)
- Breitbandausbau an Koblenzer Schulen (+1,0 Mio. Euro)
- Stolzenfels - Ausbau Leinpfad (+1,0 Mio. Euro)

3. Der Haushaltsplan 2023

Für das Haushaltsjahr 2023 kann der Aufsichtsbehörde erneut ein ausgeglichter Ergebnis- und Finanzhaushalt vorgelegt werden.

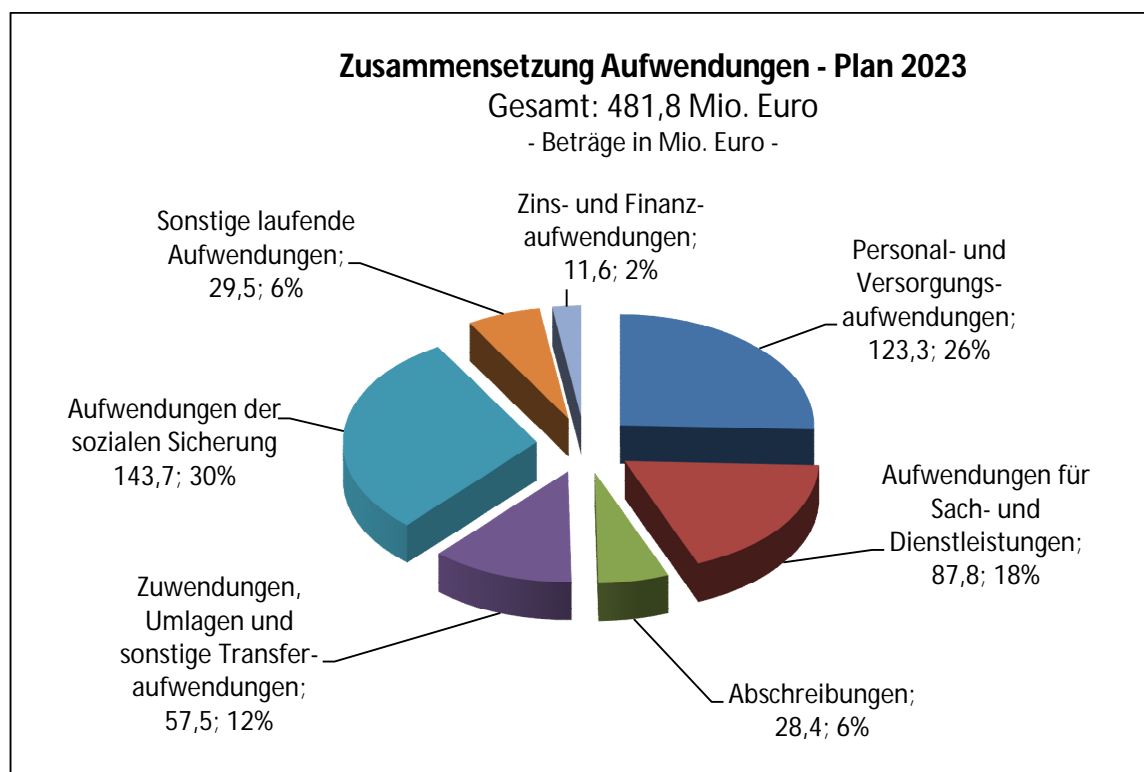
Im Ergebnishaushalt beträgt der geplante Jahresüberschuss 2023 rd. 0,8 Mio. Euro. Zudem weist die Mittelfristplanung für die Jahre 2024 bis 2026 steigende Jahresüberschüsse aus.

Im Finanzhaushalt ergibt sich ein geplanter Jahresüberschuss 2023 vor KEF-RP von rd. 3,7 Mio. Euro. Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen von rd. 23,6 Mio. Euro reicht aus, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten von rd. 19,9 Mio. Euro zu decken. Unter Hinzurechnung der als Teilnehmerin am KEF-RP zu leistenden sogenannten „Mindest-Nettotilgung“ von rd. 3,2 Mio. Euro beträgt der Jahresüberschuss nach KEF-RP rd. 0,6 Mio. Euro. Ebenso werden für die mittelfristigen Planungsjahre 2024 bis 2026, auch unter Berücksichtigung des KEF-RP, jeweils Jahresüberschüsse prognostiziert.

Neben der Darstellung der Planansätze 2023 wird im Folgenden auch eine Übersicht über deren Zusammensetzung gegeben.

Ergebnishaushalt 2023 (Gesamtplan)

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	1	2	3	4	5	6
1	Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	459,4	475,7	485,3	488,2	484,6
2	Summe der lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	450,8	470,2	477,4	476,7	470,0
3 (=1-2)	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	8,6	5,5	8,0	11,5	14,6
4	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	7,8	7,0	6,9	6,9	6,9
5	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	10,3	11,6	11,8	13,1	13,5
6 (=4-5)	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	-2,5	-4,6	-4,8	-6,2	-6,6
7 (=3+6)	Ordentliches Ergebnis	6,1	0,8	3,1	5,4	8,0
8	Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	6,1	0,8	3,1	5,4	8,0



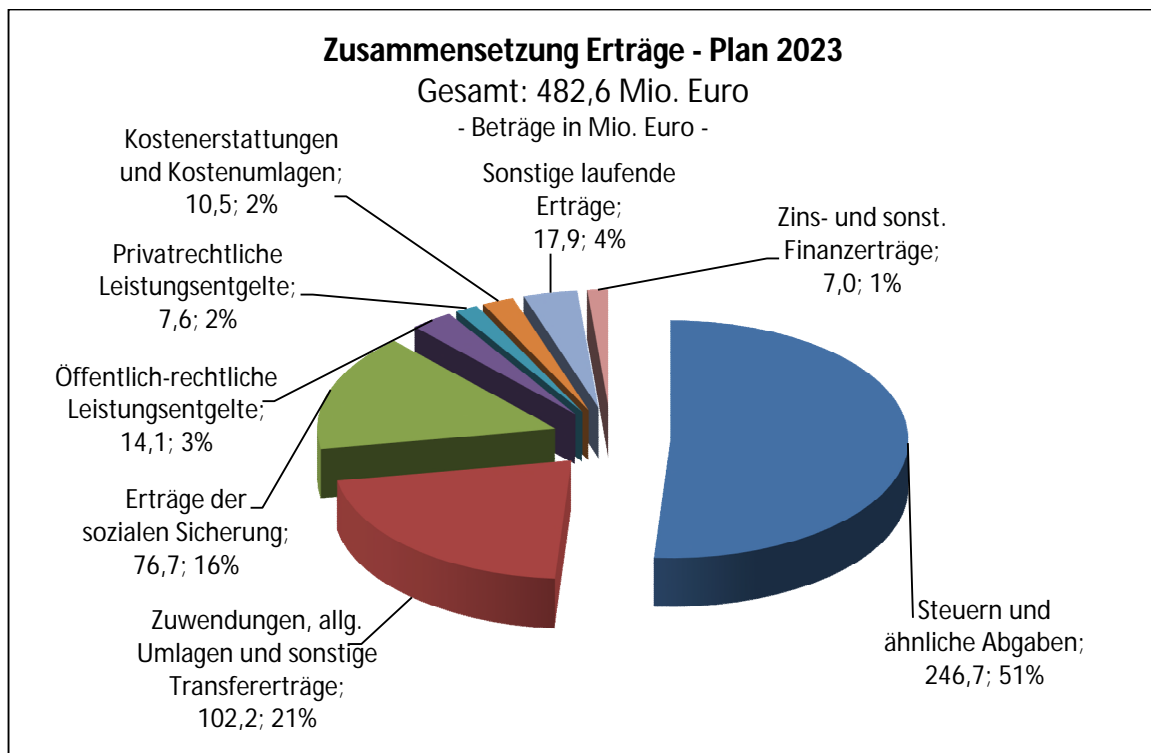
Die Gesamtaufwendungen 2023 betragen 481,8 Mio. Euro und sind damit 22,6 Mio. Euro höher als im Haushaltsplan 2022 (461,2 Mio. Euro).

Von den Gesamtaufwendungen 2023 entfällt mit 143,7 Mio. Euro der größte Anteil auf die Aufwendungen der sozialen Sicherung. Verglichen mit dem Vorjahr sind diese um 8,2 Mio. Euro gestiegen.

Einen weiteren bedeutenden Anteil bilden die Personal- und Versorgungsaufwendungen. Sie erhöhen sich im Vergleich zu Vorjahr leicht um 0,6 Mio. Euro auf 123,3 Mio. Euro.

Demgegenüber steigen die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Jahr 2023 verglichen mit 2022 deutlich von 81,2 Mio. Euro auf 87,8 Mio. Euro.

Die Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferaufwendungen wiederum sind 2023 mit 57,5 Mio. Euro um 0,9 Mio. Euro über dem Niveau des Vorjahres.



Die Gesamterträge 2023 betragen 482,6 Mio. Euro und sind damit um 15,4 Mio. Euro höher als im Vorjahr (467,2 Mio. Euro).

Davon entfallen gut die Hälfte, nämlich 246,7 Mio. Euro, auf Steuern und ähnliche Abgaben. Hier ergibt sich gegenüber dem Vorjahr eine Ertragssteigerung von 17,0 Mio. Euro.

Zudem sind die Erträge der sozialen Sicherung um 2,9 Mio. Euro höher als im vergangenen Jahr. Sie betragen damit 76,7 Mio. Euro.

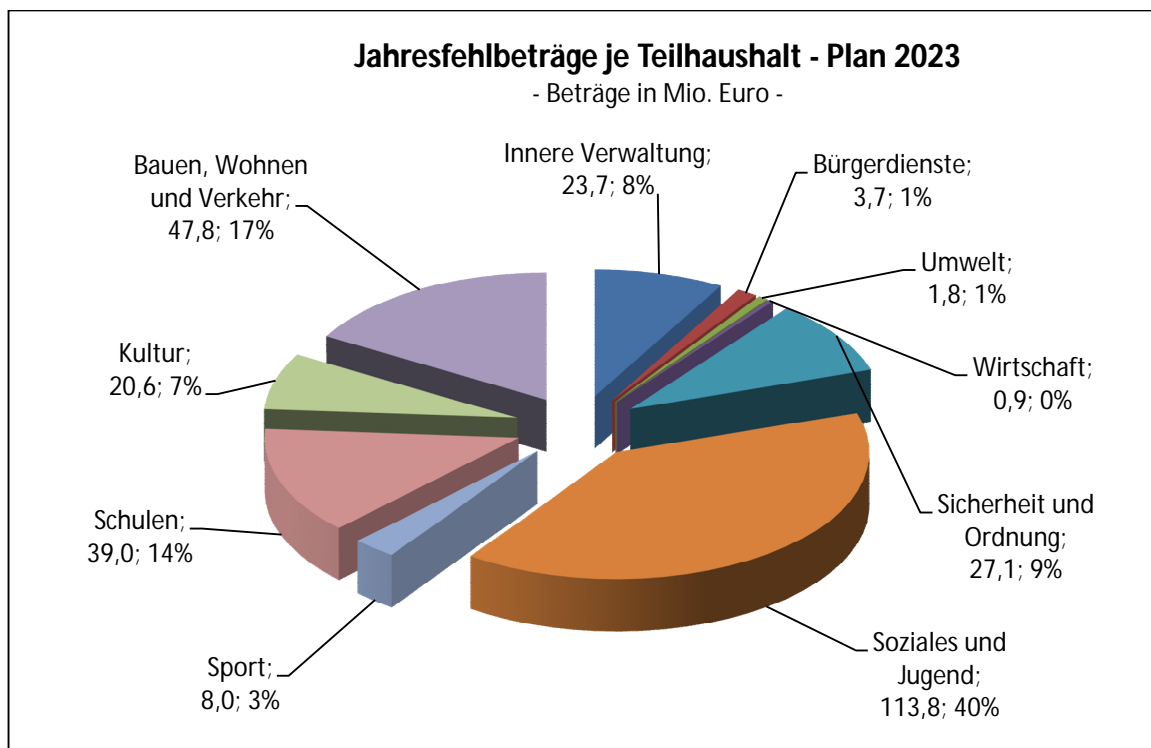
Die Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge sind im Vergleich zum Vorjahr mit 102,2 Mio. Euro nahezu konstant geblieben (2022: 102,5 Mio. Euro).

Im Gegensatz dazu sind die sonstigen laufenden Erträge v. a. aufgrund rückläufiger Grundstückserlöse um 5,7 Mio. Euro auf 17,9 Mio. Euro gesunken.

Die im Rahmen der städtischen Aufgabenerfüllung entstehenden Erträge und Aufwendungen werden in den jeweiligen Teilergebnishaushalten und den darunter eingebundenen Produkten abgebildet.

Im Haushaltsplan 2023 ist der Überschuss des Teilhaushalts 11 „Zentrale Finanzleistungen“ i. H. v. 287,3 Mio. Euro ausreichend, um die Unterdeckung in den übrigen Teilhaushalten 1 bis 10 i. H. v. 286,5 Mio. Euro auszugleichen, so dass sich per Saldo ein Jahresüberschuss von rd. 0,8 Mio. Euro ergibt.

Die Jahresfehlbeträge der einzelnen Teilhaushalte stellen sich wie folgt dar:



Nachfolgend werden die wesentlichen Haushaltspositionen und Entwicklungen der einzelnen Teilhaushalte 1 bis 11 im Sektor des Ergebnishaushalts kurz dargestellt (Jahresergebnis nach ILV):

Teilhaushalt 1 „Innere Verwaltung“:

Alle Werte in Mio. Euro		Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	6,6	7,8	7,8	7,7	7,5
2	Summe Aufwendungen	31,7	31,5	32,1	32,2	32,3
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-25,0	-23,7	-24,4	-24,5	-24,7

Im Teilhaushalt „Innere Verwaltung“ ist der Zuschussbedarf 2023 um rd. 1,3 Mio. Euro niedriger als im Vorjahr.

Diese Reduktion ist im Besonderen darauf zurückzuführen, dass ab dem Haushalt 2023 Erträge aus Dienstherrenwechseln/Anwendung Staatsvertrag in Höhe von 1 Mio. Euro etatisiert wurden. Bisher wurden lediglich die Aufwendungen für Abfindungen aufgrund von Dienstherrenwechseln/Anwendung Staatsvertrag in entsprechender Höhe eingeplant.

Darüber hinaus sind die etatisierten Personal- und Versorgungsaufwendungen um rd. 661.000 Euro niedriger als im vergangenen Jahr.

Diesen positiven Effekten stehen gestiegene Aufwendungen v. a. im Bereich der internen Leistungsverrechnungen gegenüber. Insbesondere die verrechneten Aufwendungen des Zentralen Gebäudemanagements haben sich hier im Vergleich zum Vorjahr deutlich erhöht (+410.000 Euro).

Teilhaushalt 2 „Bürgerdienste“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	1,1	1,2	1,2	1,2	1,2
2	Summe Aufwendungen	3,1	4,9	3,8	3,8	3,4
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-2,0	-3,7	-2,6	-2,6	-2,2

Im Haushaltsjahr 2023 ist eine Erhöhung des Zuschussbedarfs im Vergleich zum Vorjahr um rd. 1,7 Mio. Euro zu verzeichnen. Dies resultiert insbesondere aus erhöhten Aufwendungen der internen Leistungsverrechnung für konsumtive Anteile der Umbaumaßnahme im Erdgeschoss des Bürgeramtes.

Teilhaushalt 3 „Umwelt“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
2	Summe Aufwendungen	1,8	1,9	1,9	1,9	2,0
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-1,7	-1,8	-1,8	-1,8	-1,9

Der Zuschussbedarf hat sich im Teilhaushalt „Umwelt“ gegenüber dem Vorjahr um rd. +102.000 Euro verändert, was im Wesentlichen auf gestiegene Personal- und Versorgungsaufwendungen (+83.000 Euro) zurückzuführen ist. Diese Erhöhung beruht neben den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen insbesondere auf einer Stellenneueinrichtung.

Teilhaushalt 4 „Wirtschaft“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	1,1	0,3	0,9	0,0	0,0
2	Summe Aufwendungen	1,6	1,2	1,2	1,2	1,2
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-0,5	-0,9	-0,3	-1,2	-1,2

Wesentlicher Grund für die geplante Entwicklung des Zuschussbedarfes sind die Erträge aus Grundstücksverkäufen, die sich aus der Maßnahme P801001 „Entwicklungsmaßnahme Bubenheim/B9“ ergeben. In 2023 werden keine Grundstücksverkäufe realisiert. Die letzten vorhandenen Grundstücke sollen in 2024 vermarktet werden. Folglich werden die Erträge mit Fortschreiten der Entwicklungsmaßnahme nach derzeitigem Stand ab 2025 wegfallen.

Teilhaushalt 5 „Sicherheit und Ordnung“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	10,0	10,5	10,5	10,5	10,5
2	Summe Aufwendungen	35,4	37,5	38,9	39,2	39,0
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-25,3	-27,1	-28,5	-28,8	-28,5

Die gestiegenen Aufwendungen von rd. 2,2 Mio. Euro stehen insbesondere mit gestiegenen Belastungen aus internen Leistungsverrechnungen (u. a. Gebäudeaufwendungen, Aufwendungen für Strom- und Heizung) im Zusammenhang (+869.000 Euro). Zudem erhöhen sich insbesondere die Aufwendungen für die Betreuung und Anmietung von Wohneinrichtungen für aus der Ukraine geflüchtete Menschen (+805.000 Euro). Darüber hinaus steigen auch die Aufwendungen für die Unterhaltung des Fuhrparks, der Boote sowie der generellen Ausrüstung und Technik beim Amt für Brand- und Katastrophenschutz (+242.000 Euro).

Teilhaushalt 6 „Soziales und Jugend“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	1	3	3	4	5	6
1	Summe Erträge	94,7	102,6	102,6	102,6	102,3
2	Summe Aufwendungen	201,6	216,4	216,9	217,3	217,8
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-106,9	-113,8	-114,3	-114,7	-115,5

Die Steigerung der Erträge (insbesondere Erträge der sozialen Sicherung und Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge) des Jahres 2023 im Vergleich zu 2022 um rd. 7,9 Mio. Euro ist im Wesentlichen auf die folgenden Produkte zurückzuführen:

- 3655 „Förderung anderer Träger“ (+ 5,0 Mio. Euro)
- 3111 „Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII“ (+ 2,1 Mio. Euro)

Die Steigerung der Aufwendungen (insbesondere Aufwendungen der sozialen Sicherung und Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen) des Jahres 2023 im Vergleich zu 2022 um rd. 14,8 Mio. Euro ist im Wesentlichen auf die folgenden Produkte zurückzuführen:

- 3162 „Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben“ (+ 0,9 Mio. Euro)
- 3164 „Leistungen zur Sozialen Teilhabe“ (+ 2,3 Mio. Euro)
- 3631 „Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe“ (+ 1,4 Mio. Euro)
- 3111 „Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII“ (+ 3,1 Mio. Euro)
- 3655 „Förderung anderer Träger“ (+ 5,1 Mio. Euro)

Insgesamt erhöht sich der Zuschussbedarf in 2023 daher gegenüber dem Vorjahr um rd. 6,9 Mio. Euro auf 113,8 Mio. Euro.

Teilhaushalt 7 „Sport“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	0,9	0,8	0,8	0,8	0,8
2	Summe Aufwendungen	8,8	8,8	9,0	9,2	8,9
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-7,9	-8,0	-8,2	-8,4	-8,2

Der Zuschussbedarf erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 108.000 Euro und beinhaltet Abweichungen v. a. in folgenden Position:

Während die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sich um rd. 465.000 Euro reduzieren, steigen die Aufwendungen aus der internen Leistungsverrechnung des Zentralen Gebäudemanagements u. a. aufgrund gestiegener Energiekosten um rd. 290.000 Euro.

Weiterhin erhöhen sich die Aufwendungen für Zuwendungen um rd. 152.000 Euro. Hier ist insbesondere der im Vergleich zum Vorjahr um 141.400 Euro höhere Zuschussbedarf der Sporthalle Oberwerth GmbH festzustellen.

Schließlich sind auch die Personal- und Versorgungsaufwendungen um rd. 75.000 Euro gestiegen. Die Erhöhung resultiert neben den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen insbesondere aus einer Stellenneubewertung und Stufensteigerungen. Der Vakanzfaktor mindert die Steigerung.

Teilhaushalt 8 „Schulen“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	8,1	5,3	5,1	4,8	4,8
2	Summe Aufwendungen	39,3	44,3	48,1	47,4	41,7
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-31,2	-39,0	-43,0	-42,6	-36,8

Im Vergleich zum Vorjahr sinken die Erträge im Teilhaushalt 8 „Schulen“ um rd. 2,8 Mio. Euro. Dies liegt insbesondere an der Zuweisung zum Ausgleich von Beförderungskosten,

welche nach einer einheitlichen Buchungsvorgabe des Landes ab 2023 als allgemeine Finanzaufweisung im Produkt 6111 „Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen“ abzubilden ist.

Die Aufwendungen erhöhen sich dagegen im Vergleich zum Vorjahr um rd. 5,0 Mio. Euro. Dies ist im Wesentlichen auf die interne Leistungsverrechnung (u. a. gestiegene Energiekosten und Unterhaltungsmaßnahmen) des Zentralen Gebäudemanagements zurückzuführen (4 Mio. Euro). Mehraufwendungen in Höhe von 300.000 Euro ergeben sich bei den Supportkosten für das Schulnetz.

Insgesamt erhöht sich der Zuschussbedarf in 2023 daher gegenüber dem Vorjahr um rd. 7,8 Mio. Euro auf 39,0 Mio. Euro.

Teilhaushalt 9 „Kultur“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	11,8	12,3	12,6	12,7	13,1
2	Summe Aufwendungen	32,0	32,9	33,1	33,7	34,5
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-20,2	-20,6	-20,5	-20,9	-21,3

Die Erträge erhöhen sich im Vergleich zu 2022 um rd. 0,58 Mio. Euro und sind im Wesentlichen auf erhöhte privatrechtliche Leistungsentgelte beim Stadttheater zurückzuführen. Hier wurden insbesondere in 2022 aufgrund der Corona-Pandemie geringere Erträge eingeplant.

Demgegenüber stehen Mehraufwendungen in Höhe von rd. 0,91 Mio. Euro.

Beim Stadttheater sind hier in 2023 erhöhte Aufwendungen für das Orchester aufgrund der vorgeschriebenen Preissteigerungen von 3% jährlich (+96.000 Euro) etatisiert. Zudem sind in diesem Bereich die Honoraraufwendungen u. a. für Regisseure, Autoren und Produzenten ebenso gestiegen (+83.000 Euro) wie die Mietaufwendungen (+66.000 Euro).

Eine weitere wesentliche Steigerung ergibt sich aus den Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung (insbesondere Aufwendungen für Strom- und Heizung; +356.000 Euro) sowie den Personal- und Versorgungsaufwendungen (+145.620 Euro).

Teilhaushalt 10 „Bauen, Wohnen, Verkehr“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	85,3	86,5	87,3	84,8	76,2
2	Summe Aufwendungen	124,3	134,4	138,3	136,3	127,9
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-39,0	-47,9	-50,9	-51,5	-51,6

Wesentliche Ertragspositionen sind:

- Zuwendungen von Land und Bund für das Förderprogramm „Soziale Stadt Neuendorf“ (0,9 Mio. Euro) und verschiedene Sanierungsmaßnahmen (insb. Schulen) (4,8 Mio. Euro)

- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (6,3 Mio. Euro)
- Gebühren: Parkgebühren (3,0 Mio. Euro), Gebühren nach der StVO (0,5 Mio. Euro) sowie aus Baugenehmigungsverfahren (1,2 Mio. Euro)
- Grundstücksveräußerungserlöse: 2,4 Mio. Euro
- Konzessionsabgaben für Wasser, Gas und Strom: 6,9 Mio. Euro
- Sonstiges: Mieterträge (1,2 Mio. Euro) und Aktivierte Eigenleistungen (1,5 Mio. Euro)
- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen insbesondere beim Zentralen Gebäudemanagement: 55,6 Mio. Euro

Wesentliche Aufwandspositionen sind hingegen:

- Personal- und Versorgungsaufwendungen: 25,1 Mio. Euro
- Gebäudeaufwendungen (u. a. Strom, Heizung, Reinigung): 12,2 Mio. Euro
- Aufwendungen für Gebäudeunterhaltung des Zentralen Gebäudemanagements (insb. Schulen): rd. 17,7 Mio. Euro
- Aufwendungen für den Unterhalt der Außenanlagen: 4,3 Mio. Euro
- Aufwendungen für Unterhaltung der Brücken (2,2 Mio. Euro) sowie für Straßenbaumaßnahmen (1,2 Mio. Euro)
- Rückführung von Aufgaben des Eigenbetriebs Koblenz-Touristik an den Kernhaushalt, hiermit verbundene jährliche Sachaufwendungen von 1,5 Mio. Euro
- Kostenerstattungen an Eigenbetriebe: Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen für die Unterhaltung der Grünflächen (6,9 Mio. Euro) und Eigenbetrieb Kommunal Servicebetrieb Koblenz für die Straßenunterhaltung (11,1 Mio. Euro)
- Weiterleitung der Zuwendungen aus Städtebaufördermitteln von Land und Bund für das Förderprogramm „Soziale Stadt Neuendorf“ an die Koblenzer Wohnbau: 1,1 Mio. Euro
- Sonstiges: Abschreibungen (23,4 Mio. Euro), Mietaufwendungen (1,5 Mio. Euro) und EDV-Aufwendungen (1,8 Mio. Euro)
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen insbesondere beim Zentralen Gebäudemanagement: 16,2 Mio. Euro

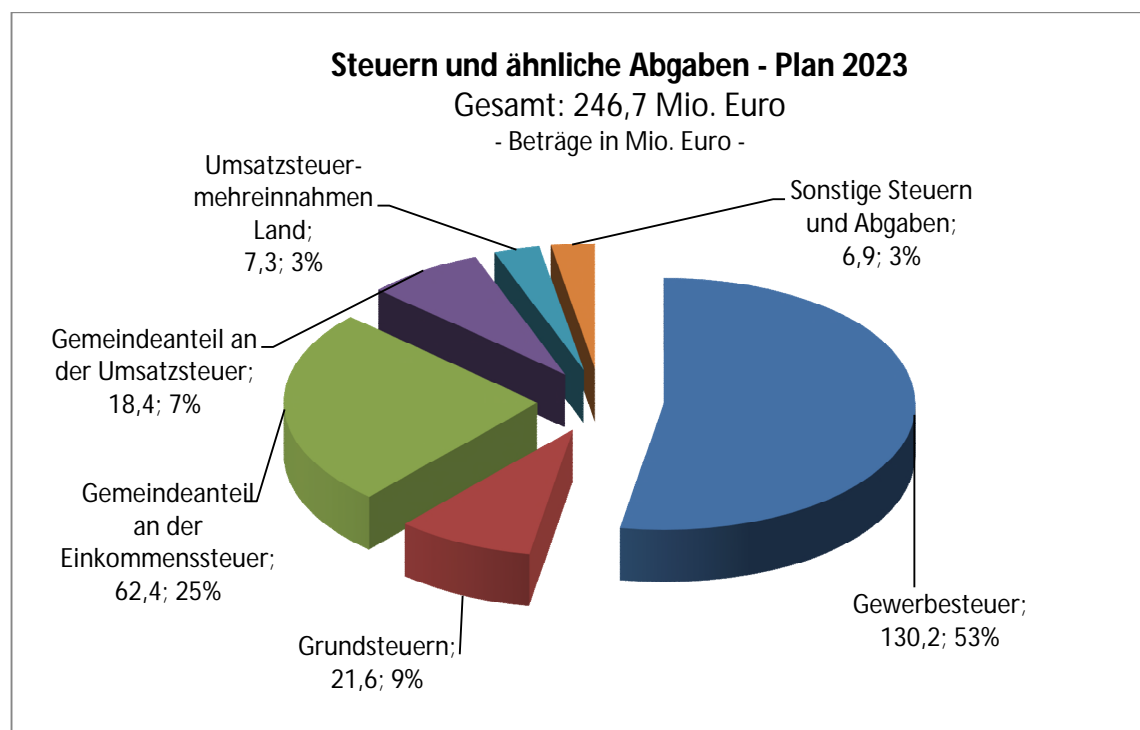
Teilhaushalt 11 „Zentrale Finanzleistungen“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	293,9	311,4	322,8	329,5	327,8
2	Summe Aufwendungen	28,0	24,1	25,1	27,0	27,7
3 (=1-2)	Jahresergebnis	265,9	287,3	297,7	302,4	300,1

Hier sind in 2023 Erträge von insgesamt rd. 311,4 Mio. Euro zu erwarten. Das sind rd. 64,5 % der Gesamterträge des Ergebnishaushalts in Höhe von rd. 482,6 Mio. Euro. Wesentlicher Einflussfaktor sind mit rd. 246,7 Mio. Euro (2022: 229,7 Mio. Euro) die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben. Insbesondere schlägt dabei die Gewerbesteuer in Höhe von 130,2 Mio. Euro (2022: 121,7 Mio. Euro) zu Buche, die im Produkt 6111 „Steuern, allgemeine Zuweisungen, allg. Umlagen“ dargestellt wird. Erwähnenswert sind an dieser Stelle auch der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer in Höhe von 62,4 Mio. Euro (2022: 56,4 Mio. Euro) und die allgemeinen

Finanzzuweisungen des Landes (Schlüsselzuweisungen und Zuweisungen aus dem Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz) in Höhe von 52,7 Mio. Euro (2022: 54,9 Mio. Euro).

Die geplanten Aufwendungen von 24,1 Mio. Euro entfallen insbesondere auf die Gewerbesteuerumlage mit 10,8 Mio. Euro (2022: 10,1 Mio. Euro) und die Zinsaufwendungen mit 11,0 Mio. Euro (2022: 10,1 Mio. Euro).



Finanzhaushalt 2023 (Gesamtplan)

	Alle Werte in Mio. Euro	2. Nachtr. 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	1	2	3	4	5	6
1	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	23,0	23,6	28,9	30,6	33,6
2	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	12,8	65,2	62,7	54,4	43,5
3	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	71,9	133,1	160,9	144,8	63,8
4 (=2-3)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-59,1	-67,9	-98,3	-90,5	-20,4
5 (=1+4)	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-36,1	-44,3	-69,3	-59,9	13,2
6	+ Aufnahme von Investitionskrediten*	60,3	70,1	98,3	90,6	20,4
7	- Tilgung von Investitionskrediten	19,1	19,9	23,2	26,9	26,8
8 (=6-7)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	41,2	50,2	75,2	63,7	-6,4
9	Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	Saldo Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	-5,2	-6,0	-5,8	-3,8	-6,9
11 (=8+9+10)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	36,1	44,3	69,3	59,9	-13,2
12	Saldo der durchlaufenden Gelder	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
13 (=11+12)	Verwendung Finanzmittelüberschuss / Deckung Finanzmittelfehlbetrag	36,1	44,3	69,3	59,9	-13,2
14 (=9+12)	Veränderung der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
nachrichtlich:						
15 (=1-7)	Ausgleich Finanzhaushalt vor KEF-RP	4,0	3,7	5,8	3,7	6,8
16	Ausgleich Finanzhaushalt nach KEF-RP	0,8	0,6	2,6	0,5	3,6

*Anmerkungen zu den Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten:

Die Haushaltsansätze der Jahre 2023 bis 2026 enthalten zusätzliche Investitionskreditaufnahmen in Höhe der nicht zweckgebundenen Grundstückveräußerungserlöse (2023: 1.103.920 Euro, 2024: 85.000 Euro, 2025: 85.000 Euro, 2026: 85.000 Euro) sowie aus der Veräußerung von Beteiligungen (2023: 1.126.600 Euro, anteilige Veräußerung Beteiligungswert Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH), die im Investitionshaushalt veranschlagt sind.

Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion fordert in ihren Haushaltsverfügungen, dass Investitionseinzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und aus der Veräußerungen von Beteiligungen in voller Höhe zur Verminderung der Liquiditätskreditverschuldung bzw. des Liquiditätskreditbedarfs zu verwenden sind.

Investitionshaushalt 2023

	Alle Werte in Mio. Euro	2. Nachtrag 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	1	2	3	4	5	6
1	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	12,8	65,2	62,7	54,4	43,5
2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	71,9	133,1	160,9	144,8	63,8
3 (=1-2)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-59,1	-67,9	-98,3	-90,5	-20,4

Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit für das Haushaltsjahr 2023 beläuft sich unter Berücksichtigung des Kassenwirksamkeitsprinzips auf rd. -67,9 Mio. Euro. Dieser Betrag ist über Investitionskredite zu finanzieren. Hinzu kommt eine zusätzliche Investitionskreditaufnahme in Höhe von rd. 2,2 Mio. Euro aus nicht zweckgebundenen Grundstücksveräußerungserlösen sowie aus der Veräußerung von Beteiligungen, die im Investitionshaushalt veranschlagt sind. Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion fordert in ihren Haushaltsverfügungen, dass Investitionseinzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und von Beteiligungen in voller Höhe zur Verminderung der Liquiditätskreditverschuldung bzw. des Liquiditätskreditbedarfs zu verwenden sind. Der Investitionskreditbedarf für das Haushaltsjahr 2023 beläuft sich somit auf rd. 70,1 Mio. Euro.

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen führen können, beläuft sich auf rd. 78,4 Mio. Euro. Davon entfallen wesentliche Beträge auf nachfolgende Projekte:

- Kernsanierung Stadttheater: 14,3 Mio. Euro
- Neugestaltung Südallee: 7,5 Mio. Euro
- Geh- und Radweegeanlage Horchheimer Eisenbahnbrücke: 6,2 Mio. Euro
- Ausbau August-Horch-Str., 3. BA: 5,8 Mio. Euro
- Ortskernentlastung Bubenheim: 4,3 Mio. Euro
- Schulerweiterung Goethe-Realschule: 4 Mio. Euro
- Raentaler Moselbogen Peter-Klößner-Straße: 3,8 Mio. Euro
- Neubau Grundschule Pestalozzi: 3,5 Mio. Euro

Bei der Aufstellung des Investitionshaushaltes 2023 wurden erneut überall dort Mittel eingeplant, wo investive Maßnahmen in 2023 sowie in den künftigen Jahren notwendig und unabweisbar sind. Ebenso wurde der Finanzbedarf strikt auf der Grundlage des Kassenwirksamkeitsprinzips ermittelt. Damit wurde eine Forderung der ADD weiterverfolgt, die bereits im Rahmen des Haushaltsgenehmigungsverfahrens 2022 aufgestellt wurde.

Höchste Priorität erhalten weiterhin Investitionen, die für die wichtigen **Koblenzer Brückenbauwerke und sonstigen Ingenieurbauwerke** bereitzustellen sind. Hierfür verbleibt es weiterhin bei einem hohen Finanzbedarf in den nächsten Jahren in einer Größenordnung von insgesamt rd. 181,2 Mio. Euro. Nach der Fertigstellung der

Fußgängerbrücke Balthasar-Neumann-Straße sowie des Brückenbauwerks Ravensteynstraße, rücken im laufenden Jahr weitere bedeutsame Projekte in den Mittelpunkt, wie z. B. die neu zu bauende Pfaffendorfer Brücke, Geh- und Radweganlage Horchheimer Eisenbahnbrücke und Mozartbrücke.

Im Bereich der **Städtebauförderung** sind in Koblenz folgende Fördergebiete ausgewiesen: Soziale Stadt Neuendorf, Stadtumbau Rauentaler Moselbogen, Aktive Innenstadt, Zukunft Stadt Grün Lützel.

Zudem wird der zweite Bauabschnitt an der „**Großfestung Koblenz**“ begonnen. Die Förderzusage für den weiteren Bauabschnitt über 5,0 Mio. Euro hat die Stadt in 2021 erhalten. Ziel der Maßnahmen ist insbesondere, die Denkmalsubstanz zu sichern und zu erhalten. Weiterhin soll dabei die teilweise Nutzbarmachung der Gebäudebestandteile erreicht werden. In den Blick genommen werden dabei Maßnahmen u. a. an der Poterne der Feste Kaiser Franz, am Reduit Fort Asterstein sowie am Fort Konstantin.

Das **Kommunale Investitionsprogramm – KI 3.0** wurde um ein **zweites Kapitel** erweitert. Förderschwerpunkt sind ausschließlich Maßnahmen zur Verbesserung der Schulinfrastruktur. Insgesamt werden der Stadt Koblenz weitere 9,7 Mio. Euro, bei einer Förderquote von 90 %, zur Verfügung gestellt. Das förderfähige Gesamtbudget beträgt rd. 10,8 Mio. Euro.

Im Wesentlichen handelt es sich bei den städtischen Maßnahmen um solche zur Instandsetzung von Fußböden, sanitären Anlagen, Schulhöfen, Verbesserung der Sicherheit und Kommunikation sowie der energetischen Sanierung/Optimierung von Gebäudehüllen. Diese werden hauptsächlich im konsumtiven Haushalt (Produkt 1144 „Zentrales Gebäudemanagement“) abgebildet. Im Projekt Z401227 „Schulhofsanierung Görres-Gymnasium“ ist zudem ein investiver Anteil, der ansonsten konsumtiven Maßnahme, veranschlagt. Zudem wird der Einbau von zentralen Lüftungsanlagen am Max-von-Laue-Gymnasium über den investiven Haushalt abgebildet (Projekt Z401229 „Lüftungsanlagen Max-von-Laue-Gymnasium“). Die Frist für die vollständige Abnahme der Maßnahmen (KI 3.0, Kapitel 2) wurde vom Land bis zum 31.12.2025 verlängert.

Die neu herzurichtenden oder auszubauenden **städtischen Koblenzer Kindertagesstätten** werden sich mit Gesamtkosten in Höhe von rd. 10,8 Mio. Euro im Etat 2023 und in der mittelfristigen Finanzplanung niederschlagen. Nach der Fertigstellung sowie Inbetriebnahme der Kindertagesstätten auf dem Asterstein, der Karthause sowie in Neuendorf, rücken im laufenden Jahr weitere Neubauten von Kindertagesstätten in den Mittelpunkt. Darunter fällt insbesondere der Neubau der Kindertagesstätte auf der Horchheimer Höhe. Für die Stadtteile Raental/Goldgrube/Moselweiß ist auf dem Gelände der ehemaligen Overbergschule ein weiterer Neubau einer Kindertagesstätte geplant. Die neu zu schaffende Kita wird standortübergreifend die Bedarfe in den Stadtteilen Raental, Goldgrube und Moselweiß decken.

Im Haushaltsplan 2023 sind folgende Projekte erstmalig neu veranschlagt:

Teilhaushalt/ Projektnummer	Bezeichnung	Gesamtkosten	Einzahlungen 2023	Auszahlungen 2023	Verpflichtungs- ermächtigung 2023	Mittelfristplanung	
						Einzahlungen ab 2024	Auszahlungen ab 2024
Teilhaushalt 01 (Innere Verwaltung)							
P011002	Kommunales Investitionsprogramm für Klimaschutz und Innovation (KIPKI)		100.000	100.000	0	0	0
Z100003	Umbau ehemalige Cafeteria als Büros im Rathaus II	20.000	0	20.000	0	0	0
Teilhaushalt 05 (Sicherheit und Ordnung)							
Z311003	Umbauarbeiten Asylbewerberunterkunft Schlachthofstraße	100.000	0	100.000	0	0	0
P371072	Ersatzbeschaffung Krankentransportwagen Katastrophenschutz	130.000	0	0	0	0	130.000
P371073	Ersatzbeschaffung Drehleiter Feuerwache Niederberg	820.000	0	0	0	227.000	820.000
P371074	Neubeschaffung Löschgruppenfahrzeug Katastrophenschutz Freiwillige Feuerwehr	400.000	0	0	0	89.000	400.000
Z371012	Neubau Integrierte Leitstelle	400.000	0	400.000	0	0	0

(alle Beträge in Euro)

Teilhaushalt/ Projektnummer	Bezeichnung	Gesamtkosten	Einzahlungen 2023	Auszahlungen 2023	Verpflichtungs- ermächtigung 2023	Mittelfristplanung	
						Einzahlungen ab 2024	Auszahlungen ab 2024
Teilhaushalt 06 (Soziales und Jugend)							
P501064	Erweiterung Kita "St. Nikolaus", Arenberg	50.000	0	50.000	0	0	0
P501065	Erweiterung Kita "St. Hedwig", Karthause	50.000	0	50.000	0	0	0
P501066	Sanierung Kita "St. Martin", Pfaffendorfer-Höhe	50.000	0	50.000	0	0	0
P501067	Erweiterung Kita "Maria Hilf", Lützel	50.000	0	50.000	0	0	0
P501068	Erweiterung Kita "St. Bernhard", Waltersheim	50.000	0	50.000	0	0	0
P501069	Umbau Kita "St. Maximin", Horchheim	50.000	0	50.000	0	0	0
P501070	Grundstücksankauf Kita "Zauberland", Rübenach	650.000	0	650.000	0	0	0
Teilhaushalt 07 (Sport)							
P521046	Neubau Sportplatz Reinhardts Elf	30.000	0	30.000	0	0	0
P521047	Erneuerung Flutlichtanlage Stadion Oberwerth in LED-Technik	1.300.000	162.500	1.300.000	0	162.500	0
P521049	Erneuerung Parkplatz Bezirkssportanlage Schmitzers Wiese	30.000	0	30.000	0	0	0
Z521035	Sanierung Schießanlage Sporthalle Horchheim	890.000	120.000	200.000	0	414.000	690.000
Teilhaushalt 08 (Schulen)							
Z401130	GS Karthause Löwentor Multifunktionsspielgerät	280.000	133.000	280.000	0	0	0
Z401132	GS Neuendorf Raumerweiterung	50.000	0	50.000	0	0	0
Z401508	BBS Technik Sporthalle, Mensa Deckenstrahler LED, Heizung	5.278.000	0	500.000	0	2.746.000	4.778.000

(alle Beträge in Euro)

Teilhaushalt/ Projektnummer	Bezeichnung	Gesamtkosten	Einzahlungen 2023	Auszahlungen 2023	Verpflichtungs- ermächtigung 2023	Mittelfristplanung	
						Einzahlungen ab 2024	Auszahlungen ab 2024
Teilhaushalt 10 (Bauen, Wohnen und Verkehr)							
P611080	Stadtgrün Lützel - STOV-Gelände	6.300.000		100.000		3.150.000	6.200.000
P661218	Moselweißer Straße - Behringstraße bis Saarplatz Neuordnung Radverkehr	1.173.000	0	70.000	0	0	1.103.000
P661219	Umbau Rizzastraße - Radverkehr Stufe 2	1.700.000	0	70.000	0	0	1.630.000
P661220	Einmündung Cusanusstraße - Kardinal- Krements-Straße	50.000		50.000	0	0	0
P661221	Lichstignalanlage Winninger Straße/ Oberweiher	150.000	0	150.000	0	0	0
P661222	Verbreiterung Geh-/ Radweg Winninger Straße zwischen Hsnr. 33 und Obsthof Sattler	460.000	0	50.000	0	0	410.000
P663018	Stützbauwerk Blumenstraße	90.000	0	90.000	0	0	0
P663019	Stützbauwerk Blindtal	90.000	0	90.000	0	0	0
P663020	Ertüchtigung Kaisertreppe - Hauptbahnhof	50.000	0	0	0	0	50.000
P663021	Herstellung Aufzug Ein-/Ausgang Hauptbahnhof West	50.000	0	50.000	0	0	0
P663022	Stützwand Merowingerstraße	150.000	0	150.000	0	0	0
P663023	Herstellung Lärmschutz A48, Rübenach	50.000	0	50.000	0	0	0
P671033	Overbergplatz, grundhafte Instandsetzung	90.000	0	0	0	0	90.000
P671034	Bubenheim - Neugestaltung Ortsmittelpunkt	20.000	0	20.000	0	0	0

(alle Beträge in Euro)

Die haushalterische Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen erfolgt im Teilhaushalt 11 bei Produkt 6111 in Zeile 1 „Steuern und ähnliche Abgaben“. In Zeile 2 „Zuwendungen, all. Umlagen und sonstige Transfererträge“ werden die Zuweisungen aus dem Kommunalen Entschuldungsfonds in der o. g. Höhe veranschlagt. Ferner wird bei Produkt 6121 in Zeile 39 (Finanzhaushalt) „Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung“ dargestellt, dass sich die Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung in Höhe der Zuweisungen aus dem KEF-RP reduzieren.

Ausweislich des Leitfadens verbessert die jährliche Zuweisung aus dem KEF-RP den Finanzhaushalt entsprechend, ohne dass dies Ausdruck einer gestiegenen dauernden Leistungsfähigkeit wäre.¹ Daher wird der Einfluss des KEF-RP bei der Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Kommune bzw. bei einer modifizierten Berechnung des Haushaltsausgleiches berücksichtigt. Demnach ist der Finanzhaushalt ausgeglichen, wenn der nach § 18 Abs. 1 Nr. 2, Abs. 2 Nr. 2 GemHVO ermittelte Überschuss ausreichend ist, um den im Rahmen des KEF-RP jährlich zu leistenden Tilgungsbetrag (sog. Mindest-Nettotilgung) zu decken.

Bei konsequenter Durchführung der vertraglichen Vereinbarungen bis zum Jahre 2026 reduziert sich der o. g. Liquiditätskreditbestand um ca. 47 Mio. Euro auf 28.245.478 Euro.

Damit trägt die Teilnahme am Kommunalen Entschuldungsfonds dazu bei, eine Reduzierung des im Jahr 2009 ermittelten Liquiditätskreditbestandes um 2/3 zu erreichen.

Es ist aber darauf hinzuweisen, dass dies nur den Altbestand aus 2009 betrifft. Der Neuaufnahme von weiteren Liquiditätskrediten tritt die Stadt entschlossen im Wege der Haushaltskonsolidierung entgegen mit dem Ziel einer Nettoneuverschuldung auf Null innerhalb der nächsten Jahre. Hierzu bedarf es aber neben den Anstrengungen der Stadt Koblenz auch einer neuen Ausgestaltung der Staatsfinanzierung der Kommunen in Anwendung des Konnexitätsprinzips.

Der Nachweis für das Jahr 2020 über die von der Stadt jährlich zu erbringenden Konsolidierungsleistungen wird von der Stadt Koblenz im Frühjahr 2022 geführt. Dieser ist Voraussetzung für die Gewährung der Landeszuwendung in 2022, welche im August zur Auszahlung kommen wird.

¹ vgl. Seiten 6 und 7 des Leitfadens zum KEF-RP - "Exkurs: Entschuldungsfonds und Haushalts-satzung/Haushaltsplan",
https://fm.rlp.de/fileadmin/fm/PDF-Datei/Finanzen/Kommunale_Finanzen/Entschuldungsfonds/LeitfadenKommunalerEntschuldungsfonds.pdf

5. Entwicklung wichtiger Planungskomponenten

In den folgenden Übersichten werden die wichtigsten Planungskomponenten sowie deren Entwicklung dargestellt.

Für das Haushaltsjahr 2021 wird das vorläufige Jahresergebnis ausgewiesen. Es liegt noch kein festgestellter Jahresabschluss vor.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen				
Verpflichtungsermächtigungen (gem. § 1 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO) ¹	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres 2024	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres 2025	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres 2026	Planungs- daten der weiteren Haushalts- folgejahre
	in T€			
im Haushaltsjahr 2021	200	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	43.058	53.841	32.460	11.910
im Haushaltsjahr 2023	46.158	23.772	5.614	2.884
Summe	89.416	77.612	38.074	14.794
Gesamtbetrag der Investitionskredite (ohne zinslose Kredite und Kredite zur Umschuldung)	98.339	90.570	20.435	

¹ Es sind in chronologischer Reihenfolge das Haushaltsjahr und alle Haushaltsvorjahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme Auszahlungen fällig werden.

Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ähnlicher Vorgänge der Stadt Koblenz (Kernhaushalt)						
lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Stand zu Beginn des 3. Haushaltsvorjahres (2020) IST	Stand zu Beginn des 2. Haushaltsvorjahres (2021) IST	Stand zu Beginn des 1. Haushaltsvorjahres (2022) PLAN	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (2023)	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres (2023)
		in €				
1a	Anleihen für Investitionen					
1b	Anleihen zur Liquiditätssicherung					
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen ¹	313.849.927	309.912.062	351.815.047	380.217.685	430.695.545
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung ²	92.232.957	81.235.804	88.932.404	84.636.153	79.568.243
4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen ³	16.130.629	13.596.528	12.246.158	11.031.688	9.817.218
5	Summe der Verbindlichkeiten	422.213.513	404.744.393	452.993.609	475.885.526	520.081.006

¹ inklusive Zinsabgrenzung i.Hv. rd. 2,8 Mio. € (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)
tatsächlicher investiver Schuldenstand (IST-Angaben ohne
Zinsabgrenzung und ohne Berücksichtigung noch bestehender
Kreditermächtigungen):

310.651.067	307.104.242	310.122.261
-------------	-------------	-------------

² Liquiditätskredite (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)
darunter zu Beginn des 1. Haushaltsvorjahres:
- vom Geldmarkt (Bilanzposition 4.2.2):
- von Eigengesellschaften (Bilanzposition 4.7):
- von Eigenbetrieben (Bilanzposition 4.10):

70.184.430 €
0 €
18.747.974 €

³ Die Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften werden unter a) und b) wie folgt beschrieben:

a) Die Verbindlichkeiten in Höhe von 2.852.971 € bestehen zu Beginn des 3. Haushaltsvorjahres für die Maßnahmen

- Grundschule Niederberg
- Mensaneubau Asterstein
- Speisesaal Diesterwegschule / St. Castor
- Sporhalle nebst Klassenräumen Max-von-Laue-Gymnasium
- Jugend- und Bürgerzentrum Koblenz-Karthause

Die Tilgung erfolgt über Mietzahlungen in den Teilhaushalten.

Die jährliche Reduzierung i. H.v. 80.669,68 € entspricht 2 % AfA ausgehend vom ursprünglichen Finanzierungsbedarf.

b) Die Verbindlichkeiten in Höhe von 13.277.658 € zu Beginn des 3. Haushaltsvorjahres resultieren aus dem Schulsanierungsvertrag.

Die Tilgung wird ausgewiesen in den Zeilen 36 und 39 des Ergebnis- und Finanzhaushaltes.

Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit (Berechnung der sog. "freien Finanzspitze"; Ausgleich Finanzhaushalt)								
lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres (2021) ¹	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge (2022)	Ansätze des Haushaltsjahres (2023)	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres (2024)	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres (2025)	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres (2026)	
		in €						
Entstehungsrechnung	1	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F 23 GemHVO)	<i>einschließlich Zinsauszahlungen für bereits genehmigte Kredite</i>		<i>einschließlich Zinsauszahlungen für bereits genehmigte Kredite und für geplante, aber noch nicht genehmigte Kredite</i>			
			62.978.854	23.030.781	23.637.090	28.911.925	30.565.879	33.596.270
	2	abzüglich Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von bereits genehmigten Investitionskrediten (§ 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F 36 GemHVO)	16.981.981	19.070.800	19.910.000	20.666.600	19.982.900	19.407.300
	3	Zwischensumme	45.996.873	3.959.981	3.727.090	8.245.325	10.582.979	14.188.970
Verwendungsrechnung	4	abzüglich Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von geplanten, aber noch nicht genehmigten Investitionskrediten (§ 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F 36 GemHVO)	 		0	2.488.000	6.911.000	7.423.800
	5	"freie Finanzspitze" (Ziel in allen Jahren: ≥ 0) + = Gesamtgenehmigung ist zu erteilen - = Einzelgenehmigungen sind zu prüfen	45.996.873	3.959.981	3.727.090	5.757.325	3.671.979	6.765.170

<table border="1"> <tr> <th>Endfällige Kredite</th> <th>Fehlanzeige</th> </tr> <tr> <td>Jahr ... - Betrag ... €</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Jahr ... - Betrag ... €</td> <td></td> </tr> <tr> <td>...</td> <td></td> </tr> </table>	Endfällige Kredite	Fehlanzeige	Jahr ... - Betrag ... €		Jahr ... - Betrag ... €		...		<table border="1"> <tr> <th colspan="2">Stand der Kredite zur Liquiditätssicherung ²</th> </tr> <tr> <td>31.12.2023:</td> <td>79.568.243 € (s. Vorlage Kreditberechnung)</td> </tr> <tr> <td>31.12.2024:</td> <td>74.615.618 €</td> </tr> <tr> <td>31.12.2025:</td> <td>71.748.339 €</td> </tr> <tr> <td>31.12.2026:</td> <td>65.787.869 €</td> </tr> </table>	Stand der Kredite zur Liquiditätssicherung ²		31.12.2023:	79.568.243 € (s. Vorlage Kreditberechnung)	31.12.2024:	74.615.618 €	31.12.2025:	71.748.339 €	31.12.2026:	65.787.869 €
Endfällige Kredite	Fehlanzeige																		
Jahr ... - Betrag ... €																			
Jahr ... - Betrag ... €																			
...																			
Stand der Kredite zur Liquiditätssicherung ²																			
31.12.2023:	79.568.243 € (s. Vorlage Kreditberechnung)																		
31.12.2024:	74.615.618 €																		
31.12.2025:	71.748.339 €																		
31.12.2026:	65.787.869 €																		

¹ vorläufiges Jahresergebnis; der Stadtrat hat die Jahresrechnung noch nicht festgestellt.

² darunter: Liquiditätskredite von Eigenbetrieben
Liquiditätskredite vom Geldmarkt

Übersicht über die Entwicklung der Jahresergebnisse (gemäß § 2 Abs. 1 Satz 1 Posten E 23 GemHVO)			
Ifd. Nr.	Jahr	Jahr	Betrag in €
1	5. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss)	2018	17.175.282,47
2	4. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss)	2019	7.156.480,72
3	3. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss)	2020	31.445.849,04
4	2. Haushaltsvorjahr (Rechnungsergebnis) ¹	2021	35.631.909,13
5	1. Haushaltsvorjahr (Ansatz einschl. Nachträge)	2022	6.053.473,00
6	Haushaltsjahr (Ansatz)	2023	841.438,00
7	Zwischensumme (Ifd. Nr. 1 - 6)	 	98.304.432,36
8	1. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2024	3.126.501,00
9	2. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2025	5.353.901,00
10	3. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2026	8.010.716,00
11	Summe	 	114.795.550,36

¹ Das Jahresergebnis 2021 ist noch vorläufig.

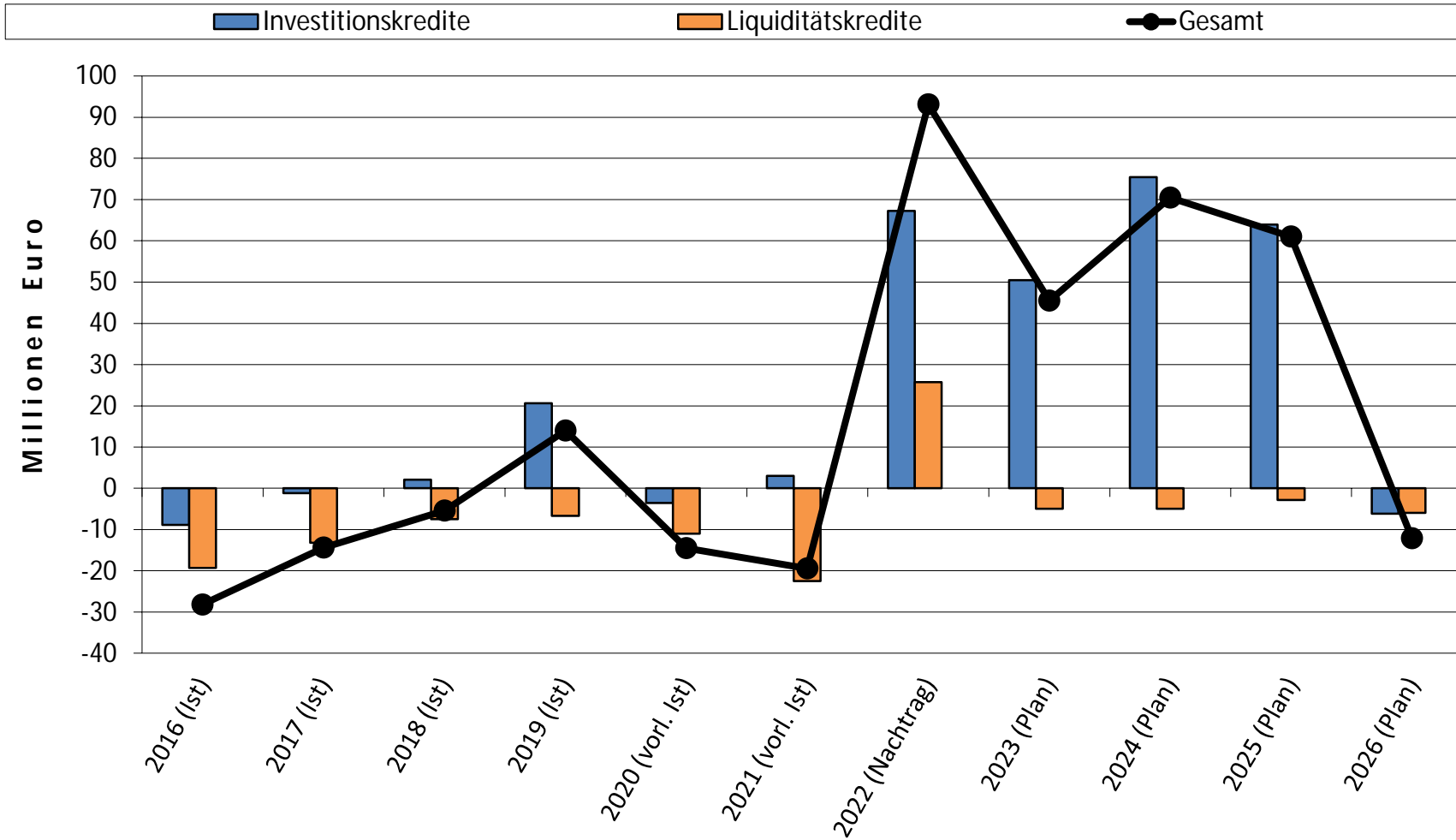
Übersicht über die Über-/Unterdeckung im Finanzhaushalt bzw. in der Finanzrechnung						erweitertes Muster	
lfd. Nr.	Jahr	Jahr	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	./. planmäßige Tilgung	= Betrag	./. Mindestnettotilgung KEF (RP)	= Betrag (vgl. Nr. 2.2.2 Leitfaden Kommunaler Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz)
			(§ 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F 23 GemHVO)	(§ 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F 36 GemHVO)			
			in €				
1	5. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss)	2018	26.667.154,67	17.241.490,22	9.425.664,45	3.152.889,92	6.272.774,53
2	4. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss)	2019	30.058.077,82	16.526.288,77	13.531.789,05	3.152.889,92	10.378.899,13
3	3. Haushaltsvorjahr (Rechnungsergebnis)	2020	44.580.180,56	17.125.379,37	27.454.801,19	3.152.889,92	24.301.911,27
4	2. Haushaltsvorjahr (Rechnungsergebnis)	2021	62.978.854,07	16.981.980,83	45.996.873,24	3.152.889,92	42.843.983,32
5	1. Haushaltsvorjahr (Ansatz einschl. Nachträge)	2022	23.030.781,00	19.070.800,00	3.959.981,00	3.152.889,92	807.091,08
6	Haushaltsjahr (Ansatz)	2023	23.637.090,00	19.910.000,00	3.727.090,00	3.152.889,92	574.200,08
7	Zwischensumme (lfd. Nr. 1 bis 6)	/	210.952.138,12	106.855.939,19	104.096.198,93	18.917.339,52	85.178.859,41
8	1. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2024	28.911.925,00	23.154.600,00	5.757.325,00	3.152.889,92	2.604.435,08
9	2. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2025	30.565.879,00	26.893.900,00	3.671.979,00	3.152.889,92	519.089,08
10	3. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2026	33.596.270,00	26.831.100,00	6.765.170,00	3.152.889,92	3.612.280,08
11	Summe	/	304.026.212,12	183.735.539,19	120.290.672,93	28.376.009,28	91.914.663,65

* Die Jahresrechnung 2021 wurde bisher noch nicht vom Stadtrat festgestellt.

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals			
lfd. Nr.	Ergebnis (gem. § 2 Abs. 1 Satz 1 Posten E 23)	Betrag	nachrichtlich: aufgelaufenes Eigenkapital
			in €
1	Eigenkapital zum 31.12. des dritten Haushaltsvorjahres (2020)	/	663.356.558
2	+ Jahresergebnis des zweiten Haushaltsvorjahres (2021) ¹	35.631.909	698.988.467
3	+ Ansatz für Jahresergebnis des Haushaltsvorjahres (2022)	6.053.473	705.041.940
4	+ Ansatz für Jahresergebnis des Haushaltsjahres (2023)	841.438	705.883.378
5	+ geplantes Jahresergebnis des Haushaltsfolgejahres (2024)	3.126.501	709.009.879
6	+ geplantes Jahresergebnis des 2. Haushaltsfolgejahres (2025)	5.353.901	714.363.780
7	+ geplantes Jahresergebnis des 3. Haushaltsfolgejahres (2026)	8.010.716	722.374.496

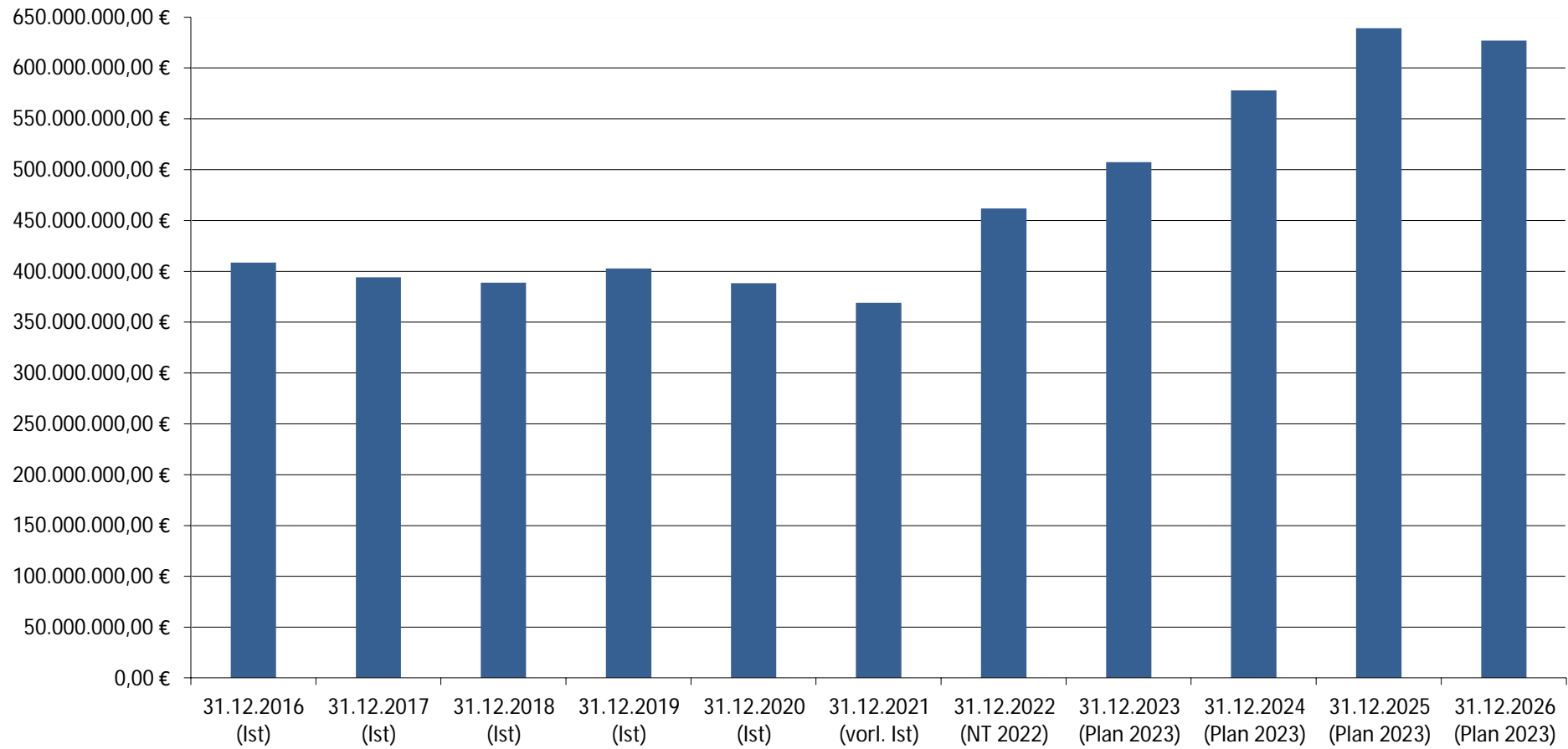
¹ Das Jahresergebnis 2021 ist noch vorläufig.

Nettoneuverschuldung (Kernhaushalt)



Gesamtkreditverschuldung (Kernhaushalt)

- Beträge in Euro -



Übersicht über das Vermögen der Stiftungen (Sondervermögen)

- alle Beträge in Euro -

Stiftung	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2022	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2023
1. Stiftung von Düsseldorf	214.190,21	214.190,21
2. General-Allen-Spende	35.425,59	35.425,59
3. Philipine-Kerwer-Stiftung	101.201,84	101.201,84
4. Stiftung Mohr	70.767,11	70.767,11
5. Stiftung Zehe	123.743,80	123.743,80
6. Nachlass Legner	556.997,43	556.997,43
7. Nachlass Rüttgers	124.486,76	124.486,76
8. Nachlass Blettner	355.093,43	355.093,43
9. Karl-und-Therese-Petrou-Stiftung	1.123.138,07	1.123.138,07
10. Nachlass Straub	46.171,24	46.171,24
11. Nachlass Neddermeyer	195.154,63	195.154,63
12. Nachlass Willisch/Sauer	30.094,19	30.094,19
13. Nachlass Rothländer	37.198,52	37.198,52
14. Nachlass Born	232.860,00	232.860,00
15. Nachlass Pöschmann	787.140,43	787.140,43
16. Vermächtnis Brambosch Schälen	227.758,79	227.758,79
17. Schenkung Erich u. Irmgard Schneider	51.129,00	51.129,00
Summe	4.312.551,04	4.312.551,04

ZENTRALE ERLÄUTERUNGEN

- Personalaufwendungen
- Datenverarbeitungsaufwendungen
- Zentrales Gebäudemanagement
- Reinigungsaufwendungen
- Heizungs-/Stromaufwendungen

Zentrale Erläuterungen zu ausgewählten Aufwandspositionen im Haushalt 2023

Personal- und Versorgungsaufwendungen

1. Grundlagen der Kostenrechnung

1.1. Vorgehensweise der Personalkostenplanung im Rahmen der jährlichen Haushaltsplanaufstellung

Ein Bestandteil des jährlichen Haushaltsplans ist der organisatorische Stellenplan mit der Verwaltungsgliederung. Die Mitarbeitenden sind aufgrund ihrer zugewiesenen Stellennummer einer Kostenstelle zugeordnet. Auf dieser Kostenstelle werden die Personal- und Versorgungsaufwendungen grundsätzlich individuell geplant und im Laufe des Haushaltsjahres abgerechnet.

Im Rahmen der Personalkostenplanung erfolgt zunächst eine automatisierte, individuelle Hochrechnung des gesamten Personalbestandes im Status quo. Dabei werden die bereits bekannten personellen, organisatorischen, tarif- und besoldungsrechtlichen und sonstigen Änderungen berücksichtigt. Ungewisse Änderungen bzw. Entwicklungen wie beispielsweise Tarifverhandlungen im Folgejahr oder der Vakanz-Faktor müssen als Planparameter definiert werden. Die Planwerte werden für jede einzelne Stelle der Kernverwaltung überprüft, so dass sie anschließend in die Haushaltsplanung einfließen können.

1.2. Kostenstellenverteilung der Personalaufwendungen

Basis einer leistungsfähigen Doppik ist die Kosten- und Leistungsrechnung nach § 12 GemHVO, die Transparenz schafft, welche Kosten (Kostenarten), wo (Kostenstellen) und im Ergebnis wofür (Kostenträger) sie entstehen.

Für die Zuordnung der Personalaufwendungen müssen zunächst alle Mitarbeitenden jeweils einer **organisatorischen Kostenstelle** zugeteilt werden. Dies erfolgt entsprechend der organisatorischen Gliederung der Organisationseinheit (Abteilungen/Sachgebiete).

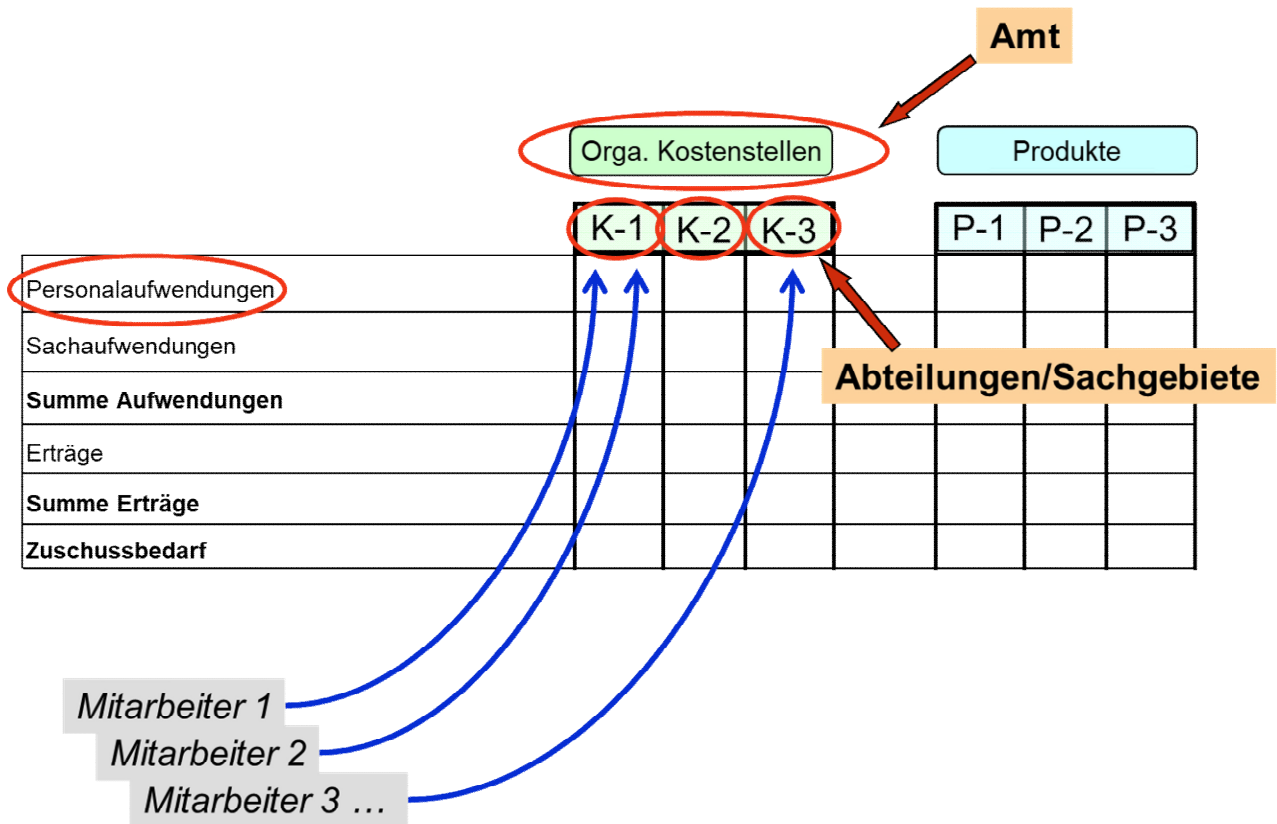


Abbildung 1: Zuordnung aller Mitarbeitenden zu jeweils einer organisatorischen Kostenstelle

Zur **Übertragung** der Kosten auf die **Kostenträger** (Produkte und Leistungen) in Haushaltsplanung und Haushaltsrechnung ist ein belastbarer **Verrechnungsschlüssel** für die organisatorischen Kostenstellen mit Gemeinaufwendungen erforderlich. Dieser beruht auf der individuellen Zuordnung aller Mitarbeitenden über die Stellennummer und die aktuellen Stellenbeschreibungen zu ihren zugehörigen Produkten/Leistungen (= Aufgabenbereiche). Der Verrechnungsschlüssel hat auch die organisatorischen Änderungen von Zuständigkeiten und Arbeitsabläufen innerhalb von und zwischen Sachgebieten, Abteilungen und Ämtern zu berücksichtigen (-> Verursachungsprinzip).

Die prozentuale Verteilung der Mitarbeitenden zu den Produkten bildet nicht nur die Basis für den Verrechnungsschlüssel der Personalaufwendungen, sondern wird auch zur Verrechnung aller Sachaufwendungen und Erträge der dazugehörigen organisatorischen Kostenstelle angewendet.

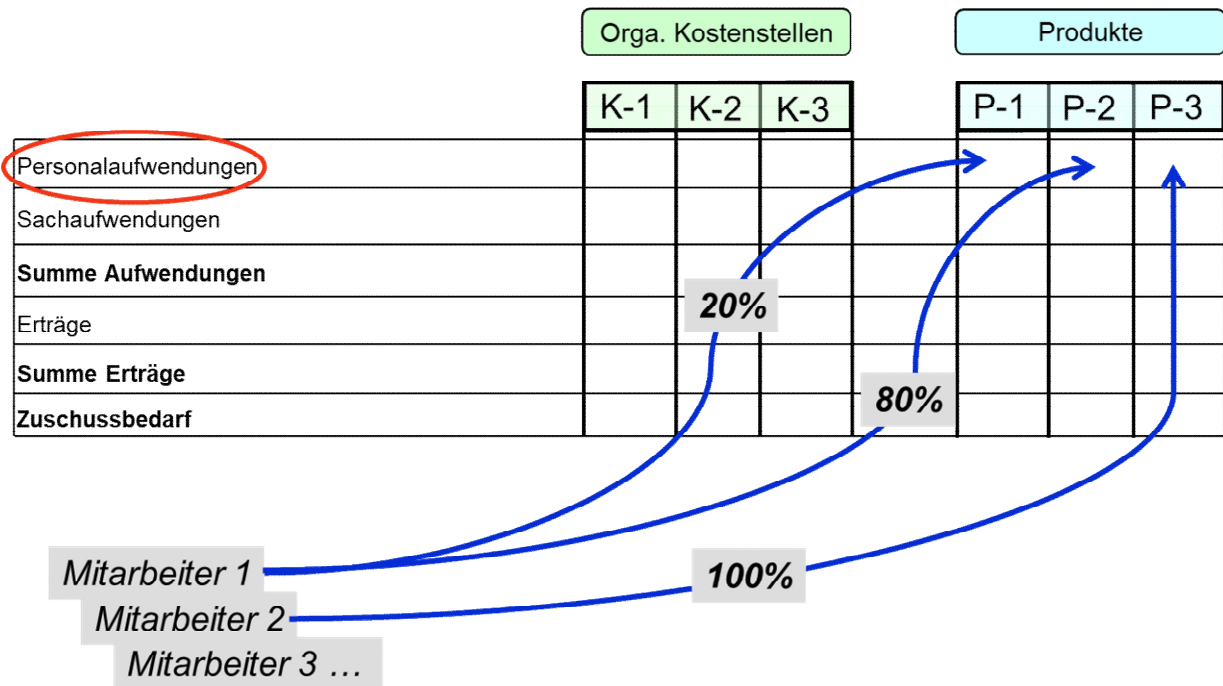


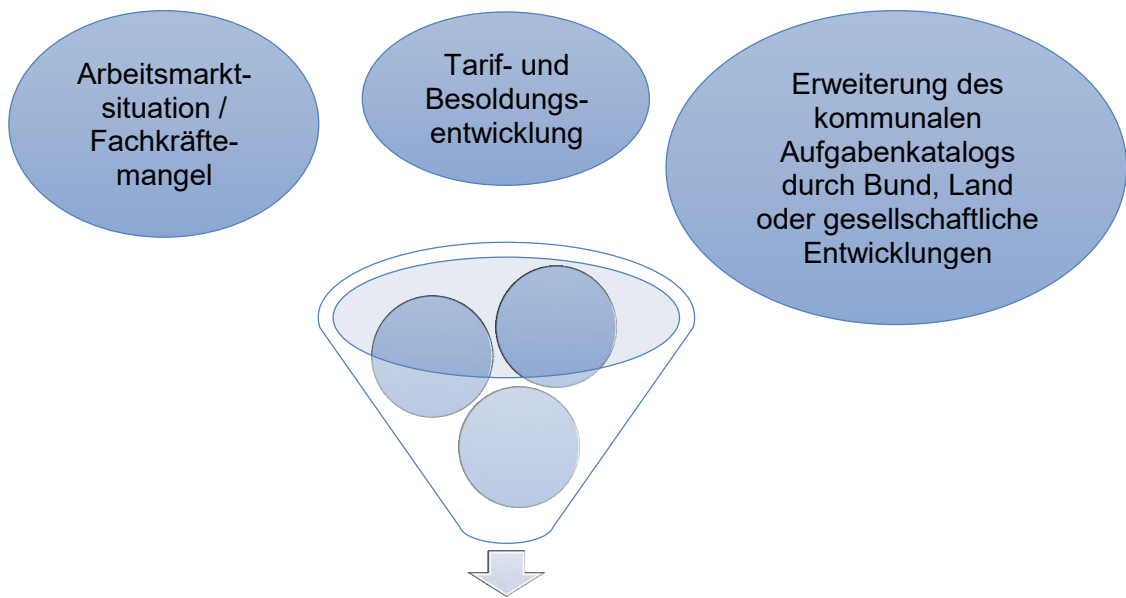
Abbildung 2: Zuordnung aller Mitarbeitenden zu den betreffenden Produkten

2. Faktoren der Personalkostenentwicklung

Die Entwicklung der Personalkosten ist in zwei Bereiche mit unterschiedlichen Steuerungsmöglichkeiten aufzuteilen.

2.1. Externe Einflussfaktoren

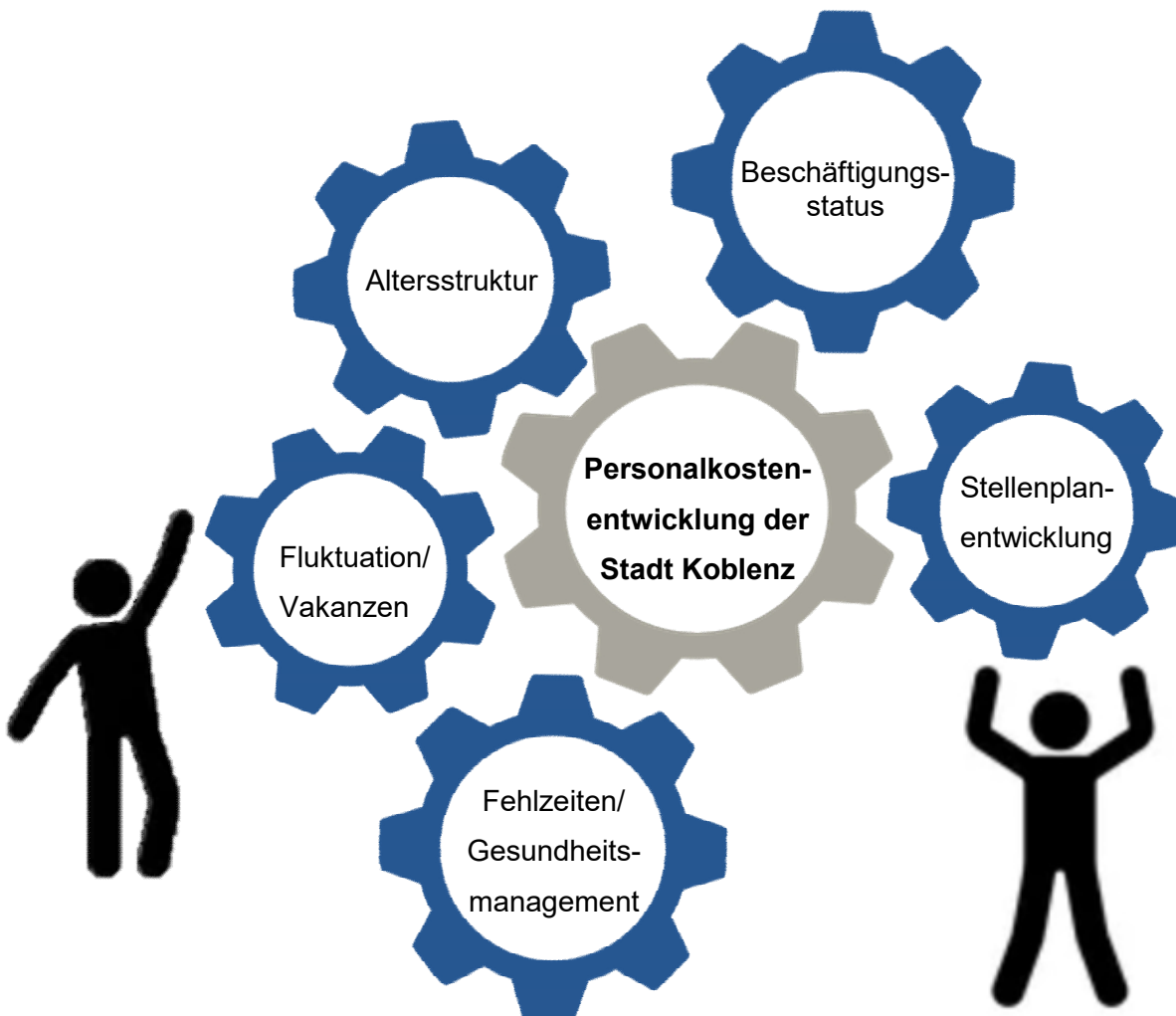
Die externen Einflussfaktoren unterliegen nicht der Steuerungsmöglichkeit der Verwaltung.



Personalkostenentwicklung der Stadt Koblenz

2.2. Interne Einflussfaktoren

Die Verwaltung steuert jedoch aktiv an verschiedenen Stellrädern die Entwicklung der Personalkosten.



3. Höhe und Zusammensetzung der Personalaufwendungen und Versorgungsaufwendungen (BAB Zeile 9) für Haushalt 2023

Der Ansatz der Personal- und Versorgungsaufwendungen für den Haushalt 2023 beträgt **123.340.025 Euro**.

Im Einzelnen sind geplant:

Personal- und Versorgungsaufwendungen	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	510.625 €	535.220 €
Dienstbezüge Beamte	23.073.557 €	23.046.944 €
Entgelte Beschäftigte	61.544.416 €	61.532.242 €
Vergütungen Sonstige	291.291 €	159.183 €
Beiträge zu Versorgungskassen	4.846.239 €	4.994.968 €
Beiträge zu gesetzlichen Sozialversicherungen	14.132.491 €	14.586.397€
Beihilfen	4.300.000 €	4.200.000 €
Personalnebenaufwendungen, u.a. insb. Aufwendungen für Dienstherrwechsel	1.032.760 €	1.029.000 €
Zuführungen zu Rückstellungen für Pensionen, Beihilfen und Ehrensold	2.847.925 €	2.894.881 €
Zuführungen zu Rückstellungen für Urlaub und Überstunden, Altersteilzeit, u.a.	359.573 €	361.190,00 €
Pauschalierte Lohnsteuer	4.164 €	0 €
Versorgungsaufwendungen	9.800.000 €	10.000.000 €
Gesamtergebnis	122.743.041 €	123.340.025 €

Die Personalkosten werden grundsätzlich auf der Basis einer 100% Besetzung aller Stellen im gesamten Jahresverlauf kalkuliert.

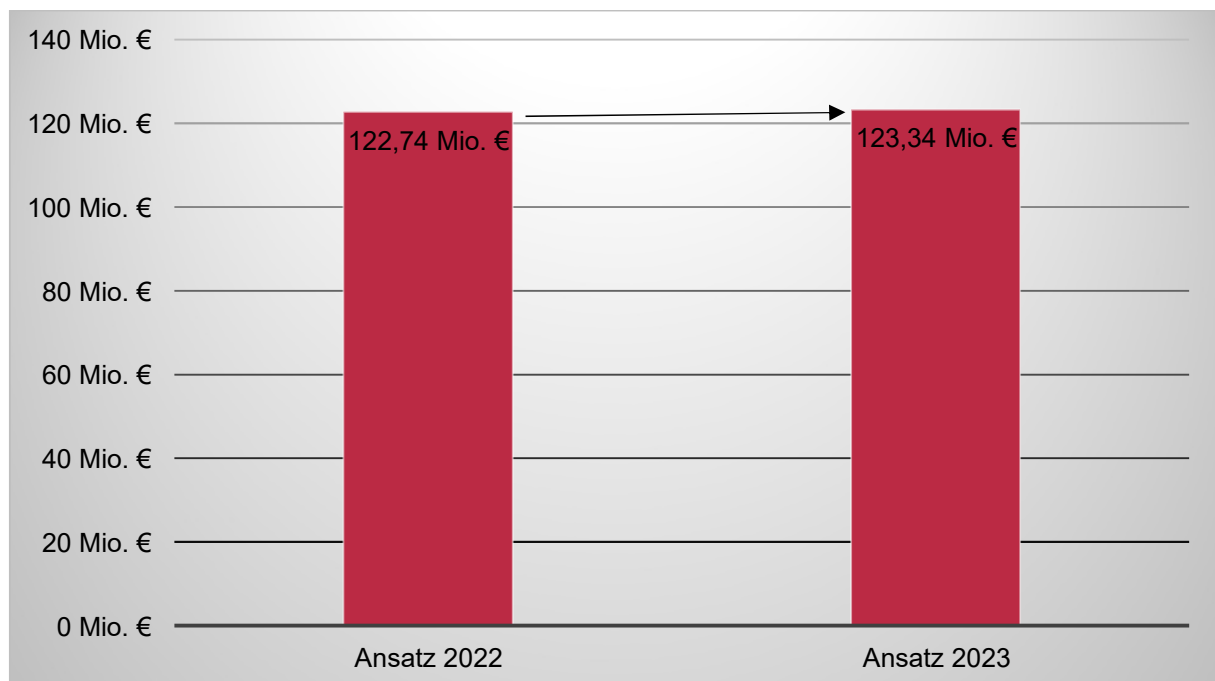
Nach den Haushaltsgrundsätzen sollen die Ansätze möglichst realitätsnah geplant werden. Aufgrund des allgemeinen Fachkräftemangels auf dem Arbeitsmarkt in vielen Bereichen wird trotz aller Bemühungen der Personalverwaltung leider auch im kommenden Jahr immer eine signifikante Zahl von Stellen der Gesamtverwaltung nicht durchgehend besetzt sein. Hierunter fallen beispielsweise Erzieher:innen, der Ingenieurbereich, das IT-Personal, aber auch Sachbearbeitungsstellen im klassischen Verwaltungsbereich.

Daher wird für das Haushaltsjahr 2023 dem Haushaltsgrundsatz der Wahrheit und Klarheit folgend zur Berücksichtigung der Stellenvakanzen ein Abschlag i. H. v. 6,0 % aller Dienstbezüge und Entgelte (inkl. Versorgungskassen und Sozialversicherungen) eingeplant. Der Abschlag wird im Lichte der Erfahrungen der Vorjahre als realistisch eingeschätzt.

Die Verteilung des Vakanz-Faktors erfolgt grundsätzlich nach der Summe der Dienstbezüge und Entgelte des jeweiligen Fachamtes im Verhältnis zur Gesamtsumme der Dienstbezüge und Entgelte. Fachämter mit einer Gesamtsumme von unter 1,5 Mio. Euro wurden dabei aufgrund ihrer geringen Größe und der daraus resultierenden geringeren Wahrscheinlichkeit von signifikanten Vakanzen nicht berücksichtigt.

4. Kostensteigerung Haushalt 2022 zu Haushalt 2023

Die Steigerung der Personal- und Versorgungsaufwendungen von Haushalt 2022 zum Haushalt 2023 fällt mit einer Steigerung in Höhe von 0,5 % moderat aus.



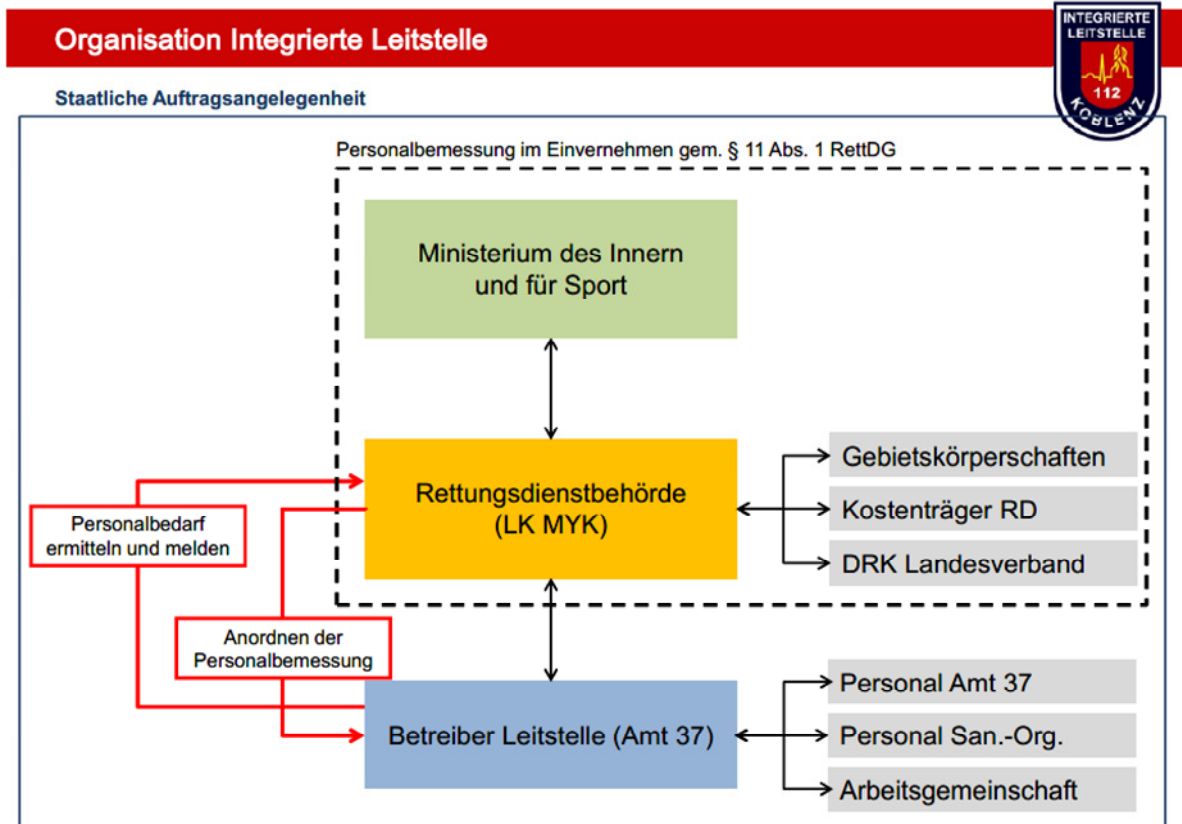
Die Ansatzentwicklung ist u. a. auf den internen Einflussfaktor „Stellenplanentwicklung“ zurückzuführen. Um Personalkostensteigerungen zu begrenzen, wurden im Bereich der **Kernverwaltung** folgende Aspekte im Rahmen des Stellenplanverfahrens berücksichtigt:

1. Im Saldo sollten für den Stellenplan 2023 grundsätzlich nur so viele neue Stellen eingerichtet werden, wie z. B. aufgrund von kw-Vermerken (künftig wegfallend) oder durch organisatorische Entscheidungen Stellen wegfallen.
2. Darüberhinausgehend sollten nur solche Stellen eingerichtet werden, die aufgrund von verbindlichen rechtlichen Verpflichtungen unabweisbar oder durch Gegenfinanzierung aufwandsneutral sind. Die Auswahl der Stellen erfolgt auf der Grundlage der Prüfung des Amtes für Personal und Organisation durch den Stadtvorstand.
3. Bei originär befristet eingerichteten Stellen, deren kw-Vermerk hinausgeschoben wird oder entfallen soll, wurde ebenso ein strenger Maßstab an das Fortbestehen der Stelle gerichtet.

Trotz Zugrundelegung dieser strengen Prüfungsmaßstäbe erfordert die Aufgabenentwicklung in einigen Teilbereichen der Verwaltung eine Schaffung zusätzlicher Personalressourcen. Für die **Kernverwaltung** lassen sich hier folgende Schwerpunktbereiche herausstellen:

Amt	Inhalt	Umfang
37	Einrichtung des Lagedienstes in Form eines 24/7 Präsenzdienstes nach Anordnung der zuständigen Rettungsdienstbehörde MYK (anteilige Gegenfinanzierung des Landes sowie der Kreise Mayen-Koblenz, Cochem-Zell, Ahrweiler)	6,0 Stellen
50	Bewältigung gesetzlicher Vorgaben (Einführung Bundes- teilhabegesetz, Gesetzesänderung SGB VIII, Reform des Vormundschafts- und Betreuungsrechts)	5,0 Stellen
65	Umsetzung des deutlich steigenden Haushaltsvolumens im technischen Gebäudemanagement auf Basis einer kennzahlenbasierten Personalbemessung	3,0 Stellen

Ergänzende Darstellung zu den Stelleneinrichtungen des Amtes 37/ Amt für Brand- und Katastrophenschutz:



Gleichzeitig können auf Grundlage der stetig erfolgenden organisatorischen Fortentwicklung und Personalbemessung in den Ämtern Stellen bzw. Stellenanteile in verschiedenen Verwaltungsbereichen für den Haushalt 2023 entfallen.

Eine detaillierte **Aufstellung der Änderungen zum Stellenplan 2023** ist in den Beratungsunterlagen enthalten. Sofern bei der organisatorischen Beurteilung der Stellenanträge Benchmarking-Grundlagen herangezogen werden konnten, enthalten die Begründungen zu den einzelnen Stellen Hinweise auf die jeweilige Benchmarking-Basis.

In diesem Themenfeld arbeitet die Verwaltung nach der erfolgten Intensivierung des Personalkostencontrollings zwischenzeitlich mit folgenden Controllinginstrumenten:

- *Nutzung der Vergleichsringe der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt)*
- *Orientierungswerte des Rechnungshofs Rheinland-Pfalz*
- *Zusammenarbeit im Netzwerk der Organisationsämter RLP*
- *Personalreport der städtischen Statistikstelle*
- *Mitwirkung im KGSt-Vergleichsring Personalmanagement Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz*
- *Auswertung der Benchmarkingdaten des statistischen Landesamtes RLP*
- *Initiierung der AG-Benchmarking der Städte Mainz, Ludwigshafen, Trier, Kaiserslautern und Koblenz*

Nachfolgend werden die einzelnen Kontengruppen der Personal- und Versorgungsaufwendungen näher beleuchtet.

4.1. Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige

Zu den Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige zählen insbesondere Aufwandsentschädigungen und Sitzungsgelder, die an Personen gebunden sind. Der Personenkreis besteht aus Ortsvorstehern, Rats- und Ausschussmitgliedern und sonstigen ehrenamtlich Tätigen, insbesondere den Freiwilligen Feuerwehren sowie Wahlhelferinnen und Wahlhelfern.

Der Anstieg des Haushaltsansatzes (um rund 25.000 Euro) beruht maßgeblich auf der Erhöhung des Ansatzes für ehrenamtliche Tätige im Bereich des Amtes 37/Amt für Brand- und Katastrophenschutz.

4.2. Dienstbezüge der Beamten:innen

Die Personalkosten der Beamtinnen und Beamten beinhalten neben personellen Veränderungen die bereits festgesetzten Besoldungsanpassungen. Die gesetzliche Grundlage der Besoldungserhöhung ist das Landesgesetz zur Anpassung der Besoldung und Versorgung (LBVAnpG) für die jeweiligen Jahre. Zum Zeitpunkt der Planung stellt das Landesgesetz zur Landesgesetz zur Anpassung der Besoldung und Versorgung 2022 (LBVAnpG 2022) als Gesetzesentwurf die Gesetzesgrundlage mit folgenden Besoldungsanpassungen dar:

Gültig ab	03/2022	12/2022
Erhöhung	Corona-Sonderzahlung aktive Beamten 1.300 € / Anwärter 650 €	2,8 %

Der Gesetzesentwurf lehnt sich an dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) mit einer Laufzeit bis 30.09.2023 an.

Für das Haushaltsjahr 2023 wurde aufgrund der enormen Belastung der staatlichen Haushalte in Folge der Corona-Pandemie eine geringe Steigerung der Besoldung um 1,0 % zum 01.10.2023 berücksichtigt.

In den Bezügen sind zusätzlich die individuellen Stufensteigerungen der Beamten:innen einkalkuliert. Diese führen ohne personalwirtschaftliche oder organisatorische Maßnahmen ebenfalls zu grundsätzlich steigenden Personalkosten und letztendlich steigenden Produktkosten.

Zu beachten ist in diesem Zusammenhang die Altersstruktur der Bediensteten. Der „Altersbaum des Personalbestandes der Stadt Koblenz“ in der Personalstandstatistik der Kommunalen Statistikstelle zeigt eine erhöhte Anzahl von Bediensteten im Alter von 50 – 64 Jahren. Da sowohl die Besoldungsstruktur als auch die Tarifstruktur so gestaltet ist, dass Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit zunehmender Beschäftigungsdauer höhere Stufen der jeweiligen Entgelt- und Besoldungsgruppe erreichen, folgt aus der bestehenden Altersstruktur auch eine Steigerung der Personalaufwendungen.

4.3. Personalkosten der Beschäftigten

Die Personalkosten der Beschäftigten beinhalten neben personellen Veränderungen die bereits umgesetzten Tarifierpassungen. Der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) in der Fassung der Tarifeinigung vom 25.10.2020 mit Laufzeit bis zum 31.12.2022 beinhaltet folgende Anhebungen der Entgelte:

Gültig ab	09/2020	04/2021	04/2022	Summe
Erhöhung	0,0 %	1,4 %	1,8 %	3,2 %

Für das Haushaltsjahr 2023 wurde aufgrund der enormen Belastung der staatlichen Haushalte in Folge der Corona-Pandemie eine geringe Steigerung der Entgelte um 1,0 % zum 01.01.2023 berücksichtigt.

Im künstlerischen Bereich sind für die Beschäftigten des Normalvertrags Bühne (NV Bühne) die vorgenannten Tarifierpassungen ebenso übernommen worden.

In den Entgelten sind die individuellen Stufensteigerungen der Beschäftigten einkalkuliert. Diese führen ohne personalwirtschaftliche oder organisatorische Maßnahmen ebenfalls zu grundsätzlich steigenden Personalkosten und letztendlich steigenden Produktkosten. Zusätzlich ist die Altersstruktur der Bediensteten zu beachten, die näher im Unterkapitel Dienstbezüge der Beamten:innen ausgeführt wird.

Die Erhöhungen der Entgelte wirken sich zudem anteilig auf weitere Bestandteile der Personalaufwendungen aus. So steigen auch ohne Veränderung der jeweiligen Beitragssätze die Aufwendungen für die gesetzlichen Sozialversicherungen und Versorgungskassen entsprechend.

4.4. Personalkosten sonstiger Mitarbeiter

Zu dem Personenkreis der „Sonstigen Mitarbeiter“ zählen insbesondere die Statisten des Stadttheaters sowie Abrufkräfte und Aushilfen in verschiedenen anderen Bereichen.

4.5. Beihilfen

Auf die Beihilfen besteht für beihilfeberechtigte Personen ein Rechtsanspruch gemäß § 2 Satz 1 Beihilfenverordnung Rheinland-Pfalz (BVO). In den vergangenen Haushaltsjahren hatte insbesondere die Entwicklung des allgemeinen demografischen Wandels Auswirkungen auf den Bereich der Beihilfeaufwendungen.

Die Stadt Koblenz hat zum 01.01.2022 ein Anbieterwechsel von der Rheinischen Versorgungskasse (RVK) zur Pfälzische Pensionsanstalt (ppa) vollzogen. Aufgrund der günstigeren Konditionen kann im HH 2023 von einem leicht sinkenden Ansatz ausgegangen werden.

4.6. Personalnebenaufwendungen, insbesondere Aufwendungen für Dienstherrenwechsel

Personalnebenaufwendungen sind zusätzliche Aufwendungen, die ergänzend zum regulären Leistungsentgelt freiwillig oder aufgrund gesetzlicher bzw. tariflicher Bestimmungen geleistet und einzelnen Bediensteten zugeordnet werden. Hierzu gehören unter anderem Trennungsgeld, Prämien im Vorschlagswesen und Leistungsprämien.

Der größte Anteil der Personalnebenaufwendungen fällt auf die Aufwendungen für Dienstherrenwechsel. Bei Wechseln von Beamtinnen und Beamten zu anderen Dienstherren fallen nach der Auswertung von den Jahren 2016 bis 2021 Aufwendungen im niederen sechsstelligen Bereich an. Grundlage ist die Anwendung des Staatsvertrages über die Verteilung von Versorgungslasten bei bund- und länderübergreifenden Dienstherrenwechseln (Versorgungslastenteilungs-Staatsvertrag) i. V. m. dem Landesgesetz zum Versorgungslastenstaatsvertrag vom 15.06.2010.

Ergänzend ist an dieser Stelle darauf hinzuweisen, dass beim Wechsel der Beamten:innen von anderen Dienstherren zur Stadt Koblenz ebensolche Erträge durch die Zuversetzung entstehen, die sich in nahezu gleicher Höhe in der BAB Zeile 5 widerspiegeln.

4.7. Rückstellungen

Rückstellungen dienen der periodengerechten Zuordnung von ungewissen Verbindlichkeiten und Aufwendungen. Sie sind mithin für zukünftige Verpflichtungen zu bilden, die entweder nach der Höhe, dem Grunde oder aber nach der Fälligkeit zum Bilanzstichtag noch nicht exakt bekannt sind.

Es werden Rückstellungen insbesondere für Pensionen, Beihilfen, Ehrensold, nicht genommenen Urlaub und Überstunden gebildet.

Zur Ermittlung der Zuführung zu den Rückstellungen für Pensionen, Beihilfen und Ehrensold bedient sich die Stadt Koblenz der Berechnungsgrundlagen der Rheinischen Versorgungskasse (RVK) in Köln. Im Vergleich zum Ansatz HH 2022 sind keine elementaren Änderungen zu erwarten.

Keine wesentlichen Veränderungen sind ebenfalls bei den Zuführungen zu den Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstunden und Altersteilzeit zu erwarten. Die zusätzlich neu eingerichteten Stellen der vergangenen Jahre sollen zu Rückgängen im Bereich der Rückstellungen für Urlaub und Überstunden führen. Daher ist auch in den folgenden Haushaltsjahren 2024 bis 2026 von einer Reduzierung der Rückstellungen auszugehen. Der Ansatz fällt in der mittelfristigen Haushaltsplanung um etwa 5.000 Euro pro Jahr bei Beamten sowie Beschäftigten.

4.8. Versorgungsaufwendungen

Der Ansatz der Versorgungsaufwendungen beinhaltet die Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten im Ruhestand.

Die Zahl der Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger der Stadt Koblenz wird auch in den kommenden Jahren spürbar ansteigen. Dies geht aus der Statistik „Versorgungsempfänger der Stadt Koblenz – Bestandsanalyse zum 01.01.2021 mit einer Vorausberechnung der Fallzahl und Kostenentwicklung bis zum Jahr 2035“ der Kommunalen Statistikstelle hervor. Bis zum Jahr 2035 wird mit einem Anstieg um 20 % auf rund 350 Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger gerechnet.

Die Stadt Koblenz bedient sich zur Abwicklung der Versorgungsbezüge der Rheinischen Versorgungskasse (RVK) in Köln. Der Ansatz richtet sich nach den festgesetzten Abschlagszahlungen der RVK und beträgt 10.000.000 Euro.

Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr um 200.000 Euro beruht maßgeblich auf der Annahme der Steigerung von Versorgungsbezügen um 1,0 % sowie der allgemeinen Fallzahlenentwicklung der Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger.

Die Versorgungsaufwendungen werden gemäß § 13 Abs. 4 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) auf die einzelnen Produkte nach der Höhe der dort veranschlagten Personalaufwendungen für die Versorgungsberechtigten aufgeteilt.

4.9. Mittelfristige Finanzplanung für die Haushalte 2023 bis 2025

Bei der mittelfristigen Finanzplanung handelt es sich um eine Planungsrechnung über die voraussichtlich anfallenden Personal- und Versorgungsaufwendungen. Diese Planungsrechnung bezieht sich auf die Planungsdaten bis zum dritten Haushaltsfolgejahr. Für den Haushalt 2023 bedeutet dies, dass eine mittelfristige Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2024 bis 2026 durchgeführt werden muss.

Aufgrund des Beschlusses des Haupt- und Finanzausschusses mit dem Ziel einer Reduzierung der Personalkostensteigerung in den Folgejahren, durch Intensivierung eines Personalkostencontrollings, wird von einem Anstieg der Personal- und Versorgungsaufwendungen in Höhe von 1,5 % pro Jahr ausgegangen. Ausgenommen sind die Personalnebenaufwendungen und Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige. Dort wird keine jährliche Steigerung unterstellt.

Dementsprechend werden die nicht steuerbaren Einflussfaktoren der Personalkosten wie die Tarif- und Besoldungsanpassungen oder die Zusammensetzung des Personalkörpers berücksichtigt. Jedoch wird von keinem starken Stellenzuwachs ausgegangen.

4.10. Zusätzliche Hinweise

In der Gesamtheit führen die allgemeinen Besoldungs- und Tarifierpassungen, die Anpassungen der Verrechnungsschlüssel von Kostenstellen zu Produkten sowie die anteilig verrechneten Aufwendungen (insb. Rückstellungen, Beihilfen, Versorgungsaufwendungen) zu vereinzelt, hohen Veränderungen der Produktkosten, ohne dass hier signifikante Personalveränderungen stattgefunden haben.

Stellenumwandlungen zwischen Planstellen für Beamte und sonstigen Stellen für Beschäftigte stehen nicht im Fokus der Stellenplanberatungen. Im Rahmen des Personaleinsatzes wird durch die Bestenauslese die optimale Besetzung zur

Aufgabenwahrnehmung gewährleistet. In der Folge kommt es im Nachgang systembedingt zu teils signifikanten Kostenverlagerungen durch statusspezifische Zurechnungen.

Nicht alle Personalaufwendungen können verursachungsgerecht einzelnen Produkten zugeordnet werden. Hierzu gehören insbesondere die Beihilfen sowie Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u. ä. Verpflichtungen. Sie werden anteilig im Verhältnis der Bezüge in den Kostenstellen zur Gesamtsumme der Bezüge verrechnet und auf die Produkte verteilt.

Veränderungen dieser Verrechnungssätze führen, ebenso wie Erhöhungen der Bezüge und Entgelte sowie Steigerungen der zu verrechnenden Aufwendungen, zu zunehmenden Produktkosten.

Bei einer vergleichenden Betrachtung der Zeitreihen zwischen dem letztmalig festgestellten Haushaltsergebnis, dem letztjährigen und dem aktuellen Haushaltsansatz sind unterschiedliche Faktoren zu beachten. So führen oftmals Stellenvakanzen durch Fluktuationen, Langzeiterkrankungen u. a. zu einem verminderten Jahresergebnis und verzerren damit das Bild in der Betrachtung der Folgejahre. Im Vergleich der Haushaltsjahre ist zu berücksichtigen, dass das Ist-Ergebnis 2021 verschiedene personalbezogene Rückstellungen zum Bilanzstichtag 31.12.2021 noch nicht beinhaltet.

Datenverarbeitungsaufwendungen

Die Aufwendungen für die Datenverarbeitungsaufwendungen werden im Ergebnishaushalt auf den Konten 5624, 5624017 und 56249 geplant und veranschlagt¹.

Die Ansätze für das IT-Budget der Kernverwaltung werden bei den Konten 5624 und 5624017 zentral durch das strategische IT-Management (Amt 10 / Amt für Personal und Organisation) in enger Abstimmung mit dem EB 17/ Kommunales Gebietsrechenzentrum (KGRZ) sowie den jeweiligen Fachämtern geplant.

Bei Konto 56249 erfolgt die Planung durch die Ämter 40/ Kultur- und Schulverwaltungsamt, 37/Amt für Brand- und Katastrophenschutz und 65/Zentrales Gebäudemanagement. Die Aufwendungen für die schulbezogenen Aufwendungen (Schulnetz) sowie den IT-Support an den Koblenzer Grundschulen werden auf Konto 56249017 geplant.

Die Entwicklung der Haushaltsansätze des zentralen IT-Budgets² der Verwaltung seit 2021 stellt sich wie folgt dar:

Haushaltsjahr	
IT-Budget 2021	6,363 Mio. EURO (Ergebnis)
IT-Budget 2022	7,467 Mio. EURO (Ansatz)
IT-Budget 2023	7,367 Mio. EURO (Ansatz)

Die Datenverarbeitungs-Aufwendungen der Verwaltung in der Einzelbetrachtung:

Konto 5624017 (Zentrales IT-Budget Kernverwaltung)

Über das Konto 5624017 wird der Großteil des zentralen IT-Budgets der Kernverwaltung abgewickelt. Es handelt sich dabei um Haushaltsmittel für den Betrieb der Hard- und Software aller Ämter. Die Haushaltsmittel werden dabei separat in den jeweiligen Verwaltungsbereichen dezentral veranschlagt und verbucht.

Der Anstieg des IT-Budgets im Laufe der letzten Jahre begründete sich aus der auch weiterhin stetig und schnell fortschreitenden Digitalisierung und die hieraus resultierende notwendige IT-Ausstattung der städtischen Bediensteten sowie den Mehrkosten aufgrund der Corona-Pandemie. Die Arbeitsplätze aller Bediensteten wurden und werden auch weiterhin mit aktueller Informationstechnik ausgestattet. Hierzu gehört auch die Ausgabe von mobilen Endgeräten (Smartphones, Tablets und Handys). Sie ermöglichen den Bediensteten, bereits eingeführten Fachverfahren optimal und effizient zu nutzen.

¹ Die Datenverarbeitungsaufwendungen der städtischen Eigenbetriebe werden in den jeweiligen Wirtschaftsplänen dargestellt.

² Unter dem Begriff „zentrales IT-Budget“ werden alle EDV-Aufwendungen der Kernverwaltung, jedoch ohne die EDV-Aufwendungen für das Schulbudget, das Schulnetz, die Feuerwehr-Leitstelle sowie die Gebäudeleittechnik, verstanden. Die Mittel des zentralen IT-Budgets bilden einen Deckungskreis.

Die ständig wachsenden Anforderungen und Umsetzungen von Digitalisierungsprozessen für die Bediensteten führt somit auch regelmäßig zu notwendigen Anpassungen der Arbeitsplatz- und Infrastrukturpauschalen des KGRZ. Aufgrund der mittlerweile wiedereinsetzenden Normalisierung der Kosten für Hardware (in Zeiten von Corona sind diese exorbitant gestiegen), sowie der geplanten, jedoch nicht immer umzusetzenden Projekte, kann im Jahr 2023 die Höhe der Pauschale/IT-Arbeitsplatz sogar leicht reduziert werden.

Die Preise für steigende Energiekosten wurden hierbei berücksichtigt.

Diese Pauschalen ergeben sich aus den beim KGRZ anfallenden Kosten für die IT-Ausstattung der Verwaltung und sind aus dem IT-Budget des Kernhaushaltes zu finanzieren.

Viele IT-Projekte wurden bereits in den vergangenen Jahren umgesetzt und führten somit auch zu gestiegenen IT-Aufwendungen.

Hinzu kam die Corona Pandemie, wodurch bereits begonnene Projekte zu Gunsten neuer Digitalisierungsprojekte pausieren mussten.

Auch für das Jahr 2023 stehen weitere Anschaffungen im Bereich der IT-gestützten Arbeitsplätze und mobilen Endgeräten an. Hierunter fallen die Ausstattung mit mobilen Endgeräten zur Nutzung von eingesetzter Fachverfahren, aber auch Modernisierung von bestehender Hardware und Software insbesondere im Kontext des Wechsels auf Windows 11 und den Anforderungen der Verwaltung an ein mobiles Arbeiten.

Im Rahmen der CAFM Einführung (Computer Aided Facility Management - Verfahren zur digitalen Abwicklung jeglicher Gebäudeverwaltungsprozesse) beim Zentralen Gebäudemanagement, wird die Software um Fachschalen³ ergänzt und anderen Fachdienststellen zur Verfügung gestellt.

Die Digitalisierung der Personalverwaltung wird auch im Jahr 2023 weiter vorangehen, Ziel ist es im nächsten Jahr, die digitale Seminarverwaltung, Personalmanagement zur Abwicklung fast aller Personalprozesse und die ersten E-Learning-Angebote auf einer entsprechenden Plattform anzubieten.

Darüber hinaus wird im Baubereich die bestehende Fachsoftware für Bauanträge um Fachschalen erweitert, mit dem Ziel, bisher nicht angebundene Fachdienststellen am elektronischen Prozess teilnehmen zu lassen. Im Bereich des immer professionelleren Social-Media- und Personalmarketings wird eine Bilder- und Mediendatenbank eingeführt. Weiterhin werden zusätzliche Aufwendungen für die Anschaffung neuer Software bzw. wichtiger Softwareupdates, Erweiterungen im Bereich der E-Akte und der Zeitwirtschaft, sowie Anpassungen der Pauschalen des EB 17 / KGRZ anfallen.

Beherrschendes Thema beim E-Government ist die Umsetzung des Online Zugangsverbesserungsgesetzes (OZG), bei dem 575 Leitungsbündel bis Ende 2022 digitalisiert sein müssen. Hierbei leistet die Stadtverwaltung Koblenz einen Beitrag zum rheinland-pfälzischen kommunalen OZG-Projektbüro, um möglichst landeseinheitliche Online-Verfahren mitnutzen zu können. Jedoch wird es nicht immer gelingen, landeseinheitliche Verfahren in die Koblenzer IT-Infrastruktur zu integrieren, sodass in Ausnahmefällen Investitionen in eigene Lösungen notwendig sein werden. Weiterhin müssen auch fachspezifische Soft- und Hardwareanpassungen zur Verbesserung der IT-Sicherheit umgesetzt werden. U. a. sind bei neuen Online-

³ Fachschale bezeichnet eine Funktion innerhalb eines Geoinformationssystems und ist analog zu dem Begriff Modul bei CAFM-Software zu verstehen.

Verfahren umfangreiche Penetrationstests⁴ notwendig, aber auch der weitere Ausbau des Informationssicherheits- und Datenschutzmanagement-System (IDMS) sind notwendige Investitionen in die Sicherheit.

Durch die Tätigkeiten des Digitalbeirates gewinnen Projekte rund um das Thema Smart City immer mehr Bedeutung. Für die Durchführung von Projekten, aber auch als Eigenanteil bei evtl. Förderprojekten ist ein Teil des Budgets für den Bereich Smart-City vorgesehen.

Insgesamt kann festgehalten werden, dass die bisher jährlich veranschlagten Mittel für das IT-Budget der Kernverwaltung stets ausreichend waren.

Konto 56249(Schulbudget, Leitstelle Feuerwehr, Gebäudeleittechnik)

Das Konto 56249 beinhaltet Mittel für die Datenverarbeitung der Leitstelle der Feuerwehr, den Ausbau der Gebäudeleittechnik durch das Amt 65/ZGM sowie insbesondere das Schulbudget (Amt 40/Kultur- und Schulverwaltungsamt). Das Schulbudget macht hierbei den Großteil der im Konto 56249 veranschlagten Mittel aus. Aus dem Schulbudget werden die laufenden IT-Aufwendungen der Schulen bestritten.

Ein zeitgemäßer Unterricht erfordert eine zeitgemäße Ausstattung der Klassenräume. Die Ausstattung der städtischen Schulen mit IT-Komponenten muss daher einer gesonderten Betrachtung unterliegen und sollte nicht mit dem IT-Budget der Kernverwaltung im direkten Zusammenhang gesehen werden. Das IT-Budget der Verwaltung beinhaltet die Ausstattung der klassischen IT-Arbeitsplätze; bei dem IT-Budget der Schulen steht jedoch die IT-Ausstattung als „pädagogisches Unterrichtsmaterial“ im Fokus, für welches die Stadt Koblenz in ihrer Rolle als Schulträger (mit-)verantwortlich ist.

Im Rahmen dieser Verantwortung ist für die Ausweitung der digitalen Bildung am Bildungsstandort Koblenz eine Weiterentwicklung der Infrastruktur sowie der Medienkompetenzen von Schüler*innen wie auch Lehrkräften gefragt.

Auch im Jahr 2023 sind weitere Anschaffungen bzw. Lizenzkosten für die schulische Digitalisierung geplant.

So werden aus dem Schulbudget u. a. Fachsoftware für Fach-Unterricht, Lern-Software, digitale mediale Fortbildungsmöglichkeiten der Lehrkräfte und Verwaltungssoftware (Untis, Magellan, DaVinci, etc.) bezahlt.

Weitere Anschaffungen erfolgen mit Federführung des Schulträgers und damit des Kultur- und Schulverwaltungsamtes über das Konto 56249017.

Hier werden hauptsächlich größere übergeordnete Anschaffungen getätigt.

U. a. als Einstiegsmöglichkeit in die Digitalisierung eines Klassenzimmers; die Ausstattung mit einer interaktiven Tafel; mobile Endgeräte; mediale Klassenraumausstattung; Infrastrukturmaßnahmen. Hierfür wird sich für die weiterführenden Schulen hauptsächlich am Rahmenvertrag des Landes bedient und

⁴ ist der fachsprachliche Ausdruck für einen umfassenden Sicherheitstest einzelner Rechner oder Netzwerke jeglicher Größe

die Schulen werden mit digitalen Touch-Panels ausgestattet. In einigen Grundschulen sind weiterhin digitale Whiteboards gewünscht.

Auch die Verbreitung von Tablets im Unterrichtsbereich ist seitens verschiedener Koblenzer Schulen gewünscht. Daher wurden im o. g. Rahmen der Medienkompetenz gezielt Schulen mit iPads bedient. Einen weiteren Schwung brachte das Förderprogramm „Sofortausstattungsprogramm“/Schülersausstattung und „Lehrerendgeräte“/Lehrerausstattung im Rahmen des Digitalpaktes.

Alle Koblenzer Schulen haben hiervon profitiert und konnten Ihren Bestand an mobilen Endgeräten aufstocken.

Um nachhaltig mit dem Förderprogramm umzugehen, sind fast alle Schulen in Klassenausstattungen eingestiegen. D. h. das eine vollständige Klasse, meist die älteren Schüler*innen, die Endgeräte erhalten haben.

Dies ist mit den nächsten Jahren für jedes Schuljahr um eine weitere Klasse zu ergänzen, sodass mit der Zeit ein automatisch rotierendes Ausgabesystem pro Schule existiert. Ab diesem Zeitpunkt sind vorwiegend Ersatzanschaffungen aus Defekten und Supportendungen notwendig.

Um im Unterricht die positiven Eigenschaften zwischen iPad/Laptop und digitaler Tafel nutzen zu können, werden pro Whiteboard-Tafel ein Apple TV Gerät und/oder Windows Adapter/Sticks benötigt. Auch diese werden bedarfsorientiert den Schulen zur Verfügung gestellt. So ist das kabellose Übertragen des Bildschirminhaltes vom Tablet auf die Tafel für Schüler*innen und Lehrkräften einfach zu handhaben.

Die Touch-Displays haben diese Technik bereits integriert, werden aber mit den Erfahrungswerten weiter ausgebaut und für eine gute Unterrichtsführung optimiert.

Nichtsdestotrotz setzen alle o. g. Digitalisierungen eine funktionierende Infrastruktur, WLAN-Anbindung und Bandbreitenunterstützung der einzelnen Schulen voraus. Ohne ein solides Grundgerüst und Schulung der Lehrkräfte ist die beste Technik in den Schulen nicht zu verwenden.

Für diesen Ausbau ist es notwendig, Bandbreiten durch Verträge mit entsprechenden Telekommunikationsanbietern abzuschließen. Nichtsdestotrotz ist es das Ziel, ein eigenes Glasfasernetz der Stadt Koblenz auf alle Schulen auszurollen. Dieses Ziel wird federführend durch das Amt für Personal und Organisation und dem KGRZ, gemeinsam mit allen Beteiligten verfolgt. Weiterhin ist es seitens der Schulträger wichtig, die Infrastruktur mit einem stabilen Netzausbau (Kabelführungen plus Access Points) fortzuschreiben. Die Zusammenarbeit zwischen ZGM, Fachfirmen, Schulen und dem Kultur- und Schulverwaltungsamt bindet hierbei zusätzliche Personalressourcen.

Konto 5624 (Sonstige Datenverarbeitungsaufwendungen)

Das Konto enthält Mittel für den Betrieb verschiedener Fachanwendungen innerhalb der Stadtverwaltung. Aktuell sind dies insbesondere Mittel für die Wissensdatenbank 115, DATEV, KommInform, Lernmanagementsystem und die beabsichtigte Homepage der Stadtbibliothek.

Die auf dem Konto 5624 bewirtschafteten Aufwendungen sind Teil des zentralen IT-Budgets. In diesem Jahr wurde hier zusätzlich ein kleines Budget für das IT-Management eingeräumt, um eigenständig Leistungen, die vom EB 17 /KGRZ nicht angeboten werden können, beziehen zu können.

Kennzahlen des KGRZ zu den EDV-Aufwendungen (gesamstädtische Betrachtung)

Um die Entwicklung der IT-Aufwendungen bei der Stadtverwaltung Koblenz (Ämter und Eigenbetriebe) besser einordnen zu können, hilft es, die Kosten je Arbeitsplatz anzuschauen und in Relation zu setzen. Hierfür wurden Pauschalen geschaffen. Diese Pauschalen und die damit in Zusammenhang stehenden Kennzahlen werden dem IT-Management durch das KGRZ mitgeteilt.

Bei der Ermittlung wird sich an den entsprechenden Vorgaben der KGSt orientiert. Als Grundlage dient die Anzahl der IT-Arbeitsplätze bei der Stadtverwaltung Koblenz (Kernverwaltung und Eigenbetriebe). Die Anzahl der IT-Arbeitsplätze umfasst auch Heim-Arbeitsplätze, virtuelle Maschinen und in Teilen die mobilen Endgeräte.

Um die Entwicklung der Kosten für einen Arbeitsplatz und das IT-Budget bewerten zu können, wird auf den Richtwert der KGSt-Studie 2021/2022 geblickt.

Jahr	1/3 Personalkosten jährliche Steigerung von 2%	Verbraucherpreisindexbereinigte KGST Studie Basisjahr 2015 (100%)	Gesamtkosten	Steigerung
		%		
2010	1.150,00	2.300,00 93,20	3.450,00	
2011	1.173,00	2.349,36 95,20	3.522,36	2,10%
2012	1.196,46	2.396,24 97,10	3.592,70	2,00%
2013	1.220,39	2.430,79 98,50	3.651,18	1,63%
2014	1.244,80	2.455,47 99,50	3.700,27	1,34%
2015	1.269,69	2.467,81 100,00	3.737,50	1,01%
2016	1.295,09	2.480,15 100,50	3.775,24	1,01%
2017	1.320,99	2.517,17 102,00	3.838,16	1,67%
2018	1.347,41	2.561,59 103,80	3.909,00	1,85%
2019	1.374,36	2.598,61 105,30	3.972,96	1,64%
2020	1.401,84	2.610,94 105,80	4.012,79	1,00%
2021	1.429,88	2.692,38 109,10	4.122,26	2,73%
2022	1.458,48	2.692,38 109,10	4.150,86	0,69%

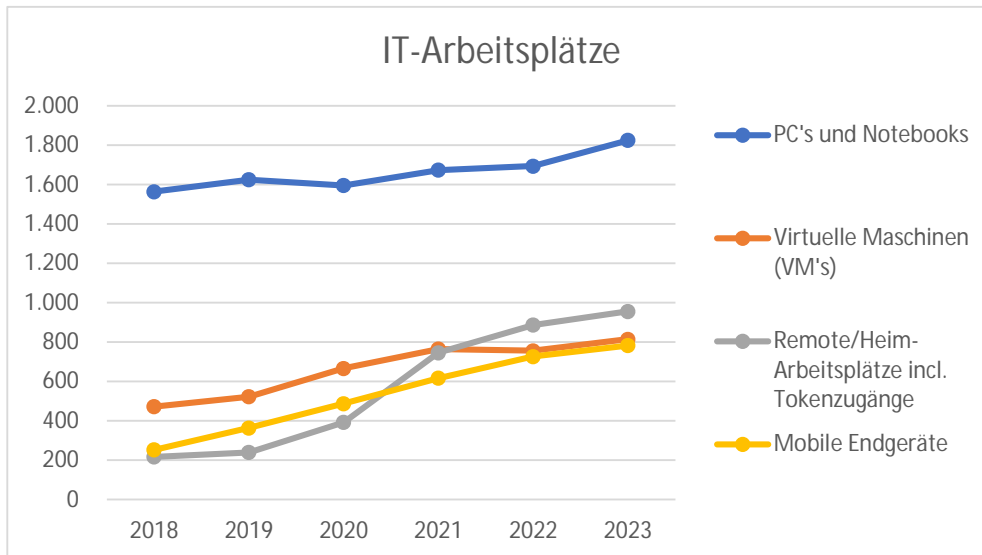
Dieser liegt gem. der Studie bei einem IT-Arbeitsplatz bei 3.450 Euro. Die Zahlen wurden seit 2010 von Seiten der KGSt nicht mit aktualisiert. Inflationsbereinigt betrug die Pauschale für das Jahr 2021 bereits 4.150,86 Euro.

Mit geplanten 2.785 Euro, inkl. individueller Fachverfahren, liegen die Kosten eines IT-Arbeitsplatzes bei der Stadtverwaltung Koblenz, deutlich unter dem KGSt-Richtwert (Stand 2021-07, Darstellung oben inflationsbereinigt). Dabei haben sich die Kosten je IT-Arbeitsplatz der Stadt Koblenz wie folgt entwickelt:

	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	IST 2022	PLAN 2023
Summe IT-Arbeitsplätze nach anteiliger Bewertung	1.842	1.954	2.109	2.572	2.630	2.834
= Gesamtkosten der Büroarbeitsplätze der Stadtverwaltung Koblenz	5.572.191	6.048.117	5.809.721	6.607.614	7.366.625	7.892.261
= Gesamtkosten je Arbeitsplatz der Stadtverwaltung Koblenz	3.025	3.096	2.755	2.569	2.802	2.785
= Gesamtkosten je Arbeitsplatz bereinigte KGST-Studie	3.909	3.973	4.013	4.122	4.122	4.122

Für die Bewertung eines IT-Arbeitsplatzes wird das führende MS Windows Betriebssystem ab dem Jahr 2021 berechnet, zzgl. anteiliger (1/4) Hinzunahme der betriebenen mobilen IOS und Android Geräte.

Durch das Ausnutzen von Synergien- und Konsolidierungseffekten, sowie Standardisierung und Automatisierung, sanken zuletzt die Kosten je Arbeitsplatz.



Diese Entwicklung ist auch anhand der Summe von automatisierten und inventarisierten Fachverfahren sowie der Produktivspeicherbelegung abzulesen. Das Voranschreiten der Digitalisierung ist der Steigerungsrate anhand des Produktivspeichers ebenfalls zu erkennen. Die preisliche Anpassung der Gesamtkostenentwicklung der IT folgt zudem der konjunkturellen Entwicklung.

	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	IST 2022	PLAN 2023
Systemsoftware und Fachverfahren	204	219	248	277	294	303
Gesamt-Produktivspeichervolumen im KGRZ in TB	126	166	210	240	240	280
Gesamt-Produktivspeichervolumen Steigerungsrate in % p.a.	17,10%	31,87%	26,51%	14,29%	0,00%	16,67%

Diese Entwicklung wird sich bei der Stadtverwaltung Koblenz weiter fortsetzen. Deutlich zu erkennen ist dies an den Themen wie zum Beispiel E-Akte, E-Rechnung, E-Collaboration, bis hin zur Smart-City oder auch Gebäudeleittechnik. Alle diese Prozesse sind IT-gestützt und benötigen entsprechende Ressourcen, sowohl technisch als auch personell.

Dies bedeutet Mengenzunahme von Prozessen, Fachverfahren und notwendiger weiterer IT-Arbeitsplätze. Anforderungen und Digitalisierungsprozesse steigen. Um stadtweit Arbeitsprozesse zu erleichtern, Personalressourcen zu optimieren oder den Mehraufwand mit technischen Arbeitsmitteln zu unterstützen, steigen die unmittelbaren Kosten und personellen Ressourcen auf Seiten der IT.

Aufgrund der mittlerweile wiedereinsetzenden Normalisierung der Kosten für Hardware sowie der geplanten, jedoch nicht immer umzusetzenden Projekte, kann sogar für Jahr 2023 die Höhe der Pauschale/IT-Arbeitsplatz, trotz genereller Preissteigerungen in der IT, leicht reduziert werden. Hinzu kommt, dass sich der Schlüssel zur Umverteilung geändert hat. Aufgrund der steigenden Anzahl von

Endgeräten, verteilen sich die Gesamtkosten. Durch all diese Gegebenheiten reduziert sich die Pauschale und dadurch der Ansatz für das Jahr 2023 leicht.

In den kommenden Jahren ist jedoch davon auszugehen, dass diese wieder ansteigen wird. Abgesehen von voraussichtlich weiter steigenden Energiekosten, ist auch mit höheren Personalkosten zu rechnen. Durch den heutzutage schwer umkämpften Arbeitsmarkt der Fachkräfte werden auch höhere Kosten für das KGRZ entstehen und somit für die Stadtverwaltung Koblenz. Weiterhin löst das KGRZ in diesem Zusammenhang die aktuell verschärfte Raumsituation der Mitarbeitenden durch Umbau und Erweiterung der Räumlichkeiten. Auch dies wird sich künftig in der Höhe der Pauschale widerspiegeln.

Um Synergien zu nutzen, bedient sich die Stadtverwaltung Koblenz des KGRZ als Dienstleister. Dessen Aufgabe besteht in der Beschaffung, Implementierung und Betreuung. Ziel dieser Zentralisierung ist es, die IT-Kosten/Arbeitsplatz auf einem kostengünstigen Niveau zu halten.

Zentrales Gebäudemanagement (ZGM)

Mit Wirkung vom 01.01.2014 wurde bei der Stadt Koblenz ein zentrales Gebäudemanagement eingeführt.

Im Haushaltsplan werden seitdem alle gebäudebezogenen Erträge und Aufwendungen, die im Verantwortungsbereich des Zentralen Gebäudemanagement/ Amt 65 liegen (siehe Ausnahmen: allgemeiner Hinweis), im Produkt 1144 „Zentrales Gebäudemanagement“ ausgewiesen. Nach dem Grundgedanken der Ergebnisrechnung mit der vorgegebenen Darstellung des Ressourcenverbrauchs in den jeweiligen Verwaltungsleistungen wird bei den entsprechenden Fachprodukten neben den sonstigen Aufwendungen wie Personal- und Sachaufwendungen folglich auch der Aufwand dargestellt, der durch die Benutzung der jeweiligen Gebäude entsteht. Um beurteilen zu können, welcher Aufwand ein Fachprodukt wie z. B. die Stadtbibliothek auslöst, ist es daher zwingend erforderlich, auch den gebäudebezogenen Aufwand dort darzustellen. Dies erfolgt über eine interne Leistungsverrechnung, mit deren Hilfe die gebäudebezogenen Aufwendungen sowie der ganze Overhead des ZGM (Personal- und Sachaufwand), im Produkt 1144 ZGM (Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen, Verkehr) verursachungsgerecht auf die Fachprodukte in den betroffenen Teilhaushalten verteilt werden.

Erläuterungen zu den Haushaltsansätzen:

Infolge des weiterhin hohen Unterhaltungsbedarfes wird für den Haushalt 2023 ein Ansatz in Höhe von 7.810.450 € für laufende Instandhaltung (Bauunterhaltung) etatisiert. Damit wird für das Haushaltsjahr 2023 sichergestellt, kurzfristig Instandhaltungsaufgaben, insbesondere aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht, wahrnehmen zu können.

Hinzu kommen umfangreiche Sanierungsmaßnahmen (Förderprogramm KI 3.0 – Schulen), sowie Maßnahmen, die sich aus dem umzusetzenden Klimaschutzteilkonzept (KTK), Erneuerung von Raumlüftungsanlagen (RLT-Anlagen) und andere Arbeiten an den übrigen Gebäuden der Stadt ergeben.

Allgemeiner Hinweis:

Folgende Objekte sind organisatorisch **nicht** dem ZGM zugeordnet, weshalb die Haushaltsansätze im Ergebnis- und Finanzhaushalt (konsumtiver Haushalt: u. a. Zeilen 10, 11 und 14) bei dem jeweiligen Fachamt verbleiben:

- Feuerwehrgerätehaus Feuerwache Nord (Amt 37)
- Stadttheater (Amt 46)
- Sportleistungszentrum (Fechthalle; Amt 52)
- Stadion Oberwerth (Amt 52)
- CGM-Arena (Amt 52)
- Sportplätze und dazugehörige Gebäude (Amt 52)
- GS Niederberg, BBS Finkenherd, Mensa der Diesterwegschule (Mietobjekte von Amt 40)
- Jugend- und Bürgerzentrum Karthause und Jugendtreff Karthause (Mietobjekte Amt 50)
- Pfarrer-Friesenhahn-Platz 3, 5 und 7 (Jugendsozialarbeit Neuendorf, Mietobjekt von Amt 50)
- Büroflächen Lohrstr. 27 (Mietobjekt von Amt 10)

Reinigungsaufwendungen

Der Ansatz wurde im Vorjahresvergleich um 205.775 € auf 4.704.890 € angehoben.

Der geplante Ansatz für 2023 berücksichtigt neu hinzugekommene Flächen in Bestandsgebäuden sowie die jährliche Preis- und Lohnsteigerungen.

Kostensteigerungen für die nächsten Jahre sind neben der allgemeinen Arbeitsmarktlage, der Anhebung des gesetzlichen Mindestlohnes auf 12,80 €/Std. und der aktuell hohen Inflationsrate zu erwarten. Vergleichbare Kommunen rechnen für 2023 innerhalb der Unterhaltsreinigung mit Kostensteigerungen von bis zu 30%. Eine für 2022 noch geplante Neuausschreibung der Leistungen wird nach unseren Einschätzungen diese Marktlage widerspiegeln. Die Kosten für Reinigungsmaterialien werden ebenfalls von massiven Kostensteigerungen betroffen sein. Der Rahmenvertragspartner hat bereits avisiert, dass er Lieferungen nicht mehr ohne zusätzliche Aufschläge leisten kann.

Strom- und Heizungsaufwendungen

Strom

Nach einer europaweiten Ausschreibung der Lieferung von elektrischer Energie für die städtischen Abnahmestellen im Sommer 2021 wird die Stadt Koblenz seit dem 01.01.2022 weiter mit Ökostrom versorgt.

Der Strompreis setzt sich aus den folgenden Komponenten zusammen:

- Energiepreis (orientiert sich an den Strompreisnotierungen an der Strompreisbörse jeweils zu festgelegten Zeitpunkten, zzgl. Handelsmarge)
- Netzentgelt
- Steuern und gesetzliche Abgaben (z.B. CO2-Steuer)

Ausgehend von der aktuellen Preisgestaltung am Strommarkt und den Verbräuchen der Vorjahre wird für das Jahr 2023 eine Erhöhung der Stromkosten erwartet.

Aufgrund der aktuellen politischen Entwicklungen einerseits und der sehr volatilen Marktlage an der Strombörse EEX können die Aufwendungen derzeit nur sehr vorsichtig und konservativ geplant werden.

Betrag der Ansatz 2022 noch 2.199.933 €, ist für 2023 unter Berücksichtigung der zuvor gemachten Ausführungen ein finanzieller Aufwand von 3.191.590 € (+ 998 T€) angesetzt.

Heizung

Nach einer erneuten europaweiten Ausschreibung der Lieferung von Erdgas Ende 2020 wird die Stadt Koblenz seit dem 01.01.2021 mit Erdgas versorgt. Die Vertragslaufzeit beträgt zwei Jahre zuzüglich zweier Verlängerungsoptionen von jeweils einem Jahr.

Der Gaspreis setzt sich aus den folgenden Komponenten zusammen:

- Energiepreis (aus Preisformel)
- Bilanzierungsumlage (NCG)
- Grundpreis
- Arbeitspreis
- Leistungspreis
- Konzessionsabgabe
- Netzentgelt
- Energiesteuer für Erdgas und gesetzliche Abgaben

Für Heizkosten (alle Brennstoffe) beträgt der Ansatz 2023 1.737.930 €.

Auch hier gilt, dass aufgrund der aktuellen, unsicheren Lage – Gasmangellage - und der damit verbundenen, sehr volatilen Marktlage die Aufwendungen derzeit nur sehr vorsichtig und konservativ geplant werden können. Es werden sicher im Laufe des Jahres Anpassungen erfolgen müssen.

**GENERELLE
HAUSHALTS-
VERMERKE**

Haushaltsvermerke:

1. Die **Personal- und Versorgungsaufwendungen** (Kontengruppen 50, 51) der Teilergebnishaushalte sind **haushaltsweit** gegenseitig deckungsfähig.

Ausnahmen bilden folgende Personal- und Versorgungsaufwendungen:

- a) Produkt 2611 „Stadttheater“
- b) Produkt 2313 „Kommunales Studieninstitut“
- c) Teilleistungen
11210401/Personalüberlassung an Stadtwerke Koblenz GmbH,
11210403/Personalüberlassung an Koblenz-Touristik GmbH
innerhalb des Produktes 1121 „Personalwirtschaft“

Entsprechende Regelungen hierfür finden sich in den jeweiligen Teilhaushalten.

2. Die **Aufwendungen der Datenverarbeitung** (Konten 5624 und 5624017) der Teilergebnishaushalte sind **haushaltsweit** gegenseitig deckungsfähig.

3. Innerhalb eines Teilergebnishaushalts sind die Ansätze für Aufwendungen **eines Amtes** in den Kontengruppen 52 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ (Zeile 10 Ergebnishaushalt), 56 „Sonstige laufende Dienstleistungen“ (Zeile 14 Ergebnishaushalt) und 57 „Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen“ (Zeile 18 Ergebnishaushalt) **gegenseitig deckungsfähig**. Für Zinsaufwendungen im Produkt 6121 „Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft“ gelten die besonderen Regelungen.

Hiervon ausgenommen ist aufgrund § 11 GemHVO das Konto 5692 im Produkt 1111 „Verwaltungssteuerung“ (Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters).

Weitere Ausnahmen hiervon sind in den jeweiligen Teilhaushalten geregelt.

4. Für Ansätze der **„Zuwendungen, Umlagen u. sonstigen Transferaufwendungen“** (Kontengruppe 54; Zeile 12 Ergebnishaushalt) und **„Aufwendungen der sozialen Sicherung“** (Kontengruppen 55; Zeile 13 Ergebnishaushalt) gelten die **besonderen Deckungsvermerke** in den jeweiligen Teilhaushalten.

5. Im Übrigen gehen **spezielle Deckungsvermerke** in den jeweiligen **Teilhaushalten** den allgemeinen Regelungen zur Deckungsfähigkeit vor.

6. Bei Inanspruchnahme der gegenseitigen Deckungsfähigkeit im Rahmen der Teilergebnishaushalte gilt sie auch für die entsprechenden Auszahlungen in den Teilfinanzhaushalten.

7. Die Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen sind in allen Projekten **eines Amtes** gegenseitig deckungsfähig. Hiervon ausgenommen sind Z-Projekte.

8. Die Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen aller **Z-Projekte** sind haushaltswelt gegenseitig deckungsfähig.

9. Es kann durch **Zweckbindungsvermerk** oder **unechten Deckungsvermerk** bewirkt bzw. bestimmt werden, dass Mehrerträge bestimmte Ermächtigungen für Aufwendungen erhöhen und Mindererträge bestimmte Ermächtigungen für Aufwendungen vermindern.
Die festgelegten Zweckbindungsvermerke bzw. unechten Deckungsvermerke des Ergebnishaushalts gelten auch für die korrespondierenden Ein- und Auszahlungskonten des konsumtiven Bereichs im Finanzhaushalt.
Weiterhin können Zweck- bzw. unechte Deckungsvermerke im **investiven** Teil des Finanzhaushalts gebildet werden. Die entsprechenden Regelungen werden in den Einzeldarstellungen der Investitionsprojekte der jeweiligen Teilhaushalte getroffen.

Übertragbarkeit:

Ansätze für ordentliche Aufwendungen und ordentliche Auszahlungen sind grundsätzlich **nicht übertragbar**.

Ausnahmen:

- Ansätze für ordentliche Aufwendungen/ Auszahlungen mit korrespondierenden zweckgebundenen Erträgen/ Einzahlungen aufgrund rechtlicher Verpflichtungen sind übertragbar.
- Ordentliche Aufwendungen bzw. Auszahlungen für Instandhaltungsmaßnahmen (Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich der dazugehörigen Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen) sind übertragbar.
- Ordentliche Aufwendungen bzw. Auszahlungen des Produktes 3131 „Hilfen für Asylbewerber“ sind übertragbar.
- Ordentliche Aufwendungen bzw. Auszahlungen zur Durchführung von Förderungsmaßnahmen zur Integration des Produktes 1118 „Migration und Integration“ sind übertragbar.
- Ordentliche Aufwendungen bzw. Auszahlungen für Zuschüsse an freie Träger des Produktes 3655 „Förderung anderer Träger“ sind übertragbar.

Nachrichtlich:

Die Regelungen zur Übertragbarkeit von Haushaltsansätzen gelten nach § 17 Abs. 3 S. 1 GemHVO entsprechend für Ermächtigungen zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen.

GLIEDERUNG

Teilhaushalte und Produkte

Dezernat 1				Dezernat 2				Dezernat 3		Dezernat 4
Teilhaushalt 01	Teilhaushalt 03	Teilhaushalt 04	Teilhaushalt 11	Teilhaushalt 02	Teilhaushalt 05	Teilhaushalt 06	Teilhaushalt 07	Teilhaushalt 08	Teilhaushalt 09	Teilhaushalt 10
Innere Verwaltung	Umwelt	Wirtschaft	Zentrale Finanzleistungen	Bürgerdienste	Sicherheit und Ordnung	Soziales und Jugend	Sport	Schulen	Kultur	Bauen, Wohnen und Verkehr
Ämter 01, 02, 03, 04, 07, 08, 09, 10, 14, 20, 21, 30, 48	Amt 36	Amt 80	Amt 20	Amt 34	Ämter 31, 37	Amt 50	Amt 52	Amt 40.1	Ämter 40.2, 42, 43, 44, 45, 46, 47	Ämter 61, 62, 65, 66 + EB 67
<u>Ämter 01, 02, 03, 04</u> 1111	<u>Amt 36</u> 1115 5374 5522 5541 5611	<u>Amt 80</u> 5118 5711	<u>Amt 20</u> 6111 6121 6129 6221 6231 6261	<u>Amt 34</u> 1223 1227	<u>Amt 31</u> 1118 1212 1221 1229 1231 1232 1241 5732	<u>Amt 50</u> 3111 3121 3122 3131 3141 3161 3162 3163 3164 3169 3311 3411 3431 3511 3521 3611 3621 3631 3641 3651 3655 3661	<u>Amt 52</u> 4211 4241	<u>Amt 40.1</u> 2012 2111 2151 2171 2181 2211 2311 2411 2431	<u>Amt 40.2</u> 2621 2811 2911	<u>Amt 61</u> 1143 5111 5211 5221 5231 5471
<u>Amt 01</u> 1113 1114 5543									<u>Amt 42</u> 2721	<u>Amt 62</u> 1142 5112 5113 5551
<u>Amt 07</u> 1116					<u>Amt 37</u> 1261 1262 1281				<u>Amt 43</u> 2711	
<u>Amt 08</u> 1117									<u>Amt 44</u> 2631	<u>Amt 65</u> 1144
<u>Amt 09</u> 1149									<u>Amt 45</u> 2511 2512	
<u>Amt 10</u> 1121 1122 1131 1145 1146 1211 1226 3516 5222 5360									<u>Amt 46</u> 2611	<u>Amt 66</u> 1233 5411 5419 5421 5429 5431 5439 5441 5449 5461 5521
<u>Amt 14</u> 1181									<u>Amt 47</u> 2522	<u>EB 67</u> 5511
<u>Amt 20</u> 1161										
<u>Amt 21</u> 1162										
<u>Amt 30</u> 1191										
<u>Amt 48</u> 2313										

Dezernat 1			
Teilhaushalt 01	Teilhaushalt 03	Teilhaushalt 04	Teilhaushalt 11
Innere Verwaltung	Umwelt	Wirtschaft	Zentrale Finanzleistungen
Ämter 01, 02, 03, 04, 07, 08, 09, 10, 14, 20, 21, 30, 48	Amt 36	Amt 80	Amt 20
<u>Ämter 01, 02, 03, 04</u> 1111 Verwaltungssteuerung	1115 Lokale Agenda 21 5374 Abfallrecht 5522 Gewässeraufs/Bodenschutz 5541 Naturschutz/Landschaftspf. 5611 Umweltschutzmaßnahmen	<u>Amt 80</u> 5118 BUGA 2029 5711 Kommunale Wirtschaftsförderung	6111 Steuern, Allg. Zuweis.+Umlag. 6121 Sonst. Allg. Finanzwirtschaft 6129 HH-weite Sonderbuch.sachv. 6221 Nichtrechtsfähige Stiftungen 6231 Wirtsch. Untern. o. Rechtsföh. 6261 Beilgungen, Anteile, Wertpap.
<u>Amt 01</u> 1113 Öffentlichkeitsarbeit 1114 Gremien 5543 Klimaschutz			
<u>Amt 07</u> 1116 Gleichstellung			
<u>Amt 08</u> 1117 Personalvertretung			
<u>Amt 09</u> 1149 Zentrale Vergabestelle			
<u>Amt 10</u> 1121 Personalwirtschaft 1122 Personalentwicklung / BeGeMa 1131 Organisation 1145 Zentrale Dienste 1146 Versicherungen 1211 Statistik 1226 Schiedsamt 3516 Sozialversicherungsangelegenheiten 5222 Mietspiegel 5360 Versorg.mit technisch. Informations- + Telekommunikationsinfrastruktur			
<u>Amt 14</u> 1181 Rechnungsprüfung			
<u>Amt 20</u> 1161 Finanzverwaltung			
<u>Amt 21</u> 1162 Zahlungsabwicklung/Vollstreckung			
<u>Amt 30</u> 1191 Recht			
<u>Amt 48</u> 2313 Kommunales Studieninstitut			

Dezernat 2

Teilhaushalt 02	Teilhaushalt 05	Teilhaushalt 06	Teilhaushalt 07
Bürgerdienste	Sicherheit und Ordnung	Soziales und Jugend	Sport
Amt 34	Ämter 31, 37	Amt 50	Amt 52
<p style="text-align: center;"><u>Amt 34</u></p> <p>1223 Bürgerservice 1227 Personenstandswesen und son. Beurkundungen</p>	<p style="text-align: center;"><u>Amt 31</u></p> <p>1118 Migration und Integration 1212 Wahlen 1221 Sicherheit und Ordnung 1229 Unterbringungskoordination, Aufenthalt und Asyl 1231 Verkehrsüberwachung 1232 Erlaubnisse Verkehr/Kfz-Zulassungswesen 1241 Veterinärwesen/Lebensmittelüberw./Tierschutz 5732 Märkte, Kirmesse</p> <p style="text-align: center;"><u>Amt 37</u></p> <p>1261 Brandschutz 1262 Leitstelle 1281 Zivil- u. Katastrophenschutz</p>	<p>3111 Grundversorgung u. Hilfen gem. SGB XII 3121 Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) 3122 Leistungen zur Sicherung d. Lebensunterhalt (SGB II) 3131 Hilfen für Asylbewerber 3141 Soziale Einrichtungen 3161 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation 3162 Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben 3163 Leistungen zur Teilhabe an Bildung 3164 Leistungen zur Sozialen Teilhabe 3169 Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe 3311 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege 3411 Unterhaltsvorschussleistungen 3431 Betreuungsleistungen 3511 Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen 3521 Bildung und Teilhabe 3611 Förderung von Kindern in Tageseinricht./Tagespflege 3621 Jugendarbeit 3631 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Fam.hilfe 3641 Jugendhilfeplanung 3651 Tageseinrichtungen für Kinder 3655 Förderung anderer Träger 3661 Einrichtungen der Jugendarbeit</p>	<p>4211 Förderung des Sports 4241 Sportstätten und Bäder</p>

Dezernat 3

Teilhaushalt 08

Teilhaushalt 09

Schulen

Kultur

Amt 40.1

Ämter 40.2, 42, 43, 44, 45, 46, 47

Amt 40.1

2012 Allgemeine Schulverwaltung
2111 Grundschulen
2151 Realschulen plus
2171 Gymnasien
2181 Integrierte Gesamtschule
2211 Förderschulen
2311 Berufsbildende Schulen
2411 Schülerbeförderung
2431 Schulartübergreifende Maßnahmen

Amt 40.2

2621 Musikpflege
2811 Heimat- und Kulturpflege
2911 Förderung Kirchen-u. sonst. Religionsgemeinschaften

Amt 42

2721 Stadtbibliothek

Amt 43

2711 Volkshochschule

Amt 44

2631 Musikschule

Amt 45

2511 Mittelrhein-Museum
2512 Ludwig-Museum

Amt 46

2611 Stadttheater

Amt 47

2522 Stadtarchiv

Dezernat 4

Teilhaushalt 10

Bauen, Wohnen und Verkehr

Ämter 61, 62, 65, 66 + EB 67

Amt 61

1143 Ausgleichsflächen
5111 Räumliche Planungs- u. Entwicklungsmaßnahmen
5211 Bau- und Grundstücksordnung
5221 Wohnungsbauförderung
5231 Denkmalschutz- und pflege
5471 ÖPNV

Amt 62

1142 Liegenschaften
5112 Geoinformation
5113 Grundstückswertermittlung
5551 Kommunaler Forstbetrieb

Amt 65

1144 Zentrales Gebäudemanagement

Amt 66

1233 Straßenverkehrsbehörde
5411 Gemeindestraßen
5419 Ingenieurbauwerke Gemeindestraßen
5421 Kreisstraßen
5429 Ingenieurbauwerke Kreisstraßen
5431 Landesstraßen
5439 Ingenieurbauwerke Landesstraßen
5441 Bundesstraßen
5449 Ingenieurbauwerke Bundesstraßen
5461 Parkeinrichtungen
5521 Gewässerunterhaltung

EB 67

5511 Öffentliches Grün

G E S A M T H A U S H A L T

- Gesamtergebnis- und -finanzhaushalt
- Ertrags-/Aufwandquoten
- Übersicht der Teilhaushalte

SV Koblenz: SV KOBLENZ Stadtverwaltung Koblenz

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	229.711.500	246.670.500	254.136.500	265.122.500	270.970.500
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	102.532.667	102.205.747	107.748.522	100.408.457	90.897.848
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	73.840.100	76.695.970	76.695.970	76.695.970	76.362.970
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	13.469.785	14.097.855	14.162.975	14.230.805	14.301.475
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	5.865.138	7.584.308	7.742.780	7.801.080	8.149.180
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	10.407.025	10.521.237	10.483.223	10.577.236	10.644.085
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	23.587.454	17.880.529	14.345.536	13.350.096	13.299.790
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	459.413.669	475.656.146	485.315.506	488.186.144	484.625.848
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	122.743.041	123.340.025	125.323.889	127.280.932	129.127.559
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	81.163.322	87.782.199	92.284.920	89.384.090	80.279.014
11 Abschreibungen	0,00	27.113.000	28.361.700	28.747.170	29.138.090	29.534.470
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	56.556.252	57.454.280	57.430.880	57.693.380	57.888.880
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	135.568.627	143.733.214	143.956.214	143.956.214	143.956.214
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	27.696.044	29.513.397	29.610.122	29.201.877	29.205.255
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	450.840.286	470.184.815	477.353.195	476.654.583	469.991.392
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	8.573.383	5.471.331	7.962.311	11.531.561	14.634.456
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0,00	7.804.490	6.952.190	6.930.090	6.925.540	6.925.260
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	10.324.400	11.582.083	11.765.900	13.103.200	13.549.000
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	-2.519.910	-4.629.893	-4.835.810	-6.177.660	-6.623.740
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	6.053.473	841.438	3.126.501	5.353.901	8.010.716
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	6.053.473	841.438	3.126.501	5.353.901	8.010.716
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	23.030.781	23.637.090	28.911.925	30.565.879	33.596.270
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	10.598.840	50.317.350	52.429.430	48.586.630	38.866.870
25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	761.000	9.564.200	9.882.000	4.302.600	4.372.000
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	1.439.770	5.343.520	366.400	1.475.500	235.500
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	12.799.610	65.225.070	62.677.830	54.364.730	43.474.370
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	5.277.250	9.655.990	7.653.530	4.095.000	1.565.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	63.473.950	117.827.320	153.123.700	140.599.600	62.254.530
30 Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	5.500.000	0	0	0
31 Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	3.142.240	155.000	155.000	155.000	5.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	71.893.440	133.138.310	160.932.230	144.849.600	63.824.530
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-59.093.830	-67.913.240	-98.254.400	-90.484.870	-20.350.160
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-36.063.049	-44.276.150	-69.342.475	-59.918.991	13.246.110
35 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0,00	60.319.800	70.143.760	98.339.400	90.569.870	20.435.160
36 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0,00	19.070.800	19.910.000	23.154.600	26.893.900	26.831.100
37 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0,00	41.249.000	50.233.760	75.184.800	63.675.970	-6.395.940
39 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	-5.185.951	-5.957.610	-5.842.325	-3.756.979	-6.850.170
40 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	36.063.049	44.276.150	69.342.475	59.918.991	-13.246.110
42 Verwendung Finanzmittelüberschuss/ Deckung Finanzmittelfehlbetrag	0,00	36.063.049	44.276.150	69.342.475	59.918.991	-13.246.110
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	0,00	3.959.981	3.727.090	5.757.325	3.671.979	6.765.170

Entwicklung der Ertrags- und Aufwandsquoten - Haushaltsplan 2023

Kennzahl	Erläuterung	Ergebnis	Haushaltsansatz			Mittelfristige Planung		
		2021	2022	2023	2024	2025	2026	
Steuerquote	Anteil der Erträge aus Steuern an der Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	52,26%	50,00%	51,86%	52,37%	54,31%	55,91%	
Allgemeine Umlagenquote	Anteil der Erträge aus Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstige Transfererträge an der Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	20,94%	22,32%	21,49%	22,20%	20,57%	18,76%	
Leistungsentgeltquote	Anteil der Leistungsentgelte und Kostenerstattungen/-umlagen an der Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	6,88%	6,47%	6,77%	6,67%	6,68%	6,83%	
Personalintensität 1	Anteil der Personalaufwendungen an der Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	24,72%	25,05%	24,11%	24,13%	24,54%	25,25%	
Personalintensität 2	Die Personalintensität 2 zeigt an, in welchem Umfang die laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit von den Personalaufwendungen aufgezehrt werden.	22,79%	24,58%	23,83%	23,73%	23,96%	24,49%	
Personalaufwand je Einwohner		954,27€	997,43€	994,80€	1.007,99€	1.021,07€	1.034,76€	
Sach- und Dienstleistungsintensität	Anteil der Sach- und Dienstleistungsaufwendungen an der Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	19,85%	18,00%	18,67%	19,33%	18,75%	17,08%	
Aufw. für Sach- u. Dienstl. je Einwohner		766,41€	716,78€	770,47€	807,67€	780,20€	700,00€	
Abschreibungsintensität	Anteil der Abschreibungen an der Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	6,31%	6,01%	6,03%	6,02%	6,11%	6,28%	
Soziallastquote	Anteil der Aufwendungen der sozialen Sicherung an der Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	28,93%	30,07%	30,57%	30,16%	30,20%	30,63%	
Sozialaufwendungen je Einwohner		1.116,91€	1.197,24€	1.261,56€	1.259,89€	1.256,55€	1.255,24€	
Zinslastquote	Die Zinslastquote zeigt die Belastung aus Zinsaufwendungen für Investitions- und Liquiditätskredite einschließlich der Aufwendungen aus Derivatgeschäften an der Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit an.	2,22%	2,08%	2,27%	2,40%	2,69%	2,82%	
Zinsdeckungsquote	Die Zinsdeckungsquote zeigt an, in welchem Umfang die laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit von den Zinsaufwendungen für Investitions- und Liquiditätskredite einschließlich der Aufwendungen aus Derivatgeschäften aufgezehrt werden.	2,04%	2,05%	2,25%	2,36%	2,62%	2,73%	

Übersicht über die Teilhaushalte
Jahr 2023

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnis- / Finanzplanung		
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Übersicht Teilergebnishaushalte						
TH 01 Innere Verwaltung	0,00	-25.015.934	-23.729.532	-24.365.686	-24.539.896	-24.715.403
TH 02 Bürgerdienste	0,00	-2.050.716	-3.743.549	-2.620.482	-2.639.284	-2.248.858
TH 03 Umwelt	0,00	-1.740.588	-1.842.253	-1.807.832	-1.835.301	-1.864.303
TH 04 Wirtschaft	0,00	-454.874	-894.684	-301.415	-1.209.881	-1.220.828
TH 05 Sicherheit und Ordnung	0,00	-25.327.281	-27.064.229	-28.460.387	-28.790.573	-28.513.952
TH 06 Soziales und Jugend	0,00	-106.938.289	-113.787.090	-114.323.882	-114.720.218	-115.506.902
TH 07 Sport	0,00	-7.896.161	-8.003.864	-8.212.556	-8.363.832	-8.188.153
TH 08 Schulen	0,00	-31.239.127	-38.992.518	-43.016.810	-42.607.736	-36.826.571
TH 09 Kultur	0,00	-20.169.275	-20.601.834	-20.501.657	-20.857.161	-21.348.323
TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr	0,00	-39.008.645	-47.848.344	-50.949.927	-51.497.702	-51.617.626
TH 11 Zentrale Finanzleistungen	0,00	265.894.363	287.349.335	297.687.135	302.415.485	300.061.635
Summe Teilergebnishaushalte	0,00	6.053.473	841.438	3.126.501	5.353.901	8.010.716
Übersicht Teilfinanzhaushalte						
TH 01 Innere Verwaltung	0,00	-26.109.526	-26.290.723	-24.552.382	-24.303.168	-24.290.064
TH 02 Bürgerdienste	0,00	-1.997.392	-4.911.632	-2.537.623	-2.555.469	-2.164.055
TH 03 Umwelt	0,00	-1.698.578	-1.799.671	-1.764.781	-1.791.758	-1.820.262
TH 04 Wirtschaft	0,00	-532.147	-933.377	-208.185	-1.129.012	-1.138.900
TH 05 Sicherheit und Ordnung	0,00	-33.008.197	-34.018.167	-34.473.699	-28.949.801	-26.738.116
TH 06 Soziales und Jugend	0,00	-112.297.426	-120.086.407	-118.059.933	-116.040.804	-114.275.521
TH 07 Sport	0,00	-8.876.360	-10.924.367	-8.475.430	-7.751.768	-7.163.860
TH 08 Schulen	0,00	-40.839.231	-52.207.036	-69.351.429	-60.737.501	-35.749.151
TH 09 Kultur	0,00	-20.930.568	-22.494.760	-25.939.739	-31.060.242	-12.177.995
TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr	0,00	-53.289.887	-56.723.545	-81.765.809	-88.133.903	-61.417.001
TH 11 Zentrale Finanzleistungen	0,00	263.516.263	286.113.535	297.786.535	302.534.435	300.181.035
Summe Teilfinanzhaushalte	0,00	-36.063.049	-44.276.150	-69.342.475	-59.918.991	13.246.110

DEZERNAT 1

Verantwortlich:
Oberbürgermeister Langner

Teilhaushalt 01

- Innere Verwaltung -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
01,02,03,04	Dezernatsbüros	1111	Verwaltungssteuerung
01	Büro des Oberbürgermeisters/ Zentrale Angelegenheiten	1113	Öffentlichkeitsarbeit
		1114	Gremien
		5543	Klimaschutz
07	Gleichstellungsstelle	1116	Gleichstellung
08	Personalrat/ Schwerbehindertenvertretung	1117	Personalvertretung
09	Stabsstelle "Zentrale Vergabestelle"	1149	Zentrale Vergabestelle
10	Amt für Personal und Organisation	1121	Personalwirtschaft
		1122	Personalentwicklung/BeGeMa
		1131	Organisation
		1145	Zentrale Dienste
		1146	Versicherungen
		1211	Statistik
		1226	Schiedsamt
		3516	Sozialversicherungsangelegenheiten
		5222	Mietspiegel
5360	Versorg. mit technisch. Informations- + Telekommunikationsinfrastruktur		
14	Rechnungsprüfungsamt	1181	Rechnungsprüfung
20	Kämmerei und Steueramt	1161	Finanzverwaltung
21	Stadtkasse	1162	Zahlungsabwicklung/Vollstreckung
30	Rechtsamt	1191	Recht
48	Kommunales Studieninstitut	2313	Kommunales Studieninstitut

Teilhaushalt: TH 01 Innere Verwaltung

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	653.590	879.432	917.738	765.509	584.990
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	24.900	23.000	23.000	23.000	23.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	119.900	1.125.700	1.109.690	1.109.790	1.109.890
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	4.625.975	4.410.702	4.463.083	4.517.266	4.572.785
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	634.187	796.159	715.416	707.290	707.290
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	6.058.552	7.234.993	7.228.927	7.122.855	6.997.955
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	23.255.357	22.594.697	22.881.509	23.200.084	23.523.499
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	773.704	727.202	730.702	754.452	715.702
11 Abschreibungen	0,00	92.528	96.940	98.250	99.590	100.940
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	252.000	152.000	152.000	152.000	152.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	5.839.908	6.131.996	6.182.112	6.130.615	6.031.587
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	30.213.497	29.702.835	30.044.573	30.336.741	30.523.728
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-24.154.945	-22.467.842	-22.815.646	-23.213.886	-23.525.773
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0,00	200	0	0	0	0
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	200	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-24.154.745	-22.467.842	-22.815.646	-23.213.886	-23.525.773
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-861.189	-1.261.690	-1.550.040	-1.326.010	-1.189.630
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-25.015.934	-23.729.532	-24.365.686	-24.539.896	-24.715.403
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-24.208.786	-22.962.733	-23.507.672	-23.663.018	-23.827.564
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	56.160	1.118.660	1.168.890	248.850	0
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	37.500	112.500	150.000	150.000	150.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	93.660	1.231.160	1.318.890	398.850	150.000
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	150.000	1.100.000	1.250.000	100.000	100.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	1.694.400	3.309.150	963.600	789.000	512.500
31 Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	150.000	150.000	150.000	150.000	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.994.400	4.559.150	2.363.600	1.039.000	612.500
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.900.740	-3.327.990	-1.044.710	-640.150	-462.500
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-26.109.526	-26.290.723	-24.552.382	-24.303.168	-24.290.064

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1111	Verwaltungssteuerung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	111	Verwaltungssteuerung
Produkt:	1111	Verwaltungssteuerung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 01 / Dezernat 01	
Produktverantwortlicher:	David Langner, Oberbürgermeister	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Verwaltungssteuerung - Leitung und Geschäftsführung der laufenden Verwaltung, Vertretung der Stadt nach außen 		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO/RP)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1111	Verwaltungssteuerung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1111

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	102.410	103.930	104.970	106.030	107.090
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	102.410	103.930	104.970	106.030	107.090
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	2.053.024	2.100.110	2.129.449	2.159.239	2.189.478
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.190	2.250	2.250	2.250	2.250
11 Abschreibungen	0,00	3.098	3.250	3.280	3.340	3.390
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	198.466	206.745	210.635	213.827	217.116
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.256.778	2.312.355	2.345.614	2.378.656	2.412.234
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-2.154.368	-2.208.425	-2.240.644	-2.272.626	-2.305.144
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-2.154.368	-2.208.425	-2.240.644	-2.272.626	-2.305.144
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-156.644	-237.240	-256.580	-243.645	-240.780
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-2.311.012	-2.445.665	-2.497.224	-2.516.271	-2.545.924

III. Finanzhaushalt Produkt 1111

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-2.217.175	-2.349.603	-2.400.027	-2.417.881	-2.446.328
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-2.222.175	-2.354.603	-2.405.027	-2.422.881	-2.451.328

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1111	Verwaltungssteuerung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-20,41	-21,47	-21,86	-21,96	-22,20
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,67	1,69	1,69	1,69	1,69

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
111101	Dezernat 1
111102	Dezernat 2
111103	Dezernat 3
111104	Dezernat 4

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Bei den Teilleistungen 111102 - 04 sind die Zeilen 10 / Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie 14 / Sonstige laufende Aufwendungen nur bei jeder Teilleistung einzeln gegenseitig deckungsfähig.

Die Teilleistungen 111101, 111300, 111400 und 554300 sind in den Zeilen 10 / Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie 14 / Sonstige laufende Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig.

Das Konto 5692/ Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters innerhalb der Zeile 14/ Sonstige laufende Aufwendungen gehört gemäß § 11 GemHVO keinem Deckungskreis an.

PRODUKTZEILEN:

Allgemein:

Die jeweilige Teilleistung umfasst das Budget der Fachbereichsleitung für den jeweiligen Fachbereich. Bei der Teilleistung 111104 sind auch die Aufwendungen für das Dezernatsbüro enthalten.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Ansatzerhöhung gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1113	Öffentlichkeitsarbeit
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	111	Verwaltungssteuerung
Produkt:	1113	Öffentlichkeitsarbeit
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 01 / Dezernat 01	
Produktverantwortlicher:	Perry Metten-Golly	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Pressearbeit: Verfassen von Presstexten, Beantworten von Presseanfragen, Interviews (Teilnahme/Organisation), Organisation von Pressekonferenzen - Internet: Redaktion, Administration, Schulung Redakteure, Weiterentwicklung des Webauftritts. - Öffentlichkeitsarbeit: Rollende Bürgerversammlung, Reden und Grußworte für OB und Dezernenten, Mitarbeit an städtischen Broschüren, Schaltung von Anzeigen und öffentlichen Bekanntmachungen - Repräsentationen - Bürgersprechstunden 		
Auftragsgrundlage		
Dienst- und Geschäftsordnung der Stadtverwaltung Koblenz (DUGO), Landesmediengesetz (LMG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1113	Öffentlichkeitsarbeit
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1113

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.500	0	0	0	0
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	0	48.755	8.126	0	0
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.500	48.755	8.126	0	0
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	370.628	452.662	459.059	465.556	472.151
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	12.000	13.500	13.500	13.500	13.500
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	155.791	153.410	156.469	159.621	162.866
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	538.419	619.572	629.028	638.677	648.517
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-536.919	-570.817	-620.902	-638.677	-648.517
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-536.919	-570.817	-620.902	-638.677	-648.517
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-20.010	-28.840	-38.230	-31.730	-28.320
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-556.929	-599.657	-659.132	-670.407	-676.837

III. Finanzhaushalt Produkt 1113

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-547.773	-631.901	-650.558	-653.511	-659.743
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-547.773	-631.901	-650.558	-653.511	-659.743

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1113	Öffentlichkeitsarbeit
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Aktuelle Information der Bürger und Medien

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-4,92	-5,26	-5,77	-5,85	-5,90
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,30	0,36	0,36	0,36	0,36

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
111300	Öffentlichkeitsarbeit

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Teilleistungen 111101, 111300, 111400 und 554300 sind in den Zeilen 10 / Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie 14 / Sonstige laufende Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

Die sonstigen laufenden Erträge resultieren insbesondere aus der Auflösung einer Altersteilzeit-Rückstellung.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Ansatzerhöhung gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus einem Personalfall mit Altersteilzeitregelung und der entsprechend eingerichteten ATZ-Ersatzplanstelle.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Im Wesentlichen ist enthalten:

Miete Rhein-Mosel-Halle: 10.000 Euro

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierin enthalten sind im Wesentlichen Aufwendungen für:

- Datenverarbeitung: 102.000 Euro
- Öffentlichkeitsarbeit: 25.000 Euro
- Bewirtung: 8.000 Euro
- Sachzuwendungen aus hoheitlicher Veranlassung: 5.000 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1114	Gremien
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	111	Verwaltungssteuerung
Produkt:	1114	Gremien
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 01 / Dezernat 01	
Produktverantwortlicher:	Perry Metten-Golly	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Grundsatzangelegenheiten des Kommunalverfassungsrechts, des Rates und sonstige Gremien - Sitzungsvorbereitung, -durchführung, -nachbearbeitung von Stadtrat, HuFa´s sowie Ältestenrat - rechtlichen Beurteilung von Sachverhalten während der Sitzungen - Ortsbeiräte, Ortsvorsteher, Ausschusswahlen, Ausschusszuständigkeiten, Vorschlagslisten Schöffen und ehrenamtliche Verwaltungsrichter, Administration Rats-, Amts- und Bürgerinformationssystem sowie Session 		
Auftragsgrundlage		
<p>Gemeindeordnung (GemO), Hauptsatzung, Geschäftsordnung, Kommunalwahlgesetz (KWG), Landesbeamtengesetz (LBG), Kommunale Aufwands- und Entschädigungsverordnung, Eigenbetriebs- und anstaltsverordnung (EigAnVO), Ehrensoldgesetz, Kommunal-Besoldungsverordnung, Gerichtsverfassungsgesetz (GVG), Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO), Ratsbeschlüsse</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1114	Gremien
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1114

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	32.960	34.620	34.980	35.340	35.700
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	132.960	134.620	134.980	135.340	135.700
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	950.116	968.173	975.812	983.567	991.436
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	73.200	73.700	74.200	74.200	74.200
11 Abschreibungen	0,00	40	0	0	0	0
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	819.654	860.443	875.143	890.824	904.971
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.845.010	1.904.316	1.927.155	1.950.591	1.972.607
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.712.050	-1.769.696	-1.792.175	-1.815.251	-1.836.907
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.712.050	-1.769.696	-1.792.175	-1.815.251	-1.836.907
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-133.376	-185.400	-213.817	-198.791	-195.353
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.845.426	-1.955.096	-2.005.992	-2.014.042	-2.032.260

III. Finanzhaushalt Produkt 1114

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.826.844	-1.935.622	-1.986.294	-1.994.117	-2.012.104
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	0	8.000	5.100	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	8.000	5.100	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	150.000	494.000	358.000	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	150.000	494.000	358.000	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-150.000	-486.000	-352.900	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.976.844	-2.421.622	-2.339.194	-1.994.117	-2.012.104

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1114	Gremien
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-16,30	-17,16	-17,56	-17,58	-17,72
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,77	0,78	0,77	0,77	0,76

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
111400	Gremien

Erläuterungen

Das Produkt 1114/Gremien umfasst neben den Aufwendungen für das Büro des Oberbürgermeisters sowie den Aufwandsentschädigungen für Stadtrat und Haupt- und Finanzausschuss auch u. a. alle Aufwandsentschädigungen für Fachausschüsse der Ämter, die gem. § 44 GemO gebildet worden sind. Aufgrund einer Stellungnahme des Landes sind diese Aufwendungen in der Produktgruppe 111 nachzuweisen. Nicht hierzu gehören z. B. Ausschüsse, die aufgrund einer besonderen gesetzlichen Regelung gebildet werden müssen, z. B. Stadtrechtsausschuss, Umlegungsausschuss, Gutachterausschuss. Diese werden beim jeweiligen Fachprodukt des Fachamtes nachgewiesen.

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Teilleistungen 111101, 111300, 111400 und 554300 sind in den Zeilen 10 / Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie 14 / Sonstige laufende Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattungen der Eigenbetriebe.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
Ablieferung aus Nebentätigkeiten und Erstattung nicht verbrauchter Zuschüsse: 100.000 Euro

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Ansatzserhöhung gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen sowie Stufensteigerungen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Hierin enthalten sind im Wesentlichen Aufwendungen für:
- Pflege und Unterhaltung der Ehrengräber: 12.500 Euro
- Livestreaming: 60.000 Euro

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierin enthalten sind im Wesentlichen Aufwendungen für:
- Zuwendungen an die Fraktionen: 500.500 Euro (Vorjahr: 480.500 Euro)
- Datenverarbeitungskosten: 156.700 Euro (Vorjahr: 162.700 Euro)
- Mieten: 122.500 Euro (v. a. Miete Rhein-Mosel-Halle für Gremiensitzungen; Vorjahr: 94.500 Euro)
- Vergütungen Sachverständige: 25.000 Euro
- Bewirtung von Rat und Ausschüssen: 12.200 Euro
- Öffentliche Bekanntmachungen: 18.900 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5543	Klimaschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	554	Naturschutz und Landschaftspflege
Produkt:	5543	Klimaschutz
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 01 / Dezernat 01	
Produktverantwortlicher:	Perry Metten-Golly	
Produktbeschreibung		
<p>Koordinierung, Steuerung und Mitwirkung bei der Umsetzung und Weiterentwicklung des Klimaschutzkonzeptes der Stadt Koblenz und die aktive Weiterentwicklung des Klimaschutzes und der Anpassungsmaßnahmen an die Folgen des Klimawandels in der Stadt Koblenz.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Umweltbildung im Themenkomplex Klimaschutz/Anpassung an den Klimawandel - Vernetzung von Klimaschutzakteuren, Planung, Verkehr und Öffentlichkeitsarbeit 		
Auftragsgrundlage		
Stadtratsbeschluss vom 26.9.2019		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5543	Klimaschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 5543

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	69.000	294.442	332.748	180.519	0
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	69.000	294.442	332.748	180.519	0
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	148.792	165.828	168.174	170.557	172.976
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	29.250	0
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	100.000	0	0	0	0
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	194.399	457.533	435.482	263.758	121.285
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	443.191	623.361	603.656	463.565	294.261
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-374.191	-328.919	-270.908	-283.046	-294.261
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-374.191	-328.919	-270.908	-283.046	-294.261
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-4.919	-10.180	-9.983	-10.154	-10.687
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-379.110	-339.099	-280.891	-293.200	-304.948

III. Finanzhaushalt Produkt 5543

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-373.551	-333.282	-275.008	-287.248	-298.927
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	47.160	160.660	83.790	248.850	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	47.160	160.660	83.790	248.850	0
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	52.400	167.400	93.100	276.500	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	152.400	267.400	193.100	376.500	100.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-105.240	-106.740	-109.310	-127.650	-100.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-478.791	-440.022	-384.318	-414.898	-398.927

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5543	Klimaschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Ziele des Produktes sind die Reduzierung der CO₂-Emissionen um 50 Prozent bis zum Jahr 2030 im städtischen Wirkungsbereich sowie der Schutz der Koblenzer Bevölkerung vor den Auswirkungen des Klimawandels und Verringerung der Verwundbarkeit bzw. die Erhöhung der Widerstandsfähigkeit gegenüber den Klimawandelfolgen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-3,35	-2,98	-2,46	-2,56	-2,66
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,12	0,13	0,13	0,13	0,13
Anzahl der abgearbeiteten Maßnahmen nach der Aktualisierung und Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes 2020	0,00	60,00	65,00	67,00	73,00	76,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
554300	Klimaschutz

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Teilleistungen 111101, 111300, 111400 und 554300 sind in den Zeilen 10 / Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie 14 / Sonstige laufende Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig.

KENNZAHLEN:

"Anzahl der abgearbeiteten Maßnahmen nach der Aktualisierung und Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes 2020":

Bedingt durch den Stadtratsbeschluss vom 26.9.2019 wurde das Klimaschutzkonzept in 2020 aktualisiert und fortgeschrieben. Dieses wird kontinuierlich um neue Maßnahmen erweitert, sodass die Anzahl der abgearbeiteten Maßnahmen immer im Bezug zu der Gesamtanzahl der hinterlegten Maßnahmen zu sehen ist. Für das Jahr 2020 sind 73 Maßnahmen, ab dem Jahr 2021 sind 80 Maßnahmen hinterlegt. Der Umsetzungsstand inkl. Erläuterungen der einzelnen Maßnahmen wird jährlich in einem Sachstandsbericht veröffentlicht.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:

Hierin enthalten sind folgende Bundesfördermittel: rd. 114.200 Euro für das Projekt "Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel", rd. 77.400 Euro zur Erstellung eines integrierten Klimawandelanpassungskonzepts, rd. 46.900 Euro zur Erstellung eines integrierten Vorreiterkonzepts, rd. 56.000 Euro zur Erstellung eines Fokuskonzepts Wärme- und Kältenutzung.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Ansatzserhöhung gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus der dauerhaften Zeitanteilerhöhung einer Stelle im Sachgebiet 01.30.00 Klimaschutz.

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonst. Transferaufwendungen:

Hierin enthalten waren in den Vorjahren Mittel für ein Förderprogramm zur Dachsanierung ("500-Dächer-Programm"). Die Maßnahme war bisher konsumtiv veranschlagt. Da inzwischen Zuschüsse zu Photovoltaikanlagen gegenüber der Dachsanierung den wesentlich größeren Teil ausmachen, erfolgt die Veranschlagung investiv (siehe P011001).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5543	Klimaschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierin enthalten sind u. a. Aufwendungen für:

Vergütungen Sachverständige: 283.000 Euro (Vorjahr: 75.300 Euro) - davon rd. 110.900 Euro für das Projekt "Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel", rd. 32.200 Euro zur Erstellung eines integrierten Klimawandelanpassungskonzepts, rd. 64.800 Euro zur Erstellung eines integrierten Vorreiterkonzepts, rd. 68.800 Euro zur Erstellung eines Fokuskonzepts Wärme- und Kältenutzung.

Öffentlichkeitsarbeit: 155.000 Euro (davon 50.000 Euro für Maßnahmen der AGs der Klimaschutzkommission)

Datenverarbeitung: 7.500 Euro (Vorjahr: 6.000 Euro)

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Q001234000 Global Verwaltungssteuerung								
(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 1111 - Verwaltungssteuerung)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	466.204	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	54.763	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	520.966	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-520.966	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

In diesem Projekt sind die Investitionen der vier Dezernatsbüros zusammengefasst.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P011000000 Bundesförderprojekt Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel / Moselweißer Str.								
(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 5543 - Klimaschutz)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	47.160	60.660	83.790	248.850	0	0	440.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	47.160	60.660	83.790	248.850	0	0	440.500
Auszahlungen für Sachanlagen	0	52.400	67.400	93.100	276.500	0	0	489.400
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	52.400	67.400	93.100	276.500	0	0	489.400
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			67.400	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-5.240	-6.740	-9.310	-27.650	0	0	-48.900

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Bundesförderprojekt beinhaltet ein zweistufiges Antragsverfahren. Die erste Stufe - Einreichung einer Projektskizze - wurde erfolgreich abgeschlossen. Die eigentliche Antragstellung als zweite Stufe erfolgt 2022. Ein Teilabschnitt des Verkehrsraums der Moselweißer Straße, der Verbindungsweg der Moselweißer Str. zur St. Elisabeth-Str. (inkl. Fassade Kolpinghaus) sowie die öffentlich zugängliche Platzfläche der St. Elisabeth-Kirche soll hinsichtlich einer klimaangepassten und -resilienten Durchgrünung, der Optimierung des Verkehrsraums, eines nachhaltigen und klimawandelangepassten Bewässerungsmanagements, Gesichtspunkten der Biodiversität und des Insektenschutzes untersucht und während der Projektlaufzeit anhand einer spezifizierten Auswahl optimiert werden. Neben den erforderlichen technisch-ökologischen Maßnahmen sollen durch einen begleitenden Partizipationsprozess die Anwohner und Anlieger in das Projekt aktiv eingebunden werden. Die modellhafte Erarbeitung an dem konkreten Beispiel und die begleitenden wissenschaftlichen Untersuchungen von Hochschule Koblenz und Universität Koblenz dienen als Grundlage und Vorbild für künftige städtische Planungen und Vorgaben bei der Gestaltung von Straßenräumen und Freiflächen und der Optimierung hinsichtlich Aufteilung des Verkehrsraumes, Regenwassermanagement, Durchgrünung, Entsiegelung, Artenschutz und Biodiversität. Neben den investiven Projektmitteln für die Herstellung von Baumstandorten, Entsiegelungsmaßnahmen und Dach- und Fassadenbegrünung sind im Produkt 5543 "Klimaschutz" weitere Mittel veranschlagt. Die Förderquote beträgt 90%. Zur Auftragsvergabe wurde im Nachtragshaushaltsplan 2022 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 67.400 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2023 eingestellt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P011001000 Förderprogramm "500-Dächer-Programm"

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 5543 - Klimaschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0	500.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0	500.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			100.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				100.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	0	-500.000

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 100.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Mit dem 500-Dächer-Programm hat sich die Stadt Koblenz das Ziel gesetzt, private Haushalte sowohl bei der Reduzierung ihrer CO2-Emissionen als auch bei der Anpassung an den Klimawandel finanziell zu unterstützen. Neben der Förderung allgemeiner Beratungsleistungen werden die energetische Sanierung der obersten Geschossdecke, der Einsatz regenerativer Energien sowie Dachbegrünungsmaßnahmen finanziell unterstützt. Zur Bewilligung von Zuschüssen wurde im Nachtragshaushaltsplan 2022 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 100.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2023 eingestellt. Zur weiteren Bewilligung von Zuschüssen wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 100.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P011002000 Kommunales Investitionsprogramm für Klimaschutz und Innovation (KIPKI)

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 5543 - Klimaschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	100.000	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	100.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	100.000	0	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	100.000	0	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Zur Umsetzung von Maßnahmen mit dem 2023 geplanten Förderprogramm des Landes "Kommunales Investitionsprogramm für Klimaschutz und Innovation (KIPKI)" werden Auszahlungsmittel in Höhe von 100.000 Euro sowie Fördermittel in gleicher Höhe etatisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z01100000 Umbau Feuerwehrgerätehaus Kesselheim								
(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 1114 - Gremien)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	1.902	150.000	150.000	0	0	0	0	400.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.902	150.000	150.000	0	0	0	0	400.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			150.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.902	-150.000	-150.000	0	0	0	0	-400.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Feuerwehrgerätehaus in Kesselheim soll zu Ortsvorsteher- und Gemeinderäumen umgebaut werden. Dies ist notwendig, da die derzeitigen Räume in der Grundschule Kesselheim durch die Schule selbst benötigt werden. Durch den Umbau des Feuerwehrgerätehauses wird neben der Nutzung als Büroräumlichkeit für den Ortsvorsteher auch eine Nutzung für die Durchführung von Wahlen ermöglicht. Zudem können die Räumlichkeiten nach dem Umbau auch durch die benachbarte Grundschule Kesselheim genutzt werden. Während des Umbaus wird zudem die Barrierefreiheit des Gebäudes hergestellt. Die Architektenleistungen sind vergeben. Die Kostenauflistungen (Gegenüberstellung Sanierung-Neubau) liegen inzwischen vor. Die Maßnahme befindet sich in Abstimmung.

Zur Auftragsvergabe wurde im Nachtragshaushaltsplan 2022 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 150.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2023 eingestellt.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 98.490 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z011001000 Technische Sanierung Bühnenhaus Güls								
(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 1114 - Gremien)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	8.000	5.100	0	0	0	13.100
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	8.000	5.100	0	0	0	13.100
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	344.000	358.000	0	0	0	702.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	344.000	358.000	0	0	0	702.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			344.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				358.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-336.000	-352.900	0	0	0	-688.900

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 358.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das seitens der Stadt erworbene Gebäude soll auf den notwendigen technischen Stand gebracht werden. Die ermittelten Kosten für die technische Ertüchtigung belaufen sich auf 702.000 Euro.

Es sind Fördermittel von 8.000 Euro für Energieberatung und 5.100 Euro für eine Wärmepumpe eingeplant. Zur Auftragsvergabe wurde im Nachtragshaushaltsplan 2022 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 344.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2023 eingestellt. Zur weiteren Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 358.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 benötigt.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1116	Gleichstellung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	111	Verwaltungssteuerung
Produkt:	1116	Gleichstellung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 07 / Gleichstellungsstelle	
Produktverantwortlicher:	Alexandra Schäfer, Gleichstellungsbeauftragte	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Initierung, Durchführung und Begleitung von Projekten - Öffentlichkeitsarbeit - Einzelfallberatung - Regionale und überregionale Kontaktpflege - Gremienarbeit - Mitwirkung bei personellen Angelegenheiten und bei internen Projekten - Zusammenarbeit mit der/ dem ehrenamtlichen Querbeauftragten 		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung (GemO), Landesgleichstellungsgesetz (LGG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1116	Gleichstellung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1116

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	30.250	31.290	31.600	31.910	32.230
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	30.250	31.290	31.600	31.910	32.230
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	196.227	207.392	210.299	213.248	216.243
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	100	100	100	100	100
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	29.273	27.240	27.648	28.042	28.448
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	225.600	234.732	238.047	241.390	244.791
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-195.350	-203.442	-206.447	-209.480	-212.561
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-195.350	-203.442	-206.447	-209.480	-212.561
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-26.010	-15.970	-19.840	-16.730	-13.810
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-221.360	-219.412	-226.287	-226.210	-226.371

III. Finanzhaushalt Produkt 1116

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-215.565	-213.148	-219.954	-219.807	-219.895
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-215.565	-213.148	-219.954	-219.807	-219.895

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1116	Gleichstellung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Gleichstellungsstelle versteht sich auch als "strategische Anwältin" für Gleichstellungsfragen in der Stadtverwaltung Koblenz. Ziele sind hierbei insbesondere die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie die Wahrung der beruflichen Chancengleichheit. Eine daraus resultierende wichtige Zielsetzung ist u. a. dabei die angemessene Berücksichtigung weiblicher Bewerberinnen bei höherwertigen Stellen innerhalb der Stadt Koblenz. Für die externe Gleichstellungsarbeit ist die Durchführung regelmäßiger öffentlichkeitswirksamer Veranstaltungen zu frauenrelevanten Themen wesentlicher Bestandteil. Aufgabe der Gleichstellungsstelle ist dabei auch die Wahrnehmung einer Netzwerkfunktion zu anderen Institutionen vor Ort. Darunter fällt auch die Zusammenarbeit mit der bzw. dem ehrenamtlichen Queerbeauftragten, die bzw. der Vertretung/Sprachrohr der queeren Einwohner:innen der Stadt Koblenz ist.

Zudem ist die Gleichstellungsstelle interne Beschwerdestelle nach § 13 des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes. Extern ist sie Kontaktstelle für Diskriminierungsfragen und arbeitet im Sinne einer Verweisberatung.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-1,95	-1,93	-1,98	-1,97	-1,97
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,16	0,17	0,17	0,17	0,17
Anteil Frauen in Führungspositionen in der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	34,00	36,00	38,00	40,00	42,00
Anzahl eigener sowie in Kooperation mit anderen Trägern durchgeführter öffentlichkeitswirksamer Veranstaltungen zu frauenrelevanten Themen	0,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
111600	Gleichstellung

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anteil Frauen in Führungspositionen in der Stadtverwaltung Koblenz in %":

Der im Gleichstellungsplan 2019 bis 2024 angestrebte Wert in Höhe von 30% bis zum 31.12.2024 wurde zum 31.12.2020 bereits überschritten. Daher wurde die anzustrebende Entwicklung der Kennzahl aktualisiert.

Die Kennzahl bezieht sich auf die Funktionen: Stadtvorstand, Amts- und Werkleitungen, Stabstellenleitungen, Abteilungsleitungen und vergleichbare Funktionen mit Personalführungsaufgaben, Sachgebiets- und Sachbereichsleitungen.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattungen Eigenbetriebe

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Ansatzerhöhung gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen sowie einer personellen Zeitanteilerhöhung.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierunter fallen u. a.:

- EDV-Aufwendungen: 12.800 Euro (Vorjahr: 14.800 Euro)
- Öffentlichkeitsarbeit: 7.500 Euro
- Büromaterial: 1.000 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1116	Gleichstellung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung
<ul style="list-style-type: none"> - Porto: 900 Euro - Fachliteratur: 220 Euro - Geschäftsaufwendungen Queerbeauftragte*r: 1.000 Euro 	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1117	Personalvertretung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	111	Verwaltungssteuerung
Produkt:	1117	Personalvertretung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 08 / Personalrat/ Schwerbehindertenvertretung	
Produktverantwortlicher:	Müller, Sandra (Vors.) Huhn, Brigitte (Schwerbeh.)	
Produktbeschreibung		
Vertretung der Interessen der Beschäftigten und der Beamten der Stadtverwaltung Koblenz.		
Auftragsgrundlage		
Landespersonalvertretungsgesetz Rheinland-Pfalz (LPersVG), SGB IX		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1117	Personalvertretung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1117

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	150.800	149.190	150.800	152.410	154.050
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	150.800	149.190	150.800	152.410	154.050
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	478.008	510.231	517.530	524.945	532.467
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	150	150	150	150	150
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	52.402	52.125	53.017	53.885	54.778
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	530.560	562.506	570.697	578.980	587.395
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-379.760	-413.316	-419.897	-426.570	-433.345
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-379.760	-413.316	-419.897	-426.570	-433.345
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-47.300	-46.830	-48.940	-46.940	-48.590
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-427.060	-460.146	-468.837	-473.510	-481.935

III. Finanzhaushalt Produkt 1117

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-413.046	-446.752	-455.307	-459.837	-468.117
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-413.046	-446.752	-455.307	-459.837	-468.117

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1117	Personalvertretung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-3,77	-4,04	-4,10	-4,13	-4,20
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,39	0,41	0,41	0,41	0,41
Ergebnis je vom Personalrat betreute Mitarbeiter/-innen in €	0,00	-172,55	-187,20	-190,74	-192,64	-196,07

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
111701	Personalvertretung
111702	Schwerbehindertenvertretung

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Bei den Teilleistungen 111701 und 111702 sind die Zeilen 10 / Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie 14 / Sonstige laufende Aufwendungen nur bei jeder Teilleistung einzeln gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattungen Eigenbetriebe

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die stundenweise Freistellung für die Tätigkeit als stv. Schwerbehindertenvertretung wurde in den Vorjahren über die interne Leistungsverrechnung (Zeile 22) dargestellt. Ab 2023 werden die Kosten unmittelbar in der Zeile 9 ausgewiesen, so dass der Ansatz steigt.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Von den in Zeile 14 aufgeführten Aufwendungen entfallen u. a. auf die

1. Personalvertretung:
 - Datenverarbeitung: 24.500 Euro (Vorjahr: 26.300 Euro)
 - Fachliteratur: 2.300 Euro
 - Büromaterial: 1.300 Euro
2. Schwerbehindertenvertretung:
 - Datenverarbeitung: 3.600 Euro (Vorjahr: 4.000 Euro)
 - Fachliteratur: 1.200 Euro
 - Büromaterial: 500 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1149	Zentrale Vergabestelle
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	114	Zentrale Dienste
Produkt:	1149	Zentrale Vergabestelle
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 09 / Zentrale Vergabestelle	
Produktverantwortlicher:	Vera Dott, Stabstellenleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Abwicklung des Vergabeverfahrens für die Gesamtverwaltung bezogen auf bestimmte Arbeitsschritte, - einheitliche Gestaltung des Ausschreibungsverfahrens einschl. Pflege des Vordruckwesens - Klärung von grundsätzlichen Fragen zu Vergabeverfahren. 		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung (GemO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB), Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Vergabeverordnung (VgV), Unterschwellenvergabeverordnung (UVgO), Dienstanweisung der Stadt Koblenz über die Vergabe von Aufträgen		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1149	Zentrale Vergabestelle
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1149

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	10.000	10.000	10.000	10.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	10.000	10.000	10.000	10.000
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	233.582	249.583	253.189	256.853	260.570
11 Abschreibungen	0,00	150	80	80	80	80
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	53.955	51.960	53.486	54.697	55.945
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	287.687	301.623	306.755	311.630	316.595
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-287.687	-291.623	-296.755	-301.630	-306.595
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-287.687	-291.623	-296.755	-301.630	-306.595
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-21.370	-26.400	-35.200	-29.080	-25.860
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-309.057	-318.023	-331.955	-330.710	-332.455

III. Finanzhaushalt Produkt 1149

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-303.932	-312.309	-326.185	-324.883	-326.569
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-303.932	-312.309	-326.185	-324.883	-326.569

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1149	Zentrale Vergabestelle
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-2,73	-2,79	-2,91	-2,89	-2,90
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,19	0,20	0,20	0,20	0,20

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
114900	Zentrale Vergabestelle

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Erträge aus Kostenerstattungen u. a. von Eigenbetrieben

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Ansatzerhöhung gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen sowie einer Stufensteigerung.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hier enthalten sind insbesondere:
- Datenverarbeitung: 39.200 Euro (Vorjahr: 41.200 Euro)
- Mieten: 2.150 Euro
- Büromaterial: 1.500 Euro
- Fachliteratur: 1.500 Euro

Amt: AMT 10 Amt für Personal und Organisation

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	33.930	34.330	34.330	34.330	34.330
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	98.900	1.104.500	1.104.500	1.104.500	1.104.500
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	3.081.147	2.787.171	2.822.630	2.858.594	2.895.027
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	21.894	23.490	23.490	23.490	23.490
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	3.239.871	3.953.491	3.988.950	4.024.914	4.061.347
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	12.012.420	10.694.989	10.814.878	10.963.978	11.115.362
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	548.964	479.942	482.942	477.442	467.942
11 Abschreibungen	0,00	87.380	91.710	92.970	94.230	95.510
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	2.712.054	2.698.815	2.726.229	2.800.503	2.800.267
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	15.510.818	14.115.456	14.267.019	14.486.153	14.629.081
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-12.270.947	-10.161.965	-10.278.069	-10.461.239	-10.567.734
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-12.270.947	-10.161.965	-10.278.069	-10.461.239	-10.567.734
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-36.490	-194.450	-319.850	-209.800	-121.060
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-12.307.437	-10.356.415	-10.597.919	-10.671.039	-10.688.794
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-11.894.917	-9.930.512	-10.166.530	-10.234.055	-10.246.091
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	9.000	950.000	1.080.000	0	0
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	37.500	112.500	150.000	150.000	150.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	46.500	1.062.500	1.230.000	150.000	150.000
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	50.000	1.000.000	1.150.000	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	1.487.000	2.642.750	507.500	507.500	507.500
31 Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	150.000	150.000	150.000	150.000	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.687.000	3.792.750	1.807.500	657.500	507.500
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.640.500	-2.730.250	-577.500	-507.500	-357.500
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-13.535.417	-12.660.762	-10.744.030	-10.741.555	-10.603.591

Erläuterungen:

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die alljährlichen Schwankungen der Personalaufwendungen resultieren aus den Ansätzen der vorübergehenden zentralen Personalkostenzuordnung. Diese wird beispielsweise beansprucht, wenn die Folgeverwendung im Zeitpunkt der Planaufstellung noch nicht absehbar ist (zu diesem Personenkreis gehören u. a. Rückkehrer:innen aus langfristiger Beurlaubung, Elternzeit oder Wiedereingliederungsmaßnahmen). Gegenüber den Vorjahren wird dieser Ansatz auf ein Minimum reduziert, da aufgrund des demografischen Wandels und des Fachkräftemangels dauerhaft von einer unmittelbaren Zuordnung zu freien Stellen ausgegangen werden kann. In diesem Zusammenhang ist auch der Vakanzfaktor zu sehen, der an dieser Stelle zusätzlich den Ansatz reduziert. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1121	Personalwirtschaft
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	112	Personal
Produkt:	1121	Personalwirtschaft
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 10 / Amt für Personal und Organisation	
Produktverantwortlicher:	Stefan Kux, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Personalgewinnung und Personaleinsatz durch interne und externe Stellenausschreibungen sowie Durchführung von Bewerberauswahlverfahren - Bearbeitung von Personalvorgängen (z.B. arbeitsrechtliche Maßnahmen, Kündigungsverfahren) und Beratung der Fachämter und Eigenbetriebe sowie der Mitarbeiter/innen in tarif- und dienstrechtlichen Fragen - Berechnung und Anweisung der Bezüge für tariflich Beschäftigte, Beamte, Versorgungsbezüge, Sonderleistungen 		
Auftragsgrundlage		
Landesbesoldungsgesetz (LBBesG), Landesbeamtenversorgungsgesetz (LBeAMTVG), Landesbeamtengesetz (LBG), TVöD, Laufbahnverordnung (LbVO), weitere beamten- und arbeitsrechtliche relevante Vorschriften		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1121	Personalwirtschaft
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1121

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.922.601	1.849.664	1.876.171	1.903.091	1.930.403
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	21.894	23.490	23.490	23.490	23.490
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.944.495	2.873.154	2.899.661	2.926.581	2.953.893
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	5.719.598	3.550.717	3.598.380	3.646.767	3.695.896
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
11 Abschreibungen	0,00	1.572	1.579	1.602	1.619	1.653
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	430.079	412.051	415.826	419.714	423.718
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	6.154.249	3.967.347	4.018.808	4.071.100	4.124.267
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-4.209.754	-1.094.193	-1.119.147	-1.144.519	-1.170.374
19 Saldo Zins- +sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-4.209.754	-1.094.193	-1.119.147	-1.144.519	-1.170.374
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-32.663	-57.254	-73.717	-60.236	-47.499
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-4.242.417	-1.151.447	-1.192.864	-1.204.755	-1.217.873

III. Finanzhaushalt Produkt 1121

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-4.150.359	-1.076.344	-1.116.985	-1.128.084	-1.140.371
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	37.500	112.500	150.000	150.000	150.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	37.500	112.500	150.000	150.000	150.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	146.000	157.500	7.500	7.500	7.500
31 Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	150.000	150.000	150.000	150.000	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	296.000	307.500	157.500	157.500	7.500
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-258.500	-195.000	-7.500	-7.500	142.500
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-4.408.859	-1.271.344	-1.124.485	-1.135.584	-997.871

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1121	Personalwirtschaft
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Durch die Personalbedarfsplanung soll die Bereitstellung von Personal für die Stadtverwaltung langfristig sichergestellt werden. Die Altersstruktur des Personalbestands soll kontinuierlich betrachtet und eine Ausgewogenheit angestrebt werden. Die Geschlechterverteilung sowie der durchschnittliche Beschäftigungsgrad des Personalbestands sollen weiterhin durch ein ausgeglichenes Verhältnis gekennzeichnet sein. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf soll in einem ständigen Prozess unterstützt werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-37,47	-10,11	-10,44	-10,52	-10,62
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	4,64	2,86	2,86	2,85	2,85
Anzahl Mitarbeiter/-innen Kernverwaltung	0,00	1.900,00	1.910,00	1.910,00	1.910,00	1.910,00
Anzahl Mitarbeiter/-innen Eigenbetriebe	0,00	575,00	575,00	575,00	575,00	575,00
Durchschnittsalter der Mitarbeiter/-innen Kernverwaltung und Eigenbetriebe	0,00	45,50	45,60	45,50	45,40	45,30
Frauenanteil an Gesamtverwaltung in %	0,00	43,80	44,70	44,80	44,90	45,00
Männeranteil an Gesamtverwaltung in %	0,00	56,20	55,30	55,20	55,10	55,00
Durchschnittlicher Beschäftigungsgrad in %	0,00	89,00	89,00	89,00	89,00	89,00
Beschäftigungsquote behinderter Menschen in %	0,00	5,00	5,20	5,40	5,60	5,80

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
112101	Personalwirtschaft StVw. KO
112102	Personalwirtschaft Dritte(BgA)
112103	Pensionäre u. Altersteilzeit
112104	Personalüberlassung
112105	Zentrale Personalkostenzuordn.

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERK:

Mehrerträge bei Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Zeile 6, Konto 4421) in den Teilleistungen 11210401/Personalüberlassung an Stadtwerke Koblenz GmbH und 11210403/Personalüberlassung an Koblenz-Touristik GmbH können für Mehraufwendungen bei den Personal- und Versorgungsaufwendungen (Zeile 9) bei derselben Teilleistung verwendet werden.

KENNZAHLEN:

"Durchschnittsalter der Mitarbeiter/-innen Kernverwaltung und Eigenbetriebe":
Es zeichnet sich eine Verjüngung des Personalbestands ab.

"Frauenanteil an Gesamtverwaltung in %" / "Männeranteil an Gesamtverwaltung in %":
Altersbedingt scheiden in den kommenden Jahren mehr Männer als Frauen aus dem aktiven Dienst bei der Stadtverwaltung Koblenz aus. Der Frauenanteil wird voraussichtlich sukzessive ansteigen.

"Durchschnittlicher Beschäftigungsgrad in %":
Der durchschnittliche Beschäftigungsgrad ist ein Maß für die Verbreitung von Teilzeitbeschäftigung. Er ergibt sich aus der Division der Summe der Vollzeitäquivalente und der Gesamtmitarbeiterzahl. Vollzeitäquivalente geben die Anzahl der auf die volle Arbeitszeit umgerechneten Beschäftigten an.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1121	Personalwirtschaft
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung
<p>"Beschäftigungsquote behinderter Menschen in %": Die Erhöhung der Anzahl der schwerbehinderten und gleichgestellten Mitarbeiter:innen innerhalb der Verwaltung stellt ein Schwerpunktthema des aktuellen Personalmanagementkonzeptes dar, an dem mit verschiedenen Maßnahmen gearbeitet wird. Die Quote konnte im vergangenen Jahr erhöht werden.</p> <p>PRODUKTZEILEN:</p> <p>Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte: Erträge aus Dienstherrnwechseln/Anwendung Staatsvertrag (Aufwendungen für Abfindungen aufgrund von Dienstherrnwechseln/Anwendung Staatsvertrag sind in gleicher Höhe in Zeile 9 etatisiert.)</p> <p>Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen: Kostenerstattungen Eigenbetriebe für Personalüberlassungen</p> <p>Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen: Die alljährlichen Schwankungen der Personalaufwendungen resultieren aus den Ansätzen der vorübergehenden zentralen Personalkostenzuordnung. Diese wird beispielsweise beansprucht, wenn die Folgeverwendung im Zeitpunkt der Planaufstellung noch nicht absehbar ist (zu diesem Personenkreis gehören u. a. Rückkehrer:innen aus langfristiger Beurlaubung, Elternzeit oder Wiedereingliederungsmaßnahmen). Gegenüber den Vorjahren wird dieser Ansatz auf ein Minimum reduziert, da aufgrund des demografischen Wandels und des Fachkräftemangels dauerhaft von einer unmittelbaren Zuordnung zu freien Stellen ausgegangen werden kann. In diesem Zusammenhang ist auch der Vakanzfaktor zu sehen, der an dieser Stelle zusätzlich den Ansatz reduziert. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.</p> <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Hierunter fallen im Wesentlichen: - Vergütungen für die arbeitgeberseitige Sicherstellung der MA-Untersuchungen: 230.000 Euro - Datenverarbeitung: 125.800 Euro (Vorjahr 140.800 Euro)</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1122	Personalentwicklung / Betriebliches Gesundheitsmanagement
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	112	Personal
Produkt:	1122	Personalentwicklung / Betriebliches Gesundheitsmanagem
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 10 / Amt für Personal und Organisation	
Produktverantwortlicher:	Stefan Kux, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Personalgewinnung und -bindung durch interne und externe Stellenausschreibungen sowie Durchführung von Bewerberauswahlverfahren - Durchführung von übergreifenden Maßnahmen der Personalentwicklung wie Leistungsorientierte Bezahlung, Leistungsprämien für Beamte/Beamtinnen, Vorschlagswesen, Zentrale Aus- und Fortbildung, Betriebliches Gesundheitsmanagement, Vereinbarkeit von Beruf und Familie - Ausbildungs- und Ausbildungsnebenaufgaben - Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Brandschutz 		
Auftragsgrundlage		
TVAöD, Landesbeamtengesetz (LBG), verwaltungsinterne Richtlinien, Ausbildungskonzept, Jugendarbeitsschutzgesetz, Personalentwicklungskonzept für die Stadtverwaltung Koblenz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1122	Personalentwicklung / Betriebliches Gesundheitsmanagement
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1122

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	296.852	347.515	351.106	354.705	358.338
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	296.852	347.515	351.106	354.705	358.338
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	2.887.019	3.307.182	3.355.702	3.404.965	3.454.987
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	18.800	17.300	14.800	14.800	14.800
11 Abschreibungen	0,00	635	655	665	675	684
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	1.104.738	1.046.820	1.053.877	1.096.647	1.071.633
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	4.161.192	4.521.957	4.575.044	4.667.087	4.692.104
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-3.864.340	-4.174.442	-4.223.938	-4.312.382	-4.333.766
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-3.864.340	-4.174.442	-4.223.938	-4.312.382	-4.333.766
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-125.497	-162.878	-187.528	-167.573	-148.722
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-3.989.837	-4.337.320	-4.411.466	-4.479.955	-4.482.488

III. Finanzhaushalt Produkt 1122

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-3.808.198	-4.150.486	-4.222.338	-4.288.479	-4.288.618
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-3.808.198	-4.150.486	-4.222.338	-4.288.479	-4.288.618

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1122	Personalentwicklung / Betriebliches Gesundheitsmanagement
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Ausbildung von Nachwuchskräften soll weiterhin die qualifizierte Besetzung freiwerdender Stellen sichern. Im Rahmen der Fortbildung sind in den kommenden Jahren insbesondere die Führungskräfteentwicklung und darüber hinaus sonstige Personalentwicklungsbereiche von Bedeutung. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf soll in einem ständigen Prozess unterstützt werden. Die Anzahl der Überstunden/ Mehrarbeit soll mittelfristig gesenkt werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-35,24	-38,07	-38,61	-39,10	-39,09
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	2,34	2,67	2,66	2,66	2,66
Anzahl Auszubildende gesamt	0,00	116,00	140,00	150,00	160,00	160,00
davon Anzahl Absolventen pro Jahr	0,00	32,00	39,00	44,00	45,00	60,00
Übernahmequote Auszubildende in %	0,00	83,00	87,00	89,00	89,00	89,00
Anzahl Teilnehmer/-innen (Belegungen) Führungskräfteseminare	0,00	200,00	150,00	150,00	300,00	150,00
Anzahl Teilnehmer/-innen sonstige Personalentwicklungsseminare (inkl. Kompetenzseminare, EDV, Betriebliches Gesundheitsmanagement)	0,00	1.200,00	950,00	950,00	1.000,00	1.000,00
Überstunden/Mehrarbeit pro Vollzeitäquivalent	0,00	34,00	33,00	33,00	32,00	31,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
112201	Auszubildende
112202	Personalentwicklung
112203	Personalgewinnung für SvKo
112204	Gesundheitsmanag/Arbeitssicher

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl Teilnehmer/-innen (Belegungen) Führungskräfteseminare":

Aufgrund einer hohen Anzahl an verpflichtenden und besuchten Seminaren insbesondere in den Jahren 2020/2021 fällt die Planungszahl für die Jahre 2023/2024 niedriger als in den Vorjahren aus. Hinzu kommt, dass sich die Personalentwicklungsmaßnahmen (in den Jahren 2023/2024) zunehmend stärker auf individuelle Personalentwicklungsangebote und seminarferne Angebote fokussieren werden. Im Jahr 2025 wird wieder ein erweitertes Angebot für die Führungskräfte der Verwaltung beabsichtigt.

"Überstunden/Mehrarbeit pro Vollzeitäquivalent":

Summe der Überstunden/Mehrarbeit einschließlich Gleitzeitguthaben (Anfangsbestand zu Beginn des Jahres + Zugänge des Betrachtungsjahres - Abgänge des Betrachtungsjahres) dividiert durch die Anzahl der Vollzeitäquivalente. Vollzeitäquivalente geben die Anzahl der auf die volle Arbeitszeit umgerechneten Beschäftigten an.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattungen Eigenbetriebe

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1122	Personalentwicklung / Betriebliches Gesundheitsmanagement
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Als Reaktion auf die altersbedingte Fluktuation der nächsten Jahre (2/3 des Personals der Verwaltung scheiden in den nächsten 20 Jahren aus) ist ein Ausbau der Auszubildendenplätze notwendig. Neben einer kontinuierlichen Erhöhung der Ausbildungs- und Studienplätze wie bspw. im Bereich des 3. Einstiegsamtes ist ein stetiger Ausbau der Ausbildungs- und dualen Studiengänge geplant. Weiterhin führen neben personalwirtschaftlichen Änderungen zwei Neubewertungen zu einem zusätzlichen Anstieg der Personalaufwendungen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Hierunter fallen u. a.:

- Honoraraufwendungen für interne Mitarbeiter, die im Rahmen des städtischen Fortbildungsprogramms Dozententätigkeiten wahrnehmen: 3.000 Euro (Vorjahr: 4.000 Euro)
- Aufwendungen für Dienstleistungen für ext. professionelle Begleitung von Fällen des Betrieblichen Eingliederungsmanagements, die außerhalb der Mitarbeiterberatung laufen sowie ext. Dienstleistungen für Gefährdungsbeurteilungen im Bereich Arbeitsschutz: 9.000 Euro (Vorjahr 10.000 Euro)

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:

Umlage Hochschule für öffentliche Verwaltung (HöV) Rheinland-Pfalz und ZVS: 150.000 Euro.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen

Hierunter fallen u. a.:

- Fortbildungsaufwendungen Kernverwaltung: 280.000 Euro (Vorjahr 300.000 Euro)
- Ausbildungskosten (Aus- und Fortbildung, Fahrkosten/Trennungsgeld, Verpflegungsmehraufwendungen): 46.800 Euro
- Mietkosten u. a. für Seminarveranstaltungen, Ausbildungsmessen: 32.500 Euro (Vorjahr: 39.500 Euro)
- Mitarbeiterberatung der MEDIAN Gesundheitsdienste sowie Gripeschutzimpfung: 65.000 Euro
- Datenverarbeitung: 235.200 Euro (Vorjahr: 256.400 Euro)
- öffentliche Bekanntmachungen/Stellenausschreibungen: 199.000 Euro (inkl. öffentliche Ausschreibungen)
- Öffentlichkeitsarbeit: 115.000 Euro
- Bewirtungsaufwendungen insbesondere für Seminarbesuche: 22.700 Euro (Vorjahr: 35.900 Euro)

Zeile 22: Saldo aus internen Leistungsbeziehungen:

Hierunter fällt u. a.:

- Interne Fortbildung von städt. Mitarbeitern durch die Volkshochschule Koblenz
- Schulgeld für die Auszubildenden an das Kommunale Studieninstitut

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1131	Organisation
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	113	Organisation
Produkt:	1131	Organisation
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 10 / Amt für Personal und Organisation	
Produktverantwortlicher:	Stefan Kux, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Erstellen von Konzepten und Handlungsvorgaben zur Organisation der Gesamtverwaltung sowie zur Gestaltung von Dienst- und Arbeitsabläufen; Begleitung der jeweiligen Umsetzung in den Organisationseinheiten - Durchführung von Stellenbedarfsbemessungen und Stellenbewertungen - Maßnahmen zur Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen - Erstellung und Verbesserung von IT-unterstützten Arbeitsabläufen; Geschäftsstelle der IV/IT-Lenkungsgruppe - Organisations- und Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen - Unterstützung des Haushaltskonsolidierungsprozesses - Organisationsberatung 		
Auftragsgrundlage		
Arbeits- und beamtenrechtliche Bestimmungen, EU-rechtliche Vorgaben, Landesbeamtengesetz (LBG), Landesdatenschutzgesetz (LDSG), Beschlüsse von Gremien		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1131	Organisation
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1131

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	740	740	740	740	740
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	273.152	275.593	278.321	281.096	283.899
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	273.892	276.333	279.061	281.836	284.639
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.288.953	1.531.401	1.555.773	1.580.518	1.605.647
11 Abschreibungen	0,00	6.107	6.201	6.293	6.368	6.454
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	573.103	614.252	631.529	649.319	667.647
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.868.163	2.151.854	2.193.595	2.236.205	2.279.748
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.594.271	-1.875.521	-1.914.534	-1.954.369	-1.995.109
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.594.271	-1.875.521	-1.914.534	-1.954.369	-1.995.109
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-41.340	-73.297	-92.034	-76.950	-62.687
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.635.611	-1.948.818	-2.006.568	-2.031.319	-2.057.796

III. Finanzhaushalt Produkt 1131

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.575.016	-1.875.020	-1.931.882	-1.955.746	-1.981.295
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.575.016	-1.875.020	-1.931.882	-1.955.746	-1.981.295

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1131	Organisation
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Strukturen, sozialen Beziehungen und Prozesse in der Stadtverwaltung Koblenz sollen unter Einbindung einer modernen Informations- und Kommunikationstechnologie so gestaltet werden, dass die Verwaltungsarbeit wirtschaftlicher und effektiver verrichtet werden kann.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-14,44	-17,10	-17,56	-17,73	-17,94
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,05	1,23	1,23	1,24	1,24
Anzahl Stellen der Ämter und Stabsstellen	0,00	1.647,08	1.660,00	1.660,00	1.660,00	1.660,00
Anzahl Stellen der Eigenbetriebe	0,00	570,30	585,00	585,00	585,00	585,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
113101	Organisation, allgemein
113102	IV/IT-Steuerung

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattungen Eigenbetriebe

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus Verlagerungen, einer Stellenumwandlung sowie personalwirtschaftlichen Änderungen.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Die Zeile 14 beinhaltet mit rund 576.000 Euro (Vorjahr: 536.000 Euro) überwiegend EDV-Aufwendungen. Hierin sind Mittel für den Betrieb des Dokumentenmanagementsystems, Software zur Umsetzung des Online-Zugangs-Verbesserungs-Gesetzes (OZG), das neue IT-Rollenmodell bzw. den Digital-Beirat, ein Teil der Aufwendungen für die Personalmanagementsoftware Fidelis und der Kosten für die Software CIRCUIT sowie der Aufrufanlage für die Onlinereservierung enthalten. Aufwendungen für die IT-Arbeitsplätze und eingesetzten mobilen Endgeräte im Bereich der Abteilung "Organisation" sind hier ebenfalls berücksichtigt. Darüber hinaus stehen rund 200.000 Euro zur verwaltungsübergreifenden Finanzierung neuer, teilweise verwaltungsübergreifender, IT-Projekte sowie für unvorhersehbare Ausgaben (zusätzliche EDV-Arbeitsplätze, wichtige Updates usw.) zur Verfügung.

Neu gegenüber dem Vorjahr sind zusätzliche 25.000 Euro für externe Ausgaben. Die Vergangenheit hat gezeigt, dass das IT-Management auch selbst Sachen beziehen muss, um kurzfristig agieren zu können und handlungsfähig zu sein.

Gegenüber dem Jahr 2022 haben sich die EDV-Aufwendungen im Produkt 1131 um rund 40.000 Euro erhöht. Dies ist insbesondere auf die Digitalisierung des Amtes 10/ Amt für Personal und Organisation sowie die Umsetzung des Online-Zugangs-Verbesserungs-Gesetzes (OZG) zurückzuführen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1145	Zentrale Dienste
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	114	Zentrale Dienste
Produkt:	1145	Zentrale Dienste
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 10 / Amt für Personal und Organisation	
Produktverantwortlicher:	Stefan Kux, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>- Bereitstellung zentraler Service-Leistungen: Technikunterstützte Informationsverarbeitung, Erstellen von Drucksachen, Weiterleitung des Posteingangs, Versendung des Postausgangs, Entgegennahme und Weitervermittlung zentral eingehender Anrufe, Bereitstellung von Dienstfahrzeugen und Fahrdienste, Beschaffung von Büroausstattung und -bedarf, Informations- und Pfortendienste, Bereitstellung von Fahrkarten für Dienstreisen, Abrechnung von Reisekosten, Betreuung verwaltungsübergreifender Mitgliedschaften, Sicherheitstechnischer Dienst</p>		
Auftragsgrundlage		
<p>Beschlüsse von Gremien Organisationsverfügungen</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1145	Zentrale Dienste
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1145

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	33.190	33.590	33.590	33.590	33.590
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	97.400	103.000	103.000	103.000	103.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	238.371	208.771	210.568	212.385	214.201
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	368.961	345.361	347.158	348.975	350.791
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.446.169	1.628.069	1.643.531	1.659.233	1.675.167
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	398.900	399.900	389.900	399.900	389.900
11 Abschreibungen	0,00	77.608	81.798	82.915	84.053	85.182
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	496.629	537.988	541.302	543.583	545.932
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.419.306	2.647.755	2.657.648	2.686.769	2.696.181
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-2.050.345	-2.302.394	-2.310.490	-2.337.794	-2.345.390
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-2.050.345	-2.302.394	-2.310.490	-2.337.794	-2.345.390
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	208.911	165.242	104.589	161.925	204.657
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.841.434	-2.137.152	-2.205.901	-2.175.869	-2.140.733

III. Finanzhaushalt Produkt 1145

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.778.883	-2.065.951	-2.133.365	-2.101.965	-2.065.467
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	9.000	0	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	9.000	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	200.000	776.250	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200.000	776.250	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-191.000	-776.250	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.969.883	-2.842.201	-2.133.365	-2.101.965	-2.065.467

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1145	Zentrale Dienste
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Bereitstellung diverser zentral gesteuerter Dienste, wie z.B. Büromaterial, Möbel, Kopierer, Papier usw. erfolgt über Rahmenverträge, um die Wirtschaftlichkeit, Ergonomie und Umweltstandards in der Aufgabenerledigung zu sichern. Darüber hinaus arbeiten die Zentralen Dienste eng mit dem Zentralen Gebäudemanagement zusammen, um die Flächennutzung der städtischen Gebäude stetig zu verbessern.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-16,26	-18,76	-19,31	-18,99	-18,67
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,17	1,31	1,30	1,30	1,29

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
114502	Kopierservice
114503	Poststelle
114504	Zentr.Vermittlg.Telef./Telekom
114505	Zentraler Fuhrpark (Amt 10)
114506	Zentrale Beschaffungsstelle
114509	Sonstige zentrale Dienste

Erläuterungen

Das Produkt 1145 umfasst die Zentralen Dienste des Amtes 10/ Amt für Personal und Organisation. Die Zentralen Dienste beinhalten u. a. die zentrale Beschaffungsstelle, den Kopierservice, die Poststelle, die Telefonzentrale, die Telefonkosten der städtischen Rufnummer 129-0, die Parkplatzbewirtschaftung der städtischen Stellplätze, den Fuhrpark des Amtes 10 sowie den sicherheitstechnischen Dienst.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten: 33.600 Euro (Vorjahr: 33.200 Euro)

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
- Vermietung von Stellplätzen und Rathaussälen: 3.000 Euro (Vorjahr: 5.000 Euro)
- Vermietung Mitarbeiter-Stellplätze: 100.000 Euro (Vorjahr: 92.400 Euro)

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattungen der Eigenbetriebe und Stadtwerke.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus Verlagerungen, einer Zeitanteilerhöhung sowie personalwirtschaftlichen Änderungen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Hierzu zählen insbesondere:
- Betriebs- und Schmierstoffe Fuhrpark: 7.000 Euro
- Wartung und Instandsetzung Fuhrpark: 5.000 Euro
- Umlage Planungsgemeinschaft Mittelrhein-Westerwald: 5.800 Euro
- Globaler Ansatz für Büromöbel: 300.000 Euro
- Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung: 30.500 Euro (Vorjahr: 40.000 Euro)
Hierunter fallen u. a. die Kosten für die Wartung und Instandsetzung sowie die Prüfung von Elektrogeräten.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1145	Zentrale Dienste
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung
<p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Hierin enthalten sind insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Datenverarbeitung: 91.800 Euro (Vorjahr: 102.900 Euro) - Büromaterial: 45.700 Euro (Vorjahr: 47.700 Euro) - Mitgliedsbeiträge: 189.500 Euro (u. a. Mitgliedsbeitrag Deutscher Städtetag, Umlage Städtetag) - Miete Kopierstraße der Druckerei: 7.500 Euro - Miete Stellplätze Mitarbeiter: 61.000 Euro (Vorjahr: 48.000 Euro) - Leasingmiete Dienstfahrzeuge: 81.400 Euro (Vorjahr: 78.500 Euro) 	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1146	Versicherungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	114	Zentrale Dienste
Produkt:	1146	Versicherungen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 10 / Amt für Personal und Organisation	
Produktverantwortlicher:	Stefan Kux, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Versicherungsvertragswesen, - Bestandspflege aller Versicherungsverträge, - Schadensachbearbeitung aus Verträgen, - Schadenersatzansprüche gegen Dritte, - Bearbeitung von Elementarschäden 		
Auftragsgrundlage		
Versicherungsvertragsgesetz (VVG), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Straßenverkehrsgesetz (StVG), vertragliche Vereinbarungen		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1146	Versicherungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1146

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	101.694	103.403	104.218	105.052	105.897
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	105.694	107.403	108.218	109.052	109.897
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	176.445	226.344	229.933	233.575	237.274
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	49.980	55.700	55.700	55.700	55.700
11 Abschreibungen	0,00	1.231	1.249	1.265	1.282	1.300
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	25.381	23.478	24.011	24.560	25.125
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	253.037	306.771	310.909	315.117	319.399
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-147.343	-199.368	-202.691	-206.065	-209.502
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-147.343	-199.368	-202.691	-206.065	-209.502
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.782	-11.886	-14.961	-12.469	-10.122
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-154.125	-211.254	-217.652	-218.534	-219.624

III. Finanzhaushalt Produkt 1146

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-142.418	-196.652	-202.870	-203.568	-204.470
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-142.418	-196.652	-202.870	-203.568	-204.470

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1146	Versicherungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Sicherung und Erhalt der Vermögenswerte der Stadt und der Beteiligungsgesellschaften.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-1,36	-1,85	-1,90	-1,91	-1,92
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,14	0,18	0,18	0,18	0,18

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
114601	Versicherungen

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Allgemeine Informationen zu den Versicherungsprämien der Stadt Koblenz (Kernverwaltung):

Ansatz 2017: 702.820 Euro

Ansatz 2018: 716.876 Euro

Ansatz 2019: 655.789 Euro

Ansatz 2020: 706.339 Euro

Ansatz 2021: 725.642 Euro

Ansatz 2022: 785.866 Euro

Ansatz 2023: 1.161.300 Euro (2.115.590 Euro inkl. der gesetzlichen Unfallversicherung für alle Schüler und Kita Kinder)

Aktuell wird ein EU-weites Ausschreibungsverfahren in der Sachversicherung durchgeführt, in der man sich auch vorbehält eine Elementarabsicherung abzuschließen. Dies und auch der Aspekt, dass die letzte Ausschreibung zu sehr niedrigen Prämiensätzen geführt hat im Vergleich zu den aktuellen Prämien am Versicherungsmarkt, führt zu einer deutlichen Anpassung der Aufwendungen in der Sachversicherung. Zur Feuer- sowie Extended Coverage Versicherung (Leitungswasser, Sturm/Hagel, Einbruchdiebstahl) ist eine Anpassungsklausel vereinbart, d. h. die Versicherungssummen werden jährlich entsprechend der Baupreisentwicklung angepasst. In 2022 ist der Baupreiskostenindex aufgrund der Marktsituation im Vergleich der Vorjahre weiter angestiegen. Dieser Anstieg wird im Hinblick auf die Baubranche auch für 2023 unterstellt.

Die Verwaltung strebt die Absicherung des Cyberrisikos an. Im Haushalt wird daher in 2023 vorsorglich ein Ansatz in Höhe von 50.000 Euro für den Fall eines möglichen unterjährigen Abschlusses einer Cyberversicherung eingestellt.

Im Bereich der Eigenschaden- sowie Kunstversicherung konnte aufgrund des durchgeführten Ausschreibungsverfahrens in 2021 hingegen eine Einsparung der Versicherungsprämien erzielt werden, die sich mindernd auf die hohen Ausgaben der vorgenannten Versicherungssparten auswirken.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Erstattung von Eigenbetrieben

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Erhöhung resultiert insbesondere aus Verlagerungen sowie personalwirtschaftlichen Änderungen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Es handelt sich hierbei um eine externe Versicherungsberatung in Form einer laufenden Betreuung und darüber hinaus gehend eine Begleitung der Ausschreibungen von Versicherungsleistungen. In 2023 ist dies speziell die Cyberversicherung.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1146	Versicherungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung
<p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Im Wesentlichen sind hier EDV-Aufwendungen i. H. v. 17.800 Euro (Vorjahr: 19.800 Euro) enthalten.</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1211	Statistik
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	121	Statistik und Wahlen
Produkt:	1211	Statistik
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 10 / Amt für Personal und Organisation	
Produktverantwortlicher:	Stefan Kux, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Routinemäßige Erschließung und Aufbereitung unterschiedlicher Datenquellen - Aufbau, Pflege und fortlaufende Weiterentwicklung des kommunalstatistischen Informationssystems KoStatIS - Führung und Pflege des Raumbezugssystems "Kleinräumige Gliederung des Stadtgebiets" - Koordination, Planung, Durchführung und Auswertung kommunaler Umfragen - Durchführung von Analysen und Prognosen für kommunale Fach- und Bedarfsplanungen - Durchführung der Auftragsstatistiken als abgeschottete kommunale Dienststelle 		
Auftragsgrundlage		
<ul style="list-style-type: none"> - Landesstatistikgesetz (LStatG) - Dienstanweisung für abgeschottete Statistikstelle der Stadt Koblenz (April 1997) 		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1211	Statistik
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1211

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	247.891	1.694	1.711	1.726	1.743
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	249.391	3.194	3.211	3.226	3.243
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	447.635	396.652	376.976	383.556	390.234
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	71.784	4.042	18.542	4.042	2.542
11 Abschreibungen	0,00	21	19	19	19	20
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	68.107	60.027	54.415	62.339	56.796
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	587.547	460.740	449.952	449.956	449.592
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-338.156	-457.546	-446.741	-446.730	-446.349
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-338.156	-457.546	-446.741	-446.730	-446.349
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-38.165	-52.301	-52.125	-50.829	-53.286
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-376.321	-509.847	-498.866	-497.559	-499.635

III. Finanzhaushalt Produkt 1211

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-374.219	-507.826	-496.860	-495.566	-497.654
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-374.219	-507.826	-496.860	-495.566	-497.654

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1211	Statistik
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Bereitstellung qualifizierter planungs- und führungsrelevanter Informationen z.B. durch ein fachlich differenziertes Berichtssystem, durch indikatorengestützte Monitorings, statistische Analysen und Prognosen oder kommunale Umfragen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-3,32	-4,48	-4,37	-4,34	-4,36
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,36	0,32	0,30	0,30	0,30

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
121100	Statistik

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattung vom Land für Zensus: 0 Euro (Vorjahr: 246.000 Euro)

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Minderaufwendungen gegenüber dem Vorjahr resultieren insbesondere aus einem Stellenwegfall sowie einer Stelle mit kw-Vermerk zum 30.06.2023.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Aufwandsentschädigung Erhebungsbeauftragte Zensus: 0 Euro (Vorjahr: 60.000 Euro)
- Druckkostenerstattung an KGRZ: 1.500 Euro
- Bezug statistischer Daten: 2.000 Euro (Vorjahr 9.700 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Insbesondere sind hier enthalten:
- Datenverarbeitung: 38.000 Euro (Vorjahr: 36.700 Euro)
- Büromaterial: 2.700 Euro (Vorjahr: 10.600 Euro)
- Porto: 7.900 Euro (Vorjahr: 9.900 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1226	Schiedsamt
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	122	Ordnungsangelegenheiten
Produkt:	1226	Schiedsamt
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 10 / Amt für Personal und Organisation	
Produktverantwortlicher:	Stefan Kux, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Besetzung der Schiedsamtsbezirke im Stadtgebiet mit Schiedsamtspersonen		
Auftragsgrundlage		
Schiedsamsordnung, VV zur Durchführung der Schiedsamsordnung		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1226	Schiedsamt
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1226

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	53	48	48	48	49
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	53	48	48	48	49
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	2.278	4.306	4.364	4.424	4.484
11 Abschreibungen	0,00	19	19	19	19	20
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	1.227	1.198	1.202	1.207	1.212
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	3.524	5.523	5.585	5.650	5.716
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-3.471	-5.475	-5.537	-5.602	-5.667
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-3.471	-5.475	-5.537	-5.602	-5.667
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-119	-186	-229	-195	-163
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-3.590	-5.661	-5.766	-5.797	-5.830

III. Finanzhaushalt Produkt 1226

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-3.423	-5.451	-5.553	-5.582	-5.612
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-3.423	-5.451	-5.553	-5.582	-5.612

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1226	Schiedsamt
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

1. Förderung des dem Rechtsfrieden dienenden Ehrenamtes
2. Entlastung der Gerichte durch Vermeidung von Klageverfahren

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-0,03	-0,05	-0,05	-0,05	-0,05
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
122600	Schiedsamt

Erläuterungen

Schiedsamtsbezirke und Schiedspersonen im Koblenzer Stadtgebiet:

1. Güls, Rübenach, Bubenheim, Metternich: Herr Jörg Thomas
2. Karthause, Lay, Moselweiß, Rauental, Stolzenfels: Herr Marius Jakob
3. Kesselheim, Wallersheim, Neuendorf, Lützel: Dr. Martin Schäfer
4. Altstadt, Mitte, Süd, Oberwerth, Goldgrube: Herr Frank Walther
5. Immendorf, Arenberg, Niederberg, Arzheim, Ehrenbreitstein, Asterstein, Pfaffendorf, Pfaffendorfer Höhe, Horchheim, Horchheimer Höhe: Herr Hans Finkener

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus der Anpassung der Versorgungsschlüsselverteilung (vgl. § 13 Abs. 4 GemHVO).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3516	Sozialversicherungsangelegenheiten
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	35	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produktgruppe:	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt:	3516	Sozialversicherungsangelegenheiten
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 10 / Amt für Personal und Organisation	
Produktverantwortlicher:	Stefan Kux, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Auskünfte und Wegweiser in der Sozialversicherung. - Entgegennahme von Anträgen aus der gesetzlichen Rentenversicherung. 		
Auftragsgrundlage		
Sozialgesetzbuch (SGB)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3516	Sozialversicherungsangelegenheiten
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 3516

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	533	483	487	491	497
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	533	483	487	491	497
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	29.831	37.394	37.912	38.438	38.972
11 Abschreibungen	0,00	187	190	192	195	197
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	2.274	1.985	2.029	2.074	2.120
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	32.292	39.569	40.133	40.707	41.289
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-31.759	-39.086	-39.646	-40.216	-40.792
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-31.759	-39.086	-39.646	-40.216	-40.792
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.188	-1.867	-2.294	-1.952	-1.632
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-32.947	-40.953	-41.940	-42.168	-42.424

III. Finanzhaushalt Produkt 3516

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-31.279	-38.847	-39.809	-40.009	-40.239
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-31.279	-38.847	-39.809	-40.009	-40.239

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3516	Sozialversicherungsangelegenheiten
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Für den ratsuchenden Bürger, eine den gesetzlichen Vorgaben entsprechende Betreuung sicher zu stellen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-0,29	-0,36	-0,37	-0,37	-0,37
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,02	0,03	0,03	0,03	0,03

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
351600	Sozialversicherungsangelegenh.

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:
 Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
 Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus Verlagerungen, personalwirtschaftlichen Änderungen sowie der Anpassung der Versorgungsschlüsselverteilung (vgl. § 13 Abs. 4 GemHVO).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5222	Mietspiegel
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	52	Bauen und Wohnen
Produktgruppe:	522	Wohnungsbauförderung
Produkt:	5222	Mietspiegel
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 10 / Amt für Personal und Organisation	
Produktverantwortlicher:	Stefan Kux, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Regelmäßige Erstellung und Aktualisierung einer Übersicht über die ortsübliche Vergleichsmiete (§ 558 BGB) im frei finanzierten Wohnungsbau in der Form eines qualifizierten Mietspiegels.		
Auftragsgrundlage		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5222	Mietspiegel
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 5222

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	14.492	12.924	12.307	12.502	12.701
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	6.500	0	1.000	0	2.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	10.516	1.016	2.038	1.060	6.084
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	31.508	13.940	15.345	13.562	20.785
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-31.508	-13.940	-15.345	-13.562	-20.785
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-31.508	-13.940	-15.345	-13.562	-20.785
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	353	-23	-1.551	-1.521	-1.606
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-31.155	-13.963	-16.896	-15.083	-22.391

III. Finanzhaushalt Produkt 5222

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-31.122	-13.935	-16.868	-15.056	-22.365
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-31.122	-13.935	-16.868	-15.056	-22.365

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5222	Mietspiegel
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Der (qualifizierte) Mietspiegel leistet einen wesentlichen Beitrag zur Schaffung von Transparenz und Rechtssicherheit auf dem Mietwohnungsmarkt in Koblenz, sowohl für Mieter und Vermieter als auch für die Stadt selbst (Angemessenheit der Kosten der Unterkunft im SGB II).

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-0,28	-0,12	-0,15	-0,13	-0,20
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
522200	Mietspiegel

Erläuterungen

Im Jahr 2024 erfolgt eine Aktualisierung des Mietspiegels. Eine Neuerstellung des Mietspiegels erfolgt im Jahr 2026.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Minderaufwendungen gegenüber dem Vorjahr resultieren insbesondere aus einem Stellenwegfall sowie einer Stelle mit kw-Vermerk zum 30.06.2023.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

- Druckkosten der Mietspiegelbroschüre: 0 Euro (Vorjahr: 500 Euro)

- Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen - Druckkosten für Mailings: 0 Euro (Vorjahr: 6.000 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen

Porto- und Versandkosten: 0 Euro (Vorjahr: 9.550 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5360	Versorg. m. techn. Informations-+Telekommunikationsinfrastruktur
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe:	536	Versorg. m. techn. Informat.-+Telekommunikationsinfrastr
Produkt:	5360	Versorg. m. techn. Informations-+Telekommunikationsinfr.
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 10 / Amt für Personal und Organisation	
Produktverantwortlicher:	Stefan Kux, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Ausbau und Unterhaltung des Glasfasernetzes städtischer Einrichtungen		
Auftragsgrundlage		
Verwaltungsvorschriften des Ministeriums des Innern und für Sport - VV-GemH Sys.		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5360	Versorg. m. techn. Informations-+Telekommunikationsinfrastruktur
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 5360

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	0	0	0	0	0

III. Finanzhaushalt Produkt 5360

24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	0	950.000	1.080.000	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	950.000	1.080.000	0	0
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	50.000	1.000.000	1.150.000	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	1.141.000	1.709.000	500.000	500.000	500.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.191.000	2.709.000	1.650.000	500.000	500.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.191.000	-1.759.000	-570.000	-500.000	-500.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.191.000	-1.759.000	-570.000	-500.000	-500.000

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5360	Versorg. m. techn. Informations-+Telekommunikationsinfrastruktur
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
536000	Versorg.techn.Info.-+Telek.inf

Erläuterungen

Die Digitalisierung ist eine der zentralen Herausforderungen der Zukunft. Um die Rahmenbedingungen hierfür zu schaffen, ist in den kommenden Jahren der Austausch der bestehenden Mietleitungen sowie der Funknetze durch ein gesamtstädtisches Glasfasernetz erforderlich. Dabei werden Schritt für Schritt städtische Lokationen (z. B. Verwaltungsgebäude, Feuerwachen, Schulen) an das Netz angeschlossen, sodass am Ende ein gesamtstädtischer Glasfaserring entsteht.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q100001000 Global Amt für Personal und Organisation

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 1121 - Personalwirtschaft)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	7.165	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Investitionseinzahlungen	20.250	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	27.415	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	365.387	146.000	157.500	7.500	7.500	7.500	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	365.387	146.000	157.500	7.500	7.500	7.500	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			50.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-337.972	-146.000	-157.500	-7.500	-7.500	-7.500	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

- Zentrale Beschaffung von Büromöbeln: 7.500 Euro
- Möblierung/Ausstattung Sitzungssäle: 50.000 Euro
- Einrichtung von Teeküchen: 100.000 Euro

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 94.200 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q100004000 Darlehen an Mitarbeitende zum Kauf von E-Bikes/Pedelecs/Fahrrädern/Lastenfahrrädern

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 1121 - Personalwirtschaft)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	0	37.500	112.500	150.000	150.000	150.000	0	600.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	37.500	112.500	150.000	150.000	150.000	0	600.000
Sonstige Investitionsauszahlungen	0	150.000	150.000	150.000	150.000	0	0	600.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	150.000	150.000	150.000	150.000	0	0	600.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-112.500	-37.500	0	0	150.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung, dem Fachkräftemangel und dem zunehmenden Wettbewerb mit anderen Arbeitgebern um qualifiziertes Personal soll das Profil der Stadt Koblenz als attraktive Arbeitgeberin deutlich geschärft werden. Hierzu wurde kürzlich mit dem zweiten Personalmanagementkonzept ein umfangreiches Maßnahmenpaket vorgestellt und beschlossen. Die aufgezeigten Maßnahmen zielen u. a. darauf ab, die Attraktivität der Arbeitgeberin Stadt Koblenz nach innen und außen zu erhöhen, den Gesundheitsschutz der Mitarbeitenden und Klimaschutz zu fördern sowie den Individualverkehr zu reduzieren.

In diesem Kontext wurde für Mitarbeitende ab dem 01.01.2022 die Möglichkeit geschaffen, für den Kauf von privaten E-Bikes, Pedelecs, Fahrrädern und Lastenfahrrädern ein zinsloses Darlehen zu beantragen. Die Details zum Darlehen werden in einem Leitfaden dargelegt (u. a. Nutzung für mindestens 50 Fahrten zur und von der Arbeitsstätte insbesondere in den Monaten Mai bis Oktober, Rückzahlung in vereinbarten Raten, Laufzeit maximal zwei Jahre, Abschluss einer Einzelvereinbarung, Bonitätsprüfung etc.).

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P101010000 EDV-Anbindung Feuerwache 2 Niederberg

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 5360 - Versorg.techn.Info.-+Telek.inf)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	1.229.302	400.000	0	0	0	0	0	1.630.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.229.302	400.000	0	0	0	0	0	1.630.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.229.302	-400.000	0	0	0	0	0	-1.630.000

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es besteht kein weiterer Mittelbedarf.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P101011000 Glasfaserring Koblenz

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 5360 - Versorg.techn.Info.-+Telek.inf)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	342.852	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	342.852	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			500.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-342.852	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Digitalisierung ist eine der zentralen Herausforderungen in den kommenden Jahren. Hierfür sollen die Gebäude der Stadtverwaltung Koblenz (Feuerwehr, Schulen, Verwaltungsgebäude etc.) über einen städtischen Glasfaserring an die Breitbandversorgung angeschlossen werden. Der Glasfaserring ersetzt die derzeit bestehende Anbindung über Mietleitungen und Funknetze. Der Ausbau findet in insgesamt fünf Ausbauabschnitten statt. Entsprechende Auszahlungsansätze sind hierfür auch in den kommenden Jahren eingeplant. Darüber hinaus wurde für die Glasfaseranbindung der neuen Feuerwachen (inkl. der auf dem Weg befindlichen Liegenschaften) ein separates Projekt (s. P101010000 und P101012000) gebildet.

In 2022 erfolgt der Anschluss diverser Liegenschaften (u. a. Beatusbad, Grundschule Neuendorf). In Vorbereitung befindet sich eine Trasse vom Theater ausgehend bis in die Vorstadt. Angebunden werden somit u. a. die Gymnasien Eichendorff, Max-von-Laue und Hilda. Ab 2023 wird die Anbindung der rechten Rheinseite sowie der Karthause verstärkt in den Fokus gerückt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P101012000 EDV-Anbindung Feuerwache 3 Bubenheim

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 5360 - Versorg.techn.Info.-+Telek.inf)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	191.000	1.209.000	0	0	0	0	1.705.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	191.000	1.209.000	0	0	0	0	1.705.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			809.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-191.000	-1.209.000	0	0	0	0	-1.705.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Gemäß dem Grundsatzbeschluss zur "Strategischen Neuausrichtung der Feuerwehr Koblenz" ist zur Sicherstellung des gesetzlichen Einsatzgrundschutzes der Neubau von zwei zusätzlichen Feuerwachen für die Berufsfeuerwehr erforderlich. Im Stadtteil Bubenheim wird hier bis Anfang 2023 die Feuerwache 3 errichtet. Zur vollumfänglichen und schnellstmöglichen Aufgabenerfüllung müssen die informationstechnischen Systeme der Feuerwachen mittels einer EDV-Anbindung im sogenannten "Dark-Fiber-Sicherheitsniveau" untereinander sowie mit der Integrierten Leitstelle vernetzt sein. Hierunter zählen u. a. die sichere Alarmierung, Übermittlung von Einsatzdaten, Sprachdurchsagen, Anbindung an das städtische EDV-System, Videoüberwachung und Steuerung der Gebäudeleittechnik. Daher erfolgt eine redundante Anbindung der Feuerwache an das städtische Glasfasernetz.

Bei der Anbindung der Feuerwache werden darüber hinaus mehrere auf dem Weg liegende städtische Liegenschaften an das Glasfasernetz angeschlossen.

Bis spätestens März 2023 erfolgen die Vorbereitung und Umsetzung der direkten Anbindung zur Feuerwache in Bubenheim. Im Verlauf des Jahres 2023 werden die weiteren städtischen Liegenschaften auf der Strecke zur Feuerwache in das stadinterne Glasfasernetz integriert.

Zur Auftragsvergabe wurde im Nachtragshaushaltsplan 2022 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 809.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2023 eingestellt.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 304.800 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P101013000 Breitbandausbau an Koblenzer Schulen

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 5360 - Versorg.techn.Info.-+Telek.inf)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	950.000	1.080.000	0	0	0	2.030.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	950.000	1.080.000	0	0	0	2.030.000
Auszahl. für immaterielle VG	0	50.000	1.000.000	1.150.000	0	0	0	2.200.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	0	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	100.000	1.000.000	1.150.000	0	0	0	2.250.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			1.000.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-100.000	-50.000	-70.000	0	0	0	-220.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Bundesförderprogramms "Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland" besteht die Möglichkeit, die Koblenzer Schulen mit ausreichenden Breitbandanschlüssen zu versorgen. Das Bundesförderprogramm stellt eine Förderung von 50% der zuwendungsfähigen Auszahlungen in Aussicht. Darüber hinaus beteiligt sich das Land Rheinland-Pfalz mit einem weiteren Zuschuss von 40% der zuwendungsfähigen Kosten. Bei der Stadt Koblenz verbleibt ein Eigenanteil von 10%.

Ab 2023 soll bei rund zehn Koblenzer Schulen mit Hilfe des Bundesförderprogramms die Breitbandversorgung verbessert werden. Diese Versorgung soll im Zuge einer Kooperation mit einem Telekommunikationsunternehmen (TKU) umgesetzt werden (Wirtschaftlichkeitslückenmodell). Das noch auszuschreibende TKU übernimmt den Ausbau und den Betrieb der Breitbandinfrastruktur. Hierzu erhält es über die Stadt Koblenz die o. g. Fördermittel des Bundes und Landes sowie den städtischen Eigenanteil.

Die übrigen Koblenzer Schulen werden anderweitig an eine ausreichende Breitbandversorgung angeschlossen. Sie werden entweder durch den städtischen Glasfaserring (siehe Projekt P101011 – "Glasfaserring Koblenz") oder durch den Ausbau der bestehenden Funkanbindungen versorgt.

Eine ausreichende Breitbandversorgung ist im Hinblick auf die Umsetzung des "Digitalpaktes Schulen" notwendig. Zur Auftragsvergabe wurde im Nachtragshaushaltsplan 2022 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit in 2023 eingestellt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P101014000 Installation Ladeinfrastruktur Parkplatz Hochhaus am Bhf.

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 1145 - Zentrale Dienste)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	9.000	0	0	0	0	0	9.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	9.000	0	0	0	0	0	9.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	100.000	0	0	0	0	0	100.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	100.000	0	0	0	0	0	100.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-91.000	0	0	0	0	0	-91.000

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es besteht kein weiterer Mittelbedarf.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P101015000 Herrichtung von Fahrradabstellanlagen für Mitarbeitende

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 1145 - Zentrale Dienste)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	100.000	200.000	0	0	0	0	300.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	100.000	200.000	0	0	0	0	300.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-100.000	-200.000	0	0	0	0	-300.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung, dem Fachkräftemangel und dem zunehmenden Wettbewerb mit anderen Arbeitgebern um qualifiziertes Personal soll das Profil der Stadt Koblenz als attraktive Arbeitgeberin deutlich geschärft werden. Hierzu wurde kürzlich mit dem zweiten Personalmanagementkonzept ein umfangreiches Maßnahmenpaket vorgestellt und beschlossen. Die aufgezeigten Maßnahmen zielen u. a. darauf ab, die Attraktivität der Arbeitgeberin Stadt Koblenz nach innen und außen zu erhöhen, den Gesundheitsschutz der Mitarbeitenden und Klimaschutz zu fördern sowie den Individualverkehr zu reduzieren.

Hierfür sollen für Mitarbeitende vermehrt überdachte und abschließbar Fahrradabstellflächen geschaffen werden. Im Jahr 2021 erfolgt zunächst eine Bedarfserhebung für die einzelnen Verwaltungsstandorte. Für das Jahr 2022 ist die Umsetzung erster kleinerer Abstellanlagen (z. B. Verwaltungsgebäude Hoewelstraße) geplant. Darüber hinaus wird der Ansatz benötigt zur Kostenermittlung größerer Sanierungsmaßnahmen zur Herrichtung von Fahrradabstellanlagen an den Standorten Rathausgebäude und Hochhaus am Bahnhof. Eine Etatisierung der ermittelten Umbaukosten erfolgt für das Jahr 2023.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z100002000 Photovoltaik Verwaltungsgebäude Hochhaus am Hauptbahnhof

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 1145 - Zentrale Dienste)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	206.250	0	0	0	0	206.250
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	206.250	0	0	0	0	206.250
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			50.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-206.250	0	0	0	0	-206.250

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen ausgestattet. Der Einbau im Verwaltungsgebäude Hochhaus am Hauptbahnhof ist in 2023 vorgesehen. Zur Auftragsvergabe wurde im Nachtragshaushaltsplan 2022 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 50.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2023 eingestellt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z100003000 Umbau ehemalige Cafeteria als Büros im Rathaus II

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 1145 - Zentrale Dienste)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-20.000	0	0	0	0	-20.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Für den Umbau der ehemaligen Cafeteria als Büros werden Planungsmittel in Höhe von 20.000 Euro etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z100004000 Photovoltaik Verwaltungsgebäude Schängel-Center								
(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 1145 - Zentrale Dienste)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	120.000	0	0	0	0	120.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	120.000	0	0	0	0	120.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			50.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-120.000	0	0	0	0	-120.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen ausgestattet. Im Bereich der Verwaltungsgebäude ist der Einbau für eine Photovoltaik-Anlage (inkl. Speicher) in 2023 im Verwaltungsgebäude Schängel-Center vorgesehen. Aufgrund von aktuellen Kostenschätzungen ist die Maßnahme "Photovoltaik Verwaltungsgebäude Schängel-Center" separat in einem Einzelprojekt (> 100.000 Euro) zu veranschlagen. Die aus dem Nachtragshaushaltsplan 2022 für diese Maßnahme gebundene Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2023 in Höhe von 50.000 Euro wird auf dieses Einzelprojekt übertragen (siehe Globalprojekt Z100000 Global Photovoltaik Verwaltungsgebäude mit einer VE 2022 in Höhe von insgesamt 150.000 Euro).

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z100005000 Photovoltaik Verwaltungsgebäude Musikschule/VHS/KSI								
(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 1145 - Zentrale Dienste)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	230.000	0	0	0	0	230.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	230.000	0	0	0	0	230.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			100.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-230.000	0	0	0	0	-230.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen ausgestattet. Im Bereich der Verwaltungsgebäude ist der Einbau für eine Photovoltaik-Anlage (inkl. Speicher) in 2023 im Verwaltungsgebäude Hövelstraße (Musikschule/VHS/KSI) vorgesehen. Aufgrund von aktuellen Kostenschätzungen ist die Maßnahme "Photovoltaik Verwaltungsgebäude Musikschule/VHS/KSI" separat in einem Einzelprojekt (> 100.000 Euro) zu veranschlagen. Die aus dem Nachtragshaushaltsplan 2022 für diese Maßnahme gebundene Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2023 in Höhe von 100.000 Euro wird auf dieses Einzelprojekt übertragen (siehe Globalprojekt Z100000 Global Photovoltaik Verwaltungsgebäude mit einer VE 2022 in Höhe von insgesamt 150.000 Euro).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1181	Rechnungsprüfung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	118	Prüfung und Kommunalaufsicht
Produkt:	1181	Rechnungsprüfung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 14 / Rechnungsprüfungsamt	
Produktverantwortlicher:	Bernd Enkirch, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Die Rechnungsprüfung als Teil der Finanzkontrolle des Rates wird durch den Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt wahrgenommen. Die gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen sind in den §§ 112 ff. GemO festgelegt.		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung (GemO)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1181	Rechnungsprüfung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1181

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	100.910	102.050	103.060	104.100	105.140
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	8.393	40.114	0	0	0
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	109.303	142.164	103.060	104.100	105.140
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	796.247	930.492	943.722	957.154	970.790
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	100	100	100	100	100
11 Abschreibungen	0,00	50	50	50	50	50
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	66.732	56.040	57.582	58.779	60.011
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	863.129	986.682	1.001.454	1.016.083	1.030.951
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-753.826	-844.518	-898.394	-911.983	-925.811
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-753.826	-844.518	-898.394	-911.983	-925.811
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-57.200	-61.410	-62.620	-61.240	-64.880
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-811.026	-905.928	-961.014	-973.223	-990.691

III. Finanzhaushalt Produkt 1181

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-790.871	-915.427	-930.057	-941.916	-959.024
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-790.871	-915.427	-930.057	-941.916	-959.024

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1181	Rechnungsprüfung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-7,16	-7,95	-8,41	-8,49	-8,64
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,65	0,75	0,75	0,75	0,75

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
118100	Rechnungsprüfung

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattungen Eigenbetriebe

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
Die sonstigen laufenden Erträge resultieren insbesondere aus der Auflösung einer Altersteilzeit-Rückstellung.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr resultiert neben den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen insbesondere aus der befristeten Neueinrichtung einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle sowie der Anpassung der Versorgungsschlüsselverteilung (vgl. § 13 Abs. 4 GemHVO).

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hier enthalten sind im Wesentlichen:
- Datenverarbeitung: 38.700 Euro (Vorjahr: 49.700 Euro)
- Fortbildungen: 4.000 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1161	Finanzverwaltung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	116	Finanzen
Produkt:	1161	Finanzverwaltung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 20 / Kämmerei und Steueramt (Teilhaushalt 01)	
Produktverantwortlicher:	Rainer Grings, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Zentrale Planung und Steuerung der Haushaltswirtschaft, Jahresrechnung; Kommunaler Finanzausgleich - Unterstützung des Haushaltskonsolidierungsprozesses - Entwicklung / Aufbau Kosten- und Leistungsrechnung; - Festsetzung von Steuern, Gebühren u. sonstige kommunale Abgaben - Schulden- und Bürgschaftsverwaltung, Verwaltung von Stiftungen, Nachlässen und Spenden - Beteiligungssteuerung - Wahrnehmung der Aufgaben der Stadt als Steuerschuldnerin - Finanzbuchhaltung: - Hauptbuchhaltung und (= Geschäftsbuchhaltung) - Anlagenbuchhaltung (= Geschäftsbuchhaltung) 		
Auftragsgrundlage		
<p>Gemeindeordnung (GemO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), Landesfinanzausgleichsgesetz (LFAG), Kommunalabgabengesetz (KAG), Abgabenordnung (AO), Einzelsteuergesetze, Abgabensatzungen, Haushaltssatzung, Handelsgesetzbuch (HGB), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), u. a.</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1161	Finanzverwaltung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1161

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	550.000	550.000	550.000	550.000	550.000
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	21.000	21.000	4.990	5.090	5.190
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	569.840	583.720	589.660	595.650	601.680
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.142.840	1.156.720	1.146.650	1.152.740	1.158.870
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	2.809.045	2.902.417	2.946.251	2.990.753	3.035.929
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
11 Abschreibungen	0,00	970	990	1.000	1.020	1.030
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	973.233	968.015	969.393	981.451	993.152
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	3.785.348	3.873.522	3.918.744	3.975.324	4.032.211
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-2.642.508	-2.716.802	-2.772.094	-2.822.584	-2.873.341
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-2.642.508	-2.716.802	-2.772.094	-2.822.584	-2.873.341
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-166.950	-215.320	-284.000	-235.030	-205.660
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-2.809.458	-2.932.122	-3.056.094	-3.057.614	-3.079.001

III. Finanzhaushalt Produkt 1161

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-2.702.187	-2.824.832	-2.947.590	-2.947.858	-2.967.974
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-2.702.187	-2.824.832	-2.947.590	-2.947.858	-2.967.974

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1161	Finanzverwaltung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-24,81	-25,74	-26,75	-26,69	-26,85
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	2,28	2,34	2,34	2,34	2,34

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
116101	Haush.-u.betriebsw.Lstg.
116102	Festsetzung v. Abgaben
116103	Steuerung und Controlling
116104	Schuldenverw., Bürgschaftsverw.
116105	Finanzbuchhaltung

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge:
Spendenmittel

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Erstattungen Eigenbetriebe

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr resultiert neben den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen insbesondere aus einer Höhergruppierung, Stufensteigerungen und personalwirtschaftlichen Gründen.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Beratungsleistungen gesamt: 494.050 Euro (Vorjahr: 485.050 Euro):
Davon u.a.:

- Beteiligungsverwaltung Stadtwerke Koblenz und Erstellung Gesamtabchluss: 238.000 Euro
- Steuerberatung im Zusammenhang mit der Änderung des § 2b UStG: 50.000 Euro
- Rahmenvertrag Steuerberatung: 20.000 Euro

EDV-Aufwendungen u.a. für verschiedene Finanzsoftware: 327.580 Euro (Vorjahr: 350.580 Euro)

Die Verringerung im Bereich der EDV-Aufwendungen ergibt sich insbesondere durch die Reduzierung der Arbeitsplatzpauschale.

Porto (Bereich Steuern): 36.350 Euro (Vorjahr: 35.350)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1162	Zahlungsabwickl./Vollstreckung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	116	Finanzen
Produkt:	1162	Zahlungsabwickl./Vollstreckung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 21 / Stadtkasse	
Produktverantwortlicher:	Bianca Kaut, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Amtsleitung - Vollstreckung - Stabsstelle (Schuldenbereinigung, Insolvenz und Niederschlagungen) - Zahlungsabwicklung mit Bankbuchhaltung und Zahlungsverkehr (Debitoren/Kreditoren) 		
Auftragsgrundlage		
<p>Gemeindeordnung (GemO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), Landesverwaltungsvollstreckungsgesetz (LVwVG), Handelsgesetzbuch (HGB), Zivilprozeßordnung (ZPO), Abgabenordnung (AO), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), u.a.</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1162	Zahlungsabwickl./Vollstreckung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1162

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	1.900	2.000	2.000	2.000	2.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	200	200	200	200
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	169.990	173.600	175.330	177.080	178.840
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	503.900	583.800	583.800	583.800	583.800
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	675.790	759.600	761.330	763.080	764.840
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.987.972	2.063.769	2.095.741	2.128.194	2.161.142
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
11 Abschreibungen	0,00	170	180	180	180	180
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	467.195	483.850	499.775	505.850	511.180
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.456.737	2.549.199	2.597.096	2.635.624	2.673.902
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.780.947	-1.789.599	-1.835.766	-1.872.544	-1.909.062
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0,00	200	0	0	0	0
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	200	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.780.747	-1.789.599	-1.835.766	-1.872.544	-1.909.062
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-99.280	-133.890	-138.520	-129.100	-121.310
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.880.027	-1.923.489	-1.974.286	-2.001.644	-2.030.372

III. Finanzhaushalt Produkt 1162

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.834.756	-1.875.196	-1.925.524	-1.952.404	-1.980.636
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.834.756	-1.875.196	-1.925.524	-1.952.404	-1.980.636

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1162	Zahlungsabwickl./Vollstreckung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Durch ein gezieltes Debitoren- (und Kreditoren-)management soll die bedarfsgerechte Sicherung der Liquiditätsversorgung der Stadt Koblenz gewährleistet werden. Eine regelmäßige Forderungsanalyse dient dem Erkennen von Auffälligkeiten und somit dem rechtzeitigen Einleiten von Gegenmaßnahmen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-16,60	-16,88	-17,28	-17,47	-17,70
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,61	1,66	1,66	1,66	1,66
Durchschnittliches Alter der Forderungen in Tagen	0,00	350,00	300,00	290,00	280,00	280,00
Anzahl der eingeleiteten Mahnverfahren pro Jahr	0,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	27.000,00	26.000,00
Erledigungsgrad Mahnfälle in %	0,00	54,00	56,00	56,00	56,00	56,00
Anzahl Vollstreckungsfälle eigene Forderungen	0,00	18.500,00	18.800,00	18.800,00	19.500,00	19.000,00
Erledigungsgrad Vollstreckungsfälle eigene Forderungen in %	0,00	67,00	77,00	78,00	79,00	79,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
116201	Zahlungsabwicklung
116202	Vollstreckung
116203	Insol./Schuldenber./Niederschl

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Durchschnittliches Alter der Forderungen in Tagen":

Es handelt sich hierbei um das Alter der Forderung von der Fälligkeit bis zur Zahlung gemessen in Tagen. Durch die Einrichtung der Stabsstelle Zentrale Niederschlagungen konnte hier bereits eine deutliche Verringerung des Forderungsalters erreicht werden. Durch die Weiterentwicklung der Zentralen Niederschlagungsliste (seit dem 01.01.2022 auch Bearbeitung der privatrechtlichen Forderungen) sowie der konsequenten und zeitnahen Vollstreckungshandlungen auch bei Schuldnern, die außerhalb des Amtsbezirkes der Stadt Koblenz wohnen, wird das Forderungsalter weiterhin zurückgehen.

"Anzahl der eingeleiteten Mahnverfahren pro Jahr":

Infolge der Grundsteuerreform und einer damit einhergehenden veränderten Form der Bescheiderteilung wird in 2025 mit einer steigenden Anzahl von Mahnverfahren im Bereich der Grundbesitzabgaben gerechnet.

"Anzahl Vollstreckungsfälle eigene Forderungen":

Diese Kennzahl beinhaltet die Anzahl der neuen Vollstreckungsfälle (eigene Forderungen) sowie die Anzahl der Bestandsfälle (eigene Forderungen) zum Stichtag 31. Dezember.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Erstattungen der Eigenbetriebe für die Leistungen der Stadtkasse sowie der Vollstreckungsstelle.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

Hier sind die Erträge im Bereich Säumniszuschläge, Mahngebühren, Rücklastgebühren sowie Vollstreckungsgebühren veranschlagt.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1162	Zahlungsabwickl./Vollstreckung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung
<p>Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen: Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus einer Beförderung, Stufensteigerungen sowie einer Zeitanteilerhöhung.</p> <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Im Wesentlichen sind enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - EDV-Aufwendungen: 167.280 Euro (Vorjahr: 192.250 Euro) - Porto und Versandkosten: 43.300 Euro (Vorjahr: 42.000 Euro) - Bankgebühren: 180.000 Euro (Vorjahr: 140.000 Euro) <p>Aufgrund der Organisationsverfügung, die am 01.08.2017 in Kraft getreten ist, werden die anfallenden Mieten und Transaktionsgebühren für elektronische Bezahlverfahren als allgemeine Kosten für elektronische Bezahlverfahren (EC- und Kreditkartengeräte) in diesem Produkt als Overhead-Kosten verbucht. Die Rechnungen laufen zentral bei Amt 21/ Stadtkasse auf. Daher erfolgt die Darstellung und Budgetierung durch Amt 21/ Stadtkasse.</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1191	Recht
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	119	Recht
Produkt:	1191	Recht
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 30 / Rechtsamt	
Produktverantwortlicher:	Thomas Schleiffer, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Stadtrechtsausschuss, - Prozessvertretung in Verwaltungs- und Zivilprozessverfahren, - Beantwortung von Anfragen und Vorlagen der Ämter und Eigenbetriebe sowie Teilnahme an Besprechungen, - Strafanzeigen und Strafanträge wegen Handlungen zum Nachteil der Stadt (§ 13 Abs. 4 DUGO), - zivilrechtliche Zwangsvollstreckung und Insolvenzverfahren 		
Auftragsgrundlage		
GemO, AGVwGO, AGSGG in Verbindung mit der Dienst -und Geschäftsordnung der Stadt Koblenz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1191	Recht
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1191

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	17.000	15.000	15.000	15.000	15.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	61.150	62.600	63.220	63.860	64.500
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	78.150	77.600	78.220	78.860	79.500
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.097.068	1.196.990	1.213.261	1.229.782	1.246.554
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.000	2.100	2.100	2.100	2.100
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	82.634	75.370	75.624	76.844	78.101
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.181.702	1.274.460	1.290.985	1.308.726	1.326.755
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.103.552	-1.196.860	-1.212.765	-1.229.866	-1.247.255
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.103.552	-1.196.860	-1.212.765	-1.229.866	-1.247.255
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-54.480	-77.620	-93.290	-82.160	-78.560
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.158.032	-1.274.480	-1.306.055	-1.312.026	-1.325.815

III. Finanzhaushalt Produkt 1191

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.096.484	-1.205.545	-1.236.262	-1.241.357	-1.254.253
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.096.484	-1.205.545	-1.236.262	-1.241.357	-1.254.253

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1191	Recht
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-10,23	-11,19	-11,43	-11,45	-11,56
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,89	0,96	0,96	0,96	0,96

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
119100	Recht

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Diese Zeile betrifft Kostenbescheide des städtischen Rechtsamtes. Nach Abschluss der Widerspruchsverfahren durch Rücknahme, Entscheidung des Stadtrechtsausschusses oder Erledigung in anderer Weise hat das Rechtsamt nach § 15 Abs. 4 LGebG Gebühren und Auslagen für die Durchführung der Widerspruchsverfahren zu erheben. Die dort benannte Summe betrifft die zu erwartenden Erträge aus den entsprechenden Kostenbescheiden.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Kostenerstattungen Eigenbetriebe

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus der Anpassung der Versorgungsschlüsselverteilung (vgl. § 13 Abs. 4 GemHVO) sowie Zeitanteilerhöhungen.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Im Wesentlichen sind hierin enthalten:

- Datenverarbeitung: 39.500 Euro (Vorjahr: 47.300 Euro)
- Fachliteratur: 18.500 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2313	Kommunales Studieninstitut
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	23	Schulträgeraufgaben, berufliche Schulen
Produktgruppe:	231	Berufsbildende Schulen
Produkt:	2313	Kommunales Studieninstitut
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 48 / Kommunales Studieninstitut	
Produktverantwortlicher:	Stefan Kux, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Durchführung der Lehrgänge I und II für Beschäftigte im öffentlichen Dienst, - dienstbegleitende Unterweisung im Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellte/r, - Arbeitsgemeinschaften während der praktischen Ausbildung im 2. Einstiegsamt 		
Auftragsgrundlage		
<p>Bezirkstarifvertrag über die Ausbildungs- und Prüfungspflicht für die Beschäftigten in der Kommunalverwaltung, Landesverordnung über die Berufsausbildung zu Verwaltungsfachangestellten, Ausbildungs- und Prüfungsordnung für den Zugang zum zweiten Einstiegsamt</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2313	Kommunales Studieninstitut
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 2313

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	660	660	660	660	660
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	325.018	372.531	376.833	382.292	388.528
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	325.678	373.191	377.493	382.952	389.188
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	122.228	152.061	154.144	156.258	158.401
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	131.500	151.860	151.860	151.860	151.860
11 Abschreibungen	0,00	670	680	690	690	700
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	34.120	40.450	41.629	42.534	43.467
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	288.518	345.051	348.323	351.342	354.428
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	37.160	28.140	29.170	31.610	34.760
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	37.160	28.140	29.170	31.610	34.760
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-37.160	-28.140	-29.170	-31.610	-34.760
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	0	0	0	0	0

III. Finanzhaushalt Produkt 2313

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	8.315	11.396	11.624	11.856	12.097
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	8.315	11.396	11.624	11.856	12.097

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2313	Kommunales Studieninstitut
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,10	0,12	0,12	0,12	0,12

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
231300	Kommunales Studieninstitut

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen sind nur innerhalb des Produktes 2313 gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Zu entrichtendes Schulgeld von den Dienstherren der Teilnehmenden am KSI.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die anteilige Personalkostenerstattung der Leitung wurde in den Vorjahren über die interne Leistungsverrechnung (Zeile 22) verrechnet. Ab 2023 werden die Kosten unmittelbar in Zeile 9 ausgewiesen, so dass der Ansatz steigt. Zusätzlich führt die Anpassung der Versorgungsschlüsselverteilung (vgl. § 13 Abs. 4 GemHVO) zu einem steigenden Ansatz.

Teilhaushalt 03

- Umwelt -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
36	Umweltamt	1115	Lokale Agenda 21
		5374	Abfallrecht
		5522	Gewässeraufsicht/Bodenschutz
		5541	Naturschutz/Landschaftspflege
		5611	Umweltschutzmaßnahmen

Teilhaushalt: TH 03 Umwelt

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	4.150	2.940	2.940	2.940	2.940
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	91.500	91.500	91.500	91.500	91.500
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	200	200	200	200	200
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	104.150	102.940	102.940	102.940	102.940
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.359.378	1.442.613	1.463.228	1.484.162	1.505.416
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	103.100	113.000	113.000	113.000	113.000
11 Abschreibungen	0,00	2.190	970	980	1.000	1.010
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	287.290	288.840	236.874	240.099	243.317
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.752.958	1.846.423	1.815.082	1.839.261	1.863.743
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.648.808	-1.743.483	-1.712.142	-1.736.321	-1.760.803
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.648.808	-1.743.483	-1.712.142	-1.736.321	-1.760.803
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-91.780	-98.770	-95.690	-98.980	-103.500
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.740.588	-1.842.253	-1.807.832	-1.835.301	-1.864.303
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.698.578	-1.799.671	-1.764.781	-1.791.758	-1.820.262
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.698.578	-1.799.671	-1.764.781	-1.791.758	-1.820.262

Erläuterungen:

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung beruht neben den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen insbesondere auf einer Stellenneueinrichtung.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1115	Lokale Agenda 21
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	111	Verwaltungssteuerung
Produkt:	1115	Lokale Agenda 21
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 36 / Umweltamt	
Produktverantwortlicher:	Johannes Mader, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Erarbeitung einer Lokalen Agenda 21 für Koblenz mit breiter Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern sowie Vertretern von Vereinen und Institutionen. - Koordination, Dokumentation des LA 21 Prozesses und der verschiedenen Arbeitsgruppen. - Öffentlichkeitsarbeit für die Agenda 21 und das Ziel der Nachhaltigkeit. - Erarbeitung und Umsetzung konkreter Maßnahmen, die ein Beitrag zum Erhalt unserer natürlichen Lebensgrundlagen im Umweltbereich und im sozialen und wirtschaftlichen Bereich sind. 		
Auftragsgrundlage		
Agenda 21 (Aktionsplan der Vereinten Nationen), Dokument der UNCED vom Juni 1992 Stadtratsbeschluss März 1998.		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1115	Lokale Agenda 21
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

II. Ergebnishaushalt Produkt 1115

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	200	200	200	200	200
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	200	200	200	200	200
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	113.914	127.431	129.310	131.217	133.155
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	688	588	588	588	588
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	19.164	20.180	20.380	20.600	20.812
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	133.766	148.199	150.278	152.405	154.555
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-133.566	-147.999	-150.078	-152.205	-154.355
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-133.566	-147.999	-150.078	-152.205	-154.355
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-4.886	-4.444	-4.280	-4.429	-4.649
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-138.452	-152.443	-154.358	-156.634	-159.004

III. Finanzhaushalt Produkt 1115

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-137.166	-151.276	-153.188	-155.459	-157.824
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-137.166	-151.276	-153.188	-155.459	-157.824

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1115	Lokale Agenda 21
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-1,22	-1,34	-1,35	-1,37	-1,39
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,09	0,10	0,10	0,10	0,10

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
111501	Lokale Agenda 21

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung resultiert insbesondere aus einer Kostenstellenänderung in der Organisationseinheit 36.00.00 Umweltamt – Amtsleitung. Die Kosten werden von dem Produkt 5522 Gewässeraufsicht/ Bodenschutz anteilig auf alle Produkte des Amtes 36 verteilt.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierin enthalten sind u. a. Aufwendungen für:

Datenverarbeitung: 6.700 Euro (Vorjahr: 6.500 Euro)

Öffentlichkeitsarbeit: 4.600 Euro (Vorjahr: 3.100 Euro)

Beiträge: 4.100 Euro

Der Planansatz enthält im wesentlichen Mittel für

- Beteiligung am Projekt ÖKOPROFIT
- Aufwendungen für Organisation und Durchführung Markt der Regionen
- Unterstützung der Arbeitsgruppen

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5374	Abfallrecht
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe:	537	Abfallwirtschaft
Produkt:	5374	Abfallrecht
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 36 / Umweltamt	
Produktverantwortlicher:	Johannes Mader, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Vollzug von abfallrechtlichen Vorschriften (untere Abfallbehörde) - Ermittlung und Ahndung von Verstößen gegen die Abfallgesetze - Ermittlung und Ahndung von unerlaubt abgestellten Fahrzeugen im öffentlichen Straßenraum - Durchführung von OWiG-Verfahren 		
Auftragsgrundlage		
<p>Gesetz zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Beseitigung von Abfällen (Krw-AbfG), Landesabfallwirtschaftsgesetz (LabfWG), Satzungen Straßenverkehrsordnung (StVO), Landesstraßengesetz (LStrG) Ordnungswidrigkeitengesetz (OWiG) Verwaltungsverfahrensgesetz (VerwVerfG)</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5374	Abfallrecht
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

II. Ergebnishaushalt Produkt 5374

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	160.673	176.364	178.769	181.209	183.690
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	10.588	10.588	10.588	10.588	10.588
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	18.232	19.119	19.457	19.819	20.178
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	189.493	206.071	208.814	211.616	214.456
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-171.993	-188.571	-191.314	-194.116	-196.956
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-171.993	-188.571	-191.314	-194.116	-196.956
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-13.968	-15.004	-14.407	-14.949	-15.708
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-185.961	-203.575	-205.721	-209.065	-212.664

III. Finanzhaushalt Produkt 5374

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-175.914	-193.210	-195.227	-198.440	-201.903
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-175.914	-193.210	-195.227	-198.440	-201.903

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5374	Abfallrecht
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-1,64	-1,79	-1,80	-1,82	-1,85
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,13	0,14	0,14	0,14	0,14

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
537400	Abfallrecht

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Hierbei handelt es sich v. a. um Gebühren für unerlaubte Sondernutzungen.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Erhöhung resultiert insbesondere aus einer Kostenstellenänderung in der Organisationseinheit 36.00.00 Umweltamt – Amtsleitung. Die Kosten werden von Produkt 5522 Gewässeraufsicht/Bodenschutz anteilig auf alle Produkte des Amtes 36 verteilt.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Hierin enthalten sind u. a. Aufwendungen für:
Ordnungsbehördliche Maßnahmen (Abschleppkosten, Kosten für Ersatzvornahmen): 10.000 Euro

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierin enthalten sind u. a. Aufwendungen für:
Datenverarbeitung: 11.300 Euro (Vorjahr: 9.800 Euro)
Vergütungen Sachverständige: 1.600 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5522	Gewässeraufsicht und Bodenschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	552	Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen, Gewässers
Produkt:	5522	Gewässeraufsicht und Bodenschutz
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 36 / Umweltamt	
Produktverantwortlicher:	Johannes Mader, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Kontrolle der Wasserschutzgebiete - Bewältigung von Unfällen mit wassergefährdenden Stoffen - Genehmigung und Erlaubnisse für Gewässerbenutzungen - Gewässeraufsichtliche Maßnahmen - Kontrolle Umgang mit wassergefährdenden Stoffen - Stellungnahmen zu anderen öffentlich-rechtlichen Vorhaben und Mitwirkung in der Bauleitplanung 		
Auftragsgrundlage		
Wasserhaushaltsgesetz (einschließlich VO), Landeswassergesetz (einschließlich VO), Bodenschutzgesetze, Landesbauordnung,		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5522	Gewässeraufsicht und Bodenschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

II. Ergebnishaushalt Produkt 5522

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	300	300	300	300	300
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	422.875	346.747	351.429	356.182	361.010
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	630	630	630	630	630
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	67.858	63.518	64.684	65.901	67.137
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	491.363	410.895	416.743	422.713	428.777
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-481.063	-400.595	-406.443	-412.413	-418.477
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-481.063	-400.595	-406.443	-412.413	-418.477
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-21.486	-23.671	-22.726	-23.586	-24.780
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-502.549	-424.266	-429.169	-435.999	-443.257

III. Finanzhaushalt Produkt 5522

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-480.480	-401.628	-406.244	-412.783	-419.742
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-480.480	-401.628	-406.244	-412.783	-419.742

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5522	Gewässeraufsicht und Bodenschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-4,44	-3,72	-3,76	-3,81	-3,86
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,34	0,28	0,28	0,28	0,28

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
552200	Gewässeraufsicht

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
 Hierbei handelt es sich um Verwaltungsgebühren für die Erbringung von Verwaltungsleistungen der unteren Wasser- und Bodenschutzbehörde im Zusammenhang mit Gewässer- und Bodenschutz sowie Gewässernutzung.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
 Die Minderung resultiert insbesondere aus einer Kostenstellenänderung in der Organisationseinheit 36.00.00 Umweltamt – Amtsleitung. Die Kosten werden von dem Produkt 5522 Gewässeraufsicht/ Bodenschutz anteilig auf alle Produkte des Amtes 36 verteilt.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
 Hierin enthalten sind u. a. Aufwendungen für:
 Vergütungen Sachverständige: 13.800 Euro
 Datenverarbeitung: 38.900 Euro (Vorjahr: 42.500 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5541	Naturschutz/Landschaftspflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	554	Naturschutz und Landschaftspflege
Produkt:	5541	Naturschutz/Landschaftspflege
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 36 / Umweltamt	
Produktverantwortlicher:	Johannes Mader, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>- Wahrnehmung von Aufgaben als untere Naturschutzbehörde. Hierzu gehören vor allem Maßnahmen zum Schutz der Landschaft und der Erhaltung der biologischen Artenvielfalt. Darüber hinaus geht es um die Sicherung des Naturhaushaltes als Gesamtheit aller biotischen (Pflanzen, Tier) und abiotischen (z. B. Boden und Wasser) Faktoren unter Bewahrung der Eigenart und Schönheit der Landschaft.</p> <p>- Schwerpunkte sind Unterschutzstellung von Lebensräumen und Landschaftsbestandteilen als Landschaftsschutzgebiete, geschützte Landschaftsbestandteile und Naturdenkmale, die Mitwirkung in der Bauleitplanung zur Einbringung der landespflegerischen Belange in den Abwägungsprozess, der Biotop- und Artenschutz, die Mitwirkung im Rahmen anderer Fachgesetze (z. B. Landeswassergesetz), die Durchführung eigenständiger Genehmigungsverfahren, die Ahndung von Ordnungswidrigkeiten, die Durchführung von Streuobstwiesenprojekten und sonstige Öffentlichkeitsarbeit.</p>		
Auftragsgrundlage		
Bundesnaturschutzgesetz, Landesnaturschutzgesetz, Bundesartenschutzverordnung, diverse EU-Richtlinien (z. B. FFH-Richtlinie, Vogelschutzrichtlinie), Washingtoner Artenschutzabkommen		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5541	Naturschutz/Landschaftspflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

II. Ergebnishaushalt Produkt 5541

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	71.000	71.000	71.000	71.000	71.000
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	271.715	358.575	363.891	369.294	374.771
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	86.430	96.430	96.430	96.430	96.430
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	44.038	35.572	36.076	36.609	37.143
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	402.183	490.577	496.397	502.333	508.344
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-331.183	-419.577	-425.397	-431.333	-437.344
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-331.183	-419.577	-425.397	-431.333	-437.344
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-17.154	-21.479	-20.614	-21.409	-22.475
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-348.337	-441.056	-446.011	-452.742	-459.819

III. Finanzhaushalt Produkt 5541

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-346.625	-439.321	-444.285	-451.026	-458.112
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-346.625	-439.321	-444.285	-451.026	-458.112

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5541	Naturschutz/Landschaftspflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Zum Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen und zur Erhaltung der Artenvielfalt sollen naturnahe Flächen und Lebensräume erhalten bleiben, der Flächenverbrauch begrenzt und Eingriffe in die Natur vermieden oder zumindest kompensiert werden. Diesen Zielen dient die Beteiligung des Umweltamtes im Rahmen von Planungs- und Genehmigungsverfahren sowie die Durchführung von eigenen Verfahren (spezielle Genehmigungen und Ordnungswidrigkeitsverfahren).

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-3,08	-3,87	-3,90	-3,95	-4,01
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,22	0,29	0,29	0,29	0,29

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
554100	Naturschutz/Landschaftspflege

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Hierin enthalten sind v. a. die Einnahmen aus Verwaltungsgebühren für die Erbringung von Verwaltungsleistungen der unteren Naturschutzbehörde. Davon betreffen 60.000 Euro die Umsetzung der Baumschutzsatzung (Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen, siehe Zeile 10).

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung resultiert insbesondere aus einer Stellenneueinrichtung sowie einer Kostenstellenänderung in der Organisationseinheit 36.00.00 Umweltamt – Amtsleitung. Die Kosten werden von dem Produkt 5522 Gewässeraufsicht/ Bodenschutz anteilig auf alle Produkte des Amtes 36 verteilt.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Hierin enthalten sind u. a. Aufwendungen für:

Umsetzung Baumschutzsatzung (Aufwendungen für Ersatzbepflanzung, siehe Zeile 4): 50.000 Euro

Unterhaltung/Pflege Grundstücke: 35.000 Euro

Maßnahme "1.000 Nistkästen": 10.000 Euro (Vorjahr: in Zeile 14 enthalten)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierin enthalten sind u. a. Aufwendungen für:

Vergütungen Sachverständige: 9.300 Euro (Vorjahr: 19.300 Euro, davon 10.000 Euro für Maßnahme "1.000 Nistkästen", jetzt in Zeile 10 enthalten)

Datenverarbeitung: 16.800 Euro (Vorjahr: 14.800 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5611	Umweltschutzmaßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	56	Umweltschutz
Produktgruppe:	561	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt:	5611	Umweltschutzmaßnahmen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 36 / Umweltamt	
Produktverantwortlicher:	Johannes Mader, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung und Durchführung von Maßnahmen zur Erhaltung und zum Schutz der Umwelt - Verfahren nach Bundesimmissionsschutzgesetz - Lärmaktionsplanung und Luftreinhalteplanung - Natur- und Umweltbildung - Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen - Vollzug umweltrechtlicher Bestimmungen insbesondere im Gewässer- und Bodenschutz, Abfallrecht, Naturschutz, Immissionsschutz - Mitwirkung in der Bauleitplanung und sonstigen Fachplanungen 		
Auftragsgrundlage		
Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG), Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz (UVPG) Bundesnaturschutzgesetz, Landesnaturschutzgesetz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5611	Umweltschutzmaßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

II. Ergebnishaushalt Produkt 5611

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	4.150	2.940	2.940	2.940	2.940
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	5.150	3.940	3.940	3.940	3.940
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	390.201	433.496	439.829	446.260	452.790
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	4.764	4.764	4.764	4.764	4.764
11 Abschreibungen	0,00	2.190	970	980	1.000	1.010
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	137.998	150.451	96.277	97.170	98.047
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	536.153	590.681	542.850	550.194	557.611
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-531.003	-586.741	-538.910	-546.254	-553.671
19 Saldo Zins- +sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-531.003	-586.741	-538.910	-546.254	-553.671
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-34.286	-34.172	-33.663	-34.607	-35.888
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-565.289	-620.913	-572.573	-580.861	-589.559

III. Finanzhaushalt Produkt 5611

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-558.393	-614.236	-565.837	-574.050	-582.681
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-558.393	-614.236	-565.837	-574.050	-582.681

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5611	Umweltschutzmaßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Ziel des Produktes ist die Förderung des Umweltschutzes. Dieses Ziel soll durch Maßnahmen und Kampagnen der Informations- und Öffentlichkeitsarbeit sowie durch die Koordination und Unterstützung bei der Umsetzung umweltrechtlicher Fachplanungen (Luftreinhalteplan, Lärmaktionsplan) erreicht werden. Zur Förderung der Umweltbildung werden eigene Maßnahmen zur Wissensvermittlung angeboten.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-4,99	-5,45	-5,01	-5,07	-5,14
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,32	0,35	0,35	0,35	0,35
Anzahl der eigenen Veranstaltungen zur Umweltbildung	0,00	190,00	190,00	190,00	195,00	195,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
561102	Waldökostation Remstecken
561103	Umweltschutzplanung
561104	Immissionsschutz

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Fördermittel des Bundes und des Landes zur Reduzierung der Stickoxidbelastung (Zeile 2) sind zweckgebunden für Maßnahmen zur Verminderung der Stickoxidbelastung (Zeile 10, Zeile 12 und Zeile 14) zu verwenden. Mehrererträge/ Mehreinzahlungen dürfen für Mehraufwendungen/ Mehrauszahlungen gemäß der Zweckbindung verwendet werden. Mindererträge/ Mindereinzahlungen reduzieren den Aufwendungsansatz/ Auszahlungsansatz entsprechend.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge und

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonst. Transferaufwendungen:

Veranschlagung einer Parkposition i. H. v. von 1.000 Euro

Die Veranschlagung dient der Abwicklung von Förderzuwendungen des Bundes und des Landes zur Vermeidung von Stickoxiden (Zeile 2), die weiterzuleiten sind (Zeile 12).

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung resultiert insbesondere aus einer Stellenneueinrichtung sowie einer Kostenstellenänderung in der Organisationseinheit 36.00.00 Umweltamt – Amtsleitung. Die Kosten werden von dem Produkt 5522 Gewässeraufsicht/ Bodenschutz anteilig auf alle Produkte des Amtes 36 verteilt.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierin enthalten sind u. a. Aufwendungen für:

Vergütungen Sachverständige: 102.600 Euro, davon 100.000 Euro für Lärmaktionsplanung (Vorjahr: 86.600 Euro, davon 84.000 Euro für Lärmkartierung)

Datenverarbeitung: 27.500 Euro (Vorjahr: 30.600 Euro)

Teilhaushalt 04

- Wirtschaft -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
80	Amt für Wirtschaftsförderung	5711	Kommunale Wirtschaftsförderung
		5118	BUGA 2029

Teilhaushalt: TH 04 Wirtschaft

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	300.000	250.000	0	0	0
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	49.238	49.238	5.600	5.600	5.600
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	748.800	0	897.696	0	0
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.098.038	299.238	903.296	5.600	5.600
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	670.199	661.268	670.421	679.713	689.148
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	418.908	218.008	218.008	218.008	218.008
11 Abschreibungen	0,00	44.620	45.840	46.460	47.090	47.730
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	60.720	60.720	60.720	60.720	60.720
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	338.025	186.806	187.772	188.560	189.372
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.532.472	1.172.642	1.183.381	1.194.091	1.204.978
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-434.434	-873.404	-280.085	-1.188.491	-1.199.378
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-434.434	-873.404	-280.085	-1.188.491	-1.199.378
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-20.440	-21.280	-21.330	-21.390	-21.450
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-454.874	-894.684	-301.415	-1.209.881	-1.220.828
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	288.953	-815.877	-221.585	-1.129.012	-1.138.900
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	109.200	0	130.900	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	109.200	0	130.900	0	0
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	290.300	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	640.000	117.500	117.500	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	930.300	117.500	117.500	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-821.100	-117.500	13.400	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-532.147	-933.377	-208.185	-1.129.012	-1.138.900

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5118	BUGA 2029
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Wirtschaft

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe:	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt:	5118	BUGA 2029
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 80 / Amt für Wirtschaftsförderung	
Produktverantwortlicher:	Thomas Hammann, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Ausrichtung der Bundesgartenschau 2029 im Mittelrheintal - Umsetzung im Wege von Einzelprojekten - Setzen infrastruktureller Impulse für eine nachhaltige Stadtentwicklung, Behebung von Defiziten in Städtebau und Denkmalpflege, entscheidende Verbesserung des Freizeit- und Kulturangebots, Profilierung als Kongress- und Veranstaltungsort, Steigerung des Bekanntheitsgrades des UNESCO-Welterbe „Oberes Mittelrheintal“ und damit auch nachhaltige Impulse in den Bereichen Tourismus, Gastronomie und Einzelhandel; Verstärkung der Positionierung der Stadt Koblenz als attraktives Oberzentrum im Norden des Landes Rheinland-Pfalz 		
Auftragsgrundlage		
<ul style="list-style-type: none"> - Stadtratsbeschluss vom 30.08.2018 - gemeinsame BUGA-Agenda der Landesregierung RLP und des Zweckverbandes Welterbe Oberes Mittelrheintal 		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5118	BUGA 2029
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Wirtschaft

II. Ergebnishaushalt Produkt 5118

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	60.720	60.720	60.720	60.720	60.720
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	60.720	60.720	60.720	60.720	60.720
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-60.720	-60.720	-60.720	-60.720	-60.720
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-60.720	-60.720	-60.720	-60.720	-60.720
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-60.720	-60.720	-60.720	-60.720	-60.720

III. Finanzhaushalt Produkt 5118

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-60.720	-60.720	-60.720	-60.720	-60.720
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-60.720	-60.720	-60.720	-60.720	-60.720

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5118	BUGA 2029
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Wirtschaft

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-0,54	-0,53	-0,53	-0,53	-0,53
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
511800	BUGA 2029

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:
Umlage Zweckverband BUGA 2029: 60.720 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5711	Kommunale Wirtschaftsförderung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Wirtschaft

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe:	571	Wirtschaftsförderung
Produkt:	5711	Kommunale Wirtschaftsförderung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 80 / Amt für Wirtschaftsförderung	
Produktverantwortlicher:	Thomas Hammann, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Beratung und Unterstützung in Koblenz ansässiger Unternehmen und Behörden/Einrichtungen, Standort- und Existenzgründungsberatung - Grundstücksvermarktung (Gewerbe- und Industrieaufläachen) - Standortmarketing für die Ansiedlung neuer Unternehmen in Koblenz, Teilnahme an Messen/ Ausstellungen. Durchführung von Veranstaltungen - Initiierung und Begleitung v. branchenbezogenen Gesprächskreisen (IT und Multimedia, Gesundheitswirtschaft, Logistik, Bundeswehr, Existenzgründer, u.ä.) - Koordinierung von Leitprojekten der industriell - gewerblichen Strukturentwicklung in Koblenz 		
Auftragsgrundlage		
Beschlüsse der politischen Gremien		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5711	Kommunale Wirtschaftsförderung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Wirtschaft

II. Ergebnishaushalt Produkt 5711

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	300.000	250.000	0	0	0
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	49.238	49.238	5.600	5.600	5.600
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	748.800	0	897.696	0	0
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.098.038	299.238	903.296	5.600	5.600
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	670.199	661.268	670.421	679.713	689.148
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	418.908	218.008	218.008	218.008	218.008
11 Abschreibungen	0,00	44.620	45.840	46.460	47.090	47.730
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	338.025	186.806	187.772	188.560	189.372
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.471.752	1.111.922	1.122.661	1.133.371	1.144.258
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-373.714	-812.684	-219.365	-1.127.771	-1.138.658
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-373.714	-812.684	-219.365	-1.127.771	-1.138.658
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-20.440	-21.280	-21.330	-21.390	-21.450
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-394.154	-833.964	-240.695	-1.149.161	-1.160.108

III. Finanzhaushalt Produkt 5711

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	349.673	-755.157	-160.865	-1.068.292	-1.078.180
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	109.200	0	130.900	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	109.200	0	130.900	0	0
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	290.300	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	640.000	117.500	117.500	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	930.300	117.500	117.500	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-821.100	-117.500	13.400	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-471.427	-872.657	-147.465	-1.068.292	-1.078.180

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5711	Kommunale Wirtschaftsförderung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Wirtschaft

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Ziel der Wirtschaftsförderung ist die Förderung und der Ausbau aller Maßnahmen, die nützlich und geeignet sind, die wirtschaftliche Entwicklung, die Steuerkraft und die Sicherung und Neuschaffung von Arbeitsplätzen sowie das Image der Stadt Koblenz nachhaltig zu verbessern.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-3,48	-7,32	-2,11	-10,03	-10,12
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,54	0,53	0,53	0,53	0,53
Anzahl Besprechungen/Sitzungen/Veranstaltungen zur Netzwerkpflege	0,00	310,00	325,00	325,00	325,00	325,00
Anzahl Besprechungen/Sitzungen für Leitprojekte	0,00	1.200,00	1.250,00	1.250,00	1.250,00	1.250,00
Anzahl Betriebsbesichtigungen	0,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
571101	Kom. Wirtschaftsförderung,allg

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge:

In 2023 werden Landeszuwendungen "Impulse-Innenstadt" (Restartkampagne nach der Corona-Pandemie) in Höhe von 250.000 Euro erwartet.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Pacht- bzw. Mieterträge aus Vertrag im Bereich der Entwicklungsmaßnahme Bubenheim/B9.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

Erträge aus den Grundstücksverkäufen im Projekt P801001 "Entwicklungsmaßnahme Bubenheim/B9", die über den jeweiligen Restbuchwerten liegen.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Grundsätzlich steigen die Personal- und Versorgungsaufwendungen insbesondere aufgrund der allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen an. Jedoch führt ein Stellenwegfall zu einer Minderung des Ansatzes.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Hierzu zählen insbesondere der Vorteilsausgleich an den Zweckverband "Industriepark A61/GVZ" von 150.000 Euro (Vorjahr 250.000 Euro) und die konsumtiven Anteile des Projektes P801001 "Entwicklungsmaßnahme Bubenheim/B9" von 58.700 Euro für Straßenbegleitgrün. Des Weiteren waren im Vorjahr 100.000 Euro für die Erstellung eines Konzeptes für die strategische Ausrichtung der Wirtschaftsförderung für die nächsten 10 Jahre eingeplant.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

U. a. Öffentlichkeitsarbeit (33.000 Euro), Aufwendungen für Gutachten und projektbezogene Nebenkosten (40.000 Euro) sowie EDV-Aufwendungen (25.500 Euro).

Des Weiteren waren im Vorjahr 150.000 Euro für die weitere Umsetzung der Maßnahme "Impulse-Innenstadt" etatisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P801001000 Entwicklungsmaßnahme Bubenheim/B9
(Zuordnung zu TH 04 Wirtschaft, Produkt: 5711 - Kom. Wirtschaftsförderung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	769.965	0	0	0	0	0	0	925.500
Sonstige Investitionseinzahlungen	3.072.969	109.200	0	130.900	0	0	0	21.185.563
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	3.842.935	109.200	0	130.900	0	0	0	22.111.063
Auszahlungen für Sachanlagen	5.060.954	640.000	117.500	117.500	0	0	0	23.731.228
Sonstige Investitionsauszahlungen	482.191	0	0	0	0	0	0	482.190
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	5.543.144	640.000	117.500	117.500	0	0	0	24.213.418
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.700.210	-530.800	-117.500	13.400	0	0	0	-2.102.355

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Gebiet der Entwicklungsmaßnahme Bubenheim/B9 werden in 2023 keine Grundstücksverkäufe realisiert. In 2024 sollen weitere Grundstücke vermarktet werden.

Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen, die über dem Buchwert liegen, werden im Ergebnishaushalt beim Produkt 5711 "Kommunale Wirtschaftsförderung", Zeile 7 "Sonstige laufende Erträge" erfasst.

In 2023 und in 2024 werden jeweils für Grunderwerb und die Herstellung von Ausgleichsflächen Haushaltsmittel in Höhe von 117.500 Euro benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P801005000 Ausbau Breitbandinfrastruktur, Stolzenfels
(Zuordnung zu TH 04 Wirtschaft, Produkt: 5711 - Kom. Wirtschaftsförderung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	290.300	0	0	0	0	0	290.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	290.300	0	0	0	0	0	290.300
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-290.300	0	0	0	0	0	-290.300

E R L Ä U T E R U N G E N:

In Koblenz-Stolzenfels wurde die Breitbandinfrastruktur durch ein Telekommunikationsunternehmen ausgebaut. Die Stadt Koblenz hat die Maßnahme gefördert, damit die Finanzierung für das Unternehmen gesichert war. Andernfalls hätte der Ausbau aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit nicht realisiert werden können.

Es besteht kein weiterer Mittelbedarf.

DEZERNAT 2

Verantwortlich:
Bürgermeisterin Mohrs

Teilhaushalt 02

- Bürgerdienste -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
34	Bürger- und Standesamt	1223	Bürgerservice
		1227	Personenstandswesen/ sonst. Beurkundungen

Teilhaushalt: TH 02 Bürgerdienste

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	1.050.000	1.170.000	1.170.000	1.170.000	1.170.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	7.200	5.000	5.000	5.000	5.000
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	5.500	6.000	6.000	6.000	6.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.062.700	1.181.000	1.181.000	1.181.000	1.181.000
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	2.064.101	2.083.043	2.114.487	2.146.407	2.178.819
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	472.236	555.236	555.236	555.236	555.236
11 Abschreibungen	0,00	3.189	1.978	2.007	2.027	2.056
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	336.627	367.718	376.434	385.278	394.077
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.876.153	3.007.975	3.048.164	3.088.948	3.130.188
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.813.453	-1.826.975	-1.867.164	-1.907.948	-1.949.188
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.813.453	-1.826.975	-1.867.164	-1.907.948	-1.949.188
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-237.263	-1.916.574	-753.318	-731.336	-299.670
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-2.050.716	-3.743.549	-2.620.482	-2.639.284	-2.248.858
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.977.392	-3.661.632	-2.537.623	-2.555.469	-2.164.055
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	20.000	1.250.000	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000	1.250.000	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-20.000	-1.250.000	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.997.392	-4.911.632	-2.537.623	-2.555.469	-2.164.055

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1223	Bürgerservice
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Bürgerdienste

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	122	Ordnungsangelegenheiten
Produkt:	1223	Bürgerservice
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 34 / Bürger- und Standesamt	
Produktverantwortlicher:	Rainer Adamy, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>1) Das Aufgabenspektrum im Bürgerservice soll den Bürgerinnen und Bürgern die Verwaltungswege innerhalb der Stadtverwaltung vereinfachen bzw. verkürzen. Der Bürgerservice dient der Verwaltung somit als zentrale und kompetente Anlaufstelle für den Bürger und garantiert zugleich bürgerfreundliche Öffnungszeiten.</p> <p>2) Nicht zuletzt soll die Bündelung von Aufgaben im Bereich des Produktes 1223 zur Schaffung einer Anlaufstelle führen.</p> <p>3) Insbesondere zählen derzeit die folgenden Aufgaben zum Produkt "Bürgerservice":</p> <ul style="list-style-type: none"> - Übernahme von Aufgaben der <ul style="list-style-type: none"> * örtlichen Meldebehörde * örtlichen Pass- und Personalausweisbehörde * Wehreffassungsbehörde - Amtliche und Öffentliche Beglaubigungen - Mitwirkung bei der Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht - Antragswesen im Bereich des Bundeszentralregisters und des Gewerbezentralregisters - Verkauf diverser Informationsmaterialien, Ausgabe von Broschüren und Abfallsäcken <p>4) Dem Bürgerservice sind grundsätzlich nur solche Aufgaben zugeordnet, welche typischen Lebens- und Bedarfslagen von Bürgerinnen und Bürgern entsprechen und folgende Kriterien berücksichtigen: Vermeidung von zusätzlichen Behördengängen für den Bürger, Verkürzung oder Vereinfachung von Verwaltungswegen und nicht zuletzt hoheitliche Dienstleistungen, die einen Besuch der Verwaltung unumgänglich machen.</p>		
Auftragsgrundlage		
<p>Bundsmeldegesetz (BMG), Passgesetz (PassG), Gesetz über Personalausweise und den elektronischen Identitätsnachweis (PAuswG), Personalausweisverordnung (PAuswV), Personalausweisgebührenverordnung (PAuswGebV) Landesgesetz über die Beglaubigungsbefugnis, Rundfunkgebührenstaatsvertrag (RGebStV), Gesetz über das Zentralregister und das Erziehungsregister (BZRG), Gewerbeordnung (GewO), Wehrpflichtgesetz (WPfIG)</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1223	Bürgerservice
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Bürgerdienste

II. Ergebnishaushalt Produkt 1223

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	700.000	830.000	830.000	830.000	830.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.200	2.000	2.000	2.000	2.000
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	5.500	6.000	6.000	6.000	6.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	707.700	838.000	838.000	838.000	838.000
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.496.240	1.431.640	1.453.075	1.474.837	1.496.930
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	466.936	551.936	551.936	551.936	551.936
11 Abschreibungen	0,00	1.549	378	387	387	396
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	193.785	216.330	221.445	226.487	231.681
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.158.510	2.200.284	2.226.843	2.253.647	2.280.943
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.450.810	-1.362.284	-1.388.843	-1.415.647	-1.442.943
19 Saldo Zins- +sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.450.810	-1.362.284	-1.388.843	-1.415.647	-1.442.943
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-123.789	-1.218.014	-195.738	-184.452	-188.386
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.574.599	-2.580.298	-1.584.581	-1.600.099	-1.631.329

III. Finanzhaushalt Produkt 1223

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.532.891	-2.537.042	-1.540.856	-1.555.899	-1.586.635
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	1.250.000	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.250.000	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-1.250.000	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.532.891	-3.787.042	-1.540.856	-1.555.899	-1.586.635

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1223	Bürgerservice
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Bürgerdienste

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Der Bürgerservice bietet eine große Palette unverzichtbarer Dienstleistungen für alle Bürger/innen der Stadt Koblenz. Diese werden entweder direkt vor Ort, online oder nach Terminvergabe ohne Wartezeiten zuverlässig, rechtssicher und barrierefrei erledigt. Die Dienstleistungen des Bürgerservice unterliegen sowohl im persönlichen Kundenkontakt als auch im Online-Angebot einer ständigen Qualitätskontrolle. Wir wollen für die Bürger/innen vor Ort präsent und mit unseren Dienstleistungen für alle leicht erreichbar sein.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-13,91	-22,65	-13,87	-13,97	-14,22
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,21	1,15	1,15	1,15	1,15
Anzahl der Anliegen mit Termin	0,00	0,00	36.500,00	36.000,00	35.500,00	35.000,00
Anzahl der Anliegen ohne Termin	0,00	0,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
Anzahl der Anliegen, die online erledigt werden	0,00	0,00	8.500,00	9.000,00	9.500,00	10.000,00
Anzahl Anliegen gesamt	0,00	0,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00
Durchschnittliche Öffnungszeiten pro Woche in Stunden	0,00	0,00	31,00	31,00	31,00	31,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
122300	Bürgerservice

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

Ab dem Haushalt 2023 werden beim Produkt 1223 wieder produktspezifische Kennzahlen eingeführt. Das Bürgeramt erledigt eine Vielzahl an Einzeldienstleistungen. Daher sind die Verweildauer der Kunden, die Bearbeitungszeiten und der Beratungsbedarf unterschiedlich lang:

Anliegen mit einer längeren Bearbeitungszeit (z.B. Beantragung von Ausweisdokumenten) werden grundsätzlich nur noch mit vorheriger Terminvereinbarung erledigt. Anliegen, die nur eine kurze Bearbeitungszeit haben (z.B. Abholung von Ausweisdokumenten) können ohne Termin in der Servicestelle erledigt werden. Die Aufteilung der Dienstleistungen in Terminvergabe und Servicestelle ermöglicht Planungssicherheit für die Kunden und den Wegfall der Wartezeiten im Bürgeramt.

Im Jahr 2021 hat das Bürgeramt insgesamt 79.421 Anliegen bearbeitet.

Davon 35.967 Anliegen mit Termin, 34.934 Anliegen ohne Termin und 8.520 online-Anträge.

Mit dem Onlinezugangsgesetz (OZG) werden im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten weitere Aufgaben online angeboten.

Die Anliegen mit Termin werden zunächst leicht erhöht, da die Kinderausweise nur noch ein Jahr gültig sind.

Das Bürgeramt hat wöchentlich von Mo – Fr an 31 Std geöffnet.

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Mehrerträge aus Verwaltungsgebühren (Zeile 4, Konto 431) sowie aus privatrechtlichen Leistungsentgelten (Zeile 5, Konto 4419) sind zweckgebunden für Aufwendungen für Fertigung, Vertrieb und Waren (Zeile 10, Konto 521). Mehrererträge dürfen für Mehraufwendungen verwendet werden.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1223	Bürgerservice
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Bürgerdienste

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Hierunter fallen die Verwaltungsgebühren für die Ausstellung von Dokumenten durch das Bürgeramt. Die Höhe des Ansatzes ist abhängig vom Kundenaufkommen und kann dementsprechend Schwankungen unterliegen. Nach der Corona-Pandemie sind die Fallzahlen für die Ausstellung von Ausweisdokumenten wieder gestiegen.

Die Erträge aus der Ausstellung von Ausnahmegenehmigungen im Rahmen der Parkraumbewirtschaftung werden verursachungsgerecht im Produkt 1233 "Straßenverkehrsbehörde" beim Tiefbauamt ausgewiesen.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Minderung resultiert aus der angepassten Kostenstellenverteilung im Rahmen der Ämterzusammenlegung (Amt 34/Bürger- und Standesamt). Während der Ansatz des Produktes 1223 Bürgerservice sinkt, steigt der Ansatz des Produktes 1227 Personenstandswesen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Hierunter fallen vor allem die Aufwendungen für die Erstellung von Dokumenten (550.000 Euro, Vorjahr: 465.000 Euro).

Der Ansatz steht in einer Wechselbeziehung zu den Erträgen aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten (siehe Zeile 4). Durch höhere Fallzahlen bei der Ausstellung von Ausweisdokumenten steigen also auch die korrespondierenden Aufwendungen.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierin enthalten sind u. a. Aufwendungen für:

- Datenverarbeitung (160.800 Euro; Vorjahr: 148.000 Euro)
- Porto (24.600 Euro; Vorjahr: 17.600 Euro)

Durch das vermehrte Angebot an Onlineleistungen werden auch mehr Portokosten anfallen, da Produkte des Bürgeramtes an die Bürger versendet werden müssen. Zudem sollen im kommenden Jahr wieder Bürger angeschrieben werden, deren Ausweis abgelaufen ist.

- Büromaterial (8.200 Euro)
- Telefon/Datenübertragung (4.700 Euro)
- Fortbildung und Reisekosten (5.900 Euro).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1227	Personenstandswesen und sonstige Beurkundungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Bürgerdienste

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	122	Ordnungsangelegenheiten
Produkt:	1227	Personenstandswesen und sonstige Beurkundungen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 34 / Bürger- und Standesamt	
Produktverantwortlicher:	Rainer Adamy, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Beurkundung von Personenstandsfällen (Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen) - Nachbeurkundung von ausländischen Personenstandsfällen - namensrechtliche Erklärungen und Vaterschaftsanerkennungen - amtliche und öffentliche Beglaubigungen - ordnungsbehördliche Genehmigungen nach dem Bestattungsrecht - Ausstellen von Personenstandsunterlagen - behördliche Namensänderungen 		
Auftragsgrundlage		
Personstandsrechtsreformgesetz, Bestattungsgesetz, Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch (EGBGB), internationales Privatrecht, Namensänderungsgesetz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1227	Personenstandswesen und sonstige Beurkundungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Bürgerdienste

II. Ergebnishaushalt Produkt 1227

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	350.000	340.000	340.000	340.000	340.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	5.000	3.000	3.000	3.000	3.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	355.000	343.000	343.000	343.000	343.000
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	567.861	651.403	661.412	671.570	681.889
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	5.300	3.300	3.300	3.300	3.300
11 Abschreibungen	0,00	1.640	1.600	1.620	1.640	1.660
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	142.842	151.388	154.989	158.791	162.396
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	717.643	807.691	821.321	835.301	849.245
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-362.643	-464.691	-478.321	-492.301	-506.245
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-362.643	-464.691	-478.321	-492.301	-506.245
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-113.474	-698.560	-557.580	-546.884	-111.284
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-476.117	-1.163.251	-1.035.901	-1.039.185	-617.529

III. Finanzhaushalt Produkt 1227

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-444.501	-1.124.590	-996.767	-999.570	-577.420
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	20.000	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-20.000	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-464.501	-1.124.590	-996.767	-999.570	-577.420

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1227	Personenstandswesen und sonstige Beurkundungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Bürgerdienste

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Abteilung 34.2/ Standesamt bietet eine große Palette unverzichtbarer Dienstleistungen für alle Bürger/innen der Stadt Koblenz. Diese werden entweder online oder nach Terminvergabe ohne Wartezeiten zuverlässig, rechtssicher und barrierefrei erledigt. Die Dienstleistungen des Standesamtes unterliegen sowohl im persönlichen Kundenkontakt als auch im Online-Angebot einer ständigen Qualitätskontrolle. Wir wollen für die Bürger/innen vor Ort präsent und mit unseren Dienstleistungen für alle leicht erreichbar sein.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-4,20	-10,21	-9,07	-9,07	-5,38
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,46	0,53	0,52	0,52	0,53

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
122700	Personenstw. u.so. Beurkundg.

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Verwaltungsgebühren.

Durch die Einführung des Onlinezugangsgesetzes (OZG) ist mit Mindererträgen zu rechnen, da von den Bürgern weniger Personenstandsunterlagen angefordert werden müssen.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Die Einnahmen aus dem Verkauf von Stammbüchern sind rückläufig.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung resultiert aus der angepassten Kostenstellenverteilung im Rahmen der Ämterzusammenlegung (Amt 34/Bürger- und Standesamt). Während der Ansatz des Produktes 1227 Personenstandswesen steigt, sinkt der Ansatz des Produktes 1223 Bürgerservice.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Die Zeile beinhaltet überwiegend die Aufwendungen für die Stammbücher (2.500 Euro). Da weniger Stammbücher verkauft werden, sinken die Aufwendungen entsprechend.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Die Zeile beinhaltet u.a. Aufwendungen für Datenverarbeitung für das elektronische Personenstandsregister (110.700 Euro; Vorjahr: 106.200 Euro), Porto (14.400 Euro), Büromaterial (5.000 Euro) sowie Aufwendungen für Fortbildungen und Reisekosten (8.200 Euro).

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z34000000 Global Amt 34.2 "Standesamt" Zentrales Gebäudemanagement

(Zuordnung zu TH 02 Bürgerdienste, Produkt: 1227 - Personenstw. u.so. Beurkundg.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	20.000	0	0	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	20.000	0	0	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-20.000	0	0	0	0	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Über dieses Investitionsprojekt werden kleinere investive Maßnahmen im Bereich des Standesamtes abgewickelt.

In 2022 wurden Mittel für einen Windfang vor dem Trauzimmer benötigt. Für 2023 sind keine weiteren Maßnahmen geplant.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z340001000 Umbau Erdgeschoss Bürgeramt

(Zuordnung zu TH 02 Bürgerdienste, Produkt: 1223 - Bürgerservice)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	1.250.000	0	0	0	0	1.250.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	1.250.000	0	0	0	0	1.250.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			1.250.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-1.250.000	0	0	0	0	-1.250.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die im Bürgeramt befindliche Lüftungsanlage ist nicht ausreichend bemessen und weist baurechtliche und altersbedingte hygienische Mängel auf. Daher ist die Anlage auszutauschen. In der Machbarkeitsstudie wurden verschiedene Systeme von Lüftungsanlagen vor dem Hintergrund von Anschaffungskosten und Kosten für den laufenden Betrieb analysiert. Als Ergebnis konnte eine Anlage identifiziert werden, deren Raumbedarf nicht nur dem vorhandenen Platzangebot entspricht, sondern zugleich die wirtschaftlichste Variante ist.

Darüber hinaus müssen die Arbeitsplätze und das gesamte Erdgeschoss des Bürgeramtes umgebaut werden. Für die Beschaffung von maßgefertigten Einbauten ist ein investiver Ansatz von 250.000 Euro in 2023 eingeplant. (Für die Herrichtung sind konsumtive Mittel in Höhe von 1.750.00 Euro im Produkt 1144 "Zentrales Gebäudemanagement" etatisiert.) Der Umbau des Erdgeschosses soll möglichst bis Ende 2023 abgeschlossen sein. Eine erste Kostenschätzung geht daher von Gesamtkosten in Höhe von 3.000.000 Euro für den kompletten Umbau des Erdgeschosses aus.

Teilhaushalt 05

- Sicherheit und Ordnung -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
31	Ordnungsamt	1118	Migration und Integration
		1212	Wahlen
		1221	Sicherheit und Ordnung
		1229	Unterbringungskoordination, Aufenthalt und Asyl
		1231	Verkehrsüberwachung
		1232	Erlaubnisse Verkehr/Kfz-Zulassungswesen
		1241	Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz
		5732	Märkte, Kirmesse
37	Amt für Brand- und Katastrophenschutz	1261	Brandschutz
		1262	Leitstelle
		1281	Zivil- u. Katastrophenschutz

Teilhaushalt: TH 05 Sicherheit und Ordnung

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	227.630	230.510	230.510	230.510	230.510
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	4.663.830	5.109.140	5.059.260	5.059.380	5.059.500
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	6.550	6.550	6.550	6.550	6.550
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.215.600	1.270.050	1.328.050	1.338.050	1.348.050
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	3.925.764	3.867.410	3.829.469	3.815.411	3.812.600
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	10.039.374	10.483.660	10.453.839	10.449.901	10.457.210
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	25.797.143	25.584.224	26.116.896	26.503.257	26.826.386
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	3.438.506	4.435.695	4.293.355	4.336.505	4.374.765
11 Abschreibungen	0,00	676.630	696.250	705.720	715.280	725.020
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	15.500	15.500	15.500	15.500	15.500
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	3.709.786	4.218.700	4.218.355	4.161.692	4.181.351
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	33.637.565	34.950.369	35.349.826	35.732.234	36.123.022
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-23.598.191	-24.466.709	-24.895.987	-25.282.333	-25.665.812
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-23.598.191	-24.466.709	-24.895.987	-25.282.333	-25.665.812
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.729.090	-2.597.520	-3.564.400	-3.508.240	-2.848.140
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-25.327.281	-27.064.229	-28.460.387	-28.790.573	-28.513.952
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-23.488.497	-25.267.467	-26.600.699	-26.891.401	-26.586.016
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	745.900	512.400	433.000	820.600	1.353.900
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	400	400	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	746.300	512.800	433.000	820.600	1.353.900
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	10.266.000	9.263.500	8.306.000	2.879.000	1.506.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.266.000	9.263.500	8.306.000	2.879.000	1.506.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-9.519.700	-8.750.700	-7.873.000	-2.058.400	-152.100
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-33.008.197	-34.018.167	-34.473.699	-28.949.801	-26.738.116

Amt: AMT 31 Ordnungsamt

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	16.080	18.060	18.060	18.060	18.060
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	4.437.300	4.902.400	4.852.400	4.852.400	4.852.400
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	6.550	6.550	6.550	6.550	6.550
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	59.750	60.650	108.650	108.650	98.650
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	3.925.764	3.867.410	3.829.469	3.815.411	3.812.600
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	8.445.444	8.855.070	8.815.129	8.801.071	8.788.260
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	12.398.388	12.407.180	12.754.138	12.951.928	13.083.594
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.671.086	3.409.255	3.448.905	3.487.055	3.525.305
11 Abschreibungen	0,00	101.260	121.770	123.440	125.090	126.790
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	2.223.049	2.631.360	2.678.506	2.612.803	2.624.053
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	17.408.283	18.584.065	19.019.489	19.191.376	19.374.242
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-8.962.839	-9.728.995	-10.204.360	-10.390.305	-10.585.982
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-8.962.839	-9.728.995	-10.204.360	-10.390.305	-10.585.982
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-866.210	-1.237.470	-1.239.730	-1.294.590	-1.368.510
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-9.829.049	-10.966.465	-11.444.090	-11.684.895	-11.954.492
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-9.308.152	-10.481.826	-10.915.617	-11.136.379	-11.397.019
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	609.000	1.500.000	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	609.000	1.500.000	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-609.000	-1.500.000	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-9.917.152	-11.981.826	-10.915.617	-11.136.379	-11.397.019

Erläuterungen:

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Grundsätzlich steigen die Personal- und Versorgungsaufwendungen aufgrund der allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen sowie Stufensteigerungen moderat an. Jedoch mindert der Vakanzfaktor die Erhöhung, so dass die Höhe des Ansatzes in etwa unverändert bleibt. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Weitere Hinweise zu den Produkten des Amtes 31:

Durch organisatorische Veränderungen ergeben sich teilweise erhebliche Verschiebungen bei der Zuordnung der Gemeinaufwendungen zwischen den einzelnen Produkten.

Dies betrifft insbesondere die Produkte 1231 "Verkehrsüberwachung", 1232 "Erlaubnisse Verkehr/KFZ-Zulassungswesen" und 1241 "Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz".

Insgesamt ergeben sich auf Amtsebene des Amtes 31 allerdings keine wesentlichen Abweichungen zu den Vorjahresansätzen der Gemeinaufwendungen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1118	Migration und Integration
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	111	Verwaltungssteuerung
Produkt:	1118	Migration und Integration
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 31 / Ordnungsamt	
Produktverantwortlicher:	Josef Hehl, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>Beirat Geschäftsstelle Organisatorische Begleitung des Koblenzer Beirates für Migration und Integration und seiner vielfältigen Aktivitäten.</p> <p>Sprache und Bildung Die Stadt Koblenz setzt sich für eine hohe Transparenz und kontinuierliche Optimierung der Sprach- und Bildungslandschaft im Integrationsbereich ein.</p> <p>Optimierung der Koordination im Sprachförderbereich. Den Bedarf transparent in die vielschichtige Angebotslandschaft bringen. Steuerungsmöglichkeiten erhöhen und die Zugänge für verschiedene Zielgruppen durch Transparenz vereinfachen. Vorhandene Strukturen und Angebote entsprechend gemeinsam überprüfen und kontinuierlich verbessern.</p> <p>Bildung Optimierung der Transparenz des Bildungssystems allgemein und den dafür in Koblenz zur Verfügung stehenden Bildungseinrichtungen. Unterstützung der Bildungsbiografien von Kindern und Jugendlichen. Spezielle Unterstützungsbedarfe, beispielsweise durch noch geringe Deutschkenntnisse, der mangelnden Erfahrung mit dem deutschen Bildungssystem oder dem migrationsbedingt späten Einstieg in das deutsche Schulsystem.</p> <p>Integration Angekommene Menschen mit ihren unterschiedlichen Bleibeperspektiven so gut wie möglich in die bestehende Angebotsstruktur integrieren. Das erfolgreiche Gelingen der Alltagsbewältigung und des Übergangs in die Regelstrukturen sind für das friedliche Zusammenleben in Koblenz entscheidend.</p> <p>In der Stadt Koblenz greifen bereits verschiedene Unterstützungsmaßnahmen für die Ausbildungs- und Arbeitsplatzsuche von Menschen mit Migrationshintergrund. Entsprechend sollen diese ausgebaut und verstetigt werden. Die vorhandenen Prozessstrukturen gilt es zu prüfen und kontinuierlich zu verbessern. Unterstützung in diesem Bereich auszubauen bedeutet auch, sensibel für die speziellen Bedarfe von besonderen Zielgruppen, beispielweise Frauen mit Migrationshintergrund, zu sein und die vorhandenen oder zu entwickelnden Maßnahmen auf diese Bedarfe anzupassen.</p>		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung und Satzung des Beirates für Migration und Integration, Ratsbeschluss und Strategisches Integrationskonzept der Stadt Koblenz aus dem Jahr 2018		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1118	Migration und Integration
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1118

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	0	22	22	22	22
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	65	83	83	83	83
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	65	105	105	105	105
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	427.755	302.288	307.496	312.789	318.151
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	246.421	318.706	318.706	318.706	318.706
11 Abschreibungen	0,00	73	189	192	194	196
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	47.884	41.837	42.455	43.115	43.771
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	728.133	669.020	674.849	680.804	686.824
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-728.068	-668.915	-674.744	-680.699	-686.719
19 Saldo Zins- +sonst.Financerträge + -aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-728.068	-668.915	-674.744	-680.699	-686.719
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-9.748	-12.321	-11.781	-12.249	-12.887
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-737.816	-681.236	-686.525	-692.948	-699.606

III. Finanzhaushalt Produkt 1118

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-720.926	-665.735	-670.841	-677.073	-683.544
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-720.926	-665.735	-670.841	-677.073	-683.544

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1118	Migration und Integration
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Schwerpunkt der Produktstrategie ist die Sprachförderung von Mitbürgern/-innen mit Migrationshintergrund. Es soll erreicht werden, dass der Anteil der Kinder und Jugendlichen mit Migrationshintergrund mit höherem Schulabschluss durch Sprachfördermaßnahmen gesteigert wird. Außerdem soll die Sprachkompetenz der Erwachsenen mit Migrationshintergrund durch die Organisation von Sprach- und Integrationskursen erhöht werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-6,52	-5,98	-6,01	-6,05	-6,10
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,35	0,24	0,24	0,24	0,25
Anzahl der Teilnehmergruppen von Sprachfördermaßnahmen der VHS an Schulen, die aus dem Produkt 1118 (mit-)finanziert werden	0,00	65,00	65,00	65,00	65,00	65,00
Anzahl der Teilnehmenden in dem Projekt FUNK	0,00	120,00	120,00	120,00	120,00	120,00
Anzahl der Teilnehmenden in dem Projekt FUNK-Azubi	0,00	25,00	25,00	25,00	25,00	25,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
111801	Beirat Geschäftsstelle
111802	Integration
111803	Sprache und Bildung

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl der Teilnehmergruppen von Sprachfördermaßnahmen der vhs an Schulen, die aus dem Produkt 1118 (mit-)finanziert werden":

Es handelt sich um Teilnehmergruppen zu je 5 bis 10 Teilnehmer/innen aus den beiden Maßnahmen "Sprachförderung an Schulen" (28 Gruppen - vollständig aus diesem Produkt finanziert) und "Qualifizierte Hausaufgabenhilfe" (37 Gruppen - zum Teil aus Landesmitteln finanziert).

"Anzahl der Teilnehmenden in dem Projekt FUNK" und "Anzahl der Teilnehmenden in dem Projekt FUNK-Azubi": Aufgrund nur begrenzt zur Verfügung stehender Räumlichkeiten und finanzieller Mittel, ist derzeit keine Steigerung in den Folgejahren eingeplant.

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Von den Fördermitteln für Migrantinnen und Migranten in der Zeile 10 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen), sind 25.000 Euro zweckgebunden für die Durchführung von förderfähigen Kursen an der Volkshochschule Koblenz.

P R O D U K T Z E I L E N:

Allgemeines:

Für die Tätigkeit des Beirates für Migration und Integration sind 12.800 Euro vorgesehen.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Minderung resultiert aus der Umverteilung von Kostenstellen sowie der Änderung der prozentualen Kostenverteilung auf das Produkt 1118 Migration und Integration. Die Erläuterung der allgemeinen

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1118	Migration und Integration
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung
<p>Kostenentwicklung des Amtes 31/Ordnungsamt erfolgt auf der zuvor aufgeführten Haushaltsübersicht des gesamten Amtes 31/Ordnungsamt.</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Für Sprach- und Integrationsförderung sind Mittel für Migrantinnen und Migranten in Höhe von 310.000 Euro eingeplant (Vorjahr: 244.000 Euro). Folgende Maßnahmen sind insbesondere darin enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - FUNK/ FUNK Azubi (Fachsprachlicher Förderunterricht) (Insgesamt 137.500 Euro), - Sprachförderung Schulen/Berufsschule (qualifi. Hausaufgabenhilfe, Sprachförderung Schulen und Berufsschulen) (30.000 Euro), - Förderkurse/ Integrationsmaßnahmen der vhs Koblenz (z. B. Sprachkurse Bürgerzentrum Lützel, EDV-Kurse) (90.000 Euro), - Projekt GeKOS (32.700 Euro), - Beirat für Migration und Integration. <p>Die Projekte FUNK, FUNK Azubi und FAIR wurden ausgeweitet. Zudem ist aufgrund der Ukraine-Krise ein zusätzlich erhöhter Bedarf bei den Integrationskursen, Sprachkursen und Projekten zu verzeichnen. In der Folge muss der Ansatz ab 2023 erhöht werden.</p> <p>Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen: Die Mittel sind für Zuschüsse an Dritte im Rahmen des Integrationsmanagements vorgesehen.</p> <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Hierin sind u.a. folgende Aufwendungen enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Veranstaltungen: Interkulturelle Wochen u.a. öffentliche Veranstaltungen, Durchführung von Seminaren (8.000 Euro), - Öffentlichkeitsarbeit: u.a. Drucksachen z. B. Neuausgabe des Wegweisers für Migranten, Broschüren, Flyer (7.700 Euro), - Datenverarbeitung (20.600 Euro), - Porto (1.200 Euro). 	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1212	Wahlen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	121	Statistik und Wahlen
Produkt:	1212	Wahlen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 31 / Ordnungsamt	
Produktverantwortlicher:	Josef Hehl, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Organisation und Durchführung der nachfolgenden Wahlen: Europawahl, Bundestagswahl, Landtagswahl, Kommunalwahlen (Stadtratswahl, Ortsbeiratswahlen, Oberbürgermeisterwahl, Ortsvorsteherwahlen, Beirat für Migration und Integration, Jugendrat), Landwirtschaftskammerwahl - Organisation und Durchführung von Volksentscheiden und Volksbegehren 		
Auftragsgrundlage		
Europawahlgesetz, Bundeswahlgesetz, Landeswahlgesetz und Kommunalwahlgesetz mit den jeweiligen Durchführungsverordnungen, Kommunale Satzungen für die Beiratswahlen		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1212	Wahlen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1212

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	50	50	50	50	50
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	48.000	48.000	38.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	50	50	48.050	48.050	38.050
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	49.835	44.027	206.586	217.164	158.766
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	10.778	6.200	46.600	34.500	22.500
11 Abschreibungen	0,00	374	504	514	519	526
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	41.333	48.069	232.345	138.537	124.612
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	102.320	98.800	486.045	390.720	306.404
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-102.270	-98.750	-437.995	-342.670	-268.354
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-102.270	-98.750	-437.995	-342.670	-268.354
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-18.312	-31.553	-30.071	-31.304	-33.015
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-120.582	-130.303	-468.066	-373.974	-301.369

III. Finanzhaushalt Produkt 1212

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-116.103	-126.296	-464.007	-369.871	-297.222
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-116.103	-126.296	-464.007	-369.871	-297.222

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1212	Wahlen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Rechtssichere Durchführung der Wahlen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-1,06	-1,14	-4,10	-3,26	-2,63
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,04	0,04	0,16	0,17	0,12

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
121200	Wahlen

Erläuterungen

Folgende Wahlen finden statt:

2023: Wahl der ehrenamtlichen Schöffinnen und Schöffen, Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter Verwaltungsgesicht, Oberverwaltungsgericht

2024: Europa- und Kommunalwahl, Wahl Beirat Migration und Integration, Jugendratswahl

2025: Bundestagswahl, Wahl Oberbürgermeister/ Oberbürgermeisterin

2026: Landtagswahl

PRODUKTZEILEN:

Die Ansätze der Kontenzeilen (Erträge wie auch Aufwendungen) variieren je nach Anzahl und Art der durchzuführenden Wahlen.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattungen für die Durchführung der Wahlen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Der Ansatz enthält Aufwendungen für den Austausch von Wahlurnen und -kabinen. Zudem sind Mittel für die Nutzung von Räumlichkeiten für Schulungen und Wahlergebnisauszählungen eingeplant. Die Zeile beinhaltet auch Mittel für die Produktion von Stimmzetteln.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Die Zeile 14 enthält insbesondere Aufwendungen für Datenverarbeitung, Porto sowie öffentliche Bekanntmachungen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1221	Sicherheit und Ordnung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	122	Ordnungsangelegenheiten
Produkt:	1221	Sicherheit und Ordnung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 31 / Ordnungsamt	
Produktverantwortlicher:	Markus Schmitt, Stv. Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Allgemeine Gefahrenabwehr nach dem POG und Spezialgesetzen - Kriminalprävention - Allgemeines und Besonderes Gewerberecht - Sondernutzungen - Fundbüro 		
Auftragsgrundlage		
Polizei- und Ordnungsbehördengesetz, Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Koblenz, Gewerbeordnung, Landesstraßengesetz sowie zahlreiche spezialgesetzliche Regelungen		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1221	Sicherheit und Ordnung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1221

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	650	1.327	1.327	1.327	1.327
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	762.500	771.956	771.956	771.956	771.956
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.000	1.342	1.342	1.342	1.342
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	110.082	164.481	137.543	127.562	125.566
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	880.232	945.106	918.168	908.187	906.191
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	3.683.965	3.517.727	3.571.431	3.625.947	3.681.297
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	544.741	693.147	693.147	693.147	693.147
11 Abschreibungen	0,00	3.253	4.889	4.953	5.017	5.081
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	422.582	442.956	442.627	447.946	453.289
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	4.654.541	4.658.719	4.712.158	4.772.057	4.832.814
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-3.774.309	-3.713.613	-3.793.990	-3.863.870	-3.926.623
19 Saldo Zins- + sonst. Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-3.774.309	-3.713.613	-3.793.990	-3.863.870	-3.926.623
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-125.477	-166.403	-160.448	-166.554	-174.827
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-3.899.786	-3.880.016	-3.954.438	-4.030.424	-4.101.450

III. Finanzhaushalt Produkt 1221

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-3.754.495	-3.792.320	-3.838.646	-3.903.458	-3.971.268
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-3.754.495	-3.792.320	-3.838.646	-3.903.458	-3.971.268

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1221	Sicherheit und Ordnung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Rechtskonforme Bearbeitung der Einzelfälle. Darüber hinaus Maximierung der Präsenz des Ordnungsdienstes im Stadtgebiet mit dem Ziel, das gute Sicherheitsempfinden der "Menschen in Koblenz" beizubehalten.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-34,44	-34,06	-34,61	-35,18	-35,76
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	2,99	2,84	2,83	2,83	2,84
Anteil der Bürger die sich tagsüber immer sicher im Stadtgebiet fühlen in %	0,00	61,00	62,00	63,00	64,00	65,00
Anteil der Bürger, die sich nachts immer sicher im Stadtgebiet fühlen in %	0,00	51,00	52,00	53,00	54,00	55,00
Anzahl eingegangener Aufforderungen zum Vollzugseinsatz	0,00	6.500,00	8.500,00	9.500,00	9.500,00	9.500,00
Anzahl Stunden Streifendienst des kommunalen Vollzugsdienstes	0,00	1.500,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
122101	Allgemeine Gefahrenabwehr
122102	Fundbüro
122103	Gewerbe und Gaststätten
122104	Kriminalprävention
122105	Sondernutzungen

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

„Anteil der Bürger/innen die sich tagsüber immer sicher im Stadtgebiet fühlen in %“:

Die Kennzahl basiert auf dem Ergebnis einer repräsentativen Bürgerbefragung zur Lebensqualität in deutschen Städten, die in einem regelmäßigen Rhythmus durchgeführt wird. Die letzte Befragung fand im Jahr 2021 statt.

„Anteil der Bürger/innen die sich nachts sicher im Stadtgebiet fühlen in %“:

Die Kennzahl basiert auf einer Fragestellung im Bürgerpanel. Die Fragestellung lautet dort "Ich fühle mich sicher, wenn ich nachts alleine durch Koblenz gehe". Bei der letzten Befragung (2021) lag der Stimmenanteil der Personen, die der Frage zustimmen bei 45 %.

Die geplante Steigerung der Kennzahlen „Anteil der Bürger/innen die sich tagsüber immer sicher im Stadtgebiet fühlen in %“ und „Anteil der Bürger/innen die sich nachts sicher im Stadtgebiet fühlen in %“ in den Jahren 2022 - 2025 soll dadurch erreicht werden, dass das subjektive Sicherheitsempfinden der Bürger/innen durch vermehrte Präsenz des Außendienstes im Stadtgebiet gestärkt wird. Weiterhin soll eine Intensivierung der Zusammenarbeit mit der Polizei zu einer positiven Entwicklung beitragen.

„Anzahl eingegangener Aufforderungen zum Vollzugseinsatz“:

Die Kennzahl beschreibt die Aufforderungen zum Vollzugseinsatz, die bei der Leitstelle des Kommunalen Vollzugsdienstes eingehen.

Trotz eines hohen Ergebnisses 2021 infolge der Pandemie wurde von einer Normalisierung im Laufe des Jahres 2022 einhergehend mit der Beruhigung der Gesamtsituation ausgegangen, sodass am Ansatz 6.500 festgehalten wurde. Allerdings ist wegen der Vielzahl an Corona-Demonstrationen festzustellen, dass dieser Ansatz erneut weit überschritten wird. Auch in diesem Jahr bestehen Unsicherheiten hinsichtlich der weiteren Pandemielage, insbesondere mit Blick auf die Wintermonate. Ungeachtet dessen konnte jedoch beobachtet werden, dass die allgemeine Anzahl von Aufträgen (auch ohne Bezug auf die Pandemie, insb. mit Blick auf die steigende Anzahl an Veranstaltungen und Versammlungen, Bestattungsfällen etc.) stark gestiegen ist und auch weiter über das Maß vor Beginn der Pandemie ansteigt. Es ist somit nicht zu erwarten, dass die Aufforderungen zum Vollzugseinsatz in den kommenden Jahren sinken werden, sodass der Ansatz daher für die Jahre 2023 ff. erhöht wurde.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1221	Sicherheit und Ordnung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

"Anzahl Stunden Streifendienst des kommunalen Vollzugsdienstes":
Die Kennzahl stellt die Streifentätigkeit in der Innen-, Alt- und Vorstadt (Süd und Mitte) dar. Im Jahr 2021 wurden alle bis dato vakanten Stellen im kommunalen Vollzugsdienst nachbesetzt. Daher kann das Normalniveau von 1.500 Stunden künftig wieder erreicht werden. Diese Zahlen haben sich im Jahr 2021 noch weiter gesteigert (2228 Stunden), weil durch die Sachgebietsleitung des Kommunalen Vollzugsdienstes eine allgemeine Handlungsanweisung für das Sachgebiet erstellt wurde, welche unter anderem eine Hinaufsetzung der angeordneten Streifendienste beinhaltet.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Die geplanten Erträge verteilen sich im Wesentlichen auf folgende Positionen:

- Gebühren Gewerbe- und Gaststättenwesen (170.000 Euro).
- Sondernutzungsgebühren (430.000 Euro) und Verwaltungsgebühr für Sondernutzungen (15.000 Euro).

Die geringeren Ergebnisse der Vorjahre in den Bereichen Gewerbe- und Gaststättenwesen sowie Sondernutzung lassen sich insbesondere auf Covid-19 zurückführen. So wurden anteilig in 2020 und im gesamten Jahr 2021 keine bzw. eingeschränkte Sondernutzungs- bzw. Verwaltungsgebühren erhoben. Des Weiteren war besonders der Betrieb der Gastronomie- und Veranstaltungsbranche stark eingeschränkt; dadurch lagen generell weniger Anträge in diesen Bereichen vor.

- Gebühren allgemeine Gefahrenabwehr (40.000 Euro). Hierzu zählen Gebühren für Waffenscheine.
- Rückforderungen von erstattungspflichtigen Angehörigen bei durch das Ordnungsamt veranlassten Bestattungen (100.000 Euro).

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

Hierbei handelt es sich überwiegend um Erträge aus Verwarnungen und Bußgeldern im Rahmen von durchgeführten Ordnungswidrigkeitsverfahren (110.000 Euro). Zudem wird eine Altersteilzeit-Rückstellung aufgelöst, da sich zwei Mitarbeiter in der Freistellungsphase befinden.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Minderung resultiert aus der Umverteilung von Kostenstellen sowie der Änderung der prozentualen Kostenverteilung auf das Produkt 1221 Sicherheit und Ordnung. Die Erläuterung der allgemeinen Kostenentwicklung des Amtes 31/Ordnungsamt erfolgt auf der zuvor aufgeführten Haushaltsübersicht des gesamten Amtes 31/Ordnungsamt.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Die geplanten Aufwendungen verteilen sich im Wesentlichen auf folgende Positionen:

1) Aufwendungen in den Bereichen:

- Bestattungen, Beseitigung von Gefahren nach dem Infektionsschutzgesetz (170.000 Euro - Vorjahr: 130.000 Euro),
- Allgemeine Gefahrenabwehr (Unterbringung psychisch Kranker, gefährlicher Hunde und Notunterkunft Obdachlose (50.000 Euro))
- Aufwendungen zur Bejagung der Wildschweinpopulation in Wohngebieten durch einen externen Jäger im Rahmen der allgemeinen Gefahrenabwehr (20.000 Euro).

Die Zahl an Ersatzvornahmen im Bereich Bestattungswesen steigt kontinuierlich an. Es ist davon auszugehen, dass die Aufwendungen für Bestattungen entsprechend ansteigen.

2) Aufwendungen im Bereich Kriminalprävention:

Initiative „Saubere und sichere Stadt“ (338.000 Euro). Hierunter fallen: Schnelle Reinigungskolonnen 242.500 Euro, Maßnahmen zur Beseitigung von Hundekot 18.000 Euro und Graffitiabeseitigung 77.500 Euro.

3) Aufwendungen im Bereich Fundbüro:

Maßnahmen zum Pauschalbetrag für die Unterbringung und Versorgung von Fundtieren durch den Tierschutzverein gemäß Vertrag vom 06.05.2015 (80.000 Euro).

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierunter fallen u.a. Aufwendungen für:

- Datenverarbeitung (167.700 Euro - Vorjahr: 174.700 Euro),
- Fort-/Weiterbildung: (51.800 Euro),
- Dienst- und Schutzkleidung (26.600 Euro – Vorjahr: 58.000 Euro),
- Mieten (34.700 Euro) darunter: Obdachlosenwohnungen Koblenzer Wohnbau: 27.000 Euro
- Porto (8.600 Euro - Vorjahr: 7.700 Euro),
- Öffentliche Bekanntmachungen (7.700 Euro – Vorjahr 5.600 Euro)
- Wertberichtigung uneinbringliche Forderungen gegenüber Dritten (19.000 Euro – Vorjahr: 14.000 Euro),
- Leasing Fahrzeuge (23.800 Euro),
- Versicherung (11.100 Euro - Vorjahr: 11.700 Euro)

- Aufwendungen für Sachverständige (55.500 Euro – Vorjahr: 4.000 Euro). Es ist davon auszugehen, dass im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie auch in den kommenden Jahren noch Aufwendungen für Gerichtsverfahren anfallen werden. Hierauf ist die Ansatzsteigerung der Zeile 14 hauptsächlich zurückzuführen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1229	Unterbringungscoordination, Aufenthalt und Asyl
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	122	Ordnungsangelegenheiten
Produkt:	1229	Unterbringungscoordination, Aufenthalt und Asyl
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 31 / Ordnungsamt	
Produktverantwortlicher:	Josef Hehl, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>Unterbringungscoordination: Seit dem 01. April 2018 ist das Ordnungsamt der Stadt Koblenz für die Unterbringung und Betreuung von anerkannten Flüchtlingen und Personen im Rahmen des Familiennachzuges zuständig. Die mit der Organisationsverfügung des Oberbürgermeisters festgelegte Bündelung der Aufgaben im Bereiche des Ordnungsamtes erfolgt im Hinblick auf die Überschneidung zwischen den Aufgabenschwerpunkten Wohnraumverwaltung und Betreuung der Flüchtlinge einerseits und der Aufgabe der Integration andererseits.</p> <p>Aufenthalt: Regelung der Einreise von Ausländern ins Bundesgebiet. Visaentscheidungen im Rahmen der Familienzusammenführung, Aufnahme einer Beschäftigung, Studium oder Sprachschüler. Regelung des Aufenthalts in Deutschland (Erteilung, Verlängerungen und Ablehnungen von Aufenthaltserlaubnissen).</p> <p>Asyl: Die Feststellung von Verpflichtungen/Berechtigungen zur Teilnahme an Sprachkursen sowie Integrationskursen. Betreuung von Asylbewerbern im laufenden Asylverfahren. Rückkehrmanagement (Koordination von freiwilligen Ausreisen ins Heimatland sowie die Organisation von Abschiebungen).</p> <p>Staatsangehörigkeit: Einbürgerungsverfahren, Staatsangehörigkeitsfeststellungsverfahren, Verzicht auf Staatsangehörigkeit, Entlassung aus der deutschen Staatsangehörigkeit, Optionsverfahren, Feststellung von Familiennamen, Entgegennahme von Bürgerschafts-/Verpflichtungserklärungen (Einladungen).</p>		
Auftragsgrundlage		
Aufenthaltsgesetz, Aufenthaltsverordnung, Beschäftigungsverordnung, Freizügigkeitsgesetz, Asylgesetz, Staatsangehörigkeitsgesetz, Grundgesetz, Gesetz über die Rechtsstellung heimatloser Ausländer, Namensänderungsgesetz, Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Gesetz über die Änderung von Familiennamen und Vornamen		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1229	Unterbringungscoordination, Aufenthalt und Asyl
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1229

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	15.430	15.606	15.606	15.606	15.606
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	1.525.000	2.089.900	2.039.900	2.039.900	2.039.900
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	935	1.168	1.168	1.168	1.168
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.559.365	2.124.674	2.074.674	2.074.674	2.074.674
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	2.872.352	2.857.781	2.899.235	2.941.327	2.984.071
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.238.862	1.723.178	1.722.178	1.772.178	1.822.178
11 Abschreibungen	0,00	40.168	42.106	42.688	43.258	43.844
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	812.751	1.132.705	984.135	989.496	994.828
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	4.972.633	5.764.270	5.656.736	5.754.759	5.853.421
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-3.413.268	-3.639.596	-3.582.062	-3.680.085	-3.778.747
19 Saldo Zins- +sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-3.413.268	-3.639.596	-3.582.062	-3.680.085	-3.778.747
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-462.671	-722.729	-734.872	-769.040	-814.819
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-3.875.939	-4.362.325	-4.316.934	-4.449.125	-4.593.566

III. Finanzhaushalt Produkt 1229

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-3.724.849	-4.202.390	-4.155.028	-4.285.233	-4.427.627
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	609.000	1.500.000	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	609.000	1.500.000	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-609.000	-1.500.000	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-4.333.849	-5.702.390	-4.155.028	-4.285.233	-4.427.627

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1229	Unterbringungscoordination, Aufenthalt und Asyl
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-34,23	-38,29	-37,78	-38,83	-40,05
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	2,33	2,30	2,30	2,30	2,30

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
122901	Aufenthaltsrecht und Asyl
122902	Staatsangehörigkeit
122903	Unterbringungscoordination

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge:

Es handelt sich hierbei um Landeszuweisungen, die für die Rückkehr von Ausländern in ihre Heimatländer geleistet werden. Es werden hierbei vom Land Pauschalzahlungen geleistet, die am Ende eines Haushaltsjahres dann auf Grund der konkreten Fallzahlen abgerechnet werden.

Anpassung an Ergebnis 2020.

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Mieterträge Gemeinschaftsunterkünfte (1.679.900 Euro)

Diese Erträge wurden bis 2020 in der Zeile 3 (Erträge der sozialen Sicherung) abgebildet.

Weiterhin sind veranschlagt:

Gebühren Ausländer- und Staatsangehörigkeitswesen (410.000 Euro).

Hierunter fallen die Gebühren für die Ausstellung von Pässen und Ausweise für ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürgern.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Erträge aus Rückforderungen im Rahmen von Abschiebungen (Ausreisepflichtige).

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Minderung resultiert aus der Umverteilung von Kostenstellen sowie der Änderung der prozentualen Kostenverteilung auf das Produkt 1229 Unterbringungscoordination, Aufenthalt und Asyl. Die Erläuterung der allgemeinen Kostenentwicklung des Amtes 31/Ordnungsamt erfolgt auf der zuvor aufgeführten Haushaltsübersicht des gesamten Amtes 31/Ordnungsamt.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

- Aufwendungen an Bundesdruckerei für die Erstellung von Pässen/Ausweisen (200.000 Euro),

- Kosten für Rückkehrer (15.000 Euro),

- Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsaufwendungen (5.000 Euro).

Des Weiteren sind Aufwendungen für drei Unterbringungseinrichtungen eingeplant:

- Gebäudeunterhaltung/-einrichtung (10.000 Euro),

- Betreuung der Einrichtungen, u. a. Sicherheitsdienst (1.473.600 Euro)

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:

Aufwendungen für die Förderung der Heimreise von Ausreisewilligen Ausländern (8.500 Euro).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1229	Unterbringungscoordination, Aufenthalt und Asyl
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung
<p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Im Wesentlichen sind enthalten: - Mietaufwendungen für Unterbringungseinrichtungen (894.500 Euro, Vorjahr: 563.000 Euro) - EDV-Aufwendungen (185.800 Euro). Im Zuge der Ukraine-Krise erhöhen sich die Aufwendungen für die Unterbringungseinrichtungen.</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1231	Verkehrsüberwachung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	123	Verkehrsangelegenheiten
Produkt:	1231	Verkehrsüberwachung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 31 / Ordnungsamt	
Produktverantwortlicher:	Markus Schmitt, Stv. Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs		
Auftragsgrundlage		
Straßenverkehrsverordnung, Ordnungswidrigkeitengesetz und andere		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1231	Verkehrsüberwachung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1231

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	0	944	944	944	944
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	650.000	550.636	550.636	550.636	550.636
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	477	477	477	477
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	3.801.686	3.674.671	3.673.913	3.673.631	3.673.575
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	4.451.686	4.226.728	4.225.970	4.225.688	4.225.632
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	2.938.414	3.325.310	3.374.647	3.424.738	3.475.590
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	464.452	513.152	513.402	513.652	513.902
11 Abschreibungen	0,00	55.718	72.680	73.671	74.662	75.677
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	484.765	387.331	392.084	397.231	402.527
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	3.943.349	4.298.473	4.353.804	4.410.283	4.467.696
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	508.337	-71.745	-127.834	-184.595	-242.064
19 Saldo Zins- + sonst. Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	508.337	-71.745	-127.834	-184.595	-242.064
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-40.462	-20.145	-19.168	-19.966	-21.073
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	467.875	-91.890	-147.002	-204.561	-263.137

III. Finanzhaushalt Produkt 1231

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	586.223	55.093	2.414	-53.167	-109.941
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	586.223	55.093	2.414	-53.167	-109.941

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1231	Verkehrsüberwachung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Überwachungsaktivitäten sollen die Präsenz im Straßenraum belegen und - bezogen auf den fließenden Verkehr - Unfallzahlen wegen überhöhter Geschwindigkeit reduzieren.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	4,13	-0,81	-1,29	-1,79	-2,29
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	2,39	2,68	2,68	2,68	2,68
Geahndete Fälle ruhender Verkehr	0,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00
Geahndete Fälle fließender Verkehr	0,00	35.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
Anzahl Überwachungsstunden (fließender Verkehr) Hilfspolizeibeamte/-innen (mobil)	0,00	2.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
123101	Ruhender Verkehr
123102	Fließender Verkehr

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

„Geahndete Fälle ruhender Verkehr“:

Die Priorität für den Einsatz der Mitarbeiter der Verkehrsüberwachung Ruhender Verkehr liegt auf der Gefahrenabwehr. Hierzu gehören u.a. Kontrollen von Feuerwehruzufahrten, Schwerbehindertenparkplätzen, Absolute Haltverbote, Fußgängerwege und -zonen, sowie Radwege. Der Schutz schwächerer Verkehrsteilnehmer (Fußgänger, Radfahrer) hat Vorrang gegenüber der Ahndung von Formalverstößen.

„Geahndete Fälle ruhender Verkehr“ und „Anzahl Überwachungsstunden (fließender Verkehr) Hilfspolizeibeamte (mobil)“:

Während der Dauer der Corona Pandemie lagen die Zahlen aufgrund von vakanten Stellen und abgezogenen Mitarbeitern zum Zweck der Bekämpfung der Pandemie unter dem Normalniveau. Die abgezogenen Mitarbeiter sind mittlerweile wieder in der Verkehrsüberwachung eingesetzt; jedoch gibt es weiterhin vakante Stellen.

Von einer Steigerung der Fälle in den Folgejahren wird nicht ausgegangen, da erwartet wird, dass bei den Verkehrsteilnehmern durch die Ahndung von Verstößen ein Lerneffekt entsteht. Hierdurch ist davon auszugehen, dass sich die Anzahl der Fälle auf einem gleichbleibenden Niveau einpendelt. Für die Kennzahl „Geahndete Fälle fließender Verkehr“ wird der Ansatz aus diesem Grund im Vergleich zum Vorjahr sogar reduziert.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Hierbei handelt es sich um die Verwaltungsgebühren für Abschleppvorgänge. Anpassung aufgrund Vorjahresergebnis.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

Die Zeile 7 enthält die Erträge aus der Überwachung des ruhenden (2.270.000 Euro) und fließenden (900.000 Euro) Verkehrs.

In der vergangenen Haushaltsplanung ist davon ausgegangen worden, dass der neue Bußgeldkatalog, der teilweise eine Verdopplung des Bußgeldbetrages vorsah, zu einer Verdopplung der Erträge führen würde. Inzwischen ist jedoch festzustellen, dass der erhöhte Bußgeldbetrag offenbar gegenüber den Verkehrsteilnehmern Wirkung zeigt. Die Ansätze sind daher wieder zu reduzieren.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1231	Verkehrsüberwachung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung
<p>Rechnungsergebnisse ruhender und fließender Verkehr:</p> <p>Rechnungsergebnis 2021: 2.402.228 Euro (vorläufiges Ergebnis) Rechnungsergebnis 2020: 2.408.732 Euro Rechnungsergebnis 2019: 2.475.032 Euro Rechnungsergebnis 2018: 2.750.083 Euro Rechnungsergebnis 2017: 2.551.920 Euro</p> <p>Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen: Die Erhöhung resultiert aus der Umverteilung von Kostenstellen sowie der Änderung der prozentualen Kostenverteilung auf das Produkt 1231 Verkehrsüberwachung. Die Erläuterung der allgemeinen Kostenentwicklung des Amtes 31/Ordnungsamt erfolgt auf der zuvor aufgeführten Haushaltsübersicht des gesamten Amtes 31/Ordnungsamt.</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Die Zeile 10 beinhaltet u.a. Aufwendungen für die - Unterhaltung der stationären und mobilen Radargeräte (47.000 Euro – Vorjahr: 26.000 Euro), Die Anpassung erfolgt aufgrund der Vorjahresergebnisse. - Abschleppmaßnahmen für verkehrswidrig geparkte Fahrzeuge (400.000 Euro).</p> <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Der Ansatz der Zeile 14 enthält insbesondere: - Aufwendungen für die Datenverarbeitung (166.500 Euro – Vorjahr: 217.500 Euro), - Porto (500 Euro – Vorjahr: 120.400 Euro), - Telefon/Handy (Vorjahr: 14.400 Euro), - Dienst- und Schutzkleidung für die Mitarbeiter der Überwachung des ruhenden Verkehrs (42.200 Euro) und des fließenden Verkehrs (7.500 Euro), - Fortbildung (53.600 Euro – Vorjahr: 14.500 Euro), - Mietaufwendungen Löhrstraße 27 (45.000 Euro), - Leasing Funkanlage und Fahrzeuge (33.100 Euro) - Versicherung (11.700 Euro).</p> <p>Die Ansatzreduzierung ist vor allem auf eine Reduzierung in den Bereichen Datenverarbeitung und Porto zurückzuführen. Dies steht in Zusammenhang mit einer Veränderung der Verrechnungssystematik infolge der Umorganisation bei Amt 31. Hierdurch kommt es jedoch zu entsprechenden Ansatzsteigerungen insbesondere bei Produkt 1232 "Erlaubnisse Verkehr/ KFZ-Zulassungswesen".</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1232	Erlaubnisse Verkehr/KFZ-Zulassungswesen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	123	Verkehrsangelegenheiten
Produkt:	1232	Erlaubnisse Verkehr/KFZ-Zulassungswesen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 31 / Ordnungsamt	
Produktverantwortlicher:	Josef Hehl, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Erteilung, Entziehung etc. von Fahr-, Fahrlehr- und Fahrschülerlaubnissen - Erteilung, Entziehung etc. von Genehmigungen im Gelegenheitsverkehr - Erteilung, Ersatz etc. von EU-Kontrollgerätekarten - Zulassung/Außerbetriebsetzung von Kraftfahrzeugen - Vollzug der FzV u. a. 		
Auftragsgrundlage		
<p>Straßenverkehrsgesetz (StVG), Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV), Fahrzeugverordnung (FzV), Personenbeförderungsgesetz (PBefG), Fahrlehrergesetz (FahrIG), Berufskraftfahrerqualifikationsgesetz (BKrFQG), BOKraft und andere</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1232	Erlaubnisse Verkehr/KFZ-Zulassungswesen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1232

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	0	125	125	125	125
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	1.460.000	1.450.084	1.450.084	1.450.084	1.450.084
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	500	500	500	500	500
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	800	863	863	863	863
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	6.663	6.573	6.573	6.573	6.573
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.467.963	1.458.145	1.458.145	1.458.145	1.458.145
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.734.496	1.739.730	1.765.437	1.791.532	1.818.027
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	91.558	88.239	88.239	88.239	88.239
11 Abschreibungen	0,00	940	1.200	1.216	1.231	1.255
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	274.320	476.803	484.038	494.517	501.949
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.101.314	2.305.972	2.338.930	2.375.519	2.409.470
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-633.351	-847.827	-880.785	-917.374	-951.325
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-633.351	-847.827	-880.785	-917.374	-951.325
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-182.613	-259.156	-259.343	-270.461	-285.560
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-815.964	-1.106.983	-1.140.128	-1.187.835	-1.236.885

III. Finanzhaushalt Produkt 1232

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-760.828	-1.045.926	-1.078.496	-1.125.612	-1.174.049
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-760.828	-1.045.926	-1.078.496	-1.125.612	-1.174.049

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1232	Erlaubnisse Verkehr/KFZ-Zulassungswesen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Rechtskonforme Bearbeitung der Fälle. Die Stadtverwaltung tritt hier als guter und akzeptierter Dienstleister für die Kundengruppen auf.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-7,21	-9,72	-9,98	-10,37	-10,79
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,41	1,40	1,40	1,40	1,40

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
123201	Fahrerlaubnisse
123202	Zulassungswesen

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

- Erträge aus Verwaltungsgebühren für Zulassungen (1.150.000 Euro),
- Fahrerlaubnisse (300.000 Euro).

Seit dem 01.01.2021 erfolgt der schrittweise Umtausch von alten Führerscheinen in den neuen EU-Kartenführerschein. Der Umtausch ist kostenpflichtig.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Erträge aus dem Verkauf von Altmaterial (KFZ-Schilder).

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

- Erträge aus Buß- und Verwarngeldern (3.000 Euro),
- Wertberichtigungen (2.000 Euro),
- Abgeschriebenen Forderungen (1.600 Euro) im Bereich der Zulassungsstelle.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

- Aufwendungen für die Erstellung/Herstellung von Zulassungen (60.000 Euro) und
- Fahrerlaubnissen (20.000 Euro).

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierin sind u.a. enthalten:

- Datenverarbeitung (233.500 Euro - Vorjahr: 166.400 Euro),
- Büromaterial (17.400 Euro - Vorjahr: 16.500 Euro),
- Porto (163.300 Euro - Vorjahr: 40.200 Euro),
- Wertberichtigung für uneinbringliche Forderungen gegenüber Dritten (10.000 Euro - Vorjahr: 24.000 Euro),
- Versicherung (9.500 Euro - 5.500 Euro),
- Telefon (11.300 Euro - Vorjahr: 3.200 Euro),
- Leasing (4.400 Euro),
- Fortbildung (9.900 Euro).

Die Ansatzsteigerung resultiert im Wesentlichen aus höheren EDV-Aufwendungen und Portokosten. Dies steht in Zusammenhang mit einer Veränderung der Verrechnungssystematik infolge der Umorganisation bei Amt 31. Dies führt jedoch zu entsprechenden Reduzierungen der Ansätze insbesondere bei Produkt 1231 "Verkehrsüberwachung".

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1241	Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	124	Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung
Produkt:	1241	Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 31 / Ordnungsamt	
Produktverantwortlicher:	Markus Schmitt, Stv. Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Überwachung der lebensmittelrechtlich relevanten Betriebe und Gaststätten - Probenentnahmen 		
Auftragsgrundlage		
<p>Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittel-Gesetzbuch, Satzung über die Erhebung von Gebühren nach fleisch- und geflügelfleischhygienerechtlichen Vorschriften und eine Vielzahl nationaler sowie EU-rechtlicher Vorschriften</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1241	Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1241

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	38.950	38.950	38.950	38.950	38.950
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	5.720	18.703	9.217	5.703	5.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	60.670	73.653	64.167	60.653	59.950
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	601.748	488.468	495.320	502.276	509.339
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	51.078	42.750	42.750	42.750	42.750
11 Abschreibungen	0,00	615	0	0	0	0
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	84.448	49.069	48.225	49.209	50.170
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	737.889	580.287	586.295	594.235	602.259
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-677.219	-506.634	-522.128	-533.582	-542.309
19 Saldo Zins- +sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-677.219	-506.634	-522.128	-533.582	-542.309
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-22.998	-23.153	-22.125	-23.016	-24.225
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-700.217	-529.787	-544.253	-556.598	-566.534

III. Finanzhaushalt Produkt 1241

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-676.128	-523.184	-527.924	-536.512	-545.493
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-676.128	-523.184	-527.924	-536.512	-545.493

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1241	Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Erfüllung der gesetzlichen Kontrollpflicht im Lebensmittelrecht.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-6,18	-4,65	-4,76	-4,86	-4,94
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,49	0,39	0,39	0,39	0,39

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
124101	Lebensm.überw., Fleischhyg.
124102	Veterinärwesen, Tierschutz

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Erträge aus Verwaltungsgebühren für lebens- und hygienerechtliche Stellungnahmen und Kontrollen.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Für die Wahrnehmung der Lebensmittelkontrolle werden Zuschüsse durch das Land gewährt.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

Erträge aus Buß- und Verwargeldern im Bereich der Lebensmittelüberwachung.

Zudem wird eine Altersteilzeit-Rückstellung aufgelöst, da sich zwei Mitarbeitende in der Freistellungsphase befinden.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Minderung resultiert aus der Umverteilung von Kostenstellen sowie der Änderung der prozentualen Kostenverteilung auf das Produkt 1241 Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz. Die Erläuterung der allgemeinen Kostenentwicklung des Amtes 31/Ordnungsamt erfolgt auf der zuvor aufgeführten Haushaltsübersicht des gesamten Amtes 31/Ordnungsamt.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Hier sind u. a. folgende Aufwendungen eingeplant:

- Umlageanteil an den Zweckverband "Tierische Nebenprodukte" (3.100 Euro),
- Anteilige Zins- und Tilgungsaufwendungen für die restlichen Kredite des Altlastenzweckverbandes (14.800 Euro),
- Kosten für die Tierkörperbeseitigung (19.500 Euro).

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

- Aufwendungen für die Datenverarbeitung (30.200 Euro – Vorjahr: 57.500 Euro),
- Porto (2.900 Euro),
- Fortbildungen (5.600 Euro),
- Kosten für Sachverständige/Gutachter (2.500 Euro),
- Versicherungen (1.100 Euro).

Die Reduzierungen in den Zeilen 10 und 14 stehen insbesondere in Zusammenhang mit einer Veränderung der Verrechnungssystematik infolge der Umorganisation bei Amt 31. Unter anderem kommt es dadurch zu einer Neuverteilung der Unterhaltungs- sowie Leasing-Aufwendungen entsprechend der tatsächlichen Nutzung der Fahrzeuge auf andere Produkte des Amtes 31. Zudem führt dies im Produkt 1241 "Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz" zu einer Reduzierung der Datenverarbeitungsaufwendungen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5732	Märkte, Kirmesse (BgA)
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe:	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt:	5732	Märkte, Kirmesse (BgA)
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 31 / Ordnungsamt	
Produktverantwortlicher:	Markus Schmitt, Stv. Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Organisation und Durchführung von Kirmessen und Flohmärkten - Auswahl und Zulassung von Beschickern 		
Auftragsgrundlage		
Gewerbeordnung, Marktsatzung der Stadt Koblenz, Landesgesetz über Messen, Ausstellungen und Märkte (LMAMG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5732	Märkte, Kirmesse (BgA)
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnishaushalt Produkt 5732

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	0	36	36	36	36
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	23.800	23.824	23.824	23.824	23.824
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.000	1.018	1.018	1.018	1.018
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	613	1.731	972	691	635
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	25.413	26.609	25.850	25.569	25.513
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	89.823	131.849	133.986	136.155	138.353
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	23.196	23.883	23.883	23.883	23.883
11 Abschreibungen	0,00	119	202	206	209	211
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	54.966	52.590	52.597	52.752	52.907
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	168.104	208.524	210.672	212.999	215.354
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-142.691	-181.915	-184.822	-187.430	-189.841
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-142.691	-181.915	-184.822	-187.430	-189.841
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-3.929	-2.010	-1.922	-2.000	-2.104
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-146.620	-183.925	-186.744	-189.430	-191.945

III. Finanzhaushalt Produkt 5732

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-141.046	-181.068	-183.089	-185.453	-187.875
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-141.046	-181.068	-183.089	-185.453	-187.875

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5732	Märkte, Kirmesse (BgA)
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Organisation und Durchführung von städtischen Wochenmärkten, Kirmessen und Flohmärkten.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-1,29	-1,61	-1,63	-1,65	-1,67
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,07	0,11	0,11	0,11	0,11

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
573200	Märkte, Kirmesse (BgA)

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

- Erträge aus Standgebühren für Flohmärkte, Kirmessen (20.000 Euro),
- dazugehörige Verwaltungsgebühren (3.800 Euro).

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung resultiert aus der Umverteilung von Kostenstellen sowie der Änderung der prozentualen Kostenverteilung auf das Produkt 5732 Märkte, Kirmesse. Die Erläuterung der allgemeinen Kostenentwicklung des Amtes 31/Ordnungsamt erfolgt auf der zuvor aufgeführten Haushaltsübersicht des gesamten Amtes 31/Ordnungsamt.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Die Zeile 10 beinhaltet u.a.

- Sonderreinigungen durch den EB 70 nach Veranstaltungen (10.000 Euro),
- Aufwendungen für die Zufahrtsregelung zu den Veranstaltungsgeländen durch private Sicherheitsfirmen (9.100 Euro).

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Die Aufgabe des Marktmeisters wurde auf das Amt 80/ Wirtschaftsförderung übertragen. Für die Wahrnehmung der Aufgabe in Zusammenarbeit mit der Stadtmarketing GmbH werden Mittel in Höhe von 40.000 Euro bereitgestellt. Die Mittel werden von Amt 80 verwaltet und fließen ins Produkt 5732 ein. Außerdem sind insbesondere Aufwendungen für Datenverarbeitung (4.900 Euro) eingeplant.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z310001000 Global TH05 ZGM Maßnahmen Unterkünfte Schutzbegehrende

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1229 - Unterbrkoord., Aufenthalt+Asyl)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	9.000	0	0	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	9.000	0	0	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-9.000	0	0	0	0	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Zur Unterbringung von Schutzbegehrenden aus dem Kriegsgebiet Ukraine ist die Herrichtung von Räumlichkeiten notwendig geworden.

Über dieses Projekt werden dabei kleinere investive Maßnahmen abgewickelt.

In 2022 wurden hierbei in von den Schönstätter Marienschwestern zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten u. a. Küchen eingebaut, welche über dieses Projekt abgewickelt werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z311002000 Ankauf Unterbringungscontainer

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1229 - Unterbrkoord., Aufenthalt+Asyl)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	492.939	600.000	1.400.000	0	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	492.939	600.000	1.400.000	0	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-492.939	-600.000	-1.400.000	0	0	0	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Seit dem Kriegsausbruch in der Ukraine im Februar 2022 kommen Flüchtlinge aus der Ukraine nach Koblenz. Da die Wohnraumkapazitäten für private Unterbringungen sowie die Anmietungen von Hotelzimmern nicht mehr ausreichend waren, musste eine Alternative zur kurzfristigen Schaffung von Unterkünften gefunden werden.

Da die Kapazitätsgrenze der Flüchtlingsunterkünfte inzwischen erreicht ist, sollen weitere bisher angemietete Container gekauft und auf das Gelände in der Schlachthofstraße verbracht werden. Der Ankauf und die Umsetzung der Container werden in 2023 erfolgen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z311003000 Umbauarbeiten Asylbewerberunterkunft Schlachthofstraße

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1229 - Unterbrkoord., Aufenthalt+Asyl)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	100.000	0	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	100.000	0	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-100.000	0	0	0	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Am Sozialraum des Hauses 2 der Gemeinschaftsunterkunft Rauental sind Umbauarbeiten durchzuführen. Insbesondere sollen Trennwände eingezogen werden, um erweiterte Nutzungsmöglichkeiten zu schaffen. Mit den Trennwänden werden weitere Unterkunftsräume geschaffen, sodass mehr Menschen im Gebäude untergebracht werden können.

Amt: AMT 37 Amt für Brand- und Katastrophenschutz

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	211.550	212.450	212.450	212.450	212.450
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	226.530	206.740	206.860	206.980	207.100
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.155.850	1.209.400	1.219.400	1.229.400	1.249.400
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.593.930	1.628.590	1.638.710	1.648.830	1.668.950
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	13.398.755	13.177.044	13.362.758	13.551.329	13.742.792
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	767.420	1.026.440	844.450	849.450	849.460
11 Abschreibungen	0,00	575.370	574.480	582.280	590.190	598.230
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	1.486.737	1.587.340	1.539.849	1.548.889	1.557.298
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	16.229.282	16.366.304	16.330.337	16.540.858	16.748.780
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-14.635.352	-14.737.714	-14.691.627	-14.892.028	-15.079.830
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-14.635.352	-14.737.714	-14.691.627	-14.892.028	-15.079.830
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-862.880	-1.360.050	-2.324.670	-2.213.650	-1.479.630
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-15.498.232	-16.097.764	-17.016.297	-17.105.678	-16.559.460
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-14.180.345	-14.785.641	-15.685.082	-15.755.022	-15.188.997
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	745.900	512.400	433.000	820.600	1.353.900
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	400	400	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	746.300	512.800	433.000	820.600	1.353.900
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	9.657.000	7.763.500	8.306.000	2.879.000	1.506.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	9.657.000	7.763.500	8.306.000	2.879.000	1.506.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-8.910.700	-7.250.700	-7.873.000	-2.058.400	-152.100
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-23.091.045	-22.036.341	-23.558.082	-17.813.422	-15.341.097

Erläuterungen:

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Minderaufwendungen resultieren aus dem erhöhten Vakanzfaktor sowie der Anpassung der Versorgungsschlüsselverteilung (vgl. § 13 Abs. 4 GemHVO). Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1261	Brandschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	126	Brandschutz
Produkt:	1261	Brandschutz
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 37 / Amt für Brand- und Katastrophenschutz	
Produktverantwortlicher:	Meik Maxeiner, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Brandbekämpfung in verschiedenen Stufen (Kleinbrand, Mittelbrand, Allgemeine Hilfe verschiedener Arten und Stufen, Ölsuren, Verkehrsunfälle, Chemieeinsätze, Öffnen von Wohnungstüren, Verschließen von Scheiben etc.), Großschadenslagen - Brandschutzerziehung und Aufklärung - Stellungnahmen zu Baugenehmigungen, Brand- und Gefahrenverhütungsschauen, Löschwasserversorgung - Diverse Dienstleistungen (Türe öffnen, Brandschutzlehrgänge, Atemschutzübungen etc.) - Alle Maßnahmen im friedensmäßigen Katastrophenschutz, Alarm-/ Einsatzplanung 		
Auftragsgrundlage		
<ul style="list-style-type: none"> - Landesgesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (LBKG) - Landesbauordnung - Feuerwehrverordnung (FwVO) - Landesgesetz über den Rettungsdienst sowie den Notfall und Krankentransport (RettdG) 		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1261	Brandschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1261

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	158.873	175.060	175.060	175.060	175.060
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	225.953	206.153	206.267	206.381	206.495
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	84.677	89.040	89.040	89.040	89.040
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	469.503	470.253	470.367	470.481	470.595
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	11.240.655	11.174.950	11.330.489	11.488.425	11.648.787
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	502.185	752.670	674.029	678.779	678.789
11 Abschreibungen	0,00	459.440	498.789	505.567	512.442	519.419
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	920	920	920	920	920
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	907.912	995.653	951.234	959.904	967.931
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	13.111.112	13.422.982	13.462.239	13.640.470	13.815.846
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-12.641.609	-12.952.729	-12.991.872	-13.169.989	-13.345.251
19 Saldo Zins- +sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-12.641.609	-12.952.729	-12.991.872	-13.169.989	-13.345.251
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-757.592	-1.197.816	-2.044.434	-1.947.677	-1.305.193
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-13.399.201	-14.150.545	-15.036.306	-15.117.666	-14.650.444

III. Finanzhaushalt Produkt 1261

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-12.247.538	-12.962.855	-13.831.534	-13.895.501	-13.410.565
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	612.400	337.400	408.000	795.600	1.328.900
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	400	400	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	612.800	337.800	408.000	795.600	1.328.900
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	8.726.000	6.683.500	7.896.000	2.267.000	1.442.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	8.726.000	6.683.500	7.896.000	2.267.000	1.442.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-8.113.200	-6.345.700	-7.488.000	-1.471.400	-113.100
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-20.360.738	-19.308.555	-21.319.534	-15.366.901	-13.523.665

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1261	Brandschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Ziel ist die dauerhafte Sicherstellung des Brandschutzes und der Allgemeinen Hilfe innerhalb der Einsatzgrundzeit gemäß Landesbrand- und -Katastrophenschutzgesetz in Verbindung mit der Feuerwehrverordnung RLP von 10 Minuten. Hierfür bedarf es der Vorhaltung von Personal, Ausbildung und der Ausstattung der Einheiten von Berufsfeuerwehr und freiwilliger Feuerwehr.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-118,33	-124,20	-131,60	-131,96	-127,75
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	9,12	9,01	8,99	8,98	8,97
Erreichungsgrad Einsatzgrundzeit in %	0,00	87,00	92,00	93,33	93,33	93,33
Anzahl Einsätze gesamt	0,00	2.600,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00
Anzahl freiwillige Feuerwehrleute	0,00	310,00	310,00	310,00	310,00	310,00
Kostendeckungsgrad in %	0,00	3,58	3,50	3,49	3,45	3,41

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
126100	Brandschutz

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

„Erreichungsgrad Einsatzgrundzeit in %“:

Der Zielerreichungsgrad beschreibt den prozentualen Anteil der zeitkritischen Einsätze, bei denen die Zielgrößen "Einsatzgrundzeit" und "Funktionsstärke" im Sinne des Landesgesetzes über den Brandschutz, die allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz eingehalten werden. Dieser soll gemäß Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses vom 21.08.2017 90 % betragen, bei einer Bemessungsgröße der Einsatzgrundzeit von 10 Minuten.

Der Zielerreichungsgrad wird sich ab 2023 erhöhen, da die Wache 2 in Niederberg Ende 2021 ihren Betrieb aufgenommen hat. Weiterhin wird in 2023 die Feuerwache 3 in Bubenheim ihren Betrieb aufnehmen. Der Zielerreichungsgrad wird 2023 voraussichtlich erstmals über 90 % liegen.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:

Die Zeile beinhaltet Erträge aus der Gefahrenverhütungsschau der Feuerwehr (25.000 Euro), der pauschalen Zuweisung Feuerschutzsteuer (21.850 Euro) sowie Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen (128.200 Euro, Vorjahr: 112.000 Euro).

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Hier sind u.a. Erträge aus Dienstleistungen der Feuerwehr außerhalb der Gefahrenabwehr (130.000 Euro, Vorjahr: 150.000 Euro), Erträge aus der Vermietung der Atemschutzübungsanlage (8.550 Euro) sowie Erstattungen des Amtes 61/ Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung für Stellungnahmen im Rahmen von Baugenehmigungsverfahren (65.000 Euro) veranschlagt.

Die Reduzierung erfolgt aufgrund der Vorjahresergebnisse.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Hierin sind u.a. die Erträge aus der Kostenerstattung des Eigenbetriebes 70/Kommunaler Servicebetrieb (71.000 Euro) veranschlagt.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1261	Brandschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Der Rückgang des Ansatzes beruht insbesondere auf der Erhöhung des planerischen Vakanzfaktors. Nähere Erläuterungen des Vakanz-Faktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Hier sind u.a. die Aufwendungen für die Unterhaltung des Fuhrparks der Feuerwehr, der Boote, der digitalen Funkgeräte sowie der Ausrüstung und Technik (insgesamt rund 617.000 Euro, Vorjahr: 375.000 Euro) veranschlagt.

Des Weiteren sind Mittel für die Kostenerstattung für die Unterhaltung und Wartung des Ölspurfahrzeugs an den Kommunalen Servicebetrieb Koblenz (50.000 Euro) sowie für die Kostenerstattung an den Landkreis Mayen-Koblenz für die Gruppe "Leitender Notarzt" (38.000 Euro) eingeplant.

Aufgrund der Inbetriebnahme der Feuerwache 3 in Bubenheim Mitte 2023 steigen die Aufwendungen 2023 im Vergleich zum Vorjahr erheblich.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierin sind u. a. Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulungen (204.900 Euro, Vorjahr: 92.000 Euro), Reise-/ Verpflegungskosten (45.400 Euro), Arztkosten bei Dienstunfällen etc. (35.000 Euro), Ausrüstungsgegenstände, Dienst- und Schutzkleidung (169.100 Euro), Datenverarbeitung (278.000 Euro), Mietaufwendungen an den Kommunalen Servicebetrieb für die Feuerwache Nord (137.000 Euro) sowie Versicherungsaufwendungen (56.500 Euro) enthalten.

In 2023 steigen besonders die Aufwendungen für die Aus- und Fortbildung erheblich an. Einen wesentlichen Anteil hieran hat die Ausbildung der Höhenretter, die Realbrandausbildung, die Fahrschulausbildung sowie die für die Ausbildung zum 2. EA bzw. FQS erforderlichen Kosten. Teilweise handelt es sich hierbei um Sonderqualifikationen, die bisher nur auf der Feuerwache in der Schlachthofstraße vorgehalten wurden, nun aber auf alle drei Feuerwachen verteilt werden sollen. Zudem wird die Realbrandausbildung für Atemschutzgeräteträger zukünftig zur jährlichen Standardausbildung, um auf die enormen körperlichen und psychischen Belastungen im Einsatz vorbereitet zu sein. Darüber hinaus konnte die Fahrerlaubnis zum Führen von Feuerwehrfahrzeugen (Klassen C, teilweise auch CE und D) bisher bei der von Amt 37 vorgehaltenen Fahrschule erworben werden. Der bestehende Bedarf beim Amt für Brand- und Katastrophenschutz ist aber aufgrund von nicht nachbesetzten Stellen bei der Fahrschule nicht mehr zu decken, sodass die Ausbildung künftig an einer anderen Fahrschule in Koblenz vorgenommen werden muss.

In den Folgejahren reduziert sich der Aufwand wieder etwas, wird allerdings durch viele erforderliche Nachwuchskräfte auch in den kommenden Jahren konstant auf einem erhöhten Niveau bleiben.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1262	Leitstelle
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	126	Brandschutz
Produkt:	1262	Leitstelle
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 37 / Amt für Brand- und Katastrophenschutz	
Produktverantwortlicher:	Meik Maxeiner, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>Betrieb und Unterhaltung der Integrierten Leitstelle auf dem jeweils der Technik und dem gesetzlichen Auftrag entsprechenden neuesten Stand:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Entgegennahme sämtlicher an die Leitstelle gerichteter Hilfeersuchen (Rettungsdienst, Feuerwehr sowie Krankentransporte) 2. Sicherstellung einer jederzeitigen Notrufbearbeitung 3. Optimale Alarmierung/Disponierung der Einsatzkräfte von Rettungsdienst, Krankentransport, Feuerwehr und Einheiten des Katastrophenschutzes 4. Vollständige Dokumentation aller Einsätze von der Notrufabfrage bis zum Einsatzende 5. Entgegennahme jeglicher Hilfeersuchen von Bürgern und Weitervermittlung an die zuständige Stelle (z.B. Polizei) bzw. Aufklärung über deren Erreichbarkeit (z.B. Umweltamt, Ordnungsamt usw.) <p>Hinweis:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das Einsatzgebiet erstreckt sich auf die Stadt Koblenz sowie 3 Landkreise, - Personal wird sowohl von Stadt als auch von DRK sowie JUH und MHD gemeinsam gestellt, - Finanzierung erfolgt im Wesentlichen durch das Land bzw. die Krankenkassen, - Lediglich der feuerwehrtechnische Personalanteil wird von den beteiligten Gebietskörperschaften im Verhältnis der für den Finanzausgleich maßgebenden Einwohnerzahl zu 75 % getragen. 		
Auftragsgrundlage		
<ul style="list-style-type: none"> - Landesgesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (LBKG) - Rettungsdienstgesetz - Feuerwehrverordnung (FwVO) 		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1262	Leitstelle
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1262

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	44.790	28.670	28.670	28.670	28.670
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.064.230	1.111.530	1.121.530	1.131.530	1.151.530
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.109.020	1.140.200	1.150.200	1.160.200	1.180.200
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.434.736	1.299.240	1.318.962	1.338.984	1.359.311
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	77.359	70.389	70.389	70.389	70.389
11 Abschreibungen	0,00	81.177	36.668	37.154	37.669	38.176
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	20	20	20	20	20
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	518.905	537.022	536.791	536.868	536.948
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.112.197	1.943.339	1.963.316	1.983.930	2.004.844
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.003.177	-803.139	-813.116	-823.730	-824.644
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.003.177	-803.139	-813.116	-823.730	-824.644
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-49.205	-77.247	-136.513	-128.962	-82.179
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.052.382	-880.386	-949.629	-952.692	-906.823

III. Finanzhaushalt Produkt 1262

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-968.852	-842.088	-910.550	-912.792	-866.104
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	25.000	175.000	25.000	25.000	25.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	25.000	175.000	25.000	25.000	25.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	25.000	775.000	25.000	25.000	25.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	25.000	775.000	25.000	25.000	25.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-600.000	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-968.852	-1.442.088	-910.550	-912.792	-866.104

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1262	Leitstelle
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Gewährleistung einer hundertprozentigen Erreichbarkeit und eine optimale Alarmierung der Einsatzkräfte der Feuerwehr, Einheiten des Katastrophenschutzes und des Rettungsdienstes im Rettungsdienstbereich Koblenz.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-9,29	-7,73	-8,31	-8,32	-7,91
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,16	1,05	1,05	1,05	1,05

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
126200	Leitstelle

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
Hierbei handelt es sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Erstattungen Integrierte Leitstelle (Personalkosten: 670.000 Euro, Sach- und Betriebskosten: 440.000 Euro).
Geänderte Aufteilung der Personalkosten zwischen den Kostenträgern, hierdurch reduziert sich der Anteil der Kostenerstattungen.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Der Rückgang des Ansatzes beruht insbesondere auf der Erhöhung des planerischen Vakanzfaktors sowie der Anpassung der Versorgungsschlüsselverteilung (vgl. § 13 Abs. 4 GemHVO). Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Der Ansatz umfasst u.a. Aufwendungen für den Lagedienst (25.000 Euro), die Beschaffung von geringwertigen Vermögensgegenständen für die Leitstelle (13.000 Euro) sowie rd. 30.000 Euro für die Beschaffung technischer Ausstattung (Ladestationen, Headsets etc.).

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Die Zeile 14 enthält u.a. Aufwendungen für Miete Funkverbindung Integrierte Leitstelle (42.500 Euro), Datenverarbeitung (320.000 Euro), Fortbildung (26.600 Euro) sowie Telefon (69.200 Euro).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1281	Zivil- und Katastrophenschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	128	Zivil- und Katastrophenschutz
Produkt:	1281	Zivil- und Katastrophenschutz
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 37 / Amt für Brand- und Katastrophenschutz	
Produktverantwortlicher:	Meik Maxeiner, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Erkennen und Bewerten von Gefahren - Erstellen von Katastrophenschutzplänen, Vorbereitung und Durchführung von Katastrophenschutzübungen, Förderung des Katastrophenschutzes - Maßnahmen zur Aufrechterhaltung kritischer Infrastruktur (Gas, Wasser, Strom, Kommunikation), - Ernährungssicherstellung 		
Auftragsgrundlage		
<ul style="list-style-type: none"> - Landesgesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (LBKG) - Zivilschutzgesetz 		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1281	Zivil- und Katastrophenschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1281

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	7.887	8.720	8.720	8.720	8.720
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	577	587	593	599	605
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	6.943	8.830	8.830	8.830	8.830
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	15.407	18.137	18.143	18.149	18.155
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	723.364	702.854	713.307	723.920	734.694
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	187.876	203.381	100.032	100.282	100.282
11 Abschreibungen	0,00	34.753	39.023	39.559	40.079	40.635
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	60	60	60	60	60
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	59.920	54.665	51.824	52.117	52.419
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.005.973	999.983	904.782	916.458	928.090
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-990.566	-981.846	-886.639	-898.309	-909.935
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-990.566	-981.846	-886.639	-898.309	-909.935
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-56.083	-84.987	-143.723	-137.011	-92.258
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.046.649	-1.066.833	-1.030.362	-1.035.320	-1.002.193

III. Finanzhaushalt Produkt 1281

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-963.955	-980.698	-942.998	-946.729	-912.328
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	108.500	0	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	108.500	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	906.000	305.000	385.000	587.000	39.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	906.000	305.000	385.000	587.000	39.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-797.500	-305.000	-385.000	-587.000	-39.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.761.455	-1.285.698	-1.327.998	-1.533.729	-951.328

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1281	Zivil- und Katastrophenschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Ziel ist die Sicherstellung des Katastrophenschutzes gemäß dem Landesbrand- und Katastrophenschutzgesetz sowie die Umsetzung von Zivilschutzaufgaben nach dem Gesetz über den Zivilschutz und die Katastrophenhilfe des Bundes auf kommunaler Ebene.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-9,24	-9,36	-9,02	-9,04	-8,74
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,59	0,57	0,57	0,57	0,57

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
128100	Zivil- und Katastrophenschutz

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERK:

Mehrerträge in der Zeile 6 "Kostenerstattungen und Kostenumlagen" können für korrespondierende Mehraufwendungen in den Zeilen 10 "Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" und 14 "Sonstige laufende Aufwendungen" verwendet werden.

PRODUKTZEILEN:

Das Ergebnis 2021 der Zeilen 6 "Kostenerstattungen und Kostenumlagen", 10 "Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" sowie 14 "Sonstige laufende Aufwendungen" steht in Zusammenhang mit der Corona-Pandemie (u. a. Coronaambulanz, Impfzentrum).

Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Der Ansatz enthält u.a. die Kostenerstattung für die Katastrophenschutzfahrzeuge des Bundes (6.200 Euro).

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Der Rückgang des Ansatzes beruht insbesondere auf der Erhöhung des planerischen Vakanzfaktors. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen. Zusätzliche Aufwendungen im Rahmen der Corona-Pandemie wurden im HH 2023 nicht berücksichtigt, da mit einem Ende der pandemiebedingten Sonderaufgaben der Kommunalbehörde zu rechnen ist (bspw. Schließung der Corona Ambulanz in der CGM-Arena ab dem 1. Mai 2022).

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Hier sind u.a. die anteiligen Aufwendungen für die Unterhaltung des Fuhrparks der Feuerwehr (7.200 Euro), der Boote sowie der Ausrüstung und Technik (45.000 Euro), sowie eine pauschale Erstattung an die Katastrophenschutzeinheiten der Sanitätsorganisationen (13.000 Euro) veranschlagt.

Zusätzlich wurde ein Budget von 100.000 Euro für evtl. noch erforderliche Mittelbedarfe aufgrund der Corona-Pandemie etatisiert.

Aufgrund der Inbetriebnahme der Feuerwache 3 in Bubenheim Mitte 2023 steigen die Aufwendungen 2023 im Vergleich zum Vorjahr.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Die Zeile 14 enthält u.a. Aufwendungen für Datenverarbeitung (9.400 Euro), Verpflegungsaufwendungen für Einsätze (3.200 Euro), anteilige Mietaufwendungen für die Feuerwache Nord (7.200 Euro), Aus- und Fortbildung (11.500 Euro) sowie für Versicherungen (4.500 Euro).

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q37000000 Global Zivil- und Katastrophenschutz

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1281 - Zivil- und Katastrophenschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	108.500	0	0	0	0	0	0
Sonstige Investitionseinzahlungen	1.672	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	1.672	108.500	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	358.986	870.000	264.000	174.000	39.000	38.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	358.986	870.000	264.000	174.000	39.000	38.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			135.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-357.314	-761.500	-264.000	-174.000	-39.000	-38.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

a) Einrichtung von Anlaufstellen bei Ausfall der Infrastruktur („Leuchttürme“)

Bei einem längerfristigen Ausfall der Infrastruktur muss die Stadt als Ansprechpartner für die Bevölkerung erreichbar sein. Hierzu wurde im Rahmen eines Auftrages der Bundesregierung das System der „Katastrophenschutz-Leuchttürme“ entwickelt, welches zukünftig für die Stadt Koblenz umgesetzt werden soll.

Als zukünftige Leuchttürme sollen das Bürgeramt, das Bauberatungszentrum sowie die zehn Gerätehäuser der Freiwilligen Feuerwehren hinsichtlich der Ersatzstromversorgung technisch ertüchtigt werden, sodass diese Gebäude bei Ausfall der Infrastruktur auch nutzbar sind. Zusätzlich sind für diese Objekte Stromaggregate nebst Zubehör zu beschaffen.

- 2023: Ertüchtigung von drei Feuerwehrgerätehäusern (39.000 Euro), mobiler Stromerzeuger (135.000 Euro, ursprünglich 2022 geplant).
- 2024: Ertüchtigung von drei Feuerwehrgerätehäusern (39.000 Euro)
- 2025: Ertüchtigung von drei Feuerwehrgerätehäusern (39.000 Euro)
- 2026 Ertüchtigung Feuerwehrgerätehaus (13.000 Euro), Allgemeine Ausstattungselemente KatS (25.000 Euro)

b) Beschaffung Dusch- und Toilettenanhänger

2024: Im Hinblick auf Großschadenslagen besteht zunehmend der Bedarf für die zentrale Vorhaltung von Toiletten für die Einsatzkräfte. Zugleich gewinnt die Einsatzstellenhygiene eine zunehmende Bedeutung. Bei Einsätzen mit gefährlichen

Stoffen- und Gütern sowie bei Gesundheitslagen sollen den Einsatzkräften unmittelbar nach dem Ablegen der Schutzkleidung die Möglichkeiten einer intensiven Körperreinigung ermöglicht werden. Vielfach haben hierzu Berufsfeuerwehren bereits eigene Fahrzeuge (Gerätewagen Einsatzstellenhygiene) beschafft. Die Feuerwehr Koblenz beabsichtigt hierzu einen handelsüblichen Anhänger mit Toiletten und Duschen sowie einem eingebauten Abwassertank zu beschaffen, welcher eine deutlich kostengünstigere Variante darstellt. Zugleich kann diese Einrichtung auch bei anderen Großschadenslagen eingesetzt werden. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 45.000 Euro.

c) 2023 Sirenenwarnnetz

In 2022 wird das zentrale Sirenenetz in den Stadtteilen fertiggestellt. Die Gewerbegebiete an der A61 und das Industriegebiet in Kesselheim waren bisher nicht eingeplant. Hier ist die Montage von sechs Mastsirenenanlagen erforderlich. Die Maßnahme ist über den bisherigen Rahmenvertrag abgedeckt. Kosten je Sirene ca. 30.000 Euro. Die Montage soll in 2023 und 2024 erfolgen, sodass jeweils ein Ansatz von 90.000 Euro in 2023 und 2024 einzuplanen ist.

Es wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 80.300 Euro von 2021 nach 2022 übertragen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q370001000 Global Brandschutz

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	355.911	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0
Sonstige Investitionseinzahlungen	31.224	400	400	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	387.134	10.400	10.400	10.000	10.000	10.000	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	17.850	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	889.725	91.000	157.000	90.000	90.000	90.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	907.575	91.000	157.000	90.000	90.000	90.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-520.440	-80.600	-146.600	-80.000	-80.000	-80.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Zu Zeile "Einzahlungen aus Investitionszuwendungen": jährlich 10.000 Euro pauschale Landeszuwendung.
Zu Zeile "Sonstige Investitionseinzahlungen": Das ehemalige Feuerwehrgerätehaus Immendorf wurde an einen Immendorfer Verein für 17.500 Euro verkauft. Der Kaufpreis ist in Raten (bis 2023) fällig.

Zu Zeile "Auszahlungen für Sachanlagen":

2 0 2 3 :

Beschaffung von feuerwehrtechnischer Ausrüstung wie z. B. Atemschutz, Chemieschutz, hydraulisches Rettungsgerät etc. sowie notwendige Maschinen und Geräte für den Werkstatt- und Ausbildungsdienst. Die o. g. Gegenstände sind einem regelmäßigen Verschleiß unterzogen und müssen kontinuierlich ersetzt werden (80.000 Euro). Hinzu kommen die Beschaffungen für einen Rettungssatz Baumrettung sowie das Modul Löschwasserrückhaltung (15.000 Euro). Ferner muss der Atemschutzprüfstand ersetzt werden. Das zurzeit in Betrieb befindliche Gerät wurde 2006 in Betrieb genommen und ist bei der Ersatzbeschaffung dann ca. 17 Jahre alt. Es kommt mittlerweile regelmäßig zu alters bedingten Ausfällen. Ferner ist die Software veraltet und muss ersetzt werden. Es kann da-her jederzeit mit einem Totalausfall gerechnet werden. Die Kosten für die Ersatzbeschaffung belaufen sich auf ca. 50.000 Euro. In 2023 erfolgt noch die Funkanbindung der neuen Feuerwache drei mit Antennen und Geräten (12.000 Euro).

2 0 2 4 - 2 0 2 6 :

Beschaffung feuerwehrtechnischer Ausrüstung wie z.B. Atemschutz, Chemieschutz, hydraulisches Rettungsgerät etc. sowie notwendiger Maschinen und Geräte für den Werkstatt- und Ausbildungsdienst. Die o.g. Gegenstände sind einem regelmäßigen Verschleiß unterzogen und müssen kontinuierlich ersetzt werden (jeweils 90.000 Euro).

Es wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 101.700 Euro von 2021 nach 2022 übertragen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q370003000 Beschaffung Kleinfahrzeuge

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	13.500	0	15.000	2.300	2.300	17.300	0	0
Sonstige Investitionseinzahlungen	7	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	13.507	0	15.000	2.300	2.300	17.300	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	593.550	111.000	280.000	164.000	174.000	55.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	593.550	111.000	280.000	164.000	174.000	55.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			148.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				113.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-580.043	-111.000	-265.000	-161.700	-171.700	-37.700	0	0

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 113.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Bei den veranschlagten Einzahlungen handelt es sich um Fördermittel für bereits beschaffte Stromerzeuger sowie Mannschaftstransportfahrzeuge KatS.

Die Auszahlungen setzen sich wie folgt zusammen:

- Auslieferung von zwei Mannschaftstransportfahrzeugen KatS (Auftrag aus 2022 - 99.000 Euro)
 - Auslieferung Mannschaftstransportfahrzeug Berufsfeuerwehr Wache 2/Niederberg (49.000 Euro)
 - Ersatzbeschaffung Gabelstapler Zentrales Hochwasserlager (50.000 Euro)
 - Ersatzbeschaffung Geländefahrzeug (Quad) für die Berufsfeuerwehr (25.000 Euro)
 - Neubeschaffung Kradmelder (20.000 Euro)
 - Neubeschaffung Verkehrssicherungsanhänger für mehrspurige Straßen (25.000 Euro)
 - Neubeschaffung Abrollbehälter (öffnenbare Bordwand) für Logistiktransport (10.000 Euro)
 - Öffentliche Ausschreibung für ein geländegängiges Logistik- und Erkundungsfahrzeug mit Pritsche (1.000 Euro)
 - Öffentliche Ausschreibung für die Ersatzbeschaffung Kommandowagen Berufsfeuerwehr (1.000 Euro)
- Für die Auftragsvergabe des Logistik- und Erkundungsfahrzeuges wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 59.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 benötigt. Zudem wird für die Auftragsvergabe der Ersatzbeschaffung des

Kommandowagens der Berufsfeuerwehr eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 54.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 benötigt.

2 0 2 4 :

- Ersatzbeschaffung geländegängiges Logistik- und Erkundungsfahrzeug (59.000 Euro)
- Ersatzbeschaffung Kommandowagen Berufsfeuerwehr, Baujahr 2015 (54.000 Euro)
- Ersatzbeschaffung Mannschaftstransportfahrzeug Arenberg-Immendorf, Baujahr 2010 (50.000 Euro)
- Öffentliche Ausschreibung Neubeschaffung Abrollbehälter Tank - Löschwassersicherstellung (1.000 Euro)

2 0 2 5 :

- Zwei Mannschaftstransportfahrzeuge Katastrophenschutz (jeweils 55.000 Euro) – Es handelt sich um die Ersatzbeschaffung von zwei Fahrzeugen für das Katastrophenschutzmodul „Sanitätsdienst“. Beide Fahrzeuge sind nach einer Nutzungsdauer von über 20 Jahren altersbedingt zu ersetzen. Das KatS-Modul wird durch das DRK besetzt. Eine Veranschlagung der Fördermittel erfolgt, sobald die Zuwendungsrichtlinie überarbeitet wurde. Eine Auszahlung ist ohnehin nach der gängigen Praxis erst ab dem Haushaltsjahr 2029/2030 zu erwarten. Es ist mit einer Zuwendung in Höhe von 13.000 Euro zu rechnen.
- Auslieferung Abrollbehälter Tank (64.000 Euro).

2 0 2 6 :

- Ersatzbeschaffung Mannschaftstransportfahrzeug Horchheim (55.000 Euro).

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q370004000 Beschaffung Rettungsboote

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	31.000	13.100	10.200	10.000	10.000	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	31.000	13.100	10.200	10.000	10.000	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	319.161	50.000	20.000	0	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	319.161	50.000	20.000	0	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-319.161	-19.000	-6.900	10.200	10.000	10.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Am Mehrzweckboot der Berufsfeuerwehr müssen technische Anpassungen am Steuerstand sowie eine Ergänzung der Funkanlage erfolgen.

Bei der Einzahlung aus Investitionszuwendungen handelt es sich um Fördermittel für die drei in 2017 und zwei in 2020 beschafften Rettungsboote. Das Land fördert die Maßnahmen nach den derzeit geltenden Zuwendungsrichtlinien mit jeweils 15.000 Euro.

Es wurden Mittel in Höhe von 83.200 Euro von 2021 nach 2022 übertragen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q370005000 Mobiler Hochwasserschutz

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1281 - Zivil- und Katastrophenschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	101.486	36.000	40.000	0	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	101.486	36.000	40.000	0	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-101.486	-36.000	-40.000	0	0	0	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

In diesem Projekt werden alle Beschaffungen von mobilen Hochwasserschutz-Einsatzgeräten und vorzuhaltenden Einsatzmitteln (Gesamtkosten unter 100.000 Euro im Einzelfall), wie z. B. ein Kontingent an vorzuhaltenden Sandsäcken abgewickelt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P371009000 Multifunktionales Löschfahrzeug

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	63.372	4.500	8.000	0	0	0	0	78.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	63.372	4.500	8.000	0	0	0	0	78.000
Auszahlungen für Sachanlagen	245.953	0	0	0	0	0	0	250.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	245.953	0	0	0	0	0	0	250.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-182.581	4.500	8.000	0	0	0	0	-172.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Fahrzeug wurde 2018 in Dienst gestellt. Das Land fördert die Maßnahme mit 78.000 Euro. Mit Zahlung der letzten Rate in 2023 ist die Maßnahme abgeschlossen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P371012000 Beschaffung Hilfeleistungslöschfahrzeug Güls

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	104.915	9.100	0	0	0	0	0	114.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	104.915	9.100	0	0	0	0	0	114.000
Auszahlungen für Sachanlagen	224.754	0	0	0	0	0	0	225.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	224.754	0	0	0	0	0	0	225.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-119.839	9.100	0	0	0	0	0	-111.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Fahrzeug wurde 2016 in Dienst gestellt. Mit Zahlung der letzten Rate der Landeszuwendung in 2022 ist die Maßnahme abgeschlossen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P371025000 Integrierte Leitstelle

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1262 - Leitstelle)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	2.245.051	25.000	175.000	25.000	25.000	25.000	0	2.520.051
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	2.245.051	25.000	175.000	25.000	25.000	25.000	0	2.520.051
Auszahl. für immaterielle VG	50.214	0	0	0	0	0	0	50.214
Auszahlungen für Sachanlagen	2.314.309	25.000	175.000	25.000	25.000	25.000	0	2.705.309
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	2.364.522	25.000	175.000	25.000	25.000	25.000	0	2.755.523
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			150.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-119.471	0	0	0	0	0	0	-235.472

ERLÄUTERUNGEN:

zu Zeile „Einzahlungen aus Investitionszuwendungen“:

Nach dem Rettungsdienstgesetz hat das Land die Kosten für die technische Einrichtung sowie deren Unterhaltung in voller Höhe zu tragen.

zu Zeile „Auszahlungen für Sachanlagen“:

Wiederkehrend sind IT-Komponenten auszutauschen. Um die Ausfallsicherheit der Leitstelle sicherzustellen, ist ein Austausch der Technik im Bedarfsfall sofort umzusetzen. Z. B. Bildschirme, PC, USV-Anlagen, kleinere Server. Die Kosten hierfür betragen pro Jahr ca. 25.000 Euro.

In 2023 steht zudem die Erneuerung der Medienwand in der Integrierten Leitstelle an. Für diese Maßnahme waren zwar bereits in 2021 und 2022 Mittel vorgesehen, die Maßnahme konnte allerdings noch nicht umgesetzt werden. Für 2023 werden neue Mittel in Höhe von 150.000 Euro veranschlagt.

Die Maßnahmen werden zunächst von der Stadt Koblenz vorfinanziert und die entstandenen Kosten anschließend gegenüber dem Land in voller Höhe geltend gemacht. Die Erstattung durch das Land erfolgt in der Regel zeitnah.

Es wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 116.000 Euro von 2021 nach 2022 übertragen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P371027000 Beschaffung Wechselladerfahrzeug

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	52.619	6.400	0	0	0	0	0	59.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	52.619	6.400	0	0	0	0	0	59.000
Auszahlungen für Sachanlagen	170.599	0	0	0	0	0	0	175.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	170.599	0	0	0	0	0	0	175.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-117.980	6.400	0	0	0	0	0	-116.000

ERLÄUTERUNGEN:

Das Fahrzeug wurde 2016 in Dienst gestellt. Mit Zahlung der letzten Rate der Landeszuwendung in 2022 ist die Maßnahme abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371033000 Ersatzbeschaffung Gerätewagen

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	16.296	2.700	0	0	0	0	0	19.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	16.296	2.700	0	0	0	0	0	19.000
Auszahlungen für Sachanlagen	57.578	0	0	0	0	0	0	58.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	57.578	0	0	0	0	0	0	58.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-41.282	2.700	0	0	0	0	0	-39.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Fahrzeug wurde 2015 beschafft. Mit Zahlung der letzten Rate der Landeszuwendung in 2022 ist die Maßnahme abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371034000 Ersatzbeschaffung Mehrzweckfahrzeug

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	26.756	3.300	0	0	0	0	0	30.000
Sonstige Investitionseinzahlungen	1	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	26.757	3.300	0	0	0	0	0	30.000
Auszahlungen für Sachanlagen	74.652	0	0	0	0	0	0	75.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	74.652	0	0	0	0	0	0	75.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-47.895	3.300	0	0	0	0	0	-45.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Fahrzeug wurde 2016 in Dienst gestellt. Mit Zahlung der letzten Rate der Landeszuwendung in 2022 ist die Maßnahme abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371035000 Ersatzbeschaffung Drehleiter

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	180.332	23.400	23.300	0	0	0	0	227.000
Sonstige Investitionseinzahlungen	395	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	180.727	23.400	23.300	0	0	0	0	227.000
Auszahlungen für Sachanlagen	567.138	0	0	0	0	0	0	568.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	567.138	0	0	0	0	0	0	568.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-386.411	23.400	23.300	0	0	0	0	-341.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Fahrzeug wurde in 2017 in Dienst gestellt. Mit Zahlung der letzten Rate der Landeszuwendung in 2023 ist die Maßnahme abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371043000 Beschaffung mittleres Löschfahrzeug FF Horchheim

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	40.000	18.000	0	0	0	0	58.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	40.000	18.000	0	0	0	0	58.000
Auszahlungen für Sachanlagen	186.894	0	0	0	0	0	0	190.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	186.894	0	0	0	0	0	0	190.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-186.894	40.000	18.000	0	0	0	0	-132.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Fahrzeug wurde in 2020 geliefert und in Dienst gestellt.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung aus der Feuerschutzsteuer als Festbetrag. Nach den derzeit gültigen Festbetragswerten beträgt die Zuwendung 58.000 Euro. Mit einer Auszahlung ist ab dem Haushaltsjahr 2022/2023 zu rechnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371045000 Ersatzbeschaffung Abrollbehälter Atemschutz

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	15.000	15.000	20.000	50.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	15.000	15.000	20.000	50.000
Auszahlungen für Sachanlagen	145.585	0	0	0	0	0	0	150.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	145.585	0	0	0	0	0	0	150.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-145.585	0	0	0	15.000	15.000	20.000	-100.000

ERLÄUTERUNGEN:

Der Abrollbehälter wurde im Frühjahr 2021 ausgeliefert und in Dienst gestellt.

Nach den derzeit gültigen Zuwendungsrichtlinien wird die Maßnahme vom Land mit 26.000 Euro für den Abrollbehälter und 24.000 Euro für die feuerwehrtechnische Beladung gefördert. Mit einer Zuteilung ist in 2024/2025 zu rechnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371046000 Beschaffung Wechselladerfahrzeug

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	15.000	15.000	0	59.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	15.000	15.000	0	59.000
Auszahlungen für Sachanlagen	249.337	0	0	0	0	0	0	260.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	249.337	0	0	0	0	0	0	260.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-249.337	0	0	0	15.000	15.000	0	-201.000

ERLÄUTERUNGEN:

Das Fahrzeug wurde Ende 2020 ausgeliefert und in Dienst gestellt.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung aus der Feuerschutzsteuer als Festbetrag. Nach den derzeit gültigen Festbetragswerten beträgt die Zuwendung 59.000 Euro. Mit einer Auszahlung ist ab dem Haushaltsjahr 2024/ 2025 zurechnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371047000 Ersatzbeschaffung mittleres Löschfahrzeug Rübenach

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	15.000	15.000	28.000	58.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	15.000	15.000	28.000	58.000
Auszahlungen für Sachanlagen	161	219.000	0	0	0	0	0	220.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	161	219.000	0	0	0	0	0	220.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-161	-219.000	0	0	15.000	15.000	28.000	-162.000

ERLÄUTERUNGEN:

Es handelt sich um die Ersatzbeschaffung des Löschfahrzeuges (Baujahr 1998) der Freiwilligen Feuerwehr – Einheit Rübenach. Der Auftrag zur Lieferung des Fahrzeuges wurde in 2020 erteilt und hat ein Volumen von 217.375 Euro. Die Auslieferung und Bezahlung des Fahrzeuges erfolgen im Laufe des Jahres 2022.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung aus der Feuerschutzsteuer als Festbetrag. Nach den derzeit gültigen Festbetragswerten beträgt die Zuwendung 58.000 Euro. Mit einer Auszahlung ist ab dem Haushaltsjahr 2024/2025 zu rechnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371048000 Ersatzbeschaffung HLF Wache Nord

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	25.000	25.000	34.000	84.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	25.000	25.000	34.000	84.000
Auszahlungen für Sachanlagen	66.018	294.000	0	0	0	0	0	360.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	66.018	294.000	0	0	0	0	0	360.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-66.018	-294.000	0	0	25.000	25.000	34.000	-276.000

ERLÄUTERUNGEN:

Es handelt sich um die Ersatzbeschaffung des Hilfeleistungslöschfahrzeuges (Baujahr 2002) der Freiwilligen Feuerwehr – Einheit Wache Nord. Das Fahrzeug wurde in 2022 ausgeliefert und in Dienst gestellt.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung aus der Feuerschutzsteuer als Festbetrag. Nach den derzeit gültigen Festbetragswerten beträgt die Zuwendung 84.000 Euro. Mit einer Auszahlung ist ab dem Haushaltsjahr 2025 zurechnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371051000 Ersatzbeschaffung Gerätewagen Wasserrettung

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	24.000	7.000	14.000	45.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	24.000	7.000	14.000	45.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	63.000	113.000	0	0	0	0	175.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	63.000	113.000	0	0	0	0	175.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			113.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-63.000	-113.000	0	24.000	7.000	14.000	-130.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um die Ersatzbeschaffung des Gerätewagens Wasserrettung für die Taucherstaffel der Berufsfeuerwehr. Das Fahrzeug wird für die Wasserrettung neben dem originären Einsatzgebiet der Feuerwehr Koblenz auch im gesamten nördlichen Rheinland-Pfalz eingesetzt. Das Fahrzeug ist speziell für die Taucherstaffel und Wasserrettungseinsätze auf Binnengewässern sowie Seen konzipiert.

In 2022 erfolgt lediglich die Lieferung des Grundfahrzeuges. Die Ausschreibung des Fahrzeuges erfolgte über die Zentrale Beschaffungsstelle des Landes (ZBL) in Form eines Miniwettbewerbes auf Grundlage der Rahmenvereinbarung der ZB und hat ein Volumen von ca. 63.000 Euro.

Neben dem eigentlichen Fahrzeug sollen auch zwei sogenannte Seabobs beschafft werden (insgesamt rd. 40.000 Euro). Es handelt sich hierbei um elektrische Tauchscooter incl. Ortungstechnik, womit die Wasserretter wesentlich schneller in Gewässern agieren und insbesondere bei Binnengewässern mit starken Strömungen entgegen der Strömungsrichtung sich fortbewegen können. Damit kann die Hilfsfrist bis zum Einleiten der ersten Maßnahmen deutlich reduziert werden. Das Land wird die Maßnahme mit einer Zuwendung aus der Feuerschutzsteuer fördern. Da das Fahrzeug nicht Bestandteil in der Festbetragsübersicht ist, kann der genaue Zuwendungsbetrag noch nicht angegeben werden. Aufgrund der Landesvorgabe zur Vorhaltung dieser Facheinheit werden solche Maßnahmen in der Regel mit einem Drittel gefördert. Die Tauchscooter werden nicht speziell gefördert, für solche Anschaffungen dient die pauschale Zuwendung aus der F e u e r s c h u t z s t e u e r .

Es wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 1.000 Euro von 2021 nach 2022 übertragen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371052000 Ersatzbeschaffung Hilfeleistungslöschfahrzeug Arenberg-Immendorf

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	45.000	13.000	26.000	84.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	45.000	13.000	26.000	84.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	390.000	0	0	0	0	390.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	390.000	0	0	0	0	390.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			90.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-390.000	0	45.000	13.000	26.000	-306.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um die Ersatzbeschaffung des Hilfeleistungslöschfahrzeuges (Baujahr 2002) der Freiwilligen Feuerwehr – Einheit Arenberg-Immendorf.

Das Fahrzeug wurde 12 Jahre ununterbrochen bis 2014 im ersten Abmarsch des Löschzuges der Berufsfeuerwehr eingesetzt. Bereits während der Laufzeit bei der Berufsfeuerwehr wies das Fahrzeug erhöhten Reparaturbedarf auf. Die Einheit ist mit dem Fahrzeug neben der Brandbekämpfung für die Stadtteile Arenberg, Immendorf und Niederberg auch in die technische Unfallrettung auf den Landes- und Bundesstraßen eingebunden.

Der Auftrag für das Fahrzeug wurde in 2021 erteilt. Die Lieferung wird jedoch aufgrund der angespannten Situation bei den Fahrzeugerstellung erst in 2023 erfolgen.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung aus der Feuerschutzsteuer als Festbetrag. Nach den derzeit gültigen Festbetragswerten beträgt die Zuwendung 84.000 Euro. Mit einer Auszahlung ist ab dem Haushaltsjahr 2025/ 2026 zu rechnen .

Es wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 1.000 Euro von 2021 nach 2022 übertragen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371053000 Ersatzbeschaffung Rüstwagen Horchheim

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	70.000	21.000	42.000	133.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	70.000	21.000	42.000	133.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	77.500	327.500	0	0	0	0	405.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	77.500	327.500	0	0	0	0	405.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-77.500	-327.500	0	70.000	21.000	42.000	-272.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Ersatzbeschaffung des Rüstwagens der Freiwilligen Feuerwehr – Einheit Horchheim.

Das Fahrzeug wurde zum Zeitpunkt der beabsichtigten Ersatzbeschaffung dann 35 Jahre ununterbrochen im Einsatzdienst der Einheit Horchheim sowie für umfangreiche technische Hilfeleistungen im gesamten Stadtgebiet eingesetzt. Die Einheit ist mit dem Fahrzeug in die technische Unfallrettung auf der Bundesautobahn sowie den Landes- und Bundesstraßen eingebunden. Zudem wird die umfangreiche Ausstattung für komplexe technische Hilfeleistungen im Rahmen von Großschadens- und Katastrophenlagen benötigt.

Der Auftrag für das Fahrzeug sowie die Beladung wurden in 2021 erteilt. Die Lieferung war ursprünglich für 2022 vorgesehen, allerdings erfolgt nur noch die Lieferung der feuerwehrtechnischen Beladung in 2022. Mit der Lieferung und Abrechnung des Fahrzeuges ist dagegen erst in 2023 zu rechnen.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung aus der Feuerschutzsteuer als Festbetrag. Nach den derzeit gültigen Festbetragswerten beträgt die Zuwendung 133.000 Euro. Mit einer Auszahlung ist ab dem Haushaltsjahr 2025/ 2026 zu rechnen .

Es wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 1.000 Euro von 2021 nach 2022 übertragen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371054000 Ersatzbeschaffung Tanklöschfahrzeug Berufsfeuerwehr

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	51.000	14.000	28.000	93.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	51.000	14.000	28.000	93.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	23.000	333.000	0	0	0	0	354.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	23.000	333.000	0	0	0	0	354.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-23.000	-333.000	0	51.000	14.000	28.000	-261.000

ERLÄUTERUNGEN:

Ersatzbeschaffung des Tanklöschfahrzeugs TLF 24/50 der Berufsfeuerwehr. Das Fahrzeug soll durch ein gleichwertiges Tanklöschfahrzeug TLF 4000 ersetzt werden. Das Fahrzeug dient insbesondere für komplexe Brandbekämpfungsmaßnahmen bei Groß- oder Fahrzeugbränden auf Landes- und Bundesstraßen sowie zur Löschwasserversorgung über längere Wegstrecken im Pendelverkehr bei Flächen- und Waldbränden.

Die Auftragserteilung erfolgte in 2021. In 2022 werden nur noch die Auszahlungen für Beladung und Funk kassenwirksam. Mit der Lieferung des Fahrzeuges ist dagegen erst in 2023 zu rechnen.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung aus der Feuerschutzsteuer als Festbetrag. Nach den derzeit gültigen Festbetragswerten beträgt die Zuwendung 93.000 Euro. Mit einer Auszahlung ist ab dem Haushaltsjahr 2025/ 2026 zu rechnen.

Es wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 1.000 Euro von 2021 nach 2022 übertragen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371055000 Neubeschaffung HLF Wache 2 - Niederberg

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	66.000	19.000	19.000	19.000	123.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	66.000	19.000	19.000	19.000	123.000
Auszahlungen für Sachanlagen	135.209	435.000	0	0	0	0	0	570.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	135.209	435.000	0	0	0	0	0	570.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-135.209	-435.000	0	66.000	19.000	19.000	19.000	-447.000

ERLÄUTERUNGEN:

Das Fahrzeug wurde in 2022 ausgeliefert und in Dienst gestellt.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung aus der Feuerschutzsteuer als Festbetrag. Nach den derzeit gültigen Festbetragswerten beträgt die Zuwendung 123.000 Euro. Mit einer Auszahlung ist ab dem Haushaltsjahr 2024/ 2025 zurechnen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P371056000 Neubeschaffung HLF Wache 3 - Bubenheim

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	66.000	19.000	38.000	123.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	66.000	19.000	38.000	123.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	131.000	488.000	0	0	0	0	619.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	131.000	488.000	0	0	0	0	619.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-131.000	-488.000	0	66.000	19.000	38.000	-496.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um die Neubeschaffung eines Hilfeleistungslöschfahrzeuges für die Berufsfeuerwehr/Wache 3 in Bubenheim. Die Auftragserteilung erfolgte Ende 2021. In 2022 werden allerdings lediglich die Auszahlungen für die feuerwehrtechnische Beladung kassenwirksam.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung von ca. 123.000 Euro. Mit einer Auszahlung ist ab dem Haushaltsjahr 2025/2026 zurechnen.

Es wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 1.000 Euro von 2021 nach 2022 übertragen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P371057000 Neubeschaffung Drehleiter Wache 3 - Bubenheim

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	119.000	36.000	72.000	227.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	119.000	36.000	72.000	227.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	25.500	673.000	0	0	0	0	690.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	25.500	673.000	0	0	0	0	690.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-25.500	-673.000	0	119.000	36.000	72.000	-463.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

In den Stadtteilen Niederberg und Bubenheim wird jeweils eine zusätzliche Feuerwache mit einer Staffelbesetzung errichtet. Die Berufsfeuerwehr verfügte bisher über zwei Drehleiterfahrzeuge. Die bisherige Reservedrehleiter des Standorts „Schlachthofstraße“ wird künftig am Standort „Niederberg/ Rechte Rheinseite“ stationiert.

Der Standort „Bubenheim“ soll in 2022 seinen Dienstbetrieb aufnehmen. Für die Sicherstellung des baurechtlich vorgeschriebenen zweiten Rettungsweges über Geräte der Feuerwehr, ist jeweils aufgrund der vorhandenen Bebauungen an beiden neuen Standorten eine Drehleiter innerhalb der Einsatzgrundzeit nach LBGK i. V. m. der FwVO notwendig.

Die Auftragserteilung erfolgte Ende 2021. In 2022 werden allerdings lediglich die Kosten für die feuerwehrtechnische Beladung kassenwirksam.

Die Lieferung und Bezahlung des Fahrzeuges erfolgen erst in 2023.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung von ca. 227.000 Euro. Mit einer Auszahlung ist ab dem Haushaltsjahr 2025/2026 zurechnen.

Es wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 1.000 Euro von 2021 nach 2022 übertragen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P371059000 Beschaffung Mehrzweckfahrzeug FF Wache Nord
(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	23.000	6.000	12.000	41.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	23.000	6.000	12.000	41.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	1.000	299.000	0	0	0	0	300.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	1.000	299.000	0	0	0	0	300.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			299.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-1.000	-299.000	0	23.000	6.000	12.000	-259.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um die Ersatzbeschaffung eines Schlauchwagens (Baujahr 2002).

Das zur Ersatzbeschaffung vorgesehene Fahrzeug soll wieder mit Allradantrieb und einer Ladebordwand ausgestattet werden. Neben der Beladung zur Wasserförderung über lange Wegstrecken kann das Fahrzeug auch zu Logistikaufgaben, wie beispielsweise bei Hochwassereinsätzen eingesetzt werden. Zudem können modulare Zusatzbeladungen auf Rollwagenbasis zur Einsatzstelle gebracht werden.

Die öffentliche Ausschreibung und Auftragsvergabe sollen in 2022 erfolgen. Die Lieferung und Auszahlung der Mittel ist in 2023 geplant.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung von rund 41.000 Euro. Mit einer Auszahlung ist ab dem Haushaltsjahr 2025/2026 zurechnen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P371060000 Beschaffung Löschgruppenfahrzeug Katastrophenschutz FF Karthause
(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	47.000	14.000	14.000	14.000	89.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	47.000	14.000	14.000	14.000	89.000
Auszahlungen für Sachanlagen	44.851	305.000	0	0	0	0	0	350.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	44.851	305.000	0	0	0	0	0	350.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-44.851	-305.000	0	47.000	14.000	14.000	14.000	-261.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um die Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeuges Katastrophenschutz für die Freiwilligen Feuerwehr – Einheit Karthause. Das Fahrzeug wurde im April 2022 ausgeliefert und in Dienst gestellt.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung aus der Feuerschutzsteuer als Festbetrag. Nach den derzeit gültigen Festbetragswerten beträgt die Zuwendung 89.000 Euro. Mit einer Auszahlung ist ab dem Haushaltsjahr 2024/2025 zu rechnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371061000 Beschaffung Abrollbehälter Unwetter

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	22.500	6.900	6.900	6.900	43.200
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	22.500	6.900	6.900	6.900	43.200
Auszahlungen für Sachanlagen	111.205	0	0	0	0	0	0	110.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	111.205	0	0	0	0	0	0	110.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-111.205	0	0	22.500	6.900	6.900	6.900	-66.800

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Abrollbehälter wurde in 2021 geliefert und in Dienst gestellt.

Das Land hat bereits vorab eine Zuwendung in Höhe von 43.200 Euro in Aussicht gestellt. Mit einer Auszahlung ist ab dem Haushaltsjahr 2024/2025 zu rechnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371062000 Beschaffung Mittleres Löschfahrzeug Lay

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	58.000	58.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	58.000	58.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	1.000	299.000	0	300.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	1.000	299.000	0	300.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	0	-1.000	-299.000	58.000	-242.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Ersatzbeschaffung eines Löschgruppenfahrzeugs (Baujahr 2003) durch ein mittleres Löschfahrzeug. Das Fahrzeug wurde ununterbrochen im Einsatzdienst der Feuerwehr Lay eingesetzt. Die Einheit ist neben der Brandbekämpfung und der allgemeinen Hilfeleistung im originären Stadtteil Lay auch für die angrenzenden Stadtteile Moselweiß, Rauental und Goldgrube zuständig. Das Fahrzeug ist zum Zeitpunkt der Auslieferung mindestens 23 Jahre im Dienst und zeigt einen erhöhten Reparaturbedarf auf.

Die Beschaffungskosten liegen bei ca. 300.000 Euro. Das Land fördert die Maßnahme mit 58.000 Euro. Mit einer Auszahlung ist ab dem Haushaltsjahr 2029/2030 zu rechnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371063000 Beschaffung Einsatzleitwagen Berufsfeuerwehr

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	39.000	39.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	39.000	39.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	1.000	169.000	0	0	0	170.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	1.000	169.000	0	0	0	170.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				169.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-1.000	-169.000	0	0	39.000	-131.000

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 169.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es steht die Ersatzbeschaffung des Einsatzleitwagens (Baujahr 2008) der Berufsfeuerwehr an. Das Fahrzeug ist gleichzeitig Reserveführungsfahrzeug des Einsatzleiters im Löschzug. Darüber hinaus fungiert das Fahrzeug als Führungseinrichtung für Einsatzabschnittsleitungen bei Großschadenslagen. Weiterhin wird es bei Paralleleinsätzen oder Wachbesetzungen vom Führungsdienst eingesetzt.

Aufgrund der aktuellen Preisentwicklung im Fahrzeugsektor erhöhen sich die Gesamtkosten von bisher 150.000 Euro auf neu 170.000 Euro.

Das derzeit im Dienst befindliche Fahrzeug wurde 2008 in Betrieb genommen und muss aufgrund der hohen Beanspruchung und des daraus resultierenden Zustandes nach 15 Jahren Laufzeit ersetzt werden. Der jetzige Einsatzleitwagen im 1. Abmarsch der Berufsfeuerwehr (Löschzug) soll dann als Reserveführungsfahrzeug fungieren. Das Land fördert die Maßnahme nach den Zuwendungsrichtlinien pauschal mit 39.000 Euro. Mit der Auszahlung der Zuwendung ist ab dem Haushaltsjahr 2027/2028 zu rechnen.

Zwecks Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 169.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371064000 Beschaffung Hilfeleistungslöschfahrzeug Wache 1 (Raental)

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	123.000	123.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	123.000	123.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	1.000	649.000	0	0	0	650.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	1.000	649.000	0	0	0	650.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				649.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-1.000	-649.000	0	0	123.000	-527.000

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 649.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug auf der Feuerwache 1 steht nach einer Laufzeit von 10 Jahren zur Ersatzbeschaffung an. Diese Fahrzeugkategorie weist als sogenanntes „Einsatzmittel im 1. Abmarsch“ die höchste Einsatzfrequenz innerhalb der Feuerwehr Koblenz auf, sodass ein erhöhter Reparaturbedarf besteht.

Aufgrund der aktuellen Preissteigerungen erhöhen sich die Gesamtkosten von bisher 570.000 Euro auf neu 650.000 Euro.

Der Förderanteil des Landes beträgt 123.000 Euro. Mit der Auszahlung der Zuwendung ist ab dem Haushaltsjahr 2027/2028 zu rechnen.

Zwecks Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 649.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371065000 Ersatzbeschaffung Gerätewagen Messtechnik Berufsfeuerwehr

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0	42.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	42.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	1.000	179.000	0	0	0	180.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	1.000	179.000	0	0	0	180.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				179.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-1.000	-179.000	0	0	0	-138.000

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 179.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Gemäß den gesetzlichen Vorgaben aus dem Landesbrand- und Katastrophenschutzgesetz sowie der Feuerwehrverordnung ist in kreisfreien Städten zur Einsatzabwicklung im ABC-Bereich ein Gefahrstoffzug vorzuhalten. Der Gerätewagen Messtechnik ist Bestandteil von dem Gefahrstoffzug und dient speziell zur Messung und Nachweisung von ausgetretenen Gefahrstoffen. Das derzeit zur Verfügung stehende Fahrzeug (Baujahr 2001) wurde seinerzeit vom Bund im Rahmen des Zivilschutzes der Feuerwehr Koblenz zur Verfügung gestellt. Eine Ersatzbeschaffung durch den Bund ist jedoch nicht vorgesehen. Die in dem Fahrzeug vorhandene Messtechnik ist völlig überaltert und zeigt häufige Ausfälle auf. Zudem stehen Ersatzteile nur noch äußerst eingeschränkt zur Verfügung. Das Fahrzeug selbst weist zudem nach einer Laufzeit von über 22 Jahren erhöhte Reparaturmaßnahmen auf. Aufgrund des vorhandenen Gefahrenpotentials im Stadtgebiet Koblenz ist daher eine gesetzlich vorgegebene Ersatzbeschaffung durch die Stadt Koblenz dringend erforderlich. Das Fahrzeug soll auf der Wache 2 – Niederberg stationiert werden.

Aufgrund der aktuellen Preissteigerungen steigen die Gesamtkosten von bisher 160.000 Euro auf 180.000 Euro.

Zwecks Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 179.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371068000 Beschaffung Kleinalarmfahrzeug Freiwillige Feuerwehr Rübenach

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	15.400	4.700	9.400	29.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	15.400	4.700	9.400	29.500
Auszahlungen für Sachanlagen	0	130.000	0	0	0	0	0	130.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	130.000	0	0	0	0	0	130.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-130.000	0	0	15.400	4.700	9.400	-100.500

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Fahrzeug wird in 2022 geliefert.

Das Land fördert das Fahrzeug mit einer Zuwendung in Höhe von 29.500 Euro als Höchstbetrag im Rahmen der Anteilsfinanzierung. Mit einer Einzahlung ist ab den Jahren 2024/2025 zu rechnen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P371069000 Einsatzleitwagen Katastrophenschutz

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1281 - Zivil- und Katastrophenschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	1.000	149.000	0	0	150.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	1.000	149.000	0	0	150.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	-1.000	-149.000	0	0	-150.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um die Ersatzbeschaffung eines Einsatzleitwagens für den Katastrophenschutz. Das Fahrzeug ist gemäß den gesetzlichen Vorgaben für das Katastrophenschutzmodul „Führung“ vorzuhalten. Das jetzige Fahrzeug ist zum Zeitpunkt der Ersatzbeschaffung bereits 20 Jahre im Dienst und ist altersbedingt zu ersetzen. Das KatS-Modul wird durch das DRK besetzt. Eine Veranschlagung der Fördermittel erfolgt, sobald die Zuwendungsrichtlinie überarbeitet wurde. Eine Einzahlung ist ohnehin nach der gängigen Praxis erst ab dem Haushaltsjahr 2026/ 2027 zu erwarten. Es ist mit einer Zuwendung in Höhe von ca. 40 % zu rechnen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P371070000 Gerätewagen Berufsfeuerwehr

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	25.000	25.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	25.000	25.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	1.000	179.000	0	180.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	1.000	179.000	0	180.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	0	-1.000	-179.000	25.000	-155.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Ersatzbeschaffung eines Gerätewagens für Hilfeleistungseinsätze und Logistikaufgaben. Das Fahrzeug dient als Kleinalarmfahrzeug zur Abwicklung kleinerer Hilfeleistungseinsätze, wie z.B. Tierrettungen und Sicherungsmaßnahmen. Zudem wird das Fahrzeug zu Logistikaufgaben zwischen den drei Feuerwachen eingesetzt. Das jetzige Fahrzeug ist zum Zeitpunkt der Ersatzbeschaffung bereits 10 Jahre im Einsatzdienst und altersbedingt zu ersetzen.

Die Gesamtkosten der Maßnahme erhöhen sich aufgrund der aktuellen Preisentwicklung von bisher 160.000 Euro auf 180.000 Euro.

Der Förderanteil des Landes beträgt 25.000 Euro. Mit der Einzahlung der Zuwendung ist ab dem Haushaltsjahr 2028/2029 zu rechnen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P371071000 Rettungswagen Katastrophenschutz

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1281 - Zivil- und Katastrophenschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	1.000	209.000	0	0	0	210.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	1.000	209.000	0	0	0	210.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				209.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-1.000	-209.000	0	0	0	-210.000

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 209.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um die Ersatzbeschaffung eines Rettungswagens für den Katastrophenschutz. Das Fahrzeug ist gemäß den gesetzlichen Vorgaben für das Katastrophenschutzmodul „Sanitätsdienst“ vorzuhalten. Das jetzige Fahrzeug ist zum Zeitpunkt der Ersatzbeschaffung bereits 21 Jahre im Dienst und ist altersbedingt zu ersetzen. Das KatS-Modul wird durch das DRK besetzt.

Eine Veranschlagung der Fördermittel erfolgt, sobald die Zuwendungsrichtlinie überarbeitet wurde. Eine Einzahlung ist ohnehin nach der gängigen Praxis erst ab dem Haushaltsjahr 2026/ 2027 zu erwarten. Es ist mit einer Zuwendung in Höhe von ca. 40 % zu rechnen.

Zwecks Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 209.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P371072000 Ersatzbeschaffung Krankentransportwagen Katastrophenschutz

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1281 - Zivil- und Katastrophenschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	1.000	129.000	130.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	1.000	129.000	130.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	0	0	-1.000	-129.000	-130.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um die Ersatzbeschaffung eines Krankentransportwagens für den Katastrophenschutz. Das Fahrzeug ist gemäß den gesetzlichen Vorgaben für das Katastrophenschutzmodul „Sanitätsdienst“ vorzuhalten. Das jetzige Fahrzeug ist zum Zeitpunkt der Ersatzbeschaffung bereits 24 Jahre im Dienst und ist altersbedingt zu ersetzen. Eine Veranschlagung der Fördermittel erfolgt, sobald die Zuwendungsrichtlinie überarbeitet wurde. Eine Auszahlung ist ohnehin nach der gängigen Praxis erst ab dem Haushaltsjahr 2029/ 2030 zu erwarten. Es ist mit einer Zuwendung von ca. 40% zu rechnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371073000 Ersatzbeschaffung Drehleiter Feuerwache Niederberg

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	227.000	227.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	227.000	227.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	1.000	819.000	0	820.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	1.000	819.000	0	820.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	0	-1.000	-819.000	227.000	-593.000

ERLÄUTERUNGEN:

Für die Sicherstellung des baurechtlich vorgeschriebenen zweiten Rettungsweges über Geräte der Feuerwehr, ist jeweils aufgrund der vorhandenen Bebauung auf jeder Feuerwache eine Drehleiter innerhalb der gesetzlichen Einsatzgrundzeit nach LBKG i. V. m. der FwVO notwendig. Zum Zeitpunkt der beabsichtigten Beschaffung ist das Fahrzeug über 20 Jahre im 1. Abmarsch der Berufsfeuerwehr. Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung von ca. 227.000 Euro. Mit einer Auszahlung ist ab dem Haushaltsjahr 2028/2029 zu rechnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371074000 Neubeschaffung Löschgruppenfahrzeug Katastrophenschutz Freiwillige Feuerwehr

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1281 - Zivil- und Katastrophenschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	89.000	89.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	89.000	89.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	1.000	399.000	0	0	400.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	1.000	399.000	0	0	400.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	-1.000	-399.000	0	89.000	-311.000

ERLÄUTERUNGEN:

Gemäß den Vorgaben des LBKG haben die kreisfreien Städte zur Erfüllung ihrer Aufgaben im Katastrophenschutz dafür zu sorgen, dass Einheiten und Einrichtungen des Katastrophenschutzes einschließlich deren erforderlichen Ausrüstung zur Verfügung stehen. Die verheerenden Flutkatastrophenergebnisse in den zurückliegenden Jahren haben eindrucksvoll aufgezeigt, wie notwendig eine angemessene Ausstattung in diesem Aufgabenbereich notwendig ist. Bisher verfügt die Feuerwehr Koblenz über zwei Löschgruppenfahrzeuge KatS. Durch die von Rhein- und Mosel bedingte geographische Ausgangssituation ist das Stadtgebiet dreigeteilt. Insofern soll in jedem Einsatzabschnitt mindestens ein Löschgruppenfahrzeug KatS verfügbar sein. Für die rechte Rheinseite soll daher bei einer Einheit das Fahrzeug stationiert werden. Es ersetzt dort ein mittleres Löschfahrzeug, welches dann zur Feuerwache Niederberg verlegt wird und für die Sicherstellung des Brandschutzes für die Festung Ehrenbreitstein und Schloß Stolzenfels fungiert. Dieses Fahrzeug wiederum ersetzt dort ein älteres Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF-W).

Mit v. g. Maßnahme kann die Ersatzbeschaffung eines Hilfeleistungslöschfahrzeugs unter der bisherigen Projektnummer P371067000 um 6 Jahre verschoben werden. Zugleich erfolgt eine einsatztaktische Wertsteigerung für den **K a t a s t r o p h e n s c h u t z**.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung in Höhe von 89.000 Euro. Mit einer Auszahlung ist ab dem Haushaltsjahr 2027/2028 zu rechnen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z37000000 Global "Brandschutz" Zentrales Gebäudemanagement

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	50.000	0	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	0	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			50.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-50.000	0	0	0	0	0

ERLÄUTERUNGEN:

Über dieses Projekt werden kleinere investive Maßnahmen des zentralen Gebäudemanagements im Bereich des Brandschutzes durchgeführt. In 2023 steht der Neubau eines Carports für das Boot und den Trailer der Wasserrettung in Lay an.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z371006000 Neubau Atemschutzanlage

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	167.669	20.300	0	0	0	0	0	188.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	167.669	20.300	0	0	0	0	0	188.000
Auszahlungen für Sachanlagen	698.989	0	0	0	0	0	0	700.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	698.989	0	0	0	0	0	0	700.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-531.320	20.300	0	0	0	0	0	-512.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist abgeschlossen. In 2022 wurden die letzten Fördergelder vereinnahmt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z371007000 Neubau Feuerwache 3 - Bubenheim

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	447.500	302.000	250.000	250.000	250.000	1.061.000	0	2.342.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	447.500	302.000	250.000	250.000	250.000	1.061.000	0	2.342.000
Auszahlungen für Sachanlagen	2.415.187	6.000.000	3.000.000	6.645.000	2.000.000	0	0	20.010.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	2.415.187	6.000.000	3.000.000	6.645.000	2.000.000	0	0	20.010.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			3.000.000	3.000.000	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.967.687	-5.698.000	-2.750.000	-6.395.000	-1.750.000	1.061.000	0	-17.668.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die Errichtung der nördlichen Wache erfolgt auf einem städtischen Grundstück im Dienstleistungszentrum-, Gewerbe- und Technologiepark Bubenheim/ B9 (DLZ). Darüber hinaus soll ein Hochwasserzentrallager Bestandteil der neuen Wache werden. Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung in Höhe von 2,342 Mio. Euro. Das Hochwasserzentrallager ist nicht förderfähig.

Die Maßnahme befindet sich in der Umsetzung und soll bis 2024 abgeschlossen werden. In 2025 sind noch Mittel für die Begleichung von Schlussrechnungen eingeplant.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z371008000 Neubau Feuerwache 2 - Niederberg

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.437.300	159.700	0	0	0	0	0	1.597.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	1.437.300	159.700	0	0	0	0	0	1.597.000
Auszahlungen für Sachanlagen	7.228.010	770.000	0	0	0	0	0	10.150.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	7.228.010	770.000	0	0	0	0	0	10.150.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-5.790.710	-610.300	0	0	0	0	0	-8.553.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist baulich abgeschlossen. In 2023 besteht kein weiterer Mittelbedarf.

Es wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 1.000.000 Euro von 2021 nach 2022 übertragen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z371011000 Neubau Feuerwehrgerätehaus Horchheim

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	400.000	0	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	400.000	0	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			400.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-400.000	0	0	0	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N :

Das Gerätehaus am heutigen Standort wurde im Jahre 1958 geplant und errichtet. Die Inbetriebnahme erfolgte im Jahr 1959. Seinerzeit sind ein Unterrichtsraum mit WC-Anlagen und ein Fahrzeugstellplatz errichtet worden. In den Jahren 1974 bis 1975 erfolgte die Erweiterung der Fahrzeughalle um 2 weitere Stellplätze. Zur Unterbringung eines weiteren Notstromanhängers konnte 1993 eine Fertigarage aufgestellt werden. Die letzte bauliche Erweiterung erfolgte 2004 durch den Anbau einer kleinen Küche mit Abstellraum. Das jetzige Grundstück ist somit faktisch nach den baurechtlichen Möglichkeiten vollständig überbaut. Den Angehörigen stehen für die Übungsdienste sowie den Einsätzen lediglich 3 Pkw-Stellplätze vor dem Gebäude zur Verfügung. Die 3 Einsatzfahrzeuge sowie die beiden Anhänger sind auf allerengstem Raum untergebracht. Die einzuhaltenden Sicherheitsabstände gemäß den verbindlichen Unfallverhütungsvorschriften werden nicht eingehalten. Ein eigenständiger und geschlechtergetrennter Umkleideraum steht ebenfalls nicht zur Verfügung. Die Umkleidespinde befinden sich in der Fahrzeughalle. Künftige Fahrzeuge können unter Umständen auf Grund der äußeren Abmessungen nicht mehr in die jetzigen Fahrzeugstellplätze untergebracht werden.

Ein Standort wurde noch nicht gefunden.

Für Planungskosten ist im Jahr 2023 ein Haushaltsansatz in Höhe von 400.000 Euro einzuplanen. Weitere Kosten für die Folgejahre 2024 ff werden noch ermittelt und mitgeteilt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z371012000 Neubau Integrierte Leitstelle

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1262 - Leitstelle)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	400.000	0	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	400.000	0	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-400.000	0	0	0	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N :

Ab dem Haushaltsjahr 2023 übernimmt das Zentrale Gebäudemanagement die Federführung der Maßnahme. Zuvor waren in 2022 Planungsmittel auf dem Projekt P371066 veranschlagt.

Aufgrund der Corona-Pandemie sowie der vom Land beabsichtigten Auflösung des Rettungsdienstbereiches Bad Kreuznach zum 01.07.2022 hat sich die Planung jedoch verzögert. Derzeit findet eine Planung mit dem Land Rheinland-Pfalz und den zuständigen Rettungsdienstbehörden sowie den Trägern der Integrierten Leitstellen Mainz, Koblenz und Trier bezüglich eines landeseinheitlichen Raumkonzeptes unter Beteiligung eines Fachplaners statt.

Die angesetzten Mittel für die Planung werden aufgrund eines Einwohnerschlüssels auf die Landkreise Ahrweiler, Cochem-Zell und Mayen-Koblenz und die kreisfreie Stadt Koblenz sowie den hinzukommenden Landkreis Rhein-Hunsrück aufgeschlüsselt. Die kreisfreie Stadt Koblenz geht in Vorleistung und rechnet die tatsächlich entstandenen Kosten mit den Landkreisen ab. In 2023 werden valide Baukosten ermittelt und für die Folgejahre in den Haushalt eingestellt. Hierzu werden Dienstleistungen durch externe Fachplanungsbüros ausgeschrieben und beauftragt werden. Die Realisierungsphase wird bis 2027 andauern. Die neue Integrierte Leitstelle wird auf dem Grundstück der Feuerwache 3 in Bubenheim realisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z371013000 Photovoltaik Feuerwache 2 - Niederberg								
(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	150.000	0	0	0	0	150.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	150.000	0	0	0	0	150.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			150.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-150.000	0	0	0	0	-150.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

In 2023 soll der Einbau einer Photovoltaik-Anlage bei der Feuerwache 2 realisiert werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z371014000 Generalsanierung Hauptwache								
(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1262 - Leitstelle)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	200.000	0	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	200.000	0	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-200.000	0	0	0	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Gebäude der Feuerwache 1 im Rauental wurde 1971 bis 1973 errichtet.

Seit der Inbetriebnahme ist keine umfassende Sanierung mehr erfolgt. Da sich das Gebäude seit Inbetriebnahme im Dauerbetrieb befindet, ist ein erhöhter Verschleiß gegenüber anderen Verwaltungsgebäuden zu verzeichnen. Durch das Mehr-Wachen-Konzept übernimmt der Standort „Feuerwache 1“ eine wesentliche Funktion zur Sicherstellung der gesetzlichen Einsatzgrundzeit.

Der energetische Standard ist entsprechend modernisierungsbedürftig. Eine energetische Sanierung der Gebäudehülle verbunden mit den damit erforderlichen Raumluftechnischen Anlagen ist zwingend erforderlich. Die sanitär- und heizungstechnischen Installationen sind altersbedingt abgängig und müssen ebenfalls erneuert werden. Die vorhandenen Schlafräume für den Schichtdienst sollen analog der beiden neu gebauten Feuerwachen neu strukturiert und modernisiert werden.

Auch die vorhandenen Allgemeinräume sollen bei dieser Gelegenheit ebenfalls neu gestaltet und modernisiert werden. Die Generalsanierung war bereits für 2018 vorgesehen, wurde zugunsten der beiden Neubauten dann zurückgestellt.

In 2023 werden daher zunächst Planungsmittel etatisiert.

Teilhaushalt 06

- Soziales und Jugend -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
50	Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	3111	Grundversorgung u. Hilfe gem. SGB XII
		3121	Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
		3122	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalt
		3131	Hilfen für Asylbewerber
		3141	Soziale Einrichtungen
		3161	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation
		3162	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
		3163	Leistungen zur Teilhabe an Bildung
		3164	Leistungen zur Sozialen Teilhabe
		3169	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe
		3311	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
		3411	Unterhaltsvorschussleistungen
		3431	Betreuungsleistungen
		3511	Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen
		3521	Bildung und Teilhabe
		3611	Förderung von Kindern in Tageseinricht./Tagespflege
		3621	Jugendarbeit
		3631	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
		3641	Jugendhilfeplanung
		3651	Tageseinrichtungen für Kinder
		3655	Förderung anderer Träger
		3661	Einrichtungen der Jugendarbeit

Teilhaushalt: TH 06 Soziales und Jugend

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	18.568.980	23.552.150	23.552.150	23.552.150	23.552.150
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	73.840.100	76.695.970	76.695.970	76.695.970	76.362.970
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	546.985	531.865	531.865	531.865	531.865
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	51.300	52.600	52.600	52.600	52.600
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.593.125	1.727.890	1.722.665	1.722.665	1.722.665
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	73.572	70.926	28.071	19.500	19.500
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	94.674.062	102.631.401	102.583.321	102.574.750	102.241.750
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	19.806.382	20.237.672	20.554.482	20.876.111	21.202.641
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	3.787.020	4.142.850	3.961.200	3.961.260	3.961.320
11 Abschreibungen	0,00	1.196.290	1.358.400	1.376.860	1.395.570	1.414.520
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	36.800.000	42.120.000	42.120.000	42.120.000	42.120.000
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	135.568.627	143.733.214	143.956.214	143.956.214	143.956.214
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	2.119.362	2.014.095	2.047.487	2.083.823	2.117.397
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	199.277.681	213.606.231	214.016.243	214.392.978	214.772.092
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-104.603.619	-110.974.830	-111.432.922	-111.818.228	-112.530.342
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0,00	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-104.601.619	-110.973.830	-111.431.922	-111.817.228	-112.529.342
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-2.336.670	-2.813.260	-2.891.960	-2.902.990	-2.977.560
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-106.938.289	-113.787.090	-114.323.882	-114.720.218	-115.506.902
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-105.706.826	-112.374.467	-112.847.153	-113.213.304	-113.978.021
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	209.120	879.590	811.000	475.000	5.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	209.120	879.590	811.000	475.000	5.000
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	1.676.350	3.385.990	518.530	10.000	10.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	5.123.370	5.205.540	5.505.250	3.292.500	292.500
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	6.799.720	8.591.530	6.023.780	3.302.500	302.500
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-6.590.600	-7.711.940	-5.212.780	-2.827.500	-297.500
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-112.297.426	-120.086.407	-118.059.933	-116.040.804	-114.275.521

Erläuterungen:

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung resultiert neben den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen aus Stellenneueinrichtungen im Bereich 50.40.00 Kinder, Jugend und Familie sowie insbesondere aus zahlreichen personalwirtschaftlichen Gründen wie Beförderungen, Höhergruppierungen oder Stufensteigerungen. Zusätzlich wurden die Kostenzurechnungen innerhalb des Amtes 50 angepasst. Dies führt zu Kostenverschiebungen innerhalb der Produkte des Amtes. Der Vakanzfaktor mindert die Erhöhung, so dass die Aufwendungen des Amtes 50 um rund 2 % moderat ansteigen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3111	Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe:	311	Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII
Produkt:	3111	Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Hilfe zum Lebensunterhalt - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Hilfen zur Gesundheit - Hilfe zur Pflege - Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten - Hilfe in anderen Lebenslagen 		
Auftragsgrundlage		
SGB XII		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3111	Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3111

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	23.395.000	25.535.000	25.535.000	25.535.000	25.535.000
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	3.000	2.300	2.300	2.300	2.300
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	19.830	7.999	7.571	7.485	7.485
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	23.417.830	25.545.299	25.544.871	25.544.785	25.544.785
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.973.328	1.981.672	2.012.911	2.044.638	2.076.872
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.863	3.398	3.398	3.398	3.398
11 Abschreibungen	0,00	41	28	28	28	28
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	34.582.500	37.650.000	37.650.000	37.650.000	37.650.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	322.900	306.942	312.282	317.532	322.702
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	36.881.632	39.942.040	39.978.619	40.015.596	40.053.000
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-13.463.802	-14.396.741	-14.433.748	-14.470.811	-14.508.215
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0,00	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-13.461.802	-14.395.741	-14.432.748	-14.469.811	-14.507.215
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-102.853	-124.403	-106.059	-110.201	-116.072
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-13.564.655	-14.520.144	-14.538.807	-14.580.012	-14.623.287

III. Finanzhaushalt Produkt 3111

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-13.442.317	-14.371.236	-14.388.605	-14.428.832	-14.471.190
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-13.442.317	-14.371.236	-14.388.605	-14.428.832	-14.471.190

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3111	Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Sicherstellung des Lebensunterhaltes nach dem 3. und 4. Kapitel SGB XII wird (bei tendenziell steigendem Umfang) gewährleistet. Im Bereich der Hilfen zur Pflege soll die Quote der Empfänger von ambulanten Leistungen durch die systematische Überprüfung der Versicherungsverhältnisse der Leistungsempfänger reduziert werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-119,79	-127,44	-127,24	-127,26	-127,51
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60
Anzahl Personen Hilfe zum Lebensunterhalt und zur Grundsicherung außerhalb von Einrichtungen	0,00	2.280,00	2.980,00	2.980,00	2.980,00	2.980,00
Anzahl Personen Hilfe zur Pflege	0,00	811,00	900,00	900,00	900,00	900,00
Quote der Personen Hilfe zur Pflege außerhalb von Einrichtungen pro 10.000 Einwohner	0,00	28,00	25,00	24,00	23,80	23,60
Durchschnittliche Reduzierung der Kostenvoranschläge ambulanter Pflegedienste bei Neu- und Verschlimmerungsanträgen im Rahmen der Bedarfsermittlung nach § 63a SGB XII in Prozent	0,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
311101	Hilfe zum Lebensunterhalt
311102	Grundsicherung
311103	Hilfe zur Gesundheit
311105	Hilfe zur Pflege
311106	So. Hilfen in and. Lebenslagen

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung:

Gemäß § 8 Landesgesetz zur Ausführung des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch erstattet der Bund im Rahmen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung 100 % der Nettoaufwendungen.

Für die weiteren Hilfen (Hilfe zum Lebensunterhalt, Hilfe zur Pflege, Hilfen in anderen Lebenslagen) erstattet das Land 50 % der Nettoaufwendungen von teilstationären und vollstationären Leistungen.

Des Weiteren erstattet das Land 50 % der Aufwendungen in den Fällen, für die gleichzeitig neben der o. g. Hilfen auch Eingliederungshilfe nach dem SGB IX in Zuständigkeit des Landes gewährt wird.

Auch im Jahr 2023 werden gegenüber dem Vorjahr Mehrerträge von 3.385.000 Euro im Bereich der „Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung“ (TL 31110200), durch die Erstattung des Bundes (100 %), erwartet. Aufgrund steigender Aufwendungen im Bereich der Grundsicherung (siehe Zeile 13) ergibt sich eine höhere Erstattung des Bundes.

Im Vergleich zum Vorjahr werden Mindererträge in Höhe von 1.250.000 Euro im Bereich "Hilfe zur Pflege

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3111	Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend
<p>Vollstationär" (TL 31110506) prognostiziert. Aufgrund sinkender Aufwendungen in diesem Bereich (siehe Zeile 13) ergibt sich eine niedrigere Erstattung.</p> <p>Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung: Die kostenintensivsten Aufwendungen in diesem Produkt sind die nachfolgend aufgeführten Teilleistungen:</p> <p>31110100 "Hilfe zum Lebensunterhalt" = 2.360.000 Euro (Vorjahr 2.242.500 Euro) 31110200 "Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung" = 21.700.000 Euro (Vorjahr 18.325.000 Euro) 31110301 "Krankenbehandlung nach § 264 SGB V" = 3.525.000 Euro (Vorjahr 2.225.000 Euro) 31110504 "Hilfe zur häuslichen Pflege" = 3.400.000 (Vorjahr 3.300.000 Euro) 31110506 "Hilfe zur Pflege - Vollstationär" = 5.710.000 (Vorjahr 7.600.000 Euro)</p> <p>Die Mehraufwendungen im Vergleich zum Ansatz 2022 im Bereich der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (TL 31110200) resultieren insbesondere aus einer leichten Fallzahlensteigerung, gesetzlichen Änderungen (u. a. Änderung der Regelsätze) sowie des Rechtskreiswechsels der ukrainischen Flüchtlinge zum 01.06.2022 (u. a. in den Bezug des SGB XII).</p> <p>Im Bereich der Krankenhilfe entstehen die Mehraufwendungen insbesondere durch die Flüchtlinge aus der Ukraine.</p> <p>Aufgrund einer zusätzlichen vorrangigen Leistung der Pflegeversicherung nach § 43c SGB XI sinken die Aufwendungen der vollstationären Hilfe zur Pflege im Vergleich zum Vorjahr in einem erheblichen Umfang.</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3121	Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe:	312	Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
Produkt:	3121	Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
- Leistungen zum Lebensunterhalt für erwerbsfähige Personen und deren Angehörige (insbesondere Kosten der Unterkunft und Heizung)		
Auftragsgrundlage		
SGB II		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3121	Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3121

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	18.430.000	18.330.000	18.330.000	18.330.000	18.330.000
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	300	200	200	200	200
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.520.000	1.600.000	1.600.000	1.600.000	1.600.000
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	372	190	190	190	190
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	19.950.672	19.930.390	19.930.390	19.930.390	19.930.390
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.427.506	1.684.168	1.710.493	1.737.220	1.764.355
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.900.115	2.000.150	2.000.150	2.000.150	2.000.150
11 Abschreibungen	0,00	4	5	5	5	5
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	24.657.733	24.585.733	24.585.733	24.585.733	24.585.733
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	14.071	14.697	14.915	15.140	15.328
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	27.999.429	28.284.753	28.311.296	28.338.248	28.365.571
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-8.048.757	-8.354.363	-8.380.906	-8.407.858	-8.435.181
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-8.048.757	-8.354.363	-8.380.906	-8.407.858	-8.435.181
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-4.922	-6.267	-5.327	-5.537	-5.836
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-8.053.679	-8.360.630	-8.386.233	-8.413.395	-8.441.017

III. Finanzhaushalt Produkt 3121

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-8.002.597	-8.312.423	-8.337.523	-8.364.168	-8.391.257
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-8.002.597	-8.312.423	-8.337.523	-8.364.168	-8.391.257

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3121	Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Der Zuschussbedarf im Produkt hängt in großem Maße von der Entwicklung der Arbeitsmarktlage in Koblenz und Umgebung ab. Die operativen Entscheidungen und Arbeitsmarktmaßnahmen im Bereich SGB II werden im Wesentlichen vom JobCenter verantwortet.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-71,12	-73,38	-73,40	-73,44	-73,60
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,16	1,36	1,36	1,36	1,36
Anzahl Bedarfsgemeinschaften mit Anspruch nach SGB II	0,00	5.700,00	5.122,00	5.122,00	5.122,00	5.122,00
Anzahl Personen mit Anspruch nach SGB II	0,00	10.700,00	10.300,00	10.300,00	10.300,00	10.300,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
312100	Leist. zur Einglied. in Arbeit
312101	Einmalige Leistungen

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

In diesem Produkt werden die kommunalen Leistungen für die Unterkunft und Heizung, die sogenannten flankierenden Eingliederungsleistungen (z.B. Schuldner- und Suchtberatung) sowie einmalige Leistungen für Erstausrüstung von Wohnungen und Bekleidung etc. nach dem SGB II dargestellt.

Die kommunalen Leistungen für Bildung und Teilhabe nach dem SGB II werden im Produkt 3122/Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nachgewiesen.

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung:

Hier werden die Ausgleichsleistungen des Bundes nach § 46 SGB II veranschlagt.

Die Erstattung richtet sich nach den laufenden Aufwendungen für die Kosten der Unterkunft/Heizung (KdU).

Die Bundesbeteiligung in Rheinland-Pfalz beträgt für das Jahr 2023 nach aktuellem Stand 72,8 %. Darin enthalten sind 37,6 % nach § 46 Abs. 6 SGB II sowie 35,2 % gem. § 46 Abs. 7 Nr. 5 SGB II.

Zusätzlich erhält das Land Rheinland-Pfalz einen landesspezifischen Wert i.H.v. 3,9 % nach § 46 Abs. 8 i.V.m. der Bundesbeteiligungsfeststellungsverordnung (BBFestV 2022), der in Produkt 3122 (Bildung und Teilhabe nach dem SGB II) abgebildet wird. Insgesamt beträgt damit die Bundesbeteiligung nach § 46 SGB II i.V.m. BBFestV für das Jahr 2023 76,7 %.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Das Jobcenter erstattet die Personalkosten der städtischen Mitarbeiter nach der Verwaltungskostenfeststellungsverordnung (VKFV).

Von den gesamten Personalkosten des Jobcenters trägt die Stadt im Rahmen des kommunalen Finanzierungsanteil 15,2 % (siehe dazu auch Erläuterung zu Zeile 10).

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Hier findet sich der kommunale Finanzierungsanteil in Höhe von 15,2 % (ab 2011) der Verwaltungskosten

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3121	Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend
<p>(Personal- und Sachkosten) wieder.</p> <p>Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung: Die Prognosewerte werden jährlich vom Bund vorgegeben und dann in der Trägerversammlung für die Stadt Koblenz festgelegt. Die aktuellen Prognosewerte und die Festlegungen der danach ausgerichteten Ziele wurden in der Sitzung der Trägerversammlung am 21.03.2022 für das Jahr 2022 festgelegt. Darauf basiert auch die Planung für das Jahr 2023.</p> <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Hierin sind Aufwendungen als Gemeinkosten, insbesondere Kosten der Datenverarbeitung (Mitarbeiter des Jobcenters haben Zugriff auf das städtische Intranet) enthalten.</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3122	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe:	312	Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
Produkt:	3122	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
- Leistungen nach § 28 SGB II (Bildung und Teilhabe)		
Auftragsgrundlage		
SGB II		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3122	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3122

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	1.086.000	952.000	952.000	952.000	952.000
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	57	70	70	70	70
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.086.157	952.170	952.170	952.170	952.170
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	17.699	8.370	8.488	8.608	8.729
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	25	25	25	25	25
11 Abschreibungen	0,00	1	1	1	1	1
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	856.000	702.000	702.000	702.000	702.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	2.283	1.430	1.466	1.483	1.500
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	876.008	711.826	711.980	712.117	712.255
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	210.149	240.344	240.190	240.053	239.915
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	210.149	240.344	240.190	240.053	239.915
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.311	-1.543	-1.296	-1.349	-1.425
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	208.838	238.801	238.894	238.704	238.490

III. Finanzhaushalt Produkt 3122

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	209.451	239.126	239.216	239.023	238.805
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	209.451	239.126	239.216	239.023	238.805

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3122	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	1,84	2,10	2,09	2,08	2,08
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01
Anzahl Ausflüge/Klassenfahrten	0,00	0,00	470,00	470,00	470,00	470,00
Anzahl Persönlicher Schulbedarf	0,00	0,00	3.700,00	3.700,00	3.700,00	3.700,00
Anzahl Schülerbeförderungen	0,00	0,00	50,00	50,00	50,00	50,00
Anzahl Lernförderungen	0,00	0,00	300,00	300,00	300,00	300,00
Anzahl Mittagsverpflegungen	0,00	0,00	2.870,00	2.870,00	2.870,00	2.870,00
Anzahl Teilhabeleistungen	0,00	0,00	730,00	730,00	730,00	730,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
312200	Leist.z.Sich.d.Lebensunterhalt

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Mit dem Gesetz zur Ermittlung von Regelbedarfen und zur Änderung des Zweiten und Zwölften Buches Sozialgesetzbuch vom 24.03.2011 wurden Leistungen zur Bildung und Teilhabe (BuT) rückwirkend zum 01.01.2011 eingeführt. Danach können Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres Leistungen zur Bildung und Teilhabe wie z. B. für persönlichen Schulbedarf, Schulausflüge, Lernförderung, Mittagsverpflegung etc. erhalten. Berechtigt für diese Leistungen zur Bildung und Teilhabe sind u. a. Kinder, die Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB II erhalten.

Die Höhe der Erträge (Zeile 3) ergeben sich im Wesentlichen aus der Beteiligung des Bundes für den Bereich BuT (§ 28 SGB II und § 6b BKG). Diese richtet sich prozentual nach den laufenden Aufwendungen der Kosten der Unterkunft/Heizung im SGB II (vgl. Produkt 3121). Die Aufwendungen nach § 6 b BKG werden im Produkt 3521 dargestellt. Für 2022 und vorläufig auch für das Jahr 2023 beträgt die Beteiligung des Bundes gemäß § 46 Abs. 8 Satz 1 SGB II/Bundesbeteiligungs-Festlegungsverordnung 3,9 % für Rheinland-Pfalz.

Im Rahmen der Trägerversammlung am 21.03.2022 wurde der maßgebliche Ansatz für die Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts (BuT/SGB II) auf 702.000 Euro beziffert. Zusätzlich zum vorgenannten Betrag ergeben sich prognostizierte Aufwendungen in Höhe von 250.000 Euro für Personen, die Leistungen nach § 6 b BKG erhalten.

Mit dem Starke-Familien-Gesetz wurden zum 01.08.2019 die Leistungen zur Bildung und Teilhabe für Kinder und Jugendliche deutlich angehoben. Insbesondere der Betrag für den persönlichen Schulbedarf wurde erhöht und der Wegfall des Eigenanteils der Mittagsverpflegung beschlossen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3131	Hilfen für Asylbewerber
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe:	313	Hilfen für Asylbewerber
Produkt:	3131	Hilfen für Asylbewerber
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
- Wirtschaftliche Leistungen für Asylbewerber		
Auftragsgrundlage		
Asylbewerberleistungsgesetz (AsylBLG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3131	Hilfen für Asylbewerber
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3131

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	1.609.000	2.119.800	2.119.800	2.119.800	2.119.800
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	600	600	600	600	600
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	6.363	5.455	5.455	5.455	5.455
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.615.963	2.125.855	2.125.855	2.125.855	2.125.855
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	580.248	318.485	324.064	329.763	335.475
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	5.980	6.044	6.044	6.044	6.044
11 Abschreibungen	0,00	16	0	0	0	0
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	3.310.000	4.155.000	4.155.000	4.155.000	4.155.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	85.977	62.839	63.751	64.898	65.753
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	3.982.221	4.542.368	4.548.859	4.555.705	4.562.272
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-2.366.258	-2.416.513	-2.423.004	-2.429.850	-2.436.417
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-2.366.258	-2.416.513	-2.423.004	-2.429.850	-2.436.417
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-35.548	-41.103	-38.201	-39.762	-41.882
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-2.401.806	-2.457.616	-2.461.205	-2.469.612	-2.478.299

III. Finanzhaushalt Produkt 3131

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-2.371.112	-2.440.328	-2.443.782	-2.452.002	-2.460.548
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-2.371.112	-2.440.328	-2.443.782	-2.452.002	-2.460.548

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3131	Hilfen für Asylbewerber
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Existenzsicherung Leistungsberechtigter sowie die sonstigen Ansprüche (z. B. Krankenhilfe) nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) werden gewährleistet. Es wird in den kommenden Jahren weiter mit konstant hohen Fallzahlen und somit mit entsprechenden Transferaufwendungen gerechnet.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-21,21	-21,57	-21,54	-21,56	-21,61
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,47	0,26	0,26	0,26	0,26
Anzahl Personen nach AsylbLG	0,00	830,00	880,00	880,00	880,00	880,00
Anzahl Neufälle nach AsylbLG	0,00	210,00	250,00	250,00	250,00	250,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
313100	Hilfen für Asylbewerber

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung:

Nach den Vorschriften des Landesaufnahmegesetzes wird für verteilte Personen eine Erstattung bis zur ersten Entscheidung des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge über das Asylbegehren erbracht. Ausgenommen von dieser Erstattungsleistung sind Flüchtlinge aus der Ukraine, da diese nicht als Asylsuchend registriert werden und deren Aufenthalt nicht an eine Entscheidung des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge geknüpft wird. Für verteilte Personen wird für die Zeit nach der Erstentscheidung des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge sowie für weitere Personen, zu deren Aufnahme und Unterbringung die Kommune verpflichtet ist, eine pauschale Erstattung erbracht. Die Verteilung der Landesleistungen richtet sich dabei nach der Verteilquote der Kommune. Abrechnungsfähig bleiben jedoch die Krankenhilfefaufwendungen der Ukraine Flüchtlinge, sofern sie unter die sogenannte Härtefallregelung fallen. Folglich wird der Ansatz gegenüber dem Vorjahr angepasst.

Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:

Gegenüber dem Jahr 2022 erfolgt eine Erhöhung des Ansatzes, da im Zuge des Ukraine Krieges und der sich hieraus ergebenden Flüchtlingswelle mit einem Anstieg der Fallzahlen gerechnet wird. Ein weiterer Anstieg der Fallzahlen wird auch deshalb erwartet, da Reisebeschränkungen im Zuge der Covid-19 Pandemie nicht mehr erwartet werden.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3141	Soziale Einrichtungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe:	314	Soziale Einrichtungen
Produkt:	3141	Soziale Einrichtungen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
- Das Übernachtungswohnheim ist eine soziale Einrichtung für wohnungslose Männer und Frauen in Trägerschaft der Arbeiterwohlfahrt.		
Auftragsgrundlage		
Vertrag mit Träger		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3141	Soziale Einrichtungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3141

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	170.000	200.000	200.000	200.000	200.000
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	170.000	200.000	200.000	200.000	200.000
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-170.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-170.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-49.900	-57.410	-60.040	-62.430	-65.580
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-219.900	-257.410	-260.040	-262.430	-265.580

III. Finanzhaushalt Produkt 3141

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-219.900	-257.410	-260.040	-262.430	-265.580
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-219.900	-257.410	-260.040	-262.430	-265.580

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3141	Soziale Einrichtungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Mit der Einrichtung des städtischen Übernachtungsheimes für Männer und Frauen wird dafür gesorgt, dass wohnsitzlose Menschen eine Übernachtungsmöglichkeit erhalten. Hierdurch soll ihnen auch die Möglichkeit gegeben werden, sich von dort aus um die Anmietung von eigenem Wohnraum zu bemühen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-1,94	-2,26	-2,28	-2,29	-2,32
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
314140	Soz. Einricht. f. Wohnungslose

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:
Gemäß Vereinbarung zahlt die Stadt Koblenz an die AWO Koblenz für den laufenden Betrieb des städtischen Übernachtungswohnheimes Betreuungskosten.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3161	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe:	316	Eingliederungshilfe gem. SGB IX
Produkt:	3161	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
- Leistungen zur medizinischen Rehabilitation		
Auftragsgrundlage		
SGB IX		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3161	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3161

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	500	0	0	0	0
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	5	20	20	20	20
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	505	20	20	20	20
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	20.329	50.786	51.502	52.229	52.969
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	22	64	64	64	64
11 Abschreibungen	0,00	0	1	1	1	1
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	51.000	150.000	150.000	150.000	150.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	2.165	5.448	5.566	5.696	5.821
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	73.516	206.299	207.133	207.990	208.855
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-73.011	-206.279	-207.113	-207.970	-208.835
19 Saldo Zins- +sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-73.011	-206.279	-207.113	-207.970	-208.835
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-706	-2.474	-2.120	-2.201	-2.315
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-73.717	-208.753	-209.233	-210.171	-211.150

III. Finanzhaushalt Produkt 3161

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-73.019	-206.927	-207.387	-208.304	-209.262
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-73.019	-206.927	-207.387	-208.304	-209.262

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3161	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Ermöglichung einer individuellen Lebensführung für leistungsberechtigte Menschen mit Behinderung, die der Würde des Menschen entspricht, und die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft fördert.

Besondere Aufgabe der medizinischen Rehabilitation ist es, eine Beeinträchtigung im Sinne einer Behinderung abzuwenden, zu beseitigen, zu mindern, auszugleichen, eine Verschlimmerung zu verhüten oder die Leistungsberechtigten soweit wie möglich unabhängig von Pflege zu machen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-0,65	-1,83	-1,83	-1,83	-1,84
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,02	0,04	0,04	0,04	0,04
Anzahl Personen mit Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	0,00	97,00	130,00	130,00	130,00	130,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
316110	Leist.z.medizin.Rehabilitation

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Das Land Rheinland-Pfalz ist grundsätzlich für die Eingliederungshilfe für erwachsene Menschen ab dem 18. Lebensjahr mit Behinderungen sowie für Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben auch bei minderjährigen Menschen mit Behinderungen zuständig. Für diese Aufgaben erstattet das Land den kommunalen Trägern 50 % der entstandenen Leistungsaufwendungen abzüglich der damit zusammenhängenden Erträge.

Die Zuständigkeit für die Kinder und Jugendlichen mit Behinderungen bis zum 18. Lebensjahr beziehungsweise bis zum Ende des Regelschulbesuches, falls dieser nach Vollendung des 18. Lebensjahres der Leistungsberechtigten liegt, liegt bei den kommunalen Trägern. Für diese Leistungen erhält die Stadt Koblenz keine Erstattung des Landes.

Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:

Die Mehraufwendungen im Vergleich zum Ansatz 2022 resultieren aus einer Fallzahlensteigerung.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3162	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe:	316	Eingliederungshilfe gem. SGB IX
Produkt:	3162	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
- Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben		
Auftragsgrundlage		
SGB IX		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3162	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3162

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	3.641.000	4.143.500	4.143.500	4.143.500	4.143.500
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	100	0	0	0	0
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	147	55	55	55	55
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	3.641.247	4.143.555	4.143.555	4.143.555	4.143.555
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	179.893	171.765	174.191	176.650	179.160
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	211	194	194	194	194
11 Abschreibungen	0,00	1	2	2	2	2
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	7.230.000	8.205.000	8.205.000	8.205.000	8.205.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	19.868	17.436	17.833	18.259	18.680
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	7.429.973	8.394.397	8.397.220	8.400.105	8.403.036
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-3.788.726	-4.250.842	-4.253.665	-4.256.550	-4.259.481
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-3.788.726	-4.250.842	-4.253.665	-4.256.550	-4.259.481
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-7.072	-7.912	-6.775	-7.036	-7.403
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-3.795.798	-4.258.754	-4.260.440	-4.263.586	-4.266.884

III. Finanzhaushalt Produkt 3162

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-3.790.071	-4.252.448	-4.254.063	-4.257.139	-4.260.356
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-3.790.071	-4.252.448	-4.254.063	-4.257.139	-4.260.356

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3162	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Ermöglichung einer individuellen Lebensführung für leistungsberechtigte Menschen mit Behinderung, die der Würde des Menschen entspricht, und die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft fördert.

Besondere Aufgabe der Teilhabe am Arbeitsleben ist es, die Aufnahme, Ausübung und Sicherung einer der Eignung und Neigung der Leistungsberechtigten entsprechenden Beschäftigung sowie die Weiterentwicklung ihrer Leistungsfähigkeit und Persönlichkeit zu fördern.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-33,52	-37,38	-37,29	-37,22	-37,21
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,15	0,14	0,14	0,14	0,14
Anzahl Personen mit Leistungen im Arbeitsbereich anerkannter Werkstätten für behinderte Menschen	0,00	373,00	373,00	373,00	373,00	373,00
Anzahl Personen mit Leistungen bei privaten und öffentlichen Arbeitgebern	0,00	9,00	9,00	9,00	9,00	9,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
316210	Leist.Beschäft.Arbeitsber.Werk
316220	Leist.Beschäft.and.Leistungsan
316230	Leist.Beschäft.priv.+öff.Arbei

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Das Land Rheinland-Pfalz ist grundsätzlich für die Eingliederungshilfe für erwachsene Menschen ab dem 18. Lebensjahr mit Behinderungen sowie für Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben auch bei minderjährigen Menschen mit Behinderungen zuständig. Für diese Aufgaben erstattet das Land den kommunalen Trägern 50 % der entstandenen Leistungsaufwendungen abzüglich der damit zusammenhängenden Erträge.

Die Zuständigkeit für die Kinder und Jugendlichen mit Behinderungen bis zum 18. Lebensjahr beziehungsweise bis zum Ende des Regelschulbesuches, falls dieser nach Vollendung des 18. Lebensjahres der Leistungsberechtigten liegt, liegt bei den kommunalen Trägern. Für diese Leistungen erhält die Stadt Koblenz keine Erstattung des Landes.

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung:

Aufgrund der Erstattungsregelung wird nach derzeitigem Kenntnisstand mit einer Erstattung des Landes in Höhe von 4.136.500 Euro in diesem Produkt gerechnet.

Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:

Das Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung hat mit den Leistungserbringern eine neue Vergütungsvereinbarung, auf Grundlage des neuen Vertragsrechts des SGB IX, geschlossen. Hierdurch werden im Vergleich zum Vorjahr Mehraufwendungen von 975.000 Euro erwartet.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3163	Leistungen zur Teilhabe an Bildung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe:	316	Eingliederungshilfe gem. SGB IX
Produkt:	3163	Leistungen zur Teilhabe an Bildung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
- Leistungen zur Teilhabe an Bildung		
Auftragsgrundlage		
SGB IX		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3163	Leistungen zur Teilhabe an Bildung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3163

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	77.500	85.000	85.000	85.000	85.000
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	10.000	10.000	10.000	10.000
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	62	85	85	85	85
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	77.662	95.185	95.185	95.185	95.185
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	29.074	16.478	17.758	19.056	20.375
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	47	91	91	91	91
11 Abschreibungen	0,00	1	1	1	1	1
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	2.865.000	3.325.000	3.325.000	3.325.000	3.325.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	3.614	8.707	8.921	9.121	9.327
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.897.736	3.350.277	3.351.771	3.353.269	3.354.794
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-2.820.074	-3.255.092	-3.256.586	-3.258.084	-3.259.609
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-2.820.074	-3.255.092	-3.256.586	-3.258.084	-3.259.609
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.768	-4.849	-4.128	-4.290	-4.520
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-2.821.842	-3.259.941	-3.260.714	-3.262.374	-3.264.129

III. Finanzhaushalt Produkt 3163

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-2.821.106	-3.256.522	-3.257.254	-3.258.875	-3.260.589
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-2.821.106	-3.256.522	-3.257.254	-3.258.875	-3.260.589

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3163	Leistungen zur Teilhabe an Bildung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Ermöglichung einer individuellen Lebensführung für leistungsberechtigte Menschen mit Behinderung, die der Würde des Menschen entspricht, und die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft fördert.

Besondere Aufgabe der Leistung zur Teilhabe an Bildung ist es, Leistungsberechtigten eine ihren Fähigkeiten und Leistungen entsprechende Schulbildung und schulische und hochschulische Aus- und Weiterbildung für einen Beruf zur Förderung ihrer Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu ermöglichen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-24,92	-28,61	-28,54	-28,48	-28,46
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,02	0,01	0,01	0,01	0,02
Anzahl Personen mit Hilfen zur Schulbildung (Integrationshilfen)	0,00	51,00	58,00	58,00	58,00	58,00
Anzahl Personen mit Hilfen zur Schulbildung (Schulinternatshilfen)	0,00	14,00	21,00	21,00	21,00	21,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
316310	Leist. zur Teilhabe an Bildung

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Das Land Rheinland-Pfalz ist grundsätzlich für die Eingliederungshilfe für erwachsene Menschen ab dem 18. Lebensjahr mit Behinderungen sowie für Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben auch bei minderjährigen Menschen mit Behinderungen zuständig. Für diese Aufgaben erstattet das Land den kommunalen Trägern 50 % der entstandenen Leistungsaufwendungen abzüglich der damit zusammenhängenden Erträge.

Die Zuständigkeit für die Kinder und Jugendlichen mit Behinderungen bis zum 18. Lebensjahr beziehungsweise bis zum Ende des Regelschulbesuches, falls dieser nach Vollendung des 18. Lebensjahres der Leistungsberechtigten liegt, liegt bei den kommunalen Trägern. Für diese Leistungen erhält die Stadt Koblenz keine Erstattung des Landes.

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung:

Aufgrund der Erstattungsregelung wird nach derzeitigem Kenntnisstand mit einer Erstattung des Landes in Höhe von 2.500 Euro in diesem Produkt gerechnet.

Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:

Die Ansatzsteigerung resultiert insbesondere aus der Entwicklung der Fallzahlen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3164	Leistungen zur Sozialen Teilhabe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe:	316	Eingliederungshilfe gem. SGB IX
Produkt:	3164	Leistungen zur Sozialen Teilhabe
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
- Leistungen zur sozialen Teilhabe		
Auftragsgrundlage		
SGB IX		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3164	Leistungen zur Sozialen Teilhabe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3164

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	12.613.000	12.859.000	12.859.000	12.859.000	12.859.000
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	300	400	400	400	400
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	10.000	10.000	10.000	10.000
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	441	420	420	420	420
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	12.613.741	12.869.820	12.869.820	12.869.820	12.869.820
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	289.624	368.248	374.515	380.884	387.347
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	423	572	572	572	572
11 Abschreibungen	0,00	4	8	8	8	8
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	26.765.000	29.005.000	29.005.000	29.005.000	29.005.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	39.896	47.863	48.947	50.033	51.098
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	27.094.947	29.421.691	29.429.042	29.436.497	29.444.025
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-14.481.206	-16.551.871	-16.559.222	-16.566.677	-16.574.205
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-14.481.206	-16.551.871	-16.559.222	-16.566.677	-16.574.205
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-14.763	-25.308	-21.578	-22.421	-23.611
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-14.495.969	-16.577.179	-16.580.800	-16.589.098	-16.597.816

III. Finanzhaushalt Produkt 3164

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-14.485.089	-16.561.453	-16.564.897	-16.573.011	-16.581.545
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-14.485.089	-16.561.453	-16.564.897	-16.573.011	-16.581.545

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3164	Leistungen zur Sozialen Teilhabe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Ermöglichung einer individuellen Lebensführung für leistungsberechtigte Menschen mit Behinderung, die der Würde des Menschen entspricht, und die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft fördert.
Besondere Aufgabe der Sozialen Teilhabe ist es, die gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu ermöglichen oder zu erleichtern.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-128,02	-145,50	-145,11	-144,80	-144,73
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,24	0,30	0,30	0,30	0,30
Anzahl Personen mit heilpädagogischen Leistungen (Integrationshilfen in Kindertagesstätten)	0,00	27,00	49,00	49,00	49,00	49,00
Anzahl Personen mit heilpädagogischen Leistungen (Sonderkindergartenfälle)	0,00	47,00	56,00	56,00	56,00	56,00
Anzahl Personen mit Leistungen zur Betreuung in einer Pflegefamilie	0,00	6,00	8,00	8,00	8,00	8,00
Anzahl Personen mit tagesstrukturierenden Leistungen (Tagesförderstätte und Tagesstätte)	0,00	116,00	139,00	139,00	139,00	139,00
Quote der Personen innerhalb besonderer Wohnformen pro 10.000 Einwohner	0,00	32,00	34,00	33,50	33,00	32,50

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
316410	Leistungen für Wohnraum
316420	Assistenzleistungen
316430	Heilpädagogische Leistungen
316440	Leist.z.Erwerb+-halt prak.Kenn
316490	Son.Leist.z.sozialen Teilhabe

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Das Land Rheinland-Pfalz ist grundsätzlich für die Eingliederungshilfe für erwachsene Menschen ab dem 18. Lebensjahr mit Behinderungen sowie für Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben auch bei minderjährigen Menschen mit Behinderungen zuständig. Für diese Aufgaben erstattet das Land den kommunalen Trägern 50 % der entstandenen Leistungsaufwendungen abzüglich der damit zusammenhängenden Erträge.

Die Zuständigkeit für die Kinder und Jugendlichen mit Behinderungen bis zum 18. Lebensjahr beziehungsweise bis zum Ende des Regelschulbesuches, falls dieser nach Vollendung des 18. Lebensjahres der Leistungsberechtigten liegt, liegt bei den kommunalen Trägern. Für diese Leistungen erhält die Stadt Koblenz keine Erstattung des Landes.

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung:

Aufgrund der Erstattungsregelung wird nach derzeitigem Kenntnisstand mit einer Erstattung des Landes in Höhe von 12.096.500 Euro in diesem Produkt gerechnet.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3164	Leistungen zur Sozialen Teilhabe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend
<p>Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung: Die Ansatzsteigerung resultiert insbesondere aus der Entwicklung der Fallzahlen sowie Erhöhungen der Vergütungssätze im Bereich der "Heilpädagogischen Leistungen" für U-18-jährige.</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3169	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe:	316	Eingliederungshilfe gem. SGB IX
Produkt:	3169	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
- Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe		
Auftragsgrundlage		
SGB IX		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3169	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3169

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	17.500	155.000	155.000	155.000	155.000
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	300	100	100	100	100
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	1.946	80	80	80	80
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	19.746	155.180	155.180	155.180	155.180
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	243.807	55.944	56.739	57.546	58.367
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	214	69	69	69	69
11 Abschreibungen	0,00	3	1	1	1	1
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	80.000	80.000	80.000	80.000
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	159.000	230.000	230.000	230.000	230.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	17.033	5.790	5.934	6.061	6.192
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	420.057	371.804	372.743	373.677	374.629
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-400.311	-216.624	-217.563	-218.497	-219.449
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-400.311	-216.624	-217.563	-218.497	-219.449
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-9.628	-3.519	-2.986	-3.105	-3.273
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-409.939	-220.143	-220.549	-221.602	-222.722

III. Finanzhaushalt Produkt 3169

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-407.695	-218.216	-218.600	-219.631	-220.727
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-407.695	-218.216	-218.600	-219.631	-220.727

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3169	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Ermöglichung einer individuellen Lebensführung für leistungsberechtigte Menschen mit Behinderung, die der Würde des Menschen entspricht, und die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft fördert.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-3,62	-1,93	-1,93	-1,93	-1,94
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,20	0,05	0,04	0,04	0,04

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
316910	Son.Leist.d.Eingliederungshilf
316920	Koord.+Weiterleit.v.Leist.,Fre

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Das Land Rheinland-Pfalz ist grundsätzlich für die Eingliederungshilfe für erwachsene Menschen ab dem 18. Lebensjahr mit Behinderungen sowie für Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben auch bei minderjährigen Menschen mit Behinderungen zuständig. Für diese Aufgaben erstattet das Land den kommunalen Trägern 50 % der entstandenen Leistungsaufwendungen abzüglich der damit zusammenhängenden Erträge.

Die Zuständigkeit für die Kinder und Jugendlichen mit Behinderungen bis zum 18. Lebensjahr beziehungsweise bis zum Ende des Regelschulbesuches, falls dieser nach Vollendung des 18. Lebensjahres der Leistungsberechtigten liegt, liegt bei den kommunalen Trägern. Für diese Leistungen erhält die Stadt Koblenz keine Erstattung des Landes.

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung

Aufgrund der Erstattungsregelung wird nach derzeitigem Kenntnisstand mit einer Erstattung des Landes in Höhe von 105.000 Euro in diesem Produkt gerechnet.

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:

Umlage Zweckverband "Kommunaler Zweckverband zur Koordinierung und Beratung der Eingliederungshilfe und der Kinder- und Jugendhilfe (KommZB)": 80.000 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3311	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	33	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz
Produktgruppe:	331	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Produkt:	3311	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Förderung der Kontakt- und Informationsstelle für psychisch belastete Menschen - Zuschüsse an Träger und Verbände der Wohlfahrtspflege - Inst. Förderung Frauenhaus - Förderung von Wohngemeinschaften und Zuschüsse Wohnungslosenhilfe - Zuschüsse Beratungsstellen und Hilfsdiensten - Zuschüsse ambulanter Hospizverein 		
Auftragsgrundlage		
Landesgesetz für psychisch kranke Personen (PsychKG), LPflegeASG, öffentlich-rechtlicher Vertrag, freiwillige Leistungen, Ratsbeschluss		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3311	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3311

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	163.000	138.000	138.000	138.000	138.000
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	400	500	500	500	500
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	5.225	5.225	0	0	0
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	429	420	420	420	420
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	169.054	144.145	138.920	138.920	138.920
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	9.530	28.465	29.721	30.997	32.289
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	10.140	20.265	20.265	20.265	20.265
11 Abschreibungen	0,00	261.375	268.538	272.188	275.888	279.648
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	679.700	595.700	595.700	595.700	595.700
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	11.042	16.254	16.545	16.803	17.005
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	971.787	929.222	934.419	939.653	944.907
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-802.733	-785.077	-795.499	-800.733	-805.987
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-802.733	-785.077	-795.499	-800.733	-805.987
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-5.933	-11.893	-10.073	-10.475	-11.048
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-808.666	-796.970	-805.572	-811.208	-817.035

III. Finanzhaushalt Produkt 3311

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-546.151	-526.058	-530.987	-532.897	-534.938
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-546.151	-526.058	-530.987	-532.897	-534.938

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3311	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die freien Träger der Wohlfahrtspflege werden zu ihrer Erfüllung sozialpolitischer Aufgaben auf dem Gebiet der Sozialhilfe angemessen unterstützt (§ 5 Abs. 3 SGB XII).

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-7,14	-7,00	-7,05	-7,08	-7,12
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,01	0,02	0,02	0,02	0,02

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
331101	Förd. v. Tr. d. Wohlfahrtspf.
331102	So. Einricht./Maßn. d. Gesund.
331103	Kontaktstelle f. psych. Kranke

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung:

Hier werden vorwiegend die Erstattungen der Betreuungskosten für Personen im Frauenhaus und Wohngemeinschaften (Teilleistung 33110100) abgebildet. Für die Erstattung dieser Kosten ist der örtlich zuständige kommunale Träger am bisherigen gewöhnlichen Aufenthaltsort des Leistungsempfängers verpflichtet. Der Umfang der Erstattung richtet sich nach den jeweiligen Belegungstagen der betroffenen Leistungsempfänger.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Das Sanierungsdarlehen für das Frauenhaus läuft im Dezember 2023 aus. Folglich werden ab dem Haushaltsjahr 2024 keine Erträge mehr generiert.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Hier werden die Zahlungen nach dem Landesrahmenvertrag über die Arbeit und Finanzierung von Pflegestützpunkten gem. § 7c SGB XI abgebildet.

Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:

Die Aufwendungen der sozialen Sicherung beinhalten die Zuschüsse an Träger und Verbände der Wohlfahrtspflege, die Zuschüsse an Beratungsstellen und Hilfsdienste, die institutionelle Förderung des Frauenhauses, die Förderung von Wohngemeinschaften, die Förderung für den Ausbau der aufsuchenden Sozialarbeit am Bahnhofsplatz und die Förderung der Kontaktstelle- und Informationsstelle für psychisch belastete Menschen. Zudem werden die Kosten für die gemeinsame Psychiatriekoordination mit der Kreisverwaltung Mayen-Koblenz abgebildet.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3411	Unterhaltsvorschussleistungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	34	Unterhaltsvorschussleistungen
Produktgruppe:	341	Unterhaltsvorschussleistungen
Produkt:	3411	Unterhaltsvorschussleistungen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<p>- Unterhaltsvorschuss ist eine finanzielle Hilfe für Kinder alleinerziehender Elternteile, die keinen Kindesunterhalt vom unterhaltspflichtigen Elternteil erhalten.</p>		
Auftragsgrundlage		
Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3411	Unterhaltsvorschussleistungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3411

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	3.660.000	3.860.000	3.860.000	3.860.000	3.860.000
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	600	700	700	700	700
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	443	530	530	530	530
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	3.661.043	3.861.230	3.861.230	3.861.230	3.861.230
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	441.631	424.868	430.911	437.048	443.277
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	230	595	595	595	595
11 Abschreibungen	0,00	7	10	10	10	10
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	5.060.000	5.160.000	5.160.000	5.160.000	5.160.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	44.407	53.245	54.260	55.209	56.136
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	5.546.275	5.638.718	5.645.776	5.652.862	5.660.018
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.885.232	-1.777.488	-1.784.546	-1.791.632	-1.798.788
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.885.232	-1.777.488	-1.784.546	-1.791.632	-1.798.788
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-16.605	-27.250	-23.021	-23.957	-25.263
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.901.837	-1.804.738	-1.807.567	-1.815.589	-1.824.051

III. Finanzhaushalt Produkt 3411

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.866.272	-1.780.930	-1.783.604	-1.791.468	-1.799.768
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.866.272	-1.780.930	-1.783.604	-1.791.468	-1.799.768

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3411	Unterhaltsvorschussleistungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die zeitnahe Zahlung von Unterhaltsvorschusszahlungen für die leistungsberechtigten Kinder ist in jedem Fall zu gewährleisten, damit sie gegenüber anderen unterhaltsberechtigten Kindern nicht im Nachteil sind.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-16,80	-15,84	-15,82	-15,85	-15,90
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,36	0,34	0,34	0,34	0,34
Anzahl Fälle Unterhaltsvorschuss	0,00	1.700,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
Rückgriffsquote Unterhaltsvorschuss in %	0,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
341100	Unterhaltsvorschussleistungen

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung und Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:
 Gemäß § 8 Unterhaltsvorschussgesetz (UhVorschG) werden die Leistungen zu „40 % vom Bund, im Übrigen von den Ländern getragen. Eine angemessene Aufteilung der nicht vom Bund zu zahlenden Geldleistungen auf Länder und Gemeinden liegt in der Befugnis der Länder.“
 Das Land Rheinland-Pfalz regelt im Landesgesetz zur Ausführung des Unterhaltsvorschussgesetzes, dass „die nach § 8 [...] vom Land zu tragenden Geldleistungen [...] zu 50 v. H. von den Landkreisen sowie den kreisfreien Städten und großen kreisangehörigen Städten mit eigenem Jugendamt getragen“ werden.

Durch die Gesetzesänderung wurde die Altersgrenze (12. Lebensjahr) sowie die Grenze des Bezugszeitraumes von 72 Monaten aufgehoben. Die Anzahl an Weiterbewilligungen und Neuanträgen ist derzeit konstant. Die Abführung der Erträge an das Land sind von der Höhe der realisierten Unterhaltsansprüche und Rückforderungen abhängig (§ 8 UhVorschG).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3431	Betreuungsleistungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	34	Unterhaltsvorschussleistungen
Produktgruppe:	343	Betreuungsleistungen
Produkt:	3431	Betreuungsleistungen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<p>Betreuungsbehörde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unterstützung der Betreuungsgerichte und Beteiligung am Verfahren - Information und Beratung über allgemeine betreuungsrechtliche Fragen und betreuungsvermeidende Hilfen - Aufklärung, Information und Beratung über Vollmachten und Betreuungsverfügungen, sowie Beglaubigung von Unterschriften und Handzeichen - Unterstützung von Betreuerinnen und Betreuern - Netzwerk- und Öffentlichkeitsarbeit im Bereich des Betreuungswesens <p>Querschnittsaufgaben der Betreuungsvereine:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufklärung, Informationen und Beratung über Vollmachten und Betreuungsverfügungen - Gewinnung ehrenamtlicher Betreuerinnen und Betreuern - Fortbildung und Beratung ehrenamtlicher Betreuerinnen, Betreuern und Bevollmächtigter 		
Auftragsgrundlage		
<p>Betreuungsbehördengesetz, Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit, Bürgerliches Gesetzbuch, Landesgesetz zur Ausführung des Betreuungsrechts, ergangene Verwaltungsvorschriften</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3431	Betreuungsleistungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3431

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	200	200	200	200	200
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	3.428	4.628	771	0	0
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	3.628	4.828	971	200	200
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	331.131	325.310	330.143	335.051	340.034
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	50	45	45	45	45
11 Abschreibungen	0,00	0	110	110	110	110
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	103.750	108.937	108.937	108.937	108.937
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	9.772	25.587	26.140	26.711	27.298
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	444.703	459.989	465.375	470.854	476.424
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-441.075	-455.161	-464.404	-470.654	-476.224
19 Saldo Zins- +sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-441.075	-455.161	-464.404	-470.654	-476.224
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-7.365	-9.114	-7.864	-8.158	-8.573
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-448.440	-464.275	-472.268	-478.812	-484.797

III. Finanzhaushalt Produkt 3431

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-450.457	-467.453	-471.602	-477.387	-483.382
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-450.457	-467.453	-471.602	-477.387	-483.382

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3431	Betreuungsleistungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die örtliche Betreuungsbehörde ist Teil des kommunalen Hilfesystems und informiert Bürger und Bürgerinnen über das Betreuungsrecht und Möglichkeit der Vorsorge. Darüber hinaus fördert sie in der Kommune ein funktionierendes Betreuungswesen. Sie unterstützt das Betreuungsgericht in Verfahren zur Einrichtung einer Betreuung und berät Bürger und Bürgerinnen über andere Hilfen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-3,96	-4,08	-4,13	-4,18	-4,23
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,27	0,26	0,26	0,26	0,26

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
343100	Betreuungsleistungen

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Das Landesgesetz zur Ausführung des Betreuungsrechts (AGBtR) vom 19.10.2010 gibt vor, in welcher Höhe eine Förderung der Betreuungsvereine durch die örtliche Betreuungsbehörde zu erfolgen hat.

In Koblenz werden 4 Betreuungsvereine gefördert:

- Lebenshilfe e.V.
- Diakonisches Werk
- Sozialdienst kath. Frauen (SkF)
- Arbeiterwohlfahrt e.V.

Die Förderung umfasst eine pauschale Zuwendung für Personal- und Sachkosten in Höhe von 31.448 Euro (100%) und 15.724 Euro (50%). Die Höhe der Pauschale wird vom Land festgelegt.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3511	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	35	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produktgruppe:	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt:	3511	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Leistungen nach dem Landesblindengeld- und Landespflegegeldgesetz - Sozialplanung - offene Alten- und Behindertenhilfe - Wohngeld - Elterngeld - Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz 		
Auftragsgrundlage		
Landesblindengeldgesetz, Landespflegegeldgesetz, Hauptsatzung der Stadt Koblenz, freiwillige Leistungen, Wohngeldgesetz, Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz, Bundesausbildungsförderungsgesetz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3511	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3511

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	623.500	561.800	561.800	561.800	561.800
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	1.200	1.300	1.300	1.300	1.300
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	65.000	100.000	100.000	100.000	100.000
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	2.446	1.755	1.755	1.755	1.755
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	709.396	682.105	682.105	682.105	682.105
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.312.930	1.128.134	1.147.128	1.166.445	1.186.020
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	5.400	7.123	7.123	7.123	7.123
11 Abschreibungen	0,00	298	28	28	28	28
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	1.072.900	1.012.900	1.012.900	1.012.900	1.012.900
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	179.852	183.677	187.361	191.005	194.624
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.571.380	2.331.862	2.354.540	2.377.501	2.400.695
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.861.984	-1.649.757	-1.672.435	-1.695.396	-1.718.590
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.861.984	-1.649.757	-1.672.435	-1.695.396	-1.718.590
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-44.965	-62.510	-53.727	-55.821	-58.745
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.906.949	-1.712.267	-1.726.162	-1.751.217	-1.777.335

III. Finanzhaushalt Produkt 3511

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.841.716	-1.657.991	-1.671.377	-1.695.878	-1.721.440
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.841.716	-1.657.991	-1.671.377	-1.695.878	-1.721.440

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3511	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Erfüllung des Anspruchs auf Wohngeld, Elterngeld, BAFöG (jeweils vom Land erstattet zu 100% der Transferzahlung), sowie Landespflege- und Landesblindengeld (Transferzahlungen sind zu 75,0% bzw. 33,3% im städtischen Haushalt zu finanzieren). Seniorinnen und Senioren sowie Menschen mit Behinderungen soll die Teilhabe am gesellschaftlichen und kulturellen Leben ermöglicht werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-16,84	-15,03	-15,11	-15,29	-15,50
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,07	0,91	0,91	0,91	0,91

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
351101	So. soziale Hilfen/Leist.

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung und Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:
Finanzstärkste Teilleistung ist 35110101 "Leistungen nach dem Landesblindengeldgesetz" mit 790.000 Euro. Die Erstattungen des Landes ergibt sich aus den tatsächlichen Aufwendungen. Nach dem Landesblindengesetz werden 2/3 der Aufwendungen vom Land erstattet.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen und Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:
Ab dem Haushaltsjahr 2021 wird in diesem Produkt außerdem das Projekt "Gemeindegewester plus" des DRK abgebildet. Hierzu werden in den Zeilen 6 (Landeszuweisung) und 13 (Zuschüsse) Mittel in Höhe von je 100.000 Euro bereitgestellt.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hier werden u. a. die Sachkosten für die Behindertenbeauftragte sowie den Seniorenbeirat (12.600 Euro) abgebildet.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3521	Bildung und Teilhabe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	35	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produktgruppe:	352	Bildung und Teilhabe
Produkt:	3521	Bildung und Teilhabe
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
- Leistungen nach § 6b BKGG		
Auftragsgrundlage		
BKGG		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3521	Bildung und Teilhabe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3521

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	200	200	200	200	200
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	400	300	300	300	300
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	384	295	295	295	295
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	984	795	795	795	795
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	126.478	82.764	83.946	85.145	86.359
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	320	305	305	305	305
11 Abschreibungen	0,00	3	3	3	3	3
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	230.000	250.000	250.000	250.000	250.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	15.279	10.762	10.983	11.157	11.328
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	372.080	343.834	345.237	346.610	347.995
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-371.096	-343.039	-344.442	-345.815	-347.200
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-371.096	-343.039	-344.442	-345.815	-347.200
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.171	-6.654	-5.640	-5.865	-6.184
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-377.267	-349.693	-350.082	-351.680	-353.384

III. Finanzhaushalt Produkt 3521

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-371.874	-346.380	-346.741	-348.310	-349.986
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-371.874	-346.380	-346.741	-348.310	-349.986

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3521	Bildung und Teilhabe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-3,33	-3,07	-3,06	-3,07	-3,08
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,10	0,07	0,07	0,07	0,07
Anzahl Ausflüge/Klassenfahrten	0,00	0,00	470,00	470,00	470,00	470,00
Anzahl Persönlicher Schulbedarf	0,00	0,00	3.700,00	3.700,00	3.700,00	3.700,00
Anzahl Schülerbeförderungen	0,00	0,00	50,00	50,00	50,00	50,00
Anzahl Lernförderungen	0,00	0,00	300,00	300,00	300,00	300,00
Anzahl Mittagsverpflegungen	0,00	0,00	2.870,00	2.870,00	2.870,00	2.870,00
Anzahl Teilhabeleistungen	0,00	0,00	730,00	730,00	730,00	730,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
352100	Bildung und Teilhabe

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Mit dem Gesetz zur Ermittlung von Regelbedarfen und zur Änderung des Zweiten und Zwölften Buches Sozialgesetzbuch vom 24.03.2011 wurden Leistungen zur Bildung und Teilhabe (BuT) rückwirkend zum 01.01.2011 eingeführt. Danach können Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres Leistungen zur Bildung und Teilhabe wie z. B. für persönlichen Schulbedarf, Schulausflüge, Lernförderung, Mittagsverpflegung etc. erhalten. Berechtigt für diese Leistungen zur Bildung und Teilhabe sind u. a. Kinder, die Wohngeld bzw. Kindergeldzuschlag erhalten (vgl. § 6b Bundeskindergeldgesetz). Die entsprechenden Aufwendungen hierfür werden in diesem Produkt dargestellt.

Mit dem Starke-Familien-Gesetz wurden zum 01.08.2019 die Leistungen zur Bildung und Teilhabe für Kinder und Jugendliche deutlich angehoben. So wurde insbesondere der Betrag für den persönlichen Schulbedarf erhöht, deren Betrag in 2021 gleichlautend mit der Entwicklung der Regelbedarfsstufen fortgeschrieben wird. Aber auch der Wegfall des Eigenanteils der Mittagsverpflegung lässt weiterhin Mehraufwendungen erwarten.

Der Anstieg der Aufwendungen begründet sich zudem damit, dass aufgrund der Wohngeldreform und den sich hieraus ergebenden Fallzahlensteigerungen im Wohngeld auch ein Anstieg der Fallzahlen im Bereich im Bildung und Teilhabe ergibt. Die Ausweitung der Anspruchsvoraussetzungen zum Kinderzuschlag lässt einen zusätzlichen Anstieg der Fallzahlen im Produkt Bildung und Teilhabe erwarten. Es wird weiterhin erwartet, dass die gesetzlichen Rahmenbedingungen geschaffen werden, dass der Zugang zur Lernförderung erleichtert wird. Auch wird mit einem Anstieg an Angeboten von Freizeitaktivitäten erwartet, deren Kosten im Rahmen der Leistungsgewährung übernommen werden können.

Die Erträge (Zeile 3) aus den Ausgleichsleistungen des Bundes sind im Produkt 3122 „Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes“ nachgewiesen, da die Ausgleichsleistungen des Bundes nach den laufenden Kosten der Unterkunft / Heizung nach dem SGB II ermittelt werden (siehe auch dortige Erläuterung).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3611	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tages
Produkt:	3611	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tages
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Übernahme der Elternbeiträge - Tagespflege 		
Auftragsgrundlage		
SGB VIII, KitaG Rheinland-Pfalz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3611	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3611

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	175.300	175.300	175.300	175.300	175.300
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	172	230	230	230	230
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	187.972	188.030	188.030	188.030	188.030
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	249.096	377.022	382.399	387.854	393.396
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	255	795	795	795	795
11 Abschreibungen	0,00	5	7	7	7	7
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	1.835.000	2.085.000	2.085.000	2.085.000	2.085.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	19.690	44.541	45.499	46.464	47.416
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.104.046	2.507.365	2.513.700	2.520.120	2.526.614
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.916.074	-2.319.335	-2.325.670	-2.332.090	-2.338.584
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.916.074	-2.319.335	-2.325.670	-2.332.090	-2.338.584
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-8.258	-13.606	-11.637	-12.082	-12.711
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.924.332	-2.332.941	-2.337.307	-2.344.172	-2.351.295

III. Finanzhaushalt Produkt 3611

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.916.699	-2.320.396	-2.324.636	-2.331.375	-2.338.363
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.916.699	-2.320.396	-2.324.636	-2.331.375	-2.338.363

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3611	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Es besteht ein Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz ab dem vollendeten ersten Lebensjahr; dies gilt uneingeschränkt auch für Kinder aus Flüchtlingsfamilien. Zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf sind ausreichende Angebote in Kindertagesstätten oder in Kindertagespflege zur Verfügung zu stellen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-16,99	-20,48	-20,46	-20,46	-20,50
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,20	0,30	0,30	0,30	0,30
Anzahl Fälle Tagespflege	0,00	400,00	450,00	450,00	450,00	450,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
361101	Übern. d. Elternbeitr./Essenb.
361106	Tagespflege

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Gemäß KitaG Rheinland-Pfalz gewährleisten die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe die Erfüllung ihrer Aufgaben im Bereich der Kindertagesbetreuung als Pflichtaufgabe der Selbstverwaltung. Jedes Kind hat das Recht auf Förderung seiner Entwicklung und auf Erziehung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit. Unter Beachtung dieses Rechtes hat Kindertagesbetreuung das Ziel, die Erziehung der Kinder in der Familie zu unterstützen und zu ergänzen. Der Förderauftrag der Kindertagesbetreuung umfasst die Erziehung, Bildung und Betreuung des Kindes. Die Kinder sind ihrem Entwicklungsstand entsprechend zu beteiligen. Kindertagesbetreuung erfolgt in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege.

Für die Tagespflege sind bei der Teilleistung 36110600 Mittel in Höhe von 2.000.000 Euro (Vorjahr 1.750.000 Euro) eingeplant. Die Ansatzsteigerung resultiert insbesondere aus der Entwicklung der Fallzahlen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3621	Jugendarbeit
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	362	Jugendarbeit
Produkt:	3621	Jugendarbeit
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Förderung externer Maßnahmen und Institutionen - Jugendfreizeitaktivität und eigene Ferienmaßnahme - Außerschulische Jugendbildung - Stadtranderholung - Wanderung, Fahrten, Ferienfreizeiten 		
Auftragsgrundlage		
SGB VIII, Jugendförderungsgesetz Rheinland-Pfalz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3621	Jugendarbeit
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3621

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	2.130	2.920	2.920	2.920	2.920
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	28.200	28.300	28.300	28.300	28.300
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	300	200	200	200	200
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	322	190	190	190	190
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	36.952	37.610	37.610	37.610	37.610
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	28.835	13.363	14.288	15.219	16.174
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	58.465	7.735	7.735	7.735	7.735
11 Abschreibungen	0,00	10.144	10.785	10.925	11.075	11.215
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	551.447	557.050	552.050	552.050	552.050
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	10.956	11.550	11.734	11.930	12.083
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	659.847	600.483	596.732	598.009	599.257
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-622.895	-562.873	-559.122	-560.399	-561.647
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-622.895	-562.873	-559.122	-560.399	-561.647
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-5.351	-6.475	-5.518	-5.734	-6.040
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-628.246	-569.348	-564.640	-566.133	-567.687

III. Finanzhaushalt Produkt 3621

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-616.940	-558.535	-553.662	-554.988	-556.377
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	100.000	100.000	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000	100.000	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-100.000	-100.000	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-716.940	-658.535	-553.662	-554.988	-556.377

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3621	Jugendarbeit
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

In der Stadt Koblenz soll weiterhin ein vielfältiges Angebot an außerschulischen Bildungsmaßnahmen und Freizeitaktivitäten vorgehalten werden. Maßnahmen der Stadtranderholung als Freizeitangebote in den Schulferien dienen auch dazu, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu verbessern. Eine Vielzahl von Trägern wird durch städtische Förderung in die Lage versetzt, ein vielfältiges Angebot für junge Menschen vorzuhalten. Die Beteiligung von jungen Menschen an politischen Entscheidungsprozessen soll verstärkt werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-5,55	-5,00	-4,94	-4,94	-4,95
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,02	0,01	0,01	0,01	0,01

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
362101	Förd. externer Maßnahmen/Inst.
362102	Offene Jugendarbeit
362103	Jugendfreizeitarbeit
362104	Außerschulische Jugendbildung
362105	Stadtranderholungen
362106	Wanderungen, Fahrten, etc.
362108	Werbebus (BgA)

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

In diesem Produkt sind alle Leistungen der Jugendarbeit erfasst. Die wichtigste Teilleistung (36210100) ist dabei die Förderung externer Maßnahmen und Institutionen.

Darunterfallen u. a.:

- Institutionelle Förderung von Einrichtungen der Jugendarbeit
 - Förderung Kinder- und Jugendbüro
 - Förderung Jugendkunstwerkstatt
- mit insgesamt rund 396.000 Euro

Die Stadt Koblenz erhält einen Landeszuschuss für die Ferienbetreuung von rund 24.700 Euro bei Teilleistung 36210500/Stadtranderholung (Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung).

Die Aufwendungen für die Honorarkräfte der mobilen Jugendarbeit (Zeile 10: Vorjahr 50.000 Euro) werden ab dem Haushaltsjahr 2023 in der Zeile 9 "Personal- und Versorgungsaufwendungen" abgebildet.

Die Förderung der im Stadtgebiet vorhandenen Jugendtreffs ist unter Produkt 3661 (Teilleistung 36610200) abgebildet.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3631	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt:	3631	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Jugendsozialarbeit - erzieherischer Kinder- und Jugendschutz - Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie - Hilfen zur Erziehung - vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen - Jugendgerichtshilfe 		
Auftragsgrundlage		
SGB VIII, Landesgesetz zum Schutz von Kindeswohl und Kindergesundheit, Jugendförderungsgesetz RLP, Jugendschutzgesetz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3631	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3631

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	97.100	197.500	197.500	197.500	197.500
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	5.848.200	5.275.870	5.275.870	5.275.870	4.942.870
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	1.300	2.000	2.000	2.000	2.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	14.000	13.500	13.500	13.500	13.500
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	36.126	47.794	9.224	1.510	1.510
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	5.996.726	5.536.664	5.498.094	5.490.380	5.157.380
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	4.665.506	5.605.370	5.691.234	5.778.364	5.866.860
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	68.195	126.215	126.215	126.215	126.215
11 Abschreibungen	0,00	26	38	38	38	38
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	40.000	40.000	40.000	40.000
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	23.131.597	23.596.894	23.824.894	23.824.894	23.824.894
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	739.399	659.745	670.846	682.107	693.463
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	28.604.723	30.028.262	30.353.227	30.451.618	30.551.470
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-22.607.997	-24.491.598	-24.855.133	-24.961.238	-25.394.090
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-22.607.997	-24.491.598	-24.855.133	-24.961.238	-25.394.090
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-94.230	-164.324	-142.678	-147.888	-155.173
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-22.702.227	-24.655.922	-24.997.811	-25.109.126	-25.549.263

III. Finanzhaushalt Produkt 3631

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-22.689.094	-24.638.196	-24.941.241	-25.044.586	-25.484.425
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-22.689.094	-24.638.196	-24.941.241	-25.044.586	-25.484.425

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3631	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Durch frühzeitige präventive Beratungsangebote (z.B. Netzwerk Kindeswohl / Frühe Hilfen) und ambulante Maßnahmen/ Hilfen sollen soziale Benachteiligungen und individuelle Beeinträchtigungen von jungen Menschen ausgeglichen und Familien gestärkt werden. Dadurch sollen kostenintensive stationäre Jugendhilfemaßnahmen sowie vorläufige Schutzmaßnahmen vermieden und Jugenddelinquenz entgegengewirkt werden. Im Bereich der Hilfen zur Erziehung soll der Anstieg der Kosten durch den Ansatz "ambulant vor stationär" verringert werden. Die Verweildauer in Heimen soll auf dem erreichten Niveau gehalten werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-200,49	-216,41	-218,78	-219,17	-222,78
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	3,79	4,52	4,52	4,52	4,52
Anzahl der Hinweise auf Kindwohlgefährdung	0,00	100,00	95,00	95,00	95,00	95,00
Anzahl Fälle Jugendgerichtshilfe	0,00	600,00	500,00	500,00	500,00	500,00
Anzahl Fälle Hilfen zur Erziehung ambulant/teilstationär	0,00	750,00	730,00	750,00	760,00	770,00
Anzahl Fälle Hilfen zur Erziehung stationär	0,00	500,00	430,00	425,00	420,00	415,00
Anzahl Fälle mit Beratungsleistungen (ASD)	0,00	700,00	800,00	820,00	840,00	860,00
Durchschnittliche Verweildauer in Heimen in Monaten	0,00	12,00	17,00	17,00	17,00	17,00
Pro-Kopf-Ausgaben für Hilfen zur Erziehung in €	0,00	1.255,00	787,50	787,50	787,50	787,50

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
363101	Jugendsozialarbeit
363102	Schulsozialarbeit
363103	Erzieh. Kinder-/Jugendschutz
363104	Jugendberufshilfe
363105	All. Förd. d. Erziehung i.d.F.
363106	Beratung Partnerschaft, etc
363107	Beratung Personensorge, etc
363108	Betreuung i. Notsituationen
363109	Gem. Unterbr.Mütter,Väter,Kind
363110	Förd. n. Schwangeren-/Fam.G.
363111	Kinderschutz
363112	Adoptionsvermittlung
363113	Hilfe zur Erziehung
363114	Hilfen für junge Volljährige
363115	Vorläufige Maß. z.S.v. Kindern
363116	Einglied.hilfe n.§35a SGB VIII
363118	Jugendgerichtshilfe
363119	Bildungs- und Teilhabepaket
363120	Unbegl. ausländ. Minderjährige

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3631	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

PRODUKTZEILEN:

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung:

Das Land erstattet den örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe gem. § 26 AGKJHG einen Anteil der Kosten der Hilfen zur Erziehung, Hilfen für junge Volljährige und Eingliederungshilfe. Die prozentuale Erstattung lag zuletzt (Stand 2021) bei 8,454 %.

Im Bereich der Hilfen zur Erziehung, Hilfen für junge Volljährige und Eingliederungshilfe wird aufgrund der o. g. Erstattungsregelung mit einer Landeserstattung in Höhe von 1.500.000 Euro aufgrund abrechnungsfähiger Leistungen gerechnet.

Die Aufwendungen für die unbegleiteten ausländischen Minderjährigen werden zu 100 % vom Land erstattet.

Nach Inkrafttreten des Bundeskinderschutzgesetzes (BuKiSchG) erhalten die Kommunen nach § 3 Abs. 4 BuKiSchG Fördermittel für den Einsatz von Familienhebammen und für sog. "Frühe Hilfen". Die Abwicklung erfolgt über TL 36311100 und hebt sich im Aufwand i. H. v. 50.000 Euro mit der Zuweisung vom Land in gleicher Höhe (Ertrag) auf.

Die Zuweisungen des Landes nach dem Landeskinderschutzgesetz (LKiSchG) in Höhe von 66.000 Euro werden zur Finanzierung der Personal-/Sachkosten für das „Netzwerk Kindeswohl“ und weitere sogenannte "Schwerpunktarbeit" eingesetzt (TL 36311100).

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:

Umlage Zweckverband "Kommunaler Zweckverband zur Koordinierung und Beratung der Eingliederungshilfe und der Kinder- und Jugendhilfe (KommZB)": 40.000 Euro

Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:

363113 "Hilfe zur Erziehung" = 15.816.500 Euro (Vorjahr 15.952.000 Euro)

363114 "Hilfen für junge Volljährige" = 898.500 Euro (Vorjahr 853.500 Euro)

363116 "Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII" = 1.896.000 Euro (Vorjahr 1.683.600 Euro)

363120 "Unbegleitete ausländische Minderjährige" = 992.000 Euro (Vorjahr 1.292.000 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3641	Jugendhilfeplanung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	364	Jugendhilfeplanung
Produkt:	3641	Jugendhilfeplanung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<p>- Jugendhilfeplanung ist ein fortlaufender Prozess, der von der Verwaltung des Jugendamtes durch eine frühzeitige Beteiligung der anerkannten Träger der freien Jugendhilfe, der Selbsthilfe- und Initiativgruppen sowie der unmittelbar betroffenen Personen organisiert wird.</p> <p>- Die Jugendhilfeplanung trifft Aussagen zu den Zielen, zum Bestand, zum Bedarf und den Umsetzungsschritten in einzelnen Aufgabenbereichen der Jugendhilfe, wobei auf Angebote und Maßnahmen für Mädchen und junge Frauen gesondert einzugehen ist.</p> <p>- Einzelne Planungsschritte und Planungsergebnisse sind im Jugendhilfeausschuss zur Beratung und ggf. Beschlussfassung zu behandeln; eine abschließende Beratung und Beschlussfassung erfolgt im Stadtrat.</p> <p>- Jugendhilfeplanung ist Bestandteil der Stadtentwicklungsplanung und soll sich mit anderen örtlichen und überörtlichen Planungen ergänzen.</p>		
Auftragsgrundlage		
<p>§ 78-81 SGB VIII AG KJHG, KitaG, JuFöG § 12 Satzung des Jugendamtes der Stadt Koblenz</p> <p>Beschlüsse des Jugendhilfeausschusses oder des Stadtrates</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3641	Jugendhilfeplanung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3641

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	50	10	10	10	10
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	50	10	10	10	10
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	109.968	53.862	55.757	57.679	59.634
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	4.010	4.020	4.020	4.020	4.020
11 Abschreibungen	0,00	0	1	1	1	1
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	17.741	18.305	18.770	19.258	19.751
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	131.719	76.188	78.548	80.958	83.406
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-131.669	-76.178	-78.538	-80.948	-83.396
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-131.669	-76.178	-78.538	-80.948	-83.396
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-4.060	-5.912	-5.064	-5.259	-5.537
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-135.729	-82.090	-83.602	-86.207	-88.933

III. Finanzhaushalt Produkt 3641

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-135.391	-81.178	-82.689	-85.295	-88.019
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-135.391	-81.178	-82.689	-85.295	-88.019

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3641	Jugendhilfeplanung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Erstellung von Berichten, die Aussagen über die Bedarfe von Kindern, Jugendlichen und Familien in unterschiedlichen Lebenslagen treffen und Maßnahmen zur Verbesserung der Situation für diese Zielgruppen vorschlagen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-1,20	-0,72	-0,73	-0,75	-0,78
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,09	0,04	0,04	0,05	0,05

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
364100	Jugendhilfeplanung

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Das Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz führt u. a. Projekte, Evaluationen und empirische Erhebungen zu verschiedenen Themen durch (z. B. „Qualitätsentwicklung durch Berichtswesen - Planung, Steuerung und Controlling im Bereich der Hilfen zur Erziehung“). Für die Erstellung entsprechender Berichte für die Stadt Koblenz fallen Kosten von rund 3.700 Euro an.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3651	Tageseinrichtungen für Kinder
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt:	3651	Tageseinrichtungen für Kinder
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Kindertagesstätte Eulenhurst - Metternich - Kindertagesstätte Pustebume - Neuendorf - Kindertagesstätte Zauberland - Rübenach - Kindertagesstätte Rappelkiste - Güls - Kindertagesstätte Klitzeklein - Metternich - Waldkindertagesstätte - Kindertagesstätte Schmetterlinggarten - Oberwerth - Kindertagesstätte Kunterbunt - Rauental - Kindertagesstätte Asterstein - Kindertagesstätte Wilde Löwen - Karthause - Kindertagesstätte Horchheimer Höhe - Kindertagesstätten in städtischer Bauträgerschaft 		
Auftragsgrundlage		
SGB VIII, KitaG Rheinland-Pfalz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3651	Tageseinrichtungen für Kinder
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3651

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	7.090	6.950	6.950	6.950	6.950
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	1.790.000	1.740.000	1.740.000	1.740.000	1.740.000
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	362.085	347.265	347.265	347.265	347.265
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	171	420	420	420	420
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.159.346	2.094.635	2.094.635	2.094.635	2.094.635
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	6.330.585	6.079.175	6.172.761	6.267.752	6.364.193
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	449.955	575.935	402.435	402.435	402.435
11 Abschreibungen	0,00	208.378	205.847	208.657	211.487	214.347
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	178.000	199.000	199.000	199.000	199.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	330.782	304.912	307.963	313.731	317.238
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	7.497.700	7.364.869	7.290.816	7.394.405	7.497.213
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-5.338.354	-5.270.234	-5.196.181	-5.299.770	-5.402.578
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-5.338.354	-5.270.234	-5.196.181	-5.299.770	-5.402.578
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.459.201	-1.666.202	-1.824.332	-1.793.438	-1.810.576
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-6.797.555	-6.936.436	-7.020.513	-7.093.208	-7.213.154

III. Finanzhaushalt Produkt 3651

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-6.573.302	-6.717.345	-6.798.914	-6.869.085	-6.986.459
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	204.120	874.590	806.000	470.000	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	204.120	874.590	806.000	470.000	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	4.509.370	4.125.540	5.266.500	3.085.000	85.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	4.509.370	4.125.540	5.266.500	3.085.000	85.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-4.305.250	-3.250.950	-4.460.500	-2.615.000	-85.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-10.878.552	-9.968.295	-11.259.414	-9.484.085	-7.071.459

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3651	Tageseinrichtungen für Kinder
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Für die Produkte 3651 (KiTA-Plätze in städtischen Einrichtungen) und 3655 (KiTA-Plätze in Einrichtungen freier Träger):

Es besteht ein Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz ab dem vollendeten ersten Lebensjahr; dies gilt uneingeschränkt auch für Kinder aus Flüchtlingsfamilien. Zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf sind ausreichende Angebote in Kindertagesstätten oder Kindertagespflege zur Verfügung zu stellen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-60,03	-60,88	-61,44	-61,91	-62,90
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	5,14	4,90	4,90	4,90	4,90
Anteil der KiTa-Plätze für Kinder unter 6 Jahren in städtischer Trägerschaft in %	0,00	11,76	11,66	11,13	10,76	10,61
Anzahl Plätze in Betriebs-KiTa's	0,00	465,00	467,00	467,00	511,00	581,00
Anzahl KiTa-Plätze für Kinder 2 bis unter 6 Jahre	0,00	4.153,00	4.185,00	4.357,00	4.500,00	4.560,00
Anzahl KiTa-Plätze für Kinder unter 2 Jahre	0,00	236,00	242,00	280,00	295,00	305,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
365101	Kita Eulenhorst
365102	Kita Pustebblume
365103	Kita Zauberland
365104	Kita Rappelkiste
365105	Kita Schmetterlinggarten
365106	Kita Kunterbunt, Raumental
365107	Kita, Asterstein
365108	Kita Wilde Löwen, Karthause
365109	Kita in städt. Bauträgerschaft
365110	Kita, Horchheimer Höhe
365111	Kita Klitzeklein, Metternich
365112	Kita Im Kreuzchen, Neuendorf
365113	Waldkindertagesstätte

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

Anzahl Kita-Plätze für Kinder 2 bis 6 Jahre

Anzahl Kita-Plätze für Kinder unter 2 Jahren

Die maßgeblichen Daten zur Kita-Bedarfsplanung (sowohl Bedarfs- als auch Bestandsdaten) werden im Laufe der kontinuierlichen Fortschreibung in den Fachgremien erarbeitet, erläutert und beschlossen.

Die Festsetzung der Plan-Daten für die beiden o. g. Kennzahlen erfolgen vorbehaltlich, da noch keine abschließenden Daten zur Verfügung stehen.

Anzahl Plätze für behinderte Kinder in integrativer Betreuung

Die Kennzahl entfällt nach dem neuen KitaG - kein Kriterium in der Betriebserlaubnis.

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3651	Tageseinrichtungen für Kinder
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

PRODUKTZEILEN:

Es handelt sich um Aufwendungen der fünf städtischen Kindertagesstätten und den Einrichtungen, die in städtischer Bauträgerschaft stehen, sowie Sachkosten für die Kita Kemperhof. Die Förderung freier Träger und deren Kindertageseinrichtungen werden im Produkt 3655 "Förderung anderer Träger" abgebildet.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Im Jahre 2023 werden Aufwendungen zur Anschaffung von Einrichtungsgegenständen für die neue Kita Horchheimer Höhe in Höhe von 100.000 Euro sowie für die Waldkindertagesstätte in Höhe von 50.000 Euro berücksichtigt.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3655	Förderung anderer Träger
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt:	3655	Förderung anderer Träger
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Sach- und Personalkosten - Zuschüsse an freie Träger - Sprachförderung - Sozialfonds Mittagessen 		
Auftragsgrundlage		
SGB VIII, SGB XII, KitaG Rheinland-Pfalz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3655	Förderung anderer Träger
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3655

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	18.191.230	23.091.230	23.091.230	23.091.230	23.091.230
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	845.000	900.000	900.000	900.000	900.000
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	200	100	100	100	100
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	214	100	100	100	100
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	19.036.644	23.991.430	23.991.430	23.991.430	23.991.430
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	183.113	151.390	153.954	156.551	159.196
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	8.230	8.565	8.565	8.565	8.565
11 Abschreibungen	0,00	273.657	281.146	284.976	288.846	292.776
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	36.800.000	42.000.000	42.000.000	42.000.000	42.000.000
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	2.080.000	1.960.000	1.960.000	1.960.000	1.960.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	20.734	24.989	25.396	25.845	26.255
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	39.365.734	44.426.090	44.432.891	44.439.807	44.446.792
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-20.329.090	-20.434.660	-20.441.461	-20.448.377	-20.455.362
19 Saldo Zins- +sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-20.329.090	-20.434.660	-20.441.461	-20.448.377	-20.455.362
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-8.119	-7.588	-6.588	-6.831	-7.166
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-20.337.209	-20.442.248	-20.448.049	-20.455.208	-20.462.528

III. Finanzhaushalt Produkt 3655

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-20.138.369	-20.237.899	-20.239.789	-20.243.000	-20.246.311
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	1.676.350	3.385.990	518.530	10.000	10.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	65.000	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.741.350	3.385.990	518.530	10.000	10.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.741.350	-3.385.990	-518.530	-10.000	-10.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-21.879.719	-23.623.889	-20.758.319	-20.253.000	-20.256.311

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3655	Förderung anderer Träger
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Für die Produkte 3651 (KiTA-Plätze in städtischen Einrichtungen) und 3655 (KiTA-Plätze in Einrichtungen freier Träger):

Es besteht ein Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz ab dem vollendeten ersten Lebensjahr; dies gilt uneingeschränkt auch für Kinder aus Flüchtlingsfamilien. Zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf sind ausreichende Angebote in Kindertagesstätten oder Kindertagespflege zur Verfügung zu stellen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-179,60	-179,42	-178,96	-178,55	-178,43
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,15	0,12	0,12	0,12	0,12
Anteil der KiTa-Plätze für Kinder unter 6 Jahren in städtischer Trägerschaft in %	0,00	11,76	11,66	11,13	10,76	10,61
Anzahl Plätze in Betriebs-KiTa's	0,00	465,00	467,00	467,00	511,00	581,00
Anzahl KiTa-Plätze für Kinder 2 bis unter 6 Jahre	0,00	4.153,00	4.185,00	4.357,00	4.500,00	4.560,00
Anzahl KiTa-Plätze für Kinder unter 2 Jahre	0,00	236,00	242,00	280,00	295,00	305,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
365501	Sach- und Personalkosten
365502	Zuschüsse an freie Träger
365503	Sprachförderung
365505	Förderung anderer Träger

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

Anzahl Kita-Plätze für Kinder 2 bis 6 Jahre

Anzahl Kita-Plätze für Kinder unter 2 Jahren

Die maßgeblichen Daten zur Kita-Bedarfsplanung (sowohl Bedarfs- als auch Bestandsdaten) werden im Laufe der kontinuierlichen Fortschreibung in den Fachgremien erarbeitet, erläutert und beschlossen.

Die Festsetzung der Plan-Daten für die beiden o. g. Kennzahlen erfolgen vorbehaltlich, da noch keine abschließenden Daten zur Verfügung stehen.

Anzahl Plätze für behinderte Kinder in integrativer Betreuung

Die Kennzahl entfällt nach dem neuen KitaG - kein Kriterium in der Betriebserlaubnis.

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:

Die Zuweisung vom Land der Teilleistung 36550100 mit 23.000.000 Euro stellt den Hauptanteil der Erträge dar.

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:

Die Mehraufwendungen resultieren aus der Einrichtung neuer Gruppen und weiterer Plätze zur Erfüllung des Rechtsanspruches für Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr und den daraus folgenden höheren Personalkosten sowie aus tariflich bedingten Erhöhungen und Änderungen, die ab dem 01.07.2021 im Rahmen

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3655	Förderung anderer Träger
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend
<p>des Kita-Zukunftsgesetzes in Kraft getreten sind.</p> <p>Für konsumtive Anteile von Investitionsprojekten bei TL 36550200 sind aufgrund von erhöhten Bedarfen infolge behördlicher Auflagen und zur Umsetzung des Kita-Zukunftsgesetzes insgesamt 500.000 Euro für Zuschüsse an freie Träger im Jahr 2023 eingeplant.</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3661	Einrichtungen der Jugendarbeit
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	366	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt:	3661	Einrichtungen der Jugendarbeit
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Spielplätze u.ä. - Jugendtreffs - Jugendbegegnungsstätte Haus Metternich - Jugendbegegnungsstätte Maulwurf - JuBüZ Karthause - Spielhaus/Spielmobil 		
Auftragsgrundlage		
KJHG, Jugendförderungsgesetz Rheinland-Pfalz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3661	Einrichtungen der Jugendarbeit
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3661

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	269.180	251.300	251.300	251.300	251.300
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	200	200	200	200	200
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	16.300	18.100	18.100	18.100	18.100
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.900	2.665	2.665	2.665	2.665
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	164	180	180	180	180
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	288.744	272.445	272.445	272.445	272.445
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.256.071	1.312.033	1.331.579	1.351.412	1.371.560
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.271.870	1.380.645	1.372.495	1.372.555	1.372.615
11 Abschreibungen	0,00	442.326	591.840	599.870	608.030	616.290
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	211.901	189.376	192.375	195.380	198.399
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	3.182.168	3.473.894	3.496.319	3.527.377	3.558.864
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-2.893.424	-3.201.449	-3.223.874	-3.254.932	-3.286.419
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-2.893.424	-3.201.449	-3.223.874	-3.254.932	-3.286.419
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-447.941	-556.944	-547.308	-569.150	-598.627
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-3.341.365	-3.758.393	-3.771.182	-3.824.082	-3.885.046

III. Finanzhaushalt Produkt 3661

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-3.157.106	-3.404.269	-3.408.976	-3.453.666	-3.506.304
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	449.000	980.000	238.750	207.500	207.500
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	449.000	980.000	238.750	207.500	207.500
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-444.000	-975.000	-233.750	-202.500	-202.500
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-3.601.106	-4.379.269	-3.642.726	-3.656.166	-3.708.804

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3661	Einrichtungen der Jugendarbeit
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

In der Stadt Koblenz soll weiterhin ein vielfältiges Angebot an Freizeitaktivitäten vorgehalten werden. Der Freizeitwert in Koblenz soll durch wohnortnahe und attraktive Spielflächen für Kinder und Jugendliche weiter aufgewertet werden. Durch regelmäßige Wartung und Pflege ist die Sauberkeit und Verkehrssicherungspflicht sicherzustellen. Die kommunale offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Koblenz hat die Aufgabe sich in ihrer pädagogischen Ausrichtung und mit ihren fachlichen, personellen und materiellen Rahmenbedingungen bedarfsorientiert auf die sich permanent wandelnden Lebenslagen und Interessen junger Menschen einzustellen. Die Arbeit der bestehenden kommunalen Einrichtungen

- Jugendbegegnungsstätte im Haus Metternich
- Jugendtreff „Maulwurf“ im Kurt-Esser-Haus
- Jugend- und Bürgerzentrum Karthause (JUBÜZ)
- Mobile Jugendarbeit
- Spielhaus am Peter-Altmeier-Ufer sowie
- Spielmobil KOWELIX

wird mit den bereitgestellten Mitteln ermöglicht.

Der Arbeit in diesen Einrichtungen und Diensten liegt eine vom Jugendhilfeausschuss beschlossene Rahmenkonzeption für die kommunale, offene Jugendarbeit zu Grunde, die in entsprechenden einrichtungs- und dienstbezogenen Konzepten, die sich mit den spezifischen lokalen Anforderungen befassen, ausdifferenziert ist.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-29,51	-32,99	-33,00	-33,38	-33,88
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,02	1,06	1,06	1,06	1,06
Anzahl qm Spielflächen pro Kind/Jugendl. von 0 bis 14 Jahre	0,00	17,76	16,93	16,85	17,15	17,07
Anzahl Spiel- und Bolzplätze	0,00	131,00	128,00	128,00	132,00	132,00
Anzahl Besucher/-innen offene Jugendarbeit	0,00	27.000,00	18.000,00	21.000,00	24.000,00	27.000,00
Anzahl Öffnungstage von Einrichtungen offener Jugendarbeit	0,00	1.400,00	1.000,00	1.200,00	1.400,00	1.600,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
366101	Spielplätze u.ä.
366102	Jugendtreffs
366103	Jugendbegegnungsst. H. Mett.
366104	Jugendbegegnungsst. Maulwurf
366105	JuBüZ Karthause
366106	Spielhaus/Spielmobil

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

Anzahl Besucher/-innen offene Jugendarbeit

Anzahl Öffnungstage von Einrichtungen offener Jugendarbeit

Für diese Kennzahlen konnte pandemiebedingt kein Ergebnis 2021 festgestellt werden.

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3661	Einrichtungen der Jugendarbeit
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge:
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Erhaltene Zuwendungen für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens sind als Sonderposten auszuweisen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

In diesem Produkt werden u. a. die Unterhaltungsaufwendungen für die Spiel- und Bolzplätze (inkl. BUGA-Spielplätze) abgebildet.

- Gefahrenbeseitigung, Sanderneuerung, Unterhaltung (355.000 Euro)
- Unterhaltung / Arbeitsleistung Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen / EB 67 und Grünflächeninformationssystem (800.000 Euro)

Die Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Zeile 15) von 3.463.894 Euro verteilt sich wie folgt auf die Teilleistungen:

- 36610100 "Spielplätze u. ä." = 1.832.377 Euro
- 36610200 "Jugendtreffs" = 292.174 Euro
- 36610300 "Jugendbegegnungsstätte Haus Metternich" = 280.954 Euro
- 36610400 "Jugendbegegnungsstätte Maulwurf" = 233.550 Euro
- 36610500 "JuBüZ Karthause" = 482.180 Euro
- 36610600 "Spielhaus/Spielmobil" = 342.659 Euro

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q500002000 Spiel- und Bolzplätze

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3661 - Einrichtungen d. Jugendarbeit)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	91.116	0	0	0	0	0	0	0
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	68.786	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	159.901	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	1.383.984	385.000	210.000	200.000	200.000	200.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.383.984	385.000	210.000	200.000	200.000	200.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			200.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				200.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.224.083	-385.000	-210.000	-200.000	-200.000	-200.000	0	0

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 200.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Mittel dienen der Beschaffung von Ausstattungsgegenständen für insgesamt 127 Spiel- und Bolzplätze (200.000 Euro). Ein Teilbetrag von diesen Haushaltsmitteln (60.000 Euro) sollen für die Beschaffung von inklusiven Spielgeräten verwendet werden. Grundlage für diese Beschaffungsmaßnahmen ist eine Prioritätenliste, die in der AG Spielflächen erarbeitet und im Jugendhilfeausschuss beschlossen wird. Es handelt sich dabei um Maßnahmen, die beispielsweise aus Gründen des vorbeugenden Unfallschutzes oder im Wege des notwendigen Ersatzes für abgängige Spielgeräte umgesetzt werden sollen.

In 2023 soll folgende Maßnahme zusätzlich umgesetzt werden:

- 10.000 Euro für die Beschaffung von Basketballkörben

Um Anfang des Jahres 2024 die notwendigen Beschaffungsmaßnahmen umsetzen zu können, wird im Haushaltsjahr 2023 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 200.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 veranschlagt.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 72.810 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q500003000 Jugendbegegnungsstätten/Jugendtreffs

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3661 - Einrichtungen d. Jugendarbeit)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	52.250	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	52.250	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	114.146	14.000	70.000	7.500	7.500	7.500	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	114.146	14.000	70.000	7.500	7.500	7.500	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			60.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-61.896	-9.000	-65.000	-2.500	-2.500	-2.500	0	0

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Zuwendung Land (3.000 Euro) für Kunstwerk "Ort der Kinderrechte"; weiterhin sind noch Einzahlungen (2.000 Euro) im Rahmen eines Sponsorings zu generieren.

E R L Ä U T E R U N G E N:

Globalansatz für Betriebsausstattung, Medien- und Spielgeräte (5.000 Euro).

Kunstwerk "Ort der Kinderrechte" (5.000 Euro).

Anschaffung eines neuen Bauwagens für die mobile Jugendarbeit Lützel/Mittelweiden (60.000 Euro)

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 3.700 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q500004000 Tageseinrichtungen für Kinder

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	154.560	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	154.560	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	2.140	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	274.445	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	276.585	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-122.025	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	0	0

ERLÄUTERUNGEN:

Globalprojekt für die Kindertagesstätten in städtischer Bauträgerschaft.

Die Mittel in Höhe von 35.000 Euro werden für die Beschaffung von Betriebs-, Ausstattungs- und Einrichtungsgegenständen benötigt.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 16.290 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q500005000 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	465.096	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	465.096	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	528.749	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	65.000	0	0	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	528.749	75.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-63.653	-75.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	0	0

ERLÄUTERUNGEN:

Das Globalprojekt beinhaltet die Förderung von investiven Vorhaben an den Kindertagesstätten der freien Träger mit einem Volumen von unter 100.000 Euro.

Die Planung der Haushaltsmittel erfolgt jeweils aufgrund eines Pauschalansatzes. Hierfür werden im investiven Haushalt 10.000 Euro benötigt. Des Weiteren sind im konsumtiven Haushalt (Produkt 3655 "Förderung anderer Träger") Zuschüsse an freie Träger eingeplant.

Die Bezuschussung der Maßnahmen der freien Träger erfolgt auf Grundlage eines Maßnahmenkatalogs, der vom Jugendhilfeausschuss jährlich beschlossen wird. Diese sind Bestandteil des Umsetzungskonzepts der Kita-Bedarfsplanung und für die Erfüllung des Rechtsanspruchs auf Kindertagesstättenplätze wesentlich.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 30.200 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P501026000 Generalsanierung Kita "Am Luisenturm", Astein								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	27.300	0	0	0	0	0	27.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	27.300	0	0	0	0	0	27.300
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-27.300	0	0	0	0	0	-27.300

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätze. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen.

Derzeit besteht kein weiterer Mittelbedarf.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P501047000 Generalsanierung Kita "St. Martin", Kesselheim								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	1.434.375	160.000	0	0	0	0	0	1.595.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.434.375	160.000	0	0	0	0	0	1.595.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.434.375	-160.000	0	0	0	0	0	-1.595.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätze. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen.

In 2023 besteht kein weiterer Mittelbedarf.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P501048000 U3-Ausbau Kita "St. Josef", südliche Vorstadt

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	79.567	60.000	1.948.000	508.530	0	0	0	2.596.100
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	79.567	60.000	1.948.000	508.530	0	0	0	2.596.100
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-79.567	-60.000	-1.948.000	-508.530	0	0	0	-2.596.100

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätzen. Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen 3.994.000 Euro. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme (2.596.100 Euro). Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P501055000 U3-Ausbau Kita "St. Konrad", Metternich

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	226.560	770.020	717.470	0	0	0	0	1.714.050
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	226.560	770.020	717.470	0	0	0	0	1.714.050
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-226.560	-770.020	-717.470	0	0	0	0	-1.714.050

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätzen. Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen 2.637.000 Euro. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme (1.714.050 Euro). Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P501057000 Sanierung Außengelände Kita "Pustebblume", Neuendorf

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	8.556	232.800	0	0	0	0	0	270.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	8.556	232.800	0	0	0	0	0	270.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-8.556	-232.800	0	0	0	0	0	-270.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Außengelände des Bestandsgebäudes der städtischen Kita "Pustebblume" musste aufgrund der Baumaßnahme für die Erweiterung der Kindertagesstätte verkleinert werden. Spielgeräte wurden im Laufe der Zeit entfernt. Das Außengelände hat im direkten Vergleich zum Außengelände des Erweiterungsbaus deutlich an Attraktivität hinsichtlich der Bespielbarkeit verloren. Das Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung setzt im Rahmen des Betriebserlaubnisverfahrens ein entsprechend nutzbares Außengelände als besonderen Erlebnis- und Erfahrungsraum zur Unterstützung der Bildungs- und Lernprozesse der Kinder voraus. Das neu erstellte Außengelände des Erweiterungsbaus kann den Bedarf für die im Bestandsgebäude befindlichen Kinder nicht decken. Da das Außengelände der Bestandseinrichtung nicht den notwendigen Anforderungen entspricht, steht die Erteilung der Betriebserlaubnis durch das Landesjugendamt in Frage. Ohne Betriebserlaubnis kann der Rechtsanspruch auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätze nicht erfüllt werden.

Es besteht kein weiterer Mittelbedarf.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 28.690 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P501060000 Sanierung Kita "St. Martinus", Lay

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	298.390	0	0	0	0	298.390
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	298.390	0	0	0	0	298.390
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-298.390	0	0	0	0	-298.390

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätze. Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen aktuell 459.060 Euro. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme (298.390 Euro). Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P501061000 Sanierung Kita "Sonnenschein", Koblenz-Mitte								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	649.030	112.130	0	0	0	0	761.160
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	649.030	112.130	0	0	0	0	761.160
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-649.030	-112.130	0	0	0	0	-761.160

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätzen. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden von der evangelischen Kirchengemeinde Koblenz-Mitte getragen.

Der Bauträger hat im Jahr 2022 einen Mehrkostenantrag in Höhe von 77.985 Euro gestellt, da die Gesamtkosten von 1.093.030 Euro auf nunmehr 1.171.015 Euro gestiegen sind. Die Mehrkosten sind auf die gestiegenen Baupreise sowie zusätzliche Bedarfe im Rahmen des Kita-Zukunftsgesetzes zurückzuführen.

Die Stadt Koblenz hat sich vertraglich verpflichtet, 65 % der Gesamtkosten zu übernehmen, sodass der städtische Anteil von 710.470 Euro auf 761.160 Euro ansteigt. Dementsprechend steigt auch die Summe der Gesamtauszahlungen.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P501063000 Sanierung Spielplatz "Bleidenberg", Niederberg								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3661 - Einrichtungen d. Jugendarbeit)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	700.000	0	0	0	0	750.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	700.000	0	0	0	0	750.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			700.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	-700.000	0	0	0	0	-750.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Sanierung des Spielplatzes "Bleidenberg" ist zwingend erforderlich, da die Verkehrssicherheit nicht mehr gewährleistet ist. Die Maßnahme soll in 2023 umgesetzt werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P501064000 Erweiterung Kita "St. Nikolaus", Arenberg

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-50.000	0	0	0	0	-50.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätzen. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen.

Zur Umsetzung des neuen Kita-Zukunftsgesetzes ist die Erweiterung der Kita, zur Umsetzung des erweiterten Anspruches auf Mittagsverpflegung, notwendig. Dies wird durch den Anbau einer Mensa bewerkstelligt. Durch die Vorfinanzierung von Planungskosten seitens der Stadt Koblenz wird die Liquidität des freien Trägers für den Beginn der Maßnahme sichergestellt. Erst nach erfolgter Planung durch den Bauträger können für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Haushaltsmittel etatisiert werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P501065000 Erweiterung Kita "St. Hedwig", Karthause

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-50.000	0	0	0	0	-50.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätzen. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen.

Zur Umsetzung des neuen Kita-Zukunftsgesetzes ist die Erweiterung der Kita, zur Umsetzung des erweiterten Anspruches auf Mittagsverpflegung, notwendig. Dies wird durch den Anbau einer Mensa sowie einer Erweiterung der Küche bewerkstelligt. Durch die Vorfinanzierung von Planungskosten seitens der Stadt Koblenz wird die Liquidität des freien Trägers für den Beginn der Maßnahme sichergestellt. Erst nach erfolgter Planung durch den Bauträger können für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Haushaltsmittel etatisiert werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P501066000 Sanierung Kita "St. Martin", Pfaffendorfer-Höhe

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-50.000	0	0	0	0	-50.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätzen. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen.

Die Sanierung ist zur Fortführung des Betriebes der Kindertagesstätte und zur Umsetzung des neuen Kita-Zukunftsgesetzes erforderlich. Durch die Vorfinanzierung von Planungskosten seitens der Stadt Koblenz wird die Liquidität des freien Trägers für den Beginn der Maßnahme sichergestellt. Erst nach erfolgter Planung durch den Bauträger können für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Haushaltsmittel etatisiert werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P501067000 Erweiterung Kita "Maria Hilf", Lützel

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-50.000	0	0	0	0	-50.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätzen. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen.

Zur Umsetzung des neuen Kita-Zukunftsgesetzes ist die Erweiterung der Kita, zur Umsetzung des erweiterten Anspruches auf Mittagsverpflegung, notwendig. Dies wird durch den Anbau einer Mensa sowie einer Erweiterung der Küche bewerkstelligt. Durch die Vorfinanzierung von Planungskosten seitens der Stadt Koblenz wird die Liquidität des freien Trägers für den Beginn der Maßnahme sichergestellt. Erst nach erfolgter Planung durch den Bauträger können für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Haushaltsmittel etatisiert werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P501068000 Erweiterung Kita "St. Bernhard", Wallersheim

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-50.000	0	0	0	0	-50.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätzen. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen.

Zur Umsetzung des neuen Kita-Zukunftsgesetzes ist die Erweiterung der Kita, zur Umsetzung des erweiterten Anspruches auf Mittagsverpflegung, notwendig. Dies wird durch den Anbau einer Mensa sowie einer Erweiterung der Küche bewerkstelligt. Durch die Vorfinanzierung von Planungskosten seitens der Stadt Koblenz wird die Liquidität des freien Trägers für den Beginn der Maßnahme sichergestellt. Erst nach erfolgter Planung durch den Bauträger können für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Haushaltsmittel etatisiert werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P501069000 Umbau Kita "St. Maximin", Horchheim

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-50.000	0	0	0	0	-50.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätzen. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen.

Zur Umsetzung des neuen Kita-Zukunftsgesetzes ist die Erweiterung der Kita, zur Umsetzung des erweiterten Anspruches auf Mittagsverpflegung, notwendig. Dies wird durch den Anbau einer Mensa sowie einer Erweiterung der Küche bewerkstelligt. Darüber hinaus wird ein weiterer Gruppenraum, zwei Nebenräume und ein Sanitärraum geschaffen. Durch die Vorfinanzierung von Planungskosten seitens der Stadt Koblenz wird die Liquidität des freien Trägers für den Beginn der Maßnahme sichergestellt. Erst nach erfolgter Planung durch den Bauträger können für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Haushaltsmittel etatisiert werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P501070000 Grundstücksankauf Kita "Zauberland", Rübenach

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	650.000	0	0	0	0	650.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	650.000	0	0	0	0	650.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-650.000	0	0	0	0	-650.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die städtische Kita "Zauberland" ist sanierungsbedürftig und muss wegen den Vorgaben des neuen Kitagesetzes erweitert werden. Eine Erweiterung des Altbaus ist aufgrund des baulichen Zustandes und des besonderen Gebäudezuschnitts nicht möglich. Für den erforderlichen Neubau soll das benachbarte Grundstück angekauft werden. Der Grunderwerb soll in 2023 umgesetzt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z500000000 Global TH06 "Soziales und Jugend" Zentrales Gebäudemanagement

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	54.120	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	54.120	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	74.584	110.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	74.584	110.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-74.584	-55.880	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	0	0

ERLÄUTERUNGEN:

In 2023 werden Haushaltsmittel in Höhe 50.000 Euro zur Umsetzung kleinerer investiver Maßnahmen benötigt, die als Sofortmaßnahmen durchgeführt werden müssen (z. B. aus Gründen des vorbeugenden Unfallschutzes, Verkehrssicherheit).

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z500001000 Global Photovoltaik Kindertagesstätten

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	141.250	0	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	141.250	0	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			141.250	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-141.250	0	0	0	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Im Bereich der Kindertagesstätten ist der Einbau bei folgenden Objekten vorgesehen:

In 2023:

- Kindertagesstätte "Pusteblyume", Neuendorf: 18.800 Euro
- Kindertagesstätte "Rappelkiste", Güls: 18.700 Euro
- Kindertagesstätte "Eulenhurst", Metternich: 11.250 Euro
- Kindertagesstätte "Zauberland", Rübenach: 22.500 Euro
- Kindertagesstätte "Am Löwentor", Karthause: 70.000 Euro

Zwecks Auftragsvergaben wurde im Nachtragshaushaltsplan 2022 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 141.250 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2023 veranschlagt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z500002000 Global Photovoltaik Jugendzentren

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3661 - Einrichtungen d. Jugendarbeit)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	31.250	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	31.250	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	-31.250	0	0	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Im Bereich der Jugendzentren ist der Einbau bei folgenden Objekten vorgesehen:

In 2024:

- Jugendzentrum Maulwurf (Kurt-Esser-Haus): 31.250 Euro

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z501050000 Neubau Kita Asterstein

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	315.575	0	0	0	0	0	0	315.600
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	315.575	0	0	0	0	0	0	315.600
Auszahlungen für Sachanlagen	3.466.555	70.000	0	0	0	0	0	3.990.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	3.466.555	70.000	0	0	0	0	0	3.990.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-3.150.980	-70.000	0	0	0	0	0	-3.674.400

E R L Ä U T E R U N G E N :

Der Neubau einer Kindertagesstätte ist notwendig geworden, da eine Sanierung der Kita "Lehrhohl" wirtschaftlich nicht vertretbar war. Um die Betreuung dennoch sicherzustellen, wurde ein 3-gruppiger Neubau am Schulzentrum Asterstein errichtet. Die Maßnahme konnte in 2019 abgeschlossen und in Betrieb genommen werden.

In 2023 besteht kein weiterer Mittelbedarf.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z501051000 Neubau Kita "Am Löwentor", Karthause

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	300.125	0	0	0	0	0	0	300.100
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	300.125	0	0	0	0	0	0	300.100
Auszahlungen für Sachanlagen	6.043.511	90.000	0	0	0	0	0	6.148.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	6.043.511	90.000	0	0	0	0	0	6.148.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-5.743.386	-90.000	0	0	0	0	0	-5.847.900

E R L Ä U T E R U N G E N :

Zur Gewährleistung des Rechtsanspruchs auf Kindertagesstättenplätze im Stadtteil Karthause wurde ein 6-gruppiger Neubau errichtet. Die Maßnahme konnte in 2019 abgeschlossen und in Betrieb genommen werden.

In 2023 besteht kein weiterer Mittelbedarf.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z501052000 Erweiterung KITA "Pustebblume" Neuendorf

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.588.404	0	0	0	0	0	0	1.651.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	1.588.404	0	0	0	0	0	0	1.651.500
Auszahlungen für Sachanlagen	4.348.634	70.000	0	0	0	0	0	4.659.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	4.348.634	70.000	0	0	0	0	0	4.659.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-2.760.230	-70.000	0	0	0	0	0	-3.007.500

E R L Ä U T E R U N G E N:

Zur Gewährleistung des Rechtsanspruchs auf Kindertagesstättenplätze im Stadtteil Neuendorf wurde ein 4-gruppiger Erweiterungsbau errichtet. Die Maßnahme konnte in 2019 abgeschlossen und in Betrieb genommen werden.

In 2023 besteht kein weiterer Mittelbedarf.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z501054000 Neubau Kita Horchheimer Höhe

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	150.000	80.000	250.000	0	0	0	480.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	150.000	80.000	250.000	0	0	0	480.000
Auszahlungen für Sachanlagen	1.442.333	3.000.000	800.000	1.081.500	0	0	0	6.324.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.442.333	3.000.000	800.000	1.081.500	0	0	0	6.324.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			800.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.442.333	-2.850.000	-720.000	-831.500	0	0	0	-5.844.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Neubau einer Kindertagesstätte ist erforderlich, da eine Sanierung der Kita "St. Hildegard" wirtschaftlich nicht vertretbar ist. Um die Betreuung dennoch sicherzustellen, wird daher ein 4-gruppiger Neubau auf der Horchheimer Höhe errichtet. Der Neubau wird einen barrierefreien Zugang zur Einrichtung und zu allen Räumen umfassen. Hiermit wird es ermöglicht, den Grundsatz der Inklusion in der pädagogischen Arbeit umzusetzen.

Die Maßnahme wird in 2023 fortgesetzt. Hierfür werden Haushaltsmittel in Höhe von 800.000 Euro benötigt. In 2024 soll die Maßnahme schlussgerechnet werden.

Der Neubau wird vom Bistum Trier (250.000 Euro) sowie vom Land (230.000 Euro) unterstützt.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z501056000 Neubau Kita Raental/Goldgrube/Moselweiß								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	556.000	470.000	0	0	1.026.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	556.000	470.000	0	0	1.026.000
Auszahlungen für Sachanlagen	36.257	300.000	1.600.000	4.100.000	3.000.000	0	0	9.037.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	36.257	300.000	1.600.000	4.100.000	3.000.000	0	0	9.037.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			1.600.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				1.000.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-36.257	-300.000	-1.600.000	-3.544.000	-2.530.000	0	0	-8.011.000

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 1.000.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Verabschiedung des Kindertagesstätten-Bedarfsplans für die Jahre 2017 - 2019 hat ergeben, dass für die Stadtteile Raental, Goldgrube und Moselweiß ein Kita-Neubau notwendig wird. Die neu zu schaffende Kita wird standortübergreifend die Bedarfe in den Stadtteilen Raental, Goldgrube und Moselweiß decken. Die konkrete zukünftige Trägerschaft steht derzeit noch nicht fest und befindet sich in Klärung.

Der Standort soll auf dem ehemaligen Gelände der Overbergschule in der Goldgrube sein, welcher in Abstimmung mit dem Neubau der Grundschule Pestalozzi (vgl. Projekt Z401110 "Neubau Grundschule Pestalozzi", Teilhaushalt 08 "Schulen") ermittelt wurde.

Die bauliche Umsetzung der Maßnahme ist ab 2023 vorgesehen. Hierfür werden in 2023 Haushaltsmittel in Höhe von 1.600.000 Euro benötigt. Für notwendige weitere Vergaben für die Baumaßnahme muss in 2023 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1.000.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 bereitgestellt werden.

Für diese Maßnahme werden Landesfördermittel in Höhe von 920.000 Euro sowie ein Zuschuss aus einem städtebaulichen Vertrag von 106.000 Euro erwartet.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z501058000 Neubau Jugendtreff, Neuendorf								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3621 - Jugendarbeit)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	100.000	100.000	0	0	0	0	200.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	100.000	100.000	0	0	0	0	200.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-100.000	-100.000	0	0	0	0	-200.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

In Koblenz-Neuendorf soll ein Jugendtreff plus errichtet werden. Durch den Neubau können sowohl die baulichen Voraussetzungen für eine adäquate Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, als auch ein Ort der Begegnung für die Menschen und die Vereine in der Großsiedlung geschaffen werden.

Die Planung der Maßnahme soll in 2023 fortgeführt werden. Hierfür werden Haushaltsmittel in Höhe von 100.000 Euro benötigt. Nach Abschluss der Planung kann eine Aussage über die Höhe der Baukosten getroffen werden. Erst dann können für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Mittel etatisiert werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z501059000 Ersatzneubau Hort Im Kreuzchen								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	100.000	0	0	0	0	150.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	100.000	0	0	0	0	150.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	-100.000	0	0	0	0	-150.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Ersatzneubau ist erforderlich, da eine Sanierung wirtschaftlich nicht vertretbar ist. Darüber hinaus besteht ein deutlich höherer Raumbedarf als aktuell vorhanden. Die Planung wird einen barrierefreien Zugang zur Einrichtung und zu allen Räumen umfassen. Hiermit wird es ermöglicht, den Grundsatz der Inklusion in der pädagogischen Arbeit umzusetzen.

Die Planung der Maßnahme soll in 2023 fortgeführt werden. Hierfür werden Haushaltsmittel in Höhe von 100.000 Euro benötigt. Nach Abschluss der Planung kann eine Aussage über die Höhe der Baukosten getroffen werden. Erst dann können für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Mittel etatisiert werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z501060000 Erneuerung Küche Kita "Eulenhorst", Metternich								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	130.950	0	0	0	0	130.950
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	130.950	0	0	0	0	130.950
Auszahlungen für Sachanlagen	1.428	94.420	50.000	0	0	0	0	188.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.428	94.420	50.000	0	0	0	0	188.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.428	-94.420	80.950	0	0	0	0	-57.050

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Erneuerung der Küche in der Kita "Eulenhorst" ist zwingend erforderlich. Durch die Erneuerung erfüllt die Küche die vorgeschriebenen hygienischen Standards, sodass der Weiterbetrieb der Kita gewährleistet ist.

Die Maßnahme soll in 2023 schlussgerechnet werden. Hierfür werden Haushaltsmittel in Höhe von 50.000 Euro benötigt. Für diese Maßnahme erhält die Stadt Koblenz Landesfördermittel in Höhe von 130.950 Euro.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 42.170 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z501061000 Erneuerung Küche Kita "Rappelkiste", Güls								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	118.440	0	0	0	0	118.440
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	118.440	0	0	0	0	118.440
Auszahlungen für Sachanlagen	1.428	106.950	50.000	0	0	0	0	196.350
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.428	106.950	50.000	0	0	0	0	196.350
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.428	-106.950	68.440	0	0	0	0	-77.910

E R L Ä U T E R U N G E N :

Die Erneuerung der Küche in der Kita "Rappelkiste" ist zwingend erforderlich. Durch die Erneuerung erfüllt die Küche die vorgeschriebenen hygienischen Standards, sodass der Weiterbetrieb der Kita gewährleistet ist.

Die Maßnahme soll in 2023 schlussgerechnet werden. Hierfür werden Haushaltsmittel in Höhe von 50.000 Euro benötigt. Für diese Maßnahme erhält die Stadt Koblenz Landesfördermittel in Höhe von 118.440 Euro.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 37.970 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z501062000 Erneuerung Küche Kita "Pustebblume", Neuendorf								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	126.000	0	0	0	0	126.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	126.000	0	0	0	0	126.000
Auszahlungen für Sachanlagen	1.428	98.000	40.290	0	0	0	0	180.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.428	98.000	40.290	0	0	0	0	180.300
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.428	-98.000	85.710	0	0	0	0	-54.300

E R L Ä U T E R U N G E N :

Die Erneuerung der Küche in der Kita "Pustebblume" ist zwingend erforderlich. Durch die Erneuerung erfüllt die Küche die vorgeschriebenen hygienischen Standards, sodass der Weiterbetrieb der Kita gewährleistet ist.

Die Maßnahme soll in 2023 schlussgerechnet werden. Hierfür werden Haushaltsmittel in Höhe von 40.290 Euro benötigt. Für diese Maßnahme erhält die Stadt Koblenz Landesfördermittel in Höhe von 126.000 Euro.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 40.570 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z501063000 Neubau Kita "St. Maternus", Bubenheim								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	100.000	100.000	0	0	0	0	200.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	100.000	100.000	0	0	0	0	200.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-100.000	-100.000	0	0	0	0	-200.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

In den Räumlichkeiten der Kita "St. Maternus" wurde Schimmelbefall festgestellt. Die betroffenen Räumlichkeiten sind dadurch nicht mehr nutzbar. Der Ersatzneubau ist erforderlich, da eine Sanierung wirtschaftlich nicht vertretbar ist. Die Planung wird einen barrierefreien Zugang zur Einrichtung und zu allen Räumen umfassen. Hiermit wird es ermöglicht, den Grundsatz der Inklusion in der pädagogischen Arbeit umzusetzen.

Die Planung der Maßnahme soll in 2023 fortgeführt werden. Hierfür werden Haushaltsmittel in Höhe von 100.000 Euro benötigt. Nach Abschluss der Planung kann eine Aussage über die Höhe der Baukosten getroffen werden. Erst dann können für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Mittel etatisiert werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z501064000 Klimageräte Kita "Kunterbunt", Raualtal								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	123.200	0	0	0	0	0	123.200
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	123.200	0	0	0	0	0	123.200
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-123.200	0	0	0	0	0	-123.200

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Gebäude wurde in Anlehnung an den Passivhausstandard errichtet (Leichtbauweise). Für die Be- und Entlüftungsanlage des Gebäudes werden dezentrale Lüftungsgeräte eingesetzt.

Da eine natürliche Beschattung fehlt, ist das Gebäude bei gutem Wetter den ganzen Tag der Sonne ausgesetzt. Wegen der begrenzten Grundfläche können keine größeren Bäume als natürliche Schattenspendler gepflanzt werden. Dies führt bei Hitzeperioden dazu, dass sich die Fassade stark aufheizt und die Wärme ins Gebäude transportiert. Durch die Dämmung wiederum kann die Wärme nur schlecht wieder abgeführt werden.

Um den sommerlichen Wärmeschutz dauerhaft zu verbessern und ein angenehmes Raumklima auch bei heißen Außentemperaturen zu schaffen, wurde der Einbau von Klimageräten zwingend erforderlich.

In 2023 besteht kein weiterer Mittelbedarf.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z501065000 RLT Kita Pustebume Neuendorf

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0	424.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	424.500
Auszahlungen für Sachanlagen	0	14.000	0	0	0	0	0	530.700
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	14.000	0	0	0	0	0	530.700
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-14.000	0	0	0	0	0	-106.200

E R L Ä U T E R U N G E N:

In der Kita "Pustebume" sollen spezielle, dezentrale Geräte (Raumluftechnische Anlage) eingebaut werden.

In 2023 besteht derzeit kein weiterer Mittelbedarf.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z501066000 RLT Kita Eulenhurst Metternich

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	419.200	0	0	0	0	419.200
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	419.200	0	0	0	0	419.200
Auszahlungen für Sachanlagen	0	15.000	509.000	0	0	0	0	524.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	15.000	509.000	0	0	0	0	524.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			509.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-15.000	-89.800	0	0	0	0	-104.800

E R L Ä U T E R U N G E N:

In der Kita "Eulenhurst" soll in 2023 eine stationäre Raumluftechnische Anlage eingebaut werden.

Die Maßnahme wird vom Bund mit einem Zuwendungsbetrag von 419.200 Euro unterstützt.

Teilhaushalt 07

- Sport -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
52	Sport- und Bäderamt	4211	Förderung des Sports
		4241	Sportstätten und Bäder

Teilhaushalt: TH 07 Sport

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	214.290	161.830	131.830	131.830	131.830
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	425.000	425.000	425.000	425.000	425.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	231.555	231.555	231.555	231.555	231.555
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	870.845	818.385	788.385	788.385	788.385
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	2.341.637	2.417.036	2.455.253	2.494.051	2.533.437
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.125.689	1.660.838	1.531.835	1.497.625	1.473.448
11 Abschreibungen	0,00	1.107.490	1.106.030	1.121.040	1.136.290	1.151.740
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	983.900	1.136.300	1.086.300	1.086.300	1.086.300
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	171.930	179.875	183.033	185.841	188.753
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	6.730.646	6.500.079	6.377.461	6.400.107	6.433.678
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-5.859.801	-5.681.694	-5.589.076	-5.611.722	-5.645.293
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-5.859.801	-5.681.694	-5.589.076	-5.611.722	-5.645.293
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-2.036.360	-2.322.170	-2.623.480	-2.752.110	-2.542.860
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-7.896.161	-8.003.864	-8.212.556	-8.363.832	-8.188.153
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-6.722.760	-6.797.867	-6.988.680	-7.121.768	-6.927.700
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	350.000	3.338.500	3.126.500	1.425.000	1.083.470
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	350.000	3.338.500	3.126.500	1.425.000	1.083.470
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	710.600	55.000	55.000	55.000	55.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	1.793.000	7.410.000	4.558.250	2.000.000	1.264.630
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.503.600	7.465.000	4.613.250	2.055.000	1.319.630
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-2.153.600	-4.126.500	-1.486.750	-630.000	-236.160
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-8.876.360	-10.924.367	-8.475.430	-7.751.768	-7.163.860

Erläuterungen:

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung resultiert neben den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen insbesondere aus einer Stellenneubewertung und Stufensteigerungen. Der Vakanzfaktor mindert die Steigerung. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
4211	Förderung des Sports
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sport

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	42	Sportförderung
Produktgruppe:	421	Förderung des Sports
Produkt:	4211	Förderung des Sports
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 52 / Sport- und Bäderamt	
Produktverantwortlicher:	Rüdiger Sonntag, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Erarbeitung u. Aktualisierung der Sportentwicklungsplanung - Gewährung von Zuschüssen an Koblenzer Sportvereine für die Unterhaltung der knapp 150 vereinseigenen Anlagen, Förderung des Kinder- und Jugendsports, Teilnahme an Deutschen Meisterschaften, Europameisterschaften und Weltmeisterschaften, Förderung des Leistungssports - Unterstützung von bedeutsamen Sportveranstaltungen in Koblenz - 50%ige Beteiligung am Projekt "Sport in Schule und Verein" (weitere 50% bei Kreisverwaltung MYK) 		
Auftragsgrundlage		
Sportförderungsgesetz RLP		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
4211	Förderung des Sports
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sport

II. Ergebnishaushalt Produkt 4211

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	52.000	52.000	52.000	52.000	52.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	58.300	58.300	58.300	58.300	58.300
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	214.627	213.180	216.676	220.233	223.840
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	6.128	5.956	5.956	5.956	5.956
11 Abschreibungen	0,00	126.095	130.307	132.078	133.879	135.700
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	696.000	707.000	657.000	657.000	657.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	35.068	32.906	33.161	33.411	33.670
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.077.918	1.089.349	1.044.871	1.050.479	1.056.166
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.019.618	-1.031.049	-986.571	-992.179	-997.866
19 Saldo Zins- +sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.019.618	-1.031.049	-986.571	-992.179	-997.866
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-9.344	-13.416	-16.202	-13.974	-11.868
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.028.962	-1.044.465	-1.002.773	-1.006.153	-1.009.734

III. Finanzhaushalt Produkt 4211

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-895.688	-907.369	-863.780	-865.231	-866.860
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	710.600	55.000	55.000	55.000	55.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	710.600	55.000	55.000	55.000	55.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-710.600	-55.000	-55.000	-55.000	-55.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.606.288	-962.369	-918.780	-920.231	-921.860

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
4211	Förderung des Sports
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sport

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Förderung von Sportvereinen und deren vereinseigenen Sportanlagen ist ein wichtiger Stützpfeiler der kommunalen Daseinsvorsorge. Zur Entwicklung der Sportstadt Koblenz und zur Gesundheitsförderung ist es vorrangiges Ziel, dass weiterhin viele Koblenzer in Sportvereinen organisiert sind und Sport treiben. Schwerpunkte bilden hierbei die sportliche Betätigung von Kindern und Jugendlichen, wie auch der Leistungssport in der Sportstadt Koblenz.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-9,09	-9,17	-8,78	-8,78	-8,80
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17
Anteil der Vereinsmitglieder/-innen im Verhältnis der Einwohner/-innen der Stadt Koblenz in %	0,00	37,09	37,13	37,20	37,27	37,49
Anteil der Mitglieder/-innen unter 18 Jahren in Sportvereinen im Verhältnis der Einwohner/-innen der Stadt Koblenz in dieser Altersgruppe in %	0,00	61,70	60,83	61,48	62,31	63,97
Förderquote vereinseigene Umkleidegebäude in %	0,00	32,50	31,97	31,20	30,47	29,77
Förderquote vereinseigene Sporthallen in %	0,00	52,00	42,16	41,05	40,00	39,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
421101	Veranstaltungen
421102	Sportförderung

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Hierin enthalten sind folgende Erträge:

Erstattung von 50% der Personalkosten des Leiters des Projekts "Sport in Schule und Verein" durch die Kreisverwaltung Mayen-Koblenz: 38.000 Euro

Erstattung von Kosten der Segelfreizeit (Miete Segelschiffe) im Rahmen des Projektes "Sport in Schule und Verein": 14.000 Euro

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Grundsätzlich führen die allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen sowie eine Neubewertung zu einer Erhöhung des Ansatzes. Jedoch sinkt der Ansatz aufgrund der Erhöhung des planerischen Vakanzfaktors. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:

Hierin enthalten sind folgende Aufwendungen:

Sportförderung (inkl. Zuschüsse Erbbauzins): 607.000 Euro (Vorjahr: 596.000 Euro)

Zuschüsse Sportveranstaltungen: 100.000 Euro, davon 10.000 Euro "Host Town - Special Olympics Weltspiele in Berlin" (Vorjahr: 100.000 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierin enthalten sind u. a. folgende Aufwendungen:

Miete Segelschiffe für Segelfreizeit im Rahmen des Projektes "Sport in Schule und Verein": 14.000 Euro

Datenverarbeitung: 8.100 Euro (Vorjahr: 10.000 Euro)

Meisterehrung (Gutscheine): 4.500 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
4241	Sportstätten und Bäder
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sport

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	42	Sportförderung
Produktgruppe:	424	Sportstätten und Bäder
Produkt:	4241	Sportstätten und Bäder
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 52 / Sport- und Bäderamt	
Produktverantwortlicher:	Rüdiger Sonntag, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>- Bedarfsorientierte Bereitstellung geeigneter kommunaler Sporteinrichtungen wie Stadion, Sportplätze und Sporthallen für städtische Sportvereine, Schulen u. Verbänden</p> <p>- Bedarfsorientierte Bereitstellung von Hallen- und Freibädern für die Öffentlichkeit, Vereine, Schulen und Verbänden</p> <p>Die Belegung (Nutzungsverträge, Nutzungsüberwachung, Schadensverfolgung etc.) der insgesamt 33 Koblenzer Sporthallen und 19 Mehrzweck-, Gymnastik- und Krafräume durch die rd. 150 Koblenzer Sportvereine zu Trainings- und Wettkampfwegen unter der Woche und am Wochenende, erfolgt durch das Sport- und Bäderamt. Die Belegung der Hallen von montags bis freitags durch die Schulen, erfolgt überwiegend durch die Schulen selbst.</p> <p>Dies gilt ebenso für die Belegungsorganisation der noch zur Verfügung stehenden zwei Hallenbäder (Beatusbad und Karthause) sowie für das Freibad Oberwerth durch die Sportvereine. Wobei in den Bädern die Schulbelegung vom Schulverwaltungsamt organisiert wird.</p> <p>Die mehr als 30 Sportplätze bzw. Kleinspielfelder, das Stadion Oberwerth sowie die sonstigen städtischen Außensportanlagen (Hockey, Faustball, Skater, Beachvolleyball) obliegen der Bewirtschaftung des Sport- und Bäderamtes.</p>		
Auftragsgrundlage		
Sportförderungsgesetz RLP		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
4241	Sportstätten und Bäder
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sport

II. Ergebnishaushalt Produkt 4241

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	207.990	155.530	125.530	125.530	125.530
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	425.000	425.000	425.000	425.000	425.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	179.555	179.555	179.555	179.555	179.555
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	812.545	760.085	730.085	730.085	730.085
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	2.127.010	2.203.856	2.238.577	2.273.818	2.309.597
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.119.561	1.654.882	1.525.879	1.491.669	1.467.492
11 Abschreibungen	0,00	981.395	975.723	988.962	1.002.411	1.016.040
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	287.900	429.300	429.300	429.300	429.300
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	136.862	146.969	149.872	152.430	155.083
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	5.652.728	5.410.730	5.332.590	5.349.628	5.377.512
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-4.840.183	-4.650.645	-4.602.505	-4.619.543	-4.647.427
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-4.840.183	-4.650.645	-4.602.505	-4.619.543	-4.647.427
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-2.027.016	-2.308.754	-2.607.278	-2.738.136	-2.530.992
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-6.867.199	-6.959.399	-7.209.783	-7.357.679	-7.178.419

III. Finanzhaushalt Produkt 4241

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-5.827.072	-5.890.498	-6.124.900	-6.256.537	-6.060.840
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	350.000	3.338.500	3.126.500	1.425.000	1.083.470
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	350.000	3.338.500	3.126.500	1.425.000	1.083.470
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	1.793.000	7.410.000	4.558.250	2.000.000	1.264.630
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.793.000	7.410.000	4.558.250	2.000.000	1.264.630
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.443.000	-4.071.500	-1.431.750	-575.000	-181.160
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-7.270.072	-9.961.998	-7.556.650	-6.831.537	-6.242.000

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
4241	Sportstätten und Bäder
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sport

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Anzahl der Sporthallen und Sportplätze deckt den Bedarf der Koblenzer Sportvereine ab. Punktueller Mehrbedarf bei einzelnen Sportanlagen wird durch freie Zeiten auf anderen städtischen Sportanlagen sowie externen Sportanlagen ausgeglichen. Die sportliche Infrastruktur soll erhalten bleiben und der Nutzungszustand qualitativ aufgewertet werden. In Anbetracht des derzeitigen Zustandes sind steigende Aufwendungen durch Sanierungsmaßnahmen erforderlich. Die Sportvereine, denen Tennenplätze zur Nutzung zugewiesen sind und die Interesse an einer Umwandlung in "grüne" Sportplätze haben, führen diese Baumaßnahmen als vereinseigenes Projekt durch. Dadurch wird der Sanierungsstau in diesem Bereich mittelfristig abgebaut. In den kommenden Jahren sollen verschiedene Sportstätten saniert werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-60,65	-61,08	-63,10	-64,22	-62,59
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,73	1,78	1,78	1,78	1,78
Auslastungsgrad Nutzung Sporthallen zwischen 17:00 und 22:00 Uhr in %	0,00	99,00	99,00	99,00	99,00	99,00
Auslastungsgrad Nutzung Gymnastikhallen zwischen 17:00 und 22:00 Uhr in %	0,00	65,00	67,00	69,00	69,00	72,00
Anteil Rasenplätze (Natur-, Kunst- und Hybridrasen) im Verhältnis zur Gesamtzahl Sportplätze in %	0,00	76,67	76,67	76,67	80,00	80,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
424102	Sportstätten Oberwerth
424103	Sportplätze
424104	Sporthallen
424105	Bäder (BgA)

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Hierin enthalten sind u. a. folgende Erträge:
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten: 125.000 Euro (Vorjahr: 131.500 Euro)
Zuschuss Umrüstung Flutlichtbeleuchtung auf LED-Technik: 30.000 Euro (Vorjahr: 76.000 Euro)

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Hierin enthalten sind u. a. folgende Erträge:
Eintrittsgelder Bäder: 356.900 Euro
Miet- und Verkaufserlöse Bäderbereich: 22.000 Euro
Verpachtung Sporthalle Oberwerth GmbH: 16.300 Euro
Vermietung Stadion: 14.500 Euro
Vermietung Werkdienstwohnung Schmitzers Wiese: 5.900 Euro

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Hierin enthalten sind u. a. folgende Erträge:
Erstattung Strom- und Gasverbrauch der CGM-Arena: 84.000 Euro
Verpachtung der Namensrechte CGM-Arena: 50.000 Euro
Miete Nutzung Stadion durch TuS Koblenz und Rot-Weiß Koblenz: 25.000 Euro
Anteil an den Pflegekosten für den Karl-Adam-Platz vom Fußballverband Rheinland: 9.510 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
4241	Sportstätten und Bäder
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sport
<p>Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen: Die Erhöhung resultiert neben den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen insbesondere aus einer Stellenneubewertung und Stufensteigerungen.</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Die Zeilen 10 und 14 werden zusammen erläutert. Hierin enthalten sind u. a. folgende Aufwendungen:</p> <p>Sportplätze Energiekosten (Strom, Gas, Wasser, Abwasser): 82.200 Euro Unterhaltung Außenanlagen: 130.000 Euro Unterhaltung Gebäude/Betriebsvorrichtungen: 205.500 Euro (davon 120.000 Euro Erneuerung Beleuchtungsanlagen durch LED-Technik bei vier Sportplätzen)</p> <p>Stadion Oberwerth Energiekosten (Strom, Gas, Wasser, Abwasser): 140.200 Euro Unterhaltung Außenanlagen: 40.000 Euro Unterhaltung Gebäude/Betriebsvorrichtungen: 89.000 Euro (davon 20.000 Euro Erneuerung Außenbeleuchtung)</p> <p>Sportpark Oberwerth Gehölzpflege und Grünflächeninformationssystem durch Eigenbetrieb "Grünflächen- und Bestattungswesen": 181.100 Euro</p> <p>CGM-Arena und Fechthalle Energiekosten (Strom, Gas, Wasser, Abwasser): 160.100 Euro Unterhaltung Gebäude/Betriebsvorrichtungen: 185.300 Euro (davon Sanierung Verwaltung 73.000 Euro, Sicherheitsbeleuchtung Flure 20.000 Euro)</p> <p>Schwimmbäder Zwei Rettungsschwimmer und Security für Freibadesaison von externem Dienstleister: 110.000 Euro (Vorjahr. 78.700 Euro)</p> <p>Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen: Hierin enthalten ist der Betriebskostenzuschuss Sporthalle Oberwerth GmbH. Der städtische Zuschusses erhöht sich auf 429.300 Euro.</p>	

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q52000000 Global Sportstätten und Bäder

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	40.103	0	0	0	0	0	0	0
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	1.300	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Investitionseinzahlungen	3	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	41.406	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	760.224	409.000	353.000	196.000	50.000	50.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	760.224	409.000	353.000	196.000	50.000	50.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-718.819	-409.000	-353.000	-196.000	-50.000	-50.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

1. Outdoor-Fitnessgeräte: 75.000 Euro

Ein Konzept mit möglichen Standorten wurde erarbeitet.

2. Fachspezifische Ausrüstung (v. a. Geräte, Werkzeuge, Maschinen) für den Sportstätten-/Bäderbereich: 20.000 Euro

3. Gerät zur thermischen Unkrautbekämpfung: 20.000 Euro

Mit dem Spezialgerät wird das Unkraut kurz stark erhitzt. Nach zwei- bis dreimaliger Anwendung reduzieren sich die jährlichen Arbeitsstunden für Unkrautbeseitigung.

4. Mähraupe: 35.000 Euro

Für die Mäharbeiten, die im Gelände mit Gefälle oder Hanglage stattfinden müssen, soll eine Mähraupe angeschafft werden.

5. Großflächenberegner: 10.000 Euro

Mehrere Großflächenberegner für die Bewässerung der Außenanlagen sind defekt. Ersatzbeschaffungen sind notwendig.

6. Elektro-Hubwagen: 15.000 Euro

Der Stützpunkt „Team Sportanlagenunterhaltung“ verfügt über ein Hochregal. Dieses kann seit Jahren nicht optimal genutzt werden, da schwere Lasten nicht in auf die höheren Regalböden befördert werden können. Daher soll nun ein Elektro-Hubwagen angeschafft werden.

7. Kleinschlepper: 50.000 Euro

Das bestehende Fahrzeug ist aufgrund von Verschleiß und Defekten nur noch stark eingeschränkt nutzbar. Da eine Instandsetzung aufgrund des Alters unwirtschaftlich ist, soll eine Ersatzbeschaffung erfolgen.

8. Schweiß-Absaugung: 5.000 Euro

In der Metallwerkstatt vom „Team Sportanlagenunterhaltung“ fehlt eine Schweißabsaugung. Dies wurde vom TÜV beanstandet und ist sicherheitsrelevant.

9. Schwimmbeckenreinigungsgerät: 8.000 Euro

Eine Ersatzbeschaffung für das Bestandgerät muss erfolgen. Eine Reparatur ist unwirtschaftlich.

10. Sitzbänke im Freibad Oberwerth: 5.000 Euro

Das Freibad Oberwerth soll Sitzbänke auf der Liegewiese erhalten.

11. Traglastverstärkung CGM-Arena: 60.000 Euro

12. Ansatz 2023, Planjahre 2024 bis 2026 - Anschaffung von Defibrillatoren für Sportstätten: 50.000 Euro/Jahr

13. Planjahr 2024 - Doppelkabiner (LKW): 100.000 Euro

14. Planjahr 2024 - Null-Wendekreis-Mäher: 18.000 Euro

15. Planjahr 2024 - Walze: 28.000 Euro

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 121.000 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P521001000 Förderung des Sports

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4211 - Förderung des Sports)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	11.900	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	11.900	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	573.267	106.600	55.000	55.000	55.000	55.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	573.267	106.600	55.000	55.000	55.000	55.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-561.367	-106.600	-55.000	-55.000	-55.000	-55.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Zuschüsse an Sportvereine: 55.000 Euro

Der Sport- und Bäderausschuss beschließt im Einzelfall über die Gewährung.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 38.280 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P521005000 Ausbau Sportpark Oberwerth

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	518.000	0	0	0	0	0	0	518.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	518.000	0	0	0	0	0	0	518.000
Auszahlungen für Sachanlagen	4.472.157	432.000	340.000	0	0	0	0	5.886.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	4.472.157	432.000	340.000	0	0	0	0	5.886.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-3.954.157	-432.000	-340.000	0	0	0	0	-5.368.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

1. Masterplan Sportpark Oberwerth: 200.000 Euro

Zunächst ist die Machbarkeitsstudie abzuschließen. Auf Grundlage der Ergebnisse soll die Erstellung des Masterplans Sportpark Oberwerth weitergeführt werden. Hierzu sind im Jahr 2023 Mittel etatisiert. Nach Abschluss der Planung werden für die Durchführung der Maßnahmen entsprechende Mittel eingestellt.

2. Bewässerung südliches Trainingsgelände Sportpark Oberwerth: 140.000 Euro

Die südlichen Trainingsflächen im Sportpark Oberwerth sollen ein Bewässerungssystem erhalten. In Zeiten mit wenig Niederschlag entstehen schnell sehr schlechte Trainingsbedingungen, da der Boden extrem hart wird.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 74.720 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P521015000 Bezirkssportanlage Schmitzers Wiese - Außenanlagen

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	2.026.000	225.000	0	0	0	2.251.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	2.026.000	225.000	0	0	0	2.251.000
Auszahlungen für Sachanlagen	54.695	50.000	2.124.000	0	0	0	0	2.502.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	54.695	50.000	2.124.000	0	0	0	0	2.502.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			2.124.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-54.695	-50.000	-98.000	225.000	0	0	0	-251.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Projekt besteht aus zwei Teilmaßnahmen mit ermittelten Gesamtkosten von rd. 7,5 Mio. Euro. Ab dem Haushalt 2021 werden die Teilmaßnahmen getrennt dargestellt. Das vorliegende Projekt umfasst den Bereich Außenanlagen, das Projekt P521043 den Bereich Gebäude.

Erneuerung Außenbereich (Förderprogramm Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten): Hier soll der Tennensportplatz in einen unverfüllten Kunstrasensportplatz mit Rundlaufbahn und weiteren leichtathletischen bzw. freizeitsportlichen Anlagen umgewandelt werden. Zusätzlich soll eine Zuschaueranlage für 500 bis 1.000 Personen errichtet werden.

Für den Bereich Außenanlagen liegt im Rahmen des o. g. Förderprogramms eine vorläufige Förderzusage des Landes über 1.530.000 Euro vor. Weitere 265.000 Euro wurden über dieses Programm beantragt. Da sich die ursprüngliche Kostenschätzung für den Bereich Außenanlagen in Höhe von rd. 2,0 Mio. Euro auf rd. 2,5 Mio. Euro aufgrund der allgemeinen Preisentwicklung erhöht hat, wurde die ADD mit Schreiben vom 10.03.2022 um Prüfung gebeten, inwieweit die zusätzlichen Kosten förderfähig sind. Die Förderquote liegt voraussichtlich bei 90%.

Zur Auftragsvergabe wurde im Nachtragshaushaltsplan 2022 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 2,124 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit in 2023 eingestellt.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 272.360 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P521028000 Sanierung Fechthalle

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	480.000	1.200.000	300.000	0	0	1.980.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	480.000	1.200.000	300.000	0	0	1.980.000
Auszahlungen für Sachanlagen	58.793	33.000	800.000	2.000.000	250.000	0	0	3.300.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	58.793	33.000	800.000	2.000.000	250.000	0	0	3.300.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			767.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-58.793	-33.000	-320.000	-800.000	50.000	0	0	-1.320.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Fechthalle wurde Ende 1980 in Betrieb genommen. Die Gebäudehülle entspricht nicht mehr den heutigen durch die EnEV (Energieeinsparverordnung) vorgegebenen Standards. Insbesondere heizt sich das unzureichend gedämmte Dach in den Sommermonaten stark auf. Im Winter muss ein hoher Energieaufwand zum Beheizen aufgewendet werden. In 2017 wurde daher eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben. Diese förderte neben der mangelnden Dämmung von Dach und Fassade viele weitere Mängel zu Tage. So besteht im Bereich der bautechnischen Anlagen (Wasser, Abwasser, Gas, Lüftung) und elektrotechnischen Anlagen (Beleuchtung, Blitzschutz, Erdung, Niederspannungsinstallation) zum Teil dringender Sanierungsbedarf. Bei einigen Anlagen droht bei ausbleibender Sanierung die Stilllegung.

Im Jahr 2022 wurde ein VGV-Verfahren durchgeführt, um einen externen Planer für die Betreuung des Projektes zu finden. 2023 sollen die Planungen fortgeführt und die Maßnahme begonnen werden.

Zur Auftragsvergabe wurde im Nachtragshaushaltsplan 2022 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 400.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2023 eingestellt.

Die voraussichtliche Förderquote beträgt 60%.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 157.480 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P521035000 CGM-Arena: Überdachung und Vergrößerung Foyer inkl. Sanierung Bistroräumlichkeiten

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	18.779	0	110.000	0	0	0	0	200.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	18.779	0	110.000	0	0	0	0	200.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-18.779	0	-110.000	0	0	0	0	-200.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Bei der CGM-Arena soll der Eingangsbereich überdacht und vergrößert werden. Bei größeren Veranstaltungen kommt es durch Eingangskontrollen zu längeren Besucherschlangen. Diese sind der Witterung schutzlos ausgesetzt, was vor allem bei Regen und im Winter ständig von den Besuchern bemängelt wird. Durch die Vergrößerung und Überdachung des Eingangsbereichs soll der Besucher sofort in den Schutz des Gebäudes gelangen können. Evtl. wird durch die Maßnahme auch der Einbau einer bis dato fehlenden Besuchergarderobe möglich. Darüber hinaus sollte diese Maßnahme genutzt werden, um die Räumlichkeiten des Bistros zu überplanen. In diesem Zuge sollen die darunterliegenden Toilettenanlagen und Lagerräumlichkeiten saniert werden. Direkt unterhalb der Treppenaufgänge befindet sich der Lagerraum für viele leichtathletische Gerätschaften, die im Stadion aus Platzmangel nicht gelagert werden können. Dieses Lager ist nicht wasserdicht und Regenwasser gelangt regelmäßig in das Lagerinnere. Dies wirkt sich entsprechend auf die darin befindlichen Gerätschaften aus. Darüber hinaus haben sich im Laufe der Jahre auch Gebäudesetzungen negativ auf die Lagerräumlichkeiten ausgewirkt, die nur provisorisch ausgebessert wurden. Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung der Sporthalle Oberwerth GmbH haben bei ihren Sitzungen am 23.05.2018 die Maßnahme beschlossen.

Das Projekt befindet sich in der Planung. Nach Abschluss der Planung werden für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Mittel eingestellt.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 71.170 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P521036000 Erweiterung Parkplatz Sportpark Oberwerth

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	50.000	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	50.000	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	0	-50.000	0	0	-50.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Sportpark Oberwerth entstehen immer wieder Parkraumprobleme, wenn Veranstaltungen in CGM-Arena und Stadion gleichzeitig stattfinden. Leider ist das Errichten einer zweiten Parkebene über dem bestehenden Parkplatz nicht zulässig. Alternativ könnten 200 bis 300 zusätzliche Stellplätze entstehen, wenn man diese seitlich von der Zufahrt zum Sportpark, derzeit hauptsächlich Rasenfläche, anlegen könnte. Durch das Errichten zusätzlicher Parkmöglichkeiten sowie Fahrradstellplätze sollte die Attraktivität der CGM-Arena für Veranstalter zunehmen, was zu einer Steigerung von höherwertigen Veranstaltungen führen sollte. Damit hierfür Gutachten, Untersuchungen und eine Konzeptstudie erstellt werden können, werden Planungsmittel in Höhe von 50.000 Euro benötigt. Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung der Sporthalle Oberwerth GmbH haben bei ihren Sitzungen am 23.05.2018 die Maßnahme beschlossen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P521037000 Erweiterung Parkplatz Sporthalle Horchheim
(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	75.173	139.000	0	0	0	0	0	434.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	75.173	139.000	0	0	0	0	0	434.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-75.173	-139.000	0	0	0	0	0	-434.000

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es besteht kein weiterer Mittelbedarf.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 219.820 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P521040000 Zweigeschossiger Überbau zwischen Fechthalle und CGM-Arena
(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	50.000	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	50.000	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	0	-50.000	0	0	-50.000

E R L Ä U T E R U N G E N:
Zwischen Fechthalle und Arena soll ein zweigeschossiger Aufbau (zwei Räume á ca. 300 m²) über dem derzeitigen Judo-Raum entstehen. Dadurch würde der Judo-Raum wieder zu einem dringend benötigten Lagerraum (u. a. Stuhllager für 1.800 Stühle). Darüber ist im ersten Stock ein neuer Gymnastik-Kampfsport-Raum und im zweiten Stock ein Raum für Konferenzen, Besprechungen und kleine Veranstaltungen mit entsprechender Kommunikations- und Präsentationstechnik geplant. Für das Jahr 2025 sind Planungsmittel in Höhe von 50.000 Euro für Gutachten, Untersuchungen (Baugrund, Schadstoffe) sowie für die Erstellung einer Konzeptstudie anzusetzen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P521041000 Energetische Sanierung CGM-Arena								
(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	50.000	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	50.000	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	0	-50.000	0	0	-50.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Qualität der Außenfassade sollte an die heutigen Anforderungen und Vorschriften der EnEV (Energieeinsparverordnung) angepasst werden. Für das Jahr 2025 sind Planungsmittel in Höhe von 50.000 Euro für Gutachten, Untersuchungen (Baugrund, Schadstoffe) sowie für die Erstellung einer Konzeptstudie anzusetzen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P521043000 Bezirkssportanlage Schmitzers Wiese - Gebäude								
(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	450.000	1.125.000	1.125.000	1.083.470	0	3.783.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	450.000	1.125.000	1.125.000	1.083.470	0	3.783.000
Auszahlungen für Sachanlagen	53.509	200.000	600.000	1.500.000	1.500.000	1.164.630	0	5.045.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	53.509	200.000	600.000	1.500.000	1.500.000	1.164.630	0	5.045.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-53.509	-200.000	-150.000	-375.000	-375.000	-81.160	0	-1.262.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Projekt besteht aus zwei Teilmaßnahmen mit ermittelten Gesamtkosten von rd. 7,5 Mio. Euro. Ab dem Haushalt 2021 werden die Teilmaßnahmen getrennt dargestellt. Das vorliegende Projekt umfasst den Bereich Gebäude, das Projekt P521015 den Bereich Außenanlagen.

Neubau Sportplatzumkleidegebäude mit Platzwartwohnung (Förderprogramm Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur):
Die Förderquote hier liegt voraussichtlich bei 75%.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 26.490 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P521044000 Umwandlung Tennenspielfeld FC Rot-Weiß Koblenz e.V.

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4211 - Förderung des Sports)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	420.000	0	0	0	0	0	420.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	420.000	0	0	0	0	0	420.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-420.000	0	0	0	0	0	-420.000

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es besteht kein weiterer Mittelbedarf.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P521045000 Energetische Sanierung und Erweiterung Vereinsgebäude DAV Sektion Koblenz e.V.

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4211 - Förderung des Sports)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	184.000	0	0	0	0	0	184.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	184.000	0	0	0	0	0	184.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-184.000	0	0	0	0	0	-184.000

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es besteht kein weiterer Mittelbedarf.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P521046000 Neubau Sportplatz Reinhardts Elf

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	30.000	0	0	0	0	30.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	30.000	0	0	0	0	30.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-30.000	0	0	0	0	-30.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Gelände des Sportplatzes Reinhardts Elf kommt als Fläche der BUGA 2029 in Frage. Für den Fall soll nach einer alternativen Lösungsmöglichkeit für den Sportplatz gesucht werden. Für die ersten Planungsleistungen werden 30.000 Euro benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P521047000 Erneuerung Flutlichtanlage Stadion Oberwerth in LED-Technik

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	162.500	162.500	0	0	0	325.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	162.500	162.500	0	0	0	325.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	1.300.000	0	0	0	0	1.300.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	1.300.000	0	0	0	0	1.300.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-1.137.500	162.500	0	0	0	-975.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Flutlichtanlage im Stadion Oberwerth wurde vom TÜV beanstandet. Sie soll in LED-Technik erneuert werden. Es sind Fördermittel in Höhe von 25% eingeplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P521048000 Erneuerung Parkplatz am Sportplatz Güls

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	185.000	0	0	0	0	185.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	185.000	0	0	0	0	185.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			185.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-185.000	0	0	0	0	-185.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Parkplatz am Sportplatz Güls ist lediglich geschottert. Am Übergang der Straße zur Parkplatzfläche sind durch Auswaschungen starke Höhenunterschiede entstanden, die Gefahrenstellen darstellen. Ausbesserungsarbeiten helfen immer nur kurzfristig. Hier soll nun eine dauerhafte Lösung und Beseitigung der Gefahrenstellen erfolgen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P521049000 Errichtung Parkplatz Bezirkssportanlage Schmitzers Wiese

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	30.000	0	0	0	0	30.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	30.000	0	0	0	0	30.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-30.000	0	0	0	0	-30.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Bezirkssportanlage Schmitzers Wiese verfügt über keinen befestigten Parkplatz. Da die Anlage nun generalsaniert wird, sollten nun auch adäquate Parkflächen errichtet werden. Für 2023 werden Planungsmittel vorgesehen, um den Stellplatzbedarf und auch die Kosten der Bauausführung zu ermitteln.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P521050000 Erneuerung ELA- und Beschallungsanlage CGM-Arena								
(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	250.000	0	0	0	0	250.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	250.000	0	0	0	0	250.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			250.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-250.000	0	0	0	0	-250.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

In der CGM-Arena ist die elektronische Alarmierungsanlage defekt und stark veraltet. Für verschiedene Nutzungen (Bsp. Sportveranstaltungen) ist die Anlage zur Beschallung nicht ausreichend leistungsfähig. Aus Gründen der Sicherheit muss jedoch gewährleistet sein, dass in einem Gefahrenfall für alle Besucher hörbare Durchsagen gemacht werden können. Zur Auftragsvergabe wurde im Nachtragshaushaltsplan 2022 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 250.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2023 eingestellt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P521051000 Erneuerung ELA- und Beschallungsanlage Stadion Oberwerth								
(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	250.000	0	0	0	0	250.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	250.000	0	0	0	0	250.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			250.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-250.000	0	0	0	0	-250.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Stadion Oberwerth ist die elektronische Alarmierungsanlage defekt. Ständig werden Reparaturen fällig, da die Anlage immer wieder ausfällt. Zudem sind die Technik und Ausstattung (Verstärker, Boxen, Verkabelung) stark veraltet und nicht ausreichend leistungsfähig. Aus Gründen der Sicherheit muss jedoch gewährleistet sein, dass in einem Gefahrenfall für alle Besucher hörbare Durchsagen gemacht werden können. Zur Auftragsvergabe wurde im Nachtragshaushaltsplan 2022 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 250.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2023 eingestellt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z52000000 Global TH07 "Sport" Zentrales Gebäudemanagement

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	128.532	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	128.532	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-128.532	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um Auszahlungsmittel zur Umsetzung diverser investiver Maßnahmen (z. B. Lärmschutzwände, Geländer), die aus Gründen der Verkehrssicherheit sowie für sonstige Ingenieurbauwerke als Sofortmaßnahmen durchgeführt werden müssen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z520001000 Global Photovoltaik Sporthallen

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	122.250	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	122.250	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	-122.250	0	0	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen ausgestattet. Im Bereich der Sporthallen ist der Einbau in den Sporthallen Horchheim und Kesselheim vorgesehen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z521033000 Sanierung Freibad Oberwerth

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	881.075	350.000	100.000	0	0	0	0	1.421.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	881.075	350.000	100.000	0	0	0	0	1.421.000
Auszahlungen für Sachanlagen	3.607.045	480.000	788.000	0	0	0	0	4.876.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	3.607.045	480.000	788.000	0	0	0	0	4.876.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			538.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-2.725.970	-130.000	-688.000	0	0	0	0	-3.455.000

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Die Einzahlungen aus Spendenmitteln sind zweckgebunden für die entsprechenden Auszahlungen. Mehreinzahlungen dürfen für Mehrauszahlungen verwendet werden.

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der neue Sprungturm soll bis zur Freibadsaison 2023 fertiggestellt sein. Zur Finanzierung des Sprungturms sind Spendenmittel in Höhe von insgesamt 600.000 Euro zugesagt. Im Jahr 2021 wurde bereits ein Teilbetrag in Höhe von 150.000 Euro vereinnahmt (davon konsumtiver Anteil Abriss rd. 80.000 Euro). Die restlichen Spendenzahlungen erfolgen nach Baufortschritt. Die Gesamtkosten des Sprungturms betragen voraussichtlich 638.000 Euro. Für die Sanierung des Freibades (Mehrzweckbecken und 25-Meter-Schwimmbecken) wurde eine Landeszuwendung aus der Sportanlagenförderung in Höhe von 901.000 Euro bewilligt. Noch ausstehende Fördermittel in Höhe von rd. 90.000 Euro werden nach Erstellung des Schlussverwendungsnachweises abgerufen. Voraussichtlich bedarf es ab dem Jahr 2023 im Freibad Oberwerth weiterer umfangreicher Sanierungsmaßnahmen (50-Meter-Becken, Tribünenanlage, Technik). Hierfür sind Planungsmittel in Höhe von 400.000 Euro vorgesehen. Nach Abschluss der Planung werden für die Durchführung der Maßnahmen entsprechende Mittel eingestellt. Weiterhin sind im Jahr 2023 Auszahlungsmittel in Höhe von 250.000 Euro für die Erneuerung der ELA- und Beschallungsanlage etatisiert. Zur Auftragsvergabe wurde im Nachtragshaushaltsplan 2022 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 538.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2023 eingestellt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z521035000 Sanierung Schießanlage Sporthalle Horchheim

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	120.000	414.000	0	0	0	534.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	120.000	414.000	0	0	0	534.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	200.000	690.000	0	0	0	890.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	200.000	690.000	0	0	0	890.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-80.000	-276.000	0	0	0	-356.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Schießanlage Horchheim wird durch die Vereine "Schützengesellschaft Koblenz-Horchheim e.V." und "Schießsportgruppe Diana Koblenz" genutzt.

Die Anlage befindet sich nicht mehr in einem betriebssicheren Zustand (unterdimensionierte Lüftungsanlage, Wandverkleidung entspricht nicht mehr den geltenden Brandschutzbestimmungen). Sie wurde daher zum 12.06.2020 geschlossen, sodass die Vereine seitdem der Ausübung des Schießsports dort nicht mehr nachkommen können.

Es wird mit einer Förderquote in Höhe von 60% (40% Land + 20% Dritte) gerechnet.

DEZERNAT 3

Verantwortlich:

Beigeordnete PD Dr. Theis-Scholz

Teilhaushalt 08

- Schulen -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
40.1	Schulverwaltungsamt	2012	Allgemeine Schulverwaltung
		2111	Grundschulen
		2151	Realschulen plus
		2171	Gymnasien
		2181	Integrierte Gesamtschule
		2211	Förderschulen
		2311	Berufsbildende Schulen
		2411	Schülerbeförderung
		2431	Schulartübergreifende Maßnahmen

Teilhaushalt: TH 08 Schulen

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	4.844.690	2.002.647	1.967.146	1.648.290	1.633.390
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.268.860	1.316.860	1.326.860	1.336.860	1.346.860
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.934.800	1.934.800	1.764.800	1.794.800	1.794.800
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	8.103.350	5.309.307	5.113.806	4.834.950	4.830.050
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	3.480.713	3.647.080	3.704.617	3.763.039	3.822.343
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	8.700.790	8.555.589	9.342.769	8.254.889	8.066.499
11 Abschreibungen	0,00	933.872	1.176.161	1.192.091	1.208.321	1.224.731
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	706.200	706.200	706.200	706.200	706.200
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	4.791.620	5.239.217	5.164.033	4.915.262	4.946.418
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	18.613.195	19.324.247	20.109.710	18.847.711	18.766.191
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-10.509.845	-14.014.940	-14.995.904	-14.012.761	-13.936.141
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-10.509.845	-14.014.940	-14.995.904	-14.012.761	-13.936.141
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-20.729.282	-24.977.578	-28.020.906	-28.594.975	-22.890.430
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-31.239.127	-38.992.518	-43.016.810	-42.607.736	-36.826.571
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-31.359.831	-38.053.186	-41.061.229	-41.635.581	-35.837.651
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	4.798.050	5.203.400	4.803.000	3.531.080	4.125.000
25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	500.000	900.000	1.000.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	4.798.050	5.203.400	5.303.000	4.431.080	5.125.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	14.277.450	19.357.250	33.593.200	23.533.000	5.036.500
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	14.277.450	19.357.250	33.593.200	23.533.000	5.036.500
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-9.479.400	-14.153.850	-28.290.200	-19.101.920	88.500
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-40.839.231	-52.207.036	-69.351.429	-60.737.501	-35.749.151

Erläuterungen:

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung resultiert neben den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen insbesondere aus Stellenneueinrichtungen und einer Stellenneubewertung. Der Vakanzfaktor mindert die Steigerung. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2012	Allgemeine Schulverwaltung
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	20	Schulträgeraufgaben, allgemeine Schulverwaltung
Produktgruppe:	201	Schulträgeraufgaben, allgemein Schulverwaltung
Produkt:	2012	Allgemeine Schulverwaltung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Allgemeine Aufgaben des Schulträgers sowie administrative Aufgaben		
Auftragsgrundlage		
Schulgesetz (SchulG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2012	Allgemeine Schulverwaltung
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2012

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	215.148	216.450	216.450	216.450	216.450
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	220.148	221.450	221.450	221.450	221.450
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.016.278	1.006.184	1.024.561	1.043.231	1.062.175
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	22.000	20.500	20.500	20.500	20.500
11 Abschreibungen	0,00	185.282	408.271	413.821	419.451	425.151
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	1.648.938	1.965.465	1.878.607	1.881.317	1.884.106
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.872.498	3.400.420	3.337.489	3.364.499	3.391.932
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-2.652.350	-3.178.970	-3.116.039	-3.143.049	-3.170.482
19 Saldo Zins- +sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-2.652.350	-3.178.970	-3.116.039	-3.143.049	-3.170.482
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-67.687	-74.788	-96.192	-81.139	-73.506
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-2.720.037	-3.253.758	-3.212.231	-3.224.188	-3.243.988

III. Finanzhaushalt Produkt 2012

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-2.503.218	-2.815.428	-2.767.989	-2.773.937	-2.787.652
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	85.500	0	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	85.500	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	1.185.000	949.000	546.000	546.000	475.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.185.000	949.000	546.000	546.000	475.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.099.500	-949.000	-546.000	-546.000	-475.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-3.602.718	-3.764.428	-3.313.989	-3.319.937	-3.262.652

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2012	Allgemeine Schulverwaltung
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-24,02	-28,56	-28,11	-28,14	-28,29
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,82	0,81	0,81	0,82	0,82

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
201200	Allgemeine Schulverwaltung

Erläuterungen

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Das Produkt 2012 "Allgemeine Schulverwaltung" ist ausgenommen vom generellen Deckungsvermerk (alle Produkte des Amtes gegenseitig deckungsfähig in den Zeilen 10, 14 und 18).
Innerhalb des Produktes 2012 sind die Zeilen 10, 14 und 18 gegenseitig deckungsfähig.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:

Neu seit 2022: Zuwendungen Schulsupport: 211.700 Euro

Das Land stellt den Schulträgern für den Schulsupport 11 Euro pro Schüler*in und Jahr zur Verfügung, da aufgrund einer neuen Vereinbarung nun der Schulträger (statt wie bisher die Schule selbst) die Aufgaben des Schulsupports vor Ort übernehmen muss. Die neue Vereinbarung tritt zum Beginn des Schuljahres 2021/2022 in **K r a f t**.

Die korrespondierenden Aufwendungen sind in Zeile 14 „Sonstige laufende Aufwendungen“ veranschlagt.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

Bußgelder für Schulzuführungen: 5.000 Euro

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen

Grundsätzlich steigen die Personal- und Versorgungsaufwendungen aufgrund von Stellenneueinrichtungen sowie einer Stellenneubewertung an. Der Vakanzfaktor führt jedoch zu einer Minderung der Aufwendungen. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

- Anschaffung von geringwertigen Vermögensgegenständen: 5.000 Euro
- Pauschalbetrag Stadtbildstelle: 9.000 Euro

Zeile 11: Abschreibungen

Aufgrund von vermehrter Anschaffung im Schulnetz durch u. a. Servern, Touchpads, erhöhen sich die **A b s c h r e i b u n g e n**.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

- Supportkosten Schulnetz: 1.774.854 Euro (Vorjahr: 1.457.066 Euro)

Im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich eine Ansatzsteigerung in Höhe von 317.788 Euro. Nachfolgend wird dargestellt, wie sich die Ansatzsteigerung zusammensetzt:

Diese sind einerseits auf einen erhöhten Personalaufwand zurückzuführen. U.a. sollen zwei neue Stellen (E7 und E9b) geschaffen werden (Kostensteigerung 75.000 Euro). Der Personalbedarf im Schulnetz wurde aufgrund sorgfältiger Bemessungen anhand der vorhandenen schulischen Hardware bereits 2022 durchgeführt. Hierbei hat sich ein erheblicher Mehrbedarf ergeben welcher kontinuierlich seit 2020 im Mindestmaß ausgebaut wird. Für

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2012	Allgemeine Schulverwaltung
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

2023 sind fünf weitere Stellen in den Zentralen Diensten sowie dem First-/Second-Level-Support notwendig. Um dem Mindestmaß zu entsprechen, ist jeweils eine Besetzung in den Zentralen Diensten (E9b) und First-/Second-Level-Support (E7) unumgänglich.

Zudem ergibt sich eine Kostensteigerung von rd. 53.000 Euro durch die Notwendigkeit eines EVB-IT-Vertrag (Ergänzende Vertragsbedingungen für die Beschaffung von Informationstechnik) für die zentralen Lizenzkomponenten des Schulnetzes (u.A. Novell, MicroFocus, CampusLAN). Diese Komponenten sind notwendig, um das Schulnetz überhaupt erst betreiben zu können. Auf den v.g. drei Modellen ist das gesamte Schulnetz aufgebaut. Bis einschließlich 2022 wurden die Lizenzen teilweise einzeln auf verschiedene Lizenzmodelle und Laufzeiten verteilt. Bei einem EVB-IT-Vertrag handelt es sich um Einkaufsbedingungen der öffentlichen Hand für IT-Leistungen welche durch die Vergabestelle grundsätzlich zu verwenden sind. Erstmals wurden die Laufzeiten für 2023 angeglichen, sodass der o. g. Vertrag rechtskonform zum Tragen kommen kann. Die Kosten fallen jetzt jährlich an.

Eine weitere Ansatzsteigerung in Höhe von rd. 160.000 Euro ergibt sich aus der Verlängerung der MobileIron Lizenz. Es handelt sich um die MDM-Betriebslizenz für iPads. Aufgrund der steigenden iPad Nutzungen sind weitere Geräte und damit Lizenzen anzuschaffen. In 2023 wird neben 5.000 Bestandsgeräten mit rd. 300 neuen Geräten gerechnet. Die Verlängerung ist alle 3 Jahre notwendig und die Kosten werden wieder in 2023 fällig.

Eine Ansatzsteigerung von rd. 30.000 Euro ergibt sich aus der neuen KTK 10Gbit Verbindung. Eine der Voraussetzungen zum Digitalpakt sind schnelle Internetanbindungen unserer 44 Schulgebäude. Aufgrund der vermehrt aufgestockten Hardware in den Schulen (u.a. Schülerendgeräte, digitale Tafelanlagen, etc.) und der immer präsenter im Alltag einfließenden Digitalisierung hat sich ein erhöhter Mehrbedarf an Bandbreite ergeben. Eine zu geringe Bandbreite schränkt den Schulbetrieb spürbar ein.

Um die Koblenzer Schulen auch zukünftig konstant, verlässlich und sicher mit einer Netzanbindung zu versorgen, wurden die vorhandenen Ressourcen auf 10Gbit aufgestockt.

Zudem entsteht auch durch die Neuregelung der Anwendungsbetreuung ab dem Schuljahr 2021/2022 ein erhöhter Personalaufwand für den Schulträger. Zu diesem Zweck ist eine korrespondierende Landeszuwendung in Zeile 2 "Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge" veranschlagt.

Der investive Anteil des Schulnetzes (181.000 Euro) ist bei Projekt Q400006 "Global Schulnetz/Digitalisierung" veranschlagt.

- Porto- und Versandkosten: 16.500 Euro
- Büromaterial: 10.121 Euro
- Öffentliche Bekanntmachungen: 6.300 Euro
- Versicherungsbeiträge: 9.613 Euro (Vorjahr: 10.156 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2111	Grundschulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	21	Schulträgeraufgaben, allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe:	211	Grundschulen
Produkt:	2111	Grundschulen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Schulbetriebes in den 25 Grundschulen		
<p>Im Einzelnen fallen hierunter folgende Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung des Personals (Sekretariat) - Bereitstellung von Mitteln zur direkten Bewirtschaftung durch die Schulen (Schulbudget) - Bereitstellung von sonstigen Mitteln für die Aufgabenwahrnehmung als kommunaler Schulträger - Organisation der Betreuenden Grundschule 		
Auftragsgrundlage		
Schulgesetz (SchulG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2111	Grundschulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2111

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	427.660	433.980	433.480	401.980	401.980
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	335.430	335.430	335.430	335.430	335.430
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	763.090	769.410	768.910	737.410	737.410
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	547.298	570.464	578.966	587.593	596.358
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	923.270	922.190	938.700	905.790	905.880
11 Abschreibungen	0,00	326.120	328.320	332.780	337.320	341.910
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	354.388	361.256	361.461	361.688	361.893
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.151.076	2.182.230	2.211.907	2.192.391	2.206.041
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.387.986	-1.412.820	-1.442.997	-1.454.981	-1.468.631
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.387.986	-1.412.820	-1.442.997	-1.454.981	-1.468.631
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.999.960	-7.538.490	-7.712.070	-7.328.540	-7.213.700
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-8.387.946	-8.951.310	-9.155.067	-8.783.521	-8.682.331

III. Finanzhaushalt Produkt 2111

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-8.281.271	-8.841.731	-9.041.072	-8.665.020	-8.559.273
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	976.800	1.784.350	2.245.000	2.745.000	3.115.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	976.800	1.784.350	2.245.000	2.745.000	3.115.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	6.420.200	7.293.500	16.891.000	11.903.000	266.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	6.420.200	7.293.500	16.891.000	11.903.000	266.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-5.443.400	-5.509.150	-14.646.000	-9.158.000	2.849.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-13.724.671	-14.350.881	-23.687.072	-17.823.020	-5.710.273

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2111	Grundschulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten. Die Ausstattung der Schulen mit Rechnerplätzen soll auf hohem Niveau gehalten werden. Der in 2010 gemäß IWB-Gutachten festgestellte Sanierungsstau an Schulgebäuden soll zur Sicherstellung der Nutzungsfähigkeit abgebaut werden. Hierbei soll durch gezielte energetische Maßnahmen verhindert werden, dass insbesondere der Energieverbrauch stetig weiter steigt.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-74,08	-78,57	-80,12	-76,67	-75,71
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,44	0,46	0,46	0,46	0,46
Anzahl Schulen	0,00	25,00	25,00	25,00	25,00	25,00
Anzahl Schüler/innen	0,00	3.854,00	3.850,00	3.935,00	4.040,00	4.088,00
Energieverbrauch/Strom Schulgebäude in kWh/qm	0,00	9,93	9,74	9,65	9,55	9,45
Energieverbrauch/Wärme Schulgebäude in kWh/qm	0,00	69,47	90,95	90,04	89,14	88,25
Aufwand für Reinigung in €/qm	0,00	12,62	10,82	11,03	11,25	11,48
Anzahl elektronische Tafelanlagen	0,00	170,00	230,00	235,00	237,00	240,00
Ausleuchtungsquote WLAN	0,00	66,70	76,90	83,30	90,90	100,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
211101	Grundschulen

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl elektronischer Tafelanlagen" / "Ausleuchtungsquote WLAN"

Die Kennzahlen zur Anzahl elektronischer Tafelanlagen und zur WLAN-Ausleuchtungsquote in den Schulen beziehen sich auf allgemeine Unterrichtsräume. Diese beiden Kennzahlen dienen als Orientierung zur Einschätzung, wie weit die Digitalisierung in den Koblenzer Schulen fortgeschritten ist. Die Ausleuchtungsquote ergibt sich aus der Anzahl an Unterrichtsräumen und den vorhandenen Access Points. Die Kennzahl zeigt an, wie viel Prozent der Unterrichtsräume durchschnittlich mit WLAN ausgeleuchtet sind.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:

- Landeszuwendungen für die betreuende Grundschule: 182.000 Euro
 - Auflösung von Sonderposten: 219.972 Euro
 - Ganztagschulpauschalen Grundschulen Pfaffendorfer Höhe und Pestalozzi: 32.000 Euro
- Die Pauschale beträgt 50.000 Euro je Grundschule und kann auf mehrere Jahre verteilt werden. Je nach Bedarf werden jährlich Mittel von den Schulsachbearbeitern abgerufen. Die Erfahrungen haben gezeigt, dass die Schulen zum Beginn der Einrichtung einer GTS nicht so viel Budget benötigen und in den nächsten Jahren mehr. Die Verteilung der 50.000 Euro auf verschiedene Jahre erfolgt in Absprache mit den Schulsachbearbeitern.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

- Beteiligung der Eltern für die betreuende Grundschule: 323.000 Euro
- Mieterträge Lehrerparkplätze: 12.400 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2111	Grundschulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen
<p>(Die Mietentgelte für Lehrerparkplätze sind für kleinere Maßnahmen wie z. B. Schulgärten oder die Schulhofgestaltung zu verwenden.)</p> <p>Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen: Die Erhöhung beruht insbesondere auf den allgemeinen Tarifierhöhungen sowie einer Kostenstellenänderung.</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: I n s b e s o n d e r e :</p> <ul style="list-style-type: none"> - Outsourcing betreuende Grundschule durch die Katholische Familienbildungsstätte: 533.000 Euro (Vorjahr: 520.000 Euro) <p>Die Dienstleistung muss für das Schuljahr 2023/2024 neu ausgeschrieben werden. Es mit einer Kostensteigerung zu rechnen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Konsumtiver Sachbedarf (z.B. Lehr- und Unterrichtsmaterial, Büromaterial, Telefongebühren, Einrichtungsgegenstände, etc.) für alle 25 Grundschulen: 360.000 Euro (Vorjahr: 358.000 Euro). - Miet-, Instandhaltungs- und Nebenkosten für das Gebäude der Grundschule Niederberg: rd. 90.000 Euro - Aufwendungen für Digitalisierung u.a. für den Grundschulsupport von rd. 72.000 Euro - Schrittweise Umstrukturierung der Lehrerparkflächen auf Schulgeländen: 5.700 Euro <p>Zeile 22: Saldo aus ILV: Gebäudeaufwendungen des ZGMs z.B. Sanierungsmaßnahmen (siehe Produkt 1144).</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2151	Realschulen plus
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	21	Schulträgeraufgaben, allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe:	215	Realschulen plus
Produkt:	2151	Realschulen plus
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Schulbetriebes in den 4 Realschulen plus.</p> <p>Im Einzelnen fallen hierunter folgende Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung des Personals (Sekretariat) - Bereitstellung von Mitteln zur direkten Bewirtschaftung durch die Schulen (Schulbudget) - Bereitstellung von sonstigen Mitteln für die Aufgabenwahrnehmung als kommunaler Schulträger 		
Auftragsgrundlage		
Schulgesetz (SchulG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2151	Realschulen plus
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2151

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	21.270	4.360	4.360	4.360	4.360
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	26.950	26.950	26.950	26.950	26.950
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	48.220	31.310	31.310	31.310	31.310
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	212.842	228.706	232.116	235.572	239.090
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	142.580	129.454	129.454	129.454	129.454
11 Abschreibungen	0,00	80.980	76.200	77.210	78.260	79.340
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	94.496	114.544	101.702	101.926	115.184
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	530.898	548.904	540.482	545.212	563.068
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-482.678	-517.594	-509.172	-513.902	-531.758
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-482.678	-517.594	-509.172	-513.902	-531.758
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-4.198.460	-4.424.770	-4.705.170	-4.119.890	-4.083.450
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-4.681.138	-4.942.364	-5.214.342	-4.633.792	-4.615.208

III. Finanzhaushalt Produkt 2151

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-4.605.954	-4.870.026	-5.141.008	-4.559.424	-4.539.772
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	100.000	150.000	310.000	200.000	450.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	100.000	150.000	310.000	200.000	450.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	1.165.500	1.494.000	6.185.500	8.405.500	3.989.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.165.500	1.494.000	6.185.500	8.405.500	3.989.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.065.500	-1.344.000	-5.875.500	-8.205.500	-3.539.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-5.671.454	-6.214.026	-11.016.508	-12.764.924	-8.078.772

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2151	Realschulen plus
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten. Die Ausstattung der Schulen mit Rechnerplätzen soll auf hohem Niveau gehalten werden. Der in 2010 gemäß IWB-Gutachten festgestellte Sanierungsstau an Schulgebäuden soll zur Sicherstellung der Nutzungsfähigkeit abgebaut werden. Hierbei soll durch gezielte energetische Maßnahmen verhindert werden, dass insbesondere der Energieverbrauch stetig weiter steigt. Die Fachräume für Biologie, Physik und Chemie sollen gemäß den gesetzlichen Vorgaben als universell nutzbare naturwissenschaftliche Fachräume ausgestattet werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-41,34	-43,38	-45,64	-40,45	-40,24
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,17	0,18	0,18	0,18	0,18
Anzahl Schulen	0,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
Anzahl Schüler/innen	0,00	1.554,00	2.058,00	2.066,00	2.090,00	2.152,00
Energieverbrauch/Strom Schulgebäude in kWh/qm	0,00	9,77	5,65	5,59	5,53	5,48
Energieverbrauch/Wärme Schulgebäude in kWh/qm	0,00	50,16	66,64	65,97	65,31	64,66
Anzahl der dauerhaft erforderlichen naturwissenschaftlichen Räume	0,00	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00
Anzahl eingerichteter naturwissenschaftlicher Räume	0,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00
Aufwand für Reinigung in €/qm	0,00	7,02	6,03	6,15	6,27	6,40
Anzahl elektronische Tafelanlagen	0,00	115,00	120,00	125,00	127,00	130,00
Ausleuchtungsquote WLAN	0,00	50,00	66,70	76,90	90,90	100,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
215101	Realschule plus

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl elektronischer Tafelanlagen" / "Ausleuchtungsquote WLAN"

Die Kennzahlen zur Anzahl elektronischer Tafelanlagen und zur WLAN-Ausleuchtungsquote in den Schulen beziehen sich auf allgemeine Unterrichtsräume. Diese beiden Kennzahlen dienen als Orientierung zur Einschätzung, wie weit die Digitalisierung in den Koblenzer Schulen fortgeschritten ist. Die Ausleuchtungsquote ergibt sich aus der Anzahl an Unterrichtsräumen und den vorhandenen Access Points. Die Kennzahl zeigt an, wie viel Prozent der Unterrichtsräume durchschnittlich mit WLAN ausgeleuchtet sind.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge:

- Auflösung von Sonderposten: 4.360 Euro

- Die Ganztagschulpauschale Land für die Clemens-Brentano-Realschule Plus entfällt, da diese in 2022 ausgelaufen ist. (Vorjahr: 15.000 Euro)

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Mieterträge Lehrerparkplätze: 27.000 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2151	Realschulen plus
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen
<p>(Die Mietentgelte für Lehrerparkplätze sind für kleinere Maßnahmen wie z. B. Schulgärten oder die Schulhofgestaltung zu verwenden.)</p> <p>Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen: Die Erhöhung beruht insbesondere auf den allgemeinen Tarifierhöhungen sowie einer Kostenstellenänderung.</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: I n s b e s o n d e r e : - Konsumtiver Sachbedarf (z.B. Lehr- und Unterrichtsmaterial, Büromaterial, Telefongebühren, Einrichtungsgegenstände, etc.) für alle 4 Realschulen plus: 150.400 Euro (Vorjahr: 148.500 Euro) - Mietaufwendungen für die Mensa Albert-Schweizer-Realschule plus von rd. 22.000 Euro - Aufwendungen für Digitalisierung von rd. 26.100 Euro (Vorjahr: 13.100 Euro) In 2023 stehen jeweils 13.050 Euro zur Digitalisierung für die Realschule Plus Karthause sowie die Goethe Realschule Plus zur Verfügung. - Schrittweise Umstrukturierung der Lehrerparkflächen auf Schulgeländen: 12.250 Euro</p> <p>Zeile 22: Saldo aus ILV: Gebäudeaufwendungen des ZGMs z.B. Sanierungsmaßnahmen (siehe Produkt 1144).</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2171	Gymnasien
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	21	Schulträgeraufgaben, allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe:	217	Gymnasien, Abendgymnasien, Kollegs
Produkt:	2171	Gymnasien
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Schulbetriebes in den 6 Gymnasien		
Im Einzelnen fallen hierunter folgende Leistungen:		
<ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung des Personals (Sekretariat) - Bereitstellung von Mitteln zur direkten Bewirtschaftung durch die Schulen (Schulbudget) - Bereitstellung von sonstigen Mitteln für die Aufgabenwahrnehmung als kommunaler Schulträger 		
Auftragsgrundlage		
Schulgesetz (SchulG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2171	Gymnasien
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2171

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	151.530	158.950	123.950	123.950	123.950
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	63.470	63.470	63.470	63.470	63.470
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	215.000	222.420	187.420	187.420	187.420
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	567.582	609.882	618.972	628.196	637.572
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	275.680	293.529	263.529	263.529	263.529
11 Abschreibungen	0,00	162.680	139.410	141.300	143.230	145.140
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	351.117	369.779	370.333	370.931	371.485
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.357.059	1.412.600	1.394.134	1.405.886	1.417.726
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.142.059	-1.190.180	-1.206.714	-1.218.466	-1.230.306
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.142.059	-1.190.180	-1.206.714	-1.218.466	-1.230.306
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-4.848.290	-6.999.210	-6.211.080	-6.857.520	-5.748.550
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-5.990.349	-8.189.390	-7.417.794	-8.075.986	-6.978.856

III. Finanzhaushalt Produkt 2171

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-5.878.931	-8.088.602	-7.315.154	-7.971.454	-6.872.450
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	639.450	751.050	738.000	586.080	560.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	639.450	751.050	738.000	586.080	560.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	1.850.700	4.931.000	4.565.000	297.000	47.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.850.700	4.931.000	4.565.000	297.000	47.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.211.250	-4.179.950	-3.827.000	289.080	513.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-7.090.181	-12.268.552	-11.142.154	-7.682.374	-6.359.450

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2171	Gymnasien
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten. Die Ausstattung der Schulen mit Rechnerplätzen soll auf hohem Niveau gehalten werden. Der in 2010 gemäß IWB-Gutachten festgestellte Sanierungsstau an Schulgebäuden soll zur Sicherstellung der Nutzungsfähigkeit abgebaut werden. Hierbei soll durch gezielte energetische Maßnahmen verhindert werden, dass insbesondere der Energieverbrauch stetig weiter steigt. Die Fachräume für Biologie, Physik und Chemie sollen gemäß den gesetzlichen Vorgaben mittelfristig als universell nutzbare naturwissenschaftliche Fachräume ausgestattet werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-52,90	-71,88	-64,92	-70,49	-60,85
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,46	0,49	0,49	0,49	0,49
Anzahl Schulen	0,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
Anzahl Schüler/innen	0,00	4.555,00	5.481,00	5.573,00	5.649,00	5.794,00
Energieverbrauch/Strom Schulgebäude in kWh/qm	0,00	14,24	13,48	13,35	13,21	13,08
Energieverbrauch/Wärme Schulgebäude in kWh/qm	0,00	64,66	75,85	75,10	74,34	73,60
Anzahl der dauerhaft erforderlichen naturwissenschaftlichen Räume	0,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00
Anzahl eingerichteter naturwissenschaftlicher Räume	0,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00
Aufwand für Reinigung in €/qm	0,00	12,05	10,34	10,55	10,76	10,98
Anzahl elektronische Tafelanlagen	0,00	150,00	210,00	220,00	225,00	235,00
Ausleuchtungsquote WLAN	0,00	66,70	76,90	83,30	90,90	100,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
217101	Gymnasien

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl elektronischer Tafelanlagen" / "Ausleuchtungsquote WLAN"

Die Kennzahlen zur Anzahl elektronischer Tafelanlagen und zur WLAN-Ausleuchtungsquote in den Schulen beziehen sich auf allgemeine Unterrichtsräume. Diese beiden Kennzahlen dienen als Orientierung zur Einschätzung, wie weit die Digitalisierung in den Koblenzer Schulen fortgeschritten ist. Die Ausleuchtungsquote ergibt sich aus der Anzahl an Unterrichtsräumen und den vorhandenen Access Points. Die Kennzahl zeigt an, wie viel Prozent der Unterrichtsräume durchschnittlich mit WLAN ausgeleuchtet sind.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:

- Ganztagschulpauschale Land für Görres Gymnasium: 35.000 Euro

Die Pauschale beträgt 50.000 Euro je Grundschule und kann auf mehrere Jahre verteilt werden. Je nach Bedarf werden jährlich Mittel von den Schulsachbearbeitern abgerufen. Die Erfahrungen haben gezeigt, dass die Schulen zum Beginn der Einrichtung einer GTS nicht so viel Budget benötigen und in den nächsten Jahren mehr. Die Verteilung der 50.000 Euro auf verschiedene Jahre erfolgt in Absprache mit den Schulsachbearbeitern

- Erträge aus dem Überschuss der Görres-Stiftung: 84.000 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2171	Gymnasien
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen
<p>- Auflösung von Sonderposten: 39.950 Euro</p> <p>Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte: Mieteträge Lehrerparkplätze: 63.470 Euro (Die Mietentgelte für Lehrerparkplätze sind für kleinere Maßnahmen wie z. B. Schulgärten oder die Schulhofgestaltung zu verwenden.)</p> <p>Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen: Die Erhöhung beruht insbesondere auf den allgemeinen Tarifierpassungen sowie einer Kostenstellenänderung.</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: I n s b e s o n d e r e :</p> <ul style="list-style-type: none"> - Konsumtiver Sachbedarf (z.B. Lehr- und Unterrichtsmittel, Büromaterial, Telefongebühren, Einrichtungsgegenstände, etc.) für alle 6 Gymnasien: 312.300 Euro (Vorjahr: 312.700 Euro) - Mietaufwendungen Sporthalle Max-von-Laue Gymnasium: rd. 205.000 Euro - Aufwendungen für Digitalisierung: 26.100 Euro - Schrittweise Umstrukturierung der Lehrerparkflächen auf Schulgeländen: 28.900 Euro <p>Zeile 22: Saldo aus ILV: Gebäudeaufwendungen des ZGMs z.B. Sanierungsmaßnahmen (siehe Produkt 1144).</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2181	Integrierte Gesamtschule
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	21	Schulträgeraufgaben, allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe:	218	Integrierte Gesamtschulen
Produkt:	2181	Integrierte Gesamtschule
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Schulbetriebes in der Integrierten Gesamtschule</p> <p>Im Einzelnen fallen hierunter folgende Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung des Personals (Sekretariat) - Bereitstellung von Mitteln zur direkten Bewirtschaftung durch die Schule (Schulbudget) - Bereitstellung von sonstigen Mitteln für die Aufgabenwahrnehmung als kommunaler Schulträger 		
Auftragsgrundlage		
Schulgesetz (SchulG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2181	Integrierte Gesamtschule
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2181

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	18.340	44.680	44.680	29.680	14.680
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	18.340	44.680	44.680	29.680	14.680
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	106.422	114.353	116.057	117.787	119.545
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	39.150	71.500	71.500	56.500	41.500
11 Abschreibungen	0,00	45.640	44.790	45.390	46.000	46.630
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	21.060	24.559	37.713	24.775	24.879
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	212.272	255.202	270.660	245.062	232.554
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-193.932	-210.522	-225.980	-215.382	-217.874
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-193.932	-210.522	-225.980	-215.382	-217.874
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-720.520	-862.110	-1.476.620	-887.320	-936.970
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-914.452	-1.072.632	-1.702.600	-1.102.702	-1.154.844

III. Finanzhaushalt Produkt 2181

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-886.914	-1.042.273	-1.671.648	-1.071.147	-1.122.666
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	35.000	0	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	35.000	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	162.000	80.750	15.500	12.000	12.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	162.000	80.750	15.500	12.000	12.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-127.000	-80.750	-15.500	-12.000	-12.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.013.914	-1.123.023	-1.687.148	-1.083.147	-1.134.666

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2181	Integrierte Gesamtschule
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten. Die Ausstattung der Schule mit Rechnerplätzen soll auf hohem Niveau gehalten werden. Die Fachräume für Biologie, Physik und Chemie sollen gemäß den gesetzlichen Vorgaben mittelfristig als universell nutzbare naturwissenschaftliche Fachräume ausgestattet werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-8,08	-9,41	-14,90	-9,63	-10,07
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,09	0,09	0,09	0,09	0,09
Anzahl Schüler/innen	0,00	810,00	826,00	841,00	854,00	874,00
Energieverbrauch/Strom Schulgebäude in kWh/gm	0,00	17,62	4,49	4,44	4,40	4,35
Energieverbrauch/Wärme Schulgebäude in kWh/gm	0,00	68,62	77,81	77,04	76,27	75,50
Anzahl der dauerhaft erforderlichen naturwissenschaftlichen Räume	0,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00
Anzahl eingerichteter naturwissenschaftlicher Räume	0,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
Aufwand für Reinigung in €/qm	0,00	12,63	14,00	14,28	14,57	14,86
Anzahl elektronische Tafelanlagen	0,00	25,00	47,00	48,00	48,00	48,00
Ausleuchtungsquote WLAN	0,00	50,00	66,70	76,90	90,90	100,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
218100	Integrierte Gesamtschule

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl elektronischer Tafelanlagen" / "Ausleuchtungsquote WLAN"

Die Kennzahlen zur Anzahl elektronischer Tafelanlagen und zur WLAN-Ausleuchtungsquote in den Schulen beziehen sich auf allgemeine Unterrichtsräume. Diese beiden Kennzahlen dienen als Orientierung zur Einschätzung, wie weit die Digitalisierung in den Koblenzer Schulen fortgeschritten ist. Die Ausleuchtungsquote ergibt sich aus der Anzahl an Unterrichtsräumen und den vorhandenen Access Points. Die Kennzahl zeigt an, wie viel Prozent der Unterrichtsräume durchschnittlich mit WLAN ausgeleuchtet sind.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge:

- Ganztagschulpauschale Land für Integrierte Gesamtschule: 30.000 Euro
- Auflösung von Sonderposten: 14.680 Euro (Vorjahr: 18.340 Euro)

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung beruht insbesondere auf den allgemeinen Tarifanpassungen sowie einer Kostenstellenänderung.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Konsumtiver Sachbedarf (z.B. Lehr- und Unterrichtsmittel, Büromaterial, Telefongebühren, Einrichtungsgegenstände, etc.) für die IGS: rd. 53.900 Euro
Der IGS werden im 3-Jahres-Rhythmus Mittel von rund 13.050 Euro für die Digitalisierung (z. B. Notebooks, Tablets) zur Verfügung gestellt (siehe Ansätze 2021 und 2024).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2211	Förderschulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	22	Schulträgeraufgaben, Förderschulen
Produktgruppe:	221	Förderschulen
Produkt:	2211	Förderschulen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Schulbetriebes in den 3 Förderschulen		
<p>Im Einzelnen fallen hierunter folgende Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung des Personals (Sekretariat) - Bereitstellung von Mitteln zur direkten Bewirtschaftung durch die Schulen (Schulbudget) - Bereitstellung von sonstigen Mitteln für die Aufgabenwahrnehmung als kommunaler Schulträger 		
Auftragsgrundlage		
Schulgesetz (SchulG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2211	Förderschulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2211

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	1.820	1.820	1.820	1.820	1.820
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	8.910	8.910	8.910	8.910	8.910
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	240.000	240.000	240.000	240.000	240.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	250.730	250.730	250.730	250.730	250.730
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	88.685	95.295	96.715	98.155	99.622
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	322.880	323.859	324.579	324.609	324.629
11 Abschreibungen	0,00	14.690	13.520	13.680	13.850	14.040
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	113.978	116.894	116.981	117.074	117.161
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	540.233	549.568	551.955	553.688	555.452
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-289.503	-298.838	-301.225	-302.958	-304.722
19 Saldo Zins- +sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-289.503	-298.838	-301.225	-302.958	-304.722
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.079.210	-1.301.930	-1.558.170	-1.386.700	-1.442.000
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.368.713	-1.600.768	-1.859.395	-1.689.658	-1.746.722

III. Finanzhaushalt Produkt 2211

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.355.645	-1.588.860	-1.847.333	-1.677.433	-1.734.312
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	0	0	72.000	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	72.000	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	43.500	258.500	120.400	28.500	28.500
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	43.500	258.500	120.400	28.500	28.500
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-43.500	-258.500	-48.400	-28.500	-28.500
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.399.145	-1.847.360	-1.895.733	-1.705.933	-1.762.812

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2211	Förderschulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten. Die Ausstattung der Schulen mit Rechnerplätzen soll auf hohem Niveau gehalten werden. Der in 2010 gemäß IWB-Gutachten festgestellte Sanierungsstau an Schulgebäuden soll zur Sicherstellung der Nutzungsfähigkeit abgebaut werden. Hierbei soll durch gezielte energetische Maßnahmen verhindert werden, dass insbesondere der Energieverbrauch stetig weiter steigt.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-12,09	-14,05	-16,27	-14,75	-15,23
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,07	0,08	0,08	0,08	0,08
Anzahl Schulen	0,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
Energieverbrauch/Strom Schulgebäude in kWh/qm	0,00	11,63	14,03	13,89	13,76	13,62
Energieverbrauch/Wärme Schulgebäude in kWh/qm	0,00	52,79	70,52	69,82	69,12	68,43
Aufwand für Reinigung in €/qm	0,00	9,04	7,49	7,64	7,79	7,95
Anzahl elektronische Tafelanlagen	0,00	34,00	35,00	36,00	37,00	38,00
Ausleuchtungsquote WLAN	0,00	33,30	66,70	76,90	90,90	100,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
221101	Förderschulen

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl elektronischer Tafelanlagen" / "Ausleuchtungsquote WLAN"

Die Kennzahlen zur Anzahl elektronischer Tafelanlagen und zur WLAN-Ausleuchtungsquote in den Schulen beziehen sich auf allgemeine Unterrichtsräume. Diese beiden Kennzahlen dienen als Orientierung zur Einschätzung, wie weit die Digitalisierung in den Koblenzer Schulen fortgeschritten ist. Die Ausleuchtungsquote ergibt sich aus der Anzahl an Unterrichtsräumen und den vorhandenen Access Points. Die Kennzahl zeigt an, wie viel Prozent der Unterrichtsräume durchschnittlich mit WLAN ausgeleuchtet sind.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
Auflösung von Sonderposten: 1.816 Euro

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Mieterträge Lehrerparkplätze: 8.900 Euro

(Die Mietentgelte für Lehrerparkplätze sind für kleinere Maßnahmen wie z. B. Schulgärten oder die Schulhofgestaltung zu verwenden.)

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Kostenerstattung Landkreises Mayen-Koblenz für die Förderschule am Bienhorntal gemäß Zweckvereinbarung.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung beruht insbesondere auf den allgemeinen Tarifanpassungen sowie einer Kostenstellenänderung.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2211	Förderschulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen
<p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und Zeile 14: Aufwendungen für sonstige laufende A u f w e n d u n g e n : I n s b e s o n d e r e :</p> <ul style="list-style-type: none"> - Konsumtiver Sachbedarf (z.B. Lehr- und Unterrichtsmittel, Büromaterial, Telefongebühren, Einrichtungsgegenstände, etc.) für die drei Förderschulen: 83.500 Euro (Vorjahr: 82.500 Euro) - Schulbeiträge für Koblenzer Schüler, die an Förderschulen außerhalb des Stadtgebietes unterrichtet werden: 238.000 Euro (Vorjahr: 238.000 Euro) - Miete Mensa Förderschule Diesterweg: rd. 70.000 Euro - Aufwendungen für Digitalisierung: 13.050 Euro - Schrittweise Umstrukturierung der Lehrerparkflächen auf Schulgeländen: 4.050 Euro. 	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2311	Berufsbildende Schulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	23	Schulträgeraufgaben, berufliche Schulen
Produktgruppe:	231	Berufsbildende Schulen
Produkt:	2311	Berufsbildende Schulen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Schulbetriebes in den 3 Berufsbildenden Schulen		
Im Einzelnen fallen hierunter folgende Leistungen:		
<ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung des Personals (Sekretariat) - Bereitstellung von Mitteln zur direkten Bewirtschaftung durch die Schulen (Schulbudget) - Bereitstellung von sonstigen Mitteln für die Aufgabenwahrnehmung als kommunaler Schulträger 		
Auftragsgrundlage		
Schulgesetz (SchulG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2311	Berufsbildende Schulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2311

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	1.310	950	950	950	950
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	24.100	24.100	24.100	24.100	24.100
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	980.800	980.800	980.800	980.800	980.800
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.006.210	1.005.850	1.005.850	1.005.850	1.005.850
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	585.317	628.942	638.311	647.838	657.473
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	564.380	456.857	456.857	456.857	283.357
11 Abschreibungen	0,00	115.500	122.470	124.150	125.850	127.560
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	973.804	1.033.042	1.033.609	1.034.232	1.034.804
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.239.001	2.241.311	2.252.927	2.264.777	2.103.194
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.232.791	-1.235.461	-1.247.077	-1.258.927	-1.097.344
19 Saldo Zins- +sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.232.791	-1.235.461	-1.247.077	-1.258.927	-1.097.344
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-2.792.910	-3.755.780	-6.234.880	-7.911.440	-3.372.080
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-4.025.701	-4.991.241	-7.481.957	-9.170.367	-4.469.424

III. Finanzhaushalt Produkt 2311

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-4.710.208	-4.868.352	-7.357.426	-9.044.175	-4.341.568
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	261.300	30.000	0	0	0
25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	500.000	900.000	1.000.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	261.300	30.000	500.000	900.000	1.000.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	460.550	1.478.500	3.197.800	2.306.000	184.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	460.550	1.478.500	3.197.800	2.306.000	184.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-199.250	-1.448.500	-2.697.800	-1.406.000	816.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-4.909.458	-6.316.852	-10.055.226	-10.450.175	-3.525.568

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2311	Berufsbildende Schulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten. Die Ausstattung der Schulen mit Rechnerplätzen soll auf hohem Niveau gehalten werden. Der in 2010 gemäß IWB-Gutachten festgestellte Sanierungsstau an Schulgebäuden soll zur Sicherstellung der Nutzungsfähigkeit abgebaut werden. Hierbei soll durch gezielte energetische Maßnahmen verhindert werden, dass insbesondere der Energieverbrauch stetig weiter steigt.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-35,55	-43,81	-65,48	-80,05	-38,97
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,48	0,51	0,51	0,51	0,51
Anzahl Schüler/innen	0,00	0,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
Energieverbrauch/Strom Schulgebäude in kWh/qm	0,00	14,33	15,55	14,78	14,64	14,49
Energieverbrauch/Wärme Schulgebäude in kWh/qm	0,00	67,63	69,22	68,53	67,85	67,17
Aufwand für Reinigung in €/qm	0,00	10,59	9,03	9,22	9,40	9,59
Anzahl elektronische Tafelanlagen	0,00	110,00	110,00	110,00	120,00	140,00
Ausleuchtungsquote WLAN	0,00	71,40	76,90	83,30	90,90	100,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
231101	Berufsbildende Schulen

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl Schüler/-innen":

Für die Planjahre 2023 bis 2026 ist nach Auskunft der Statistikstelle keine valide Prognose über zukünftige Schülerzahlen möglich. Dies liegt u.a. an der sehr hohen Einpendlerquote von über 60%, die eine Vorausberechnung auf Basis des Melderegisters unmöglich macht.

"Anzahl elektronischer Tafelanlagen" / "Ausleuchtungsquote WLAN"

Die Kennzahlen zur Anzahl elektronischer Tafelanlagen und zur WLAN-Ausleuchtungsquote in den Schulen beziehen sich auf allgemeine Unterrichtsräume. Diese beiden Kennzahlen dienen als Orientierung zur Einschätzung, wie weit die Digitalisierung in den Koblenzer Schulen fortgeschritten ist. Die Ausleuchtungsquote ergibt sich aus der Anzahl an Unterrichtsräumen und den vorhandenen Access Points. Die Kennzahl zeigt an, wie viel Prozent der Unterrichtsräume durchschnittlich mit WLAN ausgeleuchtet sind.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:

Auflösung von Sonderposten: 945 Euro (Vorjahr: 1.300 Euro)

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

- Mieterträge aus der Verpachtung der Mensa Finkenherd: 3.200 Euro

- Mieterträge Lehrerparkplätze: 20.900 Euro

(Die Mietentgelte für Lehrerparkplätze sind für kleinere Maßnahmen wie z. B. Schulgärten oder die Schulhofgestaltung zu verwenden.)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2311	Berufsbildende Schulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Erträge aus den Zweckvereinbarungen über die Nutzung der Koblenzer Berufsschulen mit umliegenden Landkreisen (seit 2017 Pauschalabrechnung aller Einnahmen / Ausgaben pro Schüler).

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung beruht insbesondere auf den allgemeinen Tarifierhöhungen sowie einer Kostenstellenänderung.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

I n s b e s o n d e r e :

- Konsumtiver Sachbedarf (z.B. Lehr- und Lernmittel, Büromaterial, Telefongebühren, Einrichtungsgegenstände, etc.) für die drei Berufsbildenden Schulen: rd.: 372.800 Euro

- Aufwendungen für Digitalisierung: 59.400 Euro

- Mietkosten für die Außenstelle der BBS Julius-Wegeler am Finkenherd: 815.000 Euro (Vorjahr: 775.000 Euro)

Zum 01.10.2022 erfolgte eine Mieterhöhung.

- Schrittweise Umstrukturierung der Lehrerparkflächen auf Schulgeländen: 9.500 Euro

Zeile 22: Saldo aus ILV:

Gebäudeaufwendungen des ZGMs z.B. Sanierungsmaßnahmen (siehe Produkt 1144).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2411	Schülerbeförderung
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	24	Schulträgeraufgaben, Schülerbeförderung, Sonstiges
Produktgruppe:	241	Schülerbeförderung
Produkt:	2411	Schülerbeförderung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Sicherstellung der Schülerbeförderung		
Auftragsgrundlage		
Schulgesetz (SchulG), Kindertagesstättengesetz (KitaG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2411	Schülerbeförderung
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2411

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	2.646.112	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.696.112	50.000	50.000	50.000	50.000
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	131.644	145.493	147.587	149.715	151.877
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	3.809.050	3.813.900	3.813.850	3.813.850	3.813.850
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	26.057	28.975	29.772	30.592	31.437
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	3.966.751	3.988.368	3.991.209	3.994.157	3.997.164
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.270.639	-3.938.368	-3.941.209	-3.944.157	-3.947.164
19 Saldo Zins- +sonst.Finanzerträge + -aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.270.639	-3.938.368	-3.941.209	-3.944.157	-3.947.164
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-8.711	-8.064	-10.370	-8.778	-7.944
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.279.350	-3.946.432	-3.951.579	-3.952.935	-3.955.108

III. Finanzhaushalt Produkt 2411

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.275.602	-3.942.742	-3.947.852	-3.949.168	-3.951.301
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.275.602	-3.942.742	-3.947.852	-3.949.168	-3.951.301

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2411	Schülerbeförderung
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Der gesetzliche Anspruch auf Schülerbeförderung wird sichergestellt. Es ist auch in Zukunft damit zu rechnen, dass die durchschnittlichen Kosten pro Fahrkarte jährlich steigen. Zur Erhaltung des Bildungsstandortes Koblenz soll der Eigenanteil an Fahrtkosten weiterhin angemessen und sozialverträglich bleiben.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-11,30	-34,64	-34,58	-34,50	-34,49
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,11	0,12	0,12	0,12	0,12
Anzahl der beförderungsberechtigten Schüler/-innen Primarstufe	0,00	240,00	250,00	260,00	260,00	260,00
Anzahl der beförderungsberechtigten Schüler/-innen Sekundarstufe I	0,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
Anzahl der beförderungsberechtigten Schüler/-innen Sekundarstufe II	0,00	370,00	370,00	370,00	370,00	370,00
Fahrtkosten pro beförderungsberechtigten Schülern/-innen in €	0,00	891,45	889,30	887,13	887,13	887,13
Eigenanteil pro eigenanteilspflichtigem(r) Schüler/-in in €	0,00	215,78	220,09	224,49	228,98	233,56
Anzahl der eigenanteilsbefreiten Schüler/-innen	0,00	3.757,00	3.757,00	3.757,00	3.757,00	3.757,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
241100	Schülerbeförderung
241101	Beförderung von Kindern 3. Leb

Erläuterungen

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Das Produkt 2411 "Schülerbeförderung" ist ausgenommen vom generellen Deckungsvermerk (alle Produkte des Amtes gegenseitig deckungsfähig in den Zeilen 10, 14 und 18). Innerhalb des Produktes 2411 sind die Zeilen 10, 14 und 18 gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge aus dem Eigenanteil der Schülerbeförderung (Zeile 4 Konto 433) fließen den Mehraufwendungen für Schülerbeförderungskosten (Zeile 10 Konto 5241) zu.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge:

Nach einer einheitlichen Buchungsvorgabe des Landes ist ab 2023 die Zuweisung zum Ausgleich von Beförderungskosten als allgemeine Finanzaufweisung im Produkt 6111 "Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen" abzubilden, sodass hieraus im Vergleich zum Vorjahr keine Erträge resultieren.

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Eigenanteil der Eltern an der Schülerbeförderung.

Seit dem Schuljahr 2013/2014 wird der Eigenanteil prozentual (25 %) anhand der regulären Fahrkartenkosten berechnet. Der Eigenanteil wird aufgrund der Vorjahresergebnisse unverändert geschätzt. Viele Antragsberechtigte liegen mittlerweile unterhalb der Einkommensgrenze und sind dadurch vom Eigenanteil befreit.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung beruht insbesondere auf den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen sowie den anteiligen Aufwendungen von Stellenneueinrichtungen sowie einer Stellenneubewertung.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2411	Schülerbeförderung
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen
<p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schülerbeförderungskosten: 3.663.900 Euro (Vorjahr: 3.663.900 Euro) - Beförderung von Kindergartenkindern: 20.000 Euro - Beteiligung Schülerbeförderungskosten zu einer Förderschule im Landkreis Neuwied: 60.000 Euro - Sonstige Transportkosten (z. B. Schwimmen, Jugendverkehrsunterricht): 70.000 Euro (Vorjahr: 65.200 Euro) <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Insbesondere Aufwendungen für Digitalisierung i. H. v. 24.500 Euro (Vorjahr: 24.100 Euro).</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2431	Schulartübergreifende Maßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	24	Schulträgeraufgaben, Schülerbeförderung, Sonstiges
Produktgruppe:	243	Sonstige schulische Aufgaben
Produkt:	2431	Schulartübergreifende Maßnahmen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Nicht schulartspez. Aufgaben sowie die Bearbeitung der Anträge auf Lernmittelfreiheit - Durchführung Schulbuchausleihe - Schülerverpflegung - DigitalPakt Schule 		
Auftragsgrundlage		
Schulgesetz (SchulG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2431	Schulartübergreifende Maßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2431

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	1.361.500	1.141.457	1.141.456	869.100	869.200
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	810.000	858.000	868.000	878.000	888.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	714.000	714.000	544.000	574.000	574.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.885.500	2.713.457	2.553.456	2.321.100	2.331.200
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	224.645	247.761	251.332	254.952	258.631
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.601.800	2.523.800	3.323.800	2.283.800	2.283.800
11 Abschreibungen	0,00	2.980	43.180	43.760	44.360	44.960
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	706.200	706.200	706.200	706.200	706.200
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	1.207.782	1.224.703	1.233.855	992.727	1.005.469
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	4.743.407	4.745.644	5.558.947	4.282.039	4.299.060
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.857.907	-2.032.187	-3.005.491	-1.960.939	-1.967.860
19 Saldo Zins- +sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.857.907	-2.032.187	-3.005.491	-1.960.939	-1.967.860
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-13.534	-12.436	-16.354	-13.648	-12.230
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.871.441	-2.044.623	-3.021.845	-1.974.587	-1.980.090

III. Finanzhaushalt Produkt 2431

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.862.088	-1.995.172	-1.971.747	-1.923.823	-1.928.657
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	2.700.000	2.488.000	1.438.000	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	2.700.000	2.488.000	1.438.000	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	2.990.000	2.872.000	2.072.000	35.000	35.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.990.000	2.872.000	2.072.000	35.000	35.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-290.000	-384.000	-634.000	-35.000	-35.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-2.152.088	-2.379.172	-2.605.747	-1.958.823	-1.963.657

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2431	Schulartübergreifende Maßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-16,53	-17,95	-26,45	-17,24	-17,27
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,18	0,20	0,20	0,20	0,20
Anzahl Ganztagschulen	0,00	19,00	20,00	20,00	20,00	20,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
243101	Schulartübergr. Maßn., allg.
243102	Schülerverpflegung
243103	Gewerbliche Einrichtungen
243104	Schulbuchausleihe

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl Ganztagschulen":

Die Anzahl der einzurichtenden Ganztagschulen ist abhängig von der Entwicklungsstrategie des Landes Rheinland-Pfalz. Die derzeit 19 Ganztagschulen sind: Grundschule Freiherr-vom-Stein, Grundschule Güls, Grundschule Lützel, Grundschule Neuendorf, Grundschule Neukarthause, Grundschule Pestalozzi ab 2021/2022, Grundschule Pfaffendorfer Höhe, Grundschule St. Castor, Grundschule Rübenach, Grundschule Schenkendorf, Albert-Schweitzer-Realschule plus, Clemens-Brentano/Overberg Realschule plus, Goethe Realschule plus, Realschule plus auf der Karthause, Görres-Gymnasium, Max-von-Laue-Gymnasium, Diesterwegschule, Hans-Zulliger-Schule, Schule am Bienhorntal. Für das Schuljahr 2023/2024 ist die Einrichtung der Grundschule Metternich-Rohrerhof geplant.

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Das Produkt 2431 "Schulartübergreifende Maßnahmen" ist ausgenommen vom generellen Deckungsvermerk (alle Produkte des Amtes gegenseitig deckungsfähig in den Zeilen 10, 14 und 18).

Innerhalb des Produktes 2431 sind die Zeilen 10, 14 und 18 gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge in den Zeilen 2, 5 und 6 dürfen für Mehraufwendungen verwendet werden.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:

- Kostenbeteiligungen Land zur Mittagsverpflegung: 7.850 Euro (Sozialfonds)
 - Verwaltungskostenpauschale des Landes für die Durchführung der Schulbuchausleihe: 155.000 Euro
 - Konsumtiver Anteil der Zuwendungen aus dem Digitalpakt Schulen: 20.000 Euro (Vorjahr: 240.000 Euro)
- Die Gesamtzuwendung beträgt rd 7,7 Mio. Euro. Der konsumtive Anteil beläuft sich auf insgesamt 960.000 Euro. Kassenwirksam wurden bereits 920.000 Euro Die Förderung läuft bis einschließlich 2024. Der investive Anteil ist bei Projekt Q400007 "DigitalPakt Schule" veranschlagt.

- Neu seit 2022: Förderprogramm Land für professionelle Administration und Wartung digitaler Infrastrukturen an Schulen (Zusatzvereinbarung „Administration“ zur Verwaltungsvereinbarung DigitalPakt Schule): 252.500 Euro.

Auf die Stadt Koblenz entfällt ein Fördervolumen von rd. 757.500 Euro bis zum Ende des Förderzeitraumes des Digitalpakts Schule.

Das Ziel der Förderung ist der Auf- und Ausbau effektiver Strukturen für einen flächendeckenden und nachhaltigen technischen Support digitaler Infrastrukturen an Schulen.

Die damit verbundenen Mehraufwendungen sind in Zeile 14 „Sonstige laufende Aufwendungen“ veranschlagt.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2431	Schulartübergreifende Maßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

- Neu seit 2022: Erasmus +: 706.200 Euro

Durch das Programm Erasmus werden der Stadt bis einschließlich 2027 Mittel für die Mobilitäten der Koblenzer Schulen im Ausland (u. a. Austauschprogramme, Hospitationen, Fortbildungen) zur Verfügung gestellt. Die korrespondierenden Aufwendungen sind in Zeile 12 "Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen" veranschlagt.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

- Privatrechtl. Entgelte der Eltern für die Teilnahme an der Mittagsverpflegung: 510.000 Euro (Vorjahr: 480.000 Euro)

- Beteiligung BuT-Leistungsträger an der Mittagsverpflegung durch das Bildungs- und Teilhabepaket: 348.000 Euro (Vorjahr: 330.000 Euro)

Durch die Änderung des „Starke-Familien-Gesetz“, in Kraft getreten am 01.07.2019, müssen Familien, die Leistungen zur Bildung und Teilhabe erhalten, keine Entgelte mehr für die Mittagsverpflegung entrichten. Diese Kosten werden vom BuT-Leistungsträger übernommen. Durch die erhöhte Anzahl an Ganztagschulen steigt die Anzahl der Schüler, für die Mittagsverpflegungen angeboten werden. Zudem steigen voraussichtlich die Preise aufgrund neu vorzunehmender Ausschreibungen. Entsprechend steigen hier auch die korrespondierenden Erträge. Insgesamt sind in Summe Mehrerträge von rd. 48.000 Euro im Vergleich zum Vorjahr zu erwarten.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

- Kostenerstattung des Landes zur Beschaffung von Büchern im Rahmen der Schulbuchausleihe: 690.000 Euro (Vorjahr: 690.000 Euro)

In 2022 und 2023 steigen im Vergleich zu den anderen Jahren die Aufwendungen und damit auch die Kostenerstattungen des Landes zur Beschaffung von Büchern.

Die Bücher durchlaufen mehrere Ausleihzyklen und in den Jahren 2022 und 2023 enden eine Vielzahl dieser Zyklen. Deshalb müssen viele Bücher neu angeschafft werden.

- Lernmittelfreiheit für die Berufsbildenden Schulen und Förderschulen: 24.000 Euro

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung beruht insbesondere auf den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen sowie den anteiligen Aufwendungen von Stellenneueinrichtungen sowie einer Stellenneubewertung.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Im Wesentlichen sind enthalten:

- Mittagsverpflegung der Schüler/-innen: 1.152.000 Euro (Vorjahr: 1.090.000 Euro)

Durch die steigenden Schülerzahlen, steigenden Preise, sowie aufgrund neu vorzunehmender Ausschreibungen, erhöht sich der Ansatz für die Mittagsverpflegung (vgl. Erläuterungen zu Zeile 5 „Privatrechtliche Leistungsentgelte“).

- Beschaffung von Einrichtungsgegenständen und Sportgeräten: 160.000 Euro

- Aufwendungen für die Beschaffung von Büchern im Rahmen der Schulbuchausleihe: 690.000 Euro (Vorjahr: 690.000 Euro)

In 2022 und 2023 steigen im Vergleich zu den anderen Jahren die Aufwendungen zur Beschaffung von Büchern (Ende vieler Ausleihzyklen, vgl. Zeile 6 „Kostenerstattungen und Kostenumlagen“)

- Inspektion Sporthallen: 6.500 Euro

- Prüfung ortsveränderlicher Geräte in den Schulen: 62.000 Euro

- Schultafelüberprüfungen: 35.000 Euro

- Dienstleistung Schulbuchausleihe: 172.000 Euro (Vorjahr: 155.000 Euro)

- DigitalPakt Schulen: 100.000 Euro (Vorjahr: 260.000 Euro)

Die korrespondierenden Zuwendungen sind in Zeile 2 "Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge" veranschlagt.

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:

Neu seit 2022: Erasmus +: 706.200 Euro

Die korrespondierenden Erträge sind in Zeile 2 "Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfererträge" veranschlagt.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Insbesondere:

- Schülerunfallversicherung: 934.108 Euro (Vorjahr: 917.041 Euro)

Anpassung des Ansatzes an das vorläufige Ergebnis 2021.

- EDV-Aufwendungen: 22.700 Euro (Vorjahr: 22.000 Euro).

- Aufwendungen für den Auf- und Ausbau effektiver Strukturen für einen flächendeckenden und nachhaltigen technischen Support digitaler Infrastrukturen an Schulen: 252.500 Euro.

Die korrespondierenden Zuwendungen aus der Zusatzvereinbarung „Administration“ zur Verwaltungsvereinbarung DigitalPakt Schule sind in Zeile 2 "Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge" veranschlagt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q400001000 Global Schulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	175.552	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Investitionseinzahlungen	1	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	175.553	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	6.569	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	536.122	104.000	104.000	104.000	104.000	104.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	542.690	104.000	104.000	104.000	104.000	104.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			40.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				40.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-367.138	-104.000	-104.000	-104.000	-104.000	-104.000	0	0

Verpflichtungsermächtigungen 2023 = 40.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:

- Sportgeräte (15.000 Euro)
- Ersatz-/Neubeschaffungen Arbeitsplätze in den Schulsekretariaten der 42 Schulen (11.000 Euro)
- Ersatzbeschaffungen z.B. Klaviere (5.000 Euro)
- Ausstattung NaWi-Räume (30.000 Euro)
- Projekt "KESch" - Klimaschutz und Energiesparen an Schulen (3.000 Euro)
- MINT (15.000 Euro)
- Neuer Transporter für die Jugendverkehrsschule (25.000 Euro)

Infolge langer Lieferzeiten, u.a. bei der Beschaffung der Ausstattungsgegenstände für NAWI-Räume, wird eine Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 40.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q400006000 Global Schulnetz / Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	4.000	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	4.000	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	147.583	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	1.762.896	252.000	181.000	181.000	181.000	181.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.910.480	252.000	181.000	181.000	181.000	181.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			181.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				181.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.906.480	-252.000	-181.000	-181.000	-181.000	-181.000	0	0

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 181.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:

- Investive Anschaffungen für das Schulnetz 181.000 Euro:
- WLAN-Inbetriebnahme durch Fremdfirmen (33.000 Euro)
 - Active Panels/Displays für u.a. Container Maßnahmen oder neue Klassenerschließungen (24.000 Euro)
 - SMART-Volumenlizenz (8.000 Euro)
 - Server Zentrale (30.000 Euro)
 - Erneuerung Richtfunkantenne lizenzierte Strecke De Hayesche Stiftung/ Schängel-Center (10.000 Euro)
 - Austauschdisplays/-boards (76.000 Euro)

Das Kommunale Gebietsrechenzentrum betreut für das Kultur- und Schulverwaltungsamt die EDV-Technik an den Koblenzer Schulen (Schulnetz). Hierunter fallen u. a. das Aufstellen, Installieren und Konfigurieren von Servern, Netzwerkverbindungen und ähnlichem. Die konsumtiven Aufwendungen für das Schulnetz (z. B. Support) werden bei Produkt 2012 veranschlagt.

Zur Begleichung von Schlussrechnungen für Seitentafeln wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 118.480 Euro von 2021 nach 2022 übertragen.

Um die geplanten Anschaffungen frühzeitig tätigen zu können und Lieferengpässe zu umgehen wird eine Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 181.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Q400007000 DigitalPakt Schule								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2431 - Schulartübergreifende Maßn.)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	120.450	2.700.000	2.488.000	1.438.000	0	0	0	6.747.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	120.450	2.700.000	2.488.000	1.438.000	0	0	0	6.747.000
Auszahlungen für Sachanlagen	2.322.902	2.800.000	2.837.000	2.037.000	0	0	0	9.997.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	2.322.902	2.800.000	2.837.000	2.037.000	0	0	0	9.997.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			2.837.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				1.037.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-2.202.451	-100.000	-349.000	-599.000	0	0	0	-3.250.000

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 1.037.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten.

Im Rahmen des DigitalPakts Schule gewährt der Bund den Ländern auf Grundlage von Art. 104c des Grundgesetzes Finanzhilfen für gesamtstaatlich bedeutsame Investitionen zur Steigerung der Leistungsfähigkeit der digitalen kommunalen Bildungsinfrastruktur. Der Bund unterstützt damit Länder und Gemeinden (Gemeindeverbände) bei ihren Investitionen in die Ausstattung mit IT-Systemen und die Vernetzung von Schulen. Dies entspricht dem gesamtstaatlichen Interesse, zukunftstaugliche digitale Bildungsinfrastrukturen zu schaffen.

Das Förderprogramm hat eine Laufzeit von 5 Jahren (2019-2024).

Auf die Stadt Koblenz entfällt ein Fördervolumen von rd. 8,56 Millionen Euro. Dieses setzt sich aus rd. 7,7 Millionen Euro Bundesmitteln (90%) sowie rd. 856.000 Euro Eigenanteil des Schulträgers (10%) zusammen.

Die Förderung erfolgt für u.a. folgende Zwecke:

Verkabelung auf dem Schulgelände, Server, WLAN-Ausleuchtung, Präsentationsgeräte (z.B. interaktive Tafeln und

Bildschirme, "Beamer") und digitale Arbeitsgeräte. Mobile Endgeräte sind nur unter bestimmten Bedingungen förderfähig. Die Kosten für die Vernetzung der Verwaltungsräume (z.B. Sekretariate, Kopierräume, Schulsozialarbeit) sind nicht förderfähig. Die schulischen Verwaltungsräume sind teilweise nach dem heutigen Standard unzureichend ausgestattet. Um diese Infrastrukturmaßnahmen aus wirtschaftlichen Gründen mit den förderfähigen Maßnahmen im Schulgebäude umsetzen zu können, sind bis 2024 zusätzliche Kosten für alle Schulen von rd. 3.000.000 Euro eingeplant. Damit können Synergien für u. a. die Hochbauten geschaffen werden.

Der konsumtive Anteil ist bei dem Produkt 2431 "Schulartübergreifende Maßnahmen" veranschlagt.

Zwecks Auftragsvergaben wird eine Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 1.037.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Q400010000 Global Grundschulen								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	60.659	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	60.659	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	516.515	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	516.515	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			30.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				30.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-455.856	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	0	0

Verpflichtungsermächtigungen 2023 = 30.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Beschaffungen von Vermögensgegenständen > 1.000 Euro (z. B. Außenspielgeräte, Active-Boards, spezielle Ausstattungsgegenstände) für alle Grundschulen.

Aufgrund langer Lieferzeiten müssen die Ausschreibungen bereits frühzeitig im Jahr begonnen werden, damit die Verwaltung handlungsfähig sein kann. Daher wurde eine Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 30.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 etatisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q400011000 Global Grundschulen - Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	17.028	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	17.028	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	194.625	15.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	194.625	15.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-177.597	-15.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Hardwarebeschaffung (Server, Lizenzen etc.) für alle Grundschulen (10.000 Euro).

Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen. Die hierfür veranschlagten Auszahlungen werden bei Projektnummer Z400011000 ausgewiesen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q400040000 Global Realschulen plus

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	92.278	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	92.278	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	5.074	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	357.498	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	362.571	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			16.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				16.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-270.294	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	0	0

Verpflichtungsermächtigungen 2023 = 16.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Beschaffungen von Vermögensgegenständen > 1.000 Euro (z. B. Außenspielgeräte, Active-Boards, spezielle Ausstattungsgegenstände) für alle Realschulen plus.

Aufgrund langer Lieferzeiten müssen die Ausschreibungen bereits frühzeitig im Jahr begonnen werden, damit die Verwaltung handlungsfähig sein kann. Daher wurde eine Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 16.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 etatisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q400041000 Global Realschulen plus - Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	24.448	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	24.448	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	179.630	3.500	7.000	3.500	3.500	7.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	179.630	3.500	7.000	3.500	3.500	7.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-155.182	-3.500	-7.000	-3.500	-3.500	-7.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Beschaffung von Hardware (Server, Lizenzen etc.) für alle Realschulen plus. Jedes Jahr wird eine Realschule plus mit neuer Hardware im Wert von 3.500 Euro ausgestattet. Alle 3 Jahre (siehe 2023 und 2026) werden 2 Schulen ausgestattet.

Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen. Die hierfür veranschlagten Auszahlungen werden bei Projektnummer Z400041000 ausgewiesen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q400060000 Global Gymnasien

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	96.000	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	96.000	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	16.061	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	519.782	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	535.843	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			24.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				24.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-439.843	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000	0	0

Verpflichtungsermächtigungen 2023 = 24.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Beschaffungen von Vermögensgegenständen > 1.000 Euro (z. B. Außenspielgeräte, Active-Boards, spezielle Ausstattungsgegenstände) für alle Gymnasien.

Aufgrund langer Lieferzeiten müssen die Ausschreibungen bereits frühzeitig im Jahr begonnen werden, damit die Verwaltung handlungsfähig sein kann. Daher wurde eine Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 24.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400061000 Global Gymnasien - Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	83.019	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	83.019	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	23.142	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	408.737	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	431.880	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-348.860	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Beschaffung von Hardware (Server, Lizenzen etc.) für alle Gymnasien (7.000 Euro).

Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen. Die hierfür veranschlagten Auszahlungen werden bei Projektnummer Z400061000 ausgewiesen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400070000 Global Integrierte Gesamtschule

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2181 - Integrierte Gesamtschule)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	6.864	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	42.587	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	49.451	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			4.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				4.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-49.451	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	0	0

Verpflichtungsermächtigungen 2023 = 4.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Beschaffungen von Vermögensgegenständen > 1.000 Euro (z. B. Außenspielgeräte, Active-Boards, spezielle Ausstattungsgegenstände) für die IGS.

Aufgrund langer Lieferzeiten müssen die Ausschreibungen bereits frühzeitig im Jahr begonnen werden, damit die Verwaltung handlungsfähig sein kann. Daher wurde eine Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 4.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400071000 Global Integrierte Gesamtschule - Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2181 - Integrierte Gesamtschule)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	14.643	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	14.643	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	60.601	0	0	3.500	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	60.601	0	0	3.500	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-45.959	0	0	-3.500	0	0	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:
Beschaffung von Hardware (Server, Lizenzen etc.) für die IGS.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400080000 Global Förderschulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	4.046	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	126.405	9.000	29.000	9.000	9.000	9.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	130.450	9.000	29.000	9.000	9.000	9.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			9.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				9.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-130.450	-9.000	-29.000	-9.000	-9.000	-9.000	0	0

Verpflichtungsermächtigungen 2023 = 9.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:
Beschaffungen von Vermögensgegenständen > 1.000 Euro (z. B. Außenspielgeräte, Active-Boards, spezielle Ausstattungsgegenstände) für alle Förderschulen.

Für die Schule am Bienhorntal soll in 2023 ein zusätzliches Schulfahrzeug für Unterrichtsfahrten angeschafft werden. Für die Schüler*innen ist es wichtig, Themen nicht nur im Klassenraum zu erarbeiten, sondern vor Ort Erfahrungen sammeln zu können (20.000 Euro).

Aufgrund langer Lieferzeiten müssen die Ausschreibungen bereits frühzeitig im Jahr begonnen werden, damit die Verwaltung handlungsfähig sein kann. Daher wurde eine Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 9.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 etatisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q400081000 Global Förderschulen - Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	14.643	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	14.643	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	92.729	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	92.729	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-78.087	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Beschaffung von Hardware (Server, Lizenzen etc.) für alle Förderschulen.

Aufgrund von Lieferverzögerungen von zwei interaktiven Whiteboards für die Förderschule Hans-Zulliger wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 3.500 Euro von 2021 nach 2022 übertragen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q400090000 Global Berufsbildende Schulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	50.000	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	50.000	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	21.792	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	1.110.368	75.000	165.000	75.000	75.000	75.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.132.161	75.000	165.000	75.000	75.000	75.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			75.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				75.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.082.161	-75.000	-165.000	-75.000	-75.000	-75.000	0	0

Verpflichtungsermächtigungen 2023 = 75.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Beschaffungen von Vermögensgegenständen > 1.000 Euro (z. B. Außenspielgeräte, Active-Boards, spezielle Ausstattungsgegenstände) für alle Berufsbildenden Schulen.

Für Ausbildungsgänge im Pflegebereich wurden für die Julius-Wegeler-Schule Pflegepuppen angeschafft. Diese naturnah gestalteten Simulatoren bieten eine Vielzahl von Übungsmöglichkeiten für die Auszubildenden. Es werden zusätzliche Module u.a. für die Bereiche Wundversorgung, Diabetes und für Herz-Kreislauf-Systeme benötigt (90.000 Euro).

Aufgrund langer Lieferzeiten müssen die Ausschreibungen bereits frühzeitig im Jahr begonnen werden, damit die Verwaltung handlungsfähig sein kann. Daher wurde eine Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 75.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400091000 Global Berufsbildende Schulen - Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	43.928	41.300	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	43.928	41.300	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	1.166	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	565.318	56.300	15.000	15.000	15.000	15.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	566.484	56.300	15.000	15.000	15.000	15.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-522.556	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Beschaffung von Hardware (Server, Lizenzen etc.).

Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen. Die hierfür veranschlagten Auszahlungen werden bei Projekt Z400091 ausgewiesen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P401003000 Infrastruktur Schulnetz

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2431 - Schultartübergreifende Maßn.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	160.000	0	0	0	0	0	160.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	160.000	0	0	0	0	0	160.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-160.000	0	0	0	0	0	-160.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Um die Digitalisierung in den Schulen vorantreiben zu können, ist eine funktionierende Infrastruktur, WLAN-Anbindung und Bandbreitenunterstützung der einzelnen Schulen notwendig. Zur Schaffung eines soliden Grundgerüsts werden eigene LWL-Leitungen (Glasfaser) in der Stadt verteilt (siehe Projekt P101011 "Glasfaserring Koblenz"). Der Ausbau ist auch Grundvoraussetzung für die Antragstellung beim Programm "DigitalPakt Schule".

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P401004000 Digitale berufsbildende Lernzentren - BBS Technik								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	135.000	0	0	0	0	0	135.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	135.000	0	0	0	0	0	135.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	135.000	0	0	0	0	0	135.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	135.000	0	0	0	0	0	135.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0

Kein weiterer Mittelbedarf.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P401005000 Umstellung Switch-Infrastruktur Schulnetz								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	71.000	71.000	71.000	0	0	213.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	71.000	71.000	71.000	0	0	213.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			71.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-71.000	-71.000	-71.000	0	0	-213.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die schulische Infrastruktur nutzt aktuell die Cisco SG300 und die SG350 Serie als Switches in den Schulen. Die SG300 Serie erhält seit 04.10.2019 keine Sicherheitsupdates mehr. Die SG350 Serie erhält ab 30.10.2022 keine Sicherheitsupdates mehr.

Bisher erfolgt der Zugriff via Web-Browser. Dort wird eine Verschlüsselung (TLS) genutzt um z.B. die Anmeldedaten verschlüsselt zu übertragen. Es gibt unterschiedliche Versionen, jedoch unterstützen die aktuellen Switches lediglich TLS1.0 (SG300) und TLS1.1 (SG350), es sollte mittlerweile aber mindestens TLS1.2 bzw. TLS1.3 genutzt werden. Somit können die aktuellen Switches und älteren Versionen von den Browsern nicht mehr länger unterstützt und verwaltet werden. Daher ist es nötig die bestehende Infrastruktur nach und nach auszutauschen.

Aktuell sind 407 Switches in allen Schulen im Einsatz.

Bestehende 5 Port Switches werden künftig nicht mehr eingesetzt und können durch größere und strukturierte Planungen ersetzt werden.

Demnach sind nach aktuellen Planungen ca. 380 neue Switches (Ubiquiti) anzuschaffen.

Die Umsetzung erfolgt ab 2023.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z40000000 Global TH08 "Schulen" Zentrales Gebäudemanagement

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	85.500	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	85.500	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	256.552	390.800	183.000	100.000	100.000	100.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	256.552	390.800	183.000	100.000	100.000	100.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-256.552	-305.300	-183.000	-100.000	-100.000	-100.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um Haushaltsmittel zur Umsetzung kleinerer investiver Maßnahmen im Schulbereich, die als Sofortmaßnahmen durchgeführt werden müssen (100.000 Euro).

Des Weiteren werden in 2023 zusätzliche Mittel von 83.000 Euro für die vorzeitige Beendigung des Nießbrauchs (Weinbergstraße 6) benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z400001000 Ankauf Schulcontainer

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	418.734	316.000	320.000	0	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	418.734	316.000	320.000	0	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			320.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-418.734	-316.000	-320.000	0	0	0	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Bei vielen Baumaßnahmen müssen Schulklassen aus dem zu sanierenden Bestandsgebäude ausgelagert werden. Wenn keine Ausweichräume gefunden werden können, ist es erforderlich bei jeder Maßnahme Schulcontainer anzumieten. Auch müssen Container angemietet werden, wenn ein Platzmehrbedarf nicht kurzfristig aufgefangen werden kann oder bestehende Räumlichkeiten aufgrund von Baumängeln nicht mehr genutzt werden können.

Nachdem bereits in 2021 und 2022 Schul- und Klassencontainer für diverse Schulen (Grundschulen Roherhof, Arenberg, Pestalozzi) mit entsprechenden Vorräumen (Garderobe und Toiletten/Waschraum) angeschafft wurden, besteht 2023 der Bedarf zum Ankauf weiterer Schul- und Klassencontainer wegen Einführung der Mehrzügigkeit allgemein an den Schulen.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 299.070 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z400003000 Spielgeräte auf Schulhöfen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	353.918	75.000	90.000	90.000	90.000	90.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	353.918	75.000	90.000	90.000	90.000	90.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-353.918	-75.000	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Mittel (jährlich grundsätzlich 90.000 Euro) dienen der Ersatzbeschaffung von Spielgeräten auf den Schulhöfen der Koblenzer Schulen.

Sobald im Zuge regelmäßiger Begehungen festgestellt wird, dass die Sicherheit eines alten Gerätes nicht mehr gewährleistet ist, wird dieses durch ein Neues ausgetauscht.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z400004000 Zutrittskontrolle Schulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2431 - Schultartübergreifende Maßn.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	25.202	30.000	35.000	35.000	35.000	35.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	25.202	30.000	35.000	35.000	35.000	35.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-25.202	-30.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Um die Anforderungen an die Amokprävention sowie die Prävention weiterer Gewaltereignisse an den Koblenzer Schulen zu gewährleisten, ist sukzessive der Einbau und die Nachrüstung von sicherheitsrelevanten Einrichtungen, sofern nicht bereits vorhanden, zwingend erforderlich. Es handelt sich hierbei vor allem um Video- und Fernsprechanlagen sowie elek. Türöffner. Hierdurch wird der kontrollierte Zutritt zu den Schulgebäuden gewährleistet.

Der Einbau von Zutrittstechnik, insbesondere an Grundschulen (Videoanlagen etc.), ist investiv zu klassifizieren. Durch den Einbau werden die Vorgaben der Amokprävention erfüllt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z400011000 Grundschulen EDV-Netz

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	189.056	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	189.056	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			16.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-189.056	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Durchführung von EDV-Verkabelungsarbeiten.

Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen. Aufgrund von gestiegenen Personalkapazitäten können in den nächsten Jahren mehr Maßnahmen umgesetzt werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z400012000 Global Photovoltaik Grundschulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	328.500	0	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	328.500	0	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			328.500	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-328.500	0	0	0	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen ausgestattet. Im Bereich der Grundschulen ist der Einbau bei folgenden Objekten vorgesehen:

In 2023:

- Grundschule Metternich-Oberdorf: 22.500 Euro
- Regenbogen-Grundschule Lützel: 13.200 Euro
- Grundschule Horchheim: 13.200 Euro
- Grundschule Arzheim: 45.000 Euro
- Grundschule Immendorf: 43.800 Euro
- Grundschule am Löwentor: 17.500 Euro
- Grundschule Kesselheim: 18.800 Euro
- Grundschule Ehrenbreitstein: 18.800 Euro
- Sporthalle Grundschule Schenkendorf: 18.750 Euro
- Grundschule Moselweiß: 11.300 Euro
- Sporthalle Grundschule Güls: 43.750 Euro
- Sporthalle Grundschule Immendorf: 43.750 Euro
- Sporthalle Grundschule Metternich-Oberdorf: 8.750 Euro
- Grundschule Asterstein: 9.400 Euro

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400041000 Realschulen Plus EDV-Netz

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	95.646	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	95.646	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			16.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-95.646	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Durchführung von EDV-Verkabelungsarbeiten.

Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen. Aufgrund von gestiegenen Personalkapazitäten können in den nächsten Jahren mehr Maßnahmen umgesetzt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400042000 Global Photovoltaik Realschulen plus

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	195.000	150.000	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	195.000	150.000	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-195.000	-150.000	0	0	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Im Bereich der Realschulen Plus ist der Einbau bei folgenden Objekten vorgesehen:

In 2023:

- Albert-Schweitzer-Realschule Plus: 68.000 Euro
- Realschule Plus Karthause: 127.000 Euro

In 2024:

- Clemens-Brentano-Overberg-Realschule Plus: 40.000 Euro
- Sporthalle Clemens-Brentano-Overberg-Realschule Plus: 55.000 Euro
- Sporthalle Albert-Schweitzer-Realschule Plus: 55.000 Euro

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z400061000 Gymnasien EDV-Netz

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	125.097	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	125.097	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			16.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-125.097	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Durchführung von EDV-Verkabelungsarbeiten.

Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen. Aufgrund von gestiegenen Personalkapazitäten können in den nächsten Jahren mehr Maßnahmen umgesetzt werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z400062000 Global Photovoltaik Gymnasien

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	53.000	100.000	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	53.000	100.000	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-53.000	-100.000	0	0	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Im Bereich der Gymnasien ist der Einbau bei folgenden Objekten vorgesehen:

In 2023:

- Sporthalle Gymnasium Karthause: 53.000 Euro

In 2024:

- Gymnasium Asterstein: 100.000 Euro

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z400071000 Integrierte Gesamtschule EDV-Netz								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2181 - Integrierte Gesamtschule)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	207	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	207	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			8.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-207	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Durchführung von EDV-Verkabelungsarbeiten.

Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z400072000 Global Photovoltaik Integrierte Gesamtschule								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2181 - Integrierte Gesamtschule)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	68.750	0	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	68.750	0	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-68.750	0	0	0	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Im Bereich der Integrierten Gesamtschule ist der Einbau bei folgenden Objekten vorgesehen:

In 2023:

- Sporthalle IGS Koblenz: 68.750 Euro

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400081000 Förderschulen EDV-Netz

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	12.107	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	12.107	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			16.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-12.107	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Durchführung von EDV-Verkabelungsarbeiten.

Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen. Aufgrund von gestiegenen Personalkapazitäten können in den nächsten Jahren mehr Maßnahmen umgesetzt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400082000 Global Photovoltaik Förderschulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	100.000	91.900	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	100.000	91.900	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-100.000	-91.900	0	0	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Im Bereich der Förderschulen ist der Einbau bei folgenden Objekten vorgesehen:

In 2023:

- Hans-Zulliger-Förderschule: 70.000 Euro
- Sporthalle Förderschule am Bienhorntal: 30.000 Euro

In 2024:

- Sporthalle Hans-Zulliger-Förderschule: 30.000 Euro
- Förderschule am Bienhorntal: 61.900 Euro

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z400091000 Berufsbildende Schulen EDV-Netz								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	36.418	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	36.418	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			16.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-36.418	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Durchführung von EDV-Verkabelungsarbeiten.

Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen. Aufgrund von gestiegenen Personalkapazitäten können in den nächsten Jahren mehr Maßnahmen umgesetzt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z401101000 Neubau Ersatzgebäude Grundschule Neuendorf								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	475.000	100.000	100.000	150.000	0	0	0	825.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	475.000	100.000	100.000	150.000	0	0	0	825.000
Auszahlungen für Sachanlagen	4.752.874	162.800	0	0	0	0	0	4.916.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	4.752.874	162.800	0	0	0	0	0	4.916.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-4.277.874	-62.800	100.000	150.000	0	0	0	-4.091.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Betonbau der Willi-Graf-Schule (Grundschule Neuendorf) wurde aufgrund von erheblichen Schäden abgerissen und neu gebaut.

Die Maßnahme ist grundsätzlich abgeschlossen. In 2023 und 2024 werden noch Fördermittel erwartet.

Zur Begleichung offener Forderungen wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 25.000 Euro von 2021 nach 2022 übertragen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401102000 Ersatzsporthalle Regenbogengrundschule Lützel

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	495.000	50.000	45.000	0	0	0	0	590.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	495.000	50.000	45.000	0	0	0	0	590.000
Auszahlungen für Sachanlagen	2.198.260	0	0	0	0	0	0	2.200.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	2.198.260	0	0	0	0	0	0	2.200.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.703.260	50.000	45.000	0	0	0	0	-1.610.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist abgeschlossen. In 2023 werden lediglich noch Fördergelder vereinnahmt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401103000 Mensa Grundschule Schenkendorf

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	905.000	100.000	100.000	100.000	115.000	0	0	1.325.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	905.000	100.000	100.000	100.000	115.000	0	0	1.325.000
Auszahlungen für Sachanlagen	2.921.887	0	0	0	0	0	0	3.015.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	2.921.887	0	0	0	0	0	0	3.015.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-2.016.887	100.000	100.000	100.000	115.000	0	0	-1.690.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist abgeschlossen. Es werden lediglich noch Fördergelder vereinnahmt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401106000 Neubau Grundschule Freiherr vom Stein

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	480.000	495.000	140.000	250.000	250.000	1.885.000	3.500.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	480.000	495.000	140.000	250.000	250.000	1.885.000	3.500.000
Auszahlungen für Sachanlagen	813.626	3.000.000	2.000.000	4.095.000	0	0	0	9.909.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	813.626	3.000.000	2.000.000	4.095.000	0	0	0	9.909.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			2.000.000	4.095.000	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-813.626	-2.520.000	-1.505.000	-3.955.000	250.000	250.000	1.885.000	-6.409.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Aufgrund des desolaten Gebäudezustandes ist eine Erneuerung der Schule notwendig. Geplant ist der Betrieb als "Cluster-Schule". Der Baubeginn erfolgte in 2021.

Die Grundschule Freiherr vom Stein ist eine Schwerpunktschule im Bereich des inklusiven Unterrichtes von Schülern mit einem besonderen Förderbedarf. Diesem Förderbedarf soll im Rahmen des pädagogischen Konzeptes der Cluster-Schule mit einer besonderen Innenraumarchitektur Rechnung getragen werden.

In den Folgejahren werden Einzahlungen aus Investitionszuwendungen kassenwirksam. In welchen Jahren die Einzahlungen erfolgen, kann nach aktuellem Sachstand nicht genau bestimmt werden.

Aufgrund der derzeitigen Preissteigerungen erhöhen sich die Gesamtkosten der Maßnahme von bisher 9.540.000 Euro auf 9.909.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401110000 Neubau Grundschule Pestalozzi

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	100.000	100.000	100.000	4.000.000	4.300.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	100.000	100.000	100.000	4.000.000	4.300.000
Auszahlungen für Sachanlagen	130.039	500.000	500.000	5.110.000	3.100.000	0	0	9.340.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	130.039	500.000	500.000	5.110.000	3.100.000	0	0	9.340.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				3.500.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-130.039	-500.000	-500.000	-5.010.000	-3.000.000	100.000	4.000.000	-5.040.000

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 3.500.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Bestandsgebäude der Grundschule Pestalozzi ist dringend sanierungsbedürftig. Darüber hinaus wurden im Rahmen einer Gefahrenverhütungsschau gravierende Mängel festgestellt, deren Behebung zu hohen Kosten führt. Dringende Sofortmaßnahmen zur akuten Gefahrenabwehr wurden bereits umgesetzt.

Im Rahmen der Planung wird Vorsorge für eine einzurichtende Ganztagschule getroffen, sodass die finale Planung einen 2,5-zügigen Neubau mit einer Ganztagschule umfasst. Aufgrund der derzeitigen Preissteigerungen erhöhen sich die Gesamtkosten der Maßnahmen von bisher 8.300.000 Euro auf nunmehr 9.340.000 Euro.

Die bauliche Umsetzung erfolgt gemeinsam mit dem Projekt Z401122 "Neubau Sporthalle Goldgrube" ab 2023. In den Folgejahren werden Einzahlungen aus Investitionszuwendungen kassenwirksam. In welchen Jahren die Einzahlungen erfolgen, kann nach aktuellem Sachstand nicht genau bestimmt werden.

Zwecks Vergabe des Bauauftrages wird eine Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 3.500.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z401111000 Neubau Mensa GS Güls								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	255.000	100.000	100.000	125.000	0	0	0	580.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	255.000	100.000	100.000	125.000	0	0	0	580.000
Auszahlungen für Sachanlagen	2.891.605	20.000	0	0	0	0	0	3.090.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	2.891.605	20.000	0	0	0	0	0	3.090.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-2.636.605	80.000	100.000	125.000	0	0	0	-2.510.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Aufgrund der aktuellen Anzahl von Anmeldungen und der Schülerprognose ist es erforderlich geworden, das Bestandsgebäude zu erweitern.

Zudem wurde hier eine Ganztagschule eingerichtet. Bei Grundschulen mit dem Profil einer Ganztagschule können neben einer Küche und einem Speiseraum auch weitere ganztagschulspezifische Räume vorgesehen werden. In der Regel handelt es sich um einen Spielraum und einen Ruheraum. Als der Neubau der Grundschule in Passivbauweise realisiert wurde, war die Grundschule noch keine Ganztagschule, sodass auch keine weiteren ganztagschulspezifischen Räume berücksichtigt waren. Der geplante Mensaanbau enthält neben dem Speiseraum noch zusätzliche Klassen- und ganztagschulspezifische Räume.

Der Baubeginn erfolgte im Sommer 2019. Die Maßnahme ist grundsätzlich abgeschlossen. Weiterhin werden noch Fördergelder vereinnahmt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z401112000 Aufzugsanlage und Fluchttreppe GS Pfaffendorfer Höhe								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	120.000	49.800	0	0	0	0	0	169.800
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	120.000	49.800	0	0	0	0	0	169.800
Auszahlungen für Sachanlagen	477.979	750.000	652.000	0	0	0	0	1.880.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	477.979	750.000	652.000	0	0	0	0	1.880.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-357.979	-700.200	-652.000	0	0	0	0	-1.710.200

E R L Ä U T E R U N G E N:

An der Grundschule sind Arbeiten zur brandschutztechnischen Sanierung vorgesehen.

Die konsumtiven Mittel sind entsprechend eingeplant. Aufgrund der Forderungen der Schulbauanleitung 1.5.1, § 51 LBauO und § 9 LGGBehM ist im Zuge einer solch großen Maßnahme die barrierefreie Erschließung des Bestandsgebäudes vorgeschrieben. Die Umsetzung erfolgt parallel zur Brandschutzsanierung. Während der Planungen wurden statische Probleme entdeckt, die eine Überarbeitung des Standortes der Aufzugsanlage erforderlich machten.

Der Maßnahmenbeginn wurde deshalb auf Ende 2020 verlegt. Die Aufzugsanlage wird zusammen mit der Brandschutzsanierung des Verwaltungstraktes noch bis voraussichtlich Ende 2022 umgesetzt. Weitere Rampen und der Treppenlift im Inneren des Gebäudes sowie barrierefreie Zuwegungen von außen haben in 2022 begonnen. Wann die Maßnahmen abgeschlossen werden, kann aufgrund von Lieferengpässen und Materialmangel aktuell nicht festgelegt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401113000 Anbau GS Asterstein

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	100.000	500.000	1.800.000	1.200.000	738.000	4.338.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	100.000	500.000	1.800.000	1.200.000	738.000	4.338.000
Auszahlungen für Sachanlagen	75.044	350.000	600.000	3.260.000	2.810.000	210.000	0	7.305.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	75.044	350.000	600.000	3.260.000	2.810.000	210.000	0	7.305.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-75.044	-350.000	-500.000	-2.760.000	-1.010.000	990.000	738.000	-2.967.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Da mit Kapazitätsengpässen an der Schule am Bienhorntal zu rechnen ist, muss die Grundschule Asterstein erweitert werden. Die Klassenraumanzahl muss zwingend erhöht werden, um den Schulbetrieb aufrechterhalten zu können.

Der Förderantrag wurde 2017 gestellt und das benötigte Raumprogramm ermittelt. Der Förderbescheid wird in 2023 erwartet. Anschließend kann mit der Umsetzung der Maßnahme begonnen werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401114000 Schulhofsanierung GS Pfaffendorfer Höhe

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	421.267	100.000	347.000	120.000	12.000	0	0	1.000.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	421.267	100.000	347.000	120.000	12.000	0	0	1.000.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-421.267	-100.000	-347.000	-120.000	-12.000	0	0	-1.000.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Schulhofasphalt der Grundschule Pfaffendorfer Höhe wurde in geringen Teilen durch die Koblenzer Wohnbau im Rahmen des Schulsanierungsvertrages saniert.

Darüber hinaus wurde das Multifunktionsspielfeld sowie ein Spielgerät fertiggestellt und mehrere Bäume wurden gepflanzt. Kurzfristig muss ein Container zur Lagerung der Außenspielgeräte aufgestellt werden. Langfristig werden nach der Fassadensanierung weitere Flächen entsiegelt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z401115000 Schulhofsanierung GS Schenkendorf								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	6.405	0	0	50.000	0	0	0	60.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	6.405	0	0	50.000	0	0	0	60.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-6.405	0	0	-50.000	0	0	0	-60.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Bei dem Bau der Mensa wurde festgestellt, dass die Ver- und Entsorgungsleitungen unterhalb des Schulhofes veraltet und dringend sanierungsbedürftig sind. Bis diese erneuert werden, erfolgt die Versorgung der Mensa über provisorische Leitungen. Im Anschluss an die Sanierung wird der Schulhof neugestaltet. Hierbei werden vor allem Tartan- und zusätzliche Spielflächen geschaffen. Ebenfalls werden neue Spielgeräte installiert.

Die weitere Planung und Umsetzung kann erst nach dem Abschluss baulicher Maßnahmen am Hauptgebäude und der Weiterentwicklung der Schule aufgrund steigender Schülerzahlen (s. Z401104 und Z401121) erfolgen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z401116000 Fluchttreppe Grundschule Metternich Oberdorf								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	50.000	50.000	65.000	0	0	0	165.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	50.000	65.000	0	0	0	165.000
Auszahlungen für Sachanlagen	350	50.000	345.000	0	0	0	0	395.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	350	50.000	345.000	0	0	0	0	395.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-350	0	-295.000	65.000	0	0	0	-230.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Zuge der Brandschutzsanierung an der Grundschule Metternich Oberdorf ist es notwendig, eine Fluchttreppe zu errichten.

Der Förderantrag wurde in 2020 gestellt. Mit dem Maßnahmenbeginn ist ab Ende 2022 zu rechnen.

Die weiteren Mittel für die Brandschutzsanierung finden sich im konsumtiven Haushalt bei Produkt 1144 "Zentrales Gebäudemanagement" wieder.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z401117000 Schulhofsanierung Grundschule Neuendorf								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	923.627	200.000	0	0	0	0	0	1.124.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	923.627	200.000	0	0	0	0	0	1.124.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-923.627	-200.000	0	0	0	0	0	-1.124.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Durch die Baumaßnahme Grundschule Neuendorf (s. Z401101) wird der 70er Jahre Altbau überflüssig, daher vollständig abgerissen und durch einen Neubau ersetzt.

Da der Neubau eine geringere Grundfläche besitzt, ist ein Teil der Fläche des ehemaligen Altbaus zu revitalisieren. Durch Bodenarbeiten wird der Belag dem übrigen Schulhof angepasst und die Fläche durch Treppen, Geländer, Spielgeräte und Wege in die Außengestaltung der Schule integriert.

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z401118000 Aufzugsanlage und Fluchttreppe GS Pfaffendorf								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	100.000	47.000	0	0	0	0	0	147.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	100.000	47.000	0	0	0	0	0	147.000
Auszahlungen für Sachanlagen	280.700	50.000	0	0	0	0	0	560.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	280.700	50.000	0	0	0	0	0	560.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-180.700	-3.000	0	0	0	0	0	-413.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

An der Grundschule sind Arbeiten zur brandschutztechnischen Sanierung vorgesehen. Die konsumtiven Mittel sind entsprechend eingeplant. Aufgrund der Forderungen der Schulbaurichtlinie 1.5.1, § 51 LBauO und § 9 LGGBehM ist im Zuge einer solch großen Maßnahme die barrierefreie Erschließung des Bestandsgebäudes vorgeschrieben.

Die Maßnahme ist grundsätzlich abgeschlossen.

Es wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 229.920 Euro von 2021 nach 2022 übertragen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401119000 Erweiterung und Aufzug Grundschule Lützel

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	100.000	100.000	100.000	200.000	801.000	1.301.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	100.000	100.000	100.000	200.000	801.000	1.301.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	20.000	500.000	800.000	965.000	0	0	2.285.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	20.000	500.000	800.000	965.000	0	0	2.285.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			500.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-20.000	-400.000	-700.000	-865.000	200.000	801.000	-984.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

An der Grundschule Lützel bestehen derzeit Defizite im Bereich der Barrierefreiheit. Die oberen Stockwerke können von körperlich eingeschränkten Personen nicht erreicht werden. Außerdem erfüllt die Schule das derzeit gültige Raumprogramm nicht.

Zur Behebung beider Missstände ist daher eine Schulerweiterung inkl. Anbau eines behindertengerechten Aufzugs geplant. Der Förderbescheid wird Ende 2022 erwartet. In 2023 werden Planungsmittel benötigt. Ab 2024 erfolgt die Umsetzung der Maßnahme.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401120000 Erweiterung und Aufzug Grundschule Moselweiß

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	100.000	100.000	100.000	200.000	700.000	1.200.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	100.000	100.000	100.000	200.000	700.000	1.200.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	25.000	450.000	1.000.000	810.000	0	0	2.285.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	25.000	450.000	1.000.000	810.000	0	0	2.285.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			450.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-25.000	-350.000	-900.000	-710.000	200.000	700.000	-1.085.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

An der Grundschule Moselweiß bestehen derzeit Defizite im Bereich der Barrierefreiheit. Die oberen Stockwerke können von körperlich eingeschränkten Personen nicht erreicht werden. Außerdem erfüllt die Schule das derzeit gültige Raumprogramm nicht.

Zur Behebung beider Missstände ist daher eine Schulerweiterung inkl. Anbau eines behindertengerechten Aufzugs geplant. In 2023 werden Planungsmittel benötigt. Ab 2024 erfolgt die Umsetzung der Maßnahme.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401121000 Schülerweiterung Grundschule Schenkendorf
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	100.000	100.000	180.000	185.000	0	565.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	100.000	100.000	180.000	185.000	0	565.000
Auszahlungen für Sachanlagen	21.003	50.000	150.000	1.100.000	1.830.000	0	0	3.151.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	21.003	50.000	150.000	1.100.000	1.830.000	0	0	3.151.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				1.100.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-21.003	-50.000	-50.000	-1.000.000	-1.650.000	185.000	0	-2.586.000

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 1.100.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:

An der derzeit 4-zügigen Grundschule Schenkendorf werden 400 Schüler unterrichtet. Die zu erwartenden Schülerzahlen in den kommenden Jahren erfordern jedoch die Erweiterung zur 5-Zügigkeit.

Der benötigte Raumbedarf von 4 weiteren Klassenräumen soll über einen Erweiterungsbau gedeckt werden. In diesem Bau soll auch eine neue Pausentoilette integriert werden. Die baufällige Bestandspausentoilette wird abgerissen. Derzeit ist noch zu klären, ob Bestandsräume (PC/Musikraum) zur Nutzung als Klassenräume umgewidmet werden können. Sobald der endgültige Raumbedarf geklärt ist, kann die Prüfung des Förderantrags fortgesetzt werden.

Zudem ist der benachbarte Kinderhort als Interimslösung in der Comenius-Schule untergebracht. Der Erweiterungsbau soll zur dauerhaften Unterbringung ebenfalls Räumlichkeiten hierfür beherbergen.

Die Umsetzung ist ab 2023 vorgesehen.

Zur Vergabe von Aufträgen für die Umsetzung wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1.100.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 etatisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401122000 Neubau Sporthalle Goldgrube
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	100.000	100.000	980.000	0	1.380.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	100.000	100.000	980.000	0	1.380.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	150.000	1.300.000	2.320.000	0	0	3.820.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	150.000	1.300.000	2.320.000	0	0	3.820.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			150.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	-150.000	-1.200.000	-2.220.000	980.000	0	-2.440.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Zug der Neuausrichtung des Geländes der ehemaligen Overberg-Schule ist neben dem Neubau der Pestalozzi Grundschule (s. Z401110) und der neuen Kita (s. Z501056) auch ein Neubau der Sporthalle vorgesehen. Eine Sanierung der alten Halle hat sich als nicht mehr wirtschaftlich herausgestellt. Eine erste Grobkostenschätzung belief sich auf rd. 3,5 Mio. Euro. Aktuell beläuft sich die Kostenschätzung auf rd. 3.820.000 Euro.

In 2023 soll der Förderantrag gestellt werden. Ebenfalls soll in 2023 mit der Entwurfsplanung begonnen werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z401123000 Einrichtung GTS GS Pfaffendorfer Höhe								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	665.000	0	0	0	665.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	665.000	0	0	0	665.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	100.000	825.000	0	0	0	0	925.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	100.000	825.000	0	0	0	0	925.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			825.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-100.000	-825.000	665.000	0	0	0	-260.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Sonderförderprogramms soll in der GS Pfaffendorfer Höhe eine GTS eingerichtet werden. In der Unterrichtsvorlage zur Einrichtung weiterer Ganztagschulen (UV/0297/2016) wurde im Schulträgerausschuss am 25. Nov. 2016 und im Haupt- und Finanzausschuss am 05. Dez. 2016 u.a. als mittelfristige Planung angegeben, dass es beabsichtigt sei, eine Ganztagschule in Angebotsform an der Balthasar-Neumann-Grundschule einzurichten.

Der Stadtrat hat der Einrichtung der Ganztagschule in seiner Sitzung vom 28.03.2021 zugestimmt. Zur Einrichtung der Ganztagschule sind gemäß Schulbaurichtlinie und Schulbauförderung eine Küche und ein Speisesaal einschl. verschiedener Nebenräume erforderlich. Hier soll die derzeit von der Stadtbibliothek genutzte Fläche zur Mensa für die GTS umgebaut werden. Die Küche soll als Echkochküche eingerichtet werden.

Die Umsetzung der Maßnahme soll voraussichtlich in 2023 erfolgen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z401124000 Neubau Sporthalle GS Freiherr-vom-Stein								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	60.000	0	0	0	0	60.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	60.000	0	0	0	0	60.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-60.000	0	0	0	0	-60.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Zuge der Räumung des Geländes an der Steinstraße zugunsten eines Neubaugebietes für Wohnbebauung wird auch die dort befindliche Sporthalle zurückgebaut werden. Als Kompensation soll ein Sporthallenneubau auf dem Schulgelände der GS Freiherr vom Stein errichtet werden.

In 2023 soll der Förderantrag gestellt werden und die Planungsleistungen erfolgen. Nach Abschluss der Planung kann eine Aussage über die Höhe der Baukosten getroffen werden. Erst dann können für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Mittel etatisiert werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401125000 RLT GS Schenkendorf

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0	500.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	500.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	43.000	0	0	0	0	0	1.154.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	43.000	0	0	0	0	0	1.154.300
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-43.000	0	0	0	0	0	-654.300

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie hat zum 03. Juni 2021 im Rahmen der Pandemiebekämpfung die "Richtlinie für die Bundesförderung Corona-gerechte stationäre Raumlufttechnische Anlagen" (RLT) veröffentlicht. Hiermit wird erstmalig der Neueinbau von stationären RLT-Anlagen für Einrichtungen für Kinder unter 12 Jahren gefördert.

Die Planungsleistungen erfolgten in 2022.

Für die Umsetzung sind umfangreiche bauliche Maßnahmen erforderlich. Trotz Verlängerung des Förderzeitraums (09.06.2023) ist eine fristgerechte Umsetzung nicht möglich. Aus diesem Grund und aufgrund der aktuellen Marktsituation wird das Projekt zunächst nicht weiterverfolgt und auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401126000 RLT GS Balthasar-Neumann Pfaffendorfer Höhe

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0	500.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	500.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	41.800	0	0	0	0	0	735.800
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	41.800	0	0	0	0	0	735.800
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-41.800	0	0	0	0	0	-235.800

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie hat zum 03. Juni 2021 im Rahmen der Pandemiebekämpfung die "Richtlinie für die Bundesförderung Coronagerechte stationäre Raumlufttechnische Anlagen" (RLT) veröffentlicht. Hiermit wird erstmalig der Neueinbau von stationären RLT-Anlagen für Einrichtungen für Kinder unter 12 Jahren gefördert.

Die Planungsleistungen erfolgten in 2022.

Für die Umsetzung sind umfangreiche bauliche Maßnahmen erforderlich. Trotz Verlängerung des Förderzeitraums (09.06.2023) ist eine fristgerechte Umsetzung nicht möglich. Aus diesem Grund und aufgrund der aktuellen Marktsituation wird das Projekt zunächst nicht weiterverfolgt und auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z401127000 RLT GS Neukarlsruhe								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0	500.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	500.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	25.000	0	0	0	0	0	838.900
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	25.000	0	0	0	0	0	838.900
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-25.000	0	0	0	0	0	-338.900

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie hat zum 03. Juni 2021 im Rahmen der Pandemiebekämpfung die "Richtlinie für die Bundesförderung Coronagerechte stationäre Raumluftechnische Anlagen" (RLT) veröffentlicht. Hiermit wird erstmalig der Neueinbau von stationären RLT-Anlagen für Einrichtungen für Kinder unter 12 Jahren gefördert.

Die Planungsleistungen erfolgten in 2022.

Für die Umsetzung sind umfangreiche bauliche Maßnahmen erforderlich. Trotz Verlängerung des Förderzeitraums (09.06.2023) ist eine fristgerechte Umsetzung nicht möglich. Aus diesem Grund und aufgrund der aktuellen Marktsituation wird das Projekt zunächst nicht weiterverfolgt und auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z401128000 RLT GS Regenbogen Lützel								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0	500.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	500.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	29.000	0	0	0	0	0	637.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	29.000	0	0	0	0	0	637.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-29.000	0	0	0	0	0	-137.500

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie hat zum 03. Juni 2021 im Rahmen der Pandemiebekämpfung die "Richtlinie für die Bundesförderung Coronagerechte stationäre Raumluftechnische Anlagen" (RLT) veröffentlicht. Hiermit wird erstmalig der Neueinbau von stationären RLT-Anlagen für Einrichtungen für Kinder unter 12 Jahren gefördert.

Die Planungsleistungen erfolgten in 2022.

Für die Umsetzung sind umfangreiche bauliche Maßnahmen erforderlich. Trotz Verlängerung des Förderzeitraums (09.06.2023) ist eine fristgerechte Umsetzung nicht möglich. Aus diesem Grund und aufgrund der aktuellen Marktsituation wird das Projekt zunächst nicht weiterverfolgt und auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401129000 Neugestaltung Schulhof Grundschule Horchheim (KI 3.0 Kap. II)

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	91.350	0	0	0	0	91.350
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	91.350	0	0	0	0	91.350
Auszahlungen für Sachanlagen	1.735	252.600	0	0	0	0	0	252.600
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.735	252.600	0	0	0	0	0	252.600
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.735	-252.600	91.350	0	0	0	0	-161.250

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Neugestaltung des Schulhofes der Grundschule Horchheim ist ein Teil des Landesprogrammes zur Umsetzung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes KI 3.0 Kap. II und konsumtiv geplant (Gesamt 101.500 Euro). Nach Prüfung wurde nun festgestellt, dass die Neugestaltung des Schulhofes komplett investiv zu bewerten ist.

Die Umsetzung erfolgte in 2022. In 2023 werden lediglich noch Fördermittel kassenwirksam.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401130000 GS Karthause Löwentor Multifunktionsspielfeld

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	133.000	0	0	0	0	133.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	133.000	0	0	0	0	133.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	280.000	0	0	0	0	280.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	280.000	0	0	0	0	280.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-147.000	0	0	0	0	-147.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Multifunktionsspielfeld der Grundschule Karthause soll u. a. aufgrund von Schäden am Bodenbelag und der dadurch entstandenen erhöhten Unfallgefahr erneuert werden. Das Multifunktionsspielfeld kann somit nicht im Rahmen seiner ursprünglichen Zweckbestimmung genutzt werden.

U. a. soll der Asphalt abgetragen, ein Gummigranulat aufgetragen, die Basketballkörbe erneuert und Fußballtore errichtet werden.

Ursprünglich wurde das Projekt im Rahmen der KI 3.0 Maßnahme konsumtiv etatisiert.

Die Maßnahme ist förderfähig. In 2023 werden Fördermittel erwartet.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401131000 GS Rügenach Erweiterung GTS

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	270.000	0	0	0	0	270.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	270.000	0	0	0	0	270.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	540.000	0	0	0	0	0	540.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	540.000	0	0	0	0	0	540.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-540.000	270.000	0	0	0	0	-270.000

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist fertiggestellt.

In 2023 werden noch Fördermittel in Höhe von 270.000 Euro erwartet.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401132000 GS Neuendorf Raumerweiterung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	50.000	0	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	0	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-50.000	0	0	0	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Willi-Graf-Schule in Koblenz-Neuendorf hat als Schwerpunktschule in herausfordernder Lage mit den Handlungsfeldern "Integration" und "Inklusion" besondere Bedarfe. Um in diesen Bereichen eine gute pädagogische Arbeit zu gewährleisten, ist es zwingend erforderlich, dass der Schulträger hierfür die notwendigen Räumlichkeiten zur Verfügung stellt. Zusätzliche Flächen werden insbesondere zur Differenzierung und der individuellen Förderung der einzelnen Schüler oder Lerngruppen benötigt.

Mit Schreiben vom 20.05.2021 wurde die ADD um eine schulfachliche Prüfung des zusätzlichen Raumbedarfs und Einholung der Genehmigung des Ministeriums für Bildung gebeten. Am 15.07.2021 teilte die ADD mit, dass das Ministerium für Bildung einer Ergänzung des Raumprogramms gemäß Nr. 1.5.1 Abs. 7 der Schulbaurichtlinie um max. 135 qm zugestimmt hat. Gleichzeitig wurde darauf hingewiesen, dass auf das ergänzte Raumprogramm, die vorhandenen Räume und Flächen nach Maßgabe der Größe und Funktionalität, anzurechnen sind.

Die Planung der Maßnahme soll in 2023 erfolgen. Hierfür werden Haushaltsmittel in Höhe von 50.000 Euro benötigt. Nach Abschluss der Planung kann eine Aussage über die Höhe der Baukosten getroffen werden. Erst dann können für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Mittel etatisiert werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z401205000 Neubau Sporthalle Gymnasium Asterstein								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	3.857.000	100.000	100.000	100.000	230.000	0	0	4.410.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	3.857.000	100.000	100.000	100.000	230.000	0	0	4.410.000
Auszahlungen für Sachanlagen	9.919.864	73.000	0	0	0	0	0	10.150.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	9.919.864	73.000	0	0	0	0	0	10.150.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-6.062.864	27.000	100.000	100.000	230.000	0	0	-5.740.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Auf dem Asterstein entstand ein Sportzentrum mit einer dreifach teilbaren Schulsporthalle für drei Übungseinheiten (27m x 45m), einer Geräte- und Bodenturnhalle (18m x 45m) sowie einem Fitness- und Krafraum (12m x 12m). Der Baubeginn war im dritten Quartal 2016.

Die Maßnahme wurde im Verlauf des Jahres 2019 abgeschlossen. In 2023 ff. werden lediglich nur noch Fördermittel kassenwirksam.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z401210000 NAWIS Gymnasium auf dem Asterstein								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	150.000	80.000	30.000	0	0	0	0	260.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	150.000	80.000	30.000	0	0	0	0	260.000
Auszahlungen für Sachanlagen	575.723	0	0	0	0	0	0	576.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	575.723	0	0	0	0	0	0	576.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-425.723	80.000	30.000	0	0	0	0	-316.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Am Gymnasium auf dem Asterstein werden naturwissenschaftliche Räume hergerichtet. Ende 2018 ist der Förderbescheid eingegangen.

Die Fertigstellung erfolgte in 2021. In 2023 werden letztmals Fördermittel kassenwirksam.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401212000 Neubau Ersatzgebäude S2 Hilda-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.318.920	75.000	150.000	200.000	56.080	0	0	1.800.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	1.318.920	75.000	150.000	200.000	56.080	0	0	1.800.000
Auszahlungen für Sachanlagen	6.275.193	219.700	0	0	0	0	0	6.495.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	6.275.193	219.700	0	0	0	0	0	6.495.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-4.956.273	-144.700	150.000	200.000	56.080	0	0	-4.695.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Zuge der Generalsanierung des Hilda-Gymnasiums ist es notwendig, den Gebäudeteil S2 komplett abzureißen und neu zu errichten.

Diese Form der Sanierung, eine sog. "Anstattsanierung", wird über den investiven Haushalt dargestellt. Mit der Umsetzung der Baumaßnahme wurde in den Sommerferien 2017 begonnen.

Die Maßnahme ist fertiggestellt.

Die letzten Einzahlungen werden in den Jahren 2023 ff. kassenwirksam.

Die weiteren Mittel für die Sanierung des Hilda-Gymnasiums finden sich im konsumtiven Haushalt bei Produkt 1144 "Zentrales Gebäudemanagement" wieder.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401215000 Aufzug Görres-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	45.000	55.000	0	0	0	0	0	100.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	45.000	55.000	0	0	0	0	0	100.000
Auszahlungen für Sachanlagen	502.521	0	0	0	0	0	0	503.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	502.521	0	0	0	0	0	0	503.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-457.521	55.000	0	0	0	0	0	-403.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401217000 Aufzugsanlage Eichendorff-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	80.000	118.000	0	0	0	198.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	80.000	118.000	0	0	0	198.000
Auszahlungen für Sachanlagen	19.763	20.000	200.000	0	0	0	0	282.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	19.763	20.000	200.000	0	0	0	0	282.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-19.763	-20.000	-120.000	118.000	0	0	0	-84.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Derzeit sind am Eichendorff-Gymnasium die Arbeiten zur energetischen Sanierung in der Planung und Vorbereitung. Aufgrund der Forderungen der Schulbaurichtlinie 1.5.1, § 51 LBauO und § 9 LGGBehM ist im Zuge einer solch großen Maßnahme die barrierefreie Erschließung des Bestandsgebäudes vorgeschrieben.

Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt nach Abschluss der Fassadenarbeiten ab 2020. Bedingt durch die Notwendigkeit der Umplanung der Lüftungs- und Aufzugsanlage ist jedoch eine Aktualisierung der Förderanträge in Abstimmung mit dem Fördergeber notwendig. Die Umsetzung findet voraussichtlich ab 2023 statt.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 42.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401218000 Neubau Umkleidekabine Hilda-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	60.000	50.000	90.000	70.000	0	0	0	270.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	60.000	50.000	90.000	70.000	0	0	0	270.000
Auszahlungen für Sachanlagen	42.950	100.000	800.000	1.850.000	0	0	0	2.793.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	42.950	100.000	800.000	1.850.000	0	0	0	2.793.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	17.050	-50.000	-710.000	-1.780.000	0	0	0	-2.523.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Anschluss an die Generalsanierung Hilda (siehe u.a. Z401212) werden die Umkleidekabinen der Sporthalle neu gebaut.

Die Maßnahme soll ab 2023 baulich umgesetzt werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401219000 Umbau Schulhof Eichendorff Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	412.237	400.000	240.000	350.000	250.000	0	0	1.652.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	412.237	400.000	240.000	350.000	250.000	0	0	1.652.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-412.237	-400.000	-240.000	-350.000	-250.000	0	0	-1.652.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Außenanlagen des Eichendorff Gymnasiums verfügen nur über rudimentäre Sportmöglichkeiten. Einzig vorhanden ist eine Sprunggrube, deren provisorische Anlaufbahn durch Stellplätze für Fahrräder behindert wird. Darüber hinaus werden Sporteinheiten auf dem Asphaltboden des Schulhofes durchgeführt. Ein solcher Sportunterricht ist nicht mehr zeitgemäß. Insbesondere durch die bestehende Asphaltfläche besteht ein enormes Verletzungsrisiko. Des Weiteren besteht auf dem Außengelände grundsätzlicher Sanierungsbedarf. Daher soll in einem Bereich von 15 x 25 Meter eine Tartanfläche angelegt werden, die eine Nutzung als Sportfläche zulässt.

Bestandteil dieser Tartanfläche werden ein Volleyballspielfeld, Basketballkörbe sowie Vorrichtungen für mobile Handballtore sein.

Daneben werden neue Stellflächen für Fahrräder geschaffen, welche die Herstellung einer festen Anlaufbahn für die Sprunggrube ermöglichen.

Zudem werden auf dem Schulhof Markierungen für Langstreckenläufe angebracht.

Bedingt durch die zeitgleich durchzuführenden Maßnahmen am Schulgebäude (Aufzug, Fassade) wird die Schulhofneugestaltung in 2 Abschnitten (2019/2020 sowie 2022 - 2025) ausgeführt. Der 1. Teilabschnitt ist abgeschlossen. Mit den Arbeiten für den 2. Teilabschnitt soll ab 2022 begonnen werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401223000 Lüftungsgeräte Eichendorff Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	77.000	0	50.000	150.000	150.000	150.000	0	747.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	77.000	0	50.000	150.000	150.000	150.000	0	747.000
Auszahlungen für Sachanlagen	154.095	150.000	600.000	600.000	0	0	0	1.620.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	154.095	150.000	600.000	600.000	0	0	0	1.620.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			600.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-77.095	-150.000	-550.000	-450.000	150.000	150.000	0	-873.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen der energetischen Fassaden- und Fenstersanierung muss erstmalig eine Lüftungsanlage eingebaut werden. Durch die programmgemäße Verminderung bzw. Ausschaltung unkontrollierter Luftwechsel durch Undichtigkeiten der Gebäudehülle wird bei dieser Maßnahme eine Situation geschaffen, die dazu führt, dass der hygienische Mindestluftwechsel unterschritten wird. Durch diese Gebäudeertüchtigung ist eine mechanische Lüftung durch ein zentrales Lüftungsgerät erforderlich. Dieses trägt dem Hygiene- und Gesundheitsstandard der Benutzer Rechnung und wirkt Feuchtigkeitsschäden im Gebäude entgegen. Ursprünglich war der Einbau dezentraler Lüftungsgeräte geplant. Aufgrund gewonnener Erfahrungen (z. B. GS Rübenach / IGS) ist der Einbau eines Zentralgerätes vorteilhafter.

Die veränderte Planung ist noch mit der ADD abzustimmen, sodass die Umsetzung frühestens ab 2023 beginnen kann.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401224000 Fluchttreppe Görres-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	215.000	0	0	0	0	0	0	215.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	215.000	0	0	0	0	0	0	215.000
Auszahlungen für Sachanlagen	247.290	10.000	0	0	0	0	0	258.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	247.290	10.000	0	0	0	0	0	258.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-32.290	-10.000	0	0	0	0	0	-43.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Zuge der Brandschutzsanierung am Görres-Gymnasium wurde 2017 eine Fluchttreppe errichtet. Es wurde noch ein zweiter Fluchttreppenturm am Altbau realisiert.

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401226000 Lüftungsanlage Görres-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	100.000	150.000	410.000	0	660.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	100.000	150.000	410.000	0	660.000
Auszahlungen für Sachanlagen	3.340	15.000	600.000	635.000	0	0	0	1.254.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	3.340	15.000	600.000	635.000	0	0	0	1.254.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			600.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-3.340	-15.000	-600.000	-535.000	150.000	410.000	0	-594.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen der energetischen Fassaden- und Fenstersanierung (KI 3.0, Kapitel 1) muss erstmalig eine Lüftungsanlage eingebaut werden. Durch die programmgemäße Verminderung bzw. Ausschaltung unkontrollierter Luftwechsel durch Undichtigkeiten der Gebäudehülle wird bei dieser Maßnahme eine Situation geschaffen, die dazu führt, dass der hygienische Mindestluftwechsel unterschritten wird. Durch diese Gebäudeertüchtigung ist eine mechanische Lüftung durch ein zentrales Lüftungsgerät erforderlich. Damit wird dem Hygiene- und Gesundheitsstandard der Benutzer Rechnung getragen. Zudem kann so Feuchtigkeitsschäden im Gebäude entgegengewirkt werden.

Der Förderantrag ist eingerichtet. Die Bewilligung steht noch aus. Die Umsetzung ist ab 2023 vorgesehen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401227000 Schulhofsanierung Görres-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	180.000	0	0	0	0	315.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	180.000	0	0	0	0	315.000
Auszahlungen für Sachanlagen	16.727	150.000	421.000	0	0	0	0	720.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	16.727	150.000	421.000	0	0	0	0	720.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			421.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-16.727	-150.000	-241.000	0	0	0	0	-405.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es ist geplant, den Schulhof am Görres-Gymnasium abschnittsweise zu sanieren und mit der Neuordnung den Schulhof an die Bedürfnisse des Schulbetriebs und der Schüler anzupassen. Der 1. Bauabschnitt betrifft den Bereich zwischen dem rückwärtigen Teil des Rathaus- und des Schulgebäudes.

Die Neugestaltung dieses Areals umfasst die Herrichtung einer Laufbahn sowie Sprunggrube. Weiterhin entstehen Sitzgelegenheiten und eine Spielfläche mit Klettergerüst und -stange. Im hinteren Teil des Bereiches wird zudem ein neuer Schulgarten angelegt.

Die Maßnahme ist Bestandteil des Kapitel II des Kommunalen Investitionsprogramms 3.0. Es erfolgt somit eine 90 % Förderung der Gesamtkosten des 1. BA.

Der Förderantrag liegt vor, der Landschaftsarchitekt ist beauftragt und das Auftaktgespräch hat bereits stattgefunden. Die Ausführung der Maßnahme findet ab 2022 statt und soll in 2023 abgeschlossen werden.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 133.200 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401228000 Prallwand Görres-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	40.000	0	0	0	0	90.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	40.000	0	0	0	0	90.000
Auszahlungen für Sachanlagen	134.184	16.000	0	0	0	0	0	150.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	134.184	16.000	0	0	0	0	0	150.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-134.184	-16.000	40.000	0	0	0	0	-60.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist baulich fertiggestellt. Die restlichen Fördermittel werden in 2023 abgerufen.

Zur Begleichung offener Forderungen wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 8.000 Euro von 2021 nach 2022 übertragen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401229000 Lüftungsgerät Max-von-Laue-Gymnasium (KI 3.0 Kap. II)

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	279.450	31.050	0	0	0	0	310.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	279.450	31.050	0	0	0	0	310.500
Auszahlungen für Sachanlagen	0	650.000	1.970.000	983.000	0	0	0	3.603.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	650.000	1.970.000	983.000	0	0	0	3.603.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			890.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-370.550	-1.938.950	-983.000	0	0	0	-3.292.500

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Einbau von (dezentralen) Lüftungsgeräten auf der Schulhofseite ist ein Teil des Landesprogrammes zur Umsetzung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes KI 3.0 Kao. II und ist 2022 bei Produkt 1144 "Zentrales Gebäudemanagement" mit einem Ansatz von 345.000 Euro konsumtiv geplant. Nach haushaltsrechtlichen Bestimmungen ist der Einbau der Lüftungsgeräte als komplett investiv zu bewerten. Die Kosten werden nach aktuellem Stand auf insgesamt 870.000 Euro geschätzt. Die Mehrkosten gegenüber der ursprünglichen Kostenschätzung aus dem Jahr 2019 ergeben sich aus Kostensteigerungen auf Basis der aktuellen Marktlage.

Nunmehr soll die Maßnahme mit einer zentralen Lüftungsanlage (auf dem Dach) umgesetzt werden. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 3.603.000 Euro. Die Vorteile der zentralen Lüftungsanlage gegenüber der dezentralen Lüftungsanlage sind eine erhebliche Platzersparnis, geringere Wartungskosten (rd. 20.000 Euro pro Jahr) und bessere Liefermöglichkeit. Weiterhin ergibt sich bei der dezentralen Lüftungsanlage das Problem, dass aufgrund der Baukonstruktion im Max-von-Laue Gymnasium ein gesicherter Einbau nicht gewährleistet werden kann (Schwerlastproblematik).

Der Einbau der Lüftungsanlage erfolgt in mehreren Stufen um den Ablauf des Schulbetriebes nicht zu gefährden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401459000 NAWIS Realschule-Plus auf dem Asterstein

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	145.000	100.000	100.000	110.000	0	0	0	455.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	145.000	100.000	100.000	110.000	0	0	0	455.000
Auszahlungen für Sachanlagen	470.215	600.000	0	0	0	0	0	1.071.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	470.215	600.000	0	0	0	0	0	1.071.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-325.215	-500.000	100.000	110.000	0	0	0	-616.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Ursprünglich war die Sanierung eines naturwissenschaftlichen Raums sowie der Lehrküche inklusive des Essensbereiches in der Albert-Schweitzer-Realschule plus geplant. Bedingt durch den Gewinn einer Lehrküche werden nunmehr keine weiteren Arbeiten an der Lehrküche benötigt, sodass eine Sanierung von jeweils 2 naturwissenschaftlichen Räumen mit angrenzendem Vorbereitungsraum durchgeführt werden soll. Die genannten Fachklassenräume entsprechen in ihrer Ausstattung und Einrichtung nicht mehr den aktuellen Standards. Wesentlicher Bestandteil der Sanierungsarbeiten ist die Installation eines deckengebundenen Medienversorgungssystems mit Entnahmestellen an den Lehrer- sowie an den Schülertischen. Dieses neue pädagogische Konzept ermöglicht einen modernen und zeitgemäßen Unterricht unter Einbeziehung der Schülerinnen und Schüler an der Ergebnisorientierung des entsprechenden Fachbereiches.

Der Abschluss der Maßnahme erfolgt in 2022. In 2023 und 2024 erfolgt lediglich die Einnahme von Fördermitteln.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401460000 Erweiterung Ganztagschule Clemens-Brentano-Realschule

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	50.000	0	50.000	100.000	100.000	0	4.050.000	4.350.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	50.000	0	50.000	100.000	100.000	0	4.050.000	4.350.000
Auszahlungen für Sachanlagen	135.191	180.000	500.000	2.000.000	4.370.000	0	0	7.185.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	135.191	180.000	500.000	2.000.000	4.370.000	0	0	7.185.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				2.000.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-85.191	-180.000	-450.000	-1.900.000	-4.270.000	0	4.050.000	-2.835.000

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 2.000.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Clemens-Brentano-Realschule plus erfüllt derzeit nicht die Anforderungen aus dem aktuellen Rahmenraumprogramm des Landes. Zudem wird die Schule zur Ganztagschule erweitert, sodass sich zusätzliche Anforderungen aus dem Rahmenraumprogramm ergeben (z. B. Mittagsverpflegung). Um sowohl die bereits jetzt bestehenden Engpässe zu beseitigen und die weiteren notwendigen Kapazitäten durch die Einrichtung der Ganztagschule zu schaffen, sollen neue Räume geschaffen werden.

Dies soll durch einen Erweiterungsbau sichergestellt werden

Die bauliche Umsetzung soll ab 2023 realisiert werden. In 2023 ff. werden Einzahlungen aus Investitionszuwendungen **k a s s e n w i r k s a m**.

Um frühzeitig notwendige Aufträge erteilen zu können, wird eine Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 2.000.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 etatisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401461000 Schulerweiterung Goethe-Realschule

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	100.000	100.000	450.000	6.967.500	7.617.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	100.000	100.000	450.000	6.967.500	7.617.500
Auszahlungen für Sachanlagen	165.216	250.000	500.000	4.000.000	4.000.000	3.950.000	0	12.865.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	165.216	250.000	500.000	4.000.000	4.000.000	3.950.000	0	12.865.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				4.000.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-165.216	-250.000	-500.000	-3.900.000	-3.900.000	-3.500.000	6.967.500	-5.247.500

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 4.000.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der ungedämmte, eingeschossige Massivbau des Pavillongebäudes wurde in den 1970er Jahren erbaut. Bis auf kosmetische Maßnahmen im Inneren des Gebäudes und einen Teilaustausch der Fenster ist das Gebäude noch auf dem Stand der Bauzeit. Der Pavillion ist stark sanierungsbedürftig. Außerdem besteht ein akuter Raumbedarf, da das derzeitige Rahmenraumprogramm durch den derzeitigen Bestand nicht abgedeckt werden kann.

Es ist daher geplant, die Schule dahingehend zu erweitern, dass das Rahmenraumprogramm erfüllt wird. Zudem sollen die sich noch im Pavillion befindlichen Räume ebenfalls dort untergebracht werden.

Der 3-geschossige Erweiterungsbau als massiver Neubau schafft eine Verbindung zum bestehenden Schulgebäude und ordnet sich als länglicher Riegel dem Bestand unter.

Durch den darauffolgenden Abriss des Pavillons können Schulhofflächen revitalisiert, ein grünes Klassenzimmer für neue Perspektiven in der Unterrichtszeit geschaffen, die bestehende Laufbahn auf 100m Länge erweitert sowie ein neuer Zugangsbereich ergänzt werden.

Das VGV-Verfahren ist abgeschlossen und der Förderantrag ist eingereicht. Die Umsetzung der Maßnahme ist ab 2023 vorgesehen. In den Folgejahren werden Einzahlungen aus Investitionszuwendungen kassenwirksam. Um frühzeitig notwendige Aufträge erteilen zu können, wird eine Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 4 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 etatisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401462000 Sanierung Tribünenanlage Sporthalle Realschule plus Asterstein

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	100.000	260.000	0	0	0	0	360.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	100.000	260.000	0	0	0	0	360.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			260.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-100.000	-260.000	0	0	0	0	-360.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Tribüne in der Sporthalle Realschule plus Asterstein muss ausgetauscht werden. Die Tribüne ist aus dem Errichtungsjahr der Sporthalle (1979). Sie entspricht nicht mehr den heutigen Genehmigungskriterien der Prüfeinrichtung TÜV. Zudem sind die Fahrtriebe und Führungen in einem abgängigen Zustand und verkanten regelmäßig beim Ausfahren, was dann zu weiteren Schäden an der Tribüne führt. Für das bevorstehende Sportlerfest im Sommer 2023 ist die Sporthalle Austragungsort wichtiger Sportwettkämpfe. Eine funktionsfähige Tribüne ist wesentlicher Bestandteil der Wettkampfanstaltungen. Dementsprechend ist der Austausch nunmehr zwingend erforderlich, um wie geplant für die Veranstaltungen zur Verfügung zu stehen.

Die Maßnahme soll in 2023 abgeschlossen werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401504000 Aufzugsanlage Julius-Wegeler-Schule

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	230.000	85.000	30.000	0	0	0	0	345.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	230.000	85.000	30.000	0	0	0	0	345.000
Auszahlungen für Sachanlagen	573.494	20.000	0	0	0	0	0	650.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	573.494	20.000	0	0	0	0	0	650.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-343.494	65.000	30.000	0	0	0	0	-305.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

An der BBS Technik ist eine Sanierung der Gebäude vorgesehen. Aufgrund der Forderungen der Schulbaurichtlinie 1.5.1, § 51 LBauO und § 9 LGGBehM ist im Zuge solch großer Maßnahmen die barrierefreie Erschließung des Bestandsgebäudes vorgeschrieben.

Die Maßnahme ist fertiggestellt und der Aufzug steht bereits seit Schulbeginn 2021 zur Benutzung bereit. Es werden noch Fördermittel vereinnahmt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401505000 Lüftungsgeräte Julius-Wegeler-Schule

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	486.000	0	0	0	0	0	0	603.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	486.000	0	0	0	0	0	0	603.000
Auszahlungen für Sachanlagen	929.436	150.000	0	0	0	0	0	1.080.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	929.436	150.000	0	0	0	0	0	1.080.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-443.436	-150.000	0	0	0	0	0	-477.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Gebäudeteil A der BBS Technik wird über das Kommunale Investitionsprogramm (KI 3.0) energetisch saniert. Bestandteil der Sanierungsarbeiten ist auch der Einbau von Lüftungsgeräten.

Durch die programmgemäße Verminderung bzw. Unterbindung unkontrollierter Luftwechsel durch Undichtigkeiten der Gebäudehülle wurde bei dieser Maßnahme eine Situation geschaffen, die dazu führt, dass der hygienische Mindestluftwechsel unterschritten wird. Durch diese Gebäudeertüchtigung ist eine mechanische Lüftung durch Lüftungsgeräte erforderlich. Sie trägt dem Hygiene- und Gesundheitsstandard der Benutzer Rechnung und wirkt Feuchtigkeitsschäden im Gebäude entgegen.

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401506000 Photovoltaik BBS Technik (inkl. Sporthalle)

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	8.250	500.000	591.800	0	0	0	1.100.050
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	8.250	500.000	591.800	0	0	0	1.100.050
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-8.250	-500.000	-591.800	0	0	0	-1.100.050

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen (PV-Anlagen) ausgestattet.

Auch am Schulgebäude der BBS Technik (Carl-Benz-Schule) sowie der dazugehörigen Sporthalle ist der Einbau von PV-Anlagen vorgesehen.

Von den geplanten Mitteln entfallen insgesamt 756.300 Euro auf das Schulgebäude sowie 343.750 Euro auf die Sporthalle. Die Umsetzung ist ab 2023 vorgesehen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401507000 Photovoltaik BBS Wirtschaft (inkl. Sporthalle)

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	282.500	0	0	0	0	282.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	282.500	0	0	0	0	282.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-282.500	0	0	0	0	-282.500

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen (PV-Anlagen) ausgestattet.

Auch am Schulgebäude der BBS Wirtschaft sowie der dazugehörigen Sporthalle ist der Einbau von PV-Anlagen vorgesehen. Die Umsetzung ist in 2023 vorgesehen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401508000 BBS Technik Sporthalle, Mensa Deckenstrahler LED, Heizung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	500.000	900.000	1.000.000	346.000	2.746.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	500.000	900.000	1.000.000	346.000	2.746.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	500.000	2.500.000	2.200.000	78.000	0	5.278.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	500.000	2.500.000	2.200.000	78.000	0	5.278.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-500.000	-2.000.000	-1.300.000	922.000	346.000	-2.532.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Bisher wurde die Sporthalle über die alte Lüftungsanlage beheizt (Komisystem), welches energetische überhaupt nicht nachhaltig ist.

Bei der Umsetzung der Maßnahme werden beide System separiert und dazu müssen neue Wärmeüberträger installiert werden (Deckenplattenstrahler). Eine Installation von herkömmlichen Heizkörpern ist aufgrund der Unfallgefahr in Sporthallen nicht möglich.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401556000 Aufzugsanlage Förderschule Hans-Zulliger

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	72.000	0	0	0	72.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	72.000	0	0	0	72.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	15.000	110.000	0	0	0	0	130.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	15.000	110.000	0	0	0	0	130.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-15.000	-110.000	72.000	0	0	0	-58.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

An der Hans-Zulliger-Schule ist die brandschutztechnische Sanierung geplant.

Aufgrund der Forderungen der Schulbaurichtlinie 1.5.1, § 51 LBauO und § 9 LGGBehM ist im Zuge einer solch großen Maßnahme die barrierefreie Erschließung des Bestandsgebäudes vorgeschrieben.

Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt in 2023.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401603000 NAWIS IGS Koblenz

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2181 - Integrierte Gesamtschule)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	285.000	35.000	0	0	0	0	0	315.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	285.000	35.000	0	0	0	0	0	315.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	285.000	35.000	0	0	0	0	0	315.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist abgeschlossen. In 2022 wurden letztmals Fördergelder vereinnahmt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401604000 IGS Koblenz Einbau Blockheizkraftwerk

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2181 - Integrierte Gesamtschule)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	150.000	0	0	0	0	0	150.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	150.000	0	0	0	0	0	150.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-150.000	0	0	0	0	0	-150.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme wurde in 2022 fertiggestellt und ist abgeschlossen.

Teilhaushalt 09

- Kultur -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
40.2	Kulturamt	2621	Musikpflege
		2811	Heimat- und Kulturpflege
		2911	Förderung Kirchen-u. sonst. Religionsgemeinschaften
42	Stadtbibliothek	2721	Stadtbibliothek
43	Volkshochschule	2711	Volkshochschule
44	Musikschule	2631	Musikschule
45	Städt. Museen	2511	Mittelrhein-Museum
		2512	Ludwig-Museum
46	Stadttheater	2611	Stadttheater
47	Stadtarchiv	2522	Stadtarchiv

Teilhaushalt: TH 09 Kultur

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	8.932.442	8.792.430	8.889.430	9.067.430	9.070.430
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	654.800	655.610	705.610	705.620	705.620
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.821.010	2.399.010	2.536.010	2.573.010	2.900.010
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	358.330	401.130	427.130	426.130	427.130
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	0	18.989	28.484	9.495	0
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	11.766.582	12.267.169	12.586.664	12.781.685	13.103.190
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	19.423.662	19.569.282	19.866.981	20.239.199	20.546.010
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	6.350.020	6.700.320	6.717.830	6.719.296	6.993.757
11 Abschreibungen	0,00	455.408	473.859	480.269	486.799	493.489
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	218.947	218.947	218.947	218.947	218.947
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	2.453.432	2.516.143	2.532.560	2.553.550	2.574.070
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	28.901.469	29.478.551	29.816.587	30.217.791	30.826.273
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-17.134.887	-17.211.382	-17.229.923	-17.436.106	-17.723.083
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-17.134.887	-17.211.382	-17.229.923	-17.436.106	-17.723.083
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-3.034.388	-3.390.452	-3.271.734	-3.421.055	-3.625.240
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-20.169.275	-20.601.834	-20.501.657	-20.857.161	-21.348.323
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-19.019.568	-19.436.960	-19.329.039	-19.648.042	-20.111.795
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	24.450	832.200	8.327.100	8.034.300	8.034.300
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	24.450	832.200	8.327.100	8.034.300	8.034.300
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	0	50.000	700.000	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	1.935.450	3.840.000	14.237.800	19.446.500	100.500
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.935.450	3.890.000	14.937.800	19.446.500	100.500
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.911.000	-3.057.800	-6.610.700	-11.412.200	7.933.800
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-20.930.568	-22.494.760	-25.939.739	-31.060.242	-12.177.995

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2621	Musikpflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	26	Theater, Musikpflege, Musikschulen
Produktgruppe:	262	Musikpflege
Produkt:	2621	Musikpflege
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.2 / Kulturamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Zuschüsse an Musikvereine- und verbände - Förderung des Koblenzer Musiklebens 		
Auftragsgrundlage		
Beschlüsse städtischer Gremien		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2621	Musikpflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

II. Ergebnishaushalt Produkt 2621

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	12.882	14.406	14.617	14.827	15.043
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	1.280	1.273	1.305	1.338	1.373
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	26.162	27.679	27.922	28.165	28.416
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-26.162	-27.679	-27.922	-28.165	-28.416
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-26.162	-27.679	-27.922	-28.165	-28.416
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-796	-732	-962	-803	-719
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-26.958	-28.411	-28.884	-28.968	-29.135

III. Finanzhaushalt Produkt 2621

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-26.584	-28.043	-28.510	-28.591	-28.753
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-26.584	-28.043	-28.510	-28.591	-28.753

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2621	Musikpflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-0,24	-0,25	-0,25	-0,25	-0,25
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
262100	Musikpflege

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:
Aufwendungen für die Bezuschussung der Koblenzer Chöre.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Allgemeine Geschäftsaufwendungen (z.B. Datenverarbeitung, Telefon).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2811	Heimat- und Kulturpflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	28	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produktgruppe:	281	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt:	2811	Heimat- und Kulturpflege
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.2 / Kulturamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Verwaltung kultureller Angelegenheiten - Zuschussgewährung kulturelle Zwecke 		
Auftragsgrundlage		
Beschlüsse städtischer Gremien		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2811	Heimat- und Kulturpflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

II. Ergebnishaushalt Produkt 2811

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	125.712	125.680	125.680	680	680
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	125.712	125.680	125.680	680	680
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	234.132	226.000	229.607	233.265	236.982
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	188.100	194.100	188.100	49.210	55.210
11 Abschreibungen	0,00	1.068	1.839	1.849	1.859	1.909
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	189.489	189.489	189.489	189.489	189.489
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	77.240	78.985	79.560	80.154	80.765
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	690.029	690.413	688.605	553.977	564.355
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-564.317	-564.733	-562.925	-553.297	-563.675
19 Saldo Zins- +sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-564.317	-564.733	-562.925	-553.297	-563.675
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-125.852	-164.420	-161.602	-166.682	-175.901
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-690.169	-729.153	-724.527	-719.979	-739.576

III. Finanzhaushalt Produkt 2811

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-688.056	-726.254	-721.614	-717.055	-736.597
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-688.056	-726.254	-721.614	-717.055	-736.597

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2811	Heimat- und Kulturpflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-6,10	-6,40	-6,34	-6,28	-6,45
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,19	0,18	0,18	0,18	0,18

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
281101	Heimatspflege
281102	Kulturförderung u. -pflege

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERK:

Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke (Zeile 2) sowie privatrechtliche Leistungsentgelte (Zeile 5) sind zweckgebunden zur Leistung von Aufwendungen der Zeilen 10, 12 und 14. Mehrerträge berechtigen zu entsprechenden Mehraufwendungen.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:

Die Zeile enthält insbesondere 125.000 Euro Bundesmittel für das Bundesprogramm „Demokratie Leben!“. Der Ansatz der Zeile 2 reduziert sich ab 2025, da die Projektlaufzeit bis 2024 angesetzt ist. Daher sind ab 2025 für "Demokratie Leben!" keine Fördermittel mehr eingeplant. Außerdem sind Erträge aus der Auflösung von Sonderposten enthalten.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Grundsätzlich steigen die Personal- und Versorgungsaufwendungen aufgrund von Stellenneueinrichtungen (insbesondere die anteiligen Aufwendungen der Stelle 40/169 Kulturlotse:in) sowie einer Stellenneubewertung an. Eine Kostenstellenänderung im Bereich 40.30.00 Kommunales Bildungsmanagement sowie der Vakanzfaktor führen jedoch zu einer Minderung der Aufwendungen. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

In den Zeilen 10 und 14 sind im Jahr 2023 Aufwendungen für eigene Veranstaltungen des Kulturamtes eingeplant: Jahresempfang Oberbürgermeister (500 Euro), Verleihung Kulturehrendnadel (1.000 Euro), Breitbachpreis (18.000 Euro), Kinder- und Jugendliteraturtage (8.000 Euro), Gedenktag an die Opfer des Nationalsozialismus in Koblenz (1.000 Euro), Aschermittwoch der Künstler (3.000 Euro), Kulturtag Ehrenbreitstein (6.000 Euro), Musik und Wein an besonderen Orten (4.000 Euro) sowie sonstige kulturelle Veranstaltungen, insbesondere im Bereich Bildung und Kultur. Im Jahr 2023 erhöhen sich die Aufwendungen um 6.000 Euro aufgrund des Kulturpreises. Der Kulturpreis findet alle 3 Jahre statt.

Für die Veranstaltungen Kulturtag Ehrenbreitstein, Joseph-Breitbach-Preis sowie für die Kinder- und Jugendliteraturtage werden jährlich Zuwendungen bei der Stiftung Zukunft beantragt.

In den Zeilen 10, 12 und 14 sind weiterhin insgesamt 37.590 Euro für Städtepartnerschaften eingeplant.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

In 2023 sind insbesondere rd. 139.000 Euro für das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ eingeplant.

Der städtische Eigenanteil beträgt hierbei rd. 14.000 Euro (125.000 Euro Förderung siehe Zeile 2).

Der Ansatz der Zeile 10 reduziert sich ab 2025, da die Projektlaufzeit bis 2024 angesetzt ist. Daher sind ab 2025 für "Demokratie Leben!" keine Aufwendungen mehr eingeplant.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2811	Heimat- und Kulturpflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur
<p>Zudem fallen in das Produkt ein Teil der Aufwendungen für eigene kulturelle Veranstaltungen des Kulturamtes (s. oben) sowie die Aufenthaltskosten für Gäste im Rahmen der Städtepartnerschaften (13.640 Euro). Im Jahr 2023 sind 6.000 Euro für die Verleihung des Kulturpreises eingeplant.</p> <p>Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen: Die Zuwendungen an die Kulturfabrik betragen 80.000 Euro. Weiterhin fallen unter diese Zeile Zuwendungen u. a. für das Rhein-Museum (38.000 Euro), das Koblenzer Jugendtheater (9.860 Euro), das Fastnachtmuseum (5.000 Euro), Bespielung der Konzertmuschel (5.000 Euro), Zuschüsse für Schülerfahrten und für die Freundschaftskreise im Rahmen der Städtepartnerschaften (10.000 Euro) LAG Rock&Pop (1.215 Euro), Richard-Wagner-Verband (380 Euro), Verein der Musikfreunde (2.137 Euro), Heimatfreunde Horchheim (850 Euro), Verein für Geschichte und Kunst (1.227 Euro) sowie sonstige Zuschüsse zur Unterstützung des kulturellen Lebens.</p> <p>Zudem sind Mittel für die Bezuschussung der Martinsumzüge in den Stadtteilen eingestellt (26.600 Euro).</p> <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Hierunter fallen insbesondere die Aufwendungen für Städtepartnerschaften (13.950 Euro), für die Miete Heimatmuseum Güls (6.240 Euro) sowie Aufwendungen für eigene kulturelle Veranstaltungen des Kulturamtes (s.oben).</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2911	Förderung von Kirchen- und sonstigen Religionsgemeinschaften
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	29	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsc
Produktgruppe:	291	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsc
Produkt:	2911	Förderung von Kirchen- und sonstigen Religionsgemeinsch
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.2 / Kulturamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Zuschüsse an Kirchengemeinden		
Auftragsgrundlage		
Vertragliche Regelungen mit Bindungswirkung		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2911	Förderung von Kirchen- und sonstigen Religionsgemeinschaften
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

II. Ergebnishaushalt Produkt 2911

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	12.968	12.968	12.968	12.968	12.968
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	12.968	12.968	12.968	12.968	12.968
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-12.968	-12.968	-12.968	-12.968	-12.968
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-12.968	-12.968	-12.968	-12.968	-12.968
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-12.968	-12.968	-12.968	-12.968	-12.968

III. Finanzhaushalt Produkt 2911

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-12.968	-12.968	-12.968	-12.968	-12.968
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	0	50.000	700.000	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	50.000	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000	50.000	700.000	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-50.000	-50.000	-700.000	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-62.968	-62.968	-712.968	-12.968	-12.968

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2911	Förderung von Kirchen- und sonstigen Religionsgemeinschaften
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-0,11	-0,11	-0,11	-0,11	-0,11
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
291100	Förd. v. Kirchen- u. so. Rel.

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:

Hier enthalten sind Zuwendungen für die katholischen und evangelischen Kirchengemeinden aufgrund rechtlicher Abmachungen. Ebenfalls enthalten ist ein Zuschuss an die jüdische Kultusgemeinde für die Unterhaltung des jüdischen Friedhofes sowie Zuschuss für den Heimatbesuch ehemaliger jüdischer Mitbürger (2.000 Euro gemäß Beschluss Haupt- und Finanzausschuss Beratungen Etat 2020).

Der Zuschuss an die jüdische Kultusgemeinde für Müllabfuhr- und Straßenreinigungsgebühren zur Unterhaltung des jüdischen Friedhofes ist aufgrund der Beschlüsse in der Haushaltsstrukturkommission, des Haupt- und Finanzausschusses sowie des Stadtvorstandes auf das Niveau des Jahres 2013 (6.130 Euro) festgeschrieben.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P40200100 Investitionskostenzuschuss Neubau Synagoge

(Zuordnung zu TH 09 Kultur, Produkt: 2911 - Förd. v. Kirchen- u. so. Rel.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	50.000	700.000	0	0	0	750.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	0	0	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	50.000	700.000	0	0	0	750.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	-50.000	-700.000	0	0	0	-750.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Mit den Beschlüssen des Stadtrates vom 19.12.2014 und 05.11.2020 wurde eine Beteiligung der Stadt Koblenz am Neubau einer Synagoge in einer Höhe von maximal 1,5 Mio. Euro beschlossen. Dieser wird auch durch eine evtl. höhere Landes- oder Bundesförderung nicht erweiterbar.

Bislang gliederte sich der städtische Gesamtförderbetrag wie folgt:

1. Wert des Grundstückes = 750.000 Euro
2. Sanierung des Grundstückes = 480.000 Euro (Auszahlungen für Sachanlagen)
3. Erschließung des Grundstückes = 130.000 Euro (Auszahlungen für Sachanlagen)
4. Zuschuss = 140.000 Euro (Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände).

Da die Sanierung und Erschließung des Grundstückes durch die jüdische Kultusgemeinde selbst vorgenommen werden, erhöht sich der städtische Zuschuss entsprechend. Die Mittel werden daher vollständig als Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände etatisiert. In 2023 ist allerdings nicht mehr mit einer Auszahlung eines Zuschusses zum Bau zu rechnen. Die in 2022 etatisierten Haushaltsmittel von 50.000 Euro werden in 2023 als Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände neu veranschlagt, um diese gegebenenfalls für Planungsleistungen verwenden zu können. Die Gesamtförderung teilt sich daher nun wie folgt auf:

1. Wert des Grundstückes = 750.000 Euro
2. Zuschuss = 750.000 Euro (Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2721	Stadtbibliothek
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	27	Volkshochschulen, Büchereien, u.Ä.
Produktgruppe:	272	Büchereien, Bibliotheken
Produkt:	2721	Stadtbibliothek

Verantwortlich

Organisationseinheit:	AMT 42 / Stadtbibliothek
Produktverantwortlicher:	Susanne Ott, Amtsleiterin

Produktbeschreibung

Die Stadtbibliothek ist eine kommunale Bildungs- und Kultureinrichtung für die Einwohner der Region Koblenz. Sie besteht aus der Zentralbibliothek (mit Kinder- und Jugendbibliothek, Musikbibliothek), dem Bücherbus, dem Schüler-Bücherbus, den Stadtteilbüchereien Horchheim, Karthause und Pfaffendorfer Höhe sowie dem Mobilien Seniorendienst. Zu den zentralen Aufgaben gehören:

- bedarfsgerechte Bereitstellung von Medien aller Art zur Präsenznutzung und Ausleihe, fachliche Beratung
- Informationen besorgen, sammeln und bewerten sowie diese frei zugänglich, auch elektronisch/Online, zur Verfügung stellen - für Menschen jeden Alters und aller sozialer Schichten
- Vermittlung von Informations- und Medienkompetenz, Förderung der freien Meinungsbildung, Unterstützung der sinnvollen Freizeitgestaltung
- Bibliothek als Informations- und Kommunikationszentrum, Kooperationspartner sowie kultureller Treffpunkt mit einem vielfältigen Veranstaltungsangebot; Pflege von Literatur und Historischem Altbestand
- Bibliothek als zentrale Bildungseinrichtung: Unterstützung der Aus-, Fort- und Weiterbildung, Förderung des lebenslangen Lernens und der kulturellen Bildung
- Lese- und Sprachförderung, insbesondere Programmarbeit zur Kinder- und Jugendförderung

Auftragsgrundlage

- Landesbibliotheksgesetz Rheinland-Pfalz (LBibG) vom 03.12.2014
- VV "Förderung des öffentlichen Bibliothekswesens in Rheinland-Pfalz" vom 18.1.1994
- Ratsbeschluss zur Anlage einer städtischen Bibliothek vom 3.4.1827, Gründungsauftrag vom 6.4.1827
- Ratsbeschluss zur Nutzungsordnung der Stadtbibliothek vom 28.8.2000 - aktualisiert am 12.12.2003 bzw. 1.6.2005
- Ratsbeschluss zur Entgeltordnung vom 13.12.2019
- KGSt-Gutachten "Öffentliche Bibliotheken" von 1973

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2721	Stadtbibliothek
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

II. Ergebnishaushalt Produkt 2721

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	2.550	2.550	2.550	2.550	2.550
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	227.385	207.385	217.385	227.385	227.385
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	11.750	11.750	11.750	11.750	11.750
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	241.685	221.685	231.685	241.685	241.685
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.911.420	1.914.834	1.944.578	1.974.772	2.005.424
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	294.500	302.000	304.500	309.500	309.500
11 Abschreibungen	0,00	126.480	129.270	131.020	132.810	134.620
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	490	490	490	490	490
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	363.853	343.720	351.521	359.035	366.569
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.696.743	2.690.314	2.732.109	2.776.607	2.816.603
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-2.455.058	-2.468.629	-2.500.424	-2.534.922	-2.574.918
19 Saldo Zins- +sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-2.455.058	-2.468.629	-2.500.424	-2.534.922	-2.574.918
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.144.160	-1.283.970	-1.301.680	-1.367.620	-1.454.780
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-3.599.218	-3.752.599	-3.802.104	-3.902.542	-4.029.698

III. Finanzhaushalt Produkt 2721

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-3.069.162	-3.210.157	-3.251.646	-3.343.946	-3.462.852
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	4.450	390.200	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	4.450	390.200	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	11.950	415.200	129.000	35.000	7.500
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	11.950	415.200	129.000	35.000	7.500
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-7.500	-25.000	-129.000	-35.000	-7.500
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-3.076.662	-3.235.157	-3.380.646	-3.378.946	-3.470.352

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2721	Stadtbibliothek
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Stadtbibliothek hat als öffentliche Bibliothek ein breitgefächertes Aufgabenspektrum als Bildungs- und Informationseinrichtung. Zum Bibliothekssystem gehören die Zentralbibliothek, die Stadtteilbüchereien Horchheim, Karthause und Pfaffendorfer Höhe sowie die beiden Bücherbusse. Die Zentralbibliothek im Forum Confluentes hat sich als Lernort, kultureller Treffpunkt und Anlaufstelle in der Innenstadt etabliert. Die Stadtbibliothek versteht sich als Ort der Information, des Lernens und der Kommunikation. Nach den Auswirkungen der Corona-Pandemie will die Stadtbibliothek ihre Funktion als "Dritter Ort" weiter ausbauen. Zu den grundlegenden Zielen gehören die Förderung der kulturellen Bildung, die Unterstützung der Lesefähigkeit und des lebenslangen Lernens sowie die soziale Integration. Mit einem aktuellen Medienbestand und einer umfassenden Veranstaltungs- und Projektarbeit will die Stadtbibliothek Jung und Alt bei der Aus-, Fort- und Weiterbildung für Schule, Freizeit und Beruf unterstützen. Hierfür ist der Bestand an gedruckten und digitalen Medien auszubauen und zu aktualisieren. Zur Förderung der Informations- und Medienkompetenz und der kulturellen Bildung sind neben der fachlichen Beratung qualifizierte Angebote geplant. Zudem sollen Programme und Aktionen zur Lese- und Sprachförderung für Kinder durchgeführt werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-31,79	-32,94	-33,28	-34,06	-35,14
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,55	1,54	1,54	1,54	1,54
Anzahl Besucher/-innen	0,00	400.000,00	300.000,00	330.000,00	350.000,00	360.000,00
Anzahl Beratungen und Recherchen	0,00	30.000,00	30.000,00	31.000,00	31.000,00	31.000,00
Erwerbungssetat/Einwohner in €	0,00	1,77	1,62	1,62	1,61	1,61
Anzahl Veranstaltungen und Programme	0,00	280,00	200,00	220,00	220,00	220,00
Anzahl teilnehmender Kinder und Jugendlicher an Programmen und Aktionen zur Lese- und Sprachförderung	0,00	4.000,00	3.500,00	3.800,00	4.000,00	4.000,00
Zuschussbedarf je Besucher/-in in €	0,00	9,00	12,51	11,52	11,15	11,19

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
272101	Medien u. Informationen
272102	Werbeflächenvermietung (BgA)

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N

„Anzahl Besucher/-innen“

Das Nutzungsverhalten der Bibliothekskunden hat sich durch die Corona-Pandemie verändert. Daher sind die Zahlen der Realität anzupassen. In den kommenden Jahren besteht die Bestrebung, das Besucheraufkommen wieder zu steigern.

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Mehrerträge aus Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Zeile 2 Konto 41442, 414429, 41446, 41451, 41459, 4149), privatrechtlichen Leistungsentgelten (Zeile 5 Konto 4411, 4419) sowie Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Zeile 6, Konto 4429) sind zweckgebunden zur Leistung von Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 10 Konto 5246). Mehrerträge dürfen für Mehraufwendungen verwendet werden.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zulagen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2721	Stadtbibliothek
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur
<p>Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.</p> <p>Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte: Hierunter fallen im Wesentlichen die Benutzerentgelte (200.000 Euro; Vorjahr: 220.000 Euro). Die Reduzierung ist aufgrund eines veränderten Besucheraufkommens vorzunehmen.</p> <p>Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen: Deckende Kostenerstattung der Stadt Mülheim-Kärlich für die Inanspruchnahme des Bücherbusses (zuletzt überprüft: 2020).</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Hierunter fallen u.a. Aufwendungen für den Erwerb von Medien (185.000 Euro zzgl. 7.500 Euro Erstausrüstung neuer Schüler-Bücherbus), Konservierung und Digitalisierung historischer Altbestand (16.500 Euro), Unterhaltung Fahrzeuge (23.000 Euro), Buchbindematerial (15.000 Euro), Aufwendungen für E-Medien und E-Learning (40.000 Euro).</p> <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Hierunter fallen u.a. Aufwendungen für Fortbildung (1.800 Euro), Reisekosten der Auszubildenden zur Berufsschule (5.100 Euro), EDV (236.700 Euro – Vorjahr: 260.500 Euro), Büro-/Verbuchungsmaterial (26.000 Euro), Öffentlichkeits- und Veranstaltungsarbeit (27.000 Euro), Porto (10.300 Euro), Fachliteratur (6.500 Euro) und Kopierermiete (4.500 Euro). Die Reduzierung der Zeile ist insbesondere auf geringere EDV-Aufwendungen zurück zu führen. Hier wurden in der Stadtbibliothek 10 Kunden-Internet-PCs abgebaut. Zudem hat sich die EDV-Pauschale reduziert.</p>	

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q42000000 Global Stadtbibliothek

(Zuordnung zu TH 09 Kultur, Produkt: 2721 - Stadtbibliothek)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	18.547	4.450	0	0	0	0	0	0
Sonstige Investitionseinzahlungen	5.012	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	23.558	4.450	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	130.499	11.950	25.000	129.000	35.000	7.500	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	130.499	11.950	25.000	129.000	35.000	7.500	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-106.940	-7.500	-25.000	-129.000	-35.000	-7.500	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N :

2 0 2 3 :

-Ersatzbeschaffung der defekten RFID-Sicherheitsgates: Die Gates sind zum Diebstahlschutz und zur Personenerfassung erforderlich. Die bestehenden Geräte sind sehr störanfällig und nicht WIN-11-fähig. Zudem gibt es seit Jahren keine Ersatzteile mehr.

2 0 2 4 :

- Ersatzbeschaffung der Mediensortieranlage: Auch hier ist die Bestandsanlage nicht WIN-11-fähig und es gibt keine Ersatzteile mehr.

2 0 2 5 :

- Ersatzbeschaffung der Selbstverbucher: Für die Selbstverbucher gibt es ebenfalls keine Ersatzteile mehr und die Geräte sind nicht WIN-11-fähig.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 12.400 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P421001000 Ersatzbeschaffung Schüler-Bücherbus

(Zuordnung zu TH 09 Kultur, Produkt: 2721 - Stadtbibliothek)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	390.200	0	0	0	0	390.200
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	390.200	0	0	0	0	390.200
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	390.200	0	0	0	0	390.200
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	390.200	0	0	0	0	390.200
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N :

Die Mittel im Jahr 2023 sind für die Beschaffung eines Schüler-Bücherbusses vorgesehen. Nach der vierten europaweiten Ausschreibung im Dezember 2021 wurde der Auftrag an eine Fachfirma erteilt. Die Auslieferung war ursprünglich für Ende 2022 geplant. Durch die Corona-Pandemie sowie den Ukraine-Krieg verzögert sich die Auslieferung jedoch um rd. 12 Monate, sodass die Mittel im Haushaltsplan 2023 neu veranschlagt wurden.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2711	Volkshochschule
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	27	Volkshochschulen, Büchereien, u.Ä.
Produktgruppe:	271	Volkshochschulen
Produkt:	2711	Volkshochschule
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 43 / Volkshochschule	
Produktverantwortlicher:	Nicole Kuprian, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Dient als öffentlich verantwortetes kommunales Weiterbildungszentrum der Verwirklichung des Rechts auf Bildung (Vermittlung von Wissen, Fertigkeiten, Kenntnissen) und erfüllt durch bedarfsgerechte Weiterbildungsangebote verschiedene gesellschaftliche Funktionen (nach den Grundsätzen der Qualitätssicherung in der Weiterbildung). - Qualifizierte Weiterbildungsberatung - Methodisch vielfältige und aktuelle Wissensvermittlung unter Berücksichtigung unterschiedlicher Lernstile. - Abnahme von international und national anerkannten Zertifikaten / Prüfungen in verschiedenen Fachbereichen (insbesondere in den Fachbereichen Sprachen, Schule, Beruf). Durchführung von Projekten / Modellprojekten für spezifische Zielgruppen. - Förderung und konzeptionelle Weiterentwicklung des selbstgesteuerten und lebensbegleitenden Lernens der Teilnehmenden (insbesondere im Kontext der bundes- und europaweiten Diskussion zur Bedeutung des lebenslangen Lernens für das Individuum in der globalisierten Wissensgesellschaft). 		
Auftragsgrundlage		
<ul style="list-style-type: none"> - Sitzungsprotokoll der Stadtverordnetenversammlung Koblenz vom 18.07.1919 - Wiedergründung der Volkshochschule Koblenz 15.04.1947; staatliche Anerkennung der Institution - Weiterbildungsgesetz vom 17.11.1995 - Leitbild der Volkshochschule Koblenz / LQW zertifiziert bis 01.06.2020 - Ratsbeschluss 14.12.2012 (BV/0475/2012/1) - Zukünftige Ausrichtung der Volkshochschule 		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2711	Volkshochschule
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

II. Ergebnishaushalt Produkt 2711

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	210.250	230.070	233.070	236.070	239.070
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	100	110	110	120	120
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	713.000	606.000	631.000	656.000	681.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	165.000	210.000	210.000	210.000	210.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.088.350	1.046.180	1.074.180	1.102.190	1.130.190
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	582.784	625.289	634.502	643.858	653.355
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	697.750	701.750	701.750	701.750	701.750
11 Abschreibungen	0,00	6.330	4.290	4.350	4.410	4.470
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	149.806	147.260	148.956	150.542	151.970
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.436.670	1.478.589	1.489.558	1.500.560	1.511.545
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-348.320	-432.409	-415.378	-398.370	-381.355
19 Saldo Zins- + sonst. Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-348.320	-432.409	-415.378	-398.370	-381.355
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-143.440	-189.960	-193.500	-202.740	-214.890
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-491.760	-622.369	-608.878	-601.110	-596.245

III. Finanzhaushalt Produkt 2711

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-462.055	-601.964	-587.908	-579.581	-574.136
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	20.000	20.000	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000	20.000	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-20.000	-20.000	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-482.055	-621.964	-587.908	-579.581	-574.136

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2711	Volkshochschule
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Volkshochschule strebt an, unter Berücksichtigung der personellen und sächlichen Konsolidierungsmaßnahmen, auch in Zukunft ein gleich bleibend qualitativ und quantitativ umfassendes Angebot für die Bürgerinnen und Bürger im Oberzentrum Koblenz zu realisieren. Durch die Aufrechterhaltung des Angebotes der Volkshochschule soll in einem wachsenden Weiterbildungsmarkt dazu beigetragen werden, dass die Weiterbildungsbeteiligung insgesamt steigt. Der Anteil der Teilnehmenden, die jährlich wiederkehrende Kursangebote nutzen, soll mit Blick auf das lebenslange Lernen möglichst hoch ausfallen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-4,34	-5,46	-5,33	-5,25	-5,20
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,47	0,50	0,50	0,50	0,50
Anzahl Belegungen Kurse/Projekte/Aufträge	0,00	10.500,00	8.000,00	8.500,00	9.000,00	9.500,00
Anzahl Kurse/Projekte/Aufträge	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
Anzahl Unterrichtsstunden Kurse/Projekte/Aufträge	0,00	29.000,00	29.000,00	29.000,00	29.000,00	29.000,00
Anzahl der förderfähigen Unterrichtsstunden	0,00	17.000,00	13.000,00	13.500,00	14.000,00	14.500,00
Folgeanmeldungsquote in %	0,00	43,00	45,00	45,00	45,00	45,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
271101	Kurse
271102	Auftragsmaßnahmen
271103	Raumverm. u. Betr.vorr. (BgA)
271104	Projekte

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

„Anzahl Belegungen Kurse/Projekte/Aufträge“, „Anzahl Unterrichtsstunden Kurse/Projekte/Aufträge“ und „Anzahl förderfähige Unterrichtsstunden“:

Die Belegungszahlen lagen während der Corona-Pandemie deutlich niedriger als geplant. In den kommenden Jahren ist zunächst keine Normalisierung mehr auf das frühere Niveau zu erwarten.

Auch die Anzahl der Unterrichtsstunden war während der Corona-Pandemie deutlich gesunken. Dies ist insbesondere auf den Wegfall vieler Lehrenden sowie Teilnehmenden zurückzuführen. Zudem ist die Anzahl der förderfähigen Unterrichtsstunden an die tatsächliche Situation anzupassen. Voraussetzung für die Förderfähigkeit einer Unterrichtsstunde ist unter anderem das Erreichen der Mindestteilnehmerzahl von 8, was während der Pandemie oft nicht möglich war und auch künftig aufgrund der Nachwirkungen der Pandemie schwer erreichbar sein wird.

Es wird angestrebt, in den Jahren 2023 ff. schrittweise wieder mehr Teilnehmer bei gleichbleibendem Kursangebot zu generieren, sodass Kurse, die aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl aktuell nicht förderfähig sind, mit den neu gewonnenen Teilnehmern wieder in die Förderfähigkeit laufen. Entsprechend erhöhen sich die Belegungszahlen sowie die der förderfähigen Unterrichtseinheiten, nicht aber die Anzahl der Kurse und Unterrichtseinheiten insgesamt.

„Folgeanmeldungsquote in %“:

Prozentualer Anteil der Angemeldeten des Jahres, die in einem der drei vorangegangenen Jahre auch angemeldet waren. Siehe Produktstrategie, lebenslanges Lernen.

Die Folgeanmeldequote lag in 2021 deutlich höher, da sich in Folge der Corona-Pandemie weniger neue

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2711	Volkshochschule
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

Teilnehmer angemeldet haben.

Es ist davon auszugehen, dass sich der Wert in 2023ff wieder auf das alte Niveau reduziert.

HAUSHALTSVERMERKE:

Erträge aus Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträgen (Zeile 2), privatrechtlichen Leistungsentgelten (Zeile 5) und Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Zeile 6) fließen den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 10) zu. Mehrerträge dürfen für Mehraufwendungen verwendet werden.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:

Dies umfasst insbesondere Zuschüsse des Landes in Höhe von insgesamt 194.500 Euro (100.000 Euro für die förderfähigen Unterrichtsstunden; 34.500 Euro für die hauptamtlich pädagogischen Fachkräfte; 38.000 Euro für die Durchführung des zweiten Bildungsweges; 20.000 Euro für Landesförderkurse; 2.000 Euro für sonstige Projekte), sowie des Bundes in Höhe von 35.000 Euro für die Durchführung von berufsbezogenen Deutschsprachkursen.

Aufgrund der Unterschreitung der Kennzahl „Förderfähige Unterrichtsstunden“ von 20.001 Stunden seit dem Jahr 2017 (Wegfall der Kooperation Hochschule, Umstrukturierung der Sprachkurse durch das BAMF, leichter allgemeiner Trend des Teilnehmerrückgangs), entfällt seit dem Jahr 2019 die Landeszuwendung für eine zusätzliche zweite hauptamtlich-pädagogische Fachkraft.

Zudem verringert sich die Zuwendung, die für jede förderfähige Unterrichtsstunde ausgezahlt wird.

Zeile 5: Privatrechtliche Entgelte:

Hierunter fallen im Wesentlichen die Gebühren für Kurse und die Lehrmittel der Teilnehmer (600.000 Euro). Der Ansatz muss infolge der geringeren Belegungszahlen reduziert werden.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Umlagen:

Hierzu zählen die Kostenerstattungen vom Land und von Gemeinden für Projekte (210.000 Euro). Die Erhöhung erfolgt als Anpassung an die Vorjahresergebnisse.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung resultiert neben den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen insbesondere aus einer Zeitanteilerhöhung unter gleichzeitiger Stellenumwandlung.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Hierzu zählen insbesondere die Dozentenhonorare in Höhe von 625.000 Euro (Honoraraufwendungen für Kurse und Einzelveranstaltungen, 2. Bildungsweg und berufliche Bildung, 505.000 Euro, Honoraraufwendungen für Auftragsmaßnahmen in Höhe von 15.000 Euro und Projekte 105.000 Euro) sowie die Aufwendungen für Unterrichtsmaterialien (65.500 Euro).

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierunter fallen u. a. die Aufwendungen für das VHS-Programmheft (Layout, Verteilung, Anzeigen, Druck, u. a.: 40.400 Euro), EDV-Aufwendungen (44.900 Euro, Vorjahr: 51.100 Euro), Büromaterial (9.000 Euro), Porto (10.300 Euro), Öffentlichkeitsarbeit (7.000 Euro; Vorjahr: 6.000 Euro), sowie auch Beiträge an Verbände (z. B. Künstlersozialkasse, Mitgliedsbeitrag VHS-Landesverband: 16.800 Euro). Der Ansatz für die Öffentlichkeitsarbeit wurde um 1.000 Euro erhöht, um effektiver auf das Angebot der Volkshochschule aufmerksam machen zu können.

Die Reduzierung der EDV-Aufwendungen resultiert aus der Reduzierung der Arbeitsplatzpauschale.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q43000000 Global Volkshochschule

(Zuordnung zu TH 09 Kultur, Produkt: 2711 - Volkshochschule)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	2	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	2	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	53.431	20.000	20.000	0	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	53.431	20.000	20.000	0	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-53.429	-20.000	-20.000	0	0	0	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N :

In 2023 ist der Austausch von weiteren veralteten Schulungs-PCs vorgesehen, um den Kursbetrieb aufrechterhalten zu können.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2631	Musikschule
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	26	Theater, Musikpflege, Musikschulen
Produktgruppe:	263	Musikschulen
Produkt:	2631	Musikschule
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 44 / Musikschule	
Produktverantwortlicher:	Dominik Grimm, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>- Musikalische Grundversorgung bis hin zur Breiten- und Spitzenförderung</p> <p>Unterricht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - vom Kleinkind- bis zum Seniorenalter - für Stimme, Instrument, in Tanz und Darstellendem Spiel - vom Einzel- bis hin zum Klassenunterricht, Bands und Ensemblespiel aller Art - im integrativen Bereich (z.B.: Sonder- und Förderschule) - Ausbildungskooperation: Kindergärten, Kindertagesstätten, Ganztagschulen, Allgemeinbildende Schulen, Hochschulen 		
Auftragsgrundlage		
Musikschulsatzung der Stadt Koblenz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2631	Musikschule
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

II. Ergebnishaushalt Produkt 2631

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	167.850	177.940	177.940	177.940	177.940
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	650.000	650.000	700.000	700.000	700.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	101.400	101.400	101.400	101.400	101.400
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	927.750	937.840	987.840	987.840	987.840
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	2.004.755	1.998.843	2.031.030	2.063.708	2.096.881
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	10.750	15.750	15.750	15.750	15.750
11 Abschreibungen	0,00	3.530	3.510	3.560	3.610	3.660
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	76.970	88.470	85.114	86.496	87.816
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.100.005	2.110.573	2.139.454	2.173.564	2.208.107
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.172.255	-1.172.733	-1.151.614	-1.185.724	-1.220.267
19 Saldo Zins- +sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.172.255	-1.172.733	-1.151.614	-1.185.724	-1.220.267
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-112.420	-141.270	-146.090	-151.920	-160.570
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.284.675	-1.314.003	-1.297.704	-1.337.644	-1.380.837

III. Finanzhaushalt Produkt 2631

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.279.195	-1.300.983	-1.284.435	-1.324.113	-1.367.040
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	71.000	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	71.000	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-71.000	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.350.195	-1.300.983	-1.284.435	-1.324.113	-1.367.040

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2631	Musikschule
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Der Bildungsauftrag soll sich an einen steigenden Anteil der Kinder und Jugendlichen richten. Darüber hinaus soll allen sozialen Gruppen der Zugang zur Musikschule chancengleich möglich sein. Es sollen vermehrt Bürger/-innen aller gesellschaftlichen Gruppen, insbesondere Senioren/-innen eingebunden werden. Die Wahrnehmung der Musikschule in der Region soll auf hohem Niveau erhalten bleiben. Bei gleichbleibenden Jahreswochenstunden sollen mehr Musikschüler/-innen durch ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Einzel- und Gruppenunterricht erreicht werden. Dieses soll über ein breiteres Instrumentenspektrum, spezielle Senioren/-innen-Angebote, sowie Angebote in KiTas, allgemeinbildenden Schulen beziehungsweise Ganztagschulen erreicht werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-11,35	-11,53	-11,36	-11,68	-12,04
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,63	1,61	1,61	1,61	1,62
Anzahl Musikschüler/-innen (Belegungen) gesamt	0,00	2.900,00	2.750,00	2.850,00	2.900,00	2.900,00
Anzahl Teilnehmer/-innen in Seniorenheim-Angeboten	0,00	25,00	30,00	30,00	30,00	30,00
Anzahl der Unterrichtsstunden KiTas, Schulen	0,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00
Zuschuss pro Musikschüler/-in in €	0,00	442,99	477,82	455,33	461,26	476,15
Ausmaß der Gebührenbefreiung in €	0,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00
Zuschuss pro Jahreswochenstunde Musikunterricht in €	0,00	1.796,75	1.837,77	1.814,97	1.870,83	1.931,24

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
263100	Musikschule

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Erträge in den Zeilen 2 (Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfererträge) und 5 (Privatrechtliche Leistungsentgelte) fließen den Aufwendungen der Zeilen 10 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) und 14 (Sonstige laufende Aufwendungen) zu. Mehrerträge können für Mehraufwendungen verwendet werden.

KENNZAHLEN:

„Anzahl Musikschüler/innen (Belegung) insgesamt“:

In Folge der Corona-Pandemie kann in 2023 noch nicht mit einer Rückkehr auf das Vor-Corona-Niveau gerechnet werden. Insbesondere die Wintermonate 2022/2023 lassen eine höhere Prognose nicht zu. In den darauffolgenden Jahren werden sich die Zahlen voraussichtlich wieder normalisieren.

„Anzahl Teilnehmer/-innen in Seniorenheim-Angeboten“

Eine Erhöhung der Angebote für Senioren wird ab 2023 grundsätzlich angestrebt.

„Anzahl der Unterrichtsstunden in Kitas, Schulen“:

9.000 Unterrichtsstunden entfallen auf Kooperationen mit Kitas und Schulen. Aufgrund einer weiteren möglichen Corona-Welle in den Wintermonaten ist eine Entwicklung der Zahlen derzeit nicht seriös zu prognostizieren.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2631	Musikschule
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transfererträge:

Hierunter fallen insbesondere die Erträge aus der allgemeinen Landeszuweisung (155.000 Euro) sowie aus Spenden (20.000 Euro). Die Erträge aus der allgemeinen Landeszuweisung wurden an die Vorjahresergebnisse angepasst.

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Musikschulgebühren. In Folge der Corona-Pandemie ist auch im Jahr 2023 noch immer mit einem etwas niedrigen Niveau der Teilnehmerzahlen zu rechnen. Ab 2024 werden sich die Erträge voraussichtlich wieder normalisieren.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Hierunter fallen Erträge aus Entgelten für verschiedene Veranstaltungen (1.000 Euro). Darüber hinaus sind hier die Erträge der Instrumentenmiete eingeplant (7.500 Euro).

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Hierin enthalten sind insbesondere die Kostenerstattung des Landes für die Ganztagschulprojekte (60.000 Euro) sowie Kostenerstattungen des Bischöflichen Cusanus-Gymnasiums für die Bläserklassen und das Projekt "Jedem Kind seine Stimme" (38.000 Euro).

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Grundsätzlich sind die Personal- und Versorgungsaufwendungen aufgrund der allgemeinen Tarifierhöhungen sowie einer Zeiteilserhöhung angestiegen. Der Vakanzfaktor führt jedoch zu einer Minderung der Aufwendungen. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Diese Position umfasst insbesondere Aufwendungen für Instrumentenreparaturen und Klavierstimmungen (13.000 Euro). Aus Gründen der Qualitätssicherung und zur Gewährleistung von Teilhabe ist es notwendig, das schuleigene Leihinstrumentarium regelmäßig zu warten. Zudem sind in dieser Zeile Honoraraufwendungen für Aushilfskräfte enthalten (1.200 Euro).

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:

Aufwendungen für Begabtenförderung. Die Mittel werden vollständig durch entsprechende Erträge aus der Bienko-Stiftung abgedeckt.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Die Zeile beinhaltet u.a.:

- Aufwendungen für Datenverarbeitung (41.500 Euro, Vorjahr: 37.700 Euro)
- Kosten Kopierlizenzen geschützter Werke (8.300 Euro)
- Porto (4.500 Euro)
- Öffentlichkeitsarbeit (11.750 Euro; Vorjahr: 6.700 Euro)
- Mitgliedsbeitrag an den Verband der Musikschulen (2.200 Euro)
- Versicherungen (7.200 Euro)
- Aufwendungen für die Orchesterfreizeit, Probefreizeit, Flötencamp und Reisekosten (2.500 Euro).

Die Ansatzsteigerung bei der Öffentlichkeitsarbeit ist für das Musikschuljubiläum (50 Jahre Musikschule) erforderlich. Ab 2024 wird der Ansatz wieder entsprechend reduziert. Ein weiterer Faktor für die Ansatzsteigerung sind insbesondere die Aufwendungen für die Datenverarbeitung.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z441001000 Ausbau Kellergeschoss Musikschule

(Zuordnung zu TH 09 Kultur, Produkt: 2631 - Musikschule)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	1.884	71.000	0	0	0	0	0	73.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.884	71.000	0	0	0	0	0	73.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.884	-71.000	0	0	0	0	0	-73.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

In 2022 wurde die Erstherstellung einer Fluchttreppe im Kellergeschoss der Musikschule vorgenommen. Die Maßnahme ist abgeschlossen und abgerechnet.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2511	Mittelrhein-Museum
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	25	Wissenschaft, Museen, Zoologische Gärten, Botanische Gär
Produktgruppe:	251	Wissenschaft und Forschung
Produkt:	2511	Mittelrhein-Museum
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 45 / städtische Museen	
Produktverantwortlicher:	Dr. Matthias von der Bank, Museumsleitung	
Produktbeschreibung		
<p>Das Mittelrhein-Museum mit seinen umfangreichen Sammlungen (Kunstwerke und kulturhistorische Objekte) ist das kulturelle Gedächtnis der Stadt Koblenz und der Welterbe-Region Mittelrhein. Zum Mittelrhein-Museum gehört das Museum Mutter-Beethoven-Haus mit seiner kultur- und musikgeschichtlichen Spezialsammlung. In beiden Häusern hat Museum als solches einen bedeutenden und Identifikationsstiftenden Bildungsauftrag mit folgenden Arbeitsbereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sammeln, Bewahren und Erforschen von Kunst- und Kulturgut. - Vermittlung an eine breite Öffentlichkeit durch Dauerpräsentation, Wechselausstellungen, museumspädagogische Aktivitäten, Veranstaltungen, Publikationen/Kataloge. <p>Das Mittelrhein-Museum betreibt in Kooperation mit der Stadtbibliothek die Artothek Koblenz, durch die zeitgenössische Kunst aus der Region einem breiten Publikum zugänglich gemacht wird. Als Sonderbestand betreut das Mittelrhein-Museum Sammlung und Vermögen der „Jacqueline Diffring Collection“. Hierbei geht es um die Pflege des Werkes der Künstlerin Jacqueline Diffring. Zudem wird aus dem Vermögen der „Jacqueline Diffring Preis für Skulptur“ zur Förderung des bildhauerischen Nachwuchses verliehen.</p>		
Auftragsgrundlage		
<ul style="list-style-type: none"> - vertragliche Übernahme der Stiftung des Kunstsammlers Pastor Lang mit Verpflichtung, diese Sammlung zu pflegen, zu erweitern und als Museum öffentlich zugänglich zu halten, 1835 - Satzung der städtischen Museen, 2000 - Beschluss des Stadtrates zur Einrichtung einer Artothek vom 22.04.2021 - BV/0145/2021/1 - Beschluss des Stadtrates zur Übernahme des Vermögens der „Jacqueline Diffring Foundation“ vom 21.07.2022 - BV/0408/2022 		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2511	Mittelrhein-Museum
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

II. Ergebnishaushalt Produkt 2511

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	7.020	7.020	7.020	7.020	7.020
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	70.800	75.800	75.800	75.800	75.800
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	77.820	82.820	82.820	82.820	82.820
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	863.339	887.647	900.725	914.001	927.478
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	42.500	48.000	48.000	48.000	48.000
11 Abschreibungen	0,00	50.530	51.820	52.520	53.240	53.960
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	149.190	151.480	152.592	153.682	154.703
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.105.559	1.138.947	1.153.837	1.168.923	1.184.141
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.027.739	-1.056.127	-1.071.017	-1.086.103	-1.101.321
19 Saldo Zins- +sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.027.739	-1.056.127	-1.071.017	-1.086.103	-1.101.321
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-855.450	-953.460	-966.230	-1.014.540	-1.078.670
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.883.189	-2.009.587	-2.037.247	-2.100.643	-2.179.991

III. Finanzhaushalt Produkt 2511

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.580.160	-1.698.788	-1.721.759	-1.780.413	-1.854.937
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.580.160	-1.698.788	-1.721.759	-1.780.413	-1.854.937

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2511	Mittelrhein-Museum
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Das Mittelrhein-Museum ist in seiner Funktion als moderner Dienstleister wichtiger Bestandteil des kulturellen Angebots des Oberzentrums Koblenz. Durch den im Jahr 2013 erfolgten Umzug ins Forum Confluentes stehen dem Museum großzügige Ausstellungsflächen, Depots, Veranstaltungs- und Pädagogikräume barrierefrei zur Verfügung, die auf dem Stand der Technik sind und heutigen Publikumsanforderungen sowie den Ansprüchen externer Leihgeber genügen. Auf dieser neuen Grundlage konnten die Besucherzahlen und die Anzahl der Veranstaltungen sowie der museumspädagogischen Angebote gegenüber der früheren Präsentation im Altbau deutlich gesteigert werden. Diese Werte sollen in den kommenden Jahren durch attraktive Ausstellungen und ein vielfältiges Begleitprogramm gehalten werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-16,63	-17,64	-17,83	-18,34	-19,01
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,70	0,72	0,71	0,71	0,71
Anzahl Besucher/-innen	0,00	12.000,00	11.500,00	11.650,00	11.800,00	12.000,00
Anzahl vollzahlender Besucher/-innen	0,00	2.700,00	2.400,00	2.500,00	2.500,00	2.700,00
Anzahl Besucher/-innen mit ermäßigtem Eintritt	0,00	5.500,00	5.400,00	5.450,00	5.500,00	5.500,00
Anzahl Besucher/-innen mit freiem Eintritt	0,00	3.800,00	3.700,00	3.700,00	3.800,00	3.800,00
Anzahl Sonderveranstaltungen und museumspädagogischen Angebote	0,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00
Anzahl Ausstellungseröffnungen	0,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
Zuschussbedarf je Besucher/-in in €	0,00	156,93	174,75	174,87	178,02	181,67

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
251101	Publ./Ausst./Öffentlk./Päd.
251103	Verkäufe Kommissionsware, etc.

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl Besucher/-innen":

Während der Corona-Pandemie lagen die Besucherzahlen deutlich unter dem normalen Niveau. Dies ist insbesondere darauf zurückzuführen, dass die Öffnung der Museen erst im Mai 2021 überhaupt wieder möglich war. Im Anschluss erfolgte dann noch eine lange Zeit mit verordneter Besucherbegrenzung pro Etage, Maskenpflicht und Adressatenerfassung. Dies führte im Ergebnis zu einem verhaltenen Besuch des Museums. Eine Rückkehr zu Vorkrisenniveau wird ab 2023 noch nicht wieder in Gänze erwartet. Es ist allerdings das Ziel verfolgt, die Besucherzahlen mittelfristig wieder kontinuierlich zu steigern.

"Anzahl Besucher/-innen mit ermäßigtem Eintritt":

Ermäßigten Eintritt erhalten im Mittelrhein-Museum: Kinder / Jugendliche ab 13 bis einschließlich 18 Jahre, Schüler und Schülerinnen, Auszubildende, Studierende, freiwillig Wehrdienstleistende, Bundesfreiwilligendienstleistende, Schwerbehinderte (ab 50 %), Personen, die Leistungen nach dem SGB II oder SGB XII beziehen, Personen ab dem vollendeten 65. Lebensjahr, Personen, die eine Jugendleitercard oder eine Ehrenamtskarte innehaben, Gruppen ab 20 Personen. Des Weiteren werden unter "ermäßigtem Eintritt" Sonderfälle erfasst, bei denen Vergünstigungen gewährt werden: Mitglieder des Freundeskreises (diese entrichten einen Jahresbeitrag an die Museen für den Eintritt), Besucher der "Langen Nacht der Museen" etc.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2511	Mittelrhein-Museum
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

"Anzahl Besucher-/innen mit freiem Eintritt":

Freien Eintritt haben Kindergartengruppen und Schulklassen, Kinder bis 12 Jahre, Begleitpersonen, Leihgeber, Künstler, Presse, Mitglieder ICOM und Museumsverband. Darüber hinaus wird freier Eintritt zu Präsentationen im EG und Aktionstagen (Int. Museumstag, Maustag etc.) gewährt.

Bei der Durchführung von Workshops (Ferienworkshop, Workshop zu Ausstellungen etc.) wird der Eintritt nicht berücksichtigt da der einzelne Ferienworkshop separat bezahlt wird.

Hier wird eine schnellere Rückkehr auf das normale Niveau erwartet, da gerade im Bereich der Kindergärten und Schulen nach der Pandemie ein erhöhtes Interesse an einem Museumsbesuch festzustellen ist.

HAUSHALTSVERMERKE:

Mehrerträge aus Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträgen (Zeile 2), Privatrechtlichen Leistungsentgelten (Zeile 5) sowie Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Zeile 6) fließen den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 10) und den Sonstigen laufenden Aufwendungen (Zeile 14) zu. Mehrerträge dürfen für Mehraufwendungen verwendet werden.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Hierunter fallen im Wesentlichen die Erträge aus Eintrittsgeldern (50.000 Euro), die Erträge aus Katalogverkäufen (15.000 Euro) sowie die Erträge aus der Vermietung der Räumlichkeiten des Museums (10.000 Euro, Vorjahr: 5.000 Euro). Nach dem Auslaufen der Corona-Maßnahmen wird wieder eine häufigere Vermietung der Räumlichkeiten erwartet.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Hierunter fallen u.a. Aufwendungen für die Katalogproduktion (15.000 Euro), Honorare (18.000 Euro, Vorjahr: 15.000 Euro), die Wartung der Diebstahlsicherungsanlage (3.000 Euro) sowie die Unterhaltung von Kunstgegenständen (1.000 Euro). Die Erhöhung der Honorare ist vor allem auf Honorarverträge für die Kuration des Mutter-Beethoven-Hauses zurückzuführen.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierunter fallen u.a. die EDV-Aufwendungen (32.100 Euro), Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit und Annoncen (53.000 Euro, Vorjahr: 40.000 Euro), Versicherungen (10.700 Euro), Kosten für Bild- und Nutzungsrechte (6.000 Euro), Reise- und Verpflegungsaufwendungen (6.700 Euro) sowie Transportaufwendungen (22.000 Euro, Vorjahr: 20.000 Euro).

Seit dem Jahr 2015 sind im Ansatz für Öffentlichkeitsarbeit jährlich 4.000 Euro für Veranstaltungen im Foyer des Forums enthalten.

Die Ansatzsteigerung in der Zeile 14 hängen im Wesentlichen damit zusammen, dass nach der Corona-Pandemie wieder drei Sonderausstellungen durchgeführt werden sollen. Zwischenzeitlich fanden lediglich zwei Sonderausstellungen im Jahr statt. Zudem haben sich die Kosten für insbesondere für Papier und für Transporte enorm erhöht.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2512	Ludwig Museum
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	25	Wissenschaft, Museen, Zoologische Gärten, Botanische Gärten
Produktgruppe:	251	Wissenschaft und Forschung
Produkt:	2512	Ludwig Museum
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 45 / städtische Museen	
Produktverantwortlicher:	Prof.Dr. Beate Reifenscheid-Ronnisch, Museumsleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Erhaltung und Ausbau der Sammlung (Ludwig Stiftung) - Internationale Ausstellungsprojekte und -kooperationen - Schwerpunkt "Französische Gegenwartskunst" mit Forschungsauftrag - Umfangreiches Museumspädagogisches Programm; außerschulischer Lernort; Erwachsenenbildung - Kooperationspartner kultureller Institutionen und der Wirtschaft - Kooperationspartner in Fachfragen (Gutachten zu Kunstwerken, etc.) 		
Auftragsgrundlage		
<ul style="list-style-type: none"> - Vertrag mit den Eheleuten Peter und Irene Ludwig sowie der Ludwig Stiftung über die Einrichtung des Ludwig Museums, 1992 - Satzung der Städtischen Museen, 2000 		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2512	Ludwig Museum
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

II. Ergebnishaushalt Produkt 2512

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	97.000	65.000	65.000	65.000	65.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	73.500	73.500	75.500	77.500	79.500
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	27.000	17.000	18.000	17.000	18.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	197.500	155.500	158.500	159.500	162.500
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	654.853	666.826	676.632	686.586	696.692
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	69.600	76.700	76.700	76.700	76.700
11 Abschreibungen	0,00	2.090	1.780	1.790	1.820	1.860
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	208.937	184.570	185.237	186.124	186.831
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	935.480	929.876	940.359	951.230	962.083
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-737.980	-774.376	-781.859	-791.730	-799.583
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-737.980	-774.376	-781.859	-791.730	-799.583
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-230.240	-270.860	-295.510	-305.370	-318.680
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-968.220	-1.045.236	-1.077.369	-1.097.100	-1.118.263

III. Finanzhaushalt Produkt 2512

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-942.758	-1.020.048	-1.051.910	-1.071.347	-1.092.205
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	5.000	437.000	297.800	5.000	5.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	5.000	437.000	297.800	5.000	5.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	175.000	675.000	343.000	5.000	5.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	175.000	675.000	343.000	5.000	5.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-170.000	-238.000	-45.200	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.112.758	-1.258.048	-1.097.110	-1.071.347	-1.092.205

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2512	Ludwig Museum
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Das Ludwig-Museum ist ein wichtiger Bestandteil des kulturellen Oberzentrums Koblenz. Das Museum bleibt ein wichtiger Ausstellungsort sowohl der eigenen Sammlung als auch von Wechselausstellungen. So bietet das Ludwig-Museum einen wichtigen Beitrag zur Kulturbildung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Überdies soll zur Öffentlichkeitswirksamkeit in den kommenden Jahren die Nutzung des Museums für Veranstaltungen und Events verstärkt werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-8,55	-9,17	-9,43	-9,58	-9,75
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,53	0,54	0,54	0,54	0,54
Anzahl Besucher/-innen	0,00	20.000,00	18.000,00	18.200,00	18.400,00	18.600,00
Anzahl vollzahlender Besucher/-innen	0,00	5.000,00	4.500,00	4.600,00	4.700,00	4.800,00
Anzahl Besucher/-innen mit ermäßigtem Eintritt	0,00	9.000,00	7.500,00	7.600,00	7.700,00	7.800,00
Anzahl Besucher/-innen mit freiem Eintritt	0,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
Anzahl Ausstellungseröffnungen	0,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
Anzahl museumspädagogischen Veranstaltungen	0,00	280,00	240,00	240,00	240,00	240,00
Anzahl Fremdveranstaltungen/Events	0,00	10,00	11,00	12,00	13,00	14,00
Zuschussbedarf je Besucher/-in in €	0,00	48,41	58,07	59,20	59,62	60,12

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
251201	Publ./Ausst./Öffentlk./Päd.
251203	Verkäufe Kommissionsware, etc.

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl Besucher/-innen":

Während der Corona-Pandemie lagen die Besucherzahlen deutlich unter dem normalen Niveau. Dies ist insbesondere darauf zurückzuführen, dass die Öffnung der Museen erst im Mai 2021 überhaupt wieder möglich war. Im Anschluss erfolgte dann noch eine lange Zeit mit verordneter Besucherbegrenzung pro Etage, Maskenpflicht und Adressatenerfassung. Dies führte im Ergebnis zu einem verhaltenen Besuch des Museums. Eine Rückkehr zu Vorkrisenniveau wird ab 2023 noch nicht wieder in Gänze erwartet. Es wird allerdings das Ziel verfolgt, die Besucherzahlen mittelfristig wieder kontinuierlich zu steigern.

"Anzahl Besucher/-innen mit ermäßigtem Eintritt":

Ermäßigten Eintritt erhalten im Ludwig-Museum: Kinder / Jugendliche ab 13 bis einschließlich 18 Jahre, Schüler und Schülerinnen, Auszubildende, Studierende, freiwillig Wehrdienstleistende, Bundesfreiwilligendienstleistende, Schwerbehinderte (ab 50 %), Personen, die Leistungen nach dem SGB II oder SGB XII beziehen, Personen ab dem vollendeten 65. Lebensjahr, Personen, die eine Jugendleitercard oder eine Ehrenamtskarte innehaben sowie Gruppen ab 20 Personen. Des Weiteren werden unter "ermäßigtem Eintritt" Sonderfälle erfasst, bei denen Vergünstigungen gewährt werden: Mitglieder des Freundeskreises (diese entrichten einen Jahresbeitrag an die Museen für den Eintritt), Besucher der "Langen Nacht der Museen" etc.

"Anzahl Besucher/-innen mit freiem Eintritt":

Freien Eintritt haben Kindergartengruppen und Schulklassen, Kinder bis 12 Jahre, Begleitpersonen, Leihgeber, Künstler und Presse. Darüber hinaus wird freier Eintritt zu Präsentationen im EG und Aktionstagen (Int. Museumstag, Maustag etc.) gewährt.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2512	Ludwig Museum
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

Bei der Durchführung von Workshops (Ferienworkshop, Workshop zu Ausstellungen etc.) wird der Eintritt nicht berücksichtigt da der einzelne Ferienworkshop separat bezahlt wird.

Hier wird eine schnellere Rückkehr auf das normale Niveau erwartet, da gerade im Bereich der Kindergärten und Schulen nach der Pandemie ein erhöhtes Interesse an einem Museumsbesuch festzustellen ist.

„Anzahl museumspädagogische Veranstaltungen“:

Seit dem Ausbau der Dachterrasse und der Eröffnung im Mai 2017 sowie dem Angebot der Anmietung von Räumlichkeiten, erhöht sich die Zahl der Sonderveranstaltungen sowie der museumspädagogischen Veranstaltungen innerhalb des Museums kontinuierlich. Dies bedingt auch einen Anstieg der Besucherzahlen im Rahmen dieser Veranstaltungen.

Die Anzahl der Besucher/-innen aus Sonderveranstaltungen und museumspädagogischen Veranstaltungen ist nicht in der Kennzahl "Anzahl Besucher/-innen" enthalten.

Während der Corona-Pandemie waren museumspädagogische Veranstaltungen aufgrund der Schutzmaßnahmen eher verhalten besucht. Eine Rückkehr auf das Vorkrisenniveau wird derzeit nicht erwartet.

Zudem ist der Leiter der Museumspädagogik nicht mehr beim Ludwig-Museum tätig, sodass sich bis zu einer potenziellen Nachbesetzung der Stelle auch das Angebot der Veranstaltungen reduziert.

„Anzahl Fremdveranstaltungen/Events“:

Hier wird von einer steigenden Anzahl in den kommenden Jahren ausgegangen. Zu diversen Veranstaltern, welche bereits wiederholt Events in den Räumlichkeiten des Ludwig-Museums gebucht haben, kommt inzwischen auch das Angebot einer Schlechtwetterlösung beispielsweise für freie Trauungen oder das Event „Musik im Paradiesgarten“.

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Mehrerträge aus Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträgen (Zeile 2), privatrechtlichen Leistungsentgelten (Zeile 5) sowie Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Zeile 6) fließen den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 10) und den Sonstigen laufenden Aufwendungen (Zeile 14) zu. Mehrerträge dürfen für Mehraufwendungen verwendet werden.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:

Jährlicher, ausstellungsbezogener Zuschuss der Ludwig-Stiftung (bis zu 25.000 Euro) sowie sonstige ausstellungsbezogene Zuschüsse (40.000 Euro).

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Hierunter fallen die Eintrittsgelder (48.000 Euro) sowie Erträge aus Katalogverkäufen, Vermietungen etc. (20.000 Euro).

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Kostenerstattungen Dritter für Ausstellungen sowie Personalkostenerstattung vom Land für das eigene Pädagogik Personal im Rahmen des Integrationsprojekts im Ludwig Museum. Die Erträge werden in 2023 reduziert, da lediglich alle 2 Jahre die Kostenerstattung durch das Land für die Ausstellung des Künstlerhauses Edenkoben erfolgt und ausstellungsbezogene Zuschüsse von sonstigen Kirchen und Verbänden geringer ausfallen werden.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung resultiert neben den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen aus personalwirtschaftlichen Gründen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Hierunter fallen insbesondere Aufwendungen für Honorare für Aushilfen und Dienstleistungen (38.000 Euro, Vorjahr: 31.000 Euro), Stromaufwendungen für das Außenlager (10.000 Euro) sowie Aufwendungen für die Eigenproduktion und den Ankauf von Katalogen (17.000 Euro). Weiterhin sind jährliche Instandhaltungsaufwendungen für die Brandmelde- und Alarmanlage des Lagers im Betriebshof eingeplant (1.600 Euro). Die Steigerung der Honorare basiert auf der allgemeinen Lohnentwicklung sowie der Anhebung des Mindestlohnes.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierunter fallen insbesondere die Aufwendungen für die Datenverarbeitung (22.230 Euro), Porto (12.400 Euro), Öffentlichkeitsarbeit sowie Annoncen (31.000 Euro), Transportkosten (24.000 Euro), Versicherung (23.300 Euro, Vorjahr: 35.200 Euro), Mieten für das Außenlager im städtischen Betriebshof (43.900 Euro) sowie für die Brandmelde- bzw. Alarmanlage (2.000 Euro).

Die Ansatzreduzierung ist im Wesentlichen auf geringere Versicherungsaufwendungen nach der Neuausschreibung der Kunstversicherung zurückzuführen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q45000000 Global Mittelrhein-Museum

(Zuordnung zu TH 09 Kultur, Produkt: 2511 - Mittelrhein-Museum)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	30.433	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	7.800	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	38.233	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	63.179	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	63.179	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-24.946	0	0	0	0	0	0	0

H A U S H A L T S V E R M E R K E :

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen (Spenden) sind zweckgebunden für Auszahlungen für Sachanlagen. Mehreinzahlungen können für Mehrauszahlungen verwendet werden.

E R L Ä U T E R U N G E N :

Der Ansatz dient der Errichtung und Aufstellung von Skulpturen.
Die veranschlagten Auszahlungsmittel sind für den Transport sowie die Herrichtung der Skulpturen vorgesehen. Zur Gegenfinanzierung der Transport- und Herrichtungsauszahlungen sollen Spendengelder eingeworben werden. Ein entsprechender Einzahlungsansatz wurde daher gebildet.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 5.000 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q450001000 Global Ludwig Museum

(Zuordnung zu TH 09 Kultur, Produkt: 2512 - Ludwig Museum)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	43.487	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	43.487	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	57.225	25.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	57.225	25.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-13.738	-20.000	0	0	0	0	0	0

H A U S H A L T S V E R M E R K E :

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen (Spenden) sind zweckgebunden für Auszahlungen für Sachanlagen. Mehreinzahlungen können für Mehrauszahlungen verwendet werden.

E R L Ä U T E R U N G E N :

Errichtung und Aufstellung von Skulpturen (5.000 Euro):
Die veranschlagten Auszahlungsmittel sind für den Transport sowie die Herrichtung der Skulpturen vorgesehen. Zur Gegenfinanzierung der Transport- und Herrichtungsauszahlungen sollen Spendengelder eingeworben werden. Ein entsprechender Einzahlungsansatz wurde daher gebildet.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 8.000 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z451001000 Dachsanierung Ludwig-Museum

(Zuordnung zu TH 09 Kultur, Produkt: 2512 - Ludwig Museum)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	432.000	292.800	0	0	0	724.800
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	432.000	292.800	0	0	0	724.800
Auszahlungen für Sachanlagen	0	150.000	670.000	338.000	0	0	0	1.208.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	150.000	670.000	338.000	0	0	0	1.208.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			520.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				338.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-150.000	-238.000	-45.200	0	0	0	-483.200

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 338.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Dach des Ludwig Museums ist dringend sanierungsbedürftig. Im Zuge der Dachsanierung werden im Dachgeschoss benötigte Lagerflächen eingerichtet und dadurch neue Räumlichkeiten geschaffen.

Der Förderantrag wurde erstmalig 2021 eingereicht. Der Fördergeber hatte noch weitere Unterlagen angefordert.

Die Gesamtkosten der Maßnahme steigen von bisher 948.000 Euro auf neu 1.208.000 Euro. Grund hierfür sind statische Erfordernisse und zusätzliche Brandschutzmaßnahmen. Nach Rücksprache mit der ADD wurde daher im November 2022 ein neuer Antrag auf Förderung fristgerecht eingereicht. Es wird mit einer Zuwendung aus dem Investitionsstock in Höhe von 60% gerechnet.

Von 2021 nach 2022 wurden Haushaltsmittel in Höhe von 50.000 Euro übertragen.

Zwecks Auftragsvergaben wird zudem eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 338.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 benötigt.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2611	Stadttheater
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	26	Theater, Musikpflege, Musikschulen
Produktgruppe:	261	Theater
Produkt:	2611	Stadttheater
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 46 / Stadttheater	
Produktverantwortlicher:	Markus Dietze, Raimund Lehmkuhler	
Produktbeschreibung		
<p>Mehrspartentheater mit Produktionen in den Bereichen Schauspiel, Oper, Operette, Musical, Ballett, Figurentheater sowie Kinder- und Jugendtheater.</p>		
Auftragsgrundlage		
<p>Beschlüsse des Stadtrates und des Kulturausschusses</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2611	Stadttheater
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

II. Ergebnishaushalt Produkt 2611

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	8.322.060	8.184.170	8.278.170	8.578.170	8.578.170
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	727.825	1.427.825	1.527.825	1.527.825	1.827.825
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	53.180	60.980	85.980	85.980	85.980
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	0	18.989	28.484	9.495	0
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	9.103.065	9.691.964	9.920.459	10.201.470	10.491.975
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	12.792.192	12.811.498	13.005.356	13.272.161	13.471.953
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	5.042.420	5.357.420	5.378.430	5.513.786	5.782.247
11 Abschreibungen	0,00	259.350	275.160	278.900	282.690	286.560
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	1.373.004	1.462.020	1.468.654	1.475.470	1.482.214
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	19.466.966	19.906.098	20.131.340	20.544.107	21.022.974
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-10.363.901	-10.214.134	-10.210.881	-10.342.637	-10.530.999
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-10.363.901	-10.214.134	-10.210.881	-10.342.637	-10.530.999
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-70.400	-70.520	-71.890	-73.270	-74.660
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-10.434.301	-10.284.654	-10.282.771	-10.415.907	-10.605.659

III. Finanzhaushalt Produkt 2611

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-10.200.643	-10.056.590	-10.061.041	-10.171.946	-10.348.851
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	0	0	8.024.300	8.024.300	8.024.300
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	8.024.300	8.024.300	8.024.300
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	1.587.500	2.674.800	13.755.800	19.396.500	78.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.587.500	2.674.800	13.755.800	19.396.500	78.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.587.500	-2.674.800	-5.731.500	-11.372.200	7.946.300
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-11.788.143	-12.731.390	-15.792.541	-21.544.146	-2.402.551

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2611	Stadttheater
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Im kulturellen Oberzentrum Koblenz hat das Stadttheater eine wichtige Aufgabe im Bereich der kulturellen Daseinsvorsorge für alle Bürger/-innen aus Koblenz und der Region. Es wird weiterhin ein zielgruppenbezogen attraktives und wertvolles Angebot für alle Bürger/-innen geboten. In den kommenden Jahren sollen zur Förderung der kulturellen Bildung die Angebote für Kinder und Jugendliche sowie die Kooperation mit der Universität Koblenz gezielt ausgeweitet werden. Besondere Bedeutung kommen dabei Projekten im Bereich digitale Medien zu. Ein wesentlicher weiterer Zukunftsaspekt ist die Gesamtanierung des historischen Baubestands und der Technik im Bühnenhaus.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-92,15	-90,27	-89,99	-90,92	-92,48
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	10,38	10,33	10,32	10,37	10,38
Anzahl Besucher/-innen	0,00	44.000,00	80.000,00	90.000,00	90.000,00	100.000,00
Anzahl vollzahlender Besucher/-innen	0,00	37.000,00	48.000,00	54.000,00	54.000,00	60.000,00
Anzahl Besucher/-innen mit ermäßigtem Eintritt	0,00	7.000,00	32.000,00	36.000,00	36.000,00	40.000,00
Anzahl Aufführungen/Veranstaltungen gesamt	0,00	300,00	320,00	420,00	400,00	430,00
Anzahl Aufführungen für Schulen und Kindertagesstätten	0,00	50,00	70,00	130,00	130,00	130,00
Auslastungsquote in %	0,00	97,78	84,21	78,26	90,00	85,47
Einspielergebnis in %	0,00	3,74	7,17	7,59	7,44	8,69
Zuschussbedarf je Besucher/-in in €	0,00	237,14	128,56	114,25	115,73	106,06

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
261101	Aufführungen u. Veranstaltung.
261102	Gewerbliche Einrichtungen

Erläuterungen

Die Haushaltsplanung 2023 wird das dritte Planungsjahr in Folge durch die Corona-Lage bestimmt, welche die bisherigen Verhältnisse im Haushalt des Stadttheatres nachhaltig und tiefgreifend verändert hat und auf unabsehbar lange Zeit beeinflussen wird. Die Aussagekraft der bisher erhobenen Kennzahlen ist nicht mehr gegeben, da sich auch die Publikumsstrukturen durch die Corona-Pandemie weitreichend geändert haben und es sehr lange Zeit dauern wird, bis durch die Pandemie verlorene Zuschauer wieder zurückgewonnen werden sein werden.

Alle künftigen Sanierungsmaßnahmen der Jahre bis 2025 sind, wie bekannt, Gegenstand eines gesonderten Investitionsprojekts (P460001 „Kernsanierung Stadttheater“).

K E N N Z A H L E N:

"Einspielergebnis in %":

Eigene Umsatzerlöse (Privatrechtl. Leistungsentg.) / Summe laufend. Aufw. aus Verwaltungstätig. * 100

"Auslastungsquote in %":

Verkaufte Plätze / Gesamtkapazität der Plätze * 100

"Anzahl vollzahlender Besucher/-innen":

Besucher/-innen, die den vollen Preis einer Eintrittskarte bezahlen.

"Anzahl Besucher/-innen mit ermäßigtem Eintritt":

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2611	Stadttheater
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur
<p>Zum ermäßigten Eintritt zählen die Rabatte für Abonnenten und Eintritt zu ermäßigten Kassenspreisen. Dieser wird gewährt für Kinder, Schüler, Studierende, Auszubildende, Absolventen von Freiwilligenjahren, Empfänger von staatlichen Sozialleistungen sowie Schwerbehinderte (ab 80% GdB). Gebührentkarten = Steuerkarten = Mitgliederkarten = Begrenztes Kartenkontingent (vorstellungs- und kategoriebezogen) für Theatermitarbeiter/innen zu ermäßigten Preisen.</p> <p>"Anzahl Aufführungen für Schulen und Kindergärten": Das Angebot an theaterpädagogischen Projekten für diese Zielgruppe wird auf konstant hohem Niveau beibehalten.</p> <p>HAUSHALTSVERMERKE:</p> <p>Innerhalb des Produktes sind die Personalaufwendungen, Versorgungsaufwendungen, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie sonstigen laufenden Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig.</p> <p>PRODUKTZEILEN:</p> <p>Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge: Landeszuführung für den Theaterbetrieb i. H. v. 8.106.000 EUR</p> <p>Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte: Die Nachwirkungen der Corona-Krise bedingen auch 2023, dass weiterhin mit deutlich reduzierten Erträgen aus dem Kartenverkauf gerechnet werden muss (1.400.000 Euro). Entsprechend kann hier nur mit einer deutlich geringeren Summe als in den Jahren vor der Pandemie kalkuliert werden.</p> <p>Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen: Auch hier macht sich die Corona-Lage weiterhin bemerkbar. Mehrerträge durch Gastspiele und Erträge aus Vermietung der Räumlichkeiten des Theaters an Dritte werden erst ab 2024/2025 wieder in nennenswertem Umfang vereinnahmt werden können.</p> <p>Zeile 7: Sonstige laufende Erträge: Insbesondere Auflösung einer Altersteilzeit-Rückstellung (ein Mitarbeiter befindet sich in der Freistellungsphase).</p> <p>Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen: Trotz der unklaren Pandemielage ist im Haushaltsjahr 2023 von einem weitgehenden Normalbetrieb (bei reduzierter Platzbelegung) auszugehen.</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Wesentliche Bestandteile im Jahr 2023 sind: - Gebäudeaufwendungen wie Strom, Heizung, Wasser, Abfall, Reinigung etc. (412.180 Euro) - Aufwand Orchester (3.273.340 Euro). Die Stadt Koblenz ist vertraglich gegenüber dem Land verpflichtet, Tarifsteigerungen beim Orchester vollständig mitzutragen. Es ergeben sich seit Bestehen des Orchestervertrags (2004) jährliche Steigerungen. - Künstlerische Ausstattungen wie Bühnenbilder, Maske, Kostüme, Requisiten (434.000 Euro) - Unterhaltung technischer Anlagen und des Gebäudes (150.000 Euro) Alle künftigen Sanierungsmaßnahmen der Jahre bis 2025 sind Gegenstand eines gesonderten Investitionsprojekts. Hier ist nur noch ein stark reduzierter Ansatz für technisch oder rechtlich zwingend notwendige Unterhaltsmaßnahmen vorgesehen. - Honoraraufwendungen für Regisseure, Autoren, Produzenten (900.000 Euro) - Honoraraufwendungen für andere externe Dienstleister (115.000 Euro) Seit 2017 müssen zusätzliche Mittel für externe Einlass- und Garderobenkkräfte eingeplant werden. Diese Kosten sind seinerzeit im Personalkostenbereich eingespart worden. Durch die Bundesgesetzgebung zum Mindestlohn ergibt sich jedoch hier eine Steigerung. - Unterhalt Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie geringwertiger Gegenstände (63.000 Euro) Die Tatsache, dass die Kernsanierung erst 2024/2025 erfolgt, macht bis dahin viele Ersatzteilbeschaffungen zur Aufrechterhaltung des Theaterbetriebs notwendig.</p> <p>Zeile 14: Sonstige laufenden Aufwendungen: Hierunter fallen u.a. Aufwendungen für Miete Erweiterungsbau (272.954 Euro), Miete Zentrallager Rheinhafen (94.454 Euro), Miete Gebäude Clemensstraße (151.828 Euro), Urheberrechte, Tantiemen, GEMA (209.000 Euro), Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit (86.000 Euro), Büromaterial (17.700 Euro), Porto (14.400 Euro), Pflichtabgabe an Künstlersozialkasse (40.000 Euro), Datenverarbeitung via KGRZ (EB 17) (158.470 Euro), Systemgebühr Ticketverkauf (26.000 Euro), Versicherungen (69.940 Euro), Fahrtkostenerstattungen und Verpflegungsaufwendungen für künstlerische Gäste (191.200 Euro).</p>	

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q46000000 Global Stadttheater

(Zuordnung zu TH 09 Kultur, Produkt: 2611 - Stadttheater)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	6.500	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Investitionseinzahlungen	4	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	6.504	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	466.949	100.000	97.000	91.500	91.000	78.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	466.949	100.000	97.000	91.500	91.000	78.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-460.445	-100.000	-97.000	-91.500	-91.000	-78.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Folgende Anschaffungen sind in den Jahren 2023 bis 2026 erforderlich:

2 0 2 3 :

- Erneuerung Beleuchtung Nebenspielstätte/ Probebühnen: 30.000 Euro
- Funkgesteuerte Bühnenwagen: 28.000 Euro
- 3 kopfbewegte Scheinwerfer á 8.000 Euro: 24.000 Euro
- Hobelmaschine für Schreinerei: 15.000 Euro

2 0 2 4 :

- Erneuerung Samtaushang: 28.000 Euro
- Professioneller Video-Beamer Großes Haus: 20.000 Euro
- Erneuerung Treppenmaterial: 20.000 Euro
- Erneuerung Spritzkabine für Malersaal: 7.000 Euro
- Industrienähmaschine für Kostümabteilung: 6.000 Euro
- Spezialnähmaschine für Dekorationsabteilung: 3.000 Euro
- Metallbandsäge mit Rollentisch für Schlosserei: 4.500 Euro
- Bandsäge für Schreinerei: 3.000 Euro

2 0 2 5 :

- Erneuerung Tontechnik Nebenspielstätte/ Probebühnen: 30.000 Euro
- Film-/ Videoschnittausstattung: 25.000 Euro
- Erneuerung Zargenmaterial: 20.000 Euro
- Bügelanlage für Dekorationsabteilung: 6.000 Euro
- Gefahrstoffschrank für Requisiten: 6.000 Euro
- Schweißgerät für Schlosserei: 4.000 Euro

2 0 2 6 :

- Videoausstattung (VR): 40.000 Euro
- Industrienähmaschinen für Kostümabteilung: 38.000 Euro

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 72.300 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P460001000 Kernsanierung Stadttheater

(Zuordnung zu TH 09 Kultur, Produkt: 2611 - Stadttheater)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	8.024.300	8.024.300	8.024.300	0	24.073.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	8.024.300	8.024.300	8.024.300	0	24.073.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	1.487.500	2.577.800	13.664.300	19.305.500	0	0	37.035.100
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	1.487.500	2.577.800	13.664.300	19.305.500	0	0	37.035.100
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			1.223.800	763.200	752.800	0	0	
- neu im laufenden Jahr				5.776.800	8.487.200	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-1.487.500	-2.577.800	-5.640.000	-11.281.200	8.024.300	0	-12.962.100

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 14.264.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024 = 5.776.800 Euro und in 2025 = 8.487.200 Euro)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Theater Koblenz wurde 1787 im klassizistischen Stil errichtet. 1869 erfolgte eine erste Sanierung im historistischen Stil. Weitere Sanierungen folgten 1937, 1954 und 1984 bis 1985. In der letzten Sanierung wurde das Ziel verfolgt, möglichst den ursprünglichen architektonischen Zustand der Errichtung wiederherzustellen. 2012 erhielt das Theater einen **E r w e i t e r u n g s b a u**.

Folgende Gebäudebestandteile sind dringend sanierungsbedürftig:

- Beleuchtungs- und Tontechnik (1984/1985)
- Wesentliche Teile der Bühnentechnik (2008 teilerneuert)
- Anlagensteuerung (2008)
- Dach des Hauptgebäudes Deinhardplatz (wurde 1984/1985 nicht komplett saniert)
- Brandschutz
- Diverse Hochbaumaßnahmen in Gebäudeteilen Deinhardplatz und Clemensstraße 1-3
- Gebäudeverkabelung
- Brandschutz/Alarmierung
- Umbau Heizungsanlage

Hierdurch ist eine Schließung des Großen Hauses für eine Spielzeit unumgänglich. Die Arbeiten sind nur sinnvoll innerhalb einer einzelnen Baumaßnahme durchzuführen und können nicht über mehrere Spielzeitpausen verteilt werden. Die Schließung macht darüber hinaus die Errichtung einer Ausweichspielstätte (Interimsspielstätte) unumgänglich.

Die Gesamtkosten von rund 37.035.100 Euro setzen sich wie folgt zusammen:

Gebäudekosten: 10.570.200 Euro
 Bühnenmaschinerie: 2.940.900 Euro
 Medientechnik 2.748.200 Euro
 Bühnenbeleuchtung 3.381.000 Euro
 Interimsspielstätte 3.021.500 Euro
 Ertüchtigung weiterer Ausweichräume (Kulturfabrik) 533.800 Euro
 Umbau Heizungsanlage 975.800 Euro
 Baunebenkosten (inkl. Planungskosten) 5.469.200 Euro
 Kostensteigerungen (avisiert) 7.394.600 Euro

Nach Vorgesprächen mit dem Innenministerium wird die Maßnahme voraussichtlich zu 65% aus dem Investitionsstock des Landes Rheinland-Pfalz gefördert. Der Antrag zur Förderung aus Mitteln des I-Stock beim Land wurde dort fristgerecht im November 2022 gestellt.

Zwecks Beauftragung der bauausführenden Firmen wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 14.264.000 Euro mit Kassenwirksamkeiten in 2024 und 2025 etatisiert.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2522	Stadtarchiv
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	25	Wissenschaft, Museen, Zoologische Gärten, Botanische Gär
Produktgruppe:	252	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produkt:	2522	Stadtarchiv
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 47 / Stadtarchiv	
Produktverantwortlicher:	Michael Koelges, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>Das Stadtarchiv sichert, verwahrt, erschließt und erhält das Archivgut der Stadt Koblenz sowie ihrer Funktions- und Rechtsvorgänger gemäß § 1 Abs. 1 und 2 LArchG. Das Stadtarchiv kann fremdes Archivgut aufnehmen, z. B. Unterlagen von Personen, Firmen, Verbänden, Vereinen, Organisationen, politischen Parteien und Gruppierungen. Das Stadtarchiv fördert die Erforschung und Vermittlung der Stadt- und Regionalgeschichte sowie sonstiger Themen, die aus seinen Beständen erarbeitet werden. Dies geschieht insbesondere im Rahmen der Archivpädagogik, durch Publikationen und Ausstellungen sowie die kommunale Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit.</p>		
Auftragsgrundlage		
<ul style="list-style-type: none"> - Landesarchivgesetz Rheinland-Pfalz (LArchG) - Archiv- und Gebührenordnung des Stadtarchivs Koblenz 		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2522	Stadtarchiv
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

II. Ergebnishaushalt Produkt 2522

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	4.700	5.500	5.500	5.500	5.500
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	4.700	5.500	5.500	5.500	5.500
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	367.305	423.939	429.934	436.021	442.202
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	4.400	4.600	4.600	4.600	4.600
11 Abschreibungen	0,00	6.030	6.190	6.280	6.360	6.450
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	53.152	58.365	59.621	60.709	61.829
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	430.887	493.094	500.435	507.690	515.081
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-426.187	-487.594	-494.935	-502.190	-509.581
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-426.187	-487.594	-494.935	-502.190	-509.581
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-351.630	-315.260	-134.270	-138.110	-146.370
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-777.817	-802.854	-629.205	-640.300	-655.951

III. Finanzhaushalt Produkt 2522

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-757.987	-781.165	-607.248	-618.082	-633.456
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	10.000	0	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	10.000	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	15.000	50.000	5.000	5.000	5.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	15.000	50.000	5.000	5.000	5.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-5.000	-50.000	-5.000	-5.000	-5.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-762.987	-831.165	-612.248	-623.082	-638.456

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2522	Stadtarchiv
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

1. Erfüllung der gesetzlichen Pflichtaufgaben nach § 1 Abs. 1-3 sowie § 2 Abs. 2 Landesarchivgesetz (Übernahme, dauerhafte Aufbewahrung und Erschließung archivwürdiger Unterlagen, Herstellung von Rechtssicherheit für Verwaltung und Bürger*innen)
2. Förderung der Erforschung der Stadtgeschichte durch externe Wissenschaftler*innen sowie eigene Publikationen, Ausstellungen und sonstige Projekte
3. Bereitstellung archivpädagogischer Angebote für Schulen und Universitäten
4. Historische Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit, maßgebliche Mitgestaltung der städtischen Erinnerungskultur.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-6,87	-7,05	-5,51	-5,59	-5,72
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,30	0,34	0,34	0,34	0,34

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
252200	Stadtarchiv

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Benutzungsgebühren für das Stadtarchiv.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Ab dem Haushalt 2023 wird die Verrechnung der Personal- und Versorgungsaufwendungen von der internen Leistungsverrechnung auf das systemunterstützte Kostenstellensplitting umgestellt. Die Kosten der Tätigkeiten von Amt 42/Stadtbibliothek für das Amt 47/Stadtarchiv (z. B. Verwaltung, Buchbindung) werden unmittelbar in Zeile 9 ausgewiesen. Folglich steigt der Ansatz im Produkt 2522 Stadtarchiv und sinkt im Produkt 2721 Stadtbibliothek.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Der Ansatz enthält u. a. Aufwendungen für die Beschaffung von Buchfolien (1.500 Euro) sowie für die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung (2.000 Euro).

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Diese Position beinhaltet u.a. Aufwendungen für Datenverarbeitung (35.000 Euro, Vorjahr: 30.200 Euro), Büromaterial (2.700 Euro) und Kopierermiete (1.700 Euro), Fachliteratur (7.200 Euro) sowie Öffentlichkeitsarbeit (5.000 Euro).

Der Ansatz für Öffentlichkeitsarbeit umfasst die Mittel für die Archivpädagogik und Historische Bildungsarbeit. Rechtsgrundlage ist § 1 Abs. 4 der Satzung über die Benutzung des Stadtarchivs Koblenz (Archivordnung).

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q47000000 Global Stadtarchiv

(Zuordnung zu TH 09 Kultur, Produkt: 2522 - Stadtarchiv)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	10.000	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	10.000	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	57.115	15.000	50.000	5.000	5.000	5.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	57.115	15.000	50.000	5.000	5.000	5.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-57.115	-5.000	-50.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Ansatz 2023 ist vorgesehen für den Kauf von neuen Standregalen im Rahmen des geplanten Umzugs des Stadtarchivs.

DEZERNAT 4

Verantwortlich:
Beigeordneter Flöck

Teilhaushalt 10

- Bauen, Wohnen und Verkehr -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
61	Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung	1143	Ausgleichsflächen
		5111	Räumliche Planungs- u. Entwicklungsmaßnahmen
		5211	Bau- und Grundstücksordnung
		5221	Wohnungsbauförderung
		5231	Denkmalschutz- und pflege
		5471	ÖPNV
62	Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement	1142	Liegenschaften
		5112	Geoinformation
		5113	Grundstückswertermittlung
		5551	Kommunaler Forstbetrieb
65	Zentrales Gebäudemanagement	1144	Zentrales Gebäudemanagement
66	Tiefbauamt	1233	Straßenverkehrsbehörde
		5411	Gemeindestraßen
		5419	Ingenieurbauwerke Gemeindestraßen
		5421	Kreisstraßen
		5429	Ingenieurbauwerke Kreisstraßen
		5431	Landesstraßen
		5439	Ingenieurbauwerke Landesstraßen
		5441	Bundesstraßen
		5449	Ingenieurbauwerke Bundesstraßen
		5461	Parkeinrichtungen
		5521	Gewässerunterhaltung
67	Eigenbetrieb "Grünflächen- und Bestattungswesen"	5511	Öffentliches Grün

Teilhaushalt: TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	12.877.487	10.599.828	10.717.498	8.027.918	6.254.028
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	6.387.770	6.466.740	6.531.740	6.599.440	6.669.990
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.115.880	2.204.150	2.275.270	2.286.470	2.297.470
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	444.140	541.610	542.440	543.270	543.600
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	17.759.231	11.056.745	8.400.000	8.352.000	8.314.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	39.584.508	30.869.073	28.466.948	25.809.098	24.079.088
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	24.544.469	25.103.110	25.496.015	25.894.909	26.299.860
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	54.993.349	60.673.461	64.820.985	62.973.819	53.807.279
11 Abschreibungen	0,00	22.600.783	23.405.272	23.723.493	24.046.123	24.373.234
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	1.799.450	2.137.378	1.827.378	1.531.478	1.515.378
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	5.509.644	6.231.587	6.343.042	6.218.737	6.200.493
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	109.447.695	117.550.808	122.210.913	120.665.066	112.196.244
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-69.863.187	-86.681.735	-93.743.965	-94.855.968	-88.117.156
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0,00	3.280	3.280	3.280	3.280	3.150
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	225.200	569.183	2.100	2.100	2.100
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	-221.920	-565.903	1.180	1.180	1.050
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-70.085.107	-87.247.638	-93.742.785	-94.854.788	-88.116.106
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	31.076.462	39.399.294	42.792.858	43.357.086	36.498.480
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-39.008.645	-47.848.344	-50.949.927	-51.497.702	-51.617.626
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-29.092.197	-32.679.985	-34.016.149	-34.319.203	-34.192.801
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	4.415.160	38.432.600	33.759.940	34.051.800	24.265.200
25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	761.000	9.564.200	9.382.000	3.402.600	3.372.000
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	1.292.670	1.104.020	85.500	1.325.500	85.500
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	6.468.830	49.100.820	43.227.440	38.779.900	27.722.700
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	2.450.000	5.065.000	5.130.000	3.930.000	1.400.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	27.724.280	68.074.380	85.842.100	88.659.600	53.541.900
31 Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	492.240	5.000	5.000	5.000	5.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	30.666.520	73.144.380	90.977.100	92.594.600	54.946.900
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-24.197.690	-24.043.560	-47.749.660	-53.814.700	-27.224.200
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-53.289.887	-56.723.545	-81.765.809	-88.133.903	-61.417.001

Amt: AMT 61 Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	1.334.210	1.318.928	1.039.928	774.128	733.718
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	1.236.330	1.191.240	1.192.210	1.193.210	1.194.260
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.550	3.550	3.550	3.550	3.550
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	134.500	134.700	134.700	134.700	134.700
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.726.590	2.666.418	2.388.388	2.123.588	2.084.228
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	4.273.601	4.322.007	4.388.730	4.456.473	4.525.244
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.125.520	1.167.770	1.095.720	1.095.720	1.095.720
11 Abschreibungen	0,00	112.060	118.960	120.570	122.200	123.880
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	1.799.450	2.137.378	1.827.378	1.531.478	1.515.378
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	1.417.089	1.291.790	1.450.213	1.456.207	1.462.276
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	8.727.720	9.037.905	8.882.611	8.662.078	8.722.498
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-6.001.130	-6.371.487	-6.494.223	-6.538.490	-6.638.270
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0,00	3.280	3.280	3.280	3.280	3.150
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	225.200	567.183	100	100	100
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	-221.920	-563.903	3.180	3.180	3.050
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-6.223.050	-6.935.390	-6.491.043	-6.535.310	-6.635.220
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.630.500	-1.473.190	-1.474.020	-935.440	-603.990
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-7.853.550	-8.408.580	-7.965.063	-7.470.750	-7.239.210
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-7.714.263	-8.260.474	-7.815.343	-7.319.395	-7.086.189
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	966.660	8.594.600	8.968.790	9.001.800	4.527.700
25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	9.374.200	8.052.000	1.452.600	1.300.000
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	67.100	500	500	500	500
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	1.033.760	17.969.300	17.021.290	10.454.900	5.828.200
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	700.000	1.200.000	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	8.968.630	16.569.000	23.599.900	16.107.100	9.937.300
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	9.668.630	17.769.000	23.599.900	16.107.100	9.937.300
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-8.634.870	200.300	-6.578.610	-5.652.200	-4.109.100
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-16.349.133	-8.060.174	-14.393.953	-12.971.595	-11.195.289

Erläuterungen:

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Grundsätzlich sind die Personal- und Versorgungsaufwendungen insbesondere aufgrund von Neueinrichtungen sowie den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen angestiegen. Die Steigerung wird durch den Vakanzfaktor gemindert. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1143	Ausgleichsflächen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	114	Zentrale Dienste
Produkt:	1143	Ausgleichsflächen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 61 / Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung	
Produktverantwortlicher:	Frank Hastenteufel, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Kontoführung für ökologische Ausgleichsmaßnahmen, - Kostenerstattungsbeträge für Maßnahmen zum Ausgleich zu erwartender Eingriffe in Natur und Landschaft, - Unterhaltung der Ausgleichsflächen für Baugrundstücke 		
Auftragsgrundlage		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1143	Ausgleichsflächen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 1143

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	112	115	115	115	115
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	39	39	39	39	39
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	6.151	6.154	6.154	6.154	6.154
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	23.818	26.385	26.875	27.373	27.877
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	878.867	878.867	848.867	848.867	848.867
11 Abschreibungen	0,00	3	1	1	1	1
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	16.130	16.086	16.164	16.209	16.254
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	918.818	921.339	891.907	892.450	892.999
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-912.667	-915.185	-885.753	-886.296	-886.845
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-912.667	-915.185	-885.753	-886.296	-886.845
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-5.982	-6.670	-6.470	-6.644	-6.887
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-918.649	-921.855	-892.223	-892.940	-893.732

III. Finanzhaushalt Produkt 1143

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-917.312	-920.422	-890.772	-891.471	-892.246
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	60.000	40.000	40.000	40.000	40.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	60.000	40.000	40.000	40.000	40.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-60.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-977.312	-960.422	-930.772	-931.471	-932.246

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1143	Ausgleichsflächen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-8,11	-8,09	-7,81	-7,79	-7,79
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
114300	Ausgleichsflächen

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Ablöse für die dauernde Pflege von Ausgleichsflächen

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Herstellung Ausgleichflächen im HH 2023 für nachfolgende B-Planverfahren: 330.000 Euro

- BPlan Nr. 257f "Industriegebiet A61"
- BPlan 260 "Südliches Güls"
- BPlan 49 "Soldatenbad Horchheim"
- BPlan 257b "Industriegebiet Rübenach (parallel Zaunheimer Str.)"

Die Flächen werden als Dienstleister vom Eigenbetrieb Grünflächen und Bestattungswesen/ EB 67 hergestellt; die Etatisierung der Aufwände basiert auf dortiger Kostenschätzung. Zudem fließen in dieses Produkt auch die Aufwendungen für die Herstellung von Ausgleichflächen für die Straßen (Amt 66/ Tiefbauamt) mit ein.

- Pflege und Unterhaltung von Ausgleichflächen für Bebauung durch den Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen (EB 67) sowie Aufwendungen für die Nutzung des Grünflächeninformationssystems: 488.300 Euro.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5111	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe:	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt:	5111	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 61 / Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung	
Produktverantwortlicher:	Frank Hastenteufel, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>Aufstellung und Planung zur städtebaulichen Entwicklung der Stadt mit einer vorbereitenden Bauleitplanung (Flächennutzungspläne) und verbindlichen Bauleitplanung (Bebauungspläne) sowie sonstiger Satzungen und Planungen.</p> <p>Mitwirkung an der Fortschreibung des Landesentwicklungsprogrammes und des regionalen Raumordnungsplanes sowie Durchführung von und Mitwirkung an den verschiedenen Verfahren im Rahmen der nach dem Bundesrecht/Landesrecht zugeordneten Aufgaben einschließlich Stellungnahmen zu Planfeststellungsverfahren und anderen öffentlich-rechtlichen Verfahren.</p>		
Auftragsgrundlage		
<p>Baugesetzbuch, Landesbauordnung, Raumordnungsgesetz, Landesplanungsgesetz, Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz, Raumordnungsverordnung, Baunutzungsverordnung, div. Spezialgesetze, Ratsbeschlüsse</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5111	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5111

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	1.160.370	1.145.088	866.088	600.288	559.878
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	7.580	7.610	7.610	7.610	7.610
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	50	50	50	50	50
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	11.000	11.097	11.097	11.097	11.097
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	890	890	890	890	890
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.179.890	1.164.735	885.735	619.935	579.525
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.928.821	1.886.535	1.917.206	1.948.346	1.979.961
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	106.630	106.827	106.827	106.827	106.827
11 Abschreibungen	0,00	42.039	46.047	46.667	47.307	47.947
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	1.296.900	1.346.914	1.036.914	741.014	724.914
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	859.321	815.831	898.654	901.217	903.829
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	4.233.711	4.202.154	4.006.268	3.744.711	3.763.478
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-3.053.821	-3.037.419	-3.120.533	-3.124.776	-3.183.953
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0,00	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	225.200	567.183	100	100	100
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	-223.850	-565.833	1.250	1.250	1.250
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-3.277.671	-3.603.252	-3.119.283	-3.123.526	-3.182.703
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-241.516	-269.199	-261.164	-268.739	-279.272
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-3.519.187	-3.872.451	-3.380.447	-3.392.265	-3.461.975

III. Finanzhaushalt Produkt 5111

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-3.471.015	-3.818.808	-3.325.860	-3.336.696	-3.405.410
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	-526.340	6.724.600	6.201.790	6.421.800	2.277.700
25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	9.374.200	8.052.000	1.452.600	1.300.000
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	66.600	0	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	-459.740	16.098.800	14.253.790	7.874.400	3.577.700
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	700.000	1.200.000	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	6.642.230	11.754.800	18.031.500	12.152.000	7.387.300
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	7.342.230	12.954.800	18.031.500	12.152.000	7.387.300
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-7.801.970	3.144.000	-3.777.710	-4.277.600	-3.809.600
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-11.272.985	-674.808	-7.103.570	-7.614.296	-7.215.010

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5111	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Sicherstellung einer geordneten städtebaulichen und verkehrlichen Entwicklung der Stadt Koblenz unter Berücksichtigung der sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Belange.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-31,08	-33,99	-29,59	-29,61	-30,19
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,57	1,52	1,52	1,52	1,53
Planungsverfahren gesamt in Hektar	0,00	22,00	25,00	25,00	25,00	25,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
511101	Stadtentw./inform. Planung
511102	Bauleitplanung
511103	Landschaftsplanung
511104	Verkehrsplanung
511105	Städtebauliche Entwicklung

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Planungsverfahren gesamt in Hektar":

Eine Abschätzung der Kennzahl erfolgte anhand der lfd. Bauleitplanverfahren und der entsprechenden Verfahrensstände.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:

Insbesondere:

- Zuwendungen "Soziale Stadt Koblenz-Neuendorf":

Stadtteilmanagement: 110.358 Euro (Vorjahr: 105.900 Euro)

Ordnungsmaßnahmen Koblenzer Wohnbau Großsiedlung Neuendorf: 831.000 Euro (Vorjahr: 800.600 Euro). Es handelt sich um Einnahmen von Fördergeldern, die an die Wohnbau für ihre Ordnungsmaßnahmen (hauptsächlich Freilegung und Neugestaltung der Außenanlagen in der Großsiedlung) weitergeleitet werden. Je nachdem, welche Maßnahmen vorgesehen sind und je nachdem, wie der Projektfortschritt ist, fallen jedes Jahr unterschiedliche Summen für diese Position an. Zusätzlich können Verzögerungen in der Planung, der Genehmigung oder dem Bau Auswirkungen auf die Haushaltsantäzte haben.

- Zuwendungen "Stadtgrün Koblenz-Lützel"

Projekt- und Quartiersmanagement: 112.500 (Vorjahr: 112.500 Euro)

Bauleitplanung, Gutachten etc.: 36.000 Euro (Vorjahr: 36.000 Euro)

- Zuwendungen "Integrationsmanagement der Bevölkerungsgruppe Sinti/Roma":

Integrationsmanagement: 26.010 Euro (Vorjahr: 30.800 Euro)

--> siehe auch Zeile 12 (Weiterleitung von Fördergeldern)

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche-Leistungsentgelte:

Verwaltungsgebühren für die Genehmigungen nach dem BauGB und für die Verwaltung von Darlehensverträgen.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Grundsätzlich sind die Personal- und Versorgungsaufwendungen insbesondere aufgrund von Stellenneueinrichtungen angestiegen. Der Vakanzfaktor führt jedoch zu einer Minderung der Aufwendungen. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5111	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr
<p>V e r s o r g u n g s a u f w e n d u n g e n .</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: - Unterhaltungsaufwendungen 5.000 Euro - Pflege- und Verkehrssicherungsmaßnahmen (Rückschnittsarbeiten) im Gebiet der Bahnlinie Koblenz-Bassenheim sowie Unterhaltung der Wirtschaftswege entlang der Bahnlinie durch den EB 67 bzw. EB 70: 20.000 Euro (Vorjahr 20.000 Euro). - Ablösungszahlung Parkdeck Ehrenbreitstein (2023 = 36.000 Euro; 2024 = 5.000 Euro)</p> <p>Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen Die Zeile enthält: - "Soziale Stadt Koblenz-Neuendorf": Stadtteilmanagement: 178.327 Euro (Vorjahr: 158.000 Euro) Ordnungsmaßnahmen Koblenzer Wohnbau Großsiedlung Neuendorf (Weiterleitung Förderung + Eigenanteil Stadt): 924.000 Euro (Vorjahr: 889.600 Euro) - "Stadtgrün Koblenz-Lützel": Projekt- und Quartiersmanagement: 175.000 Euro (Vorjahr: 125.000 Euro) Bauleitplanung, Gutachten etc.: 40.000 Euro (Vorjahr: 40.000 Euro) - "Integrationsmanagement der Bevölkerungsgruppe Sinti/Roma": Integrationsmanagement: 28.900 Euro (Vorjahr: 34.300 Euro)</p> <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen Hierunter fallen vor allem: - EDV-Aufwendungen: 84.800 Euro (Vorjahr: 90.100 Euro) - Aufwendungen für externe Beratung/ Planungsbüros u. a. für Fortschreibung der integrierten Stadtentwicklungskonzepte, Planung Radverkehrsinfrastruktur, Wanderwegplanung und Umsetzung des Verkehrsentwicklungsplans Koblenz 2030: 520.000 Euro (Vorjahr: 600.000 Euro) (besondere Komplexität der Themen) ist die Verwaltung auf die Unterstützung externer Planungsbüros a n g e w i e s e n . - Gerichts- und Anwaltskosten: 10.600 Euro - Büromaterial: 8.800 Euro - Öffentliche Bekanntmachungen: 6.800 Euro (Vorjahr: 5.500 Euro) - Gestaltungsbeirat: 40.000 Euro</p> <p>Zeile 17: Zinserträge und sonstige Finanzerträge: - Zinsen für Darlehen aus abgeschlossenen Modernisierungsverträgen: 1.350 Euro</p> <p>Zeile 18: Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen: - Zinsforderung Sanierungsgebiet Koblenz-Altstadt: 153.222 Euro - Zinsforderung Sanierungsgebiet Koblenz-Ehrenbreitstein: 263.961 Euro - Zinsforderung Boelcke Kaserne: 150.000 Euro</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5211	Bau- und Grundstücksordnung
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	52	Bauen und Wohnen
Produktgruppe:	521	Bau- und Grundstücksversorgung
Produkt:	5211	Bau- und Grundstücksordnung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 61 / Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung	
Produktverantwortlicher:	Frank Hastenteufel, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Überwachung des Baugeschehens im Hinblick auf baurechtliche und sonstige öffentlich-rechtliche Vorschriften und der Einhaltung der auf Grund dieser Vorschriften erlassenen Anordnungen einschließlich der Durchführung von Rechtsbehelfsverfahren.		
Auftragsgrundlage		
Baugesetzbuch, Landesbauordnung, Wohnungseigentumsgesetz, VwVfG, VwGO, Landesgebührengesetz, Besonderes Gebührenverzeichnis für Amtshandlungen der Bauaufsichtsbehörden und für die Vergütung der Leistungen der Prüferingenieurinnen und Prüferingenieure für Baustatik		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5211	Bau- und Grundstücksordnung
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5211

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	1.200.532	1.153.580	1.153.580	1.153.580	1.153.580
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	117.500	117.600	117.600	117.600	117.600
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	15.624	15.624	15.624	15.624	15.624
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.333.656	1.286.804	1.286.804	1.286.804	1.286.804
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.777.988	1.792.944	1.819.514	1.846.491	1.873.874
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	116.570	116.570	116.570	116.570	116.570
11 Abschreibungen	0,00	960	978	988	998	1.018
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	179.043	169.668	172.515	174.903	177.309
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.074.561	2.080.160	2.109.587	2.138.962	2.168.771
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-740.905	-793.356	-822.783	-852.158	-881.967
19 Saldo Zins- + sonst. Finanzerträge + -aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-740.905	-793.356	-822.783	-852.158	-881.967
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-103.905	-116.913	-113.180	-116.570	-121.251
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-844.810	-910.269	-935.963	-968.728	-1.003.218

III. Finanzhaushalt Produkt 5211

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-796.662	-859.970	-885.246	-917.580	-951.621
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-796.662	-859.970	-885.246	-917.580	-951.621

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5211	Bau- und Grundstücksordnung
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Erstellung rechtssicherer Bescheide innerhalb der vorgegebenen Fristen. Wahrung der bestehenden Dienstleistungsqualität durch Beratungsangebote und kurze Durchlaufzeiten der Anträge.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-7,46	-7,99	-8,19	-8,46	-8,75
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,44	1,45	1,44	1,44	1,44
Anzahl Bauanträge	0,00	625,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Anzahl Ordnungsverfügungen	0,00	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00
Median der Durchlaufzeit vollst. Antrag bis Bescheid (mittlere Ausprägung) in Werktagen	0,00	24,00	22,00	21,00	20,00	19,00
Anzahl abgeholfter Widersprüche	0,00	8,00	8,00	7,00	6,00	5,00
Anteil abgeholfter Widersprüche im Verhältnis aller Widersprüche in %	0,00	7,92	8,00	7,00	6,00	5,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
521101	Bauvorbescheid-u.Genehmigung
521102	Kontroll-und Ordnungsverfahren
521103	Beratung und Information
521104	Baulasten, Abgeschlos.beschei.

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Median der Durchlaufzeit vollst. Antrag bis Bescheid (mittlere Ausprägung) in Werktagen": Der Median einer Anzahl von Werten ist die Zahl, welche an der mittleren Stelle steht, wenn man die Werte nach Größe sortiert. Im Vergleich zum arithmetischen Mittel, oft Durchschnitt genannt, ist der Median robuster gegenüber Ausreißern (von extrem abweichenden Werten).

"Anzahl Bauanträge":

Kennzahl wird ab 2023 nicht mehr ausgewiesen, weil sie nur eine sehr eingeschränkte Aussagekraft hat (keine Abhängigkeit zwischen Erträgen und Entwicklung der Kennzahl, Umfang der Bauanträge sehr unterschiedlich).

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Insbesondere Gebühren aus Baugenehmigungsverfahren. Der reduzierte Ansatz gegenüber 2022 resultiert aus weniger Gebühren, da weniger Bauanträge gestellt werden.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Hierbei handelt es sich um Kostenerstattungen für Ersatzvornahmen bei Gefahrenstellen. Die Aufwendungen zu den Kostenerstattungen werden in der Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen dargestellt.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

Z w a n g s m i t t e l f e s t s e t z u n g e n

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen sind grundsätzlich aufgrund von Stellenumwandlungen, individuellen Stufensteigerungen sowie allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen angestiegen. Die

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5211	Bau- und Grundstücksordnung
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr
<p>planerische Berücksichtigung des Vakanz-Faktors führt jedoch zu einem Rückgang des Ansatzes. Nähere Erläuterungen des Vakanz-Faktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Hierunter fallen insbesondere Aufwendungen, die durch Ersatzvornahmen entstehen (siehe Zeile 6).</p> <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Wesentliche Aufwandspositionen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - EDV-Aufwendungen: 87.700 Euro (Vorjahr: 85.700 Euro) - Büromaterial: 16.700 Euro - Gerichtskosten: 14.300 Euro - Öffentliche Bekanntmachungen: 15.100 Euro. 	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5221	Wohnungsbauförderung
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	52	Bauen und Wohnen
Produktgruppe:	522	Wohnungsbauförderung
Produkt:	5221	Wohnungsbauförderung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 61 / Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung	
Produktverantwortlicher:	Frank Hastenteufel, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Überwachung von öffentlich gefördertem Wohnraum, - Wohnungsbauförderung, - Erteilung von Wohnberechtigungsbescheinigungen 		
Auftragsgrundlage		
<ul style="list-style-type: none"> - Wohnraumförderungsgesetz, - Wohnungsbindungsgesetz und die hierzu erlassenen ergänzenden Vorschriften des Ministeriums der Finanzen, - Richtlinien Wohnbauförderung 		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5221	Wohnungsbauförderung
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5221

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	6.072	6.090	6.090	6.090	6.090
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	934	934	934	934	934
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	10.506	10.524	10.524	10.524	10.524
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	158.604	174.824	177.244	179.704	182.200
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	218	218	218	218	218
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	23.494	22.682	23.120	23.368	23.604
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	185.816	201.224	204.082	206.790	209.522
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-175.310	-190.700	-193.558	-196.266	-198.998
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0,00	1.930	1.930	1.930	1.930	1.800
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	1.930	1.930	1.930	1.930	1.800
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-173.380	-188.770	-191.628	-194.336	-197.198
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-10.650	-12.316	-11.842	-12.280	-12.880
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-184.030	-201.086	-203.470	-206.616	-210.078

III. Finanzhaushalt Produkt 5221

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-176.102	-192.570	-194.846	-197.882	-201.232
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	500	500	500	500	500
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	500	500	500	500	500
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	500	500	500	500	500
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-175.602	-192.070	-194.346	-197.382	-200.732

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5221	Wohnungsbauförderung
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-1,63	-1,76	-1,78	-1,80	-1,83
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,13	0,14	0,14	0,14	0,14

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
522101	Förderung
522102	Wohnraumüberwachung

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Verwaltungsgebühren für Freistellungen

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Verwaltungsgebühren für die Gewährung von Baudarlehen

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Erhöhung resultiert neben den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen insbesondere aus einer Stellenvakanz.

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:
Durch Beschluss vom 28.06.2012 wurde die Gewährung von Zinszuschüssen für Neubauförderung aufgehoben. Die hier dargestellten Aufwendungen betreffen bereits bewilligte Zuschüsse, die über die Jahre auslaufen.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen insbesondere:
- Mieten (Kopiergeräte, Tagungsräume, Veranstaltungstechnik): 1.500 Euro
- EDV-Aufwendungen: 8.600 Euro (Vorjahr: 8.300 Euro)
- Büromaterial: 4.900 Euro
- Fachliteratur: 1.400 Euro
- Porto und Versandkosten: 1.300 Euro
- Öffentlichkeitsarbeit: 900 Euro

Zeile 17: Zinserträge und sonstige Finanzerträge:
Zinserträge für gewährte Baudarlehen

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5231	Denkmalschutz und -pflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	52	Bauen und Wohnen
Produktgruppe:	523	Denkmalschutz und -pflege
Produkt:	5231	Denkmalschutz und -pflege
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 61 / Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung	
Produktverantwortlicher:	Frank Hastenteufel, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Vorbereitung von Unterschutzstellungen einschließlich Auskunfts- und Beratungstätigkeit - denkmalschutzrechtliche Stellungnahmen und Genehmigungen einschließlich Widerspruchs- und Ordnungswidrigkeitenverfahren - Führung des Denkmalsbuches - Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Denkmalpflege - Bewilligung finanzieller Fördermittel - Geschäftsstelle Denkmalpflegebeirat 		
Auftragsgrundlage		
<ul style="list-style-type: none"> - Denkmalschutz- und -pflegegesetz, - Verwaltungsverfahrensgesetz, - Ordnungswidrigkeitengesetz, - Landesverordnungen 		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5231	Denkmalschutz und -pflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5231

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	25.840	25.840	25.840	25.840	25.840
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	22.034	23.845	24.815	25.815	26.865
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	3	3	3	3
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	513	513	513	513	513
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	48.387	50.201	51.171	52.171	53.221
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	296.568	350.046	355.257	360.546	365.915
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	23.235	65.288	23.238	23.238	23.238
11 Abschreibungen	0,00	69.058	71.934	72.914	73.894	74.914
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	286.000	236.333	287.001	287.680	288.377
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	678.461	727.201	742.010	748.958	756.044
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-630.074	-677.000	-690.839	-696.787	-702.823
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-630.074	-677.000	-690.839	-696.787	-702.823
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.268.167	-1.067.812	-1.081.084	-530.927	-183.410
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.898.241	-1.744.812	-1.771.923	-1.227.714	-886.233

III. Finanzhaushalt Produkt 5231

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.864.737	-1.710.798	-1.737.777	-1.193.468	-851.890
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	1.493.000	1.870.000	2.767.000	2.580.000	2.250.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	1.493.000	1.870.000	2.767.000	2.580.000	2.250.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	2.266.400	4.774.200	5.528.400	3.915.100	2.510.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.266.400	4.774.200	5.528.400	3.915.100	2.510.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-773.400	-2.904.200	-2.761.400	-1.335.100	-260.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-2.638.137	-4.614.998	-4.499.177	-2.528.568	-1.111.890

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5231	Denkmalschutz und -pflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-16,76	-15,31	-15,51	-10,72	-7,73
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,24	0,28	0,28	0,28	0,28

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
523100	Denkmalschutz und -pflege

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
Auflösung von Sonderposten: 25.840 Euro

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

- Auflösung von Sonderposten gebildet aus Beiträgen: 23.040 Euro (Vorjahr: 21.200 Euro)
- Verwaltungsgebühren für die Bescheinigung der Nichtausübung des Vorkaufsrechts der Gemeinde: 800 Euro

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung resultiert neben den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen insbesondere aus einer Kostenstellenänderung sowie einer anteiligen Stellenneueinrichtung.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Die Zeile enthält insbesondere:

- Unterhaltung der sonstigen städtischen Denkmäler: 7.000 Euro
- Pflege der historischen Gräber durch den Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen (EB 67): 57.800 Euro (Vorjahr 15.800 Euro)

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:

- Förderung von denkmalpflegerisch tätigen Vereinen auf Antrag

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen

- EDV-Aufwendungen: 22.700 Euro (Vorjahr: 24.800 Euro)
- Gutachten, Untersuchungen, Dokumentationen für die Festungsanlagen sowie die dazugehörigen Bestandteile: 20.000 Euro (Vorjahr: 90.000 Euro)
- Bauforschung, Untersuchungen sowie Dokumentationen, Wartungshandbücher, Leitfäden von Denkmälern: 75.000 Euro (Vorjahr: 45.000 Euro)
- Restauratorische Bestands-/Zustandsuntersuchung, statische Gutachten, Erhaltungs- und Nutzungskonzeption: 17.000 Euro (Vorjahr: 20.000 Euro)
- Instandsetzung diverser Kulturdenkmäler ohne Dach gem. Denkmalschutzgesetz: 80.000 Euro (Vorjahr: 50.000 Euro)
- Öffentlichkeitsarbeit: 4.600 Euro

Aufgrund teils mehrjähriger Verzögerung von Projekten und damit einhergehenden Zunahmen der Schadbilder sowie generellen Kostensteigerungen im Baubereich, Handwerk und Restaurierung haben sich einige Auftragssummen erhöht. Dies in Kombination mit zeitaufwändigen Vergabeverfahren und der finanziellen Unterstützung anderer Ämter hat dazu geführt, dass einige angemeldete Projekte nicht abgeschlossen oder nicht einmal begonnen werden konnten und nunmehr in 2023 abgewickelt werden.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5471	ÖPNV
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	547	ÖPNV
Produkt:	5471	ÖPNV
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 61 / Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung	
Produktverantwortlicher:	Frank Hastenteufel, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Hierbei handelt es sich um Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Errichtung bzw. Vorhaltung eines ÖPNV stehen.		
Auftragsgrundlage		
Kommune als Auftraggeber des ÖPNV		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5471	ÖPNV
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5471

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	148.000	148.000	148.000	148.000	148.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	148.000	148.000	148.000	148.000	148.000
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	87.802	91.273	92.634	94.013	95.417
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	495.450	783.364	783.364	783.364	783.364
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	53.101	31.190	52.759	52.830	52.903
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	636.353	905.827	928.757	930.207	931.684
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-488.353	-757.827	-780.757	-782.207	-783.684
19 Saldo Zins- +sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-488.353	-757.827	-780.757	-782.207	-783.684
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-280	-280	-280	-280	-290
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-488.633	-758.107	-781.037	-782.487	-783.974

III. Finanzhaushalt Produkt 5471

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-488.435	-757.906	-780.842	-782.298	-783.790
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-488.435	-757.906	-780.842	-782.298	-783.790

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5471	ÖPNV
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-4,32	-6,65	-6,84	-6,83	-6,84
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
547100	ÖPNV

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Erträge aus Landeszuwendungen (Zeile 2, Konto 414421) sind zweckgebunden zur Leistung von Aufwendungen für die Zuweisung an Privat (Zeile 12, Konto 54151), Zuweisungen an Unternehmen (Zeile 12, Konto 5412), sowie Vergütungen an Sachverständige (Zeile 14, Konto 56251). Mehrerträge dürfen für Mehraufwendungen verwendet werden.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
Zuweisungen des Landes Rheinland-Pfalz nach dem Nahverkehrsgesetz

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Erhöhung resultiert insbesondere aus den allgemeinen Tarifierhöhungen.

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:

Hierunter fallen:

- Verbundumlage Verkehrsverbund Rhein-Mosel (VRM): 716.250 Euro (Vorjahr: 435.100 Euro)

Die Verbundumlage erhöht sich um 281.150 Euro aufgrund der bei der Gesellschafterversammlung vom 24.10.2022 beschlossenen Tarifierhöhung i.H.v. 5 %.

- Mindererlösausgleich Fähre Ehrenbreitstein: 12.143 Euro

- Mindererlösausgleich Festungsaufzug Koblenz: 22.312 Euro

- Mindererlösausgleich Fähre Brey: 2.659 Euro

- Anteilige Kostenübernahme MobilCard für Nutzer des "KoblenzPass": 30.000 Euro

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Die Zeile umfasst insbesondere:

- EDV-Aufwendungen: 2.800 Euro (Vorjahr: 3.100 Euro)

- Moderationskosten Fahrgastbeirat: 2.000 Euro

- Bearbeitung der im Nahverkehrsplan definierten Prüfaufträge: 26.000 Euro

Zum Fahrplanwechsel im Dezember 2021 gingen drei Linienbündel aus dem LK MYK in Betrieb. Koblenz wird dabei von vielen Linien aus den drei Linienbündeln bedient (teilweise Bestandslinien, teilweise vollständig neue Linien).

In 2023 wird die Bearbeitung der Prüfaufträge fortgeführt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q610001000 Wohnungsbauförderung

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5221 - Wohnungsbauförderung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	1.370.573	500	500	500	500	500	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	1.370.573	500	500	500	500	500	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	1.370.573	500	500	500	500	500	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um Rückflüsse von Darlehen, die zur Durchführung von Wohnungsbaumaßnahmen gewährt wurden. Die noch valutierenden Darlehen haben insgesamt nur die angegebenen Tilgungsraten.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q610002000 Übernahmeansprüche gem. § 40 Abs. 2 BauGB - Gemeinbedarfsflächen

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich hierbei um Auszahlungsmittel zur Erfüllung gesetzlich geregelter Übernahmeansprüche gemäß § 40 Abs. 2 BauGB, die von betroffenen Grundstückseigentümern in einem Bebauungsplangebiet geltend gemacht werden können, wenn der Bebauungsplan fremdnützige Flächenplanungen festsetzt z.B. Gemeinbedarfs-, Verkehrs-, Versorgungs- und Grünflächen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q610003000 Global Amt 61/ Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.532	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	1.532	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	46.627	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	46.627	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-45.095	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Über dieses Projekt werden kleinere investive Beschaffungen von technischen Ausstattungs-/ Ausrüstungsgegenständen für das Amt 61/ Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung durchgeführt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q610004000 Global Stadtgrün Lützel

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	0	468.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	0	468.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0	520.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0	520.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	0	-52.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Über dieses Projekt werden kleinere investive Maßnahmen im Fördergebiet Stadtgrün Koblenz-Lützel umgesetzt, die sich aus dem beschlossenen ISEK Stadtgrün Koblenz-Lützel ergeben.

Dabei handelt es sich unter anderem um folgende kleinere, zum Teil punktuelle investive Maßnahmen, die schrittweise im Förderzeitraum umgesetzt werden.

In 2022 erfolgt die Fertigstellung der Öko-Toiletten Grillwiese und der Fußweg am Netto. In 2023 sind punktuelle Aufwertungen im öffentlichen Straßenraum (Andernacher Straße, Wallersheimer Weg) und weitere Kleinstmaßnahmen in den Folgejahren geplant.

Die förderrechtliche Anerkennungen werden für jede einzelne punktuelle Maßnahme separat beantragt. Erst anschließend erfolgen die Einzahlungen durch die Förderung.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 20.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q610005000 Global Amt 61 - Denkmalschutz

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5231 - Denkmalschutz und -pflege)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	25.000	90.000	10.000	10.000	10.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	25.000	90.000	10.000	10.000	10.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-25.000	-90.000	-10.000	-10.000	-10.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Globalansatz für investive Maßnahmen der Denkmalpflege und des Denkmalschutzes.

Gemäß Beschluss des Werkausschusses Grünflächen und Bestattungswesen wurde auf Antrag beschlossen, den Muschelbrunnen nach seiner Restaurierung an seinem ursprünglichen Standort in der Sichtachse Trauerhalle Lützel - Festung Ehrenbreitstein unterhalb der Bubenheimer Flesche wieder aufzustellen und in Betrieb zu nehmen. Die Restaurierungskosten des Brunnens belaufen sich gemäß vorliegender Kostenschätzung auf rund 10.000 EUR und sind im konsumtiven Haushalt im Produkt 5231 "Denkmalschutz und -pflege" in 2023 etatisiert.

Für die Herrichtung des künftig geplanten Standortes samt Fundamentierung wird ein Kostenaufwand i. H. v. 90.000 EUR geschätzt, der investiv in 2023 veranschlagt wird. Die konkrete Kostenschätzung mit Zuordnung zu den Kostengruppen wird im weiteren Planungsprozess erstellt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P611001000 Sanierung Ehrenbreitstein

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.188.161	-1.602.400	0	0	0	0	0	11.171.000
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	139.997	0	0	1.869.700	0	0	0	2.069.000
Sonstige Investitionseinzahlungen	1.011.026	66.600	0	0	0	0	0	4.355.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	2.339.184	-1.535.800	0	1.869.700	0	0	0	17.595.000
Auszahl. für immaterielle VG	300.000	0	0	0	0	0	0	300.000
Auszahlungen für Sachanlagen	1.527.829	61.600	6.700	6.700	0	0	0	23.100.000
Sonstige Investitionsauszahlungen	1.643	0	0	0	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.829.472	61.600	6.700	6.700	0	0	0	23.400.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	509.712	-1.597.400	-6.700	1.863.000	0	0	0	-5.805.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Für die Entwicklungspflege der Pflanzung wird ein Auszahlungsansatz in Höhe von jeweils 6.700 Euro in 2023 und in 2024 benötigt.

Die Fertigstellung und die Freigabe der Freifläche erfolgte in April/ Mai 2022.

Nach Abschluss des Sanierungsverfahrens werden Ausgleichsbeiträge in 2024 erhoben.

Für die Baumaßnahme Grünfläche im Teichert wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 222.100 Euro von 2021 nach 2022 übertragen.

Rechnungsergebnisse bis einschließlich 2008 = Einnahmen: 2.521.642,09 Euro; Ausgaben: 4.446.738,09 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611002000 Sanierung Altstadt

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	-944.700	0	0	0	0	0	8.814.000
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	181.839	0	835.200	0	0	0	0	2.082.000
Sonstige Investitionseinzahlungen	433.928	0	0	0	0	0	0	3.454.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	615.767	-944.700	835.200	0	0	0	0	14.350.000
Auszahlungen für Sachanlagen	592.658	4.500	4.500	4.500	0	0	0	16.900.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	592.658	4.500	4.500	4.500	0	0	0	16.900.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	23.109	-949.200	830.700	-4.500	0	0	0	-2.550.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Innenhofgestaltung Altengraben/ Altenhof ist als letzte Maßnahme des Sanierungsgebietes Altstadt in 2021 fertiggestellt worden. Das Sanierungsgebiet wurde in 2021 aufgehoben.

Aufgrund von Entwicklungspflege wird in 2023 und 2024 jeweils ein Auszahlungsansatz i. H. v. 4.500 Euro veranschlagt.

Ausgleichsbeiträge werden nach Abschluss des Sanierungsverfahrens in 2023 erhoben.

Für die Teilschlussrechnung der Maßnahme "Innenhofgestaltung Altengraben/Altenhof" wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 40.270 Euro von 2021 nach 2022 übertragen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611009000 Ausgleichsflächen

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1143 - Ausgleichsflächen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	633.228	50.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	633.228	50.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-633.228	-50.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Auszahlungen für die Herstellung in Bebauungsplänen festgesetzter Ausgleichsflächen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611013000 Öko-Konto

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1143 - Ausgleichsflächen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	241.385	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	241.385	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-241.385	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Erwerb von Grundstücken für das Öko-Konto als Auftrag aus dem Landesnaturschutzgesetz im Rahmen des zu bewerkstellenden Natur- und Landschaftsschutzes.

Dadurch soll die Stadt in die Lage versetzt werden, kompensationsstaugliche Flächen zu erkunden, die über die Zeit einen ökologischen Wertezuwachs erhalten, so dass diese, falls notwendig, als Ausgleichsflächen für Bebauungsplanverfahren herangezogen werden können.

Rechnungsergebnisse bis einschließlich 2008 = Einnahmen: 3.680,83 Euro; Ausgaben: 10.469,89 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611043000 Ausbau Plankenweg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	654.480	0	0	0	0	0	0	465.000
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	679.680	0	0	0	0	0	0	632.000
Sonstige Investitionseinzahlungen	330	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	1.334.490	0	0	0	0	0	0	1.097.000
Auszahlungen für Sachanlagen	1.509.514	2.430	0	0	0	0	0	1.708.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.509.514	2.430	0	0	0	0	0	1.708.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-175.024	-2.430	0	0	0	0	0	-611.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P611045000 Ausbau Wallersheimer Weg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	109.744	800.700	237.400	0	0	0	0	1.147.800
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	1.240.000	0	0	0	0	1.240.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	109.744	800.700	1.477.400	0	0	0	0	2.387.800
Auszahlungen für Sachanlagen	803.803	1.200.000	917.700	0	0	0	0	3.440.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	803.803	1.200.000	917.700	0	0	0	0	3.440.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			917.700	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-694.060	-399.300	559.700	0	0	0	0	-1.052.200

E R L Ä U T E R U N G E N:

Diese Teilmaßnahme des Fördergebietes Soziale Stadt Koblenz-Neuendorf ist hinsichtlich der Vernetzung und Verbindung der Großsiedlung mit Alt-Neuendorf von besonderer Bedeutung. Der Beschluss zum Ausbau des Wallersheimer Weges wurde am 19.05.2016 im Stadtrat gefasst (BV/0551/2015/2). Die Anerkennung des Fördergebers sowie die Ausführungsplanung liegen v o r .

Die Vergabe und der Baubeginn erfolgten im 2. Quartal 2021.

Die Fertigstellung der Maßnahme ist für März 2023 vorgesehen. Die Schlussrechnung und die Vereinnahmung der Ausbaubeiträge nach dem KAG werden im Anschluss erfolgen.

Zur Beauftragung der Bauleistung wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 504.480 Euro von 2021 nach 2022 übertragen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P611046000 Ausbau Fritz-Michel-Straße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	4.267	36.000	0	216.100	0	0	0	256.300
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	168.000	0	0	168.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	4.267	36.000	0	216.100	168.000	0	0	424.300
Auszahlungen für Sachanlagen	72.734	40.000	0	1.034.300	0	0	0	1.160.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	72.734	40.000	0	1.034.300	0	0	0	1.160.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				1.034.300	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-68.468	-4.000	0	-818.200	168.000	0	0	-735.700

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 1.034.300 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Teilmaßnahme ist dem Fördergebiet Soziale Stadt Koblenz-Neuendorf zugeordnet.

Der Ausbau soll nach Fertigstellung der Teilmaßnahme Wallersheimer Weg begonnen werden, da ansonsten durch die Umleitung Schäden an der neuen Straße entstehen.

Die Vergabe der Bauleistung erfolgt in 2023, sodass in 2024 mit dem Bau begonnen werden kann.

Die förderrechtliche Anerkennung liegt vor. Die Vereinnahmung der Ausbaubeiträge erfolgt voraussichtlich in 2025.

Zwecks Vergabe des Bauauftrages wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1.034.300 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P611047000 Ausbau Fritz-Zimmer-Straße								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	6.456	27.000	0	62.700	0	0	0	96.100
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	267.600	0	0	267.600
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	6.456	27.000	0	62.700	267.600	0	0	363.700
Auszahlungen für Sachanlagen	36.382	30.000	0	409.000	0	0	0	500.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	36.382	30.000	0	409.000	0	0	0	500.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				409.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-29.925	-3.000	0	-346.300	267.600	0	0	-136.300

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 409.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um eine Teilmaßnahme des Fördergebietes Soziale Stadt Koblenz-Neuendorf.

Die Umsetzung der Teilmaßnahme soll nach Fertigstellung des Wallersheimer Wegs erfolgen, da ansonsten durch die Umleitung Schäden an der neuen Straße entstehen.

Die Vergabe der Bauleistung erfolgt in 2023, sodass mit dem Bau in 2024 begonnen werden kann.

Die förderrechtliche Anerkennung liegt vor. Die Vereinnahmung der Ausbaubeiträge erfolgt voraussichtlich in 2025.

Zwecks Vergabe des Bauauftrages wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 409.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P611049000 Raumentaler Moselbogen Hallenbad								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.427.934	630.000	477.000	0	0	0	0	2.966.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	1.427.934	630.000	477.000	0	0	0	0	2.966.000
Auszahl. für immaterielle VG	1.395.585	700.000	1.200.000	0	0	0	0	3.300.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.395.585	700.000	1.200.000	0	0	0	0	3.300.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	32.349	-70.000	-723.000	0	0	0	0	-334.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Teilmaßnahme des Fördergebietes Stadtumbau Raumentaler Moselbogen:

Die Weiterleitung der Zuwendungen für den Erwerb des Hallenbadgrundstücks an die Koblenzer Bäder GmbH ist in 2018 und in 2021 erfolgt.

Die Weiterleitung der Zuwendungen für die Herstellung der Erschließung, der notwendigen Stellplätze (LBauO) und der Außenanlagen für das Hallenbad sowie Ansatz für evtl. notwendige Altlastensanierung (bis zu 3.300.000 Euro) erfolgt entsprechend dem Baufortschritt voraussichtlich in 2022 und in 2023.

Die Ausführungsplanung und der Beginn der ersten Maßnahmen (Aushub) erfolgten in 2020. Der Baubeginn des Hochbaus erfolgte in 2021. Die Fertigstellung ist für das 3. Quartal 2023 geplant.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P611050000 Raumentaler Moselbogen Peter-Klöckner-Straße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	504.643	90.000	90.000	297.800	0	0	0	982.380
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	2.395.300	0	0	0	2.395.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	504.643	90.000	90.000	2.693.100	0	0	0	3.832.000
Auszahlungen für Sachanlagen	42.175	150.000	100.000	500.000	2.000.000	1.000.000	250.000	4.042.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	42.175	150.000	100.000	500.000	2.000.000	1.000.000	250.000	4.042.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			100.000	500.000	2.000.000	1.000.000	250.000	
- neu im laufenden Jahr				500.000	2.000.000	1.000.000	250.000	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	462.468	-60.000	-10.000	2.193.100	-2.000.000	-1.000.000	-250.000	-210.000

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 3.750.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024 = 500.000 Euro, in 2025 = 2.000.000 Euro, in 2026 = 1.000.000 Euro und in 2027 = 250.000 Euro)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Teilmaßnahme des Fördergebietes Stadtumbau Raumentaler Moselbogen.

Das Projekt steht im unmittelbaren Zusammenhang mit den Projekten P611049 "Raumentaler Moselbogen Hallenbad" und P611054 "Raumentaler Moselbogen Pastor-Klein-Straße".

Die Maßnahme wird zusammen mit der Pastor-Klein-Straße ausgeschrieben. Der Beginn der Maßnahme ist für das Jahr 2023 vorgesehen. Es ist geplant, den Straßenabschnitt von der Ludwig-Erhard-Straße bis zum Schwimmbad bis zur Eröffnung des Hallenbades (03.10.2023) fertigzustellen.

Die Vereinnahmung der Ausbaubeiträge erfolgt voraussichtlich in 2024.

Für die Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 3.750.000 Euro mit Kassenwirksamkeiten in 2024 bis 2027 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P611051000 Neugestaltung Südallee

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	333.738	340.000	1.500.000	0	1.692.300	0	0	4.002.000
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	4.574.000	2.500.000	0	1.300.000	0	8.374.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	333.738	340.000	6.074.000	2.500.000	1.692.300	1.300.000	0	12.376.000
Auszahlungen für Sachanlagen	746.225	995.900	3.491.000	2.139.500	2.220.400	1.879.300	1.304.200	13.230.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	746.225	995.900	3.491.000	2.139.500	2.220.400	1.879.300	1.304.200	13.230.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				2.139.500	2.220.400	1.879.300	1.304.200	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-412.488	-655.900	2.583.000	360.500	-528.100	-579.300	-1.304.200	-854.000

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 7.543.400 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024 = 2.139.500 Euro, in 2025 = 2.220.400 Euro, in 2026 = 1.879.300 Euro und in 2027 = 1.304.200 Euro)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Neugestaltung der Südallee stellt eine Teilmaßnahme des Fördergebietes Aktive Innenstadt dar. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt in 4 Bauabschnitten, die in diesem Projekt zusammengefasst werden.

Die bauliche Umsetzung der einzelnen Bauabschnitte ist folgendermaßen vorgesehen:

1. BA: 2023
2. BA: 2023-2025
3. BA: 2024-2026
4. BA: 2025-2027

Um den Bauauftrag für die komplette Maßnahme vergeben zu können, ist eine Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 7.534.400 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 bis 2027 veranschlagt. Eine gemeinsame Beauftragung der 4 Bauabschnitte ist aus verfahrenstechnischen und finanziellen Gründen von Vorteil

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 453.500 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611052000 Großfestung Koblenz

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5231 - Denkmalschutz und -pflege)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	2.279.015	1.400.000	1.765.000	2.685.000	2.580.000	2.250.000	6.120.000	19.079.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	2.279.015	1.400.000	1.765.000	2.685.000	2.580.000	2.250.000	6.120.000	19.079.000
Auszahlungen für Sachanlagen	4.419.393	2.030.400	4.315.200	5.288.400	3.905.100	2.500.000	6.700.000	29.824.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	4.419.393	2.030.400	4.315.200	5.288.400	3.905.100	2.500.000	6.700.000	29.824.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			300.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				450.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-2.140.378	-630.400	-2.550.200	-2.603.400	-1.325.100	-250.000	-580.000	-10.745.000

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 450.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Maßnahmen im Rahmen des Förderprogramms "Nationale Projekte des Städtebaus":

Das Projekt wurde in den vergangenen fünf Jahren im Rahmen des Zukunftsinvestitionsprogramms „Nationale Projekte des Städtebaus“ direkt vom Bund mit Städtebauförderungsmitteln (2,4 Mio. Euro bei Gesamtauszahlungen von 2,7 Mio. Euro) bezuschusst. Im Fokus der ersten Förderperiode standen der Freiraum und die Planung der Vernetzung der Koblenzer Festungsbestandteile untereinander und mit den Stadtteilen. Als deutlich sichtbare Teilprojekte sind der neu entstandene Festungspark Asterstein und der in Fertigstellung begriffene Festungspark Kaiser Franz inklusive der erheblichen stadteigenen Investitionen an dortigen Baulichkeiten im Untergrund zu benennen.

Die Inhalte der für die Förderung ab 2021 beantragten Teilmaßnahmen sind folgende Teilmaßnahmen: Erhaltung und Nutzbarmachung der Gebäudebestandteile, Ruinen und umgebenden Freiflächen (Poterne Feste Kaiser Franz), konzeptionelle Weiterentwicklung der Bestandteile der Festungsstadt sowie Fortführung der begonnenen Freiraumgestaltung gem. Wettbewerbsergebnis. Im Wesentlichen sind allerdings Instandsetzungsmaßnahmen zum Erhalt der Denkmalsubstanz erforderlich.

Für die 2. Förderperiode wurden vom Fördergeber Zuwendungen in Höhe von 5 Mio. Euro in Aussicht gestellt. Um die Ziele des Förderprojektes an der Feste Kaiser Franz nicht zu gefährden und den Verpflichtungen gegenüber den unterhalb liegenden Eigentümern nachzukommen, ist es zudem erforderlich, den Felshang mit seinen Ausmauerungen dauerhaft zu

sichern und in Stand zu setzen.

Eine dritte Anmeldung zur Förderung im Programm "Nationale Projekte des Städtebaus" ist für 2023 vorgesehen. Damit wird der Fokus auf das Reduit des Forts Asterstein gelegt, um hier zur BUGA 2023 ebenfalls eine Erlebbarkeit und Nutzbarkeit von Teilen (Innenraum und Erdgeschoss ggf. Sanitäranlagen) sicherzustellen. Die Umsetzung erfolgt in drei Bauabschnitten und führt zu einer Erhöhung der Gesamtkosten um 13 Mio. Euro auf nunmehr rd. 29,82 Mio Euro. Die Gesamteinzahlungen steigen um 90 % der Gesamtkostensteigerung von 13 Mio. Euro (11,7 Mio. Euro) auf nunmehr rd. 19,08 Mio. Euro.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 665.000 Euro.

Für weitere Auftragsvergaben ist eine Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 450.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 notwendig.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611054000 Ausbau Pastor-Klein-Straße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	20.216	60.000	810.600	0	0	0	0	890.900
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	1.750.000	0	0	0	0	1.750.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	20.216	60.000	2.560.600	0	0	0	0	2.640.900
Auszahlungen für Sachanlagen	33.543	150.000	1.500.000	1.500.000	250.000	0	0	3.500.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	33.543	150.000	1.500.000	1.500.000	250.000	0	0	3.500.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			1.500.000	1.500.000	250.000	0	0	
- neu im laufenden Jahr				1.500.000	250.000	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-13.327	-90.000	1.060.600	-1.500.000	-250.000	0	0	-859.100

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 1.750.000 Euro (Kassenwirksamkeiten in 2024 = 1.500.000 Euro und in 2025 = 250.000 Euro)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um eine Teilmaßnahme des Fördergebietes Stadtumbau Raumentaler Moselbogen.

Das Projekt steht im unmittelbaren Zusammenhang mit den Projekten P611049 "Raumentaler Moselbogen Hallenbad" und P611050 "Raumentaler Moselbogen Peter-Klöckner-Straße".

Die Entwurfsplanung erfolgte in 2019 - 2022, die förderrechtliche Abstimmung und die Ausführungsplanung dann im Laufe des Jahres 2022. Die Bauausführung soll ab 2023 erfolgen.

Die Vereinnahmung der Ausbaubeiträge erfolgt voraussichtlich in 2023.

Zwecks Vergabe des Bauauftrages wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1.750.000 Euro mit Kassenwirksamkeiten in 2024 und in 2025 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611057000 Ausbau Im Kreuzchen

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	60.000	0	170.850	230.850
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0	313.500	313.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	60.000	0	484.350	544.350
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	40.000	40.000	0	490.000	570.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	40.000	40.000	0	490.000	570.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	-40.000	20.000	0	-5.650	-25.650

E R L Ä U T E R U N G E N:

Teilmaßnahme des Fördergebietes Soziale Stadt Koblenz-Neuendorf.

Die Planungsphase mit förderrechtlicher Abstimmung für den Straßenausbau "Im Kreuzchen" ist für 2024 und 2025 vorgesehen. Die Realisierung könnte im Anschluss ab 2027 erfolgen.

Die Vereinnahmung der Ausbaubeiträge erfolgt voraussichtlich in 2027.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P611058000 Ausbau Herberichstraße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	60.000	0	171.255	231.255
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0	314.050	314.050
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	60.000	0	485.305	545.305
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	40.000	40.000	0	491.000	571.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	40.000	40.000	0	491.000	571.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	-40.000	20.000	0	-5.695	-25.695

E R L Ä U T E R U N G E N:

Teilmaßnahme des Fördergebietes Soziale Stadt Koblenz-Neuendorf.

Die Planungsphase mit förderrechtlicher Abstimmung für den Straßenausbau "Herberichstraße" ist für 2024 und 2025 vorgesehen. Die Realisierung könnte im Anschluss ab 2027 erfolgen.

Die Vereinnahmung der Ausbaubeiträge erfolgt voraussichtlich in 2027 erfolgen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P611060000 Neuordnung Sport- und Freizeitbereich Schartwiese, Lützel

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	6.481	200.000	270.000	585.000	738.500	0	0	1.800.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	6.481	200.000	270.000	585.000	738.500	0	0	1.800.000
Auszahlungen für Sachanlagen	55.677	600.000	300.000	650.000	934.100	0	0	2.540.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	55.677	600.000	300.000	650.000	934.100	0	0	2.540.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			300.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				650.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-49.196	-400.000	-30.000	-65.000	-195.600	0	0	-740.000

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 650.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Teilmaßnahme des Städtebaufördergebietes "Stadtgrün Koblenz-Lützel".

Zielsetzung ist die Neuordnung und Umwandlung des heutigen mindergenutzten Tennenplatzes mit ungeordnetem Umfeld zu einem multifunktionalem öffentlichen Sport- und Freizeitbereich (Uferpark). Zunächst soll anhand der Bedarfe und Zielsetzungen ein Funktionsplan bzw. Nutzungskonzept erarbeitet werden und die förderrechtlichen und bauleitplanerischen Rahmenbedingungen abgestimmt werden. Zur Neuordnung ist teilweise Grunderwerb erforderlich.

Der für die Umsetzung der Maßnahme notwendige Grunderwerb sowie die Benachrichtigung der betroffenen Pächter wurde bereits Ende 2021 veranlasst.

Mit Freilegungs- und Rückbauarbeiten soll ab Herbst/Winter 2022 bzw. Frühjahr 2023 begonnen werden, wenn die Pächter die Flächen geräumt und abgegeben haben. Im Sommer 2023 sind weitere Räumungs- und Müllentsorgungsmaßnahmen geplant, sodass im Zeitraum Oktober 2023 bis Februar 2024 notwendige Rodungs- und Fällarbeiten durchgeführt werden können.

Somit werden konkrete Baumaßnahmen im und um den Bereich des Sportplatzes nach derzeitigem Zeitplan ab dem Frühjahr 2024 stattfinden.

Die bauliche Umsetzung der weiteren Bauabschnitte ist nach derzeitigem Stand in 2025 vorgesehen.

Einzahlungen aus Investitionszuwendungen für die Planung können erst nach förderrechtlicher Anerkennung der Planung kassenwirksam werden. Lediglich die Zuwendungen für Grunderwerb und vorbereitende Gutachten können bereits vorher vereinnahmt werden.

Zwecks Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 650.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P611061000 Neuordnung Freiflächen und Freizeitgärten Schartwiese, Lützel								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	117.150	250.000	720.000	1.170.000	0	0	0	2.257.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	117.150	250.000	720.000	1.170.000	0	0	0	2.257.000
Auszahlungen für Sachanlagen	213.024	400.000	800.000	1.140.000	375.000	0	0	2.928.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	213.024	400.000	800.000	1.140.000	375.000	0	0	2.928.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			800.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-95.874	-150.000	-80.000	30.000	-375.000	0	0	-671.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Teilmaßnahme des Städtebaufördergebietes "Stadtgrün Koblenz-Lützel".

Zielsetzung ist eine Verbesserung der Nutzbarkeit und Zugänglichkeit dieses Bereiches, insbesondere auch hinsichtlich eines durchgängigen öffentlichen Wegenetzes. Dies soll durch eine Neuordnung und nachhaltige Umgestaltung der öffentlichen Freiflächen und der Freizeitgärten "Schartwiese" erreicht werden. Die vorhandenen Nutzungen wie Campingplatz, Tennisanlage u. a. werden in das Gesamtkonzept integriert und hinsichtlich ihrer Bedarfe entsprechend berücksichtigt. Zunächst soll anhand aller Bedarfe und Zielsetzungen ein Funktionsplan bzw. Nutzungskonzept erarbeitet und die förderrechtlichen und bauleitplanerischen Rahmenbedingungen abgestimmt werden. Zur Neuordnung ist teilweise Grunderwerb erforderlich. Der Erwerb von freierwerbenden Grundstücken erfolgt seit 2020.

In 2022 erfolgt die Entwurfsplanung sowie weitere vorbereitende Maßnahmen und die förderrechtliche Abstimmung mit dem Fördergeber. Die weitere Umsetzung soll nach Fertigstellung des Neuordnungskonzeptes schrittweise ab 2022 erfolgen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611062000 Behringstraße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	112.500	0	0	0	0	112.500
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	1.125.000	0	0	0	0	1.125.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	1.237.500	0	0	0	0	1.237.500
Auszahlungen für Sachanlagen	6.431	100.000	460.000	821.100	0	0	0	1.388.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	6.431	100.000	460.000	821.100	0	0	0	1.388.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				821.100	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-6.431	-100.000	777.500	-821.100	0	0	0	-150.500

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 821.100 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Durch die geplante Entwicklung des Bahnhofgeländes im Rauental und die herausgehobene Bedeutung der Behringstraße als Hauptsammelstraße für die Goldgrube mit dem Rauental, ist der Ausbau aufgrund des fehlenden gegliederten Verkehrsraumes (keine Gehwege, keine Berücksichtigung des Radverkehrs) zwingend erforderlich. Der Beginn der Planung erfolgte in 2020. Seit Mai 2020 liegt eine grundsätzliche Anerkennung des Fördergebers vor. Zwischenzeitlich wurde von Seiten des Fördergebers entschieden, dass das Projekt nicht mehr im Rahmen des Sanierungsgebietes "Boelcke-Kaserne und angrenzende Bereiche" gefördert wird. Stattdessen soll eine Förderung über das Strukturprogramm des Landes erfolgen. Infolge der Umstellung der Förderkulisse ergeben sich zeitliche Verzögerungen durch eine neue Förderantragsstellung in 2022. Die Ausführungsplanung soll in 2022 beginnen, sobald der Förderbescheid vorliegt. Der Baubeginn ist nun ab 2023 vorgesehen.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 821.100 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611063000 Soziale Stadt Neuendorf - Quartiersplatz St. Peter

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.305	90.000	270.000	90.000	0	0	0	451.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	1.305	90.000	270.000	90.000	0	0	0	451.000
Auszahlungen für Sachanlagen	1.799	100.000	337.500	137.500	0	0	0	577.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.799	100.000	337.500	137.500	0	0	0	577.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			337.500	137.500	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-494	-10.000	-67.500	-47.500	0	0	0	-126.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um eine Teilmaßnahme des Fördergebietes Soziale Stadt Koblenz-Neuendorf.

In Alt-Neuendorf soll der Kirchplatz St. Peter zu einem attraktiven Quartiersplatz mit hoher Aufenthaltsqualität umgestaltet werden. Die neue funktionale Einteilung und Gestaltung soll vielfältige Nutzungsmöglichkeiten gewährleisten und den Stellplatzbedarf im Ortskern berücksichtigen.

In 2019 wurden im Rahmen eines studentischen Wettbewerbes Gestaltungsentwürfe von der Hochschule Koblenz erarbeitet. Diese bilden die Grundlage für die weitere planerische Ausarbeitung und förderrechtliche Abstimmung, die in 2022 erfolgen soll. Die bauliche Umsetzung ist ab 2023 geplant. Zwecks Auftragsvergabe wurde bereits im Nachtragshaushaltsplan 2022 eine Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 475.000 Euro mit Kassenwirksamkeiten in 2023 und 2024 eingepplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611064000 Raumentaler Moselbogen Ludwig-Erhard-Str.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	80.000	370.000	0	0	450.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	80.000	370.000	0	0	450.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	10.000	30.000	30.000	30.000	400.000	0	500.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	10.000	30.000	30.000	30.000	400.000	0	500.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-10.000	-30.000	50.000	340.000	-400.000	0	-50.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Teilmaßnahme des Fördergebietes Stadtumbau Raumentaler Moselbogen.

Diese Teilmaßnahme ist abhängig von der weiteren Entwicklung des EVM-Standortes und dem Verlauf der Buslinienführung. Falls die ÖPNV-Führung über die Pastor-Klein-Straße erfolgen soll, ist eine Neuordnung der Ludwig-Erhard-Straße (Abschnitt zwischen Schlachthofstraße und Karl-Tesche-Straße) erforderlich.

Der Beginn der Planung erfolgt ab 2022. Die Baumaßnahme kann erst begonnen werden, wenn die Baumaßnahme in der Peter-Klößner-Straße beendet ist. Mit dem Baubeginn in der Ludwig-Erhard-Straße wird Ende 2025 gerechnet.

Die förderrechtliche Anerkennung wird nach Fertigstellung der Entwurfsplanung und des Konzeptionsbeschlusses beantragt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611065000 SST Neuendorf - Grünzug 1. BA: Bolzplatz am Grünen Boulevard

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	95.982	0	0	0	0	0	0	90.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	95.982	0	0	0	0	0	0	90.000
Auszahlungen für Sachanlagen	276.475	3.000	0	0	0	0	0	278.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	276.475	3.000	0	0	0	0	0	278.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-180.493	-3.000	0	0	0	0	0	-188.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist fertiggestellt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611066000 SST Neuendorf - Grünzug 2. BA: Verbindung zwischen Großsiedlung und Rhein

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	32.675	225.000	261.000	621.000	552.000	0	0	1.692.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	32.675	225.000	261.000	621.000	552.000	0	0	1.692.000
Auszahlungen für Sachanlagen	270.216	250.000	334.900	820.000	472.600	0	0	2.151.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	270.216	250.000	334.900	820.000	472.600	0	0	2.151.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-237.540	-25.000	-73.900	-199.000	79.400	0	0	-459.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Diese Teilmaßnahme des Fördergebietes Soziale Stadt Koblenz-Neuendorf ist Bestandteil des Gesamtfreiraumkonzeptes für das Fördergebiet.

Das Gesamtfreiraumkonzept als Kooperation zwischen Stadt und Koblenzer Wohnbau liegt seit 2018 vor und wurde mit dem Fördergeber abgestimmt.

Ziel der Teilmaßnahme ist es, die Grün- und Wegeverbindung von der Großsiedlung Richtung Rhein durch eine Neugestaltung und Aufwertung zu stärken.

Die Entwurfsplanung erfolgte bereits im Jahr 2018. Seit April 2020 liegt die Anerkennung des Fördergebers vor.

Diese Teilmaßnahme wird in 3 Abschnitten umgesetzt. Aufgrund von Verzögerungen in der Planung ergeben sich Änderungen im Bauzeitenablauf.

1. Fußwege zwischen Fritz-Michel-Straße und Wallersheimer Weg

Die Ausführungsplanung und Umsetzung dieses kleinen Abschnitts, der lediglich die Wegeparzellen beinhaltet, erfolgte ab 2020 im Zusammenhang mit der Freiraumgestaltung der Wohnblöcke der Koblenzer Wohnbau am Wallersheimer Weg. Die Fertigstellung erfolgte in 2021.

2. Freiflächen zwischen Wallersheimer Weg und Spielplatz "Büngertsweg"

Für diesen Abschnitt soll ab 2022 mit der Ausführungsplanung begonnen und in 2023 abgeschlossen werden. In 2023 soll mit dem Bau dieses Teilabschnittes begonnen werden.

3. Freiflächen zwischen Spielplatz "Büngertsweg" und Rhein

Für diesen Abschnitt soll 2022 mit der Ausführungsplanung begonnen und in 2023 abgeschlossen werden. Ab 2024 soll mit dem Bau dieses Teilabschnittes begonnen werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P611067000 SST Neuendorf - Grünzug 3. BA: Grüner Boulevard (Max-Bär-Straße)

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	27.227	0	90.000	277.000	0	0	0	395.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	27.227	0	90.000	277.000	0	0	0	395.000
Auszahlungen für Sachanlagen	8.634	30.000	120.500	390.000	0	0	0	550.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	8.634	30.000	120.500	390.000	0	0	0	550.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	18.594	-30.000	-30.500	-113.000	0	0	0	-155.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Diese Teilmaßnahme des Fördergebietes Soziale Stadt Koblenz-Neuendorf ist Bestandteil des Gesamtfreiraumkonzeptes für das Fördergebiet. Das Gesamtfreiraumkonzept als Kooperation zwischen Stadt und Koblenzer Wohnbau liegt seit 2018 vor und wurde mit dem Fördergeber abgestimmt.

Der Fußweg Max-Bär-Straße (vom Bereich Pfarrer-Friesenhahn-Platz entlang des Bolzplatzes) soll zu einem "Grünen Boulevard" umgestaltet werden, so dass dieser für Fußgänger und Radfahrer eine abseits des Autoverkehrs gelegene zentrale und innere Erschließung der Siedlung übernehmen und zusätzliche Angebote zum Aufenthalt bieten kann.

Die Entwurfsplanung erfolgte bereits im Jahr 2018. Seit April 2020 liegt die Anerkennung des Fördergebers vor.

Aufgrund von Verzögerungen in der Planung der Gesamtentwicklung des Gebietes ergeben sich Änderungen im Bauzeitenablauf.

Auf Grundlage der Entwurfsplanung soll in 2023 mit der Ausführungsplanung begonnen werden. Die bauliche Umsetzung ist für 2024 vorgesehen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P611068000 SST Neuendorf - Grünzug 4. BA: Fußweg zwischen Wallersheimer Weg und Plankenweg (Schulw

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	11.398	60.000	648.600	0	0	0	0	720.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	11.398	60.000	648.600	0	0	0	0	720.000
Auszahlungen für Sachanlagen	41.213	69.800	902.000	34.000	34.000	0	0	1.171.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	41.213	69.800	902.000	34.000	34.000	0	0	1.171.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			782.000	34.000	34.000	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-29.815	-9.800	-253.400	-34.000	-34.000	0	0	-451.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Diese Teilmaßnahme des Fördergebietes Soziale Stadt Koblenz-Neuendorf ist Bestandteil des Gesamtfreiraumkonzeptes für das Fördergebiet. Das Gesamtfreiraumkonzept als Kooperation zwischen Stadt und Koblenzer Wohnbau liegt seit 2018 vor und wurde mit dem Fördergeber abgestimmt.

Ziel der Teilmaßnahme ist es, die Fußwegeverbindung zwischen der Großsiedlung und Alt-Neuendorf, insbesondere im Hinblick auf die Sicherung des Schulweges zur Grundschule Willi-Graf-Schule, neuzugestalten und aufzuwerten.

Diese Teilmaßnahme wird in 2 Abschnitten umgesetzt, da zu der ursprünglich beplanten Fläche (1. südl. Teilabschnitt) noch die ehemalige Friedhoferweiterungsfläche (2. nördlicher Teilabschnitt) ergänzt wird.

1. Abschnitt: Auf Grundlage der Entwurfsplanung wurde in 2020 - 2021 für den südlichen Bereich die Ausführungsplanung fertiggestellt und Ende 2021 mit dem Bau begonnen.

2. Abschnitt: Die Planung für den nördlichen Abschnitt (ehem. Friedhoferweiterungsfläche) erfolgte in 2021. Die bauliche Umsetzung für diesen Abschnitt ist in 2022 - 2023 vorgesehen.

Die Gesamtkosten der Maßnahme erhöhen sich von 1.051.000 Euro auf nunmehr 1.171.000 Euro aufgrund der aktuellen Preissteigerungen und Marktlage.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 90.000 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P611070000 Sanierung Boelcke-Kaserne (Rückzahlung Fördergelder)								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	-1.351.000	0	0	0	0	0	-1.351.000
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	-150.000	0	0	0	0	-150.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	-1.351.000	-150.000	0	0	0	0	-1.501.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-1.351.000	-150.000	0	0	0	0	-1.501.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen der Abrechnung des Sanierungsgebietes Boelcke-Kaserne wurde festgestellt, dass die Stadt Koblenz sowohl überzahlte Fördergelder als auch überzahlte Ausgleichsbeiträge zurückzahlen hat. In 2023 erfolgt die Rückzahlung der überzahlten Ausgleichsbeiträge.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P611071000 Soziale Stadt Neuendorf Freifläche am Jugendtreff+								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	18.000	36.000	36.000	450.000	0	540.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	18.000	36.000	36.000	450.000	0	540.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	20.000	40.000	40.000	500.000	0	600.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	20.000	40.000	40.000	500.000	0	600.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-2.000	-4.000	-4.000	-50.000	0	-60.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Teilmaßnahme des Fördergebietes Soziale Stadt Koblenz-Neuendorf.

Die Freifläche am neu zu bauenden Jugendtreff + (zwischen Pfarrer-Friesenhahn-Platz und der Straße Im Kreuzchen) soll unter Berücksichtigung des bestehenden Spielplatzes und des Basketballplatzes bedarfsgerecht für alle Altersgruppen neugestaltet werden.

In 2020 wurde mit der Vorplanung begonnen. Die Entwurfsplanung und die förderrechtliche Abstimmung erfolgt in 2022-2023. Nach Anerkennung des Fördergebers und abhängig vom Planungs- und Baufortschritt des Hochbaus des Jugendtreff + ist in 2024 die Ausführungsplanung und ab 2025 die bauliche Umsetzung vorgesehen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611072000 Soziale Stadt Neuendorf Grünzug: Gothewaldchen und Wingertsweg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	36.000	90.000	418.500	225.000	0	0	769.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	36.000	90.000	418.500	225.000	0	0	769.500
Auszahlungen für Sachanlagen	0	40.000	100.000	465.000	250.000	0	0	885.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	40.000	100.000	465.000	250.000	0	0	885.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-4.000	-10.000	-46.500	-25.000	0	0	-115.500

E R L Ä U T E R U N G E N:

Teilmaßnahme des Fördergebietes Soziale Stadt Koblenz-Neuendorf.

Im Rahmen der Entwicklung und Stärkung der Grünverbindung zwischen Neuendorf und Lützel ist die Neugestaltung der Brachfläche an der Memeler Straße - das sogenannte "Gothewaldchen" - sowie die Aufwertung der Wegeverbindung "Wingertsweg" vorgesehen.

Zielsetzung ist unter anderem, die heutige Brachfläche zu einer für das Gebiet und insbesondere für die gegenüberliegende Schule nutzbaren Grünfläche zu gestalten.

Nach Anerkennung des Fördergebers ist für 2023 die Ausführungsplanung und im Anschluss die bauliche Umsetzung vorgesehen. Der Zeitpunkt der Fertigstellung ist für 2025 anvisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611073000 Stadtgrün Lützel - Bahnhofsumfeld

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	50.000	0	51.700	0	101.700
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	1.017.000	0	0	1.017.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	50.000	1.017.000	51.700	0	1.118.700
Auszahlungen für Sachanlagen	1.682	0	195.000	335.000	598.000	0	0	1.130.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.682	0	195.000	335.000	598.000	0	0	1.130.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.682	0	-195.000	-285.000	419.000	51.700	0	-11.300

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um eine geplante Teilmaßnahme des Fördergebietes Stadtgrün Koblenz-Lützel.

Die Zugänglichkeit und die Erreichbarkeit des Bahnhofes Lützel bedürfen dringend einer Verbesserung. Die öffentlichen Räume sollen vernetzt, ergänzt und zugänglich gemacht werden. Gerade im Hinblick auf die Entwicklung des Rosenquartiers, die Entwicklung des eheml. STOV-Geländes und unter Berücksichtigung der Förderkulisse "Stadtgrün Koblenz-Lützel" soll der Bahnhofsvorplatz neu geordnet und gestaltet werden.

Aufgrund von verschiedenen zeitaufwendigen Abstimmungsbedarfen (u.a. Anbindung Bahnhof, Eigentumsverhältnisse, Erschließungssituation) und der Umstellung auf wiederkehrende Beiträge wird die Maßnahme vorerst zeitlich verschoben.

In 2024 könnte der Grunderwerb erfolgen, sowie die Entwurfsplanung und die förderrechtliche Abstimmung. Daraufhin könnten in 2025 die Ausführungsplanung und der Ausbau erfolgen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P611074000 Fuß-/Radwegebrücke Goldgrube - Rauental

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	80.000	153.000	568.000	1.338.000	886.000	2.679.000	5.704.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	80.000	153.000	568.000	1.338.000	886.000	2.679.000	5.704.000
Auszahlungen für Sachanlagen	39.151	1.900.000	550.000	1.309.000	3.300.000	2.483.000	0	9.744.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	39.151	1.900.000	550.000	1.309.000	3.300.000	2.483.000	0	9.744.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-39.151	-1.820.000	-397.000	-741.000	-1.962.000	-1.597.000	2.679.000	-4.040.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Stadtteil Goldgrube ist durch wohnbauliche Nutzungen geprägt. Dieser verfügt über nahezu keine eigenen grundlegenden Nahversorgungseinrichtungen und ist folglich im Einzelhandelskonzept als unterversorgt gekennzeichnet. Des Weiteren ist die Goldgrube durch eine mehrgleisige Bahnstrecke vom Stadtteil Rauental getrennt. Die neue Fußgänger- und Radwegebrücke soll vor allem die dringend erforderlichen Verbindungen zu den nächstgelegenen Verbrauchermärkten sowie dem Einzelhandel im nördlichen Rauental schaffen.

Die Planungsphase beginnt in 2021 und soll in 2023 enden. Der Beginn der Bauphase soll in 2024 mit der Erschließung der Brücke erfolgen. Der eigentliche Bau der Brücke ist dann für 2025/2026 geplant.

Die Förderzusage des Bundes beläuft sich auf rd. 3,16 Mio. Euro für den Bereich der Radwegebrücke. Die Fördermittel von rd. 2,68 Mio. Euro für den Bereich der Fußwegebrücke werden ab 2027 erwartet.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 162.260 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P611075000 Stadtdorf Arenberg-Immendorf

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	267.500	200.000	0	0	0	467.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	267.500	200.000	0	0	0	467.500
Auszahlungen für Sachanlagen	13.287	85.000	390.000	815.000	0	0	0	1.303.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	13.287	85.000	390.000	815.000	0	0	0	1.303.300
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				815.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-13.287	-85.000	-122.500	-615.000	0	0	0	-835.800

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 815.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um eine Maßnahme, die mit Landeszuwendungen im Rahmen des Modellvorhabens "Stadtdörfer" gefördert werden soll (individuelle Förderung der Entwicklung des Stadtteils Arenberg-Immendorf).

Anhand der Workshop-Ergebnisse, der Zukunftsthemenbefragung unter den Bürger*innen der Gespräche mit Expert*innen vor Ort und unter Berücksichtigung der planerisch ermittelten Potenziale und Herausforderungen des Stadtteils, wurden Ziele formuliert, welche die Leitbildentwicklung unterstützen. Es wurden entsprechende Leitprojekte mit entsprechenden Teilprojekten für den Stadtteil Arenberg-Immendorf entwickelt. In Arenberg-Immendorf soll ein "Dorfgemeinschaftshaus" als priorisiertes Projekt umgesetzt werden.

Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt ab 2023.

Die Gesamtkosten erhöhen sich von 935.000 Euro auf nunmehr 1.303.300 Euro wegen der Änderung der Zufahrtssituation, welche aufgrund von Anforderungen aus der Straßenverkehrsordnung erfolgt, um u.a. den bereits vorhandenen Fußweg zur Grundschule und dem Kindergarten zu erhalten.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 815.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 etatisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P611076000 Stadtdorf Arzheim

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	170.000	0	0	0	0	170.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	170.000	0	0	0	0	170.000
Auszahlungen für Sachanlagen	1.800	50.000	341.000	0	0	0	0	393.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.800	50.000	341.000	0	0	0	0	393.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			341.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.800	-50.000	-171.000	0	0	0	0	-223.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um eine Maßnahme, die mit Landeszuwendungen im Rahmen des Modellvorhabens "Stadtdörfer" gefördert werden soll (Individuelle Förderung der Entwicklung des Stadtteils Arzheim).

Anhand der Workshop-Ergebnisse, der Zukunftsthemenbefragung unter den Bürger*innen der Gespräche mit Expert*innen vor Ort und unter Berücksichtigung der planerisch ermittelten Potenziale und Herausforderungen des Stadtteils, wurden Ziele formuliert, welche die Leitbildentwicklung unterstützen. Es wurden entsprechende Leitprojekte mit entsprechenden Teilprojekten für den Stadtteil Arzheim entwickelt.

In Arzheim soll im Rahmen des Projektes der Bolzplatz an der Grundschule neu gestaltet werden.

Mit der Umsetzung soll in 2023 erfolgen. Die entsprechenden Fördermittel werden dementsprechend abgerufen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P611077000 Stadtdorf Güls

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	200.000	79.750	0	0	0	279.750
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	200.000	79.750	0	0	0	279.750
Auszahlungen für Sachanlagen	9.242	95.000	409.000	95.900	2.900	0	0	612.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	9.242	95.000	409.000	95.900	2.900	0	0	612.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			158.500	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-9.242	-95.000	-209.000	-16.150	-2.900	0	0	-332.250

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um eine Maßnahme, die mit Landeszuwendungen im Rahmen des Modellvorhabens "Stadtdörfer" gefördert werden soll (individuelle Förderung der Entwicklung des Stadtteils Güls).

Anhand der Workshop-Ergebnisse, der Zukunftsthemenbefragung unter den Bürger*innen der Gespräche mit Expert*innen vor Ort und unter Berücksichtigung der planerisch ermittelten Potenziale und Herausforderungen des Stadtteils, wurden Ziele formuliert, welche die Leitbildentwicklung unterstützen. Es wurden entsprechende Leitprojekte mit entsprechenden Teilprojekten für den Stadtteil Güls entwickelt.

In Güls soll ein "Dorfgemeinschaftshaus" als priorisiertes Projekt umgesetzt werden. Damit hierfür die Mittel ausreichen, wurde nach vorheriger Absprache mit dem Fördergeber vom Stadtrat beschlossen, die Umsetzung der Projekte zu unterstützen, indem der kommunale Eigenanteil über den notwendigen Anteil von 10% hinaus auf 50% erhöht wird (BV/0285/2021). Geplant sind die Ertüchtigung des Bühnenhauses Güls sowie die Umgestaltung des Marktplatzes.

Die Umsetzung der Maßnahme soll ab 2023 erfolgen. Die Vereinnahmung der entsprechenden Zuwendungen erfolgt ab 2023.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611078000 Umbau Beratungszentrum Pfarrer-Friesenhahn-Platz 3-7

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	357.060	0	0	0	0	0	357.060
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	357.060	0	0	0	0	0	357.060
Auszahlungen für Sachanlagen	452.781	0	0	0	0	0	0	452.800
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	452.781	0	0	0	0	0	0	452.800
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-452.781	357.060	0	0	0	0	0	-95.740

ERLÄUTERUNGEN:

Teilmaßnahme des Fördergebietes Soziale Stadt Koblenz-Neuendorf.

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611079000 Stadtgrün Lützel - Schartwiesenweg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	249.000	360.000	460.000	0	0	1.069.000
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	1.287.000	0	0	0	1.287.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	249.000	1.647.000	460.000	0	0	2.356.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	150.000	220.000	1.650.000	440.000	0	0	2.460.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	150.000	220.000	1.650.000	440.000	0	0	2.460.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-150.000	29.000	-3.000	20.000	0	0	-104.000

ERLÄUTERUNGEN:

Es handelt sich um eine geplante Teilmaßnahme des Fördergebietes Stadtgrün Koblenz-Lützel.

Der Schartwiesenweg soll entsprechend der Zielsetzung im beschlossenen ISEK Stadtgrün Koblenz-Lützel erstmalig hergestellt werden, so dass die Nutzbarkeit und Gestaltqualität des Weges den anliegenden vorhandenen und geplanten Nutzungen sowie als wichtige Fuß- und Radwegeverbindung gerecht werden kann.

Der Schartwiesenweg gliedert sich in 2 Abschnitte:

1. Erschließungsanlage von Neuendorfer Straße bis Pumpwerk der Stadtentwässerung
2. Fuß- und Radweg von Pumpwerk bis Fördergebietsgrenze (Ende Grillwiese)

Die Entwurfsplanung und die förderrechtliche Abstimmung sollen in 2022 beginnen. Die Ausführungsplanung erfolgt in 2023. Die Umsetzung der Baumaßnahme soll ab 2024 erfolgen. Im Anschluss werden Erschließungsbeiträge für einen Teil des Weges vereinnahmt. Die Gesamtkosten der Maßnahme erhöhen sich von bisher 2.250.000 Euro auf 2.460.000 Euro aufgrund der aktuellen Preissteigerungen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P611080000 Stadtgrün Lützel - STOV-Gelände

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	1.000.000	800.000	800.000	550.000	3.150.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	1.000.000	800.000	800.000	550.000	3.150.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	100.000	3.500.000	1.000.000	1.000.000	700.000	6.300.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	100.000	3.500.000	1.000.000	1.000.000	700.000	6.300.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-100.000	-2.500.000	-200.000	-200.000	-150.000	-3.150.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Bereich des brachliegenden Geländes der ehemaligen Standortverwaltung der Bundeswehr (STVO-Gelände) soll entsprechend der Zielsetzung des beschlossenen ISEKs "Stadtgrün Koblenz-Lützel" öffentlich zugänglich und städtebaulich entwickelt werden, so dass eine nachhaltige Nutzbarkeit und Gestaltqualität für das Umfeld Feste Kaiser Franz erreicht werden kann. Das Gelände grenzt direkt an den Teilbereich "Feste Kaiser Franz" des Fördergebiets "Festungsstadt Koblenz" und bietet sowohl großes Grünflächen- und städtebauliches Entwicklungspotenzial, als auch Möglichkeiten zum Ausbau der Verkehrsinfrastruktur, insbesondere für den Fuß- und Radverkehr.

Ziel ist es, eine attraktive städtebauliche Entwicklungsfläche zu schaffen, die eine Vielzahl an Nutzungspotenzialen anbieten soll.

Das Projekt ist Bestandteil des Förderbescheides von 2021, Programm Städtebauliche Erneuerung 2021, Programmteil: Wachstum und nachhaltige Entwicklung - Nachhaltige Stadt (WNE). Fördermittel sollen ab 2024 vereinnahmt werden.

In 2023 erfolgen die Wertermittlung als Basis für die Grunderwerbsverhandlungen und entwurfsvorbereitende Untersuchungen und Vorbereitungen für Wettbewerbsverfahren. In 2024 erfolgt der Grunderwerb, die Durchführung des Wettbewerbsverfahren (Entwurfsplanung) und der Beginn von Freilegungs- und Rückbaumaßnahmen. Ab 2025 erfolgt die Ausführungsplanung und im Anschluss daran die bauliche Umsetzung. Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf 6,3 Mio. Euro und die Gesamteinzahlungen auf 3,15 Mio. Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z611001000 Erneuerung Torgebäude Fort Asterstein

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5231 - Denkmalschutz und -pflege)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	93.000	105.000	82.000	0	0	0	280.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	93.000	105.000	82.000	0	0	0	280.000
Auszahlungen für Sachanlagen	8.998	211.000	369.000	230.000	0	0	0	860.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	8.998	211.000	369.000	230.000	0	0	0	860.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			369.000	230.000	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-8.998	-118.000	-264.000	-148.000	0	0	0	-580.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Fort Asterstein ist Teil der preußischen Festungslandschaft und das letzte größere Bauwerk des rechtsrheinischen Sicherungsverbandes.

Das Gebäude wurde im Rahmen der Schleifungen stark beschädigt bzw. teilweise komplett zerstört.

Hierzu ist eine umfassende Erneuerung durch die Instandsetzung des Torhauses erforderlich. Neben den Arbeiten an Statik, Fundament, Dach und Sandsteinflächen soll die bauzeitliche Putzfassade (innen und außen) zumindest als Referenzfläche erhalten bleiben. Hinzu kommen Toreinbauten und zurückhaltende Elektroinstallationen.

Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt in den Jahren ab 2023.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 41.000 Euro.

Amt: AMT 62 Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	44.000	43.940	43.940	43.940	43.940
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	95.600	105.600	105.600	105.600	105.600
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.158.200	1.165.200	1.165.200	1.165.200	1.165.200
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	163.250	171.250	171.250	171.250	171.250
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	9.481.631	2.693.370	109.000	109.000	109.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	10.942.681	4.179.360	1.594.990	1.594.990	1.594.990
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	3.732.879	3.687.609	3.744.245	3.801.743	3.860.118
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.004.740	1.109.180	1.071.380	1.083.380	1.071.380
11 Abschreibungen	0,00	192.182	202.200	204.930	207.700	210.570
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	765.759	714.410	767.572	748.585	764.565
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	5.695.560	5.713.399	5.788.127	5.841.408	5.906.633
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	5.247.121	-1.534.039	-4.193.137	-4.246.418	-4.311.643
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	5.247.121	-1.534.039	-4.193.137	-4.246.418	-4.311.643
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-607.181	-325.880	-370.990	-241.720	-264.420
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	4.639.940	-1.859.919	-4.564.127	-4.488.138	-4.576.063
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-525.484	-1.563.571	-4.264.056	-4.184.279	-4.268.286
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	0	60.000	0	0	0
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	1.225.570	1.103.520	85.000	85.000	85.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	1.225.570	1.163.520	85.000	85.000	85.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	4.245.000	667.000	5.210.000	1.210.000	1.110.000
31 Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	492.240	5.000	5.000	5.000	5.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	4.737.240	672.000	5.215.000	1.215.000	1.115.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-3.511.670	491.520	-5.130.000	-1.130.000	-1.030.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-4.037.154	-1.072.051	-9.394.056	-5.314.279	-5.298.286

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1142	Liegenschaften
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	114	Zentrale Dienste
Produkt:	1142	Liegenschaften
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 62 / Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement	
Produktverantwortlicher:	Michael Heisser, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Kauf- und Tauschverträge: Erwerb von bebauten u. unbebauten Grundstücken durch Kauf, Schenkung, Enteignung oder Ausübung von Vor-, An- und Rückkaufsrechten; Wahrnehmung der sich daraus ergebenden Rechte und Pflichten - Miet-u. Pachtverträge: Abschluss, Verwaltung u. Aufhebung; Kaufm. u. rechtl. Bewirtschaftung; Veranlassung von Pflegemaßnahmen - Erbbaurechtspachtverträge: Bestellung, Inhaltsänderung; Erwerb, Veräußerung, Beendigung und Verwaltung der Verträge 		
Auftragsgrundlage		
GemO, BauGB, BGB, Landesenteignungsgesetz, Ratsbeschlüsse		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1142	Liegenschaften
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 1142

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	31.000	31.000	31.000	31.000	31.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	490.000	490.000	490.000	490.000	490.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	9.348.760	2.367.970	8.600	8.600	8.600
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	9.901.760	2.920.970	561.600	561.600	561.600
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	592.079	507.030	515.147	523.382	531.754
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	343.861	363.711	363.711	363.711	363.711
11 Abschreibungen	0,00	2.729	2.101	2.141	2.177	2.206
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	94.145	90.248	91.818	92.558	93.296
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.032.814	963.090	972.817	981.828	990.967
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	8.868.946	1.957.880	-411.217	-420.228	-429.367
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	8.868.946	1.957.880	-411.217	-420.228	-429.367
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-395.833	-216.935	-267.187	-126.688	-134.160
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	8.473.113	1.740.945	-678.404	-546.916	-563.527

III. Finanzhaushalt Produkt 1142

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	3.122.046	1.761.421	-657.687	-525.938	-542.317
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	1.225.570	1.103.520	85.000	85.000	85.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	1.225.570	1.103.520	85.000	85.000	85.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	4.080.000	195.000	5.080.000	1.080.000	1.080.000
31 Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	492.240	5.000	5.000	5.000	5.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	4.572.240	200.000	5.085.000	1.085.000	1.085.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-3.346.670	903.520	-5.000.000	-1.000.000	-1.000.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-224.624	2.664.941	-5.657.687	-1.525.938	-1.542.317

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1142	Liegenschaften
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	74,83	15,28	-5,94	-4,77	-4,91
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,48	0,41	0,41	0,41	0,41

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
114201	Kauf- u. Tauschverträge
114202	Miet- und Pachtverträge
114203	Erbbaupachtverträge

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Verwaltungsgebühr für die Ausstellung von Negativzeugnissen.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Hierunter fallen insbesondere:
- Pachten für Kleingärten, Grabeland und Ackerland (205.000 Euro)
- Vermietung Messegelände (35.000 Euro)
- Erbbauzinsen für Grundstücke (250.000 Euro)

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Vor allem Erstattung der Grundbesitzabgaben.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
Erträge aus Grundstücksverkäufen, die über dem Buchwert liegen. Der Buchwert wird im jeweiligen Projekt im Investitionshaushalt dargestellt.

In 2023 werden folgende über dem Buchwert liegende Erträge vereinnahmt:
- P621007 "Allgemein unbebauter Grunderwerb" - landwirtschaftliche Flächen (20.000 Euro)
- P621008 "Allgemeiner unbebauter Grunderwerb nur Vorräte" (10.000 Euro)
- P621025 "Umlegung Nr. 86 - Industriegebiet A61" (291.170 Euro)
- P621029 "Grunderwerb Metternich" (435.770 Euro)
- P621033 "Gewerbegrundstücke Industriegebiet A61 "B-Plan 257f" (1.562.430 Euro)
- P621034 "Umlegung Nr. 85 - Lehmkaul links" (40.000 Euro)

Des Weiteren werden die aktivierten Eigenleistungen, die im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) entstehen und bei den Herstellungskosten berücksichtigt werden, abgebildet (8.600 Euro).

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Minderung resultiert insbesondere aus einem Stellenwegfall sowie dem Vakanzfaktor. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Hierunter fallen v. a.:
- Durchführung von baumpflegerischen Maßnahmen zur Herstellung der Verkehrssicherheit, sowie Kosten für das Programm GRIS: 172.500 Euro (Vorjahr 152.500 Euro)
- Aufwendungen für Abfallbeseitigung/Straßenreinigung: 100.000 Euro
- Aufwendungen für Unterhaltung Grundstücke und Außenanlagen (u.a. Bildstöcke/Kapellen): 75.000 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1142	Liegenschaften
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr
<p>- Vermarktung Messegelände durch die Koblenz-Touristik GmbH: 7.000 Euro - Aufwendungen für Abwasserentsorgung: 6.000 Euro</p> <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Hierunter fallen v. a. Grundsteuer (28.000 Euro), EDV-Aufwendungen (23.100 Euro) und Gerichts- und Anwaltskosten (15.100 Euro).</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5112	Geoinformation
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe:	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt:	5112	Geoinformation
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 62 / Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement	
Produktverantwortlicher:	Michael Heisser, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Liegenschaftsrechtliche Vermessung von Grundstücken und Gebäuden im städtischen Interesse - technische Vermessungen aller Art - Aufbau und Pflege eines städtischen GIS (technisch und inhaltlich) - Durchführung von Umlegungsverfahren nach dem BauGB; Erstellung des amtlichen Stadtplanes und Präsentationsgraphiken 		
Auftragsgrundlage		
GemO, BauGB, Landesgesetz über das amtliche Vermessungswesen und der dazu ergangenen VO's, UmlegungsausschussVO		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5112	Geoinformation
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5112

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	43.600	53.600	53.600	53.600	53.600
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	59.650	59.650	59.650	59.650	59.650
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	115.280	324.280	99.280	99.280	99.280
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	219.880	438.880	213.880	213.880	213.880
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.733.345	1.719.255	1.745.662	1.772.478	1.799.690
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	47.115	43.205	41.405	53.405	41.405
11 Abschreibungen	0,00	91.044	96.062	97.358	98.672	100.037
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	562.471	513.233	563.146	542.706	557.242
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.433.975	2.371.755	2.447.571	2.467.261	2.498.374
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-2.214.095	-1.932.875	-2.233.691	-2.253.381	-2.284.494
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-2.214.095	-1.932.875	-2.233.691	-2.253.381	-2.284.494
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	47.724	46.836	50.498	47.109	42.481
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-2.166.371	-1.886.039	-2.183.193	-2.206.272	-2.242.013

III. Finanzhaushalt Produkt 5112

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-2.030.044	-1.743.591	-2.038.967	-2.060.252	-2.094.116
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	26.000	5.000	5.000	5.000	5.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	26.000	5.000	5.000	5.000	5.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-26.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-2.056.044	-1.748.591	-2.043.967	-2.065.252	-2.099.116

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5112	Geoinformation
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Für die planenden oder bauausführenden Ämter und Eigenbetriebe der Stadtverwaltung soll die Stadtgrundkarte und der Stadtplan flächendeckend auf einem aktuellen Stand vorgehalten werden. Durch Baumaßnahmen veränderte Flächen sind in der Stadtgrundkarte und im Stadtplan stets zu aktualisieren. Die Geodaten des hiesigen Amtes sind so zu erfassen, vorzuhalten und bereit zu stellen, dass sie den unterschiedlichen Anforderungen von Verwaltung, Politik, Wirtschaft und Bürgern gerecht werden. Hierbei sind insbesondere die Anforderungen eines integrierten Geodatenmanagements sowie der INSPIRE-Richtlinie (EU 2007/2/EG) zu beachten.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-19,13	-16,55	-19,11	-19,26	-19,55
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,41	1,39	1,39	1,38	1,39
Vermessene Flächen für die Stadtgrundkarte in gm	0,00	400.000,00	400.000,00	400.000,00	400.000,00	400.000,00
Anzahl Messpunkte von Auftragsmaßnahmen	0,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
Anzahl Messpunkte von amtsintern veranlassten Maßnahmen	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
511201	KOGIS - Verfahren
511202	Sonst. Geoinfo und Kartografie
511203	Liegenschaftsvermessung
511204	Ingenieurvermessung
511205	Bodenordnung

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Hierunter fallen insbesondere:

- Geodatenbereitstellung an externe Ingenieurbüros (3.500 Euro)
- Liegenschaftsvermessungen, Schlussvermessungen, sowie Auszüge aus der Stadtgrundkarte für externe Dritte (40.000 Euro).
- Ingenieurvermessungen, Topographische Aufnahmen (10.000 Euro)

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Veräußerung Stadtplan

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Kostenerstattungen der Eigenbetriebe für Liegenschaftsvermessungen, Ingenieurvermessungen, Reproleistungen und Softwarepflege KOGIS.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

Es handelt sich um aktivierte Eigenleistungen, die im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) entstehen und bei den Herstellungskosten berücksichtigt werden.

In 2023 wird zusätzlich ein Ertrag aus der Baulandumlegung 85 "Lehmkaul links" erzielt (225.000 Euro).

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Grundsätzlich sind die Personal- und Versorgungsaufwendungen insbesondere aufgrund der allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen angestiegen. Zwei Stellen mit einem kw-Vermerk sowie der Vakanzfaktor mindern

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5112	Geoinformation
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr
<p>die Erhöhung. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Wesentliche Aufwandspositionen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kostenerstattungen für Leistungen des Vermessungs- und Katasteramtes Rheinland-Pfalz: 14.270 Euro - Arbeitsmittel für Reprodienste: 7.100 Euro - Unterhaltung Vermessungsfahrzeuge: 7.230 Euro - Herstellung Wanderkarte: 1.300 Euro - Herstellung QR-Codes für Straßennamen: 1.000 Euro <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Hierunter fallen v.a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> - EDV-Aufwendungen: 456.800 Euro (Vorjahr 470.800 Euro) - Leasing für Großformatdrucker/Scanner/Faltautomat: 10.600 Euro - Versicherungsbeiträge: 8.200 Euro <p>Im Jahre 2024 sind die Aufwendungen für die Orthofotos in Höhe von 34.600 Euro berücksichtigt. Die Ausschreibung erfolgt bereits in 2023.</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5113	Grundstückswertermittlung
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe:	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt:	5113	Grundstückswertermittlung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 62 / Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement	
Produktverantwortlicher:	Michael Heisser, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>A: Aufgaben der kommunalen Bewertungsstelle</p> <ul style="list-style-type: none"> - Durchführung von Wertermittlungen zu Grundstücken für den An- und Verkauf durch die Stadt Koblenz - Stellungnahmen zu externen Wertgutachten für andere Fachämter - Ermittlung von Bilanzwerten zur Erstellung der Eröffnungsbilanz <p>B: Wahrnehmung der Aufgaben als Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Grundstückswerte für den Bereich der Stadt Koblenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Führung der Verwaltungsgeschäft des Gutachterausschusses - Einrichtung und Führung der Kaufpreissammlung - Erteilung von Auskünften aus der Kaufpreissammlung und aus der Bodenrichtwertkarte - Vorbereitende und abschließende Arbeiten zu den Beschlüssen des Gutachterausschusses, hier insbesondere zu den Verkehrswertgutachten und zu der Ableitung wertrelevanter Daten - Erstellung und Herausgabe eines Grundstücksmarktberichtes 		
Auftragsgrundlage		
GAVO, WertV		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5113	Grundstückswertermittlung
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5113

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	300	300	300	300	300
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	140	140	140	140	140
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	21.440	21.440	21.440	21.440	21.440
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	448.315	476.231	483.638	491.158	498.789
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	24	24	24	24	24
11 Abschreibungen	0,00	475	424	430	434	451
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	33.003	30.063	31.012	31.567	32.129
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	481.817	506.742	515.104	523.183	531.393
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-460.377	-485.302	-493.664	-501.743	-509.953
19 Saldo Zins- +sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-460.377	-485.302	-493.664	-501.743	-509.953
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-38.265	-41.135	-39.471	-40.990	-43.071
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-498.642	-526.437	-533.135	-542.733	-553.024

III. Finanzhaushalt Produkt 5113

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-494.440	-523.306	-530.009	-539.612	-549.891
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-494.440	-523.306	-530.009	-539.612	-549.891

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5113	Grundstückswertermittlung
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-4,40	-4,62	-4,67	-4,74	-4,82
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,36	0,38	0,38	0,38	0,38

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
511301	Interne Bewertungsstelle
511302	Gutachterausschuss

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Gebühren für Gutachten

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Verkauf Gewerbemietpiegel

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
Es handelt sich um aktivierte Eigenleistungen, die im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) entstehen und bei den Herstellungskosten berücksichtigt werden.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen insbesondere EDV-Aufwendungen (17.600 Euro) sowie die Herstellung und Versendung

- Verkehrswertgutachten
- Grundstücksmarktberichten
- Bodenrichtwertauskünften
- Auskünften aus der Kaufpreissammlung
- Fragebögen zur Führung der Kaufpreissammlung
- öffentliche Bekanntmachungen

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5551	Kommunaler Forstbetrieb
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	555	Land- und Forstwirtschaft, Weinbau
Produkt:	5551	Kommunaler Forstbetrieb
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 62 / Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement	
Produktverantwortlicher:	Michael Heisser, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Pflege und Bewirtschaftung des städtischen Forstes mit seiner Nutz-, Schutz- und Erholungsfunktion - Geschäftsführung der Jagdgenossenschaften 		
Auftragsgrundlage		
GemO, Bundeswaldgesetz, Landeswaldgesetz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5551	Kommunaler Forstbetrieb
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5551

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	44.000	43.940	43.940	43.940	43.940
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	666.550	673.550	673.550	673.550	673.550
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	71.600	79.600	79.600	79.600	79.600
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	17.451	980	980	980	980
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	799.601	798.070	798.070	798.070	798.070
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	959.140	985.093	999.798	1.014.725	1.029.885
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	613.740	702.240	666.240	666.240	666.240
11 Abschreibungen	0,00	97.934	103.613	105.001	106.417	107.876
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	76.140	80.866	81.596	81.754	81.898
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.746.954	1.871.812	1.852.635	1.869.136	1.885.899
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-947.353	-1.073.742	-1.054.565	-1.071.066	-1.087.829
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-947.353	-1.073.742	-1.054.565	-1.071.066	-1.087.829
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-220.807	-114.646	-114.830	-121.151	-129.670
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.168.160	-1.188.388	-1.169.395	-1.192.217	-1.217.499

III. Finanzhaushalt Produkt 5551

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.123.046	-1.058.095	-1.037.393	-1.058.477	-1.081.962
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	0	60.000	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	60.000	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	139.000	467.000	125.000	125.000	25.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	139.000	467.000	125.000	125.000	25.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-139.000	-407.000	-125.000	-125.000	-25.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.262.046	-1.465.095	-1.162.393	-1.183.477	-1.106.962

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5551	Kommunaler Forstbetrieb
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-10,32	-10,43	-10,23	-10,41	-10,62
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,78	0,79	0,79	0,79	0,79

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
555100	Kommunaler Forstbetrieb
555101	Rohholz
555102	Sachgüter, Nebennutzungen
555103	Umweltvorsorge/Sich.Schutzwald
555104	Erholung und Walderlebnis
555105	Umweltbildung
555106	Leistungen f.a.Waldbesitzende
555107	Beratung und Service
555108	Hoheitsleistungen
555109	Biologische Produktion
555110	Führungs-/Unterst.leistungen
555111	Infrastruktur
555112	Grundstücksverkehrsgesetz

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:

Hierunter fallen insbesondere:

- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (2.900 Euro)
- Förderung für die Wiederherstellung von Waldökosystemen und die Aufarbeitung von Schadholz (40.000 Euro)

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

U. a. Erlöse aus dem Holzverkauf (600.000 Euro) und Nebennutzungen.

Erlöse aus der Regiejagd:

- Wildbreterlöse (7.000 Euro)
- Jagdentgelte (14.000 Euro)
- Miete Funkturm / Waldwiesenflächen (30.000 Euro)
- Jagdpacht (17.500 Euro)
- Ökokontomaßnahmen (3.000 Euro)
- Motorsägensschulungen (2.000 Euro)

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Insbesondere Kostenerstattungen des Landes Rheinland-Pfalz (u.a. Personalkostenerstattungen).

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

Hier werden die aktivierten Eigenleistungen, die im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) entstehen und bei den Herstellungskosten berücksichtigt werden, abgebildet.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5551	Kommunaler Forstbetrieb
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr
<p>Die Erhöhung resultiert neben den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen aus Stufensteigerungen.</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Hierunter fallen u. a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fahrzeugunterhaltung: 22.900 Euro - Beiträge Land- und Forstwirtschaftliche Berufsgenossenschaft: 24.000 Euro - Miete für Maschinen zur Holzernte, Vergabe an Fremdfirmen zum Fällen und Rücken von Holz: 230.000 Euro - Freimachen von Flächen zur Verkehrssicherung: 50.000 Euro (Vorjahr 30.000 Euro) <p>In 2023 werden zusätzliche Mittel in Höhe von 20.000 Euro benötigt. Aufgrund der Klimafolgen (u. a. trockene Buchen) ist im Frühjahr vermehrt mit Windwurf zu rechnen. Damit die Verkehrssicherheit gewährleistet werden kann, müssen die Wege geräumt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufforstung und Pflege durch Fremdfirmen: 210.000 Euro (Vorjahr 190.000 Euro) <p>In 2023 werden zusätzliche Mittel von 20.000 Euro benötigt. Aufgrund der Vielzahl von Baumfällungen (beschädigtes Holz) in den letzten Jahren müssen die betroffenen Flächen aufgeforstet werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Neuerstellung (Rückbaukosten) Dammquerung "Durchlass Eschbach": 16.000 Euro - Neuerstellung Furt in der Nähe der Dammquerung: 20.000 Euro - Kontrolle/Instandsetzung der Waldspielplätze durch den Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen: 36.000 Euro <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Hierunter fallen u.a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fahrtkostenerstattung der Revierförster: 18.000 Euro - Mietaufwendungen u. a. für Forstmaschine/Forstschlepper: 15.000 Euro (Vorjahr 10.000 Euro) <p>Die Forstmaschinen/Forstschlepper werden für die Gewährleistung der Verkehrssicherheit benötigt (mehr Einsätze).</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung: 8.500 Euro - Versicherungen: 5.700 Euro - Grundsteuer: 5.000 Euro 	

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Q62000000 Global Geoinformation								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5112 - Geoinformation)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	6	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	6	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	436.016	26.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0
Sonstige Investitionsauszahlungen	9.207	0	0	0	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	445.223	26.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-445.217	-26.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

In 2023 werden für fachspezifische Ausrüstungsgegenstände Haushaltsmittel in Höhe von 5.000 Euro (Globalansatz) benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Q620001000 Global Forst								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5551 - Kommunaler Forstbetrieb)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	59.477	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Investitionseinzahlungen	726	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	60.203	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	353.739	53.000	88.000	25.000	25.000	25.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	353.739	53.000	88.000	25.000	25.000	25.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			53.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-293.536	-53.000	-88.000	-25.000	-25.000	-25.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Für die Beschaffung von Ausstattungsgegenständen für insgesamt 7 Waldspielplätze werden Mittel in Höhe von 12.000 Euro (Globalansatz) benötigt. Es handelt sich dabei um Maßnahmen, die beispielsweise aus Gründen des vorbeugenden Unfallschutzes oder im Wege des notwendigen Ersatzes für abgängige Spielgeräte umgesetzt werden sollen. Darüber hinaus werden in 2023 für die Erneuerung des Waldspielplatzes Remstecken Haushaltsmittel von 53.000 Euro benötigt.

Des Weiteren werden für die Anschaffung von Wildschutzgatter (vorwiegend für die Pachtreviere) Haushaltsmittel von 20.000 Euro benötigt. Außerdem werden für fachspezifische Ausrüstungsgegenstände sowie Werkzeug Haushaltsmittel in Höhe von 3.000 Euro (Globalansatz) etatisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P621007000 Allg. unbebauter Grunderwerb

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1142 - Liegenschaften)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	1.683.176	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	1.683.176	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	1.138.564	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	0	0
Sonstige Investitionsauszahlungen	102	0	0	0	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.138.666	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	544.510	0	0	0	0	0	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Erwerb und Veräußerung von Grundstücksflächen (siehe auch P621008 Vorräte). Primär werden bewirtschaftete Ackerflächen für Tauschzwecke erworben.

Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen, die über dem Buchwert liegen, werden im Ergebnishaushalt beim Produkt 1142 "Liegenschaften", Zeile 7 "Sonstige laufende Erträge" erfasst.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 20.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P621008000 Allgemeiner unbebauter Grunderwerb nur Vorräte

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1142 - Liegenschaften)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	402.645	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	402.645	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	36.615	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Investitionsauszahlungen	3.241	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	39.856	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	362.789	0	0	0	0	0	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Erwerb und Veräußerung von Grundstücksflächen (Vorräte - Bauland) im Stadtgebiet (siehe auch P621007).

Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen, die über dem Buchwert liegen, werden im Ergebnishaushalt beim Produkt 1142 "Liegenschaften", Zeile 7 "Sonstige laufende Erträge" erfasst.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P621023000 Grunderwerbsangelegenheit "Alte Münz"

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1142 - Liegenschaften)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	13.886	275.000	0	0	0	0	0	289.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	13.886	275.000	0	0	0	0	0	289.000
Sonstige Investitionsauszahlungen	0	275.000	0	0	0	0	0	275.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	275.000	0	0	0	0	0	275.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	13.886	0	0	0	0	0	0	14.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

In 2023 besteht kein weiterer Mittelbedarf.

Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen, die über dem Buchwert liegen, werden im Ergebnishaushalt beim Produkt 1142 "Liegenschaften", Zeile 7 "Sonstige laufende Erträge" erfasst.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P621025000 Umlegung Nr. 86 - Industriegebiet A61

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1142 - Liegenschaften)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	343.243	328.860	110.030	0	0	0	0	782.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	343.243	328.860	110.030	0	0	0	0	782.000
Auszahlungen für Sachanlagen	844.578	0	0	0	0	0	0	845.000
Sonstige Investitionsauszahlungen	7.480	0	0	0	0	0	0	7.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	852.058	0	0	0	0	0	0	852.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-508.815	328.860	110.030	0	0	0	0	-70.500

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Grundstücke, die aus der Umlegung der Stadt Koblenz zugeteilt wurden, werden ab dem Haushaltsjahr 2020 vermarktet. In 2023 sollen Grundstücke mit einer Gesamtfläche von ca. 6.800 m² veräußert werden.

Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen, die über dem Buchwert liegen, werden im Ergebnishaushalt beim Produkt 1142 "Liegenschaften", Zeile 7 "Sonstige laufende Erträge" erfasst.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P621026000 Umlegung Nr. 87 - Bubenheimer Weg II

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1142 - Liegenschaften)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	233.967	34.310	0	0	0	0	0	268.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	233.967	34.310	0	0	0	0	0	268.500
Sonstige Investitionsauszahlungen	9.714	0	0	0	0	0	0	10.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	9.714	0	0	0	0	0	0	10.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	224.253	34.310	0	0	0	0	0	258.500

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Umlegungsverfahren Nr. 87 "Bubenheimer Weg II" ist bereits abgeschlossen.

In 2023 erfolgt kein Mittelzufluss. Die Grundstücke wurden in 2021 und 2022 veräußert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P621028000 Schaffung von Wohnraum

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1142 - Liegenschaften)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	423.000	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	423.000	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	65.761	4.000.000	100.000	5.000.000	1.000.000	1.000.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	65.761	4.000.000	100.000	5.000.000	1.000.000	1.000.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	357.239	-4.000.000	-100.000	-5.000.000	-1.000.000	-1.000.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Ankauf/Sanierung von Grundstücksflächen und Gebäuden zur Schaffung von Wohnraum.

In 2024 ist die Altlastensanierung des Grundstückes in der Steinstraße/Blücherstraße vorgesehen.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 934.230 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P621029000 Grunderwerb Metternich								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1142 - Liegenschaften)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	0	456.000	456.000	0	0	0	0	456.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	456.000	456.000	0	0	0	0	456.000
Sonstige Investitionsauszahlungen	990.544	0	0	0	0	0	0	1.000.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	990.544	0	0	0	0	0	0	1.000.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-990.544	456.000	456.000	0	0	0	0	-544.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

In 2023 besteht kein weiterer Mittelbedarf. Der Grunderwerb wurde in 2018 abgeschlossen.

Eine Teilfläche des Grundstückes von ca. 1.330 m² soll in 2023 an einen Investor weiterveräußert werden.

Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen, die über dem Buchwert liegen, werden im Ergebnishaushalt beim Produkt 1142 "Liegenschaften", Zeile 7 "Sonstige laufende Erträge" erfasst.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P621030000 Neuerstellung Dammquerung "Durchlass Eschbach"								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5551 - Kommunaler Forstbetrieb)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	60.000	0	0	0	0	60.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	60.000	0	0	0	0	60.000
Auszahlungen für Sachanlagen	23.302	1.000	239.000	0	0	0	0	263.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	23.302	1.000	239.000	0	0	0	0	263.300
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-23.302	-1.000	-179.000	0	0	0	0	-203.300

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Dammquerung "Durchlass Eschbach" muss neu erstellt werden.

Die Maßnahme soll in 2023 ausgeführt werden.

Die SGD-Nord hat im Rahmen der "Aktion Blau" eine Förderung dieser Maßnahme in Aussicht gestellt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P621032000 Renaturierung/ Revitalisierung Teiche Remstecken

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5551 - Kommunaler Forstbetrieb)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	75.000	100.000	100.000	100.000	0	0	375.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	75.000	100.000	100.000	100.000	0	0	375.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-75.000	-100.000	-100.000	-100.000	0	0	-375.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Koblenzer Stadtwald erfüllt eine Reihe wichtiger Funktionen. Er ist Wirtschaftsfaktor, Naherholungsgebiet und zugleich Lebensraum unzähliger Tier- und Pflanzenarten.

Im Forstrevier Remstecken und Kühkopf befinden sich Teiche, die seit Jahren in keinem guten Zustand sind (Mängel sind z. B. Wasserverlust, Verschlammung und schadhafte Zu- und Abläufe). Die vorhandenen Teiche sollen renaturiert bzw. revitalisiert werden.

In 2022 wurde die Vorplanung/Grundlagenuntersuchung für 8 Teiche in den Forstrevieren Remstecken und Kühkopf aus forstwirtschaftlicher, ökologischer und brandschutztechnischer Sicht als Grundlage für die weitere Vorgehensweise durchgeführt. Die Grundlagenuntersuchung liefert Antworten zur Umsetzung, Priorisierung und voraussichtlichen Mittelbedarf für die kommenden Jahre. Pro Teich werden Sanierungskosten von ca. 30.000 Euro bis 40.000 Euro fällig. Die Umsetzung der Maßnahme ist ab 2023 vorgesehen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P621033000 Gewerbegrundstücke Industriegebiet A61 "B-Plan 257f"

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1142 - Liegenschaften)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	0	46.400	190.300	0	0	0	0	236.700
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	46.400	190.300	0	0	0	0	236.700
Auszahlungen für Sachanlagen	120.919	0	15.000	0	0	0	0	195.550
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	120.919	0	15.000	0	0	0	0	195.550
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-120.919	46.400	175.300	0	0	0	0	41.150

E R L Ä U T E R U N G E N:

In 2023 sollen Gewerbegrundstücke mit einer Gesamtfläche von ca. 30.000 m² veräußert werden. Darüber hinaus werden in 2023 Haushaltsmittel in Höhe von 15.000 Euro für die durchzuführende Vermessung benötigt.

Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen, die über dem Buchwert liegen, werden im Ergebnishaushalt beim Produkt 1142 "Liegenschaften", Zeile 7 "Sonstige laufende Erträge" erfasst.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 57.630 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P621034000 Umlegung Nr. 85 - Lehmkaul links

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1142 - Liegenschaften)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	262.190	0	0	0	0	262.190
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	262.190	0	0	0	0	262.190
Sonstige Investitionsauszahlungen	0	212.240	0	0	0	0	0	212.240
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	212.240	0	0	0	0	0	212.240
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-212.240	262.190	0	0	0	0	49.950

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es besteht kein weiterer Mittelbedarf für die Mehrzuteilungen der Stadt Koblenz als Umlegungsbeteiligte.

Die zwei Grundstücke, die aus der Umlegung der Stadt Koblenz zugeteilt werden, sollen in 2023 vermarktet werden.

Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen, die über dem Buchwert liegen, werden im Ergebnishaushalt beim Produkt 1142 "Liegenschaften", Zeile 7 "Sonstige laufende Erträge" erfasst.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z621006000 Neubau Hallen Forstbetriebshof Kühkopf

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5551 - Kommunaler Forstbetrieb)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	10.000	40.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	10.000	40.000	0	0	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			40.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-10.000	-40.000	0	0	0	0	-50.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Forstbetriebshof wurde im Jahr 1992 von der Bundeswehr übernommen. Die derzeit vorhandenen Hallen entsprechen nicht den aktuellen Anforderungen aus arbeitsrechtlicher Sicht. Folglich ist der Ersatzbau von zwei Hallen erforderlich.

Die Planung der Maßnahme soll in 2023 fortgeführt werden. Hierfür werden Haushaltsmittel in Höhe von 40.000 Euro benötigt. Nach Abschluss der Planung kann eine Aussage über die Höhe der Baukosten getroffen werden. Erst dann können für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Mittel etatisiert werden.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1144	Zentrales Gebäudemanagement
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	114	Zentrale Dienste
Produkt:	1144	Zentrales Gebäudemanagement
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 65 / Zentrales Gebäudemanagement	
Produktverantwortlicher:	Hubert Kroh, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>Bewirtschaftung von Gebäuden</p> <ul style="list-style-type: none"> - Flächenmanagement - Projektsteuerung - Gebäudereinigung - Hausmeisterdienste - Vermietung und Anmietung von Gebäuden - weitere infrastrukturelle Aufgaben innerhalb der Gebäudebewirtschaftung 		
Auftragsgrundlage		
<p>Sachgerechte Bewirtschaftung von Gebäuden. Versorgung von städtischen Organisationseinheiten mit Gebäuden und zugehörigen Leistungen entsprechend dem jeweiligen Bedarf.</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1144	Zentrales Gebäudemanagement
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 1144

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	6.292.845	4.989.270	4.820.940	2.962.160	1.228.680
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	160	180	180	190	200
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	613.430	699.700	770.820	782.020	793.020
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	146.390	189.620	190.450	191.280	191.610
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	280.000	527.375	505.000	505.000	505.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	7.332.825	6.406.145	6.287.390	4.440.650	2.718.510
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	9.377.429	9.973.664	10.133.813	10.296.390	10.461.441
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	26.124.775	30.802.947	33.688.721	31.522.055	22.467.515
11 Abschreibungen	0,00	5.903.660	6.421.520	6.508.820	6.597.350	6.687.070
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	2.461.672	3.207.670	3.196.554	3.257.490	3.328.509
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	43.867.536	50.405.801	53.527.908	51.673.285	42.944.535
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-36.534.711	-43.999.656	-47.240.518	-47.232.635	-40.226.025
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-36.534.711	-44.000.656	-47.241.518	-47.233.635	-40.227.025
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	33.676.160	41.771.350	45.195.970	45.111.910	37.974.070
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-2.858.551	-2.229.306	-2.045.548	-2.121.725	-2.252.955

III. Finanzhaushalt Produkt 1144

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	1.461.175	2.514.272	2.793.568	2.791.621	2.735.676
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	150.000	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	432.500	32.500	32.500	32.500	32.500
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	582.500	32.500	32.500	32.500	32.500
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-582.500	-32.500	-32.500	-32.500	-32.500
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	878.675	2.481.772	2.761.068	2.759.121	2.703.176

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1144	Zentrales Gebäudemanagement
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Hauptaufgabe des Zentralen Gebäudemanagements ist, die ordnungsgemäße, vor allem aber wirtschaftliche und betriebssichere Bewirtschaftung der bestehenden Gebäude und technischen Anlagen der Stadt Koblenz sicherzustellen. Ziel ist es auch, für die Substanz- und Werterhaltung der Gebäude zu sorgen. Durch energetische Sanierungen im Zuge der Umsetzung des Klimaschutzteilkonzeptes sollen bis 2025 1.956 Tonnen Treibhausgas (CO₂) eingespart werden. Hierdurch reduzieren sich (bei gleichem Preis) auch die Kosten für die Energie. Bei der Gebäudereinigung sollen bei gleichbleibenden Reinigungsstandards die Reinigungskosten pro qm jährlich um nicht mehr als 2% steigen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-25,24	-19,57	-17,90	-18,52	-19,64
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	7,61	8,04	8,04	8,05	8,06
Gebäudereinigungskosten in €/qm	0,00	11,57	11,85	11,85	11,85	11,85
Bewirtschaftete Gebäudenutzfläche aller Gebäude in qm	0,00	280.000,00	394.000,00	396.000,00	398.000,00	400.000,00
Bewirtschaftungskosten in €/qm	0,00	123,18	102,62	109,58	103,96	81,21
Energieverbrauch Strom aller Gebäude in kWh	0,00	7.480.400,00	7.674.000,00	7.521.000,00	7.370.000,00	7.223.000,00
Energieverbrauch Strom aller Gebäude in kWh/qm	0,00	26,72	19,48	18,99	18,52	18,06
Energieverbrauch Wärme aller Gebäude in kWh	0,00	27.810.000,00	28.404.000,00	26.984.000,00	25.635.000,00	25.635.000,00
Energieverbrauch Wärme aller Gebäude in kWh/qm	0,00	99,32	72,09	68,14	64,41	64,09
Zusätzliche Einsparung Treibhausgas (CO ₂) in Tonnen/Jahr, durch die Umsetzung des Klimaschutzteilkonzeptes 2019	0,00	0,00	599,00	749,00	608,00	0,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
114401	Kaufmännisches Gebäudemanagem.
114402	Technisches Gebäudemanagement
114403	Infrastrukturelles Gebäudemana.

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
Hierunter fallen neben der Auflösung von Sonderposten (833.680 Euro) insbesondere Zuwendungen des Landes für Gebäudesanierungen (rund 4,2 Mio. Euro):

In 2023 sind Zuwendungen in Höhe von rund 880.000 Euro u. a. für folgende neue Maßnahmen geplant:

- GS Lützel (Brandschutz, Trinkwassersanierung, Barrierefreiheit u. akustische Sanierung)
- GS Metternich-Oberdorf (Brandschutz)
- Realschule plus Clemens-Brentano-Overberg (Sanierung Abhangdecken)

Zudem erfolgen für bereits in Vorjahren begonnenen Maßnahmen weitere Mittelabrufe von rund 570.000 Euro:

- GS Neukarthause (Brandschutz, Barrierefreiheit, Amokprävention)
- GS Rübenach (Brandschutz und Ganztagschule)
- GS Pfaffendorf (Brandschutz und Barrierefreiheit)
- Hilda Gymnasium (Brandschutz)
- Görres Gymnasium (Sanierung Abhangdecken)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1144	Zentrales Gebäudemanagement
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

- Comenius-Schule (Umbau/Nutzung BBS Wirtschaft)
- Eichendorff Gymnasium (Brandschutz)

Aus dem Kapitel II des Förderprogrammes KI 3.0 erfolgen in 2023 vorwiegend die Erstellung der Schlussverwendungsnachweise für folgende Maßnahmen mit einer abzurechnenden Fördersumme von 1,85 Mio. Euro:

- BBS Technik
- GS Kesselheim
- GS Pfaffendorfer Höhe
- Hilda Gymnasium
- Max-von-Laue Gymnasium
- Görres Gymnasium
- Realschule plus Clemens-Brentano-Overberg

In 2023 erfolgt die Umsetzung und Abwicklung der Corona-gerechten stationären raumlufttechnischen Anlagen und Zu-/Abluftventilatoren (kurz: RLT-Anlagen) mit Aufwendungen in Höhe von rund 370.000 Euro/siehe dazu Erläuterung zu Zeile 10/Gebäudeunterhalt. Diese werden mit insgesamt rund 300.000 Euro gefördert:

- GS Lützel (Sporthalle)
- GS Güls (Nebenräume)
- GS Neuendorf Willi-Graf (Turnhalle)
- GS Rübenach (Turnhalle und Nebenräume)
- FÖS Hans-Zulliger (Turnhalle)
- Gymnasium auf der Karthause (Aula)
- Sport- und Schulzentrum Karthause (Hallenbad und Nebenräume)
- GS Schenkendorf (Nebenräume)
- FÖS Bienhorntal Asterstein (Turnhalle)
- Hilda Gymnasium (Sporthalle Speicher)
- Ludwig-Museum

Darüber hinaus werden im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes (kurz: KTK) zunächst Maßnahmen wie Umrüstung auf LED-Beleuchtung und hydraulische Heizungsabgleiche umgesetzt (siehe dazu Erläuterung zu Zeile 10). Dafür erhalten wir Zuwendungen in Höhe von rund 550.000 Euro.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

u. a.

- Miete Funkanlagen auf dem Dach des Schängel-Center und der BBS Technik (35.600 Euro)
- Erlöse aus der Benutzung der WC-Anlage Konrad-Adenauer-Ufer (40.000 Euro)
- Pacht für die Festungsbühne (10.000 Euro)
- Erträge aus der Vermietung von Wohnungen inkl. Hausmeisterwohnungen (136.350 Euro)
- Erträge aus der Vermietung von Räumlichkeiten der Grundschule Pfaffendorfer Höhe an das staatl. Studiensseminar (60.600 Euro)
- Erträge aus der Mensaverpachtung an den Schulen (25.200 Euro)

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

- Kostenerstattung des Eigenbetriebs Kommunales Gebietsrechenzentrum für die Nutzung des Verwaltungsgebäudes Schängel-Center (75.000 Euro)

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung der Personal- und Versorgungsaufwendungen resultiert insbesondere aus zahlreichen organisatorischen Änderungen wie Stellenneueinrichtungen sowie Stellenneubewertungen. Der Vakanzfaktor mindert die Erhöhung. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Hier fallen insbesondere folgende Aufwendungen an:

- Wartungs- und Prüfkosten (661.060 Euro)
- Strom (3.000.000 Euro); davon für
 - Schulgebäude: 1.258.880 Euro
 - Sporthallen und Bäder: 389.240 Euro
 - sonstige (Verwaltungsgebäude, KITAs, Feuerwehr, Wohnungen, etc.): 1.351.880 Euro
- Heizungskosten (2.500.000 Euro); davon für
 - Schulgebäude: 1.616.510 Euro
 - Sporthallen und Bäder: 135.280 Euro
 - sonstige (Verwaltungsgebäude, KITAs, Feuerwehr, Wohnungen, etc.): 748.210 Euro
- Wasser (144.430 Euro); davon für

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1144	Zentrales Gebäudemanagement
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr
<p>Schulgebäude: 64.530 Euro Sporthallen und Bäder: 11.930 Euro sonstige (Verwaltungsgebäude, KITAs, Feuerwehr, Wohnungen, etc.): 67.970 Euro</p> <p>- Abwasser und Oberflächenentwässerung (407.500 Euro); davon für Schulgebäude: 254.100 Euro Sporthallen und Bäder: 38.460 Euro sonstige (Verwaltungsgebäude, KITAs, Feuerwehr, Wohnungen, etc.): 114.940 Euro</p> <p>- Abfallentsorgung und Straßenreinigung (468.610 Euro); davon für Schulgebäude: 296.460 Euro Sporthallen und Bäder: 8.860 Euro sonstige (Verwaltungsgebäude, KITAs, Feuerwehr, Wohnungen, etc.): 163.290 Euro</p> <p>- Reinigungskosten (4.502.090 Euro); davon für Schulgebäude: 2.976.330 Euro Sporthallen und Bäder: 92.610 Euro sonstige (Verwaltungsgebäude, KITAs, Feuerwehr, Wohnungen, etc.): 1.433.150 Euro</p> <p>- Außenanlagen (921.200 Euro); davon für Schulgebäude: 550.700 Euro Sporthallen und Bäder: 125.100 Euro sonstige (Verwaltungsgebäude, KITAs, Feuerwehr, Wohnungen, etc.): 245.400 Euro</p> <p>Der Gebäudeunterhalt 2023 beträgt insgesamt 17.655.850 Euro. Neben dem allgemeinen Unterhalt mit 7.810.450 Euro sind als Einzelmaßnahmen insbesondere zu nennen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Alte Burg: Sanierung Turmhelm - Rathaus I: Umbau Standesamt - Bürgeramt: Umbau Erdgeschoss - GS Metternich Oberdorf: Brandschutz - GS Wallersheim: Deckensanierung - RCS plus Goethe: Sanierung - Görres Gymnasium: Sanierung Abhangdecken - Eichendorff Gymnasium: Fassadenbegrünung - Hilda Gymnasium: Energetische Sanierung 2.BA - Feste Franz: Bestandssicherung, Schuttausträumung Reduit - Löwentor: Sanierung Fassade und angrenzende Stützmauer <p>Hinweis: Die Reihenfolge der o. g. Maßnahmen hat keine präjudizierte Wirkung auf deren Umsetzung.</p> <p>Aus dem Kapitel II des Förderprogrammes Kommunales Investitionsprogramm 3.0 werden im Jahr 2023 an folgenden Schulen weitere Maßnahmen umgesetzt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - GS Pfaffendorfer Höhe - GS Kesselheim - RSC plus Clemens-Brentano-Overberg - Hilda-Gymnasium - Max-von-Laue Gymnasium - Görres-Gymnasium - BBS Technik + Julius Wegeler <p>In 2023 erfolgt die Umsetzung und Abwicklung der Corona-gerechten stationären raumluftechnischen Anlagen und Zu-/Abluftventilatoren (kurz: RLT-Anlagen) mit Aufwendungen in Höhe von rund 370.000 Euro.</p> <ul style="list-style-type: none"> - GS Lützel (Sporthalle) - GS Güls (Nebenräume) - GS Neuendorf Willi-Graf (Turnhalle) - GS Rübenach (Turnhalle und Nebenräume) - FÖS Hans-Zulliger (Turnhalle) - Gymnasium auf der Karthause (Aula) - Sport- und Schulzentrum Karthause (Hallenbad und Nebenräume) - GS Schenkendorf (Nebenräume) - FÖS Bienhortal Asterstein (Turnhalle) - Hilda Gymnasium (Sporthalle) - Ludwig-Museum <p>Diese werden vom Bund mit rund 300.000 Euro gefördert (siehe hierzu entsprechende Erläuterung zu Zeile 2).</p> <p>Darüber hinaus werden im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes (kurz: KTK) zunächst die Umrüstung auf LED-Beleuchtung (1,7 Mio. Euro) und hydraulische Heizungsabgleiche (1,05 Mio. Euro) umgesetzt.</p> <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mietaufwendungen vor allem für: Ortsvorsteherräumlichkeiten (9.330 Euro) 	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1144	Zentrales Gebäudemanagement
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr
<p>Tiefgarage Schängel-Center (60.000 Euro) Verwaltungsgebäude Hochhaus am Hbf (570.000 Euro) Gebäude Bürgeramt (165.000 Euro) Schulcontainer (298.500 Euro) Fahrradparkhaus (120.000 Euro) - Gebäudeversicherung (711.780 Euro) - Grundsteuer (28.740 Euro)</p> <p>Zeile 22: Saldo aus internen Leistungsbeziehungen: Hierunter fallen insbesondere: - Personalerträge aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten Reinigung und Hausmeisterdienste) - Umlage Verwaltungskosten Amt "Zentrales Gebäudemanagement" auf die Fachämter - Erträge aus der Umlage der Gebäudekosten auf die Produkte der Fachämter</p>	

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q65000000 Global technische Gebäudeausrüstung

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1144 - Zentrales Gebäudemanagement)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	1	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	1	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	307.428	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	307.428	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-307.427	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Beschaffung von Ausrüstungsgegenständen (2.500 Euro) für die Abteilung Technik.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q650003000 Global Gebäudemanagement

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1144 - Zentrales Gebäudemanagement)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	122.521	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Investitionseinzahlungen	2	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	122.523	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	470.995	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	470.995	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-348.473	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Mittel in Höhe von 30.000 Euro dienen als Ansatz für einen kurzfristig auftretenden Bedarf an investiven Auszahlungen bei unvorhergesehenen Ereignissen.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 42.670 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P651005000 Beschaffung Mobile Heizgeräte

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1144 - Zentrales Gebäudemanagement)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	400.000	0	0	0	0	0	400.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	400.000	0	0	0	0	0	400.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-400.000	0	0	0	0	0	-400.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Zusammenhang mit einer möglichen Gas-Mangellage ist der Gefahr eines flächendeckenden Ausfalls der Stromversorgung rechtzeitig proaktiv zu begegnen. Hierzu wurde im Rahmen eines Auftrages der Bundesregierung das System der „Katastrophenschutz-Leuchttürme“ entwickelt, welches sich derzeit für die Stadt Koblenz in der Umsetzung befindet. So sollen die Leuchttürme z. B. bei einem Ausfall der Energieversorgung auch als Wärmeinseln fungieren.

Aus diesen Gründen werden zunächst vier mobile Heizstationen in 2022 beschafft.

Die mobilen Heizgeräte können darüber hinaus im Anschluss im Bedarfsfalle (Heizungsausfall) in anderen Gebäuden eingesetzt werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z651002000 Toilettenanlage Fischelpassage am Löhr-Center

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1144 - Zentrales Gebäudemanagement)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	150.000	0	0	0	0	0	300.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	150.000	0	0	0	0	0	300.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-150.000	0	0	0	0	0	-300.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Mittel werden für die Bezuschussung der Sanierung der öffentlichen Toilettenanlage in der Fischelpassage durch den Eigentümer des Löhr-Centers benötigt. Die vertraglichen Gegebenheiten zwischen der Stadt und dem Betreiber des Löhr-Centers wurden in 2022 fixiert. Eine Genehmigung zum Umbau wurde bereits in 2022 beantragt. Mit Start der Arbeiten wird die erste Tranche von 150.000 Euro in 2022 fällig.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 150.000 Euro.

Amt: AMT 66 Tiefbauamt

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	3.907.362	3.008.500	3.573.500	3.008.500	3.008.500
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	5.055.680	5.169.720	5.233.750	5.300.440	5.369.930
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	50.700	45.700	45.700	45.700	45.700
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	46.040	46.040	46.040	46.040
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	7.979.600	7.818.000	7.768.000	7.720.000	7.682.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	16.993.342	16.087.960	16.666.990	16.120.680	16.152.170
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	7.160.560	7.119.830	7.229.227	7.340.303	7.453.057
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	19.301.614	20.335.664	21.384.764	21.584.764	21.784.764
11 Abschreibungen	0,00	14.945.341	15.172.462	15.378.773	15.587.933	15.799.954
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	862.924	1.015.517	926.503	754.255	642.943
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	42.270.439	43.643.473	44.919.267	45.267.255	45.680.718
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-25.277.097	-27.555.513	-28.252.277	-29.146.575	-29.528.548
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-25.277.097	-27.556.513	-28.253.277	-29.147.575	-29.529.548
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-362.017	-572.986	-558.102	-577.664	-607.180
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-25.639.114	-28.129.499	-28.811.379	-29.725.239	-30.136.728
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-15.256.225	-18.487.812	-17.525.418	-18.294.750	-18.561.602
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	3.321.400	27.859.600	24.791.150	25.050.000	19.737.500
25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	761.000	190.000	1.330.000	1.950.000	2.072.000
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	1.240.000	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	4.082.400	28.049.600	26.121.150	28.240.000	21.809.500
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	1.600.000	3.865.000	5.130.000	3.930.000	1.400.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	12.351.500	47.492.440	55.754.700	70.035.000	41.787.100
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	13.951.500	51.357.440	60.884.700	73.965.000	43.187.100
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-9.869.100	-23.307.840	-34.763.550	-45.725.000	-21.377.600
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-25.125.325	-41.795.652	-52.288.968	-64.019.750	-39.939.202

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1233	Straßenverkehrsbehörde
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	123	Verkehrsangelegenheiten
Produkt:	1233	Straßenverkehrsbehörde
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 66 / Tiefbauamt	
Produktverantwortlicher:	Dr. Kai Mifka, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Anordnungen und Verkehrsgenehmigungen sowie Einleitung/Umsetzung von Maßnahmen in Abstimmung mit den Straßenbaulastträgern und der Polizei sowie ggf. weiteren einzubindenden Dienststellen und Dritten - Bewohnerparken 		
Auftragsgrundlage		
Straßenverkehrsgesetz, Straßenverkehrsordnung		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1233	Straßenverkehrsbehörde
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 1233

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	460.040	471.040	471.040	471.040	471.040
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	10	10	10	10
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	1.080	1.000	1.000	1.000	1.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	461.120	472.050	472.050	472.050	472.050
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.279.309	1.288.455	1.306.865	1.325.564	1.344.539
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	30.320	40.424	40.424	40.424	40.424
11 Abschreibungen	0,00	214	1.958	1.985	2.011	2.039
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	43.455	45.022	45.843	46.624	47.424
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.353.298	1.375.859	1.395.117	1.414.623	1.434.426
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-892.178	-903.809	-923.067	-942.573	-962.376
19 Saldo Zins- +sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-892.178	-903.809	-923.067	-942.573	-962.376
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-70.448	-87.192	-86.746	-87.479	-91.128
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-962.626	-991.001	-1.009.813	-1.030.052	-1.053.504

III. Finanzhaushalt Produkt 1233

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-905.984	-929.572	-947.647	-967.127	-989.812
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-905.984	-929.572	-947.647	-967.127	-989.812

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1233	Straßenverkehrsbehörde
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-8,50	-8,70	-8,84	-8,99	-9,19
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,04	1,04	1,04	1,04	1,04

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
123300	Straßenverkehrsbehörde

Erläuterungen

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

- Erträge aus straßenverkehrsbehördlichen Verwaltungsgebühren: 250.000 Euro.
- Erträge aus Gebühren für Bewohnerparkausweise: 221.000 Euro.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

Erträge aus Ordnungswidrigkeitsverfahren.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung resultiert insbesondere aus personalwirtschaftlichen Gründen, wie einer Beförderung oder Stufensteigerungen. Der Vakanzfaktor mindert die Erhöhung. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen

Kostenerstattung an den Kommunalen Servicebetrieb Koblenz/ EB 70 für die Lizenzbereitstellung der Software „VIA Baustelle“ für die Straßenverkehrsbehörde. Es handelt sich um eine Straßenflächensoftware, die die Straßenverkehrsbehörde für den kompletten Genehmigungsbereich einschließlich der Abwicklung der Gebührenbescheide benötigt (40.000 Euro). Die Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr resultieren im Wesentlichen aus den benötigten Lizenzen.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierunter fallen insbesondere Aufwendungen für:

- Datenverarbeitung: 25.119 Euro
- Büromaterial: 1.926 Euro
- Fachliteratur: 280 Euro
- Porto und Versandkosten: 2.782 Euro
- Telefon: 5.279 Euro
- Versicherungen: 2.396 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5411	Gemeindestraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	541	Gemeindestraßen
Produkt:	5411	Gemeindestraßen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 66 / Tiefbauamt	
Produktverantwortlicher:	Dr. Kai Mifka, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen inklusive Straßenmarkierungen, Rad- und Fußwegen, Signalanlagen und Verkehrszeichen - Abrechnung von Erschließungs- und Ausbaubeiträgen nach dem Baugesetzbuch und Kommunalabgabengesetz 		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung, Baugesetzbuch, Kommunalabgabengesetz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5411	Gemeindestraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5411

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	1.034.519	1.123.256	1.688.256	1.123.256	1.123.256
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	1.407.082	1.484.477	1.541.293	1.600.484	1.662.137
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	46.950	43.200	43.200	43.200	43.200
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	4.770	4.770	4.770	4.770
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	5.566.669	5.391.849	5.354.729	5.319.092	5.290.885
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	8.055.220	8.047.552	8.632.248	8.090.802	8.124.248
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	2.641.899	2.640.920	2.679.435	2.718.539	2.758.247
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	10.597.155	12.397.171	13.257.671	13.410.471	13.563.271
11 Abschreibungen	0,00	9.532.247	9.707.738	9.839.774	9.973.596	10.109.238
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	423.694	606.977	511.419	333.068	215.559
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	23.194.995	25.352.806	26.288.299	26.435.674	26.646.315
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-15.139.775	-17.305.254	-17.656.051	-18.344.872	-18.522.067
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-15.139.775	-17.306.254	-17.657.051	-18.345.872	-18.523.067
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-136.656	-165.738	-159.921	-165.921	-174.187
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-15.276.431	-17.471.992	-17.816.972	-18.511.793	-18.697.254

III. Finanzhaushalt Produkt 5411

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-7.986.555	-10.170.939	-10.439.887	-11.059.258	-11.169.866
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	0	935.000	2.405.150	2.375.000	1.000.000
25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	131.000	190.000	830.000	1.950.000	70.000
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	1.240.000	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	131.000	1.125.000	3.235.150	5.565.000	1.070.000
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	2.622.300	7.031.340	14.224.700	9.264.000	2.366.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	4.022.300	8.431.340	15.624.700	10.664.000	3.766.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-3.891.300	-7.306.340	-12.389.550	-5.099.000	-2.696.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-11.877.855	-17.477.279	-22.829.437	-16.158.258	-13.865.866

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5411	Gemeindestraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Das Produkt dient der Unterhaltung und Instandhaltung, ggf. dem Entfernen der Straße / von Straßenbestandteilen und damit der Sicherung des jeweiligen Zustandes.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-134,91	-153,35	-155,93	-161,58	-163,03
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	2,14	2,13	2,13	2,12	2,12

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
541101	Gemeindestraßen
541104	Leistungen der Eigenbetriebe/G

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb der Produkte 5411 (Gemeindestraßen), 5421 (Kreisstraßen), 5431 (Landesstraßen) und 5441 (Bundesstraßen) sind die Aufwendungen für die Straßenunterhaltung aus dem Konto 525317 (Kostenerstattung gegenüber dem Kommunalen Servicebetrieb Koblenz (EB 70) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:

- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.
- Das Land gewährt zur Finanzierung des Verwaltungsaufwands im Rahmen der Einführung von wiederkehrenden Beiträgen eine Ausgleichszahlung von 5 Euro je Einwohner (Ansatz 2024 = 565.000 Euro).

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (gebildet aus Beiträgen): 1.359.242 Euro
- Verwaltungsgebühren: 12.730 Euro
- Sondernutzungsgebühren: 112.500 Euro

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Entgelte für verschiedene Mietobjekte, z. B. Fahrradboxen und Gestattungsverträge, sowie Miete Flächennutzung für Wertstoffdepots durch EB 70.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Kostenerstattung durch das Land für Betriebskosten von Lichtsignalanlagen auf Grundlage der Regelungen aus dem Landesstraßengesetz.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

- Aktivierte Eigenleistungen: Entstehung im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) und Berücksichtigung bei den Herstellungskosten. Die Höhe hängt von der Anzahl der Investitionsprojekte ab und kann daher von Jahr zu Jahr variieren (256.500 Euro).
- Konzessionsabgaben: Elektro-, Gas- und Wasserversorgung: 5.134.349 Euro.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5411	Gemeindestraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

Wesentliche Aufwandspositionen sind:

- 5.690.000 Euro (2022: 5.805.000 Euro): Kostenerstattung an EB 70 für die Unterhaltung der Gemeindestraßen.

Die für die Unterhaltung der Wirtschaftswege erforderlichen Mittel werden im erforderlichen Umfang bereitgestellt.

Zudem sind hierin 500.000 Euro für Unterhaltungsmaßnahmen im Bereich des Radverkehrs enthalten (BV/0431/2021; Beschluss Stadtrat vom 15.07.2021).

- 2.689.400 Euro (2022: 1.089.000 Euro): Kostenerstattung an EB 70 für die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung (Elektrowerkstatt).

- 1.278.920 Euro (2022: 962.000 Euro): Abfallentsorgung und Winterdienst durch EB 70. Hierin enthalten sind 50.000 Euro für den Austausch von Müllgefäßen im Bereich Altstadt bis zum Friedrich-Ebert-Ring.

Die Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr resultieren aus Preissteigerungen (insbesondere Stromkosten) und der Umrüstung der Straßenlaternen auf LED-Leuchtmittel.

- 1.343.100 Euro: Pflege Straßenbegleitgrün durch Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen (EB 67).

- 790.000 Euro: Entsorgung Oberflächenwasser und Straßeneinläufe durch Eigenbetrieb Stadtentwässerung (EB 85).

- 100.000 Euro: Wiederherstellung Straßenoberflächenentwässerung durch EB 85.

- 150.000 Euro: Angleichungsarbeiten im Rahmen des barrierefreien Ausbaus der Bushaltestellen. Im Rahmen der Neustrukturierung des ÖPNV wird der barrierefreie Ausbau durch die Koblenzer Verkehrsbetriebe GmbH (koveb) vorgenommen. Die Stadt Koblenz trägt die Kosten für anfallende Angleichungsarbeiten.

Des Weiteren sind enthalten:

- Unterhaltung Fahrgastinformation
- Geschwindigkeitsdämpfende Maßnahmen
- Verbesserung Fußgängerübergänge
- Sanierung Bushaltestellen
- Strom Lichtsignalanlagen
- Unterhaltung Lichtsignalanlagen
- Unterhaltung Verkehrsrechner
- Beschilderung und Beleuchtung
- Unterhaltung Fahrradboxen
- Konsumtive Anteile investiver Projekte

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierunter fallen insbesondere Aufwendungen für:

- Rechtliche Bewertung der zu bildenden Abrechnungseinheiten und der Grundstücke im Rahmen der Einführung von wiederkehrenden Beiträgen (Gesamtauftrag 629.640 Euro mit voraussichtlichen Fälligkeiten = 2023: 202.500 Euro, 2024: 305.000 Euro, 2025: 122.140 Euro). Im Gegenzug gewährt das Land zur Finanzierung des Verwaltungsaufwands eine Ausgleichszahlung von 5 Euro je Einwohner im Abrechnungsgebiet (2024 = rd. 565.000 Euro veranschlagt in Zeile 2 "Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge").

- Öffentliche Bekanntmachungen: 200.000 Euro. Der Ansatz wird in 2023 für die öffentliche Bekanntmachung von Widmungen und Satzungen im Rahmen der Einführung von wiederkehrenden Beiträgen benötigt.

- Datenverarbeitung: 145.530 Euro

- Büromaterial: 1.930 Euro

- Fachliteratur: 8.260 Euro

- Telefon: 12.431 Euro

- Versicherungsbeiträge: 5.139 Euro

- Öffentlichkeitsarbeit: 1.625 Euro

- Grundbesitzabgaben: 9.010 Euro

Die Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr resultieren aus der rechtlichen Bewertung der zu bildenden Abrechnungseinheiten und der Grundstücke im Rahmen der Einführung von wiederkehrenden Beiträgen und den damit zusammenhängenden öffentlichen Bekanntmachungen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5419	Ingenieurbauwerke Gemeindestraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	541	Gemeindestraßen
Produkt:	5419	Ingenieurbauwerke Gemeindestraßen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 66 / Tiefbauamt	
Produktverantwortlicher:	Dr. Kai Mifka, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Bereitstellung, Unterhaltung und Betrieb von Ingenieurbauwerken		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung, Baugesetzbuch		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5419	Ingenieurbauwerke Gemeindestraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5419

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	278.820	296.290	296.290	296.290	296.290
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	9.160	9.930	10.350	10.780	11.230
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	10	10	10	10
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	64.160	73.200	73.200	73.200	73.200
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	352.140	379.430	379.850	380.280	380.730
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	328.125	321.070	326.448	331.910	337.454
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	745.113	553.753	553.753	553.753	553.753
11 Abschreibungen	0,00	680.656	737.167	747.177	757.338	767.652
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	50.499	44.493	45.119	45.695	46.280
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.804.393	1.656.483	1.672.497	1.688.696	1.705.139
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.452.253	-1.277.053	-1.292.647	-1.308.416	-1.324.409
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.452.253	-1.277.053	-1.292.647	-1.308.416	-1.324.409
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-14.548	-16.734	-16.084	-16.688	-17.515
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.466.801	-1.293.787	-1.308.731	-1.325.104	-1.341.924

III. Finanzhaushalt Produkt 5419

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.067.498	-856.431	-861.733	-868.317	-875.218
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	0	2.935.000	500.000	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	2.935.000	500.000	0	0
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	200.000	2.465.000	3.730.000	2.530.000	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	306.000	3.370.000	800.000	110.000	110.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	506.000	5.835.000	4.530.000	2.640.000	110.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-506.000	-2.900.000	-4.030.000	-2.640.000	-110.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.573.498	-3.756.431	-4.891.733	-3.508.317	-985.218

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5419	Ingenieurbauwerke Gemeindestraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Das Produkt dient zur Unterhaltung von Ingenieurbauwerken und damit der Sicherung des jeweiligen Zustandes.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-12,95	-11,36	-11,45	-11,57	-11,70
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,27	0,26	0,26	0,26	0,26

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
541901	Ingenieurbauwerke+Sonderbaumaß

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (gebildet aus Beiträgen).

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
Es handelt sich um aktivierte Eigenleistungen, die im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) entstehen und bei den Herstellungskosten berücksichtigt werden. Die Höhe hängt von der Anzahl der Investitionsprojekte ab und kann daher von Jahr zu Jahr variieren.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich sind die Personal- und Versorgungsaufwendungen insbesondere aufgrund der allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen angestiegen. Der Vakanzfaktor führt jedoch zu einer geringen Minderung des Ansatzes. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Wesentliche Aufwandsposition ist die Unterhaltung von Brücken- und anderen Ingenieurbauwerken mit 527.000 Euro (Vorjahr 724.000 Euro).
Insgesamt stehen in den Produkten 5419, 5429, 5439 und 5449 für die Unterhaltung von Brücken- und anderen Ingenieurbauwerken Haushaltsmittel von 2,2 Mio. Euro (Vorjahr 2,2 Mio. Euro) zur Verfügung.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen insbesondere:
- EDV-Aufwendungen (18.400 Euro)
- Mietaufwendungen u.a. für Arbeitsbühnen, Untersichtsgeräte und Arbeitsgerüste (13.000 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5421	Kreisstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	542	Kreisstraßen
Produkt:	5421	Kreisstraßen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 66 / Tiefbauamt	
Produktverantwortlicher:	Dr. Kai Mifka, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen inklusive Straßenmarkierungen, Rad- und Fußwegen, Signalanlagen und Verkehrszeichen.		
Auftragsgrundlage		
GemO, BauGB		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5421	Kreisstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5421

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	1.075.949	128.217	128.217	128.217	128.217
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	106.503	126.456	131.124	135.977	141.045
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.350	900	900	900	900
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	2.210	2.210	2.210	2.210
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	792.320	768.754	763.484	758.425	754.420
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.976.122	1.026.537	1.025.935	1.025.729	1.026.792
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	265.134	263.001	267.205	271.472	275.803
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.675.786	1.724.710	1.803.510	1.823.110	1.842.910
11 Abschreibungen	0,00	1.132.584	1.119.025	1.134.246	1.149.671	1.165.311
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	20.150	18.681	19.076	19.447	19.825
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	3.093.654	3.125.417	3.224.037	3.263.700	3.303.849
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.117.532	-2.098.880	-2.198.102	-2.237.971	-2.277.057
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.117.532	-2.098.880	-2.198.102	-2.237.971	-2.277.057
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-14.418	-16.613	-16.052	-16.687	-17.561
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.131.950	-2.115.493	-2.214.154	-2.254.658	-2.294.618

III. Finanzhaushalt Produkt 5421

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-217.192	-1.232.384	-1.320.465	-1.350.368	-1.379.729
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	0	0	800.000	1.600.000	1.765.000
25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	2.002.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	800.000	1.600.000	3.767.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	300.000	200.000	2.570.000	4.264.000	2.729.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	300.000	200.000	2.570.000	4.264.000	2.729.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-300.000	-200.000	-1.770.000	-2.664.000	1.038.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-517.192	-1.432.384	-3.090.465	-4.014.368	-341.729

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5421	Kreisstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Das Produkt dient der Unterhaltung und Instandhaltung, ggf. dem Entfernen der Straße / von Straßenbestandteilen und damit der Sicherung des jeweiligen Zustandes.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-10,00	-18,57	-19,38	-19,68	-20,01
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,22	0,21	0,21	0,21	0,21

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
542101	Kreisstraßen

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb der Produkte 5411 (Gemeindestraßen), 5421 (Kreisstraßen), 5431 (Landesstraßen) und 5441 (Bundesstraßen) sind die Aufwendungen für die Straßenunterhaltung aus dem Konto 525317 (Kostenerstattung gegenüber dem Kommunalen Servicebetrieb Koblenz (EB 70)) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:

- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten: 128.221 Euro

Die Mindererträge gegenüber dem Vorjahr resultieren daraus, dass im Rahmen der Neuregelung des Landesfinanzausgleichsgesetzes ab 2023 keine allgemeinen Straßenzuweisungen mehr gewährt werden. Im Rahmen der Ermittlung der Schlüsselzuweisung B wird künftig der Straßenansatz berücksichtigt.

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (gebildet aus Beiträgen): 111.569 Euro.

Sondernutzungsgebühren: 13.500 Euro.

Verwaltungsgebühren: 1.390 Euro.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Entgelte für verschiedene Mietobjekte.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Kostenerstattung durch das Land für Betriebskosten von Lichtsignalanlagen auf Grundlage der Regelungen aus dem Landesstraßengesetz.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

- Aktivierte Eigenleistungen: Entstehung im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) und Berücksichtigung bei den Herstellungskosten. Die Höhe hängt von der Anzahl der Investitionsprojekte ab und kann daher von Jahr zu Jahr variieren (45.000 Euro).

- Konzessionsabgaben: Elektro-, Gas- und Wasserversorgung: 723.254 Euro.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Wesentliche Aufwandspositionen sind:

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5421	Kreisstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr
<p>- 772.00 Euro (2022: 890.200 Euro): Kostenerstattung an EB 70 für die Unterhaltung der Kreisstraßen. - 346.600 Euro (2022: 217.800 Euro): Kostenerstattung an EB 70 für die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung (Elektrowerkstatt). - 158.420 Euro (2022: 120.000 Euro): Abfallentsorgung und Winterdienst durch EB 70. Die Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr resultieren aus Preissteigerungen (insbesondere Stromkosten) und der Umrüstung der Straßenlaternen auf LED-Leuchtmittel.</p> <p>- 127.000 Euro: Entsorgung Oberflächenwasser und Straßeneinläufe durch Eigenbetrieb Stadtentwässerung (EB 85). - 240.000 Euro: Pflege Straßenbegleitgrün durch Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen (EB 67).</p> <p>Zudem sind enthalten: - Unterhaltung Lichtsignalanlagen.</p> <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Die Zeile enthält u.a. Aufwendungen für: - Datenverarbeitung: 11.878 Euro - Telefon: 1.118 Euro - Büromaterial: 90 Euro - Fachliteratur sowie Porto und Versandkosten: 590 Euro - Versicherungen: 514 Euro - Öffentlichkeitsarbeit: 350 Euro</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5429	Ingenieurbauwerke Kreisstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	542	Kreisstraßen
Produkt:	5429	Ingenieurbauwerke Kreisstraßen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 66 / Tiefbauamt	
Produktverantwortlicher:	Dr. Kai Mifka, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Bereitstellung, Unterhaltung und Betrieb von Ingenieurbauwerken		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung, Baugesetzbuch		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5429	Ingenieurbauwerke Kreisstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5429

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	234.200	234.200	234.200	234.200	234.200
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	40	40	40	40	40
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	10	10	10	10
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	64.080	74.200	74.200	74.200	74.200
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	298.320	308.450	308.450	308.450	308.450
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	333.317	335.663	340.913	346.240	351.647
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	83.608	136.764	136.764	136.764	136.764
11 Abschreibungen	0,00	284.034	300.752	304.836	308.981	313.189
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	33.508	32.484	33.061	33.620	34.192
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	734.467	805.663	815.574	825.605	835.792
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-436.147	-497.213	-507.124	-517.155	-527.342
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-436.147	-497.213	-507.124	-517.155	-527.342
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-12.176	-13.964	-13.428	-13.930	-14.615
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-448.323	-511.177	-520.552	-531.085	-541.957

III. Finanzhaushalt Produkt 5429

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-392.700	-438.868	-444.112	-450.449	-457.066
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	90.000	10.000	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	90.000	10.000	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-90.000	-10.000	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-482.700	-448.868	-444.112	-450.449	-457.066

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5429	Ingenieurbauwerke Kreisstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Das Produkt dient zur Unterhaltung von Ingenieurbauwerken und damit der Sicherung des jeweiligen Zustandes.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-3,96	-4,49	-4,56	-4,64	-4,73
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
542901	Ingenieurbauwerke+Sonderbaumaß

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

Es handelt sich um aktivierte Eigenleistungen, die im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) entstehen und bei den Herstellungskosten berücksichtigt werden. Die Höhe hängt von der Anzahl der Investitionsprojekte ab und kann daher von Jahr zu Jahr variieren.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Grundsätzlich sind die Personal- und Versorgungsaufwendungen insbesondere aufgrund der allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen angestiegen. Jedoch mindert der Vakanzfaktor die Erhöhung. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Wesentliche Aufwandsposition ist die Unterhaltung von Brücken- und anderen Ingenieurbauwerken mit 127.000 Euro (Vorjahr 74.000 Euro).

Insgesamt stehen in den Produkten 5419, 5429, 5439 und 5449 für die Unterhaltung von Brücken- und anderen Ingenieurbauwerken Haushaltsmittel von 2,2 Mio. Euro (Vorjahr 2,2 Mio. Euro) zur Verfügung.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierunter fallen insbesondere:

- EDV-Aufwendungen (18.000 Euro)
- Mietaufwendungen u.a. für Arbeitsbühnen, Untersichtsgeräte und Arbeitsgerüste (5.200 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5431	Landesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	543	Landesstraßen
Produkt:	5431	Landesstraßen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 66 / Tiefbauamt	
Produktverantwortlicher:	Dr. Kai Mifka, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen inklusive Straßenmarkierungen, Rad- und Fußwegen, Signalanlagen und Verkehrszeichen.		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung, BauGB		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5431	Landesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5431

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	99.461	72.242	72.242	72.242	72.242
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	20.935	21.812	22.308	22.816	23.358
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	900	600	600	600	600
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	2.210	2.210	2.210	2.210
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	470.175	462.948	460.103	457.371	455.209
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	591.471	559.812	557.463	555.239	553.619
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	407.034	407.842	414.192	420.637	427.181
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.486.924	1.096.568	1.133.668	1.143.068	1.152.368
11 Abschreibungen	0,00	686.919	688.279	697.636	707.126	716.748
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	27.073	25.468	26.024	26.562	27.110
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.607.950	2.218.157	2.271.520	2.297.393	2.323.407
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-2.016.479	-1.658.345	-1.714.057	-1.742.154	-1.769.788
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-2.016.479	-1.658.345	-1.714.057	-1.742.154	-1.769.788
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-20.554	-23.481	-22.711	-23.612	-24.853
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-2.037.033	-1.681.826	-1.736.768	-1.765.766	-1.794.641

III. Finanzhaushalt Produkt 5431

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.429.031	-1.072.913	-1.118.969	-1.138.957	-1.158.725
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	500.000	313.800	0	0	0
25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	630.000	0	500.000	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	1.130.000	313.800	500.000	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	1.771.200	1.483.000	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.771.200	1.483.000	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-641.200	-1.169.200	500.000	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-2.070.231	-2.242.113	-618.969	-1.138.957	-1.158.725

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5431	Landesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Das Produkt dient der Unterhaltung und Instandhaltung, ggf. dem Entfernen der Straße / von Straßenbestandteilen und damit der Sicherung des jeweiligen Zustandes.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-17,99	-14,76	-15,20	-15,41	-15,65
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,33	0,33	0,33	0,33	0,33

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
543101	Landesstraßen

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb der Produkte 5411 (Gemeindestraßen), 5421 (Kreisstraßen), 5431 (Landesstraßen) und 5441 (Bundesstraßen) sind die Aufwendungen für die Straßenunterhaltung aus dem Konto 525317 (Kostenerstattung gegenüber dem Kommunalen Servicebetrieb Koblenz (EB 70)) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:

- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (72.244 Euro)

Die Mindererträge gegenüber dem Vorjahr resultieren daraus, dass im Rahmen der Neuregelung des Landesfinanzausgleichsgesetzes ab 2023 keine allgemeinen Straßenzuweisungen mehr gewährt werden. Im Rahmen der Ermittlung der Schlüsselzuweisung B wird künftig der Straßenansatz berücksichtigt.

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (gebildet aus Beiträgen): 11.868 Euro

- Sondernutzungs- und Verwaltungsgebühren: 9.940 Euro

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Entgelte für verschiedene Mietobjekte.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Kostenerstattung durch das Land für Betriebskosten von Lichtsignalanlagen auf Grundlage der Regelungen aus dem Landesstraßengesetz.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

- Aktivierte Eigenleistungen: Entstehung im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) und Berücksichtigung bei den Herstellungskosten. Die Höhe hängt von der Anzahl der Investitionsprojekte ab und kann daher von Jahr zu Jahr variieren (72.000 Euro).

- Konzessionsabgaben: Elektro-, Gas- und Wasserversorgung: 390.448 Euro

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Wesentliche Aufwandspositionen sind:

- 365.000 Euro (2022: 698.500 Euro): Kostenerstattung an EB 70 für die Unterhaltung der Landesstraßen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5431	Landesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr
<p>- 163.900 Euro (2022: 175.500 Euro): Kostenerstattung an EB 70 für die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung (Elektrowerkstatt).</p> <p>- 74.960 Euro (2022: 120.000 Euro): Abfallentsorgung und Winterdienst (EB 70).</p> <p>Die Minderaufwendungen im Vergleich zum Vorjahr resultieren daraus, dass im Bereich der Landesstraßen weniger Maßnahmen anfallen.</p> <p>- 126.700 Euro: Entsorgung Oberflächenwasser und Straßeneinläufe durch Eigenbetrieb Stadtentwässerung (EB 85).</p> <p>- 240.000 Euro: Straßenbegleitgrün durch Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen (EB 67).</p> <p>Zudem sind enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unterhaltung Lichtsignalanlagen - Konsumtive Anteile investiver Projekte <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Die Zeile enthält u.a. Aufwendungen für:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Datenverarbeitung: 17.249 Euro - Büromaterial: 90 Euro - Telefon: 1.536 Euro - Fachliteratur sowie Porto und Versandkosten: 590 Euro - Versicherungen: 762 Euro - Öffentlichkeitsarbeit: 500 Euro 	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5439	Ingenieurbauwerke Landesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	543	Landesstraßen
Produkt:	5439	Ingenieurbauwerke Landesstraßen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 66 / Tiefbauamt	
Produktverantwortlicher:	Dr. Kai Mifka, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Bereitstellung, Unterhaltung und Betrieb von Ingenieurbauwerken		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung, Baugesetzbuch		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5439	Ingenieurbauwerke Landesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5439

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	40	40	40	40	40
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	10	10	10	10
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	32.080	36.100	36.100	36.100	36.100
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	32.120	36.150	36.150	36.150	36.150
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	181.917	178.155	181.092	184.069	187.089
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	69.832	127.462	127.462	127.462	127.462
11 Abschreibungen	0,00	8.493	10.634	10.779	10.924	11.072
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	21.502	19.621	19.973	20.300	20.633
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	281.744	335.872	339.306	342.755	346.256
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-249.624	-299.722	-303.156	-306.605	-310.106
19 Saldo Zins- +sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-249.624	-299.722	-303.156	-306.605	-310.106
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-8.434	-9.640	-9.266	-9.612	-10.087
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-258.058	-309.362	-312.422	-316.217	-320.193

III. Finanzhaushalt Produkt 5439

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-245.394	-294.650	-297.526	-301.136	-304.927
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-245.394	-294.650	-297.526	-301.136	-304.927

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5439	Ingenieurbauwerke Landesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Das Produkt dient zur Unterhaltung von Ingenieurbauwerken und damit der Sicherung des jeweiligen Zustandes.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-2,28	-2,72	-2,73	-2,76	-2,79
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,15	0,14	0,14	0,14	0,14

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
543901	Ingenieurbauwerke+Sonderbaumaß

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

Es handelt sich um aktivierte Eigenleistungen, die im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) entstehen und bei den Herstellungskosten berücksichtigt werden. Die Höhe hängt von der Anzahl der Investitionsprojekte ab und kann daher von Jahr zu Jahr variieren.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Grundsätzlich sind die Personal- und Versorgungsaufwendungen insbesondere aufgrund der allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen angestiegen. Der Vakanzfaktor führt jedoch zu einer geringen Minderung des Ansatzes. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Wesentliche Aufwandsposition ist die Unterhaltung von Brücken- und anderen Ingenieurbauwerken mit 121.000 Euro (Vorjahr 62.000 Euro).

Insgesamt stehen in den Produkten 5419, 5429, 5439 und 5449 für die Unterhaltung von Brücken- und anderen Ingenieurbauwerken Haushaltsmittel von 2,2 Mio. Euro (Vorjahr 2,2 Mio. Euro) zur Verfügung.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierunter fallen insbesondere:

- EDV-Aufwendungen (10.400 Euro)
- Mietaufwendungen u.a. für Arbeitsbühnen, Untersichtsgeräte und Arbeitsgerüste (2.500 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5441	Bundesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	544	Bundesstraßen
Produkt:	5441	Bundesstraßen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 66 / Tiefbauamt	
Produktverantwortlicher:	Dr. Kai Mifka, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen inklusive Straßenmarkierungen, Rad- und Fußwegen, Signalanlagen und Verkehrszeichen.		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung, BauGB		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5441	Bundesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5441

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	554.802	510.334	510.334	510.334	510.334
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	42.286	42.034	43.098	44.209	45.367
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.500	1.000	1.000	1.000	1.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	13.215	13.215	13.215	13.215
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	732.316	715.449	710.684	706.112	702.486
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.330.904	1.282.032	1.278.331	1.274.870	1.272.402
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	347.335	338.450	344.101	349.838	355.662
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.432.136	2.045.873	2.118.573	2.136.773	2.154.873
11 Abschreibungen	0,00	1.236.505	1.186.752	1.202.887	1.219.247	1.235.823
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	30.931	28.261	28.823	29.333	29.850
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	4.046.907	3.599.336	3.694.384	3.735.191	3.776.208
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-2.716.003	-2.317.304	-2.416.053	-2.460.321	-2.503.806
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-2.716.003	-2.317.304	-2.416.053	-2.460.321	-2.503.806
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-20.768	-24.014	-23.187	-24.102	-25.361
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-2.736.771	-2.341.318	-2.439.240	-2.484.423	-2.529.167

III. Finanzhaushalt Produkt 5441

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.751.957	-1.384.559	-1.467.367	-1.497.256	-1.526.534
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	0	80.000	0	0	570.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	80.000	0	0	570.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	196.000	648.100	1.360.000	993.000	672.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	196.000	648.100	1.360.000	993.000	672.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-196.000	-568.100	-1.360.000	-993.000	-102.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.947.957	-1.952.659	-2.827.367	-2.490.256	-1.628.534

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5441	Bundesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Das Produkt dient der Unterhaltung und Instandhaltung, ggf. dem Entfernen der Straße / von Straßenbestandteilen und damit der Sicherung des jeweiligen Zustandes.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-24,17	-20,55	-21,35	-21,69	-22,05
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,28	0,27	0,27	0,27	0,27

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
544101	Bundesstraßen

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb der Produkte 5411 (Gemeindestraßen), 5421 (Kreisstraßen), 5431 (Landesstraßen) und 5441 (Bundesstraßen) sind die Aufwendungen für die Straßenunterhaltung aus dem Konto 525317 (Kostenerstattung gegenüber dem Kommunalen Servicebetrieb Koblenz (EB 70)) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:

- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten: 210.329 Euro.
- Erträge aus Mauteinnahmen: 300.000 Euro. Vom Bund werden nach dem Bundesstraßenmautgesetz anteilig Mauteinnahmen für die Bundesstraßenanteile weitergeleitet, die in der Baulast der Stadt Koblenz stehen. Die Erträge sind zweckgebunden für die Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur zu verwenden.

Die Mindererträge gegenüber dem Vorjahr resultieren daraus, dass im Rahmen der Neuregelung des Landesfinanzausgleichsgesetzes ab 2023 keine allgemeinen Straßenzuweisungen mehr gewährt werden. Im Rahmen der Ermittlung der Schlüsselzuweisung B wird künftig der Straßenansatz berücksichtigt.

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (gebildet aus Beiträgen): 25.474 Euro.
- Sondernutzungs- und Verwaltungsgebühren: 16.560 Euro.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Entgelte für verschiedene Mietobjekte.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Kostenerstattung durch das Land für Betriebskosten von Lichtsignalanlagen auf Grundlage der Regelungen aus dem Landesstraßengesetz.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

- Aktivierte Eigenleistungen: Entstehung im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) und Berücksichtigung bei den Herstellungskosten. Die Höhe hängt von der Anzahl der Investitionsprojekte ab und kann daher von Jahr zu Jahr variieren (58.500 Euro).
- Konzessionsabgaben: Elektro-, Gas- und Wasserversorgung: 653.949 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5441	Bundesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr
<p>Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen: Grundsätzlich sind die Personal- und Versorgungsaufwendungen insbesondere aufgrund der allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen angestiegen. Zahlreiche Stellenwechsel sowie der Vakanzfaktor führen jedoch zu einer geringen Minderung des Ansatzes. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Wesentliche Aufwandspositionen sind: - 713.000 Euro (2022: 1.165.900 Euro): Kostenerstattung an EB 70 für die Unterhaltung der Bundesstraßen. - 320.100 Euro (2022: 278.500 Euro): Kostenerstattung an EB 70 für die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung (Elektrowerkstatt). - 145.100 Euro (2022: 120.000 Euro): Straßenreinigung und Winterdienst (EB 70). Die Minderaufwendungen im Vergleich zum Vorjahr resultieren daraus, dass im Bereich der Unterhaltung der Bundesstraßen weniger Maßnahmen anfallen.</p> - 126.700 Euro: Entsorgung Oberflächenwasser und Straßeneinläufe (EB 85). - 240.000 Euro: Unterhaltung Straßenbegleitgrün durch Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen (EB 67). <p>Des Weiteren sind enthalten: - Unterhaltung Lichtsignalanlagen und Verkehrsrechner - Konsumtive Anteile investiver Projekte</p> <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Die Zeile enthält u.a. Aufwendungen für: - Datenverarbeitung: 16.224 Euro - Telefon: 2.080 Euro - Büromaterial: 150 Euro - Fachliteratur sowie Porto und Versandkosten: 1.070 Euro - Versicherungsbeiträge: 703 Euro - Öffentlichkeitsarbeit: 525 Euro</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5449	Ingenieurbauwerke Bundesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	544	Bundesstraßen
Produkt:	5449	Ingenieurbauwerke Bundesstraßen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 66 / Tiefbauamt	
Produktverantwortlicher:	Dr. Kai Mifka, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Bereitstellung, Unterhaltung und Betrieb von Ingenieurbauwerken		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung, Baugesetzbuch		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5449	Ingenieurbauwerke Bundesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5449

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	598.700	615.490	615.490	615.490	615.490
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	120	120	120	120	120
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	30	30	30	30
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	240.240	271.500	271.500	271.500	271.500
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	839.060	887.140	887.140	887.140	887.140
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.228.481	1.241.126	1.260.295	1.279.786	1.299.553
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.455.488	1.486.206	1.486.206	1.486.206	1.486.206
11 Abschreibungen	0,00	1.236.770	1.282.641	1.300.084	1.317.765	1.335.686
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	126.786	115.995	118.053	120.086	122.164
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	4.047.525	4.125.968	4.164.638	4.203.843	4.243.609
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-3.208.465	-3.238.828	-3.277.498	-3.316.703	-3.356.469
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-3.208.465	-3.238.828	-3.277.498	-3.316.703	-3.356.469
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-41.142	-48.071	-46.232	-47.962	-50.336
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-3.249.607	-3.286.899	-3.323.730	-3.364.665	-3.406.805

III. Finanzhaushalt Produkt 5449

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-3.319.737	-4.099.947	-2.619.194	-2.642.291	-2.666.348
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	2.500.000	23.345.000	20.000.000	20.000.000	15.242.500
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	2.500.000	23.345.000	20.000.000	20.000.000	15.242.500
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	5.864.000	33.780.000	33.920.000	53.454.000	34.300.100
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.864.000	33.780.000	33.920.000	53.454.000	34.300.100
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-3.364.000	-10.435.000	-13.920.000	-33.454.000	-19.057.600
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-6.683.737	-14.534.947	-16.539.194	-36.096.291	-21.723.948

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5449	Ingenieurbauwerke Bundesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Das Produkt dient zur Unterhaltung von Ingenieurbauwerken und damit der Sicherung des jeweiligen Zustandes.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-28,70	-28,85	-29,09	-29,37	-29,71
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
544901	Ingenieurbauwerke+Sonderbaumaß

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

Es handelt sich um aktivierte Eigenleistungen, die im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) entstehen und bei den Herstellungskosten berücksichtigt werden. Die Höhe hängt von der Anzahl der Investitionsprojekte ab und kann daher von Jahr zu Jahr variieren.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Grundsätzlich sind die Personal- und Versorgungsaufwendungen insbesondere aufgrund der allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen angestiegen. Der Vakanzfaktor mindert die Erhöhung. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Wesentliche Aufwandsposition ist die Unterhaltung von Brücken- und anderen Ingenieurbauwerken mit 1.425.000 Euro (Vorjahr 1.340.000 Euro).

Insgesamt stehen in den Produkten 5419, 5429, 5439 und 5449 für die Unterhaltung von Brücken- und anderen Ingenieurbauwerken Haushaltsmittel von 2,2 Mio. Euro (Vorjahr 2,2 Mio. Euro) zur Verfügung.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierunter fallen insbesondere:

- EDV-Aufwendungen (65.200 Euro)
- Mietaufwendungen u.a. für Arbeitsbühnen, Untersichtsgeräte und Arbeitsgerüste (17.500 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5461	Parkeinrichtungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	546	Parkeinrichtungen
Produkt:	5461	Parkeinrichtungen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 66 / Tiefbauamt	
Produktverantwortlicher:	Dr. Kai Mifka, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von Parkuhren, Parkscheinautomaten, Parkleitsystem und anderen Parkeinrichtungen.		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5461	Parkeinrichtungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5461

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	13.381	10.941	10.941	10.941	10.941
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	3.009.434	3.013.731	3.014.297	3.014.894	3.015.513
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	23.555	23.555	23.555	23.555
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	16.320	23.000	23.000	23.000	23.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	3.039.135	3.071.227	3.071.793	3.072.390	3.073.009
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	124.097	96.254	99.003	101.782	104.610
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	183.190	184.481	184.481	184.481	184.481
11 Abschreibungen	0,00	94.153	86.394	87.565	88.748	89.966
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	71.838	67.243	67.664	67.960	68.242
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	473.278	434.372	438.713	442.971	447.299
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.565.857	2.636.855	2.633.080	2.629.419	2.625.710
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	2.565.857	2.636.855	2.633.080	2.629.419	2.625.710
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-16.309	-159.603	-156.863	-163.765	-173.227
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	2.549.548	2.477.252	2.476.217	2.465.654	2.452.483

III. Finanzhaushalt Produkt 5461

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	2.627.297	2.544.745	2.544.376	2.534.461	2.521.951
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	285.400	143.800	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	285.400	143.800	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	1.020.000	150.000	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.020.000	150.000	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-734.600	-6.200	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	1.892.697	2.538.545	2.544.376	2.534.461	2.521.951

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5461	Parkeinrichtungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Als Oberzentrum ist in der Stadt Koblenz zur Aufrechterhaltung von Einzelhandel und Dienstleistungen sowie für Kultur und Tourismus ein ausreichendes Angebot von verfügbaren Parkplätzen vorzuhalten. Die von der Stadt Koblenz bereitgestellten Parkmöglichkeiten sind ein wichtiger Beitrag dazu.

Das privatrechtliche Parkplatzangebot soll mindestens beibehalten werden. Hierbei werden die Möglichkeiten im öffentlichem Raum zu parken, zu Gunsten einer Aufenthaltsnutzung, der Installation von Radverkehrsanlagen oder der Anlage von öffentlichem Grün reduziert. Hierbei sind die Ansprüche der Nachfragegruppen Bewohner und Bringdienste besonders zu beachten.

In den Folgejahren ist das Konzept der Parkraumbewirtschaftung derart zu optimieren, dass in sämtlichen Parkzonen für die Bewohner ein ausreichendes Stellplatzangebot im öffentlichen Straßenraum bereit gestellt werden kann.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	22,52	21,74	21,67	21,52	21,38
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,10	0,08	0,08	0,08	0,08
Anzahl frei zugänglicher Stellplätze im Innenstadtbereich	0,00	6.353,00	6.302,00	6.250,00	6.200,00	6.150,00
Anzahl bewirtschafteter Parkplätze im öffentlichen Verkehrsraum	0,00	4.500,00	4.870,00	4.870,00	4.870,00	4.870,00
Anzahl Bewohnerparkplätze	0,00	550,00	577,00	577,00	577,00	577,00
Anzahl von Bewohnerparkausweisen in bewirtschafteten Bereichen	0,00	6.003,00	6.100,00	6.200,00	6.300,00	6.400,00
Erträge aus Parkgebühren je bewirtschaftetem Parkplatz im öffentlichen Verkehrsraum in €	0,00	511,11	616,02	616,02	616,02	616,02
Erträge aus Gebühren für Bewohnerparkausweise je Bewohnerparkplatz in €	0,00	381,82	383,02	383,02	383,02	383,02

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
546101	Parkleitsystem
546102	Parkraumbewirtschaftung
546103	Parkieranlagen

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Erträge aus Gebühren für Bewohnerparkausweise je Bewohnerparkplatz in Euro":

Die Erträge aus Gebühren für Bewohnerparkausweise werden im Produkt 1233 "Straßenverkehrsbehörde" in der Zeile 4: "Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte" geplant.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

- Parkgebühren: 3.000.000 Euro
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten: 13.666 Euro

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5461	Parkeinrichtungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr
<p>Hierunter fallen Betriebskostenerstattungen von Parkhausbetreibern und Umlagen der Betriebskosten vom Parkleitsystem.</p> <p>Zeile 7: Sonstige laufende Erträge: Aktivierte Eigenleistungen: Entstehung im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) und Berücksichtigung bei den Herstellungskosten. Die Höhe hängt von der Anzahl der Investitionsprojekte ab und kann daher von Jahr zu Jahr variieren.</p> <p>Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen: Grundsätzlich sind die Personal- und Versorgungsaufwendungen insbesondere aufgrund der allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen angestiegen. Zahlreiche Stellenwechsel sowie der Vakanzfaktor führen jedoch zu einer Minderung des Ansatzes. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Wesentliche Aufwandspositionen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Strom für Polleranlagen, Parkleitsystem, Parkscheinautomaten, Fahrgastinformationssystem und Parkebene Ehrenbreitstein: 53.800 Euro. - Instandhaltung Polleranlagen: 50.000 Euro. - Unterhaltung Parkscheineinrichtungen: 20.000 Euro - Unterhaltung Parkebene Ehrenbreitstein: 60.020 Euro <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Die Zeile enthält u.a. Aufwendungen für:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Miete für Aufschaltungen untere Parkdeck B42 Ehrenbreitstein: 4.000 Euro - Datenverarbeitung: 8.954 Euro - Funkübertragung Polleranlagen: 8.800 Euro - Bargeldservice: 30.000 Euro - Büromaterial: 235 Euro - Fachliteratur sowie Porto und Versandkosten: 1.810 Euro - Versicherungsbeiträge: 388 Euro - Öffentlichkeitsarbeit: 500 Euro 	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5521	Gewässerunterhaltung
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	552	Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen, Gewässers
Produkt:	5521	Gewässerunterhaltung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 66 / Tiefbauamt	
Produktverantwortlicher:	Dr. Kai Mifka, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>Unterhaltung von kommunalen Gewässern; Arbeiten werden vom Eigenbetrieb Stadtentwässerung durchgeführt</p>		
Auftragsgrundlage		
<ul style="list-style-type: none"> - Landeswassergesetz, - Wasserhaushaltsgesetz 		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5521	Gewässerunterhaltung
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5521

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	17.530	17.530	17.530	17.530	17.530
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	40	40	40	40	40
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	10	10	10	10
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	160	0	0	0	0
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	17.730	17.580	17.580	17.580	17.580
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	23.912	8.894	9.678	10.466	11.272
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	542.062	542.252	542.252	542.252	542.252
11 Abschreibungen	0,00	52.766	51.122	51.804	52.526	53.230
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	13.488	11.272	11.448	11.560	11.664
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	632.228	613.540	615.182	616.804	618.418
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-614.498	-595.960	-597.602	-599.224	-600.838
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-614.498	-595.960	-597.602	-599.224	-600.838
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.564	-7.936	-7.612	-7.906	-8.310
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-621.062	-603.896	-605.214	-607.130	-609.148

III. Finanzhaushalt Produkt 5521

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-567.474	-552.294	-552.894	-554.052	-555.328
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	36.000	107.000	1.086.000	1.075.000	1.160.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	36.000	107.000	1.086.000	1.075.000	1.160.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	182.000	820.000	2.880.000	1.950.000	1.610.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	182.000	820.000	2.880.000	1.950.000	1.610.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-146.000	-713.000	-1.794.000	-875.000	-450.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-713.474	-1.265.294	-2.346.894	-1.429.052	-1.005.328

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5521	Gewässerunterhaltung
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-5,48	-5,30	-5,30	-5,30	-5,31
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,02	0,01	0,01	0,01	0,01

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
552101	Unterhaltung öff. Gewässer
552102	Hochwasserschutz
552103	Schiffsanleger (BgA)

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen, sonstige Transfererträge:

- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten: 2.526 Euro.
- Kostenerstattung des Landes für den Hochwasserschutz Koblenz / Hochwasserschutzanlage Ehrenbreitstein: 15.000 Euro.

Zeile 5: Privatrechtliche Entgelte:

Entgelte für die Nutzung der Steigeranlagen inkl. der Versorgungseinrichtung für Schiffe am Konrad-Adenauer-Ufer werden ab 2023 von der Koblenz Touristik GmbH vereinnahmt.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Grundsätzlich sind die Personal- und Versorgungsaufwendungen insbesondere aufgrund der allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen angestiegen. Zahlreiche Stellenwechsel sowie der Vakanzfaktor führen jedoch zu einer Minderung des Ansatzes. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

- Unterhaltung der Bäche und Reinigung der Wasserläufe: 200.000 Euro.
- Unterhaltung Hochwasserschutzanlage: 300.000 Euro.
- Unterhaltung Bachläufe: 40.000 Euro.

Die Unterhaltung der Steigeranlagen erfolgt ab 2023 durch die Koblenz Touristik GmbH.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Die Zeile enthält u.a. Aufwendungen für:

- Datenverarbeitung: 3.320 Euro
- Büromaterial: 130 Euro
- Telefon: 406 Euro
- Fachliteratur sowie Porto und Versandkosten: 960 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q660002000 Investitionskostenanteil Straßenoberflächenwasser

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	196	0	0	0	0	0	0	0
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	1.848.822	81.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	1.849.019	81.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	6.335.730	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	78	0	0	0	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	6.335.808	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-4.486.789	-1.319.000	-1.380.000	-1.380.000	-1.380.000	-1.380.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Auf der Einzahlungsseite werden zurückliegende Beitragsfälle abgewickelt, sofern nicht ein Einzelprojekt zu bedienen ist. Auf der Auszahlungsseite werden die städtischen Straßenentwässerungsanteile abgebildet, die an den Eigenbetrieb Stadtentwässerung zu leisten sind. Der Straßenanteil entspricht rd. 21 % des Gesamtwertes der Mischkanäle.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q660003000 Neu- und Ersatzbeschaffung Lichtsignalanlagen

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	50.621	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	50.621	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	596.239	100.000	100.000	150.000	150.000	150.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	596.239	100.000	100.000	150.000	150.000	150.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-545.618	-100.000	-100.000	-150.000	-150.000	-150.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Aus Gründen der Verkehrssicherheit sind bei Ausfall der Lichtsignalanlagen (LSA) unverzüglich Neu- oder Ersatzbeschaffungen zu tätigen. Hierfür ist es erforderlich, einen Betrag vorzusehen, der nicht für eine benannte LSA gebunden ist (50.000 Euro).

In 2023 sollen folgende Maßnahmen umgesetzt werden:

- Erneuerung LSA Koblenzer Str. Höhe Klinikum Kemperhof aufgrund dem Alter der Anlage und der hierdurch verbundenen akuten Ausfallgefahr (50.000 Euro).

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 200.690 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q660004000 Ablösung Stellplatzverpflichtungen

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	1.177.921	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	1.177.921	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	1.177.921	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um Ablösungsbeträge nach § 47 Abs. 4 LBauO gemäß der Satzung der Stadt Koblenz über die Festlegung der Höhe des Geldbetrages für die Ablösung der Stellplatzpflicht vom 01.09.1987 (Änderungssatzung Ratsbeschluss vom 15.12.2000). Die Einzahlungen werden für die zulässigen Maßnahmen i. S. d. § 47 Abs. 5 LBauO verwendet.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q660007000 Verkehrsverbessernde Maßnahmen Tiefbauamt, Straßen

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	24.968	0	0	0	0	0	0	0
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	20	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	24.988	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	710.304	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	710.304	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-685.316	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um Finanzmittel zur Umsetzung kleinerer investiver Maßnahmen, die aus Gründen der Verkehrssicherheit als Sofortmaßnahmen durchgeführt werden müssen. Hierunter fallen auch barrierefreie Ausbaumaßnahmen, z. B. für Rollstuhlfahrer.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Q660009000 Neu- und Ausbau Gehwege								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	238.106	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	238.106	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-238.106	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um Finanzmittel für die Herstellung kleinerer Lückenschlüsse von Gehwegen sowie Maßnahmen zur Verbesserung von Sichtbeziehungen (Verkehrsentwicklungsplan), z. B. Anbringung von Fußwegnasen in Straßen mit Lichtsignalanlagen, Trennung von Fahrrad und Gehweg und bessere Ausleuchtung.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Q660010000 Grunderwerb Straßenparzellen								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	212.182	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	212.182	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	399.837	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	399.837	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-187.654	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um die Mittelbereitstellung für die Abrechnung kleinerer Straßenflächen, die keinen konkreten Projekten zugeordnet werden können. Es müssen mehrere Grundstücke erworben werden, die noch im Privateigentum stehen und bereits als öffentliche Straße genutzt werden. Hierfür werden Haushaltsmittel in Höhe von 50.000 Euro benötigt.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 20.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q660012000 Verkehrsverbessernde Maßnahmen Radwege

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	35.753	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	35.753	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	312.886	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	312.886	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-277.132	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Umstrukturierung des Projektes aufgrund der Erfahrungen bei den Fahrradmaßnahmen in der Trierer Straße und der Mainzer Straße. Nach den haushaltsrechtlichen Vorgaben sind Investitionsmaßnahmen als Einzelprojekte (P-Projekte) darzustellen, wenn diese mehrjährig sind oder oberhalb der Wertgrenze von 100.000 Euro liegen.

Die veranschlagten Auszahlungsmittel werden für die Grundlagenplanung und Kostenermittlung von Projekten zur Fahrradwegverbesserung eingesetzt. Ebenso sollen die Mittel für kleinere investive Maßnahmen zur Verfügung stehen.

Die Umsetzung von konsumtiven Maßnahmen erfolgt über das Produkt 5411 „Gemeindestraßen“, Zeile 10 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q660018000 Neu- und Ersatzbeschaffung Straßenbeleuchtung Stadtgebiet

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	493.167	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	493.167	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-493.167	-75.000	-75.000	-75.000	-75.000	-75.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um globale Haushaltsmittel für den erstmaligen investiven Einbau von zusätzlichen Leuchten im Stadtgebiet an Fußgängerüberwegen und insbesondere im Bereich von Schulwegen und Wegen zu Kindertagesstätten.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Q660032000 Verkehrsschilder größer 1 qm								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5441 - Bundesstraßen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um globale Haushaltsmittel für die Beschaffung von Verkehrsschildern, die größer als 1 qm sind. Aufgrund von Schadensbildern und des Neubaus der Nordtangente L52 müssen eine Vielzahl von überörtlichen Verkehrsschildern erneuert werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Q660033000 Hochwasser- und Starkregenvorsorgemaßnahmen								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5521 - Gewässerunterhaltung)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	35.000	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	35.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	2.885	12.000	120.000	0	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	2.885	12.000	120.000	0	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-2.885	-12.000	-85.000	0	0	0	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen einer Studie mit dem IBH und dem MUEEF wurden mögliche und geeignete Standorte im Koblenzer Stadtgebiet geprüft, um sog. Hochwassermarken aufzustellen. Dabei handelt es sich um Stelen/ Informationstafeln, die die Bürger über Hochwassergefahren aufklären sollen. Es wurden 14 Standorte ermittelt. Die Stelen sollen vom Land im Rahmen eines Pilotprojekts finanziert werden. Aufgrund der Pandemielage konnte die Maßnahme in den Vorjahren nicht umgesetzt werden (70.000 Euro).

Des Weiteren sollen ggfs. erforderliche Planungen für Maßnahmen, die sich aus dem Hochwasser- und/ oder Starkregenkonzept ergeben, erfolgen (50.000 Euro).

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 9.100 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Q660034000 Straßenbegleitgrün								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	50.000	50.000	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	50.000	50.000	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	-50.000	-50.000	0	0	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

In den kommenden Jahren sollen in mindestens 30 Straßen neue Baumstandorte geschaffen werden. Hierzu müssen die potentiellen Baumstandorte identifiziert sowie hinsichtlich ihrer unterirdischen Infrastruktur überprüft und geplant werden. Im Anschluss sollen die baulichen Voraussetzungen zur Pflanzung geschaffen werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Q660300000 Neu- und Ersatzbeschaffung bewegliche VG des Sachanlagevermögens Tiefbauamt, Brücken								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	20.000	100.000	20.000	20.000	20.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	20.000	100.000	20.000	20.000	20.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-20.000	-100.000	-20.000	-20.000	-20.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um die Mittelbereitstellung für fachspezifische Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie für Taubenschutzmaßnahmen (20.000 Euro).

Des Weiteren ist in 2023 die Ersatzbeschaffung eines Außendienstfahrzeuges zwingend erforderlich (80.000 Euro). Das Außendienstfahrzeug wird für die Bauwerksunterhaltung benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q660301000 Verkehrsverbessernde Maßnahmen Tiefbauamt, Brücken

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	4.725	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	4.725	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-4.725	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um Haushaltsmittel zur Umsetzung kleinerer investiver Maßnahmen (z.B. Gleitschutzwände, Lärmschutzwände, Geländer, Anfahrprallschutzeinrichtungen), die aus Gründen der Verkehrssicherheit bzw. Verkehrsverbesserung für Brücken und Stützmauern sowie für sonstige Ingenieurbauwerke als Sofortmaßnahmen durchgeführt werden müssen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P631000000 Geh- und Radwegeanlage Horchheimer Eisenbahnbrücke

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	2.000.000	0	0	0	0	2.000.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	2.000.000	0	0	0	0	2.000.000
Auszahl. für immaterielle VG	262.810	200.000	2.415.000	3.680.000	2.530.000	0	0	9.107.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	480.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	262.810	200.000	2.415.000	3.680.000	2.530.000	0	0	9.587.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				3.680.000	2.530.000	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-262.810	-200.000	-415.000	-3.680.000	-2.530.000	0	0	-7.587.000

Spalte "Ergebnisse (bis einschl. Haushaltsvorvorjahr)": Einzahlungen aus Investitionszuwendungen: 377.342 Euro; Auszahlungen für Sachanlagen: 481.352 Euro; Auszahlungen für immaterielle VG: 19.048 Euro
Die Projektbezeichnung lautete bisher: P661003

Verpflichtungsermächtigung 2022 = 6.210.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024 = 3.680.000 Euro und in 2025 = 2.530.000 Euro)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Erneuerung der Radlinienführung auf der Rheinstromoberseite muss fortgeführt werden. Es ist beabsichtigt, einen vorhandenen Geh- und Radweg an einem im Eigentum der Deutschen Bahn befindlichen Brückenbauwerk nach aktuellen Regelwerken zu erneuern. Der Baubeginn der Maßnahme soll in 2023 erfolgen. Zwecks Vergabe der Baumaßnahme muss in 2023 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 6.210.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 (3.680.000 Euro) und in 2025 (2.530.000 Euro) bereitgestellt werden.

Für diese Maßnahme werden aktuell Landesfördermittel in Höhe von 2.000.000 Euro erwartet, die in 2023 kassenwirksam werden sollen. Sofern das Förderprogramm über das Jahr 2023 hinaus verlängert wird, erwartet die Stadt Koblenz jedoch noch zusätzliche Fördermittel in 2024 (3.100.000 Euro) und in 2025 (2.000.000 Euro).

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P631002000 Pfaffendorfer Brücke

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5449 - Ingenieurbauwerke Bundesstraß.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	2.500.000	23.000.000	20.000.000	20.000.000	15.242.500	0	80.742.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	2.500.000	23.000.000	20.000.000	20.000.000	15.242.500	0	80.742.500
Auszahlungen für Sachanlagen	6.859.382	4.530.000	33.480.000	33.820.000	53.354.000	34.200.100	13.180.000	181.300.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	6.859.382	4.530.000	33.480.000	33.820.000	53.354.000	34.200.100	13.180.000	181.300.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			32.820.000	31.960.000	51.910.000	32.460.000	11.910.000	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-6.859.382	-2.030.000	-10.480.000	-13.820.000	-33.354.000	-18.957.600	-13.180.000	100.557.500

Spalte "Ergebnisse (bis einschl. Haushaltsvorvorjahr)": Auszahlungen für Sachanlagen: 1.876.510 Euro
Die Projektbezeichnung lautete bisher: P661020

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Baubeginn der Maßnahme erfolgt in 2023. Zwecks Vergabe der Baumaßnahme wurde im Nachtragshaushaltsplan 2022 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 161.060.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2023 (32,82 Mio. Euro), in 2024 (31,96 Mio. Euro), in 2025 (51,91 Mio. Euro), in 2026 (32,46 Mio. Euro) und in 2027 (11,91 Mio. Euro) veranschlagt.

Des Weiteren werden in den Jahren 2023 bis 2027 zusätzliche Haushaltsmittel für weitere Fachlose benötigt.

Für diese Maßnahme erhält die Stadt Koblenz Landesfördermittel in Höhe von 80.742.500 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P631003000 Sanierung Europabrücke

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5449 - Ingenieurbauwerke Bundesstraß.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0	3.173.300
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	3.173.300
Auszahlungen für Sachanlagen	0	734.000	0	0	0	0	0	6.287.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	734.000	0	0	0	0	0	6.287.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-734.000	0	0	0	0	0	-3.114.200

Spalte "Ergebnisse (bis einschl. Haushaltsvorvorjahr)": Einzahlungen aus Investitionszuwendungen: 3.173.325 Euro;
Auszahlungen für Sachanlagen: 5.553.451 Euro
Die Projektbezeichnung lautete bisher: P661049

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Zeitraum Ende August 2010 bis Ende März 2011 wurden Teile der Europabrücke saniert.

In 2023 besteht kein weiterer Mittelbedarf.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P631005000 Brückenbauwerk Beckenkampstraße
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	272.000	0	0	0	0	272.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	272.000	0	0	0	0	272.000
Auszahlungen für Sachanlagen	27.431	56.000	1.200.000	0	0	0	0	1.306.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	27.431	56.000	1.200.000	0	0	0	0	1.306.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-27.431	-56.000	-928.000	0	0	0	0	-1.034.000

Spalte "Ergebnisse (bis einschl. Haushaltsvorvorjahr)": Auszahlungen für Sachanlagen: 15.363 Euro
Die Projektbezeichnung lautete bisher: P661124

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Brückenbauwerk "Beckenkampstraße" soll als reine Rad- und Fußgängerbrücke neu gebaut werden. Die Brücke zeigt standsicherheitsrelevante Mängel auf, sodass ein Neubau zwingend erforderlich ist.

Die Maßnahme soll in 2023 baulich umgesetzt werden. Für diese Maßnahme erhält die Stadt Koblenz Landesfördermittel in Höhe von 272.000 Euro.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 10.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P631007000 Herstellung Verkehrszeichenbrücken
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5449 - Ingenieurbauwerke Bundesstraß.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	47.826	0	345.000	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	47.826	0	345.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	684.004	250.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	684.004	250.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-636.178	-250.000	245.000	-100.000	-100.000	-100.000	0	0

Spalte "Ergebnisse (bis einschl. Haushaltsvorvorjahr)": Auszahlungen für Sachanlagen: 536.985 Euro
Die Projektbezeichnung lautete bisher: P661126

E R L Ä U T E R U N G E N:

Auf der Grundlage der Hauptprüfungen müssen die Verkehrszeichenbrücken im Stadtgebiet Koblenz schrittweise erneuert werden.

In 2023 und Folgejahre werden jeweils Planungsmittel von 100.000 Euro, für die Erneuerung von Verkehrszeichenbrücken, benötigt. Nach Abschluss der jeweiligen Entwurfsplanung kann eine Aussage über die Höhe der Baukosten getroffen werden. Erst dann können für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Mittel etatisiert werden.

In 2023 werden Fördermittel in Höhe von 345.000 Euro erwartet. Diese resultieren aus der Abrechnung von Baumaßnahmen aus den Vorjahren.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 144.150 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P631009000 Brückenbauwerk über Neustadt B49

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5449 - Ingenieurbauwerke Bundesstraß.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	272.305	100.000	150.000	0	0	0	0	770.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	272.305	100.000	150.000	0	0	0	0	770.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-272.305	-100.000	-150.000	0	0	0	0	-770.000

Spalte "Ergebnisse (bis einschl. Haushaltsvorvorjahr)": Auszahlungen für Sachanlagen: 168.295 Euro
Die Projektbezeichnung lautete bisher: P661144

E R L Ä U T E R U N G E N:

In 2023 werden für die Planung 150.000 Euro kassenwirksam. Nach Abschluss der Planung kann eine Aussage über die Höhe der Baukosten getroffen werden. Erst dann können für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Mittel etatisiert werden.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 77.470 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P631010000 Neubau Brückenbauwerk Mozartstraße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	663.000	500.000	0	0	0	1.163.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	663.000	500.000	0	0	0	1.163.000
Auszahlungen für Sachanlagen	94.940	0	1.380.000	690.000	0	0	0	2.270.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	94.940	0	1.380.000	690.000	0	0	0	2.270.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			1.380.000	690.000	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-94.940	0	-717.000	-190.000	0	0	0	-1.107.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Brückenbauwerk "Mozartstraße" stammt aus dem Jahr 1908. Die Brücke zeigt standsicherheitsrelevante Mängel auf, sodass ein Neubau zwingend erforderlich ist.

Die Maßnahme soll ab 2023 baulich umgesetzt werden. Zwecks Vergabe der Baumaßnahme wurde im Nachtragshaushaltsplan 2022 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 2.070.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2023 (1.380.000 Euro) und in 2024 (690.000 Euro) veranschlagt.

Für diese Maßnahme erhält die Stadt Koblenz Landesfördermittel in Höhe von 1.163.000 Euro. Die Mittel werden in 2023 (663.000 Euro) und in 2024 (500.000 Euro) kassenwirksam.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 105.050 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P631011000 Neubau Fahrradrampe Balduinbrücke

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	177	40.000	10.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	177	40.000	10.000	0	0	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-177	-40.000	-10.000	0	0	0	0	-50.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Balduinbrücke ist für den Fuß- und Radverkehr die wichtigste Moselquerung. Der Radverkehr hat stadteinwärts einen Schutzstreifen auf der Fahrbahn. Jedoch wird häufig der stadtauswärtsführende Radweg der Gegenrichtung bzw. Gehweg genutzt. Hierdurch werden Störungen und Sicherheitsbeeinträchtigungen auf der Brücke sowie am Knotenpunkt "Alte Moselbrücke/Burgstraße" verursacht. Um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten, ist die Herstellung einer Direktverbindung (Fahrradrampe) von der Ecke "Schüllerplatz/Mayener Straße" zum Radfahrstreifen auf der Balduinbrücke erforderlich.

Die Planung der Maßnahme soll in 2023 fortgeführt werden. Hierfür werden Haushaltsmittel in Höhe von 10.000 Euro benötigt. Nach Abschluss der Entwurfsplanung kann eine Aussage über die Höhe der Baukosten getroffen werden. Erst dann können für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Mittel etatisiert werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P631012000 Fußgängerüberführung Simmerner Straße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5429 - Ingenieurbauwerke Kreisstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	236	90.000	10.000	0	0	0	0	100.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	236	90.000	10.000	0	0	0	0	100.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-236	-90.000	-10.000	0	0	0	0	-100.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen einer Bauwerksprüfung wurde festgestellt, dass die Fußgängerüberführung "Simmerner Straße" gravierende Einschränkungen der Standsicherheit, Dauerhaftigkeit sowie Verkehrssicherheit aufweist, sodass ein Neubau zwingend erforderlich ist.

Die Planung der Maßnahme soll in 2023 fortgeführt werden. Hierfür werden Haushaltsmittel in Höhe von 10.000 Euro benötigt. Nach Abschluss der Entwurfsplanung kann eine Aussage über die Höhe der Baukosten getroffen werden. Erst dann können für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Mittel etatisiert werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P66100000 Investive Straßenunterhaltung								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	100.000	100.000	100.000	100.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	100.000	100.000	100.000	100.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen der Straßenunterhaltung wird durch den Kommunalen Servicebetrieb/ EB 70 ein sogenanntes Deckenprogramm gefahren, das heißt in bestimmten Straßenzügen werden die Deckschichten der Fahrbahn erneuert. Die reine Erneuerung der Straßenoberfläche stellt eine konsumtive Maßnahme dar, bei den Straßenprodukten werden entsprechende konsumtive Ansätze gebildet. Allerdings kann das tatsächliche Schadensbild der Straßen erst während einer laufenden Maßnahme festgestellt werden, sodass ggf. weitergehende Arbeiten erforderlich werden und die Maßnahme im Nachhinein als investiv einzustufen ist.

In diesem Projekt sollen solche Fälle abgewickelt werden. Da die Maßnahmen nicht im Voraus bestimmt werden können, handelt es sich bei dem Ansatz um einen Pauschalansatz.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P661023000 Ausbau In der Lehmkaul								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	1.200.000	0	0	1.200.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	1.200.000	0	0	1.200.000
Auszahlungen für Sachanlagen	819	200.000	300.000	603.000	300.000	0	0	1.404.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	819	200.000	300.000	603.000	300.000	0	0	1.404.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				603.000	300.000	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-819	-200.000	-300.000	-603.000	900.000	0	0	-204.000

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 903.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024 = 603.000 Euro und in 2025 = 300.000 Euro)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Für die weitere städtebauliche Entwicklung des Stadtteils Niederberg sollen Baugrundstücke im "Baugebiet an der Lehmkaul links" bereitgestellt werden. Aufgrund der Pandemielage hat sich das Umlegungsverfahren verzögert und wird in 2022 a b g e s c h l o s s e n .

Die in 2023 angemeldeten Auszahlungsmittel werden für den Baubeginn benötigt. Für die Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 903.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 und in 2025 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661027000 Ausbau Ravensteynstr. 2. BA

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0	1.006.000	1.006.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	1.006.000	1.006.000
Auszahlungen für Sachanlagen	40	0	0	0	50.000	50.000	1.913.000	2.013.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	40	0	0	0	50.000	50.000	1.913.000	2.013.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-40	0	0	0	-50.000	-50.000	-907.000	-1.007.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme steht im unmittelbaren Zusammenhang mit der herzurichtenden Eisenbahnbrücke (P631001 "Brückenbauwerk Ravensteynstraße"). Die Umsetzung der Maßnahme verschiebt sich in die Folgejahre, da die Deutsche Bahn AG zurzeit eine Eisenbahntunnelsanierung im dortigen Bereich durchführt.

Aufgrund der derzeitigen Preisanstiege hat sich eine Gesamtkostenerhöhung von bislang 1,75 Mio. Euro auf nunmehr rd. 2,01 Mio. Euro ergeben.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661037000 Ausbau 2. BA August-Horch-Straße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5431 - Landesstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	500.000	313.800	0	0	0	0	813.800
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	500.000	0	0	0	500.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	500.000	313.800	500.000	0	0	0	1.313.800
Auszahlungen für Sachanlagen	286.470	1.500.000	1.433.000	0	0	0	0	3.220.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	286.470	1.500.000	1.433.000	0	0	0	0	3.220.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			1.433.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-286.470	-1.000.000	-1.119.200	500.000	0	0	0	-1.906.200

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich bei dieser Maßnahme um die Fortführung der Ausbaumaßnahme "Wiederherstellung der Industriestraßen". Aufgrund des jetzigen immensen Schadensbildes muss die Maßnahme zeitnah umgesetzt werden. Die bauliche Umsetzung hat im September 2021 begonnen, die Fertigstellung der Maßnahme erfolgt Anfang 2023. Die Auszahlungsmittel 2023 sind für die Restabwicklung der Maßnahme eingeplant

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661043000 Ausbau August-Horch-Straße, 3. BA

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5421 - Kreisstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	500.000	1.000.000	400.000	0	1.900.000
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	2.002.000	0	2.002.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	500.000	1.000.000	2.402.000	0	3.902.000
Auszahlungen für Sachanlagen	14.975	50.000	100.000	1.500.000	2.000.000	1.000.000	1.330.000	5.995.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	14.975	50.000	100.000	1.500.000	2.000.000	1.000.000	1.330.000	5.995.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			100.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				1.500.000	2.000.000	1.000.000	1.330.000	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-14.975	-50.000	-100.000	-1.000.000	-1.000.000	1.402.000	-1.330.000	-2.093.000

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 5.830.00 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024 = 1.500.000 Euro, in 2025 = 2.000.000 Euro, in 2026 = 1.000.000 Euro und in 2027 = 1.330.000 Euro)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich bei dieser Maßnahme um die Fortführung der Ausbaumaßnahme "Wiederherstellung der Industriestraßen". Die Baumaßnahme soll im Anschluss an den Ausbau der August-Horch-Straße vom Kreisverkehrsplatz „In der Bergpflege“ bis zum „Aleriskreisel“ (= 2. BA) erfolgen.

In 2023 werden die Auszahlungsmittel für die Planung mit dem sich anschließenden Förderantrag benötigt. Für die Vergabe des Planungsauftrages und des Bodengutachtens wurde bereits im Nachtragshaushaltsplan 2022 eine Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 100.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2023 etatisiert. Die Realisierung der Maßnahme soll ab 2024 erfolgen. Für die Vergabe des Bauauftrages wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 5,83 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 bis 2027 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661051000 Ortskernentlastung Bubenheim

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	500.000	1.000.000	500.000	395.000	2.395.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	500.000	1.000.000	500.000	395.000	2.395.000
Auszahlungen für Sachanlagen	76.585	70.000	300.000	2.000.000	1.340.000	994.000	0	4.781.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	76.585	70.000	300.000	2.000.000	1.340.000	994.000	0	4.781.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				2.000.000	1.340.000	994.000	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-76.585	-70.000	-300.000	-1.500.000	-340.000	-494.000	395.000	-2.386.000

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 4.334.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024 = 2.000.000 Euro, in 2025 = 1.340.000 Euro und in 2026 = 994.000 Euro)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme soll nach Fertigstellung der Nordentlastung realisiert werden. Die Planung ist fertiggestellt und im Januar 2021 wurde der Förderantrag gestellt. Die etatisierten Mittel werden in 2023 für die bauliche Umsetzung nach Fertigstellung der Ausbauplanung benötigt. Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung i. H. v. rd. 4,3 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit in den Jahren 2024 bis 2026 etatisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661056000 Ausbau Bubenheimer Bach westlich der B9

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5521 - Gewässerunterhaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	105.711	36.000	72.000	486.000	0	0	0	700.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	105.711	36.000	72.000	486.000	0	0	0	700.000
Auszahlungen für Sachanlagen	119.402	40.000	80.000	540.000	0	0	0	847.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	119.402	40.000	80.000	540.000	0	0	0	847.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-13.691	-4.000	-8.000	-54.000	0	0	0	-147.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im östlichen Ortsteil von Bubenheim soll die Verrohrung des Bubenheimer Baches offengelegt und renaturiert werden. Die Maßnahme ist in zwei voneinander abhängigen Bauabschnitten von der Stadt sowie dem Landesbetrieb Mobilität geplant. Der städtische Teil umfasst die Offenlage und Renaturierung des Baches am Ortsausgang Bubenheim hinter der Bebauung bis zur K12. Der Planfeststellungsbeschluss liegt seit dem 18.12.2012 vor.

Die städtischen Ausbauabsichten können nicht umgesetzt werden, weil der vorab von dem LBM zu errichtende Abschnitt geändert werden muss und ein entsprechender Antrag bei der SGD Nord zu stellen ist. Hinsichtlich der Randbedingungen befindet sich der LBM noch in Abstimmung mit der Stadt und der SGD Nord.

Nach gegenwärtiger Lage könnten die Maßnahmen des LBM in 2023/ 2024 umgesetzt werden. Erst im Anschluss könnten die städtischen Maßnahmen umgesetzt werden. Die in 2023 etatisierten Mittel werden insbesondere für die Ausführungsplanung und das Bodengutachten benötigt.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 67.090 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661058000 Hochwasserschutzmaßnahmen Lützel, Neuendorf, Wallersheim

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5521 - Gewässerunterhaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	8.426.862	0	0	0	0	0	0	7.904.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	8.426.862	0	0	0	0	0	0	7.904.000
Auszahlungen für Sachanlagen	13.578.132	0	150.000	0	0	0	0	14.500.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	13.578.132	0	150.000	0	0	0	0	14.500.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-5.151.270	0	-150.000	0	0	0	0	-6.596.000

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten.

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 06.11.2008 auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen der Stadt Koblenz und dem Land Rheinland-Pfalz die Planung für die Hochwasserschutzanlagen in den Ortsteilen Lützel, Neuendorf und Wallersheim entsprechend der erarbeiteten Planfeststellungsunterlagen beschlossen.

Die Maßnahme wurde in 2019 baulich abgeschlossen. Der Grunderwerb, die Schlussvermessung sowie ein Rechtsstreit (Los 5) konnten bisher nicht abgeschlossen werden. Hierfür werden in 2023 Haushaltsmittel in Höhe von 150.000 Euro benötigt.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 223.800 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661063000 Naturnaher Ausbau Eselsbach

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5521 - Gewässerunterhaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	70.727	0	0	0	475.000	0	0	546.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	70.727	0	0	0	475.000	0	0	546.000
Auszahlungen für Sachanlagen	125.946	80.000	90.000	1.340.000	950.000	0	0	2.586.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	125.946	80.000	90.000	1.340.000	950.000	0	0	2.586.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				1.340.000	950.000	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-55.219	-80.000	-90.000	-1.340.000	-475.000	0	0	-2.040.000

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 2.290.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024 = 1.340.000 Euro und in 2025 = 950.000 Euro)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Eselsbach soll von der Weikertswiese bis zum Regenüberlaufbecken Eselsbach renaturiert werden. Der Förderbescheid gemäß Aktion Blau Plus liegt vor.

Der Gewässerentwicklungsplan sieht einen naturnahen Ausbau des Eselsbachs in 4 Abschnitten vor. Hierin werden auch notwendige Maßnahmen für Hochwasser und Starkregen integriert.

Im Jahr 1998 wurde bereits der 1. Abschnitt ausgeführt. Hier wurde im Zusammenfluss des Eselsbachs mit dem Mühlenbach ein Regenrückhaltebecken und ein kleines Teilstück des Baches ausgebaut.

Unter Voraussetzung der Förderung des Landes sind folgende Mittelansätze für die Abschnitte 2 bis 4 zu etatisieren:

2. Abschnitt: Bereich unterhalb der Kläranlage bis zum Wirtschaftsweg vor dem Wäldchen
Die Planung muss zur Planfeststellung eingereicht werden. Für die Genehmigungsplanung wurden weitere Fachbeiträge in 2022 (Arten-, Naturschutz und Wasserrahmenrichtlinie) beauftragt. Die Planung soll in 2022 zur Feststellung eingereicht werden.

3. Abschnitt: Weikertswiese

In der Weikertswiese ist die Errichtung einer Rückhalteanlage und die Offenlegung der vorhandenen Bachverrohrung angedacht. Die von der Stadt favorisierte Lösung fand die Zustimmung des Ortsbeirates. Hierfür erfolgt eine Wirtschaftlichkeitsüberprüfung im Rahmen des Hochwasservorsorgekonzeptes. Nach Vorlage der Ergebnisse ist mit dem Land über das weitere Vorgehen zu befinden.

4. Abschnitt: Bachverrohrung in der Silberstraße

Die Erneuerung der Bachverrohrung in der Silberstraße soll gemeinsam mit dem Kanalneubau erfolgen. Voraussetzung hierfür ist allerdings eine ordnungsgemäße Wasserfassung der Außengebiete oberhalb der Silberstraße. Hierfür erfolgt eine Wirtschaftlichkeitsüberprüfung im Rahmen des Hochwasservorsorgekonzeptes. Nach Vorlage der Ergebnisse ist mit dem Land über das weitere Vorgehen zu befinden.

Nach Fertigstellung der Planung soll die Umsetzung erfolgen. Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung i. H. v. rd. 2,3 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 und 2025 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661071000 Restausbau Gulisastr.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	600.000	0	0	600.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	600.000	0	0	600.000
Auszahlungen für Sachanlagen	52.480	100.000	250.000	1.347.000	250.000	0	0	2.000.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	52.480	100.000	250.000	1.347.000	250.000	0	0	2.000.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				1.347.000	250.000	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-52.480	-100.000	-250.000	-1.347.000	350.000	0	0	-1.400.000

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 1.597.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024 = 1.347.000 Euro und in 2025 = 250.000 Euro)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um den Ausbau der Gulisastraße vom Bisholderweg bis zur Karl-Mannheim-Straße. Nach Abschluss der Planung erfolgt die Umsetzung der Maßnahme. Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung i. H. v. rd. 1,6 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 und in 2025 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661092000 Hochwasserentlastungsanlage Bubenheim, 1.BA

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5521 - Gewässerunterhaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	600.000	600.000	1.160.000	0	2.360.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	600.000	600.000	1.160.000	0	2.360.000
Auszahlungen für Sachanlagen	148.628	20.000	80.000	1.000.000	1.000.000	1.610.000	0	3.859.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	148.628	20.000	80.000	1.000.000	1.000.000	1.610.000	0	3.859.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-148.628	-20.000	-80.000	-400.000	-400.000	-450.000	0	-1.499.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Zum Hochwasserschutz der Ortslage Bubenheim und als Kernstück des Freiraum- und Landschaftskonzeptes zum geplanten Dienstleistungszentrum an der B9 ist eine Hochwasserentlastungsanlage in zwei Bauabschnitten vorgesehen. Der 1. BA umfasst die Herstellung von vier Rückhaltebecken zur Hochwasserentlastung innerhalb der Ausgleichsfläche des Bebauungsplans Nr. 229.

Der 2. BA umfasst die Herstellung eines Abschlagsbauwerkes vor der Ortslage Bubenheim/ Bereich Burgpfad und eines Zuleitungskanals zum ersten Rückhaltebecken. Mit dem Bau soll nach Fertigstellung des 1. BA begonnen werden.

Nach Erstellung eines Hochwasserschutzkonzeptes/ Starkregenvorsorgekonzeptes für ganz Koblenz muss die Maßnahme einer erneuten Bewertung unterzogen werden sowie eine vom Fördergeber geforderte Wirtschaftlichkeitsuntersuchung erfolgen. Hieran schließt sich ein erneuter Förderantrag an. Die Mittel in 2023 werden für ggfs. erforderlichen Grunderwerb benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661096000 Treppenanlagen Simmerner Str., Alexanderstr., Am Spitzberg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	76.769	300.000	643.000	0	0	0	0	1.130.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	76.769	300.000	643.000	0	0	0	0	1.130.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			643.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-76.769	-300.000	-643.000	0	0	0	0	-1.130.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Insgesamt verbinden fünf Treppenanlagen die „Simmerner Straße“ mit der höher gelegenen „Alexanderstraße“. Weitere Treppen verbinden die Alexanderstraße mit der Straße „Am Spitzberg“. Die Treppen sichern die Erschließung von anliegenden Grundstücken und Einliegerwohnungen, diese Erschließungsfunktion ist in einigen Baugenehmigungen festgeschrieben. Somit hat die Stadt die Verpflichtung, die Wegebeziehungen aufrecht zu halten. Des Weiteren sind die Treppenverbindungen Schul- und Kindergartenwege aus den v. g. Straßen zum Kindergarten, zur Grundschule und zur Berufsschule am Finkenherd. Insbesondere stellen sie den Schulweg zur Berufsschule dar, da auf Höhe der Treppenanlagen zwei Bushaltestellen liegen, die von den Buslinien aus dem Hunsrück angedient werden und den Ausstiegspunkt für aus dem Hunsrück kommende Berufsschüler bedeutet. Des Weiteren stellen die Treppenanlagen u. a. für Fußgänger eine erhebliche Wege- und damit Zeitersparnis dar. Ohne diese Verbindungen müssten Wegstrecken von bis zu 2 km zurückgelegt werden und es würde vermehrt auf den PKW zurückgegriffen werden (Luftverschmutzung), um diese Strecken zu bewältigen.

Der bauliche Zustand ist nicht mehr verkehrssicher, sodass die Treppen gesperrt wurden. Trotz Absperrungen werden die Treppenanlagen genutzt. Aufgrund der Schul- und Erschließungsfunktion ist hier die Verkehrssicherungspflicht wahrzunehmen und die Anlagen sind zeitnah in Stand zu setzen.

Die Maßnahme wird in den Jahren 2022 und 2023 umgesetzt.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 110.140 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661101000 Ausbau Kastorpfaffengasse

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	8.569	25.000	25.000	0	0	0	0	75.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	8.569	25.000	25.000	0	0	0	0	75.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-8.569	-25.000	-25.000	0	0	0	0	-75.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Kastorpfaffengasse, Teilbereich Verbindung von der Kastorpfaffenstraße zur Nagelsgasse, erschließt als Sackgasse die Diesterwegschule und die Rückseite der Gebäude in der Firmungsstraße (Garagenzufahrten). Die Straße wurde nie erstmalig richtig hergestellt. Es ist keine geordnete Oberflächenentwässerung, keine Beleuchtung und keine funktionsfähige Oberflächenbefestigung vorhanden.

Zunächst soll die Planung erstellt werden, um eine Entscheidungsgrundlage zum weiteren Vorgehen zu erhalten.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661133000 Erneuerung Parkscheinautomaten

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5461 - Parkeinrichtungen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	544.881	390.000	0	0	0	0	0	950.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	544.881	390.000	0	0	0	0	0	950.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-544.881	-390.000	0	0	0	0	0	-950.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die erste Generation der Anfang der 90er Jahre aufgestellten Parkscheinautomaten verfügt über keine Betriebssicherheit mehr. Es ist daher notwendig, kontinuierlich insgesamt 250 Automaten auszutauschen. Der Austausch der Automaten wurde in 2022 abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661134000 Ausbau Grabenstr. Rügenach

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	182.653	0	0	0	0	0	0	182.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	182.653	0	0	0	0	0	0	182.000
Auszahlungen für Sachanlagen	725.780	15.000	0	0	0	0	0	785.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	725.780	15.000	0	0	0	0	0	785.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-543.128	-15.000	0	0	0	0	0	-603.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661145000 Bahnquerung Ausbau Heiligenweg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	225.000	0	0	225.000
Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	1.240.000	0	0	1.240.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	1.465.000	0	0	1.465.000
Auszahlungen für Sachanlagen	10.946	5.000	20.000	951.000	1.144.000	0	0	2.131.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	10.946	5.000	20.000	951.000	1.144.000	0	0	2.131.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			20.000	951.000	1.144.000	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-10.946	-5.000	-20.000	-951.000	321.000	0	0	-666.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Deutsche Bahn AG beabsichtigt, dass Brückenbauwerk Heiligenweg zu erneuern. In diesem Zusammenhang ist vorgesehen, den verkehrlichen Engpass unter der Unterführung zu beseitigen. Insbesondere wird hierdurch die Verkehrsgefährdung der Fußgänger durch den nicht-normkonformen Fußgängerweg aufgehoben.

Die Umsetzung soll nach Planfeststellungsbeschluss ab Ende 2023 erfolgen. Der Abschluss der Baudurchführungsvereinbarung mit der Deutschen Bahn AG soll in 2022 erfolgen.

Ein Großteil des städtischen Anteils wird nach Fertigstellung der Baumaßnahme in 2024 zurückerstattet, da die Bahn durch die Maßnahme ein neues Bauwerk erhält und die eingesparten Unterhaltungskosten der Stadt erstattet werden (1,24 Mio. Euro). Zudem wird auf der Einzahlungsseite mit einer Zuwendung in Höhe von 225.000 Euro gerechnet.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661147000 Lichtsignalanlage Bahnhofstr.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	100.000	50.000	0	0	150.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	100.000	50.000	0	0	150.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	100.000	300.000	300.000	0	0	700.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	100.000	300.000	300.000	0	0	700.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-100.000	-200.000	-250.000	0	0	-550.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Haushaltsmittel werden für die Erneuerung der Lichtsignalanlagen in der Bahnhofstraße benötigt.

Es ist beabsichtigt, die technische Infrastruktur der Signalsteuerung auf den neuesten Stand zu bringen. Es sind ein Austausch aller technischen Komponenten einschließlich der Außenanlage (Tiefbau, Masten, Kabel etc.) sowie der LED-Umrüstung vorgesehen. Die Umsetzung der Maßnahme soll in 2024/ 2025 erfolgen, da zunächst andere Lichtsignalanlagen im Rahmen eines Bundesförderprogrammes abgearbeitet werden müssen. Die hiesigen Lichtsignalanlagen sind im Rahmen des Bundesförderprogrammes ebenfalls förderfähig.

Aufgrund der derzeitigen Preisanstiege erhöhen sich die Gesamtkosten von bislang 400.000 Euro auf nunmehr insgesamt 700.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661150000 Ausbau Rad-/Gehweg Beatusstraße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	500.000	500.000	500.000	0	1.500.000
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	300.000	0	0	0	300.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	800.000	500.000	500.000	0	1.800.000
Auszahlungen für Sachanlagen	66.687	70.000	300.000	1.000.000	963.000	0	0	2.400.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	66.687	70.000	300.000	1.000.000	963.000	0	0	2.400.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				1.000.000	963.000	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-66.687	-70.000	-300.000	-200.000	-463.000	500.000	0	-600.000

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 1.963.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024 = 1.000.000 Euro und in 2025 = 963.000 Euro)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Planung des Rad- und Gehweges ist fertig gestellt und in 2022 wurde ein Förderantrag gestellt. Die eingeplanten Mittel ab 2023 sind für die bauliche Umsetzung nach Eingang des Förderbescheids vorgesehen. Für die Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von rd. 1,96 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit 2024 und in 2025 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661153000 Radweg B49 Moselweiß-Lay

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5441 - Bundesstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	200.000	200.000	0	0	0	400.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	200.000	200.000	0	0	0	400.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			200.000	200.000	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-200.000	-200.000	0	0	0	-400.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um eine gemeinsame Maßnahme unter Federführung des Landesbetriebes Mobilität. Der Kostenanteil beträgt, für 55 m Baulänge auf städt. Gelände am Ortsende Moselweiß, nach derzeitigem Kostenschätzungsstand des Landes 400.000 Euro.

Der Planfeststellungsbeschluss liegt zwischenzeitlich vor. Die bauliche Umsetzung erfolgt ab 2023 durch den LBM.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P661155000 Ausbau Görtzstraße / Am Löwentor								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	50.000	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	50.000	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	0	-50.000	0	0	-50.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Nach der Einführung der „Wiederkehrenden Beiträge“ soll die Maßnahme weiter geplant werden. Die Baukosten können derzeit nicht verlässlich benannt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P661157000 Geschwindigkeitsdämpfende Maßnahmen Stolzenfels								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5441 - Bundesstraßen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	80.000	0	0	0	0	80.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	80.000	0	0	0	0	80.000
Auszahlungen für Sachanlagen	237.867	50.000	318.400	0	0	0	0	606.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	237.867	50.000	318.400	0	0	0	0	606.300
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			318.400	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-237.867	-50.000	-238.400	0	0	0	0	-526.300

E R L Ä U T E R U N G E N:

In einer Studie wurde ein ganzheitliches Konzept für die geschwindigkeitsdämpfenden Maßnahmen in Stadtteil Stolzenfels entwickelt. Neben der Anbringung einer einseitigen Fahrbahnverswenkung am Ortseingang Süd, sind zwei gesicherte Querungsstellen mit Hilfe von Lichtsignalanlagen an den Bahnunterführungen zum Rhein am Waldweg und am Kapellener Platz vorgesehen, inklusive einer Gehwegverbreiterung sowie eines barrierefreien Ausbaus der Bushaltestellen.

In 2023 erfolgt der barrierefreie Ausbau der Bushaltestellen (förderfähig) und der Bau eines zweiten lichtsignalgesteuerten Fußgängerüberwegs. Zwecks Auftragsvergabe wurde bereits im Nachtragshaushaltsplan 2022 eine Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 318.400 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2023 etatisiert. Die restlichen Maßnahmen wurden bereits in 2020 umgesetzt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661158000 Straßenbaumaßnahmen Bebauungsplan Nr. 56, Schulzentrum Pollenfeld

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5431 - Landesstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	630.000	0	0	0	0	0	630.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	630.000	0	0	0	0	0	630.000
Auszahlungen für Sachanlagen	931.812	271.200	0	0	0	0	0	1.203.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	931.812	271.200	0	0	0	0	0	1.203.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-931.812	358.800	0	0	0	0	0	-573.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist fertiggestellt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661159000 Einmündung Beatusstraße/Heiligen Weg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5441 - Bundesstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	570.000	0	570.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	570.000	0	570.000
Auszahlungen für Sachanlagen	58.005	0	0	40.000	343.000	622.000	0	1.063.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	58.005	0	0	40.000	343.000	622.000	0	1.063.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-58.005	0	0	-40.000	-343.000	-52.000	0	-493.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Nach Fertigstellung der Nordentlastung wird die Verkehrsbelastung auf und auch hinter der Kurt-Schumacher-Brücke (im Bereich Moselweiß) gemäß Verkehrsgutachten um ca. 15 - 20 % zunehmen. Hierdurch wird sich die Situation am ohnehin vom Berufsverkehr stark beanspruchten Knotenpunkt Beatusstraße/ Heiligenweg weiter verschlechtern. Der Kreuzungsbereich soll in einen Kreisverkehr umgebaut werden.

Zur Verhinderung, dass der neugebaute Kreisverkehr durch den Baustellenverkehr der Deutschen Bahn AG (P661145 „Bahnquerung Heiligenweg“) dauerhaft geschädigt wird, soll die bauliche Umsetzung in 2025 erfolgen. Die Maßnahme ist förderfähig und es wird ein Förderantrag gestellt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P66116000 Knotenpunkt Kurt-Schumacher-Brücke

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	900.000	355.150	0	0	0	1.255.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	900.000	355.150	0	0	0	1.255.000
Auszahlungen für Sachanlagen	167.858	70.000	1.800.000	943.000	0	0	0	2.981.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	167.858	70.000	1.800.000	943.000	0	0	0	2.981.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			1.800.000	943.000	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-167.858	-70.000	-900.000	-587.850	0	0	0	-1.726.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Nach Fertigstellung der Nordentlastung wird die Verkehrsbelastung auf und auch hinter der Kurt-Schumacher-Brücke (im Bereich Moselweiß) gemäß Verkehrsgutachten um ca. 15 - 20 % zunehmen. Zur Entschärfung der Verkehrsbelastung soll die Umgestaltung des Knotenpunktes erfolgen.

Das erforderliche Bebauungsplanverfahren wurde in 2020 abgeschlossen und ein Förderantrag beim Land eingereicht. Der Förderbescheid liegt vor. Die Ausschreibung und der Baustart sind in 2022 erfolgt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661162000 Erschließung Kita Karthause

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	120.000	0	0	0	0	120.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	120.000	0	0	0	0	120.000
Auszahlungen für Sachanlagen	178.179	0	0	0	0	0	0	180.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	178.179	0	0	0	0	0	0	180.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-178.179	0	120.000	0	0	0	0	-60.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist baulich in 2019 fertig gestellt worden. Die Erhebung von Ausbaubeiträgen soll in 2023 erfolgen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P661164000 Erschließung Kita Horchheimer Höhe								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	29.357	10.000	190.640	0	0	0	0	230.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	29.357	10.000	190.640	0	0	0	0	230.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			190.640	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-29.357	-10.000	-190.640	0	0	0	0	-230.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme soll in 2023 fertiggestellt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P661165000 Straßenausbau Carl-Spaeter-Straße bis Otto-Schönhagen-Straße								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	2.828	50.000	50.000	300.000	340.000	505.000	0	1.248.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	2.828	50.000	50.000	300.000	340.000	505.000	0	1.248.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-2.828	-50.000	-50.000	-300.000	-340.000	-505.000	0	-1.248.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Straßenausbau ist aufgrund des Schadbildes und für die Verhinderung der Verunreinigung des Grundwassers erforderlich. Die Ursache ist das hohe Verkehrsaufkommen von rd. 7.500 Kraftfahrzeugen am Tag. Ebenso liegt die Straße im Wasserschutzgebiet Koblenz-Urmitz.

Die Auszahlungsmittel in 2022 und 2023 sind für die erforderlichen Planungen und Abstimmungen vorgesehen. Der Ausbau soll ab Ende 2024 erfolgen. Die Maßnahme ist ausbaubeitragspflichtig. Ein Betrag kann allerdings zurzeit nicht seriös ermittelt werden.

Aufgrund der derzeitigen Preisanstiege erhöhen sich die Gesamtkosten von bislang 1,1 Mio. Euro auf nunmehr rd. 1,25 Mio. Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661166000 Umbau Bushaltestellen mit Wendeanlage zur Verbesserung Radverkehr Ortseingang Moselweiß
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5441 - Bundesstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	15.454	10.000	9.700	390.000	0	0	0	460.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	15.454	10.000	9.700	390.000	0	0	0	460.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			9.700	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				390.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-15.454	-10.000	-9.700	-390.000	0	0	0	-460.000

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 390.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Radweg Moselweiß-Lay wird im Zuge des Ausbaus der B49 vom LBM bis zur Gülser Eisenbahnbrücke hergestellt (P661153). Zwischen dem Leinpfad und dem Geh-/ Radweg soll der Radverkehr anschließend entlang der Buswendeschleife geführt werden. Der Gehweg muss dementsprechend verbreitert werden. Zusätzlich müssen beide Querungshilfen im Bereich der Gülser Brücke regelkonform ausgebaut werden. Sie sind essentiell für die Anbindung in Richtung Innenstadt (über Unterbreitenweg/ Beatusstraße) sowie für das Erreichen des Schutzstreifens in Richtung Norden/ Rauental. Im Zuge der Gehwegverbreiterung und des Ausbaus der Querungshilfen sollen auch die beiden Bushaltestellen „Gülser Brücke“ barrierefrei ausgebaut werden. In und vor der Wendeschleife müssen außerdem Flächen für drei ÖPNV Busparkplätze hergestellt werden. Zur Verbesserung der Erreichbarkeit der Grundschule Moselweiß soll auf Höhe der Schulgasse eine Querungshilfe gebaut werden.

Zur Vergabe des Bauauftrages wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 390.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 etatisiert.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 34.800 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661167000 Ausbau St.Sebastianer Straße
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	500.000	500.000	0	0	1.000.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	500.000	500.000	0	0	1.000.000
Auszahlungen für Sachanlagen	22.777	180.000	100.000	700.000	828.000	262.000	0	2.093.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	22.777	180.000	100.000	700.000	828.000	262.000	0	2.093.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				700.000	828.000	262.000	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-22.777	-180.000	-100.000	-200.000	-328.000	-262.000	0	-1.093.000

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 1.790.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024 = 700.000 Euro und in 2025 = 828.000 Euro und in 2026 = 262.000 Euro)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Bebauungsplan 159 sieht neben der Ortskernentlastung Bubenheim (P661051) auch eine leistungsfähige Anbindung der K 11, St. Sebastianer Straße und eine neue Einmündung der Mailust vor. Die Maßnahme soll im Anschluss an die Ortskernentlastung Bubenheim umgesetzt werden. Die Anmeldung beinhaltet nur den Anschluss von der Ortskernentlastung bis zur Mailust. Nicht enthalten ist der Straßenausbau von der Weißenthurmer Straße bis zur Ortskernentlastung.

Nach Erstellung der Entwurfsplanung wird ein Förderantrag gestellt. Die Bauphase ist ab 2024, nach dem Kanalbau durch den Eigenbetrieb Stadtentwässerung/ EB 85, vorgesehen. Zwecks Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1,79 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 bis 2026 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661178000 Ausbau Mini Kreisverkehrsplatz Andernacher Straße
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	400.000	100.000	0	0	500.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	400.000	100.000	0	0	500.000
Auszahlungen für Sachanlagen	26	50.000	200.000	700.000	143.000	0	0	1.093.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	26	50.000	200.000	700.000	143.000	0	0	1.093.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				700.000	143.000	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-26	-50.000	-200.000	-300.000	-43.000	0	0	-593.000

Verpflichtungsermächtigung in 2023 = 843.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024 = 700.000 Euro und in 2025 = 143.000 Euro)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Zur Erschließung der geplanten Tiefgaragen und der Wohnbebauung ist ein Mini-Kreisverkehrsplatz als Anschluss der neuen Erschließungsstraße zu bauen. Zudem gibt es bereits bei der heutigen Einmündung eine Unfallauffälligkeit. Da es sich um eine ruhende Unfallhäufungsstelle handelt und es keine Alternative für die Anbindung der Erschließungsstraße gibt, ist die Maßnahme unabweisbar.

Nach dem aktuellen Planungsstand müssen zur Verkehrssicherheit an allen drei Ästen des Kreisels Querungsmöglichkeiten geschaffen und die dortige Bushaltestelle barrierefrei ausgebaut werden. Die bauliche Umsetzung der Maßnahme hat sich auf 2023 ff. verschoben, da derzeit eine Baumaßnahme des Eigenbetriebes Stadtentwässerung/ EB 85 in diesem Bereich erfolgt. Zwecks zügiger Umsetzung der Maßnahme und Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 843.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 und 2025 eingeplant.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661179000 Erneuerung Oberbau B9 Nord
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	20.000	20.000	100.000	0	0	140.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	20.000	20.000	100.000	0	0	140.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-20.000	-20.000	-100.000	0	0	-140.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Hierbei handelt es sich um den rd. 1,9 km langen Abschnitt der B9 von der Europabrücke bis zur nördlichen Baulastgrenze, mit einer Fläche von ca. 35.000 m². Im Rahmen einer Machbarkeitsstudie wurde festgestellt, dass die Asphalttragschicht im nördlichen Bereich der B9 nur noch eine Restnutzungsdauer von 4 – 6 Jahren hat. Dabei wurde in einem Abschnitt von rd. 900 m Länge auf die Ermittlung der Restnutzungsdauer verzichtet, da hier die Bohrkerne so erhebliche Schäden zeigten bzw. der Aufbau so stark unterdimensioniert war, dass von keiner nennenswerten Restsubstanz mehr auszugehen war. Damit ist die zeitnahe Erneuerung des gebundenen Oberbaues erforderlich.

Derzeit erfolgen die Bestandserfassung der Entwässerungseinrichtungen, der Schutzplanken usw. und die Klärung, ob diese verbleiben können bzw. mit zu erneuern sind. Darüber hinaus erfolgt eine Abstimmung mit der Brückenbauabteilung und dem Eigenbetrieb Stadtentwässerung/ EB 85 bezüglich deren Bauwerke. Die Maßnahme verzögert sich, da dieser Abschnitt als Umleitungsstrecke für die Baumaßnahmen P661037 „Ausbau August-Horch-Straße 2. BA“ und P661043 „August-Horch-Str., 3. BA“ benötigt wird.

Zunächst soll die Planung erstellt werden. Die Gesamtkosten der Maßnahmen können nach der Entwurfsplanung ermittelt werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661182000 Gehwegausbau Layer Bergweg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	10.228	20.000	172.700	0	0	0	0	203.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	10.228	20.000	172.700	0	0	0	0	203.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			172.700	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-10.228	-20.000	-172.700	0	0	0	0	-203.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Bebauungsplan ist rechtskräftig und die bauliche Umsetzung soll in 2023 erfolgen. Zwecks zügiger Auftragsvergabe ist bereits im Nachtragshaushaltsplan 2022 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 172.700 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2023 eingeplant worden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661184000 Neugestaltung Schenkendorfplatz

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	50.000	0	0	0	0	100.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	50.000	0	0	0	0	100.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	-50.000	0	0	0	0	-100.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Schenkendorfplatz ist ein bedeutender Knotenpunkt. Die Hohenzollernstraße durchschneidet mit einem Verkehrsaufkommen von rd. 13.000 Fahrzeugen das Wohngebiet der Südlichen Vorstadt. Um den Platz sind Einrichtungen des täglichen Bedarfs gruppiert. Dies führt zu Querungskonflikten des Autoverkehrs mit insbesondere der Schülerschaft der benachbarten Schenkendorfschule. Die existierende Unterführung wird nicht angenommen, weil sie weder barrierefrei und zudem der Kategorie „Angsträume“ zuzuordnen ist. Die oberirdische Ampelanlage ist weder barrierefrei, noch als abschließende Lösung geeignet, da die langen Wartezeiten regelwidrige Querungen verursachen.

Durch eine grundsätzliche Neukonzeption des Knotenpunktes soll die Verkehrssicherheit wesentlich erhöht werden. Hierzu soll die nicht barrierefreie unterirdische Quermöglichkeit entfallen und dadurch oberirdische Verkehrsfläche gewonnen werden. Die Frankenstraße sowie die Schenkendorfstraße sollen westlich vom Knoten abgeklemmt und im Platzbereich eingezogen werden. Die Ampelanlage zur Querung der Frankenstraße kann zukünftig entfallen. Die Quersicherheit auf der Hohenzollernstraße soll durch die Konzeption eines Aufenthaltsbereiches zwischen den Richtungsfahrbahnen erhöht und ggf. um Anforderungssampeln ergänzt werden, die dann die dauerhaft betriebene Ampelanlage vollständig oder teilweise ersetzen würde.

In 2022 und 2023 soll die Planung erfolgen. Die Gesamtkosten der Maßnahme können sodann im Anschluss beziffert werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661185000 Kilianstraße/ K12 Neubau Teilstück

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5421 - Kreisstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	1.000.000	850.000	1.850.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	1.000.000	850.000	1.850.000
Auszahlungen für Sachanlagen	1.467	50.000	50.000	50.000	1.300.000	1.250.000	998.000	3.700.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.467	50.000	50.000	50.000	1.300.000	1.250.000	998.000	3.700.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.467	-50.000	-50.000	-50.000	-1.300.000	-250.000	-148.000	-1.850.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Auf der Grundlage des Bebauungsplans Nr. 235 ist ein Teilstück der Kilianstraße/ K12 im Stadtteil Rübenach neuzubauen. Für die späteren öffentlichen Verkehrsflächen und für die Eingriffe durch die Straßenbaumaßnahmen ist Grunderwerb erforderlich. Im inneren Bereich wurde ein Bebauungsplanaufstellungsbeschluss „In der Krümmfuhr“ gefasst.

Von 2022 bis 2024 soll die Planung erfolgen, so dass derzeit von einer baulichen Umsetzung ab frühestens 2025 ausgegangen wird.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661186000 Berliner Ring

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	20.000	50.000	160.000	0	0	0	230.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	20.000	50.000	160.000	0	0	0	230.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-20.000	-50.000	-160.000	0	0	0	-230.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Zur weiteren Verkehrsverbesserung des Berliner Ringes sollen 2 Querungsstellen und der Umbau von Bushaltestellen erfolgen, damit bestehende Fußgängerbrücken entbehrlich werden.

In 2022 und 2023 soll die Planung erstellt werden, die bauliche Umsetzung ist in 2024 geplant.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661187000 Neubau Teilstück Brentanostr. mit Hangsicherung

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5421 - Kreisstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	300.000	600.000	365.000	0	1.265.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	300.000	600.000	365.000	0	1.265.000
Auszahlungen für Sachanlagen	40.706	50.000	50.000	1.000.000	910.000	479.000	0	2.530.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	40.706	50.000	50.000	1.000.000	910.000	479.000	0	2.530.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				1.000.000	910.000	479.000	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-40.706	-50.000	-50.000	-700.000	-310.000	-114.000	0	-1.265.000

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 2.389.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024 = 1.000.000 Euro, in 2025 = 910.000 Euro und in 2026 = 479.000 Euro)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Zwischen der Zufahrt zum Kindergarten und dem Klausenbergweg ist die Brentanostraße in einem sehr schlechten Zustand und ein Begegnungsverkehr zwischen 2 Bussen und/ oder LKW ist nicht möglich. Hinzu kommt, dass der Hang mittelfristig keine ausreichende Sicherheit gegen Geländebruch aufweist und die Böschungskrone keine Verkehrslasten standsicher aufnehmen kann. Die Maßnahme ist grundsätzlich förderfähig, da die Brentanostraße eine Kreisstraße (K19) ist und eine wichtige innerörtliche Verbindungsstraße darstellt.

Die Planung wurde in 2019 beauftragt. Nach Fertigstellung der Entwurfsplanung wird ein Förderantrag gestellt. Die bauliche Umsetzung soll ab 2023 erfolgen. Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung i. H. v. rd. 2,4 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 bis 2026 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661189000 Herstellung Erschließungsfläche In der Grünwies

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	460.000	0	0	0	460.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	460.000	0	0	0	460.000
Auszahlungen für Sachanlagen	15.239	50.000	600.000	254.700	0	0	0	920.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	15.239	50.000	600.000	254.700	0	0	0	920.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			600.000	254.700	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-15.239	-50.000	-600.000	205.300	0	0	0	-460.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Um insgesamt 19 ausgewiesene Baugrundstücke zu erschließen, sind auf der Grundlage des rechtsverbindlichen Bebauungsplans Nr. 237 „In der Grünwies“, die öffentlichen Verkehrsflächen zu planen und anschließend zu bauen. Dies betrifft sowohl die neu zu planende Erschließungsstraße, als auch die bereits vorhandene gleichnamige Straße und den Fußweg zum Brückerbach. Stadteigene Baugrundstücke werden keine erschlossen. Es ist eine gemeinsame Maßnahme mit dem Eigenbetrieb Stadtentwässerung/ EB 85 und den weiteren Energieversorgern vorgesehen. Die Baumaßnahme wird über Erschließungs- und Ausbaubeiträge anteilig refinanziert.

Nach Abschluss der Planung soll die Maßnahme ab 2023 umgesetzt werden. Zwecks Auftragsvergabe wurde bereits im Nachtragshaushaltsplan 2022 eine Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 854.700 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2023 und 2024 veranschlagt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661191000 Umbau Einmündung Heiligenweg/Koblenzer Str.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5421 - Kreisstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	5.912	0	0	20.000	54.000	0	0	80.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	5.912	0	0	20.000	54.000	0	0	80.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-5.912	0	0	-20.000	-54.000	0	0	-80.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die K2 verläuft durch den historischen Ortskern von Moselweiß. Um eine Umklassifizierung mit Anschluss an die Karthause und die B327 erreichen zu können, ist es erforderlich, von der Koblenzer Straße in den Heiligenweg eine abknickende Vorfahrt einzurichten. Hierfür müssen die Bordsteinführungen, die Gehwege und die Querungsmöglichkeiten baulich angepasst werden. Der erforderliche Grunderwerb ist gescheitert, so dass die Maßnahme im Bestand umgesetzt werden m u s s .

Ab 2024 soll die Umsetzung im Bestand erfolgen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661192000 Erneuerung Durchlass Brückerbach Kreuzung Grabenstr./Wolkener Str.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5521 - Gewässerunterhaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	30.000	300.000	0	0	0	0	330.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	30.000	300.000	0	0	0	0	330.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			300.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-30.000	-300.000	0	0	0	0	-330.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Durchlass des Brückerbaches weist massive bauliche Schäden auf und muss erneuert werden. Die Maßnahme soll zusammen mit der Kanalerneuerung in der Wolkener Straße erfolgen. Die bauliche Umsetzung soll in 2023 durchgeführt werden. Für die Auftragsvergabe wurde im Nachtragshaushaltsplan 2022 eine Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 300.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2023 eingestellt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661196000 Neubau Ost-West-Achse Nordentlastung

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5431 - Landesstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-50.000	0	0	0	0	-50.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Bei diesem Projekt handelt es sich um eine Fortsetzungsmaßnahme (P661115 „L52 neu Nordentlastung Metternich“ und P661116 „Innerer Durchbruch Metternich“).

Der LBM hat mit der Planung begonnen. Der Baubeginn seitens des LBM ist für 2023 vorgesehen. Die veranschlagten Mittel werden für etwaige Kostenbeteiligungen an den Planungskosten benötigt. Die Gesamtkosten der Maßnahmen (städtischer Anteil) können erst nach Erstellung der Planung durch den LBM ermittelt werden. Die Maßnahme ist grundsätzlich förderfähig.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661197000 Umplanung Hauptbahnhof West (Radweg und Bushaltestelle)

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	50.000	0	0	0	50.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	50.000	0	0	0	50.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	100.000	1.000.000	690.000	0	0	1.840.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	100.000	1.000.000	690.000	0	0	1.840.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			100.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	-100.000	-950.000	-690.000	0	0	-1.790.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Zuge des neuen Nahverkehrsplans soll die Bushaltestelle in der Simmerner Str. (FR Karthause) in die Beatusstraße verlegt werden (Herstellung Barrierefreiheit).

Des Weiteren soll die Radwegeverbindung an den Stadtteil Karthause aus Gründen der Verkehrssicherheit verbessert werden. Derzeit wird der Radweg im Seitenraum von der dort gelegenen Bushaltestelle gekreuzt, sodass eine erhöhte Unfallgefahr besteht. Ebenso ist ein Auffahren von der Beatusstraße auf die Simmerner Straße nur auf der abbiegenden Spur von der Karthause kommend möglich.

Die in 2023 veranschlagten Mittel werden für die Fertigstellung der Planung benötigt. Für die Vergabe des Planungsauftrages wurde im Nachtragshaushaltsplan 2022 eine Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 100.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2023 eingestellt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661198000 Neugestaltung EKZ Karthause Potsdamer Straße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	200.000	0	0	0	0	0	200.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	200.000	0	0	0	0	0	200.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-200.000	0	0	0	0	0	-200.000

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Die Umsetzung der Investitionsmaßnahme steht unter dem Vorbehalt, dass die Unabweisbarkeit des Projektes begründet werden kann.

E R L Ä U T E R U N G E N:

Kein weiterer Mittebedarf.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661199000 Trierer Straße, Verbesserung Rad- und Gehweg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5441 - Bundesstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	509.898	106.000	0	0	0	0	0	787.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	509.898	106.000	0	0	0	0	0	787.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-509.898	-106.000	0	0	0	0	0	-787.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 170.690 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P66120000 Mainzer Straße, Verbesserung Geh- und Radweg zw. Hohenzollernstraße und Schenkendorfstral

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5421 - Kreisstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0	50.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	50.000
Auszahlungen für Sachanlagen	10.639	150.000	0	0	0	0	0	350.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	10.639	150.000	0	0	0	0	0	350.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-10.639	-150.000	0	0	0	0	0	-300.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 189.360 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661201000 Parkraumbewirtschaftung Goldgrube

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5461 - Parkeinrichtungen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	150.000	0	0	0	0	0	150.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	150.000	0	0	0	0	0	150.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-150.000	0	0	0	0	0	-150.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661202000 Mainzer Str., Verbesserung Geh- und Radweg zw. Schenkendorfstr. und Mainzer Tor (3. BA)
 (Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	2.655	47.300	50.000	800.000	0	0	0	900.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	2.655	47.300	50.000	800.000	0	0	0	900.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			50.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				800.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-2.655	-47.300	-50.000	-800.000	0	0	0	-900.000

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 800.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Mainzer Str. bildet eine zentrale Nord-Süd-Achse mit hoher Erschließungsfunktion im Stadtverkehr. Sie ist täglich mit rd. 6.500 KFZ belastet. Hierdurch entstehen erhebliche Konfliktpotenziale zwischen den einzelnen Verkehrsteilnehmern. Zurzeit erfolgt keine gesonderte Radverkehrsführung. Aufgrund der Verkehrsbelastung ist gemäß dem technischen Regelwerk eine Radverkehrsanlage erforderlich. Durch die Herstellung von Radschutzstreifen und den Umbau der Knoten werden die Verkehre wesentlich entzerrt. Hierdurch weicht der Radfahrer nicht mehr auf die Gehwege aus, der Kfz-Verkehr wird nicht mehr zu gefährlichen Überholmanövern verleitet und der Fußgänger erhält einen sicheren Gehweg. Durch die Herstellung der Barrierefreiheit unter Einbindung taktiler Elementen für Sehbehinderte in den Knotenbereichen wird das sichere Queren der Knoten gewährleistet.

Nach Fertigstellung der Planung soll die Maßnahme in 2024 umgesetzt werden. Zwecks Vergabe des Bauauftrages wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 800.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661203000 Umbau/ Erneuerung FGÜ Ellingshohl/ Von-Witzleben-Str.
 (Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	10.000	44.000	500.000	0	0	604.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	10.000	44.000	500.000	0	0	604.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	-10.000	-44.000	-500.000	0	0	-604.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Fußgängerüberweg in der Ellingshohl an der Kreuzung zur Von-Witzleben-Straße weist erhebliche Sicherheitsdefizite auf. Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit ist ein ganzheitlicher Umbau erforderlich. Es sollen die bessere Erkennbarkeit und Barrierefreiheit sowie weitere 3 bis 4 neue Querungsmöglichkeiten in der Von-Witzleben-Straße hergestellt werden.

Die Maßnahme soll nach Fertigstellung der Planung in 2025 umgesetzt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P661204000 Verbesserung Verkehrssicherheit Baumstandorte Bismarckstr.								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	30.000	0	0	0	0	30.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	30.000	0	0	0	0	30.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-30.000	0	0	0	0	-30.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

In der Bismarckstraße stehen noch einige über 100 Jahre alte Bäume. Die Baumstandorte entsprechen nicht mehr dem Platzbedarf der Bäume. Dies führt zu Anhebungen in der Fahrbahn und im Gehweg, sodass die Verkehrssicherheit nicht mehr gewährleistet ist und ein unverhältnismäßiger Unterhaltungsaufwand entsteht.

Mit den Planungsmitteln soll eine Prüfung der Lebenserwartung der Bäume erfolgen, eine Konzeption für die Standortverbesserung der Bäume, die Ordnung der Parkplätze und der Gehwegbereiche erstellt werden. Mit den Ergebnissen soll im Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität eine Entscheidung über die erforderlichen Baumaßnahmen mit Benennung der Haushaltsmittel herbeigeführt werden. Die Benennung des gesamten Mittelbedarfs und die mögliche Refinanzierung über Beiträge ist von den Planungsergebnissen abhängig.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P661205000 Verbreiterung Rad- und Gehweg B416 Winninger Str. zw. Trierer Str./ Rübenacher Str.								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	20.000	0	161.000	0	0	0	181.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	20.000	0	161.000	0	0	0	181.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				161.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-20.000	0	-161.000	0	0	0	-181.000

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 161.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Durch den Bau der Nordentlastung, ist eine durchgängige Rad- und Fußwegeverbindung von der Winninger Straße (B416) zum Weinackerweg/ Gewerbegebiet Bubenheim entstanden. Der bestehende Wegeabschnitt zwischen der Trierer Straße und der Rübenacher Straße hat nur eine Breite von 1,9 m, an Engstellen nur 1,7 m. Diese Breite ist, für einen gemeinsamen Rad- und Gehweg nicht ausreichend, sodass Konflikte entstehen und die Verkehrssicherheit nicht gewährleistet ist. Der zwischen der Auffahrtsrampe von der B416 und dem Lärmschutzwall gelegene Fußweg soll daher auf 3,0 m in einer Länge von ca. 100 m verbreitert werden.

Die Maßnahme soll nach Fertigstellung der Planung in 2024 umgesetzt werden. Zwecks zügiger Umsetzung und Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 161.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661206000 Gehwegausbau Alter Weg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	80.000	0	0	80.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	80.000	0	0	80.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	20.000	176.000	0	0	0	196.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	20.000	176.000	0	0	0	196.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-20.000	-176.000	80.000	0	0	-116.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Alter Weg ist die Verbindung von der Alten Heerstraße über die Weitenbornstraße zur Horchheimer Höhe. Auf dem Schulweg, dem Weg zum Kindergarten und zum Zentrum von Horchheim aus den höher gelegenen Wohngebieten kommend, sind keine Schutzräume für Fußgänger vorhanden. Hierdurch besteht ein Sicherheitsdefizit und die Verkehrssicherheit für Fußgänger ist nicht gegeben. Soweit wie möglich, sollen in der engen Straße ein einseitiger Gehweg gebaut und bei Mischverkehrsflächen ein Fußgängerbereich geplant werden, der durch eine Rinne von der Fahrbahn getrennt ist.

Die Baumaßnahme soll nach Fertigstellung der Planung in 2024 erfolgen. Für die Maßnahme besteht eine Beitragspflicht.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661207000 Radwegeverbesserung Lückenschluss Simmerner Str.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	30.000	345.000	0	0	0	0	375.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	30.000	345.000	0	0	0	0	375.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-30.000	-345.000	0	0	0	0	-375.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Zur Verbesserung des Radverkehrs soll in der Simmerner Straße von der Einmündung des Hüberlingsweg bis zum Nordknoten Karthause in beide Fahrtrichtungen ein Radschutzstreifen markiert werden. Die Grundstücke Simmerner Straße 32, 34 und 36 verfügen über keine Erschließung für Kraftfahrzeuge von einer öffentlich gewidmeten Verkehrsfläche. Derzeit können im Seitenbereich der Simmerner Straße Kraftfahrzeuge geparkt werden. Durch die Radfahrstreifen fallen diese Parkmöglichkeiten weg. Durch die Planung und den Bau soll ein ca. 90 m langer Längsparkstreifen hergestellt werden. Es ist vorgesehen, auf diesem Längsparkstreifen keine Stellplatzmarkierungen aufzubringen, um somit ein freies Parken zu ermöglichen.

Für den Bau werden Stützbauwerke, Absturzsicherungen und Treppen erforderlich.

Aufgrund der heute fehlenden Radverkehrsanlage auf dieser stark und schnell befahrenen Hauptverkehrsachse sowie bei nicht Umsetzung der Maßnahme entstandenen Lücke in der Radverkehrsanlage (ohne Parkmöglichkeit tritt illegales Halten und Parken auf), besteht ein Sicherheitsdefizit und die Verkehrssicherheit ist nicht mehr gegeben. Des Weiteren muss im Kreuzungsbereich Simmerner Straße/ Zeisigstraße die Verkehrsinsel mit LSA und Fußgängerüberweg baulich angepasst werden, um hier ebenfalls Sicherheitsdefizite (zu wenig Aufstellflächen für Fahrradfahren und Breiten) zu beseitigen.

Die Baumaßnahme soll nach Fertigstellung der Planung in 2023 erfolgen. Aufgrund der derzeitigen Preisanstiege erhöhen sich die Gesamtkosten von bislang 270.000 Euro auf nunmehr insgesamt 375.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661208000 Bahnüberquerung Stolzenfels Brunnenstr.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	10.000	0	0	0	0	10.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	10.000	0	0	0	0	10.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-10.000	0	0	0	0	-10.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der beschränkte Bahnübergang stellt nach den Sicherheitsstandards der Deutschen Bahn AG ein erhöhtes Risiko dar. Grund hierfür sind stark veraltete Signalisierung und Beschränkung. Ebenso ist der Raumabstand zwischen der B9 und dem Bahngleis zwingend anzupassen. Es handelt sich um eine gemeinsame Maßnahme mit der Deutschen Bahn AG. Die Maßnahme unterliegt dem Eisenbahnkreuzungsgesetz.

In 2023 sind Planungsmittel erforderlich. Nach Fertigstellung der Planung können die anteiligen Kosten benannt werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661209000 Kreuzung Mainzer Tor/ Neustadt

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	50.000	50.000	0	0	0	150.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	50.000	50.000	0	0	0	150.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	-50.000	-50.000	0	0	0	-150.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Kreuzung Mainzer Tor stellt einen wichtigen Verknüpfungspunkt zwischen den Radhauptachsen Ost-West/ Nord-Süd dar. Ausgelöst wird die Maßnahme durch den Neubau der Pfaffendorfer Brücke und die Erneuerung des Brückenbauwerks Neustadt. Der Knotenpunkt muss an die neue Verkehrsführung angepasst werden. Vorgesehen sind eine Neuaufteilung der Fahrstreifen und eine Anpassung der Lichtsignalanlagen.

In 2022 soll das Verkehrsgutachten, die Grundlagenermittlung und der Beginn der Planung erfolgen. Die Planung soll in 2023 und 2024 fortgeführt werden. Der Bau soll im Anschluss an den Neubau der Pfaffendorfer Brücke stattfinden. Die erforderlichen Baumittel können erst im Zuge der Planung ermittelt werden.

Aufgrund der derzeitigen Preisanstiege erhöhen sich die Gesamtkosten von bislang 50.000 Euro auf nunmehr insgesamt 150.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661210000 Lichtsignalanlage/ Fußgängerüberweg Mayener Str./ Karl-Russell-Str.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5441 - Bundesstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	30.000	70.000	680.000	600.000	0	0	1.380.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	30.000	70.000	680.000	600.000	0	0	1.380.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				680.000	600.000	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-30.000	-70.000	-680.000	-600.000	0	0	-1.380.000

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 1.280.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024 = 680.000 Euro und in 2025 = 600.000 Euro)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Kreuzungsbereich der Mayener Straße und der Karl-Russel-Straße ist ein neues Seniorenzentrum entstanden. Hierdurch ergeben sich Besucherverkehre, welche die Mayener Straße überqueren müssen, um ins Pflegeheim zu kommen. Unter anderem sollen dort bestehende nicht barrierefreie Unterführungen zurückgebaut werden. Eine adäquate Querungsmöglichkeit besteht in diesem Bereich nicht. Es ist geplant, hier einen lichtsignalgesteuerten Fußgängerüberweg zu errichten.

In 2022 erfolgt die Planung und der Ausbau ist ab 2023 vorgesehen. Für die bauliche Umsetzung in eine Verpflichtungsermächtigung i. v. H. 1.280.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 und in 2025 erforderlich.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661212000 Fußweg Universitätsstr. zur Universität und B416

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	30.000	420.000	68.000	0	0	518.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	30.000	420.000	68.000	0	0	518.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-30.000	-420.000	-68.000	0	0	-518.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der rechtsverbindliche Bebauungsplan Nr. 196 sieht eine barrierefreie Anbindung des Moselufers/ Parkplatz der Universität und, soweit wie möglich, eine barrierefreie Anbindung der B416 vor. Die Maßnahme ist ebenfalls Bestandteil des Radentscheides. Zur Vorbereitung der Maßnahme ist eine Kanalverlegung erforderlich. Es werden Stützbauwerke aufgrund der veränderten Höhenlage erforderlich.

Der genaue Zeitpunkt der Maßnahme wird mit dem Bauprojekt auf dem Nachbargrundstück der Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH abgestimmt. In 2023 erfolgen die Planung und die Bauvorbereitung. Die Baumaßnahme ist für 2024 vorgesehen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661213000 Ausbau Am Spitzberg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	30.000	50.000	0	0	0	0	80.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	30.000	50.000	0	0	0	0	80.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-30.000	-50.000	0	0	0	0	-80.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Fahrbahnbelag in der Asphaltfahrbahn weist starke Setzungsschäden mit Aufbrüchen im Asphaltbelag auf, sodass die Verkehrssicherheit durch die Tiefe der Setzungen nicht mehr gewährleistet ist. Ziel ist eine gemeinsame Maßnahme mit dem Eigenbetrieb Stadtentwässerung/ EB 85, der eine Erneuerung der Sammler in 2024 plant.

Aus den Ergebnissen der Grundlagenermittlung wird ein Ausbauprogramm erstellt. Der Umfang der erforderlichen Maßnahmen hängt von den Ergebnissen der Baugrunderkundung und dem Eingriff des EB 85 im Straßenraum ab. Die Gesamtkosten lassen sich derzeit noch nicht benennen. Die Mittel in 2023 sind für die Planung erforderlich.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661214000 Umbau Casinostraße zur Fahrradstraße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	1.298	350.000	0	0	0	0	0	352.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.298	350.000	0	0	0	0	0	352.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.298	-350.000	0	0	0	0	0	-352.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P661215000 Umgestaltung Buswendeplatz Ortseingang Bisholder								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-20.000	0	0	0	0	-20.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

In 2023 werden Planungsmittel für die Umgestaltung des Buswendeplatzes am Ortseingang Bisholder etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P661216000 Ausbau Fußwegeverbindung Horschheimer Höhe - Lahnstein								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	10.000	15.000	190.000	0	0	0	215.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	10.000	15.000	190.000	0	0	0	215.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			15.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-10.000	-15.000	-190.000	0	0	0	-215.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Zur Verbesserung der derzeit unbefestigten Fuß- und Radwegeverbindung von der Horschheimer Höhe zum Gewerbegebiet mit Verbrauchermärkten in Lahnstein ist in einer gemeinsamen Maßnahme mit der Stadt Lahnstein ein Wegeausbau mit Beleuchtung aus Gründen der Verkehrssicherheit erforderlich. Der Ausbau soll in Asphaltbauweise in 2,5 bis 3,0 m Breite erfolgen. Es werden Rodungsarbeiten notwendig, die bis zum 28.02.2023 abgeschlossen sein müssen. Hierfür wurde bereits im Nachtragshaushaltsplan 2022 eine Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 15.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2023 eingeplant.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661217000 Wiederherstellung Emser Straße - Pfaffendorfer Brücke

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	20.000	70.000	0	0	0	0	90.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	20.000	70.000	0	0	0	0	90.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-20.000	-70.000	0	0	0	0	-90.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Emser Straße wird durch den Neubau der Pfaffendorfer Brücke massiv belastet und beschädigt. Nach dem Neubau soll diese unter Neuaufteilung der Verkehrsflächen, dem Ausbau der Bushaltestelle „Untere Rampe“, der Änderung des Fußgängerüberweges und der Radverkehrsanlage wiederhergestellt werden. Zunächst erfolgt nur die Planung, erst mit der Planung können Kosten beziffert werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661218000 Moselweißer Straße - Behringstraße bis Saarplatz Neuordnung Radverkehr

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	70.000	950.000	153.000	0	0	1.173.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	70.000	950.000	153.000	0	0	1.173.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-70.000	-950.000	-153.000	0	0	-1.173.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es gibt ein umfangreiches Verkehrsgutachten zur Untersuchung der Verkehrsführung im Quartier Boelckekaserne (Moselweißer Straße von Blücherstraße bis Franz-Weis-Straße, Behringstraße, Yorkstraße, Hoevelstraße, David-Roentgen-Straße, Franz-Weis-Straße). Hierauf aufbauend soll die Radverkehrsführung auf der Moselweißer Straße verändert werden. Die Verwaltung erarbeitet in diesem Jahr einen Konzeptentwurf. Baumpflanzungen werden in Kombination mit zu erhaltenden Parkplätzen geprüft. Die Lichtsignalanlagen an der Schwerzstraße, Yorkstraße, Steinstraße und Behringstraße werden barrierefrei ausgebaut und die Signalsteuerung an das neue Verkehrskonzept angepasst.

Die Mittel in 2023 sind für die technische Planung bestimmt. Der Umfang der Tiefbaumaßnahmen ist noch nicht gänzlich bekannt. Die Baukosten können derzeit nicht verlässlich beziffert werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P661219000 Umbau Rizzastraße - Radverkehr Stufe 2								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	70.000	400.000	1.230.000	0	0	1.700.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	70.000	400.000	1.230.000	0	0	1.700.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-70.000	-400.000	-1.230.000	0	0	-1.700.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Rizzastraße ist Teil der Ost-West Hauptachse des Radverkehrs. Sie hat eine zentrale Funktion zur Anbindung der Schulstandorte sowie der Verknüpfung der rechten Rheinseite / Pfaffendorfer Brücke mit dem Verwaltungszentrum. Im Bestand weist die Radverkehrsführung für Fußgänger und Radfahrende Sicherheitsdefizite auf, die aus Gründen der Verkehrssicherung beseitigt werden müssen. In dem gemeinsam mit dem Radentschied erarbeiteten Maßnahmenpaket, war die Rizzastraße eines der Schlüsselprojekte. In einer ersten Stufe werden in 2022 Markierungsarbeiten im Bereich von der Kurfürstenstraße bis zur Lohrstraße zur ersten Verbesserung der Radverkehrsführung ausgeführt (Abwicklung über konsumtiven Haushalt).

Im Rahmen der 2. Ausbaustufe sollen folgende Maßnahmen umgesetzt werden:

- Barrierefreier Ausbau der Lichtsignalanlagen (LSA) Knotenpunkte Hohenzollernstraße (aufgrund des Umfangs als eigenes Projekt unter P661147 „Lichtsignalanlage Bahnhofstraße“ geführt) und Lohrstraße.
- Anpassungen an der Signalsteuerung des LSA Knotenpunktes zur Kardinal-Krementsz-Straße/ Karthäuser Straße.
- Anschließend an den Ausbau der Südallee (P611051 „Neugestaltung Südallee“) soll auch die Rizzastraße im Abschnitt Kurfürstenstraße bis Hohenzollernstraße ihrer Bedeutung als Radverkehrshauptachse gerecht ausgebaut werden.

Die Mittel in 2023 sind für die Ausarbeitung der Planung bestimmt. Die erforderlichen Baumittel sind grob geschätzt und werden im Rahmen der Nachtragshaushaltsplanung 2023 entsprechend der Kostenberechnung angepasst.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P661220000 Einmündung Cusanusstraße - Kardinal-Krementsz-Straße								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-50.000	0	0	0	0	-50.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Ost-West-Haupttroute des Radverkehrs führt auf der Kardinal-Krementsz-Straße über die Einmündung Cusanusstraße in die Waisenhausstraße „Nord“ zur Lindenstraße. Sie hat eine zentrale Funktion zur Anbindung der Schulstandorte sowie der Verknüpfung der rechten Rheinseite / Pfaffendorfer Brücke mit dem Verwaltungszentrum. Der Einmündungsbereich ist derzeit auf die reine Benutzung durch den motorisierten Verkehr ausgestaltet. Der Radverkehr wird im Seitenraum vor dem Krankenhaus auf einem Radweg in beiden Richtungen neben dem Fußgänger geführt. Dieser entspricht mit der zunehmenden Radverkehrsbelastung nicht mehr den erforderlichen Breiten für eine sichere Führung von Fußgängern und Radfahrenden. Besonders im Umfeld des Krankenhauses ist mit schutzbedürftigen und mobilitätseingeschränkten Menschen zu rechnen. Eine bedarfsgerechte Anpassung der Radverkehrsführung ist daher aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht erforderlich.

Eine Verbindung von der vorhandenen Radverkehrsführung in die Waisenhausstraße „Nord“ besteht derzeit nicht. Zum Anschluss der neuen Radverkehrsplanung Rizzastraße und Einleitung in die Waisenhausstraße „Nord“ sind bauliche Maßnahmen erforderlich.

Im 2023 werden die Mittel für die Ausarbeitung der Planung benötigt. Erst nach Erstellung der Planung können Baumittel ermittelt werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661221000 Lichtsignalanlage Winninger Straße/ Oberweiher

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	150.000	0	0	0	0	150.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	150.000	0	0	0	0	150.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-150.000	0	0	0	0	-150.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Untersuchungen des Knotenpunktes B416 Winninger Straße / Oberweiher haben bestehende Defizite an den Bushaltestellen und der Fahrbahnoberfläche aufgezeigt. Im Haltestellenwartebereich der Linie 3 kommt es vermehrt zu Konflikten zwischen Fußgängern und Radfahrenden und wartenden Fahrgästen, da der Seitenraum eine zu geringe Breite für den enormen Bedarf aufweist. An der anderen Haltestelle kann die Fuß- und Radverkehrsfurt der Lichtsignalanlage nicht mehr genutzt werden, wenn der Bus die Haltestelle anfährt. Somit entstehen Behinderungen und Einschränkungen für Fußgänger und Radfahrende, wenn Radfahrende im Kreuzungsbereich warten müssen, um den gemeinsamen Geh-Radweg zu erreichen. Die Bushaltestellen sind derzeit nicht barrierefrei ausgebaut. Die Fahrbahn im Bereich der B416 zeigt bereits starke Schäden in Form von Spurrillen auf. Zur Bewertung des Untergrundes müssen Untersuchungen vorgenommen werden (Bodengutachten).

Die Maßnahme wird gemeinsam mit der KOVEB bearbeitet. Die Kosten für die Bushaltestellen werden von der KOVEB übernommen. Die Stadt Koblenz trägt die Kosten für den Geh- und Radweg sowie die Anpassungen der Lichtsignalanlage.

Die Mittel in 2023 dienen der Grundlagenermittlung und der Planung der weiteren Belange sowie ggf. für Baumaßnahmen geringeren Umfangs. Erst nach Erstellung der Planung können Baumittel ermittelt und angemeldet werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661222000 Verbreiterung Geh-/ Radweg Winninger Straße zwischen Hsnr. 33 und Obsthof Sattler

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	50.000	150.000	260.000	0	0	460.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	150.000	260.000	0	0	460.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-50.000	-150.000	-260.000	0	0	-460.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Geh-/Radweg entlang der Winninger Straße hat sowohl für den Fuß- als auch den Radverkehr eine herausragende Bedeutung. Es bestehen jedoch Sicherheitsdefizite, die aus Gründen der Verkehrssicherung beseitigt werden müssen. Zum einen aufgrund der zu schmalen Breite, zum anderen aufgrund von einem teils zu schmalen Sicherheitstrennstreifen zur Fahrbahn.

Zur Verbesserung des Rad- und Fußverkehrs soll der Geh-/ Radweg vom Obsthof Sattler bis zur Hausnummer 33 verbreitert werden. Die Baumaßnahme soll in den Jahren 2024/ 2025 umgesetzt werden. Für die Maßnahme besteht eine Beitragspflicht.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661223000 Erneuerung LSA Hohenzollernstr. / Neverstraße, Verbesserung Geh- und Radweg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	35.000	0	0	0	0	35.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	35.000	0	0	0	0	35.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	5.000	115.000	0	0	0	0	120.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	5.000	115.000	0	0	0	0	120.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			115.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-5.000	-80.000	0	0	0	0	-85.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Aufgrund des Alters der Lichtsignalanlage muss diese, wegen drohenden Ausfall, erneuert werden. Im Rahmen der Erneuerung müssen auch Tiefbauarbeiten in der Verkehrsinsel erfolgen. Im Zuge der Maßnahme wird die Verkehrsinsel komplett erneuert, um eine Verbesserung der Verkehrssicherheit für alle Verkehre (insbesondere für Fußgänger und Radfahrer) zu erreichen. Im Rahmen des Förderprogrammes "Digitalisierung kommunaler Verkehrsanlagen" wird die Lichtsignalanlage digitalisiert und es werden Fördergelder generiert.

Für die Auftragsvergabe und zügige Umsetzung des Vorhabens wurde bereits im Nachtragshaushaltsplan 2022 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 115.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2023 veranschlagt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P663015000 Monitoring Rittersturz

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5449 - Ingenieurbauwerke Bundesstraß.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	250.000	0	0	0	0	0	265.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	250.000	0	0	0	0	0	265.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-250.000	0	0	0	0	0	-265.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Aufgrund von Bewegungen im Felshang des Rittersturzes kann nicht ausgeschlossen werden, dass der Felshang bzw. Bereiche dessen abgehen können. Dies stellt eine Gefahr für die darunter verlaufende Bundesstraße 9 sowie für die zweigleisige Bahntrasse dar. Daher wird für den Rittersturz ein Monitoringprogramm (Errichtung von Mess- und Entwässerungseinrichtungen als Ergänzung zu den bereits vorhandenen Grundwassermessstellen) eingerichtet. Nur durch diese weitergehenden Maßnahmen kann die Verkehrssicherheit gewährleistet werden.

In 2023 besteht kein weiterer Mittelbedarf.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P663016000 Ersatzneubau Kondertalbrücken

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	100.000	10.000	0	0	0	0	110.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	100.000	10.000	0	0	0	0	110.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-100.000	-10.000	0	0	0	0	-110.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen der regelmäßig durchgeführten Bauwerksprüfungen wurden an beiden Bauwerken "Kondertalbrücken" erhebliche Mängel festgestellt, die sowohl die Stand- und Verkehrssicherheit sowie die Dauerhaftigkeit nachhaltig beeinträchtigen. Aufgrund des Zustandes und der Bauweise der Bauwerke ist ein Neubau zwingend erforderlich.

Die Planung der Maßnahme soll in 2023 fortgeführt werden. Hierfür werden Haushaltsmittel in Höhe von 10.000 Euro benötigt. Nach Abschluss der Entwurfsplanung kann eine Aussage über die Höhe der Baukosten getroffen werden. Erst dann können für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Mittel etatisiert werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P663017000 Stützwand Kniebreche

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	250.000	0	0	0	0	250.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	250.000	0	0	0	0	250.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			250.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-250.000	0	0	0	0	-250.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

In Ehrenbreitstein muss der Geländesprung zwischen dem Regenrückhaltebecken Kniebreche und der Anliegerstraße Kniebreche, welcher in Form einer Schwergewichts-Stützwand aus Naturstein ausgebildet ist, gesichert werden. Die bestehende Stützwand weist eine Gesamtlänge von ca. 30 m auf und erreicht eine maximale Höhe von ca. 2,5 m. Es handelt sich um eine flach gegründete Schwergewichtswand aus Naturstein mit einer Läuferschicht aus Ziegel und Betonabdeckung als oberen Wandabschluss. Die Mauer weist Schädigungen in Form von lockeren/ losen Steinen, Gesteinsausbrüchen sowie Ausbauchungen auf.

Infolge der Schädigungen weist die Wand erhebliche Mängel hinsichtlich ihrer Verkehrssicherheit, Standsicherheit und Dauerhaftigkeit auf. Dies hat bereits zu einer Lastbeschränkung auf 30 t in der Anliegerstraße Kniebreche geführt.

Die Maßnahme soll in 2023 baulich umgesetzt werden. Zwecks Vergabe der Baumaßnahme wurde im Nachtragshaushaltsplan 2022 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 250.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2023 veranschlagt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P663018000 Stützbauwerk Blumenstraße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	90.000	0	0	0	0	90.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	90.000	0	0	0	0	90.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-90.000	0	0	0	0	-90.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Auf Grund der starken Schädigungen des Mauerwerks, der schadhafte Mauerabdeckung und des nicht mehr regelkonformen Geländers sind die Standsicherheit, Verkehrssicherheit und Dauerhaftigkeit des Bauwerks nicht mehr gegeben. Eine Erneuerung bzw. substanzielle Ertüchtigung des Stützbauwerkes ist daher zwingend erforderlich.

In 2023 soll mit der Entwurfsplanung begonnen werden. Hierfür werden Haushaltsmittel in Höhe von 90.000 Euro benötigt. Nach Abschluss der Entwurfsplanung kann eine Aussage über die Höhe der Baukosten getroffen werden. Erst dann können für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Mittel etatisiert werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P663019000 Stützbauwerk Blindtal

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	90.000	0	0	0	0	90.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	90.000	0	0	0	0	90.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-90.000	0	0	0	0	-90.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Auf Grund der starken Schädigungen des Mauerwerks, des teilweise losen Wandkopfes und den vereinzelt Gesteinsausbrüchen sind die Standsicherheit, Verkehrssicherheit und Dauerhaftigkeit des Bauwerkes nicht mehr voll gegeben. Eine Erneuerung bzw. eine substanzielle Ertüchtigung des Stützbauwerkes ist daher zwingend erforderlich.

In 2023 soll mit der Entwurfsplanung begonnen werden. Hierfür werden Haushaltsmittel in Höhe von 90.000 Euro benötigt. Nach Abschluss der Entwurfsplanung kann eine Aussage über die Höhe der Baukosten getroffen werden. Erst dann können für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Mittel etatisiert werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P663020000 Ertüchtigung Kaisertreppe - Hauptbahnhof
 (Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	50.000	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	50.000	0	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	-50.000	0	0	0	-50.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die historische Kaisertreppe ist seit ca. zwei Jahrzehnten u. a. wegen Schadstellen, Verlaufsunregelmäßigkeiten, Höhengsprung zum modernisierten Bahnsteig und Mängeln bei der Absturzsicherung gesperrt.

Zwischenzeitlich wurde die Kaisertreppe trotz der erheblichen sicherheitstechnischen Mängel behelfsmäßig geöffnet, weil es zu Stauungen aufgrund der hohen Anzahl von Fahrgästen auf der anderen Treppe zu gefährlich geworden war. Auf der zu schmalen Bestandstreppe blockierten sich die hoch- und runtergehenden Fahrgäste gegenseitig, sodass es zu panikartigen Stimmungen gekommen ist.

Die Planung der Maßnahme (erfolgt durch die Deutsche Bahn) soll in 2024 erfolgen. Der Anteil der Stadt Koblenz an den Planungskosten beträgt 50.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P663021000 Herstellung Aufzug Ein-/Ausgang Hauptbahnhof West
 (Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-50.000	0	0	0	0	-50.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Zu-/Abgang Hauptbahnhof-West ist nicht barrierefrei. Der Zu-/Abgang erfolgt derzeit über eine Treppenanlage und eine steile Schlepptufenrampe zwischen der Personenunterführung und Römerstraße. Die Personenunterführung mit Aufzügen zu allen Bahnsteigen (ehemaliger „Gepäcktunnel“) ist bislang als Sackgasse ohne Anbindung an die Römerstraße ausgebildet, was vermeidbare Umwege verursacht und die Orientierung erschwert.

Mit der Herstellung eines Aufzugs wird die Zugänglichkeit insbesondere für Menschen mit Mobilitätsbeeinträchtigungen, die Gepäckbeförderung, Transport von Fahrrädern und Kleinkindern geschaffen. Aufgrund der dann bestehenden Abkürzung und eines Direktzuganges wird die Attraktivität der autofreien/reduzierten Mobilität erreicht. Darüber hinaus würde auch die Barrierefreiheit von und zur Goldgrube, dem Brüderkrankenhaus und zu der Bushaltestelle Hauptbahnhof-West hergestellt werden. Die Herstellung der Barrierefreiheit ist gemäß Personenförderungsgesetz seit 2022 vorgeschrieben.

Die Planung der Maßnahme (erfolgt durch die Deutsche Bahn) soll in 2023 erfolgen. Der Anteil der Stadt Koblenz an den Planungskosten beträgt 50.000 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P663022000 Stützwand Merowingerstraße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	150.000	0	0	0	0	150.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	150.000	0	0	0	0	150.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-150.000	0	0	0	0	-150.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Auf Grund der starken Schädigungen des Mauerwerks sind die Standsicherheit, Verkehrssicherheit und Dauerhaftigkeit des Bauwerks nicht mehr gegeben. Die Erneuerung der Stützwand ist daher zwingend erforderlich.

Die Maßnahme soll in 2023 baulich umgesetzt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P663023000 Herstellung Lärmschutz A48, Rübenach

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5449 - Ingenieurbauwerke Bundesstraß.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-50.000	0	0	0	0	-50.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Stadtteil Rübenach soll mit aktiven Lärmschutzmaßnahmen ausgestattet werden.

In 2023 soll mit der Planung begonnen werden. Hierfür werden Haushaltsmittel in Höhe von 50.000 Euro benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z661001000 Fahrradparkhaus Hauptbahnhof

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5461 - Parkeinrichtungen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	285.400	143.800	0	0	0	0	429.200
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	285.400	143.800	0	0	0	0	429.200
Auszahlungen für Sachanlagen	0	480.000	150.000	0	0	0	0	630.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	480.000	150.000	0	0	0	0	630.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			150.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-194.600	-6.200	0	0	0	0	-200.800

E R L Ä U T E R U N G E N:

Am Hauptbahnhof/ Räumlichkeiten der ehem. Postbankfiliale soll ein Fahrradparkhaus hergestellt und ausgestattet werden. Die Maßnahme ist im Rahmen des Förderprogramms „Stadt und Land“ förderfähig.

Nach Eingang des Förderbescheids soll der 1. BA (bauliche Herstellung und Einrichtung eines Fahrradparkhauses ohne Serviceleistungen im mittleren Teil der Räumlichkeiten) zusammen mit dem 2. BA (Nutzbarmachung der vorhandenen Räume im nördlichen Teil, ggf. bedarfsgerechte Erweiterung der Stellflächen für Fahrräder im südlichen Teil) zeitgleich in 2022 ausgeschrieben und vergeben werden. Die Maßnahme soll in 2023 fertiggestellt werden.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5511	Öffentliches Grün
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau
Produkt:	5511	Öffentliches Grün
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 67 / Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen	
Produktverantwortlicher:	Andreas Drechsler, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>1. Planung, Neubau, Pflege und Unterhaltung der</p> <ul style="list-style-type: none"> - städtischen Grün- und Freianlagen und - der im Eigentum Dritter stehenden Grün- und Freianlagen, sofern die Stadt Koblenz zu deren Pflege vertraglich verpflichtet ist. <p>2. Gestaltung des Stadtbildes mit Wechselflor und mobilem Grün.</p> <p>3. Weiterentwicklung und Pflege des städtischen Baumbestandes.</p> <p>4. Förderung der städtischen Freiraumqualität, der stadtoökologischen Struktur und der Naherholung.</p>		
Auftragsgrundlage		
GemO, Bundes- u. Landesnaturschutzgesetz, Landschaftsplanung, Bebauungspläne, städtebauliche Verträge, Verkehrssicherungspflicht, politische Beschlüsse, Bürgeranliegen und -beschwerden		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5511	Öffentliches Grün
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5511

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	1.299.070	1.239.190	1.239.190	1.239.190	1.239.190
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	290.000	290.000	290.000	290.000	290.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.589.070	1.529.190	1.529.190	1.529.190	1.529.190
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	7.436.700	7.257.900	7.580.400	7.687.900	7.387.900
11 Abschreibungen	0,00	1.447.540	1.490.130	1.510.400	1.530.940	1.551.760
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	8.886.440	8.750.230	9.093.000	9.221.040	8.941.860
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-7.297.370	-7.221.040	-7.563.810	-7.691.850	-7.412.670
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-7.297.370	-7.221.040	-7.563.810	-7.691.850	-7.412.670
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-7.297.370	-7.221.040	-7.563.810	-7.691.850	-7.412.670

III. Finanzhaushalt Produkt 5511

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-7.057.400	-6.882.400	-7.204.900	-7.312.400	-7.012.400
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	127.100	1.918.400	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	127.100	1.918.400	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	1.726.650	3.313.440	1.245.000	1.275.000	675.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.726.650	3.313.440	1.245.000	1.275.000	675.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.599.550	-1.395.040	-1.245.000	-1.275.000	-675.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-8.656.950	-8.277.440	-8.449.900	-8.587.400	-7.687.400

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5511	Öffentliches Grün
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Freiraumqualitäten, die zur BuGa 2011 und danach hergestellt wurden, sowie erfolgreich sanierte Objekte gilt es, in Zukunft nachhaltig instand zu halten und zu sichern. Trotz laufenden investiven Förderprogrammen, durch die der Sanierungsstau reduziert wird, gibt es weitere Freianlagen, die einer Sanierung bedürfen. Diese Anlagen sollen ebenfalls dauerhaft in einem ausreichenden Zustand gehalten werden. Alle anderen Park- und Gartenanlagen der Stadt Koblenz sind durch effektive Unterhaltung in Funktion zu halten und so davor zu bewahren, in einen sanierungsbedürftigen Zustand zu kommen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-64,44	-63,38	-66,20	-67,14	-64,64
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Aufwand/qm Park- und Gartenanlagen in €	0,00	4,70	4,41	4,59	4,65	4,51
qm Park- und Gartenanlagen/Einwohner	0,00	16,69	17,40	17,36	17,31	17,29

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
551100	Öffentliches Grün

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Erträge aus Landeszuwendungen (Zeile 2, Konto 414429) sind zweckgebunden zur Leistung von Aufwendungen für die Unterhaltung der Kriegsgräber (Zeile 10, Konto 52322). Mehrerträge dürfen zu Mehraufwendungen führen.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:

- Zuwendungen für die Kriegsgräberunterhaltung (87.700 Euro)
- Auflösung Sonderposten (1.151.490 Euro)

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

- Mieterträge (u. a. Café Rheinanlagen, Görres-Platz, Biergarten Deutsches Eck)
- Erstattungen Nebenkosten Stadtstrand
- Pacht für die Parkplätze BIMA/SGD, die der Eigenbetrieb an den Kernhaushalt zu zahlen hat (60.000 Euro)

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Der Haushaltsansatz gliedert sich wie folgt:

- Unterhaltung der Park- und Gartenanlagen (4.590.000 Euro)
- Anteil Grünanlagen auf Friedhöfen (900.000 Euro)
- Ingenieurleistungen Eigenbetrieb (1.000.000 Euro)
- Leistungen Stadtgärtnerei (210.000 Euro)
- Unterhaltung Kriegsgräber (87.700 Euro)

Von den verfügbaren Haushaltsmitteln sind für die Bepflanzung und Unterhaltung des Blumenschmucks am Rathaus (Willi-Hörter-Platz und Jesuiten Platz) Mittel in Höhe von 8.000 Euro zweckgebunden.

Die o. g. Aufwendungen werden komplett für Leistungen des Eigenbetriebes Grünflächen- und Bestattungswesen verwendet. Deckungsgleich sind in dortigem Wirtschaftsplan Grünflächen und Wirtschaftsplan Bestattungswesen die Erlöse in gleicher Höhe dargestellt. Die aktivierten Eigenleistungen der Ingenieure wirken im Produkt 5511 reduzierend auf den Aufwand, haben aber keinen Einfluss auf den Wirtschaftsplan, daher sind die Erlöse dort

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5511	Öffentliches Grün
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

entsprechend höher.

Ferner sind enthalten:

- Abwasserentsorgung durch den EB 85/Stadtentwässerung (100.000 Euro)
- Abfallentsorgung und Straßenreinigung durch den EB 70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz (65.000 Euro)

Weiter werden konsumtive Kostenanteile, die in Investitionsprojekten enthalten sind, hier als Aufwand dargestellt. Diese Darstellung resultiert unter anderem aus dem Festwertverfahren und der Unterscheidung zwischen Erhaltungsaufwand oder Herstellungskosten.

Für das Jahr 2023 sind in den Projekten:

- Q670000 "Global Eigenbetrieb Grünflächen- u. Bestattungswesen" 30.000 Euro,
 - P671016 "Festungsanlage Kaiser Alexander - Parkanlage" 45.000 Euro,
 - P671019 "Rheinanlagen Restausbau BA 1 bis 5" 100.000 Euro,
 - P671024 "Schulzentrum Pollenfeld - Öffentliches Grün" 80.000 Euro und
 - P671025 "Zaunheimer Straße Öffentliches Grün" 45.000 Euro
- im Aufwand etatisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q67000000 Global Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	37.465	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Investitionseinzahlungen	11.938	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	49.404	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	161.067	120.000	125.000	75.000	75.000	75.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	161.067	120.000	125.000	75.000	75.000	75.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-111.664	-120.000	-125.000	-75.000	-75.000	-75.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Unter der globalen Haushaltsposition (75.000 Euro) werden im Stadtgebiet herzustellende Park- und Gartenanlagen abgewickelt. Unter dem Gesichtspunkt der Barrierefreiheit sollen vor allem Maßnahmen durchgeführt werden, die der zunehmend älter werdenden Bevölkerung einen Zugang zu öffentlichen Grünflächen ermöglichen.

Für die Erneuerung der Holzbügel in dauerhafte Stahlbügel auf dem Festungsgelände Ehrenbreitstein, zur Vermeidung von parkenden Autos in den Grünanlagen, werden Mittel in Höhe von 50.000 Euro etatisiert.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 71.250 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P671016000 Festungsanlage Kaiser Alexander – Parkanlage
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	546.224	35.000	0	0	0	0	0	600.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	546.224	35.000	0	0	0	0	0	600.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-546.224	-35.000	0	0	0	0	0	-600.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Bebauungsplans 100 "Gelände der ehemaligen Fachhochschule Karthause" ist für den Bereich hinter der neu zu errichtenden Kita eine Garten- und Parkanlage vorgesehen. Das gesamte Gelände war verwildert und grenzt an den neu gebauten Kindergarten an. In diesen Gebüschstrukturen versammelten sich täglich Gruppierungen zum Konsum von Drogen. Daher war es zur öffentlichen Sicherheit geboten, die im Bebauungsplan festgesetzte öffentliche Grünfläche schnellstmöglich herzustellen, um die Sozialkontrolle über das Gelände zu gewinnen und das entsprechende Klientel aus dem Umfeld des Kindergartens zu vertreiben.

Es entstand eine Naherholungsfläche mit ausreichender Beschattung durch Bäume, Wiesenflächen zum Verweilen oder Spielen, Sitzmöglichkeiten und Wegebeziehungen. Die investiven Kosten dieser Maßnahme betragen 600.000 Euro.

Des Weiteren sind im konsumtiven Haushalt für dieses Projekt Mittel etatisiert (Jahr 2020 = 290.000 Euro, Jahr 2021 = 45.000 Euro, Jahr 2022 = 45.000 Euro, Jahr 2023 = 45.000 Euro und Jahr 2024 = 45.000 Euro).

Die Gesamtkosten dieser Maßnahme belaufen sich somit auf 1.070.000 Euro.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 18.770 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P671017000 Kesselheim - neuer Dorfmittelpunktplatz

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	30.948	2.500	2.500	0	0	0	0	82.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	30.948	2.500	2.500	0	0	0	0	82.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-30.948	-2.500	-2.500	0	0	0	0	-82.500

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im alten Ortskern von Kesselheim befindet sich in der Kaiser-Otto-Straße ein Brunnen und daneben eine große ortsprägende Baumhasel. Die angrenzenden drei privaten Grundstücke in Richtung Rhein sind in den letzten Jahren nicht mehr gepflegt bzw. als Parkplatz genutzt worden. Zwei dieser drei Grundstücke sind im Laufe 2018 von der Stadt Koblenz angekauft worden. Auf diesen beiden zusammenhängenden Parzellen entsteht in Verbindung mit dem bestehenden Brunnen und dem ortsprägenden Baumhasel ein Dorfplatz, der dem alten Ortskern als Begegnungsstätte und in Verbindung mit dem naheliegenden Leinpfad dient. Es wird eine Grünfläche mit Wegen und Aufenthalts-/Sitzmöglichkeiten hergestellt. Die Gesamtkosten dieser Maßnahme betragen 82.500 Euro.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 46.550 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P671018000 Metternich - Neugestaltung Ortsmittelpunkt

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	0	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	0	0	0	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	0	0	0	0	0	-50.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Für die Neugestaltung des Ortsmittelpunktes in Metternich wurden Planungsmittel in Höhe von 50.000 Euro für das Jahr 2022 etatisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P671019000 Rheinanlagen Restausbau BA 1 bis 5
 (Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	16.405	700.000	600.000	600.000	600.000	600.000	0	3.200.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	16.405	700.000	600.000	600.000	600.000	600.000	0	3.200.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			600.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				600.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-16.405	-700.000	-600.000	-600.000	-600.000	-600.000	0	-3.200.000

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 600.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen der BuGa 2011 wurden die historischen Rheinanlagen vom Deutschen Eck bis zur Januarius-Zick-Straße in den heutigen Zustand versetzt. Der Abschnitt Januarius-Zick-Straße (Café Rheinanlagen) bis zur Mozartbrücke wurde bisher noch nicht saniert. Der Substanzverlust ist in dem verbleibenden Bereich so hoch, dass die Anlage nur mit hohem Unterhaltungsaufwand der Öffentlichkeit noch verkehrssicher angeboten werden kann. Die Rheinanlagen haben für Fußgänger (Einheimische und Touristen) einen sehr hohen Aufenthaltswert und sind durch ihre Historie von überregionaler Bedeutung. Auch das Landesradfahrstreckennetz läuft über die Rheinanlagen. Um den historischen Baumbestand, die Kaiserin Augusta Anlagen und den in dem Abschnitt befindlichen Spielplatz der Bevölkerung weiter verkehrssicher zugänglich zu machen, ist ein Ausbau der Wegenetze dringend erforderlich.

Des Weiteren sind im konsumtiven Haushalt für dieses Projekt für den Zeitraum 2022 bis 2028 Mittel in Höhe von 100.000 Euro/Jahr zu berücksichtigen.

Die Gesamtkosten dieser Maßnahme belaufen sich somit auf 3,9 Mio. Euro.

Zwecks Auftragsvergabe wird diesbezüglich eine Verpflichtungsermächtigung im Haushalt 2023 in Höhe von 600.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 benötigt.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 83.590 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P671021000 Eisbreche - Ausbau Leinpfad
 (Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	7.899	30.000	20.000	230.000	0	0	0	310.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	7.899	30.000	20.000	230.000	0	0	0	310.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				230.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-7.899	-30.000	-20.000	-230.000	0	0	0	-310.000

Verpflichtungsermächtigung 2023 = 230.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2024)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Leinpfad links der Mosel ist ein für die Stadt Koblenz und auch überregional bedeutender Rad- und Fußweg. Unterhalb der Eisbreche gibt es eine Engstelle auf ca. 200 m Länge. Dort ist der Weg teilweise nur 1 m breit. Begegnungen von Fahrradfahrern untereinander oder auch Fahrrad mit Kinderwagen oder Rollstuhlfahrern führen täglich zu konflikt- und unfallträchtigen Situationen. Durch Einrücken des Weges in den Hang mit Hilfe von Winkelstützelementen oder einer Ort betonwand kann der Weg an dieser Stelle auf das notwendige Maß verbreitert werden. Dies ist dringend erforderlich, um die Verkehrssicherheit an dieser Stelle herstellen zu können.

Die Gesamtkosten dieser Maßnahme belaufen sich auf 310.000 Euro.

Zwecks Auftragsvergabe wird diesbezüglich eine Verpflichtungsermächtigung im Haushalt 2023 in Höhe von 230.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 benötigt.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 22.100 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P671022000 Stolzenfels - Ausbau Leinpfad

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	55.000	837.000	0	0	0	0	892.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	55.000	837.000	0	0	0	0	892.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	156.200	972.180	0	0	0	0	1.128.380
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	156.200	972.180	0	0	0	0	1.128.380
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			972.180	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-101.200	-135.180	0	0	0	0	-236.380

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Leinpfad von der Höhe Königsbacher Brauerei bis nach Stolzenfels befindet sich in einem desolaten Zustand. Große Teile der Strecke sind noch in wassergebundener Bauweise mit vielen Schlaglöchern und Grobschlag. Die asphaltierten Strecken sind allerdings auch dringend sanierungsbedürftig. Der Leinpfad ist im Besitz der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes. Allerdings ist die Unterhaltung der Strecke, wie bei den meisten Leinpfaden im Stadtgebiet, aufgrund der Nutzung als Rad-/Gehweg per Vertrag an die Stadt Koblenz übertragen worden. Der Radweg ist Teil des überregionalen Radwandernetzes Rheinland-Pfalz mit weitreichender Bedeutung. Auch mit Blick auf die Bundesgartenschau 2029 sind die Leinpfade am Rhein aus sachlicher und zeitlicher Sicht dringend instand zu setzen.

Dieses Projekt wird, mit Ausnahme der städtischen aktivierten Eigenleistungen (eigene Ingenieurleistungen), zu 100 % über das Programm "zum Ausbau und der Erweiterung des Radnetzes Deutschland" vom Bund gefördert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P671023000 Pfaffendorf bis Stadtgrenze Lahnstein - Erneuerung Leinpfad

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	42.000	628.000	0	0	0	0	670.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	42.000	628.000	0	0	0	0	670.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	117.700	729.850	0	0	0	0	857.550
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	117.700	729.850	0	0	0	0	857.550
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			729.850	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-75.700	-101.850	0	0	0	0	-187.550

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Leinpfad von Pfaffendorf über Horchheim bis zur Stadtgrenze Lahnstein befindet sich in einem desolaten Zustand. Große Teile der Strecke sind mit vielen Schlaglöchern und Flickstellen übersät. Um die Strecke verkehrssicher zu halten ist der Unterhaltungsaufwand sehr hoch. Die asphaltierten Strecken sind dringend sanierungsbedürftig. Der Leinpfad ist im Besitz der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes. Allerdings ist die Unterhaltung der Strecke, wie bei den meisten Leinpfaden im Stadtgebiet, aufgrund der Nutzung als Rad-/Gehweg per Vertrag an die Stadt Koblenz übertragen worden. Der Radweg ist Teil des überregionalen Radwandernetzes Rheinland-Pfalz mit weitreichender Bedeutung. Auch mit Blick auf die Bundesgartenschau 2029 sind die Leinpfade am Rhein aus sachlicher und zeitlicher Sicht dringend instand zu setzen.

Dieses Projekt wird, mit Ausnahme der städtischen aktivierten Eigenleistungen (eigene Ingenieurleistungen), zu 100 % über das Programm "zum Ausbau und der Erweiterung des Radnetzes Deutschland" vom Bund gefördert.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 10.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P671024000 Schulzentrum Pollenfeld - Öffentliches Grün
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	60.000	0	250.000	600.000	0	0	910.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	60.000	0	250.000	600.000	0	0	910.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-60.000	0	-250.000	-600.000	0	0	-910.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Bebauungsplanes 56 "Schulzentrum Pollenfeld" wird die Erschließung des Wohngebietes durch Amt 66 im Jahr 2020 begonnen. Um den Bebauungsplan zu erfüllen, müssen die Maßnahmen im öffentlichen Grün zu diesem Wohngebiet geplant und ausgeführt werden. Dazu gehören Ausgleichsmaßnahmen, Garten und Parkanlagen, Grabeland und ein Spielplatz. Die investiven Kosten dieser Maßnahme betragen 910.000 Euro.

Des Weiteren werden im konsumtiven Haushalt für dieses Projekt Mittel benötigt (Jahr 2022 = 50.000 Euro, Jahr 2023 = 80.000 Euro, Jahr 2024 = 145.000 Euro und Jahr 2025 = 300.000 Euro).

Die Gesamtkosten dieser Maßnahme belaufen sich somit auf 1,485 Mio. Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P671026000 Grillhütte Niederberg
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	154.924	10.000	0	0	0	0	0	195.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	154.924	10.000	0	0	0	0	0	195.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-154.924	-10.000	0	0	0	0	0	-195.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Grillhütte Niederberg war wegen fehlender sanitärer Einrichtungen nicht mehr nutzbar. Daher musste ein Sanitärgebäude (Container) errichtet werden. Für die Erschließung der sanitären Anlagen war ein Frischwasseranschluss herzustellen und die Kanalisation anzupassen. Da die Eigentümer der Grundstücke der Leitungsverlegung nicht zugestimmt hatten, wurde zwangsläufig eine geänderte Wasserversorgungsstrasse notwendig, die zu den erhöhten Gesamtkosten in Höhe von 85.000 Euro führte. Im Laufe des Planungs- und Umsetzungsprozesses sind weitere Probleme aufgetreten, die zu Beginn der Maßnahme noch nicht ersichtlich waren und zu einer weiteren Erhöhung der Gesamtkosten von bisher 85.000 Euro auf nunmehr 195.000 Euro führten.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 30.030 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P671027000 Auskoffierung Rheinlaache, Schwanenteich und Laubach

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	40.000	60.000	0	0	0	0	120.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	40.000	60.000	0	0	0	0	120.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			60.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-40.000	-60.000	0	0	0	0	-120.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Auskoffierung der Rheinlaache, des Schwanenteiches und der Laubach ist dringend erforderlich, um die Befahrbarkeit mit Sportbooten aufrecht zu erhalten und dem Schwanenteich wieder Frischwasserzufluss aus dem Laubach dauerhaft zu gewährleisten. Ansonsten droht der Schwanenteich biologisch "umzukippen".

Die Ansätze 2021 (20.000 Euro), 2022 (40.000 Euro) und 2023 (60.000 Euro) beinhalten diesbezüglich nur die Kosten für die Planung, Untersuchung und Vorbereitung. Für die Durchführung der Maßnahme werden nach vorliegen der Kostenberechnung weitere Mittel veranschlagt.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 20.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P671028000 Stützmauer - Astersteiner Balkon

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	150.000	150.000	0	0	0	0	300.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	150.000	150.000	0	0	0	0	300.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			150.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-150.000	-150.000	0	0	0	0	-300.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Stützmauer des Astersteiner Balkons stammt aus den frühen 1940er Jahren und steht unter Denkmalschutz. Die Mauer dient als Stützmauer des Verbindungsweges zwischen Rudolf-Breitscheid-Straße (Teufelstreppe) und dem Obelisken (Kriegerdenkmal), der mit seinem Umfeld im Rahmen des Projektes Großfestung Koblenz im Jahr 2019 instandgesetzt wurde und zu einem beliebten Ausflugsziel gehört. Der Weg, der durch die Stützmauer gehalten wird, dient ebenfalls als Zufahrt von Süden zum Astersteiner Friedhof. Somit gehört die Mauer als Stützbauwerk zum öffentlichen Wegenetz des Stadtteils Asterstein und ist unverzichtbar.

Der Zustand der Mauer ist mittlerweile stark sanierungsbedürftig und die Entwässerungsanlagen des darüber liegenden Weges und der Weg müssen ebenfalls erneuert werden.

Die Mittel werden für Planungsleistungen und Vorarbeiten etatisiert. Für die Durchführung der Maßnahme werden nach vorliegen der Kostenberechnung weitere Mittel veranschlagt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P671029000 Moselweiß Moselufer - Ausbau Rad- und Gehweg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	150.000	100.000	0	0	0	0	250.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	150.000	100.000	0	0	0	0	250.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			100.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-150.000	-100.000	0	0	0	0	-250.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Um eine verkehrssichere Anschlusssituation im Stadtgebiet von der Moselbrücke bis zur Peter-Klößner-Straße zu schaffen, plant das Tiefbauamt den stadteinwärts fahrenden Radfahrer mit einem Schutzstreifen auf der Fahrbahn mit zu führen. Für Schutzstreifen in beide Richtungen fehlt allerdings die Gesamtfahrbahnbreite. Daher bleibt für den stadtauswärts fahrenden Radfahrer nur die Lösung in einem gemeinsamen Geh- und Radweg in den Moselgrünanlagen auf der Trasse des vorhandenen Leinpfades. Da der bestehende Leinpfad aber nicht die notwendigen Breiten aufweist, bedarf es einer Verbreiterung des Weges auf 3,50 m, damit gemäß Richtlinien ein gemeinsamer Rad- und Gehweg eingerichtet werden kann. Des Weiteren entspricht der vorhandene Leinpfad, der zurzeit lediglich als Gehweg frei gegeben ist, auch von seiner Oberflächenbeschaffenheit nicht den Anforderungen der Verkehrssicherheit für einen Radweg. Wurzelaufbrüche und wechselnde Beläge von Pflaster, Asphalt und wassergebundener Decke in sanierungsbedürftigem Zustand bilden aktuell den Zustand ab. Für eine Verbreiterung der gesamten Wegstrecke ist eine Abstimmung mit dem Wasser- und Schifffahrtsamtes notwendig, da der vorhandene Weg bereits in Teilflächen auf deren Grundstücken geführt wird. Die in 2022 eingestellten Mittel in Höhe von 150.000 Euro dienen als Planungsmittel. Der zu planende Abschnitt von der Gölser Moselbrücke bis an den bereits bestehenden Ausbau im Bereich "Kann Beton" im Rauentaler Moselbogen wird rund 3 Mio. Euro in der Baumsetzung kosten. Dies soll über mehrere Jahre in Teilabschnitten geschehen.

Es wird derzeit noch geprüft, ob es Fördermöglichkeiten für diese Maßnahme gibt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P671030000 Vogelschutzpark Karthause

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	20.000	10.000	0	0	0	0	30.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	20.000	10.000	0	0	0	0	30.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-20.000	-10.000	0	0	0	0	-30.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Für die Erstellung eines Gesamtkonzepts zur Erneuerung und zum Erhalt des Vogelschutzparks auf der Karthause sind Planungsmittel in Höhe von 30.000 Euro vorgesehen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P671031000 Konrad-Adenauer-Ufer - Ausbau Leinpfad

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	1.100	20.400	0	0	0	0	21.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	1.100	20.400	0	0	0	0	21.500
Auszahlungen für Sachanlagen	0	3.850	20.880	0	0	0	0	24.730
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	3.850	20.880	0	0	0	0	24.730
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			20.880	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-2.750	-480	0	0	0	0	-3.230

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Bereich des Konrad-Adenauer-Ufers (Leinpfad) befindet sich eine gefährliche Engstelle für den Geh- und Radverkehr, weshalb diese um 50 cm verbreitert werden soll. Der Leinpfad ist im Besitz der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes. Allerdings ist die Unterhaltung der Strecke, wie bei den meisten Leinpfaden im Stadtgebiet, aufgrund der Nutzung als Rad-/Gehweg per Vertrag an die Stadt Koblenz übertragen worden. Der Radweg ist Teil des überregionalen Radwandernetzes Rheinland-Pfalz mit weitreichender Bedeutung. Auch mit Blick auf die Bundesgartenschau 2029 sind die Leinpfade am Rhein aus sachlicher und zeitlicher Sicht dringend instand zu setzen.

Dieses Projekt wird, mit Ausnahme der städtischen aktivierten Eigenleistungen (eigene Ingenieurleistungen), zu 100 % über das Programm "zum Ausbau und der Erweiterung des Radnetzes Deutschland" vom Bund gefördert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P671032000 Kesselheim - Ausbau Leinpfad

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	29.000	433.000	0	0	0	0	462.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	29.000	433.000	0	0	0	0	462.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	81.400	503.030	0	0	0	0	584.430
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	81.400	503.030	0	0	0	0	584.430
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			503.030	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-52.400	-70.030	0	0	0	0	-122.430

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Leinpfad in Kesselheim befindet sich in einem desolaten Zustand. Große Teile der asphaltierten Strecke ist mit vielen Schlaglöchern und Grobschlag versehen und daher dringend sanierungsbedürftig. Der Leinpfad ist im Besitz der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes. Allerdings ist die Unterhaltung der Strecke, wie bei den meisten Leinpfaden im Stadtgebiet, aufgrund der Nutzung als Rad-/Gehweg per Vertrag an die Stadt Koblenz übertragen worden. Der Radweg ist Teil des überregionalen Radwandernetzes Rheinland-Pfalz mit weitreichender Bedeutung. Auch mit Blick auf die Bundesgartenschau 2029 sind die Leinpfade am Rhein aus sachlicher und zeitlicher Sicht dringend instand zu setzen.

Dieses Projekt wird, mit Ausnahme der städtischen aktivierten Eigenleistungen (eigene Ingenieurleistungen), zu 100 % über das Programm "zum Ausbau und der Erweiterung des Radnetzes Deutschland" vom Bund gefördert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P671033000 Overbergplatz, grundhafte Instandsetzung
 (Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	90.000	0	0	0	90.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	90.000	0	0	0	90.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	-90.000	0	0	0	-90.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Overbergplatz bildet mit dem Gemeindezentrum und der St. Franziskus Kirche den zentralen Treffpunkt im Koblenzer Stadtteil Goldgrube. Die Freifläche des Overbergplatzes wird u. a. für kulturelle Veranstaltungen im Ortsteil genutzt. Auch der vorhandene Spielplatz ist ein Anziehungspunkt für Familien. Urbaner Gartenbau wird von der umliegenden Bevölkerung auf Teilflächen betrieben und der aktuelle Baumbestand ist zum großen Teil erhaltenswert. Der Overbergplatz entspricht von seiner Infrastruktur, seiner Gestaltung und auch von Seiten der Verkehrssicherheit nicht mehr den heutigen Ansprüchen. Daher ist eine grundhafte Erneuerung dringend erforderlich um den Ansprüchen der vielfältigen Nutzergruppen im Quartier dauerhaft gerecht zu werden und die Verkehrssicherheit auf dem gesamten Platz wiederherzustellen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P671034000 Bubenheim - Neugestaltung Ortsmittelpunkt
 (Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-20.000	0	0	0	0	-20.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Für die Neugestaltung des Ortsmittelpunktes in Bubenheim werden Planungsmittel in Höhe von 20.000 Euro für das Jahr 2023 etatisiert.

Teilhaushalt 11

- Zentrale Finanzleistungen -

Zuordnung zu Dezernat 1

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
20	Kämmerei und Steueramt	6111	Steuern, Allg. Zuweis. u. Umlagen
		6121	Sonst. Allg. Finanzwirtschaft
		6129	HH-weite Sonderbuchungssachverhalte
		6221	Nichtrechtsfähige Stiftungen
		6231	Wirtschaftliche Unternehmen ohne Rechtsfähigkeit (= Eigenbetriebe)
		6261	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere

Teilhaushalt: TH 11 Zentrale Finanzleistungen

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	229.711.500	246.670.500	254.136.500	265.122.500	270.970.500
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	55.909.408	55.733.980	61.339.280	56.981.880	49.437.580
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	430.600	2.054.500	430.600	430.600	430.600
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	286.051.508	304.458.980	315.906.380	322.534.980	320.838.680
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	15.718.535	10.906.235	11.242.835	11.801.235	12.012.835
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	2.138.420	2.138.420	2.138.420	2.138.420	2.138.420
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	17.856.955	13.044.655	13.381.255	13.939.655	14.151.255
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	268.194.553	291.414.325	302.525.125	308.595.325	306.687.425
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0,00	7.799.010	6.947.910	6.925.810	6.921.260	6.921.110
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	10.099.200	11.012.900	11.763.800	13.101.100	13.546.900
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	-2.300.190	-4.064.990	-4.837.990	-6.179.840	-6.625.790
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	265.894.363	287.349.335	297.687.135	302.415.485	300.061.635
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	265.894.363	287.349.335	297.687.135	302.415.485	300.061.635
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	266.016.263	287.486.935	297.786.535	302.534.435	300.181.035
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	4.126.600	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	4.126.600	0	0	0
30 Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	5.500.000	0	0	0
31 Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	2.500.000	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.500.000	5.500.000	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-2.500.000	-1.373.400	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	263.516.263	286.113.535	297.786.535	302.534.435	300.181.035

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6111	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe:	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt:	6111	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 20TH11 / Kämmerei und Steueramt (Teilhaushalt 11)	
Produktverantwortlicher:	Rainer Grings, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
- Ausweis von Abgaben, allgemeinen Zuweisungen und Umlagen		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung (GemO), Landesfinanzausgleichsgesetz (LFAG), Gemeindefinanzreformgesetz (GFRG), Kommunalabgabengesetz (KAG), Abgabenordnung (AO), Einzelsteuergesetze		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6111	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

II. Ergebnishaushalt Produkt 6111

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	229.711.500	246.670.500	254.136.500	265.122.500	270.970.500
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	55.909.408	55.733.980	61.339.280	56.981.880	49.437.580
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	285.620.908	302.404.480	315.475.780	322.104.380	320.408.080
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	15.685.100	10.845.900	11.182.500	11.740.900	11.952.500
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	16.185.100	11.345.900	11.682.500	12.240.900	12.452.500
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	269.435.808	291.058.580	303.793.280	309.863.480	307.955.580
19 Saldo Zins- +sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	269.435.808	291.058.580	303.793.280	309.863.480	307.955.580
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	269.435.808	291.058.580	303.793.280	309.863.480	307.955.580

III. Finanzhaushalt Produkt 6111

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	269.935.808	291.558.580	304.293.280	310.363.480	308.455.580
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	269.935.808	291.558.580	304.293.280	310.363.480	308.455.580

Ergebnishaushalt		Ergebnis (vorläufig)	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
		2021	2022	2023	2024	2025	2026
Haushaltsjahr		Prod./Lstg.	Prod./Lstg.	Prod./Lstg.	Prod./Lstg.	Prod./Lstg.	Prod./Lstg.
		Steuern, allg. Zuw., allg. Umlag.	Steuern, allg. Zuw., allg. Umlag.	Steuern, allg. Zuw., allg. Umlag.	Steuern, allg. Zuw., allg. Umlag.	Steuern, allg. Zuw., allg. Umlag.	Steuern, allg. Zuw., allg. Umlag.
Zeile 1	Grundsteuer A	0,00	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
Zeile 1	Grundsteuer B	0,00	21.300.000	21.555.000	21.814.000	22.076.000	22.340.000
Zeile 1	Gewerbsteuerzahlungen lfd. Jahr	0,00	121.650.000	130.150.000	134.190.000	140.890.000	143.430.000
Zeile 1	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0,00	56.445.000	62.372.000	65.041.000	68.065.000	70.502.000
Zeile 1	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,00	17.322.000	18.361.000	19.150.000	19.725.000	20.139.000
Zeile 1	Umsatzsteuermehreinnahmen Land	0,00	6.071.000	7.269.000	6.978.000	7.403.000	7.596.000
Zeile 1	Vergnügungssteuer	0,00	6.000.000	6.000.000	6.000.000	6.000.000	6.000.000
Zeile 1	Hundesteuer	0,00	480.000	480.000	480.000	480.000	480.000
Zeile 1	Zweitwohnungssteuer	0,00	280.000	320.000	320.000	320.000	320.000
Zeile 1	Wettbürosteuer	0,00	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
Zeile 1	Jagdsteuer, Fischereiabgabe	0,00	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
Zeile 2	Schlüsselzuweisung B/ neues LFAG	0,00	0	6.359.900	13.965.200	9.607.800	2.063.500
Zeile 2	Zuweisungen für Stationierungsgemeinden und zentrale Orte/ neues LFAG	0,00	0	41.244.300	41.244.300	41.244.300	41.244.300
Zeile 2	Zuweisung zum Ausgleich von Beförderungskosten	0,00	0	2.483.972	2.483.972	2.483.972	2.483.972
Zeile 2	Schlüsselzuweisung B1	0,00	9.734.300	0	0	0	0
Zeile 2	Schlüsselzuweisung B2	0,00	20.910.900	0	0	0	0
Zeile 2	Investitionsschlüsselzuweisungen	0,00	1.806.900	0	0	0	0
Zeile 2	Schlüsselzuweisung C1	0,00	5.490.100	0	0	0	0
Zeile 2	Schlüsselzuweisung C2	0,00	8.819.300	0	0	0	0
Zeile 2	Schlüsselzuweisung C3	0,00	5.502.100	0	0	0	0
Zeile 2	Zuweisungen KEF-RP	0,00	2.627.408	2.627.408	2.627.408	2.627.408	2.627.408
Zeile 2	Integrationspauschale	0,00	600.000	600.000	600.000	600.000	600.000
Zeile 2	Unterstützungsfonds nach § 109b SchulG	0,00	418.400	418.400	418.400	418.400	418.400
Zeile 2	Gewerbsteuer-Kompensationszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
Zeile 2	Zuweisung Bund/ Land Ukraine-Flüchtlinge	0,00	0	2.000.000	0	0	0
	Summe Erträge	0,00	285.620.908	302.404.480	315.475.780	322.104.380	320.408.080
Zeile 12	Gewerbsteuerumlage	0,00	10.137.500	10.845.900	11.182.500	11.740.900	11.952.500
Zeile 12	Finanzausgleichsumlage	0,00	5.547.600	0	0	0	0
Zeile 14	Einzelwertberichtigungen	0,00	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
	Summe Aufwendungen	0,00	16.185.100	11.345.900	11.682.500	12.240.900	12.452.500

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6111	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Steuerhebesätze sollen sich an den Ansätzen vergleichbarer Städte in Rheinland-Pfalz orientieren. Die Einführung neuer Steuern und Abgaben ist unter Wirtschaftlichkeitsgesichtspunkten zu diskutieren.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	2.379,46	2.554,65	2.658,77	2.704,70	2.685,25
Erträge aus Realsteuern (Gewerbsteuer, Grundsteuer A+B) in €	0,00	143.025.000,00	151.780.000,00	156.079.000,00	163.041.000,00	165.845.000,00
Erträge aus Realsteuern je Einwohner in €	0,00	1.263,09	1.332,19	1.365,99	1.423,13	1.446,10

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
611100	Steuern, allg. Zuweisungen

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Mehrerträge aus der Gewerbesteuer bei Konto 40131, Zeile 1, fließen anteilmäßig den Aufwendungen für die Gewerbesteuerumlage bei Konto 5431, Zeile 12, zu.

PRODUKTZEILEN:

Zu Zeile 1 "Steuern und ähnliche Abgaben":

siehe Tabelle zum Ergebnishaushalt zu Produkt 6111 "Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen". Die Haushaltsansätze 2023 wurden auf der Grundlage der regionalisierten Steuerschätzung des Ministeriums der Finanzen vom November 2022 und der aktuellen Entwicklung ermittelt.

Enthalten sind ebenfalls als jährlicher Konsolidierungsanteil im Rahmen des "Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz (KEF-RP)"

300.000 Euro aus Konto 40120 "Grundsteuer B"
613.704 Euro aus Konto 40131 "Gewerbsteuer" und
400.000 Euro aus Konto 40320 "Sonstige" (= Vergnügungssteuer)
1.313.704 Euro Konsolidierungsbeitrag der Stadt Koblenz im Rahmen des KEF-RP

Zu Zeile 2 "Zuwendungen, allg. Umlagen u. sonst. Transfererträge":

Die Schlüsselzuweisung B und die Zuweisungen für Stationierungsgemeinden und zentrale Orte resultieren aus dem Gesetzentwurf "Landesgesetz zur Neuregelung der Finanzbeziehungen zwischen dem Land und den kommunalen Gebietskörperschaften" (Landesfinanzausgleichsgesetz -LFAG-) und der vom Land zur Verfügung gestellten Probeberechnungen.

Im Einzelnen sind die Ansätze in der Tabelle zum Ergebnishaushalt des Produktes 6111 "Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen" ersichtlich.

Aus der Teilnahme am KEF-RP resultiert eine jährliche Zuweisung in Höhe von zwei Dritteln des Jahresanteils am KEF-RP (ein Drittel originäre Landesmittel und ein Drittel Mittel des kommunalen Finanzausgleichs) von 2.627.408 Euro.

Aufgrund einer landeseinheitlichen Buchungsvorgabe sind die Inklusionsmittel aus dem Unterstützungsfonds nach § 109 b SchulG zentral in der Produktgruppe 611 zu planen und zu verbuchen. Die Fördermittel sind für investive

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6111	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

und konsumtive Inklusionsmaßnahmen zu verwenden.

Zu Zeile 12 "Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen":

Neben der Gewerbesteuerumlage finden sich hier die Finanzausgleichsumlage wieder. Die Ermittlung der Finanzausgleichsumlage resultiert aus dem Gesetzentwurf "Landesgesetz zur Neuregelung der Finanzbeziehungen zwischen dem Land und den kommunalen Gebietskörperschaften" (Landesfinanzausgleichsgesetz -LFAG-) und der vom Land zur Verfügung gestellten Probeberechnungen.

Die Gewerbesteuerumlage bildet den Hauptanteil dieser Position und ermittelt sich wie folgt:

$$\begin{array}{r} \text{Ist-Aufkommen Gewerbesteuer x 35 (Vervielfältiger)} \\ \text{-----} \\ \qquad \qquad \qquad 420 \end{array} = \text{Gewerbesteuerumlage}$$

Voraussichtlicher Vervielfältiger der kommenden Jahre:

- 2023 = 35
- 2024 = 35
- 2025 = 35
- 2026 = 35

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6121	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe:	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt:	6121	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 20TH11 / Kämmerei und Steueramt (Teilhaushalt 11)	
Produktverantwortlicher:	Rainer Grings, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Nachweis der Finanzmittel, die im Zusammenhang mit Finanzierungsvorgängen stehen: - Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten (einschließlich Zinsderivate) und Einzahlungen aus der Aufnahme von Liquiditätskrediten. - Zinserträge und Zinseinzahlungen. - Auszahlungen zur Tilgung von Investitions- und Liquiditätskrediten. 		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung (GemO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), Beschluss des Stadtrats vom 28.09.2000		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6121	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

II. Ergebnishaushalt Produkt 6121

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	80.600	80.600	80.600	80.600	80.600
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	80.600	80.600	80.600	80.600	80.600
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	60.100	60.100	60.100	60.100	60.100
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	60.100	60.100	60.100	60.100	60.100
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	20.500	20.500	20.500	20.500	20.500
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0,00	1.394.800	516.800	494.700	490.150	490.000
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	10.099.200	11.012.900	11.763.800	13.101.100	13.546.900
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	-8.704.400	-10.496.100	-11.269.100	-12.610.950	-13.056.900
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-8.683.900	-10.475.600	-11.248.600	-12.590.450	-13.036.400
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-8.683.900	-10.475.600	-11.248.600	-12.590.450	-13.036.400

III. Finanzhaushalt Produkt 6121

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-8.712.000	-10.488.000	-11.299.200	-12.621.500	-13.067.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-8.712.000	-10.488.000	-11.299.200	-12.621.500	-13.067.000

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6121	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Finanzausstattung der Stadt Koblenz soll zu möglichst günstigen Konditionen bereit gestellt werden. Hierbei wirkt der "Arbeitskreis Derivate" beratend mit.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-76,69	-91,95	-98,45	-109,90	-113,67
Zinsaufwendungen für Investitionskredite in Euro	0,00	8.336.900,00	9.650.100,00	10.366.600,00	11.354.250,00	12.058.400,00
Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite in Euro	0,00	1.059.200,00	1.035.800,00	1.092.300,00	1.446.500,00	1.188.300,00
Zinsaufwendungen für Kredite (gesamt) je Einwohner in Euro	0,00	82,98	93,79	100,29	111,73	115,51
Verschuldung (Kernhaushalt) je Einwohner/in in € am 31.12.	0,00	4.375,81	4.766,29	5.268,47	5.608,25	5.415,26

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
612100	So. allg. Finanzwirtschaft

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Mehrerträge aus Zinserträgen bei Konto 4792, Zeile 17 (Erträge aus der Vollverzinsung aus Gewerbesteuer nach § 233a AO) fließen bei Konto 57921, Zeile 18 (Aufwendungen aus der Vollverzinsung aus Gewerbesteuer nach § 233a AO) zu.

Die Zinsaufwendungen für Investitions- und Liquiditätskredite (Kontengruppe 57 „Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen“; Zeile 18 Ergebnishaushalt) sind mit den Aufwendungen für die Darlehensvermittlung (Konto 5637 „Bankgebühren“; Zeile 14 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig. Das gleiche gilt für den Finanzhaushalt.

PRODUKTZEILEN:

Zu Zeile 7 "Sonstige laufende Erträge":

Erträge zur Anpassung der Bilanzposition für folgende, abgeschlossene Maßnahmen der Koblenzer Wohnbau GmbH:

- Grundschule Niederberg
- Mensaneubau Asterstein
- Speisesaal Diesterwegschule/ Grundschule St. Kastor
- Sporthalle nebst Klassenräumen Max-von-Laue Gymnasium und
- Jugend- und Bürgerzentrum Koblenz-Karthause

sind Abgänge bei der Bilanzposition 4.3 "Verbindlichkeiten, die Vorgängen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften gleichkommen" ertragswirksam zu veranschlagen und zu buchen.

Zu Zeile 17 "Zinserträge und sonstige Finanzerträge":

Zinserträge Kontokorrentverkehr, Bürgschaftsgebühren, Erträge aus derivativen Zinsgeschäften, Erträge aus Verzinsung aus Gewerbesteuern nach § 233a AO (450.000 Euro).

Die Minderung der Erträge gegenüber dem Vorjahr resultiert aus der Reduzierung des Ansatzes für die Verzinsung der Gewerbesteuer auf Basis des Gesetzentwurfs zur Neuregelung der Abgabenordnung (BT-Drs. 20/1633).

Zu Zeile 18 "Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen":

Zinsaufwendungen für Investitions- und Liquiditätskredite, Zinsaufwendungen aus der Verzinsung aus

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6121	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen
<p>Gewerbesteuern nach § 233a AO (300.000 Euro) sowie Aufwendungen für derivative Zinsgeschäfte. Die Minderung der Aufwendungen gegenüber dem Vorjahr resultiert aus der Reduzierung des Ansatzes für die Verzinsung der Gewerbesteuer auf Basis des Gesetzentwurfs zur Neuregelung der Abgabenordnung (BT-Drs. 20/1633).</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6129	Haushaltsweite Sonderbuchungssachverhalte
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe:	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt:	6129	Haushaltsweite Sonderbuchungssachverhalte
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 20TH11 / Kämmerei und Steueramt (Teilhaushalt 11)	
Produktverantwortlicher:	Rainer Grings, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
- Darstellung durchlaufender Gelder und ungeklärter Zahlungseingänge, Spendenabwicklung		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung (GemO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), Spezialgesetze		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6129	Haushaltsweite Sonderbuchungssachverhalte
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

II. Ergebnishaushalt Produkt 6129

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
19 Saldo Zins- +sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	0	0	0	0	0

III. Finanzhaushalt Produkt 6129

27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6129	Haushaltsweite Sonderbuchungssachverhalte
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
612900	HHweite Sonderbuchungssachver.

Erläuterungen

--

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6221	Nichtrechtsfähige Stiftungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	62	Beteiligungen, Sondervermögen
Produktgruppe:	622	Nichtrechtsfähige Stiftungen
Produkt:	6221	Nichtrechtsfähige Stiftungen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 20TH11 / Kämmerei und Steueramt (Teilhaushalt 11)	
Produktverantwortlicher:	Rainer Grings, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
- Finanzielle Abwicklung der nichtrechtsfähigen Stiftungen und Nachlässe		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung (GemO), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Organisationshandbuch , Einkommensteuergesetz (EStG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6221	Nichtrechtsfähige Stiftungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

II. Ergebnishaushalt Produkt 6221

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	33.435	60.335	60.335	60.335	60.335
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	165	165	165	165	165
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	33.600	60.500	60.500	60.500	60.500
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-33.600	-60.500	-60.500	-60.500	-60.500
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0,00	33.600	60.500	60.500	60.500	60.500
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	33.600	60.500	60.500	60.500	60.500
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	0	0	0	0	0

III. Finanzhaushalt Produkt 6221

27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6221	Nichtrechtsfähige Stiftungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
622101	Stiftung von Düsseldorf
622102	General-Allen-Spende
622103	Stiftung Kerwer
622104	Stiftung Mohr
622105	Stiftung Zehe
622106	Nachlass Legner
622107	Nachlass Rüttgers
622108	Nachlass Blettner
622109	Stiftung Petrou
622110	Nachlass Straub
622111	Nachlass Born
622112	Nachlass Neddermeier
622113	Nachlass Willisch/Sauer
622114	Nachlass Rothlaender
622115	Nachlass Pöschmann
622116	Nachlass Brambosch Schaelen
622117	Schenkung Schneider
622118	Vermögen Jacqueline Diffing

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb der jeweiligen Teilleistungen 622101-622117 sind die Ansätze für Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig.

Die Erträge/ Einzahlungen bei den Leistungen 622101 bis 622117 sind jeweils zweckgebunden für Aufwendungen/ Auszahlungen bei der entsprechenden Leistung.

Mehrerträge/ Mehreinzahlungen (inkl. Zinsen) dürfen für Mehraufwendungen/ Mehrauszahlungen bei jeweils der gleichen Leistung verwendet werden.

PRODUKTZEILEN:

siehe nachfolgende Seiten:

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6221	Nichtrechtsfähige Stiftungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
Fachbereich 01	Zentrale Finanzdienstleistungen

Erläuterungen

Das Stiftungsvermögen der rechtlich unselbstständigen (nichtrechtsfähigen) Stiftungen ist Sondervermögen der Stadt Koblenz.

Rechtlich unselbstständige Stiftungen entstehen, wenn der Stadt Koblenz mittels testamentarischer Verfügung oder durch Schenkung ein bestimmtes Vermögen zugewendet wird mit der Auflage, die Erträge dieses Vermögens für den vorgegebenen Zweck zu verwenden.

Bei Produkt 6221 werden die Erträge aus dem Stiftungsvermögen wie Zinsen aus Geldanlagen und Pachteinnahmen als Erträge/Einzahlungen vereinnahmt sowie Aufwendungen/Auszahlungen für den jeweiligen Verwendungszweck geleistet.

Im Vorbericht zum Haushaltsplan wird das Stiftungsvermögen getrennt aufgezeigt, sodass der jeweilige Stand jedes Vermögens zu Beginn und zum Ende des Haushaltsjahres ersichtlich ist.

Da die Stiftungsmittel fast ausschließlich für soziale Zwecke zu verwenden sind, werden vom Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales oder von anderer Seite hilfsbedürftige Personen oder Institutionen vorgeschlagen, die eine Zuwendung aus Stiftungsmitteln erhalten sollen, da ihnen aus Sozialhilfe- bzw. Jugendhilfemitteln nicht oder nicht ausreichend geholfen werden kann.

Die im Haushaltsjahr nicht verwendeten Mittel werden dem jeweiligen Sondervermögen für eine zweckentsprechende Verwendung in kommenden Haushaltsjahren zugeführt:

Stiftung	Stiftungszweck
Stiftung von Düsseldorf (aus dem Jahr 1916)	Deckung von Krankenhauskosten solcher Patienten des städt. Krankenhauses Kemperhof, die zur Aufbringung der Kosten nicht in der Lage sind; Lesen von Messen in der Kemperhof-Kapelle
General-Allen-Spende (aus dem Jahr 1925)	Förderung des Wohls hilfsbedürftiger Kinder
Stiftung Kerwer (aus den 20-er Jahren)	Jugendbücherei der Stadtbibliothek
Stiftung Mohr (aus dem Jahr 1929)	Entsendung erholungsbedürftiger Schulkinder zum Kuraufenthalt durch das Jugendamt
Stiftung Zehe (aus dem Jahr 1969)	Zuwendungen zur Weihnachtszeit an die Ärmsten der Armen
Nachlass Legner (aus dem Jahr 1974)	Zuwendungen für gemeinnützige und mildtätige Zwecke i. S. der §§ 51 ff Abgabenordnung
Nachlass Rüttgers (aus dem Jahr 1980)	Zuwendungen an arme alte kranke Menschen
Nachlass Blettner (aus dem Jahr 1983)	Zuwendungen an hilfsbedürftige Kinder oder für hilfsbedürftige alte Menschen oder für Blinde in einem Blindenheim
Stiftung Petrou (aus dem Jahr 1985)	Unterstützung alter Menschen , die in Not geraten sind
Nachlass Straub (aus dem Jahr 1990)	Drogenbekämpfung
Nachlass Born (aus dem Jahr 1993)	Aufgaben der Stadt Koblenz, wie z.B. Kindergärten, Altenheime, Sozialstationen und ähnliches
Nachlass Neddermeyer (aus dem Jahr 1993)	Stiftung für allein stehende Arme und Bedürftige in Koblenz

Nachlass Willisch / Sauer (aus dem Jahr 1994)	Altenpflegezwecke ausschließlich für bedürftige alte Menschen
Nachlass Rothlaender (aus dem Jahr 1998)	Aufnahme und Unterstützung minderbemittelter Personen in Alten- oder Altenpflegeheimen im Bereich der Stadt Koblenz
Nachlass Pöschmann (aus dem Jahr 1993, Vorerbschaft bis 2003 bei überlebendem Ehegatten)	Ausschließlich für soziale Zwecke, wie folgt zu verwenden: a) für Kindergärten und Kinderhorte in der Stadt Koblenz, b) für Altenheime in der Stadt Koblenz.
Nachlass Brambosch Schaelen (Erbvertrag aus dem Jahr 1991, im Jahr 2005 der Stadt Koblenz überlassen)	Verwendung zum Wohle von Frauen ; hierbei soll die Hälfte der Erträge jährlich dem Frauenhaus Koblenz zufließen.
Schenkung Schneider (aus dem Jahr 1995/2013)	Verwendung zur Pflege des anonymen Urnengrabfeldes auf dem Hauptfriedhof Koblenz

Haushaltsjahr 2023: Stiftung / Konto	Erträge		Aufwendungen		Ergebnis	Zweck
	47612	5419	5681			
Stiftung von Düsseldorf	11.000,00 €	10.835,00 €	165,00 €		0,00 €	1
General-Allen-Spende	5.050,00 €	5.050,00 €			0,00 €	2
Stiftung Kerwer	650,00 €	650,00 €			0,00 €	3
Stiftung Mohr	650,00 €	650,00 €			0,00 €	4
Stiftung Zehe	750,00 €	750,00 €			0,00 €	5
Nachlass Legner	7.200,00 €	7.200,00 €			0,00 €	6
Nachlass Rüttgers	1.150,00 €	1.150,00 €			0,00 €	7
Nachlass Blettner	4.750,00 €	4.750,00 €			0,00 €	8
Stiftung Petrou	12.050,00 €	12.050,00 €			0,00 €	9
Nachlass Straub	600,00 €	600,00 €			0,00 €	10
Nachlass Born	2.900,00 €	2.900,00 €			0,00 €	11
Nachlass Neddermeyer	3.350,00 €	3.350,00 €			0,00 €	12
Nachlass Willisch / Sauer	400,00 €	400,00 €			0,00 €	13
Nachlass Rothlaender	600,00 €	600,00 €			0,00 €	14
Nachlass Pöschmann	7.450,00 €	7.450,00 €			0,00 €	15
NL Brambosch Schaelen	950,00 €	950,00 €			0,00 €	16
Schenkung Erich Schneider	600,00 €	600,00 €			0,00 €	17
	60.500,00 €	60.335,00 €	165,00 €		0,00 €	
	60.500,00 €	60.500,00 €			0,00 €	

II. Ergebnisplanung
Produkt 6221

Planung 2023

Posten E 17	Posten E 12	Posten E 14	Posten E 23
33.600,00 €	33.435,00 €	165,00 €	0,00 €

Noch Planung 2023:

Die Aufstellung beinhaltet die Verwendung thesaurierter Erträge in Höhe von insgesamt 23.400,00 €, die sowohl in den Erträgen als auch in den Aufwendungen jeweils in gleicher Höhe in die Rechnung eingehen.

Haushaltsjahr 2022: Stiftung / Konto	Erträge		Aufwendungen		Ergebnis	Zweck
	47612	5419	5681			
Stiftung von Düsseldorf	11.000,00 €	10.835,00 €	165,00 €		0,00 €	1
General-Allen-Spende	2.100,00 €	2.100,00 €			0,00 €	2
Stiftung Kerwer	650,00 €	650,00 €			0,00 €	3
Stiftung Mohr	650,00 €	650,00 €			0,00 €	4
Stiftung Zehe	500,00 €	500,00 €			0,00 €	5
Nachlass Legner	3.250,00 €	3.250,00 €			0,00 €	6
Nachlass Rüttgers	350,00 €	350,00 €			0,00 €	7
Nachlass Blettner	2.650,00 €	2.650,00 €			0,00 €	8
Stiftung Petrou	6.450,00 €	6.450,00 €			0,00 €	9
Nachlass Straub	50,00 €	50,00 €			0,00 €	10
Nachlass Born	400,00 €	400,00 €			0,00 €	11
Nachlass Neddermeyer	1.550,00 €	1.550,00 €			0,00 €	12
Nachlass Willisch / Sauer	150,00 €	150,00 €			0,00 €	13
Nachlass Rothlaender	250,00 €	250,00 €			0,00 €	14
Nachlass Pöschmann	2.550,00 €	2.550,00 €			0,00 €	15
NL Brambosch Schaelen	950,00 €	950,00 €			0,00 €	16
Schenkung Erich Schneider	100,00 €	100,00 €			0,00 €	17
	33.600,00 €	33.435,00 €	165,00 €		0,00 €	
	33.600,00 €	33.600,00 €			0,00 €	

II. Ergebnisplanung
Produkt 6221

Planung 2022

Posten E 17	Posten E 12	Posten E 14	Posten E 23
33.600,00 €	33.345,00 €	165,00 €	0,00 €

Noch Planung 2022:

Die Aufstellung beinhaltet keine thesaurierten Erträge. Aufgrund der aktuellen Zinssituation werden etwaige Überschüsse einer zweckentsprechenden Verwendung in kommenden Haushaltsjahren zugeführt.

Haushaltsjahr 2020:	Erträge	Aufwendungen			
Stiftung / Konto	47612	5419	5681	Ergebnis	Zweck
Stiftung von Düsseldorf	11.458,97 €	11.295,63 €	163,34 €	0,00 €	1
General-Allen-Spende	1.941,51 €	1.941,51 €		0,00 €	2
Stiftung Kerwer	941,11 €	941,11 €		0,00 €	3
Stiftung Mohr	706,41 €	706,41 €		0,00 €	4
Stiftung Zehe	950,00 €	950,00 €		0,00 €	5
Nachlass Legner	389,50 €	389,50 €		0,00 €	6
Nachlass Rüttgers	650,00 €	650,00 €		0,00 €	7
Nachlass Blettner	5.280,00 €	5.280,00 €		0,00 €	8
Stiftung Petrou	18.131,82 €	18.131,82 €		0,00 €	9
Nachlass Straub	0,00 €	0,00 €		0,00 €	10
Nachlass Born	1.600,00 €	1.600,00 €		0,00 €	11
Nachlass Neddermeyer	1.800,00 €	1.800,00 €		0,00 €	12
Nachlass Willisch / Sauer	250,00 €	250,00 €		0,00 €	13
Nachlass Rothlaender	350,00 €	350,00 €		0,00 €	14
Nachlass Pöschmann	4.300,00 €	4.300,00 €		0,00 €	15
NL Brambosch Schaelen	2.000,00 €	2.000,00 €		0,00 €	16
Schenkung Erich Schneider	102,25 €	102,25 €		0,00 €	17
	50.851,57 €	50.688,23 €	163,34 €	0,00 €	
	50.851,57 €	50.851,57 €		0,00 €	

II. Ergebnisrechnung
Produkt 6221

Ergebnis 2021

Posten E 17	Posten E 12	Posten E 14	Posten E 23
50.851,57 €	50.688,23 €	163,34 €	0,00 €

Noch Rechnung 2021:

Das Stiftungsvermögen hat sich durch die Entnahme thesaurierter Erträge in Höhe von 26.423,33 € trotz der Überschüsse des Jahres 2021 in Höhe von insgesamt 23.622,17 € um 2.801,16 € vermindert (s. Übersicht über das Stiftungsvermögen im Vorbericht).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6231	Wirtschaftliche Unternehmen ohne Rechtsfähigkeit (= EB)
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	62	Beteiligungen, Sondervermögen
Produktgruppe:	623	Wirtschaftliche Unternehmen ohne Rechtsfähigkeit (= EB)
Produkt:	6231	Wirtschaftliche Unternehmen ohne Rechtsfähigkeit (= EB)
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 20TH11 / Kämmerei und Steueramt (Teilhaushalt 11)	
Produktverantwortlicher:	Rainer Grings, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>Die Eigenbetriebe besitzen keine eigene Rechtspersönlichkeit und bleiben somit rechtlich Teil der Verwaltung und des Vermögens der Stadt Koblenz. Sie sind jedoch organisatorisch weitgehend selbständig und finanzwirtschaftlich als gemeindliches Sondervermögen, getrennt von dem übrigen Vermögen der Stadt zu verwalten und nachzuweisen.</p>		
Auftragsgrundlage		
<p>Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO), Gemeindeordnung (GemO), Kommunalverfassungsrecht, Betriebssatzungen</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6231	Wirtschaftliche Unternehmen ohne Rechtsfähigkeit (= EB)
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

II. Ergebnishaushalt Produkt 6231

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	350.000	350.000	350.000	350.000	350.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	350.000	350.000	350.000	350.000	350.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0	550.000	550.000	550.000	550.000
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	550.000	550.000	550.000	550.000
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	350.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	350.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	350.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000

III. Finanzhaushalt Produkt 6231

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	0	-550.000	-550.000	-550.000	-550.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	0	-550.000	-550.000	-550.000	-550.000

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6231	Wirtschaftliche Unternehmen ohne Rechtsfähigkeit (= EB)
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	3,09	-1,76	-1,75	-1,75	-1,74

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
623100	Wirtsch.Unternehm.o.Rechtsföh.

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

Steigerung Finanzanlage/ Beteiligung am Eigenbetrieb Stadtentwässerung/ EB 85. Der EB 85 erhält infolge von getätigten Investitionen, die das abgeleitete Schmutzwasservolumen senken, anteilig die bereits geleistete öffentlich-rechtliche Abwasserabgabe erstattet. Die Rückzahlung ist nach den Vorgaben der SGD Nord beim EB 85 als Rücklage zu verbuchen, sodass sich die städtische Finanzanlage analog zur anfallenden Rücklage erhöht.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle/ EB 83. In den Vorjahren wurde diese Position im Produkt 6261 "Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens" abgebildet.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6261	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	62	Beteiligungen, Sondervermögen
Produktgruppe:	626	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens
Produkt:	6261	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 20TH11 / Kämmerei und Steueramt (Teilhaushalt 11)	
Produktverantwortlicher:	Rainer Grings, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Ausweis von Vorgängen betreffend Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens.		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung (GemO), Aktiengesetz (AktG), Handelsgesetzbuch (HGB), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Grundvertrag über Leistungen der Beteiligungsverwaltung vom 22.01.2003, Organisationsverfügungen vom 19.02.2003 und 08.05.2007		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6261	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

II. Ergebnishaushalt Produkt 6261

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	0	1.623.900	0	0	0
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	1.623.900	0	0	0
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	1.578.155	1.028.155	1.028.155	1.028.155	1.028.155
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.578.155	1.028.155	1.028.155	1.028.155	1.028.155
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.578.155	595.745	-1.028.155	-1.028.155	-1.028.155
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0,00	6.370.610	6.370.610	6.370.610	6.370.610	6.370.610
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	6.370.610	6.370.610	6.370.610	6.370.610	6.370.610
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	4.792.455	6.966.355	5.342.455	5.342.455	5.342.455
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	4.792.455	6.966.355	5.342.455	5.342.455	5.342.455

III. Finanzhaushalt Produkt 6261

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	4.792.455	6.966.355	5.342.455	5.342.455	5.342.455
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	4.126.600	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	4.126.600	0	0	0
30 Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	5.500.000	0	0	0
31 Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	2.500.000	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.500.000	5.500.000	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-2.500.000	-1.373.400	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	2.292.455	5.592.955	5.342.455	5.342.455	5.342.455

Zu Produkt 6261 Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens

Ergebnishaushalt		Ergebnis (vorläufig)	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
		2021	2022	2023	2024	2025	2026
Haushaltsjahr		Prod./Lstg.	Prod./Lstg.	Prod./Lstg.	Prod./Lstg.	Prod./Lstg.	Prod./Lstg.
		Beteilig., Anteile, Wertp. AV	Beteilig., Anteile, Wertp. AV	Beteilig., Anteile, Wertp. AV	Beteilig., Anteile, Wertp. AV	Beteilig., Anteile, Wertp. AV	Beteilig., Anteile, Wertp. AV
Zeile 7	Übertragung Geschäftsanteile Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gmbH/ konsumtiver Anteil (Gesamt: 2,75 Mio. Euro, investiver Anteil i. H. v. rd. 1,13 Mio. Euro im Projekt P201004 geplant)	0,00	0	1.623.900	0	0	0
Zeile 17	Gewinnausschüttung/Dividenden (Stadtwerke Koblenz GmbH)	0,00	6.000.000	6.000.000	6.000.000	6.000.000	6.000.000
Zeile 17	Gewinnausschüttung/Dividenden (Wirtschaftsförderungsges.mbH)	0,00	350.000	350.000	350.000	350.000	350.000
Zeile 17	Gewinnausschüttung/ Dividenden (EKO2 GmbH)	0,00	610	610	610	610	610
Zeile 17	Gewinnausschüttung/ Dividenden (Stille Beteiligung Blumenhof)	0,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Zeile 17	Zinsen Gesellschafterdarlehen Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH	0,00	0	0	0	0	0
Summe Erträge		0,00	6.370.610	7.994.510	6.370.610	6.370.610	6.370.610
Zeile 14	Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag (Stadtwerke Koblenz GmbH)	0,00	949.500	949.500	949.500	949.500	949.500
Zeile 14	Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag (Wirtschaftsförderungsges. mbH)	0,00	55.390	55.390	55.390	55.390	55.390
Zeile 14	Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag (EKO2 GmbH)	0,00	100	100	100	100	100
Zeile 14	Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag (Stille Beteiligung Blumenhof)	0,00	3.165	3.165	3.165	3.165	3.165
Zeile 14	Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag (EB Rhein-Mosel- Halle)	0,00	550.000	0	0	0	0
Zeile 14	Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag (BgA Parkplätze)	0,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Summe Aufwendungen		0,00	1.578.155	1.028.155	1.028.155	1.028.155	1.028.155

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6261	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	42,32	61,14	46,76	46,63	46,58

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
626100	Beteil., Anteile, Wertp.d.AV

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Mehrerträge bei Kontengruppen 47, Zeile 17 (Gewinnausschüttung) fließen anteilmäßig der Kontengruppe 56, Zeile 14 (Kapitalertragsteuern) zu.

PRODUKTZEILEN:

Zu Zeile 7 "Sonstige laufende Erträge":
 Städtischer, konsumtiver Anteil am Verkaufserlös aus der Übertragung der Geschäftsanteile von 5,501 % am Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH (Verkauf über Buchwert). Der investive Anteil ist im Projekt P201004 "Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH" veranschlagt.

Zu Zeile 14 "Sonstige laufende Aufwendungen":
 Ertragsteuern (Kapitalertragsteuern und Solidaritätszuschlag). Zusammensetzung Ansatz gemäß beigefügter Übersicht.

Zu Zeile 17 "Zinserträge und sonstige Finanzerträge":
 Gewinnausschüttungen. Zusammensetzung Ansatz gemäß beigefügter Übersicht.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P201004000 Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH

(Zuordnung zu TH 11 Zentrale Finanzleistungen, Produkt: 6261 - Beteil., Anteile, Wertp.d.AV)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2022	Ansatz Haushalts- jahr 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	4.126.600	0	0	0	0	4.126.600
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	4.126.600	0	0	0	0	4.126.600
Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	5.500.000	0	0	0	0	5.500.000
Sonstige Investitionsauszahlungen	3.000.000	2.500.000	0	0	0	0	0	5.500.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	3.000.000	2.500.000	5.500.000	0	0	0	0	11.000.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-3.000.000	-2.500.000	-1.373.400	0	0	0	0	-6.873.400

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Die Freigabe der Haushaltsmittel steht unter dem Vorbehalt des Stadtrates.

E R L Ä U T E R U N G E N:

In 2023 sind folgende Vorgänge vorgesehen:

- Übertragung der städtischen Geschäftsanteile i. H. v. 5,501 % zu einem Verkaufserlös von rd. 2,75 Mio. Euro. Der Anteil des Buchwertes von rd. 1,13 Mio. Euro ist investiv zu planen. Der über den Buchwert hinausgehende Betrag von rd. 1,62 Mio. Euro ist konsumtiv im Produkt 6261 "Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens" etatisiert.
- Einbringung des bisher gewährten Gesellschafterdarlehens von 3 Mio. Euro gegen Gewährung von Geschäftsanteilen (jeweils 3 Mio. Euro geplant unter "Sonstige Investitionseinzahlungen" und "Auszahlungen für Finanzanlagen").
- Barkapitalerhöhung von 2,5 Mio. Euro im Wege einer Bareinlage.

A N L A G E N

gemäß § 1 Absatz 1 GemHVO

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen				
Verpflichtungsermächtigungen (gem. § 1 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO) ¹	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres 2024	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres 2025	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres 2026	Planungs- daten der weiteren Haushalts- folgejahre
	in T€			
im Haushaltsjahr 2021	200	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	43.058	53.841	32.460	11.910
im Haushaltsjahr 2023	46.158	23.772	5.614	2.884
Summe	89.416	77.612	38.074	14.794
Gesamtbetrag der Investitionskredite (ohne zinslose Kredite und Kredite zur Umschuldung)	98.339	90.570	20.435	

¹ Es sind in chronologischer Reihenfolge das Haushaltsjahr und alle Haushaltsvorjahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme Auszahlungen fällig werden.

Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ähnlicher Vorgänge der Stadt Koblenz (Kernhaushalt)						
lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Stand zu Beginn des 3. Haushaltsvorjahres (2020) IST	Stand zu Beginn des 2. Haushaltsvorjahres (2021) IST	Stand zu Beginn des 1. Haushaltsvorjahres (2022) PLAN	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (2023)	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres (2023)
		in €				
1a	Anleihen für Investitionen					
1b	Anleihen zur Liquiditätssicherung					
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen ¹	313.849.927	309.912.062	351.815.047	380.217.685	430.695.545
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung ²	92.232.957	81.235.804	88.932.404	84.636.153	79.568.243
4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen ³	16.130.629	13.596.528	12.246.158	11.031.688	9.817.218
5	Summe der Verbindlichkeiten	422.213.513	404.744.393	452.993.609	475.885.526	520.081.006

¹ inklusive Zinsabgrenzung i.Hv. rd. 2,8 Mio. € (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD) tatsächlicher investiver Schuldenstand (IST-Angaben ohne Zinsabgrenzung und ohne Berücksichtigung noch bestehender Kreditermächtigungen):

310.651.067	307.104.242	310.122.261
-------------	-------------	-------------

² Liquiditätskredite (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD) darunter zu Beginn des 1. Haushaltsvorjahres:

- vom Geldmarkt (Bilanzposition 4.2.2):
- von Eigengesellschaften (Bilanzposition 4.7):
- von Eigenbetrieben (Bilanzposition 4.10):

70.184.430 €
0 €
18.747.974 €

³ Die Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften werden unter a) und b) wie folgt beschrieben:

a) Die Verbindlichkeiten in Höhe von 2.852.971 € bestehen zu Beginn des 3. Haushaltsvorjahres für die Maßnahmen

- Grundschule Niederberg
- Mensaneubau Asterstein
- Speisesaal Diesterwegschule / St. Castor
- Sporhalle nebst Klassenräumen Max-von-Laue-Gymnasium
- Jugend- und Bürgerzentrum Koblenz-Karthause

Die Tilgung erfolgt über Mietzahlungen in den Teilhaushalten.

Die jährliche Reduzierung i. H.v. 80.669,68 € entspricht 2 % AfA ausgehend vom ursprünglichen Finanzierungsbedarf.

b) Die Verbindlichkeiten in Höhe von 13.277.658 € zu Beginn des 3. Haushaltsvorjahres resultieren aus dem Schulsanierungsvertrag.

Die Tilgung wird ausgewiesen in den Zeilen 36 und 39 des Ergebnis- und Finanzhaushaltes.

Wirtschaftspläne 2023

Wirtschaftsplan / - pläne als Bestandteil (§ 29 Landeswaldgesetz) und Anlagen (§ 1 Abs. 1 Ziffer 6 GemHVO) des Haushaltsplans

Wirtschaftsplan für das forstwirtschaftliche Unternehmen

(Bestandteil des Haushaltsplans)

Anlagen

Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe

Wirtschaftsplan Kommunales Gebietsrechenzentrum Koblenz

Wirtschaftsplan Grünflächen- und Bestattungswesen

Wirtschaftsplan Kommunaler Servicebetrieb Koblenz

Wirtschaftsplan Rhein-Mosel-Halle

Wirtschaftsplan Stadtentwässerung

WIRTSCHAFTSPLAN

für das
forstwirtschaftliche Unternehmen
der Stadt Koblenz

inklusive

Erholungsgebiet Stadtwald Koblenz

für das Forstwirtschaftsjahr 2023

Der Forstwirtschaftsplan wird vom Forstamt Koblenz gem. § 29 Landeswaldgesetz aufgestellt.

Wirtschaftsplan 2023 (Ergebnishaushalt)

Betriebssicht (ohne Kennzahlen)

Stand der Datenbankabfrage: 17.08.2022 08:59:44

Ausdruck vom: 17.08.2022 09:00:05

Forstamt	26 FA Koblenz	Forsteinrichtungsdaten	(Stichtag: 01.10.2011, aktualisiert: 01.10.2011)
Betrieb	135 STADT Koblenz	Hiebsatz pro Jahr	13.887 fm
Besteuerungsart	regelbesteuert	Holzboden (HoBo)	2.361,1 ha
		Hiebsatz pro Hektar HoBo	5,9 fm / ha

Beträge ohne MwSt.

* Kennzahlen €/fm sind bei der Holzproduktion auf die Produktionsmenge, ansonsten immer auf die Verkaufsmenge bezogen.

	Plan 2023						Ergebnisse Vorjahre			
	Menge fm	Ertrag €	Aufwand €	Ergebnis €	Kennzahlen €/fm' €/ha		2022 Plan regelbesteuert	2021 Ist vorläufig pauschalbesteuert	2020 Ist pauschalbesteuert	2019 Ist pauschalbesteuert
Holz										
Produktion	10.152		372.445	-372.445	-36,7	-157,7	-365.826	-394.916	-652.589	-728.564
Verkauf	8.806	600.000		600.000	68,1	254,1	600.000	750.946	1.040.337	1.146.211
Ergebnis Holz		600.000	372.445	227.555		96,4	234.174	356.030	387.748	417.647
Jahreseinschlag/ ha (HoBo)	4,3									
Sonstiger Forstbetrieb										
Sachgüter							-3.000	-4.400	-3.488	-8.338
Waldbegründung			177.000	-177.000	-20,1	-75,0	-195.000	-300.971	-189.397	-101.329
Waldpflege			160.000	-160.000	-18,2	-67,8	-111.500	-57.263	-10.250	-21.351
Waldschutz gegen Wild			40.000	-40.000	-4,5	-16,9	-41.999	-74.752	-29.407	-7.249
Verkehrssicherung und Umweltvorsorge			119.300	-119.300	-13,5	-50,5	-107.000	-147.785	-207.555	-106.034
Naturschutz und Landschaftspflege			1.500	-1.500	-0,2	-0,6	-1.500	-2.725	-2.998	-5.169
Erholung und Walderleben			115.700	-115.700	-13,1	-49,0	-112.700	-110.041	-93.704	-81.899
Umweltbildung		5.000		5.000	0,6	2,1	0	-4.020	-3.583	-10.666
Jagd (nur bei Bejagung in Eigenregie)			1.200	-1.200	-0,1	-0,5	-1.200	-15.997	-2.964	-5.895
Wegeunterhalt			23.478	-23.478	-2,7	-9,9	-23.000	-15.228	-631	-11.292
Leistungen für Dritte		2.000		-96.300	-10,9	-40,8	-86.000	-80.169	-56.688	-102.516
Fördermittel (Forstbetrieb)										
Übriges			53.810	-53.810	-6,1	-22,8	-50.100	-109.429	-109.696	-124.797
Waldkalkung										
Ergebnis Sonstiger Forstbetrieb		7.000	790.288	-783.288	-88,9	-331,7	-732.999	-922.780	-710.361	-586.535
Ergebnis Forstbetrieb variabel		607.000	1.162.733	-555.733	-63,1	-235,4	-498.825	-566.750	-322.613	-168.887
Beträge der Kommune										
Beträge der Kommune		217.070	747.382	-530.312	-60,2	-224,6	-571.401	-3.859	-262.363	-308.724
Abschreibungen			102.343	-102.343	-11,6	-43,3	-97.934	-100.825	-97.785	-103.277
Ergebnis Beträge der Kommune		217.070	849.725	-632.655	-71,8	-267,9	-669.335	-104.684	-360.148	-412.001
Betriebsergebnis nach LWaldG		824.070	2.012.458	-1.188.388	-135,0	-503,3	-1.168.160	-671.434	-682.761	-580.888

	Plan 2023				Ergebnisse Vorjahre					
		Einzahlung €	Auszahlung €	Ergebnis €	Kennzahlen €/fm' €/ha		2022 Plan regelbesteuert	2021 Ist vorläufig pauschalbesteuert	2020 Ist pauschalbesteuert	2019 Ist pauschalbesteuert
Finanzmittel (nachrichtlich)										
Investitionen										
Waldkalkung										
Neu- und Ausbau von Wegen										
Sonstige Investitionen		60.000	467.000	-407.000	-46,2	-172,4	-139.000	-114.597	-175.989	-19.132
Ergebnis Investitionen		60.000	467.000	-407.000	-46,2	-172,4	-139.000	-114.597	-175.989	-19.132
Bestandesveränderungen Rohholz										
Lagerabgang (nur Einnahme, aber kein Ertrag)										
Lagerzugang (nur Ertrag, aber keine Einnahmen)										

Planung erfolgt fakultativ und soll nur größere Schwankungen darstellen:
 Vorjahreshölzer werden kassenwirksam verkauft (Einnahmen nicht im Ertrag in Zeile 'Verkauf' enthalten)
 produzierte Holzmenge wird nicht in dieser Planperiode kassenwirksam (in Zeile 'Verkauf' enthalten)

Wirtschaftspläne
der
Eigenbetriebe

Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe der Stadt Koblenz

Wirtschaftsjahr 2023

	Stadtentwässerung	Rhein-Mosel-Halle	Kommunaler Servicebetrieb Koblenz	Grünflächen- und Bestattungswesen	KGRZ Rechenzentrum	Summe
Erfolgsplan						
Erträge	25.031.000	6.864.250	42.991.000	17.124.240	11.591.000	103.601.490
Aufwendungen	22.379.000	7.253.420	41.723.000	17.061.660	11.176.160	99.593.240
Gewinn / Verlust	2.652.000	-389.170	1.268.000	62.580	414.840	4.008.250
Vermögensplan						
Einnahmen (Mittelherkunft)	29.813.000	1.887.770	8.714.300	3.514.900	1.825.000	45.754.970
Ausgaben (Mittelverwendung)	29.813.000	1.887.770	8.714.300	3.514.900	1.825.000	45.754.970
Verpflichtungsermächtigungen	25.676.000	0	0	0	0	25.676.000
Kredite für Investitionen	0	0	0	0	0	0
Höchstbetrag der Liquiditätskredite	0	5.000.000	2.500.000	3.000.000	500.000	11.000.000
nachrichtl. Abschreibungen	7.825.000	908.750	2.804.000	705.000	1.410.000	13.652.750
Darlehenstilgungen	36.000	1.438.600	339.800	150.000	0	1.964.400
Anlagenzugänge	28.222.000	60.000	7.537.000	2.179.700	1.825.000	39.823.700
Zuschuss Kernhaushalt	0	0	0	0	0	0

Wirtschaftsplan 2023



Kommunales Gebietsrechenzentrum
Koblenz

Eigenbetrieb

der

Stadt Koblenz

Inhaltsverzeichnis:

	Seite:
Festsetzungsbeschluss	3
Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan	4
Erfolgsplan	6
Erfolgsplan (Kontenübersicht)	7
Erläuterungen zum Erfolgsplan	12
Vermögensplan	14
Vermögensplan (Vorhaben)	15
Erläuterungen zum Vermögensplan	16
Finanzplanung	18
a) Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben auf der Grundlage des mittelfristigen Investitionsprogramms und der Deckungsmittel des Vermögensplans	20
b) Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken.	28
Verpflichtungsermächtigung Zusammenfassung	29
Verpflichtungsermächtigung Einzeldarstellung	30
Übersicht der Verbindlichkeiten	31
Stellenübersicht	32

Wirtschaftsplan 2023

Kommunales Gebietsrechenzentrum Koblenz

Aufgrund der §§ 2 und 15 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) vom 05.10.1999 hat der Stadtrat der Stadt Koblenz beschlossen:

1. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 wird

im Erfolgsplan	<u>EURO</u>
in den Erträgen auf	11.591.000
in den Aufwendungen auf	11.176.160
bei dem Jahresergebnis auf	414.840
im Vermögensplan	
in den Einnahmen (Mittelherkunft) auf	1.825.000
in den Ausgaben (Mittelverwendung) auf	1.825.000
festgesetzt.	

- | | |
|---|---------|
| 2. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf | 0 |
| 3. Der Gesamtbetrag der Investitionskredite wird festgesetzt auf | 0 |
| 4. Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird festgesetzt auf | 500.000 |

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2023

1. Rechtliche Grundlagen:

Das Kommunale Gebietsrechenzentrum (KGRZ) wird seit dem 01.01.1995 als Eigenbetrieb im Sinne des § 86 der Gemeindeordnung nach den Bestimmungen der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung und der Betriebssatzung vom 15.12.1994, zuletzt geändert durch Satzung vom 11.09.2019, geführt.

Das Stammkapital beträgt 800.000 €.

Der Eigenbetrieb führt die Bezeichnung:

Kommunales Gebietsrechenzentrum Koblenz
- Eigenbetrieb der Stadt Koblenz -

Zweck des Betriebes ist die Informationsverarbeitung für die Stadt Koblenz und für andere Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts und deren Einrichtungen sowie für Dritte.

2. Gegenstand des Eigenbetriebes:

Das KGRZ erbringt Leistungen in den Bereichen:

- Anpassung, Installation und Betrieb von Fremdsoftware
- Softwaresupport
- Beschaffung und Installation von Hardware
- Hardwaresupport und Administration
- Netzplanung und -betrieb
- Zentraler Rechnerbetrieb
- Vermietung von Arbeitsplatzsystemen
- Softwareentwicklung zur Integration von Verfahren

3. Übersicht über die Wirtschaftslage und voraussichtliche Entwicklung der wirtschaftlichen Verhältnisse:

Das KGRZ verfolgt das Ziel, Leistungen der Informationstechnik und -verarbeitung zu wirtschaftlich vertretbaren Entgelten zu liefern. Optimierungen des Betriebsablaufes werden im Wesentlichen zur Preisstabilisierung verwandt. Der Betrieb erzielt seit seiner Gründung positive Betriebsergebnisse. Eine Aufnahme von Schulden war bisher nicht notwendig.

Die Eigenkapitalquote lag in den letzten fünf Jahren regelmäßig über 80 %.

Der Jahresgewinn (gerundet) entwickelte sich wie folgt:

2019:	328 T€
2020:	359 T€
2021:	398 T€
2022:	398 T€ (Wirtschaftsplan)
2023:	415 T€ (Wirtschaftsplan)

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2023

Die Bilanzsumme (gerundet) betrug:

2017:	6.868 T€
2018:	7.041 T€
2019:	7.823 T€
2020:	8.280 T€
2021:	9.258 T€

4. Voraussichtliche Entwicklung 2023

Die im Lagebericht zum Jahresabschluss 2021 vorgetragene allgemeine Entwicklung bleibt auch für 2022 und 2023 bestimmend. Im Einzelnen sind dies:

- Bewältigung der Corona-Krise durch IT-gestützte Maßnahmen und der Bereitstellung von Heimarbeitsplätzen
- Datenschutz und IT-Sicherheit
- Umsetzung im Bereich Verwaltungsmodernisierung: e-collaboration / e-Rechnung / e-Government, DMS und Zeitwirtschaft
- Aufrechterhaltung des Systembetriebes und Regelaustausch
- Entwicklung und Betrieb von Verfahren
- Bereitstellung von Heimarbeitsplätzen und Ausbau der mobilen Kommunikation
- Speicherkonsolidierung und weiterer Ausbau
- Im Schulnetz lagen die Schwerpunkte weiterhin im Ertüchtigen von Schulstandorten zur Nutzung von Aktiv-Boards und Tablets sowie dem Ausbau von Schüler WLAN Konzepten. Ebenso wurde die weitere Einführung der landesweiten Schulverwaltungssoftware edoosys begleitet. Koblenz setzt hier schwerpunktmäßig auf die im ZIDKOR bereitgestellte, gehostete und damit sichere Lösung. Ein weiterer Schwerpunkt lag in der Erschließung von Schulstandorten mit eigenen Glasfaserstrecken. Aufgrund der enorm gestiegenen Anforderungen aus den Regelungen zum Digitalpakt wurde auch der Personalkörper im Bereich des Schulnetzes weiter ausgebaut.
- Kommunenhosting, Ausbau und Entwicklung weiterer Dienstleistungen (z.B. Auslagerung der Datensicherung für Kommunen), Entwicklung von externen Datensicherungskonzepten und Housing-Sicherungslösungen.
- Weiterer Ausbau des Zweckverbandes für Informationstechnologie und Datenverarbeitung der Kommunen in Rheinland-Pfalz (ZIDKOR) und des KGRZ als Betriebsstätte der K2-Rechenzentrumskopplung mit der KDZ Mainz. So wurden neue Module für das Gewerbewesen und die Fundbüroverwaltung auf der VOIS Plattform bereitgestellt.
- Implementierung und Rollout des stadtweiten DMS

Diese Aufgaben werden die vorhandenen Ressourcen vollständig binden. Zudem werden die Folgen der Corona-Krise auch im Jahr 2023 noch spürbar sein. Allen voran werden die Themen Digitalisierung von Prozessen, Heimarbeitsplätze und dezentrales bzw. mobiles Arbeiten Schwerpunktaufgabengebiete für das KGRZ bedeuten.

Für die Erreichung dieser Ziele müssen weiterhin Investitionen von Seiten des KGRZ getätigt werden. Der Wirtschaftsplan weist daher ein Investitionsvolumen i. H. v. 1.825 TEUR auf. Davon entfallen rund 1.105 TEUR auf Großprojekte und auf die an das KGRZ gestellten neuen Anforderungen Standortkopplung (K2), Telefonie (VOIP), Ausbau und Instandhaltung Netzinfrastruktur und den Abschluss des notwendigen Innenausbaus. Die Mittel für die notwendigen weiteren Investitionen werden aus Abschreibungen und dem geplanten Jahresgewinn sowie vorhandenen liquiden Mitteln gedeckt.

Wirtschaftliche Folgen sind, auch im Hinblick auf die konjunkturelle Entwicklung, für das KGRZ hieraus nicht abzuleiten, da alle Maßnahmen gegenfinanziert sind. Auch das Kundengeschäft ist nur bedingt betroffen, so dass hier kein wirtschaftliches Risiko zu erkennen ist. Kompensiert wurde der ungeplante Ressourcenbedarf durch das Zurückstellen von Projekten, die nun im aktuellen Wirtschaftsjahr sukzessive abgearbeitet werden. Der im Jahr 2021 eingestellte Investitionskredit wird voraussichtlich durch Verzögerungen der geplanten Investitionen bis zum Jahresende 2022 nicht in Anspruch genommen. Die Kreditermächtigung galt gem. § 103 GemO für die Jahre 2021 und 2022 und gilt darüber hinaus bis zur Offenlegung der Haushaltssatzung 2023.

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Gesamtübersicht

Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
1. Umsatzerlöse	9.444.934,75	10.252.000	11.589.000
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen u. unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	55.725,61	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	7.865,00	2.000	2.000
Summe	9.508.525,36	10.254.000	11.591.000
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	943.547,00	837.750	1.243.600
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.749.558,30	2.685.000	2.945.090
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	2.847.271,02	3.478.680	3.944.640
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung	873.840,59	1.034.350	1.210.640
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen	1.316.762,06	1.335.000	1.410.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0,00	0	0
8. Konzessionsabgaben	0,00	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	376.273,69	480.290	417.160
10. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0	0
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0
12. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	0,00	0	0
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen u. auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0	0
14. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	101,23	0	0
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- u. Teilgewinnabführungsverträgen	0,00	0	0
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00	0	0
17. Steuern vom Einkommen u. Ertrag	3.549,18	5.030	5.030
18. Ergebnis nach Steuern	397.622,29	397.900	414.840
19. Sonstige Steuern	0,00	0	0
20. Jahresgewinn / Jahresverlust	397.622,29	397.900	414.840

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	1. Umsatzerlöse			
4411901000	UE aus Druckaufträgen	66.184,59	110.000	110.000
4411903000	UE aus Weiterberechnung	1.070.184,25	1.100.000	1.500.000
4412901000	UE aus Vermietung HW/SR	1.974.303,72	2.600.000	2.650.000
4412903000	UE aus Raummieten	3.231,68	0	0
4419901000	UE aus Verfahren	2.657.529,25	2.450.000	2.900.000
4419904000	UE aus Kommunikationsdienstleistungen (VOIP)	293.290,70	310.000	370.000
4419906000	UE aus Standortkopplung (K2)	557.057,24	527.000	780.000
4419907000	UE aus Sonderarbeiten	4.000,00	0	0
4419908000	UE aus Housing	99.072,91	100.000	150.000
4419909000	UE aus Schulungsbetrieb	0,00	3.000	7.000
4419910000	UE aus Hosting	223.695,11	350.000	370.000
4419911000	UE aus Netzwerkbetrieb	2.496.385,30	2.700.000	2.750.000
4419912000	UE aus Versand	0,00	2.000	2.000
	Summe	9.444.934,75	10.252.000	11.589.000
	3. Andere aktivierte Eigenleistungen			
4521000000	aktivierte Personalkosten	55.725,61	0	0
	Summe	55.725,61	0	0
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
4419913000	Sonstige Erträge	60,00	2.000	2.000
4627000000	Versicherungserstattungen	7.805,00	0	0
	Summe	7.865,00	2.000	2.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	5. Materialaufwand			
	<i>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren</i>			
5221000000	Strom	179.633,36	200.000	325.000
5222000000	Heizungskosten	4.163,10	6.000	9.000
5223000000	Wasser	1.600,00	1.800	2.000
5238002000	Hardware EK <250,01 EUR	199.855,33	205.000	210.000
5238004000	Software EK <250,01 EUR	30.226,75	10.000	35.000
5631902000	Papier	6.741,75	8.340	8.500
5631903000	Formulare	2.267,05	2.800	3.000
5631904000	Kuverts u. Verpackungsm.	7.163,51	6.400	7.500
5631905000	Verbrauchsmaterial Drucker	776,24	1.210	1.600
5631906000	Datenträger	1.701,31	1.200	2.000
5639002000	Weiterveräußerung Schulnetz	416.745,71	260.000	500.000
5639005000	Weiterveräußerung Ämter	41.335,35	80.000	80.000
5639006000	Weiterveräußerung EBs/GmbHs	19.574,66	20.000	25.000
5639007000	Weiterveräußerung ext. Kunden	31.762,88	35.000	35.000
	Summe	943.547,00	837.750	1.243.600

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	<i>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</i>			
5236000000	Sonst. Wartung, Unterh. Maschinen	3.342,71	1.200	1.200
5244000000	Aufw. für Betriebsbedarf	15.616,63	4.300	4.300
5615000000	Aufw. für Arbeitskleidung	1.145,96	2.500	2.500
5621000000	Aufw. Raummieten	2.430,64	100.000	100.000
5622000000	Auf. Miete + Leasing Maschinen	32.582,30	37.000	32.590
5624100000	Aufw. laufende Lizenzen	440.902,44	450.000	500.000
5624200000	Aufw. laufende Beratung EK	213.727,69	130.000	150.000
5624300000	Wartung, Unterhal. Software EK	1.798.976,08	1.730.000	1.850.000
5624400000	Wartung, Unterhal. Hardware EK	49.025,14	30.000	60.000
5624500000	Wartung, Server / AS 400	25.611,99	30.000	30.000
5624502000	Wartung, Speicher	91.598,95	70.000	100.000
5624503000	Wartung, Netzwerk	31.343,03	40.000	50.000
5624504000	Wartung, Security	21.069,25	30.000	32.000
5624900000	Sonstige Aufwendungen	35,11	5.000	5.000
5634200000	Datenübertragungsgebühren	22.150,38	25.000	27.500
	Summe	2.749.558,30	2.685.000	2.945.090
	Summe Materialaufwand	3.693.105,30	3.522.750	4.188.690

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	6. Personalaufwand			
	<i>a) Löhne und Gehälter</i>			
5021100000	Dienstbezüge	176.942,26	169.560	245.140
5022100000	Vergütungen	2.670.328,76	3.309.120	3.699.500
	Summe	2.847.271,02	3.478.680	3.944.640
	<i>b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung</i>			
5032000000	Beitr. ZVK Beschäftigte	206.994,03	255.860	286.780
5042000000	Beitr. gesetzl.SV Beschäftigte	530.080,74	652.640	734.380
5051000000	Beihilfen, etc. Beamte	39.764,28	21.510	55.090
5061901000	Versorgungsrüchl. durch Verw.	0,00	0	0
5111000000	Versorgungsaufwendungen Beamte	97.001,54	104.340	134.390
	Summe	873.840,59	1.034.350	1.210.640
	Summe Personalaufwand	3.721.111,61	4.513.030	5.155.280
	7. Abschreibungen			
	<i>a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen</i>			
5321901000	Afa sonst.gew.Schutzrechte	313.913,10	250.000	325.000
5347000000	Afa auf Grundst.mit Vw-gebäude	78.685,00	100.000	100.000
5382000000	Afa Maschinen + technische Anl	846.280,53	875.000	875.000
5383000000	Afa Betriebsvorrichtungen	53.625,00	65.000	65.000
5385200000	Afa BGA, Betriebsausstattung	16.828,95	30.000	30.000
5385300000	Afa BGA, Geschäftsausstattung	7.429,48	15.000	15.000
	Summe Abschreibungen	1.316.762,06	1.335.000	1.410.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
5014000000	Aufw. Rats- + Ausschussmitgl.	1.890,00	2.000	2.000
5225000000	Abfallentsorgung	720,86	0	1.000
5231300000	Instandhaltung Gebäude	90.444,23	180.000	120.000
5254310000	Verwaltungskostenbeitrag StVKo	146.760,00	138.490	152.260
5612001000	Aufw. für Aus- & Fortbildung EK	34.544,78	80.000	50.000
5613900000	Reisekosten	5.099,65	10.000	10.000
5625600000	Abschluss- und Prüfungskosten	8.278,93	7.500	9.000
5631901000	Bürobedarf	660,09	2.000	2.000
5632000000	Fachliteratur, Zeitschriften	1.687,60	1.500	1.800
5633100000	Porto / Versand	1.841,03	3.000	3.000
5634100000	Fernmeldegebühren Festnetz	49.442,29	25.000	27.000
5634101000	Fernmeldegebühren Mobil	5.204,86	5.000	10.200
5635000000	öffentliche Bekanntmachungen	9.865,35	3.500	6.000
5636000000	Aufw. für Werbung	210,89	1.000	1.000
5636001000	Messekosten	0,00	1.500	1.500
5639000000	Sonstige	3.050,22	6.000	6.000
5639001000	Bewirtung	214,86	600	600
5641000000	Versicherungsbeiträge	6.902,22	7.500	7.500
5642000000	Beiträge zu Wirtschaftsverb.	4.360,07	3.900	4.500
5643000000	Sonstige Beiträge	220,32	0	0
5651200000	Verlust bei AnlAbgang	21,00	0	0
5693000000	Repräsentationskosten	83,75	1.800	1.800
5699100000	Periodenfremde Aufwendungen	4.770,69	0	0
	Summe	376.273,69	480.290	417.160
	14. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen			
5792000000	Sonst.Zinsen und Finanzaufwend	101,23	0	0
	Summe	101,23	0	0
	17. Steuern vom Einkommen u. Ertrag			
5671000000	Gewerbesteuer	1.267,75	2.600	2.600
5672017000	Körperschaftssteuer	2.162,50	2.300	2.300
5679217000	Solidaritätszuschlag	118,93	130	130
	Summe	3.549,18	5.030	5.030
	18. Ergebnis nach Steuern	397.622,29	397.900	414.840
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	397.622,29	397.900	414.840

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2023

- 4411901000 UE aus Druckaufträgen**
- Weiterberechnung von Druckerzeugnissen
- 4411903000 UE aus Weiterberechnung**
- Weiterberechnung von Hard- und Software incl. Gehälter Schulnetz, vergleiche Aufwandskonten Weiterveräußerung (Konto 5639002000 - 5639007000)
Planwert aus Vorjahresdurchschnitten angenähert, zzgl. den Steigerungsraten im Bereich des Schulnetzes.
- 4412901000 UE aus Vermietung / Arbeitsplatzpauschale**
- Erlöse aus Pauschalen für den Arbeitsplatz. Steigerungsraten gegenüber den Vorjahren sind bedingt durch die Erhöhung der Summe der Arbeitsplätze, mobile Geräte sowie Remotearbeitsplätze.
- 4412903000 UE aus Raummieten**
- Raummieten der Vollstreckungsstelle (3. OG Verwaltungshochhaus), Erlöse fallen vollständig wegen Eigenbedarf ab 2022 weg.
- 4419901000 UE aus Verfahren**
- Weiterberechnung Fachverfahren. Erlössteigerungen bedingt durch steigende Zukäufe und Upgrades der Vorjahre
- 4419904000 UE aus Kommunikationsdienstleistungen (VOIP)**
- Erlöse aus dem Betrieb der städtischen Telefonanlage nach der Übernahme im Jahre 2019
- 4419906000 UE aus Standortkopplung (K2)**
- Gemeinsam mit der KDZ in Mainz werden Fachverfahren über eine Standortkopplung betrieben. Die hieraus entstehenden Erlöse werden gesonder ausgewiesen.
Für die Folgejahre ist eine Erweiterung der Plattform und der Services geplant.
- 4419908000 UE aus Housing**
- Erlöse für das Einmieten von Hardware in unser Rechenzentrum. Planwert auf Basis der aktuellen Entwicklung.
- 4419909000 UE aus Schulungsbetrieb**
- Im Jahr 2022 wird der Schulungsraum fertiggestellt und der Betrieb kann wieder aufgenommen werden.
- 4419910000 UE aus Hostingbetrieb**
- Planwert entspricht der Entwicklung des Ressourcenverbrauchs im Geschäftsfeld Hosting.
- 4419911000 UE aus Netzwerkbetrieb / Infrastrukturpauschale**
- Weiterberechnung Server-/Netzinfrastruktur bei ständig steigendem Speicherbedarf und Ausbau der Netze.
- 4419912000 UE aus Versand**
- Weiterberechnung des Portos für externe Kunden.
- 5221000000 Strom**
- Im Jahr 2022 steigt der Bedarf neben dem SRZ durch die Erweiterung der Räumlichkeiten im 3. OG Schängelcenter. Darüber hinaus werden die aktuellen konjunkturellen Entwicklungen berücksichtigt.
- 5639002000-5639007000 Material Weiterveräußerung**
- Vgl. UE aus Weiterberechnung (Konto 4411903000), ohne Gehälter Schulnetz.
Aufteilung nach Entstehung gem. Bezeichnung für mehr Transparenz hinsichtlich der einzelnen Kostenpositionen.

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2023

- 5621000000 Aufw. Raummieten**
- geplante Mietaufwendungen für das aktuelle Wirtschaftsjahr, ab Februar 2022 wird das 3.OG Schängelcenter durch Mieträume auf dieser Ebene erweitert.
- 5624100000 Aufw. laufende Lizenzen**
- Neu- oder Nachlizenzierung der vorhandenen Verfahren. Steigerungsraten bedingt durch die Marktänderung weg vom Kauf zur Mietlizenz.
- 5624200000 Aufw. laufende Beratung**
- Überwiegende Beratungsleistungen von Soft- und Hardwareherstellern. Bei Fachfragen/Updates und ergänzenden Supportleistungen etc. zu den zahlreichen bei der Stadtverwaltung Koblenz eingesetzten Fachverfahren wird in vielen Fällen das Fachwissen/die Unterstützung des jeweiligen Softwareherstellers/-anbieters benötigt.
- 5624300000-5624505000 Wartung, Unterhaltung Software / Hardware**
- steigender Bedarf an Software/Hardware führt zu höheren Wartungs- und Unterhaltungskosten, neue Updates. Aufteilung ab 2018 nach Entstehung gem. Bezeichnung für künftig mehr Transparenz hinsichtlich der einzelnen Kostenpositionen.
- 5634200000 Datenübertragungskosten, -gebühren**
- Datenübertragungs- (Leitungs-) Kosten für Stadtverwaltung und Dritte insbes. Kommunalnetz RLP.
- 5014.. - 5061.. Personalaufwendungen**
- Erhöhung des Ansatzes um tarifliche Anpassungen und Berücksichtigung von Änderungen gemäß Stellenplan.
- 5321.. - 5392.. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen**
- Beinhaltet die Abschreibung der Investitionen des KGRZ insbesondere zuletzt größere Projekte (K2, Telefonie, Innenumbau).
- 5231300000 Instandhaltung Gebäude**
- Beinhaltet neben regelmäßigen Wartungen im Schängelcenter und im SRZ auch in geringem Umfang Wartungen / Instandhaltungen im Rahmen der Umbaumaßnahmen im Innenbereich Schängelcenter 3. Stock, die teilweise konsumtiven Charakter haben.
- 5244000000 Aufw. für Betriebsbedarf**
- Sonstige betrieblich veranlasste Kosten die nicht unter Bürobedarf fallen.
- 5612000000 Aufw. für Aus- und Fortbildung**
- Anpassung des Planwertes an der historischen Entwicklung bzgl. Fortbildungsmaßnahmen.
- 5615000000 Aufw. für Arbeitskleidung**
- Für Supportmitarbeitende wird Arbeitskleidung zur Verfügung gestellt.
- 5634100000 Fernmeldegebühren**
- Kosten für die Umlage der Telefonie und des Telefonservice der Stadt Koblenz. Im Jahr 2021 wurden 2 Jahre im Aufwand erfasst.
- 5634101000 Fernmeldegebühren mobil**
- Kosten für mobile Kommunikation werden separat erfasst.
- 5636000000 Aufw. für Werbung**
- Kosten für eine allgemeine repräsentative Aussendarstellung.
- 5636001000 Messekosten**
- Kosten für eine repräsentative Aussendarstellung auf Messen.
- 5693000000 Repräsentationskosten**
- Aufwendungen für Kundenpflege.

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Gesamtübersicht

	Ansatz 2023 / €	VE 2023 / €
Einnahmen / Mittelherkunft		
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	0	
2. Abschreibungen	1.410.000	
3. Jahresgewinn	414.840	
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0	
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	
7. Zuführung Rückstellungen	0	
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	
9. Abnahme der liquiden Mittel	160	
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	1.825.000	
Ausgaben / Mittelverwendung		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	550.000	0
2. Baukostenzuschüsse	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	550.000	0
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- u. anderen Bauten	0	0
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	60.000	0
5. Infrastrukturvermögen	0	0
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	1.200.000	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	15.000	0
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	0
Summe Sachanlagen	1.275.000	0
III. Finanzanlagen		
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0
2. sonstige Ausleihungen	0	0
Summe Finanzanlagen	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	1.825.000	0
IV. Sonstige Mittelverwendung		
1. Jahresverlust	0	
2. Tilgung Investitionskredite	0	
3. Auflösung Investitionszuschüsse	0	
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	
5. Auflösung Rückstellungen	0	
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	
Summe Sonstige Mittelverwendung	0	
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	1.825.000	0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Gesamtausgabebedarf €	Gesamtergebnis bis 2021 €
		2021 / €	2022 / €	2023 / €	2022 / €		
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
0112100000	Software	342.294	306.070	341.660	0	990.024	
0112200000	Software Pool	208.727	203.930	208.340	0	620.997	
	Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	551.021	510.000	550.000	0	1.611.021	0
	II. Sachanlagen						
	4. Bauten auf fremden Grundstücken						
000000701	Innenumbau KGRZ 3. OG Schängelcenter, SRZ Bauten	0	145.000	60.000	0	205.000	0
0962000000	KGRZ 3. OG Innenumbau	416.748	0	0	0	804.843	804.843
	Summe	416.748	145.000	60.000	0	1.009.843	804.843
	6. Maschinen u. maschinelle Anlagen						
0722900000	Hardware	531.099	339.791	834.882	0	1.705.772	
0722901000	Hardware Pool	232.265	671.665	365.118	0	1.269.047	
0722902000	Hardware Maschinentaal	0	18.544	0	0	18.544	
	Summe	763.364	1.030.000	1.200.000	0	2.993.364	0
	7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung						
0821901000	Sonstige Anlagen (Brand/Alarm)	2.023	0	0	0	2.023	
0822100000	BGA Büromöbel	0	75.000	15.000	0	90.000	
0824000000	BGA Pool	20.779	0	0	0	20.779	
0829000000	BGA	3.129	0	0	0	3.129	
	Summe	25.931	75.000	15.000	0	115.931	0
	Summe Sachanlagen	1.206.043	1.250.000	1.275.000	0	4.119.138	804.843
	III. Finanzanlagen						
	Summe Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	1.757.064	1.760.000	1.825.000	0	5.730.158	804.843

Erläuterungen zum Vermögensplan 2023

Einnahmen / Mittelherkunft

2. Abschreibungen:

Die Abschreibungen wurden auf Basis der zu erwartenden Investitionen gemäß des Vorberichtes angepasst. Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Positions-Nr. 7 / Konto-Nr.: 5321901000 bis 5385300000

8. Investitionskredit:

Gemäß den Erläuterungen zu den Investitionen aus dem Vorbericht, wurde aus Gründen der kfm. Vorsicht ein Investitionskredit in 2021 eingeplant. Diese Ermächtigung über 677.720 € gilt darüber hinaus bis zur Offenlegung der Haushaltssatzung 2023.

Ausgaben / Mittelverwendung

I Immaterielles Vermögen

I.1.1 Software zentrale Verfahren

I.1.1.1 Softwareupgrades + Module Fachverfahren 200 T€

I.1.1.2 Ergänzende Schnittstellen zum Finanzwesen, sonstige Schnittstellen 20 T€

I.1.1.3 Tools, Hilfsmittel, etc. 15 T€

I.1.2 Software Arbeitsplätze

I.1.2.1 MobileIron Lizenzen Aufstockung in Zusammenhang mit Zukäufen mobiler Geräte 60 T€

I.1.2.2 Telefonie Regelgeschäft und ergänzende Aufrüstung Telefonanlage, Upgrade V10 100 T€

I.1.2.3 Softwareupgrades Arbeitsplatzsoftware und Ergänzungen (z.B. Msoffice) 50 T€

I.1.2.4 Netzwerksicherheit und Ertüchtigung 25 T€

I.1.2.6 Ergänzende Microsoft Lizenzen, Aufstockung Bestandslizenzen 80 T€

Erläuterungen zum Vermögensplan 2023

II. Sachanlagen

II.4 Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken

II.4.1 Betriebsoptimierungen SRZ und Schängelcenter (Ersatzinvestitionen, Erneuerungen) 60 T€

II.6 Maschinen und maschinelle Anlagen

II.6.1 Hardware zentrale Systeme

- II.6.1.1** Ausbau K2-RZ-Kopplung - Speicher (VOIS, NWR), Server, Infrastruktur SRZ 100 T€
- II.6.1.2** Serveraustausch / Erweiterung Hosting 160 T€
- II.6.1.3** Speicher / Backup - Erweiterung 120 T€
- II.6.1.4** Verwaltungs-WLAN (Forum und interne Services WLAN) - neues WLAN-Konzept 125 T€
- II.6.1.5** Regelaustausch Switches (Access- u. Ring Bereich) 125 T€
- II.6.1.6** Firewallweiterungen Kerninfrastruktur u. Networkcontroller-Access (NAC) 75 T€
- II.6.1.7** Tools und Ausstattung 20 T€
- II.6.1.8** Infrastrukturmaßnahmen zur Standorterschließung (Feuerwache 3, Ordnungsamt, etc.) 80 T€
- II.6.1.9** Netzwerksicherheit und Ertüchtigung 25 T€

II.6.2 Hardware Arbeitsplätze

- II.6.2.1** Telefonie Regelgeschäft und ergänzende Aufrüstung Telefonanlage 80 T€
- II.6.2.2** MDM-Hardware zu Testzwecken 10 T€
- II.6.2.3** Arbeitsplatzhardware (PC, Monitore, Regelaustausch) 200 T€
- II.6.2.4** Arbeitsplatzhardware (mobile Geräte, Neuausstattung u. Regeltausch) 80 T€

II.7 sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung

II.7.1 Ergänzende BGA Einrichtung Büro-, Schulungs- und Konferenzräume 15 T€

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Gesamtübersicht

	2022 / €	2023 / €	2024 / €	2025 / €	2026 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	0	0	0	0	0
2. Abschreibungen	1.335.000	1.410.000	1.450.000	1.450.000	1.450.000
3. Jahresgewinn	397.900	414.840	450.000	450.000	450.000
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0	0	0	0	0
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
7. Zuführung Rückstellungen	0	0	0	0	0
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	0	0	0	0
9. Abnahme der liquiden Mittel	27.100	160	0	0	0
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	1.760.000	1.825.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	510.000	550.000	600.000	600.000	550.000
2. Baukostenzuschüsse	0	0	0	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0	0	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	510.000	550.000	600.000	600.000	550.000
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten	0	0	0	0	0
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0	0	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0	0	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	145.000	60.000	30.000	30.000	30.000
5. Infrastrukturvermögen	0	0	0	0	0
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	1.030.000	1.200.000	1.000.000	1.050.000	1.050.000
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	75.000	15.000	30.000	30.000	30.000
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	0	0	0	0
Summe Sachanlagen	1.250.000	1.275.000	1.060.000	1.110.000	1.110.000

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Gesamtübersicht

	2022 / €	2023 / €	2024 / €	2025 / €	2026 / €
III.					
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
2. sonstige Ausleihungen	0	0	0	0	0
Summe Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	1.760.000	1.825.000	1.660.000	1.710.000	1.660.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Jahresverlust	0	0	0	0	0
2. Tilgung Investitionskredite	0	0	200.000	200.000	200.000
3. Auflösung Investitionszuschüsse	0	0	0	0	0
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
5. Auflösung Rückstellungen	0	0	0	0	0
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	0	0	0	0
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0	0	0
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	0	40.000	40.000	40.000
Summe Sonstige Mittelverwendung	0	0	240.000	240.000	240.000
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	1.760.000	1.825.000	1.900.000	1.950.000	1.900.000

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Maßnahme

Beschreibung der Maßnahme: immaterielle VG

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
		2021/TE	2022/TE	2023/TE	2024/TE	2025/TE	2026/TE	TE	TE	TE	TE
10	Ausgaben für immaterielle VG	551	510	550	600	600	550	550	510	3.911	
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	551	510	550	600	600	550	550	510	3.911	0
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-551	-510	-550	-600	-600	-550	-550	-510	-3.911	0
	Folgekosten Insgesamt										
	darunter personelle Mehrkosten										

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelauflistung zu
den Maßnahmen immaterielle VG

Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
	2021/TE	2022/TE	2023/TE	2024/TE	2025/TE	2026/TE	TE	TE	TE	TE
Ausgaben für immaterielle VG										
Softwareupgrades + Module Fachverfahren			200					0	200	
Ergänzende Schnittstellen zum Finanzwesen, sonstige Schnittstellen			20					0	20	
Tools, Hilfsmittel, etc.			15					0	15	
MobileIron Lizenzen Aufstockung in Zusammenhang mit Zukäufen mobiler Geräte			60					0	60	
Telefonie Regelgeschäft und ergänzende Aufrüstung Telefonanlage, Upgrade V10			100					0	100	
Softwareupgrades Arbeitsplatzsoftware und Ergänzungen (z.B. Msoffice)			50					0	50	
Netzwerksicherheit und Ertüchtigung			25					0	25	
Ergänzende Microsoft Lizenzen, Aufstockung Bestandslizenzen			80					0	80	
								0	0	
Fortschreibung Bedarf immaterieller VG Folgejahre				600	600	550	550	0	2.300	
div. Ausgaben für immaterielle VG 2021	551							0	551	
div. Ausgaben für immaterielle VG 2022		510						510	510	
Summe	551	510	550	600	600	550	550	510	3.911	0

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Maßnahme

Beschreibung der Maßnahme: Bauten auf fremden Grundstücken

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
		2021/T€	2022/T€	2023/T€	2024/T€	2025/T€	2026/T€	T€	T€	T€	T€
11	Ausgaben für Bauten auf fremden Grundstücken	417	145	60	30	30	30	30	950	1.130	805
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	417	145	60	30	30	30	30	950	1.130	805
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-417	-145	-60	-30	-30	-30	-30	-950	-1.130	-805
	Folgekosten Insgesamt										
	darunter personelle Mehrkosten										

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelauflistung zu
den Maßnahmen Bauten auf fremden Grundstücken

Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
	2021/TC	2022/TC	2023/TC	2024/TC	2025/TC	2026/TC	TC	TC	TC	TC
Ausgaben für Bauten auf fremden Grundstücken										
Betriebsoptimierungen SRZ und Schängelcenter (Ersatzinvestitionen, Erneuerungen)	417	145	60					950	1.010	805
Fortschreibung Bedarf Folgejahre				30	30	30	30	0	120	
Summe	417	145	60	30	30	30	30	950	1.130	805

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Maßnahme

Beschreibung der Maßnahme: Maschinen und maschinelle Anlagen

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
		2021/€	2022/€	2023/€	2024/€	2025/€	2026/€	€	€	€	€
11	Ausgaben für Maschinen und maschinelle Anlagen	763	1.030	1.200	1.000	1.050	1.050	1.100	1.030	7.193	
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	763	1.030	1.200	1.000	1.050	1.050	1.100	1.030	7.193	0
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-763	-1.030	-1.200	-1.000	-1.050	-1.050	-1.100	-1.030	-7.193	0
	Folgekosten Insgesamt										
	darunter personelle Mehrkosten										

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelaufstellung zu
den Maßnahmen Maschinen und maschinelle Anlagen

Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
	2021/TC	2022/TC	2023/TC	2024/TC	2025/TC	2026/TC	TC	TC	TC	TC
Ausgaben für Maschinen und maschinelle Anlagen										
Ausbau K2-RZ-Kopplung - Speicher (VOIS, NWR), Server, Infrastruktur SRZ			100					0	100	
Serveraustausch / Erweiterung Hosting			160					0	160	
Speicher / Backup - Erweiterung			120					0	120	
Verwaltungs-WLAN (Forum und interne Services WLAN) - neues WLAN-Konzept			125					0	125	
Regelaustausch Switche (Access- u. Ring Bereich)			125					0	125	
Firewallweiterungen Kerninfrastruktur u. Networkcontroller-Access (NAC)			75					0	75	
Tools und Ausstattung			20					0	20	
Infrastrukturmaßnahmen zur Standorterschließung (Feuerwache 3, Ordnungsamt, etc.)			80					0	80	
Netzwerksicherheit und Ertüchtigung			25					0	25	
Telefonie Regelgeschäft und ergänzende Aufrüstung Telefonanlage			80					0	80	
MDM-Hardware zu Testzwecken			10					0	10	
Arbeitsplatzhardware (PC, Monitore, Regelaustausch)			200					0	200	
Arbeitsplatzhardware (mobile Geräte, Neuausstattung u. Regeltausch)			80					0	80	
								0	0	
Fortschreibung Regelaustausch und Wartungsmaßnahmen Folgejahre				1.000	1.050	1.050	1.100	0	4.200	
div. Sachanlagen Jahr 2021 Maschinen u. m. Anlagen	763							0	763	
div. Sachanlagen Jahr 2022 Maschinen u. m. Anlagen		1.030						1.030	1.030	
Summe	763	1.030	1.200	1.000	1.050	1.050	1.100	1.030	7.193	0

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Maßnahme

Beschreibung der Maßnahme: Betriebs- und Geschäftsausstattung

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
		2021/T€	2022/T€	2023/T€	2024/T€	2025/T€	2026/T€	T€	T€	T€	T€
11	Ausgaben für Betriebs- und Geschäftsausstattung	26	75	15	30	30	30	30	75	236	
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	26	75	15	30	30	30	30	75	236	0
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-26	-75	-15	-30	-30	-30	-30	-75	-236	0
Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelauflistung zu
den Maßnahmen Betriebs- und Geschäftsausstattung

Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
	2021/TC	2022/TC	2023/TC	2024/TC	2025/TC	2026/TC	TC	TC	TC	TC
Ausgaben für Betriebs- und Geschäftsausstattung										
Ergänzende BGA Einrichtung Büro-, Schulungs- und Konferenzräume			15					0	15	
Fortschreibung Regelaustausch und Wartungsmaßnahmen Folgejahre				30	30	30	30	0	120	
diverse Sachanlagen Vorjahr 2021 BGA	26							0	26	
diverse Sachanlagen Vorjahr 2022 BGA		75						75	75	
Summe	26	75	15	30	30	30	30	75	236	0

Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Koblenz auswirken (§ 19 Nr. 2 EigAnVO)

Eigenbetrieb					
<i>Kommunales Gebietsrechenzentrum, Eigenbetrieb der Stadt Koblenz</i>					
	Wirtschafts-/Haushaltsjahr				
	2022 €	2023 €	2024 €	2025 €	2026 €
Einnahmen (Bezeichnung)					
laufende Erlöse	7.467.710	7.248.310	7.465.759	7.689.732	7.920.424
Summe:	7.467.710	7.248.310	7.465.759	7.689.732	7.920.424
Ausgaben (Bezeichnung)					
Verwaltungskostenbeitrag	136.990	150.730	152.230	153.740	155.260
Gewerbesteuer	2.500	2.600	2.600	2.600	2.600
Steuerberatung	1.500	1.530	1.560	1.590	1.620
Summe:	140.990	154.860	156.390	157.930	159.480

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben
Zusammenfassung

Haushaltsjahr	VE - Ansatz :		Voraussichtlich fällige Ausgaben								
			1. Haushaltsfolgejahr 2024		2. Haushaltsfolgejahr 2025		3. Haushaltsfolgejahr 2026		4. Haushaltsfolgejahr 2027		
	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
I. Vorjahre:											
II. Haushaltsjahr:											
Gesamtsumme:	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Nachrichtlich: Im Finanzhaushalt vorgesehene Kreditaufnahme:		0		0		0		0		0	

Anmerkungen:

- 1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.
- 2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.
- 3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben
Einzelaufstellung

HH-Jahr:	Bezeichnung der Maßnahme:	VE - Ansatz :		Voraussichtlich fällige Ausgaben								
				1. Haushaltsfolgejahr 2024		2. Haushaltsfolgejahr 2025		3. Haushaltsfolgejahr 2026		4. Haushaltsfolgejahr 2027		
		Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Gesamtsumme:		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Nachrichtlich: im Finanzhaushalt vorgesehene Kreditaufnahme:		0		0		0		0		0		0

Anmerkungen:

- 1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.
- 2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.
- 3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.

Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ähnlicher Vorgänge des Eigenbetriebes <i>Kommunales Gebietsrechenzentrum</i> der Stadt Koblenz						
Ifd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Stand zu Beginn des 3. Haushaltsvorjahres (2020) IST	Stand zu Beginn des 2. Haushaltsvorjahres (2021) IST	Stand zu Beginn des 1. Haushaltsvorjahres (2022) IST	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (2023)	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres (2023)
		in €				
1a	Anleihen für Investitionen	0	0	0	0	0
1b	Anleihen zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen ¹	0	0	0	677.720	677.720
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung ²	0	0	0	0	0
4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen ³	0	0	0	0	0
5	Summe der Verbindlichkeiten	0	0	0	677.720	677.720

¹ inklusive Zinsabgrenzung i.H.v. 0 € (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)

² Liquiditätskredite (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)

Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2023							
Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
17/Kommunales Gebietsrechenzentrum							
17.00.00 Kommunales Gebietsrechenzentrum - Werkleitung							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 15		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
17.00.10 Stabsstelle Informationssicherheit, Projektmanagement, KGRZ-Service, RZ-Management							
<i>nachrichtlich: Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtamtmann/-frau</i>							
	BesGr. A 11	III.	2,00	2,00	2,00	(StNr. 17/038, 17/073)	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 12.00.00 Bürgeramt zu 17.00.10 Informationssicherheit, Projektmanagement, KGRZ-Service, RZ-Management (StNr. 17/073, ehem. 12/003); (StNr. 17/038)
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 11		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 09a		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 6 (StNr. 17/065)	
17.10.00 Kaufmännische Abteilung							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 10		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9c (StNr. 17/045)	Ist = EGr. 9c (StNr. 17/045)
	EGr. E 09b		2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 17/031b); Ist = EGr. 5 (StNr. 17/004)	Ist = EGr. 9a (StNr. 17/031); Ist = EGr. 5 (StNr. 17/004)
	EGr. E 08		2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 17/029)	Ist = EGr. 9a (StNr. 17/029)
	EGr. E 06		0,50	0,50	0,50		
17.20.00 Zentrale IT-Dienste							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 13		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			1	2	3	4	5
17.20.10 Zentrale IT-Technik							
<i>nachrichtlich: Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> <i>Stadtverwaltungsrat/-rätin</i>	BesGr. A 13	III.	0,00	1,00	0,00	Stellenwertausweisung nach BesGr. A 12 (StNr. 17/041)	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 13 (StNr. 17/041)
<i>Amtsrat/-rätin</i>	BesGr. A 12	III.	1,00	0,00	1,00	Stellenwertausweisung nach BesGr. A 12 (StNr. 17/041)	
<i>Stadtmann/-frau</i>	BesGr. A 11	III.	2,00	2,00	2,00		1. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 17/007) 2. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 17/021)
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> <i>Beschäftigte/r</i>	EGr. E 11		6,00	0,00	0,00	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 17/012) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 17/013) 3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 17/020) 4. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 17/051) 5. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 17/058)	
	EGr. E 10		0,00	6,00	6,00	6. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 17/059) 1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 17/012) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 17/013) 3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 17/020) 4. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 17/051) 5. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 17/058) 6. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 17/059); Ist = EGr. 9b (StNr. 17/059, 17/058)	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 17.20.00 Zentrale IT-Dienste zu 17.20.10 Zentrale IT-Technik (StNr. 17/058) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 17.20.00 Zentrale IT-Dienste zu 17.20.10 Zentrale IT-Technik (StNr. 17/059) 3. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 17/007) 4. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 17/021)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022		
1	2	3	4	5	6	7	8
17.20.20 Datenbankmanagement, Datensicherung, Entwicklung, Mobile-Device-Management, eCollaboration <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09b		8,00	7,00	6,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 17.20.30 IT-Support, Helpdesk zu 17.20.10 Zentrale IT-Technik (StNr. 17/057); Ist = EGr. 9a (StNr. 17/022)	Ist = EGr. 9a (StNr. 17/022)
	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 aus 17.20.10 Zentrale IT-Technik zu 17.20.30 IT-Support, Helpdesk (StNr. 17/061)
	EGr. E 07		3,00	3,00	3,00		
17.20.30 IT-Support, Helpdesk	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 17/003) Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 17/003); Ist = EGr. 6 (StNr. 17/052)	
	EGr. E 11		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 10		4,90	4,90	4,75		Ist = EGr. 8 (StNr. 17/052)
<i>nachrichtlich: Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> <i>Stadtamtsrat/-rätin</i>	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00	(StNr. 17/042)	(StNr. 17/042)
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09b		6,50	6,50	6,00	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 17.20.30 IT-Support, Helpdesk zu 17.20.10 Zentrale IT-Technik (StNr. 17/057) 2. Befristete Neueinrichtung einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 17/014 in der EGr. 9b mit kw-Vermerk 31.07.2024 (StNr. 17/077); Ist = EGr. 9a (StNr. 17/057)	1. Verlagerung einer 0,75 Stelle der EGr. 9b aus 17.20.20 Datenbankmanagement, Datensicherung, Entwicklung, Mobile-Device-Management, eCollaboration zu 17.20.30 IT-Support, Helpdesk (StNr. 17/025) 2. Erhöhung um 0,25 ZA (9,75 WStd.) auf 1,0 ZA in der EGr. 9b (StNr. 17/025) 3. Neubewertung einer 0,5 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9b (StNr. 17/027h)
	EGr. E 07		1,00	1,00	0,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			1	2	3	4	5
17.20.40 Schulnetz Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r	EGr. E 11		1,00	1,00	0,00		Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 17/066)
	EGr. E 10		3,00	3,00	3,00	Ist = EGr. 9b (StNr. 17/047); Ist = EGr. 9a (StNr. 17/015)	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 17.20.30 IT-Support, Helpdesk zu 17.20.40 Schulnetz (StNr. 17/015) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 17.20.30 IT-Support, Helpdesk zu 17.20.40 Schulnetz (StNr. 17/047) 3. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 17.20.30 IT-Support, Helpdesk zu 17.20.40 Schulnetz (StNr. 17/018)
	EGr. E 09b		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 17/048)	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9b (StNr. 17/048)
	EGr. E 09a		4,50	3,50	3,00	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a (StNr. 17/078)*; Ist = EGr. 8 (StNr. 17/067)	1. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a (StNr. 17/067) 2. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a (StNr. 17/068) 3. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 17.20.30 IT-Support, Helpdesk zu 17.20.40 Schulnetz (StNr. 17/048) 4. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9b (StNr. 17/048) 5. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 17.20.30 IT-Support, Helpdesk zu 17.20.40 Schulnetz (StNr. 17/036) 6. Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 9a aus 17.20.30 IT-Support, Helpdesk zu 17.20.40 Schulnetz (StNr. 17/027a)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. E 07		10,00	6,00	5,00	1. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 (StNr. 17/079)* 2. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 (StNr. 17/080)* 3. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 (StNr. 17/081)* 4. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 (StNr. 17/082)*; Ist = EGr. 6 (StNr. 17/070); Ist = EGr. 5 (StNr. 17/071)	1. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 (StNr. 17/069) 2. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 (StNr. 17/070) 3. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 (StNr. 17/071) 4. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 (StNr. 17/072) 5. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 aus 17.20.30 IT-Support, Helpdesk zu 17.20.40 Schulnetz (StNr. 17/063) 6. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 aus 17.20.30 IT-Support, Helpdesk zu 17.20.40 Schulnetz (StNr. 17/064)
Summe Beschäftigte Eigenbetrieb 17/Kommunales Gebietsrechenzentrum			64,40	58,40	53,25	*inkl. ATZ-Ersatzstellen	*inkl. ATZ-Ersatzstellen

Wirtschaftsplan 2023

Grünflächen- und Bestattungswesen

Eigenbetrieb

der

Stadt Koblenz

Inhaltsverzeichnis:

	Seite:
Festsetzungsbeschluss	3
Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan	4
Erfolgsplan	5
Erfolgsplan (Kontenübersicht)	7
Erläuterungen zum Erfolgsplan	15
Vermögensplan	18
Vermögensplan (Vorhaben)	21
Erläuterungen zum Vermögensplan	25
Finanzplanung	26
a) Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben auf der Grundlage des mittelfristigen <u>Investitionsprogramms</u> und der Deckungsmittel des Vermögensplans	30
b) Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken.	37
Verpflichtungsermächtigung Zusammenfassung	38
Verpflichtungsermächtigung Einzeldarstellung	39
Übersicht der Verbindlichkeiten	40
Stellenübersicht	41

Wirtschaftsplan 2023

Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen

Aufgrund der §§ 2 und 15 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) vom 05.10.1999 hat der Stadtrat der Stadt Koblenz beschlossen:

1. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 wird

im Erfolgsplan	<u>EURO</u>
in den Erträgen auf	17.124.240
in den Aufwendungen auf	17.061.660
bei dem Jahresergebnis auf	62.580
im Vermögensplan	
in den Einnahmen (Mittelherkunft) auf	3.514.900
in den Ausgaben (Mittelverwendung) auf	3.514.900
festgesetzt.	

2. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 0
3. Der Gesamtbetrag der Investitionskredite wird festgesetzt auf 0
4. Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird festgesetzt auf 3.000.000

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2023

Rechtliche Grundlagen

Mit Wirkung vom 01. Januar 1998 wurde der Eigenbetrieb der Stadt Koblenz, Grünflächen- und Bestattungswesen gebildet.

Er wird nach der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung vom 05.10.1999 und der Betriebssatzung vom 29.08.2001, in der Fassung vom 29.10.2009 geführt. Der Eigenbetrieb besitzt keine eigene Rechtspersönlichkeit und bleibt somit rechtlich Teil der Verwaltung und des Vermögens der Stadt Koblenz; er ist jedoch organisatorisch weitgehend selbständig und finanzwirtschaftlich als gemeindliches Sondervermögen, getrennt von dem übrigen Vermögen der Stadt zu verwalten und nachzuweisen.

Zweck des Betriebszweiges Grünflächenwesen ist die Planung, Erstellung und Pflege von Grünanlagen sowie der Betrieb der Stadtgärtnerei einschließlich der zu den v.g. Aufgabenbereichen gehörenden Hilfs- und Nebengeschäften.

Zweck des Betriebszweiges Bestattungswesen ist die Planung, Bau, Pflege und Betrieb der Friedhofsanlagen und des Krematoriums einschließlich der Aufgabenerledigung nach dem Bestattungsgesetz Rheinland-Pfalz, der Friedhofssatzung, der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Friedhöfe und des Krematoriums der Stadt Koblenz und der Satzung über die Benutzung des Krematoriums der Stadt Koblenz.

Wirtschaftliche Verhältnisse

	<u>Betriebszweig Grünflächenwesen</u>	<u>Betriebszweig Bestattungswesen</u>
Bilanzsumme zum 31.12.2021	2.353.038,25 €	17.692.778,76 €
Jahresgewinn 2021	58.387,96 €	274.697,34 €
Eigenkapitalquote	60%	44%

Wirtschaftsplan 2022 und 2023

In den Wirtschaftsplänen 2022 und 2023 wurde bzw. wird bei der Planung von Gewinnen in Höhe von 49.120 Euro und 62.580 Euro ausgegangen.

Im Betriebszweig Bestattungswesen ist eine Eigenkapitalverzinsung in Höhe von 31.000 Euro auszuweisen. Der geplante Gewinn in Höhe von 31.200 Euro deckt somit die erforderliche Eigenkapitalverzinsung.

Im Betriebszweig Grünflächenwesen ist eine Eigenkapitalverzinsung in Höhe von 26.000 Euro auszuweisen. Der geplante Gewinn in Höhe von 31.380 Euro deckt somit die erforderliche Eigenkapitalverzinsung.

Die Zuführung zum passiven Rechnungsabgrenzungsposten (Gebühreneinnahmen aus Grabnutzungsrechten) für 2023 in Höhe von rund 1.407.800 Euro wurden als Einnahme im Vermögensplan veranschlagt.

Der Auflösungsbetrag aus dem passiven Rechnungsabgrenzungsposten für 2023 in Höhe von 1.185.200 Euro ist als Ausgabe im Vermögensplan und als Ertrag im Erfolgsplan veranschlagt.

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Gesamtübersicht

Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
1. Umsatzerlöse	16.184.926	15.967.040	15.942.240
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	172.422	200.000	240.000
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.035.186	849.400	942.000
Summe	17.392.534	17.016.440	17.124.240
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	428.117	452.500	510.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	6.482.108	5.955.750	6.037.750
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	6.254.265	6.719.700	6.506.020
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.844.371	1.922.100	1.937.680
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	720.459	630.000	705.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0
8. Konzessionsabgaben	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.296.691	1.227.120	1.319.360
10. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.046	0	0
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10.481	20.500	20.500
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	10.607	25.000	11.200
18. Ergebnis nach Steuern	346.481	63.770	76.730
19. Sonstige Steuern	13.395	14.650	14.150
20. Jahresgewinn / Jahresverlust	333.085	49.120	62.580

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Gesamtübersicht mit Betriebszweige

Bezeichnung	Betriebszweig Grünflächen Ansatz 2023 / €	Betriebszweig Bestattungswesen Ansatz 2023 / €	Gesamt EB Ansatz 2023 / €
1. Umsatzerlöse	12.257.340	3.684.900	15.942.240
2. Erhöhung/Verminderung Bestand an fertigen+unfert.Erzeugnissen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	240.000	240.000
4. Sonstige betriebliche Erträge	425.000	517.000	942.000
Summe	12.682.340	4.441.900	17.124.240
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	315.000	195.000	510.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.071.000	966.750	6.037.750
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	4.703.420	1.802.600	6.506.020
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.400.980	536.700	1.937.680
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	250.000	455.000	705.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0
8. Konzessionsabgaben	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	890.910	428.450	1.319.360
10. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	20.500	20.500
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs-+Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	11.200	0	11.200
18. Ergebnis nach Steuern	39.830	36.900	76.730
19. Sonstige Steuern	8.450	5.700	14.150
20. Jahresgewinn / Jahresverlust	31.380	31.200	62.580

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Betriebszweig Grünflächenwesen

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	1. Umsatzerlöse			
0400100	Leistungen für Dritte	322.121,04	270.000	400.000
0400110	Leistungen der Stadtgärtnerei	333.015,50	254.390	251.890
0400117	Sonstige Leistungen der Stadtgärtnerei	13.781,23	20.000	20.000
0400120	Unterhaltungsleistungen für städt. Kunden	5.058.560,02	4.559.032	4.602.440
0400126	Sonstige Aufträge von städt. Kunden	386.509,08	454.200	454.200
0400127	Leistungen GRIS für städt. Kunden	127.718,60	144.918	148.810
0400130	Ingenieurleistungen	1.047.840,59	1.400.000	1.400.000
0400140	Unterhaltungsleistungen für Grünanlagen	4.877.703,91	4.890.000	4.590.000
0420100	Erlöse aus Mieten und Pachten	281.616,44	390.000	390.000
	Summe	12.448.866,41	12.382.540	12.257.340
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0420200	Erlöse aus Abgang Anlagevermögen	8.130,36	30.000	30.000
0420900	Erlöse aus Auflösung SoPo	4.123,59	20.000	20.000
0421200	Sonstige Erträge	30.137,88	20.000	30.000
0421220	Personalkostenerstattung von BZ Bestattungswesen	373.633,05	250.000	250.000
0421230	Maschinenkostenerstattung von BZ Bestattungswesen	109.929,06	70.000	70.000
0421300	Spenden	30.721,21	0	15.000
0422100	Aufwuchsbeschädigungen	3.718,91	10.000	10.000
	Summe	560.394,06	400.000	425.000
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0430100	Wasserbezug	35.105,81	60.000	55.000
0430200	Strombezug	35.532,94	50.000	50.000
0430300	Gasbezug	25.301,16	1.500	25.000
0430400	Sonstiger Energiebezug	0,00	10.000	5.000
0430500	Betriebsstoffe Fahrzeuge	96.323,70	70.000	100.000
0432000	Gärtnereibedarf	80.151,95	70.000	80.000
	Summe	272.415,56	261.500	315.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Betriebszweig Grünflächenwesen

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0435100	Reparatur Fahrzeuge	152.117,62	120.000	150.000
0435110	Reparatur Geräte und Einrichtungsgegenstände	20.253,50	20.000	20.000
0435200	Unterhaltung Gebäude	7.335,61	50.000	25.000
0435300	Reinigung	11.389,33	10.000	12.000
0435310	Abfallbeseitigung	86.528,52	70.000	90.000
0436099	Serviceleistungen	823.225,62	950.000	830.000
0436101	Baumpflege	2.134.571,93	1.300.000	1.500.000
0157700	Beseitigung von Gefahrenstellen	156.609,20	216.000	160.000
0436106	Pflegeleistungen	1.003.129,44	1.100.000	1.100.000
0436107	Material	259.007,95	280.000	280.000
0436108	Brunnen	46.488,25	50.000	50.000
0436109	GRIS	11.545,70	10.000	10.000
0436110	Arbeitsleistungen des BZ Bestattungswesen	379.599,71	340.000	380.000
0436120	Maschinenleistungen des BZ Bestattungswesen	80.756,20	90.000	90.000
0436121/3/4	Unterhaltung Ausgleichsflächen	333.300,23	450.000	374.000
	Summe	5.505.858,81	5.056.000	5.071.000
	Summe Materialaufwand	5.778.274,37	5.317.500	5.386.000
	6. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
0440100	Beschäftigtenbezüge	4.499.731,89	4.842.300	4.555.420
0440300	Beamtenbezüge	149.110,44	144.400	148.000
	Summe	4.648.842,33	4.986.700	4.703.420
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
0441100	Beiträge Sozialversicherung Beschäftigte	921.536,10	973.800	946.780
0442300	Beiträge Versorgungskasse Beschäftigte	347.298,14	362.400	356.800
0442510	Versorgungsbezüge Beschäftigte	3.992,54	4.600	4.000
0442530	Versorgungsbezüge Beamte	85.013,79	71.000	84.000
0443300	Beihilfen, Unterstützungen u.a.	8.886,48	1.500	9.400
	Summe	1.366.727,05	1.413.300	1.400.980
	Summe Personalaufwand	6.015.569,38	6.400.000	6.104.400

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Betriebszweig Grünflächenwesen

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	7. Abschreibungen			
0451200	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	282.724,97	250.000	250.000
	Summe	282.724,97	250.000	250.000
	Summe Abschreibungen	282.724,97	250.000	250.000
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0460300	Verwaltungskostenbeiträge	242.770,00	245.610	253.310
0460400	Mieten und Pachten	176.122,93	100.000	176.000
0460410	Miete Leihfahrzeuge	9.520,81	10.000	10.000
0460500	Beiträge Gartenbauberufsgenossenschaft	76.577,59	72.500	77.500
0460510	Grundbesitzabgaben	521,15	1.000	600
0460600	Versicherungen	42.297,73	40.000	40.000
0460700	Bürobedarf, Zeitschriften, Bewirtungen, Lichtpauserei	13.559,06	8.000	8.000
0460900	Telefongebühren und Porto	26.776,13	16.000	20.000
0461100	Öffentlichkeitsarbeit	3.433,14	4.000	4.000
0461200	Bekanntmachungen	7.830,69	13.500	21.000
0461400	Kilometergeld	15.924,10	15.000	5.000
0461800	Benutzerentgelte für Datenverarbeitung, Datenleitung	128.247,40	115.000	136.000
0462100	Beratungs- und Prüfungsaufwand	22.186,87	10.000	15.000
0462500	Arbeitsschutz	62.998,66	55.000	70.000
0462510	Fortbildung, Reisekosten	19.527,55	40.000	46.000
0462600	Sonstige Aufwendungen	7.244,00	8.000	7.000
0462610	Sitzungsgelder Werkausschuss	945,00	1.400	1.500
	Summe	856.482,81	755.010	890.910
	12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
0478000	Sonstiger Zinsertrag	461,30	0	0
	Summe	461,30	0	0

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Betriebszweig Grünflächenwesen

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
0498210	Gewerbsteuer	7.747,00	12.000	8.000
0498220	Solidaritätszuschlag	149,30	1.000	200
0498230	Körperschaftsteuer	2.711,00	12.000	3.000
	Summe	10.607,30	25.000	11.200
	18. Ergebnis nach Steuern	66.062,94	35.030	39.830
	19. Sonstige Steuern			
0499100	Grundsteuern	424,49	450	450
0499200	Kfz Steuern	7.250,49	9.000	8.000
	Summe	7.674,98	9.450	8.450
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	58.387,96	25.580	31.380

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Betriebszweig Bestattungswesen

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	1. Umsatzerlöse			
0402100	Bestattungsgebühren	342.362,00	360.000	360.000
0402110	Gebühren für Ausbettungen	1.870,00	6.000	6.000
0402120	Auflösung Rechnungsabgrenzungsposten Grabnutzungsgebühren	1.126.395,98	1.152.000	1.185.200
0402130	Sonstige Gebühren	109.704,10	130.000	130.000
0402140	Verwaltungsgebühren	35.370,00	40.000	40.000
0402145	Gebühren Krematorium	678.422,29	640.000	680.000
0402150	Leistungen für Dritte	195.693,42	175.000	196.000
0402160	Anteil Grünanlagen auf Friedhöfe *1	1.089.227,99	900.000	900.000
0402180	Leistungen für Kriegsgräber	87.695,20	91.500	87.700
0420100	Erlöse aus Mieten und Pachten	69.318,53	90.000	100.000
	Summe	3.736.059,51	3.584.500	3.684.900
	3. Andere aktivierte Eigenleistungen			
0041000	Andere aktivierte Eigenleistungen	172.422,00	200.000	240.000
	Summe	172.422,00	200.000	240.000
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0420200	Erlöse aus Abgang Anlagevermögen	0,00	10.000	22.000
0420900	Erlöse aus Auflösung Sonderposten	141,16	4.400	10.000
0421200	Sonstige Erträge	12.895,17	5.000	15.000
0421210	Personalkostenerstattung von BZ Grünflächen	379.599,71	340.000	380.000
0421240	Maschinenkostenerstattung von BZ Grünflächen	80.756,20	90.000	90.000
0421300	Spenden	1.400,00	0	0
	Summe	474.792,24	449.400	517.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Betriebszweig Bestattungswesen

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0430100	Wasserbezug	8.465,33	25.000	20.000
0430200	Strombezug	27.785,67	60.000	50.000
0430300	Gasbezug	60.211,62	55.000	65.000
0430500	Betriebsstoffe Fahrzeuge	42.868,17	40.000	50.000
0433100	Betriebsstoffe Filteranlage	0,00	1.000	0
0433110	Aschenkapseln, Versandkartons	16.370,27	10.000	10.000
	Summe	155.701,06	191.000	195.000
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0435100	Reparatur Fahrzeuge	122.362,08	90.000	120.000
0435110	Reparatur Geräte und Einrichtungsgegenstände	6.476,50	8.000	8.000
0435200	Unterhaltung Gebäude	119.979,71	186.000	223.000
0435300	Reinigung	39.406,97	40.000	45.000
0435310	Abfallbeseitigung	36.036,47	30.000	40.000
0436101	Baumpflege	74.809,06	100.000	90.000
0437100	Unterhaltung Friedhofsanlagen	46.077,91	80.000	80.000
0437110	Unterhaltung Kriegsgräber	26.414,34	30.000	25.000
0437120	Leistungen der Stadtgärtnerei	21.124,50	15.750	15.750
0436110	Arbeitsleistungen des BZ Grünflächenwesens	373.633,05	250.000	250.000
0436120	Maschinenleistungen des BZ Grünflächenwesens	109.929,06	70.000	70.000
	Summe	976.249,65	899.750	966.750
	Summe Materialaufwand	1.131.950,71	1.090.750	1.161.750
	6. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
0440100	Beschäftigtenbezüge	1.567.867,23	1.697.000	1.765.600
0440300	Beamtenbezüge	37.555,41	36.000	37.000
	Summe	1.605.422,64	1.733.000	1.802.600

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Betriebszweig Bestattungswesen

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
0441100	Beiträge Sozialversicherung Beschäftigte	321.766,64	350.500	363.800
0442300	Beiträge Versorgungskasse Beschäftigte	122.955,88	133.200	139.000
0442510	Versorgungsbezüge Beschäftigte	1.212,86	1.600	1.400
0442530	Versorgungsbezüge Beamte	28.763,19	22.000	29.000
0443300	Beihilfen, Unterstützungen, u.a.	2.945,52	1.500	3.500
	Summe	477.644,09	508.800	536.700
	Summe Personalaufwand	2.083.066,73	2.241.800	2.339.300
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen			
0451200	Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	437.733,76	380.000	455.000
	Summe	437.733,76	380.000	455.000
	Summe Abschreibungen	437.733,76	380.000	455.000
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0433200	Einäscherungskosten extern	2.905,20	5.000	5.000
0433300	Unterstützung Amtsarzt	13.222,00	13.000	0
0433500	Kontrolldienste Friedhof	11.546,73	18.000	12.000
0460300	Verwaltungskostenbeiträge	124.870,00	130.750	129.990
0460400	Mieten und Pachten	11.389,90	11.500	11.500
0460410	Miete Leihfahrzeuge	23.079,45	1.000	5.000
0460500	Beiträge Gartenbauberufsgenossenschaft	23.890,62	31.000	25.000
0460510	Grundbesitzabgaben	38.331,67	40.000	38.500
0460600	Versicherungen	25.698,67	20.000	25.000
0460700	Bürobedarf, Zeitschriften, Bewirtungen, Lichtpauserei	5.214,76	10.000	8.000
0460900	Telefongebühren und Porto	11.196,79	17.000	13.000
0461100	Öffentlichkeitsarbeit	3.321,87	20.000	12.000
0461200	Bekanntmachungen	8.199,60	6.500	9.000
0461400	Kilometergeld	7.631,12	11.000	2.000
0461800	Benutzerentgelte für Datenverarbeitung, Datenleitung	88.240,97	78.000	75.000
0462100	Beratungs- und Prüfungsaufwand	6.992,46	5.000	6.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Betriebszweig Bestattungswesen

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
0462500	Arbeitsschutz	15.950,74	15.000	15.000
0462510	Fortbildung, Reisekosten	1.238,97	13.000	10.000
0462600	Sonstige Aufwendungen	3.678,81	3.000	3.000
0462610	Sitzungsgelder Werkausschuss	945,00	1.400	1.500
0462620	Abrechnung Grünflächeninformationssystem	12.662,97	21.960	21.960
	Summe	440.208,30	472.110	428.450
	12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
0478000	Sonstiger Zinsertrag	584,83	0	0
	Summe	584,83	0	0
	14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
0491000	Zinsaufwand Darlehen Dritte	9.570,37	20.000	20.000
0492100	Zinsaufwand Verrechnung	911,00	500	500
	Summe	10.481,37	20.500	20.500
	18. Ergebnis nach Steuern	280.417,71	28.740	36.900
	19. Sonstige Steuern			
0499100	Grundsteuer	2.210,42	2.200	2.200
0499200	Kfz Steuern	3.509,95	3.000	3.500
	Summe	5.720,37	5.200	5.700
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	274.697,34	23.540	31.200

*1 Die Position "Anteil Grünanlagen auf Friedhöfen erhält der Betriebszweig Bestattungswesen aus dem Kernhaushalt der Stadt Koblenz, hier aus dem Produkt 5511 "Öffentliches Grün". Der Betrag ist dort als Aufwand in der Zeile 10 enthalten.

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2023

Betriebszweig Grünflächenwesen

**2023
Euro**

Konto 0400100 Leistungen für Dritte 400.000

In den Leistungen für Dritte werden Baumpflegeleistungen für die Generaldirektion kulturelles Erbe sowie für die Koblenzer Wohnbau Gesellschaft abgerechnet. Des Weiteren werden hier unterjährige Leistungen abgerechnet, die gesondert in Rechnung gestellt werden.

Konto 0400110 Leistungen der Stadtgärtnerei

Amt 10	Pflege der Ehrengräber	10.000
Amt 61.1	Pflege von kulturhistorischen Gräbern	16.140
Produkt 5511	Pflanzenlieferungen für Grünflächen (Bestandteil der Zeile 10 des Produktdatenblattes 5511 im Kernhaushalt)	210.000
EB 67 Bestatt.	Pflanzenlieferungen für Friedhöfe	15.750
Summe		251.890

Konto 0400120 Unterhaltungsleistungen für städt. Kunden

Amt 65 ZGM	Unterhaltung Grünanlagen	182.082
Amt 65 ZGM	Außenanlagen Schulen	668.400
Amt 65 ZGM	Sandwechsel Kita´s	6.750
Amt 52	Grün- und Baumpflege Sportpark Oberwerth	154.164
Amt 52	Baumpflege Sportplätze	29.010
Amt 50	Unterhaltung und Pflege der Spiel- und Bolzplätze	766.900
Amt 31	Baumpflege Flüchtlingsheim Niederberg	2.250
Amt 61	Pflege der Ausgleichsflächen für Bebauung	270.480
Amt 61	Pflege Grünanlagen	4.800
Amt 61	Unterhaltung Festungsanlage	25.000
Amt 62	Baumpflege und Kontrolle	150.000
Amt 66	Pflege des Straßenbegleitgrüns	2.031.800
Amt 66	Pflege der Ausgleichsflächen für Straßen	196.008
EB 70	Baumpflege und Kontrolle	19.704
Amt 80	Pflege Ausgleichsflächen	80.450
EB 85	Baumpflege und Kontrolle	10.040
Bäder GmbH	Baumpflege und Kontrolle	4.602
Summe:		4.602.440

Konto 0400126 Sonstige Aufträge von städt. Ämtern

Der Wert für 2023 wurde aufgrund des Ergebnisses 2019 angepasst, da die Ergebnisse 2020 und 2021 pandemiebedingt nicht aussagekräftig sind.

Konto 0400127 Leistungen für Grünflächeninformationssystem

Amt 65 ZGM	Grün- und Parkanlagen	60
Amt 65 ZGM	Außenanlagen Schulen	15.540
Amt 65 ZGM	Sportflächen	2.880
Amt 65 ZGM	Kita´s	1.680
Amt 65 ZGM	Ausgleichsflächen	264
Amt 65 ZGM	Sonstige Freiflächen	1.860
Amt 31	Freiflächen	200
Amt 31	Liegenschaften	50

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2023

		2023
		Euro
Amt 50	Spiel- und Bolzplätze	7.200
Amt 50	Kindertagesstätten	168
Amt 52	Sportflächen	22.041
Amt 52	Ausgleichsflächen	420
Amt 61	Liegenschaften und Ausgleichsflächen	15.000
Amt 62	Liegenschaften	10.380
Amt 62	Waldspielplätze	500
Amt 66	Straßenbegleitgrün	29.100
Amt 66	Ausgleichsflächen öffentlich (für Straßen)	8.760
EB 70	Baumpflege	900
Amt 80	Ausgleichsflächen	3.780
Amt 80	Liegenschaften	150
EB 67	Friedhofsflächen	21.960
EB 83	Campingplatz	204
EB 83	Rhein-Mosel-Halle	330
EB 85	Grün- und Parkanlagen, Freiflächen	940
EB 85	Ausgleichsflächen	70
GDKE	diverse Flächen	4.153
Bäder GmbH	Sonstige Freiflächen	220
Summe		148.810

Konto 0400130 Ingenieurleistungen

Die Kosten für die Leistungen der Ingenieure werden erstattet
(Bestandteil der Zeile 10 des Produktdatenblattes 5511 im Kernhaushalt) 1.400.000

Konto 0400140 Unterhaltung Grünanlagen

Unterhaltung der Grünanlagen 4.590.000
(Bestandteil der Zeile 10 des Produktdatenblattes 5511 im Kernhaushalt)

Die vorgenannten Beträge erhält der Eigenbetrieb für Pflegeleistungen der jeweiligen Ämter des Kernhaushaltes. Sie sind im Haushalt der Stadt Koblenz als Aufwand entsprechend ausgewiesen. Eine Ausnahme bildet die Position "Pflanzenlieferungen auf Friedhöfe", die im Wirtschaftsplan des Betriebszweiges Bestattungswesen als Aufwand ausgewiesen wird.

Konto 0400140 Unterhaltung Grünanlagen (Erlöse)

In den Leistungsentgelten des Eigenbetriebes ist neben der Erwirtschaftung angemessener Rücklagen gemäß § 11 Abs. 3 EigAnVO auch die Erzielung einer angemessenen Eigenkapitalverzinsung berücksichtigt. In dem planmäßig ausgewiesenen Jahresergebnis ist die nach den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen zu erzielende Eigenkapitalverzinsung in voller Höhe enthalten.

Konto 0436099 Serviceleistungen:

Auf diesem Konto werden Dienstleistungen von Fremdunternehmen (wie z.B. Sandwechsel auf den Spielplätzen, Wach- und Schließdienste, Reinigungsleistungen), sowie die Abrechnung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Koblenz mbH bezüglich der Parkplätze am Schloss gebucht. Der Ansatz für Serviceleistungen 2023 orientiert sich am Ergebnis des Kontos 2021.

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2023

Betriebszweig Bestattungswesen

Konto 0402150 Leistungen für Dritte

In den Leistungen für Dritte sind Erlöse aus dem Verkauf von Wertstoffen aus der Abfallbeseitigung enthalten. Die Beträge sind aufgrund schwankender Rohstoffpreise in Ihrer Höhe nicht exakt planbar.

Konto 0435200 Unterhaltung Gebäude

Die Schwankungen im Ansatz für das Konto Unterhaltung Gebäude resultiert aus den unterschiedlichen Wartungsintervallen der technischen Einrichtung des Krematoriums. Es wird eine Liste der technischen Einrichtungen bzw. Geräte geführt, welche die unterschiedlichen Wartungsintervalle (von halbjährlich bis zu alle 6 Jahre) auf die nächsten 10 Jahre mit Werten hinterlegt. In regelmäßigen Abstimmungsgesprächen mit dem zentralen Gebäudemanagement werden die Zahlen überprüft und ggfs. auf die aktuelle Situation angepasst.

Konto 0421210 Personalkostenerstattung von BZ Grünflächenwesen

Aufgrund von jährlich unterschiedlichen Personalkapazitäten (Ausscheiden aus dem Dienst, Krankheitsausfälle), variiert die Verrechnung zwischen den Betriebszweigen.

Personalkosten

Der Wert für das Jahr 2023 liegt im Vergleich zum Ergebnis 2021 um rund 250.000 Euro höher. Im Jahr 2023 wurden aufgrund der Besetzung noch nicht besetzter Stellen höhere Personalkosten geplant, voraussichtlich werden diese in 2022 zur Umsetzung kommen. Für das Jahr 2023 sind Tariferhöhung sowie ausscheidende Mitarbeiter (z.B. Rente) sowie Neubesetzungen eingeplant.

In der Gebührenkalkulation des Eigenbetriebes ist neben der Erwirtschaftung angemessener Rücklagen gemäß § 11 Abs. 3 EigAnVO auch die Erzielung einer angemessenen Eigenkapitalverzinsung berücksichtigt. In dem planmäßig ausgewiesenen Jahresergebnis ist die nach den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen zu erzielende Eigenkapitalverzinsung in voller Höhe enthalten.

Bilanzierung von Gebührenüberschüssen

Die von der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion vorgeschriebene Bilanzierung von Gebührenüberschüssen findet im Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen keine Anwendung, da es es sich bei den Gebühren, die der Eigenbetrieb erhebt (Beisetzungs-, Graberwerbs- und Grabverlängerungsgebühren) um nicht verbrauchsabhängige Gebühren handelt. Diese werden daher auch niemals – auch nicht anteilig - an die Gebührenzahler zurückerstattet.

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Gesamtübersicht

	Ansatz 2023 / €	VE 2023 / €
Einnahmen / Mittelherkunft		
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	0	
2. Abschreibungen	705.000	
3. Jahresgewinn	62.580	
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	1.305.000	
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	
7. Zuführung Rückstellungen	0	
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	
9. Abnahme der liquiden Mittel	34.520	
10. Zuführung Rechnungsabgrenzungsposten Grabnutzungsgebühren	1.407.800	
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	3.514.900	
Ausgaben / Mittelverwendung		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	0	0
2. Baukostenzuschüsse	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- u. anderen Bauten	1.659.700	0
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0
5. Infrastrukturvermögen	0	0
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	520.000	0
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	0
Summe Sachanlagen	2.179.700	0
III. Finanzanlagen		
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0
2. sonstige Ausleihungen	0	0
Summe Finanzanlagen	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	2.179.700	0
IV. Sonstige Mittelverwendung		
1. Jahresverlust	0	
2. Tilgung Investitionskredite	150.000	
3. Auflösung Investitionszuschüsse	0	
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	
5. Auflösung Rückstellungen	0	
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	
10. Auflösung Rechnungsabgrenzungsposten Grabnutzungsgebühren	1.185.200	
Summe Sonstige Mittelverwendung	1.335.200	
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	3.514.900	0
	VE insgesamt:	0
	davon kassenwirksam:	
	2024	0
	2025	0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Gesamtübersicht mit Betriebszweige

	Betriebszweig Grünflächenwesen Ansatz 2023 / €	Betriebszweig Bestattungswesen Ansatz 2023 / €	Gesamt EB Ansatz 2023 / €
Einnahmen / Mittelherkunft			
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	0	0	0
2. Abschreibungen	250.000	455.000	705.000
3. Jahresgewinn	31.380	31.200	62.580
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0	1.305.000	1.305.000
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	0	0
7. Zuführung Rückstellungen	0	0	0
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	0	0
9. Abnahme der liquiden Mittel	24.620	9.900	34.520
10. Zuführung Rechnungsabgrenzungsposten Grabnutzungsgebühren	0	1.407.800	1.407.800
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	306.000	3.208.900	3.514.900
Ausgaben / Mittelverwendung			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	0	0	0
2. Baukostenzuschüsse	0	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- u. anderen Bauten	0	1.659.700	1.659.700
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0	0
5. Infrastrukturvermögen	0	0	0
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	306.000	214.000	520.000
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	0	0
Summe Sachanlagen	306.000	1.873.700	2.179.700

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Gesamtübersicht mit Betriebszweige

	Betriebszweig Grünflächenwesen Ansatz 2023 / €	Betriebszweig Bestattungswesen Ansatz 2023 / €	Gesamt EB Ansatz 2023 / €
III. Finanzanlagen			
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0
2. sonstige Ausleihungen	0	0	0
Summe Finanzanlagen	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	306.000	1.873.700	2.179.700
IV. Sonstige Mittelverwendung			
1. Jahresverlust	0	0	0
2. Tilgung Investitionskredite	0	150.000	150.000
3. Auflösung Investitionszuschüsse	0	0	0
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0
5. Auflösung Rückstellungen	0	0	0
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	0	0
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0
10. Auflösung Rechnungsabgrenzungsposten Grabnutzungsgebühren	0	1.185.200	1.185.200
Summe Sonstige Mittelverwendung	0	1.335.200	1.335.200
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	306.000	3.208.900	3.514.900

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Vorhaben

Betriebszweig Grünflächenwesen

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €	VE 2023 / €	Gesamtaus- gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 2021 €
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
	1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.						
	Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
	II. Sachanlagen						
	7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung						
0073410	Anbaugeräte Grünpflege	0	4.000	0	0	4.000	0
0073410	Anbaugeräte Grünpflege	0	4.000	0	0	4.000	0
0073410	Anbaugeräte Grünpflege	0	6.000	0	0	6.000	0
0073410	Anbaugeräte Grünpflege	0	4.000	0	0	4.000	0
0073410	Anbaugeräte Grünpflege	0	6.000	0	0	6.000	0
0073100	Traktor	0	130.000	0	0	130.000	0
0073410	Anbaugeräte LKW	0	30.000	0	0	30.000	0
0073100	Pritschenwagen	0	50.000	0	0	50.000	0
0073410	Anbaugeräte Hoflader	0	40.000	0	0	40.000	0
0073100	Grünpflegegerät	0	80.000	0	0	80.000	0
0073100	Bauleiterfahrzeug	0	30.000	0	0	30.000	0
0073100	Bauleiterfahrzeug	0	30.000	0	0	30.000	0
0073100	Bauleiterfahrzeug	0	30.000	0	0	30.000	0
0073100	Bauleiterfahrzeug	0	30.000	0	0	30.000	0
0073100	Bauleiterfahrzeug	0	30.000	0	0	30.000	0
0073100	Bauleiterfahrzeug	0	30.000	0	0	30.000	0
0073410	Einrichtung Geräte Baumpflege	0	12.000	0	0	12.000	0
0073100	Servicefahrzeug	0	0	80.000	0	80.000	0
0073410	Anbaugeräte Reinigung	0	0	15.000	0	15.000	0
0073100	Anhänger mit technischem Aufbau	0	0	5.000	0	5.000	0
0073410	Anbaugeräte	0	0	5.000	0	5.000	0
0073100	Pritschenwagen	0	0	50.000	0	50.000	0
0073100	Kolonnenfahrzeug	0	0	30.000	0	30.000	0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Vorhaben

Betriebszweig Grünflächenwesen

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Gesamtaus-	Gesamtergebnis
		2021 / €	2022 / €	2023 / €	2023 / €	gabebedarf €	bis 2021 €
0073100	Pritschenwagen	0	0	50.000	0	50.000	0
0073100	Anhänger mit technischem Aufbau	0	0	30.000	0	30.000	0
0073100	Anhänger Transporter	0	0	15.000	0	15.000	0
0073410	Einrichtung Geräte	23.728	20.000	20.000	0	63.728	0
0073600	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen Gärtnerei	12.750	35.000	3.000	0	50.750	0
0073700	Büroeinrichtung	2.808	3.000	3.000	0	8.808	0
	Summe	39.286	604.000	306.000	0	949.286	0
	Summe Sachanlagen	39.286	604.000	306.000	0	949.286	0
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	39.286	604.000	306.000	0	949.286	0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Vorhaben

Betriebszweig Bestattungswesen

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Gesamtaus-	Gesamtergebnis
		2021 / €	2022 / €	2023 / €	2023 / €	gabebedarf €	bis 2021 €
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
	Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
	II. Sachanlagen						
	1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten						
0085101	Aussenanlagen Friedhöfe	9.767	17.000	21.000	0	47.767	0
0085124	Grabfelder Kissensteine	27.347	45.000	0	0	72.347	0
0085130	Beschriftung Urnenwahlgrab in erhaltenswerten Grabstätten	3.862	10.000	15.000	0	28.862	0
0085136	Erneuerung Betriebsgebäude	891.591	553.128	0	0	8.100.000	4.684.563
0085138	Ausbau Grabfelder	94.703	631.700	582.700	0	1.309.103	0
0085142	Friedhofsentwicklungsplan	8.149	0	4.000	0	12.149	0
0085144	Beschriftung an Bäumen und in Hainen	2.152	2.000	7.000	0	11.152	0
0085146	Beschriftung Urnengemeinschaftsanlagen	793	5.000	5.000	0	10.793	0
0085147	Hauptfriedhof, Wegeausbau Grabfelder 1,4,5	0	32.000	50.000	0	82.000	0
0085148	Wege- und Mauersanierung auf allen Friedhöfen	200.451	406.000	375.000	0	981.451	0
0085149	Planung Erweiterung Verwaltungsgebäude	57.900	200.000	300.000	0	557.900	0
0085150	Planung Neubau Krematorium	0	250.000	300.000	0	550.000	0
	Summe	1.296.716	2.151.828	1.659.700	0	11.763.525	4.684.563
	7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung						
0073100	Pritschenwagen	0	50.000	0	0	50.000	0
0073410	Versorgungstechnik Ladeschrank für Akkus	0	15.000	0	0	15.000	0
0073100	Erdbaumaschine	0	30.000	0	0	30.000	0
0073410	Anbaugerät LKW	0	10.000	0	0	10.000	0
0073100	Anhänger Transport	0	10.000	0	0	10.000	0
0073410	Versorgungstechnik Ladeschrank für Akkus	0	30.000	0	0	30.000	0
0073410	Versorgungstechnik Gefahrstoffschrank	0	5.000	0	0	5.000	0
0073410	Versorgungstechnik Gefahrstoffschrank	0	10.000	0	0	10.000	0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Vorhaben

Betriebszweig Bestattungswesen

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Gesamtaus-	Gesamtergebnis
		2021 / €	2022 / €	2023 / €	2023 / €	gabebedarf €	bis 2021 €
0073100	Pritschenwagen E-Transporter	0	0	80.000		80.000	
0073410	Versorgungstechnik	0	0	20.000		20.000	
0073410	Anbaugeräte Grünpflege	0	0	8.000		8.000	
0073410	Anbaugeräte Grünpflege	0	0	7.000		7.000	
0073410	Anbaugeräte Grünpflege	0	0	7.000		7.000	
0073100	Erdbaumaschine	0	0	60.000		60.000	
0073410	Einrichtung Geräte	4.001	30.000	30.000	0	64.001	0
0073700	Büroeinrichtung	1.011	2.000	2.000	0	5.011	0
	Summe	5.012	192.000	214.000	0	411.012	0
	Summe Sachanlagen	1.301.728	2.343.828	1.873.700	0	12.174.537	4.684.563
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	1.301.728	2.343.828	1.873.700	0	12.174.537	4.684.563

Erläuterungen zum Vermögensplan 2023

Betriebszweig Grünflächenwesen

Einnahmen / Mittelherkunft

Lfd. Nr. 2 Abschreibungen

Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Positions-Nr. 7,
Kto.-Nr. 0451200

Ausgaben / Mittelverwendung

Im Vermögensplan des Betriebszweigs Grünflächenwesen sind Beschaffungen von Fahrzeugen und Geräten geplant, um den Fuhr- und Gerätepark auf wirtschaftlich und technisch guten Zustand zu halten.

Einzelne Positionen sind auf den Seiten zu den Vermögensplänen Vorhaben des jeweiligen Betriebszweigs dargestellt.

Betriebszweig Bestattungswesen

Einnahmen / Mittelherkunft

Lfd. Nr. 2 Abschreibungen

Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Positions-Nr. 7,
Kto.-Nr. 0451200

Ausgaben / Mittelverwendung

Im Vermögensplan des Betriebszweigs Bestattungswesen werden zum einen Baumaßnahmen auf Friedhöfen zur Erneuerung und Ausbau von Grabangeboten, Infrastruktur und Betriebsgebäude geplant.

Zum anderen sind Beschaffungen von Fahrzeugen und Geräten geplant, um den Fuhr- und Gerätepark auf wirtschaftlich und technisch guten Zustand zu halten.

Einzelne Positionen sind auf den Seiten zu den Vermögensplänen Vorhaben des jeweiligen Betriebszweigs dargestellt.

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Gesamtübersicht

	2022 / €	2023 / €	2024 / €	2025 / €	2026 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	0	0	0	0	0
2. Abschreibungen	630.000	705.000	780.000	780.000	780.000
3. Jahresgewinn	49.120	62.580	40.000	40.000	40.000
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	144.000	1.305.000	0	0	0
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
7. Zuführung Rückstellungen	0	0	0	0	0
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	2.980.000	0	0	0	0
9. Abnahme der liquiden Mittel	328.420	34.520	671.400	322.400	376.400
10. Zuführung Rechnungsabgrenzungsposten Grabnutzungsgebühren	1.407.300	1.407.800	1.407.800	1.407.800	1.407.800
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	5.538.840	3.514.900	2.899.200	2.550.200	2.604.200
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	0	0	0	0	0
2. Baukostenzuschüsse	0	0	0	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0	0	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten	2.151.828	1.659.700	1.152.000	838.000	927.000
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0	0	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0	0	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0	0	0	0
5. Infrastrukturvermögen	0	0	0	0	0
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0	0	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	796.000	520.000	156.000	118.000	138.000
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	0	0	0	0
Summe Sachanlagen	2.947.828	2.179.700	1.308.000	956.000	1.065.000

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Gesamtübersicht

	2022 / €	2023 / €	2024 / €	2025 / €	2026 / €
III. Finanzanlagen					
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
2. sonstige Ausleihungen	0	0	0	0	0
Summe Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	2.947.828	2.179.700	1.308.000	956.000	1.065.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Jahresverlust	0	0	0	0	0
2. Tilgung Investitionskredite	137.800	150.000	150.000	150.000	150.000
3. Auflösung Investitionszuschüsse	0	0	0	0	0
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
5. Auflösung Rückstellungen	0	0	0	0	0
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	0	0	0	0
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0	0	0
9. Zunahme der liquiden Mittel	1.301.212	0	256.000	259.000	204.000
10. Auflösung Rechnungsabgrenzungsposten Grabnutzungsgebühren	1.152.000	1.185.200	1.185.200	1.185.200	1.185.200
Summe Sonstige Mittelverwendung	2.591.012	1.335.200	1.591.200	1.594.200	1.539.200
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	5.538.840	3.514.900	2.899.200	2.550.200	2.604.200

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2023

Betriebszweig Grünflächen

	2022/ €	2023/ €	2024/€	2025/ €	2026/ €
Einnahmen / Mittelherkunft					
2. Abschreibungen	250.000	250.000	280.000	280.000	280.000
3. Jahresgewinn	25.580	31.380	30.000	30.000	30.000
9. Abnahme der liquiden Mittel	328.420	24.620	0	0	0
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	604.000	306.000	310.000	310.000	310.000
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	0	0	0	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0
II. Sachanlagen					
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	604.000	306.000	54.000	51.000	106.000
Summe Sachanlagen	604.000	306.000	54.000	51.000	106.000
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	604.000	306.000	54.000	51.000	106.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	0	256.000	259.000	204.000
Summe Sonstige Mittelverwendung	0	0	256.000	259.000	204.000
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	604.000	306.000	310.000	310.000	310.000

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2023

Betriebszweig Bestattungswesen

	2022 / €	2023 / €	2024 / €	2025 / €	2026 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
2. Abschreibungen	380.000	455.000	500.000	500.000	500.000
3. Jahresgewinn	23.540	31.200	10.000	10.000	10.000
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	144.000	1.305.000	0	0	0
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	2.980.000	0	0	0	0
9. Abnahme der liquiden Mittel	0	9.900	671.400	322.400	376.400
10. Zuführung Rechnungsabgrenzungsposten Grabnutzungsgebühren	1.407.300	1.407.800	1.407.800	1.407.800	1.407.800
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	4.934.840	3.208.900	2.589.200	2.240.200	2.294.200
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	0	0	0	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten	2.151.828	1.659.700	1.152.000	838.000	927.000
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	192.000	214.000	102.000	67.000	32.000
Summe Sachanlagen	2.343.828	1.873.700	1.254.000	905.000	959.000
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	2.343.828	1.873.700	1.254.000	905.000	959.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
2. Tilgung Investitionskredite	137.800	150.000	150.000	150.000	150.000
9. Zunahme der liquiden Mittel	1.301.212	0	0	0	0
10. Auflösung Rechnungsabgrenzungsposten Grabnutzungsgebühren	1.152.000	1.185.200	1.185.200	1.185.200	1.185.200
Summe Sonstige Mittelverwendung	2.591.012	1.335.200	1.335.200	1.335.200	1.335.200
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	4.934.840	3.208.900	2.589.200	2.240.200	2.294.200

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Sachanlagen

Betriebs- und Geschäftsausstattung

Betriebszweig Grünflächenwesen

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
		2021/€	2022/€	2023/€	2024/€	2025/€	2026/€	€	€	€	€
11	Ausgaben für Sachanlagen	40	604	306	54	51	106	26	604	1.187	0
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	40	604	306	54	51	106	26	604	1.187	0
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-40	-604	-306	-54	-51	-106	-26	-604	-1.187	0

Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelaufstellung zu Sachanlagen

Betriebs- und Geschäftsausstattung

Betriebszweig Grünflächenwesen

Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
	2021/€	2022/€	2023/€	2024/€	2025/€	2026/€	€	€	€	€
Anbaugerät Grünpflege		4						4	4	
Anbaugerät Grünpflege		4						4	4	
Anbaugerät Grünpflege		6						6	6	
Anbaugerät Grünpflege		4						4	4	
Anbaugerät Grünpflege		6						6	6	
Traktor		130						130	130	
Anbaugerät LKW		30						30	30	
Pritschenwagen		50						50	50	
Anbaugerät Hoflader		40						40	40	
Grünpfleegerät		80						80	80	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelaufstellung zu Sachanlagen
Betriebs- und Geschäftsausstattung

Betriebszweig Grünflächenwesen

Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
	2021/€	2022/€	2023/€	2024/€	2025/€	2026/€	€	€	€	€
Bauleiterfahrzeug		30						30	30	
Bauleiterfahrzeug		30						30	30	
Bauleiterfahrzeug		30						30	30	
Bauleiterfahrzeug		30						30	30	
Bauleiterfahrzeug		30						30	30	
Bauleiterfahrzeug		30						30	30	
Einrichtung, Geräte Baumpflege		12						12	12	
Servicefahrzeug			80					0	80	
Anbaugerät Reinigung			15					0	15	
Anhänger mit technischem Aufbau			5					0	5	
Anbaugerät Grünpflege			5					0	5	
Pritschenwagen			50					0	50	
Kolonnenfahrzeug			30					0	30	
Pritschenwagen			50					0	50	
Anhänger mit technischem Aufbau			30					0	30	
Anhänger Transporter			15					0	15	
Anbaugerät Grünpflege				8				0	8	
Anhänger Transporter				20				0	20	
Servicefahrzeug					5			0	5	
Anbaugerät Grünpflege					20			0	20	
Servicefahrzeug						60		0	60	
Anbaugerät Grünpflege						20		0	20	
Einrichtung, Geräte	24	20	20	20	20	20	20	20	144	
Einrichtungsgegenstände Gärtnerei	13	35	3	3	3	3	3	35	63	
Büroeinrichtung	3	3	3	3	3	3	3	3	21	
Summe	40	604	306	54	51	106	26	604	1.187	0

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Sachanlagen

Betriebszweig Bestattungswesen

Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- und anderen Bauten (ohne Erneuerung Betriebsgebäude)

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
		2021/T€	2022/T€	2023/T€	2024/T€	2025/T€	2026/T€	T€	T€	T€	T€
11	Ausgaben für Sachanlagen	405	1.599	1.660	1.152	838	927	476	1.599	7.057	0
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	405	1.599	1.660	1.152	838	927	476	1.599	7.057	0
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden *										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-405	-1.599	-1.660	-1.152	-838	-927	-476	-1.599	-7.057	0
	Folgekosten Insgesamt										
	darunter personelle Mehrkosten										

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Sachanlagen

Betriebszweig Bestattungswesen

Massnahme: Erneuerung Betriebsgebäude

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
		2021/T€	2022/T€	2023/T€	2024/T€	2025/T€	2026/T€	T€	T€	T€	T€
1	Einnahmen aus Investitionszuwendungen	0	144	1.305	0	0	0		1.505	2.810	1.361
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	0	144	1.305	0	0	0		1.505	2.810	1.361
11	Ausgaben für Sachanlagen	892	553	0	0	0	0	0	8.100	8.100	4.685
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	892	553	0	0	0	0	0	8.100	8.100	4.685
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden				0	0					
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-892	-409	1.305	0	0	0	0	-6.595	-5.290	-3.324
Folgekosten insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Pandemiebedingt verzögert sich die Fertigstellung der Baumaßnahme "Erneuerung Betriebsgebäude".

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelauflistung zu Sachanlagen

Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- und anderen Bauten

Betriebszweig Bestattungswesen

Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
	2021/€	2022/€	2023/€	2024/€	2025/€	2026/€	€	€	€	€
Außenanlagen Friedhöfe	10	17	21	0	0	0	0	17	48	
Grabfelder Kissensteine	27	45	0	50	50	55	55	45	282	
Beschriftung Urnenwahlgrab in erhaltensw. Grabstätten	4	10	15	10	10	10	10	10	69	
Ausbau Grabfelder	95	632	583	353	90	133	133	632	2.019	
Friedhofsentwicklungsplan	8	0	4	0	1	0	0	0	13	
Beschriftung an Bäumen und in Hainen	2	2	7	3	3	3	2	2	22	
Beschriftung Urnengemeinschaftsanlagen	1	5	5	15	15	15	15	5	71	
Hauptfriedhof, Wegeausbau Grabfelder 1,4,5	0	32	50	10	0	0	0	32	92	
Wege- und Mauersanierung auf allen Friedhöfen	200	406	375	261	219	261	261	406	1.983	
Planung Erweiterung Verwaltungsgebäude	58	200	300	200	200	200	0	200	1.158	
Planung Neubau Krematorium	0	250	300	250	250	250	0	250	1.300	
Erneuerung Betriebsgebäude	892	553	0	0	0	0	0	8.100	8.100	4.685
Summe	1.297	2.152	1.660	1.152	838	927	476	9.699	15.157	4.685

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Sachanlagen

Betriebszweig Bestattungswesen

Betriebs- und Geschäftsausstattung

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
		2021/T€	2022/T€	2023/T€	2024/T€	2025/T€	2026/T€	T€	T€	T€	T€
11	Ausgaben für Sachanlagen	5	192	214	102	67	32	32	192	644	0
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	5	192	214	102	67	32	32	192	644	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-5	-192	-214	-102	-67	-32	-32	-192	-644	0
	Folgekosten Insgesamt										
	darunter personelle Mehrkosten										

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelaufstellung zu Sachanlagen

Betriebs- und Geschäftsausstattung

Betriebszweig Bestattungswesen

Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
	2021/€	2022/€	2023/€	2024/€	2025/€	2026/€	€	€	€	€
Pritschenwagen		50						50	50	
Versorgungstechnik		15						15	15	
Erdbaumaschine		30						30	30	
Anbaugerät LKW		10						10	10	
Anhänger Transport		10						10	10	
Versorgungstechnik		30						30	30	
Versorgungstechnik		5						5	5	
Versorgungstechnik		10						10	10	
Pritschenwagen E-Transporter			80					0	80	
Versorgungstechnik			20					0	20	
Anbaugerät Grünpflege			8					0	8	
Anbaugerät Grünpflege			7					0	7	
Anbaugerät Grünpflege			7					0	7	
Erdbaumaschine			60					0	60	
Anhänger mit technischem Aufbau				50				0	50	
Einrichtung, Geräte				20				0	20	
handgeführte Maschine					35			0	35	
Einrichtung, Geräte	4	30	30	30	30	30	30	30	184	
Büroeinrichtung	1	2	2	2	2	2	2	2	13	
Summe	5	192	214	102	67	32	32	192	644	0

Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Koblenz auswirken (§ 19 Nr. 2 EigAnVO)

Eigenbetrieb						
Grünflächen- und Bestattungswesen						
	Betriebszweig	Wirtschafts-/Haushaltsjahr				
		2022 €	2023 €	2024 €	2025 €	2026 €
Einnahmen (Bezeichnung)						
Unterhaltung der Grünanlagen	Grünflächen	4.890.000	4.590.000	4.890.000	4.890.000	4.890.000
Ingenieurleistungen	Grünflächen	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000
Leistungen der Stadtgärtnerei	Grünflächen	210.000	251.890	251.890	251.890	251.890
Leistungen für städt. Kunden	Grünflächen	4.677.620	4.751.250	4.751.250	4.751.250	4.751.250
Anteil f. Grünanl. auf Friedhöfen	Bestattungswesen	900.000	900.000	900.000	900.000	900.000
Summe:		12.077.620	11.893.140	12.193.140	12.193.140	12.193.140
Ausgaben (Bezeichnung)						
Verwaltungskostenbeitrag	beide Betriebszweige	370.960	380.540	384.350	388.190	392.050
Pacht BgA Parkplätze	Grünflächen	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
Grundsteuer	beide Betriebszweige	2.650	2.650	2.650	2.650	2.650
Steuerberatung	beide Betriebszweige	2.700	2.760	2.820	2.880	2.920
Summe:		436.310	445.950	449.820	453.720	457.620

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Zusammenfassung

Haushaltsjahr	VE - Ansatz:		Voraussichtlich fällige Ausgaben								
			1. Haushaltsfolgejahr 2024		2. Haushaltsfolgejahr 2025		3. Haushaltsfolgejahr 2026		4. Haushaltsfolgejahr 2027		
	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	
	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
I. Vorjahre:											
II. Haushaltsjahr:											
Gesamtsumme:	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Nachrichtlich: Im Finanzhaushalt vorgesehene Kreditaufnahme:		0		0		0		0			
Anmerkungen:											
1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.											
2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.											
3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.											

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Einzelaufstellung

HH-Jahr:	Bezeichnung der Maßnahme:	VE - Ansatz:		Voraussichtlich fällige Ausgaben							
				1. Haushaltsfolgejahr 2024		2. Haushaltsfolgejahr 2025		3. Haushaltsfolgejahr 2026		4. Haushaltsfolgejahr 2027	
		Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Gesamtsumme:		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Nachrichtlich: im Finanzhaushalt vorgesehene Kreditaufnahme:		0		0		0		0		0	
Anmerkungen:											
1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.											
2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.											
3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.											

Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ähnlicher Vorgänge des Eigenbetriebes Grünflächen- und Bestattungswesen der Stadt Koblenz						
lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Stand zu Beginn des 3. Haushaltsvorjahres (2020) IST	Stand zu Beginn des 2. Haushaltsvorjahres (2021) IST	Stand zu Beginn des 1. Haushaltsvorjahres (2022) IST	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (2023)	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres (2023)
		in €				
1a	Anleihen für Investitionen	0	0	0	0	0
1b	Anleihen zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen ¹	730.057	598.498	463.505	5.948.705	5.798.705
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung ²	0	0	1.072.563	0	0
4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen ³	0	0	0	0	0
5	Summe der Verbindlichkeiten	730.057	598.498	1.536.068	5.948.705	5.798.705

¹ inklusive Zinsabgrenzung i.H.v. 3.404,95 € (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)

² Liquiditätskredite (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD). Hiergegen steht eine offene Investitionskreditermächtigung.

Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2023

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
67/Grünflächen- und Bestattungswesen							
67.00.00 Grünflächen- und Bestattungswesen - Werkleitung							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 15		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
67.00.10 Stabsstelle Grünflächeninformationssystem							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 10		1,00	1,00	0,00		
	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9a (a.T., Bw) (StNr. 67/135)	Ist = EGr. 9a (a.T., Bw) (StNr. 67/135)
67.10.00 Servicebereich Personal / Organisation							
<i>nachrichtlich: Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtamtsrat/-rätin</i>							
	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 08		3,00	3,00	2,00		
	EGr. E 07		2,00	2,00	2,00		
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
67.20.00 Servicebereich Finanzen / Controlling							
<i>nachrichtlich: Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtinspektor/-in</i>							
	BesGr. A 09	II.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 11		1,00	1,00	0,00	Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. 9b (StNr. 67/190)	
	EGr. E 09b		1,50	1,00	1,00		
	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
67.30.00 Geschäftsbereich Bestattungswesen							
<i>nachrichtlich: Beamtinnen/Beamte Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtamtmann/-frau</i>	BesGr. A 11	III.	0,00	0,00	0,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 11 EGr. E 06 EGr. E 05		1,00 1,00 2,00	1,00 1,00 2,00	1,00 1,00 2,14		
67.40.00 Geschäftsbereich Planung / Bau							
<i>nachrichtlich: Beamtinnen/Beamte Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik Baurat/-rätin</i>	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 12 EGr. E 11 EGr. E 09b EGr. E 09a EGr. E 06		1,00 9,00 1,00 4,00 1,00	1,00 9,00 1,00 4,00 1,00	1,00 6,84 1,00 3,72 1,00		Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 67/188)
67.50.00 Geschäftsbereich Pflege/Unterhaltung							
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 13 EGr. E 10 EGr. E 07 EGr. E 02		1,00 3,00 3,00 1,00	1,00 3,00 3,00 1,00	1,00 3,00 2,77 0,00	Ist = EGr. 12 (StNr. 67/007) Ist = EGr. 5 (StNr. 67/180)	Ist = EGr. 12 (StNr. 67/007) Ist = EGr. 5 (StNr. 67/180)
67.50.10 Meisterbezirk Innenstadt							
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 09a EGr. E 05 EGr. E 04 EGr. E 03		1,00 17,00 1,00 1,00	1,00 17,00 1,00 1,00	1,00 15,83 1,00 1,00	Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 67/033, 67/022)	Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 67/033, 67/022)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
67.50.20 Meisterbezirk links der Mosel <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09a EGr. E 05 EGr. E 04 EGr. E 03		1,00 11,00 4,00 1,00	1,00 11,00 4,00 1,00	1,00 8,14 3,74 1,00	Ist = EGr. 3 (StNr. 67/056, 67/058)	Ist = EGr. 3 (StNr. 67/056, 67/058)
67.50.30 Meisterbezirk rechte Rheinseite <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09a EGr. E 05 EGr. E 04 EGr. E 03		1,00 13,00 1,00 1,00	1,00 13,00 1,00 1,00	1,00 10,83 1,00 1,00	Ist = EGr. 3 (StNr. 67/037)	Ist = EGr. 3 (StNr. 67/037)
67.50.40 Meisterbezirk Karthause, Lay, Stolzenfels <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09a EGr. E 05 EGr. E 04 EGr. E 03 EGr. E 01		1,00 14,00 6,00 2,00 1,00	1,00 14,00 6,00 2,00 1,00	1,00 13,00 3,00 2,00 0,62	Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 67/119, 67/121); Ist = EGr. 6 (StNr. 67/104) Ist = EGr. 3 (StNr. 67/124, 67/107)	Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 67/119, 67/121); Ist = EGr. 6 (StNr. 67/104) Ist = EGr. 3 (StNr. 67/124, 67/107)
67.50.50 Stadtgärtnerei / Ausbildungsbetrieb <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09a EGr. E 08 EGr. E 05		1,00 2,00 4,00	1,00 2,00 4,00	1,00 2,00 3,83		
67.50.60 Meisterbereich Handwerk <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09b EGr. E 06 EGr. E 05 EGr. E 04		1,00 1,00 10,00 3,00	1,00 1,00 10,00 3,00	1,00 1,00 9,00 2,00	Ist = EGr. 8 (a.T., Bw.) (StNr. 67/014) Ist = EGr. 3 (StNr. 67/038)	Ist = EGr. 8 a.T., Bw. (StNr. 67/014) Ist = EGr. 3 (StNr. 67/105)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
67.50.70 Meisterbereich Baumpflege <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09a EGr. E 07 EGr. E 06 EGr. E 05 EGr. E 04		1,00 2,00 3,00 2,00 1,00	1,00 1,00 3,00 2,00 1,00	1,00 1,00 3,00 2,00 1,00	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 (StNr. 67/197) Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 67/122)	Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 67/122)
Summe Beschäftigte			149,50	148,00	128,46	*inkl. ATZ-Ersatzstellen	*inkl. ATZ-Ersatzstellen

Wirtschaftsplan 2023

Kommunaler Servicebetrieb

Koblenz

Eigenbetrieb

der

Stadt Koblenz



Inhaltsverzeichnis:

	Seite:
Festsetzungsbeschluss	3
Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan	4
Erfolgsplan	6
Erfolgsplan (Kontenübersicht)	8
Erläuterungen zum Erfolgsplan	29
Vermögensplan	31
Vermögensplan (Vorhaben)	34
Erläuterungen zum Vermögensplan	39
Finanzplanung	43
a) Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben auf der Grundlage des mittelfristigen Investitionsprogramms und der Deckungsmittel des Vermögensplans	51
b) Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken.	60
Verpflichtungsermächtigung Zusammenfassung	61
Verpflichtungsermächtigung Einzeldarstellung	62
Übersicht der Verbindlichkeiten	63
Stellenübersicht	64

Wirtschaftsplan 2023

Kommunaler Servicebetrieb Koblenz

Aufgrund der §§ 2 und 15 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) vom 05.10.1999 hat der Stadtrat der Stadt Koblenz beschlossen:

1. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 wird

im Erfolgsplan	<u>EURO</u>
in den Erträgen auf	42.991.000
in den Aufwendungen auf	41.723.000
bei dem Jahresergebnis auf	1.268.000
im Vermögensplan	
in den Einnahmen (Mittelherkunft) auf	8.714.300
in den Ausgaben (Mittelverwendung) auf	8.714.300
festgesetzt.	

- | | |
|---|-----------|
| 2. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf | 0 |
| 3. Der Gesamtbetrag der Investitionskredite wird festgesetzt auf | 0 |
| 4. Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird festgesetzt auf | 2.500.000 |

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2023

Rechtliche Grundlagen

Der Eigenbetrieb wurde zum 01. Januar 1993 gegründet; mit Wirkung vom 01. Januar 2013 wurde der Eigenbetrieb der Stadt Koblenz "Kommunaler Servicebetrieb Koblenz" mit den Betriebszweigen:

- Abfallwirtschaft
- Straßenreinigung
- Werkstatt
- Service
- Elektrowerkstatt
- Straßenunterhaltung

errichtet.

Der neue Betriebshof mit Wertstoffhof wurde 2015 in Betrieb genommen.

Außerdem werden folgende Einrichtungen vorgehalten: Problemmüllsammelstelle bei der städtischen Berufsfeuerwehr, Kompostierungsanlage für Grünabfälle auf der ehemaligen Deponie Niederberg.

Zweck des Unternehmens ist die Wertstofffassung/-verwertung, die Restabfallbeseitigung/-entsorgung, die Reinigung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze in der Stadt Koblenz sowie die Instandsetzung und -haltung der städtischen Fahrzeuge und Geräte. Des Weiteren obliegt dem Eigenbetrieb die Straßenunterhaltung/-instandsetzung einschließlich der hierzu gehörenden Einrichtungen mit Ausnahme von Ingenieurbauwerke. Zu den vorgenannten Aufgabenbereichen gehören auch die damit verbundenen Hilfs- und Nebengeschäfte.

Die ab 2023 gültige Umsatzbesteuerung von privatrechtlichen Leistungen nach § 2 b Abs. 1 Umsatzsteuergesetz von öffentlichen Unternehmen wird im Wirtschaftsplan berücksichtigt.

Folgende Satzungen gelten für den Eigenbetrieb:

- Betriebssatzung für den Eigenbetrieb "Kommunaler Servicebetrieb Koblenz"
- Satzung über die Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen in der Stadt Koblenz
- Satzung der Stadt Koblenz über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Abfallentsorgung
- Satzung der Stadt Koblenz über die Reinigung öffentlicher Straßen und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren

Wirtschaftliche Verhältnisse

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021

Die Bilanz zum 31. Dezember 2021 wurde von einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft und weist einen Jahresverlust 2021 von 648.604,93 Euro aus.

Wirtschaftsplan 2022

Der Wirtschaftsplan 2022 weist im Erfolgsplan einen Jahresgewinn von 581.000 Euro und im Vermögensplan Einnahmen bzw. Ausgaben von 4.347.700 Euro aus.

Wirtschaftsplan 2023

Der Wirtschaftsplan 2023 weist im Erfolgsplan einen Jahresgewinn von 1.268.000 Euro und im Vermögensplan Einnahmen bzw. Ausgaben von 8.714.300 Euro aus.

Für die einzelnen Betriebszweige gibt es 2023 folgende Entwicklungen:

Betriebszweig Abfallwirtschaft:

Der Betriebszweig schließt mit einem voraussichtlichen Jahresgewinn von 997.000 Euro ab. Dieser Betrag entspricht dem Mindestgewinn nach § 8 Abs. 3 Kommunalabgabengesetz (KAG).

Betriebszweig Straßenreinigung:

Der Betriebszweig schließt mit einem voraussichtlichen Jahresgewinn von 241.000 Euro ab. Dieser Betrag entspricht dem Mindestgewinn nach § 8 Abs. 3 Kommunalabgabengesetz (KAG).

Betriebszweig Werkstatt:

Der Betriebszweig schließt mit einem voraussichtlichen Jahresgewinn von 1.000 Euro ab. Dieser Betrag entspricht dem Mindestgewinn nach § 8 Abs. 3 Kommunalabgabengesetz (KAG).

Betriebszweig Service:

Der Betriebszweig schließt mit einem voraussichtlichen Jahresgewinn von 10.000 Euro ab. Dieser Betrag entspricht dem Mindestgewinn nach § 8 Abs. 3 Kommunalabgabengesetz (KAG).

Betriebszweig Elektrowerkstatt:

Der Betriebszweig schließt mit einem voraussichtlichen Jahresgewinn von 4.000 Euro ab. Dieser Betrag entspricht dem Mindestgewinn nach § 8 Abs. 3 Kommunalabgabengesetz (KAG).

Betriebszweig Straßenunterhaltung:

Der Betriebszweig schließt mit einem voraussichtlichen Jahresgewinn von 15.000 Euro ab. Dieser Betrag entspricht dem Mindestgewinn nach § 8 Abs. 3 Kommunalabgabengesetz (KAG).

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Gesamtübersicht

Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
1. Umsatzerlöse	39.810.459,09	39.795.500	42.714.000
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen u. unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	292.606,82	282.000	275.000
Summe	40.103.065,91	40.077.500	42.989.000
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	3.369.833,08	3.695.500	5.472.500
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	16.149.257,62	14.809.900	14.453.100
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	10.473.293,51	10.660.000	11.820.000
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung	3.020.309,88	3.044.500	3.375.100
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen	3.217.982,94	3.259.100	2.804.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0,00	0	0
8. Konzessionsabgaben	0,00	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.497.341,71	3.677.500	3.464.600
10. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0	0
11. Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0
12. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	17.500,00	2.000	2.000
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen u. auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0	0
14. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	980.480,72	308.300	301.000
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinn- u. Teilgewinnabführungsverträgen	0,00	0	0
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00	0	0
17. Steuern vom Einkommen u. Ertrag	19.596,38	6.000	6.000
18. Ergebnis nach Steuern	-607.529,93	618.700	1.294.700
19. Sonstige Steuern	41.075,00	37.700	26.700
20. Jahresgewinn / Jahresverlust	-648.604,93	581.000	1.268.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Gesamtübersicht mit Betriebszweigen

Bezeichnung	Betriebszweig Abfallwirtschaft	Betriebszweig Straßenreinigung	Betriebszweig Werkstatt	Betriebszweig Service	Betriebszweig Elektrowerkstatt	Betriebszweig Straßen- unterhaltung	Summe EB
	2023 / €	2023 / €	2023 / €	2023 / €	2023 / €	2023 / €	2023 / €
1. Umsatzerlöse	21.263.000	6.379.500	2.040.000	1.004.000	4.000.000	8.027.500	42.714.000
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen u. unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	246.000	20.000	0	0	0	9.000	275.000
Summe	21.509.000	6.399.500	2.040.000	1.004.000	4.000.000	8.036.500	42.989.000
5. Materialaufwand							
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	797.000	441.000	1.086.000	9.000	3.064.500	75.000	5.472.500
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	8.426.000	784.000	33.200	863.000	191.900	4.155.000	14.453.100
6. Personalaufwand							
a) Löhne und Gehälter	5.840.000	2.726.500	560.000	0	414.500	2.279.000	11.820.000
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.680.000	775.000	164.000	0	118.100	638.000	3.375.100
7. Abschreibungen							
a) auf Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen	1.969.000	582.500	17.500	25.000	61.000	149.000	2.804.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0	0
8. Konzessionsabgaben	0	0	0	0	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.491.000	849.000	177.900	76.000	145.700	725.000	3.464.600
10. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0	0
11. Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0
12. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	2.000	0	0	0	0	0	2.000
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen u. auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0	0
14. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	286.000	0	0	15.000	0	0	301.000
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinn- u. Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0	0	0	0	0
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0	0
17. Steuern vom Einkommen u. Ertrag	0	0	0	6.000	0	0	6.000
18. Ergebnis nach Steuern	1.022.000	241.500	1.400	10.000	4.300	15.500	1.294.700
19. Sonstige Steuern	25.000	500	400	0	300	500	26.700
20. Jahresgewinn / Jahresverlust	997.000	241.000	1.000	10.000	4.000	15.000	1.268.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	1. Umsatzerlöse			
0401100	Regelabfuhr Haus- und Gewerbemüll	13.938.018,05	13.928.000,00	16.490.000,00
0401118	Zusatzentleerung	616.211,51	650.000,00	770.000,00
0401218	Leistungsgebühr Restabfall	693.809,25	732.000,00	867.000,00
0401450	Abfallsäcke	34.812,16	29.000,00	29.000,00
0401508	Bauschutt, Erdreich	12.519,29	10.000,00	10.000,00
0401600	Selbstanlieferung Deponie Niederberg (Grünschnitt)	146.386,37	125.000,00	140.000,00
0401700	Entsorgungsleistungen Dritte	2.929.937,70	2.990.000,00	307.000,00
0405608	Erlöse Nebengeschäft (Kostenerstattung für die Bereitstellung von Personal u. Fahrzeugen)	601.152,99	660.000,00	660.000,00
0420100	Pachtzinsen	1.085.800,00	1.283.500,00	1.283.500,00
0421210	Erlöse Papier	679.541,45	630.000,00	630.000,00
0421230	Erlöse Kompostverkauf	23.911,03	25.500,00	25.500,00
0421238	Erlöse aus dem Verkauf von Wertstoffen	59.352,77	30.000,00	35.000,00
0421300	Erlöse aus dem Verkauf von Material	6.035,20	10.000,00	10.000,00
0421500	Erlöse Schadstoffsammelstelle	5.664,72	6.000,00	6.000,00
	Summe	20.833.152,49	21.109.000,00	21.263.000,00
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0420000	Sonstige betriebliche Erträge	16.715,92	0,00	0,00
0429200	Erträge dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	33.667,38	10.000,00	10.000,00
0429800	Erträge aus Auflösung Rückstellung Rekultiveringung und Unterhaltung Deponie Niederberg	166.052,41	172.000,00	172.000,00
0429850	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse im Anlagevermögen	0,00	64.000,00	64.000,00
	Summe	216.435,71	246.000,00	246.000,00

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0430018	Betriebsstoffe Fahrzeuge	765.901,10	782.000,00	610.000,00
0430040	Wasserbezug	8.078,61	16.000,00	16.000,00
0430050	Strombezug	202.888,71	181.000,00	155.000,00
0430078	Materialeinsatz Wertstoff-/Abfallsäcke, Kleinteile	26.776,94	20.000,00	16.000,00
	Summe	1.003.645,36	999.000,00	797.000,00
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0433108	Unterhaltung Müllgefäße	121.549,99	102.000,00	100.000,00
0433350	Unterhaltung Schadstoffsammelstelle	27.512,86	22.000,00	25.000,00
0433418	Unterhaltung Fuhrpark	1.330.958,68	1.383.000,00	950.000,00
0433608	Sammlungskosten Fremdunternehmen	812.617,56	641.000,00	520.000,00
0434100	Erstattungen an Betriebszweig Straßenreinigung	404.000,00	404.000,00	424.000,00
0434110	Bereitstellung Wertstoffdepots	12.956,98	32.000,00	13.000,00
0434158	Entsorgung Altöl / Styropor	396,27	500,00	500,00
0434160	Entsorgung Altreifen	5.192,58	3.000,00	3.000,00
0434318	Sonstige Unterhaltungsaufwendungen	227.625,91	209.000,00	204.000,00
0434380	Beseitigung von Schäden	2.826,58	2.000,00	2.000,00
0435118	Entsorgung Haus-, Gewerbe- und Bioabfall	5.098.412,18	5.200.000,00	5.750.000,00
0435160	Entsorgung Bauschutt	8.898,13	12.000,00	12.000,00
0435200	Entsorgung Sondermüll	105.450,50	98.000,00	107.000,00
0435300	Kompostierung Deponie Niederberg	174.745,38	80.000,00	140.000,00
0435328	Unterhaltung/Rekultivierung Deponie Niederberg	94.294,33	172.000,00	172.000,00
0435400	Sammlungskosten Feuerwehr	3.360,00	3.300,00	3.300,00
0435420	Zuschuss Kompostbehälter	143,15	200,00	200,00
	Summe	8.430.941,08	8.364.000,00	8.426.000,00
	Summe Materialaufwand	9.434.586,44	9.363.000,00	9.223.000,00

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	6. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
0440108	Vergütungen Angestellte/Arbeiter	5.399.071,72	5.450.000,00	5.810.000,00
0440300	Bezüge Beamte	204.740,41	145.000,00	30.000,00
	Summe	5.603.812,13	5.595.000,00	5.840.000,00
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung			
0441108	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Angestellte/Arbeiter	1.117.158,54	1.117.000,00	1.210.000,00
0442108	Aufwendungen zur Altersversorgung ZVK Angestellte/Arbeiter	424.870,99	430.000,00	407.000,00
0442408	Versorgungsbezüge und Altersversorgung Angestellte/Arbeiter	4.511,11	5.000,00	5.000,00
0442500	Versorgungsbezüge Beamte	75.909,24	54.000,00	50.000,00
0443000	Unterstützungen, Beihilfen	1.069,20	10.000,00	8.000,00
	Summe	1.623.519,08	1.616.000,00	1.680.000,00
	Summe Personalaufwand	7.227.331,21	7.211.000,00	7.520.000,00
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen			
0451100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	11.396,00	10.800,00	8.000,00
0451208	Abschreibungen auf Sachanlagen	2.402.901,07	2.276.400,00	1.959.000,00
0451400	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	0,00	2.000,00	2.000,00
	Summe Abschreibungen	2.414.297,07	2.289.200,00	1.969.000,00
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0460308	Verwaltungskostenbeitrag	404.996,96	525.500,00	535.000,00
0460400	Mieten und Pachten	95.866,36	93.000,00	72.000,00
0460460	Reinigung Gebäude	158.133,67	120.000,00	160.000,00
0460500	Gebühren/Beiträge	39.629,65	34.000,00	38.000,00
0460600	Versicherungen	23.985,97	26.000,00	24.000,00
0460708	Bürobedarf, Drucksachen, Fotokopierer	22.563,65	17.000,00	16.000,00
0460800	Fachliteratur	5.485,48	5.000,00	5.000,00
0460908	Telefongebühren	19.464,70	26.000,00	22.000,00
0460950	Portogebühren	3.941,49	18.000,00	18.000,00

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
0461108	Bekanntmachungen, Werbung, Öffentlichkeitsarbeit	28.714,41	55.000,00	55.000,00
0461308	Reisekosten/Erstattung Kilometersgeld	1.596,58	3.000,00	3.000,00
0461600	Bewirtungen/Werbegeschenke	2.209,62	2.500,00	2.000,00
0461800	Datenverarbeitung	183.045,44	207.000,00	175.000,00
0462000	Beratungskosten	49.866,86	42.000	42.000
0462100	Prüfungskosten	5.400,00	5.000	5.000
0462300	Nebenkosten Geldverkehr	2.142,82	300	300
0462510	Aus- und Fortbildungskosten	12.839,96	21.500	19.700
0462600	Übrige Aufwendungen	1,00	0	0
0463100	Miete Fahrzeuge	125.997,24	146.000	36.000
0463200	Autobahngebühren	92.551,43	99.200	60.000
0463220	KFZ-Versicherungen	176.023,19	166.000	130.000
0463300	Mietnebenkosten	7.766,78	3.000	3.000
0463400	Berufsbekleidung	48.087,63	56.000	50.000
0463420	Betriebsarzt	21.318,23	4.000	20.000
	Summe	1.531.629,12	1.675.000	1.491.000
0478000	12. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge Sonstige Zinserträge	17.500,00	2.000	2.000
	Summe	17.500,00	2.000	2.000
0492100	14. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen Zinsaufwendungen Verrechnungskonto	426,85	0	0
0493000	Aufwendungen Darlehenszinsen	200.033,89	193.800	186.000
0496200	Aufwendungen aus der Abzinsung der Rückstellungen	764.590,18	100.000	100.000
	Summe	965.050,92	293.800	286.000
	18. Ergebnis nach Steuern	-505.806,56	525.000	1.022.000
0499200	19. Sonstige Steuern Kraftfahrzeugsteuer	40.204,00	35.000	25.000
	Summe	40.204,00	35.000	25.000
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	-546.010,56	490.000	997.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Betriebszweig Straßenreinigung

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	1. Umsatzerlöse			
0402100	Erlöse Festveranlagte Reinigung	2.664.916,17	2.710.000	3.390.000
0402200	Erlöse Eigenanteil Stadt Koblenz	729.996,00	730.000	960.000
0402300	Erlöse für Erstattungen Betriebszweig Abfallwirtschaft und Service	553.000,00	553.000	583.000
0402400	Erlöse Reinigung andere Ämter (Parkplätze, Martinsfeuer, Rhein in Flammen, Rosenmontag, Deutsches Eck etc.)	466.350,89	532.000	621.500
0402450	Erlöse Winterdienst	672.413,00	500.000	650.000
0402508	Erlöse aus Einzelabrechnungen	98.841,57	148.000	175.000
	Summe	5.185.517,63	5.173.000	6.379.500
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0421300	Erlöse aus dem Verkauf von Material	81,74	0	0
0429200	Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	33.232,79	0	0
0429850	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse im Anlagevermögen	19.965,12	12.000	20.000
	Summe	53.279,65	12.000	20.000
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0430018	Betriebsstoffe Fahrzeuge	203.321,38	184.000	246.000
0430040	Wasserbezug	2.762,19	2.000	3.000
0430078	Sonstiges Material Straßenreinigung/Kleinteile	28.572,64	18.000	30.000
0430210	Papierkörbe	17.782,29	14.000	65.000
0430220	Ersatzteile Kehrmaschinen	37.850,34	28.000	38.000
0430230	Handbesen Straßenreinigung	0,00	4.000	5.000
0430260	Winterdienstmittel (Streusalz)	87.152,86	54.000	54.000
	Summe	377.441,70	304.000	441.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Betriebszweig Straßenreinigung

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0433608	Sammlungskosten Fremdunternehmen	50.821,01	34.400	58.000
0433418	Unterhaltung Fuhrpark	430.760,93	385.000	460.000
0433478	Sonstige Unterhaltungsaufwendungen	4.024,20	23.000	23.000
0434380	Beseitigung von Schäden	3.673,76	3.000	3.000
0435208	Entsorgungskosten Straßenreinigung	249.172,81	164.000	240.000
	Summe	738.452,71	609.400	784.000
	Summe Materialaufwand	1.115.894,41	913.400	1.225.000
	6. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
0440108	Vergütungen Angestellte/Arbeiter	2.237.849,41	2.214.000	2.714.500
0440300	Bezüge Beamte	27.042,08	18.000	12.000
	Summe	2.264.891,49	2.232.000	2.726.500
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung			
0441108	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Angestellte/Arbeiter	453.678,66	440.000	569.500
0442108	Aufwendungen zur Altersversorgung ZVK Angestellte/Arbeiter	174.506,37	169.500	191.000
0442408	Versorgungsbezüge und Altersversorgung Angestellte/Arbeiter	1.630,94	2.500	2.500
0442500	Versorgungsbezüge Beamte	11.137,52	10.000	10.000
0443000	Unterstützungen, Beihilfen	0,00	2.000	2.000
	Summe	640.953,49	624.000	775.000
	Summe Personalaufwand	2.905.844,98	2.856.000	3.501.500
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen			
0451208	Abschreibungen auf Sachanlagen	567.871,93	541.500	581.500
0451400	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	0,00	1.000	1.000
	Summe Abschreibungen	567.871,93	542.500	582.500

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Betriebszweig Straßenreinigung

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0460308	Verwaltungskostenbeitrag	306.701,73	308.300	313.400
0460400	Mieten und Pachten	339.700,00	329.700	339.700
0460460	Reinigung Gebäude	0,00	6.000	6.000
0460500	Gebühren/Beiträge	5.128,51	6.000	6.000
0460600	Versicherungen	5.965,54	7.000	7.000
0460708	Bürobedarf, Drucksachen, Fotokopierer	3.394,52	1.000	1.200
0460800	Fachliteratur	79,80	0	0
0460908	Telefongebühren	6.901,13	7.800	7.600
0460950	Portogebühren	220,00	300	300
0461108	Bekanntmachungen, Werbung, Öffentlichkeitsarbeit	154,16	0	0
0461600	Bewirtungen/Werbegeschenke	25,68	0	0
0461800	Datenverarbeitung	17.480,20	21.000	21.000
0462000	Beratungskosten	2.838,69	0	0
0462100	Prüfungskosten	900,00	1.000	1.000
0462300	Nebenkosten Geldverkehr	135,00	100	100
0462510	Aus- und Fortbildungskosten	3.160,00	4.000	4.000
0462600	Übrige Aufwendungen	7.473,20	5.400	6.700
0463100	Miete Fahrzeuge	9.296,28	10.000	10.000
0463220	KFZ-Versicherungen	82.311,71	84.000	84.000
0463300	Mietnebenkosten	0,00	10.000	10.000
0463400	Berufsbekleidung	20.553,26	21.000	21.000
0463420	Betriebsarzt	7.173,01	1.000	10.000
	Summe	819.592,42	823.600	849.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Betriebszweig Straßenreinigung

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	18. Ergebnis nach Steuern	-170.406,46	49.500	241.500
0499200	19. Sonstige Steuern Kraftfahrzeugsteuer	148,00	1.500	500
	Summe	148,00	1.500	500
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	-170.554,46	48.000	241.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Betriebszweig Werkstatt

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	1. Umsatzerlöse			
0403118	Erlöse Werkstattbetrieb	913.377,73	895.000	955.000
0403260	Erlöse Reifen	65.657,87	60.000	60.000
0403280	Erlöse Treibstoffe	749.518,47	760.000	1.025.000
	Summe	1.728.554,07	1.715.000	2.040.000
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0421210	Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	3.082,98	0	0
	Summe	3.082,98	0	0
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0430018	Betriebsstoffe Fahrzeuge	76,97	2.000	2.000
0430040	Wasser/Sonstiger Energiebezug	0,00	1.000	1.000
0430078	Reparaturmaterial Werkstatt	91.546,14	92.000	83.000
0430320	Reifen	33.164,65	40.000	40.000
0430350	Treibstoff	680.861,26	700.000	960.000
	Summe	805.649,02	835.000	1.086.000
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0433418	Unterhaltung Fuhrpark	1.897,31	2.600	2.400
0434158	Entsorgungskosten	1.791,95	3.000	3.000
0434318	Sonstige Unterhaltungsaufwendungen (Betriebsausstattung/Werkzeuge/Geräte)	31.621,68	19.000	27.800
	Summe	35.310,94	24.600	33.200
	Summe Materialaufwand	840.959,96	859.600	1.119.200
	6. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
0440108	Vergütungen Angestellte/Arbeiter	510.430,68	506.000	557.000
0440300	Bezüge Beamte	8.032,83	5.000	3.000
	Summe	518.463,51	511.000	560.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Betriebszweig Werkstatt

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung			
0441108	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Angestellte/Arbeiter	107.102,84	102.000	118.000
0442108	Aufwendungen zur Altersversorgung ZVK Angestellte/Arbeiter	41.781,57	39.000	45.000
0442408	Versorgungsbezüge und Altersversorgung Angestellte/Arbeiter	381,71	500	500
0442500	Versorgungsbezüge Beamte	3.308,35	2.000	500
0443000	Unterstützungen, Beihilfen	0,00	1.000	0
	Summe	152.574,47	144.500	164.000
	Summe Personalaufwand	671.037,98	655.500	724.000
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen			
0451208	Abschreibungen auf Sachanlagen	17.323,00	11.000	17.300
0451400	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	0,00	400	200
	Summe Abschreibungen	17.323,00	11.400	17.500

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Betriebszweig Werkstatt

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0460308	Verwaltungskostenbeitrag	33.330,91	34.000	34.200
0460400	Mieten und Pachten	105.600,00	105.600	105.600
0460460	Reinigung Gebäude	0,00	1.000	1.000
0460500	Gebühren/Beiträge	1.387,07	2.000	2.000
0460600	Versicherungen	1.463,24	1.600	1.600
0460708	Bürobedarf, Drucksachen, Fotokopierer	920,70	200	600
0460800	Fachliteratur	545,66	400	400
0460908	Telefongebühren	2.471,18	2.600	2.600
0460950	Portogebühren	5,00	100	100
0461300	Reisekosten/Erstattung Kilometergeld	87,60	0	0
0461800	Datenverarbeitung	33.014,25	12.000	12.000
0462000	Beratungskosten	715,23	0	0
0462100	Prüfungskosten	200,00	200	200
0462300	Nebenkosten Geldverkehr	123,75	0	0
0462510	Aus- und Fortbildungskosten	8.046,58	7.000	7.000
0463220	KFZ-Versicherungen	683,75	1.000	700
0463300	Mietnebenkosten	0,00	14.400	0
0463400	Berufsbekleidung	2.988,84	5.000	5.000
0463420	Betriebsarzt	2.437,10	0	4.900
	Summe	194.020,86	187.100	177.900
	18. Ergebnis nach Steuern	8.295,25	1.400	1.400
	19. Sonstige Steuern			
0499200	Kraftfahrzeugsteuer	401,00	400	400
	Summe	401,00	400	400
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	7.894,25	1.000	1.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Betriebszweig Service

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	1. Umsatzerlöse			
0420008	Erstattungen von Dritten	1.028.325,66	858.000	768.000
0420100	Mieterträge	32.000,00	32.000	32.000
0424100	Erstattung Öffentlichkeitsarbeit, Wertstoffberatung und Containerstandplätze	203.444,23	205.000	204.000
	Summe	1.263.769,89	1.095.000	1.004.000
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0420000	Sonstige betriebliche Erträge	0,00	1.000	0
0429600	Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen auf Forderungen	4.386,20	0	0
	Summe	4.386,20	1.000	0
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0430048	Strom-/Wasserbezug	2.185,29	3.000	1.000
0430078	Materialeinsatz Wertstoff-/Abfallsäcke und Ersatzteile	6.582,46	7.000	8.000
	Summe	8.767,75	10.000	9.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Betriebszweig Service

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0433600	Aufträge an Fremdunternehmen	712.001,09	709.000	620.000
0434100	Erstattungen an Betriebszweig Straßenreinigung	149.000,00	149.000	159.000
0434110	Bereitstellung von Wertstoffdepots	19.435,46	10.000	19.000
0433418	Unterhaltung Fuhrpark	850,20	0	0
0434310	Unterhaltung Gebäude	650,00	8.000	1.000
0434368	Sonstige Unterhaltungsaufwendungen	128.483,65	42.000	64.000
	Summe	1.010.420,40	918.000	863.000
	Summe Materialaufwand	1.019.188,15	928.000	872.000
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen			
0451208	Abschreibungen auf Sachanlagen	24.844,00	25.000	25.000
	Summe Abschreibungen	24.845,00	25.000	25.000
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0460308	Verwaltungskostenbeitrag	118.071,93	91.000	71.000
0460400	Mieten und Pachten	9.612,00	9.100	0
0460600	Versicherungen	1.563,04	2.200	1.800
0460908	Telefongebühren	179,62	300	200
0461800	Datenverarbeitung	452,72	300	300
0462000	Beratungskosten	2.364,62	1.500	1.800
0462100	Prüfungskosten	900,00	1.100	900
0462300	Nebenkosten Geldverkehr	162,00	0	0
0463300	Mietnebenkosten	8.800,00	6.000	0
0460508	Übrige Aufwendungen	452,91	1.000	0
	Summe	142.558,84	112.500	76.000
	14. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen			
0493000	Aufwendungen Darlehenszinsen	15.298,00	14.500	15.000
	Summe	15.429,80	14.500	15.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Betriebszweig Service

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	17. Steuern vom Einkommen u. Ertrag			
0498210	Gewerbeertragsteuer	8.980,00	2.900	2.900
0498220	Körperschaftsteuer/Kapitalertragsteuer	9.169,00	2.900	2.900
0498230	Solidaritätszuschlag	504,88	200	200
0498310	Steuerabwicklung Gewerbesteuer	941,00	0	0
0498330	Steuerabwicklung Solidaritätszuschlag	1,50	0	0
	Summe	19.596,38	6.000	6.000
	18. Ergebnis nach Steuern	46.537,92	10.000	10.000
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	46.537,92	10.000	10.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Betriebszweig Elektrowerkstatt

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	1. Umsatzerlöse			
0405200	Erlöse Straßenbeleuchtung Stadt Koblenz	1.773.595,10	1.860.900	3.520.000
0405300	Erlöse Kostenerstattungen	118.192,50	230.000	120.000
0424128	Erlöse Dritte/Versicherungen	104.973,68	80.000	130.000
0405408	Erlöse aus Leistungsbeziehungen	146.206,16	286.000	230.000
	Summe	2.142.967,44	2.456.900	4.000.000
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0429850	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse im Anlagevermögen	0,00	20.000	0
	Summe	0,00	20.000	0
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0430018	Betriebsstoffe Fahrzeuge	12.056,01	12.000	14.000
0430048	Wasser/Sonstiger Energiebezug	0,00	500	500
0430050	Strombezug	1.051.235,62	1.340.000	2.400.000
0430310	Ersatzteile LED Laternen	0,00	0	500.000
0430510	Werkstattbedarf, Baumaterial	64.893,90	120.000	150.000
	Summe	1.128.185,53	1.472.500	3.064.500

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Betriebszweig Elektrowerkstatt

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0433418	Unterhaltung Fuhrpark	48.041,01	29.000	32.000
0434308	Sonstige Unterhaltungsaufwendungen	85,92	1.500	1.500
0436100	Entsorgungskosten	0,00	400	400
0438500	Unterhaltung Straßenbeleuchtung	284.236,91	100.000	158.000
	Summe	332.363,84	130.900	191.900
	Summe Materialaufwand	1.460.549,37	1.603.400	3.256.400
	6. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
0440108	Vergütungen Angestellte/Arbeiter	358.048,93	342.000	413.000
0440300	Bezüge Beamte	6.266,39	4.000	1.500
	Summe	364.315,32	346.000	414.500
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung			
0441108	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Angestellte/Arbeiter	74.463,64	71.000	86.000
0442108	Aufwendungen zur Altersversorgung ZVK Angestellte/Arbeiter	25.244,27	28.500	31.600
0442408	Versorgungsbezüge und Altersversorgung Angestellte/Arbeiter	277,61	0	0
0442500	Versorgungsbezüge Beamte	2.580,86	2.000	500
0443000	Unterstützungen, Beihilfen	0,00	500	0
	Summe	102.566,38	102.000	118.100
	Summe Personalaufwand	466.881,70	448.000	532.600

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Betriebszweig Elektrowerkstatt

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen			
0451208	Abschreibungen auf Sachanlagen	56.522,50	260.000	61.000
0451400	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	349,00	0	0
	Summe Abschreibungen	56.871,50	260.000	61.000
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0460308	Verwaltungskostenbeitrag	23.146,03	23.200	23.400
0460400	Mieten und Pachten	80.600,00	82.600	82.600
0460500	Gebühren/Beiträge	615,25	0	0
0460600	Versicherungen	866,95	1.000	1.000
0460708	Bürobedarf, Drucksachen, Fotokopierer	1.944,14	0	700
0460908	Telefongebühren	1.915,02	2.300	2.300
0460950	Portogebühren	0,00	200	200
0461108	Bekanntmachungen, Werbung, Öffentlichkeitsarbeit	2.180,29	0	0
0461308	Reisekosten/Erstattung Kilometergeld	0,00	400	400
0461800	Datenverarbeitung	10.095,42	14.600	14.000
0462000	Beratungskosten	1.132,23	700	700
0462100	Prüfungskosten	200,00	300	300
0462300	Nebenkosten Geldverkehr	195,20	200	200

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Betriebszweig Elektrowerkstatt

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
0462510	Aus- und Fortbildungskosten	980,17	2.000	2.000
0462608	Übrige Aufwendungen	0,00	1.700	1.700
0463100	Miete Fahrzeuge	21.998,33	8.000	8.000
0463220	KFZ-Versicherungen	4.552,64	4.400	4.600
0463400	Berufsbekleidung	3.752,78	3.600	3.600
0463420	Betriebsarzt	20,00	0	0
	Summe	154.194,45	145.200	145.700
	14. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen			
0496000	Aufwendungen Sonstige Zinsen	0,00	0	0
	Summe	0,00	0	0
	18. Ergebnis nach Steuern	4.470,42	20.300	4.300
	19. Sonstige Steuern			
0499200	Kraftfahrzeugsteuer	428,00	300	300
	Summe	428,00	300	300
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	4.042,42	20.000	4.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Betriebszweig Straßenunterhaltung

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	1. Umsatzerlöse			
0406208	Erlöse Straßenunterhaltung Gemeindestraßen	5.919.338,00	6.209.700	5.690.000
0406400	Erlöse Straßenunterhaltung Kreisstraßen	771.744,00	769.600	772.000
0406410	Erlöse Straßenunterhaltung Landesstraßen	365.470,00	318.400	365.000
0406420	Erlöse Straßenunterhaltung Bundesstraßen	712.544,00	661.400	713.000
0406500	Erlöse Hochwasser	0,00	17.500	17.500
0406558	Erlöse FTTH Leitungsverlegung	2.400,00	0	50.000
0420100	Grundstückserträge	0,00	0	0
0421308	Erlöse aus dem Verkauf von Material	0,00	0	0
0424120	Erlöse Dritte/Versicherungen	51.184,87	70.000	120.000
0405300	Erlöse Kostenerstattungen	833.816,70	200.000	300.000
	Summe	8.656.497,57	8.246.600	8.027.500
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0429200	Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	6.181,68	0	0
0429850	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse im Anlagevermögen	9.240,60	3.000	9.000
	Summe	15.422,28	3.000	9.000
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0430018	Betriebsstoffe Fahrzeuge	29.191,39	35.000	35.000
0430048	Wasser/Sonstiger Energiebezug	0,00	20.000	20.000
0430078	Werkstattbedarf, Baumaterial	16.952,33	20.000	20.000
	Summe	46.143,72	75.000	75.000
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0433418	Unterhaltung Fuhrpark	93.316,90	78.000	65.000
0433600	Sonstige Unterhaltungsaufwendungen	6.290,28	38.000	19.000
0436100	Entsorgungskosten	9.694,92	54.000	40.000
0438608	Unterhaltung Infrastruktur	5.302.451,10	4.453.000	3.891.000
0438620	Unterhaltung Verkehrslenkungsanlagen	190.015,45	140.000	140.000
	Summe	5.601.768,65	4.763.000	4.155.000
	Summe Materialaufwand	5.647.912,37	4.838.000	4.230.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Betriebszweig Straßenunterhaltung

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	6. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
0440108	Vergütungen Angestellte/Arbeiter	1.684.591,54	1.948.000	2.267.000
0440300	Bezüge Beamte	37.219,52	28.000	12.000
	Summe	1.721.811,06	1.976.000	2.279.000
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung			
0441108	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Angestellte/Arbeiter	350.317,55	382.000	474.000
0442108	Aufwendungen zur Altersversorgung ZVK Angestellte/Arbeiter	133.557,50	154.000	158.000
0442408	Versorgungsbezüge und Altersversorgung Angestellte/Arbeiter	1.492,14	0	0
0442500	Versorgungsbezüge Beamte	15.329,27	14.000	4.000
0443000	Unterstützungen, Beihilfen	0,00	8.000	2.000
	Summe	500.696,46	558.000	638.000
	Summe Personalaufwand	2.222.507,52	2.534.000	2.917.000
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen			
0451100	Abschreibung Immaterielles Vermögen	17.115,44	40.000	25.000
0451208	Abschreibungen auf Sachanlagen	119.040,00	90.000	123.000
0451400	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	619,00	1.000	1.000
	Summe Abschreibungen	136.774,44	131.000	149.000
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0460308	Verwaltungskostenbeitrag	131.737,32	129.000	130.400
0460400	Mieten und Pachten	306.700,00	316.900	316.900
0460500	Gebühren/Beiträge	6.538,17	4.800	5.500
0460600	Versicherungen	4.952,52	5.300	5.300
0460708	Bürobedarf, Drucksachen	4.777,35	3.000	3.800
0460800	Zeitschriften Fachliteratur	925,01	500	500
0460900	Telefongebühren	8.525,57	12.600	12.600

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Betriebszweig Straßenunterhaltung

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
0460910	Portogebühren	0,00	300	300
0461108	Bekanntmachungen, Werbung, Öffentlichkeitsarbeit	5.513,97	1.000	1.000
0461308	Reisekosten/Erstattung Kilometergeld	3.738,40	13.000	13.000
0461800	Datenverarbeitung	138.726,05	182.000	170.000
0462000	Beratungskosten	2.700,10	20.000	20.000
0462100	Prüfungskosten	800,00	1.000	1.000
0462300	Nebenkosten Geldverkehr	183,00	200	200
0462510	Aus- und Fortbildungskosten	2.598,85	5.000	5.000
0461608	Übrige Aufwendungen	2.260,00	500	500
0463300	Miete Fahrzeuge	305,83	10.000	10.000
0463220	KFZ-Versicherungen	20.143,40	14.000	14.000
0463400	Berufsbekleidung	14.220,48	15.000	15.000
	Summe	655.346,02	734.100	725.000
	12. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge			
0471000	Zinserträge Verrechnungskonto	0,00	0	0
0478000	Sonstige Zinserträge			
	Summe	0,00	0	0
	18. Ergebnis nach Steuern	9.379,50	12.500	15.500
	19. Sonstige Steuern			
0499200	Kraftfahrzeugsteuer	-106,00	500	500
	Summe	-106,00	500	500
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	9.485,50	12.000	15.000

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2023

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Konto 0401100	Für das Jahr 2023 ist eine Erhöhung der Abfallgebühren geplant. Dies begründet sich aus dem Anstieg der Entsorgungs- und Personalaufwendungen.
Konto 0401118	Siehe Erläuterungen Konto 0401100
Konto 0401218	Siehe Erläuterungen Konto 0401100
Konto 0401700	Entsorgungsleistungen für Dritte Für den Landkreis Cochem-Zell erfolgte die Sammlung der Rest-, Bio-, Gewerbe- und Sperrabfälle vom 01.01.2012 bis 31.12.2022. Durch die vorzeitige Auflösung des Vertrages erhält der Kommunale Servicebetrieb Koblenz einen jährlichen Ausgleichsbetrag. Dementsprechend sind in den Ansätzen für die einzelnen Aufwendungen in 2023 nur die Werte von Koblenz ausgewiesen.
Konto 0405608	Für die Bereitstellung von Fahrzeugen und Personal zur Sammlung von Papier erhält der Betriebszweig Abfallwirtschaft eine Erstattung vom Betriebszweig Service.
Konto 0429850	Vom Land Rheinland-Pfalz wurde für den Bau des Betriebshofes ein Zuschuss gewährt. Die Auflösung erfolgt über einen Zeitraum von 30 Jahren. Für die Anschaffung von Elektrofahrzeugen und den Aufbau einer Ladeinfrastruktur erfolgte eine Förderung vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur aus dem Sondervermögen "Energie und Klimafonds".
Konto 0430018	Es sind nur die Werte für die Sammlung in Koblenz ohne Cochem-Zell ausgewiesen.
Konto 0433418	Bei den Unterhaltungsaufwendungen für den Fuhrpark erfolgt eine interne Sachkontengliederung zwischen Fahrgestell, Aufbau und Schüttung. Es sind nur noch die Werte für die Sammlung in Koblenz ohne Cochem-Zell ausgewiesen.
Konto 0433608	Es sind nur die Werte für die Sammlung in Koblenz ohne Cochem-Zell ausgewiesen.
Konto 0435118	Für die Abfallentsorgung beim Abfallzweckverband wird eine zusätzliche CO ² Abgabe erhoben.
Konto 0435328	Mit der Erstellung des Jahresabschlusses 2020 erfolgte eine Neubewertung der Nachsorge- und Rekultivierungsaufwendungen der ehemaligen Deponien. Der Nachsorgezeitraum wurde von 30 auf 50 Jahre erhöht. Bei dem sachlichen Aufwand hier werden die einzelnen Maßnahmen beurteilt.
Konto 0440108	Vergütungen Angestellte/Arbeiter
Konto 0441108	Arbeitgeberanteil Sozialversicherung Angestellte/Arbeiter
Konto 0442108	Aufwendungen Altersversorgung ZVK Angestellte/Arbeiter
Konto 0496200	Im Zusammenhang mit der Neubewertung der Nachsorge- und Rekultivierungsaufwendungen der ehemaligen Deponien erfolgte eine gesonderte Zinsrechnung. Bei der Bewertung erfolgte sowohl eine Abzinsung nach § 253 HGB unter Zugrundelegung des von der Deutschen Bundesbank veröffentlichten Zinssatzes, wobei gleichzeitig auch die Kostensteigerungen berücksichtigt wurden.

Eine Rückstellungsbildung für ungewisse Verbindlichkeiten ist nicht erforderlich, da die Kostenrechnung beim Betriebszweig Abfallwirtschaft (mit Eigenkapitalverzinsung) höher ist als das geplante Entgeltaufkommen.

Betriebszweig Straßenreinigung

Konto 0402100	Für das Jahr 2023 ist eine Erhöhung der Straßenreinigungsgebühren geplant. Dies begründet sich aus dem Anstieg der Material- und Personalaufwendungen.
Konto 0402200	Mit der Erhöhung der festveranlagten Straßenreinigungsgebühren erhöht sich auch der Eigenanteil basierend auf der Verkehrsklassen in der Straßenreinigungssatzung.
Konto 0402450	Basierend auf den Ergebnissen der Betriebskostenabrechnung 2021 werden die Ansätze erhöht.
Konto 0429850	Für die Anschaffung von Elektrofahrzeugen erfolgte eine Förderung vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur aus dem Sondervermögen "Energie und Klimafonds".

Konto 0440108 Neben einer Erhöhung der Personaltarife werden auch die freien Stellen besetzt.
bis 0443000

Eine Rückstellungsbildung für ungewisse Verbindlichkeiten ist nicht erforderlich, da die Kostenrechnung beim Betriebszweig Straßenreinigung (mit Eigenkapitalverzinsung) höher ist als das geplante Entgeltaufkommen.

Betriebszweig Werkstatt

Konto 0403280 Erlöse Treibstoffe
Konto 0430350 Ankauf Treibstoffe

Der Betriebszweig Werkstatt betreibt eine eigene Tankstelle. Es wird ein Anstieg der Einkaufspreise für den Treibstoff erwartet. Dementsprechend erhöhen sich auch die Umsatzerlöse.

Betriebszweig Service

Konto 0420008 Bei den Erstattungen von Dritten erfolgt die umsatzsteuerpflichtige Abrechnung des gewerblich eingesammelten Papiers die Leistungserbringung bei Unfallschäden im Stadtgebiet.

Konto 0433600 Aufträge an Fremdunternehmen
Für die Sammlung des Verpackungsaltpapiers entstehen Aufwendungen für die Bereitstellung von Personal und Fahrzeugen vom Betriebszweig Abfallwirtschaft.

Betriebszweig Elektrowerkstatt

Konto 0405200 Erlöse Straßenbeleuchtung der Stadt Koblenz
Die Erstattung dient zur Deckung der laufenden Aufwendungen für Strom und den Betrieb der Straßenbeleuchtung im Stadtgebiet. Für das Wirtschaftsjahr 2023 wird ein starker Anstieg der Stromaufwendungen erwartet. Zusätzlich erhöhen sich die Aufwendungen für die Ersatzteile der LED Laternen.

Konto 0405300 Der Rückgang bei den Ansätzen für Einzelrechnungen orientiert sich an den Istwerten aus 2021.

Konto 0430350 Basierend auf den Werten aus den Ergebnissen in 2022 steigen auch in 2023 die Stromaufwendungen.

Konto 0430310 Das Ersatzteil Leuchtkörper der LED Laternen kann nur noch als Gesamteinheit installiert werden. Daher erfolgt hier ein gesonderter Ausweis. Die Beschaffung der kompletten Straßenlaternen mit Mast erfolgt über den Haushalt der Stadtverwaltung Koblenz.

Betriebszweig Straßenunterhaltung

Konto 0406208 Erlöse Straßenunterhaltung Gemeindestraßen

Konto 0406400 Erlöse Straßenunterhaltung Kreisstraßen

Konto 0406410 Erlöse Straßenunterhaltung Landesstraßen

Konto 0406420 Erlöse Straßenunterhaltung Bundesstraßen

Bei den vier Straßenarten erfolgt eine Neuverteilung der Anteile basierend auf den Straßenlängen. Die Gesamtsumme bleibt konstant.

Konto 0429850 Für die Anschaffung von Elektrofahrzeugen erfolgte eine Förderung vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur aus dem Sondervermögen "Energie und Klimafonds".

Konto 0438603 Hier ist ein Rückgang zu verzeichnen, weil die Leistungen durch die Besetzung von freien Planstellen mit eigenem Personal erbracht werden. Demensprechend erhöhen sich die Personalaufwendungen.

Konto 0440108 Neben einer Erhöhung der Personaltarife werden auch die freien Stellen besetzt.
bis 0443000

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Gesamtübersicht

	Ansatz 2023 / €	VE 2023 / €
Einnahmen / Mittelherkunft		
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	10.000	
2. Abschreibungen	2.804.000	
3. Jahresgewinn	1.268.000	
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	
5. Zuwendung Dritter zu Investitionen	0	
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	
7. Zuführung Rückstellungen	0	
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	
9. Abnahme der liquiden Mittel	4.632.300	
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	8.714.300	
Ausgaben / Mittelverwendung		
I. Immaterielle Wirtschaftsgüter		
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	220.000	0
2. Baukostenzuschüsse	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0
Summe Immaterielle Wirtschaftsgüter	220.000	0
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- u. anderen Bauten	5.000.000	0
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Wohnbauten	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0
5. Infrastrukturvermögen	230.000	0
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	2.087.000	0
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	0
Summe Sachanlagen	7.317.000	0
III. Finanzanlagen		
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0
2. sonstige Ausleihungen	0	0
Summe Finanzanlagen	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	7.537.000	0
IV. Sonstige Mittelverwendung		
1. Jahresverlust	0	
2. Tilgung Investitionskredite	339.800	
3. Auflösung Investitionszuschüsse	93.000	
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	
5. Auflösung Rückstellungen	172.000	
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	
9. Zunahme der liquiden Mittel	572.500	
Summe Sonstige Mittelverwendung	1.177.300	
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	8.714.300	0
VE insgesamt:		0
davon kassenwirksam:		
2024		0
2025		0
2026		0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Gesamtübersicht mit Betriebszweigen

	Betriebszweig Abfallwirtschaft	Betriebszweig Straßenreinigung	Betriebszweig Werkstatt	Betriebszweig Service	Betriebszweig Elektrowerkstatt	Betriebszweig Straßen- unterhaltung	Summe EB
	2023 / €	2023 / €	2023 / €	2023 / €	2023 / €	2023 / €	2023 / €
Einnahmen / Mittelherkunft							
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	10.000	0	0	0	0	0	10.000
2. Abschreibungen	1.969.000	582.500	17.500	25.000	61.000	149.000	2.804.000
3. Jahresgewinn	997.000	241.000	1.000	10.000	4.000	15.000	1.268.000
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0	0	0
5. Zuwendung Dritter zu Investitionen	0	0	0	0	0	0	0
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0	0	0
7. Zuführung Rückstellungen	0	0	0	0	0	0	0
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	0	0	0	0	0	0
9. Abnahme der liquiden Mittel	3.845.800	0	1.500	0	0	785.000	4.632.300
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	6.821.800	823.500	20.000	35.000	65.000	949.000	8.714.300
Ausgaben / Mittelverwendung							
I. Immaterielle Wirtschaftsgüter							
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	150.000	0	0	0	0	70.000	220.000
2. Baukostenzuschüsse	0	0	0	0	0	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
Summe Immaterielle Wirtschaftsgüter	150.000	0	0	0	0	70.000	220.000
II. Sachanlagen							
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- u. anderen Bauten	5.000.000	0	0	0	0	0	5.000.000
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Wohnbauten	0	0	0	0	0	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0	0	0	0	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0	0	0	0	0	0
5. Infrastrukturvermögen	230.000	0	0	0	0	0	230.000
6. Maschinen und maschinelle Anlagen	0	0	0	0	0	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	890.000	247.000	20.000	0	60.000	870.000	2.087.000
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	0	0	0	0	0	0
Summe Sachanlagen	6.120.000	247.000	20.000	0	60.000	870.000	7.317.000

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Gesamtübersicht mit Betriebszweigen

	Betriebszweig Abfallwirtschaft	Betriebszweig Straßenreinigung	Betriebszweig Werkstatt	Betriebszweig Service	Betriebszweig Elektrowerkstatt	Betriebszweig Straßen- unterhaltung	Summe EB
	2023 / €	2023 / €	2023 / €	2023 / €	2023 / €	2023 / €	2023 / €
III. Finanzanlagen							
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0
2. sonstige Ausleihungen	0	0	0	0	0	0	0
Summe Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	6.270.000	247.000	20.000	0	60.000	940.000	7.537.000
IV. Sonstige Mittelverwendung							
1. Jahresverlust	0	0	0	0	0	0	0
2. Tilgung Investitionskredite	315.800	0	0	24.000	0	0	339.800
3. Auflösung Investitionszuschüsse	64.000	20.000	0	0	0	9.000	93.000
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0	0	0
5. Auflösung von Rückstellungen	172.000	0	0	0	0	0	172.000
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0	0	0
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	0	0	0	0	0	0
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0	0	0	0	0
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	556.500	0	11.000	5.000	0	572.500
Summe Sonstige Mittelverwendung	551.800	576.500	0	35.000	5.000	9.000	1.177.300
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	6.821.800	823.500	20.000	35.000	65.000	949.000	8.714.300

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Vorhaben

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €	VE 2023 / €	Gesamtaus- gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 2022 €
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
	1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.						
0036100	EDV Programme (Software für Sperrabfallsammlung)	0	0	150.000	0	0	
	Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	150.000	0	0	0
	II. Sachanlagen						
	1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- und anderen Bauten						
0061000	Grundstücke bebaut - Zentraler Betriebshof	0	0	5.000.000	0	5.000.000	
	Summe	0	0	5.000.000	0	5.000.000	0
	5. Infrastrukturvermögen						
0070100	Kompostanlage	0	10.000	10.000	0	0	0
0070200	Wertstoffdepots	0	12.000	200.000	0	0	0
0070210	Schadstoffsammelstelle	0	10.000	20.000	0	0	0
0070220	Umladestation	0	10.000	0	0	0	0
	Summe	0	42.000	230.000	0	0	0
	7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung						
0073118	Fahrzeuge	1.127.521	1.873.000	560.000	0	0	0
0073228	Müllgefäße	134.811	295.000	280.000	0	0	0
0073308	Maschinen und Geräte	12.400	20.000	20.000	0	0	0
0073708	Geschäftsausstattung	32.789	20.000	30.000	0	0	0
	Summe	1.307.521	2.208.000	890.000	0	0	0
	Summe Sachanlagen	1.307.521	2.250.000	6.120.000	0	5.000.000	0
	III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	1.307.521	2.250.000	6.270.000	0	5.000.000	0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Vorhaben

Betriebszweig Straßenreinigung

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €	VE 2023 / €	Gesamtaus- gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 2022 €
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
	II. Sachanlagen						
	7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung						
0073118	Fahrzeuge	256.427	870.000	247.000	0	0	0
0073708	Geschäftsausstattung	0	10.000	0	0	0	0
	Summe	256.427	880.000	247.000	0	0	0
	Summe Sachanlagen	256.427	880.000	247.000	0	0	0
	III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	256.427	880.000	247.000	0	0	0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Vorhaben

Betriebszweig Werkstatt

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €	VE 2023 / €	Gesamtaus- gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 2022 €
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
	II. Sachanlagen						
0073308	7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung Maschinen und Geräte	0	50.000	20.000	0	0	0
	Summe	0	50.000	20.000	0	0	0
	Summe Sachanlagen	0	50.000	20.000	0	0	0
	III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	0	50.000	20.000	0	0	0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Vorhaben

Betriebszweig Elektrowerkstatt

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €	VE 2023 / €	Gesamtaus- gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 2022 €
	II. Sachanlagen						
	1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- und anderen Bauten						
0061750	Energetische Ausstattung Straßenbeleuchtung	0	0	0	0	0	0
	7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung						
0073118	Fahrzeuge	0	200.000	50.000	0	0	0
0073308	Maschinen und Geräte	3.909	10.000	10.000	0	0	0
	Summe	3.909	210.000	60.000	0	0	0
	Summe Sachanlagen	3.909	210.000	60.000	0	0	0
	III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	3.909	210.000	60.000	0	0	0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Vorhaben

Betriebszweig Straßenunterhaltung

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €	VE 2023 / €	Gesamtaus- gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 2022 €
0036100	I. Immaterielle Vermögensgegenstände 1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a. EDV Programme	43.716	70.000	70.000	0	0	0
	Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	43.716	70.000	70.000	0	0	0
	II. Sachanlagen						
	7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung						
0073118	Fahrzeuge	274.327	200.000	850.000	0		0
0073308	Maschinen und Geräte	3.909	10.000	10.000	0	0	0
0073708	Geschäftsausstattung	0	10.000	10.000	0	0	0
	Summe	278.236	220.000	870.000	0	0	0
	Summe Sachanlagen	278.236	220.000	870.000	0	0	0
	III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	321.952	290.000	940.000	0	0	0

Erläuterungen zum Vermögensplan 2023

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Einnahmen / Mittelherkunft

2. Abschreibungen	
Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Positions-Nr. 7 /Konto-Nr. 0451100-0451400	1.969.000 €

Ausgaben / Mittelverwendung

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.

EDV Programme

Software Onlinebuchung Termine	65.000 €
Software Sperrmüllvergabe	25.000 €
Software Elektronisches Fahrtenbuch	60.000 €

II. Sachanlagen

1. Grundstücke und Grundstücksgleiche Rechte mit Bauten

Bau einer Photovoltaikanlage im Zentralen Betriebshof	5.000.000 €
---	-------------

5. Infrastrukturvermögen

Kompostanlage

Erweiterung / Umbau	10.000 €
---------------------	----------

Wertstoffdepots

Ausbau / Umbau der Wertstoffdepots im Stadtgebiet Koblenz.	200.000 €
--	-----------

Schadstoffsammelstelle

Ausbau / Umbau Schadstoffsammelstelle	20.000 €
---------------------------------------	----------

7. Betriebs- und Geschäftsausstattung

Fahrzeuge

Die Mittel sind für folgende Fahrzeuge vorgesehen:

Müllwagen 3 Achser	280.000 €
Müllwagen 3 Achser	280.000 €
	<hr/>
	560.000 €

Abfallbehälter

Restabfallgefäße	100.000 €
Bioabfallgefäße mit Biofilterdeckel	180.000 €
	<hr/>
	280.000 €

Maschinen und Geräte

Die Mittel sind für die Ausrüstung der Außen- und Innenlager vorgesehen.	20.000 €
---	----------

Geschäftsausstattung

Die Mittel sind für die Ergänzung der Büro- und Geschäftsausstattung vorgesehen. Hier insbesondere dem Ausbau einer EDV gestützten Betriebsdatenerfassung für die Abrechnungsverfahren. 30.000 €

IV. Sonstige Mittelverwendung

2. Tilgung Investitionskredite 315.800 €

3. Auflösung von Investitionszuschüssen
Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan,
siehe Position-Nr. 4 /Konto-Nr. 0429850 64.000 €

5. Auflösung Rückstellungen

Rekultivierung Deponie

Nachrüstung der rekultivierten Deponie Niederberg

Nachsorge Deponie

Unterhaltungs- und Betriebskosten der ehemaligen Deponie Niederberg.
Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan,
siehe Position-Nr. 4 /Konto-Nr. 0429800 172.000 €

Betriebszweig Straßenreinigung

Einnahmen / Mittelherkunft

2. Abschreibungen
Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan,
siehe Positions-Nr. 7 /Konto-Nr. 0451100-0451400 582.500 €

Ausgaben / Mittelverwendung

II. Sachanlagen

7. Betriebs- und Geschäftsausstattung

Fahrzeuge

Die Mittel sind für folgende Fahrzeuge vorgesehen:

Mehrkosten E-Fahrzeuge 147.000 €

Pritschenwagen ggfs. mt alternativem Antrieb 100.000 €

247.000 €

IV. Sonstige Mittelverwendung

3. Auflösung von Investitionszuschüssen
Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan,
siehe Position-Nr. 4 /Konto-Nr. 0429850 20.000 €

Betriebszweig Werkstatt

Einnahmen / Mittelherkunft

2. Abschreibungen
Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan,
siehe Positions-Nr. 7 /Konto-Nr. 0451100-0451400 17.500 €

Ausgaben / Mittelverwendung

- II. Sachanlagen
7. Betriebs- und Geschäftsausstattung
Maschinen und Geräte
Die Mittel sind für die Ergänzung der Werkstatteinrichtung vorgesehen. 20.000 €

Betriebszweig Service

Einnahmen / Mittelherkunft

2. Abschreibungen
Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan,
siehe Positions-Nr. 7 /Konto-Nr. 0451100-0451400 25.000 €

Ausgaben / Mittelverwendung

- IV. Sonstige Mittelverwendung
2. Tilgung Investitionskredite 24.000 €

Betriebszweig Elektrowerkstatt

Einnahmen / Mittelherkunft

2. Abschreibungen
Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan,
siehe Positions-Nr. 7 /Konto-Nr. 0451100-0451400 61.000 €

Ausgaben / Mittelverwendung

- II. Sachanlagen
7. Betriebs- und Geschäftsausstattung
Fahrzeuge
Die Mittel sind für folgende Fahrzeuge vorgesehen:
- Kleintransporter 50.000 €
- Maschinen und Geräte
Die Elektrowerkstatt mit Lagerräumen soll technisch ergänzt werden. 10.000 €
- IV. Sonstige Mittelverwendung

Betriebszweig Straßenunterhaltung

Einnahmen / Mittelherkunft

2. Abschreibungen	
Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Positions-Nr. 7 /Konto-Nr. 0451100-0451400	149.000 €

Ausgaben / Mittelverwendung

- I. Immaterielle Vermögensgegenstände
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.

EDV Programme

Ausbau des Straßeninformationssystems	70.000 €
---------------------------------------	----------

- II. Sachanlagen
7. Betriebs- und Geschäftsausstattung

Fahrzeuge

Die Mittel sind für folgende Fahrzeuge vorgesehen:

Pritschenwagen mit Kran	150.000 €
Kipperfahrzeug 15 t/18 t	200.000 €
Kanalreinigungsfahrzeug	500.000 €
	<hr/>
	850.000 €

Maschinen und Geräte

Die Geräte sind für die Ausstattung der Straßenbaukolonnen geplant.	10.000 €
---	----------

Geschäftsausstattung

Die Mittel sind für die Ergänzung der Büro- und Geschäftsausstattung vorgesehen. Hierzu zählt die technische Ausrüstung für das Straßeninformationssystem.	10.000 €
--	----------

- IV. Sonstige Mittelverwendung

3. Auflösung von Investitionszuschüssen	
Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Position-Nr. 4 /Konto-Nr. 0429850	9.000 €

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Gesamtübersicht

	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €	Ansatz 2025 / €	Ansatz 2026 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	10.000	10.000	0	0	0
2. Abschreibungen	3.259.100	2.804.000	2.926.000	2.926.000	2.926.000
3. Jahresgewinn	581.000	1.268.000	935.000	935.000	935.000
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
5. Zuwendung Dritter zu Investitionen	0	0	0	0	0
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
7. Zuführung Rückstellungen	0	0	0	0	0
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	0	0	0	0
9. Abnahme der liquiden Mittel	497.600	4.632.300	55.000	55.000	55.000
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	4.347.700	8.714.300	3.916.000	3.916.000	3.916.000
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Wirtschaftsgüter					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	70.000	220.000	30.000	30.000	30.000
2. Baukostenzuschüsse	0	0	0	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0	0	0	0
Summe Immaterielle Wirtschaftsgüter	70.000	220.000	30.000	30.000	30.000
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- u. anderen Bauten	0	5.000.000	0	0	0
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Wohnbauten	0	0	0	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0	0	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0	0	0	0
5. Infrastrukturvermögen	42.000	230.000	32.000	32.000	32.000
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0	0	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	3.568.000	2.087.000	1.730.000	1.730.000	1.730.000
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	0	0	0	0
Summe Sachanlagen	3.610.000	7.317.000	1.762.000	1.762.000	1.762.000

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Gesamtübersicht

	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €	Ansatz 2025 / €	Ansatz 2026 / €
III. Finanzanlagen					
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
2. sonstige Ausleihungen	0	0	0	0	0
Summe Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	3.680.000	7.537.000	1.792.000	1.792.000	1.792.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Jahresverlust	0	0	0	0	0
2. Tilgung Investitionskredite	335.700	339.800	344.000	348.300	352.900
3. Auflösung Investitionszuschüsse	99.000	93.000	79.000	79.000	79.000
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
5. Auflösung Rückstellungen	172.000	172.000	172.000	172.000	172.000
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	0	0	0	0
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0	0	0
9. Zunahme der liquiden Mittel	61.000	572.500	1.529.000	1.524.700	1.520.100
Summe Sonstige Mittelverwendung	667.700	1.177.300	2.124.000	2.124.000	2.124.000
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	4.347.700	8.714.300	3.916.000	3.916.000	3.916.000

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Gesamtübersicht

Betriebszweig Abfallwirtschaft

	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €	Ansatz 2025 / €	Ansatz 2026 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	10.000	10.000	0	0	0
2. Abschreibungen	2.289.200	1.969.000	2.200.000	2.200.000	2.200.000
3. Jahresgewinn	490.000	997.000	857.000	857.000	857.000
9. Abnahme der liquiden Mittel	8.500	3.845.800	0	0	0
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	2.797.700	6.821.800	3.057.000	3.057.000	3.057.000
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Wirtschaftsgüter	0	0	0	0	0
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	0	150.000	0	0	0
Summe Immaterielle Wirtschaftsgüter	0	150.000	0	0	0
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- u. anderen Bauten	0	5.000.000	0	0	0
5. Infrastrukturvermögen	42.000	230.000	32.000	32.000	32.000
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	2.208.000	890.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000
Summe Sachanlagen	2.250.000	6.120.000	1.132.000	1.132.000	1.132.000
III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	2.250.000	6.270.000	1.132.000	1.132.000	1.132.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
2. Tilgung Investitionskredite	311.700	315.800	320.000	324.300	328.900
3. Auflösung Investitionszuschüsse	64.000	64.000	64.000	64.000	64.000
5. Auflösung Rückstellungen Rekultivierung/Nachsorge Deponie	172.000	172.000	172.000	172.000	172.000
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	0	1.369.000	1.364.700	1.360.100
Summe Sonstige Mittelverwendung	547.700	551.800	1.925.000	1.925.000	1.925.000
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	2.797.700	6.821.800	3.057.000	3.057.000	3.057.000

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Gesamtübersicht

Betriebszweig Straßenreinigung

	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €	Ansatz 2025 / €	Ansatz 2026 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
2. Abschreibungen	542.500	582.500	480.000	480.000	480.000
3. Jahresgewinn	48.000	241.000	48.000	48.000	48.000
9. Abnahme der liquiden Mittel	301.500	0	0	0	0
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	892.000	823.500	528.000	528.000	528.000
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Wirtschaftsgüter	0	0	0	0	0
II. Sachanlagen					
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	880.000	247.000	400.000	400.000	400.000
Summe Sachanlagen	880.000	247.000	400.000	400.000	400.000
III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	880.000	247.000	400.000	400.000	400.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
3. Auflösung Investitionszuschüsse	12.000	20.000	12.000	12.000	12.000
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	556.500	116.000	116.000	116.000
Summe Sonstige Mittelverwendung	12.000	576.500	128.000	128.000	128.000
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	892.000	823.500	528.000	528.000	528.000

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Gesamtübersicht

Betriebszweig Werkstatt

	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €	Ansatz 2025 / €	Ansatz 2026 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
2. Abschreibungen	11.400	17.500	11.000	11.000	11.000
3. Jahresgewinn	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
9. Abnahme der liquiden Mittel	37.600	1.500	0	0	0
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	50.000	20.000	12.000	12.000	12.000
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Wirtschaftsgüter	0	0	0	0	0
II. Sachanlagen					
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	50.000	20.000	10.000	10.000	10.000
Summe Sachanlagen	50.000	20.000	10.000	10.000	10.000
III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	50.000	20.000	10.000	10.000	10.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	0	2.000	2.000	2.000
Summe Sonstige Mittelverwendung	0	0	2.000	2.000	2.000
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	50.000	20.000	12.000	12.000	12.000

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Gesamtübersicht

Betriebszweig Service

	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €	Ansatz 2025 / €	Ansatz 2026 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
2. Abschreibungen	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
3. Jahresgewinn	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Wirtschaftsgüter	0	0	0	0	0
II. Sachanlagen	0	0	0	0	0
III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	0	0	0	0	0
IV. Sonstige Mittelverwendung					
2. Tilgung Investitionskredite	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
9. Zunahme der liquiden Mittel	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
Summe Sonstige Mittelverwendung	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Gesamtübersicht

Betriebszweig Elektrowerkstatt

	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €	Ansatz 2025 / €	Ansatz 2026 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
2. Abschreibungen	260.000	61.000	61.000	61.000	61.000
3. Jahresgewinn	20.000	4.000	4.000	4.000	4.000
9. Abnahme der liquiden Mittel	0	0	55.000	55.000	55.000
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	280.000	65.000	120.000	120.000	120.000
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Wirtschaftsgüter	0	0	0	0	0
II. Sachanlagen					
5. Infrastrukturvermögen	0	0	0	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	210.000	60.000	120.000	120.000	120.000
Summe Sachanlagen	210.000	60.000	120.000	120.000	120.000
III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	210.000	60.000	120.000	120.000	120.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
3. Auflösung Investitionszuschüsse	20.000	0	0	0	0
9. Zunahme der liquiden Mittel	50.000	5.000	0	0	0
Summe Sonstige Mittelverwendung	70.000	5.000	0	0	0
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	280.000	65.000	120.000	120.000	120.000

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Gesamtübersicht

Betriebszweig Straßenunterhaltung

	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €	Ansatz 2025 / €	Ansatz 2026 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
2. Abschreibungen	131.000	149.000	149.000	149.000	149.000
3. Jahresgewinn	12.000	15.000	15.000	15.000	15.000
9. Abnahme der liquiden Mittel	150.000	785.000	0	0	0
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	293.000	949.000	164.000	164.000	164.000
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Wirtschaftsgüter					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	70.000	70.000	30.000	30.000	30.000
Summe Immaterielle Wirtschaftsgüter	70.000	70.000	30.000	30.000	30.000
II. Sachanlagen					
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	220.000	870.000	100.000	100.000	100.000
Summe Sachanlagen	220.000	870.000	100.000	100.000	100.000
III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	290.000	940.000	130.000	130.000	130.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
3. Auflösung Investitionszuschüsse	3.000	9.000	3.000	3.000	3.000
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	0	31.000	31.000	31.000
Summe Sonstige Mittelverwendung	3.000	9.000	34.000	34.000	34.000
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	293.000	949.000	164.000	164.000	164.000

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Sachanlagen

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Beschreibung der Maßnahme: Immaterielle Vermögensgegenstände

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
		2021	2022	2023	2024	2025	2026	TC	TC	TC	TC
1	Einnahmen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Ausgaben für immaterielle VG	0	0	150	0	0	0		0	150	
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	0	0	150	0	0	0	0	0	150	0
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	0	0	-150	0	0	0	0	0	-150	0

Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelaufstellung

Maßnahme Immaterielle Vermögensgegenstände

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
	2021	2022	2023	2024	2025	2026	TC	TC	TC	TC
Software Onlinebuchung Termine	0	0	65	0	0	0		0	65	
Software Sperrmüllvergabe	0	0	25	0	0	0		0	25	
Software Elektronisches Fahrtenbuch	0	0	60	0	0	0		0	60	
Summe	0	0	150	0	0	0		0	150	0

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Sachanlagen

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Beschreibung der Maßnahme: Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- u anderen Bauten

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
		2021	2022	2023	2024	2025	2026	€	€	€	€
1	Einnahmen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Ausgaben für Sachanlagen	0	0	5.000	0	0	0		0	5.000	
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	0	0	5.000	0	0	0	0	0	5.000	0
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	0	0	-5.000	0	0	0	0	0	-5.000	0
Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelauflistung

Maßnahme Infrastrukturvermögen

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
	2021	2022	2023	2024	2025	2026	€	€	€	€
Photovoltaikanlage für zentralen Betriebshof	0	0	5.000	0	0	0		0	5.000	
Summe	0	0	5.000	0	0	0	0	0	5.000	0

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Sachanlagen

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Beschreibung der Maßnahme: Infrastrukturvermögen

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
		2021	2022	2023	2024	2025	2026	TC	TC	TC	TC
1	Einnahmen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Ausgaben für Sachanlagen	0	42	230	32	32	32		42	368	
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	0	42	230	32	32	32	0	42	368	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	0	-42	-230	-32	-32	-32	0	-42	-368	0

Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelauflistung

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Maßnahme Infrastrukturvermögen

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
	2021	2022	2023	2024	2025	2026	TC	TC	TC	TC
Kompostanlage	0	10	10	10	10	10		10	50	
Wertstoffdepots	0	12	200	12	12	12		12	248	
Schadstoffsammelstelle	0	10	20	10	10	10		10	60	
Umladestation	0	10	0	0	0	0		10	10	
Summe	0	42	230	32	32	32	0	42	368	0

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Sachanlagen

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Beschreibung der Maßnahme: Betriebs- und Geschäftsausstattung

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
		2021	2022	2023	2024	2025	2026	€	€	€	€
1	Einnahmen aus Investitionszuwendungen	110	0	0	0	0	0		0	0	
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	110	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Ausgaben für Sachanlagen	1.308	2.208	890	1.100	1.100	1.100		2.208	6.398	
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	1.308	2.208	890	1.100	1.100	1.100	0	2.208	6.398	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-1.198	-2.208	-890	-1.100	-1.100	-1.100	0	-2.208	-6.398	0
Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelauflistung

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Maßnahme Betriebs- und Geschäftsausstattung

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
	2021	2022	2023	2024	2025	2026	€	€	€	€
Fahrzeuge	1.128	1.873	560	950	950	950		1.873	5.283	
Müllgefäße	135	295	280	100	100	100		295	875	
Maschinen und Geräte	12	20	20	30	30	30		20	130	
Geschäftsausstattung	33	20	30	20	20	20		20	110	
Summe	1.308	2.208	890	1.100	1.100	1.100	0	2.208	6.398	0

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Sachanlagen

Betriebszweig Straßenreinigung

Beschreibung der Maßnahme: Betriebs- und Geschäftsausstattung

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
		2021	2022	2023	2024	2025	2026	T€	T€	T€	T€
1	Einnahmen aus Investitionszuwendungen	78	0	0	0	0	0		0	0	
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	78	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Ausgaben für Sachanlagen	256	880	247	400	400	400		880	2.327	
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	256	880	247	400	400	400	0	880	2.327	0
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-178	-880	-247	-400	-400	-400	0	-880	-2.327	0
Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelaufstellung

Maßnahme Betriebs-und Geschäftsausstattung

Betriebszweig Straßenreinigung

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
	2021	2022	2023	2024	2025	2026	T€	T€	T€	T€
Fahrzeuge	256	870	247	395	395	395		870	2.302	
Geschäftsausstattung	0	10	0	5	5	5		10	25	
Summe	256	880	247	400	400	400	0	880	2.327	0

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Sachanlagen

Betriebszweig Werkstatt

Beschreibung der Maßnahme: Betriebs- und Geschäftsausstattung

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
		2021	2022	2023	2024	2025	2026	€	€	€	€
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Ausgaben für Sachanlagen	0	50	20	10	10	10		50	100	
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	0	50	20	10	10	10	0	50	100	0
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	0	-50	-20	-10	-10	-10	0	-50	-100	0
Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelaufstellung

Maßnahme Betriebs- und Geschäftsausstattung

Betriebszweig Werkstatt

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
	2021	2022	2023	2024	2025	2026	€	€	€	€
Maschinen und Geräte	0	50	20	10	10	10		50	100	
Summe	0	50	20	10	10	10	0	50	100	0

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Sachanlagen

Betriebszweig Elektrowerkstatt

Beschreibung der Maßnahme: Betriebs- und Geschäftsausstattung

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
		2021	2022	2023	2024	2025	2026	T€	T€	T€	T€
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Ausgaben für Sachanlagen	4	210	60	120	120	120		210	630	
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	4	210	60	120	120	120	0	210	630	0
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-4	-210	-60	-120	-120	-120	0	-210	-630	0
	Folgekosten insgesamt										
	darunter personelle Mehrkosten										

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelauflistung

Maßnahme Betriebs- und Geschäftsausstattung

Betriebszweig Elektrowerkstatt

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
	2021	2022	2023	2024	2025	2026	T€	T€	T€	T€
Fahrzeuge	0	200	50	110	110	110		200	580	
Maschinen und Geräte	4	10	10	10	10	10		10	50	
Summe	4	210	60	120	120	120	0	210	630	0

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Immaterielle Wirtschaftsgüter
Beschreibung der Maßnahme: EDV Software

Betriebszweig Straßenunterhaltung

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
		2021	2022	2023	2024	2025	2026	T€	T€	T€	T€
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Ausgaben für immaterielle VG	44	70	70	30	30	30		170	330	100
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	44	70	70	30	30	30	0	170	330	100
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-44	-70	-70	-30	-30	-30	0	-170	-330	-100
Folgekosten insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelaufstellung
Maßnahme EDV-Software

Betriebszweig Straßenunterhaltung

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
	2021	2022	2023	2024	2025	2026	T€	T€	T€	T€
Software Straßeninformationssystem	44	70	70	30	30	30		170	330	100
Summe	44	70	70	30	30	30	0	170	330	100

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Sachanlagen

Betriebszweig Straßenunterhaltung

Beschreibung der Maßnahme: Betriebs- und Geschäftsausstattung

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
		2021	2022	2023	2024	2025	2026	T€	T€	T€	T€
1	Einnahmen aus Investitionszuwendungen	89	0	0	0	0			0	0	
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	89	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Ausgaben für Sachanlagen	278	220	870	100	100	100		220	1.390	
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	278	220	870	100	100	100	0	220	1.390	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-189	-220	-870	-100	-100	-100	0	-220	-1.390	0
Folgekosten insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelaufstellung

Maßnahme Betriebs- und Geschäftsausstattung

Betriebszweig Straßenunterhaltung

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
	2021	2022	2023	2024	2025	2026	T€	T€	T€	T€
Fahrzeuge	274	200	850	95	95	95		200	1.335	
Maschinen und Geräte	4	10	10	5	5	5		10	35	
Geschäftsausstattung	0	10	10	0	0	0		10	20	
Summe	278	220	870	100	100	100	0	220	1.390	0

Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Koblenz auswirken (§ 19 Nr. 2 EigAnVO)

Eigenbetrieb Kommunaler Servicebetrieb Koblenz						
	Betriebszweig	Wirtschafts-/Haushaltsjahr				
		2022 €	2023 €	2024 €	2025 €	2026 €
Einnahmen für den Eigenbetrieb (Ausgaben für den städtischen Haushalt)						
Umsatzerlöse für bezogene Leistungen	Abfallwirtschaft	50.000	60.000	60.000	60.000	60.000
	Straßenreinigung	1.572.000	2.231.500	2.190.000	2.190.000	2.190.000
	Werkstatt	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
	Elektrowerkstatt	2.090.900	3.640.000	3.820.000	4.020.000	4.220.000
	Straßenunterhaltung	8.159.100	7.857.500	8.659.100	8.659.100	8.659.100
Mieten Betriebshof	Abfallwirtschaft	204.600	204.000	204.000	204.000	204.000
Summe:		12.186.600	14.103.000	15.043.100	15.243.100	15.443.100
Ausgaben für den Eigenbetrieb (Einnahmen für den städtischen Haushalt)						
Verwaltungskostenbeitrag	Abfallwirtschaft	517.310	531.300	536.600	541.970	547.420
	Straßenreinigung	308.230	313.340	316.450	319.610	322.780
	Werkstatt	33.980	34.180	34.520	34.870	35.220
	Elektrowerkstatt	23.030	23.210	23.440	23.670	23.900
	Straßenunterhaltung	128.770	130.160	131.470	132.790	134.130
Verwaltungskosten direkt	Abfallwirtschaft	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	Service	800	800	800	800	800
	Straßenunterhaltung	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Grundsteuer	Abfallwirtschaft	5.300	5.300	5.300	5.300	5.300
	Service	300	300	300	300	300
Summe:		1.024.720	1.045.590	1.055.880	1.066.310	1.076.850

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben
Zusammenfassung

Haushaltsjahr	VE - Ansatz :		Voraussichtlich fällige Ausgaben								
			1. Haushaltsfolgejahr 2024		2. Haushaltsfolgejahr 2025		3. Haushaltsfolgejahr 2026		4. Haushaltsfolgejahr 2027		
	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
I. Vorjahre:											
II. Haushaltsjahr:											
Gesamtsumme:	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Nachrichtlich: im Finanzhaushalt vorgesehene Kreditaufnahme:		0		0							

- Anmerkungen:
- 1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.
 - 2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.
 - 3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben
Einzelaufstellung

HH-Jahr:	Teilhaushalt, Seite im HHPI Bezeichnung der Maßnahme:	V E - A n s a t z :		V o r a u s s i c h t l i c h f ä l l i g e A u s g a b e n								
				1. Haushaltsfolgejahr 2024		2. Haushaltsfolgejahr 2025		3. Haushaltsfolgejahr 2026		4. Haushaltsfolgejahr 2027		
		Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
	Gesamtsumme:	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Nachrichtlich: im Finanzhaushalt vorgesehene Kreditaufnahme:			0	0						-		

- Anmerkungen:
- 1.) In Spalte 1 sind in chronologischer Reihenfolge das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.
 - 2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.
 - 3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.

<p style="text-align: center;">Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ähnlicher Vorgänge des Eigenbetriebes <i>Kommunaler Servicebetrieb Koblenz</i> der Stadt Koblenz</p>						
Ifd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Stand zu Beginn des 3. Haushaltsvorjahres (2020) IST	Stand zu Beginn des 2. Haushaltsvorjahres (2021) IST	Stand zu Beginn des 1. Haushaltsvorjahres (2022) IST	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (2023)	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres (2023)
		in €				
1a	Anleihen für Investitionen	0	0	0	0	0
1b	Anleihen zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen ¹	9.986.483	9.467.748	9.136.030	8.800.335	8.460.539
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung ²	0	0	0	0	0
4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen ³	0	0	0	0	0
5	Summe der Verbindlichkeiten	9.986.483	9.467.748	9.136.030	8.800.335	8.460.539

¹ inklusive Zinsabgrenzung (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)

² Liquiditätskredite (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)

Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2023

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz							
70.00.00 Kommunaler Servicebetrieb Koblenz - Werkleitung							
<i>nachrichtlich: Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Leitende/r Stadtverwaltungsdirektor/-in</i>							
	BesGr. A 16	IV.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 12 (StNr. 70/001)	
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
70.00.10 Stabsstelle Straßeninformationssystem							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 12		1,00	1,00	0,00		
	EGr. E 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
70.00.20 Stabsstelle Verkehrsleitung - neu ab HH 2023 -							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 10		1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 70/279)	
70.10.00 Verwaltung							
<i>nachrichtlich: Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtamtmann/-frau</i>							
	BesGr. A 11	III.	2,00	2,00	2,00		
<i>Stadthauptsekretär/-in</i>							
	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00		
<i>Stadtsekretär/-in</i>							
	BesGr. A 06	II.	0,00	1,00	0,00	Stellenwertausweisung in Einlösung des Vermerks "ku EGr. 5 spätestens bei Freierwerden der Planstelle" einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 6 (StNr. 70/064)	
Ist = A 7; Überwertige Besetzung der Planstelle aus gesundheitlichen Gründen des Stelleninhabers (§ 26 Abs. 3 BeamStG) - ku EGr. 5 spätestens bei Freierwerden der Planstelle (StNr. 70/064)							

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09a EGr. E 08		1,00 1,00	1,00 1,00	1,00 1,00		Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 70/003)
	EGr. E 06 EGr. E 05		1,00 1,00	0,00 1,00	0,00 1,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 70/064) 1. Stellenwertausweisung in Einlösung des Vermerks "ku EGr. 5 spätestens bei Freiwerden der Planstelle" einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 6 (StNr. 70/064) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 70/064)	
70.30.00 Service <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 12 EGr. E 10 EGr. E 08 EGr. E 06 EGr. E 05		1,00 0,77 1,90 1,00 3,50	1,00 0,77 1,90 1,00 4,00	1,00 0,77 1,90 1,00 3,04	Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 5 aus 70.30.00 Service zu 10.00.10 Stabsstelle Betriebliches Gesundheitsmanagement (StNr. 70/039, neu 10/244)	Ist = EGr. 6 (StNr. 70/013) Ist = EGr. 4 (StNr. 70/016)
70.30.10 Wertstoffhof <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 06 EGr. E 04		1,00 3,00	1,00 3,00	1,00 3,00		
70.40.00 Betrieb <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 12 EGr. E 09c EGr. E 09a		1,00 1,00 1,00	1,00 1,00 0,00	1,00 1,00 0,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 70/007)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022			
1	2	3	4	5	6	7	8	
	EGr. E 08		0,00	1,00	1,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 70/007)		
70.40.10 Abfallwirtschaft <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 05		52,60	49,60	39,62	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 5 (StNr. 70/248) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 5 (StNr. 70/249) 3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 5 (StNr. 70/250) 4. Vermerk "ku EGr. 3 (bei nächster Fluktuation)" (StNr. 70/031, 70/095); Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 70/042, 70/065, 70/069, 70/073, 70/083, 70/095, 70/132, 70/245, 70/246); Ist = EGr. 6 (StNr. 70/060); Ist = EGr. 4 (StNr. 70/148); Ist = EGr. 3 (StNr. 70/235)	1. Wegfall des Vermerks "ku EGr. 3 (bei nächster Fluktuation)" einer 1,0 Stelle der EGr. 5 (StNr. 70/067) 2. Wegfall des Vermerks "ku EGr. 3 (bei nächster Fluktuation)" einer 1,0 Stelle der EGr. 5 (StNr. 70/235) 3. Neubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 4 zur EGr. 5 (StNr. 70/148) 4. Neubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 5 (StNr. 70/171) 5. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 (StNr. 70/273) 6. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 (StNr. 70/274) 7. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 (StNr. 70/275) 8. Neueinrichtung einer 0,6 Stelle der EGr. 5 (StNr. 70/276) 9. Vermerk "ku EGr. 3 (bei nächster Fluktuation)" (StNr. 70/031, 70/095); Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 70/042, 70/065, 70/069, 70/083, 70/095, 70/132, 70/233, 70/245, 70/246); Ist = EGr. 6 (StNr. 70/060); Ist = EGr. 3 (StNr. 70/247)	
	EGr. E 04		2,00	2,00	2,00		Neubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 4 zur EGr. 5 (StNr. 70/148)	
	EGr. E 03		50,00	53,00	46,00	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 5 (StNr. 70/248) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 5 (StNr. 70/249) 3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 5 (StNr. 70/250) 4. kw 30.11.2026 (StNr. 70/278)	1. Neubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 5 (StNr. 70/171) 2. Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 3 mit Vermerk kw 30.11.2026 (StNr. 70/278); Ist = EGr. 5 (StNr. 70/171)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
70.40.20 Straßenreinigung <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 05 EGr. E 04 EGr. E 03		16,00 15,00 9,00	16,00 15,00 10,00	14,00 14,00 8,50	Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 70/056, 70/063, 70/074, 70/078, 70/082, 70/075, 70/047) 1. Stellenwertausweisung in Einlösung des Vermerks "ku EGr. 2 (nach Ausscheiden der Stelleninhaber/innen, bei nächster Fluktuation)" einer 1,0 Stelle der EGr. 3 (StNr. 70/029) 2. Vermerk "ku EGr. 2 (bei nächster Fluktuation)" (StNr. 70/089, 70/105, 70/121, 70/139, 70/141, 70/151, 70/160, 70/161, 70/162)	Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 70/056, 70/063, 70/066, 70/074, 70/078, 70/082, 70/075, 70/047) 1. Einlösung des Vermerkes "ku EGr. 2 (nach Ausscheiden der Stelleninhaber/innen, bei nächster Fluktuation)" einer 1,0 Stelle der EGr. 3 (StNr. 70/045) 2. Einlösung des Vermerkes "ku EGr. 2 (nach Ausscheiden der Stelleninhaber/innen, bei nächster Fluktuation)" einer 1,0 Stelle der EGr. 3 (StNr. 70/146) 3. Einlösung des Vermerkes "ku EGr. 2 (nach Ausscheiden der Stelleninhaber/innen, bei nächster Fluktuation)" einer 1,0 Stelle der EGr. 3 (StNr. 70/153) 4. Einlösung des Vermerkes "ku EGr. 2 (nach Ausscheiden der Stelleninhaber/innen, bei nächster Fluktuation)" einer 1,0 Stelle der EGr. 3 (StNr. 70/158) 5. Einlösung des Vermerkes "ku EGr. 2 (nach Ausscheiden der Stelleninhaber/innen, bei nächster Fluktuation)" einer 1,0 Stelle der EGr. 3 (StNr. 70/159) 6. Vermerk "ku EGr. 2 (bei nächster Fluktuation)" (StNr. 70/029, 70/089, 70/105, 70/121, 70/139, 70/141, 70/151, 70/160, 70/161, 70/162); Ist = EGr. 2 (StNr. 70/045, 70/153, 70/158, 70/159)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022			
1	2	3	4	5	6	7	8	
	EGr. E 02		14,00	13,00	9,00	Stellenwertausweisung in Einlösung des Vermerks "ku EGr. 2 (nach Ausscheiden der Stelleninhaber/innen, bei nächster Fluktuation)" einer 1,0 Stelle der EGr. 3 (StNr. 70/029)	1. Einlösung des Vermerkes "ku EGr. 2 (nach Ausscheiden der Stelleninhaber/innen, bei nächster Fluktuation)" einer 1,0 Stelle der EGr. 3 (StNr. 70/045) 2. Einlösung des Vermerkes "ku EGr. 2 (nach Ausscheiden der Stelleninhaber/innen, bei nächster Fluktuation)" einer 1,0 Stelle der EGr. 3 (StNr. 70/146) 3. Einlösung des Vermerkes "ku EGr. 2 (nach Ausscheiden der Stelleninhaber/innen, bei nächster Fluktuation)" einer 1,0 Stelle der EGr. 3 (StNr. 70/153) 4. Einlösung des Vermerkes "ku EGr. 2 (nach Ausscheiden der Stelleninhaber/innen, bei nächster Fluktuation)" einer 1,0 Stelle der EGr. 3 (StNr. 70/158) 5. Einlösung des Vermerkes "ku EGr. 2 (nach Ausscheiden der Stelleninhaber/innen, bei nächster Fluktuation)" einer 1,0 Stelle der EGr. 3 (StNr. 70/159)	
70.40.50 Straßenbeleuchtung - Verlagerung zu 70.70.50 - Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r	EGr. E 09b		0,00	1,00	1,00			
	EGr. E 08		0,00	1,00	1,00			
	EGr. E 06		0,00	5,00	5,00		ist = EGr. 5 (StNr. 70/230)	
	EGr. E 05		0,00	1,00	1,00	ist = EGr. 6 (StNr. 70/197)		
70.40.60 Baukolonne - Verlagerung zu 70.60.10 - Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r	EGr. E 09a		0,00	1,00	1,00			
	EGr. E 08		0,00	1,00	0,00		Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 8 (StNr. 70/228)	
	EGr. E 05		0,00	16,00	14,00	ist = EGr. 4 (StNr. 70/221)	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 8 (StNr. 70/228); Ist = EGr. 3 (StNr. 70/221)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
70.40.62 Verkehrstechnik - Verlagerung zu 70.60.10 - Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r	EGr. E 09a		0,00	1,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 70.40.62 Verkehrstechnik zu 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung (StNr. 70/183)	
	EGr. E 06		0,00	2,00	1,00		ist = EGr. 5 (StNr. 70/188)
	EGr. E 05		0,00	7,00	6,00	ist = EGr. 4 (StNr. 70/076)	
70.40.66 Straßenablaufreinigung - Verlagerung zu 70.60.10 - Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r	EGr. E 05		0,00	1,00	1,00		
	EGr. E 03		0,00	1,00	1,00	ist = EGr. 5 (StNr. 70/232)	
70.60.00 Straßenunterhaltung - vormals Technische Straßenunterhaltung - Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00	ist = EGr. 11 (StNr. 70/199)	
	EGr. E 11		0,00	2,00	2,00	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.20 Aufgrabungsmanagement (StNr. 70/182) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung (StNr. 70/201); ist = EGr. 9a (StNr. 70/201)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022			
1	2	3	4	5	6	7	8	
	EGr. E 10		0,00	2,00	2,00	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung (StNr. 70/200) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 70/200) 3. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung (StNr. 70/203) 4. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 70/203)		
	EGr. E 09a		0,00	2,00	1,00	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.20 Aufgrabungsmanagement (StNr. 70/206) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung (StNr. 70/207)	Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 9a (StNr. 70/251)	
	EGr. E 06		0,00	1,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung (StNr. 70/209); Ist = EGr. 8 (a.T. Bw) (StNr. 70/209)	Ist = EGr. 8 a.T. Bw (StNr. 70/209)	
	EGr. E 05		0,00	2,00	2,00	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung (StNr. 70/058) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung (StNr. 70/211)	Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 5 (StNr. 70/208)	
70.60.10 Operative Straßenunterhaltung / Sinkkastenreinigung / Schilder - Verlagerung von 70.40.60 sowie 70.40.62 sowie 70.40.66 -								
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>								
<i>Beschäftigte/r</i>								
	EGr. E 09a		1,00	0,00	0,00			
	EGr. E 08		1,00	0,00	0,00			
	EGr. E 06		2,00	0,00	0,00			
	EGr. E 05		24,00	0,00	0,00			

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
70.60.20 Aufgrabungsmanagement <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 03		1,00	0,00	0,00		
	EGr. E 11		1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.20 Aufgrabungsmanagement (StNr. 70/182)	
	EGr. E 09a		1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.20 Aufgrabungsmanagement (StNr. 70/206)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022			
1	2	3	4	5	6	7	8	
70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung - Verlagerung von 70.40.62 sowie 70.60.00 -								
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>								
	EGr. E 11		3,00	0,00	0,00	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung (StNr. 70/200) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 70/200) 3. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung (StNr. 70/203) 4. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 70/203) 5. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung (StNr. 70/201)		
	EGr. E 09a		2,00	0,00	0,00	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 70.40.62 Verkehrstechnik zu 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung (StNr. 70/183) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung (StNr. 70/207)		
	EGr. E 06		1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung (StNr. 70/209)		
	EGr. E 05		2,00	0,00	0,00	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung (StNr. 70/058) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung (StNr. 70/211)		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
70.70.00 Technik <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 10		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 08		1,00	0,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 zur EGr. 8 (StNr. 70/261)	
	EGr. E 07		0,00	1,00	1,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 zur EGr. 8 (StNr. 70/261)	
70.70.10 Schadstoffsammelstelle <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 05		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 70/034)	Ist = EGr. 6 a.T. (StNr. 70/034)
70.70.20 Kompostieranlage <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 05		1,00	1,00	1,00		
70.70.30 Werkstatt <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 09b		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 08		1,00	0,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 70/032)	
	EGr. E 07		3,00	3,00	3,00		Ist = EGr. 5 (StNr. 70/023)
	EGr. E 06		2,00	3,00	3,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 70/032)	
	EGr. E 05		2,00	2,00	2,00		Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 (StNr. 70/277)
70.70.40 Zentrale Dienste - vormals Zentrallager / Zentrale Dienste - <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. E 06 EGr. E 05		2,00 2,00	2,00 2,00	2,00 2,00	Ist = 6 (a.T.) (StNr. 70/061)	Ist = 6 (a.T.) (StNr. 70/061)
70.70.50 Straßenbeleuchtung - Verlagerung von 70.40.50 - <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 10 EGr. E 09b EGr. E 08 EGr. E 06 EGr. E 05		1,00 0,00 1,00 5,00 1,00	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 10 (StNr. 70/193) Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 10 (StNr. 70/193)	
70.80.00 Rechnungswesen <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 12 EGr. E 10 EGr. E 09a EGr. E 08 EGr. E 06		1,00 1,00 1,00 0,00 1,00	1,00 0,00 0,00 2,00 1,00	1,00 0,00 0,00 1,00 1,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 10 (StNr. 70/022) Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 70/172) 1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 10 (StNr. 70/022) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 70/172) Ist = EGr. 5 (StNr. 70/020)	Ist = EGr. 5 (StNr. 70/020)
Summe Beschäftigte Eigenbetrieb 70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz			256,77	255,27	220,83	*inkl. ATZ-Ersatzstellen	*inkl. ATZ-Ersatzstellen

Wirtschaftsplan 2023

Rhein-Mosel-Halle

Eigenbetrieb

der

Stadt Koblenz

Inhaltsverzeichnis:

	Seite:
Festsetzungsbeschluss	3
Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan	4
Erfolgsplan	6
Erfolgsplan (Kontenübersicht)	7
Erläuterungen zum Erfolgsplan	10
Vermögensplan	13
Vermögensplan (Vorhaben)	14
Erläuterungen zum Vermögensplan	15
Finanzplanung	17
a) Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben auf der Grundlage des mittelfristigen Investitionsprogramms und der Deckungsmittel des Vermögensplans	19
b) Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken	20
Verpflichtungsermächtigung Zusammenfassung	21
Verpflichtungsermächtigung Einzeldarstellung	22
Übersicht der Verbindlichkeiten	23
Stellenübersicht	24

Wirtschaftsplan 2023

Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle

Aufgrund der §§ 2 und 15 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) vom 05.10.1999 hat der Stadtrat der Stadt Koblenz beschlossen:

1. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 wird

im Erfolgsplan	<u>EURO</u>
in den Erträgen auf	6.864.250
in den Aufwendungen auf	7.253.420
bei dem Jahresergebnis auf	-389.170
im Vermögensplan	
in den Einnahmen (Mittelherkunft) auf	1.887.770
in den Ausgaben (Mittelverwendung) auf	1.887.770

festgesetzt.

- | | |
|---|-----------|
| 2. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf | 0 |
| 3. Der Gesamtbetrag der Investitionskredite wird festgesetzt auf | 0 |
| 4. Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird festgesetzt auf | 5.000.000 |

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2023

1. Rechtliche Grundlagen

Der Eigenbetrieb Koblenz-Touristik wurde am 24.05.2018 rückwirkend zum 01.01.2018 umbenannt in Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle. Gleichzeitig erhielt der Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle eine neue Satzung.

Das Stammkapital beträgt 2.100.000 €.

Es gilt die Betriebssatzung für den Eigenbetrieb der Stadt Koblenz "Rhein-Mosel-Halle" vom 06.06.2018.

1.1 Beteiligungen an anderen Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit:

Koblenz-Touristik GmbH	Anteil EURO	100,00% 25.000
Energieversorgung Mittelrhein AG	Anteil EURO	15,339% 20.141.017

2. Gegenstand des Eigenbetriebes Rhein-Mosel-Halle

Um für den Eigenbetrieb mittelfristig eine seinen Kernfunktionen entsprechende ausreichende Finanzausstattung zu gewährleisten, wurde zum 01.01.2018 eine umfassende Neuausrichtung durchgeführt.

Der Eigenbetrieb als solcher blieb erhalten und wurde umbenannt in Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle. Er agiert ab 2018 als passives Besitzunternehmen. Alle operativen Tätigkeiten sind auf die Koblenz-Touristik GmbH, eine Tochtergesellschaft, übertragen worden. Einzelne Tätigkeiten, die nicht zu den originären Aufgaben der Koblenz-Touristik gehören, wurden an den Kernhaushalt (rück-)übertragen.

Durch die neue Struktur wurden steuerliche, rechtliche und finanzielle Gegebenheiten berücksichtigt mit dem Ziel, die Koblenz-Touristik zukunftssicher aufzustellen und eine solide Finanzausstattung für die Erfüllung der Kernaufgaben der Koblenz-Touristik in ihrer neuen Organisationsstruktur zu gewährleisten.

Die Aufgaben des Eigenbetriebs sind:

1. Besitz, Unterhaltung und Verpachtung der Rhein-Mosel-Halle und des Kurfürstlichen Schlosses in Koblenz
2. Halten und Verwalten der Geschäftsanteile an der Koblenz-Touristik GmbH
3. Halten und Verwalten der Beteiligungen an der evm AG

Der Eigenbetrieb kann in diesen Aufgabenbereichen alle fördernden und ihn wirtschaftlich berührenden Hilfs- und Nebengeschäfte betreiben.

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2023

3. Überblick über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung des Eigenbetriebes

Zur wirtschaftlichen Lage des Eigenbetriebes im Geschäftsjahr 2021 können folgende wesentliche Aussagen getroffen werden:

Das Jahresergebnis 2021 beläuft sich auf	874.634 €
Die Finanzmittel zum Bilanzstichtag betragen	4.474.585 €
Die Bilanzsumme beträgt	92.204.800 €
Das Eigenkapital beträgt	41.899.923 €
Die Eigenkapitalquote beträgt	45,4%

Der Eigenbetrieb hat eine definierte Aufgabe und nimmt nicht aktiv am Marktgeschehen teil. Eine Wahrnehmung von Chancen und eine geschäftliche Entwicklung ist nur in diesem eng gesteckten Rahmen möglich. Die Chancen für den Eigenbetrieb liegen in der geschäftlichen Entwicklung seiner Beteiligungen und seiner Pächter. Für diese gilt es im Rahmen der übertragenen Aufgaben Konzepte und Ideen zu entwickeln.

Auf der Ertragsseite ist das Ergebnis des Eigenbetriebes maßgeblich von der Höhe der Dividendenausschüttung der evm AG abhängig. Im Vorjahr hat die Dividendenausschüttung 7,21 Mio.€ für den Eigenbetrieb betragen. Nach aktuellen Erkenntnissen seitens der evm AG ist zukünftig mit einer dauerhaften Reduzierung der Dividendenausschüttung zu rechnen. Für den Ansatz 2023 wird nur noch mit einer Dividendenausschüttung i.H.v. 6,23 Mio. € (- 983 T€) gerechnet.

Weiter hat der Eigenbetrieb Umsatzerlöse aus der Vermietung und Verpachtung der Rhein-Mosel-Halle und des Kurfürstlichen Schlosses sowie Umsatzerlöse aus Dienstleistungsverträgen für die Weiterberechnung von Personalkosten an die Koblenz-Touristik GmbH. Für den Ansatz 2023 wird dafür mit Umsatzerlösen i.H.v. 636 T€ gerechnet.

Auf der Aufwandsseite ist, neben den diversen Kosten im Zusammenhang mit der Unterhaltung der Rhein-Mosel-Halle und des Kurfürstlichen Schlosses, die DAWI-Ausgleichzahlung an die Koblenz-Touristik GmbH maßgeblich. Der Fehlbetrag der übertragenen operativen Tätigkeiten an die Koblenz-Touristik GmbH im Bereich der Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse (DAWI), ist laut Betrauungsakt vom Eigenbetrieb auszugleichen. Im Geschäftsjahr 2021 hat die Koblenz-Touristik GmbH, zur Erfüllung der übertragenen Aufgaben im allgemeinen wirtschaftlichen Interesse, 3,52 Mio.€ benötigt. In 2023 wird die Koblenz-Touristik GmbH dafür voraussichtlich 3,96 Mio.€ benötigen. Zukünftig ist weiter mit einer Erhöhung des Fehlbetrags zu rechnen.

Für den Ansatz 2023 wird daher mit einem Verlust in Höhe von 389 T€ gerechnet. Die nach § 11 Abs. 6 EigAnVO geforderte Eigenkapitalverzinsung wird laut Plan nicht erreicht. Kurzfristig kann der Eigenbetrieb die Verluste aufgrund des hohen Standes der Finanzmittel tragen. Langfristig ist die Geschäftstätigkeit jedoch durch die stark reduzierte Dividendenausschüttung und den steigenden DAWI-Zuschuss bedroht. Maßnahmen und Entscheidungen zur langfristigen Finanzierung des Eigenbetriebes sind notwendig.

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Gesamtübersicht

Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
1. Umsatzerlöse	494.081	621.650	636.000
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	8.232	18.500	2.150
Summe	502.313	640.150	638.150
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	260.700	296.850	309.000
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	173.731	195.600	195.900
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	40.814	45.030	48.700
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	876.474	899.620	908.750
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0
8. Konzessionsabgaben	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.907.610	4.253.570	4.385.120
10. Erträge aus Beteiligungen	7.209.112	7.209.110	6.226.100
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.420.980	1.392.140	1.354.300
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.999	35.000	0
18. Ergebnis nach Steuern	1.033.115	731.450	-337.520
19. Sonstige Steuern	158.481	51.650	51.650
20. Jahresgewinn / Jahresverlust	874.634	679.800	-389.170

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	1. Umsatzerlöse			
0414003	Mieten und Pachten 0%	313.201	423.450	430.000
0440000	Fremdleistung 0%	180.880	198.200	206.000
	Summe	494.081	621.650	636.000
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0410001	sonstige betr. Ertr 19%	0	1.500	0
0410003	sonstige betr. Ertr. 0%	1.743	2.000	1.500
0410011	sonst.Erträge RMH	0	1.000	0
0410300	Auflösung Rückstellung	5.812	0	0
0570000	periodenfr./neutr Ertr.19%	0	2.000	0
0570004	periodenfr./neutr Ertr.0%	677	12.000	650
	Summe	8.232	18.500	2.150
	5. Materialaufwand			
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0508000	Verschiedene Kosten 0%	4.561	1.000	4.800
0508001	Kosten Geldverkehr	166	200	200
0508005	Verschiedene Kosten 19%	408	150	450
0508007	Kosten Geldverkehr 19%	500	500	550
0530000	Gebäudeunterhaltung 0%	0	500	0
0530001	Gebäudeunterhaltung 19%	30.306	75.000	34.000
0531000	Unterh Außenanl 0%	400	35.000	35.000
0531004	Unterh Außenanl 19%	5.565	6.000	7.500
0532000	Unterhaltung Maschinen u.masch.Anl.	218.794	170.000	225.000
0533093	Unterh BGA 19%	0	8.500	0
	Summe	260.700	296.850	309.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	Summe Materialaufwand	260.700	296.850	309.000
	6. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
0511000	Angestellte	164.524	186.300	185.900
0514300	Sonstige Personalkosten / Rückstellungen	9.207	9.300	10.000
	Summe	173.731	195.600	195.900
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
0512000	Angestellte Ges. Sozialabgaben	27.384	29.980	32.700
0514200	Zusatzversorgungskasse	13.430	15.050	16.000
	Summe	40.814	45.030	48.700
	Summe Personalaufwand	214.545	240.630	244.600
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen			
0521000	Abschreibg.auf Grundst.u.Außenanlag	646.353	669.500	675.500
0522000	Abschreibungen a.techn. Anlagen	212.374	212.370	215.250
0523000	Abschreibg.a.andere Anl.,Betr.u.Ge	17.747	17.750	18.000
	Summe	876.474	899.620	908.750
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0507000	Versicherungsprämien	13.409	13.200	14.100
0533026	Miete Schloss RMH	261.405	265.000	265.000
0534000	Verwaltungskostenbeitrag und Infrastruktur an GmbH	57.234	55.260	57.820
0534001	Verwaltungskostenbeitrag / EB an Stadt	18.270	18.770	19.180

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
0534100	Sitzungsgelder	1.470	1.000	1.500
0537000	Prüfungs-u. Berat. 0%	250	0	300
0537002	Prüfungs-u. Berat. 19%	4.571	13.000	5.000
0537003	Abschlusskosten	4.290	4.290	4.500
0538000	Ausbuchung 19% Forderungen	386	0	400
0541000	DAWI-Ausgleichzahlung	3.520.678	3.811.250	3.959.820
0579991	Periodenfr. Aufw.0%	0	2.700	2.500
0579993	Periodenfremde. Aufw. 19%	25.647	45.900	30.000
0591004	Kanalgebühren, Müllabfuhr	0	23.200	25.000
	Summe	3.907.610	4.253.570	4.385.120
	10. Erträge aus Beteiligungen			
0540000	Einn.a.Zuw.vonGewinnbeteil.	7.209.112	7.209.110	6.226.100
	Summe	7.209.112	7.209.110	6.226.100
	14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
0560000	Darlehenszinsen	1.420.980	1.392.140	1.354.300
	Summe	1.420.980	1.392.140	1.354.300
	17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
0592000	Ertrags und Einkommenssteuern	836	35.000	0
0590002	Vorjahre Eink+Ertrag	-2.835	0	0
	Summe	-1.999	35.000	0
	18. Ergebnis nach Steuern	1.033.115	731.450	-337.520
	19. Sonstige Steuern			
0580000	Vorjahre UST	90.392	0	0
0590000	Sonstige Steuern -Grundsteuer-	68.089	51.650	51.650
	Summe	158.481	51.650	51.650
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	874.634	679.800	-389.170

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2023

Vorbemerkung:

Nachfolgend werden die wesentlichen Änderungen der Erfolgsrechnung erläutert.

<u>Position</u>	<u>Erläuterungen</u>	
1. Umsatzerlöse	Kto.Nr. 0414003 Der Pachtvertrag zwischen der Koblenz-Touristik GmbH und dem Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle sieht eine umsatzabhängige Mindestpacht von 120 T€ und eine Maximalpacht von 360 T€ / p.a. für die Rhein-Mosel-Halle und das Kurfürstliche Schloss vor. Für 2023 wird nicht davon ausgegangen, dass die Maximalpacht erreicht wird. Für die Nebenkosten sind im Pachtvertrag zwischen Eigenbetrieb und GmbH Abschlagszahlungen in Höhe von 120 T€ p.a. festgesetzt. Anhand einer Jahresendabrechnung werden die Abschlagszahlungen mit den tatsächlichen Aufwendungen verrechnet. Auch wenn die Maximalpacht voraussichtlich nicht erreicht wird, ist für die Pacht und die Nebenkostenerstattung mit einem Anstieg i.H.v. ca. 117 T€ im Vergleich zum Geschäftsjahr 2021 zu rechnen, da in 2021 die Auslastung aufgrund der Corona-Pandemie stark beeinträchtigt war.	
	Kto.Nr. 0440000 Über einen Dienstleistungsvertrag zwischen dem Eigenbetrieb und der Koblenz-Touristik GmbH werden die Personalkosten anteilig an die Koblenz-Touristik GmbH weiterberechnet. Auf Grundlage der prognostizierten Personalkosten wird mit einem Nettoumsatz i.H.v 206 T€ gerechnet.	
	<u>Summe Ansatz 2023</u>	636.000 €
	Änderung zum Geschäftsjahr 2021	+141.919 €
4. Sonstige betriebliche Erträge	Kto.Nr. 0410001 - 0570004 Im Geschäftsjahr 2021 enthalten die sonstigen betrieblichen Erträge diverse unregelmäßige Einnahmen wie die Auflösung von Rückstellungen oder periodenfremde Erträge. Die ertragswirksamen Auflösungen von Rückstellungen werden aus kaufmännischer Vorsicht nicht berücksichtigt.	
	<u>Summe Ansatz 2023</u>	2.150 €
	Änderung zum Geschäftsjahr 2021	-6.082 €
5. Materialaufwand	Kto.Nr. 0531000 Die Bewirtschaftung der Grünanlagen soll wieder vom EB 67 übernommen werden (35 T€).	
	Kto.Nr. 0508000 - 0533093 Steigende Verbrauchspreise wurden berücksichtigt. Weiter sind keine erheblichen Änderungen im Materialaufwand vorgesehen.	
	<u>Summe Ansatz 2023</u>	309.000 €
	Änderung zum Geschäftsjahr 2021	+48.300 €

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2023

<u>Position</u>	<u>Erläuterungen</u>	
6. Personalaufwand	Kto.Nr. 0511000 - 0514300 100% der Personalkosten (der Werkleitung und der stellvertretenden Werkleitung) fallen aus steuerrechtlichen Gründen beim Eigenbetrieb an. Für die Geschäftsführertätigkeiten bei der Koblenz-Touristik GmbH werden die Personalkosten, über einen Dienstleistungsvertrag anteilig weiterberechnet (Vgl. 1. Kto.Nr. 0440000).	
	<u>Summe Ansatz 2023</u>	<u>244.600 €</u>
	Änderung zum Geschäftsjahr 2021	+30.055 €
7. Abschreibungen	Kto.Nr. 0521000 - 0523000 Die Abschreibungen wurden auf Grundlage der vorausberechneten Afa für bestehende Anlagengüter und der Abschreibung für geplante Investitionen der Geschäftsjahre 2022 bis 2023 errechnet.	
	<u>Summe Ansatz 2023</u>	<u>908.750 €</u>
	Änderung zum Geschäftsjahr 2021	+32.276 €
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	Kto.Nr. 0541000 Gem. Betrauungsakt hat der Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle die Verluste der Koblenz-Touristik GmbH im Bereich der Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse (DAWI) auszugleichen. Die Höhe der DAWI-Ausgleichszahlung resultiert für 2021 aus dem Abschluss 2021 der Koblenz-Touristik-GmbH und beträgt 3,52 Mio. €. Für das Planungsjahr 2023 ist aufgrund der steigenden Kosten im DAWI-Bereich der Koblenz-Touristik GmbH mit einer Ausgleichszahlung i.H.v. 3,96 Mio. € zu rechnen.	
	Kto.Nr. 0507000 - 0591004 Bei den übrigen Positionen sind keine erheblichen Änderungen vorgesehen. Die Aufwendungen wurden mit einem Inflationszuschlag fortgeschrieben.	
	<u>Summe Ansatz 2023</u>	<u>4.385.120 €</u>
	Änderung zum Geschäftsjahr 2021	+477.510 €

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2023

<u>Position</u>	<u>Erläuterungen</u>	
10. Erträge aus Beteiligungen	Kto.Nr. 0540000 Nach aktuellen Erkenntnissen seitens der evm AG ist zukünftig mit einer dauerhaften Reduzierung der Dividendenausschüttung zu rechnen. Für den Ansatz 2023 wird nur noch mit einer Dividendenausschüttung i.H.v. 6,23 Mio. € gerechnet.	
	<u>Summe Ansatz 2023</u>	<u>6.226.100 €</u>
	Änderung zum Geschäftsjahr 2021	-983.012 €
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	Kto.Nr. 0560000 - 0560004 Die Zinsaufwendungen reduzieren sich aufgrund der geringeren Restschuld durch die planmäßige Tilgung der Darlehen.	
	<u>Summe Ansatz 2023</u>	<u>1.354.300 €</u>
	Änderung zum Geschäftsjahr 2021	-66.680 €
17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	Kto.Nr. 0592000 & 0590002 Die Steuern ergeben sich aus der vorläufigen Steuerberechnung unter Berücksichtigung der verdeckten Gewinnausschüttung aus der Koblenz-Touristik GmbH. Die Erträge aus Dividenden sind gem. § 8b Abs. I KStG steuerfrei.	
	<u>Summe Ansatz 2023</u>	<u>0 €</u>
	Änderung zum Geschäftsjahr 2021	+1.999 €
20. Jahresgewinn / Jahresverlust	Der ausgewiesene Jahresverlust in Höhe von 389.170 € steht nicht im Einklang mit dem Ertragsgebot des § 11 Abs. 6 EigAnVO. Kurzfristig kann der Eigenbetrieb die Verluste aufgrund des hohen Standes der Finanzmittel tragen. Langfristig ist die Geschäftstätigkeit jedoch durch die stark reduzierte Dividendenausschüttung und den steigenden DAWI-Zuschuss bedroht.	
	<u>Summe Ansatz 2023</u>	<u>-389.170 €</u>
	Änderung zum Geschäftsjahr 2021	-1.263.804 €

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Gesamtübersicht

	Ansatz 2023 / €	VE 2023 / €
Einnahmen / Mittelherkunft		
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	0	
2. Abschreibungen	908.750	
3. Jahresgewinn	0	
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0	
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	
7. Zuführung Rückstellungen	0	
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	
9. Abnahme der liquiden Mittel	979.020	
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	1.887.770	
Ausgaben / Mittelverwendung		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	0	0
2. Baukostenzuschüsse	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- u. anderen Bauten	60.000	0
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0
5. Infrastrukturvermögen	0	0
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0	0
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	0
Summe Sachanlagen	60.000	0
III. Finanzanlagen		
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0
nachträgliche AnschaffungskostenBeteiligung KT-GmbH	0	0
Summe Finanzanlagen	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	60.000	0
IV. Sonstige Mittelverwendung		
1. Jahresverlust	389.170	
2. Tilgung Investitionskredite	1.438.600	
3. Auflösung Investitionszuschüsse	0	
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	
5. Auflösung Rückstellungen	0	
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	
Summe Sonstige Mittelverwendung	1.827.770	
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	1.887.770	0
VE insgesamt:		

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €	VE 2023 / €	Gesamtaus- gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 2021 €
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
	Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
	II. Sachanlagen						
	1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten						
1200-02	- Einbau von Repeatern RMH	79.446	0	0	0	100.000	79.446
1200-04	- Luftbefeuchtungsanlage RMH	34.608	0	0	0	163.024	163.024
1200-06	- Gaswarnanlage RMH	0	50.000	0	0	50.000	0
1200-07	- Parkplätze RMH (inkl. Ausgleichsflächen)	4.449	135.000	0	0	135.000	4.449
1200-08	- Metallrampe Schloss	0	25.000	0	0	25.000	0
1200-09	- Werbetafel RMH	0	0	40.000	0	40.000	0
1200-10	- Ladesäule E-Bike RMH	0	0	20.000	0	20.000	0
	Summe	118.503	210.000	60.000	0	533.024	246.919
	Summe Sachanlagen	118.503	210.000	60.000	0	533.024	246.919
	III. Finanzanlagen						
	Summe Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	118.503	210.000	60.000	0	533.024	246.919

Erläuterungen zum Vermögensplan 2023

<u>Position</u>	<u>Erläuterungen</u>	<u>EURO</u>
Einnahmen / Mittelherkunft		
2. Abschreibungen		
	Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Postitions-Nr. 7.a) /Konto-Nr. 0521000 - 0524000.	908.750
9. Abnahme der liquiden Mittel		
	Bei den oben unterstellten Zahlungsströmen ergibt sich ein Mittelabfluss i.H.v.	979.020
Summe Einnahmen / Mittelherkunft		<u><u>1.887.770</u></u>

Ausgaben / Mittelverwendung

II. Sachanlagen

1. Grundstücke u. grundstücksgleiche

Rechte mit Betriebs- u. anderen Bauten

1200-02	<u>Einbau von Repeatern RMH</u> Der ursprüngliche Ansatz beträgt 100 T€. Bis 2021 wurden 79 T€ verausgabt. Restmittel i.H.v. 21 T€ wurden nach 2022 übertragen.	0
1200-04	<u>Luftbefeuchtungsanlage RMH</u> Der ursprüngliche Ansatz beträgt 257 T€. Die Maßnahme wurde 2021 mit Gesamtkosten i.H.v. 163 T€ abgeschlossen.	0
1200-06	<u>Gaswarnanlage RMH</u> Maßnahme aus Ansatz 2022. Der ursprüngliche Ansatz beträgt 50 T€.	0
1200-07	<u>Parkplätze RMH (inkl. Ausgleichsflächen)</u> Maßnahme aus Ansatz 2022. Der ursprüngliche Ansatz beträgt 135 T€. In 2021 mussten dafür Anzahlungen i.H.v. 5 T€ geleistet werden.	0
1200-08	<u>Metallrampe Schloss</u> Maßnahme aus Ansatz 2022. Der ursprüngliche Ansatz beträgt 25 T€.	0

Erläuterungen zum Vermögensplan 2023

<u>Position</u>	<u>Erläuterungen</u>	<u>EURO</u>
1200-09	<u>Werbetafel RMH</u> Es werden Mittel für eine Werbetafel an der Rhein-Mosel-Halle benötigt. Die Werbetafel wird am Gebäude fest verbaut und ist daher dem Eigenbetrieb zuzuordnen.	40.000
1200-10	<u>Ladesäule E-Bike RMH</u> Es werden Mittel für E-Bike Ladesäulen benötigt. Die Ladesäule ist am Gebäude fest verbaut und ist daher dem Eigenbetrieb zuzuordnen.	20.000
 <u>IV. Sonstige Mittelverwendung</u>		
1. Jahresverlust		
	Der Eigenbetrieb rechnet mit einem Verlust i.H.v.	389.170
2. Tilgung Investitionskredite		
	Summe der Tilgungen von Investitionskrediten für das laufende Jahr	1.438.600
Summe Ausgaben / Mittelverwendung		<u><u>1.887.770</u></u>

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Gesamtübersicht

	2022 / €	2023 / €	2024 / €	2025 / €	2026 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	0	0	0	0	0
2. Abschreibungen	899.620	908.750	925.000	935.000	935.000
3. Jahresgewinn	679.800	0	0	0	0
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0	0	0	0	0
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
7. Zuführung Wertberichtigungen	0	0	0	0	0
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	0	0	0	0
9. Abnahme der liquiden Mittel	41.984	979.020	862.700	1.148.800	1.313.400
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	1.621.404	1.887.770	1.787.700	2.083.800	2.248.400
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	0	0	0	0	0
2. Baukostenzuschüsse	0	0	0	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0	0	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten	210.000	60.000	100.000	100.000	100.000
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0	0	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0	0	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0	0	0	0
5. Infrastrukturvermögen	0	0	0	0	0
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0	0	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0	0	0	0	0
8. Geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	0	0	0	0
Summe Sachanlagen	210.000	60.000	100.000	100.000	100.000

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Gesamtübersicht

	2022 / €	2023 / €	2024 / €	2025 / €	2026 / €
III. Finanzanlagen					
1. Anteile an verbundenen Unternehmen (Gründung einer GmbH)	0	0	0	0	0
2. Aufstockung Beteiligung durch Schütt aus - hol zurück Verf.	0	0	0	0	0
3. nachträgliche Anschaffungskosten Beteiligung KT-GmbH	0	0	0	0	0
Summe Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	210.000	60.000	100.000	100.000	100.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Jahresverlust	0	389.170	221.000	488.000	622.000
2. Tilgung Investitionskredite	1.411.404	1.438.600	1.466.700	1.495.800	1.526.400
3. Auflösung Investitionszuschüsse	0	0	0	0	0
4. Auflösung Investitionszuschüsse (Rückführung Kernhaushalt)	0	0	0	0	0
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
5. Auflösung Rückstellungen	0	0	0	0	0
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	0	0	0	0
8. (Teil-)Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0	0	0
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0
Summe Sonstige Mittelverwendung	1.411.404	1.827.770	1.687.700	1.983.800	2.148.400
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	1.621.404	1.887.770	1.787.700	2.083.800	2.248.400

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Sachanlagen

Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
		2021/€	2022/€	2023/€	2024/€	2025	2026	€	€	€	€
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Ausgaben für Sachanlagen	119	210	60	100	100	100	0	436	808	247
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	119	210	60	100	100	100	0	436	808	247
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-119	-210	-60	-100	-100	-100	0	-436	-808	-247
Folgekosten insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelaufstellung zu

Sachanlagen: Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
	2021/€	2022/€	2023/€	2024/€	2025	2026	€	€	€	€
- Einbau von Repeatern RMH	79	0	0	0	0	0	0	179	100	79
- Lufbefeuchtungsanlage RMH	35	0	0	0	0	0	0	257	163	163
- Gaswarnanlage RMH	0	50	0	0	0	0	0	0	50	0
- Parkplätze RMH (inkl. Ausgleichsflächen)	5	135	0	0	0	0	0	0	135	5
- Metallrampe Schloss	0	25	0	0	0	0	0	0	0	0
- Werbetafel RMH	0	0	40	0	0	0	0	0	40	0
- Ladesäule E-Bike RMH	0	0	20	0	0	0	0	0	20	0
- notwendige Instandhaltungsaufgaben	0	0	0	100	100	100	0	0	300	0
Summe	119	210	60	100	100	100	0	436	808	247

Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Koblenz auswirken (§ 19 Nr. 2 EigAnVO)

Eigenbetrieb					
Rhein-Mosel-Halle					
	Wirtschafts-/Haushaltsjahr				
	2022 €	2023 €	2024 €	2025 €	2026 €
<u>Einnahmen</u> (Bezeichnung)					
Summe:	0	0	0	0	0
<u>Ausgaben</u> (Bezeichnung)					
Verwaltungskostenbeitrag	18.770	19.180	19.370	19.560	19.760
Grundsteuer	51.650	51.650	51.650	51.650	51.650
Gewerbesteuer	17.500	0	0	0	0
Summe:	87.920	70.830	71.020	71.210	71.410

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Zusammenfassung

Haushaltsjahr	VE - Ansatz :		Voraussichtlich fällige Ausgaben							
			1. Haushaltsfolgejahr 2024		2. Haushaltsfolgejahr 2025		3. Haushaltsfolgejahr 2026		4. Haushaltsfolgejahr 2027	
	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert
	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
I. Vorjahre:										
II. Haushaltsjahr:										
Gesamtsumme:	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Nachrichtlich: Im Finanzhaushalt vorgesehene Kreditaufnahme:										
Anmerkungen:										
1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.										
2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.										
3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.										

Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ähnlicher Vorgänge des Eigenbetriebes Rhein-Mosel-Halle der Stadt Koblenz						
lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Stand zu Beginn des 3. Haushaltsvorjahres (2020) IST	Stand zu Beginn des 2. Haushaltsvorjahres (2021) IST	Stand zu Beginn des 1. Haushaltsvorjahres (2022) IST	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (2023)	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres (2023)
		in €				
1a	Anleihen für Investitionen	0	0	0	0	0
1b	Anleihen zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen ¹	52.107.597	50.789.941	49.396.733	47.985.329	46.546.729
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung ²	0	0	0	0	0
4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen ³	0	0	0	0	0
5	Summe der Verbindlichkeiten	52.107.597	50.789.941	49.396.733	47.985.329	46.546.729

¹ inklusive Zinsabgrenzung i.H.v. 297.451 € (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)

² Liquiditätskredite (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)

Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2023

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber der Stellenübersicht in ihrer vorherigen Fassung	
			Soll WP 2023	Soll WP 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Wirtschaftsjahr 2023	betreffend Wirtschaftsjahr 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
83/Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle 83.00.00 Rhein-Mosel-Halle - Werkleitung <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 15 EGr. E 12		1,00 1,00	1,00 1,00	1,00 1,00	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD an die Koblenz-Touristik GmbH mit anteiliger Kostenerstattung an den EB (80%) (StNr. 83/001) Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD an die Koblenz-Touristik GmbH mit anteiliger Kostenerstattung an den EB (95%) (StNr. 83/004)	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD an die Koblenz-Touristik GmbH mit anteiliger Kostenerstattung an den EB (80%) (StNr. 83/001) Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD an die Koblenz-Touristik GmbH mit anteiliger Kostenerstattung an den EB (95%) (StNr. 83/004)
Summe Beschäftigte			2,00	2,00	2,00		

Wirtschaftsplan 2023

Stadtentwässerung

Eigenbetrieb

der

Stadt Koblenz



Inhaltsverzeichnis:

	Seite:
Festsetzungsbeschluss	3
Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan	4
Erfolgsplan	7
Erfolgsplan (Kontenübersicht)	8
Erläuterungen zum Erfolgsplan	14
Vermögensplan	16
Vermögensplan (Vorhaben)	17
Erläuterungen zum Vermögensplan	24
Finanzplanung	36
a) Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben auf der Grundlage des mittelfristigen Investitionsprogramms und der Deckungsmittel des Vermögensplans	38
b) Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken.	62
Verpflichtungsermächtigung Zusammenfassung	63
Verpflichtungsermächtigung Einzeldarstellung	64
Übersicht der Verbindlichkeiten	66
Stellenübersicht	67

Wirtschaftsplan 2023

Stadtentwässerung

Aufgrund der §§ 2 und 15 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) vom 05.10.1999 hat der Stadtrat der Stadt Koblenz beschlossen:

1. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 wird

im Erfolgsplan	<u>EURO</u>
in den Erträgen auf	25.031.000
in den Aufwendungen auf	22.379.000
bei dem Jahresergebnis auf	2.652.000
in den Einnahmen (Mittelherkunft) auf	29.813.000
in den Ausgaben (Mittelverwendung) auf	29.813.000

festgesetzt.

2. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 25.676.000
3. Der Gesamtbetrag der Investitionskredite wird festgesetzt auf 0
4. Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird festgesetzt auf 0

5. An Entgelten werden festgesetzt:

1. Die Abwasserbeseitigungsgebühren betragen aufgrund der Satzung der Stadt Koblenz über die Erhebung von Abwasserbeseitigungsgebühren und über die Abwälzung der Abwasserabgabe vom 21.12.1992 in der jeweils gültigen Änderungssatzung:

	€
Schmutzwasser je cbm	1,95
Oberflächenwasser je qm	0,91

2. Der Aufwendungsersatz für Grundstücksanschlüsse wird in der Satzung der Stadt Koblenz über die Erhebung von Aufwendungsersatz für Grundstücksanschlüsse festgelegt.

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2023

1. Rechtliche Grundlagen

Die Stadtentwässerung wird seit dem 01. Januar 1996 als Eigenbetrieb nach den Bestimmungen der Eigenbetriebs- u. Anstaltsverordnung von Rheinland-Pfalz (EigAnVO) sowie nach den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung geführt. Die Betriebssatzung wurde am 14. Dezember 1995 vom Stadtrat beschlossen. Die letzte Änderung erfolgte am 5. Mai 2014. Die neue Betriebssatzung trat zum 16. Mai 2014 in Kraft. Das Stammkapital beträgt 26.000.000 €.

1.1. Wichtige Verträge und Vereinbarungen

1.1.1 Zweckvereinbarungen

Zwischen der Stadt Koblenz und zwei Verbandsgemeinden bestehen folgende Zweckvereinbarungen:

- Zweckvereinbarung mit der Verbandsgemeinde Rhens vom 30. Mai 1985 in der Fassung vom 24.03.2009

Diese Vereinbarung beinhaltet den Anschluss des Stadtteils Stolzenfels an das Gruppenklärwerk Rhens - Brey - Spay.

- Zweckvereinbarung mit der Verbandsgemeinde Vallendar vom 30. November 1987, mit Ergänzung der Zweckvereinbarung zum 18. Dezember 1992

Die Stadt Koblenz ist berechtigt hiernach bestimmte Abwassermengen in die Anlagen der Verbandsgemeinde Vallendar einschließlich der Kläranlage einzuleiten.

- Zweckvereinbarung zwischen der Stadt Koblenz und der Verbandsgemeinde Vallendar über die Übernahme der Abwässer aus dem Gebiet der Verbandsgemeinde Vallendar in die Kläranlage der Stadt Koblenz vom 05.02.1999

Gegenstand der Zweckvereinbarung ist die Übernahme der Abwässer aus dem Gebiet der Verbandsgemeinde in die Kläranlage der Stadt Koblenz sowie die Behandlung dieser Abwässer in der Kläranlage der Stadt. Die Abwässer aus dem Gebiet der Verbandsgemeinde beinhalten auch die auf dem Gebiet der Verbandsgemeinde geleiteten Abwässer aus den Stadtteilen Arenberg / Immendorf und Teilen der Fritschkaserne.

Erste Änderung der Zweckvereinbarung vom 05. Februar 1999 am 17. April 2002, in der jeweils gültigen Fassung.

1.1.2 Verträge

- Vertrag über die gegenseitige Abnahme von Abwasser mit der Stadt Lahnstein vom 01. Januar 1994
- Vertrag über die Verwertung des vom Klärwerkbetriebes erzeugten Klärschlammes und dessen Einsatz im Bereich der Landwirtschaft vom 31. März 1995
- Vertrag zur Übernahme von im Stadtgebiet Koblenz anfallendem Schmutzwasser durch den Eigenbetrieb der Verbandsgemeinde Untermosel vom 21. November 2001

Außerdem bestehen eine Vielzahl von sonstigen Verträgen mit Versorgungsträgern und Firmen für Service und Wartung, die nicht gesondert aufgeführt werden.

1.1.3 Sondereinleiterverträge

Sondereinleiterverträge bestehen mit zwei gewerblichen Betrieben und einem Zweckverband.

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2023

2. Gegenstand des Eigenbetriebes Stadtentwässerung

Zweck des Eigenbetriebes ist es, Abwasser von den in der Stadt Koblenz gelegenen Grundstücken zu sammeln, weiterzuleiten und zu reinigen sowie das Einsammeln, Abfahren und Beseitigen des in zugelassenen Kleinkläranlagen anfallenden Schlamms und des in Gruben gesammelten Abwassers (Fäkalschlammabeseitigung).

Neben der Betriebssatzung gelten für den Eigenbetrieb folgende Satzungen:

- Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung, den Anschluss der Grundstücke an die städtischen Einrichtungen zur Abwasserbeseitigung und über die Beseitigung des in Kleinkläranlagen anfallenden Schlamms und des in Gruben angesammelten Abwassers
- Abwassersatzung - vom 18. November 2004, in Kraft seit dem 01. Januar 2005, in der jeweils gültigen Fassung.
- Satzung über die Erhebung von Aufwendungsersatz für Grundstücksanschlüsse vom 19. Dezember 1995

Die Satzung wurde vom Stadtrat in der Sitzung vom 14. Dezember 1995 beschlossen und ist am 01. Januar 1996 in Kraft getreten, in der jeweils gültigen Fassung.

- Satzung über die Erhebung von Abwasserbeseitigungsgebühren und die Abwälzung der Abwasserabgabe
- Gebührensatzung Abwasserbeseitigung - vom 21. Dezember 1992, in Kraft seit dem 01. Januar 1993, in der jeweils gültigen Fassung.

3. Überblick über die Wirtschaftslage der vergangenen Jahre

	2021	2020	2019	2018	2017
	€	€	€	€	€
Erträge in Höhe von	24.853.581	24.464.225	26.091.082	26.924.147	25.503.297
Aufwendungen in Höhe von	21.245.725	20.554.372	21.847.789	20.948.804	20.161.339
Jahresgewinn in Höhe von	3.607.856	3.909.853	4.243.293	5.975.343	5.341.958
	T€	T€	T€	T€	T€
Bilanzsumme	223.641	218.188	213.751	209.703	204.109
Eigenkapitalquote	97,1%	97,8%	97,7%	97,5%	97,3%

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2023

4. Voraussichtliche Entwicklung des Eigenbetriebes

3.1 Erfolgsplan

Im Erfolgsplan werden:	€
Erträge in Höhe von	25.031.000
Aufwendungen in Höhe von	22.379.000
Jahresgewinn in Höhe von	2.652.000
veranschlagt.	

Der ausgewiesene Jahresgewinn in Höhe von 2.652.000 beinhaltet nicht den maximal möglichen Mindestgewinn auf der Grundlage der Verzinsung des tatsächlichen Eigenkapitals, liegt aber über der Mindestkalkulation auf der Grundlage der Verzinsung des Restbuchwertes des Anlagevermögens mit 1,6 %.

3.2 Vermögensplan

Der in den letzten Jahren vorgegebene Investitionsschwerpunkt für die erstmalige Kanalisierung bereits bebauter Gebiete wurde in dem vorliegenden Vermögensplan reduziert, da zwischenzeitlich ein hoher Anschlussgrad erreicht wurde. Darüber hinaus beinhaltet der Vermögensplan aber auch erhebliche Mittel für die Fortführung der bereits in 2022 bzw. in den vergangenen Jahren begonnenen Maßnahmen. Von besonderer Bedeutung sind hierbei die entwässerungstechnischen Maßnahmen im Rahmen der Sanierung, der Kanalnetzoptimierung. Auch nach der Modernisierung der Kläranlage im Zuge des Projektes "Sus-Treat Life Plus" sind weiterhin Mittel für die Optimierung, Sanierung und Erweiterung der bestehenden Anlagenteile notwendig.

Zusammenfassend festgesetzt wurde	€
im Vermögensplan in der Mittelherkunft und	
Mittelverwendung ein Volumen in Höhe von	29.813.000
Der investive Teil des Vermögensplanes beinhaltet einen	
Anlagenzugang in Höhe von	28.222.000
Hiervon entfallen	
auf Anlagen im Bau (Kanalbaumaßnahmen etc.)	23.556.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Gesamtübersicht

Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
1. Umsatzerlöse	24.017.411	24.435.000	24.505.000
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	304.550	250.000	300.000
4. Sonstige betriebliche Erträge	299.506	26.000	26.000
Summe	24.621.467	24.711.000	24.831.000
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	1.562.309	1.190.000	2.080.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.079.509	4.626.000	4.081.000
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	4.802.455	4.872.000	5.187.000
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.441.753	1.408.000	1.563.000
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	7.600.682	7.909.000	7.825.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0
8. Konzessionsabgaben	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.748.903	1.484.000	1.633.000
10. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	232.083	180.000	200.000
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	503	0	0
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
18. Ergebnis nach Steuern	3.617.437	3.402.000	2.662.000
19. Sonstige Steuern	9.611	9.000	10.000
20. Jahresgewinn / Jahresverlust	3.607.826	3.393.000	2.652.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	1. Umsatzerlöse			
0401100	Erlöse Schmutzwassergebühren	11.636.551	12.400.000	12.150.000
0401200	Erlöse Oberflächenwassergebühren	7.022.766	7.100.000	7.100.000
0401500	Erlöse aus Sonderverträgen	947.815	760.000	965.000
0401501	Erlöse aus Starkverschmutzern	12.267	20.000	13.000
0402100	Erlöse Straßenbaulastträger	1.247.959	1.300.000	1.300.000
0402300	Auflösung empfangene Ertragszuschüsse Grundstückseinleiter	25.854	25.000	25.000
0403000	Auflösung empf. Ertragszuschüsse Hausanschl. Schmutzwasser	186.210	182.000	180.000
0404000	Auflösung empf. Ertragszuschüsse Hausanschl. Oberflächenwasser	150.058	147.000	145.000
0405000	Auflösung empf. Ertragszuschüsse Str. Baulastträger	1.161.438	1.132.000	1.170.000
0405100	Auflösung empf. Ertragszuschüsse Zweckverband A61 Kläranlage	14.158	1.000	1.000
0405200	Auflösung empf. Ertragszuschüsse Zweckverband A61-SA	13.083	13.000	13.000
0405300	Auflösung empf. Ertragszuschüsse Land Rheinland-Pfalz	20.518	20.000	21.000
0406000	Erlöse aus Kanalreinigung	0	1.000	1.000
0406200	Erlöse aus Schlammannahme	86.304	75.000	70.000
0406210	Erlöse aus Hauskläranlagen	856	1.000	1.000
0406250	Erlöse Annahme Sonderabwässer	10.483	8.000	10.000
0406400	Erlöse aus Arbeiten für Dritte	850.000	800.000	850.000
0406500	Erlöse aus Arbeiten für die Stadt	398.058	350.000	380.000
0406600	Sonstige Umsatzerlöse	18.407	20.000	25.000
0420100	Grundstückserträge/Mieteinnahmen	86.249	80.000	85.000
0498400	Periodenfremde Umsatzerlöse	128.376	0	0
	Summe	24.017.411	24.435.000	24.505.000
	3. Andere aktivierte Eigenleistungen			
0410400	Sonstige aktivierte Eigenleistungen	304.550	250.000	300.000
	Summe	304.550	250.000	300.000
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0406700	Erlöse sonst. Nebengeschäfte	3.156	3.000	3.000
0420250	Erträge aus Anlagenabgängen EDV	29	3.000	3.000
0420610	Erträge Herabsetzung Einzelwertberichtigungen	8.529	0	0
0420600	Ertrag aus der Auflösung Pauschalwertberichtigung	3.000	0	0

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
0420800	Erträge Auflösung von Rückstellungen	13.104	0	0
0421200	Sonstige Erträge	204.934	20.000	20.000
0498500	Periodenfremde betriebliche Erträge	66.754	0	0
	Summe	299.506	26.000	26.000
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0430100	Wasserbezug	13.841	20.000	15.000
0430200	Strombezug	495.610	400.000	700.000
0430300	Heizöl	127.520	60.000	150.000
0430400	Gas	335.480	250.000	350.000
0430500	Betriebschemikalien	589.858	460.000	865.000
	Summe	1.562.309	1.190.000	2.080.000
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0431100	Unterhaltung Hydraulische Anlagen	109.822	200.000	170.000
0431200	Unterhaltung Biologie	31.857	100.000	100.000
0431300	Unterhaltung Schlammbehandlung	253.372	370.000	200.000
0431400	Unterhaltung Trockner	474.825	300.000	200.000
0431500	Unterhaltung Vergasung	107.292	375.000	450.000
0431600	Unterhaltung Tropfkörper	-14.075	60.000	60.000
0431700	Unterhaltung Sonstige Anlageteile	54.697	50.000	50.000
0431800	Unterhaltung Blockheizkraftwerk/Stromerzeugung	82.229	110.000	130.000
0432000	Unterhaltung Haupt- und Verbindungssammler	436	80.000	50.000
0433000	Unterhaltung Regenbauwerke	30.615	50.000	50.000
0434000	Unterhaltung Pumpwerke	106.512	120.000	100.000
0435000	Unterhaltung Sammler in der Ortslage	4.398	0	0
0435100	Unterhaltung Regenwassersammler	10.672	60.000	70.000
0435200	Unterhaltung Schmutzwassersammler	49.622	100.000	100.000
0435300	Unterhaltung Mischwassersammler	446.107	500.000	200.000
0435400	Unterhaltung Schächte	275.113	350.000	200.000
0435500	Unterhaltung Druckprüfung Kanäle	67.040	100.000	100.000
0436100	Unterhaltung Regenwasserhausanschlüsse	99.340	50.000	50.000
0436200	Unterhaltung Schmutzwasserhausanschlüsse	95.258	70.000	70.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
0436300	Unterhaltung Mischwasserhausanschlüsse	340.315	260.000	290.000
0436500	Entleerung Hauskläranlagen	247.944	250.000	270.000
0437000	Unterhaltung Messeinrichtungen	48.367	50.000	50.000
0437500	Analysekosten	7.890	50.000	20.000
0438000	Unterhaltung Betriebsgebäude Klärwerk	114.230	80.000	100.000
0438100	Unterhaltung Grundstücke	31.555	30.000	30.000
0438200	Unterhaltung Wohnbauten	114.208	40.000	50.000
0438401	Unterhaltung Fuhrpark (Reparaturen)	124.271	100.000	150.000
0438402	Betriebsstoffe Fuhrpark	72.165	65.000	100.000
0438500	Unterhaltung Betriebsausstattungen	54.426	50.000	50.000
0438800	Unterhaltung Labor	44.067	50.000	50.000
0438900	Unterhaltung Büroausstattung	1.937	5.000	5.000
0439901	Aufwand aus der Abwasserabgabe	405.501	410.000	410.000
0439902	Aufwand Abwasserabgabe Kleineinleiter	107	1.000	1.000
0460301	Wassermessung EVM	167.779	140.000	155.000
0498700	Periodenfremde betriebliche Leistungen	19.614	0	0
	Summe	4.079.509	4.626.000	4.081.000
	Summe Materialaufwand	5.641.818	5.816.000	6.161.000
	6. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
0440100	Löhne	2.022.186	2.122.000	2.118.000
0440200	Gehälter	2.679.424	2.637.000	2.965.000
0440300	Beamte	100.844	113.000	104.000
	Summe	4.802.455	4.872.000	5.187.000
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			
0441100	AG-Anteil Sozialversicherung Arbeiter	423.232	430.000	442.000
0441200	AG-Anteil Sozialversicherung Angestellte	540.733	530.000	618.000
0442110	Beitrag Versorgungskasse Arbeiter	2.642	3.000	3.000
0442120	Beitrag ZVK Arbeiter	157.139	160.000	164.000
0442200	Beitrag ZVK Angestellte	211.239	210.000	225.000
0442310	Beitrag Versorgungskasse Beamte	89.332	60.000	92.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
0443100	Beihilfe Arbeiter	750	1.000	1.000
0443200	Beihilfe Angestellte	510	1.000	1.000
0433300	Beihilfe Beamte	16.175	13.000	17.000
	Summe	1.441.753	1.408.000	1.563.000
	Summe Personalaufwand	6.244.207	6.280.000	6.750.000
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen			
0451200	Abschreibung auf Sachanlagen	3.549.688	3.600.000	3.500.000
0451201	Abschreibung Immaterielle Wirtschaftsgüter	82.610	40.000	52.000
0451202	Abschreibung Baukostenzuschüsse	28.971	29.000	27.000
0451204	Abschreibung Grundst./Gebäude Abwasserreinigung	250.736	249.000	253.000
0451205	Abschreibung Grundstücke Regenbauwerke	7.641	7.000	8.000
0451206	Abschreibung Grundstücke Pumpwerke	7.579	6.000	6.000
0451207	Abschreibung Sonst. Gebäude/Garagenhalle	44.248	43.000	30.000
0451208	Abschreibung Werkdienstwohnungen	3.976	4.000	4.000
0451209	Abschreibung Bau Maschinen-/Elektrotechnik Abwasserreinigung	764.352	1.306.000	1.200.000
0451210	Abschreibung Haupt- und Verbindungssammler	3.114	2.000	3.000
0451211	Abschreibung Düker	244.077	234.000	180.000
0451212	Abschreibung Regenbauwerke	453.374	438.000	460.000
0451213	Abschreibung Pumpwerke	428.549	394.000	400.000
0451214	Abschreibung Hausanschlüsse	787.455	766.000	795.000
0451215	Abschreibung Messeinrichtungen	37.226	31.000	33.000
0451216	Abschreibung Fuhrpark	282.720	214.000	280.000
0451217	Abschreibung Betriebs- und Geschäftsausstattung	68.064	43.000	57.000
0045220	Abschreibung Grundstücke/Gebäude Abwassersammler	1.499	2.000	2.000
0451221	Abschreibung Sonst. Anlagen Sammler	170.191	146.000	146.000
0451222	Abschreibung Blockheizkraftwerk und Stromerzeugung	368.604	330.000	369.000
0451418	Abschreibung Geringwertige Wirtschaftsgüter	16.008	25.000	20.000
	Summe	7.600.682	7.909.000	7.825.000
	Summe Abschreibungen	7.600.682	7.909.000	7.825.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0401101	Schmutzwassereinleitung Gebietskörperschaften	7.896	9.000	10.000
0401201	Oberflächenwassereinleitung Gebietskörperschaften	1.219	2.000	2.000
0460100	Benutzungsentgelte	0	1.000	1.000
0460200	Betriebsführungsabgabe Vallendar/Rhens	120.332	82.000	110.000
0460220	Kanalbestandspläne/Lichtpausen	6.614	10.000	10.000
0460300	Verwaltungskostenbeitrag	641.325	637.000	650.000
0460400	Mieten und Pachten	150.888	139.000	170.000
0460500	Gebühren, Beiträge	5.077	6.000	6.000
0460550	Grundbesitzabgaben	18.114	18.000	18.000
0460600	Versicherungen	77.519	70.000	78.000
0460700	Bürobedarf	22.349	15.000	20.000
0460800	Geringwertige Wirtschaftsgüter unter 250 €	9.371	15.000	10.000
0461100	Öffentlichkeitsarbeit	31.667	30.000	31.000
0461200	Öffentliche Bekanntmachung	1.149	3.000	3.000
0461300	Reisekosten	1.101	1.000	2.000
0461310	Fortbildung	25.545	40.000	45.000
0461400	Kilometergeld an Arbeitnehmer	1.948	6.000	6.000
0461800	Aufwendungen für Datenverarbeitung	11.854	10.000	10.000
0461810	Miete Software kaufm./techn. Verwaltung	32.727	20.000	35.000
0461830	Miete Hardware kaufm./techn. Verwaltung	37.944	50.000	40.000
0461900	Wartung EDV Klärwerk	33.549	30.000	50.000
0461910	Wartung EDV kaufm./techn. Verwaltung	55.805	65.000	65.000
0462000	Beratungs- und Prüfungsaufwand	112.408	45.000	40.000
0462200	Gerichts-, Notariats-, Prozesskosten	0	5.000	10.000
0462300	Kontoführungsgebühren	270	1.000	1.000
0462450	Aufwand für Arbeitssicherheit	21.584	25.000	25.000
0462500	Dienst- und Schutzkleidung	39.610	55.000	55.000
0462600	Übrige Aufwendungen	65.430	25.000	50.000
0463400	Forderungsabschreibungen	11.854	0	0
0463500	Verluste aus Anlageabgängen	20.155	10.000	10.000
0463550	Verluste aus Anlageabgängen EDV	8.173	15.000	15.000
0465010	Fernmeldegebühren	44.873	40.000	50.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021 / €	Ansatz 2022 / €	Ansatz 2023 / €
0465020	Internet-Gebühren	277	1.000	1.000
0465030	Handy-Gebühren	2.861	3.000	4.000
0498300	Außerordentliche Aufwendungen	41.617	0	0
0498800	Periodenfremde sonstige Aufwendungen der Verwaltung	85.799	0	0
	Summe	1.748.903	1.484.000	1.633.000
	12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
0472100	Zinserträge aus Ausleihungen und Anlagen	232.083	180.000	200.000
	Summe	232.083	180.000	200.000
	14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
0492100	Zinsaufwendungen für Kontokorrentkredite	67	0	0
0492200	Zinsen BilMoG	436	0	0
	Summe	503	0	0
	18. Ergebnis nach Steuern	3.617.437	3.402.000	2.662.000
	19. Sonstige Steuern			
0499000	sonstige Steuern	9.611	9.000	9.000
	Summe	9.611	9.000	10.000
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	3.607.826	3.393.000	2.652.000

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2023

Pos. 1

Umsatzerlöse

- **Kto.-Nr. 0401100 und 0401200**

Die Erlöse aus den Schmutzwassergebühren und Oberflächenwassergebühren beinhalten die Schmutzwassermenge auf der Basis des Frischwasserbezuges. Die Erlöse Schmutzwasser liegen seit der Corona-Pandemie unter dem sonst üblichen Niveau.

- **Kto.-Nr. 0401500 Erlöse aus Sonderverträgen**

Diese Position beinhaltet Leistungen insbesondere von Firmen. Aufgrund der Corona-Pandemie und des Krieges kann es auch bei Industrieabwasser zu Schwankungen, vorallem bei der Kurzarbeit, kommen.

- **Kto.-Nr. 0402100 Erlöse Straßenbaulasträger**

Hier handelt es sich um den Kostenanteil für die Ableitung des Straßenoberflächenwassers in die öffentlichen Entwässerungsanlagen.

- **Kto.-Nr. 0406200 Erlöse aus Schlammannahme**

Diese Position beinhaltet Leistungen insbesondere für Firmen und öffentliche Einrichtungen.

- **Kto.-Nr. 0406400 Erlöse aus Arbeiten für Dritte**

Für die Reinigung der Abwässer aus der Verbandsgemeinde Vallendar werden 850.000,00 € veranschlagt.

Pos. 5a

Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe und für bezogene Waren

- **Kto.-Nr. 0430200 - 0430400 Strombezug, Heizöl, Gas**

Aufgrund von steigenden Energiekosten wird mit einem Anstieg gerechnet. Für die Trocknungsanlage wird Erdgas benötigt. Auch im Bereich der Betriebschemikalien kommt es zu Kostensteigerungen.

- **Kto.-Nr. 0430500 Betriebschemikalien**

Das Konto wurde neu eingerichtet. Im Ansatz 2022 waren die Aufwendungen für Betriebschemikalien in den Konten 0431200 Unterhaltung Biologie (250T€), 0431300 Unterhaltung Schlammbehandlung (150T€), 0431400 Unterhaltung Trockner (15T€) und 0431500 Unterhaltung Vergasung (45T€) enthalten.

Pos. 5b

Aufwendungen für bezogene Leistungen

- **Kto.-Nr. 0431100 - 0432000 Unterhaltung Hydraulik, Biologie, Schlammbehandlung, Tropfkörper, Trockner, Vergasung, Sonstiges, Blockheizkraftwerk**

In den Positionen sind alle Aufwendungen, die für die Unterhaltung des Klärwerkbetriebes notwendig sind, enthalten. Insbesondere im Bereich der Anlagenteile steht eine Generalüberholung der Lüftung im Einlaufgebäude und Maschinenhaus sowie die Betonsanierung an. Im Bereich des Vergasers fallen Kosten für die Unterhaltung, die Entsorgung des Endproduktes und den Wartungsvertrag an.

- **Kto.-Nr. 0432000 - 0434000 Unterhaltung Haupt- und Verbindungssammler, Regenbauwerke, Pumpwerke**

In den Positionen sind alle Aufwendungen enthalten, die für die Unterhaltung der Sonderbauwerke notwendig sind. Aufgrund des Alters der Anlagen kann es immer wieder zu erhöhtem Sanierungsaufwand bei den Pumpwerken kommen.

- **Kto.-Nr. 0435100 - 0435500 Unterhaltung Regen-Schmutz-Mischwassersammler, Schächte, Druckprüfungen**

In den Positionen sind alle Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Unterhaltung der Sammelleitungen stehen, enthalten. Diese werden nach Dringlichkeit priorisiert und abgearbeitet.

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2023

- **Kto.-Nr. 0436100 - 0436300** **Unterhaltung Regen-Schmutz-Mischwasserhausanschlüsse**

Die Aufwendungen für die Unterhaltung der Hausanschlussleitungen sind in diesen Positionen enthalten.

Pos. 6 **Personalaufwand**

- **Kto.-Nr. 0440100 - 0433300** **Löhne und Gehälter**

Der Personalaufwand wurde entsprechend dem Stellenplan 2023 kalkuliert und beinhaltet die zu erwartenden Tariferhöhungen.

Pos. 7 **Abschreibungen**

- **Kto.-Nr. 0451200 - 0451418**

Die Abschreibungen resultieren aus dem Anlagevermögen unter Berücksichtigung der geplanten Neuinvestitionen.

Pos. 9 **Verwaltungskostenbeitrag**

- **Kto.-Nr. 0460300**

Die Kernverwaltung stellt die Leistungen ihren Ämtern insbesondere für die Gebührenveranlagung und die Personalverwaltung den Eigenbetrieben in Rechnung.

Pos. 12 **Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**

- **Kto.-Nr. 0472100**

Die Zinsen resultieren aus Festgeldanlagen.

Pos. 20 **Jahresgewinn**

Der ausgewiesene Jahresgewinn in Höhe von 2.652.000,00 € beinhaltet nicht den maximal möglichen Mindestgewinn auf der Grundlage der Verzinsung des tatsächlichen Eigenkapitals, liegt aber über der Mindestkalkulation auf der Grundlage der Verzinsung des Restbuchwertes des Anlagevermögens mit 1,6 %.

Gemäß § 8 Abs. 1 KAG, in dem das sogenannte Kostenüberschreitungsgebot definiert wird, darf das veranschlagte Gebührenaufkommen die voraussichtlichen Kosten in der Kostenrechnung einer Einrichtung nicht überschreiten.

Eine Rückstellungsbildung für ungewisse Verbindlichkeiten (Gebührenüberschüsse) ist nicht erforderlich, da der Entgeltbedarf II (mit Eigenkapitalverzinsung) höher ist als das geplante Entgeltaufkommen.

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Gesamtübersicht		
	Ansatz 2023 / €	VE 2023 / €
Einnahmen / Mittelherkunft		
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	3.000	
2. Abschreibungen	7.825.000	
3. Jahresgewinn	2.652.000	
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	350.000	
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse		
a) Beiträge Hausanschlüsse	400.000	
b) Investitionskostenanteil Straße	1.400.000	
7. Zuführung Rückstellungen	0	
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	
9. Abnahme der liquiden Mittel	17.183.000	
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	29.813.000	
Ausgaben / Mittelverwendung		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	55.000	0
2. Baukostenzuschüsse	20.000	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	75.000	0
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- u. anderen Bauten	230.000	0
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0
5. Infrastrukturvermögen		
a) Abwasserreinigungsanlagen	810.000	0
b) Abwassersammlungsanlagen	2.380.000	0
c) Nebenanlagen	900.000	0
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung		
a) Fuhrpark	40.000	0
b) Geschäftsausstattung	230.000	0
8. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	23.556.000	25.676.000
Summe Sachanlagen	28.146.000	25.676.000
III. Finanzanlagen		
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0
2. sonstige Ausleihungen	1.000	0
Summe Finanzanlagen	1.000	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	28.222.000	25.676.000
IV. Sonstige Mittelverwendung		
1. Jahresverlust	0	
2. Tilgung Investitionskredite	36.000	
3. Auflösung Investitionszuschüsse	350.000	
4. Auflösung Ertragszuschüsse	1.205.000	
5. Auflösung Rückstellungen	0	
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	
Summe Sonstige Mittelverwendung	1.591.000	
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	29.813.000	25.676.000
	VE insgesamt:	25.676.000
	davon kassenwirksam:	
	2024	18.370.000
	2025	7.306.000
	2026	0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2021 / €	Ansatz Nachtrag 2022 / € *	Ansatz 2023 / €	VE 2023 / €	Gesamtaus- gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 31.12.2021 €
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
	1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.						
0030100	EDV Software Klärwerk	69.980	100.000	50.000	0	420.000	0
0030300	Durchleitungsrechte	80	5.000	5.000	0	26.000	0
	Summe	70.060	105.000	55.000	0	446.000	0
	2. Baukostenzuschüsse						
0044200	Baukostenzuschuss Rhens	0	20.000	20.000	0	85.000	0
	Summe	0	20.000	20.000	0	85.000	0
	Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	70.060	125.000	75.000	0	531.000	0
	II. Sachanlagen						
	1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- und andere Bauten						
0061401	Grundstücke Abwasserreinigung	0	60.000	30.000	0	120.000	0
0061402	Bauten Abwasserreinigung	0	100.000	50.000	0	240.000	0
0061403	Außenanlagen Abwasserreinigung	16.100	15.000	15.000	0	137.000	0
0061503	Außenanlagen Regenbauwerke	5.545	15.000	15.000	0	51.000	0
0061603	Außenanlagen Pumpwerke	0	20.000	20.000	0	70.000	0
0061702	Bauten, Sonstige Gebäude/Garagenhalle	8.044	250.000	100.000	0	389.000	0
	Summe	29.690	460.000	230.000	0	1.007.000	0
	5. Infrastrukturvermögen						
	5. a) Abwasserreinigungsanlagen						
0070100	Hydraulik	4.737	95.000	50.000	0	300.000	0
0070200	Biologie	9.959	90.000	50.000	0	300.000	0
0070401	Schlammbehandlung	0	47.000	150.000	0	347.000	0
0070402	Schlamm entwässerung	0	110.000	500.000	0	640.000	0
0070404	Schlammverwertung (Trockner)	0	80.000	50.000	0	190.000	0
0070700	Sonstige Anlagenteile Klärwerk	31.648	10.000	10.000	0	82.000	0
	Summe	46.345	432.000	810.000	0	1.859.000	0
	5. b) Abwassersammlungsanlagen						

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Gesamtaus-	Gesamtergebnis
		2021 / €	Nachtrag 2022 / € *	2023 / €	2023 / €	gabebedarf €	bis 31.12.2021 €
0071102	Düker	0	100.000	100.000	0	200.000	0
0071200	Regenbauwerke	252.272	100.000	150.000	0	533.000	0
0071220	Sickerbecken	1.872	0	10.000	0	0	0
0071301	Pumpwerke Regenwasser	4.065	30.000	20.000	0	100.000	0
0071302	Pumpwerke Schmutzwasser	6.258	50.000	50.000	0	167.000	0
0071303	Pumpwerke Mischwasser	1.933	50.000	50.000	0	252.000	0
0071501	Hausanschlüsse Regenwasser	98.474	150.000	150.000	0	699.000	0
0071502	Hausanschlüsse Schmutzwasser	102.393	100.000	100.000	0	753.000	0
0071503	Hausanschlüsse Mischwasser	221.327	250.000	250.000	0	1.322.000	0
0071511	Erneuerung Hausanschlüsse Regenwasser	397.807	500.000	500.000	0	2.898.000	0
0071512	Erneuerung Hausanschlüsse Schmutzwasser	247.796	250.000	250.000	0	2.248.000	0
0071513	Erneuerung Hausanschlüsse Mischwasser	233.668	700.000	700.000	0	5.834.000	0
0071600	Messeinrichtungen	35.924	60.000	50.000	0	266.000	0
	Summe	1.603.788	2.340.000	2.380.000	0	15.272.000	0
	5. c) Nebenanlagen						
0070800	Blockheizkraftwerk und Stromerzeugung	282.544	50.000	900.000	0	1.383.000	0
	Summe	282.544	50.000	900.000	0	1.383.000	0
	Summe Infrastrukturvermögen	1.932.677	2.822.000	4.090.000	0	18.514.000	0
	7. Betriebs- und Geschäftsausstattung						
	7. a) Fuhrpark						
0073101	PKW	0	104.000	0	0	104.000	0
0073104	Sonstige Transportmittel	0	25.000	30.000	0	55.000	0
0073105	Sonderzubehör Fahrzeuge	4.944	100.000	10.000	0	130.000	0
	Summe	4.944	229.000	40.000	0	289.000	0
	7. b) Geschäftsausstattung						
0073200	Laborausstattung	0	5.000	5.000	0	25.000	0
0073300	EDV Hardware K LW	9.115	28.000	50.000	0	138.000	0
0073400	Werkzeuge/Geräte	19.606	65.000	50.000	0	205.000	0
0073450	Arbeitssicherheit	12.119	15.000	15.000	0	75.000	0
0073500	Funk- und Fernmeldegeräte	1.755	40.000	40.000	0	83.000	0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Gesamtaus-	Gesamtergebnis
		2021 / €	Nachtrag 2022 / € *	2023 / €	2023 / €	gabebedarf €	bis 31.12.2021 €
0073700	Büroeinrichtung/Geräte	90.821	29.000	15.000	0	74.000	0
0073710	EDV Hardware kaufmännische und technische Verwaltung	0	15.000	15.000	0	60.000	0
0073800	GWG Betriebsausstattung	7.911	25.000	25.000	0	110.000	0
0073900	GWG Verwaltungsausstattung	7.621	15.000	15.000	0	45.000	0
	Summe	148.948	237.000	230.000	0	815.000	0
	Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung	153.892	466.000	270.000	0	1.104.000	0
	8. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau						
0085001	Erneuerung einzelner Kanalhaltungen	0	500.000	500.000	0	1.400.000	0
0085009	Niederschlagsmessnetz	0	0	20.000	0	220.000	0
0085012	Planung von Kanalbaumaßnahmen	744	50.000	100.000	0	552.000	1.171
0085015	Planung Neu- und Umbau Regenentlastungsbauwerke	0	25.000	50.000	0	475.000	0
0085044	Kanalerneuerung im Zuge Neubau Pfaffendorfer Brücke	0	50.000	150.000	0	350.000	0
0085045	Neubau Schmutzwasserpumpwerk Laubach	0	150.000	300.000	950.000	1.400.000	0
0085046	Kanalsanierung Roonstraße	188.937	12.000	25.000	0	236.000	198.843
0085061	Kanalerneuerung/ -sanierung Diesterwegstraße	0	0	30.000	0	280.000	0
0085067	Kanalerneuerung/ -sanierung Devorastraße	0	0	30.000	0	280.000	0
0085073	Kanalsanierung Casinostraße	0	135.000	25.000	0	160.000	0
0085097	Kanalerneuerung An der Windmühle	0	0	20.000	0	270.000	0
0085098	Kanalerneuerung/ -sanierung Schlachthofstraße	0	0	50.000	0	450.000	0
0085114	Kanalsanierung Eduard-Müller-Straße	366	180.000	0	0	234.000	53.155
0085135	Entwässerungstechnische Erschließung Bebauungsplan Nr. 73	0	120.000	300.000	0	420.000	0
0085143	Kanalsanierung Lorenz-Kellner-Straße	366	150.000	0	0	193.000	42.836
0085144	Kanalerneuerung zwischen Simmerner Straße - Beatusstraße (Betriebshof)	19.792	700.000	0	0	2.231.000	1.530.479
0085145	Kanalerneuerung Peter-Friedhofen-Straße	336.130	85.000	0	0	430.000	344.515
0085146	Kanalerneuerung Blücherstraße	118	44.000	150.000	1.606.000	1.804.000	3.499
0085147	Kanalerneuerung Behringstraße	0	50.000	300.000	250.000	600.000	0
0085148	Kanalsanierung Ferdinand-Sauerbruch-Straße	16.680	0	170.000	0	187.000	16.680
0085149	Kanalerneuerung/ -sanierung Fröbelstraße	0	0	30.000	300.000	330.000	0
0085161	Erneuerung SW-Kanal B49 Moselweiß	0	0	150.000	0	150.000	0
0085167	Kanalerneuerung Am Spitzberg	0	0	20.000	0	620.000	0
0085168	Kanalsanierung Karthäuserhofweg	13.426	4.000	300.000	300.000	618.000	13.612
0085169	Kanalerneuerung Tannenweg	783.762	50.000	0	0	1.098.000	1.047.665

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Gesamtaus-	Gesamtergebnis
		2021 / €	Nachtrag 2022 / € *	2023 / €	2023 / €	gabebedarf €	bis 31.12.2021 €
0085170	Kanalerneuerung Drosselgang	289.068	220.000	0	0	521.000	300.439
0085172	Kanalerneuerung Finkenherd	424.808	10.000	0	0	876.000	865.756
0085175	Kanalerneuerung Görtzstraße	45	24.000	500.000	1.000.000	1.548.000	23.446
0085191	Kanalsanierung Alexanderstraße	7.643	0	25.000	0	25.000	0
0085207	Sanierung Regenüberlauf Mayener Straße	5.079	74.000	0	0	229.000	154.830
0085208	Sanierung Hochwasserpumpwerk An der Bleiche	105.029	170.000	0	0	907.000	736.322
0085212	Kanalsanierung Paulstraße	1.168	18.000	80.000	0	99.000	255
0085213	Beckenüberlauf Andernacher Straße	421.340	60.000	0	0	525.000	464.620
0085214	Stauraumkanal Andernacher Straße	2.717.818	1.582.000	1.000.000	0	10.387.000	7.804.431
0085215	Auslaufbauwerk PW Schartwiesenweg	0	50.000	10.000	0	761.000	60.494
0085216	Kanalerneuerung Gartenstraße	424.882	305.000	0	0	837.000	531.449
0085217	Kanalisation Rosenquartier	0	935.000	0	0	936.000	23
0085219	Kanalerneuerung/ -sanierung Brenderweg	0	0	50.000	0	1.051.000	69
0085220	Kanalerneuerung/ -sanierung Bodelschwingstraße	50.720	1.149.000	250.000	0	1.400.000	57
0085221	Kanalerneuerung In den Mittelweiden	0	20.000	370.000	350.000	740.000	0
0085222	Kanalerneuerung/ -sanierung Wallersheimer Weg	0	0	400.000	400.000	800.000	0
0085238	Kanalerneuerung Im Kreuzchen	0	19.000	21.000	0	481.000	35
0085240	Hochwasserschutz Lützel, Neuendorf und Wallersheim	127.819	200.000	0	0	2.351.000	2.150.485
0085251	Kanalisation Fritz-Ludwig-Straße	0	59.000	41.000	600.000	1.302.000	1.136
0085263	Kanalsanierung Am Mainzer Tor	0	10.000	0	0	210.000	0
0085275	Kanalsanierung Bereich Wasserschutzzone Wallersheim	0	0	500.000	0	500.000	0
0085414	Kanalerneuerung Bubenheimer Weg	230.505	399.000	0	0	636.000	236.205
0085415	Erschließung Baugebiet Pollenfeld Bauplan Nr. 56	176.724	72.000	0	0	413.000	340.365
0085423	Kanalerneuerung Am Herrenweiher	0	0	100.000	150.000	250.000	0
0085427	Erschließung Bubenheimer Berg	3.356	0	1.000.000	1.000.000	2.100.000	0
0085428	Kanalerneuerung Wolkener Straße	73	70.000	730.000	0	901.000	73
0085429	Kanalerneuerung Lambertstraße	477.530	300.000	0	0	778.000	477.530
0085431	Kanalisation St.-Sebastianer-Straße	42.515	800.000	0	350.000	1.193.000	42.515
0085448	Kanalerneuerung Aachener Straße/Regenrückhaltebecken Zilzemühle	174	50.000	46.000	0	98.000	1.131
0085458	Kanalisation "In der Grünwies" 2.BA	11.215	367.000	183.000	0	562.000	11.688
0085478	Kanalerneuerung Alte Straße	33.095	225.000	0	0	277.000	51.095
0085498	Kanalsanierung Unter der Fürstenwiese	0	0	40.000	0	265.000	0
0085564	Kanalerneuerung/ -sanierung Grafenstraße	308	50.000	0	0	51.000	308
0085565	Kanalerneuerung/ -sanierung Von-Eyß-Straße	539	50.000	0	0	51.000	539

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Gesamtaus-	Gesamtergebnis
		2021 / €	Nachtrag 2022 / € *	2023 / €	2023 / €	gabebedarf €	bis 31.12.2021 €
0085566	Kanalerneuerung Heddesdorfstraße	0	30.000	300.000	0	330.000	0
0085587	Kanalsanierung Wendelinusstraße	18	200.000	0	0	226.000	25.613
0085588	Außerbetriebnahme MW-Kanal Emser Str. Kirche	0	20.000	250.000	0	270.000	0
0085589	Umbau BW Mosel Leinpfad	0	0	70.000	0	70.000	0
0085590	Kanalsanierung Seizstraße	0	0	80.000	0	80.000	0
0085608	Kanalsanierung Grenzstraße	8.163	41.000	0	0	450.000	8.163
0085629	Kanalerneuerung Im Schilt	25.735	200.000	150.000	0	382.000	31.154
0085646	Erschließung Festungspark Fritsch-Kaserne	0	50.000	0	0	1.050.000	0
0085647	Kanalsanierung Braungasse	0	0	80.000	0	380.000	0
0085652	Entwässerungstechnische Erschließung "In der Lehmkaul links"	0	40.000	860.000	0	1.911.000	10.477
0085656	Erschließung Feuerwache Niederberg	852	5.000	0	0	513.000	307.075
0085663	Kanalsanierung Laubach	0	25.000	50.000	0	75.000	0
0085665	Kanalerneuerung Poststraße	86	469.000	231.000	0	707.000	6.221
0085666	Kanalerneuerung Von-Werth-Straße	232.129	90.000	0	0	331.000	240.245
0085667	Kanalerneuerung/ -sanierung Emil-Schüller-Straße	0	0	15.000	150.000	465.000	0
0085668	Kanalsanierung Julius-Wegeler-Straße	0	20.000	0	0	120.000	0
0085669	Kanalerneuerung/ -sanierung Karmeliterstraße	0	20.000	230.000	0	257.000	6.118
0085670	Kanalerneuerung/ -sanierung Hohenzollernstraße	0	0	100.000	0	2.100.000	0
0085671	Kanalerneuerung/ -sanierung Kastorstraße	13	19.000	460.000	0	480.000	13
0085702	Kanalerneuerung Silberstraße	0	70.000	0	820.000	905.000	14.354
0085723	Kanalumbindung Am Hüttenberg	35.799	105.000	0	0	278.000	172.525
0085726	Kanalerneuerung Dahlienweg	66.732	435.000	0	0	512.000	76.361
0085727	Kanalsanierung Bergstraße	0	30.000	30.000	0	660.000	0
0085728	Kanalerneuerung Wachtelschlag	31	19.000	21.000	450.000	490.000	0
0085730	Kanalisation Greifenklausstraße	0	25.000	25.000	0	350.000	0
0085731	Kanalerneuerung/ -sanierung Firmungsstraße	35.016	0	1.200.000	300.000	1.500.000	0
0085732	Kanalsanierung Gerichtsstraße	0	20.000	150.000	0	170.000	0
0085733	Kanalerneuerung/ -sanierung Im Vogelsang	0	20.000	150.000	0	170.000	0
0085734	Kanalerneuerung/ -sanierung Josef-Görres-Platz	20.231	50.000	0	500.000	550.000	0
0085736	B-Plan 330 "An der Königsbach"	6.897	782.000	1.768.000	0	2.550.000	0
0086001	EU-Projekt "Sus Treat Life Plus"	1.222.284	2.400.000	0	0	17.418.000	14.553.076
0086102	Pumpwerk Lay	0	40.000	5.000	0	1.805.000	199.079
0086104	Pumpwerk Schartwiesenweg	6.747	540.000	20.000	0	5.717.000	56.970
0086109	Betonsanierung Klärwerk	0	25.000	325.000	0	3.363.000	12.584

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Gesamtaus-	Gesamtergebnis
		2021 / €	Nachtrag 2022 / € *	2023 / €	2023 / €	gabebedarf €	bis 31.12.2021 €
0086110	Pumpwerk Ehrenbreitstein	0	90.000	5.000	0	143.000	27.568
0086113	Neubau Gebläsestation Belebungsbecken 2 und 3 (M+E-Technik)	22.058	2.000.000	500.000	0	2.734.000	233.192
0086114	Erneuerung Labor	37.066	100.000	800.000	3.200.000	4.316.000	215.701
0086119	Beschaffung Fahrzeuge 0073103	252	1.200.000	400.000	0	2.161.000	252
0086121	Überplanung Rheindüker	2.981	50.000	50.000	0	2.517.000	16.616
0086122	Pumpwerk Neuendorf	1.591.494	5.000.000	200.000	0	10.162.000	4.291.874
0086123	Erneuerung Hard-/ Software Klärwerk	0	100.000	100.000	0	350.000	0
0086124	Umbau Sozialgebäude	20.749	19.000	10.000	0	90.000	20.749
0086125	Umbau Düker Oberhaupt Metternich	0	10.000	10.000	0	292.000	1.681
0086126	Einführung Greengate	5.831	20.000	20.000	0	162.000	61.788
0086127	Anpassung Bautechnik Belebungsbecken 4 und Nachklärbecken 6	55.964	300.000	200.000	10.000.000	11.092.000	591.512
0086128	Erweiterung Prozessleitsystem Kanalnetz	19.875	1.200.000	400.000	0	1.961.000	110.515
0086130	Anpassung Schlammwässerung M+E-Technik	18.813	450.000	1.200.000	0	1.669.000	18.813
0086131	Brauchwasserbrunnen Klärwerk	16.239	50.000	120.000	0	271.000	100.594
0086133	Lüftung Einlaufgebäude	0	25.000	5.000	250.000	282.000	1.549
0086134	Elektrotechnische Erneuerung Einlaufgebäude	0	0	200.000	0	200.000	0
0086135	Optimierung Vergaser	0	100.000	1.500.000	0	1.600.000	0
0086136	Elektrotechnische Erneuerung Maschinenhaus	0	0	0	50.000	50.000	0
0086137	Pumpwerk Thielenstraße	0	20.000	5.000	0	2.050.000	0
0086138	Pumpwerk Rothenlänge	0	20.000	5.000	0	3.050.000	0
0086139	Pumpwerk Kesselheim	14.559	15.000	5.000	0	60.000	14.559
0086140	Pumpwerk August-Horch-Straße	0	20.000	5.000	0	4.050.000	0
0086141	Umbau Schlammmlager	7.176	450.000	360.000	0	861.000	50.946
0086142	Optimierung Trocknung	0	400.000	200.000	0	600.000	0
0086143	Studie Fahrzeughalle/Lager	0	50.000	10.000	0	7.660.000	0
0086144	Ertüchtigung Betriebsgebäude	0	100.000	1.800.000	0	1.900.000	0
0086145	Anpassung Belebungsbecken 4 und Nachklärbecken 6 M+E-Technik	0	300.000	300.000	2.700.000	3.300.000	0
0086146	Bautechnik Gebläsestation Belebungsbecken 2 und 3	124.366	1.400.000	0	0	1.525.000	124.366
0086147	Ertüchtigung Nachklärbecken 2-5	0	565.000	500.000	0	1.365.000	0
0086148	Neubau Zulaufmessung Klärwerk	0	150.000	0	0	150.000	0
0086149	Bestandserfassung Bauwerke	0	100.000	10.000	0	360.000	0
	Summe	10.509.929	29.687.000	23.556.000	25.676.000	162.667.000	39.110.055
	Summe Sachanlagen	12.626.187	33.435.000	28.146.000	25.676.000	183.292.000	39.110.055

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2021 / €	Ansatz Nachtrag 2022 / € *	Ansatz 2023 / €	VE 2023 / €	Gesamtaus- gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 31.12.2021 €
	III. Finanzanlagen						
	2. sonstige Ausleihungen	10.071	1.000	1.000	0	2.000	0
	Summe	10.071	1.000	1.000	0	2.000	0
	Summe Finanzanlagen	10.071	1.000	1.000	0	2.000	0
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	12.706.319	33.561.000	28.222.000	25.676.000	183.825.000	39.110.055

* Die Werte 2022 wurden aus dem Nachtragswirtschaftsplan 2022 übernommen.

Erläuterungen zum Vermögensplan 2023

Einnahmen / Mittelherkunft

Plan/VE

2. Abschreibungen

7.825.000,00 €

Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Postitions-Nr. 7.a) /
Konto-Nr. 0451200-0451418

Ausgaben / Mittelverwendung

Plan/VE

I. Immaterielle Wirtschaftsgüter

0030100 EDV Software Klärwerk

50.000,00 €

Die Mittel werden für die erforderliche Server-Updates und Lizenzen benötigt.

0030300 Durchleitungsrechte

5.000,00 €

Die Trassenführung für verschiedene Kanäle muss anhand von Durchleitungsrechten gesichert werden.

0044200 Baukostenzuschuss Rhens

20.000,00 €

Gemäß der Zweckvereinbarung zwischen der Verbandsgemeinde Rhens und der Stadt Koblenz sind die anteiligen Investitionskosten zu erstatten.

II. Sachanlagen

1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- und andere Bauten

0061401 Grundstücke Abwasserreinigung

30.000,00 €

Die Mittel sind für die Anpassungen der Infrastruktur insbesondere für die Verbindung zwischen Fahrzeughalle und Klärwerk vorgesehen.

0061402 Bauten Abwasserreinigung

50.000,00 €

Die Mittel werden für notwendige Erneuerungen am Gebäude benötigt.

0061403 Außenanlagen Abwasserreinigung

15.000,00 €

Die Mittel sind für die Umgestaltung der Zufahrten etatisiert.

0061503 Außenanlage Regenbauwerke

15.000,00 €

Der Mittel werden für die sukzessive Erneuerung der Einfriedungen, der Zufahrten und Toranlagen benötigt.

0061603 Außenanlage Pumpwerke

20.000,00 €

Für die sukzessive Erneuerung der Einfriedung und Toranlagen werden die Mittel benötigt.

Erläuterungen zum Vermögensplan 2023

0061702 Bauten, Sonstige Gebäude/Garagenhalle 100.000,00 €

Die Mittel dienen der Erneuerung von bestehenden Wohngebäuden, insbesondere bei Mieterwechsel und für Balkon- und Fassadenerneuerung etatisiert.

5. Infrastrukturvermögen

5. a) Abwasserreinigungsanlagen

0070100 Hydraulik 50.000,00 €

Für die bauliche Veränderungen und die Betonsanierung werden die Mittel benötigt.

0070200 Biologie 50.000,00 €

Die Mittel werden für maßnahmenunabhängige Beschaffungen infolge von notwendigen Erneuerungen etatisiert, insbesondere die Ertüchtigung der Nachklärbecken 2-5.

0070401 Schlammbehandlung 150.000,00 €

Die Mittel sind für die Erneuerung der Industripumpen, Messeinrichtungen und den Umbau des Kellers für Rohschlamm vorgesehen.

0070402 Schlammwässerung 500.000,00 €

Für die statische Überprüfung des Nacheindickers, den Austausch von Rohrleitungen und Pumpen und die Filtratbehandlung (EssDE-Verfahren) werden die Mittel etatisiert.

0070404 Schlammverwertung (Trockner + Vergaser) 50.000,00 €

Die Mittel werden für den Kauf einer Stickstoffanlage benötigt.

0070700 Sonstige Anlagenteile Klärwerk 10.000,00 €

Die Mittel werden für maßnahmenunabhängige Beschaffungen infolge von notwendigen Erneuerungen etatisiert.

5. b) Abwassersammlungsanlagen

0071102 Düker 100.000,00 €

Für die Erweiterung der Zugangsschächte und Untersuchung der Düker werden die Mittel eingestellt.

0071200 Regenbauwerke 150.000,00 €

Für die Sanierung des Regenüberlaufbecken Kammertsweg, die Beschaffung von Wirbeljets und Die Feststoffrückhaltung in Regenbauwerken werden die Mittel benötigt.

0071220 Sickerbecken 10.000,00 €

Die Mittel werden für notwendige Erneuerungen benötigt.

Erläuterungen zum Vermögensplan 2023

0071301 Pumpwerke Regenwasser **20.000,00 €**

Die Mittel werden für den Austausch von Maschinen- und Elektrotechnik benötigt.

0071302 Pumpwerke Schmutzwasser **50.000,00 €**

Die Mittel sind für die Erneuerung von Teilen der Maschinen- und Elektrotechnik vorgesehen.

0071303 Pumpwerke Mischwasser **50.000,00 €**

Für den Austausch von Maschinen- und Elektrotechnik dienen die Mittel.

0071501 Hausanschlüsse Regenwasser **150.000,00 €**

0071502 Hausanschlüsse Schmutzwasser **100.000,00 €**

0071503 Hausanschlüsse Mischwasser **250.000,00 €**

500.000,00 €

Es handelt sich um die Kosten für die erstmalige Herstellung von Hausanschlüssen in der öffentlichen Verkehrsfläche bis zur Grundstücksgrenze. Die Finanzierung erfolgt durch Erhebung von Aufwendungsersatz für Grundstückanschlüsse.

0071511 Erneuerung Hausanschlüsse Regenwasser **500.000,00 €**

0071512 Erneuerung Hausanschlüsse Schmutzwasser **250.000,00 €**

0071513 Erneuerung Hausanschlüsse Mischwasser **700.000,00 €**

1.450.000,00 €

Bei diesem Kostenansatz handelt es sich um die Erneuerung der Hausanschlüsse in der öffentlichen Verkehrsfläche bis zur Grundstücksgrenze. Für die Erneuerung wird kein Aufwendungsersatz erhoben.

0071600 Messeinrichtungen **50.000,00 €**

Die Mittel werden für die Erneuerung von Messgeräten im Labor, der Elektrowerkstatt und des Kanalbetriebes benötigt.

5. c) Nebenanlagen

0070800 Blockheizkraftwerk und Stromerzeugung **900.000,00 €**

Die Mittel werden für die Beschaffung einer PV-Faltanlage für die Belebung 2+3 und eine PV-Anlage für die Gebläsehalle etatisiert.

7. Betriebs- und Geschäftsausstattung

7. a) Fuhrpark

0073104 Sonstige Transportmittel **30.000,00 €**

Die Mittel werden für die Beschaffung eines elektrischen Hubwagens und Zubehör benötigt.

0073105 Sonderzubehör Fahrzeuge **10.000,00 €**

Die Mittel werden für die Anschaffung von Reinigungsdüsen und -schläuchen für Kanäle mit großem Durchmesser insbesondere für die neu beschafften Fahrzeuge etatisiert.

Erläuterungen zum Vermögensplan 2023

7. b) Geschäftsausstattung

0073200 Laborausstattung **5.000,00 €**

Die Mittel sind für die Beschaffung eines mobilen Probenehmers etatisiert.

0073300 EDV Hardware Klärwerk **50.000,00 €**

Die Mittel werden für mobile Endgeräte, Bildschirme und Telefone benötigt.

0073400 Werkzeuge/Geräte **50.000,00 €**

Die Mittel sind für die Beschaffung von Werkzeugen und Geräten für den Kanal- und Klärwerksbetrieb bestimmt.

0073450 Arbeitssicherheit **15.000,00 €**

Die Mittel werden für die Beschaffung von Sicherheitsmaterial für den Kanal- und Klärwerksbetrieb bereitgestellt.

0073500 Funk- und Fernmeldegeräte **40.000,00 €**

Die Mittel werden für die Anschaffung von Personennotrufgeräten benötigt.

0073700 Büroeinrichtungen und Geräte **15.000,00 €**

Die Mittel werden für die Erneuerung der Büroeinrichtungen bei Personalwechsel bereitgestellt.

0073710 EDV Hardware kaufmännische und technische Verwaltung **15.000,00 €**

Die Mittel sind für die Beschaffung von Hardware der kaufmännischen und technischen Verwaltung vorgesehen.

0073800 GWG Betriebsausstattung **25.000,00 €**

Die Mittel werden für diverse Kleinanschaffungen für das Klärwerk und den Kanalbetrieb benötigt.

0073900 GWG Verwaltungsausstattung **15.000,00 €**

Die Mittel werden für diverse Kleinanschaffungen für das Verwaltungsgebäude benötigt.

8. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

0085001 Erneuerung einzelner Kanalhaltungen **500.000,00 €**

Die Mittel werden für die Erneuerung von einzelnen defekten Kanalhaltungen benötigt, die aufgrund der Kanalbefahrungen kurzfristig erneuert werden müssen.

0085009 Niederschlagsmessnetz **20.000,00 €**

Die Mittel werden für die Planung zur Errichtung eines Niederschlagswassernetzes im gesamten Stadtgebiet benötigt.

Erläuterungen zum Vermögensplan 2023

<u>0085012 Planung von Kanalbaumaßnahmen</u>	<u>100.000,00 €</u>
Die Mittel werden für Planungsarbeiten/Baugrunduntersuchungen an der Flächenkanalisation im gesamten Stadtgebiet benötigt.	
<u>0085015 Planung Neu- und Umbau Regentlastungsbauwerke</u>	<u>50.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Planung von Neu- und Umbaumaßnahmen an den Regenüberlaufbecken benötigt. Die Planungsarbeiten erfolgen aufgrund der Sanierungsanordnung der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord.	
<u>0085044 Kanalerneuerung im Zuge Neubau Pfaffendorfer Brücke</u>	<u>150.000,00 €</u>
Die Mittel, sowie die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2024 sind für die Erneuerung/Sanierung der Kanäle im Rampenbereich der Brücke vorgesehen.	
<u>0085045 Neubau Schmutzwasserpumpwerk Laubach</u>	<u>300.000,00 €</u>
	<u>VE 950.000,00 €</u>
Die Mittel und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2024 werden für den Neubau des Schmutzwasserpumpwerkes im Zuge der Erschließung BP 330 Königsbach etatisiert.	
<u>0085046 Kanalsanierung Roonstraße</u>	<u>25.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Bauausführung der Kanalsanierung benötigt.	
<u>0085061 Kanalerneuerung/ -sanierung Diesterwegstraße</u>	<u>30.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Bedarfsplanung benötigt.	
<u>0085067 Kanalerneuerung/ -sanierung Devorastraße</u>	<u>30.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Bedarfsplanung benötigt.	
<u>0085073 Kanalsanierung Casinostraße</u>	<u>25.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Fortführung der Kanalsanierung benötigt.	
<u>0085097 Kanalerneuerung An der Windmühle</u>	<u>20.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Planung der Kanalerneuerung bereitgestellt.	
<u>0085098 Kanalerneuerung / -sanierung Schlachthofstraße</u>	<u>50.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Planung der Kanalbaumaßnahme benötigt.	
<u>0085135 Entwässerungstechnische Erschließung B-Plan Nr. 73</u>	<u>300.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Kostenerstattung der Erschließung etatisiert.	
<u>0085146 Kanalerneuerung Blücherstraße</u>	<u>150.000,00 €</u>
	<u>VE 1.606.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Planung, Bodengutachten und Kampfmittelsondierung etatisiert. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2024 (1.000.000 €) und in 2025 (606.000 €) wird für die Bauausführung eingestellt.	

Erläuterungen zum Vermögensplan 2023

<u>0085147 Kanalerneuerung Behringstraße</u>	<u>300.000,00 €</u>
	<u>VE 250.000,00 €</u>
Die Mittel und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2024 werden für die Umsetzung zusammen mit dem Straßenbau benötigt.	
<u>0085148 Kanalsanierung Ferdinand-Sauerbruch-Straße</u>	<u>170.000,00 €</u>
Für die Durchführung der Linersanierung nach Fertigstellung des Kreisverkehrsplatzes Kurt-Schumacher-Brücke werden die Mittel etatisiert.	
<u>0085149 Kanalerneuerung/ -sanierung Fröbelstraße</u>	<u>30.000,00 €</u>
	<u>VE 300.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Planung und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2024 wird für die Baudurchführung der Maßnahme eingestellt.	
<u>0085161 Erneuerung SW-Kanal B49 Moselweiß</u>	<u>150.000,00 €</u>
Im Zuge des Rad- und Gehwegausbaues ist ein SW-Kanal zu erneuern.	
<u>0085167 Kanalerneuerung Am Spitzberg</u>	<u>20.000,00 €</u>
Für die Planung der Erneuerung werden die Mittel etatisiert.	
<u>0085168 Kanalsanierung Karthäuserhofweg</u>	<u>300.000,00 €</u>
	<u>VE 300.000,00 €</u>
Für die Durchführung der Kanalsanierung werden die Mittel und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2024 etatisiert.	
<u>0085175 Kanalerneuerung Görtzstraße</u>	<u>500.000,00 €</u>
	<u>VE 1.000.000,00 €</u>
Die Mittel, sowie die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2024 werden für die Bauausführung der Kanalerneuerung in 2023/2024 benötigt.	
<u>0085191 Kanalsanierung Alexanderstraße</u>	<u>25.000,00 €</u>
Die Umsetzung soll nach der Fertigstellung der Treppenanlage Simmerner Straße durch das Tiefbauamt im Jahr 2023 erfolgen.	
<u>0085212 Kanalsanierung Paulstraße</u>	<u>80.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die grabenlose Erneuerung des Kanals nach Fertigstellung der Gartenstraße benötigt.	
<u>0085214 Stauraumkanal Andernacher Straße</u>	<u>1.000.000,00 €</u>
Die Mittel sind für die Fortführung der Maßnahme etatisiert.	
<u>0085215 Auslaufbauwerk PW Schartwiesenweg</u>	<u>10.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Planungsleistungen benötigt.	
<u>0085219 Kanalerneuerung/-sanierung Brenderweg</u>	<u>50.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Erstellung einer Bedarfsplanung benötigt.	
<u>0085220 Kanalerneuerung/-sanierung Bodelschwinghstraße</u>	<u>250.000,00 €</u>
Die Mittel werden notwendig für die Fortführung und Fertigstellung in 2023.	

Erläuterungen zum Vermögensplan 2023

<u>0085221 Kanalerneuerung In den Mittelweiden</u>	<u>370.000,00 €</u>
	<u>VE 350.000,00 €</u>
Die Mittel, sowie die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2024 werden notwendig für die Baudurchführung in 2023/2024.	
<u>0085222 Kanalerneuerung/ -sanierung Wallersheimer Weg</u>	<u>400.000,00 €</u>
	<u>VE 400.000,00 €</u>
Die Mittel, sowie die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2024 werden benötigt für die Baudurchführung zwischen der Memeler und der Andernacher Straße.	
<u>0085238 Kanalerneuerung Im Kreuzchen</u>	<u>21.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Planung der Erneuerung des Mischwasserkanals etatisiert.	
<u>0085251 Kanalisierung Fritz-Ludwig-Straße</u>	<u>41.000,00 €</u>
	<u>VE 600.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Planung der Kanalisierung und den Neubau des Schmutzwasserpumpwerkes und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2024 für die Durchführung eingestellt.	
<u>0085275 Kanalsanierung Bereich Wasserschutzzone Wallersheim</u>	<u>500.000,00 €</u>
Die Mittel werden für Kanalerneuerungsmaßnahmen innerhalb des Wasserschutzgebietes Koblenz-Urmitz bereitgestellt.	
<u>0085423 Kanalerneuerung Am Herrenweiher</u>	<u>100.000,00 €</u>
	<u>VE 150.000,00 €</u>
Die Mittel und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2024 werden für die Durchführung der Maßnahme etatisiert.	
<u>0085427 Erschließung Bubenheimer Berg</u>	<u>1.000.000,00 €</u>
	<u>VE 1.000.000,00 €</u>
Die Mittel, sowie die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2024 sind für die Kostenerstattung der Wirtschaftsförderung vorgesehen.	
<u>0085428 Kanalerneuerung Wolkener Straße</u>	<u>730.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Fortführung der Umstellung auf Trennkanalisation etatisiert.	
<u>0085431 Kanalisierung St.-Sebastianer-Straße</u>	<u>350.000,00 €</u>
	<u>VE 350.000,00 €</u>
Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2024 wird für die Umsetzung des 2. Bauabschnittes bereitgestellt.	
<u>0085448 Kanalerneuerung Aachener Straße/Regenrückhaltebecken Zilzemühle</u>	<u>46.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Kostenerstattung an Amt 66 benötigt.	
<u>0085458 Kanalisierung "In der Grünwies" (2.BA)</u>	<u>183.000,00 €</u>
Die Mittel werden für den Bau der Trennkanalisation in der Grünwies benötigt.	
<u>0085498 Kanalsanierung Unter der Fürstenwiese</u>	<u>40.000,00 €</u>
Die Mittel sind für die Planung der Sanierung des Regenwasserkanals etatisiert.	

Erläuterungen zum Vermögensplan 2023

<u>0085566 Kanalerneuerung Heddesdorfstraße</u>	<u>300.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die bauliche Umsetzung benötigt.	
<u>0085588 Außerbetriebnahme MW-Kanal Emser Str. Kirche</u>	<u>250.000,00 €</u>
Die Mittel in 2023 dienen der Außerbetriebnahme und Umbindung der Anschlussleitungen an den parallel laufenden Mischwasserkanal.	
<u>0085589 Umbau BW Mosel Leinpfad</u>	<u>70.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Planung und Umsetzung der Maßnahme etatisiert.	
<u>0085590 Kanalsanierung Seizstraße</u>	<u>80.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Sanierung einer schadhaften Haltung etatisiert.	
<u>0085629 Kanalerneuerung Im Schilt</u>	<u>150.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Fortführung der Maßnahme etatisiert.	
<u>0085647 Kanalsanierung Braungasse</u>	<u>80.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Sanierung des Mischwasserkanals bereitgestellt.	
<u>0085652 Entwässerungstechnische Erschließung "An der Lehmkaul links"</u>	<u>860.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Bauausführung der entwässerungstechnischen Erschließung benötigt.	
<u>0085663 Kanalsanierung Laubach</u>	<u>50.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Umsetzung zwischen der AWO und der EVM benötigt.	
<u>0085665 Kanalerneuerung Poststraße</u>	<u>231.000,00 €</u>
Die Mittel dienen der Baufortführung der Kanalerneuerung.	
<u>0085667 Kanalerneuerung/ -sanierung Emil-Schüller-Straße</u>	<u>15.000,00 €</u>
	<u>VE 150.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Planung der Maßnahme und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2024 für die Baudurchführung bereitgestellt.	
<u>0085669 Kanalerneuerung/ -sanierung Karmeliterstraße</u>	<u>230.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Bauausführung der Linermaßnahme benötigt.	
<u>0085670 Kanalerneuerung/ -sanierung Hohenzollernstraße</u>	<u>100.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Planung der Maßnahme zwischen Schützenhof und Rizzastraße benötigt.	
<u>0085671 Kanalerneuerung/ -sanierung Kastorstraße</u>	<u>460.000,00 €</u>
Die Mittel sind für die Durchführung der Maßnahme angesetzt.	

Erläuterungen zum Vermögensplan 2023

<u>0085702 Kanalerneuerung Silberstraße</u>	<u>VE</u>	<u>820.000,00 €</u>
Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2024 wird für die Umsetzung der Maßnahme etatisiert.		
<u>0085727 Kanalsanierung Bergstraße</u>		<u>30.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Planung der Maßnahme benötigt.		
<u>0085728 Kanalerneuerung Wachtelsteg</u>	<u>VE</u>	<u>21.000,00 €</u> <u>450.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Planung der Maßnahme benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2024 wird für die Erneuerung des Mischwasserkanals bereitgestellt.		
<u>0085730 Kanalisierung Greifenklausstraße</u>		<u>25.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Planung der Maßnahme benötigt.		
<u>0085731 Kanalerneuerung/-sanierung Firmungsstraße</u>	<u>VE</u>	<u>1.200.000,00 €</u> <u>300.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Baudurchführung in offener Bauweise in 2023 etatisiert. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2024 dient der Linermaßnahme (2. Bauabschnitt).		
<u>0085732 Kanalsanierung Gerichtsstraße</u>		<u>150.000,00 €</u>
Für die Durchführung der Linermaßnahme werden die Mittel benötigt.		
<u>0085733 Kanalerneuerung/-sanierung Im Vogelsang</u>		<u>150.000,00 €</u>
Für die bauliche Umsetzung der Maßnahme werden die Mittel benötigt.		
<u>0085734 Kanalerneuerung/-sanierung Josef-Görres-Platz</u>	<u>VE</u>	<u>500.000,00 €</u>
Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2024 wird für Bauausführung der Kanalerneuerung etatisiert.		
<u>0085736 B-Plan 330 "An der Königsbach"</u>		<u>1.768.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Innere und Äußere Erschließung des Geländes bereitgestellt.		
<u>0086102 Pumpwerk Lay</u>		<u>5.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Gestaltung der Außenanlage und deren Pflege benötigt.		
<u>0086104 Pumpwerk Schartwiesenweg</u>		<u>20.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Fortführung der Leistungsphasen für die Maschinen- und Elektrotechnik etatisiert.		
<u>0086109 Betonsanierung Klärwerk</u>		<u>325.000,00 €</u>
Für die Sanierung des Biofilters und der Schlamm bunkerhalle werden die Mittel eingestellt.		
<u>0085110 Pumpwerk Ehrenbreitstein</u>		<u>5.000,00 €</u>
Die Mittel dienen der Ausschreibung des Systemtrenners und einer Druckerhöhungsanlage.		

Erläuterungen zum Vermögensplan 2023

0086113 Neubau Gebläsestation Belebungsbecken 2 und 3 (M+E-Technik) 500.000,00 €

Für die Gebläsestation und die weiteren Arbeiten im Zusammenhang mit dem Umbau der Belebungs- und Nachklärbecken werden die Mittel etatisiert.

0086114 Erneuerung Labor 800.000,00 €
VE 3.200.000,00 €

Die Mittel, sowie die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2024 werden für den Neubau eines Laborgebäudes auf dem Gelände des Klärwerkes nach erfolgter Planung durch das ZGM benötigt.

0086119 Beschaffung Fahrzeuge 0073103 400.000,00 €

Die Mittel werden für ein neues Kanalfernaugie mit Schachtkamera benötigt.

0086121 Überplanung Rheindüker 50.000,00 €

Für die Studie Betonsanierung und die Überplanung der Anlage sind die Mittel etatisiert. Eine Umsetzung ist wegen mangelnder Personalgewinnung zur Zeit nicht möglich.

0086122 Pumpwerk Neuendorf 200.000,00 €

Die Mittel werden für die Restabwicklung der Erneuerung der Maschinen- und Elektrotechnik sowie für die Sanierung (Los 7-10) benötigt.

0086123 Erneuerung Hard-/Software Klärwerk 100.000,00 €

Die Mittel werden für die Schaffung einer Redundanz für die SPS 10.0 und für einen neuen Server etatisiert.

0086124 Umbau Sozialgebäude 10.000,00 €

Die Mittel werden für die Schaffung zusätzlicher Büros für die neuen Mitarbeiter des Kanalbetriebes benötigt.

0086125 Umbau Düker Oberhaupt Metternich 10.000,00 €

Die Mittel werden für die Ausschreibung der Planung der Dükerinspektion und der Erweiterung der Zugangsschächte benötigt. Eine Umsetzung ist wegen mangelnder Personalgewinnung zur Zeit nicht möglich.

0086126 Einführung Greengate 20.000,00 €

Die Mittel werden für die Erweiterung der Software um die Gefährdungsbeurteilung etatisiert.

0086127 Anpassung Bautechnik Belebungsbecken 4 und Nachklärbecken 6 200.000,00 €
VE 10.000.000,00 €

Die Mittel dienen der Überplanung des Belebungsbecken 4 und des Nachklärbeckens 6. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2024 mit 5.000.000,00 € und in 2025 mit 5.000.000,00 € ist für die baulichen Umsetzung der Maßnahme etatisiert.

0086128 Erweiterung Prozessleitsystem Kanalnetz 400.000,00 €

Die Mittel werden für die Erneuerung des Prozessleitsystems benötigt.

Erläuterungen zum Vermögensplan 2023

0086130 Anpassung Schlammwässerung Maschinen- und Elektrotechnik 1.200.000,00 €

Für den Austausch der Kammerfilterpressen in Zentrifugen und die notwendigen Anpassungen werden die Mittel bereitgestellt.

0086131 Brauchwasserbrunnen Klärwerk 120.000,00 €

Die Mittel werden für den Bau eines Brunnenhauses etatisiert.

0086133 Lüftung Einlaufgebäude 5.000,00 €
VE 250.000,00 €

Die Mittel dienen der Planung und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2024 der Umsetzung der Maßnahme.

0086134 Elektrotechnische Erneuerung Einlaufgebäude 200.000,00 €

Die Mittel dienen der Umsetzung der Maßnahme.

0086135 Optimierung Vergaser 1.500.000,00 €

Die Mittel werden für die Anpassung der Vergasung an die vorhandene Schlammmenge eingestellt.

0086136 Elektrotechnische Erneuerung Maschinenhaus 50.000,00 €
VE

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2024 wird für die Umsetzung der Maßnahme benötigt.

0086137 Pumpwerk Thielenstraße 5.000,00 €

Die Mittel sind für eine Studie zur Schadensbehebung durch die Firma Acht GmbH etatisiert.

0086138 Pumpwerk Rothenlänge 5.000,00 €

Die Mittel sind für eine Studie zur Schadensbehebung durch die Firma Acht GmbH etatisiert.

0086139 Pumpwerk Kesselheim 5.000,00 €

Die Mittel sind für eine Studie zur Schadensbehebung durch die Firma Acht GmbH etatisiert.

0086140 Pumpwerk August-Horch-Straße 5.000,00 €

Die Mittel werden für die Bestandserfassung durch die Firma Kirchener benötigt.

0086141 Umbau Schlammager 360.000,00 €

Die Mittel werden für die Belüftung der Halle und des Bunkers benötigt.

0086142 Optimierung Trocknung 200.000,00 €

Die Mittel werden für notwendige Optimierungsarbeiten eingestellt.

0086143 Studie Fahrzeughalle/Lager 10.000,00 €

Für den Kanal- und Klärwerksbetrieb werden größere Lagerkapazitäten und Stellplätze für die neuen Fahrzeuge notwendig. Die Mittel werden für eine Machbarkeitsstudie eingestellt.

Erläuterungen zum Vermögensplan 2023

0086144 Ertüchtigung Betriebsgebäude 1.800.000,00 €

Aufgrund des Alters und zusätzlichem Platzbedarf ist eine Ertüchtigung des Betriebsgebäudes notwendig. Die Mittel werden für die Planung durch das ZGM benötigt.

0086145 Maschinen- und Elektrotechnik Anpassung BB4 + NKB 6 300.000,00 €
VE 2.700.000,00 €

Die Mittel in 2022 sind für die Planung und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2024 (1.000.000 €) und in 2025 (1.700.000 €) für die Anpassung des Belebungsbeckens 4 und des Nachklärbeckens 6 etatisiert.

0086147 Ertüchtigung Nachklärbecken 2-5 500.000,00 €

Die Mittel werden für die Ertüchtigung eines Nachklärbeckens bereitgestellt.

0086149 Bestanderfassung Bauwerke 10.000,00 €

Die Mittel werden für die Zustandserfassung und Dokumentation durch das Büro Kirchner benötigt.

III. Finanzanlagen

Sonstige Ausleihungen 1.000,00 €

Jährlich erfolgt eine Zuführung des anteiligen Jahresergebnisses am freiwilligen Klärschlammfond der Bundesarbeitsgemeinschaft Deutscher Kommunalversicherer (BADK).

IV. Sonstige Mittelverwendung

2. Tilgung Investitionskredite 36.000,00 €

Die Tilgung erfolgt planmäßig für die noch bestehenden Förderdarlehen vom Land Rheinland-Pfalz.

3. Auflösung Investitionszuschüsse 350.000,00 €

Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Positions-Nr. 1 / Konto-Nr. 0402300-0404000

4. Auflösung Ertragszuschüsse 1.205.000,00 €

Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Positions-Nr. 1 / Konto-Nr. 0405000-0405300

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Gesamtübersicht

	2022 / € *	2023 / €	2024 / €	2025 / €	2026 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	3.000	3.000	0	0	0
2. Abschreibungen	7.909.000	7.825.000	8.000.000	8.000.000	8.000.000
3. Jahresgewinn	3.393.000	2.652.000	2.800.000	2.700.000	2.700.000
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	350.000	350.000	350.000	350.000	350.000
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse					
a) Beiträge Hausanschlüsse	400.000	400.000	350.000	350.000	350.000
b) Investitionskostenanteil Straße	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000
7. Zuführung Rückstellungen	0	0	0	0	0
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	0	0	0	0
9. Abnahme der liquiden Mittel	21.662.000	17.183.000	17.418.000	14.033.000	9.303.000
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	35.117.000	29.813.000	30.318.000	26.833.000	22.103.000
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	105.000	55.000	105.000	55.000	55.000
2. Baukostenzuschüsse	20.000	20.000	15.000	15.000	15.000
3. geleistete Anzahlungen	0	0	0	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	125.000	75.000	120.000	70.000	70.000
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten	460.000	230.000	95.000	95.000	95.000
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0	0	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0	0	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0	0	0	0
5. Infrastrukturvermögen					
a) Abwasserreinigungsanlagen	432.000	810.000	190.000	190.000	190.000
b) Abwassersammelungsanlagen	2.340.000	2.380.000	2.785.000	3.085.000	3.085.000
c) Nebenanlagen	50.000	900.000	50.000	50.000	50.000
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0	0	0	0

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Gesamtübersicht

	2022 / € *	2023 / €	2024 / €	2025 / €	2026 / €
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung					
a) Fuhrpark	229.000	40.000	5.000	5.000	5.000
b) Geschäftsausstattung	237.000	230.000	116.000	116.000	116.000
8. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	29.687.000	23.556.000	25.420.000	21.735.000	17.055.000
Summe Sachanlagen	33.435.000	28.146.000	28.661.000	25.276.000	20.596.000
III. Finanzanlagen					
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
2. sonstige Ausleihungen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Summe Finanzanlagen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	33.561.000	28.222.000	28.782.000	25.347.000	20.667.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Jahresverlust	0	0	0	0	0
2. Tilgung Investitionskredite	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000
3. Auflösung Investitionszuschüsse	354.000	350.000	350.000	350.000	350.000
4. Auflösung Ertragszuschüsse	1.166.000	1.205.000	1.150.000	1.100.000	1.050.000
5. Auflösung Rückstellungen	0	0	0	0	0
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	0	0	0	0
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0	0	0
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0
Summe Sonstige Mittelverwendung	1.556.000	1.591.000	1.536.000	1.486.000	1.436.000
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	35.117.000	29.813.000	30.318.000	26.833.000	22.103.000

* Die Werte 2022 wurden aus dem Nachtragswirtschaftsplan 2022 übernommen.

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Immaterielle Vermögensgegenstände

Beschreibung der Maßnahme: Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und Baukostenzuschüsse

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vor- Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- einnah- men/ -ausga- ben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
		2021/T€	2022/T€ *	2023/T€	2024/T€	2025/T€	2026/T€	T€	T€	T€	T€
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Ausgaben für immaterielle VG	70	125	75	120	70	70	0	125	531	0
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	70	125	75	120	70	70	0	125	531	0
	darunter:			0							
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-70	-125	-75	-120	-70	-70	0	-125	-531	0
	Folgekosten Insgesamt										
	darunter personelle Mehrkosten										

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelaufstellung ZU
Immaterielle Wirtschaftsgüter: Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte

WiPL-KZ	Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet	Bemerkung
		2021/TC	2022/TC *	2023/TC	2024/TC	2025/TC	2026/TC	TC	TC	TC	TC	
0030100	EDV Software Klärwerk	70	100	50	100	50	50	0	100	420	0	
0030300	Durchleitungsrechte	0	5	5	5	5	5	0	5	26	0	
Summe		70	105	55	105	55	55	0	105	446	0	

Einzelaufstellung ZU
Immaterielle Wirtschaftsgüter: Baukostenzuschüsse

WiPL-KZ	Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet	Bemerkung
		2021/TC	2022/TC *	2023/TC	2024/TC	2025/TC	2026/TC	TC	TC	TC	TC	
0044200	Baukostenzuschuss Rhens	0	20	20	15	15	15	0	20	85	0	
Summe		0	20	20	15	15	15	0	20	85	0	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Sachanlagen

Beschreibung der Maßnahme: Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vor- Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- einnah- men/ -ausga- ben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
		2021/TC	2022/TC *	2023/TC	2024/TC	2025/TC	2026/TC	TC	TC	TC	TC
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Ausgaben für Sachanlagen	30	460	230	95	95	95	0	460	1.007	0
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	30	460	230	95	95	95	0	460	1.007	0
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden			0							
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-30	-460	-230	-95	-95	-95	0	-460	-1.007	0
	Folgekosten Insgesamt										
	darunter personelle Mehrkosten										

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelauflistung ZU
Sachanlagen: Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten

WiPL-KZ	Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet	Bemerkung
		2021/TE	2022/TE *	2023/TE	2024/TE	2025/TE	2026/TE	TE	TE	TE	TE	
0061401	Grundstücke Abwasserreinigung	0	60	30	10	10	10	0	60	120	0	
0061402	Bauten Abwasserreinigung	0	100	50	30	30	30	0	100	240	0	
0061403	Außenanlagen Abwasserreinigung	16	15	15	30	30	30	0	15	137	0	
0061503	Außenanlagen Regenbauwerke	6	15	15	5	5	5	0	15	51	0	
0061603	Außenanlagen Pumpwerke	0	20	20	10	10	10	0	20	70	0	
0061702	Bauten Sonst. Gebäude / Garagenhalle	8	250	100	10	10	10	0	250	389	0	
Summe		30	460	230	95	95	95	0	460	1.007	0	

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2022 bis 2026

Sachanlagen

Beschreibung der Maßnahme: Infrastrukturvermögen

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vor- Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- einnah- men/ -ausga- ben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
		2021/TE	2022/TE *	2023/TE	2024/TE	2025/TE	2026/TE	TE	TE	TE	TE
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Ausgaben für Sachanlagen	1.933	2.822	4.090	3.025	3.325	3.325	0	2.822	18.514	0
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	1.933	2.822	4.090	3.025	3.325	3.325	0	2.822	18.514	0
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden			0							
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-1.933	-2.822	-4.090	-3.025	-3.325	-3.325	0	-2.822	-18.514	0
	Folgekosten Insgesamt										
	darunter personelle Mehrkosten										

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelaufstellung ZU
Sachanlagen: Infrastrukturvermögen

WiPL-KZ	Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet	Bemerkung
		2021/T€	2022/T€ *	2023/T€	2024/T€	2025/T€	2026/T€	T€	T€	T€	T€	
<u>a) Abwasserreinigungsanlagen</u>												
0070100	Hydraulik	5	95	50	50	50	50	0	95	300	0	
0070200	Biologie	10	90	50	50	50	50	0	90	300	0	
0070401	Schlammbehandlung	0	47	150	50	50	50	0	47	347	0	
0070402	Schlammmentwässerung	0	110	500	10	10	10	0	110	640	0	
0070404	Schlammverwertung (Trockner, Vergaser)	0	80	50	20	20	20	0	80	190	0	
0070700	Sonstige Anlagenteile Klärwerk	32	10	10	10	10	10	0	10	82	0	
	Zwischensumme a)	46	432	810	190	190	190	0	432	1.859	0	
<u>b) Abwassersammlungsanlagen</u>												
0071102	Düker	0	100	100	0	0	0	0	100	200	0	
0071200	Regenbauwerke	252	100	150	10	10	10	0	100	533	0	
0071220	Sickerbecken	2	0	10	0	0	0	0	0	0	0	
0071301	Pumpwerk Regenwasser	4	30	20	15	15	15	0	30	100	0	
0071302	Pumpwerk Schmutzwasser	6	50	50	20	20	20	0	50	167	0	
0071303	Pumpwerk Mischwasser	2	50	50	50	50	50	0	50	252	0	
0071501	Hausanschlüsse Regenwasser	98	150	150	100	100	100	0	150	699	0	
0071502	Hausanschlüsse Schmutzwasser	102	100	100	150	150	150	0	100	753	0	
0071503	Hausanschlüsse Mischwasser	221	250	250	200	200	200	0	250	1.322	0	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelauflistung zu
Sachanlagen: Infrastrukturvermögen

WiPL-KZ	Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet	Bemerkung
		2021/€	2022/€ *	2023/€	2024/€	2025/€	2026/€	€	€	€	€	
0071511	Erneuerung Hausanschlüsse Regenwasser	398	500	500	500	500	500	0	500	2.898	0	
0071512	Erneuerung Hausanschlüsse Schmutzwasser	248	250	250	500	500	500	0	250	2.248	0	
0071513	Erneuerung Hausanschlüsse Mischwasser	234	700	700	1.200	1.500	1.500	0	700	5.834	0	
0071600	Messeinrichtungen	36	60	50	40	40	40	0	60	266	0	
	Zwischensumme b)	1.604	2.340	2.380	2.785	3.085	3.085	0	2.340	15.272	0	
	c) Nebenanlagen											
0070800	BHKW und Stromerzeugung	283	50	900	50	50	50	0	50	1.383	0	
	Summe	1.933	2.822	4.090	3.025	3.325	3.325	0	2.822	18.514	0	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Sachanlagen

Beschreibung der Maßnahme: Betriebs- und Geschäftsausstattung

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vor- Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- einnah- men/ -ausga- ben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
		2021/TC	2022/TC *	2023/TC	2024/TC	2025/TC	2026/TC	TC	TC	TC	TC
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Ausgaben für Sachanlagen	154	466	270	121	121	121	0	466	1.104	0
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	154	466	270	121	121	121	0	466	1.104	0
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden			0							
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-154	-466	-270	-121	-121	-121	0	-466	-1.104	0
	Folgekosten insgesamt										
	darunter personelle Mehrkosten										

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelaufstellung ZU
Sachanlagen: Betriebs- und Geschäftsausstattung

WiPL-KZ	Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet	Bemerkung
		2021/TC	2022/TC *	2023/TC	2024/TC	2025/TC	2026/TC	TC	TC	TC	TC	
	a) Fuhrpark:											
0073101	PKW	0	104	0	0	0	0	0	104	104	0	
0073103	Spezialfahrzeuge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
0073104	Sonst. Transportmittel	0	25	30	0	0	0	0	25	55	0	
0073105	Sonderzubehör Fahrzeuge	5	100	10	5	5	5	0	100	130	0	
	Zwischensumme a)	5	229	40	5	5	5	0	229	289	0	
	b) Geschäftsausstattung:											
0073200	Laborausstattung	0	5	5	5	5	5	0	5	25	0	
0073300	EDV Hardware Klärwerk	9	28	50	20	20	20	0	28	138	0	
0073400	Werkzeuge/Geräte	20	65	50	30	30	30	0	65	205	0	
0073450	Arbeitsicherheit	12	15	15	15	15	15	0	15	75	0	
0073500	Funk- und Fernmeldegeräte	2	40	40	1	1	1	0	40	83	0	
0073700	Büroeinrichtung/Geräte	91	29	15	10	10	10	0	29	74	0	
0073710	EDV Hardware kaufm./techn. Verwaltung	0	15	15	10	10	10	0	15	60	0	
0073800	GWG Betriebsausstattung	8	25	25	20	20	20	0	25	110	0	
0073900	GWG Verwaltungsausstattung	8	15	15	5	5	5	0	15	45	0	
	Zwischensumme b)	149	237	230	116	116	116	0	237	815	0	
	Summe	154	466	270	121	121	121	0	466	1.104	0	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Sachanlagen

Beschreibung der Maßnahme: geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vor- Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- einnah- men/ -ausga- ben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet
		2021/TE	2022/TE *	2023/TE	2024/TE	2025/TE	2026/TE	TE	TE	TE	TE
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Ausgaben für Sachanlagen	10.511	29.687	23.556	25.420	21.735	17.055	33.855	68.798	190.419	39.111
15	Sonstige Investitionsausgaben								0	0	
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	10.511	29.687	23.556	25.420	21.735	17.055	33.855	68.798	190.419	39.111
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden			11.009	350						
	Verpflichtungsermächtigungen				18.370	7.306					
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-10.511	-29.687	-23.556	-25.420	-21.735	-17.055	-33.855	-68.798	-190.419	-39.111
	Folgekosten insgesamt										
	darunter personelle Mehrkosten										

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelauflistung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL KZ	Alle Stadtteile	vorläufiges Ergebnis des Vor- Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- einnah- men/ -ausga- ben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet	Bemerkung
		2021/TE	2022/TE *	2023/TE	2024/TE	2025/TE	2026/TE	TE	TE	TE	TE	
0085001	Erneuerung einzelner Kanalhaltungen	0	500	500	100	100	100	100	500	1.400	0	
0085009	Niederschlagsmessnetz	0	0	20	100	50	50	0	0	220	0	
0085012	Planung von Kanalbaumaßnahmen	1	50	100	100	100	100	100	51	551	1	
0085015	Planung Neu-und Umbau Regenentlastungsbauwerke	0	25	50	100	100	100	100	25	475	0	
Summe		1	575	670	400	350	350	300	576	2.646	1	

WiPL -KZ	2. Inneres Stadtgebiet	vorläufiges Ergebnis des Vor- Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- einnah- men/ -ausga- ben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet	Bemerkung
		2021/TE	2022/TE *	2023/TE	2024/TE	2025/TE	2026/TE	TE	TE	TE	TE	
0085045	Neubau SW-PW Laubach	0	150	300	950				150	1.400	0	
0085046	Kanalerneuerung/ -sanierung Roonstraße	189	12	25					211	236	199	Maßnahme fertiggestellt
	Kanalsanierung Kurfürstenstraße	0	0	0	0	200			0	200	0	Rizzastr. bis Johannes- Müller-Str.
0085073	Kanalsanierung Casinostraße	0	135	25	0	0			135	160	0	2. BA Schloßstr. bis Friedr.-Ebert-Ring
0085263	Kanalsanierung Am Mainzer Tor	0	10	0	0	0	200		10	210	0	Rizzastr. bis Julius- Wegeler-Str.
0085663	Kanalsanierung Laubach	0	25	50	400	400			25	875	0	Eisenbahnbrücke bis Schützenstr.
0085665	Kanalerneuerung/ -sanierung Poststraße	0	469	231					475	706	6	Gerichts- bis Clemensstr.
0085666	Kanalerneuerung Von-Werth-Straße	232	90	0					330	330	240	Maßnahme fertiggestellt
0085667	Kanalerneuerung/ -sanierung Emil-Schüller-Straße	0	0	15	150		300		0	465	0	Bahnhofplatz bie Rizzastraße
0085668	Kanalsanierung Julius-Wegeler-Straße	0	20	0		100			20	120	0	Hohenzollern Str. bis Bismarckstr.
0085669	Kanalerneuerung/-sanierung Karmeliterstraße	0	20	230	0				26	256	6	Clemensplatz bis Rheinstr.
0085670	Kanalsanierung Hohenzollernstraße	0	0	100		1.000	1.000		0	2.100	0	Mainzer Str. bis Friedr.- Ebert-Ring
0085671	Kanalerneuerung/ -sanierung Kastorstraße	0	19	460					19	479	0	Kastorhof bis Eltzerhorstr.

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL-KZ	2. Inneres Stadtgebiet	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet	Bemerkung
		2021/€	2022/€ *	2023/€	2024/€	2025/€	2026/€	€	€	€	€	
0085731	Kanalerneuerung/ -sanierung Firmungstraße	35	0	1.200	300				0	1.500	0	Eltzerhofstr. bis Rheinstr.
0085732	Kanalsanierung Gerichtsstraße	0	20	150					20	170	0	Karmeliterstr. bis Poststr.
0085733	Kanalerneuerung/ -sanierung Im Vogelsang	0	20	150					20	170	0	Regierungsstr. bis Karmeliterstr.
0085734	Kanalerneuerung/ -sanierung Josef-Görres Platz	20	50	0	500				50	550	0	Gerichts- bis Firmungsstraße
	Kanalsanierung Rizzastraße	0	0	0			600	0	0	600	0	Hohenzollernstr. bis Am Mainzer Tor
	Kanalsanierung Kaiserin-Augusta-Anlagen	0	0	0		900		0	0	900	0	Weindorf bis Stegemannstr.
	Kanalsanierung Bismarckstraße	0	0	0				600	0	600	0	Jan.-Zick-Str. bis Julius-Wegler-Str.
	Kanalsanierung Pfuhlgasse	0	0	0				100	0	100	0	Löhrstr. bis Görgenstr.
	Kanalerneuerung Eltzerhofstraße	0	0	0			200	0	0	200	0	vor Firmungsstraße
	Kanalerneuerung/ -sanierung Am Alten Hospital	0	0	0			300	0	0	300	0	Kornportstr. bis Willi-Hartung-Weg
	Kanalerneuerung/ -sanierung Bahnhofplatz	0	0	0		350			0	350	0	
Summe		476	1.040	2.936	2.300	2.950	2.600	700	1.491	12.977	451	

WiPL-KZ	3. Rauental-Goldgrube	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet	Bemerkung
		2021/€	2022/€ *	2023/€	2024/€	2025/€	2026/€	€	€	€	€	
0085114	Kanalsanierung Eduard-Müller-Straße	0	180	0					233	233	53	Beatusstr. bis Bogenstr.
	Kanalerneuerung Dammstraße	0	0	0				200	0	200	0	1 Haltung
0085098	Kanalerneuerung/ -sanierung Schlachthofstraße	0	0	50	400				0	450	0	Bereich Ferdinand-Sauerbruch-Str.
	Kanalerneuerung/ -sanierung Im Krummen Acker	0	0	0	0	250			0	250	0	Straße komplett
0085135	Entw. Eschließung B-Plan Nr. 73	0	120	300					120	420	0	öffentl./private Erschließung

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL-KZ	3. Rauental-Goldgrube	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet	Bemerkung
		2021/TC	2022/TC *	2023/TC	2024/TC	2025/TC	2026/TC	TC	TC	TC	TC	
	Kanalerneuerung/ -sanierung An der Overbergschule	0	0	0			150		0	150	0	Bogen- bis Gutenbergstr.
	Kanalerneuerung/ -sanierung Im Rauental	0	0	0	50	750			0	800	0	Hoheminnen- bis Schwerzstraße
0085097	Kanalerneuerung An der Windmühle	0	0	20	250				0	270	0	Im Rauental bis Stademannstr.
0085067	Kanalerneuerung/ -sanierung Devorastraße	0	0	30	0	250			0	280	0	P.-Friedhofen-Str. bis L.-Kellner-Str.
0085061	Kanalerneuerung/ -sanierung Diesterwegstraße	0	0	30	250				0	280	0	P.-Friedhofen-Str. bis L.-Kellner-Str.
0085143	Kanalsanierung Lorenz-Kellner-Straße	0	150	0					193	193	43	Foelixstr. bis Eduard-Müller-Str.
0085144	Kanalern. zw. Simmerner Str. - Beatusstraße	20	700	0					2.230	2.230	1.530	Betriebshof EB 67
0085145	Kanalerneuerung Peter-Friedhofen-Straße	336	85	0					430	430	345	Fröbelstr. bis Eduard-Müller-Str.
0085146	Kanalerneuerung Blücherstraße	0	44	150	1.000	606			47	1.803	3	Schlachthofstr. bis Moselweißer Str.
0085147	Kanalerneuerung Behringstraße	0	50	300	250				50	600	0	Moselweißer Str. - Hoevelstraße
0085148	Kanalsanierung Ferdinand-Sauerbruch-Straße	17	0	170					17	187	17	Sanierung RW-Kanal
0085149	Kanalerneuerung/ -sanierung Fröbelstraße	0	0	30	300				0	330	0	P.-Friedhofen-Str. bis L.-Kellner-Str.
	Kanalsanierung St. Elisabeth-Straße	0	0	0		430			0	430	0	Yorckstr. Bis Franz-Weis-Str.
	Kanalerneuerung/ -sanierung Föllmannstraße	0	0	0			400		0	400	0	Beatusstr. bis Bogenstr.
	Kanalerneuerung/ -sanierung Friedrich-Syrup-Straße	0	0	0			400		0	400	0	Hoheminnenstr. bis Sportplatz
	Kanalerneuerung Lengenfeldstraße	0	0	0		250			0	250	0	Hoheminnenstr. bis Merlstraße
	Kanalsanierung David-Roentgen-Straße	0	0	0				300	0	300	0	St. Elisabeth-Str. bis Bardelebenstr.
Summe		373	1.329	1.080	2.500	2.536	950	500	3.320	10.886	1.991	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL-KZ	4. Moselweiß	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet	Bemerkung
		2021/TE	2022/TE *	2023/TE	2024/TE	2025/TE	2026/TE	TE	TE	TE	TE	
	Kanalerneuerung Layer Straße	0	0	0				50	0	300	0	1 Haltung
0085161	Erneuerung SW-Kanal B49 Moselweiß	0	0	150					0	150	0	1 Haltung im Zuge Radwegausbau LBM
	Umbaumaßnahme Kreisel Beatusstr./Heiligenweg	0	0	0	50	250		50	0	350	0	gemeinsame Maßnahme mit 66
	Summe	0	0	150	50	500	0	100	0	800	0	

WiPL-KZ	5. Karthause	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet	Bemerkung
		2021/TE	2022/TE *	2023/TE	2024/TE	2025/TE	2026/TE	TE	TE	TE	TE	
0085168	Kanalsanierung Karthäuserhofweg	13	4	300	300				18	618	14	Karl-Härle-Str. bis Buchenweg
0085169	Kanalerneuerung Tannenweg	784	50	0					1.098	1.098	1.048	Pionierhöhe bis Buchenweg
0085170	Kanalerneuerung Drosselgang	289	220	0					520	520	300	Amselsteg bis Am Falkenhorst
0085172	Kanalerneuerung Finkenherd	425	10	0					876	876	866	Maßnahme fertiggestellt
0085175	Kanalerneuerung Görtzstraße	0	24	500	1.000				47	1.547	23	Zeppelinstr. bis Am Löwentor
0085191	Kanalsanierung Alexanderstraße	8	0	25					0	25	0	Maßnahme fertiggestellt
0085728	Kanalerneuerung Wachtelschlag	0	19	21	450				19	490	0	Zeppelinstr. Bis Am Falkenhorst
	Kanalerneuerung/ -sanierung Simmerner Str.	0	0	0		300			0	300	0	im Bereich der JVA
	Kanalerneuerung Wittenbergstraße	0	0	0			650		0	650	0	kompletter Straßenzug
	Kanalerneuerung Gothaer Straße	0	0	0				400	0	400	0	Berliner Ring bis Zwickauer Str.
	Kanalerneuerung Zwickauer Straße	0	0	0				1.700	0	1.700	0	Berliner Ring bis Zeisigstr.
0085167	Kanalerneuerung Am Spitzberg	0	0	20		600			0	620	0	Am Löwentor bis Sperlingsgasse

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL-KZ	5. Karthause	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet	Bemerkung
		2021/TE	2022/TE *	2023/TE	2024/TE	2025/TE	2026/TE	TE	TE	TE	TE	
	Kanalsanierung Eisenacherstraße	0	0	0				100	0	100	0	ab Berliner Ring
	Kanalerneuerung Karl-Härle-Straße	0	0	0		200			0	200	0	Karthäuserhofweg bis Weg
	Kanalerneuerung Am Falkenhorst	0	0	0			650		0	650	0	Lerchenweg bis Am Spitzberg
	Kanalerneuerung Dessauer Straße	0	0	0				100	0	100	0	Nähe Blindenaltenheim
	Kanalerneuerung Zeppelinstraße	0	0	0			650	200	0	850	0	Lerchenweg bis Am Spitzberg
	Summe	1.519	327	866	1.750	1.100	1.950	2.500	2.578	10.744	2.251	
WiPL-KZ	6. Lützel	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet	Bemerkung
		2021/TE	2022/TE *	2023/TE	2024/TE	2025/TE	2026/TE	TE	TE	TE	TE	
0085207	Sanierung RÜ Mayener Straße	5	74	0					229	229	155	Maßnahme fertiggestellt
0085208	Sanierung HW-PW An der Bleiche	105	170	0					906	906	736	Maßnahme fertiggestellt
0085212	Kanalsanierung Paulstraße	1	18	80					18	98	0	
0085213	BÜ Andernacher Straße	421	60	0					525	525	465	Kreuzung Brenderweg Gartenstr.
0085214	Stauraumkanal Andernacher Straße	2.718	1.582	1.000					9.386	10.386	7.804	Brenderweg bis Werner-von-Siemens-Str.
0085216	Kanalerneuerung Gartenstraße	425	305	0					836	836	531	Neuendorfer Str. bis Brenderweg
0085217	Kanalisation Rosenquartier	0	935	0					935	935	0	Entw.-techn. Erschl. B-Plan Nr. 307
0085219	Kanalerneuerung/ -sanierung Brenderweg	0	0	50	0	500	500		0	1.050	0	Andernacher Str. bis Herberichstr.
0085220	Kanalerneuerung/ -sanierung Bodelschwinghstraße	51	1.149	250	0				1.149	1.399	0	Bereich Seniorenpflegeheim
0085221	Kanalerneuerung In den Mittelweiden	0	20	370	350				20	740	0	In d. Rothenlänge bis Ende
0085222	Kanalerneuerung Wallersheimer Weg	0	0	400	400				0	800	0	zwischen Memeler- u. Andernacherstraße

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL-KZ	6. Lützel	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet	Bemerkung
		2021/TE	2022/TE *	2023/TE	2024/TE	2025/TE	2026/TE	TE	TE	TE	TE	
0085240	Hochwasserschutz Lützel, Neuendorf, Wallersheim	128	200	0					2.350	2.350	2.150	Kostenerstattung
0085735	Kanalerneuerung/ -sanierung B9 Bonner Straße	0	0	0			400	400	0	800	0	Europabrücke bis nördl. Baulastgrenze
0085589	Umbau BW Mosel Leinpfad	0	0	70					0	70	0	
	Kanalerneuerung Am Petersberg	0	0	0		400			0	400	0	Seitenstraße bis Andernacher Str.
	Kanalerneuerung Straßburger Straße	0	0	0			200		0	200	0	Brenderweg bis Neuendorfer Str.
	Kanalerneuerung/ -sanierung Am Sender	0	0	0				150	0	150	0	Von-Kuhl-Straße bis Am Berg
	Kanalerneuerung/ -sanierung Mariahilfstraße	0	0	0			250		0	250	0	
	Kanalsanierung Wasserschutzzone Lützel	0	0	0		500			0	500	0	
Summe		3.854	4.513	2.220	750	1.400	1.350	550	16.354	22.624	11.841	

WiPL-KZ	7. Neuendorf	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet	Bemerkung
		2021/TE	2022/TE *	2023/TE	2024/TE	2025/TE	2026/TE	TE	TE	TE	TE	
0085238	Kanalerneuerung Im Kreuzchen	0	19	21	440				19	480	0	Spielplatz bis Heberichstr.
	Kanalsanierung Wasserschutzzone Neuendorf	0	0	0	500				0	500	0	
Summe		0	19	21	940	0	0	0	19	980	0	

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2022 bis 2026

**Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau**

WiPL-KZ	8. Wallersheim	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet	Bemerkung
		2021/TE	2022/TE *	2023/TE	2024/TE	2025/TE	2026/TE	TE	TE	TE	TE	
0085251	Kanalisation Fritz-Ludwig-Str.	0	59	41	600			600	60	1.301	1	SW-Anschluss des Rheinhafens
	Neubau PW Fritz- Ludwigstraße	0	0	0				1.000	0	1.000	0	
0085275	Kanalisation Wasserschutzzone Wallersheim	0	0	500					0	500	0	
Summe		0	59	541	600	0	0	1.600	60	2.801	1	

WiPL-KZ	9. Kesselheim	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet	Bemerkung
		2021/TE	2022/TE *	2023/TE	2024/TE	2025/TE	2026/TE	TE	TE	TE	TE	
Summe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

WiPL-KZ	10. Metternich	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet	Bemerkung
		2021/TE	2022/TE *	2023/TE	2024/TE	2025/TE	2026/TE	TE	TE	TE	TE	
0085414	Kanalenerneuerung Bubenheimer Weg	231	399	0					635	635	236	Maßnahme fertiggestellt
0085415	Entw. Erschl. Baugebiet Pollenfeld B-Plan Nr. 56	177	72	0					412	412	340	Maßnahme fertiggestellt
0085423	Kanalenerneuerung Am Herrenweiher	0	0	100	150				0	250	0	Trierer Str. bis Ende
	Kanalenerneuerung Geisbachstraße	0	0	0				200	0	200	0	Im Kimmelberg bis Ende
	Kanalenerneuerung Trierer Straße	0	0	0				300	0	300	0	Höhe Winninger Str. bis Rübenacher Str.
	Kanalenerneuerung/ -sanierung Winninger Straße	0	0	0				250	0	250	0	Bereich Universität
Summe		408	471	100	150	250	300	200	1.047	2.047	576	

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2022 bis 2026

**Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau**

WiPL-KZ	11. Bubenheim	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet	Bemerkung
		2021/TE	2022/TE *	2023/TE	2024/TE	2025/TE	2026/TE	TE	TE	TE	TE	
0085427	Erschließung Bubenheimer Berg	3	0	1.000	1.100	0			0	2.100	0	Entw.-techn. Erschl. B-Plan Nr. 329
0085431	Kanalisierung St.-Sebastianer-Straße	43	800	0	350				843	1.193	43	Hs-Nr. 27 bis Mailust
Summe		46	800	1.000	1.450	0	0	0	843	3.293	43	

WiPL-KZ	12. Rübenach	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet	Bemerkung
		2021/TE	2022/TE *	2023/TE	2024/TE	2025/TE	2026/TE	TE	TE	TE	TE	
0085428	Kanalerneuerung Wolkener Straße	0	70	730	100				70	900	0	Eisenbahn bis Grabenstraße
0085429	Kanalerneuerung Lambertstraße	478	300	0					778	778	478	Aachener Str. bis Kelttenstraße
0085448	Kanalerneuerung Aachener Str. /RRB Zilzemühle	0	50	46					51	97	1	Kostenerstattung Tiefbauamt
0085449	Kanalisierung Im Weikert	0	0	0				300	0	300	0	Hs-Nr. 7 bis Anderbachstr.
0085458	Kanalisierung "In der Grünwies" (2. BA)	11	367	183					379	562	12	Entw.-techn. Erschl. B-Plan Nr. 237
0085478	Kanalerneuerung Alte Straße	33	225	0					276	276	51	Bau mit Lambertstraße
Summe		522	1.012	959	100	0	0	300	1.554	2.913	542	

WiPL-KZ	13. Güls	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet	Bemerkung
		2021/TE	2022/TE *	2023/TE	2024/TE	2025/TE	2026/TE	TE	TE	TE	TE	
0085498	Kanalerneuerung/ -sanierung Unter der Fürstenwiese	0	0	40	0	225			0	265	0	Am Burgberg bis Schützenhalle
Summe		0	0	40	0	225	0	0	0	265	0	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL-KZ	14. Lay	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet	Bemerkung
		2021/TE	2022/TE *	2023/TE	2024/TE	2025/TE	2026/TE	TE	TE	TE	TE	
Summe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

WiPL-KZ	15. Stolzenfels	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2019 geleistet	Bemerkung
		2021/TE	2022/TE *	2023/TE	2024/TE	2025/TE	2026/TE	TE	TE	TE	TE	
0085736	B-Plan 330 "An der Königsbach"	7	782	1.768					782	2.550	0	Entw.-techn. Erschl. B-Plan Nr. 330
Summe		7	782	1.768	0	0	0	0	782	2.550	0	

WiPL-KZ	16. Horchheim	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet	Bemerkung
		2021/TE	2022/TE *	2023/TE	2024/TE	2025/TE	2026/TE	TE	TE	TE	TE	
0085564	Kanalerneuerung/ -sanierung Grafenstraße	0	50	0					50	50	0	Emser Str. bis Müfflingstr.
0085565	Kanalerneuerung/ -sanierung Von-Eyß-Straße	1	50	0					51	51	1	Emser Str. bis Grafenstr.
0085566	Kanalerneuerung Heddesdorfstraße	0	30	300					30	330	0	Emser Str. bis Kirchstr.
	Kanalerneuerung/ -sanierung Von-Witzleben-Straße	0	0	0			250		0	250	0	Carlo-Mierendorff-Str. bis Alte Heerstr.
	Kanalerneuerung Engelstraße	0	0	0		250			0	250	0	Emser Str. bis Hs-Nr. 2
	Kanalerneuerung/ -sanierung Alte Heerstraße	0	0	0				90	0	90	0	Vor Einmündung im Keitenberg
	Kanalerneuerung Beckenkampstraße	0	0	0	200				0	200	0	Fußgängerbrücke bis Bächelstr.
	Kanalerneuerung Reiffenbergstraße	0	0	0		150			0	150	0	Emser Str. bis Lutherkapelle
	Kanalsanierung Wiesenpfad	0	0	0				50	0	50	0	
Summe		1	130	300	200	400	250	140	131	1.421	1	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL-KZ	17. Pfaffendorf	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet	Bemerkung
		2021/TC	2022/TC *	2023/TC	2024/TC	2025/TC	2026/TC	TC	TC	TC	TC	
0085044	Kanalerneuerung im Zuge Neubau Pfaffendorfer Brücke	0	50	150	150				50	350	0	
0085582	Kanalsanierung Ravensteynstraße 2. u. 3. BA	0	0	0			1.000	1.000	0	2.000	0	Hermannstr. bis Friedrich-Gerlach-Str.
0085587	Kanalsanierung Wendelinusstraße	0	200	0					226	226	26	Ellingshohl bis Bienhornstr.
0085588	Außerbetriebnahme MW-Kanal Emser Str. Kirche	0	20	250					20	270	0	
0085590	Kanalsanierung Seizstraße	0	0	80					0	80	0	
	Kanalerneuerung Mühlgraben	0	0	0			200		0	200	0	Seizstr. bis Ende
Summe		0	270	480	150	200	1.000	1.000	296	3.126	26	

WiPL-KZ	18. Asterstein	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet	Bemerkung
		2021/TC	2022/TC *	2023/TC	2024/TC	2025/TC	2026/TC	TC	TC	TC	TC	
0085608	Kanalerneuerung/-sanierung Grenzstraße	8	41	0	400				49	449	8	Auf dem Sande bis Lehrhohl
	Kanalsanierung Rudolf-Breitscheid-Straße	0	0	0			300		0	300	0	Hirschberger Str. bis Lindenallee
	Kanalsanierung Auf dem Sande	0	0	0			200		0	200	0	Lindenallee bis Goebensiedlung
	Kanalsanierung Auf der Lier	0	0	0			300		0	300	0	Auf dem Sande bis Lindenallee
	Kanalsanierung Heinrich-Ermann-Straße	0	0	0				250	0	250	0	An der Rheinell bis Lehrhol
	Kanalsanierung Hirschberger Straße	0	0	0				120	0	120	0	Glatzer Str. bis Rudolf-Breitscheid-Str.
Summe		8	41	0	400	500	300	370	49	1.619	8	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL-KZ	19. Ehrenbreitstein	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet	Bemerkung
		2021/TC	2022/TC *	2023/TC	2024/TC	2025/TC	2026/TC	TC	TC	TC	TC	
0085629	Kanalerneuerung Im Schilt	26	200	150	0				231	381	31	Brentanostr. u. Auf der Eich
0085647	Kanalsanierung Braungasse	0	0	80					0	80	0	
	Kanalerneuerung/ -sanierung Charlottenstraße	0	0	0	300				0	300	0	Obertal bis Rhein-Museum
Summe		26	200	230	300	0	0	0	231	761	31	

WiPL-KZ	20. Niederberg	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet	Bemerkung
		2021/TC	2022/TC *	2023/TC	2024/TC	2025/TC	2026/TC	TC	TC	TC	TC	
0085646	Erschließung Festungspark Fritsch-Kaserne	0	50	0		500	500		50	1.050	0	Entw.-techn. Erschl. B-Plan Nr. 171a
0085652	Entw. Erschließung "An der Lehmkaul links"	0	40	860					50	910	10	Entw.-techn. Erschl. B-Plan Nr. 171a
0085655	Kanalsanierung/ -erneuerung Arenberger Straße	0	0	0		500	500	500	0	1.500	0	Fiesenstraße bis RÜB Kniebreche
0085656	Erschließung Feuerwache Niederberg	1	5	0					312	312	307	Maßnahme fertiggestellt
0085727	Kanalsanierung Bergstraße	0	30	30	600				30	660	0	Greifenklaustr. bis Arenberger Str.
0085730	Kanalsanierung Greifenklaustraße	0	25	25		300			25	350	0	
	Kanalsanierung Ellingstraße	0	0	0	0		300		0	300	0	Niederberger Höhe bis Arenberger Str.
	Kanalsanierung Niederberger Höhe	0	0	0				100	0	100	0	Bereich Grundschule
Summe		1	150	915	600	1.300	1.300	600	467	5.182	317	

WiPL -KZ	21. Arzheim	vorläufiges Ergebnis des Vor- Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitge- stellte Mittel	Gesamt- einnah- men/ -ausga- ben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet	Bemerkung
		2021/TC	2022/TC *	2023/TC	2024/TC	2025/TC	2026/TC	TC	TC	TC	TC	
Summe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelaufstellung zu

Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL -KZ	22. Arenberg – Immendorf	vorläufiges Ergebnis des Vor- Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitge- stellte Mittel	Gesamt- einnah- men/ -ausga- ben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet	Bemerkung
		2021/TC	2022/TC *	2023/TC	2024/TC	2025/TC	2026/TC	TC	TC	TC	TC	
0085702	Kanalerneuerung Silberstraße	0	70	0	820				84	904	14	Kastanien- bis Falkenweg
0085723	Kanalumbindung Am Hüttenberg	36	105	0					278	278	173	Maßnahme fertiggestellt
0085726	Kanalerneuerung Dahlienweg	67	435	0					511	511	76	Pfarrer-Kraus-Str. bis Ende
	Kanalsanierung Sonnenallee	0	0	0				500	0	500	0	
Summe		103	610	0	820	0	0	500	873	2.193	263	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL-KZ	23. Kläranlage	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet	Bemerkung
		2021/TC	2022/TC *	2023/TC	2024/TC	2025/TC	2026/TC	TC	TC	TC	TC	
0086001	EU-Projekt "Sus Treat Life Plus"	1.222	2.400	0	0	464			16.953	17.417	14.553	Schlußabwicklung der Maßnahme
0086109	Betonsanierung Klärwerk	0	25	325	1.000	1.000	1.000		38	3.363	13	
0086113	Erneuerung Gebläsestation Belebungsbecken 2 und 3	22	2.000	500					2.233	2.733	233	
0086114	Erneuerung Labor	37	100	800	3.200				316	4.316	216	inkl. Umbau altes Labor
0086123	Erneuerung Hard-/Software KLW	0	100	100	50	50	50		100	350	0	
0086126	Einführung Greengate	6	20	20	20	20	20		82	162	62	
0086127	Anpassung Bautechnik Belebungsbecken 4, Nachklärbecken 6	56	300	200	5.000	5.000			892	11.092	592	
0086130	Anpassung Schlammwässerung Maschinen- u. Elektrotech	19	450	1.200					469	1.669	19	
0086131	Brauchwasserbrunnen KLW	16	50	120					151	271	101	
0086133	Lüftung Einlaufgebäude	0	25	5	250				27	282	2	
0086134	Elektrotechnische Erneuerung Einlaufgebäude	0	0	200					0	200	0	
0086135	Optimierung Vergaser	0	100	1.500					100	1.600	0	
0086136	Elektrotechnische Erneuerung Maschinenhaus	0	0	0	50				0	50	0	Trafos versetzen
0086141	Umbau Schlammager	7	450	360					501	861	51	
0086142	Optimierung Trocknung	0	400	200					400	600	0	Lüftung Bunkerhalle
0086144	Ertüchtigung Betriebsgebäude	0	100	1.800					100	1.900	0	
0086145	M+E-Technik Anpassung Belebungsbecken 4 + NKB 6	0	300	300	1.000	1.700			300	3.300	0	
0086146	Bautechnik Gebläsestation Belebungsbecken 2 und 3	124	1.400	0					1.524	1.524	124	
0086147	Ertüchtigung Nachklärbecken 2-5	0	565	500	100	100	100		565	1.365	0	
0086148	Neubau Zulaufmessung KLW	0	150	0					150	150	0	
	Nacheindicker und Filtratspeicher	0	0	0	50	1.000	1.000		0	2.050	0	
Summe		1.509	8.935	8.130	10.720	9.334	2.170	0	24.901	55.255	15.966	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2022 bis 2026

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL-KZ	24. Kanalbetrieb	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2021 geleistet	Bemerkung
		2021/TE	2022/TE *	2023/TE	2024/TE	2025/TE	2026/TE	TE	TE	TE	TE	
0085215	Auslaufbauwerk Pumpwerk Schartwiesenweg	0	50	10	20	20	500	100	110	760	60	Umsetzung mit 0086104 ab ca. 27
0086102	PW Lay	0	40	5	5	5	50	1.500	239	1.804	199	Gesamtsanierung ab ca. 2030
0086104	PW Schartwiesenweg	7	540	20	50	50	3.000	2.000	597	5.717	57	Bau ab ca. 2027
0086110	PW Ehrenbreitstein	0	90	5	5	5	5	5	118	143	28	Systemtrenner muss noch ausgeschrieben werden.
0086119	Beschaffung Fahrzeuge	0	1.200	400	100	0	450	10	1.200	2.160	0	Muffendruck&Sauger(23), Kamera (24)
0086121	Überplanung Rheindüker	3	50	50	50	150	200	2.000	67	2.517	17	Bau nach Fertigstellung 0086104
0086122	PW Neuendorf	1.591	5.000	200	500	100	50	20	9.292	10.162	4.292	Fertigstellung in 2023 geplant
0086124	Umbau Sozialgebäude	21	19	10	10	10	10	10	40	90	21	Schaffung neuer Büroräume
0086125	Umbau Düker Oberhaupt Metternich	0	10	10	10	10	50	200	12	292	2	Bau ab ca. 2025
0086128	Erweiterung Prozessleitsystem Kanalnetz	20	1.200	400	100	50	50	50	1.311	1.961	111	Umsetzung ab 2021
0086137	Pumpwerk Thielenstraße	0	20	5	10	10	5	2.000	20	2.050	0	nur Planungsmittel
0086138	Pumpwerk Rothenlänge	0	20	5	10	10	5	3.000	20	3.050	0	nur Planungsmittel
0086139	Pumpwerk Kesselheim	15	15	5	10	10	5	2.500	30	2.560	15	nur Planungsmittel
0086140	Pumpwerk August-Horch-Straße	0	20	5	10	10	5	4.000	20	4.050	0	nur Planungsmittel
0086143	Studie Fahrzeughalle/Lager	0	50	10	300	200	100	7.000	50	7.660	0	nur Planungsmittel, Bau ab 28
0086149	Bestandserfassung Bauwerke	0	100	10	50	50	50	100	100	360	0	nur Planungsmittel
Summe		1.657	8.424	1.150	1.240	690	4.535	24.495	13.226	45.336	4.802	

* Die Werte 2022 wurden aus dem Nachtragswirtschaftsplan 2022 übernommen.

Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Koblenz auswirken (§ 19 Nr. 2 EigAnVO)

Eigenbetrieb Stadtentwässerung					
	Wirtschafts-/Haushaltsjahr				
	2022 €	2023 €	2024 €	2025 €	2026 €
Einnahmen (Bezeichnung)					
Investitionskosten Straßenbaulastträger	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000
Straßenoberflächenentwässerung	1.050.000	1.050.000	1.050.000	1.050.000	1.050.000
Kostenerstattung Gewässer III. Ordnung	87.670	87.670	87.670	87.670	87.670
Planungsleistungen	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Wartung Hochwasserschutz	13.750	13.750	13.750	13.750	13.750
Hochwasserschutzzentrale	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
Entwässerung Oberwerth	3.580	3.580	3.580	3.580	3.580
Summe:	2.675.000	2.675.000	2.675.000	2.675.000	2.675.000
Ausgaben (Bezeichnung)					
Verwaltungskostenbeitrag	636.460	647.070	653.530	660.090	666.710
Summe:	636.460	647.070	653.530	660.090	666.710

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben
Zusammenfassung

Haushaltsjahr	VE - Ansatz :		Voraussichtlich fällige Ausgaben								
			1. Haushaltsfolgejahr 2024		2. Haushaltsfolgejahr 2025		3. Haushaltsfolgejahr 2026		4. Haushaltsfolgejahr 2027		
	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
I. Vorjahre: 2022	2.080.000	0	350.000	0							
II. Haushaltsjahr: 2023	25.676.000	0	18.370.000	0	7.306.000	0					
Gesamtsumme:	27.756.000	0	18.720.000	0	7.306.000	0	0	0	0	0	
Nachrichtlich: Finanzhaushalt vorgesehene Kreditaufnahme:		0		0		0					

Anmerkungen:

- 1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.
- 2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.
- 3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben
Einzelaufstellung

HH-Jahr:	Bezeichnung der Maßnahme:	VE - Ansatz:		Voraussichtlich fällige Ausgaben							
				1. Haushaltsfolgejahr 2024		2. Haushaltsfolgejahr 2025		3. Haushaltsfolgejahr 2026		4. Haushaltsfolgejahr 2027	
		Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2022	0085427 Erschließung Bubenheimer Berg	1.000.000	0	100.000	0						
2022	0085428 Kanalerneuerung Wolkener Straße	830.000	0	100.000	0						
2022	0085044 Kanalerneuerung im Zuge Neubau Pfaffendorfer Brücke	250.000	0	150.000	0						
2023	0085045 Neubau Schmutzwasserpumpwerk Laubach	950.000	0	950.000	0						
2023	0085146 Kanalerneuerung Blücherstraße	1.606.000	0	1.000.000	0	606.000	0				
2023	0085147 Kanalerneuerung Behringstraße	250.000	0	250.000	0						
2023	0085149 Kanalerneuerung/-sanierung Fröbelstraße	300.000	0	300.000	0						
2023	0085168 Kanalsanierung Karthäuserhofweg	300.000	0	300.000	0						
2023	0085175 Kanalerneuerung Görtzstraße	1.000.000	0	1.000.000	0						
2023	0085221 Kanalerneuerung Mittelweiden	350.000	0	350.000	0						
2023	0085222 Kanalerneuerung/ -sanierung Wallersheimer Weg	400.000	0	400.000	0						
2023	0085251 Kanalisierung Fritz-Ludwig-Straße	600.000	0	600.000	0						
2023	0085423 Kanalerneuerung Am Herrenweiher	150.000	0	150.000	0						
2023	0085427 Erschließung Bubenheimer Berg	1.000.000	0	1.000.000	0						
2023	0085431 Kanalisierung St.-Sebastianer-Straße	350.000	0	350.000	0						
2023	0085667 Kanalerneuerung/-sanierung Emil-Schüller-Straße	150.000	0	150.000	0						
2023	0085702 Kanalerneuerung Silberstraße	820.000	0	820.000	0						
2023	0085728 Kanalerneuerung Wachtelschlag	450.000	0	450.000	0						
2023	0085731 Kanalerneuerung/-sanierung Firmungsstraße	300.000	0	300.000	0						
2023	0085734 Kanalerneuerung/-sanierung Josef-Görres-Platz	500.000	0	500.000	0						
2023	0086114 Erneuerung Labor	3.200.000	0	3.200.000	0						
2023	0086127 Anpassung Bautechnik BB4 + NKB6	10.000.000	0	5.000.000	0	5.000.000	0				
2023	0086133 Lüftung Einlaufgebäude	250.000	0	250.000	0						
2023	0086136 Elektrontechnische Erneuerung Maschinenhaus	50.000	0	50.000	0						
2023	0886145 Anpassung BB4+NKB6 (M+E-Technik)	2.700.000	0	1.000.000	0	1.700.000	0				
Gesamtsumme:		27.756.000	0	18.720.000	0	7.306.000	0	0	0	0	0
Nachrichtlich: im Finanzhaushalt vorgesehene Kreditaufnahme:			0		0		0		0		0

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben
Einzelauflistung

HH-Jahr:	Bezeichnung der Maßnahme:	VE - Ansatz:		Voraussichtlich fällige Ausgaben								
				1. Haushaltsfolgejahr 2024		2. Haushaltsfolgejahr 2025		3. Haushaltsfolgejahr 2026		4. Haushaltsfolgejahr 2027		
		Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	

Anmerkungen:

- 1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.
- 2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.
- 3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.

Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ähnlicher Vorgänge des Eigenbetriebes <i>Stadtentwässerung</i> der Stadt Koblenz						
lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Stand zu Beginn des 3. Haushaltsvorjahres (2020) IST	Stand zu Beginn des 2. Haushaltsvorjahres (2021) IST	Stand zu Beginn des 1. Haushaltsvorjahres (2022) IST	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (2023)	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres (2024)
		in €				
1a	Anleihen für Investitionen	0	0	0	0	0
1b	Anleihen zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen ¹	611.772	575.825	539.878	503.878	467.878
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung ²	0	0	0	0	0
4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen ³	0	0	0	0	0
5	Summe der Verbindlichkeiten	611.772	575.825	539.878	503.878	467.878

¹ inklusive Zinsabgrenzung i.H.v. 0 € (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)

² Liquiditätskredite (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)

Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2023							
Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
85/Stadtentwässerung							
85.00.00 Stadtentwässerung - Werkleitung							
nachrichtlich: Beamtinnen/Beamte Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	0,00	0,00	0,00	Noch in Klärung mit ADD (StNr. 85/125): 1. Anbringung eines Vermerks "kw 31.12.2021" 2. Verlängerung der temporären Verlagerung 30.06.2020 bis 30.06.2021 einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 13 (ehem. StNr. 10/042)	
Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r	EGr. E 15 EGr. E 06		1,00 0,50	1,00 0,50	1,00 0,50		
85.00.10 Stabsstelle Verwaltung							
nachrichtlich: Beamtinnen/Beamte Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00	1. Noch in Klärung mit ADD (StNr. 85/129): Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 13 2. Anbringung eines Vermerks "kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers" (StNr. 85/129)	Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 13 (StNr. 85/129)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	0,00	0,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 85/005)	
Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r	EGr. E 09b EGr. E 09a		0,00 1,00	1,00 1,00	0,00 1,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 85/005)	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 85.30.10 Betriebsleitung Klärwerk zu 85.00.10 Stabsstelle Verwaltung (StNr. 85/108)

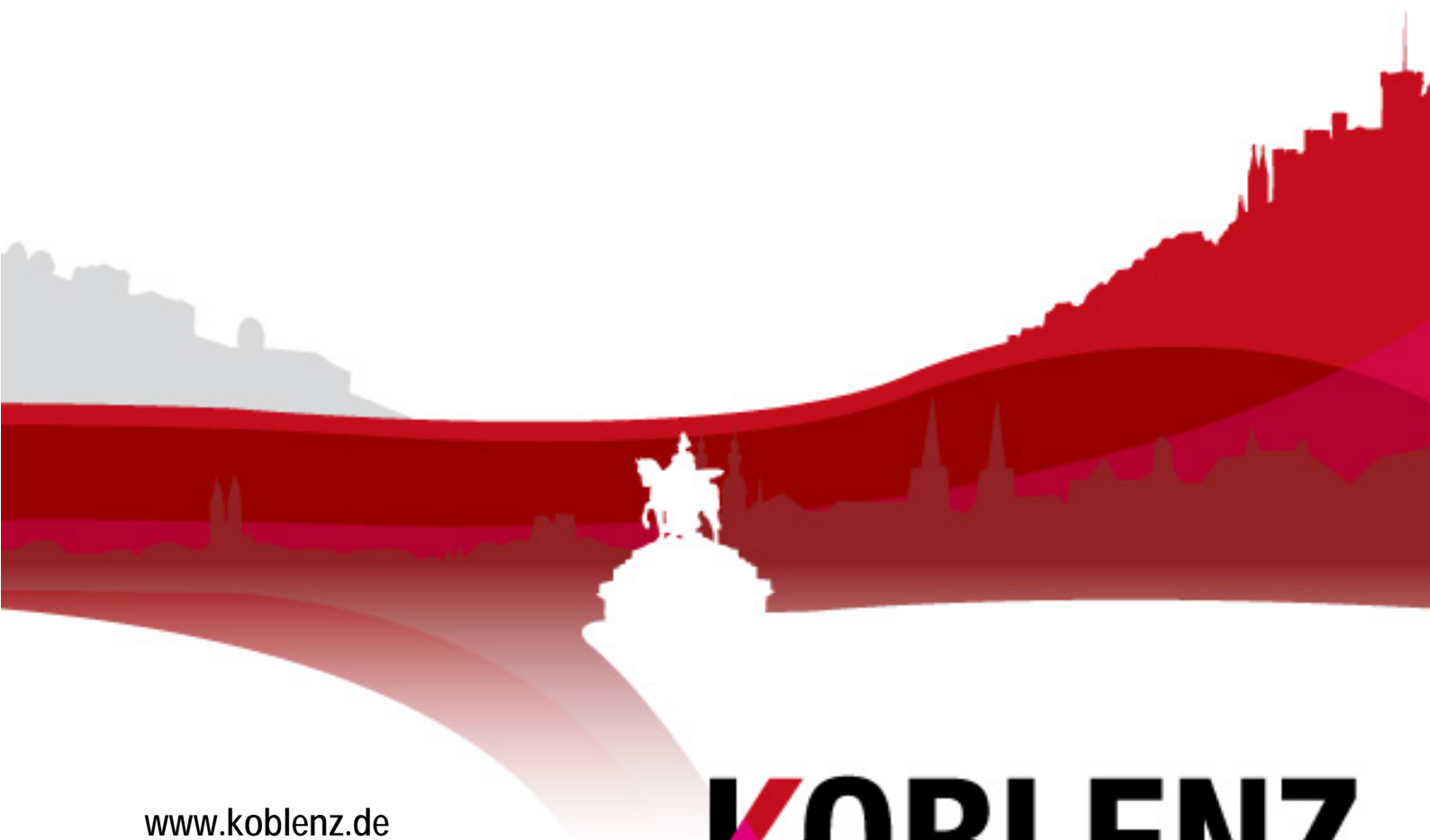
Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			1	2	3	4	5
85.10.00 Kaufmännische Abteilung							
85.10.10 Finanz- und Rechnungswesen							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 11		1,00	1,00	0,72		
	EGr. E 09b		2,00	3,00	2,50	Wegfall einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für 85/003 der EGr. 9b durch Einlösung des Vermerks kw 30.09.2022 (StNr. 85/123); Ist = EGr. 9a (StNr. 85/123, 85/004)	ATZ-Ersatzstelle für 85/003 mit kw-Vermerk 30.09.2022 (StNr. 85/123); Ist = EGr. 9a (StNr. 85/123, 85/004)
	EGr. E 08		2,00	1,00	1,00	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 85/133); Ist = EGr. 6 (StNr. 85/006)	Ist = EGr. 6 (StNr. 85/006)
85.20.00 Technische Abteilung							
85.20.20 Planung wasserwirtschaftlicher Maßnahmen							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 14		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00	ku EGr. 11 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.08.2037 (StNr. 85/011)	ku EGr. 11 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.08.2037 (StNr. 85/011)
	EGr. E 11		4,00	3,00	1,80	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 85/136); (Koord. Hochw.Schutz, Kostenträgerschaft 90% Land, 10% Stadt/ org. Zuordn. zu EB 85 (StNr. 85/097)	(Koord. Hochw.Schutz, Kostenträgerschaft 90% Land, 10% Stadt/ org. Zuordn. zu EB 85 (StNr. 85/097)
	EGr. E 09a		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 6 (StNr. 85/015)	Ist = EGr. 6 (StNr. 85/015)
	EGr. E 06		1,00	1,00	0,82		
85.20.30 Neubau und Sanierung							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 13		1,00	1,00	1,00	ku EGr. 12 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.08.2030 (StNr. 85/017)	ku EGr. 12 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.08.2030 (StNr. 85/017)
	EGr. E 11		4,00	4,00	3,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 85/019)	Ist = EGr. 9a (StNr. 85/019)
	EGr. E 10		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
85.20.40 Grundstücksentwässerung <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 11		2,00	2,00	1,00		Noch in Klärung mit ADD (StNr. 85/028) Neubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 11
	EGr. E 09a		3,00	3,00	3,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 85/029)	
	EGr. E 06		2,00	2,00	2,00		
85.30.00 Klärwerk 85.30.10 Betriebsleitung Klärwerk <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 13		2,00	2,00	1,00	Noch in Klärung mit ADD (StNr. 85/126): Befristete Neueinrichtung einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 85/032 in der EGr. 13 mit kw-Vermerk 31.10.2024	Befristete Neueinrichtung einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 85/032 in der EGr. 13 mit kw-Vermerk 31.10.2024 (StNr. 85/126)
	EGr. E 11		6,00	5,00	3,82	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 85/135)	1. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 85/127) 2. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 85/128)
	EGr. E 10		1,00	1,00	1,00		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 85.30.10 Betriebsleitung Klärwerk zu 85.00.10 Stabsstelle Verwaltung (StNr. 85/108)
	EGr. E 09a		3,00	3,00	3,00		
	EGr. E 08		5,00	2,00	0,00	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 85/034) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 85/035) 3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 85/105)	
	EGr. E 06		1,00	4,00	3,82	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 85/034) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 85/035) 3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 85/105); Ist = EGr. 8 (a.T. Bw.) (StNr. 85/034, 85/035); Ist = EGr. 8 (StNr. 85/105)	Ist = EGr. 8 a.T. Bw. (StNr. 85/034, 85/035)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			1	2	3	4	5
85.30.20 Beschäftigte Klärwerk <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09b EGr. E 08 EGr. E 07 EGr. E 06 EGr. E 05 EGr. E 03 EGr. E 02		1,00 10,00 12,00 3,00 1,00 1,00 2,00	1,00 10,00 12,00 3,00 1,00 1,00 2,00	1,00 9,00 11,00 2,00 0,38 1,00 1,64	Ist = EGr. 7 (StNr. 85/044); Ist = EGr. 6 (StNr. 85/045) Ist = EGr. 6 (StNr. 85/118) Ist = EGr. 4 (StNr. 85/065)	Ist = EGr. 7 (StNr. 85/044); Ist = EGr. 6 (StNr. 85/045) Ist = EGr. 6 (StNr. 85/118) Ist = EGr. 4 (StNr. 85/065)
85.40.00 Kanalbetrieb 85.40.10 Betriebsleitung Kanalbetrieb <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 12 EGr. E 11 EGr. E 09b EGr. E 09a		1,00 2,00 3,00 3,00	1,00 1,00 3,00 3,00	1,00 0,00 2,00 3,00	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 85/134)	Ist = EGr. 14 (StNr. 85/009)
85.40.20 Beschäftigte Kanalbetrieb <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 08 EGr. E 07 EGr. E 06 EGr. E 04		1,00 1,00 16,00 7,00	1,00 1,00 14,00 7,00	1,00 1,00 12,38 5,00	1. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 (StNr. 85/130) 2. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 (StNr. 85/131) Ist = EGr. 6 (StNr. 85/084)	Ist = EGr. 6 (StNr. 85/084)
Summe Beschäftigte Eigenbetrieb 85/Stadtentwässerung			110,50	106,50	87,38	*inkl. ATZ-Ersatzstellen	*inkl. ATZ-Ersatzstellen

Stadt Koblenz

Stellenplan 2023



www.koblenz.de

KOBLENZ
VERBINDET.

Stellenplan 2023

Nach Beschlussfassung im Stadtrat am 16.12.2022

Stadtverwaltung Koblenz
Amt für Personal und Organisation
Rathausgebäude II
56068 Koblenz

Stand: 20.12.2022

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Erläuterung der Abkürzungen	1
Allgemeine Haushalts- bzw. Bewirtschaftungsvermerke	3
Organigramm der Stadtverwaltung Koblenz	4
Übersicht zu den Teilhaushalten	5
 Stellenplan Verwaltung	
<u>Teilhaushalt 01 – Innere Verwaltung</u>	
Verwaltungssteuerung	
Stellen für Gesamtverwaltung / Gemeindeleitung / Dezernate 1 - 4	7
Dezernat 1	
07 Gleichstellungsstelle	11
08 Personalvertretungen	11
09 Zentrale Vergabestelle	11
10 Amt für Personal und Organisation	12
14 Rechnungsprüfungsamt	20
20 Kämmerei und Steueramt	20
21 Stadtkasse	22
30 Rechtsamt	24
48 Kommunales Studieninstitut	24
 <u>Teilhaushalt 02 – Bürgerdienste</u>	
Dezernat 2	
34 Bürger- und Standesamt	25

Teilhaushalt 03 - Umwelt

Dezernat 1

36 Umweltamt 29

Teilhaushalt 04 – Wirtschaft

Dezernat 1

80 Amt für Wirtschaftsförderung 30

Teilhaushalt 05 – Sicherheit und Ordnung

Dezernat 2

31 Ordnungsamt 31

37 Amt für Brand- und Katastrophenschutz 42

Teilhaushalt 06 – Soziales und Jugend

Dezernat 2

50 Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales 49

56 Jobcenter Stadt Koblenz 61

Teilhaushalt 07 – Sport

Dezernat 2

52 Sport- und Bäderamt 62

Teilhaushalt 08 – Schulen

Dezernat 3

40 Kultur- und Schulverwaltungsamt 63

Teilhaushalt 09 – Kultur

Dezernat 3

40 Kultur- und Schulverwaltungsamt 66

42 Stadtbibliothek 66

43 Volkshochschule 68

44	Musikschule	68
45	Städtische Museen	69
46	Stadttheater	70
47	Stadtarchiv	73

Teilhaushalt 10 – Bauen, Wohnen und Verkehr

Dezernat 4

61	Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung	74
62	Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement	78
65	Zentrales Gebäudemanagement	80
66	Tiefbauamt	90

Eigenbetriebe

17	Kommunales Gebietsrechenzentrum	95
67	Grünflächen- und Bestattungswesen	96
70	Kommunaler Servicebetrieb Koblenz	96
83	Rhein-Mosel-Halle	97
85	Stadtentwässerung	97

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für den Haushalt 2023 99

Übersicht nach § 5 Abs. 5 Nr. 2 GemHVO über die vorgesehene Zahl der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf und der Auszubildenden 162

Übersicht nach § 5 Abs. 5 Nr. 1 GemHVO über die Einhaltung der Obergrenzen im Stellenplan für den Haushalt 2023 der Stadt Koblenz 163

Übersicht der Stellen der Verwaltung für den Haushalt 2023 gemäß § 5 Abs. 5 Nr. 1 GemHVO 164

Übersicht über die Entwicklung der Gesamtzahl der Stellen 169

Erläuterung der Abkürzungen (sofern nicht selbsterklärend)

Anhang § 16 TVöD (VKA):

= als Bezug auf § 16 Abs. 3 TVöD, der in Satz 2 auf den Anhang zu § 16 verweist. Es geht dort um die Festlegung besonderer Stufenregelungen und –laufzeiten für bestimmte Gruppen von Tarifbeschäftigten (= u. a. ist die EGr. 9 von den Ausnahmeregelungen betroffen). Erfolgt/e eine Eingruppierung auf Grund eines Bewährungsaufstieges von der ehem. Verg.-Gr. Vc BAT in die Vb BAT oder handelt es sich um eine ehem. Vb BAT ohne weiteren Aufstieg in die IVb BAT, wird die EGr. 9 TVöD gezahlt; Abweichungen: keine Stufe 6 und der Stufenaufstieg von Stufe 4 nach Stufe 5 dauert 9 Jahre. Diese Stellen sind dem ehemaligen **mittleren Dienst** (seit 01.07.2012: 2. Einstiegsamt) vergleichbar.

AbtLt	= Abteilungsleitung
AL	= Amtsleitung
Anh./Anheb.	= Anhebung
Anhg.	= Anhang
a.R.	= altes Recht
aT/a.T.	= altes Tarifrecht (BAT), Ablösung durch den TVöD ab 01.10.2005
ATZ	= Altersteilzeit (AP = Arbeitsphase) (FP = Freistellungsphase)
AZ	= Arbeitszeit
BAT	= Bundesangestelltentarifvertrag, Ablösung durch den TVöD ab 01.10.2005
Beschäft.	= Beschäftigungsverhältnis
Betr.erl.	= Betriebserlaubnis
beurl.	= beurlaubt
BezTV	= Bezirkstarifvertrag für die kommunalen Beschäftigten in der Waldarbeit
BL	= Bereichsleitung
Bw	= Bewährungsaufstieg nach ehem. BAT
EA	= Einstiegsamt
EGr.	= Entgeltgruppe/n nach dem TVöD
Erh.	= Erhöhung
g.D.	= (ehemaliger) gehobener Dienst
gGmbH	= Gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Kemperhof Koblenz)
ggf.	= gegebenenfalls
Grp.	= Gruppe/n
Ing.	= Ingenieur/in
inkl.	= inklusive
insbes.	= insbesondere
KE	= Kostenerstattung
KomStOVO	= Kommunal-Stellenobergrenzenverordnung (seit 01.01.2008 nicht mehr für kommunale Gebietskörperschaften)
ku	= künftig umzuwandelnde Stelle (= Haushaltsvermerk)
kw	= künftig wegfallende Stelle (= Haushaltsvermerk)
Lt.	= Leitung
MA	= Mitarbeiter/in
MTW	= Manteltarif für Waldarbeiter
Neueinr.	= Neueinrichtung
NHH	= Nachtragshaushalt
OE	= Organisationseinheit
P	= Pauschale
Pk-Planung	= Personalkostenplanung
SBL	= Sachbereichsleitung

Sachb.	= Sachbearbeiter/in
SGL	= Sachgebietsleitung
sonst. Ang.	= sonstige/r Angestellte/r im Sinne der tarifrechtlichen Bestimmungen
St.	= Stelle
Std.	= Stunde/n
StsL	= Stabsstellenleitung
StvAbtLt	= Stellvertretende Abteilungsleitung
StvAL/WL	= Stellvertretende Amtsleitung/Werkleitung
Stv.Lt.	= Stellvertretende Leitung
StvSBL	= Stellvertretende Sachbereichsleitung
StvStsL	= Stellvertretende Stabsstellenleitung
SWK	= Stadtwerke Koblenz GmbH
TDS	= Personalmanagement-Software
Techn.	= Techniker/in
THH	= Teilhaushalt/e
TVöD	= Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst – Bereich VKA
Tz.	= Teilzeit-Beschäftigungsverhältnis
Umwandl.	= Umwandlung
Verlag.	= Verlagerung
Verm./verm.	= Vermerk
Verw.	= Verwaltung
Verwend.	= Verwendung
Vgl.	= vergleiche
VKA	= Vereinigung Kommunaler Arbeitgeber (=Tarifpartei)
Vz.	= Vollzeit-Beschäftigungsverhältnis
wg.	= wegen
WL	= Werkleitung
wiss.	= wissenschaftlich/e/r
WStd.	= Wochenstunden
Z	= Zulage
ZBH	= Zentraler Betriebshof
zbV	= zur besonderen Verwendung
ZGM	= Zentrales Gebäudemanagement
Zuschl.	= Zuschlag
ZV	= Zeitvertrag

Allgemeine Haushalts- bzw. Bewirtschaftungsvermerke

1. Leerstellen

Die Bewirtschaftung der zentral beim Amt für Personal und Organisation ausgewiesenen Leerstellen hat gemäß § 20 Nr. 1 GemHVO i. V. m. § 50 Abs. 4 – 7 LHO und den hierzu ergangenen Verwaltungsvorschriften zu erfolgen. Danach gilt insbesondere Folgendes:

- a) Steht nach Beendigung der Abwesenheit die Wiederverwendung der/des Bediensteten an, ist diese/r in eine besetzbare Planstelle einzuweisen.
- b) Steht zu dem genannten Zeitpunkt keine besetzbare Planstelle zur Verfügung, ist die/der Bedienstete auf der Leerstelle solange weiterzuführen, bis eine entsprechende Stelle zur Besetzung zur Verfügung steht.
- c) Nach Möglichkeit ist verwaltungsseitig Vorsorge zu treffen, dass für die auf einer Leerstelle geführten Bediensteten bei deren Rückkehr eine entsprechend besetzbare Planstelle zur Verfügung steht.
- d) Mit der Einweisung in eine besetzbare Planstelle fällt die Leerstelle weg.
- e) Endet das Beschäftigungsverhältnis der/des auf einer Leerstelle geführten Bediensteten oder findet diese/r eine anderweitige Verwendung, fällt die Leerstelle ebenfalls weg.

2. Nachrichtlich ausgewiesene Stellen

Soweit Stellen nachrichtlich ausgewiesen sind, handelt es sich nicht um Stellen gem. § 5 Abs. 1 GemHVO.

Organigramm der Stadtverwaltung Koblenz (Dezernatsverteilungsplan)

Stand: 01.09.2022

**Oberbürgermeister
David Langner**

Personalrat

Vorsitzende: Sandra Müller
Stv. Vorsitzender: Stefan Müller
Schwerbehindertenvertretung
Brigitte Huhn
Katharina Post (Stellvertreterin)

**Dezernat I
Oberbürgermeister
David Langner**

1. Vertretung Bürgermeisterin Ulrike Mohrs
2. Vertretung Beigeordnete PD Dr. Margit Theis-Scholz

**Dezernat II
Bürgermeisterin
Ulrike Mohrs**

1. Vertretung Oberbürgermeister David Langner
2. Vertretung Beigeordneter Bert Flöck

**Dezernat III
Bildungs- und Kulturdezernentin
PD Dr. Margit Theis-Scholz**

1. Vertretung Beigeordneter Bert Flöck
2. Vertretung Bürgermeisterin Ulrike Mohrs

**Dezernat IV
Baudezernent
Bert Flöck**

1. Vertretung Beigeordnete PD Dr. Margit Theis-Scholz
2. Vertreter Oberbürgermeister David Langner

01/ Büro des Oberbürgermeisters / Zentrale Angelegenheiten
Leitung: Perry Metten-Golly
Stv. Lt.: Marco Karbach (Zuständigkeit: Ratsbüro, Klimaschutz)
Stv. Lt.: Thomas Knaak (Zuständigkeit: Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit, Büro des Oberbürgermeisters)

20/ Kämmerei und Steueramt
Leitung: Rainer Grings
Stv. Lt.: Andreas Endres, Sandra Henrich

31/ Ordnungsamt
Leitung: Josef Hehl
Stv. Lt.: Dirk Urmersbach, Markus Schmitt, Ute Weinowski-Rausch

40/ Kultur- und Schulverwaltungsamt
Leitung: Jürgen Karbach
Stv. Lt.: N.N.

61/ Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung
Leitung: Frank Hastenteufel
Stv. Lt.: Helmut Wittgens

21/ Stadtkasse
Leitung: Bianca Kaut
Stv. Lt.: Birgit Kostorz, Jenny Vetter

34/ Bürger- und Standesamt
Leitung: Rainer Adamy
Stv. Lt.: Ilona Fuhr, Annegret Walldorf

42/ Stadtbibliothek
Leitung: Susanne Ott
Stv. Lt.: Thomas Koch, Jürgen Schneider

62/ Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement
Leitung: Michael Heisser
Stv. Lt.: Andreas Weckbecker

30/ Rechtsamt
Leitung: Thomas Schleiffer
Stv. Lt.: Klaus-Mario Diewitz

37/ Amt für Brand- und Katastrophenschutz
Leitung: Meik Maxeiner
Stv. Lt.: Markus Obel

43/ Volkshochschule
Leitung: Nicole Kuprian
Stv. Lt.: Sandra Schmalz, Juliane Meirich

65/ Zentrales Gebäudemanagement
Leitung: Hubert Kroh
Stv. Lt.: N.N.

07/ Gleichstellungsstelle
Leitung: Alexandra Schäfer
Stv. Lt.: Marion Hallermann

36/ Umweltamt
Leitung: Johannes Mader
Stv. Lt.: Michael Funk

50/ Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales
Leitung: Martina Schüller
Stv. Lt.: Thomas Putz, Peer Pabst

44/ Musikschule
Leitung: Dominik Grimm
Stv. Lt.: Dorothea Buchwald

66/ Tiefbauamt
Leitung: Dr. Kai Mifka
Stv. Lt.: Marcus Uhrmacher, Andreas Schilling

09/ Zentrale Vergabestelle
Leitung: Vera Dott
Stv. Lt.: Niklas Schneid

48/ Kommunales Studieninstitut (KSI)
Leitung: Stefan Kux
Stv. Lt.: Bert Flöck

52/ Sport- und Bäderamt
Leitung: Rüdiger Sonntag
Stv. Lt.: Gabriele Schwarz

45/ Städtische Museen
Leitung Ludwig-Museum: Prof. Dr. Beate Reifenscheid-Ronnisch
Leitung Mittelrhein-Museum: Dr. Matthias von der Bank

67/ Eigenbetrieb „Grünflächen und Bestattungswesen“
Werkleitung: Andreas Drechsler
Stv. Werklt.: Christian Kühne

10/ Amt für Personal und Organisation
Leitung: Stefan Kux
Stv. Lt.: Julia Schughart

80/ Amt für Wirtschaftsförderung
Leitung: Thomas Hammann
Stv. Lt.: Mario Neuneier

70/ Eigenbetrieb "Kommunaler Servicebetrieb Koblenz"
Werkleitung: Marc Danne
Stv. Werklt.: Wolfgang Probst

46/ Stadttheater
Intendant: Markus Dietze
Verwaltungsleitung: Raimund Lehmkuhler

85/ Eigenbetrieb „Stadtentwässerung“
Werkleitung: Bernhard Mohrs
Stv. Werklt.: Andreas Kaufmann

14/ Rechnungsprüfungsamt
Leitung: Bernd Enkirch
Stv. Lt.: Olaf Schaub

83/ Eigenbetrieb „Rhein-Mosel-Halle“
Werkleitung: Claus Hoffmann
Stv. Werklt.: Jochen Benekenstein - Schultheiß

17/ Eigenbetrieb „Kommunales Gebietsrechenzentrum“
Werkleitung: Andreas Sartorius
Stv. Werklt.: Andreas Warth

In Summe aller Dezernate:
- 24 Ämter
- 5 Eigenbetriebe
- 4 Stabsstellen

Übersicht der Dezernate, Teilhaushalte und Ämter

Dezernat 1				Dezernat 2				Dezernat 3		Dezernat 4
Teilhaushalt 01	Teilhaushalt 03	Teilhaushalt 04	Teilhaushalt 11	Teilhaushalt 02	Teilhaushalt 05	Teilhaushalt 06	Teilhaushalt 07	Teilhaushalt 08	Teilhaushalt 09	Teilhaushalt 10
Innere Verwaltung	Umwelt	Wirtschaft	Zentrale Finanzdienstleistungen	Bürgerdienste	Sicherheit und Ordnung	Soziales und Jugend	Sport	Schulen	Kultur	Bauen, Wohnen und Verkehr
1-4/Dezernatsbüros 1-4										
07/Gleichstellungsstelle									40.2/Kultur- und Schulverwaltungsamt	
08/Personalrat									42/Stadt-bibliothek	61/Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung
09/Zentrale Vergabestelle									43/Volkshochschule	62/Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement
10/Amt für Personal und Organisation	36/Umweltamt	80/Amt für Wirtschaftsförderung	20/Kämmerei und Steueramt	34/Bürger- und Standesamt	31/Ordnungsamt	50/Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	52/Sport und Bäderamt	40.1/Kultur- und Schulverwaltungsamt	44/Musikschule	65/Zentrales Gebäudemanagement
14/Rechnungsprüfungsamt					37/Amt für Brand und Katastrophenschutz				45/Städtische Museen	66/Tiefbauamt
20/Kämmerei und Steueramt									46/Stadttheater	67/Eigenbetrieb Grünflächen und Bestattungswesen
21/Stadtkasse									47/Stadtarchiv	
30/Rechtsamt										
48/Kommunales Studieninstitut										

Übersicht

Stellenplan 2023

nach Teilhaushalten

Stellenplan der Stadt Koblenz für den Haushalt 2023

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung		
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023		betreffend Haushalt 2022
			1	2	3	4	5	6
A. Gemeindeverwaltung								
Teilhaushalt 01 - Innere Verwaltung								
<u>00/Stellen für Gesamtverwaltung</u>								
<i>Beamte:innen</i>								
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>								
<i>Stadtinspektor/-in</i>								
	BesGr. A 09	III.	4,00	4,00	2,00	1. kw 30.06.2024 sowie Zweckbindungsvermerk „Besetzung ausschließlich zur Ausbildungsqualifizierung / Aufstieg für Beamtinnen und Beamte des zweiten Einstiegsamtes im Verwaltungsdienst ab BesGr. A 8 LBesG unter Ausschluss der Beförderung nach BesGr. A 9 LBesG“ (StNr. 10/172- 173) 2. Wegfall sowie befristete Neueinrichtung von 2,0 Planstellen der BesGr. A 9 mit kw-Vermerk 31.12.2023 (Übernahme Beamte/innen im Vorbereitungsdienst) (StNr. 10/174-175)	1. Umwandlung von 2,0 Übernahmeplanstellen in Planstellen für Aufstiegsbeamten mit Anbringung des Vermerkes kw 30.06.2024 sowie des Zweckbindungsvermerkes „Besetzung ausschließlich zur Ausbildungsqualifizierung / Aufstieg für Beamtinnen und Beamte des zweiten Einstiegsamtes im Verwaltungsdienst ab BesGr. A 8 LBesG unter Ausschluss der Beförderung nach BesGr. A 9 LBesG“ (StNr. 10/172- 173) 2. Wegfall sowie befristete Neueinrichtung von 2,0 Planstellen der BesGr. A 9 mit kw-Vermerk 31.12.2022 (Übernahme Beamte/innen im Vorbereitungsdienst) (StNr. 10/174-175)	
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	2,00	2,00	0,00			Wegfall sowie befristete Neueinrichtung von 2,0 Planstellen der BesGr. A 6 mit kw-Vermerk 31.12.2023 (Übernahme Beamte/innen im Vorbereitungsdienst) (StNr. 10/176-177)
<i>Arbeitnehmer:innen</i>								
<i>Beschäftigte:r</i>								
	EGr. 03		2,00	2,00	1,54	Ist = EGr. 8 (StNr. 10/228, 10/229)		
	EGr. 02		2,00	2,00	2,00			
<u>01/Leitung Dezernat 1</u>								
01.00.00 Oberbürgermeister/in								
<i>Beamte:innen</i>								
<i>Beamte:r auf Zeit</i>								
<i>Oberbürgermeister</i>								
	BesGr. B 7/8		1,00	1,00	1,00	Ist = B 8 (StNr. 01/001)	Ist = B 7 (StNr. 01/001)	
<i>Stadtverwaltungsoberrat/-rätin</i>								
	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00			

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
01.10.00 Büro des/der Oberbürgermeisters/in <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 11 EGr. 10		1,00 1,00	1,00 1,00	0,86 1,00	kw 31.12.2024 (StNr. 01/015)	Hinausschiebung des Vermerks kw 31.12.2021 bis zum 31.12.2024 (StNr. 01/015); Ist = EGr. 8 (StNr. 01/015)
	EGr. 09a EGr. 06		1,00 1,50	1,00 1,50	1,00 1,50		
01.20.00 Ratsbüro <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtverwaltungsrat/-rätin Stadtamtmann/-frau Stadtoberinspektor/-in Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 13 BesGr. A 11 BesGr. A 10 BesGr. A 08	III. III. III. II.	1,00 1,00 1,00 1,00	1,00 1,00 1,00 1,00	1,00 1,00 1,00 1,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 01/157)	
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 05 EGr. 03 EGr. 02 EGr. 01		1,33 0,35 2,80 0,31	1,33 0,35 2,80 0,31	1,16 0,00 2,34 0,31	Ist = EGr. 2 (StNr. 01/023)	
01.30.00 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (vormals: Klimaschutz) <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Amtsrat/-rätin Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 12 BesGr. A 11	III. III.	1,00 1,00	1,00 1,00	1,00 0,00	ATZ-Ersatzplanstelle für die Stelle 01/009 mit kw-Vermerk 29.02.2024 (StNr. 01/190)	Befristete Neueinrichtung einer 1,0 ATZ-Ersatzplanstelle für die Stelle 01/009 in der BesGr. A 11 mit kw-Vermerk 29.02.2024 (StNr. 01/190)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 13 EGr. 11		1,00 2,00	1,00 2,00	1,00 2,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			1	2	3	4	5
01.40.00 Klimaschutz (vormals: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bürgersprechstunden)							
<i>Beamte:innen</i> Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,00	0,50	0,50	1. Erhöhung um 0,5 ZA (20 WStd.) auf 1,0 ZA in der BesGr. A 11 (StNr. 01/189) 2. Umwandlung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 11 in eine 0,5 Stelle der EGr. 10 (StNr. 01/189); Ist = A 10 (StNr. 01/189)	Ist = A 10 (StNr. 01/189)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 10		1,00	0,00	0,00	1. Erhöhung um 0,5 ZA (20 WStd.) auf 1,0 ZA in der BesGr. A 11 (StNr. 01/189) 2. Umwandlung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 11 in eine 0,5 Stelle der EGr. 10 (StNr. 01/189)	
	EGr. 11		1,00	1,00	1,00	Wegfall des Vermerks "kw 31.12.2022 für 0,25 ZA (9,75 WStd.)" einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 01/188)	kw 31.12.2022 bei 0,25 ZA (9,75 WStd.) einer 1,0 Stelle (StNr. 01/188)
<u>02/Leitung Dezernat 2</u>							
02.00.00 Bürgermeister/in							
<i>Beamte:innen</i> <i>Beamte:r auf Zeit</i> Bürgermeisterin	BesGr. B 5/6		1,00	1,00	1,00	Ist = B 6 (StNr. 02/001)	Ist = B 5 (StNr. 02/001)
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	0,00	0,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 (StNr. 02/006)	
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 31.30.40 Integration zu 02.00.00 Bürgermeister/in (StNr. 02/007 (ehem. 31/146))	
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 11		0,00	1,00	1,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 (StNr. 02/006)	
	EGr. 08		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 02/003)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			1	2	3	4	5
03/Leitung Dezernat 3							
03.00.00 Dezernent/in für Bildung und Kultur							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Beamte:r auf Zeit</i>							
Beigeordnete	BesGr. B 3/4		1,00	1,00	1,00	Ist = B 4 (StNr. 03/001)	Ist = B 4 (StNr. 03/001)
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 11		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 08		1,00	1,00	1,00		
04/Leitung Dezernat 4							
04.00.00 Baudezernent/in							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Beamte:r auf Zeit</i>							
Beigeordneter	BesGr. B 3/4		1,00	1,00	1,00	Ist = B 4 (StNr. 04/001)	Ist = B 4 (StNr. 04/001)
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	0,00	Stellenwertausweisung noch in Klärung mit ADD, Ausführungsvorbehalt der Planstelleneinweisung (StNr. 04/002)	Stellenwertausweisung noch in Klärung mit ADD, Ausführungsvorbehalt der Planstelleneinweisung (StNr. 04/002)
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 08		1,00	1,00	1,00		
04.00.10 Büro des/der Baudezernent/in							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtman/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 11		1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 61.10.20 Verkehrsplanung zu 04.00.10 Büro des/der Baudezernent/in (StNr. 04/016 (ehem. 61/076))	
	EGr. 10		1,00	2,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 04.00.10 Büro des/der Baudezernent/in zu 10.30.00 IT- Management (StNr. 10/246 (ehem. 04/009))	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 04/014)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
	EGr. 06		0,50	0,50	0,00		Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. 6 (StNr. 04/015)
	EGr. 05		3,00	3,00	2,64		
07/Gleichstellungsstelle							
07.00.00 Gleichstellungsstelle							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtamtmann/-frau</i>							
	BesGr. A 11	III.	0,78	0,78	0,78		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 11		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 06		0,80	0,80	0,80		
08/Personalvertretungen							
08.10.00 Personalrat gem. LPersVG							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtamtmann/-frau</i>							
	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 12		2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 08/001)	
	EGr. 06		0,82	0,82	0,82		
	EGr. 05		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 08/003)	Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 08/003)
08.20.00 Schwerbehindertenvertretung gem. SGB IX							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtoberinspektor/-in</i>							
	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		
09/Zentrale Vergabestelle							
09.00.00 Zentrale Vergabestelle							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtamtmann/-frau</i>							
	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		Ist = A 10 (StNr. 09/015)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 12 EGr. 08 EGr. 06 EGr. 05		1,00 1,00 0,00 0,50	1,00 0,00 1,00 0,50	1,00 0,00 1,00 0,50	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 09/016) Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 09/016); Ist = EGr. 8 (StNr. 09/016)	
10/Amt für Personal und Organisation							
10.00.00 Amt für Personal und Organisation – Amtsleitung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Leitende/r Stadtverwaltungsdirektor/-in	BesGr. A 16	IV.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 15 (StNr. 10/001)	Ist = A 14 (StNr. 10/001)
Stadtverwaltungsoberrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 13 (StNr. 10/009)	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 13 zur BesGr. A 14 (StNr. 10/009)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
10.00.10 Stabsstelle Betriebliches Gesundheitsmanagement							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,75	1,75	1,75	Ist = A 9 (StNr. 10/189)	
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	0,40	0,40	0,60	ku A 7, Einzelbeschlussfassung zur vorübergehenden überwertigen Ausweisung im NHH 2016 (StNr. 10/187)	ku A 7, Einzelbeschlussfassung zur vorübergehenden überwertigen Ausweisung im NHH 2016 (StNr. 10/187)
<i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i> Oberbrandmeister/-in	BesGr. A 08	II.	0,00	1,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 aus 10.00.10 Stabsstelle Betriebliches Gesundheitsmanagement zu 10.10.30 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement (StNr. 10/193) "Brandschutzbeauftragte/r"	"Brandschutzbeauftragte/r"

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6		
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 11 EGr. 05		1,00 0,50	1,00 0,00	1,00 0,00		
10.10.00 Organisation							
<i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		
10.10.10 Organisationsentwicklung und -betreuung							
<i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Amtsrat/-rätin Stadtamtman/frau	BesGr. A 12 BesGr. A 11	III. III.	3,00 2,50	3,00 2,50	3,08 2,50	Ist = A 10 (StNr. 10/188) kw 31.12.2024 (StNr. 10/211); Ist = A 8 (StNr. 10/211), Ist = A 9 (StNr. 10/006)	Hinausschiebung des Vermerks kw 31.12.2021 bis zum 31.12.2024 (StNr. 10/211); Ist = A 10 (StNr. 10/211), Ist = A 9 (StNr. 10/006)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 13 EGr. 10		0,50 2,00	0,50 2,00	0,50 2,00	kw "bei Ausscheiden des Stelleninhabers / der Stelleninhaberin" (StNr. 10/014a) kw 30.06.2024 (StNr. 10/210)	1. Stellenausweisung noch in Klärung mit ADD (StNr. 10/014a, 10/014b, 10/061) 2. kw "bei Ausscheiden des Stelleninhabers / der Stelleninhaberin" (StNr. 10/014a) Hinausschiebung des Vermerks kw 30.06.2022 bis zum 30.06.2024 (StNr. 10/210)
10.10.20 Stellenplanbewirtschaftung, Personalkostenplanung							
<i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Amtsrat/-rätin Stadtoberinspektor/-in Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 12 BesGr. A 10 BesGr. A 08	III. III. II.	1,00 1,00 1,00	1,00 1,00 1,00	1,00 1,00 1,00	Ist = A 9 (StNr. 10/171) Ist = A 7 (StNr. 10/200)	Ist = A 9 (StNr. 10/171) Ist = A 6 (StNr. 10/200)
10.10.30 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement							
<i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		Stellenausweisung noch in Klärung mit ADD (StNr. 10/014a, 10/014b, 10/061); Ist = A 11 (StNr. 10/061)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
<i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr Oberbrandmeister/-in</i>	BesGr. A 08	II.	1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 aus 10.00.10 Stabsstelle Betriebliches Gesundheitsmanagement zu 10.10.30 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement (StNr. 10/193) "Brandschutzbeauftragte/r"	
<i>Arbeitnehmer:innen Beschäftigte:r</i>	EGr. 13		0,50	0,50	0,50	kw "bei Ausscheiden des Stelleninhabers / der Stelleninhaberin" (StNr. 10/014b)	1. Stellenausweisung noch in Klärung mit ADD (StNr. 10/014a, 10/014b, 10/061) 2. kw "bei Ausscheiden des Stelleninhabers / der Stelleninhaberin" (StNr. 10/014b)
	EGr. 08 EGr. 06		2,00 8,25	2,00 7,75	2,00 7,50	1. Zusammenlegung der Stellen 10/008 (0,5 ZA) und 10/243 (0,5 ZA) zu einer 1,0 Stelle der EGr. 6 (neue StNr. 10/008) 2. Neubewertung einer 0,5 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 10/243); Ist = EGr. 5 (StNr. 10/240)	1. Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 6 aus 10.20.10 Personalmarketing, Personalgewinnung, Ausbildung, Personaleinsatz/ -umsetzung zu 10.10.30 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement (StNr. 10/008) 2. Erhöhung um 0,25 ZA (9,75 WStd.) auf 0,75 ZA (29,25 WStd.) in der EGr. 6 (StNr. 10/237) 3. Verlagerung einer 0,75 Stelle der EGr. 8 aus 12.00.00 Bürgeramt zu 10.10.30 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement unter gleichzeitiger Neubewertung zur EGr. 6 sowie Erhöhung um 0,25 ZA (9,75 WStd.) auf 1,0 ZA (StNr. 10/240, ehem. 12/023); Ist = EGr. 5 (StNr. 10/238)
	EGr. 05		5,00	5,50	5,50	1. kw (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 30.11.2027 (StNr. 10/138) 2. Neubewertung einer 0,5 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 10/243)	1. Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 5 aus 37.10.10 Grundsatzangelegenheiten, Qualitätssicherung, Controlling Einsatzbetrieb zu 10.10.30 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement (StNr. 10/243; ehem. 37/141) 2. kw (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 30.11.2027 (StNr. 10/138)
	EGr. 03		0,65	0,65	0,64		
10.10.40 Versicherungsamt, Eigenschäden <i>Beamte:innen Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,16	Ist = EGr. 9a (StNr. 10/181)	Ist = EGr. 9a (StNr. 10/181)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,90	0,90	0,63		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09c		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9b (StNr. 10/182)	Ist = EGr. 9b (StNr. 10/182)
10.20.00 Personal <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	0,00	0,00	0,00	Stellenausweisung noch in Klärung mit ADD, Ausführungsvorbehalt (StNr. 10/042, 85/125)	1. Stellenausweisung noch in Klärung mit ADD, Ausführungsvorbehalt (StNr. 10/042, 85/125) 2. Wegfall einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 13 durch Einlösung des Vermerks kw 31.12.2021 (StNr. 10/042)
10.20.10 Personalmarketing, Personalgewinnung, Ausbildung, Personaleinsatz/ -umsetzung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Amtsrat/-rätin Stadtamtman/-frau	BesGr. A 12 BesGr. A 11	III. III.	2,00 4,00	2,00 2,75	2,00 3,00	Ist = A 11 (StNr. 10/045) 1. Erhöhung um 0,25 ZA (10 WStd.) auf 1,0 ZA in der BesGr. A 11 (StNr. 10/166) 2. Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 10/226); Ist = A 10 (StNr. 10/166)	Ist = A 11 (StNr. 10/045) Ist = A 10 (StNr. 10/049)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	3,00	4,00	3,50	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 10/226); Ist = A 9 (StNr. 10/217, 10/225); Ist = EGr. 9b (StNr. 10/227)	Wegfall des Vermerks kw 30.06.2022 einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 10/217); Ist = A 9 (StNr. 10/217); Ist = EGr. 9b (StNr. 10/227)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09b EGr. 09a EGr. 08		1,00 0,75 0,50	1,00 0,75 0,50	1,00 1,00 0,00		Ist = EGr. 9a (StNr. 10/015) Stellenteilung sowie Verlagerung eines 0,5 Zeitanteils der 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 10.20.20 Personalwirtschaft/ -recht zu 10.20.10 Personalmarketing, Personalgewinnung, Ausbildung, Personaleinsatz/ -umsetzung (neue StNr. 10/215a) Ist = EGr. 6 (a.T., Bw) (StNr. 10/050)
	EGr. 05		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
10.20.20 Personalwirtschaft/ -recht							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	3,00	3,00	3,00	Ist = A 9 (StNr. 10/048, 10/043)	Ist = A 9 (StNr. 10/203, 10/048, 10/043)
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 10		0,65	0,65	0,77		
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 10.20.10 Personalmarketing, Personalgewinnung, Ausbildung, Personaleinsatz/ -umsetzung zu 10.20.20 Personalwirtschaft/ -recht (StNr. 10/052)
10.20.30 Personalentwicklung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 10/197)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,00	1,00	1,00	1. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9c (StNr. 10/220) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c zur EGr. 10 (StNr. 10/220)	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 10/197); Ist = A 9 (StNr. 10/220)
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	0,50	0,50	0,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 11		1,00	1,00	1,00	1. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9c (StNr. 10/220) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c zur EGr. 10 (StNr. 10/220)	
	EGr. 10		1,00	0,00	0,00		
10.20.40 Zentrale Entgelt- und Besoldungsstelle							
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 11		1,00	1,00	1,00		Ist = EGr. 10 (StNr. 10/051)
	EGr. 09b		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 09a		4,00	4,00	3,81		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
	EGr. 08		0,50	0,50	0,50		Stellenteilung sowie Verlagerung eines 0,5 Zeitanteils der 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 10.20.20 Personalwirtschaft/ -recht zu 10.20.40 Zentrale Entgelt- und Besoldungsstelle (neue StNr. 10/215b)
10.30.00 IT-Management <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 12 (StNr. 10/013)	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 13 (StNr. 10/013)
Stadtamtman/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r							
	EGr. 10		5,00	4,00	4,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 04.00.10 Büro des/der Baudezernent/in zu 10.30.00 IT-Management (StNr. 10/246 (ehem. 04/009))	
	EGr. 05		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 4 (StNr. 10/242)	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 50.30.10 Wirtschaftliche Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz zu 10.30.00 IT-Management (StNr. 10/242; ehem. 50/298)
	EGr. 04		0,50	0,50	0,51	Ist = EGr. 8 (StNr. 10/239)	
10.40.00 Kommunalstatistik und Stadtforschung <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r							
	EGr. 14		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 12		2,00	2,00	1,77		
	EGr. 11		1,00	1,00	1,00	kw 31.12.2023 (StNr. 10/219)	1. Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 11 durch Einlösung des Vermerks kw 30.04.2021 (StNr. 10/192) 2. Hinausschiebung des Vermerks kw 31.12.2022 bis zum 31.12.2023 (StNr. 10/219)
	EGr. 08		0,75	0,75	0,75		
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00	kw 30.06.2023 (StNr. 10/221); Ist = EGr. 5 (StNr. 10/221)	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 10/221) 2. Hinausschiebung des Vermerks kw 30.06.2022 bis zum 30.06.2023 (StNr. 10/221)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022		
			4	5	6	betreffend Haushalt 2023	
1	2	3	4	5	6	7	8
10/Leerstellen für beurlaubte Bedienstete							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	0,35	1,00	0,35	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,60	0,00	0,60	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	3,40	3,90	3,40	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	0,00	1,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
Stadtobersekretär/-in	BesGr. A 07	II.	1,00	1,00	1,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 12		1,00	1,00	1,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 11		2,59	4,09	2,59	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 10		1,75	1,75	1,75	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 09c		3,00	1,00	3,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 09b		3,34	5,43	3,34	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 09a		1,50	1,00	1,50	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 08		2,41	4,16	2,41	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 06		5,54	4,70	5,54	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 05		8,72	9,83	8,72	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 01		0,50	9,83	0,50	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. S 17		1,00	1,00	1,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. S 14		1,50	1,50	1,50	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. S 12		2,00	2,00	2,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. S 11b		1,89	1,89	1,89	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. S 08b		0,82	1,82	0,82	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. S 08a		8,29	7,06	8,29	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
10/Leerstellen für auf Zeit verrentete Beschäftigte							
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 09a		1,00	1,00	1,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 08		2,00	2,00	2,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 06		3,00	4,00	3,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 05		2,50	2,50	2,50	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 04		1,00	1,00	1,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. S 08a		0,56	0,00	0,56	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			1	2	3	4	5
10/Personalüberlassungen gegen Kostenerstattung							
Vorübergehende Stellenausweisung aus den diversen Organisationseinheiten des bisherigen Eigenbetriebs "Rhein-Mosel-Halle" beim Amt für Personal und Organisation unter gleichzeitiger Personalgestellung nach § 4 Abs. 3							
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r							
	EGr. 11		1,00	1,00	1,00	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw
	EGr. 10		2,65	2,65	2,65	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw; Ist = EGr. 9b (StNr. 83/003), Ist = EGr. 8 (StNr. 83/003)	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw; Ist = EGr. 9b (StNr. 83/003), Ist = EGr. 8 (StNr. 83/003)
	EGr. 09a		3,50	3,50	3,42	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw; Ist = EGr. 8 (StNr. 83/032b, 83/054, 83/045)	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 83/019) 2. Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw; Ist = EGr. 8 (StNr. 83/032b, 83/054, 83/045)
	EGr. 08		9,82	10,82	8,01	1. Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 8 durch Einlösung des Vermerks kw Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD (StNr. 83/034) 2. Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 83/019) 2. Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw; Ist = EGr. 9a (StNr. 83/019)
	EGr. 07		1,00	1,00	1,00	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw
	EGr. 06		2,77	2,77	2,77	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw	1. Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 6 durch Einlösung des Vermerks kw (Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD) (StNr. 83/010) 2. Wegfall einer 0,65 Stelle der EGr. 6 durch Einlösung des Vermerks kw (Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD) (StNr. 83/027) 3. Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw; Ist = EGr. 5 (StNr. 83/050)
	EGr. 04		1,00	1,00	1,00	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 4 (StNr. 83/027) 2. Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw
	EGr. 03		0,00	1,00	0,00	1. Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 3 durch Einlösung des Vermerks kw Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD (StNr. 83/026) 2. Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 4 (StNr. 83/027) 2. Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw; Ist = EGr. 4 (StNr. 83/027)
	EGr. 01		1,00	1,00	1,00	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw; Ist = EGr. 2 (StNr. 83/029)	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw; Ist = EGr. 2 (StNr. 83/029)
Personalüberlassung an Stadtwerke Koblenz GmbH <i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Leitende/r Stadtverwaltungsdirektor/-in	BesGr. A 16	IV.	1,00	1,00	1,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 06		2,00	2,00	2,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
14/Rechnungsprüfungsamt							
14.00.00 Rechnungsprüfungsamt							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtverwaltungsdirektor/-in	BesGr. A 15	IV.	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	3,50	3,50	1,50	Ist = EGr. 10 (StNr. 14/009)	Ist = EGr. 10 (StNr. 14/009)
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 12		2,00	2,00	2,00		
	EGr. 11		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 10		2,00	2,00	2,00	ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 14/008 mit kw-Vermerk 30.11.2023 (StNr. 14/011); Ist = EGr. 9b (StNr. 14/011)	Befristete Neueinrichtung einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 14/008 in der EGr. 10 mit kw-Vermerk 30.11.2023 (StNr. 14/011)
	EGr. 09a		0,50	0,50	0,50	Ist = EGr. 6 (StNr. 14/010)	
20/Kämmerei und Steueramt							
20.00.00 Kämmerei und Steueramt - Amtsleitung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtverwaltungsdirektor/-in	BesGr. A 15	IV.	1,00	1,00	1,00		
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 10 (StNr. 20/054)	Ist = EGr. 10 (StNr. 20/054)
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 13		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
20.10.00 Haushaltsmanagement							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	3,00	2,00	1,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 20/033)	
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 9 (StNr. 20/022)	Ist = A 9 (StNr. 20/022)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 11 EGr. 10		1,72 0,00	1,72 1,00	1,72 1,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 20/033)	
20.20.00 Finanzbuchhaltung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	0,00	0,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 (StNr. 20/044)	
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00	kw (bei nächsten Fluktuation), spätestens zum Ausscheiden der Stelleninhaberin (StNr. 20/041)	Hinausschiebung des Vermerks kw 31.12.2021 bis zur nächsten Fluktuation, spätestens zum Ausscheiden der Stelleninhaberin (StNr. 20/041)
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	0,00	1,00	0,00	1. Hinausschiebung des Vermerks "kw (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 28.02.2023" bis zum 31.12.2024 (StNr. 20/035) 2. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 in eine 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 20/035) 3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 5 (StNr. 20/035) 4. Wegfall von 0,25 ZA (10 WStd.) einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 20/035)	kw (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 28.02.2023 (StNr. 20/035)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 12 EGr. 11 EGr. 09c EGr. 09b EGr. 08 EGr. 06		0,00 2,00 0,50 2,00 3,00 3,00	1,00 2,00 0,50 2,00 3,00 3,00	1,00 2,00 1,00 1,00 3,00 3,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 (StNr. 20/044) 1. kw 31.12.2023 einer 0,5 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 20/045 (StNr. 20/059) 2. ku "EGr. 9c zum 31.12.2023" bei einem 0,5 ZA der 1,0 Stelle (StNr. 20/043b)	1. kw 31.12.2023 einer 0,5 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 20/045 (StNr. 20/059) 2. ku "EGr. 9c zum 31.12.2023" bei einem 0,5 ZA der 1,0 Stelle (StNr. 20/043b) Ist = EGr. 9a (StNr. 20/040)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
	EGr. 05		0,75	0,00	0,00	1. Hinausschiebung des Vermerks "kw (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 28.02.2023" bis zum 31.12.2024 (StNr. 20/035) 2. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 in eine 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 20/035) 3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 5 (StNr. 20/035) 4. Wegfall von 0,25 ZA (10 WStd.) einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 20/035)	
20.30.00 Steueramt / Steuern und Gebühren <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	0,00		Ist = A 10 (StNr. 20/009)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	8,00	8,00	8,15	Ist = A 9 (StNr. 20/013, 20/015), Ist = EGr. 9c (StNr. 20/038), Ist = EGr. 9b (StNr. 20/038), Ist = EGr. 6 (StNr. 20/012)	Ist = A 9 (StNr. 20/011, 20/015), Ist = EGr. 9c (StNr. 20/038), Ist = EGr. 6 (StNr. 20/012)
Stadhauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00	Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2024 (StNr. 20/058); Ist = EGr. 9a (StNr. 20/058)	Hinausschiebung des Vermerks kw 31.12.2021 bis zum 31.12.2023 (StNr. 20/058); Ist = EGr. 9a (StNr. 20/058)
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 6 (StNr. 20/017)	Ist = EGr. 6 (StNr. 20/017)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> <i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 08		0,50	0,50	0,00		
	EGr. 06		3,00	3,00	3,00		
	EGr. 03		1,00	1,00	1,00		
21/Stadtkasse							
21.00.00 Stadtkasse - Amtsleitung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12		1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i> <i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
21.00.10 Stabsstelle Insolvenzen, Schuldenbereinigung und Niederschlagungen <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadhauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	0,50	0,50	0,50		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09a EGr. 08		1,00 1,50	1,00 1,50	1,00 1,50	Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum 30.06.2024 (StNr. 21/054)	Hinausschiebung des Vermerks kw 30.06.2022 bis zum 31.12.2022 (StNr. 21/054)
21.10.00 Zahlungsabwicklung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	3,00	3,00	2,62	Ist = A 7 (StNr. 21/010), Ist = A 6 (StNr. 21/011)	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 21/011); Ist = A 7 (StNr. 21/010) Ist = EGr. 6 (StNr. 21/022)
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 6 (StNr. 21/022)	Ist = EGr. 6 (StNr. 21/022)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 10 EGr. 09b EGr. 08		1,00 1,00 2,50	1,00 1,00 2,50	1,00 1,00 2,50	Ist = EGr. 9a (StNr. 21/007)	Ist = EGr. 9a (StNr. 21/007) Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 21/011)
	EGr. 06		7,50	7,50	7,36	Wegfall des Vermerks "kw (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.08.2034" (StNr. 21/014); Ist = EGr. 5 (StNr. 21/020)	kw für 1,0 ZA (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.08.2034 (StNr. 21/014); Ist = EGr. 5 (StNr. 21/020)
	EGr. 05		1,00	1,00	1,00		
21.20.00 Vollstreckungsabteilung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,75	0,75	0,75		Erhöhung um 0,25 ZA (10 WStd.) auf 0,75 ZA in der BesGr. A 11 (StNr. 21/025); Ist = A 10 (StNr. 21/025) Ist = EGr. 9c (StNr. 21/024)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9c (StNr. 21/024)	Ist = EGr. 9c (StNr. 21/024)
Stadtinspektor/-in	BesGr. A 09	II.	1,00	1,00	1,00	1. Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 zur BesGr. A 9 (StNr. 21/005) 2. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9a (StNr. 21/027); Ist = EGr. 9a (StNr. 21/027)	Ist = EGr. 9a (StNr. 21/027)
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	2,50	3,50	3,50	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 zur BesGr. A 9 (StNr. 21/005); Ist = A 6 (StNr. 21/029)	Ist = A 7 (StNr. 21/005); Ist = A 6 (StNr. 21/029)
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	1,00	0,00	0,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 6 (StNr. 21/033)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09c EGr. 09a		1,00 3,00	1,00 2,00	1,00 2,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 21/026) Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9a (StNr. 21/027)	Ist = EGr. 8 (StNr. 21/026)
	EGr. 08 EGr. 05		1,50 0,00	1,50 1,00	1,50 1,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 6 (StNr. 21/033); Ist = EGr. 6 (a.T.Bw) (StNr. 21/033)	Ist = EGr. 6 (a.T.Bw) (StNr. 21/033)
30/Rechtsamt							
30.00.00 Rechtsamt							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Leitende/r Stadtverwaltungsdirektor/-in	BesGr. A 16	IV.	1,00	1,00	1,00		
Stadtverwaltungsdirektor/-in	BesGr. A 15	IV.	1,00	1,00	1,00		
Stadtverwaltungsoberrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	4,00	4,00	4,00		
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 10 EGr. 06 EGr. 05		1,00 2,50 0,50	1,00 2,50 0,50	1,00 2,50 0,50		
48/Kommunales Studieninstitut							
48.00.00 Kommunales Studieninstitut							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 9 (StNr. 48/001)	
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 06		1,00	1,00	0,59		Ist = EGr. 5 (StNr. 48/002)
Summe Beamte Teilhaushalt 1 Innere Verwaltung			116,43	114,23	102,87	* inkl. ATZ-Ersatzstellen, Leerstellen wegen Beurlaubung, Rente auf Zeit sowie Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD	* inkl. ATZ-Ersatzstellen, Leerstellen wegen Beurlaubung, Rente auf Zeit sowie Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 1 Innere Verwaltung			216,58	229,98	206,65		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 1 Innere Verwaltung*			333,01	344,21	309,52		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
Teilhaushalt 02 - Bürgerdienste							
34/Bürger- und Standesamt							
34.00.00 Bürger- und Standesamt - Amtsleitung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtverwaltungsrat/-rätin</i>	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00	Stellenausweisung noch in Klärung mit ADD Ausführungsvorbehalt der Planstelleneinweisung (StNr. 34/001); Ist = A 12 (StNr. 34/001)	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 aus 34.00.00 Standesamt zu 34.00.00 Amtsleitung unter gleichzeitiger Neubewertung zur BesGr. A 13 (StNr. 34/001)
34.10.00 Bürgerservice							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtamtman/-frau</i>	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	0,75		Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 12.00.00 Bürgeramt zu 34.10.00 Bürgerservice (StNr. 34/101; ehem. 12/002)
<i>Stadtinspektor/-in</i>	BesGr. A 09	II.	1,00	0,00	0,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 (StNr. 34/103)	
<i>Stadthauptsekretär/-in</i>	BesGr. A 08	II.	8,00	8,00	8,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 34/107, 34/111), Ist = A 6 (StNr. 34/123)	1. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 aus 12.00.00 Bürgeramt zu 34.10.00 Bürgerservice (StNr. 34/105; ehem. 12/006) 2. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 aus 12.00.00 Bürgeramt zu 34.10.00 Bürgerservice (StNr. 34/106; ehem. 12/007) 3. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 aus 12.00.00 Bürgeramt zu 34.10.00 Bürgerservice (StNr. 34/107; ehem. 12/010) 4. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 aus 12.00.00 Bürgeramt zu 34.10.00 Bürgerservice (StNr. 34/108; ehem. 12/011) 5. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 aus 12.00.00 Bürgeramt zu 34.10.00 Bürgerservice (StNr. 34/109; ehem. 12/009) 6. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 aus 12.00.00 Bürgeramt zu 34.10.00 Bürgerservice (StNr. 34/110; ehem. 12/012) 7. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 aus 12.00.00 Bürgeramt zu 34.10.00 Bürgerservice (StNr. 34/111; ehem. 12/005) 8. Verlagerung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 6 aus 12.00.00 Bürgeramt zu 34.10.00 Bürgerservice unter gleichzeitiger Neubewertung zur BesGr. A 8 sowie Erhöhung um 0,5 ZA (20 WStd.) auf 1,0 ZA (StNr. 34/123; ehem. 12/028)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	1,00	1,00	1,00		Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 6 aus 12.00.00 Bürgeramt zu 34.10.00 Bürgerservice unter gleichzeitiger Umwandlung in eine 0,5 Planstelle der BesGr. A 6 sowie Erhöhung um 0,5 ZA (20 WStd.) auf 1,0 ZA (StNr. 34/126; ehem. 12/030)
Arbeitnehmer:innen Beschäftigte:r	EGr. 10		1,00	1,00	1,00		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 12.00.00 Bürgeramt zu 34.10.00 Bürgerservice (StNr. 34/102; ehem. 12/001)
	EGr. 09b		0,00	1,00	0,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 (StNr. 34/103)	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 12.00.00 Bürgeramt zu 34.10.00 Bürgerservice (StNr. 34/103; ehem. 12/020)
	EGr. 09a		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 34/104)	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 12.00.00 Bürgeramt zu 34.10.00 Bürgerservice (StNr. 34/104; ehem. 12/008)
	EGr. 08		11,80	11,80	11,72		1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 12.00.00 Bürgeramt zu 34.10.00 Bürgerservice (StNr. 34/112; ehem. 12/013) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 12.00.00 Bürgeramt zu 34.10.00 Bürgerservice (StNr. 34/113; ehem. 12/014) 3. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 12.00.00 Bürgeramt zu 34.10.00 Bürgerservice (StNr. 34/114; ehem. 12/015) 4. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 12.00.00 Bürgeramt zu 34.10.00 Bürgerservice (StNr. 34/115; ehem. 12/016) 5. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 12.00.00 Bürgeramt zu 34.10.00 Bürgerservice (StNr. 34/116; ehem. 12/019) 6. Verlagerung einer 0,75 Stelle der EGr. 8 aus 12.00.00 Bürgeramt zu 34.10.00 Bürgerservice (StNr. 34/117; ehem. 12/021) 7. Erhöhung um 0,05 ZA (1,95 WStd.) auf 0,8 ZA (31,2 WStd.) in der EGr. 8 (StNr. 34/117; ehem. 12/021) 8. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 12.00.00 Bürgeramt zu 34.10.00 Bürgerservice (StNr. 34/118; ehem. 12/025)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		<p>9. Verlagerung einer 0,75 Stelle der EGr. 8 aus 12.00.00 Bürgeramt zu 34.10.00 Bürgerservice (StNr. 34/119; ehem. 12/026)</p> <p>10. Erhöhung um 0,25 ZA (9,75 WStd.) auf 1,0 ZA in der EGr. 8 (StNr. 34/119; ehem. 12/026)</p> <p>11. Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 8 aus 12.00.00 Bürgeramt zu 34.10.00 Bürgerservice (StNr. 34/120; ehem. 12/027)</p> <p>12. Erhöhung um 0,5 ZA (19,5 WStd.) auf 1,0 ZA in der EGr. 8 (StNr. 34/120; ehem. 12/027)</p> <p>13. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 aus 12.00.00 Bürgeramt zu 34.10.00 Bürgerservice unter gleichzeitiger Neubewertung zur EGr. 8 (StNr. 34/122; ehem. 12/018)</p> <p>14. Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 8 aus 12.00.00 Bürgeramt zu 34.10.00 Bürgerservice (StNr. 34/121; ehem. 12/039)</p> <p>15. Erhöhung um 0,5 ZA (19,5 WStd.) auf 1,0 ZA in der EGr. 8 (StNr. 34/121; ehem. 12/039)</p> <p>16. Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 8 aus 12.00.00 Bürgeramt zu 34.10.00 Bürgerservice (StNr. 34/124; ehem. 12/029)</p> <p>17. Erhöhung um 0,5 ZA (19,5 WStd.) auf 1,0 ZA in der EGr. 8 (StNr. 34/124; ehem. 12/029)</p> <p>Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 12.00.00 Bürgeramt zu 34.10.00 Bürgerservice (StNr. 34/125; ehem. 12/017)</p>
34.20.00 Personenstandswesen und Beurkundungen Beamte:innen Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtamtman/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		<p>Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 34.00.00 Standesamt zu 34.20.00 Personenstandswesen und Beurkundung (StNr. 34/201; ehem. 34/002)</p>

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
1	2	3	4	5	6	7	8
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	4,00	4,00	4,00	Ist = A 9 (StNr. 34/205)	1. Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 34/202) 2. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 34.00.00 Standesamt zu 34.20.00 Personenstandswesen und Beurkundung (StNr. 34/203; ehem. 34/003) 3. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 34.00.00 Standesamt zu 34.20.00 Personenstandswesen und Beurkundung (StNr. 34/204; ehem. 34/011) 4. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 34.00.00 Standesamt zu 34.20.00 Personenstandswesen und Beurkundung (StNr. 34/205; ehem. 34/007)
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 6 (StNr. 34/207)	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 34.00.00 Standesamt zu 34.20.00 Personenstandswesen und Beurkundung unter gleichzeitiger Umwandlung in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 34/207; ehem. 34/004)
Arbeitnehmer:innen Beschäftigte:r	EGr. 08		0,80	0,80	0,00		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 34.00.00 Standesamt zu 34.20.00 Personenstandswesen und Beurkundung unter gleichzeitigem Wegfall von 0,2 ZA (7,8 WStd.) (StNr. 34/206; ehem. 34/006)
	EGr. 07		0,80	0,80	0,77		Verlagerung einer 0,8 Stelle der EGr. 6 aus 34.00.00 Standesamt zu 34.20.00 Personenstandswesen und Beurkundung unter gleichzeitiger Neubewertung zur EGr. 7 (StNr. 34/210; ehem. 34/009)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. 06		2,62	2,62	2,39		1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 34.00.00 Standesamt zu 34.20.00 Personenstandswesen und Beurkundung (StNr. 34/208; ehem. 34/005) 2. Verlagerung einer 0,8 Stelle der EGr. 6 aus 34.00.00 Standesamt zu 34.20.00 Personenstandswesen und Beurkundung (StNr. 34/209; ehem. 34/008) 3. Erhöhung um 0,2 ZA (7,8 WStd.) auf 1,0 ZA in der EGr. 6 (StNr. 34/209; ehem. 34/008) 4. Verlagerung einer 0,62 Stelle der EGr. 6 aus 34.00.00 Standesamt zu 34.20.00 Personenstandswesen und Beurkundung (StNr. 34/211; ehem. 34/010)
Summe Beamte Teilhaushalt 2 Bürgerdienste			18,00	17,00	16,75		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 2 Bürgerdienste			19,02	20,02	17,88		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 2 Bürgerdienste*			37,02	37,02	34,63	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen
Teilhaushalt 03 - Umwelt							
36/Umweltamt							
36.00.00 Umweltamt – Amtsleitung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 zur BesGr. A 11 (StNr. 36/002)
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 14		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
36.10.00 Vollzugsbehörden des Umweltrechts							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	4,00	4,00	4,00	Ist = EGr. 10 (StNr. 36/008)	
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
36.10.10 Untere Naturschutzbehörde <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 11		2,80	2,80	1,80	Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum 31.12.2023 (StNr. 36/012); Ist = EGr. 10 (StNr. 36/022)	Hinausschiebung des Vermerks kw (bei Ausscheiden der Stelleninhaberin), voraussichtlich zum 31.01.2022 bis zum 31.12.2022 (StNr. 36/012); Ist = EGr. 10 (StNr. 36/022)
	EGr. 10		1,00	0,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c zur EGr. 10 (StNr. 36/014)	
	EGr. 09c		0,00	1,00	1,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c zur EGr. 10 (StNr. 36/014)	
	EGr. 09a		1,00	1,00	1,00		Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a (StNr. 36/025)
36.20.00 Umweltplanung und Nachhaltigkeit <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 11		3,00	3,00	3,00	Ist = EGr. 10 (StNr. 36/023)	Ist = EGr. 10 (StNr. 36/023)
	EGr. 09c		1,00	1,00	1,00		
Summe Beamte Teilhaushalt 3 Umwelt			6,00	6,00	6,00		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 3 Umwelt			11,80	11,80	10,80		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 3 Umwelt*			17,80	17,80	16,80	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen
Teilhaushalt 04 - Wirtschaft							
<u>80/Amt für Wirtschaftsförderung</u>							
80.00.00 Amt für Wirtschaftsförderung - Amtsleitung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtverwaltungsoberrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00		
80.10.00 Wirtschaftsförderung / Europe Direct <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 13		0,00	0,50	0,00	Wegfall einer 0,5 Stelle der EGr. 13 durch Einlösung des Vermerks kw 31.12.2022 (StNr. 80/014)	Befristete Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. 13 mit Vermerk kw 31.12.2022 (StNr. 80/014)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
1	2	3	4	5	6	7	8
80.20.00 Standortentwicklung / Digitales <i>Beamte:innen</i> Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Amtsrat/-rätin Stadtoberinspektor/-in <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 11		1,00	0,50	1,00	Erhöhung um 0,5 ZA (19,5 WStd.) auf 1,0 ZA in der EGr. 11 (StNr. 80/011)	Wegfall eines 0,5 ZA (19,5 WStd.) einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 80/011)
	EGr. 09c		1,00	1,00	0,00		
	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		
	EGr. 08		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 6 (StNr. 80/004)	Erhöhung um 0,5 ZA (20 WStd.) auf 1,0 ZA in der BesGr. A 9 unter gleichzeitiger Umwandlung in eine 1,0 Stelle der EGr. 9a sowie Neubewertung zur EGr. 8 (StNr. 80/004)
Summe Beamte Teilhaushalt 4 Wirtschaft			4,00	4,00	4,00		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 4 Wirtschaft			3,00	3,00	2,00		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 4 Wirtschaft*			7,00	7,00	6,00	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen
Teilhaushalt 05 - Sicherheit und Ordnung							
<u>31/Ordnungsamt</u>							
31.00.00 Ordnungsamt - Amtsleitung							
<i>Beamte:innen</i>							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Leitende/r Stadtverwaltungsdirektor/-in	BesGr. A 16	IV.	0,00	1,00	1,00	Stellenwertausweisung nach BesGr. A 15 (StNr. 31/001); Ist = A 15 (StNr. 31/001)	Stellenwertausweisung noch in Klärung mit ADD, Ausführungsvorbehalt der Planstelleneinweisung (StNr. 31/001); Ist = A 15 (StNr. 31/001)
Stadtverwaltungsdirektor/-in	BesGr. A 15	IV.	1,00	0,00	0,00	Stellenwertausweisung nach BesGr. A 15 (StNr. 31/001)	
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
31.00.10 Verwaltung - Verlagerung zu 31.10.20 -						Verlagerung sämtlicher Stellen aus 31.00.10 Verwaltung zu 31.10.20 Zentrale Organisation	
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,00	1,00	1,00	Ist = A 10 (StNr. 31/074)	Ist = A 10 (StNr. 31/074)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,00	2,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 31.00.10 Verwaltung zu 31.20.01 Stabsstelle Prävention (StNr. 31/190)	Ist = A 9 (StNr. 31/005)
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09b		0,00	1,00	1,00		
	EGr. 08		0,00	1,00	0,00		
	EGr. 05		0,00	3,00	3,00		
31.10.00 Verkehr und Verwaltung (vormals: Verkehr)							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		
31.10.10 Zulassung / Fahrerlaubnis							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	3,00	3,00	3,00	1. "ku nach Wechsel oder Ausscheiden des Stelleninhabers, spätestens zum 31.12.2025" (StNr. 31/127)	1. "ku nach Wechsel oder Ausscheiden des Stelleninhabers, spätestens zum 31.12.2025" (StNr. 31/127)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00	2. kw 30.06.2024 (StNr. 31/257)	2. kw 30.06.2024 (StNr. 31/257)
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 9 (StNr. 31/134)	Ist = A 9 (StNr. 31/134)
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	2,00	2,00	1,00	kw 31.12.2028 (StNr. 31/267); Ist = EGr. 6 (StNr. 31/266)	kw 31.12.2028 (StNr. 31/267)
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 08		2,00	2,00	2,00		Ist = EGr. 6 (StNr. 31/140)
	EGr. 07		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 06		8,00	8,00	6,87	Ist = EGr. 5 (StNr. 31/136, 31/138), Ist = A 6 (StNr. 31/142)	Zusammenlegung der Stellen 31/142 (0,5 ZA) und 31/143 (0,5 ZA) zu einer 1,0 Stelle der EGr. 6 (neue StNr. 31/142); Ist = EGr. 5 (StNr. 31/136, 31/138, 31/142, 31/145)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
31.10.20 Zentrale Organisation - neu ab HH 2023 -							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	0,00	0,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	0,00	0,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09b		1,00	0,00	0,00		
	EGr. 08		1,00	0,00	0,00		
	EGr. 05		3,00	0,00	0,00		
31.10.30 Bußgeldstelle							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	2,75	2,75	2,50		
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09b		1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 31.10.40 Verkehrsüberwachung zu 31.10.30 Bußgeldstelle (StNr. 31/076)	
	EGr. 09a		2,80	0,00	0,00	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 31/019) 2. Neubewertung einer 0,8 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 31/020) 3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 9a (StNr. 31/022)	
	EGr. 08		0,00	1,80	0,00	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 31/019) 2. Neubewertung einer 0,8 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 31/020)	
	EGr. 06		2,00	3,00	3,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 9a (StNr. 31/022)	Ist = EGr. 8 (a.T., Bw) (StNr. 31/022)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung		
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022	
			1	2	3	4	5	6
31.10.40 Verkehrsüberwachung - Verlagerung zu 31.20.40 -								
<i>Beamte:innen</i> Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,00	1,00	1,00		Verlagerung sämtlicher Stellen aus 31.10.40 Verkehrsüberwachung zu 31.20.40 Kommunalen Vollzugsdienst Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 31.10.40 Verkehrsüberwachung zu 31.10.30 Bußgeldstelle (StNr. 31/076) Ist = EGr. 5 (StNr. 31/107) Ist = EGr. 6 (a.T., Bw) (StNr. 31/084, 31/087, 31/090, 31/096), Ist = EGr. 6 (StNr. 31/238)	
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09b		0,00	1,00	1,00			
	EGr. 08		0,00	1,00	1,00			
	EGr. 06		0,00	1,00	1,00			
	EGr. 05		0,00	36,00	33,03			
31.20.00 Allgemeines Ordnungsrecht und Gewerbeangelegenheiten (vormals: Ordnungsrecht und Gefahrenabwehr)								
<i>Beamte:innen</i> Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtverwaltungsrat/-rätin Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 13 BesGr. A 10	III. III.	1,00 1,00	1,00 1,00	1,00 1,00	Ist = A 12 (StNr. 31/050) kw 31.12.2025 (StNr. 31/220)	kw 31.12.2025 (StNr. 31/220)	
31.20.01 Stabsstelle Prävention - neu ab HH 2023 -								
<i>Beamte:innen</i> Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	2,00	0,00	0,00	1. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 31.00.10 Verwaltung zu 31.20.01 Stabsstelle Prävention (StNr. 31/190) 2. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten zu 31.20.01 Stabsstelle Prävention (StNr. 31/210) 3. kw 30.06.2024 (StNr. 31/210)		
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09b		1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten zu 31.20.01 Stabsstelle Prävention (StNr. 31/025)		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
31.20.10 Allgemeine Gefahrenabwehr <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 11 BesGr. A 10	III. III.	1,00 2,00	1,00 2,00	1,00 1,00	Ist = A 9 (StNr. 31/028) Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2023" bis zum 30.06.2024 (StNr. 31/168)	Hinausschiebung des Vermerks kw 30.06.2022 bis zum 30.06.2023 (StNr. 31/168)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09c EGr. 09b		0,00 2,00	1,00 1,00	0,00 1,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c zur EGr. 9b (StNr. 31/029) Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c zur EGr. 9b (StNr. 31/029); Ist = EGr. 10 (StNr. 31/027)	Ist = EGr. 8 (StNr. 31/029) Ist = EGr. 9a (StNr. 31/027)
31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen und Versammlungen (vormals: 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten) <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Amtsrat/-rätin Stadtamtmann/-frau Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 12 BesGr. A 11 BesGr. A 10	III. III. III.	1,00 0,00 1,00	1,00 1,00 4,00	1,00 1,00 2,00	Ist = A 10 (StNr. 31/004) Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten zu 31.20.30 Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten, Lebensmittelkontrolle (StNr. 31/026) 1. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten zu 31.20.01 Stabsstelle Prävention (StNr. 31/210) 2. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum 30.06.2024 (StNr. 31/210) 3. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten zu 31.20.30 Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten, Lebensmittelkontrolle (StNr. 31/034) 4. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten zu 31.20.30 Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten, Lebensmittelkontrolle (StNr. 31/249); Ist = A 9 (StNr. 31/210), Ist = EGr. 8 (StNr. 31/034)	Hinausschiebung des Vermerks kw 31.12.2021 bis zum 31.12.2022 (StNr. 31/210); Ist = A 9 (StNr. 31/034, 31/249)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
1	2	3	4	5	6	7	8
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	1,00	1,00	1,00	Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2023" bis zum 30.06.2024 (StNr. 31/247)	Hinausschiebung des Vermerks kw 30.06.2022 bis zum 30.06.2023 (StNr. 31/247)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09b		1,00	2,00	2,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten zu 31.20.01 Stabsstelle Prävention (StNr. 31/025)	
	EGr. 08		0,00	2,00	1,00	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten zu 31.20.30 Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten, Lebensmittelkontrolle (StNr. 31/032) 2. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 31/032) 3. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten zu 31.20.30 Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten, Lebensmittelkontrolle (StNr. 31/035)	
	EGr. 06		0,00	0,75	0,64	Verlagerung einer 0,75 Stelle der EGr. 6 aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten zu 31.20.30 Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten, Lebensmittelkontrolle (StNr. 31/037); Ist = EGr. 5 (StNr. 31/037)	
	EGr. 05		0,75	0,75	0,64		
31.20.30 Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten, Lebensmittelkontrolle (vormals: Lebensmittelkontrolle) <i>Beamte:innen</i> Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	2,00	1,00	0,00	1. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten zu 31.20.30 Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten, Lebensmittelkontrolle (StNr. 31/026) 2. ku A 10 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.07.2033 (StNr. 31/031)	ku A 10 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.07.2033 (StNr. 31/031)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
1	2	3	4	5	6	7	8
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	2,00	0,00	0,00	1. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten zu 31.20.30 Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten, Lebensmittelkontrolle (StNr. 31/034) 2. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten zu 31.20.30 Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten, Lebensmittelkontrolle (StNr. 31/249)	
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	0,00	0,00	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten zu 31.20.30 Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten, Lebensmittelkontrolle (StNr. 31/032) 2. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 31/032)	
Arbeitnehmer:innen Beschäftigte:r	EGr. 09b		2,00	2,00	2,00		
	EGr. 09a		3,00	3,00	3,00	Ist = EGr. 9b (StNr. 31/043)	Ist = EGr. 9b (StNr. 31/043)
	EGr. 08		1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten zu 31.20.30 Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten, Lebensmittelkontrolle (StNr. 31/035)	
	EGr. 06		1,75	1,00	1,00	1. Verlagerung einer 0,75 Stelle der EGr. 6 aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten zu 31.20.30 Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten, Lebensmittelkontrolle (StNr. 31/037); 2. Ausbildungsstelle - nur temporär besetzt (StNr. 31/047)	(Ausbildungsstelle - nur temporär besetzt)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
31.20.40 Kommunalen Vollzugsdienst <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	2,00	1,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 31.10.40 Verkehrsüberwachung zu 31.20.40 Kommunalen Vollzugsdienst (StNr. 31/075) Ist = A 8 (StNr. 31/154)	Wegfall einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 durch Einlösung des Vermerks kw 31.12.2021 (StNr. 31/189); Ist = EGr. 8 (StNr. 31/189), Ist = A 9 (StNr. 31/154) Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 (StNr. 31/062); Ist = A 8 (StNr. 31/066)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtinspektor/-in	BesGr. A 09	II.	10,00	10,00	10,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09b		3,00	3,00	3,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 31/060, 31/149); Ist = EGr. 5 (StNr. 31/153)	Ist = EGr. 9a (StNr. 31/060, 31/149); Ist = EGr. 7 (StNr. 31/153)
	EGr. 09a		27,00	28,00	28,00	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 8 (StNr. 31/053) 2. kw 30.06.2024 (StNr. 31/169); Ist = EGr. 8 (StNr. 31/053, 31/212), Ist = EGr. 5 (StNr. 31/071, 31/073, 31/148, 31/157, 31/159, 31/160)	1. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 (StNr. 61/062) 2. Hinausschiebung des Vermerks kw 30.06.2022 bis zum 30.06.2024 (StNr. 31/169); Ist = EGr. 8 (StNr. 31/212), Ist = A 8 (StNr. 31/062), Ist = EGr. 5 (StNr. 31/061, 31/071, 31/073, 31/148, 31/157, 31/159)
	EGr. 08		2,00	0,00	0,00	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 8 (StNr. 31/053) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 31.10.40 Verkehrsüberwachung zu 31.20.40 Kommunalen Vollzugsdienst (StNr. 31/077)	
	EGr. 06		1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 31.10.40 Verkehrsüberwachung zu 31.20.40 Kommunalen Vollzugsdienst (StNr. 31/107)	
	EGr. 05		36,00	0,00	0,00	Verlagerung von 36,0 Stellen der EGr. 5 aus 31.10.40 Verkehrsüberwachung zu 31.20.40 Kommunalen Vollzugsdienst	
31.30.00 Migration und Integration <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		Stellenwertausweisung noch in Klärung mit ADD, Ausführungsvorbehalt der Planstelleneinweisung (StNr. 31/113); Ist = A 12 (StNr. 31/113)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa) <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 11 BesGr. A 10	III. III.	1,00 10,00	1,00 9,00	1,00 8,65	1. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 31.30.20 Asyl / EU zu 31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa) (StNr. 31/177) 2. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum 30.06.2024 (StNr. 31/270); Ist = A 9 (StNr. 31/120, 31/170, 31/179); Ist = EGr. 9b (StNr. 31/115); Ist = EGr. 6 (StNr. 31/250)	1. Wegfall des Vermerks kw 30.06.2022 einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 31/170) 2. Wegfall des Vermerks kw 30.06.2022 einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 31/176) 3. Wegfall des Vermerks kw 30.06.2022 einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 31/179) 4. kw 31.12.2022 (StNr. 31/270); Ist = A 9 (StNr. 31/115, 31/120, 31/170, 31/179); Ist = EGr. 6 (StNr. 31/250)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 10 EGr. 09b EGr. 08		1,00 1,00 2,00	1,00 0,00 2,00	0,00 0,00 0,50	Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum 30.06.2024 (StNr. 31/269) Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 31.30.20 Asyl / EU zu 31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa) (StNr. 31/121) 1. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum 30.06.2024 (StNr. 31/271) 2. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum 30.06.2024 (StNr. 31/272); Ist = EGr. 9b (StNr. 31/272)	kw 31.12.2022 (StNr. 31/269); Ist = EGr. 9b (StNr. 31/269) kw 31.12.2022 (StNr. 31/271, 31/272); Ist = EGr. 9b (StNr. 31/272), Ist = EGr. 5 (StNr. 31/271)
31.30.20 Asyl / EU und Zentrale Leistungen (vormals: Asyl / EU) <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 11 BesGr. A 10	III. III.	1,00 2,00	1,00 3,00	1,00 1,13	Ist = EGr. 9b (StNr. 31/122) Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 31.30.20 Asyl / EU zu 31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa) (StNr. 31/177); Ist = EGr. 8 (StNr. 31/180)	1. Wegfall des Vermerks kw 30.06.2022 einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 31/177) 2. Wegfall des Vermerks kw 30.06.2022 einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 31/180) 3. Wegfall des Vermerks kw 30.06.2022 einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 31/181); Ist = A 9 (StNr. 31/181)
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 9 (StNr. 31/258)	Ist = A 9 (StNr. 31/258)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09b		0,00	1,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 31.30.20 Asyl / EU zu 31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa) (StNr. 31/121); Ist = EGr. 5 (StNr. 31/121)	Ist = EGr. 5 (StNr. 31/121)
	EGr. 08		1,00	1,00	1,00		Wegfall des Vermerks kw 30.06.2022 einer 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 31/175)
	EGr. 06		0,50	0,00	0,00	1. Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 6 aus 31.30.30 Einbürgerung / Staatsangehörigkeit / Zentrale Leistungen zu 31.30.20 Asyl / EU und Zentrale Leistungen (StNr. 31/183) 2. kw 30.06.2024 (StNr. 31/183)	
	EGr. 05		2,50	0,00	0,00	1. Verlagerung von insgesamt 1,5 ZA der EGr. 5 aus 31.30.30 Einbürgerung / Staatsangehörigkeit / Zentrale Leistungen zu 31.30.20 Asyl / EU und Zentrale Leistungen (StNr. 31/184, 31/185) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 31.30.30 Einbürgerung / Staatsangehörigkeit / Zentrale Leistungen zu 31.30.20 Asyl / EU und Zentrale Leistungen (StNr. 31/273) 3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 5 (StNr. 31/273) 4. kw 30.06.2024 (StNr. 31/184) 5. kw 30.06.2024 (StNr. 31/185)	
31.30.30 Einbürgerung / Staatsangehörigkeit / Zentrale Leistungen - Verlagerung zu 31.30.20 und 31.30.40 - <i>Beamte:innen</i> Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,00	4,00	4,25	1. Verlagerung von 4,0 Stellen aus 31.30.30 Einbürgerung / Staatsangehörigkeit / Zentrale Leistungen zu 31.30.40 Integration (StNr. 31/123, 31/124, 31/117, 31/182) 2. Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2023" bis zum 31.12.2024 (StNr. 31/182) Ist = A 11 (StNr. 31/117); Ist = EGr. 9b (StNr. 31/124)	Hinausschiebung des Vermerks kw 30.06.2022 bis zum 30.06.2023 (StNr. 31/182) Ist = A 11 (StNr. 31/117); Ist = EGr. 9b (StNr. 31/124b)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 06		0,00	1,50	1,00	1. Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 6 aus 31.30.30 Einbürgerung / Staatsangehörigkeit / Zentrale Leistungen zu 31.30.20 Asyl / EU und Zentrale Leistungen (StNr. 31/183) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 31.30.30 Einbürgerung / Staatsangehörigkeit / Zentrale Leistungen zu 31.30.20 Asyl / EU und Zentrale Leistungen (StNr. 31/273) 3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 5 (StNr. 31/273) 4. kw 30.06.2024 (StNr. 31/183); Ist = EGr. 5 (StNr. 31/273)	Hinausschiebung des Vermerks kw 30.06.2022 bis zum 30.06.2024 (StNr. 31/183); Ist = EGr. 5 (StNr. 31/183)
	EGr. 05		0,00	1,50	1,64	1. Verlagerung von insgesamt 1,5 ZA der EGr. 5 aus 31.30.30 Einbürgerung / Staatsangehörigkeit / Zentrale Leistungen zu 31.30.20 Asyl / EU und Zentrale Leistungen (StNr. 31/184, 31/185) 2. kw 30.06.2024 (StNr. 31/184) 3. kw 30.06.2024 (StNr. 31/185)	1. Hinausschiebung des Vermerks kw 30.06.2022 bis zum 30.06.2024 (StNr. 31/184) 2. Hinausschiebung des Vermerks kw 30.06.2022 bis zum 30.06.2024 (StNr. 31/185)
31.30.40 Integration <i>Beamte:innen</i> Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	2,00	2,00	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 31.30.40 Integration zu 02.00.00 Bürgermeister/in (StNr. 02/007 (ehem. 31/146))	
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	4,00	1,00	0,00	1. Verlagerung von 4,0 Stellen aus 31.30.30 Einbürgerung / Staatsangehörigkeit / Zentrale Leistungen zu 31.30.40 Integration (StNr. 31/123, 31/124, 31/117, 31/182) 2. 31.12.2024 (StNr. 31/182) 3. Wegfall einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 durch Einlösung des Vermerks kw 30.06.2022 (StNr. 31/171)	kw 30.06.2022 (StNr. 31/171); Ist = EGr. 9b (StNr. 31/171)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09c		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 08		0,75	0,75	0,75		
	EGr. 06		2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 31/225)	
	EGr. 05		4,00	4,00	4,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. S 12 EGr. S 08b		5,00 4,00	5,00 4,00	4,00 4,00	1. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2024 (StNr. 31/186) 2. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2024 (StNr. 31/221) 3. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2024 (StNr. 31/222) 4. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2024 (StNr. 31/252); Ist = EGr. S 3 (StNr. 31/221, 31/222)	1. Hinausschiebung des Vermerks kw 30.06.2022 bis zum 31.12.2023 (StNr. 31/186) 2. Hinausschiebung des Vermerks kw 30.06.2022 bis zum 31.12.2023 (StNr. 31/221) 3. Hinausschiebung des Vermerks kw 30.06.2022 bis zum 31.12.2023 (StNr. 31/222) 4. Hinausschiebung des Vermerks kw 30.06.2022 bis zum 31.12.2023 (StNr. 31/252); Ist = EGr. S 3 (StNr. 31/221, 31/222)
37/Amt für Brand- und Katastrophenschutz							
37.00.00 Amt für Brand- und Katastrophenschutz - Amtsleitung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i>							
Leitende/r Branddirektor/-in							
	BesGr. A 16	IV.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r							
	EGr. 07		1,00	1,00	1,00		
37.00.20 Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit - neu ab HH 2023 -							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i>							
Brandoberinspektor/-in							
	BesGr. A 10	III.	1,00	0,00	0,00	1. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 aus 37.10.30 Wach(-en)leitung, Personalmanagement, Einsatzdienst zu 37.00.20 Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (StNr. 37/052) 2. Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 zur BesGr. A 10 (StNr. 37/052)	
37.10.00 Einsatz, Organisation u. Katastrophenschutz							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i>							
Branddirektor/-in							
	BesGr. A 15	IV.	1,00	1,00	1,00		Ist = A 14 (StNr. 37/002)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
37.10.10 Grundsatzangelegenheiten, Qualitätssicherung, Controlling, Einsatzbetrieb <i>Beamte:innen</i> Fachrichtung Polizei und Feuerwehr Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	0,00	0,00	1. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 37.50.10 Haushaltswesen, Finanzsteuerung zu 37.10.10 Grundsatzangelegenheiten, Qualitätssicherung, Controlling, Einsatzbetrieb (StNr. 37/012) 2. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 von der Fachrichtung "Verwaltung und Finanzen" zu "Polizei und Feuerwehr" (StNr. 37/012)	
37.10.20 Alarm- und Einsatzplanung <i>Beamte:innen</i> Fachrichtung Polizei und Feuerwehr Brandamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 11 (StNr. 37/005)	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 zur BesGr. A 12 (StNr. 37/005)
37.10.30 Wach(-en)leitung, Personalmanagement, Einsatzdienst <i>Neben der originären Zuordnung dieser Stellen im Einsatzdienst erfolgt eine anteilige sekundäre Zuordnung in verschiedenen Sachgebieten.</i> <i>Beamte:innen</i> Fachrichtung Polizei und Feuerwehr Brandamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		Streichung des Stellenvermerks "Bis zur Fertigstellung und Inbetriebnahme der geplanten zusätzlichen Feuerwachen Nord und rechte Rheinseite darf die Planstelle höchstens nach BesGr. A 11 in Anspruch genommen werden." (StNr. 37/137); Ist = A 11 (StNr. 37/137)
Brandoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	3,00	3,00	2,00	Ist = A 9 (StNr. 37/015)	Ist = A 9 (StNr. 37/015)
Brandinspektor/-in (mit Amtszulage)	BesGr. A 09z	II.	3,00	3,00	3,00	Ist = A 9 (StNr. 37/036)	Ist = A 9 (StNr. 37/019, 37/036)
Brandinspektor/-in	BesGr. A 09	II.	18,00	19,00	19,00	1. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 aus 37.10.30 Wach(-en)leitung, Personalmanagement, Einsatzdienst zu 37.00.20 Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (StNr. 37/052) 2. Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 zur BesGr. A 10 (StNr. 37/052); Ist = A 8 (StNr. 37/177, 37/172, 37/173, 37/174, 37/175)	Ist = A 8 (StNr. 37/178)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
Oberbrandmeister/-in	BesGr. A 08	II.	61,00	61,00	49,00	Ist = A 7 (StNr. 37/083)	1. Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 7 zur BesGr. A 8 (StNr. 37/083) 2. Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 7 zur BesGr. A 8 (StNr. 37/084) 3. Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 7 zur BesGr. A 8 (StNr. 37/085) 4. Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 7 zur BesGr. A 8 (StNr. 37/086) 5. Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 7 zur BesGr. A 8 (StNr. 37/087)
Brandmeister/-in	BesGr. A 07	II.	35,00	35,00	33,00		1. Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 7 zur BesGr. A 8 (StNr. 37/083) 2. Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 7 zur BesGr. A 8 (StNr. 37/084) 3. Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 7 zur BesGr. A 8 (StNr. 37/085) 4. Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 7 zur BesGr. A 8 (StNr. 37/086) 5. Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 7 zur BesGr. A 8 (StNr. 37/087); Ist = A 8 (StNr. 37/166)
37.10.40 Aus- und Fortbildung, Freiwillige Feuerwehren <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i>							
Brandamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 11 (StNr. 37/006)	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 zur BesGr. A 12 (StNr. 37/006)
Brandinspektor/-in	BesGr. A 09	II.	1,00	1,00	1,00		Ist = A 8 (StNr. 37/145)
37.10.50 Bevölkerungsschutz, Katastrophen- und Zivilschutz <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i>							
Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
Brandinspektor/-in (mit Amtszulage)	BesGr. A 09z	II.	1,00	0,00	0,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 mit Zulage in der Fachrichtung Polizei und Feuerwehr (StNr. 37/185)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 10		1,00	1,00	0,00		Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 37/184)
	EGr. 09b		0,00	1,00	0,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 mit Zulage in der Fachrichtung Polizei und Feuerwehr (StNr. 37/185)	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 37/185)
37.20.00 Vorbeugender Brandschutz <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i> Brandrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 12 (StNr. 37/003)	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 zur BesGr. A 13 (StNr. 37/003)
37.20.10 Baulicher Brandschutz, Genehmigungsverfahren <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i> Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		Ist = A 10 (StNr. 37/010)
37.20.20 Brandmeldeanlagen, Löschwasserversorgung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i> Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 10 (StNr. 37/026)	Ist = EGr. 9b (StNr. 37/026)
37.20.30 Gefahrenverhütungsschau <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i> Brandamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 11 (StNr. 37/011)	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 zur BesGr. A 12 (StNr. 37/011)
37.20.40 Brandschutzerziehung							
37.30.00 Technik <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i> Brandrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 12 (StNr. 37/004)	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 zur BesGr. A 13 (StNr. 37/004)
37.30.10 Fahrzeug- und Beschaffungswesen							

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
37.30.20 Werkstätten							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i>							
Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 07		1,00	1,00	1,00		
37.30.30 Feuerwehrtechnische Ausrüstung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i>							
Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 10 (StNr. 37/139)	Ist = A 10 (StNr. 37/139)
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
37.30.40 Gefahrstoffe							
37.30.50 Atemschutz							
37.40.00 Integrierte Leitstelle/FEZ, IuK und EDV							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i>							
Brandoberrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00		
Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	0,00		
37.40.10 Dienstbetrieb Integrierte Leitstelle/FEZ							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i>							
Brandamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	3,00	1,00	1,00	1. Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 (StNr. 37/187) 2. Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 (StNr. 37/188); Ist = A 11 (StNr. 37/007)	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 zur BesGr. A 12 (StNr. 37/007)
Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	4,00	0,00	0,00	1. Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 37/189) 2. Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 37/190) 3. Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 37/191) 4. Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 37/192)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
1	2	3	4	5	6	7	8
Brandinspektor/-in (mit Amtszulage) Brandinspektor/-in	BesGr. A 09z BesGr. A 09	II. II.	1,00 3,00	1,00 4,00	1,00 4,00	Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9a (StNr. 37/134); Ist = A 8 (StNr. 37/135); Ist = A 7 (StNr. 37/133); Ist = EGr. 9a (StNr. 37/134)	Ist = A 8 (StNr. 37/128, 37/134, 37/135); Ist = A 7 (StNr. 37/133)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 10 EGr. 09c		1,00 2,00	1,00 2,00	1,00 1,00	Ist = EGr. 9c (StNr. 37/143) 1. Anbringung eines Vermerks "ku BesGr. A 9z bei Freiwerden der Stelle" (StNr. 37/098) 2. Anbringung eines Vermerks "ku BesGr. A 9z bei Freiwerden der Stelle" (StNr. 37/105)	
	EGr. 09a		8,00	7,00	6,50	1. Anbringung eines Vermerks "ku BesGr. A 9 bei Freiwerden der Stelle" (StNr. 37/095) 2. Anbringung eines Vermerks "ku BesGr. A 9 bei Freiwerden der Stelle" (StNr. 37/096) 3. Anbringung eines Vermerks "ku BesGr. A 9 bei Freiwerden der Stelle" (StNr. 37/099) 4. Anbringung eines Vermerks "ku BesGr. A 9 bei Freiwerden der Stelle" (StNr. 37/100) 5. Anbringung eines Vermerks "ku BesGr. A 9 bei Freiwerden der Stelle" (StNr. 37/101) 6. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9a (StNr. 37/134) 7. Anbringung eines Vermerks "ku BesGr. A 9 bei Freiwerden der Stelle" (StNr. 37/134); "ku BesGr. A 9 bei Freiwerden der Stelle" (StNr. 37/097, 37/104)	"ku BesGr. A 9 bei Freiwerden der Stelle" (StNr. 37/097, 37/104)
37.40.20 Technik Integrierte Leitstelle/FEZ <i>Beamte:innen</i> Fachrichtung Polizei und Feuerwehr Brandamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 11 (StNr. 37/140)	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 zur BesGr. A 12 (StNr. 37/140)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamten:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 10		2,00	2,00	2,00		
37.40.30 Information und Kommunikation							
37.40.40 EDV Amt 37 <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i> Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		Ist = A 10 (StNr. 37/009)
37.50.00 Verwaltung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Brandamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
37.50.10 Haushaltswesen, Finanzsteuerung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,00	1,00	0,00		1. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 37.50.10 Haushaltswesen, Finanzsteuerung zu 37.10.10 Grundsatzangelegenheiten, Qualitätssicherung, Controlling, Einsatzbetrieb (StNr. 37/012) 2. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 von der Fachrichtung "Verwaltung und Finanzen" zu "Polizei und Feuerwehr" (StNr. 37/012)
37.50.20 Rechnungswesen <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 05		1,00	1,00	1,00		
37.50.30 Gebäudeunterhaltung, Gebäudeservice							

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
37.50.40 Personalverwaltung, Geschäftszimmer <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 37/110)
Summe Beamte Teilhaushalt 5 Sicherheit und Ordnung			218,75	213,75	186,53		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 5 Sicherheit und Ordnung			149,05	150,05	133,57		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 5 Sicherheit und Ordnung*			367,80	363,80	320,10	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen
Teilhaushalt 06 - Soziales und Jugend							
50/Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales							
50.00.00 Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales – Amtsleitung							
<i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Leitende/r Stadtverwaltungsdirektor/-in	BesGr. A 16	IV.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 06 EGr. 05		1,00 0,50	1,00 0,50	1,00 0,50		
50.00.10 Stabsstelle Planung und Programme <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 10 EGr. 09b EGr. S 17 EGr. S 15		0,50 1,00 1,00 1,75	0,50 1,00 1,00 1,75	0,50 1,00 1,00 1,75	Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2023" (StNr. 50/414)	Hinausschiebung des Vermerks kw 30.06.2022 bis zum 30.06.2023 (StNr. 50/414)
50.10.00 Sozialverwaltung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12		1,00	1,00	1,00		Ist = A 11 (StNr. 50/007)
50.10.10 Gremien und Sitzungsdienst <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	0,00	0,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 50/023)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09b		1,00	2,00	2,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 50/023); Ist = EGr. 8 (StNr. 50/023)	
	EGr. 08		0,50	0,50	0,44		
	EGr. 05		0,25	0,25	0,25	Ist = EGr. 4 (StNr. 50/031b)	
50.10.20 Zentrale Aufgaben <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	0,87	Ist = EGr. 9c (StNr. 50/022)	Ist = EGr. 9c (StNr. 50/022)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 07		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 05		2,40	2,65	3,27	Wegfall einer 0,25 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 50/005 in der EGr. 5 durch frühzeitige Einlösung des Vermerks kw 31.07.2025 (StNr. 50/488); Ist = EGr. 3 (StNr. 50/005)	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 3 (StNr. 50/003) 2. Befristete Neueinrichtung einer 0,25 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 50/005 in der EGr. 5 mit kw-Vermerk 31.07.2025 (StNr. 50/488)
	EGr. 03		2,00	3,00	2,00	Wegfall einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 50/016 der EGr. 3 durch Einlösung des Vermerks kw 30.04.2022 (StNr. 50/459)	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 3 (StNr. 50/003) 2. kw 30.04.2022 einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 50/016 (StNr. 50/459); Ist = EGr. 5 (StNr. 50/016)
50.10.30 Haushalt / Rechnungsstelle <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtman/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	0,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 50/027)	
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,00	1,00	1,00	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 50/027)	Ist = A 9 (StNr. 50/027)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 08		1,50	1,50	1,50	Ist = EGr. 6 (StNr. 50/263)	Ist = EGr. 6 (StNr. 50/348)
	EGr. 05		1,00	1,00	0,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
50.10.40 EDV-Koordination <i>Beamte:innen</i> Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 50/018)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09c EGr. 09b		1,00 1,00	1,00 1,00	1,00 0,00	kw 30.06.2024 (StNr. 50/383)	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9b (StNr. 50/383) 2. Hinausschiebung des Vermerks kw 30.06.2022 bis zum 30.06.2024 (StNr. 50/383) Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9b (StNr. 50/383)
50.20.00 Eingliederungshilfe- und Sozialhilfeleistungen nach dem SGB IX und SGB XII <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 12 EGr. 05		1,00 0,50	1,00 0,50	1,00 0,50		Ist = EGr. 11 (StNr. 50/035)
50.20.10 Altenheimpflege / Hilfe zur Pflege <i>Beamte:innen</i> Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtamtmann/-frau Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 11 BesGr. A 10	III. III.	1,00 3,00	1,00 3,00	1,00 3,00	Ist = EGr. 10 (StNr. 50/036) Ist = EGr. 9a (StNr. 50/037)	Ist = EGr. 10 (StNr. 50/036) Verlagerung einer 0,7 Planstelle der BesGr. A 10 aus 50.20.10 Altenheimpflege / Hilfe zur Pflege zu 50.20.30 Grundsicherung / Hilfe zum Lebensunterhalt (StNr. 50/349); Ist = EGr. 9c (StNr. 50/349), Ist = EGr. 9a (StNr. 50/037)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09c EGr. 09a		4,00 0,00	3,00 1,00	3,00 1,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9c (StNr. 50/363) Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9c (StNr. 50/363)	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 9c (StNr. 50/313); Ist = EGr. 8 (StNr. 50/070)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			1	2	3	4	5
50.20.20 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00	kw 30.06.2024 (StNr. 50/413); Ist = A 9 (StNr. 50/413)	Hinausschiebung des Vermerks kw 30.06.2022 bis zum 30.06.2024 (StNr. 50/413); Ist = A 9 (StNr. 50/413)
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 09c		4,00	4,00	4,00	kw 30.06.2024 (StNr. 50/422); Ist = EGr. 8 (StNr. 50/044)	Hinausschiebung des Vermerks kw 30.06.2022 bis zum 30.06.2024 (StNr. 50/422)
	EGr. S 12		6,00	4,00	4,00	1. Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 12 mit Vermerk kw 30.06.2025 (StNr. 50/491) 2. Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 12 mit Vermerk kw 30.06.2025 (StNr. 50/492)	
50.20.30 Grundsicherung / Hilfe zum Lebensunterhalt							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	2,00	2,00	2,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	8,70	8,70	6,78	Ist = A 9 (StNr. 50/068, 50/045); Ist = EGr. 9a (StNr. 50/073, 50/349)	Verlagerung einer 0,7 Planstelle der BesGr. A 10 aus 50.20.10 Altenheimpflege / Hilfe zur Pflege zu 50.20.30 Grundsicherung / Hilfe zum Lebensunterhalt (StNr. 50/349); Ist = A 9 (StNr. 50/068, 50/071, 50/045); Ist = EGr. 9a (StNr. 50/073)
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 09c		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 50/074)	Ist = EGr. 9a (StNr. 50/074)
50.30.00 Sonstige Sozialleistungen							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
50.30.10 Wirtschaftliche Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	0,75		Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 50/356)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	2,00	2,00	2,00	Ist = A 8 (StNr. 50/325), Ist = A 9 (StNr. 50/302)	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 50/356); Ist = A 7 (StNr. 50/325), Ist = A 9 (StNr. 50/302)
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 09c		1,00	1,00	1,00		Wegfall des Vermerks kw 30.06.2022 einer 1,0 Stelle der EGr. 9c (StNr. 50/303)
50.30.20 Leistungen nach dem Wohngeldgesetz und Leistungen der Bildung und Teilhabe sowie nach Landesblindengeld- und Landespflegegeldgesetz							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	2,50	2,00	1,77	Umwandlung einer 0,5 Stelle der EGr. 9a in eine 0,5 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 50/091); Ist = EGr. 9a (StNr. 50/093)	Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9a (StNr. 50/265)
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 09a		4,00	3,50	3,00	1. Umwandlung einer 0,5 Stelle der EGr. 9a in eine 0,5 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 50/091) 2. Befristete Neueinrichtung einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 50/094 in der EGr. 9a mit kw-Vermerk 31.01.2024 (StNr. 50/506)	Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9a (StNr. 50/265)
50.30.30 Amt für Ausbildungsförderung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 09b		0,75	0,75	0,75	Ist = EGr. 8 (StNr. 50/025)	Ist = EGr. 8 (StNr. 50/025)
50.30.40 Zentrale Krankenhilfe							
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 09b		1,00	1,00	0,90	kw 30.06.2024 (StNr. 50/379); Ist = EGr. 8 (StNr. 50/379)	Hinausschiebung des Vermerks kw 30.06.2022 bis zum 30.06.2024 (StNr. 50/379)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
	EGr. 08		0,75	0,75	0,00		
	EGr. 05		0,75	0,75	0,77		
50.40.00 Kinder, Jugend und Familie							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtverwaltungsoberrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 06		1,00	0,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 50/097)	
	EGr. 05		0,50	1,50	1,64	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 50/097); Ist = EGr. 6 (StNr. 50/097)	
50.40.10 Kindertagesstätten - Verwaltung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,50	1,77	1. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 30.06.2024 (StNr. 50/295) 2. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 30.06.2029 (StNr. 50/393) 3. Umwandlung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 0,5 Stelle der EGr. 9c (StNr. 50/393); Ist = EGr. 9b (StNr. 50/393); Ist = A 9 (StNr. 50/295)	1. Hinausschiebung des Vermerks kw 30.06.2022 bis zum 31.12.2023 (StNr. 50/295) 2. Hinausschiebung des Vermerks kw 30.06.2022 bis zum 31.12.2023 (StNr. 50/393); Ist = EGr. 9b (StNr. 50/393)
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 09c		0,77	0,00	0,00	1. Umwandlung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 0,5 Stelle der EGr. 9c (StNr. 50/393) 2. Befristete Erhöhung um 0,27 ZA (10,5 WStd.) auf 0,77 ZA (30 WStd.) in der EGr. 9c mit Vermerk kw 30.06.2029 (StNr. 50/393) 3. kw 30.06.2029 (StNr. 50/393)	
	EGr. 09b		3,00	3,00	2,77	Ist = EGr. 9c (StNr. 50/120)	Ist = EGr. 9c (StNr. 50/120)
	EGr. 09a		1,50	1,50	1,50		
	EGr. 08		0,50	0,50	0,51	Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 30.06.2024 (StNr. 50/355)	kw 31.12.2023 (StNr. 50/355)
	EGr. 01		0,50	0,50	0,50		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
	EGr. S 08b		0,72	0,72	0,72		
	EGr. S 08a		5,09	5,09	3,00		
50.40.11 Kindertagesstätte Metternich (Eulenhorst) <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r							
	EGr. 01		2,03	2,03	2,00	70% Landesförderung (StNr. 50/367)	70% Landesförderung (StNr. 50/367)
	EGr. S 16		1,00	1,00	1,00		Ist = EGr. S 15 (StNr. 50/125)
	EGr. S 15		1,00	1,00	1,00		
	EGr. S 08a		13,00	13,00	11,70	Ist = EGr. S 4 (StNr. 50/368)	Ist = EGr. S 4 (StNr. 50/436)
50.40.12 Kindertagesstätte Neuendorf (Pustebume) <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r							
	EGr. 01		3,04	3,04	3,01		
	EGr. S 18		1,00	1,00	0,87		
	EGr. S 17		1,00	1,00	1,00		
	EGr. S 11b		1,00	1,00	0,77		Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 11b (StNr. 50/485)
	EGr. S 08b		27,50	27,25	20,67	Neueinrichtung einer 0,25 Stelle der EGr. S 8b (StNr. 50/495); Ist = S 3 (StNr. 50/141)	Ist = S 3 (StNr. 50/397)
	EGr. S 08a		1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 8a (StNr. 50/494)	
50.40.13 Kindertagesstätte Rübenach (Zauberland) <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r							
	EGr. 01		2,01	2,01	1,00		
	EGr. S 15		1,00	1,00	1,00		
	EGr. S 13		0,90	0,75	0,90	Erhöhung um 0,15 ZA (5,8 WStd.) auf 0,9 ZA (35 WStd.) in der EGr. S 13 (StNr. 50/156)	
	EGr. S 08a		10,25	10,25	8,00		
50.40.14 Kindertagesstätte Güls (Rappelkiste) <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r							
	EGr. 01		2,50	2,50	1,50		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
	EGr. S 16 EGr. S 15 EGr. S 08a		1,50 1,00 17,25	1,50 1,00 17,25	1,50 1,00 14,08		Ist = EGr. S 8a (StNr. 50/463)
50.40.16 Kindertagesstätte Metternich (Klitzeklein) <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 01 EGr. S 09 EGr. S 08a		1,00 1,00 7,25	1,50 1,00 7,25	0,77 1,00 7,10	Wegfall einer 0,5 Stelle der EGr. 1 (StNr. 50/476) Ist = EGr. S 3 (StNr. 50/465)	 Ist = EGr. S 3 (StNr. 50/472)
50.40.20 Wirtschaftliche Leistungen in der Jugendhilfe (SGB VIII) <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,55	1,55	1,58	ku A 10 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 30.09.2035 für 0,75 ZA (StNr. 50/111); Ist = A 10 (StNr. 50/256)	1. Neubewertung einer 0,8 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 50/256); 2. ku A 10 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 30.09.2035 für 0,75 ZA (StNr. 50/111)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	11,25	11,25	11,24	Ist = A 9 (StNr. 50/101, 50/364, 50/421, 50/117); Ist = EGr. 9b (StNr. 50/387, 50/296, 50/110)	Neubewertung einer 0,8 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 50/256); Ist = A 9 (StNr. 50/101, 50/364, 50/421, 50/106, 50/117); Ist = EGr. 9b (StNr. 50/387, 50/110); Ist = EGr. 6 (StNr. 50/116)
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	0,50	0,50	0,50		
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 10 EGr. 09b		1,00 2,00	1,00 2,00	1,00 2,00	Ist = EGr. 9b (StNr. 50/113)	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 10 (StNr. 50/113) Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 10 (StNr. 50/113)
50.40.30 Allgemeine Kinder- und Jugendförderung <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 10		1,00	0,00	0,00	1. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. S 15 in eine 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 50/456) 2. kw 31.12.2027 (StNr. 50/456)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. S 17 EGr. S 15		1,00 0,50	1,00 1,50	1,00 1,00	1. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum 31.12.2027 (StNr. 50/456) 2. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. S 15 in eine 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 50/456) Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 12 mit kw 30.07.2024 (StNr. 50/501) 1. Wegfall einer 0,5 ATZ-Ersatzstelle für 50/189 der EGr. S 11b durch Einlösung des Vermerks kw 28.02.2022 (StNr. 50/477) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. S 8b zur EGr. S 11b (StNr. 50/182) 3. Wegfall von 0,5 ZA einer 1,0 Stelle der EGr. S 8b durch Einlösung des Vermerks "kw (bei Ausscheiden der Stelleninhaberin; voraussichtlich zum 31.08.2024)" (StNr. 50/182); Ist = EGr. S 8b (StNr. 50/457); Ist = EGr. S 12 (StNr. 50/192) 1. Wegfall von 0,5 ZA einer 1,0 Stelle der EGr. S 8b durch Einlösung des Vermerks "kw (bei Ausscheiden der Stelleninhaberin; voraussichtlich zum 31.08.2024)" (StNr. 50/182) 2. Wegfall des Vermerks "kw (bei Ausscheiden der Stelleninhaberin; voraussichtlich zum 31.08.2024)" bei 0,5 ZA einer 1,0 Stelle der EGr. S 8b (StNr. 50/182) 3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. S 8b zur EGr. S 11b (StNr. 50/182) Ist = EGr. S 4 (StNr. 50/181, 50/184)	1. Hinausschiebung des Vermerks kw 31.12.2021 bis zum 31.12.2022 (StNr. 50/456) 2. Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. S 15 (StNr. 50/483) 1. Wegfall eines 0,5 ZA (19,5 WStd.) einer 1,0 Stelle der EGr. S 11b (StNr. 50/189) 2. Wegfall eines 0,5 ZA (19,5 WStd.) einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle der EGr. S 11b (StNr. 50/477) 3. kw 28.02.2022 einer 0,5 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 50/189 (StNr. 50/477); Ist = EGr. S 12 (StNr. 50/189, 50/192) kw (bei Ausscheiden der Stelleninhaberin) einer 1,0 Stelle der EGr. S 8b (voraussichtlich zum 31.08.2024) (StNr. 50/182) Ist = EGr. S 11b (StNr. 50/183); Ist = EGr. S 4 (StNr. 50/181)
	EGr. S 12 EGr. S 11b		9,50 22,50	8,50 22,50	7,88 19,95		
	EGr. S 08b		0,00	1,00	1,00		
	EGr. S 08a		2,00	2,00	1,50		
50.50.00 Kommunaler Sozialdienst und örtliche Betreuungsbehörde Arbeitnehmer:innen Beschäftigte:r	EGr. S 18		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
50.50.10 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 1 <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. S 17 EGr. S 14		1,00 7,85	1,00 7,85	0,79 8,25		
	EGr. S 12		0,50	0,50	0,63		
50.50.20 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 2 <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. S 17		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. S 14 (StNr. 50/202)	Ist = EGr. S 14 (StNr. 50/202)

1. Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. S 14 aus 50.50.20 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 2 zu 50.50.10 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 1 (StNr. 50/213)
2. Erhöhung um 0,25 ZA (9,75 WStd.) auf 0,75 ZA (29,25 WStd.) ZA in der EGr. S 14 (StNr. 50/213)
3. Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. S 14 aus 50.50.30 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 3 zu 50.50.10 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 1 (StNr. 50/261)
4. Erhöhung um 0,1 ZA (3,9 WStd.) auf 0,6 ZA (23,4 WStd.) ZA in der EGr. S 14 (StNr. 50/378)
5. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 14 aus 50.50.10 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 1 zu 50.50.30 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 3 (StNr. 50/209)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. S 14		10,75	11,50	11,00	<p>1. Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2023" bis zum 30.06.2024 (StNr. 50/307)</p> <p>2. Wegfall von 0,25 ZA einer 0,75 Stelle der EGr. S 14 (StNr. 50/307)</p> <p>3. Wegfall einer 0,5 Stelle der EGr. S 14 durch Einlösung des Vermerks kw 30.06.2022 (StNr. 50/308)</p>	<p>1. Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. S 14 aus 50.50.20 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 2 zu 50.50.10 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 1 (StNr. 50/213)</p> <p>2. Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. S 14 aus 50.50.30 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 3 zu 50.50.20 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 2 (StNr. 50/203)</p> <p>3. Verlagerung einer 0,75 Stelle der EGr. S 14 aus 50.50.30 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 3 zu 50.50.20 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 2 (StNr. 50/210)</p> <p>4. Erhöhung um 0,25 ZA (9,75 WStd.) auf 1,0 ZA in der EGr. S 14 (StNr. 50/210)</p> <p>5. Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. S 14 aus 50.50.30 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 3 zu 50.50.20 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 2 (StNr. 50/222)</p> <p>6. Erhöhung um 0,25 ZA (9,75 WStd.) auf 1,0 ZA in der EGr. S 14 (StNr. 50/311)</p> <p>7. Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. S 14 (StNr. 50/426)</p> <p>8. Wegfall eines 0,25 ZA (9,75 WStd.) einer 1,0 Stelle der EGr. S 14 (StNr. 50/307)</p> <p>9. Hinausschiebung des Vermerks kw 30.06.2022 bis zum 30.06.2023 (StNr. 50/307)</p> <p>10. kw 30.06.2022 (StNr. 50/308)</p> <p>Erhöhung um 0,25 ZA (9,75 WStd.) auf 0,75 ZA (29,25 WStd.) ZA in der EGr. S 12 (StNr. 50/226)</p>
	EGr. S 12		1,75	1,75	1,75		
50.50.30 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 3 <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r							
	EGr. S 17		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
1	2	3	4	5	6	7	8
50.50.40 Sonderdienste (SGB VIII) Arbeitnehmer:innen Beschäftigte:r	EGr. S 14		6,25	6,25	5,10	Ist = EGr. S 12 (StNr. 50/215)	<p>1. Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. S 14 aus 50.50.30 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 3 zu 50.50.10 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 1 (StNr. 50/261)</p> <p>2. Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. S 14 aus 50.50.30 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 3 zu 50.50.20 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 2 (StNr. 50/203)</p> <p>3. Verlagerung einer 0,75 Stelle der EGr. S 14 aus 50.50.30 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 3 zu 50.50.20 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 2 (StNr. 50/210)</p> <p>4. Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. S 14 aus 50.50.30 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 3 zu 50.50.20 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 2 (StNr. 50/222)</p> <p>5. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 14 aus 50.50.10 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 1 zu 50.50.30 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 3 (StNr. 50/209)</p> <p>6. Wegfall eines 0,5 ZA (19,5 WStd.) einer 1,0 Stelle der EGr. S 14 (StNr. 50/215); Ist = EGr. S 12 (StNr. 50/215)</p>
	EGr. S 12		1,75	1,75	1,62		
	EGr. S 15		0,50	0,50	0,60		Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. S 15 aus 50.50.50 Örtliche Betreuungsbehörde (BGB i.V.m. Betreuungsrecht) zu 50.50.40 Sonderdienste (SGB VIII) (StNr. 50/455)
	EGr. S 12		8,00	8,00	7,12	<p>1. Erhöhung um 0,5 ZA (19,5 WStd.) auf 1,0 ZA in der EGr. S 12 (StNr. 50/243)</p> <p>2. Wegfall einer 0,5 Stelle der EGr. S 12 durch Einlösung des Vermerks kw 31.12.2022 (StNr. 50/357)</p> <p>3. 0,5 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 50/218 mit kw-Vermerk 29.02.2024 (StNr. 50/487); Ist = EGr. S 8a (StNr. 50/487)</p>	<p>1. Hinausschiebung des Vermerks kw 30.06.2022 bis zum 31.12.2022 (StNr. 50/357)</p> <p>2. Befristete Neueinrichtung einer 0,5 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 50/218 in der EGr. S 12 mit kw-Vermerk 29.02.2024 (StNr. 50/487); Ist = EGr. S 14 (StNr. 50/293)</p>

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
50.50.50 Örtliche Betreuungsbehörde (BGB i.V.m. Betreuungsrecht)							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	kw "bei nächster Fluktuation, spätestens zum 31.01.2023" (StNr. 50/409)	kw "bei nächster Fluktuation, spätestens zum 31.01.2023" (StNr. 50/409)
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. S 12		6,00	4,00	3,79	1. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 12 (StNr. 50/499) 2. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 12 (StNr. 50/500) 3. ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 50/050 mit kw-Vermerk 29.02.2024 (StNr. 50/486)	Befristete Neueinrichtung einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 50/050 in der EGr. S 12 mit kw-Vermerk 29.02.2024 (StNr. 50/486)
Jobcenter							
50.60.00 Jobcenter Stadt Koblenz							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	4,00	4,00	4,00	Ist = A 9 (StNr. 56/003); Ist = EGr. 9a (StNr. 56/005)	Ist = A 9 (StNr. 56/003)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	6,00	6,00	5,00	Ist = A 6 (StNr. 56/008); Ist = EGr. 9c (StNr. 56/010, 56/013, 56/014); Ist = EGr. 9a (StNr. 56/007)	Ist = A 6 (StNr. 56/008); Ist = EGr. 9c (StNr. 56/010, 56/013, 56/014, 56/015); Ist = EGr. 9a (StNr. 56/007)
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	2,00	2,00	0,75		1. Wegfall des Vermerks kw 30.06.2022 einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 56/022) 2. Wegfall des Vermerks kw 30.06.2022 einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 56/023); Ist = A 6 (StNr. 56/022)
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 11		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 09c		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 09b		5,00	5,00	3,38		
	EGr. 09a		4,00	4,00	4,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 56/025)	1. Wegfall des Vermerks kw 30.06.2022 einer 1,0 Stelle der EGr. 9a (StNr. 56/024) 2. Wegfall des Vermerks kw 30.06.2022 einer 1,0 Stelle der EGr. 9a (StNr. 56/025); Ist = EGr. 5 (StNr. 56/025)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
Summe Beamte Teilhaushalt 6 Soziales und Jugend			60,50	60,50	56,01		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 6 Soziales und Jugend			253,31	249,14	218,00		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 6 Soziales und Jugend*			313,81	309,64	274,01	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen
Teilhaushalt 07 - Sport							
<u>52/Sport- und Bäderamt</u>							
52.00.00 Sport- und Bäderamt - Amtsleitung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtverwaltungsrat/-rätin</i>							
	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		
52.10.00 Sportförderung und -veranstaltungen, Entwicklungsplanung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Amtsrat/-rätin</i>							
	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 09b		1,00	1,00	1,00		
52.20.00 Sportanlagen und Schwimmbäder							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtamtman/-frau</i>							
	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Stadtsekretär/-in</i>							
	BesGr. A 06	II.	1,00	1,00	1,00	Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2023" bis zum 30.06.2024 (StNr. 52/054);	kw 30.06.2023 (StNr. 52/054)
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 07		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 6 (StNr. 52/054)	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 7 (StNr. 52/005)
	EGr. 06		0,75	0,75	1,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 52/006)	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 7 (StNr. 52/005); Ist = EGr. 5 (StNr. 52/005)
52.20.10 Sportanlagen							
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 07		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 05		11,00	11,00	10,00	Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 52/014)	Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 52/014, 52/019)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
52.20.20 Schwimmbäder <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 04 EGr. 03 EGr. 01		1,00 0,64 0,50	1,00 0,64 0,50	1,00 0,64 0,51	Ist = EGr. 5 (StNr. 52/018) Ist = EGr. 2 (StNr. 52/012) Ist = EGr. 2 (a.T.) (StNr. 52/013)	Ist = EGr. 5 (StNr. 52/018) Ist = EGr. 2 (StNr. 52/012) Ist = EGr. 2 (a.T.) (StNr. 52/013)
	EGr. 09a EGr. 08 EGr. 06 EGr. 05		1,00 1,00 4,00 3,00	1,00 1,00 4,00 4,00	1,00 1,00 4,00 3,00	Ist = EGr. 8 (a.T., Bw) (StNr. 52/031, 52/033) Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 3 (StNr. 52/037); Ist = EGr. 3 (StNr. 52/037)	Ist = EGr. 8 (a.T., Bw) (StNr. 52/031, 52/033) Ist = EGr. 3 (StNr. 52/037)
	EGr. 04 EGr. 03		1,00 6,00	2,00 3,00	1,50 3,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 4 zur EGr. 3 (StNr. 52/038); Ist = EGr. 3 (StNr. 52/038) 1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 3 (StNr. 52/037) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 4 zur EGr. 3 (StNr. 52/038) 3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 2 zur EGr. 3 (StNr. 52/043); Ist = EGr. 2 (StNr. 52/045)	Ist = EGr. 2 (StNr. 52/045)
	EGr. 02		2,00	3,00	3,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 2 zur EGr. 3 (StNr. 52/043); Ist = EGr. 3 (StNr. 52/043)	Ist = EGr. 3 (a.T., Bw) (StNr. 52/043)
Summe Beamte Teilhaushalt 7 Sport			4,00	4,00	4,00		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 7 Sport			36,89	36,89	34,65		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 7 Sport*			40,89	40,89	38,65	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen
Teilhaushalt 08 - Schulen 40/Kultur- und Schulverwaltungsamt							
40.00.00 Kultur- und Schulverwaltungsamt - Amtsleitung <i>Beamte:innen</i> Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtverwaltungsoberrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00		Ist = A 13 (StNr. 40/001)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09c		1,00	0,00	0,00	Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c mit Vermerk kw 31.12.2024 (StNr. 40/172)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.00.00 Kultur- und Schulverwaltungsamt - Amtsleitung (StNr. 40/159)
40.10.00 Schulbezogene Leistungen <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 11 BesGr. A 10	III. III.	1,00 3,65	1,00 3,65	1,00 1,50	1. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2025 (StNr. 40/143) 2. Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2023" bis zum 30.06.2024 (StNr. 40/154) 3. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2025 (StNr. 40/153)	1. Stellenwertausweisung noch in Klärung mit ADD, Ausführungsvorbehalt der Planstelleneinweisung (StNr. 40/004b) 2. Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 zur BesGr. A 10 (StNr. 40/006) 3. Hinausschiebung des Vermerks kw 31.12.2022 bis zum 31.12.2023 (StNr. 40/143) 4. Hinausschiebung des Vermerks kw 30.06.2022 bis zum 30.06.2023 (StNr. 40/154) 5. Hinausschiebung des Vermerks kw 31.12.2022 bis zum 31.12.2023 (StNr. 40/153)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09b		4,50	4,50	4,50	1. kw 31.12.2024 (StNr. 40/156) 2. kw 31.12.2024 (StNr. 40/157) 3. kw 31.12.2024 (StNr. 40/161)	1. Hinausschiebung des Vermerks kw 30.06.2022 bis zum 31.12.2024 (StNr. 40/156) 2. Hinausschiebung des Vermerks kw 30.06.2022 bis zum 31.12.2024 (StNr. 40/157) 3. kw 31.12.2024 (StNr. 40/161)
	EGr. 09a EGr. 08		0,50 1,00	0,50 1,00	0,50 1,00	kw 31.12.2024 (StNr. 40/166)	Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 mit Vermerk kw 31.12.2024 (StNr. 40/166)
	EGr. 07 EGr. 06		2,00 35,36	2,00 35,36	1,85 32,78	Ist = EGr. 8 (StNr. 40/106) kw 31.12.2024 (StNr. 40/165); Ist = EGr. 7 (StNr. 40/127); Ist = EGr. 5 (StNr. 40/044, 40/075, 40/107); Ist = EGr. 3 (StNr. 40/044)	Ist = EGr. 8 (StNr. 40/106) 1. Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.00.00 Kultur- und Schulverwaltungsamt - Amtsleitung (StNr. 40/159) 2. Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 mit Vermerk kw 31.12.2024 (StNr. 40/165); Ist = EGr. 7 (StNr. 40/127); Ist = EGr. 5 (StNr. 40/044-048, 40/075, 40/107); Ist = EGr. 3 (StNr. 40/044-048)
	EGr. 05		1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 40.20.00 Schülerbezogene Leistungen zu 40.10.00 Schulbezogene Leistungen (StNr. 40/148)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
40.20.00 Schülerbezogene Leistungen <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau Stadtoberinspektor/-in	EGr. 02 BesGr. A 11 BesGr. A 10	 III. III.	8,50 1,00 1,00	10,00 1,00 1,00	5,95 1,00 1,00	Wegfall von 1,5 ZA eines 10,0 ZA Gesamtpools der EGr. 2 (StNr. 40/135); Ist = EGr. 3 (StNr. 40/135) Ist = A 10 (StNr. 40/005) Ist = EGr. 9b (StNr. 40/014)	Ist = EGr. 3 (StNr. 40/135-140), Ist = EGr. 8 (StNr. 40/135-140) Ist = EGr. 9b (StNr. 40/014)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 06 EGr. 05		4,00 0,75	4,00 1,75	3,01 1,75	Ist = EGr. 5 (StNr. 40/160) Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 40.20.00 Schülerbezogene Leistungen zu 40.10.00 Schulbezogene Leistungen (StNr. 40/148); Ist = EGr. 6 (StNr. 40/148, 40/012)	Ist = EGr. 5 (StNr. 40/003) Ist = EGr. 6 (StNr. 40/148, 40/012)
40.30.00 Kommunales Bildungsmanagement <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 10 (StNr. 40/008)	Ist = EGr. 10 (StNr. 40/008)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 10 EGr. 09b		1,00 1,00	1,00 1,00	1,00 1,00	Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2023" bis zum 30.06.2024 (StNr. 40/150) kw 30.06.2024 (StNr. 40/158)	Hinausschiebung des Vermerks kw 30.06.2022 bis zum 30.06.2023 (StNr. 40/150) kw 30.06.2024 (StNr. 40/158)
Summe Beamte Teilhaushalt 8 Schulen			8,65	8,65	6,50		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 8 Schulen			61,61	62,11	54,34		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 8 Schulen*			70,26	70,76	60,84	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			1	2	3	4	5
Teilhaushalt 09 - Kultur							
40/Kultur- und Schulverwaltungsamt							
40.40.00 Kultur							
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 10		3,50	1,50	1,50	1. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 40/170)	Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. 10 (StNr. 40/169)
	EGr. 08		1,75	1,75	1,32	2. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 40/171); Ist = EGr. 9a (StNr. 40/169) Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 30.06.2024 (StNr. 40/163); Ist = EGr. 9a (StNr. 40/011); Ist = EGr. 5 (StNr. 40/011)	Hinausschiebung des Vermerks kw 31.12.2022 bis zum 31.12.2023 (StNr. 40/163); Ist = EGr. 9a (StNr. 40/011)
42/Stadtbibliothek							
42.00.00 Stadtbibliothek - Amtsleitung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Bibliotheksdirektor/-in</i>							
	BesGr. A 15	IV.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
42.10.00 Verwaltung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtamtmann/-frau</i>							
	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 08		0,00	1,00	1,00	1. Wegfall des Vermerks "kw (nach Ausscheiden der/des Stelleninhaber/in, spätestens zum 31.03.2023)" einer 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 42/018)	Anbringung eines Vermerks "kw (nach Ausscheiden der/des Stelleninhaber/in, spätestens zum 31.03.2023)" (StNr. 42/018)
	EGr. 07		1,00	1,00	1,00	Vermerk "ku EGr. 6 (nach Ausscheiden des Stelleninhabers, voraussichtlich 2024)" (StNr. 42/029)	Vermerk "ku EGr. 6 (nach Ausscheiden des Stelleninhabers, voraussichtlich 2024)" (StNr. 42/029)
	EGr. 05		3,00	2,00	1,00	2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 5 (StNr. 42/018)	
	EGr. 03		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6		
1	2	3	4	5	6	7	8
42.20.00 Zentralbibliothek							
42.20.10 Erwachsenenbibliothek							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Bibliotheksoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		
Bibliothekshauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	2,00	2,00	2,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r							
	EGr. 11		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 09b		4,90	4,90	3,84		
	EGr. 06		3,00	2,00	1,97	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 42/023);	Ist = EGr. 5 (StNr. 42/017)
	EGr. 05		2,00	3,00	2,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 42/023);	
						Ist = EGr. 6 (StNr. 42/023)	
42.20.20 Kinder- und Jugendbibliothek							
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09b		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
42.20.30 Musikbibliothek							
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r							
	EGr. 10		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 06		1,00	1,00	0,50		
42.30.00 Dezentrale Bibliothekseinrichtungen							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Bibliothekshauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	0,75	0,75	0,70		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r							
	EGr. 08		1,00	1,00	0,67		
	EGr. 06		0,75	0,00	0,00	Neubewertung einer 0,75 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 42/007)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
	EGr. 05		1,00	1,75	1,50	Neubewertung einer 0,75 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 42/007); Ist = EGr. 6 (StNr. 42/007)	
43/Volkshochschule							
43.00.00 Volkshochschule - Amtsleitung							
Arbeitnehmer:innen Beschäftigte:r	EGr. 14		1,00	1,00	1,00		
43.10.00 Verwaltung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		Ist = A 9 (StNr. 43/003)
Arbeitnehmer:innen Beschäftigte:r	EGr. 11		2,00	2,00	2,00		
	EGr. 08		0,85	0,85	0,85		Wegfall eines 0,15 ZA (6 WStd.) einer 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 43/005)
	EGr. 07		1,00	1,00	1,00		Erhöhung um 0,5 ZA (20 WStd.) auf 1,0 ZA in der BesGr. A 7 unter gleichzeitiger Umwandlung in eine EGr. 7 (StNr. 43/007)
	EGr. 06		1,89	1,89	1,90		1. Verlagerung einer 0,61 Stelle der EGr. 6 aus 43.00.00 Volkshochschule - Amtsleitung zu 43.10.00 Verwaltung (StNr. 43/008) 2. Wegfall eines 0,05 ZA (2 WStd.) einer 0,61 Stelle der EGr. 6 (StNr. 43/008) 3. Wegfall eines 0,1 ZA (3,75 WStd.) einer 0,72 Stelle der EGr. 6 (StNr. 43/009)
	EGr. 02Ü		1,00	1,00	0,80	Ist = EGr. 2 (StNr. 43/014)	Ist = EGr. 2 (StNr. 43/014)
	EGr. 02		0,50	0,50	0,50		
44/Musikschule							
44.00.00 Musikschule - Amtsleitung							
Arbeitnehmer:innen Beschäftigte:r	EGr. 13		1,00	0,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 13 (StNr. 44/001)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung			
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022		
			4	5	6	7	8		
	EGr. 11		1,00	1,00	1,00	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 13 (StNr. 44/001) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 44.10.00 Verwaltung zu 44.00.00 Musikschule - Amtsleitung (StNr. 44/002) 3. ku EGr. 10 (nach Ausscheiden der Stelleninhaber:in) bei nächster Fluktuation (StNr. 44/002) Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 44.00.00 Musikschule - Amtsleitung zu 44.10.00 Verwaltung (StNr. 44/005)	Erhöhung um 0,5 ZA (19,5 WStd.) auf 1,0 ZA in der EGr. 6 (StNr. 44/005)		
	EGr. 06		0,00	1,00	0,50				
44.10.00 Verwaltung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtobersekretär/-in	BesGr. A 07	II.	1,00	1,00	1,00			Ist = EGr. 7 (StNr. 44/003)	Ist = EGr. 6 (StNr. 44/003)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 11		0,00	1,00	1,00			1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 44.10.00 Verwaltung zu 44.00.00 Musikschule - Amtsleitung (StNr. 44/002) 2. ku EGr. 10 (nach Ausscheiden der Stelleninhaber:in) bei nächster Fluktuation (StNr. 44/002)	ku EGr. 10 (nach Ausscheiden der Stelleninhaber:in) bei nächster Fluktuation (StNr. 44/002)
	EGr. 07 EGr. 06		1,00 1,00	1,00 0,00	1,00 0,00			Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 44.00.00 Musikschule - Amtsleitung zu 44.10.00 Verwaltung (StNr. 44/005)	
44.20.00 Musikschullehrende <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 11 EGr. 09b		0,50 24,15	0,50 24,15	0,50 23,30	Ist = EGr. 8 (StNr. 44/010); Ist = EGr. 10 (StNr. 44/010)	Ist = EGr. 8 (StNr. 44/010-033), Ist = EGr. 10 (StNr. 44/010-033)		
45/Städt. Museen									
45.10.00 Mittelrhein-Museum (im Forum Confluentes) <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtman/frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00				

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6		
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 13		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 11		1,96	1,96	2,11	Ist = EGr. 9a (StNr. 45/043)	
	EGr. 09b		0,50	0,50	0,50		
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 05		2,77	2,77	2,27		
	EGr. 02		1,50	1,50	1,50		
	EGr. 01		5,01	5,01	4,89	Ist = EGr. 2 (StNr. 45/010)	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 1 zur EGr. 2 (StNr. 45/047) Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 1 zur EGr. 2 (StNr. 45/047); Ist = EGr. 2 (StNr. 45/010-016)
45.10.10 Kasse und Aufsicht Mutter-Beethoven-Haus							
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 02		0,26	0,26	0,39		
45.20.00 Ludwig-Museum (im Deutscherrenhaus)							
<i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtman/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 13		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 11		1,16	1,16	1,16		
	EGr. 09b		0,00	0,50	0,50	Wegfall einer 0,5 Stelle der EGr. 9b durch Einlösung des Vermerks kw 30.06.2022 (StNr. 45/049)	kw 30.06.2022 (StNr. 45/049)
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 05		1,77	1,77	1,77		
	EGr. 01		5,65	5,65	5,40		
46/Stadtheater							
46.00.00 Stadtheater - Amtsleitung							
<i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
46.10.00 Theaterverwaltung							
46.10.10 Allgemeine Verwaltung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 46/003)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,75	0,75	0,68		Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 46/003)
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 08		1,00	1,00	0,00	temporäre Besetzung nach NV Bühne (StNr. 46/005)	temporäre Besetzung nach NV Bühne (StNr. 46/005)
	EGr. 05		2,00	2,00	1,00		
46.10.20 Kasse im Forum Confluentes							
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 05		2,00	2,00	2,00		
46.11.00 Hauspersonal							
46.11.10 Technisches Hauspersonal							
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 05		2,00	2,00	2,00		
46.11.20 Pforte							
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 03		3,50	2,50	2,50	Befristete Neueinrichtung einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 46/061 in der EGr. 3 mit kw-Vermerk 30.04.2025 (StNr. 46/102)	
46.11.30 Einlass- und Garderobendienst							
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 03		1,24	1,24	0,50		
	EGr. 01		2,00	2,00	0,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
46.11.40 Brandsicherheitswache <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 04 EGr. 03		0,75 0,75	0,75 0,75	0,33 0,28		
46.20.00 Technische Direktion (vormals: Technische Abteilung / Werkstätten)							
46.20.10 Bühnentechnik <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09a EGr. 07 EGr. 05		2,00 4,00 12,00	2,00 4,00 12,00	1,00 4,00 12,00	Ist = EGr. 4 (StNr. 46/002, 46/035, 46/064, 46/067, 46/073)	Ist = EGr. 4 (StNr. 46/002, 46/035, 46/064, 46/067, 46/073)
46.20.20 Beleuchtung <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09a EGr. 08 EGr. 05 EGr. 04		2,00 1,00 5,62 0,50	2,00 0,00 6,62 0,50	1,00 0,00 6,39 0,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 8 (StNr. 46/034) Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 8 (StNr. 46/034); Ist = EGr. 4 (StNr. 46/050, 46/091) temporäre Besetzung nach NV Bühne (StNr. 46/066)	Ist = EGr. 4 (StNr. 46/090, 46/091) temporäre Besetzung nach NV Bühne (StNr. 46/066)
46.20.30 Tontechnik <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 08 EGr. 05		1,00 2,00	1,00 2,00	0,00 2,00	temporäre Besetzung nach NV Bühne (StNr. 46/020) Ist = EGr. 4 (StNr. 46/070, 46/039)	Ist = EGr. 4 (StNr. 46/039, 46/070)
46.20.40 Requisite <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 06 EGr. 04		3,00 1,62	3,00 1,62	2,00 1,62		
46.20.50 Veranstaltungstechnik - neu ab HH 2023 -							

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
46.21.00 Werkstätten							
46.21.10 Schneiderei <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 06		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 8 (a.T.,Bw) (StNr. 46/018)	Ist = EGr. 8 (a.T.,Bw) (StNr. 46/018)
	EGr. 05		10,50	10,50	10,25	Ist = EGr. 3 (StNr. 46/045, 46/053)	Ist = EGr. 3 (StNr. 46/045)
	EGr. 03		3,32	3,32	2,93		
	EGr. 01		0,50	0,50	0,50	Ist = EGr. 2 (a.T.) (StNr. 46/069)	Ist = EGr. 2 (a.T.) (StNr. 46/069)
46.21.20 Schreinerei <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 06		2,00	2,00	2,00		
46.21.30 Schlosserei <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 07		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 6 (StNr. 46/026)	
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
46.21.40 Malsaal <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 07		1,00	1,00	0,00	temporäre Besetzung nach NV Bühne (StNr. 46/022)	temporäre Besetzung nach NV Bühne (StNr. 46/022)
46.21.50 Deko-Werkstatt <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
46.21.60 Maske - neu ab HH 2023 -							
<u>47/Stadtarchiv</u>							
47.00.00 Stadtarchiv <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Bildung und Wissenschaft</i>							
Archivamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Archivamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,00	1,00	0,67	Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 in eine 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 47/002); Ist = EGr. 10 (StNr. 47/002)	Ist = EGr. 10 (StNr. 47/002)
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 10		2,00	0,00	0,00	1. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 in eine 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 47/002) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 10 (StNr. 47/009) 3. kw 31.12.2023 (StNr. 47/009)	Hinausschiebung des Vermerks kw 30.06.2022 bis zum 31.12.2023 (StNr. 47/009)
	EGr. 09b		0,00	1,00	1,34	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 10 (StNr. 47/009) 2. kw 31.12.2023 (StNr. 47/009); Ist = EGr. 5 (StNr. 47/009)	
	EGr. 06		1,00	0,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 47/005)	
	EGr. 05		0,00	1,00	1,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 47/005); Ist = EGr. 6 (StNr. 47/005)	
Summe Beamte Teilhaushalt 9 Kultur			14,50	15,50	15,05		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 9 Kultur			167,67	164,17	145,78		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 9 Kultur*			182,17	179,67	160,83	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen
Teilhaushalt 10 - Bauen, Wohnen und Verkehr							
61/Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung							
61.00.00 Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung - Amtsleitung							
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 15Ü		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
61.10.00 Stadtentwicklung							
<i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i> Bauberrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
61.10.10 Stadtentwicklung / Flächennutzungsplanung <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 12		1,00	1,00	0,64		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 aus 61.10.10 Stadtentwicklung / Flächennutzungsplanung zu 61.20.10 Bebauungsplanung unter gleichzeitiger Neubewertung zur EGr. 11 (StNr. 61/022); Ist = EGr. 11 (StNr. 61/022)
EGr. 11		1,00	1,00	0,00			
EGr. 08		1,00	1,00	0,87			
	EGr. 06		1,00	1,00	1,08	Ist = EGr. 5 (StNr. 61/008)	
61.10.20 Verkehrsplanung <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 13		1,00	1,00	1,00		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 61.10.20 Verkehrsplanung zu 04.00.10 Büro des/der Baudezernent/in (StNr. 04/016 (ehem. 61/076))
	EGr. 11		2,00	3,00	3,00		
61.10.30 Landschaftsplanung <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 12		1,00	1,00	1,00		kw 30.06.2022 einer 0,5 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 61/028 (StNr. 61/096)
	EGr. 11		1,00	1,50	1,00	Wegfall einer 0,5 ATZ-Ersatzstelle für 61/028 der EGr. 11 durch Einlösung des Vermerks kw 30.06.2022 (StNr. 61/096)	
	EGr. 10		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 08		1,00	1,00	0,79		
61.10.40 Städtebauliche Erneuerung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i> Bauberrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	0,75		
<i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 6 (StNr. 61/089)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 11		1,00	1,00	1,00	Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2024 (StNr. 61/092) Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum 31.12.2024 (StNr. 61/101)	Hinausschiebung des Vermerks kw 31.12.2021 bis zum 31.12.2023 (StNr. 61/092) kw 31.12.2022 (StNr. 61/101)
	EGr. 10		1,00	1,00	0,00		
	EGr. 09c		2,00	2,00	2,00		
61.10.50 Denkmalpflege <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	0,75		
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	0,75	0,75	0,75		
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 11		2,00	2,00	2,00		
	EGr. 09a		1,00	1,00	1,00		
61.20.00 Bauordnung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i>							
Baudirektor/-in	BesGr. A 15	IV.	1,00	1,00	1,00		
<i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00	kw "bei Freiwerden der Stelle" gem. Abstimmung mit ADD (StNr. 61/091, ehem. 40/149)	kw "bei Freiwerden der Stelle" gem. Abstimmung mit ADD (StNr. 61/091, ehem. 40/149)
61.20.10 Bebauungsplanung <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 12		1,00	1,00	1,00		1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 aus 61.10.10 Stadtentwicklung / Flächennutzungsplanung zu 61.20.10 Bebauungsplanung unter gleichzeitiger Neubewertung zur EGr. 11 (StNr. 61/022) 2. Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 11 durch Einlösung des Vermerks kw 30.06.2021 (StNr. 61/087)
	EGr. 11		5,00	5,00	3,01		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6		
1	2	3	4	5	6	7	8
61.20.20 Bauaufsicht <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 12 EGr. 11 EGr. 09a		1,00 6,75 4,00	1,00 6,75 4,00	1,00 6,75 4,00		
61.30.00 Verwaltung und Service <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
61.30.10 Zentrale Verwaltungsaufgaben <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		Verlagerung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 10 aus 61.30.10 Zentrale Verwaltungsaufgaben zu 61.30.30 Verwaltungsaufgaben Bauaufsicht (StNr. 61/090)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 05		1,00	1,00	1,00		
61.30.20 Verwaltungsverfahren Bauleitplanung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,50	0,50	0,50	Ist = A 10 (StNr. 61/080)	
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 10		0,50	0,50	0,50		
61.30.30 Verwaltungsaufgaben Bauaufsicht <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 10 (StNr. 61/036)	Wegfall einer 1,0 ATZ-Ersatzplanstelle für die Stelle 61/036 der BesGr. A 11 durch Einlösung des Vermerks kw 31.03.2021 (StNr. 61/098); Ist = EGr. 13 (StNr. 61/036)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	4,00	4,00	3,00	kw 31.12.2023 (StNr. 61/102); Ist = A 9 (StNr. 61/077, 61/037, 61/088)	1. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 61/037) 2. Verlagerung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 10 aus 61.30.20 Verwaltungsverfahren Bauleitplanung zu 61.30.30 Verwaltungsaufgaben Bauaufsicht (StNr. 61/088) 3. Verlagerung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 10 aus 61.30.10 Zentrale Verwaltungsaufgaben zu 61.30.30 Verwaltungsaufgaben Bauaufsicht (StNr. 61/090) 4. Zusammenlegung der Stellen 61/088 (0,5 ZA) und 61/090 (0,5 ZA) zu einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (neue StNr. 61/088) 5. Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 mit Vermerk kw 31.12.2023 (StNr. 61/102); Ist = A 9 (StNr. 61/077)
Arbeitnehmer:innen Beschäftigte:r	EGr. 06		1,75	1,75	1,75		
61.30.40 Wohnungsbauförderung Beamte:innen Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtamtmann/-frau Stadtsekretär/-in	BesGr. A 11 BesGr. A 06	III. II.	1,00 1,00	1,00 1,00	1,00 1,00	Ist = EGr. 10 (StNr. 61/081) Ist = A 9 (StNr. 61/084)	Ist = EGr. 10 (StNr. 61/081) Ist = A 9 (StNr. 61/084)
62/Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement							
62.00.00 Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement – Amtsleitung							
Beamte:innen Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik Vermessungsdirektor/-in	BesGr. A 15	IV.	1,00	1,00	1,00		
Arbeitnehmer:innen Beschäftigte:r	EGr. 06		1,00	1,00	0,82		
62.10.00 Vermessung Beamte:innen Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik Vermessungsoberrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
62.10.10 Geodatenmanagement und – bereitstellung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i>							
Vermessungshauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	0,60		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 11		3,00	3,00	1,90		
	EGr. 09a		1,00	1,00	0,62		
	EGr. 08		3,50	3,50	3,47	Ist = EGr. 9a (a.T., Bw) (StNr. 62/013); Ist = EGr. 9a (StNr. 62/015)	Ist = EGr. 9a (a.T., Bw) (StNr. 62/013); Ist = EGr. 9a (StNr. 62/015)
62.10.20 Auftragsverwaltung, Ingenieurvermessung und Geodatenauskunft							
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 11		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 08		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 61/021)	Ist = EGr. 9a (StNr. 61/021)
	EGr. 05		5,00	5,00	2,00		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus dem Sachgebiet 62.10.30 Liegenschaftsvermessung und Baulandumlegung zu 62.10.20 Auftragsverwaltung, Ingenieurvermessung und Geodatenauskunft (StNr. 62/038)
62.10.30 Liegenschaftsvermessung und Baulandumlegung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i>							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	0,00	0,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 (StNr. 62/023)	
Vermessungsamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	4,00	4,00	3,58	kw 31.05.2023 (StNr. 62/077); Ist = A 10 (StNr. 62/031, 62/030)	kw 31.05.2023 (StNr. 62/077); Ist = A 9 (StNr. 62/031, 62/030)
Vermessungshauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 62/025)	
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 12		0,00	1,00	1,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 (StNr. 62/023)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
62.20.00 Bodenmanagement							
62.20.10 Grundstücksbewertung und Geschäftsstelle Gutachterausschuss							
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r							
	EGr. 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 11		3,00	3,00	3,00	Ist = EGr. 10 (StNr. 62/044)	Ist = EGr. 10 (StNr. 62/044)
	EGr. 08		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 05		0,50	0,50	0,50		
62.20.20 Liegenschaftsverwaltung, Organisation und Forsten							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i> Forstamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	3,00	3,00	3,00		
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	0,00	0,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 (StNr. 62/055)	
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	2,00	2,00	Wegfall einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 durch Einlösung des Vermerks kw (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 30.11.2022 für 1,0 ZA (StNr. 62/018)	kw (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 30.11.2022 für 1,0 ZA (StNr. 62/018)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,50	1,50	1,00	1. Wegfall von 0,25 ZA (10 WStd.) einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 62/027) 2. Erhöhung um 0,25 ZA (10 WStd.) auf 0,75 ZA in der BesGr. A 10 (StNr. 62/052)	
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r							
	EGr. 11		0,00	1,00	1,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 (StNr. 62/055)	
	EGr. 09c		1,00	1,00	1,00		Ist = EGr. 9b (StNr. 62/049)
	EGr. 08		3,00	3,00	3,00		
	EGr. 05		7,50	8,50	7,00	Wegfall einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für 62/069 der EGr. 5 durch Einlösung des Vermerks kw 30.09.2022 (StNr. 62/082)	kw 30.09.2022 einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 62/069 (StNr. 62/082)
65/Zentrales Gebäudemanagement - (ZGM)							
65.00.00 Zentrales Gebäudemanagement - Amtsleitung							
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r							
	EGr. 15		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 06		0,64	0,64	0,64		Wegfall eines 0,36 ZA (14,04 WStd.) einer 1,0 Stelle der EGr. 6 (StNr. 65/003)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
	EGr. 05		0,50	0,50	0,50		Wegfall eines 0,5 ZA (19,5 WStd.) einer 1,0 Stelle der EGr. 5 (StNr. 65/005)
65.00.10 Stabsstelle objektübergreifende Querschnittsthemen - neu ab HH 2023 - <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 11		3,00	0,00	0,00	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.00.10 Stabsstelle objektübergreifende Querschnittsthemen (StNr. 65/015) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.00.10 Stabsstelle objektübergreifende Querschnittsthemen (StNr. 65/200) 3. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.00.10 Stabsstelle objektübergreifende Querschnittsthemen (StNr. 65/278) 4. kw 31.12.2024 (StNr. 65/278)	
65.10.00 Kaufmännisches Gebäudemanagement <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 11		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 10		1,00	1,00	0,95	Ist = EGr. 5 (StNr. 65/269)	
	EGr. 08		1,00	1,00	1,00		
65.10.10 Zentrale Organisation <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 10 (StNr. 65/047)	
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09b		1,00	1,00	0,82		
	EGr. 08		1,00	1,00	0,00		
	EGr. 05		1,00	1,00	1,00		Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 (StNr. 65/287)
65.10.20 Haushalts-, Finanz- und Vertragsmanagement <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 10 (StNr. 65/049)	Ist = EGr. 10 (StNr. 65/049)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022		
			1	2	3	4	5
Stadtobersekretär/-in	BesGr. A 07	II.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 7 (StNr. 65/044)	Ist = EGr. 7 (StNr. 65/044)
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	1,00	1,00	1,00		Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 6 (StNr. 65/021)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09b		1,00	1,00	1,00		Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Planstelle der EGr. 9b (StNr. 65/235)
	EGr. 06		1,00	1,00	0,00		Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 6 (StNr. 65/021)
65.10.25 Tourist-Information <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09b		2,00	2,00	2,00	Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum Ausscheiden der Stelleninhaberin, spätestens 31.07.2023 (StNr. 65/246); Ist = EGr. 9a (StNr. 65/225)	kw 31.12.2022 (StNr. 65/246); Ist = EGr. 9a (StNr. 65/225)
	EGr. 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 08		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 7 (StNr. 65/227)	
	EGr. 06		4,50	4,50	4,50		
	EGr. 05		0,30	0,30	0,00		
65.20.00 Technisches Gebäudemanagement <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 13		1,00	1,00	1,00	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.00.10 Stabsstelle objektübergreifende Querschnittsthemen (StNr. 65/015) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.00.10 Stabsstelle objektübergreifende Querschnittsthemen (StNr. 65/200) 3. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.00.10 Stabsstelle objektübergreifende Querschnittsthemen (StNr. 65/278) 4. kw 31.12.2024 (StNr. 65/278)	kw 31.12.2024 (StNr. 65/278)
	EGr. 11		0,00	3,00	3,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. 09a		0,00	2,00	2,00	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/039) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/056); Ist = EGr. 8 (StNr. 65/056)	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 65/039) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 65/056)
	EGr. 08		0,00	3,00	3,00	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/038) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/244) 3. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/113) 4. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 65/113); Ist = EGr. 9a (StNr. 65/113)	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 65/039) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 65/056); Ist = EGr. 9a (StNr. 65/039); Ist = EGr. 7 (StNr. 65/113)
	EGr. 07		0,00	1,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/057)	
	EGr. 06		0,00	1,00	1,00	1. Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2023" (StNr. 65/109) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/109)	kw 30.06.2023 (StNr. 65/109)
	EGr. 05		0,00	7,00	7,00	Verlagerung von 7,0 Stellen der EGr. 5 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/058, 65/112, 65/114, 65/196, 65/209, 65/210, 65/237); Ist = EGr. 4 (StNr. 65/114)	Ist = EGr. 4 (StNr. 65/114)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
65.20.10 Planung und Dokumentation <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 11		3,50	5,00	3,37	1. Verlagerung eines 0,5 Zeitanteils einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.10 Planung und Dokumentation (StNr. 65/184a) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.10 Planung und Dokumentation zu 65.20.20 Projekte (StNr. 65/292) 3. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.10 Planung und Dokumentation zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/293); Ist = EGr. 5 (StNr. 65/201, 65/292) Ist = EGr. 6 (StNr. 65/173)	1. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 65/292) 2. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 65/293) Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 65/173) 1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 65/193) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 65/173) Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 65/193)
EGr. 08		1,00	1,00	1,00			
EGr. 06		2,00	2,00	0,41	Ist = EGr. 5 (StNr. 65/193)		
EGr. 05		1,00	1,00	1,00			
65.20.20 Projekte (vormals: Schulen und Sporthallen) <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 12		0,00	1,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 aus 65.20.20 Projekte zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/008)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. 11		15,50	11,00	10,00	1. Verlagerung von 5,0 Stellen der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.20 Projekte (StNr. 65/010, 65/012, 65/185, 65/248, 65/250) 2. Verlagerung eines 0,5 Zeitanteils einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.20 Projekte (StNr. 65/018a) 3. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.10 Planung und Dokumentation zu 65.20.20 Projekte (StNr. 65/292) 4. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 65/310) 5. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 65/311) 6. Verlagerung von 4,0 Stellen der EGr. 11 aus 65.20.20 Projekte zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/182, 65/203, 65/238, 65/247)	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 65/295)
	EGr. 09b		0,00	1,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 65.20.20 Projekte zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/033)	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9b (StNr. 65/033)
	EGr. 09a		0,00	6,00	6,00	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 65.20.20 Projekte zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/030) 2. Verlagerung von 5,0 Stellen der EGr. 9a aus 65.20.20 Projekte zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/062, 65/115, 65/189, 65/242, 65/296)	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9b (StNr. 65/033) 2. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a (StNr. 65/296); Ist = EGr. 9b (StNr. 65/033)
	EGr. 05		1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 (StNr. 65/312)	
65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (vormals: KiTas und sonstige Objekte) <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r							
	EGr. 12		1,00	1,00	1,00	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 aus 65.20.20 Projekte zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/008) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.40 Klimaschutz in der Gebäudetechnik (StNr. 65/026)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. 11		8,00	10,00	9,42	<p>1. Verlagerung eines 0,5 Zeitanteils einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.10 Planung und Dokumentation (StNr. 65/184a)</p> <p>2. Verlagerung eines 0,5 Zeitanteils einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.20 Projekte (StNr. 65/018a)</p> <p>3. Verlagerung von 5,0 Stellen der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.20 Projekte (StNr. 65/010, 65/012, 65/185, 65/248, 65/250)</p> <p>4. Verlagerung von 4,0 Stellen der EGr. 11 aus 65.20.20 Projekte zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/182, 65/203, 65/238, 65/247)</p> <p>5. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.10 Planung und Dokumentation zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/293)</p> <p>6. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.40 Klimaschutz in der Gebäudetechnik (StNr. 65/027)</p>	
	EGr. 09b		1,00	0,00	0,00	<p>Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 65.20.20 Projekte zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/033)</p>	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. 09a		15,00	7,00	6,00	<p>1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 65.20.20 Projekte zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/030)</p> <p>2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/039)</p> <p>3. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/056)</p> <p>4. Verlagerung von 5,0 Stellen der EGr. 9a aus 65.20.20 Projekte zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/062, 65/115, 65/189, 65/242, 65/296)</p> <p>5. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.40 Klimaschutz in der Gebäudetechnik (StNr. 65/016)</p> <p>6. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/113)</p> <p>7. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 65/113); Ist = EGr. 6 (StNr. 65/205)</p>	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 65/020)
	EGr. 08		2,00	0,00	0,00	<p>1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/038)</p> <p>2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/244)</p>	
	EGr. 07		1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/057)	
	EGr. 06		1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/109)	
	EGr. 05		7,00	0,00	0,00	Verlagerung von 7,0 Stellen der EGr. 5 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/058, 65/112, 65/114, 65/196, 65/209, 65/210, 65/237)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
65.20.40 Klimaschutz in der Gebäudetechnik - neu ab HH 2023 - <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r							
	EGr. 12		1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.40 Klimaschutz in der Gebäudetechnik (StNr. 65/026)	
	EGr. 11		1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.40 Klimaschutz in der Gebäudetechnik (StNr. 65/027)	
	EGr. 09a		1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.40 Klimaschutz in der Gebäudetechnik (StNr. 65/016)	
65.30.00 Infrastrukturelles Gebäudemanagement <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r							
	EGr. 12		1,00	1,00	1,00		
65.30.10 Reinigungsleistungen <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r							
	EGr. 10		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 08		1,00	1,00	0,00		
	EGr. 07		2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 6 (StNr. 65/050); Ist = EGr. 5 (StNr. 65/052)	Ist = EGr. 5 (StNr. 65/052)
	EGr. 02		9,49	9,49	8,39	ku EGr. 1 (nach Ausscheiden der jeweiligen Stelleninhaberinnen); Ist = EGr. 1 (StNr. 65/064)	ku EGr. 1 (nach Ausscheiden der jeweiligen Stelleninhaberinnen)
	EGr. 01		22,46	25,46	6,84	Wegfall von 3,0 ZA eines 20,46 ZA Gesamtpools der EGr. 1 (StNr. 65/066)	Wegfall von 12,0 Stellen der EGr. 1 (StNr. 65/066-107a, 65/180)
65.30.20 Objektsicherheit / Services <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtman/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 65/187)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 9 (StNr. 65/046)	
Stadtobersekretär/-in	BesGr. A 07	II.	1,00	0,00	0,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 7 (StNr. 65/257)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			1	2	3	4	5
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 10		0,00	1,00	1,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 9b (StNr. 65/048); Ist = EGr. 9b (StNr. 65/048) Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 9b (StNr. 65/048) 1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 zur EGr. 5 (StNr. 65/122) 2. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 7 (StNr. 65/257); Ist = EGr. 6 (StNr. 65/162); Ist = EGr. 5 (StNr. 65/119, 65/132)	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 65/187) 1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 7 (StNr. 65/162) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 7 (StNr. 65/119) 3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 7 (StNr. 65/121) 4. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 7 (StNr. 65/122) 5. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 7 (StNr. 65/131) 6. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 7 (StNr. 65/132) 7. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 7 (StNr. 65/149) 8. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 7 (StNr. 65/168) 9. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 7 (StNr. 65/176) Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 7 (StNr. 65/162); Ist = EGr. 8 (a.T., Bw) (StNr. 65/053)
EGr. 09b		1,00	0,00	0,00			
EGr. 07		8,00	10,00	9,00			
EGr. 06		7,00	7,00	7,00	Ist = EGr. 8 (a.T., Bw) (StNr. 65/053)		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. 05		33,00	32,00	30,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 zur EGr. 5 (StNr. 65/122); Ist = EGr. 7 (StNr. 65/137); Ist = EGr. 6 (a.T., Bw) (StNr. 65/142, 65/151, 65/169); Ist = EGr. 4 (StNr. 65/117)	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 4 zur EGr. 5 (StNr. 65/110) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 7 (StNr. 65/119) 3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 7 (StNr. 65/121) 4. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 7 (StNr. 65/122) 5. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 7 (StNr. 65/131) 6. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 7 (StNr. 65/132) 7. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 7 (StNr. 65/149) 8. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 7 (StNr. 65/168) 9. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 7 (StNr. 65/176); Ist = EGr. 6 (a.T., Bw) (StNr. 65/118, 65/140, 65/142, 65/151, 65/168, 65/169); Ist = EGr. 6 (StNr. 65/149); Ist = EGr. 4 (StNr. 65/117)
	EGr. 04		1,60	1,60	1,56	Ist = EGr. 5 (StNr. 65/111); Ist = EGr. 3 (StNr. 65/155)	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 4 zur EGr. 5 (StNr. 65/110); Ist = EGr. 5 (StNr. 65/111); Ist = EGr. 3 (StNr. 65/155)
	EGr. 03		6,50	6,50	5,50	Ist = EGr. 5 (a.T., Bw) (StNr. 65/128, 65/129)	Ist = EGr. 5 (a.T., Bw) (StNr. 65/128, 65/129)
	EGr. 02		0,50	0,50	0,50		
66/Tiefbauamt							
66.00.00 Tiefbauamt - Amtsleitung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i>							
<i>Leitende/r Baudirektor/-in</i>							
	BesGr. A 16	IV.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 15 (StNr. 66/010)	Ist = A 15 (StNr. 66/010)
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 6 (StNr. 66/006)
66.10.00 Verwaltung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtverwaltungsrat/-rätin</i>							
	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
66.10.10 Zentrale Aufgaben, Service							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,25	1,25	1,75	Ist = A 9 (StNr. 66/011)	
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 09c		2,00	2,00	2,00		
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 66/041)	Ist = EGr. 5 (StNr. 66/041)
66.10.20 Abgaben							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	0,00		Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 66/122)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	8,70	8,70	8,35	1. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum 30.06.2025 (StNr. 66/165) 2. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum 30.06.2025 (StNr. 66/170) 3. kw 31.12.2023 (StNr. 66/153) 4. kw 31.12.2023 (StNr. 66/159); Ist = A 9 (StNr. 66/106, 66/133, 66/153, 66/170); Ist = EGr. 9c (StNr. 66/165)	1. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9c (StNr. 66/145) 2. kw 31.12.2022 (StNr. 66/165) 3. kw 31.12.2022 (StNr. 66/170) 4. kw 31.12.2023 (StNr. 66/153) 5. kw 31.12.2023 (StNr. 66/159); Ist = A 9 (StNr. 66/145, 66/153), Ist = EGr. 9c (StNr. 66/165, 66/170)
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 09c		4,00	4,00	3,68	1. Stellenwertausweisung noch in Klärung mit ADD, Ausführungsvorbehalt der Stelleneinweisung (StNr. 66/166) 2. kw 30.06.2024 (StNr. 66/166); Ist = EGr. 5 (StNr. 66/166)	1. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9c (StNr. 66/145) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 9c (StNr. 66/166) 3. kw 30.06.2024 (StNr. 66/166)
	EGr. 05		1,00	1,00	1,00		
66.10.30 Straßenverkehrsbehörde							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	2,00	1,00	1,00	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 66/141)	Ist = A 10 (StNr. 66/015)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
1	2	3	4	5	6	7	8
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	5,00	6,00	4,90	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 66/141); Ist = EGr. 9b (StNr. 66/146); Ist = EGr. 9a (StNr. 66/016); Ist = EGr. 8 (StNr. 66/151)	Ist = A 9 (StNr. 66/124); Ist = EGr. 9b (StNr. 66/146)
Stadtinspektor/-in	BesGr. A 09	II.	1,00	1,00	1,00		Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 zur BesGr. A 9 (StNr. 66/020)
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	2,50	1,50	1,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 66/023); Ist = A 6 (StNr. 66/021)	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 zur BesGr. A 9 (StNr. 66/020)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09a EGr. 08		2,00 2,00	2,00 2,50	2,00 1,50	Ist = EGr. 5 (StNr. 66/144) 1. Wegfall des Vermerkes ku EGr. 6 (bei nächster Fluktuation) (StNr. 66/003) 2. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 66/023) 3. Befristete Neueinrichtung einer 0,5 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 66/003 in der EGr. 8 mit kw-Vermerk 31.12.2023 (StNr. 66/178)	Ist = EGr. 5 (StNr. 66/144) Vermerk ku EGr. 6 (nach Ausscheiden der Stelleninhaber/in, bei nächster Fluktuation) bei einer 0,5 Stelle der EGr. 8 (StNr. 66/003)
66.20.00 Straßenbau <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i> Bauberrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00		Ist = A 13 (StNr. 66/028)
66.20.10 Straßenplanung <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 12 EGr. 11 EGr. 09b EGr. 09a EGr. 06		2,00 6,00 0,00 1,00 1,00	2,00 6,00 1,00 0,00 1,00	1,00 4,00 0,00 0,00 1,00		Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 66/173) Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 9a (StNr. 66/027) Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 9a (StNr. 66/027) kw (nach Ausscheiden der Stelleninhaber/innen, bei nächster Fluktuation) (StNr. 66/049) Anbringung eines Vermerks "kw (nach Ausscheiden der Stelleninhaber/innen, bei nächster Fluktuation)" (StNr. 66/049)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6	7	8
66.20.20 Straßenneubau							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	0,00	1,00	1,00	Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 in eine 1,0 Stelle der EGr. 12 (StNr. 66/036); Ist = EGr. 12 (StNr. 66/036)	Ist = EGr. 12 (StNr. 66/036)
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 12		1,00	0,00	0,00	Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 in eine 1,0 Stelle der EGr. 12 (StNr. 66/036)	1. Stellenwertausweisung in Einlösung des Vermerks "ku EGr. 11 (nach Ende der FP 12/21)" einer 1,0 Stelle der EGr. 12 (StNr. 66/029) 2. Wegfall einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 66/029 der EGr. 11 durch Einlösung des Vermerks kw 31.12.2021 (StNr. 66/161); Ist = EGr. 10 (StNr. 66/037) Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 66/175)
	EGr. 11		4,00	4,00	3,00	Ist = EGr. 10 (StNr. 66/037)	
	EGr. 09b		4,00	4,00	2,00		
	EGr. 09a		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9b (StNr. 66/039)	
66.20.30 Verkehrstechnik							
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 12		1,00	1,00	0,79		Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 66/174) Ist = EGr. 9b (StNr. 66/130) Ist = EGr. 7 (StNr. 66/131)
	EGr. 11		3,00	3,00	2,00		
	EGr. 09b		2,00	2,00	2,00		
	EGr. 09a		2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 9b (StNr. 66/130)	
	EGr. 08		2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 7 (StNr. 66/131)	
66.30.00 Brückenbau							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i>							
Stadtverwaltungsoberrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	1,00	0,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 13Z zur BesGr. A 14 (StNr. 66/084)	
Baurat/-rätin (mit Amtszulage)	BesGr. A 13z	III.	0,00	1,00	1,00	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 13Z zur BesGr. A 14 (StNr. 66/084); Amtszulage gemäß § 28 Abs. 5 LBesG (StNr. 66/084)	Amtszulage gemäß § 28 Abs. 5 LBesG (StNr. 66/084)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
			4	5	6		
1	2	3	4	5	6	7	8
66.30.10 Bauwerksplanung <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 12 EGr. 11 EGr. 06		1,00 2,00 1,00	1,00 2,00 1,00	1,00 2,00 1,00		
66.30.20 Bauausführung <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 12 EGr. 11 EGr. 09b		1,00 2,00 3,00	0,00 3,00 4,00	0,00 3,00 4,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 (StNr. 66/008) Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 (StNr. 66/008) Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 66.30.20 Bauausführung zu 66.30.50 Projektbüro Pfaffendorfer Brücke (StNr. 66/059)	
66.30.30 Bauwerksprüfung <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 11 EGr. 09a EGr. 08		2,00 1,00 1,00	2,00 1,00 0,00	2,00 1,00 0,00	Ist = EGr. 7 (StNr. 66/171) Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 66.30.50 Projektbüro Pfaffendorfer Brücke zu 66.30.30 Bauwerksprüfung (StNr. 66/119)	Ist = EGr. 10 (StNr. 66/118) Ist = EGr. 7 (StNr. 66/171)
66.30.40 Bauwerksunterhaltung <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 10 EGr. 09b EGr. 09a EGr. 07		1,00 1,00 1,00 3,00	1,00 1,00 1,00 3,00	1,00 1,00 1,00 3,00		
66.30.50 Projektbüro Pfaffendorfer Brücke <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i> Bauamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	0,95		
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 11		2,00	1,00	1,00	Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 mit kw 31.12.2030 (StNr. 66/177)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. 09b		3,00	2,00	2,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 66.30.20 Bauausführung zu 66.30.50 Projektbüro Pfaffendorfer Brücke (StNr. 66/059) Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 66.30.50 Projektbüro Pfaffendorfer Brücke zu 66.30.30 Bauwerksprüfung (StNr. 66/119)	
	EGr. 08		0,00	1,00	0,60		
Summe Beamte Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen und Verkehr			69,20	67,20	61,88		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen und Verkehr			324,99	328,99	274,67		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen und Verkehr*			394,19	396,19	336,55	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen
Summe Beamte Gemeindeverwaltung			520,03	510,83	459,59	* inkl. ATZ-Ersatzstellen, Leerstellen wegen Beurlaubung, Rente auf Zeit sowie Personalgestaltung § 4 Abs. 3 TVöD	* inkl. ATZ-Ersatzstellen, Leerstellen wegen Beurlaubung, Rente auf Zeit sowie Personalgestaltung § 4 Abs. 3 TVöD
Summe Beschäftigte Gemeindeverwaltung			1.243,92	1.256,15	1.098,34		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Gemeindeverwaltung*			1.763,95	1.766,98	1.557,93		
B. Sondervermögen							
Ausweisung von Planstellen für Beamtinnen und Beamten gemäß § 5 Abs. 1 Satz 3 GemHVO; die Ausweisung der Stellen für Beschäftigte erfolgt gemäß § 18 Abs. 1 EigAnVO in den Stellenübersichten der jeweiligen Eigenbetriebe							
17/Kommunales Gebietsrechenzentrum							
17.00.10 Stabsstelle Informationssicherheit, Projektmanagement, KGRZ-Service, RZ-Management							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtman/-frau							
	BesGr. A 11	III.	2,00	2,00	2,00	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 12.00.00 Bürgeramt zu 17.00.10 Informationssicherheit, Projektmanagement, KGRZ- Service, RZ-Management (StNr. 17/073; ehem. 12/003)	
17.20.10 Zentrale IT-Technik							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtverwaltungsrat/-rätin							
	BesGr. A 13	III.	0,00	1,00	1,00	Stellenwertausweisung nach BesGr. A 12 (StNr. 17/041); Ist = A 12 (StNr. 17/041)	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 13 (StNr. 17/041)
Amtsrat/-rätin							
	BesGr. A 12	III.	1,00	0,00	0,00	Stellenwertausweisung nach BesGr. A 12 (StNr. 17/041)	
Stadtamtman/-frau							
	BesGr. A 11	III.	2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 10 (StNr. 17/021, 17/007)	1. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 17/007) 2. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 17/021)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
17.20.30 IT-Support, Helpdesk <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Summe Beamte Eigenbetrieb 17/Kommunales Gebietsrechenzentrum			6,00	6,00	6,00		
Summe Beschäftigte Eigenbetrieb 17/Kommunales Gebietsrechenzentrum			0,00	0,00	0,00		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Eigenbetrieb 17/Kommunales Gebietsrechenzentrum*			6,00	6,00	6,00	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen
67/Grünflächen- und Bestattungswesen							
67.10.00 Servicebereich Personal / Organisation <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
67.20.00 Servicebereich Finanzen / Controlling <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtinspektor/-in	BesGr. A 09	II.	1,00	1,00	1,00		
67.40.00 Geschäftsbereich Planung / Bau <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i> Baurat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		
Summe Beamte Eigenbetrieb 67/Grünflächen- und Bestattungswesen			3,00	3,00	3,00		
Summe Beschäftigte Eigenbetrieb 67/Grünflächen- und Bestattungswesen			0,00	0,00	0,00		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Eigenbetrieb 67/Grünflächen- und Bestattungswesen*			3,00	3,00	3,00	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen
70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz							
70.00.00 Kommunaler Servicebetrieb Koblenz - Werkleitung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Leitende/r Stadtverwaltungsdirektor/-in	BesGr. A 16	IV.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 12 (StNr. 70/001)	
70.10.00 Verwaltung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 11 BesGr. A 08	III. II.	2,00 1,00	2,00 1,00	2,00 1,00		Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 70/003)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamten/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	0,00	1,00	0,00	Stellenwertausweisung in Einlösung des Vermerks "ku EGr. 5 spätestens bei Freiwerden der Planstelle" einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 6 (StNr. 70/064)	Ist = A 7 Überwertige Besetzung der Planstelle aus gesundheitlichen Gründen des Stelleninhabers (§ 26 Abs. 3 BeamtStG) - ku EGr. 5 spätestens bei Freiwerden der Planstelle (StNr. 70/064)
Summe Beamte Eigenbetrieb 70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz			4,00	5,00	4,00		
Summe Beschäftigte Eigenbetrieb 70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz			0,00	0,00	0,00		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Eigenbetrieb 70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz*			4,00	5,00	4,00	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen
83/Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle							
83.00.00 Rhein-Mosel-Halle - Werkleitung							
<i>Vorübergehende Stellenausweisung aus den diversen Organisationseinheiten des bisherigen Eigenbetriebs "Rhein-Mosel-Halle" beim Amt für Personal und Organisation</i>							
Summe Beamte Eigenbetrieb 83/Rhein-Mosel-Halle			0,00	0,00	0,00		
Summe Beschäftigte Eigenbetrieb 83/Rhein-Mosel-Halle			0,00	0,00	0,00		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Eigenbetrieb 83/Rhein-Mosel-Halle*			0,00	0,00	0,00	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen
85/Stadtentwässerung							
85.00.00 Stadtentwässerung - Werkleitung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtverwaltungsrat/-rätin</i>							
BesGr. A 13	III.	0,00	0,00	0,00	0,00	Stellenausweisung noch in Klärung mit ADD, Ausführungsvorbehalt (StNr. 10/042, 85/125)	
85.00.10 Stabsstelle Verwaltung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtverwaltungsrat/-rätin</i>							
BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00	1,00	1. Stellenwertausweisung noch in Klärung mit ADD (StNr. 85/129)	Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 13 (StNr. 85/129)
BesGr. A 10	III.	1,00	0,00	0,00	0,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 85/005)	
Summe Beamte Eigenbetrieb 85/Stadtentwässerung			2,00	1,00	1,00		
Summe Beschäftigte Eigenbetrieb 85/Stadtentwässerung			0,00	0,00	0,00		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Eigenbetrieb 85/Stadtentwässerung*			2,00	1,00	1,00	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen
Summe Beamte Eigenbetriebe			15,00	15,00	14,00		
Summe Beschäftigte Eigenbetriebe			0,00	0,00	0,00		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Eigenbetriebe*			15,00	15,00	14,00	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamt:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2023	Soll HH 2022	Ist am 30.06.2022	betreffend Haushalt 2023	betreffend Haushalt 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
C. Zusammenfassung							
Beamte Gemeindeverwaltung und Sondervermögen			535,03	525,83	473,59	* inkl. ATZ-Ersatzstellen, Leerstellen wegen Beurlaubung, Rente auf Zeit sowie Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD	* inkl. ATZ-Ersatzstellen, Leerstellen wegen Beurlaubung, Rente auf Zeit sowie Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD
Beschäftigte Gemeindeverwaltung und Sondervermögen			1.243,92	1.256,15	1.098,34		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Gemeindeverwaltung und Sondervermögen*			1.778,95	1.781,98	1.571,93		

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für den

Haushalt 2023

gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen
Fassung (Stellenplan zum Haushalt 2022)

Nach Teilhaushalten und Organisationseinheiten

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
1	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 00/Stellen für Gesamtverwaltung Sachbearbeitung 10/174-175 rechtliche Verpflichtung	Wegfall / temporäre Einrichtung von Bea.planstellen nach Ausbildung Wegfall sowie befristete Neueinrichtung von 2,0 Planstellen der BesGr. A 9 mit kw-Vermerk 31.12.2023 (Übernahme Beamte/innen im Vorbereitungsdienst)	Einlösung des Vermerks kw 31.12.2022 sowie jährlich wiederkehrende Einrichtung von Planstellen i.S.v. § 50 LHO zur Übernahme von selbst ausgebildeten Beamten/innen im Vorbereitungsdienst (gem. Abstimmung mit der ADD). Inanspruchnahme max. 6 Monate nur für den Fall, dass zum 01.07.2022 noch nicht unmittelbar besetzbare Planstellen zur Verfügung stehen (Personalbindung).
2	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 00/Stellen für Gesamtverwaltung Sachbearbeitung 10/176-177 rechtliche Verpflichtung	Wegfall / temporäre Einrichtung von Bea.planstellen nach Ausbildung Wegfall sowie befristete Neueinrichtung von 2,0 Planstellen der BesGr. A 6 mit kw-Vermerk 31.12.2023 (Übernahme Beamte/innen im Vorbereitungsdienst)	Einlösung des Vermerks kw 31.12.2022 sowie jährlich wiederkehrende Einrichtung von Planstellen i.S.v. § 50 LHO zur Übernahme von selbst ausgebildeten Beamten/innen im Vorbereitungsdienst (gem. Abstimmung mit der ADD). Inanspruchnahme max. 6 Monate nur für den Fall, dass zum 01.07.2022 noch nicht unmittelbar besetzbare Planstellen zur Verfügung stehen (Personalbindung).
3	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 01.40.00 Klimaschutz AbtLt / Klimaschutzbeauftragte:r 01/188 organisatorisch unumgänglich	Wegfall kw-Vermerk Wegfall des Vermerks "kw 31.12.2022 für 0,25 ZA (9,75 WStd.)" einer 1,0 Stelle der EGr. 11	Dauerhafter Mehrbedarf im Aufgabengebiet.
4	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 01.40.00 Klimaschutz Sachbearbeitung 01/189 organisatorisch unumgänglich	Erhöhung Zeitanteile Erhöhung um 0,5 ZA (20 WStd.) auf 1,0 ZA in der BesGr. A 11	Dauerhafter Mehrbedarf im Aufgabengebiet.
5	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 01.40.00 Klimaschutz Sachbearbeitung 01/189 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 11 in eine 0,5 Stelle der EGr. 10	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
6	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 02.00.00 Bürgermeister/in Referent:in 02/006 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 12	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
7	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 02.00.00 Bürgermeister/in Sachbearbeitung / Integrationsbeauftragte:r 02/007 (ehem. 31/146) Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 31.30.40 Integration zu 02.00.00 Bürgermeister/in	Zuordnung der Aufgabe Integrationsbeauftragte:r zur Organisationseinheit 02.00.00 Bürgermeister/in.
8	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 04.00.10 Büro des/der Baudezernent/in Ing. Straßenplanung 04/016 (ehem. 61/076) Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 61.10.20 Verkehrsplanung zu 04.00.10 Büro des/der Baudezernent/in	Zuordnung der Aufgabe Radverkehrsbeauftragte:r zur Organisationseinheit 04.00.10 Büro des/der Baudezernent/in.
9	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 09.00.00 Zentrale Vergabestelle Sachbearbeitung 09/016 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8	Die Stellenneubewertung ist das Ergebnis der Überprüfung der Aufgabeninhalte auf selbstständige Leistungen nach Tarifrecht.
10	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 10.00.10 Stabsstelle Betriebliches Gesundheitsmanagement Gesundheitsförderung 10/244 (ehem. 70/039) Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 5 aus 70.30.00 Service zu 10.00.10 Stabsstelle Betriebliches Gesundheitsmanagement	Verlagerung infolge Reorganisation und Zentralisierung der Aufgaben. Korrespondierende Veränderungspositionen 10/244 (ehem. 70/039).

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
11	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 10.10.30 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement Sachbearbeitung 10/008 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Sonstiges allgemeiner Art Zusammenlegung der Stellen 10/008 (0,5 ZA) und 10/243 (0,5 ZA) zu einer 1,0 Stelle der EGr. 6 (neue StNr. 10/008)	Zusammenlegung der beiden Teilzeit-Stellen zu einer Vollzeit-Stelle.
12	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 10.10.30 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement Brandschutzbeauftragte:r 10/193 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 aus 10.00.10 Stabsstelle Betriebliches Gesundheitsmanagement zu 10.10.30 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement	Stellenverlagerung aufgrund der Aufgabenzuordnung ins Sachgebiet 10.10.30 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement.
13	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 10.10.30 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement Sachbearbeitung 10/243 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 0,5 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
14	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 10.20.10 Personalmarketing, Personalgewinnung, Ausbildung, Personaleinsatz/ -umsetzung Sachbearbeitung 10/166 organisatorisch unumgänglich	Erhöhung Zeitanteile Erhöhung um 0,25 ZA (10 WStd.) auf 1,0 ZA in der BesGr. A 11	Dauerhafter Mehrbedarf im Aufgabengebiet

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
15	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 10.20.10 Personalmarketing, Personalgewinnung, Ausbildung, Personaleinsatz/ -umsetzung Sachbearbeitung 10/226 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11	Ergebnis der Stellenbewertung auf Basis des KGSt-Gutachtens "Stellenplan- Stellenbewertung" 7. Auflage 2009.
16	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 10.20.30 Personalentwicklung Sachbearbeitung Personalentwicklung 10/220 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9c	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
17	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 10.20.30 Personalentwicklung Sachbearbeitung Personalentwicklung 10/220 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c zur EGr. 10	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
18	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 10.30.00 IT-Management Sachbearbeitung / EDV-Koordination 10/246 (ehem. 04/009) Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 04.00.10 Büro des/der Baudezernent/in zu 10.30.00 IT-Management	Die Stelle soll vom strategischen IT-Management aus für Arbeiten bzw. Projekte im Baubereich strategisch begleitet und fachlich gesteuert werden.
19	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 10/Personalüberlassungen gegen Kostenerstattung Hausarbeit. 83/026 rechtliche Verpflichtung	Wegfall befristeter eingerichteter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 3 durch Einlösung des Vermerks kw Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD	Einlösung des Vermerks kw (Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD) nach Freiwerden der Stelle.
20	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung		

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
	10/Personalüberlassungen gegen Kostenerstattung Sachbearbeitung 83/034 rechtliche Verpflichtung	Wegfall befristet eingerichteter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 8 durch Einlösung des Vermerks kw Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD	Einlösung des Vermerks kw (Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD) nach Freiwerden der Stelle.
21	Eigenbetrieb 17.20.10 Zentrale IT-Technik Sachbearbeitung 17/012 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11	Neubewertung aufgrund Änderung und Erweiterung des Aufgabengebietes.
22	Eigenbetrieb 17.20.10 Zentrale IT-Technik Sachbearbeitung 17/013 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11	Neubewertung aufgrund Änderung und Erweiterung des Aufgabengebietes.
23	Eigenbetrieb 17.20.10 Zentrale IT-Technik Sachbearbeitung 17/020 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11	Neubewertung aufgrund Änderung und Erweiterung des Aufgabengebietes.
24	Eigenbetrieb 17.20.10 Zentrale IT-Technik Teamleitung 17/041 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Sonstiges allgemeiner Art Stellenwertausweisung nach BesGr. A 12	Stellenwertausweisung nach Klärung mit der ADD zum Vorgang Ifd. Nr. 42 des Änderungsnachweises zum Stellenplan 2022.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
25	Eigenbetrieb 17.20.10 Zentrale IT-Technik Sachbearbeitung 17/051 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11	Neubewertung aufgrund Änderung und Erweiterung des Aufgabengebietes.
26	Eigenbetrieb 17.20.10 Zentrale IT-Technik Sachbearbeitung 17/058 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11	Neubewertung aufgrund Änderung und Erweiterung des Aufgabengebietes.
27	Eigenbetrieb 17.20.10 Zentrale IT-Technik Sachbearbeitung 17/059 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11	Neubewertung aufgrund Änderung und Erweiterung des Aufgabengebietes.
28	Eigenbetrieb 17.20.30 IT-Support, Helpdesk IT-Support 17/057 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 17.20.30 IT-Support, Helpdesk zu 17.20.10 Zentrale IT-Technik	Stellenverlagerung infolge Reorganisation.
29	Eigenbetrieb 17.20.30 IT-Support, Helpdesk Sachbearbeitung 17/077 personalwirtschaftliche Gründe	Neueinrichtung befristeter ATZ-Ersatz(plan)stellen Befristete Neueinrichtung einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 17/014 in der EGr. 9b mit kw-Vermerk 31.07.2024	Einrichtung einer ATZ-Ersatzstelle um die Aufgabenerfüllung sicherzustellen.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
30	Eigenbetrieb 17.20.40 Schulnetz Support Schulnetz 17/078 Umsetzung im Stellenplan 2023 durch politische Entscheidung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a	Zur Verstärkung des 2nd-Level-Schulnetzsupportes werden zwingend neue Stellen benötigt.
31	Eigenbetrieb 17.20.40 Schulnetz Schulnetz First-Level-Support 17/079 Umsetzung im Stellenplan 2023 durch politische Entscheidung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 7	Zur Verstärkung des 1st-Level-Schulnetzsupportes werden zwingend neue Stellen benötigt.
32	Eigenbetrieb 17.20.40 Schulnetz Schulnetz First-Level-Support 17/080 Umsetzung im Stellenplan 2023 durch politische Entscheidung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 7	Zur Verstärkung des 1st-Level-Schulnetzsupportes werden zwingend neue Stellen benötigt.
33	Eigenbetrieb 17.20.40 Schulnetz Schulnetz First-Level-Support 17/081 Umsetzung im Stellenplan 2023 durch politische Entscheidung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 7	Zur Verstärkung des 1st-Level-Schulnetzsupportes werden zwingend neue Stellen benötigt.
34	Eigenbetrieb 17.20.40 Schulnetz Schulnetz First-Level-Support 17/082 Umsetzung im Stellenplan 2023 durch politische Entscheidung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 7	Zur Verstärkung des 1st-Level-Schulnetzsupportes werden zwingend neue Stellen benötigt.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
35	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 20.10.00 Haushaltsmanagement Sachbearbeitung 20/033 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 11	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
36	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 20.20.00 Finanzbuchhaltung Sachbearbeitung 20/035 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 28.02.2023" bis zum 31.12.2024	Für die laufende Einführung der E-Rechnung innerhalb der Fachämter werden derzeit nach wie vor Kapazitäten benötigt.
37	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 20.20.00 Finanzbuchhaltung Sachbearbeitung 20/035 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 in eine 1,0 Stelle der EGr. 8	Die Umwandlung der Stelle steht im Zusammenhang mit der Hinausschiebung des kw-Vermerkes und der Neustrukturierung der Stelle (EGr. 5 TVöD / 0,75 ZA). Für die laufende Einführung der E-Rechnung innerhalb der Fachämter werden derzeit nach wie vor Kapazitäten benötigt.
38	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 20.20.00 Finanzbuchhaltung Sachbearbeitung 20/035 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 5	Die Neubewertung steht im Zusammenhang mit der Hinausschiebung des kw-Vermerks und der Neustrukturierung der Stelle (EGr. 5 TVöD / 0,75 ZA). Für die laufende Einführung der E-Rechnung innerhalb der Fachämter werden derzeit nach wie vor Kapazitäten benötigt.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
39	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 20.20.00 Finanzbuchhaltung Sachbearbeitung 20/035 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall von 0,25 ZA (10 WStd.) einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8	Die Reduzierung der Zeitanteile steht im Zusammenhang mit der Hinausschiebung des kw-Vermerkes und der Neustrukturierung der Stelle (EGr. 5 TVöD / 0,75 ZA). Für die laufende Einführung der E-Rechnung innerhalb der Fachämter werden derzeit nach wie vor Kapazitäten benötigt.
40	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 20.20.00 Finanzbuchhaltung AbtLt 20/044 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 12	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
41	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 20.30.00 Steueramt / Steuern und Gebühren Außendienstkontrolleur:in Gewerbesteuer 20/058 personalwirtschaftliche Gründe	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2024	Die Kontrollmöglichkeiten waren durch Corona weiterhin nur beschränkt möglich. Dennoch sind vielversprechende Ansätze in der Einnahmegenerierung erkennbar.
42	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 21.00.10 Stabsstelle Insolvenzen, Schuldenbereinigung und Niederschlagungen Sachbearbeitung / StvStsL 21/054 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum 30.06.2024	Die Personalbedarfsbemessung für die Stabsstelle kann mit Blick auf die Umsetzung der Evaluationsergebnisse zum 01.01.2022 (gemeint ist die Ausweitung des Zentralen Forderungsmanagements auch auf privatrechtliche Niederschlagungen) voraussichtlich erst im letzten Quartal 2022 beginnen.
43	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 21.10.00 Zahlungsabwicklung Sachbearbeitung 21/014 organisatorisch unumgänglich	Wegfall kw-Vermerk Wegfall des Vermerks "kw (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.08.2034"	Auf dieser Stelle werden u.a. die Konten des Ordnungsamtes betreut. In diesem Bereich besteht insbesondere aufgrund volatiler Themenlagen (Flüchtlinge, Unterbringungs-, Hilfsangebote, etc.) ein erhöhter Beratungs- und Bearbeitungsaufwand.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
44	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 21.20.00 Vollstreckungsabteilung EDV-Koordination / Sachbearbeitung 21/005 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 zur BesGr. A 9	Die Aufgaben als EDV-Koordinator und IT-Beauftragter haben mit fortschreitender Digitalisierung sowohl im Umfang als auch der Bedeutung nach zugenommen.
45	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 21.20.00 Vollstreckungsabteilung Sachbearbeitung 21/027 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9a	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
46	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 21.20.00 Vollstreckungsabteilung Sachbearbeitung 21/033 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 6	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
47	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.00.00 Ordnungsamt - Amtsleitung AL 31/001 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Sonstiges allgemeiner Art Stellenwertausweisung nach BesGr. A 15	Stellenwertausweisung nach Klärung mit der ADD zum Vorgang Ifd. Nr. 87 des Änderungsnachweises zum Stellenplan 2019.
48	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.10.20 Zentrale Organisation Sachbearbeitung Diverse Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung sämtlicher Stellen aus 31.00.10 Verwaltung zu 31.10.20 Zentrale Organisation	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 11.03.2022 aufgrund Neustrukturierung der Aufbauorganisation des Ordnungsamtes.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
49	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.10.30 Bußgeldstelle Sachbearbeitung 31/019 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
50	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.10.30 Bußgeldstelle Sachbearbeitung 31/020 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 0,8 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
51	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.10.30 Bußgeldstelle Sachbearbeitung 31/022 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 9a	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
52	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.10.30 Bußgeldstelle Sachbearbeitung / StvSGL 31/076 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 31.10.40 Verkehrsüberwachung zu 31.10.30 Bußgeldstelle	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsuntersuchung vom 02.06.2022.
53	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.20.01 Stabsstelle Prävention Sachbearbeitung 31/025 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten zu 31.20.01 Stabsstelle Prävention	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 11.03.2022 aufgrund Neustrukturierung der Aufbauorganisation des Ordnungsamtes.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
54	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.20.01 Stabsstelle Prävention Sachbearbeitung 31/190 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 31.00.10 Verwaltung zu 31.20.01 Stabsstelle Prävention	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 11.03.2022 aufgrund Neustrukturierung der Aufbauorganisation des Ordnungsamtes.
55	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.20.01 Stabsstelle Prävention Stabsstellenleitung 31/210 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten zu 31.20.01 Stabsstelle Prävention	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 11.03.2022 aufgrund Neustrukturierung der Aufbauorganisation des Ordnungsamtes.
56	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.20.10 Allgemeine Gefahrenabwehr Sachbearbeitung 31/029 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c zur EGr. 9b	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
57	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.20.10 Allgemeine Gefahrenabwehr Sachbearbeitung 31/168 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2023" bis zum 30.06.2024	Aufgrund der andauernden Organisationsuntersuchung ist eine Hinausschiebung über den 30.06.2023 notwendig.
58	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen und Versammlungen Sachbearbeitung 31/032 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 8	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
59	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen und Versammlungen Sachbearbeitung 31/210 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum 30.06.2024	Aufgrund der andauernden Organisationsuntersuchung ist eine Hinausschiebung über den 31.12.2022 notwendig.
60	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen und Versammlungen Sachbearbeitung 31/247 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2023" bis zum 30.06.2024	Aufgrund der andauernden Organisationsuntersuchung ist eine Hinausschiebung über den 31.12.2022 notwendig.
61	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.20.30 Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten, Lebensmittelkontrolle Sachbearbeitung 31/026;31/034;31/249;31/032;31/035;31/037 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung von 5,75 Stellen aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten zu 31.20.30 Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten, Lebensmittelkontrolle	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 11.03.2022 aufgrund Neustrukturierung der Aufbauorganisation des Ordnungsamtes.
62	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.20.40 Kommunaler Vollzugsdienst Sachbearbeitung Außendienst 31/053 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 8	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
63	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.20.40 Kommunalen Vollzugsdienst Sachbearbeitung Diverse Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung sämtlicher Stellen aus 31.10.40 Verkehrsüberwachung zu 31.20.40 Kommunalen Vollzugsdienst	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 11.03.2022 aufgrund Neustrukturierung der Aufbauorganisation des Ordnungsamtes.
64	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa) Sachbearbeitung 31/121 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 31.30.20 Asyl / EU zu 31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa)	Organisatorische Anpassungen im Zuge der erhöhten Fluchtaufnahme an die aktuellen Herausforderungen der Abteilung Migration und Integration.
65	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa) Sachbearbeitung 31/177 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 31.30.20 Asyl / EU zu 31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa)	Organisatorische Anpassungen im Zuge der erhöhten Fluchtaufnahme an die aktuellen Herausforderungen der Abteilung Migration und Integration.
66	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa) Sachbearbeitung - Task Force 31/269 rechtliche Verpflichtung	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum 30.06.2024	Aufgrund der hohen Fluktuation in der ABH und den Fallrückständen erfolgt eine Verlängerung der Stellen der Task Force über den 31.12.2022 hinaus.
67	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa) Sachbearbeitung - Task Force 31/270 rechtliche Verpflichtung	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum 30.06.2024	Aufgrund der hohen Fluktuation in der ABH und den Fallrückständen erfolgt eine Verlängerung der Stellen der Task Force über den 31.12.2022 hinaus.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
68	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa) Sachbearbeitung - Task Force 31/271 rechtliche Verpflichtung	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum 30.06.2024	Aufgrund der hohen Fluktuation in der ABH und den Fallrückständen erfolgt eine Verlängerung der Stellen der Task Force über den 31.12.2022 hinaus.
69	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa) Sachbearbeitung - Task Force 31/272 rechtliche Verpflichtung	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum 30.06.2024	Aufgrund der hohen Fluktuation in der ABH und den Fallrückständen erfolgt eine Verlängerung der Stellen der Task Force über den 31.12.2022 hinaus.
70	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.20 Asyl / EU und Zentrale Leistungen Sachbearbeitung 31/183;31/273;31/184;31/185 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung von insgesamt 3,0 ZA aus 31.30.30 Einbürgerung / Staatsangehörigkeit / Zentrale Leistungen zu 31.30.20 Asyl / EU und Zentrale Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 11.03.2022 aufgrund Neustrukturierung der Aufbauorganisation des Ordnungsamtes.
71	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.30 Einbürgerung / Staatsangehörigkeit / Zentrale Leistungen Sachbearbeitung 31/182 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2023" bis zum 31.12.2024	Im Rahmen des Weiterentwicklungsprozesses der ABH erfolgt auch eine Personalbemessung der Staatsangehörigkeitsbehörde.
72	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.30 Einbürgerung / Staatsangehörigkeit / Zentrale Leistungen Sachbearbeitung Service Point 31/273 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 5	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
73	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.40 Integration Sachbearbeitung 31/123;31/124;31/117;31/182 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung von 4,0 Stellen aus 31.30.30 Einbürgerung / Staatsangehörigkeit / Zentrale Leistungen zu 31.30.40 Integration	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 11.03.2022 aufgrund Neustrukturierung der Aufbauorganisation des Ordnungsamtes.
74	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.40 Integration Sachbearbeitung / Ehrenamtskoordination 31/171 rechtliche Verpflichtung	Wegfall befristet eingerichteter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 durch Einlösung des Vermerks kw 30.06.2022	Wegfall der Stelle durch Einlösung des kw-Vermerks.
75	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.40 Integration Integrationslotsung Betreuungs- und Unterkunftsmanagement 31/186 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2024	Aufgrund der Ukraine-Krise und der damit verbundenen 1.800 neuen Flüchtlingen ist eine Verlängerung der Stelle über den 31.12.2023 notwendig.
76	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.40 Integration Integrationslotsung Betreuungs- und Unterkunftsmanagement 31/221 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2024	Aufgrund der Ukraine-Krise und der damit verbundenen 1.800 neuen Flüchtlingen ist eine Verlängerung der Stelle über den 31.12.2023 notwendig.
77	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.40 Integration Integrationslotsung Betreuungs- und Unterkunftsmanagement 31/222 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2024	Aufgrund der Ukraine-Krise und der damit verbundenen 1.800 neuen Flüchtlingen ist eine Verlängerung der Stelle über den 31.12.2023 notwendig.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
78	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.40 Integration Integrationslotsung Betreuungs- und Unterkunftsmanagement 31/252 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2024	Aufgrund der Ukraine-Krise und der damit verbundenen 1.800 neuen Flüchtlingen ist eine Verlängerung der Stelle über den 31.12.2023 notwendig.
79	Teilhaushalt 02 Bürgerdienste 34.10.00 Bürgerservice Sachbearbeitung 34/103 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 9	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
80	Teilhaushalt 03 Umwelt 36.10.10 Untere Naturschutzbehörde Sachbearbeitung / SGL 36/012 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum 31.12.2023	Temporärer Mehrbedarf im Aufgabengebiet.
81	Teilhaushalt 03 Umwelt 36.10.10 Untere Naturschutzbehörde Sachbearbeitung / SGL 36/014 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c zur EGr. 10	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
82	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.00.20 Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Einsatzdienst 37/052 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 aus 37.10.30 Wach(- en)leitung, Personalmanagement, Einsatzdienst zu 37.00.20 Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	Formale Ausweisung der Stabsstelle nach den Empfehlungen der Organisationsuntersuchung des Amtes für Brand- und Katastrophenschutz und erfolgtem Austausch mit der ADD, Referat 22 Brandschutz.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
83	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.00.20 Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Einsatzdienst 37/052 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 zur BesGr. A 10	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Reorganisation der Aufgaben.
84	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.10.10 Grundsatzangelegenheiten, Qualitätssicherung, Controlling, Einsatzbetrieb Sachbearbeitung 37/012 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 37.50.10 Haushaltswesen, Finanzsteuerung zu 37.10.10 Grundsatzangelegenheiten, Qualitätssicherung, Controlling, Einsatzbetrieb	Verlagerung infolge Reorganisation für die Aufgaben "Sicherheit bei Veranstaltungen und Straßensperrungen" sowie temporäre Aufgabenwahrnehmung im Sachgebiet 37.10.20 Alarm- und Einsatzplanung für die Dauer eines Jahres zur Abarbeitung dringlicher Bedarfe.
85	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.10.10 Grundsatzangelegenheiten, Qualitätssicherung, Controlling, Einsatzbetrieb Sachbearbeitung 37/012 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Sonstiges allgemeiner Art Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 von der Fachrichtung "Verwaltung und Finanzen" zu "Polizei und Feuerwehr"	Änderung der Fachrichtung aufgrund neuer, feuerwehrspezifischer Aufgabenschwerpunkte, die eine Ausbildung im feuerwehrtechnischen Dienst erfordern.
86	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.10.50 Bevölkerungsschutz, Katastrophen- und Zivilschutz Sachbearbeitung 37/185 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 mit Zulage in der Fachrichtung Polizei und Feuerwehr	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
87	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.40.10 Dienstbetrieb Integrierte Leitstelle/FEZ Disponent:in ILS 37/095 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Anbringung ku-Vermerk ("künftig umzuwandeln") Anbringung eines Vermerks "ku BesGr. A 9 bei Freiwerden der Stelle"	Die Umwandlung in (beamtenrechtliche) Planstellen ergibt sich aus dem Landesbrand- und Katastrophenschutzgesetz (LBKG) sowie dem Rettungsdienstgesetz (RettdG). Gem. § 11 Abs. 1 LBKG i.V.m. § 7 Abs. 6 RettdG (novelliert) muss das für die Disposition eingesetzte Personal mindestens über die Qualifikation zum zweiten Einstiegsamt im feuerwehrtechnischen Dienst der Fachrichtung Polizei und Feuerwehr sowie die Qualifikation Gruppenführer verfügen.
88	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.40.10 Dienstbetrieb Integrierte Leitstelle/FEZ Disponent:in ILS 37/096 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Anbringung ku-Vermerk ("künftig umzuwandeln") Anbringung eines Vermerks "ku BesGr. A 9 bei Freiwerden der Stelle"	Die Umwandlung in (beamtenrechtliche) Planstellen ergibt sich aus dem Landesbrand- und Katastrophenschutzgesetz (LBKG) sowie dem Rettungsdienstgesetz (RettdG). Gem. § 11 Abs. 1 LBKG i.V.m. § 7 Abs. 6 RettdG (novelliert) muss das für die Disposition eingesetzte Personal mindestens über die Qualifikation zum zweiten Einstiegsamt im feuerwehrtechnischen Dienst der Fachrichtung Polizei und Feuerwehr sowie die Qualifikation Gruppenführer verfügen.
89	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.40.10 Dienstbetrieb Integrierte Leitstelle/FEZ Disponent:in ILS 37/098 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Anbringung ku-Vermerk ("künftig umzuwandeln") Anbringung eines Vermerks "ku BesGr. A 9z bei Freiwerden der Stelle"	Die Umwandlung in (beamtenrechtliche) Planstellen ergibt sich aus dem Landesbrand- und Katastrophenschutzgesetz (LBKG) sowie dem Rettungsdienstgesetz (RettdG). Gem. § 11 Abs. 1 LBKG i.V.m. § 7 Abs. 6 RettdG (novelliert) muss das für die Disposition eingesetzte Personal mindestens über die Qualifikation zum zweiten Einstiegsamt im feuerwehrtechnischen Dienst der Fachrichtung Polizei und Feuerwehr sowie die Qualifikation Gruppenführer verfügen.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
90	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.40.10 Dienstbetrieb Integrierte Leitstelle/FEZ Disponent:in ILS 37/099 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Anbringung ku-Vermerk ("künftig umzuwandeln") Anbringung eines Vermerks "ku BesGr. A 9 bei Freiwerden der Stelle"	Die Umwandlung in (beamtenrechtliche) Planstellen ergibt sich aus dem Landesbrand- und Katastrophenschutzgesetz (LBKG) sowie dem Rettungsdienstgesetz (RettdG). Gem. § 11 Abs. 1 LBKG i.V.m. § 7 Abs. 6 RettdG (novelliert) muss das für die Disposition eingesetzte Personal mindestens über die Qualifikation zum zweiten Einstiegsamt im feuerwehrtechnischen Dienst der Fachrichtung Polizei und Feuerwehr sowie die Qualifikation Gruppenführer verfügen.
91	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.40.10 Dienstbetrieb Integrierte Leitstelle/FEZ Disponent:in ILS 37/100 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Anbringung ku-Vermerk ("künftig umzuwandeln") Anbringung eines Vermerks "ku BesGr. A 9 bei Freiwerden der Stelle"	Die Umwandlung in (beamtenrechtliche) Planstellen ergibt sich aus dem Landesbrand- und Katastrophenschutzgesetz (LBKG) sowie dem Rettungsdienstgesetz (RettdG). Gem. § 11 Abs. 1 LBKG i.V.m. § 7 Abs. 6 RettdG (novelliert) muss das für die Disposition eingesetzte Personal mindestens über die Qualifikation zum zweiten Einstiegsamt im feuerwehrtechnischen Dienst der Fachrichtung Polizei und Feuerwehr sowie die Qualifikation Gruppenführer verfügen.
92	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.40.10 Dienstbetrieb Integrierte Leitstelle/FEZ Disponent:in ILS 37/101 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Anbringung ku-Vermerk ("künftig umzuwandeln") Anbringung eines Vermerks "ku BesGr. A 9 bei Freiwerden der Stelle"	Die Umwandlung in (beamtenrechtliche) Planstellen ergibt sich aus dem Landesbrand- und Katastrophenschutzgesetz (LBKG) sowie dem Rettungsdienstgesetz (RettdG). Gem. § 11 Abs. 1 LBKG i.V.m. § 7 Abs. 6 RettdG (novelliert) muss das für die Disposition eingesetzte Personal mindestens über die Qualifikation zum zweiten Einstiegsamt im feuerwehrtechnischen Dienst der Fachrichtung Polizei und Feuerwehr sowie die Qualifikation Gruppenführer verfügen.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
93	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.40.10 Dienstbetrieb Integrierte Leitstelle/FEZ Disponent:in ILS 37/105 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Anbringung ku-Vermerk ("künftig umzuwandeln") Anbringung eines Vermerks "ku BesGr. A 9z bei Freiwerden der Stelle"	Die Umwandlung in (beamtenrechtliche) Planstellen ergibt sich aus dem Landesbrand- und Katastrophenschutzgesetz (LBKG) sowie dem Rettungsdienstgesetz (RettdG). Gem. § 11 Abs. 1 LBKG i.V.m. § 7 Abs. 6 RettdG (novelliert) muss das für die Disposition eingesetzte Personal mindestens über die Qualifikation zum zweiten Einstiegsamt im feuerwehrtechnischen Dienst der Fachrichtung Polizei und Feuerwehr sowie die Qualifikation Gruppenführer verfügen.
94	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.40.10 Dienstbetrieb Integrierte Leitstelle/FEZ Disponent:in FEZ 37/134 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9a	Aktuelle Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen mit internen Personal zur Sicherstellung der Einsatzbereitschaft.
95	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.40.10 Dienstbetrieb Integrierte Leitstelle/FEZ Disponent:in FEZ 37/134 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Anbringung ku-Vermerk ("künftig umzuwandeln") Anbringung eines Vermerks "ku BesGr. A 9 bei Freiwerden der Stelle"	Die Umwandlung in (beamtenrechtliche) Planstellen ergibt sich aus dem Landesbrand- und Katastrophenschutzgesetz (LBKG) sowie dem Rettungsdienstgesetz (RettdG). Gem. § 11 Abs. 1 LBKG i.V.m. § 7 Abs. 6 RettdG (novelliert) muss das für die Disposition eingesetzte Personal mindestens über die Qualifikation zum zweiten Einstiegsamt im feuerwehrtechnischen Dienst der Fachrichtung Polizei und Feuerwehr sowie die Qualifikation Gruppenführer verfügen.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
96	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.40.10 Dienstbetrieb Integrierte Leitstelle/FEZ Lagedienst 37/187 rechtliche Verpflichtung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12	Nach Anordnung der zuständigen Rettungsdienstbehörde MYK soll in der Integrierten Leitstelle ein Lagedienst in Form eines 24/7 Präsenzdienstes eingerichtet werden. Die Stellenwertigkeit entspricht den KGSt-Vorgaben. Anmerkung Amt 10: Einrichtung vorbehaltlich der formalen Anordnung der zuständigen Rettungsdienstbehörde. 84% Gegenfinanzierung durch Land und Kreise COC, MYK, AW
97	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.40.10 Dienstbetrieb Integrierte Leitstelle/FEZ Lagedienst 37/188 rechtliche Verpflichtung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12	Nach Anordnung der zuständigen Rettungsdienstbehörde MYK soll in der Integrierten Leitstelle ein Lagedienst in Form eines 24/7 Präsenzdienstes eingerichtet werden. Die Stellenwertigkeit entspricht den KGSt-Vorgaben. Anmerkung Amt 10: Einrichtung vorbehaltlich der formalen Anordnung der zuständigen Rettungsdienstbehörde. 84% Gegenfinanzierung durch Land und Kreise COC, MYK, AW
98	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.40.10 Dienstbetrieb Integrierte Leitstelle/FEZ Lagedienst 37/189 rechtliche Verpflichtung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11	Nach Anordnung der zuständigen Rettungsdienstbehörde MYK soll in der Integrierten Leitstelle ein Lagedienst in Form eines 24/7 Präsenzdienstes eingerichtet werden. Die Stellenwertigkeit entspricht den KGSt-Vorgaben. Anmerkung Amt 10: Einrichtung vorbehaltlich der formalen Anordnung der zuständigen Rettungsdienstbehörde. 84% Gegenfinanzierung durch Land und Kreise COC, MYK, AW
99	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.40.10 Dienstbetrieb Integrierte Leitstelle/FEZ Lagedienst 37/190 rechtliche Verpflichtung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11	Nach Anordnung der zuständigen Rettungsdienstbehörde MYK soll in der Integrierten Leitstelle ein Lagedienst in Form eines 24/7 Präsenzdienstes eingerichtet werden. Die Stellenwertigkeit entspricht den KGSt-Vorgaben. Anmerkung Amt 10: Einrichtung vorbehaltlich der formalen Anordnung der zuständigen Rettungsdienstbehörde. 84% Gegenfinanzierung durch Land und Kreise COC, MYK, AW

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
100	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.40.10 Dienstbetrieb Integrierte Leitstelle/FEZ Lagedienst 37/191 rechtliche Verpflichtung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11	Nach Anordnung der zuständigen Rettungsdienstbehörde MYK soll in der Integrierten Leitstelle ein Lagedienst in Form eines 24/7 Präsenzdienstes eingerichtet werden. Die Stellenwertigkeit entspricht den KGSt-Vorgaben. Anmerkung Amt 10: Einrichtung vorbehaltlich der formalen Anordnung der zuständigen Rettungsdienstbehörde. 84% Gegenfinanzierung durch Land und Kreise COC, MYK, AW
101	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.40.10 Dienstbetrieb Integrierte Leitstelle/FEZ Lagedienst 37/192 rechtliche Verpflichtung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11	Nach Anordnung der zuständigen Rettungsdienstbehörde MYK soll in der Integrierten Leitstelle ein Lagedienst in Form eines 24/7 Präsenzdienstes eingerichtet werden. Die Stellenwertigkeit entspricht den KGSt-Vorgaben. Anmerkung Amt 10: Einrichtung vorbehaltlich der formalen Anordnung der zuständigen Rettungsdienstbehörde. 84% Gegenfinanzierung durch Land und Kreise COC, MYK, AW
102	Teilhaushalt 08 Schulen 40.00.00 Kultur- und Schulverwaltungsamt - Amtsleitung Sachbearbeitung 40/172 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung befristeter Stellen Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c mit Vermerk kw 31.12.2024	Das Kultur- und Schulverwaltungsamt hat eine Stellengröße erreicht, welche im personalwirtschaftlichen und organisatorischen Umfang nicht mehr alleine durch die Führungskräfte betreut werden können. Aufgrund dessen erfolgt die Einrichtung einer Stelle für Personal- und Organisationsmanagement, welche als Schnittstelle zwischen der Leitungsebene Amt 40 und dem Amt 10 fungiert. Diese Struktur sieht auch die KGSt in ihrem KGSt-Produktbuch vor.
103	Teilhaushalt 08 Schulen 40.10.00 Schulbezogene Leistungen Betreuende Grundschule Pauschalausweisung für Betreuungskräfte 40/135 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall von 1,5 ZA eines 10,0 ZA Gesamtpools der EGr. 2	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
104	Teilhaushalt 08 Schulen 40.10.00 Schulbezogene Leistungen Sachbearbeitung 40/143 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2025	Durch die Verlängerung des Förderprogramms KI 3.0 können weitere Baumaßnahmen mit Fertigstellung bis zum 31.12.2023 bzw. 31.12.2025 begonnen werden.
105	Teilhaushalt 08 Schulen 40.10.00 Schulbezogene Leistungen Sachbearbeitung 40/148 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 40.20.00 Schülerbezogene Leistungen zu 40.10.00 Schulbezogene Leistungen	Verlagerung infolge Reorganisation.
106	Teilhaushalt 08 Schulen 40.10.00 Schulbezogene Leistungen Sachbearbeitung 40/153 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2025	Die Bearbeitung der Thematik Krisenintervention und –prävention an den städtischen Schulen konnte noch nicht abgeschlossen werden.
107	Teilhaushalt 08 Schulen 40.10.00 Schulbezogene Leistungen Sachbearbeitung 40/154 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2023" bis zum 30.06.2024	Die Bearbeitung der Thematik Krisenintervention und –prävention an den städtischen Schulen konnte noch nicht abgeschlossen werden.
108	Teilhaushalt 08 Schulen 40.30.00 Kommunales Bildungsmanagement Sachbearbeitung 40/150 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2023" bis zum 30.06.2024	Aufgrund der Corona-Krise konnte das Programm Erasmusplus noch nicht wirklich anlaufen. Hierüber sollen insb. Schüleraustausche in das Ausland ermöglicht werden. Infolgedessen konnte die vereinbarte Evaluation noch keine Entscheidungshilfe bieten. Aufgrund dessen sollte eine Verlängerung des kw-Vermerks um 1 Jahr vorgenommen werden bei gleichzeitiger Verpflichtung des Fachamtes zu evaluieren.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
109	Teilhaushalt 09 Kultur 40.40.00 Kultur Sachbearbeitung Veranstaltungen und Projekte 40/163 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 30.06.2024	Neuausrichtung der Kulturabteilung.
110	Teilhaushalt 09 Kultur 40.40.00 Kultur Sachbearbeitung 40/170 Umsetzung im Stellenplan 2023 durch politische Entscheidung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 10	Die Stadt Koblenz hat einen Antrag auf Förderung im Rahmen des neuen Bundesprogramms "Bildungskommune" gestellt. Im Rahmen dessen ist die Einrichtung von zwei Projektstellen zur Aufgabenwahrnehmung und Abrufung der Mittel erforderlich. Die Planung der Personalressourcen orientiert sich an den einschlägigen Ausführungen des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Die Förderquote des Projektes beträgt bis zu 40 v.H.
111	Teilhaushalt 09 Kultur 40.40.00 Kultur Sachbearbeitung 40/171 Umsetzung im Stellenplan 2023 durch politische Entscheidung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 10	Die Stadt Koblenz hat einen Antrag auf Förderung im Rahmen des neuen Bundesprogramms "Bildungskommune" gestellt. Im Rahmen dessen ist die Einrichtung von zwei Projektstellen zur Aufgabenwahrnehmung und Abrufung der Mittel erforderlich. Die Planung der Personalressourcen orientiert sich an den einschlägigen Ausführungen des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Die Förderquote des Projektes beträgt bis zu 40 v.H.
112	Teilhaushalt 09 Kultur 42.10.00 Verwaltung Buchbindermeister. 42/018 organisatorisch unumgänglich	Wegfall kw-Vermerk Wegfall des Vermerks "kw (nach Ausscheiden der/des Stelleninhaber/in, spätestens zum 31.03.2023)" einer 1,0 Stelle der EGr. 8	Dauerhafter Mehrbedarf im Aufgabengebiet.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
113	Teilhaushalt 09 Kultur 42.10.00 Verwaltung Buchbindermeister. 42/018 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 5	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
114	Teilhaushalt 09 Kultur 42.20.10 Erwachsenenbibliothek Fachang. für Medien- und Informationsdienste 42/023 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
115	Teilhaushalt 09 Kultur 42.30.00 Dezentrale Bibliothekseinrichtungen Bibliotheksassistent:in 42/007 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 0,75 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
116	Teilhaushalt 09 Kultur 44.00.00 Musikschule - Amtsleitung AL 44/001 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 13	Die Einstufung der Stelle richtet sich nach dem Allgemeinen Teil des TVöD, Teil A, Ziffer 4.
117	Teilhaushalt 09 Kultur 44.00.00 Musikschule - Amtsleitung StvAL 44/002 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 44.10.00 Verwaltung zu 44.00.00 Musikschule - Amtsleitung	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsuntersuchung vom 04.06.2021. Die Stelle übt ausschließlich pädagogische Aufgaben aus und keine Aufgaben im Bereich der Musikschulverwaltung.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
118	Teilhaushalt 09 Kultur 44.10.00 Verwaltung Vorzimmer / Sachbearbeitung 44/005 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 44.00.00 Musikschule - Amtsleitung zu 44.10.00 Verwaltung	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsuntersuchung vom 04.06.2021.
119	Teilhaushalt 09 Kultur 45.20.00 Ludwig-Museum (im Deutscherherrenhaus) Museumsfachkraft 45/049 rechtliche Verpflichtung	Wegfall befristeter eingerichteter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 0,5 Stelle der EGr. 9b durch Einlösung des Vermerks kw 30.06.2022	Wegfall der Stelle durch Einlösung des kw-Vermerks.
120	Teilhaushalt 09 Kultur 46.11.20 Pforte Pfortner:in 46/102 personalwirtschaftliche Gründe	Neueinrichtung befristeter ATZ-Ersatz(plan)stellen Befristete Neueinrichtung einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 46/061 in der EGr. 3 mit kw-Vermerk 30.04.2025	Einrichtung einer ATZ-Ersatzstelle um die Aufgabenerfüllung sicherzustellen.
121	Teilhaushalt 09 Kultur 46.20.20 Beleuchtung Beleuchtung 46/034 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 8	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
122	Teilhaushalt 09 Kultur 47.00.00 Stadtarchiv StvAL / Sachbearbeitung Archiv 47/002 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 in eine 1,0 Stelle der EGr. 10	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
123	Teilhaushalt 09 Kultur 47.00.00 Stadtarchiv Sachbearbeitung Archiv 47/005 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
124	Teilhaushalt 09 Kultur 47.00.00 Stadtarchiv Sachbearbeitung Archiv 47/009 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 10	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
125	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.00.10 Stabsstelle Planung und Programme Kita-Monitoring 50/414 rechtliche Verpflichtung	Wegfall kw-Vermerk Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2023"	Die Reform des Kindertagesstätten-Gesetzes führte zu einem Personalmehrbedarf in der Kita-Bedarfsplanung. Die Aufgaben sind dauerhafter Natur, weshalb der KW-Vermerk aufzuheben ist.
126	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.10.10 Gremien und Sitzungsdienst Sachbearbeitung 50/023 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
127	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.10.20 Zentrale Aufgaben Sachbearbeitung 50/459 rechtliche Verpflichtung	Wegfall von ATZ-Ersatz(plan)stellen Wegfall einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 50/016 der EGr. 3 durch Einlösung des Vermerks kw 30.04.2022	Einlösung des Vermerks kw 30.04.2022 einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 50/016.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
128	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.10.20 Zentrale Aufgaben Sachbearbeitung 50/488 rechtliche Verpflichtung	Wegfall befristet eingerichteter Stellen / Zeiteile Wegfall einer 0,25 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 50/005 in der EGr. 5 durch frühzeitige Einlösung des Vermerks kw 31.07.2025	Frühzeitige Einlösung des Vermerks kw 31.07.2025.
129	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.10.30 Haushalt / Rechnungsstelle SGL 50/027 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11	Ergebnis der Stellenbewertung auf Basis des KGSt-Gutachtens "Stellenplan-Stellenbewertung" 7. Auflage 2009.
130	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.20.10 Altenheimpflege / Hilfe zur Pflege Pflegefachkraft 50/363 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9c	Die Stelle wurde mit dem Ergebnis einer Eingruppierung in die EGr. 9c neu bewertet.
131	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.20.20 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen Sozialpäd. 50/491 rechtliche Verpflichtung	Neueinrichtung befristeter Stellen Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 12 mit Vermerk kw 30.06.2025	Die Einführung des BTHG und die damit verbundene Verpflichtung des Trägers der Eingliederungshilfe zur Bedarfsfeststellung in allen Fällen, macht die Einrichtung notwendig. Die Stelle wird zunächst bfristet eingerichtet und im Rahmen des Sozialcontrollings die Wirkung evaluiert.
132	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.20.20 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen Sozialpäd. 50/492 rechtliche Verpflichtung	Neueinrichtung befristeter Stellen Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 12 mit Vermerk kw 30.06.2025	Die Einführung des BTHG und die damit verbundene Verpflichtung des Trägers der Eingliederungshilfe zur Bedarfsfeststellung in allen Fällen, macht die Einrichtung notwendig. Die Stelle wird zunächst bfristet eingerichtet und im Rahmen des Sozialcontrollings die Wirkung evaluiert.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
133	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.30.20 Leistungen nach dem Wohngeldgesetz und Leistungen der Bildung und Teilhabe sowie nach Landesblindengeld- und - Landespflegegeldgesetz Sachbearbeitung 50/091 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 0,5 Stelle der EGr. 9a in eine 0,5 Planstelle der BesGr. A 8	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
134	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.30.20 Leistungen nach dem Wohngeldgesetz und Leistungen der Bildung und Teilhabe sowie nach Landesblindengeld- und - Landespflegegeldgesetz Sachbearbeitung 50/506 personalwirtschaftliche Gründe	Neueinrichtung befristeter ATZ-Ersatz(plan)stellen Befristete Neueinrichtung einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 50/094 in der EGr. 9a mit kw-Vermerk 31.01.2024	Einrichtung einer ATZ-Ersatzstelle um die Aufgabenerfüllung sicherzustellen.
135	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.00 Kinder, Jugend und Familie Sachbearbeitung 50/097 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
136	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.10 Kindertagesstätten - Verwaltung Sachbearbeitung 50/295 rechtliche Verpflichtung	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 30.06.2024	Der Umfang an Unterdeckung von Kindertagesstättenplätzen bringt einen erhöhten Mehraufwand in der Vermittlungsstelle mit sich. Die Hinausschiebung der Stelle ist mithin zur aktuellen Aufgabenwahrnehmung notwendig. Dem Antrag wird zunächst befristet entsprochen. Eine finale Entscheidung kann nach Ergebnis des vorgesehenen Stellenbemessungsverfahrens getroffen werden.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbeschreibung (Gremienlauf, ADD)
137	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.10 Kindertagesstätten - Verwaltung Sachbearbeitung 50/355 rechtliche Verpflichtung	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 30.06.2024	Der Umfang an Unterdeckung von Kindertagesstättenplätzen bringt einen erhöhten Mehraufwand in der Vermittlungsstelle mit sich. Die Hinausschiebung der Stelle ist mithin zur aktuellen Aufgabenwahrnehmung notwendig. Dem Antrag wird zunächst befristet entsprochen. Eine finale Entscheidung kann nach Ergebnis des vorgesehenen Stellenbemessungsverfahrens getroffen werden.
138	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.10 Kindertagesstätten - Verwaltung Sachbearbeitung 50/393 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 30.06.2029	Die Vielzahl der ausstehenden Projekte, die zur Umsetzung des KitaG und des GaFöG notwendig sind, machen den Erhalt der Stelle zunächst notwendig. Da die Projekte gesetzmäßig bis 2028 umzusetzen sind, sollte die Stelle bis 30.06.2029 im beantragten Umfang erhalten bleiben. Im Jahr 2028 kann eine Neueinschätzung erfolgen.
139	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.10 Kindertagesstätten - Verwaltung Sachbearbeitung 50/393 organisatorisch unumgänglich	Erhöhung Zeitanteile Befristete Erhöhung um 0,27 ZA (10,5 WStd.) auf 0,77 ZA (30 WStd.) in der EGr. 9c mit Vermerk kw 30.06.2029	Die Vielzahl der ausstehenden Projekte, die zur Umsetzung des KitaG und des GaFöG notwendig sind, machen den Erhalt der Stelle zunächst notwendig. Da die Projekte gesetzmäßig bis 2028 umzusetzen sind, sollte die Stelle bis 30.06.2029 im beantragten Umfang erhalten bleiben. Im Jahr 2028 kann eine Neueinschätzung erfolgen.
140	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.10 Kindertagesstätten - Verwaltung Sachbearbeitung 50/393 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 0,5 Stelle der EGr. 9c	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
141	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.12 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume) Erzieher:in Stunden für Praxisanleitung 50/494 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 8a	Es besteht der Bedarf, für die Praxisanleitung von Anerkennungspraktikanten, Auszubildenden in Teilzeit, Freiwillige im Bundesfreiwilligendienst (BFD) und im freiwilligen sozialen Jahr (FSJ) in den städtischen Kindertageseinrichtungen ein entsprechendes Stundenkontingent einzurichten.
142	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.12 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume) Erzieher:in Stunden für Praxisanleitung 50/495 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 0,25 Stelle der EGr. S 8b	Es besteht der Bedarf, für die Praxisanleitung von Anerkennungspraktikanten, Auszubildenden in Teilzeit, Freiwillige im Bundesfreiwilligendienst (BFD) und im freiwilligen sozialen Jahr (FSJ) in den städtischen Kindertageseinrichtungen ein entsprechendes Stundenkontingent einzurichten.
143	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.13 Kindertagesstätte Rübenach (Zauberland) Erzieher:in / Stv. Leitung 50/156 rechtliche Verpflichtung	Erhöhung Zeiteile Erhöhung um 0,15 ZA (5,8 WStd.) auf 0,9 ZA (35 WStd.) in der EGr. S 13	Anhebung des Leitungsanteils zur Ausübung der ständigen stellvertretenden Leitung der Kita Zauberland.
144	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.16 Kindertagesstätte Metternich (Klitzeklein) Hauswirtschaftskraft 50/476 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeiteile Wegfall einer 0,5 Stelle der EGr. 1	Aufgrund der Küchen-Springerkraft besteht in der Kindertagesstätte Metternich kein Bedarf mehr an einer Hauswirtschaftskraft.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
145	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.30 Allgemeine Kinder- und Jugendförderung Erzieher:in 50/182 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. S 8b zur EGr. S 11b	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
146	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.30 Allgemeine Kinder- und Jugendförderung Erzieher:in 50/182 organisatorisch unumgänglich	Wegfall kw-Vermerk Wegfall des Vermerks "kw (bei Ausscheiden der Stelleninhaberin; voraussichtlich zum 31.08.2024)" bei 0,5 ZA einer 1,0 Stelle der EGr. S 8b	Wegfall kw bei 0,5 ZA einer 1,0 Stelle aufgrund von dauerhaftem Mehrbedarf.
147	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.30 Allgemeine Kinder- und Jugendförderung Erzieher:in 50/182 rechtliche Verpflichtung	Wegfall befristet eingerichteter Stellen / Zeitanteile Wegfall von 0,5 ZA einer 1,0 Stelle der EGr. S 8b durch Einlösung des Vermerks "kw (bei Ausscheiden der Stelleninhaberin; voraussichtlich zum 31.08.2024)"	Wegfall von 0,5 ZA einer 1,0 Stelle in Einlösung des kw-Vermerks.
148	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.30 Allgemeine Kinder- und Jugendförderung Koordination Jugendberufsagentur (Modellprojekt JBA plus) 50/456 Gegenfinanzierung / Kompensation	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum 31.12.2027	Temporärer Mehrbedarf für eine effektive rechtskreisübergreifende Zusammenarbeit in der Jugendberufsagentur. Der Zeitraum der Hinausschiebung wurde an die Dauer des Förderprojekts (Förderung zu 90% durch ein EU-Förderprojekt) angepasst.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
149	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.30 Allgemeine Kinder- und Jugendförderung Koordination Jugendberufsagentur (Modellprojekt JBA plus) 50/456 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. S 15 in eine 1,0 Stelle der EGr. 10	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
150	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.30 Allgemeine Kinder- und Jugendförderung Sozialpäd. 50/477 rechtliche Verpflichtung	Wegfall von ATZ-Ersatz(plan)stellen Wegfall einer 0,5 ATZ-Ersatzstelle für 50/189 der EGr. S 11b durch Einlösung des Vermerks kw 28.02.2022	Einlösung des Vermerks kw 28.02.2022 einer 0,5 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 50/189.
151	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.30 Allgemeine Kinder- und Jugendförderung Aufsuchende Jugendsozialarbeit / Careleaver 50/501 rechtliche Verpflichtung	Neueinrichtung befristeter Stellen Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 12 mit kw 30.07.2024	Mit der Einführung des Kinder- und Jugendstärkungsgesetzes wurde mit dem neu eingefügten §41a SGB VIII ein gesetzlicher Anspruch auf Unterstützung bei der Verselbstständigung junger Volljähriger, die das System der Jugendhilfe verlassen, sog. Careleaver, geschaffen. Die Stelle soll hierfür eingerichtet werden.
152	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.50.20 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 2 Sozialpäd. 50/307 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2023" bis zum 30.06.2024	Anmerkung Amt 10: Die Fallzahlen im Bereich der unbegleiteten ausländischen Minderjährigen gehen stetig zurück und die bisherige ukrainische Flüchtlingsbewegung führt zu keinem Zuwachs.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
153	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.50.20 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 2 Sozialpäd. 50/307 organisatorisch unumgänglich	Wegfall befristet eingerichteter Stellen / Zeitanteile Wegfall von 0,25 ZA einer 0,75 Stelle der EGr. S 14	Die Fallzahlen im Bereich der unbegleiteten ausländischen Minderjährigen gehen stetig zurück und die bisherige ukrainische Flüchtlingsbewegung führt zu keinem Zuwachs.
154	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.50.20 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 2 Sozialpäd. 50/308 rechtliche Verpflichtung	Wegfall befristet eingerichteter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 0,5 Stelle der EGr. S 14 durch Einlösung des Vermerks kw 30.06.2022	Einlösung des Vermerks kw 30.06.2022.
155	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.50.40 Sonderdienste (SGB VIII) Sozialpäd. Kinderschutzfachkraft 50/243 Umsetzung im Stellenplan 2023 durch politische Entscheidung	Erhöhung Zeitanteile Erhöhung um 0,5 ZA (19,5 WStd.) auf 1,0 ZA in der EGr. S 12	Im Rahmen des 2012 in Kraft getretenen Bundeskinderschutzgesetzes kamen Aufgaben in der Netzwerkkoordination gem. § 3 BkiSchG hinzu. Das Land fördert gem. § 4 LKindSchuG den Aufbau und die Arbeit der lokalen Netzwerke mit 7 € pro Kind unter 6 Jahren, das im Bezirk des jeweiligen Jugendamtes lebt. Dementsprechend variiert die Fördersumme jährlich minimal.
156	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.50.40 Sonderdienste (SGB VIII) Sozialpäd. 50/357 rechtliche Verpflichtung	Wegfall befristet eingerichteter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 0,5 Stelle der EGr. S 12 durch Einlösung des Vermerks kw 31.12.2022	Die Stelle wurde im Rahmen des Controllings als Projektstelle eingerichtet mit dem Ziel, Pflegestellen zu aquirieren und so stationäre Aufnahmen von betroffenen Kindern zu reduzieren. Die gewünschte Wirkung konnte durch die Stelle nicht erzielt werden, weshalb das Projekt beendet wird.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
157	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.50.50 Örtliche Betreuungsbehörde (BGB i.V.m. Betreuungsrecht) Sachbearbeitung 50/499 rechtliche Verpflichtung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 12	Die Reform des Vormundschafts- und Betreuungsrechts ist mit erheblichen Mehraufgaben für die kommunalen örtlichen Betreuungsbehörden verbunden. Nach aktualisierter Personalbemessung ergibt sich einen Stellenbedarf von insgesamt 2 VZÄ.
158	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.50.50 Örtliche Betreuungsbehörde (BGB i.V.m. Betreuungsrecht) Sachbearbeitung 50/500 rechtliche Verpflichtung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 12	Die Reform des Vormundschafts- und Betreuungsrechts ist mit erheblichen Mehraufgaben für die kommunalen örtlichen Betreuungsbehörden verbunden. Nach aktualisierter Personalbemessung ergibt sich einen Stellenbedarf von insgesamt 2 VZÄ.
159	Teilhaushalt 07 Sport 52.20.00 Sportanlagen und Schwimmbäder Sachbearbeitung 52/054 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2023" bis zum 30.06.2024	Verlängerung des kw-Vermerks bis zum 30.06.2024 aufgrund der Neustrukturierung der Bäderlandschaft im Zusammenhang mit der Fertigstellung des neuen Bades.
160	Teilhaushalt 07 Sport 52.20.20 Schwimmbäder Rettungsschwimmer:in 52/037 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 3	Ergebnis der Stellenbewertung nach Tarifrecht. Diese erfolgte von Amts wegen in Abgrenzung zur Stelle 52/042.
161	Teilhaushalt 07 Sport 52.20.20 Schwimmbäder Rettungsschwimmer:in 52/038 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 4 zur EGr. 3	Ergebnis der Stellenbewertung nach Tarifrecht. Diese erfolgte von Amts wegen in Abgrenzung zur Stelle 52/042.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
162	Teilhaushalt 07 Sport 52.20.20 Schwimmbäder Rettungsschwimmer:in 52/043 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 2 zur EGr. 3	Ergebnis der Stellenbewertung nach Tarifrecht. Diese erfolgte von Amts wegen in Abgrenzung zur Stelle 52/042.
163	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 61.10.30 Landschaftsplanung Ing. Landespfl. 61/096 rechtliche Verpflichtung	Wegfall von ATZ-Ersatz(plan)stellen Wegfall einer 0,5 ATZ-Ersatzstelle für 61/028 der EGr. 11 durch Einlösung des Vermerks kw 30.06.2022	Einlösung des Vermerks kw 30.06.2022 einer 0,5 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 61/028.
164	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 61.10.40 Städtebauliche Erneuerung Ing. 61/092 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2024	Zur Sicherstellung der Betreuung der Maßnahmen aus dem Bereich der städtebaulichen Erneuerung wird die Stelle weiterhin benötigt.
165	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 61.10.40 Städtebauliche Erneuerung Sachbearbeitung 61/101 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum 31.12.2024	Es besteht weiterhin ein temporärer Mehrbedarf im Aufgabengebiet. Die Stelle ist für die nach § 162 BauGB vorgeschriebene Aufgabe der Erstellung von Schlussverwendungsnachweisen und Schlussrechnungen weiterhin notwendig.
166	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 62.10.30 Liegenschaftsvermessung und Baulandumlegung SGL / Verm. Ing. 62/023 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 12	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
167	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 62.20.20 Liegenschaftsverwaltung, Organisation und Forsten Sachbearbeitung 62/018 rechtliche Verpflichtung	Wegfall befristet eingerichteter Stellen / Zeiteile Wegfall einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 durch Einlösung des Vermerks kw (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 30.11.2022	Wegfall der Planstelle durch Einlösung des kw-Vermerkes auf der Grundlage einer Organisationsuntersuchung.
168	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 62.20.20 Liegenschaftsverwaltung, Organisation und Forsten Sachbearbeitung / Haushalt 62/027 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeiteile Wegfall von 0,25 ZA (10 WStd.) einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10	Verlagerung der Zeiteile aus personalwirtschaftlichen Gründen. Organisatorische Umstände rechtfertigen dies ebenfalls.
169	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 62.20.20 Liegenschaftsverwaltung, Organisation und Forsten Sachbearbeitung 62/052 organisatorisch unumgänglich	Erhöhung Zeiteile Erhöhung um 0,25 ZA (10 WStd.) auf 0,75 ZA in der BesGr. A 10	Verlagerung der Zeiteile aus personalwirtschaftlichen Gründen. Organisatorische Umstände rechtfertigen dies ebenfalls.
170	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 62.20.20 Liegenschaftsverwaltung, Organisation und Forsten SGL 62/055 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 12	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen auf der Grundlage einer analytischen Stellenbewertung.
171	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 62.20.20 Liegenschaftsverwaltung, Organisation und Forsten Forstwirt:in 62/082 rechtliche Verpflichtung	Wegfall von ATZ-Ersatz(plan)stellen Wegfall einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für 62/069 der EGr. 5 durch Einlösung des Vermerks kw 30.09.2022	Einlösung des Vermerks kw 30.09.2022 einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 62/069.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
172	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.00.10 Stabsstelle objektübergreifende Querschnittsthemen Energiemanagement 65/015 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.00.10 Stabsstelle objektübergreifende Querschnittsthemen	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.
173	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.00.10 Stabsstelle objektübergreifende Querschnittsthemen Bauprojektmanagement/ -controlling 65/200 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.00.10 Stabsstelle objektübergreifende Querschnittsthemen	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.
174	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.00.10 Stabsstelle objektübergreifende Querschnittsthemen Klimaschutz 65/278 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.00.10 Stabsstelle objektübergreifende Querschnittsthemen	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.
175	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.10.25 Tourist-Information SGL / Sachbearbeitung 65/246 rechtliche Verpflichtung	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum Ausscheiden der Stelleninhaberin, spätestens 31.07.2023	Hinausschiebung des Vermerks kw aus personalwirtschaftlichen Gründen.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
176	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement Elektrofachkraft 65/109 organisatorisch unumgänglich	Wegfall kw-Vermerk Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2023"	Für die Weiterführung der Tätigkeiten des Kompetenzteams Elektro ist der Fortbestand der Stelle unerlässlich.
177	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement Meist. Bäderbetrieb 65/113 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht in Bezugnahme auf die speziellen Tätigkeitsmerkmale für Meister: innen (Anlage 1 TVöD, Teil A, Abschnitt II, Nr. 4).
178	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.10 Planung und Dokumentation Ing. Versorgungstechnik 65/184a Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung eines 0,5 Zeitanteils einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.10 Planung und Dokumentation	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.
179	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.20 Projekte Ing. Architektur 65/010 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.20 Projekte	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.
180	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.20 Projekte Ing. Architektur 65/012 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.20 Projekte	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
181	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.20 Projekte Ing. Elektrotechnik 65/018a Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung eines 0,5 Zeitanteils einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.20 Projekte	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.
182	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.20 Projekte Ing. Architektur 65/185 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.20 Projekte	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.
183	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.20 Projekte Ing. Architektur 65/248 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.20 Projekte	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.
184	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.20 Projekte Ing. Architektur 65/250 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.20 Projekte	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.
185	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.20 Projekte Ing. Architektur 65/292 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.10 Planung und Dokumentation zu 65.20.20 Projekte	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
186	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.20 Projekte Ingenieur:in Architektur 65/310 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11	Am Haushaltsvolumen orientierte und kennzahlenbasierte Personalbedarfsermittlung rechtfertigt die Stelleneinrichtung.
187	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.20 Projekte Ingenieur:in Architektur 65/311 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11	Am Haushaltsvolumen orientierte und kennzahlenbasierte Personalbedarfsermittlung rechtfertigt die Stelleneinrichtung.
188	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.20 Projekte Projektassistenz 65/312 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 5	Am Haushaltsvolumen orientierte und kennzahlenbasierte Personalbedarfsermittlung rechtfertigt die Stelleneinrichtung.
189	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb SGL / Ing. Architektur 65/008 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 aus 65.20.20 Projekte zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.
190	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb Techn. Hochbau 65/030 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 65.20.20 Projekte zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
191	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb Techn. Elektrotechnik 65/033 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 65.20.20 Projekte zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.
192	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb Heizungsmontage 65/038 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.
193	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb Meist. HLS 65/039 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.
194	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb Malermeister. 65/056 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.
195	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb Schreiner:in 65/057 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
196	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb Maler:in 65/058 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.
197	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb Meist. Elektrotechnik 65/062 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 65.20.20 Projekte zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.
198	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb Elektrofachkraft 65/109 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.
199	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb Montage Bädertechnik 65/112 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.
200	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb Meist. Bäderbetrieb 65/113 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
201	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb Montage Bädertechnik 65/114 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.
202	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb Techn. HLS / Bäder 65/115 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 65.20.20 Projekte zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.
203	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb Ing. Versorgungstechnik 65/182 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.20 Projekte zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.
204	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb Techn. Hochbau 65/189 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 65.20.20 Projekte zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.
205	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb Montage Bädertechnik 65/196 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
206	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb Ing. Architektur 65/203 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.20 Projekte zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.
207	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb Anlagenmechan. 65/209 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.
208	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb Maler:in 65/210 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.
209	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb Maler:in 65/237 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.
210	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb Ing. Elektrotechnik 65/238 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.20 Projekte zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
211	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb Techn. Sanitär 65/242 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 65.20.20 Projekte zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.
212	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb Elektrofachkraft 65/244 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.
213	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb Ing. Elektrotechnik 65/247 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.20 Projekte zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.
214	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb Ing. Elektrotechnik 65/293 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.10 Planung und Dokumentation zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.
215	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb Techn. Versorgungstechnik 65/296 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 65.20.20 Projekte zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
216	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.40 Klimaschutz in der Gebäudetechnik Techn. Hochbau 65/016 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.40 Klimaschutz in der Gebäudetechnik	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.
217	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.40 Klimaschutz in der Gebäudetechnik SGL / Ing. Versorgungstechnik 65/026 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.40 Klimaschutz in der Gebäudetechnik	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.
218	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.40 Klimaschutz in der Gebäudetechnik Ing. Elektrotechnik 65/027 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.40 Klimaschutz in der Gebäudetechnik	Stellenverlagerung aufgrund der Organisationsverfügung vom 31.08.2022.
219	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.30.10 Reinigungsleistungen Reinigungskräfte Pauschalausweisung 65/066 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeiteile Wegfall von 3,0 ZA eines 20,46 ZA Gesamtpools der EGr. 1	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
220	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.30.20 Objektsicherheit / Services Sachbearbeitung Objektmanagement / StvSGL 65/048 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 9b	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht in Bezugnahme auf die allgemeinen Tätigkeitsmerkmale (Anlage 1 TVöD, Teil A, Abschnitt I, Nr. 3).

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
221	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.30.20 Objektsicherheit / Services Schulhausmeist. 65/122 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 zur EGr. 5	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht in Bezugnahme auf die Tätigkeitsmerkmale für Schulhausmeister/innen (Anlage 1 TVöD, Teil B, Abschnitt XXIII).
222	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.30.20 Objektsicherheit / Services Sachbearbeitung Objektbetreuung 65/257 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 7	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
223	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 66.10.20 Abgaben Sachbearbeitung 66/165 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum 30.06.2025	Die Stellen werden für die Abrechnungen von Beitragsmaßnahmen (Erschließungs- und Ausbaubeitragsrecht) benötigt, die vor Einführung der wiederkehrenden Straßenausbaubeiträge abgeschlossen werden müssen.
224	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 66.10.20 Abgaben Sachbearbeitung 66/170 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum 30.06.2025	Die Stellen werden für die Abrechnungen von Beitragsmaßnahmen (Erschließungs- und Ausbaubeitragsrecht) benötigt, die vor Einführung der wiederkehrenden Straßenausbaubeiträge abgeschlossen werden müssen.
225	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 66.10.30 Straßenverkehrsbehörde Sachbearbeitung 66/003 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Sonstiges allgemeiner Art Wegfall des Vermerkes ku EGr. 6 (bei nächster Fluktuation)	Ergebnis der Stellenbewertung nach Tarifrecht.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
226	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 66.10.30 Straßenverkehrsbehörde Sachbearbeitung 66/023 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 8	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
227	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 66.10.30 Straßenverkehrsbehörde Sachbearbeitung 66/141 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11	Ergebnis der analytischen Dienstpostenbewertung.
228	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 66.10.30 Straßenverkehrsbehörde Sachbearbeitung 66/178 personalwirtschaftliche Gründe	Neueinrichtung befristeter ATZ-Ersatz(plan)stellen Befristete Neueinrichtung einer 0,5 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 66/003 in der EGr. 8 mit kw-Vermerk 31.12.2023	Einrichtung einer befristeten ATZ-Ersatzstelle zur Wahrnehmung der Aufgaben der Stelle 66/003 während der Freistellungsphase.
229	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 66.20.10 Straßenplanung Techn. 66/027 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 9a	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
230	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 66.20.20 Straßenneubau SGL 66/036 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 in eine 1,0 Stelle der EGr. 12	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
231	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 66.30.00 Brückenbau AbtLt 66/084 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 13Z zur BesGr. A 14	Ergebnis der Stellenbewertung auf Basis des KGSt-Gutachtens "Stellenplan-Stellenbewertung" 7. Auflage 2009.
232	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 66.30.20 Bauausführung komm. SGL 66/008 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht aufgrund der Übernahme der Sachgebietsleitung.
233	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 66.30.30 Bauwerksprüfung Techn. 66/119 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 66.30.50 Projektbüro Pfaffendorfer Brücke zu 66.30.30 Bauwerksprüfung	Korrektur der Stellenverortung auf Basis der Organisationsverfügung über die Fusion der Ämter 63/Brückenbauamt und 66/Tiefbauamt vom 18.12.2019.
234	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 66.30.50 Projektbüro Pfaffendorfer Brücke Techn. 66/059 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 66.30.20 Bauausführung zu 66.30.50 Projektbüro Pfaffendorfer Brücke	Korrektur der Stellenverortung auf Basis der Organisationsverfügung über die Fusion der Ämter 63/Brückenbauamt und 66/Tiefbauamt vom 18.12.2019.
235	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 66.30.50 Projektbüro Pfaffendorfer Brücke Ingenieur:in Projektbüro PDB 66/177 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung befristeter Stellen Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 mit kw 31.12.2030	Befristete Neueinrichtung einer Stelle zur Umsetzung der Großbaumaßnahme „Pfaffendorfer Brücke“ bis zum Abschluss der Maßnahme.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
236	Eigenbetrieb 67.20.00 Servicebereich Finanzen / Controlling Sachbearbeitung Haushalt / Kalkulationen 67/190 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. 9b	Für den Bereich Finanzen / Controlling sowie die Themen Haushalt, Förderung, Kalkulationen und Nachkalkulationen wird eine 0,5 Stelle zwingend benötigt.
237	Eigenbetrieb 67.50.70 Meisterbereich Baumpflege Baumkontrolle 67/197 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 7	Die Stelle wird zur Kontrolle der im Baumkataster geführten Bäume (derzeit ca. 66.000) zusätzlich benötigt und dient insbesondere der Sicherstellung der Verkehrssicherungspflicht der Stadt Koblenz.
238	Eigenbetrieb 70.00.20 Stabsstelle Verkehrsleitung Verkehrsleitung 70/279 rechtliche Verpflichtung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 10	Aufgrund der seit langem bestehenden gesetzlichen Verpflichtung ist die Einrichtung einer Verkehrsleitung zwingend erforderlich.
239	Eigenbetrieb 70.10.00 Verwaltung Sachbearbeitung 70/064 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Sonstiges allgemeiner Art Stellenwertausweisung in Einlösung des Vermerks "ku EGr. 5 spätestens bei Freiwerden der Planstelle" einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 6	Einlösung des Vermerks ku EGr. 5 spätestens bei Freiwerden der Planstelle.
240	Eigenbetrieb 70.10.00 Verwaltung Sachbearbeitung 70/064 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
241	Eigenbetrieb 70.30.00 Service Sachbearbeitung (Gesundheitslotsenprojekt) 10/244 (ehem. 70/039) Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 5 aus 70.30.00 Service zu 10.00.10 Stabsstelle Betriebliches Gesundheitsmanagement	Verlagerung infolge Reorganisation und Zentralisierung der Aufgaben. Korrespondierende Veränderungspositionen 10/244 (ehem. 70/039).
242	Eigenbetrieb 70.40.00 Betrieb Stv. Straßenmeist. 70/007 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
243	Eigenbetrieb 70.40.10 Abfallwirtschaft Kraftfahrer:in 70/248 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 5	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
244	Eigenbetrieb 70.40.10 Abfallwirtschaft Kraftfahrer:in 70/249 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 5	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
245	Eigenbetrieb 70.40.10 Abfallwirtschaft Kraftfahrer:in 70/250 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 5	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
246	Eigenbetrieb 70.40.20 Straßenreinigung Straßenreinigung 70/029 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Stellenwertausweisung in Einlösung des Vermerks "ku EGr. 2 (nach Ausscheiden der Stelleninhaber/innen, bei nächster Fluktuation)" einer 1,0 Stelle der EGr. 3	Einlösung des Vermerks ku EGr. 2 (nach Ausscheiden der Stelleninhaber/innen, bei nächster Fluktuation).
247	Eigenbetrieb 70.60.00 Straßenunterhaltung Techn. 70/200 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11	Neubewertung nach Tarifrecht aufgrund Antragstellung des Eigenbetriebes. Die Voraussetzungen der EGr. 11 TvöD sind erfüllt, weshalb die Neubewertung zu erfolgen ist.
248	Eigenbetrieb 70.60.00 Straßenunterhaltung Techn. 70/203 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11	Neubewertung nach Tarifrecht aufgrund Antragstellung des Eigenbetriebes. Die Voraussetzungen der EGr. 11 TvöD sind erfüllt, weshalb die Neubewertung zu erfolgen ist.
249	Eigenbetrieb 70.60.10 Operative Straßenunterhaltung / Sinkkastenreinigung / Schilder Straßenunterhaltung Diverse Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung sämtlicher Stellen aus 70.40.60 Baukolonne zu 70.60.10 Operative Straßenunterhaltung / Sinkkastenreinigung / Schilder	Verlagerung infolge Reorganisation.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
250	Eigenbetrieb 70.60.10 Operative Straßenunterhaltung / Sinkkastenreinigung / Schilder Diverse Diverse Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung von 9,0 Stellen aus 70.40.62 Verkehrstechnik zu 70.60.10 Operative Straßenunterhaltung / Sinkkastenreinigung / Schilder	Verlagerung infolge Reorganisation.
251	Eigenbetrieb 70.60.10 Operative Straßenunterhaltung / Sinkkastenreinigung / Schilder Diverse Diverse Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung sämtlicher Stellen aus 70.40.66 Straßenablaufreinigung zu 70.60.10 Operative Straßenunterhaltung / Sinkkastenreinigung / Schilder	Verlagerung infolge Reorganisation.
252	Eigenbetrieb 70.60.20 Aufgrabungsmanagement Leitung Aufgrabungsmanagement 70/182 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.20 Aufgrabungsmanagement	Verlagerung infolge Reorganisation.
253	Eigenbetrieb 70.60.20 Aufgrabungsmanagement Techn. 70/206 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.20 Aufgrabungsmanagement	Verlagerung infolge Reorganisation.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
254	Eigenbetrieb 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung Straßenkontrolle 70/058 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung	Verlagerung infolge Reorganisation.
255	Eigenbetrieb 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung Sachbearbeitung 70/183 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 70.40.62 Verkehrstechnik zu 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung	Verlagerung infolge Reorganisation.
256	Eigenbetrieb 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung Techn. 70/200 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung	Verlagerung infolge Reorganisation.
257	Eigenbetrieb 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung Ing. Bauing.wesen 70/201 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung	Verlagerung infolge Reorganisation.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
258	Eigenbetrieb 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung Techn. 70/203 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung	Verlagerung infolge Reorganisation.
259	Eigenbetrieb 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung Techn. 70/207 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung	Verlagerung infolge Reorganisation.
260	Eigenbetrieb 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung Straßenkontrolle 70/209 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung	Verlagerung infolge Reorganisation.
261	Eigenbetrieb 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung Straßenkontrolle 70/211 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung	Verlagerung infolge Reorganisation.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
262	Eigenbetrieb 70.70.00 Technik Gebäudetechn. 70/261 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 zur EGr. 8	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
263	Eigenbetrieb 70.70.30 Werkstatt Karosserie- und KFZ-Mechan. 70/032 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
264	Eigenbetrieb 70.70.50 Straßenbeleuchtung Betriebsingenieur:in 70/193 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 10	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
265	Eigenbetrieb 70.70.50 Straßenbeleuchtung Diverse Diverse Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung sämtlicher Stellen aus 70.40.50 Straßenbeleuchtung zu 70.70.50 Straßenbeleuchtung	Verlagerung infolge Reorganisation.
266	Eigenbetrieb 70.80.00 Rechnungswesen Buchhaltung 70/022 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 10	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
267	Eigenbetrieb 70.80.00 Rechnungswesen Sachbearbeitung 70/172 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
268	Teilhaushalt 04 Wirtschaft 80.10.00 Wirtschaftsförderung / Europe Direct Sachbearbeitung 80/011 organisatorisch unumgänglich	Erhöhung Zeitannteile Erhöhung um 0,5 ZA (19,5 WStd.) auf 1,0 ZA in der EGr. 11	Die Stelle führt das Thema RegioPole weiter.
269	Teilhaushalt 04 Wirtschaft 80.10.00 Wirtschaftsförderung / Europe Direct Projektleitung Regiopole 80/014 rechtliche Verpflichtung	Wegfall befristet eingerichteter Stellen / Zeitannteile Wegfall einer 0,5 Stelle der EGr. 13 durch Einlösung des Vermerks kw 31.12.2022	Wegfall der Stelle durch Einlösung des kw-Vermerks.
270	Eigenbetrieb 85.00.10 Stabsstelle Verwaltung Sachbearbeitung 85/005 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
271	Eigenbetrieb 85.00.10 Stabsstelle Verwaltung PE / OE Entwicklung 85/129 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Anbringung kw-Vermerk ("künftig wegfallend") Anbringung eines Vermerks "kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers"	Anbringung eines Vermerks "kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers" in Abstimmung mit der ADD.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
272	Eigenbetrieb 85.10.10 Finanz- und Rechnungswesen Sachbearbeitung 85/123 rechtliche Verpflichtung	Wegfall von ATZ-Ersatz(plan)stellen Wegfall einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für 85/003 der EGr. 9b durch Einlösung des Vermerks kw 30.09.2022	Einlösung des Vermerks kw 30.09.2022 einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 85/003.
273	Eigenbetrieb 85.10.10 Finanz- und Rechnungswesen Finanzbuchhaltung 85/133 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 8	Die Stellenneueinrichtung erfolgt aufgrund von Aufgabenzuwächsen im kaufmännischen Bereich, die mit dem bestehenden Personal nicht leistbar sind. Ebenso soll die Verzahnung der Buchhaltung zu den übrigen Sachgebieten intensiviert werden.
274	Eigenbetrieb 85.20.20 Planung wasserwirtschaftlicher Maßnahmen Ingenieur:in 85/136 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11	Einrichtung einer zusätzlichen Stelle zur Planung wasserwirtschaftlicher Maßnahmen zur Intensivierung und Ausweitung von baulichen Maßnahmen am städtischen Abwassersystem.
275	Eigenbetrieb 85.30.10 Betriebsleitung Klärwerk Laborant:in 85/034 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
276	Eigenbetrieb 85.30.10 Betriebsleitung Klärwerk Laborant:in 85/035 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2023 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2023 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
277	Eigenbetrieb 85.30.10 Betriebsleitung Klärwerk Laborant:in 85/105 Umsetzung im Stellenplan 2023 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
278	Eigenbetrieb 85.30.10 Betriebsleitung Klärwerk Bachelor Informatik 85/135 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11	Einrichtung einer Ingenieurstelle der IT zur Optimierung und Weiterentwicklung der informationstechnischen Komponenten des Klärwerks unter Anpassungen des Prozessleitsystems und Einbindung neuer technischer Komponenten. Implementierung der Sicherheitsvorgaben für kritische Infrastruktur.
279	Eigenbetrieb 85.40.10 Betriebsleitung Kanalbetrieb Ingenieur:in 85/134 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11	Stellenneueinrichtung zur Umsetzung eines systematischen Kanalschadensmanagements durch strukturierte Herangehensweise der Befahrung des Kanalnetzes mit ca. 550 km Länge inklusive Auswertung der Schadensbilder, Priorisierung und Veranlassung der erforderlichen Maßnahmen.
280	Eigenbetrieb 85.40.20 Beschäftigte Kanalbetrieb Personal für Muffendruckprüfung 85/130 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 6	Einrichtung einer Stelle zur Durchführung von Muffendruckprüfungen in Wasserschutzgebieten und im weiteren städtischen Kanalnetz mit einem Spezialfahrzeug.
281	Eigenbetrieb 85.40.20 Beschäftigte Kanalbetrieb Personal für Muffendruckprüfung 85/131 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 6	Einrichtung einer Stelle zur Durchführung von Muffendruckprüfungen in Wasserschutzgebieten und im weiteren städtischen Kanalnetz mit einem Spezialfahrzeug.

Übersichten zum
Stellenplan im
Haushalt 2023

Übersicht nach § 5 Abs. 5 Nr. 2 GemHVO über die vorgesehene Zahl der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf und der Auszubildenden		
Beamtinnen und Beamte auf Widerruf	bis 30.06.2023	ab 01.07.2023
Inspektoren- Anwärter/innen Studiengang Verwaltung	33	53
Studiengang Betriebswirtschaft	11	7
Sekretär- Anwärter/innen	9	11
Auszubildende	bis 30.06.2023	ab 01.07.2023
Duales Studium BWL/Wirtschaftsförderung – Amt 80	0	0
Duales Studium Immobilienwirtschaft – Amt 65/ZGM	1	2
Teilzeitausbildung zum staatlich anerkannten Erzieher (w/m/d)	7	8
Verwaltungsfachangestellter (w/m/d)	21	22
Verwaltungsfachangestellter (w/m/d) - Fachrichtung "Kommunaler Vollzugsdienst"	2	3
Kaufmann (w/m/d) für Büromanagement	0	0
Fachangestellter (w/m/d) für Bäderbetriebe	2	3
Fachangestellter (w/m/d) für Medien- und Informationsdienste	4	3
Buchbinder (w/m/d)	0	0
Forstwirt (w/m/d)	3	3
Elektroniker (w/m/d)	1	1
Bauzeichner (w/m/d) - Fachrichtung: Architektur	3	3
Technische/r Systemplaner (w/m/d)	2	3
Gärtner (w/m/d) - Fachrichtung: Zierpflanzenbau	7	7
Gärtner (w/m/d) - Fachrichtung: Garten- und Landschaftsbau	6	7
Kfz- Mechatroniker (w/m/d)	3	4
Anlagenmechaniker (w/m/d)	1	1
Fachinformatiker (w/m/d)	3	5
Fachkraft für Abwassertechnik (w/m/d)	2	1
Kaufmann für IT-Systemmanagement (w/m/d)	0	0
Theatermaler (w/m/d)	0	0
Ausbildungsstelle Feuerwehr Führungsdienst 3. EA – Amt 37	1	1
Gesamt:	122	148

Übersicht nach § 5 Abs. 5 Nr. 1 GemHVO über die Einhaltung der Obergrenzen im Stellenplan für den Haushalt 2023 der Stadt Koblenz

Maßgebliche Einwohnerzahl gemäß Vorbemerkung Nr. 3 Abs. 1 LBesO: 113.187

Nr.		Einstiegsamt IV					Einstiegsamt III, techn. Bereich		Einstiegsamt II	
		A 16	A 15	A 14	A 13	zus.	A 13	A 13+Z	A 9	A 9+Z
1	Gesamtzahl der Stellen (ohne Wahlbeamte)						insge- samt	davon	insge- samt	davon
1.1	Laut Stellenplan (ohne Leerstellen)	7	8	15	0	30	3	0	45	5
1.2	abzüglich der Stellen nach § 28 Abs. 4 LBesG (Eigenbetriebe)	1				1	1		1	
1.3	abzüglich der Stellen des ärztlichen Dienstes nach § 28 Abs. 3 Nr. 1a und 2a LBesG									
1.4	Bei Anwendung der Obergrenzen sind zu berücksichtigen (1.1 abzügl. 1.2 u. 1.3)	6	8	15	0	29	2	0	44	5
2	Obergrenzenberechnung									
2.1	zulässige Stellen nach § 28 Abs. 3 LBesG *	8,7	11,6							
2.2	zulässige Stellen nach § 28 Abs. 5 LBesG bzw. nach den betr. Fußnoten **						1		13,2	
2.3	Überhang (+) / Unterschreitung (-)	-2,7	-3,6					-1		-8,2 ***

* BesGr. A 16 bis zu 2 Stellen oder bis zu 30 v.H. der Stellen des 4. Einstiegsamtes.

BesGr. A 15 bis zu 3 Stellen oder bis zu 40 v.H. der Stellen des 4. Einstiegsamtes.

** BesGr. A 9 + Z nach Fußnote 1 zu BesGr. A 9 für bis zu 30 v. H. der Stellen in BesGr. A 9 (Einstiegsamt II).

BesGr. A 13 + Z nach Fußnote 4 zu BesGr. A 13 für Beamtinnen und Beamte der BesGr. A 13 (Einstiegsamt III, techn. Bereich)

bis zu 20 v.H. der Stellen in BesGr. A 13 (Einstiegsamt III, techn. Bereich); die Mindestregelung ergibt sich aus § 28 Abs. 5 LBesG.

*** Vormerkung von 2,0 VZÄ mit Vermerk ku BesGr. A 9z bei Freiwerden der Stelle (37/098, 37/105)

Übersicht der Beamtinnen- und Beamtenstellen der Verwaltung (ohne Eigenbetriebe) für den Haushalt 2023 gemäß § 5 Abs. 5 Nr. 1 GemHVO

Teilhaushalt Organisationseinheit	BesGr. B 7/8	BesGr. B 5/6	BesGr. B 3/4	BesGr. A 16	BesGr. A 15	BesGr. A 14	BesGr. A 13z	BesGr. A 13	BesGr. A 12	BesGr. A 11	BesGr. A 10	BesGr. A 09z	BesGr. A 09	BesGr. A 08	BesGr. A 07	BesGr. A 06	Summe
Teilhaushalt 01 - Innere Verwaltung	1,00	1,00	2,00	3,00	3,00	6,00		4,00	17,35	28,88	27,30		5,00	11,90	1,00	5,00	116,43
00/Stellen für Gesamtverwaltung													4,00			2,00	6,00
01/Leitung Dezernat 1	1,00					1,00		1,00	1,00	2,00	1,00			1,00			8,00
02/Leitung Dezernat 2		1,00							1,00	1,00							3,00
03/Leitung Dezernat 3			1,00														1,00
04/Leitung Dezernat 4			1,00						2,00	1,00							4,00
07/Gleichstellungsstelle										0,78							0,78
08/Personalvertretungen										1,00	1,00						2,00
09/Zentrale Vergabestelle										1,00							1,00
10/Amt für Personal und Organisation				1,00		1,00		2,00	8,00	11,25	9,90			2,90			36,05
10/Leerstellen für beurlaubte Bedienstete									0,35	0,60	3,40			1,00	1,00		6,35
10/Personalüberlassungen gegen Kostenerstattung				1,00													1,00
14/Rechnungsprüfungsamt					1,00					3,50							4,50
20/Kämmerei und Steueramt					1,00			1,00	4,00	5,00	10,00			1,00		1,00	23,00
21/Stadtkasse									1,00	0,75	1,00		1,00	6,00		2,00	11,75
30/Rechtsamt				1,00	1,00	4,00				1,00							7,00
48/Kommunales Studieninstitut											1,00						1,00
Teilhaushalt 02 - Bürgerdienste								1,00	2,00	4,00		1,00	9,00		1,00	18,00	
34/Bürger- und Standesamt								1,00		2,00	4,00		1,00	9,00		1,00	18,00
Teilhaushalt 03 - Umwelt									5,00					1,00		6,00	
36/Umweltamt									5,00					1,00			6,00
Teilhaushalt 04 - Wirtschaft						1,00			2,00		1,00						4,00
80/Amt für Wirtschaftsförderung						1,00			2,00		1,00						4,00
Teilhaushalt 05 - Sicherheit und Ordnung				1,00	2,00	1,00		5,00	10,00	24,00	35,75	5,00	32,00	65,00	35,00	3,00	218,75
31/Ordnungsamt				0,00	1,00			3,00	1,00	13,00	29,75		10,00	4,00		3,00	64,75
37/Amt für Brand- und Katastrophenschutz				1,00	1,00	1,00		2,00	9,00	11,00	6,00	5,00	22,00	61,00	35,00		154,00
Teilhaushalt 06 - Soziales und Jugend				1,00		1,00		1,00	4,00	13,55	35,95			5,00			61,50
50/Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales				1,00		1,00			4,00	9,55	29,95			3,00			48,50
Jobcenter								1,00		4,00	6,00			2,00			13,00
Teilhaushalt 07 - Sport								1,00	1,00	1,00						1,00	4,00
52/Sport- und Bäderamt								1,00	1,00	1,00						1,00	4,00
Teilhaushalt 08 - Schulen						1,00				3,00	4,65						8,65
40/Kultur- und Schulverwaltungsamt						1,00				3,00	4,65						8,65
Teilhaushalt 09 - Kultur					1,00			1,00	1,00	4,00	2,75			3,75	1,00		14,50
42/Stadtbibliothek					1,00					1,00	1,00			2,75			5,75
43/Volkshochschule											1,00						1,00
44/Musikschule															1,00		1,00
45/Städt. Museen										2,00							2,00
46/Stadttheater								1,00		1,00	0,75						2,75
47/Stadtarchiv									1,00	0,00				1,00			2,00

Teilhaushalt Organisationseinheit	BesGr. B 7/8	BesGr. B 5/6	BesGr. B 3/4	BesGr. A 16	BesGr. A 15	BesGr. A 14	BesGr. A 13z	BesGr. A 13	BesGr. A 12	BesGr. A 11	BesGr. A 10	BesGr. A 09z	BesGr. A 09	BesGr. A 08	BesGr. A 07	BesGr. A 06	Summe
Teilhaushalt 10 - Bauen, Wohnen und Verkehr				1,00	2,00	5,00	0,00	1,00	10,00	15,50	22,45		1,00	7,25	2,00	2,00	69,20
61/Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung					1,00	2,00			2,00	3,50	5,00			1,75		1,00	16,25
62/Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement					1,00	1,00			5,00	5,00	1,50			3,00			16,50
65/Zentrales Gebäudemanagement - (ZGM)										3,00	1,00				2,00	1,00	7,00
66/Tiefbauamt				1,00		2,00	0,00	1,00	3,00	4,00	14,95		1,00	2,50			29,45
Summe	1,00	1,00	2,00	6,00	8,00	15,00	0,00	14,00	45,35	96,93	133,85	5,00	39,00	102,90	39,00	12,00	521,03
davon ATZ-Ersatzplanstellen										1,00							1,00
davon Leerstellen für beurlaubte Bedienstete									0,35	0,60	3,40			1,00	1,00		6,35
davon Leerstellen für Personalüberlassungen gegen Kostenerst.				1,00													1,00
davon Stellen für Gesamtverwaltung													4,00			2,00	6,00
Saldo	1,00	1,00	2,00	5,00	8,00	15,00	0,00	14,00	45,00	95,33	130,45	5,00	35,00	101,90	38,00	10,00	506,68

Übersicht der (Tarif-) Beschäftigten-Stellen der Verwaltung (ohne S-Entgeltgruppen und Eigenbetriebe) für den Haushalt 2023 gemäß § 5 Abs. 5 Nr. 1 GemHVO

Teilhaushalt Organisationseinheit	EGr. 15Ü	EGr. 15	EGr. 14	EGr. 13	EGr. 12	EGr. 11	EGr. 10	EGr. 09c	EGr. 09b	EGr. 09a	EGr. 08	EGr. 07	EGr. 06	EGr. 05	EGr. 04	EGr. 03	EGr. 02Ü	EGr. 02	EGr. 01	Summe
Teilhaushalt 01 - Innere Verwaltung			1,00	3,00	8,00	19,31	20,05	5,50	8,34	16,25	30,98	1,00	47,18	26,80	2,50	4,00		4,80	1,81	200,52
00/Stellen für Gesamtverwaltung																2,00		2,00		4,00
01/Leitung Dezernat 1				1,00		4,00	2,00			1,00			1,50	1,33		0,35		2,80	0,31	14,29
02/Leitung Dezernat 2						0,00					1,00									1,00
03/Leitung Dezernat 3						1,00					1,00									2,00
04/Leitung Dezernat 4						1,00	1,00				1,00		0,50	3,00						6,50
07/Gleichstellungsstelle						1,00							0,80							1,80
08/Personalvertretungen					2,00								0,82	1,00						3,82
09/Zentrale Vergabestelle					1,00						1,00		0,00	0,50						2,50
10/Amt für Personal und Organisation			1,00	1,00	2,00	4,00	8,65	1,00	2,00	4,75	3,75		11,25	7,50	0,50	0,65				48,05
10/Leerstellen für beurlaubte Bedienstete					1,00	2,59	1,75	3,00	3,34	1,50	2,41		5,54	8,72					0,50	30,35
10/Leerstellen für auf Zeit verrentete Beschäftigte										1,00	2,00		3,00	2,50	1,00					9,50
10/Personalüberlassungen gegen Kostenerstattung						1,00	2,65			3,50	9,82	1,00	4,77		1,00	0,00			1,00	24,74
14/Rechnungsprüfungsamt					2,00	1,00	2,00			0,50										5,50
20/Kämmerei und Steueramt			1,00	0,00	3,72	0,00	0,50	2,00			3,50		7,00	0,75		1,00				19,47
21/Stadtkasse						1,00	1,00	1,00	4,00	5,50			8,50	1,00						22,00
30/Rechtsamt						1,00							2,50	0,50						4,00
48/Kommunales Studieninstitut													1,00							1,00
Teilhaushalt 02 - Bürgerdienste							1,00		0,00	1,00	12,60	0,80	3,62							19,02
34/Bürger- und Standesamt							1,00		0,00	1,00	12,60	0,80	3,62							19,02
Teilhaushalt 03 - Umwelt			1,00		1,00	5,80	1,00	1,00		1,00			1,00							11,80
36/Umweltamt			1,00		1,00	5,80	1,00	1,00		1,00			1,00							11,80
Teilhaushalt 04 - Wirtschaft				0,00		1,00		1,00			1,00									3,00
80/Amt für Wirtschaftsförderung				0,00		1,00		1,00			1,00									3,00
Teilhaushalt 05 - Sicherheit und Ordnung							5,00	3,00	12,00	41,80	9,75	3,00	18,25	47,25						140,05
31/Ordnungsamt							1,00	1,00	12,00	33,80	9,75	1,00	16,25	46,25						121,05
37/Amt für Brand- und Katastrophenschutz							4,00	2,00	0,00	8,00			2,00	2,00	1,00					19,00
Teilhaushalt 06 - Soziales und Jugend					1,00	1,00	2,50	12,77	14,75	9,50	3,75	1,00	3,00	5,90		2,00			11,08	68,25
50/Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales					1,00		2,50	11,77	9,75	5,50	3,75	1,00	3,00	5,90		2,00			11,08	57,25
Jobcenter						1,00		1,00	5,00	4,00										11,00
Teilhaushalt 07 - Sport									1,00	2,00	1,00	2,00	5,75	14,00	2,00	6,64		2,00	0,50	36,89
52/Sport- und Bäderamt									1,00	2,00	1,00	2,00	5,75	14,00	2,00	6,64		2,00	0,50	36,89
Teilhaushalt 08 - Schulen							1,00	1,00	5,50	0,50	1,00	2,00	40,36	1,75				8,50		61,61
40/Kultur- und Schulverwaltungsamt							1,00	1,00	5,50	0,50	1,00	2,00	40,36	1,75				8,50		61,61
Teilhaushalt 09 - Kultur			1,00	3,00		7,62	6,50		30,55	5,00	6,60	9,00	22,64	46,66	2,87	9,81	1,00	2,26	13,16	167,67
40/Kultur- und Schulverwaltungsamt							3,50				1,75									5,25
42/Stadtbibliothek						1,00	1,00		5,90		1,00	1,00	6,75	6,00		1,00				23,65
43/Volkshochschule			1,00			2,00					0,85	1,00	1,89			1,00	0,50			8,24
44/Musikschule				1,00		1,50			24,15				1,00	1,00						28,65
45/Städt. Museen				2,00		3,12			0,50				2,00	4,54				1,76	10,66	24,58
46/Stadttheater										5,00	3,00	6,00	10,00	36,12	2,87	8,81			2,50	74,30

Teilhaushalt Organisationseinheit	EGr. 15Ü	EGr. 15	EGr. 14	EGr. 13	EGr. 12	EGr. 11	EGr. 10	EGr. 09c	EGr. 09b	EGr. 09a	EGr. 08	EGr. 07	EGr. 06	EGr. 05	EGr. 04	EGr. 03	EGr. 02Ü	EGr. 02	EGr. 01	Summe
47/Stadtarchiv							2,00		0,00				1,00	0,00						3,00
Teilhaushalt 10 - Bauen, Wohnen und Verkehr	1,00	1,00		2,00	16,00	78,75	5,50	9,00	19,00	32,00	22,50	14,00	24,89	58,80	1,60	6,50		9,99	22,46	324,99
61/Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung	1,00			1,00	4,00	18,75	2,50	2,00		5,00	2,00		3,75	1,00						41,00
62/Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement					2,00	7,00		1,00		2,00	8,50		1,00	13,00						34,50
65/Zentrales Gebäudemanagement - (ZGM)		1,00		1,00	4,00	32,00	2,00		6,00	17,00	7,00	11,00	16,14	43,80	1,60	6,50		9,99	22,46	181,49
66/Tiefbauamt					6,00	21,00	1,00	6,00	13,00	8,00	5,00	3,00	4,00	1,00						68,00
Summe	1,00	1,00	3,00	8,00	26,00	113,48	42,55	33,27	91,14	109,05	89,18	32,80	166,69	201,16	8,97	28,95	1,00	27,55	49,01	1033,80
davon ATZ-Ersatzstellen						0,50	1,00		1,00	0,50				0,25		1,00				4,25
davon Leerstellen für beurlaubte Bedienstete					1,00	2,59	1,75	3,00	3,34	1,50	2,41		5,54	8,72					0,50	30,35
davon Leerstellen für Rente auf Zeit										1,00	2,00		3,00	2,50	1,00					9,50
davon Leerstellen für Personalüberlassungen gegen Kostenerst.						1,00	2,65			3,50	9,82	1,00	4,77		1,00				1,00	24,74
davon Stellen für Gesamtverwaltung																2,00		2,00		4,00
Saldo	1,00	1,00	3,00	8,00	25,00	109,39	37,15	30,27	87,80	102,05	74,45	31,80	153,38	189,69	6,97	25,95	1,00	25,55	47,51	960,96

Übersicht der (Tarif-) Beschäftigten-Stellen der S-Entgeltgruppen für den Haushalt 2023 gemäß § 5 Abs. 5 Nr. 1 GemHVO

Teilhaushalt Organisationseinheit	EGr. S 18	EGr. S 17	EGr. S 16	EGr. S 15	EGr. S 14	EGr. S 13	EGr. S 12	EGr. S 11b	EGr. S 09	EGr. S 08b	EGr. S 08a	Summe
Teilhaushalt 01 - Innere Verwaltung		1,00			1,50		2,00	1,89		0,82	8,85	16,06
10/Leerstellen für auf Zeit verrentete Beschäftigte											0,56	0,56
10/Leerstellen für beurlaubte Bedienstete		1,00			1,50		2,00	1,89		0,82	8,29	15,50
Teilhaushalt 05 - Sicherheit und Ordnung							5,00			4,00		9,00
31/Ordnungsamt							5,00			4,00		9,00
Teilhaushalt 06 - Soziales und Jugend	2,00	6,00	2,50	5,75	24,85	0,90	33,50	23,50	1,00	28,22	55,84	184,06
50/Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	2,00	6,00	2,50	5,75	24,85	0,90	33,50	23,50	1,00	28,22	55,84	184,06
Summe	2,00	7,00	2,50	5,75	26,35	0,90	40,50	25,39	1,00	33,04	64,69	209,12
davon ATZ-Ersatzstellen							1,50					1,50
davon Leerstellen für auf Zeit verrentete Beschäftigte											0,56	0,56
davon Leerstellen für beurlaubte Bedienstete		1,00			1,50		2,00	1,89		0,82	8,29	15,50
Saldo	2,00	6,00	2,50	5,75	24,85	0,90	37,00	23,50	1,00	32,22	55,84	191,56

Übersicht über die Beamtinnen- und Beamtenstellen in den Eigenbetrieben für die Wirtschaftspläne 2023

Organisationseinheit	BesGr. A 16	BesGr. A 13	BesGr. A 12	BesGr. A 11	BesGr. A 10	BesGr. A 9	BesGr. A 8	BesGr. A 6	Summe
17/Kommunales Gebietsrechenzentrum			2,00	4,00					6,00
67/Grünflächen- und Bestattungswesen		1,00	1,00			1,00			3,00
70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz	1,00			2,00			1,00		4,00
83/Rhein-Mosel-Halle									0,00
85/Stadtentwässerung		1,00			1,00				2,00
Summe	1,00	2,00	3,00	6,00	1,00	1,00	1,00	0,00	15,00

Übersicht über die (Tarif-) Beschäftigten-Stellen in den Eigenbetrieben für die Wirtschaftspläne 2023

Organisationseinheit	EGr. 15	EGr. 14	EGr. 13	EGr. 12	EGr. 11	EGr. 10	EGr. 9c	EGr. 9b	EGr. 9a	EGr. 8	EGr. 7	EGr. 6	EGr. 5	EGr. 4	EGr. 3	EGr. 2 Ü	EGr. 2	EGr. 1	Summe
17/Kommunales Gebietsrechenzentrum	1,00		1,00	3,00	9,00	8,90		17,50	5,50	3,00	14,00	1,50							64,40
67/Grünflächen- und Bestattungswesen	1,00		1,00	1,00	11,00	4,00		3,50	10,00	7,00	7,00	8,00	73,00	16,00	5,00		1,00	1,00	149,50
70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz				6,00	4,00	4,77	1,00	1,00	10,00	7,90	3,00	19,00	106,10	20,00	60,00		14,00		256,77
83/Rhein-Mosel-Halle	1,00			1,00															2,00
85/Stadtentwässerung	1,00	1,00	3,00	2,00	19,00	2,00		6,00	11,00	18,00	13,00	23,50	1,00	7,00	1,00		2,00		110,50
Summe	4,00	1,00	5,00	13,00	43,00	19,67	1,00	28,00	36,50	35,9	37,00	52,00	180,10	43,00	66,00	0,00	17,00	1,00	583,17
davon ATZ-Ersatzstellen			1,00					1,00											2,00
Saldo	4,00	1,00	4,00	13,00	43,00	19,67	1,00	27,00	36,50	35,9	37,00	52,00	180,10	43,00	66,00	0,00	17,00	1,00	581,17

Übersicht über die Entwicklung der Gesamtzahl der Stellen

(ohne ATZ Ersatz(plan)stellen, ohne Stellen für Gesamtverwaltung, ohne Leerstellen für Personalüberlassungen gegen Kostenerst., ohne Leerstellen Rente auf Zeit und ohne Leerstellen wegen Beurlaubung § 20 Nr. 1 GemHVO i.V.m. § 50 Abs. 4-7 LHO)

Haushaltsjahr	Kernverwaltung	Veränderung gegenüber dem jeweiligen Haushaltsvorjahr/ Basishaushalt	Eigenbetriebe	Veränderung gegenüber dem jeweiligen Haushaltsvorjahr/ Basishaushalt	Gesamtverwaltung	Veränderung gegenüber dem jeweiligen Haushaltsvorjahr
2009	1.373,88	o. A.	462,5	o. A.	1.836,38	o. A.
2010	1.399,18	+25,30 Stellen	452,10	-10,40 Stellen	1.851,28	+14,90 Stellen
2011	1.414,33	+15,15 Stellen	477,25	+25,15 Stellen	1.891,58	+40,30 Stellen
2012	1.405,07	-9,26 Stellen	470,25	-7,00 Stellen	1.875,32	-16,26 Stellen
2013	1.369,46	-35,61 Stellen	527,25	+57,00 Stellen	1.896,71	+21,39 Stellen
2014	1.345,66	-23,80 Stellen	531,95	+4,70 Stellen	1.877,61	-19,10 Stellen
2015	1.346,21	+0,55 Stellen	546,96	+15,01 Stellen	1.893,17	+15,56 Stellen
2016	1.399,52	+53,31 Stellen	562,99	+16,03 Stellen	1.962,51	+69,34 Stellen
2017	1.406,45	+6,93 Stellen	568,99	+6,00 Stellen	1.975,44	+12,93 Stellen
2018	1.500,12	+93,67 Stellen	533,82	-35,17 Stellen	2.033,94	+58,50 Stellen
2019	1.552,21	+52,09 Stellen	548,82	+15,00 Stellen	2.101,03	+67,09 Stellen
2020	1.599,58	+47,37 Stellen	558,32	+9,50 Stellen	2.157,90	+56,87 Stellen
2021	1.658,04	+58,46 Stellen	569,32	+11,00 Stellen	2.227,36	+69,46 Stellen
2022	1.649,63	-8,41 Stellen	583,17	+13,85 Stellen	2.232,80	+5,44 Stellen
2023	1.659,20	+9,57 Stellen	596,17	+13,00 Stellen	2.255,37	+22,57 Stellen